Verlag von Justus Perthes in Gotha:

Die

Geschichte des Deutschen Volks

in fünfzehn großen Bildern

dargestellt von

Karl Heinrich Hermann aus **Dresden.**

Mit erläuterndem Text

von

Dr. R. Foß,

nebst

Vorwort von Dr. J. Stahl.

So reich wir an Werken sind, welche die Geschichte unsers Volkes nach einzelnen Theilen oder in ihrem ganzen Zusammenhange erzählen und so mannichfaltig und anerkennenswerth durch Bildhauerei und Malerei einzelne denkwürdige Thaten und Männer, Kunst- und Bauwerke anschaulich gemacht worden sind, so schien es bisher doch immer noch an einem Werke zu fehlen, welches den Leistungen deutscher Geschichtsforscher als versinnlichendes Geleit beigegeben werden könnte und das die ganze geschichtliche und geistige Entwickelung unsers Volkes bildlich vor die Seele zu stellen vermöchte.

Die deutsche Geschichte bietet aber der bildenden Kunst ein so fruchtbares und erhabnes Feld dar, daß es dem Künstler keine unwürdige Aufgabe erschien, dieselbe der Jugend und den Freunden des Vaterlandes in einer zusammenhängenden Reihe von Bildern vor Augen zu führen, so daß diesem Unternehmen seit einer Reihe von Jahren seine ganze Kraft gewidmet war.

Die unten näher bezeichneten fünfzehn Blätter (von 1 Fuß 8 Zoll Höhe und 2 Fuß 4 Zoll Breite) werden durch bewährte anerkannte Meister in Kupferstich ausgeführt, und erscheinen, von einem erläuternden Texte begleitet, in fünf Lieferungen von je drei Blättern. Der Unterzeichnungspreis für die Abdrücke auf gutem Velin-Papiere für jede Lieferung ist 6 Thlr. Pr. Cour., für die ersten Abdrücke auf chinesischem Papiere 8 Thaler Pr. Cour.

Die erste Lieferung, enthaltend die Tafeln V, VII, VIII, und Textheft Bogen 1—4, ist im September 1852 ausgegeben worden. Die folgenden 4 Lieferungen werden rasch folgen, so daß das Werk bis Ende 1853 vollständig sein wird.

Uebersicht der XV Blätter
mit Bemerkung derjenigen Künstler, denen die Stiche anvertraut sind.

Im Allgemeinen ist darauf aufmerksam zu machen, daß die ersten beiden Blätter die heidnische Zeit unsers Volkes, die späteren die Entwickelung desselben seit Annahme des Christenthums darstellen; und daß die architektonische Eintheilung eines jeden Blattes größtentheils aus Monumenten zusammengesetzt ist, die der Periode angehören, welche es enthält und also eine kleine Kunstgeschichte mit darbietet.

Blatt I stellt in einem größeren oberen Felde die germanische Götter- und Glaubenslehre in ihrer Fülle und Tiefe dar, in den darunter liegenden kleineren Feldern das Leben des Volkes von des Kindes Geburt bis zum Heldentode. [**Professor Thaeter in München.**]

Blatt II. Der Weltkampf mit den Römern von dem ersten Zusammenstoßen der Kimbern und Teutonen, — Heldentod ihrer Frauen und Kinder — die Kämpfe des Ariovist und Armin — Widerstand des Segest und Marbod — deutsche Völker-Vereine. Im obern Felde der Untergang der Götter als Schluß des heidnischen Glaubens, — Gesang aus der Edda. Von 113 bis 282 nach Christi. [**Professor Thaeter in München.**]

Blatt III. Im Hauptfelde das christliche Glaubensbekenntniß, also die Offenbarung als Grundlage der neuen Volks-Entwickelung; darunter die Fortsetzung der Kämpfe mit Rom: das Andringen der Deutschen gegen Welschland — Hermanrich — Alarich — Genserich — die gothische Bibelübersetzung — Chlodwigs des Franken Bekehrung u. s. w. von 380—744. [**Merz in München.**]

Blatt IV. Entwickelung d. Kirche und des christlichen Staates unter Karl dem Großen und seinen Vorgängern (507—806). Der Sachsen 30jähriger Widerstand. [**Walde in München, unter Leitung des Prof. Thaeter.**]

Blatt V. Gestaltung des deutschen Reiches unter Karl's Nachfolgern und Heinrich I (814—936). Kämpfe des letztern mit den Ungarn, Begründung der Städte und des Bürgerstandes, wie der Herzogthümer. [**Mayr in München, unter Leitung des Prof. Thaeter.**]

Blatt VI. Deutschland unter den sächsischen Kaisern und Konrad II (936—1039). Schlacht auf dem Lechfelde, Erneuerung des abendländischen Kaiserthumes, Vorbereitung der kirchlichen Kämpfe. [**Endy in Düsseldorf.**]

Blatt VII. Zeit der salischen Kaiser von Heinrich III bis Heinrich V (1039—1129). Innere Entwickelung des R[illegible]

ches, Kämpfe und wechselnde Siege der Päpste u. der Kaiser. Gregor VII bis zum Concordate. [**Nordorf in München.**]

Blatt VIII. Kaiser Lothar der Sachse und die ersten Kreuzzüge bis zu Friedrich I (1096—1190). Kämpfe im Reiche. [**Sanger in Dresden.**]

Blatt IX. Die Zeit der Hohenstaufen von Heinrich VI bis zum Tode Konradins (1190—1268). Höhe des Mittelalters. [**Gonzenbach in München.**]

Blatt X. Es zeigt sich die Nothwendigkeit einer neuen Ordnung der Dinge mit Rudolf von Habsburg. Der deutsche Orden in Preußen, Ludwig der Bayer, Karl IV, Concilium zu Constanz, Hussens Flammentod (1229—1415). [**Ufer in München, unter Leitung des Prof. Thaeter.**]

Blatt XI. Beginn der neuen Zeit: Kaiser Sigismund und Burggraf Friedrich von Nürnberg, Kaiser Maximilian, letztes Auftauchen des Ritterthums, das Reichskammergericht, die böhmischen und mährischen Brüder, Luther zu Wittenberg und zu Worms, der Reichstag zu Augsburg, der Religionsfriede ꝛc. (1417—1576). [**Oertinger in Stuttgart.**]

Blatt XII. Der dreißigjährige Krieg mit seinen Greueln und Helden: die protestantische Union, die katholische Ligua, der Aufstand zu Prag, Gustav Adolphs Landung, die Zerstörung Magdeburgs, die Schlacht bei Lützen, die protestantischen Theologen, der westphälische Friede u. s. w. (1609—1657). [**Storz in München.**]

Blatt XIII. Die Zeit von Kaiser Leopold II bis Joseph II (1680—1765): Einfluß französischer Bildung, die Kämpfe Deutschlands mit Schweden, Türken, Franzosen, Russen, Preußens mit Oesterreich; neues Aufleben deutscher Kunst und Wissenschaft. [**Nüsser in Düsseldorf.**]

Blatt XIV. Von den französischen Revolutions- bis zu den deutschen Befreiungskriegen (1795—1810). Auflösung des deutschen Reiches, Schlacht bei Austerlitz, Jena, Eylau, Aufstand der Tiroler, Schlacht bei Aspern. — Aufruf 1813, Schlacht an der Katzbach, bei Leipzig, Hanau. — Der zweite Einzug in Paris, die Bundesakte, Napoleon auf St. Helena. Die Männer der Erniedrigungs- und Erhebungszeit. [**Voltz in München, unter Leitung des Professor Thaeter.**]

Blatt XV. Schlußblatt. Gegenwart und Zukunft: Der Bundestag, das Wartburgfest, die Wissenschaft, die Kunst, die Dichtkunst, die Schulen, die Gewerke, der Handel, die Schifffahrt, der Ackerbau, der Staat, die Landstände, die Kirche, streitende und triumphirende. Und somit Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft, Grund und Ziel. [**Storz in München.**]



NICOLAUS I.
Kaiser von Russland.

Gothaisches

genealogisches

Taschenbuch

diplomatisch-statistischem Jahrbuche

auf das Jahr

1853.

Neunzigster Jahrgang.

Gotha,

bei Justus Perthes.



Gothaisches

genealogisches

Taschenbuch

nebst

diplomatisch-statistischem Jahrbuche

auf das Jahr

1853.

Neunzigster Jahrgang.

Gotha,
bei Justus Perthes.

Indem wir diese neue Ausgabe des Almanachs der Oeffentlichkeit übergeben, fühlen wir die Pflicht, den Tribut unserer Dankbarkeit allen jenen Gönnern und Freunden desselben zu zollen, deren Güte uns in den Stand gesetzt hat, sowohl einige Artikel zu vervollständigen, als in andern das Nöthige zu verbessern. Da es einleuchtet, daß bei einem von vielseitiger gütiger Berücksichtigung so abhängigen Werke vollständige Genauigkeit zu erreichen nicht möglich ist, so dürfen wir für die Mängel, an welchen dasselbe vielleicht leidet, Nachsicht hoffen. Manche Irrthümer mögen der Redaction zur Last fallen; die Mehrzahl dürfte inzwischen dem Ausbleiben gehoffter Mittheilungen, wie den unsichern, oft selbst widersprechenden Zeitungsnachrichten zuzumessen sein, zu welchen die Redaction dann Zuflucht zu nehmen genöthigt gewesen ist. Daher sprechen wir nochmals die schon oft wiederholte Bitte aus, dem Almanach wohlwollende Unterstützung angedeihen zu lassen und überzeugt zu sein, daß jede, auch die geringste Berichtigung mit Freude und Dank aufgenommen und benutzt werden wird. Von einigen eben so zuverlässigen als wichtigen Mittheilungen konnte leider, weil sie zu spät kamen, für die jetzige Ausgabe nur in den „Nachträgen und Berichtigungen" beschränkter Gebrauch gemacht werden.

Bald, wenn Nachrichten spät oder verspätet einlangen, schreitet der Redaction die Presse, bald schreitet ihr die Welt mit ihren Ereignissen zu rasch vorwärts, wenn das kaum mittelst seiner Vertreter in Worte gefaßte durch ein neues Ereigniß verdrängt und das gedruckte vergangen ist. Staatsmänner werden zu hastig ausgebeutet, Augen zu früh zugedrückt.

Unter den Todesfällen, von welchen erhabene fürstliche Familien im verwichenen Jahre getroffen worden sind, mahnt derjenige der Dauphine Prinzessin Marie Therese Charlotte von Frankreich an den Unbestand irdischen Glücks. Tochter, Schwester, Nichte von Königen, nach Geburt und Recht selbst Königin, wer hätte mehr als Sie einen Thron zu zieren verdient? Ihr war jedoch nur die Krone des Schmerzes beschieden. Ihrem Unglück kam der Muth gleich, es zu tragen, und Ihre Liebe für das Land, für dessen Thron Sie bestimmt war und aus welchem verbannt Sie Ihr Leben beschloß. Dreimal trugen die Fluthen der Revolution Sie in die Verbannung; das, was Ihr nicht entrissen worden war, theilte Sie mit den Armen. Ihr letztes Wort war ein Gebet für Frankreich. Geboren im Palast zu Versailles, ruht Sie nun in der bescheidenen Kirche eines Klosters in Steiermark, jetzt dem St. Denis der Verbannung.

Ihr Name ist es, welchem derjenige, der diese Zeilen schreibt, den schwachen Tribut wehmüthiger Verehrung darzubringen sich verpflichtet und, es thun zu dürfen, sich geehrt fühlt.

Gotha, den 1. September 1852.

L. D.

Nachträge und Berichtigungen.

A. Zur Genealogie.

II. Abtheilung.

Seite

95 Z. 12 (v. unten). Beaufort-Spontin. Herzog Alfred &c.; add.: vermählt II) 27. Juli 1852 mit Pr. Therese Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31. Aug. 1830, des Fürsten Max Karl zu Thurn und Taxis Tochter.

97 Z. 6 (v. o.). Die Prinzessin Anna v. Bentheim-Tecklenburg, geb. Pr. v. Reuß-Schleiz, ist am 12. Aug. von einem Prinzen entbunden worden.

102 Z. 21 (v. oben). Carolath-Beuthen. Fürst Heinrich &c.; add.: vermählt II) 11. Nov. 1851 mit Alma Luise Caroline Adelheid Bianca Clotilde, geb. 15. Dec. 1822, des k. preuß. Obersten a. D. Frhrn v. Fircks Tochter.

114 Z. 12 (v. oben). Czartoryski. Pr. Mariane Antoinette, geb. 31. Dec. 1777, verm. mit Johann Grafen Potocki, ist gestorben; der Todestag ist nicht angegeben.

122 Z. 5 (v. unten). Hohenlohe-Langenburg. Pr. Ludwig Karl Gustav. Statt Rittmeister l. Major &c.

129 Z. 9 (v. unten). Jablonowski. Pr. Sophie, geb. 28. Dec. 1812, verm. 10. Aug. 1833 mit Alois Grafen Pálffy, k. k. Kämm. u. Geh.-Rath, des Fürsten Ludwig Jablonowski Tochter, ist gestorben; der Todestag ist nicht angegeben.

132 Z. 2 (v. oben). Khevenhüller-Metsch. Graf Othmar ꝛc., k. k. Kämmerer; add.: und Ehrenritter des Malthefer-Ordens.
— Z. 7. Das. Dem Grafen Othmar ist am 25. Juli ein Sohn, Alfred Karl Franz Felix Maria, geboren worden.
136 Z. 4 (v. oben). Lante della Rovere. D. Katharine ꝛc., verm. 15. April 1847 mit Pius Grazioli, Baron v. Castel Porziano, Herzog v. Magliano.
142 Z. 11 (v. unten). Lobkowitz II. Linie. Pr. Rosa, geb. 13. Juni 1832; add.: verm. 25. August 1852 mit Erwin Grafen Neipperg, k. k. Obersten und Regim.-Command. des 2. Drag.-Regim. König Ludwig von Bayern.
— Z. 13. Das. Anstatt Major, l. Oberstlieut.
148 Z. 15 (v. oben). Lubomirski. 2r Ast des Fürsten Joseph. Einzuschalten nach Pr. Helena, Vaters-Schwester des Fsten Georg: † Fürst Alexander († 1807, Bruder des Fürsten Joseph). Dessen Tochter: Pr. Rosalie, geb. 1786, Witwe des Grafen Wenzel Rzewusky.
154 Z. 20. Odescalchi. Pr. Hieronymus, geb. 21. Oct. 1787, Vaters-Bruder des Fürsten Livius Ladislaus, ist am 29. Juni 1852 gestorben.
161 Z. 3 (v. unten). Polignac. Gr. Arm. Cal. Agenor, k. k. Oberlieut. bei Alexander Czesarewitsch Uhlanen Nr. 11, anstatt in d. A.
167 Z. 10 (v. unten). Rohan-Guémenée. Pr. Alain Gustav Victor Louis ꝛc. Lies k. k. Rittmeister bei Kaiser Husaren Nr. 1, anstatt bei Kaiser Uhlanen.
172 Z. 14 (v. unten). Ruspoli. D. Louis ꝛc. Lies k. k. Major in d. A., anstatt im Inf.-Regim. EH. Sigismund Nr. 45.
175 Z. 7 (v. unten). Salm-Kyrburg. Erbprinz Friedrich Ernst ꝛc., Hauptmann à la suite bei der königl. preuß. Armee, anstatt beim Bundescontingente v. Hohenzollern.
188 Z. 16 (v. oben). Solms-Braunfels. Pr. Adelheid Marie Eulalie Charl. Anna, des Pr. Friedrich Wilhelm Karl T., geb. 10. Juli 1849, ist am 13. Dec. 1851 gestorben.
— Daselbst. Zu den Kindern des Pr. Friedrich Wilhelm Karl ist beizufügen: Pr. Maria Theresia Eleonore, geb. 26. Juni 1852.
192 Z. 14 (v. unten). Thurn u. Taxis. Pr. Therese, geb. 31. Aug. 1830, verm. 27. Juli 1852 mit Alfred Herzog von Beaufort-Spontin.
202 Z. 12 (v. oben). Windisch-Grätz. Pr. Robert Johann, k. k. Lieut. bei König Ludwig von Bayern Drag. Nr. 2.

III. Abtheilung.

217 Z. 8 (v. oben). Görtz. Gräfin Friederike, geb. 5. Juni 1783 ɛc., ist am 28. Juni 1852 gestorben.
— Z 9 (v. unten). Harrach. Gr. Alfred Karl; add.: k. k. Lieut. bei Kaiser Nicolaus v. Rußland Cuir. Nr. 5.
223 Z. 6 (v. oben). Leiningen-Billigheim. Erbgraf Karl Wenzeslaus, großherzogl. badischer Krhr; add.: u. Hofmarschall.
— Z. 12. Das. Graf Friedrich ɛc. Lies großherzogl. badischer Oberlieut. im 9. Inf.-Bataillon.
226 Z. 20 (v. oben). Ortenburg. Anstatt: Halle an der Saale, l. Wohnsitz: Dominium Brune in Schlesien.
228 Z. 22 (v. oben). Platen zu Hallermund. Gf Adolf ɛc. Anstatt GTr. in Wien, l. MR. in Paris.
241 Z. 14 (v. oben). Solms. Graf Georg. Lies kön. preuß. Major a. D., anstatt Rittmeister ɛc.
247 Z. 14 (v. oben). Stolberg-Wernigerode. Graf Eberhard; lies königl. preuß. Major à la suite des 6. Cuir.-Reg., dienstl. Adjutant bei dem Commando der Garde-Cavalerie.

Nekrolog.

257 Z. 18 (v oben). Reuß-Schleiz-Köstritz (III. von Heinrich XXIII. abstammender Zweig). Am 30. Juni 1852: Fürst Heinrich II., geb. 31. März 1803.
— Z. 17 (v. unten). Sardinien. Am 7. Juli 1852, Pr. . . . ., geb. 7. Juli 1852, Sohn des reg. Königs.
258 Z. 12 (v. oben). Czartoryski: s. Nachtrag zu S. 114, Z. 12.
— Z. 17 (v. oben). Jablonowski; s. Nachtrag zu S. 129, Z. 9.
— Z. 6 (v. unten). Odescalchi; s. Nachtrag zu S. 154, Z. 20.
259 Z. 12 (v. unten). Solms-Braunfels; s. Nachtrag zu S. 188, Z. 16.
— Z. 2 (v. unten). Görtz; s. Nachtrag zu S. 217, Z. 8.

B. Zum diplomatischen Jahrbuch.

Argentinische Conföderation.

269 Z. 4 (v. unten). Gouverneur u. Gen.-Capitain für 3 Jahre: Dr. Vicente Lopez (ern. 13. Mai 1852). Minister des Innern: Dr. Juan Maria Gutierrez; des Cultus: Dr. Vicente Fidel Lopez; Krieg u. Marine: Oberst Casto Caceres.

270 Z. 16. Dipl. Corps. Brasilien: Rodrigo de Souza Silva Pontes, a. G. u. b. M. — J. C. Pereira Pinto, GC.

Baden.

273 Z. 3 (v. oben). Kathol. Oberkirchenrath. Prestinari, Director.

Bayern.

278 Z. 7. Staatsrath. Max August v. Schilcher, Staatsrath.

— Z. 28. Minist.-Räthe. Anstatt Max A. v. Schilcher: Dr. Wilhelm Dönniges.

Belgien.

288 Z. 1. Haus des Königs. Gen.-Lieut. Baron Chazál, Command. der 4. (anstatt 1.) Milit.-Div.

— Z. 4. Das. Gen.-Lieut. Brialmont, Command. der 2. (anstatt 4.) Milit.-Div.

— Z. 12 (v. unten). Cassations-Hof. 1r Gen.-Advocat A. Delebecque; 2r L. J. B. Faider.

289 Z. 5 (v. oben). Landes-Militair-Commandanten. 1ste Div.: Gen.-Lieut. Deys (anstatt Chazal); 2te: Gen.-Lieut. Brialmont; 4te: Gen.-Lieut. Chazal (statt Brialmont).

291 Z. 7 (v. unten). Dipl. Corps. Türkische Gesandtschaft: Glavany Attaché.

294 Z. 3 (v. unten). Staatsschuld. Bewirkte Tilgung v. 1. Mai 1851 bis 1. Mai 1852: 5,609842 Fr.

Bolivia.

297 Z. 8 (v. oben). GTr. u. Consuln. Brasilien: João da Costa Rego Monteiro, GTr. (statt Mig. M. Lisboa).

Brasilien.

298 Z. 5 (v. unten). Staatsrath. Visconde do Paraná (statt Honorio Hermeto Carneiro Leao).

299 Z. 12 (v oben). Präsidenten d. Provinzen. Minas Geraes: Luiz Ant. Barboza; Parà: José J. da Cunha; Pernambuco: Francisco Ant. Ribeiro; Rio Grande do Norte: Fr. Pereira de Carvalho.

300 Z. 16 (v. oben). Contre-Admiräle. João Pascoe Grenfell ist Vice-Admiral.

301 Z. 16 (v. oben). Dipl. C. Argent. Republik: João Frias, GC. (statt A. Reid).

303 Z. 5 (v. oben). Das. Oesterreich: Eduard Lebreton, GC.

— Z 12 (v. oben). Das. Einzuschalten: Parma: Ernst von Merolla GTr.

303 Z. 11 (v. unten). Das. Sachsen: August Heyn, GC. ad int.
304 Z. 5 (v. oben). Das. Spanien: D. Juan Valera y Alcalà, Leg.-Secr. (statt E. Romea).

Bremen.

308 Z 12 (v. oben). Consuln. Brasilien: José Lucio Correa, GC.

Dänemark.

316 Z. 17 (v. oben). K. Geh.-Staatsrath. Minister des Cultus u. Unterrichts: Ch. Friedrich Simony (8. Juni 1852).
317 Z. 3 (v. oben). L. Gen.-Decisoren (statt Gen.-Directoren).
319 Z. 11 (v. oben). General-Commando's. Gen.-Lieut. F. L. Bardenfleth, † 19. Aug. 1852.
322 Z. 18 (v. unten). Dipl. Corps. Rußland: Coll.-Rath Freytag v. Lohrenhofen, GC.

Frankfurt.

337 Z. 19 (v. oben). Syndici. Einzuschalten: Schöff Dr. Ferdinand Max. Stark, Synd. prim.

Frankreich.

339 Z. 10. Staatsministerium. Achille Fould, Staatsmin. (ern. 30. Juli 1852), statt de Casabianca.
— Z. 18. Das. Drouyn de Lhuys, Minister des Auswärtigen (ern. 28. Juli 1852), statt de Turgot.
— Z. 20. Das. Magne, Minister der öffentlichen Arbeiten (ern. 28. Juli 1852), statt Lefèbvre-Duruflé.
— Z. 26. Das. Cabinets-Chefs. Staatsministerium: Pelletier, Cabinets-Chef (ern. Aug. 1852).
340 Z. 13. Directoren. Allgemeine u. Departemental-Verwaltung (statt öffentl. Sicherheit rc. rc.): Dupuy, Chef.
— Z. 22. Finanzminister. Directoren. Statt Montanier l. Lemaitre.
— Z. 8 (v. unten). Kriegsministerium. Cabinets-Chef: Lamorte Charens Franconniere, Escadrons-Chef im Generalstabscorps (statt Oberst Blondel).
341 Z. 2 (v. o.). Das. Kriegs-Depot: L. A. Blondel, Oberst im Gen.-Stab (statt Brig.-Gen. Morin).
— Z. 9 (v. o.). Marine-Ministerium (Directoren). Material: Garnier, Dir.
— Z. 13 (v. o.). Ministerium des Auswärtigen: Vicomte des Meloizes-Fresnoy, Cabinets-Chef (ern. 3. Aug. 1852), statt Buitri.
— Z. 19 (v. o.). Das. Directoren. Rechnungswesen —: Baron Brénier, zugl. Gen.-Secr.
342 Z. 2 (v. o.). Polizei-Minist. Cabinet des Ministers. Chef —: Thieblin.

342 Z. 7 (v. u.). **Staatsrath.** Sections-Präsidenten —: Boudet (statt Maillard), Buillefroy (statt Magne), General Allard (statt Vice-Adm. Leblanc); Moniteur (v. 1. Aug. 1852).
344 Z. 14. Großkanzler des Ordens der Ehrenlegion: Div.-Gen. Philipp Anton Graf v. Ornano (13. Aug. 1852), statt Marschall Exelmans († 22. Juli 1852).
349 Z. 11. **Präfect.** Zu Constantine: Chapelain.
— Z. 21. **Colonien.** Guyana: Gen.-Commissair Sarda-Garriga (statt Chabannes Curton).
351 Z. 9 (v. u.). **Dipl. Corps.** Sachsen, Königr. —: Frhr. Albin Leo v. Seebach, a. G. u. b. M. (accred. 14. Juli 1852).
— Z. 7 (v. u.). **Das.** Sardinien —: Chev. Provana di Collegno, a. G. u. b. M. (statt Graf Gallina); Graf Rodrigo Doria, 1r GSecr.; Graf de Gropello, Att. (statt Castelli, Leg.-Secr., und v. Mathieu, Att.).

Griechenland.

369 Z. 5. **Ministerium.** Minister des Innern: Riga Palamides (27. Juli 1852), statt A. S. Danapulo.
— Z. 7. **Das.** Minister der Justiz: A. Paikos ad int. (27. Juli 1852), statt C. Provélégio.
370 Z. 6 (v. u.). **Kathol. Erzbischöfe.** Zu Naxos: Dominic Castelli, Erzb., † Juni 1852.

Großbritannien.

377 Z. 32 (v. o.). **Geh.-Rath I. M. der Königin.** Duke of Hamilton and Brandon † 18. Aug. 1852.
381 Z. 14 (v. u.). **Admiräle.** Sir John W. Loring, Adm. der blauen Flagge. († Allg. Zt. 6. Aug. 1852).
382 Z. 12 (v. u.). **Feldzeugamt.** Gen.-Inspector (Master Surveyor etc.): Gen.-Lieut. Sir George H. Fr. Berkeley (London, Gazette v. 29. Juni 1852), statt G. M. Charles R. Fox.
384 Z. 11 (v. u.). **Oberhaus.** Statt 15 schottische Pairs l. 16.
386 Z. 13 (v. u.). **Schottland.** Großsiegelbewahrer: Graf von Selkirk, statt Earl of Stair. (Pr.-Zt. v. 14. Aug. 1852).
390 Z. 8 (v. u.). **Dipl. Corps.** Brasilien —: L. H. Cavalcanti de Albuquerque, J. A. da Silva Mafra u. C. M. de Paiva Lopes Gama, statt: J. M. Pinto Peirota u. J. Marqueß de Souza Lisboa, Attachés 1r Cl.
393 Z. 13 (v. u.). **Consuln.** Frankreich —: Adrian de Cochelet, GC. in London, ist zum Mitglied des französ. Staatsraths ern. 31. Juli 1852.

Hannover.

421 Z. 12 (v. u.). **Dipl. Corps.** Belgien: Staatsminister J. B. Rothomb, a. G. u. b. M., accred. 25. Juli 1852 (statt B. de Fosselaert).

Niederlande.

458 Z. 8 (v. u.). **Gen.-Secretaire.** Marine: D. G. Müller.

460 Z. 10 (v. o.). Einzuschalten: Gen.-Synode der reformirten u. nicht reformirten Kirchen —: J. Borsius.

— Z. 10 (v. o.). **Apostol. Vicariate.** Einzuschalten: Niederländische Mission: Mgr. Carolus Belgrado, Vice-Superior im Haag. — Bois le duc: Mgr. Johann Zwysen, Bischof v. Gerra in part. (13. Oct. 1851, zu Tilburg), statt Mgr. H. Den-Dubbelden).

— Z. 13. **Das.** Anstatt Honyonk, l. Hooydonk, Bischof v. Dardania in part. (zu Hoeven).

— Z. 16. **Das.** Lies Bischof v. Herine in part. (zu Roermonde).

461 Z. 12. **Contre-Admiräle.** Beizufügen: H. Ferguson, J. F. D. Bouricius.

462 Z. 2. **Haus des Königs.** Lies Oberhofmarschall: H. J. Baron van Doorn ꝛc. — Oberkammerherr: H. N. Baron van Ayloa de Pallandt de Waardenburg u. Neerynen.

— Z. 13. **Das.** Intendant für die Erziehung des Kronprinzen: Gen.-Major H. F. C. Frhr Forstner von Dambenoy.

— Z. 17. **Das.** Einzuschalten: Oberintendant der kön. Paläste —: Gen.-Lieut. Baron d'Omphal.

— Z. 11 (v. u.). Flügel-Adjutant des Königs —: H. F. Kock, Capitain.

463 Z. 10 (v. u.). **Dipl. Corps.** Belgien —: Frhr Thorck von Kersbeck, Att. (Friedrich Baron v. Zuylen v. Nijevelt ist wegzulassen, ingl. Müller, Attaché.)

— Z. 5 (v. u.). **Das.** Dänemark —: Graf Moltke, Leg.-Secr.

— Z. 3 (v. u.). **Das.** Frankreich —: Baron de Malaret, Leg.-Secr.; A. de St. Martin, Att. (statt F. de la Hante u. Treilhard).

464 Z. 13 (v. u.). **Das.** Spanien —: D. José Maria Magallon, GSecr. (statt de Silva).

Nordamerica.

472 Z. 10. **Regierung.** Marine-Secr. J. P. Kenney soll durch W. A. Graham ersetzt werden. (Wiener Ztg. 4. Aug. 1852.)

479 Z. 17. **Consuln.** Einzuschalten: Schwarzburg-Rudolstadt —: Charles Emil Borsdorff, C. zu New-York.

487 Z. 12. Statt Acker l. Acres. (Im Ganzen wurden v. Jahre 1833 bis 1850 73,752221 engl. Acres, für 94,191279 Doll. verkauft.)

Oesterreich.

494 Z. 25. Oberlandesgerichte. Ungarn. Präsident: Joh. Graf von Cziráky u. Dienesfalva.

497 Z. 10. Armee-Corps XI. Preßburg: FML. Graf Wengersky.

— Z. 12 (v. u.). Landes-Militair-Commando's. Gen.-Major Eduard Ritter v. Schobeln (statt Franz Baron Gorizutti).

501 Z. 15 (v. u.). Dipl. Corps. Frankfurt —: Moriz Scharff, C. (Triest), statt J. A. Brentano.

502 Z. 22 (v. o.). Das. Oldenburg —: add.: Julius Guebhard, GC. zu Triest.

503 Z. 16 (v. u.). Das. Sicilien —: add. Cav. Giovanni d'Errico, GC. zu Triest.

— Z. 2 (v. unt.). Das. Württemberg —: Karl Frhr v. Hügel, a. G. u. b. M. (statt Krhr u Staatsrath Frhr v. Linden).

Päbstliche Staaten.

523 Z. 9. Dipl. Corps. Portugal —: statt J. F. Borges de Castro l. J. B. d'Oliveira, Att.

525 Z. 5. Finanzen. Ausgabe: statt 19,906419 Sc. l. 12,906419.

Peru.

531 Z. 1. Dipl. Corps. Brasilien —: J. F. Cavalcanti d'Albuquerque, a. G. u. b. M.: Ant. de Souza Ferreira, GC.

Portugal.

536 Z. 18 (v. u.). Dipl. Corps. Brasilien —: statt J. B. Dias Vianna Berquó l. Ant. J. da Serra Gomez, Att. 1r Cl.; add.: Ant. Manoel Leite de Castro u. J A. de Souza, Att. 2r Classe.

— Z 12 (v. u.). Das. Frankreich —: de Lisle de Siry, a. G. u. b. M.; Chev. de St. Robert, Leg.-Secr.; O. de St. Quentin, Att.; Oiseau, Kanzler (statt Graf v. Marescalchi ꝛc. ꝛc.).

537 Z. 8 (v. oben). Das. Oesterreich —: Graf v. Giorgi, GTr. (1852) (statt Baron Walter ꝛc.).

— Z. 13 (v. o.). Das. Päbstliche Staaten —: Einzuschalten: Mgr. Ledóchowski, Leg.-Secr.

— Z. 6 (v. u.). Das. Spanien —: J. R. Figuera de Vargas u. Chev. de Zea Bermudez, Attachés (statt F. de Bexar, Leg.-Secr.; Fr. de Figueras ꝛc. ꝛc.).

Preußen.

548 Z. 12 (v. u.). Dipl. Corps. Einzuschalten: Brasilien —: Krhr Marcos Antonio de Araujo, MR. (accred. 30. Nov. 1851);

Ant. José Duarte Gondim, Leg.-Secr.; Cesar S. Vianna de Lima, Att.; João Diogo Sturz, GC.

548 Z. 5 (v. u.). Das. Frankreich —: statt Graf von Bondy lies Rothan, 2r Leg.-Secr, und anstatt Belurgey de Grandville: Thomas de Nancy, Kanzler.

549 Z. 14 (v. o.). Das. Mecklenburg —: Leg.-Rath Bernhard von Bülow, GTr. (9 Jan. 1852), anstatt v. Schack.

— Z. 4 (v. u.). Das. Sardinien —: Graf Robert v. Pralormo, a. G u. b. M. (2. Jan. 1852), anstatt Marquis A. de Ricci.

550 Z. 10. Das. Württemberg —: Frhr u. Staatsrath Franz de Paula Frhr von Linden, a G. u. b. M. (ingl. in Hannover accr.).

Rußland.

571 Z. 4 (v. o.). Griech. nicht unirte Erzbischöfe. Eulampe, Erzb. v Tobolsk u. Sibirien.

Sachsen, Königr.

588 Z. 5 (v. u.). Statt 21. lies 24. Mai 1852.

590 Z. 25 (v. o.). Der Oberpost-Director Bruno v. Schimpff begibt sich auf seinen neuen Posten als Ober-Zoll- und Steuer-Director. (Allg. Ztg. v. 17. Aug. 1852).

Sachsen-Coburg-Gotha.

598 Z. 17 (v. o.). Dipl. Corps. Portugal —: J. Chev. de Roboredo, GTr., statt Chev. de Souza-Botelho.

Sachsen-Weimar.

603 Z. 26 (v. o.). Dipl. Corps. Einzuschalten: Sachsen, Königr. —: Frhr u. Leg.-Rath Carlowitz, a. G. u. b. M.

Sardinien.

606 Z. 1 (v. u.). Dipl. Corps. Portugal —: Chev. A. de Baldez, GTr.; Chev. de Sousa Holstein, Att.

— Z. 21 (v. o.). Das. Brasilien —: Visconde de Santo Amaro, GTr.; Ernst A. de Souza Leconte, GC.

Schwarzburg-Sondershausen,

616 Z. 7 (v. u.). Budget f. 1852—1855. Jährl. Einnahme 501000 Thlr.
Jährliche Ausgabe excl. des Reservefonds 494757 „
Am 1. Januar 1852 Landesschuld: 364234 Thlr.
Kammerschuld: 837007 „

Schweden und Norwegen.

621 Z. 10. Staatsräthe. Chef des Dep. der Finanzen ꝛc. —: Ch. Zetlitz-Bretteville (statt Thrap).

— Z. 14. Bei der Staatsraths-Abtheilung in Stockholm wegzulassen: Mitglieder der Interims-Regierung während der Abwesenheit des Königs (ern. 3. Juli 1852).

Schweiz.

628 Z. 16. Statt 1834 l. 1854.

Spanien.

638 Z. 4 (v. u.). Staats-Secretair der auswärt. Angelegenheiten: D. Manuel Beltran de Lys (ern. 6. Aug. 1852), statt Marquis de Miraflores.

639 Z. 6 (v. o.). Das. Minister des Innern: Don Melchor Ordonez y Vianna (ern. 6. Aug. 1852), statt D. Beltran de Lys.

641 Z. 18. Civil-Gouverneure. Der Gouv. von Barcelona, Don Ventura Diaz, ist zum Gouv. von Madrid ernannt.

646 Z. 1 Dipl. Corps. Schweden —: Leg.-Rath J. G. Bergmann, MR. (accred. 9. Aug. 1852) statt G. D. Lorichs.

Toscana.

661 Z. 5. lies: Director der Galerie des Palastes Pitti ꝛc.

Türkei.

665 Z. 3 (v. u.). Regierung. Minister der ausw. Angelegenh.: Fuad-Efendi. (Wiener Abendblatt v. 18. Aug. 1852.)

666 Z. 9. Musteschar od. Rath des Veziers —: C. Scherket-Bei (Aug. 1852) statt Fuad-Efendi.

669 Z. 24 (v. u.). Gen.-Gouverneure. Angora —: lies Mahmud-Pascha (Aug. 1852) statt Mussa-Safety-Pascha.

— Z. 17. Das. Diarbekr (Kurdistan) —: lies Bedschihi-Pascha (Aug. 1852) statt Abdi-Pascha.

671 Z. 10 (v. u.). Kathol. Patriarchen. Franz Villardel, apostol. Vicar von Syrien, †. Provisorisch: Mgr. Mussabini, Erzb. von Smyrna.

672 Z. 2. Das. Antivari —: Vinzenz Batucci, Erzb., † 7. März 1852.

— Z 3 (v. u.). Dipl. Corps. Frankreich —: Benedetti, 1r GSecr.; statt Raymond Sabatier.

— Z. 2. Das. Lies: de Berthemy, Att. (statt Bertemy).

673 Z. 2. Das. Consuln. Belgrad —: lies de Ségur-Dupeyron, C. (st. Montigny); Damaskus —: Barbet de Jouy, C. (statt de Ségur); Canea —: Chatry-Lafosse, C. (statt Battier-Bourville); Jerusalem —: de Botmiliau, C. (statt Chatry de la Fosse); Larnacca —: Doazan, C. (statt C. Tastu); Salonichi —: Jules Faucher, C. (statt Grasset); Tunis —: Béchard (statt de Théis); Mogador —: Seneuze, C. (statt Flory). [Annuaire de la république fr. pour 1852.]

684 Z. 2 (v. u.). Polit. Agenten und GC. in den Donaufürstenthümern. Frankreich —: statt de Botmiliau l. Gardéra, C. zu Galacz; Eugène Tastu, C. zu Jassy.

Uruguay.

688 Z. 9 Dipl. Corps. Frankreich —: de Théis, GTr. u. GC.



[illegible]

König von Hannover.

Spanien

[illegible] bekanntgemachten Besonderheiten [illegible] (Jan. [illegible] 1852) [illegible] Pastores.

[illegible] (1852) [illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

665 [illegible]

666 S. 2 [illegible]
Fund [illegible] 2.)

668 S. 9. [illegible]
Bei (Aug. 185[illegible])

669 S. 24 [illegible]
[illegible] 1852 [illegible]

— S. 17 [illegible]
[illegible] 1852 [illegible]

671 S. 10 [illegible]
[illegible] Vicar von Syrien [illegible]
Erzb. von Smyrna.

672 S. 2 [illegible]
Mai 1852.

— [illegible] statt [illegible]

— [illegible]

673 S. 2 [illegible]
peyron, [illegible] Damaskus —
(statt [illegible] — Chat [illegible]
[illegible] de [illegible]
[illegible]
[illegible] Jules [illegible]
[illegible] (statt [illegible]
[illegible] statt [illegible] [Annuaire [illegible] fr. [illegible] 2]

[illegible] Polit. [illegible]
[illegible] Frankreich [illegible] Bermuttau [illegible]
[illegible] Eugen [illegible] zu Jassy

[illegible] Frankreich — [illegible]



GEORG
König von Hannover.



MARIE
Königin von Hannover.



MARIE
Königin von Hannover.



[illegible]

Herzog von Sachsen Altenburg.



GEORG

Herzog von Sachsen-Altenburg.



MARIA
Herzogin von Sachsen Altenburg



MARIE
Herzogin von Sachsen-Altenburg.



ALBRECHT
Erzherzog von Oesterreich.



ALBRECHT
Erzherzog von Oesterreich.

Genealogie.

Abtheilung

der [illegible]

[illegible]

Anhalt

[illegible] 184[illegible]

Anhalt-D[illegible]

[illegible] 184[illegible] [illegible] ...opold [illegible] Herzog [illegible] 1817 [illegible] ...ste Linie [illegible] Sept. 1794 [illegible] Karl v. B[illegible] Tochter: [illegible] Januar 1[illegible]

[illegible] den Hinweisungen auf frühere Jahrgänge des Almanachs [illegible] den Beilagen zu den Genealogien [illegible] die erste (aus [illegible] 1830, 1831 und 1832) [illegible] darin enthaltenen [illegible] genealogischen Uebersichten, die zweite (85. Jahrg. [illegible]) den chronologischen Notizen fürstlicher Würden und Stammwappen.

Genealogie.

Erste Abtheilung.

Genealogie der europäischen Regenten, wie derjenigen europäischer Abkunft und aller lebenden Glieder ihrer Häuser.

Anhalt*).

[S. die Ausgabe a. 1848, S. 8.]

Anhalt-Dessau.

[Evang. Conf. — S. Alm. a. 1832, S. (20), u. auf 1848, S. 8.]
Herzog **Leopold** Friedrich, geb. 1. Oct. 1794, succ. seinem Großvater, Herzog Leopold Friedrich Franz (geb. 10. Aug. 1740), 9. Aug. 1817; verm. 18. April 1818 mit Herzogin **Friederike** Luise Wilhelm. Amalie, geb. 30. Sept. 1796, des † Prinzen Friedrich Ludwig Karl v. Preußen Tochter; Witwer 1. Januar 1850.

*) Von den Hinweisungen auf frühere Jahrgänge des Almanachs in den Einleitungen zu den Genealogien gilt die **erste** (auf d. Jahrg. von 1830, 1831 und 1832) den darin enthaltenen historisch-genealogischen Uebersichten, die **zweite** (85. Jahrg. auf 1848) den chronologischen Notizen fürstlicher Würden und den Stammwappen.

Kinder: 1. Pr. Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824.
2. Erbpr. Leopold Friedrich Franz Nicolaus, geb. 29. April 1831, Prem.-Lieut. à la suite des 1sten k. preuß. Garde-Reg. zu Fuß.
3. Pr. Maria Anna, geb. 14. Sept. 1837.

Geschwister.

1. Amalie Auguste reg. Fstin v. Schwarzburg-Rudolstadt.
2. Pr. Georg Bernhardt, geb. 21. Febr. 1796, verm. I) 6. Aug. 1825 mit Pr. Caroline Auguste Luise Amalie, des Prinzen Karl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt T. (geb. 4. April 1804, † 14. Januar 1829); II) (in morgan. Ehe) 4. Octbr. 1831 mit Therese Emma v. Erdmannsdorff, Gfin v. Reina (geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848).
   Tochter erster Ehe: 1) Pr. Luise, geb. 22. Juni 1826.
   Kinder zweiter Ehe: 2) Franz Graf v. Reina, geb. 2. Sept. 1832.
   3) Mathilde Gräfin v. Reina, geb. 7. Oct. 1833.
   4) Helene Gräfin v. Reina, geb. 1. März 1835.
   5) Emma Gräfin v. Reina, geb. 5. April 1837.
   6) Maria Gfin v. Reina, geb. 8. Mai 1839.
   7) Rudolph Graf v. Reina, geb. 23. Oct. 1842.
   8) Karl Graf v. Reina, geb. 15. Mai 1844.
3. Luise Friederike, geb. 1. März 1798, Witwe des Landgrafen Gustav von Hessen-Homburg.
4. Pr. Friedrich August, geb. 23. Sept. 1799, verm. 11. Sept. 1832 mit

Pr. Marie Luise Charlotte, des Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel Tochter, geb. 9. Mai 1814.
   Töchter: 1) Pr. Adelheid Marie, geb. 25. Dec. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem regier. Herzoge Adolf Wilhelm Karl August Friedrich von Nassau.
   2) Pr. Bathildis Amalgunde, geb. 29. Dec. 1837.
   3) Pr. Hilda Charlotte, geb. 13. Dec. 1839.
5. Pr. Wilhelm Woldemar, geb. 29. Mai 1807, verm. (in morganatischer Ehe) 9. Juli 1840 mit Caroline Emilie Freifrau von Stolzenberg, geb. 30. Januar 1812.

Anhalt-Bernburg.

[Evang. Conf. — S. Ausg. a. 1848, S. 9.]

Herzog **Alexander** Karl, geb. 2. März 1805, succ. s. Vater, dem Herzog Alexius (geb. 12. Juni 1767), 24. März 1834, verm. 30. Oct. 1834 mit

H. **Friederike** Caroline Juliane, geb. 9. Octbr. 1811, Schwester des Herzogs Karl v. Holstein-Glücksburg.

Schwester.

Pr. Wilhelmine Luise, geb. 30. Oct. 1799, verm. 21. Nov. 1817 mit Friedrich Prinzen von Preußen.

Anhalt-Bernburg-Schaumburg,

im Mannsstamme erloschen mit dem Fürsten Friedrich Ludwig Adolf (geb. 29. Nov. 1741, † 24. Dec. 1812) bis auf die durch Vertrag des J. 1796 u. 1810 für successionsunfähig erklärten Grafen von Westarp (s. Taschenb. der gräfl. Häuser).

[Reform. Conf.]

† Fürst Victor Karl Friedrich, † 22. April 1812, Vatersbruders-Sohn des Fsten Friedrich. Dessen Tochter:

Pr. Emma, geb. 20. Mai 1802, verwitwete Fürstin und Regentin von Waldeck.

Anhalt-Cöthen,

im Mannsstamme erloschen 23. Nov. 1847.

[Reform. Conf.]

† Herzog Heinrich (geb. 30. Juli 1778, succ. 16. Decbr. 1818 s. Bruder Ferdinand im Besitze des Fürstenthums Pleß in Oberschlesien und 23. Aug. 1830 als Herzog zu Anhalt-Cöthen, † 23. Nov. 1847). Dessen Witwe:

H. Auguste Friederike Esperance, geb. 3. Aug. 1794, des Fürsten Heinrich XLIV. Reuß-Schleiz-Köstritz jüngerer Linie Tochter, verm. 18. Mai 1819.

Baden.

[Evang Conf. — S. Alm. auf 1830, S. (13), u. a. 1848, S. 10.]

Regent **Friedrich** Wilhelm Ludwig, großhzgl. Prinz von Baden, Herzog von Zähringen, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung seinem Vater, dem Großherzog Leopold: an der Stelle seines Bruders Ludwig am 24. April 1852, Chef des k. preuß. 7ten Uhlanen-Regim.

Geschwister.

1. Großherzog **Ludwig**, geb. 15. Aug. 1824.
2. Pr. Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. 6. Dec. 1820: verm. 3. Mai 1842 mit dem regier. Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha.

3. Pr. Ludwig Wilhelm August, geb. 18. Dec. 1829, als Hauptmann dem 1. k. preuß. Garde-Reg. zu Fuß aggregirt.
4. Pr. Karl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, geb. 9. März 1832, k. k. österr. Oberlieut. im tiroler Jäger-Regim.
5. Pr. Marie Amalie, geb. 20. Nov. 1834.
6. Pr. Cäcilie Auguste, geb. 20. Sept. 1839.

Mutter.

Großherzogin Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801, des † Königs Gustav IV. Adolf v. Schweden Tochter; mit dem † Großherzog Karl Leopold Friedrich verm. 25. Juli 1819, Witwe 24. April 1852.

Vaters-Geschwister.

1. Markgraf Wilhelm Ludwig August, geb. 8. April 1792, großhzgl. bad. General der Inf.; verm. 16. Oct. 1830 mit
H. Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27. Febr. 1802, des † Herzogs Ludwig Friedr. Alex. v. Württemberg Tochter.
Töchter: 1) Pr. Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise, geb. 7. Aug. 1834.
2) Pr. Pauline Sophie Elisab. Marie, geb. 18. Dec. 1835.
3) Pr. Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837.
2. Pr. Amalie Christine Caroline, geb. 26. Januar 1795; verm. 19. April 1818 mit Karl Egon Fsten zu Fürstenberg.
3. Markgraf Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. 8. Dec. 1796, großherz. bad. Generallieut.

Witwe des 8. Dec. 1818 † Großherzogs Karl Ludwig Friedrich:
Stephanie Luise Adrienne, geb. 28. Aug. 1789, verm. 8. April 1806. [Mannheim.]
Töchter: 1. Pr. Luise Amalie Stephanie, geb. 5. Juni 1811, verm. 9. Nov. 1830 mit Gustav Prinzen von Wasa (s. Holstein-Gottorp), geschieden 14. Aug. 1844.
2. Pr. Josephine Friederike Luise, geb. 21. Oct. 1813, verm. 21. Octbr. 1834 mit Karl Fürsten v. Hohenzollern-Sigmaringen.
3. Pr. Marie Amalie Elisabeth Caroline, geb. 11. Octbr. 1817, verm. 23. Febr. 1843 mit William Alexander Anthony Archibald Marqueß of Douglas and Clydesdale, geb. 15. Febr. 1811, dem Sohne Alexander Hamilton's Herzogs von Hamilton in Schottland und von Brandon in England.

Bayern.

[Kath. Conf. — S. Ausg. auf 1831, S. (23), u. a. 1848, S. 12.]

König **Maximilian** II. Joseph, geb. 28. Nov. 1811, König v. Bayern, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog v. Bayern, Franken und in Schwaben, übernimmt die Regierung in Folge der Abdication seines Vaters, des Königs Ludwig I., am 21. März 1848; Inhaber des k. k. österreich. 2ten Cuir.-Regim.: verm. p. p. 5. und persönl. 12. Oct. 1842 mit

Königin Friederike Franzisca Auguste **Maria** Hedwig, königl. Prinzessin von Preußen, geb. 15. Oct. 1825, des † Prinzen Wilhelm v. Preußen, Oheims d. Königs, Tochter.

Söhne: 1. Kronprinz **Ludwig** Otto Friedrich Wilhelm, geb. 25. Aug. 1845.

2. Pr. **Otto** Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Geschwister.

1. Pr. **Mathilde** Caroline Friederike Wilhelmine Charlotte, geb. 30. Aug. 1813, verm. 26. Dec. 1833 mit dem Erbgroßherzog, jetzigem Großherzog Ludwig III. v. Hessen.
2. Pr. **Otto** Friedrich Ludwig, geb. 1. Juni 1815, König von Griechenland 5. Oct. 1832.
3. Pr. **Luitpold** Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. 12. März 1821, Generallieut. und Artillerie-Corps-Commandant, Inhaber des Artillerie-Regim. Nr. 1; verm. 15. April 1844 mit

Erzherzogin **Auguste** Ferdinande Luise Marie Johanne Josepha, geb. 1. April 1825, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter.

Kinder: 1) Pr. **Ludwig** Leopold Joseph Maria Aloys Alfred, geb. 7. Januar 1845.

2) Pr. **Leopold** Maximilian Joseph Maria Arnulph, geb. 9. Febr. 1846.

3) Pr. **Therese** Charlotte Marianna Auguste, geb. 12. November 1850.

4) Pr. Franz Joseph **Arnulph** Adalbert Maria, geb. 6. Juli 1852.

4. Pr. **Adelgunde** Auguste Charlotte Caroline Elisabeth Amalie Marie Sophie Luise, geb. 19. März 1823, verm. 30. März 1842 mit Franz V. Herzog von Modena, Erzherzog von Oesterreich-Este.
5. Pr. **Hildegarde** Luise Charlotte Therese Friederike, geb.

10. Juni 1825, verm. 1. Mai 1844 mit Albrecht Erzherzog von Oesterreich.

6. Pr. Alexandra Amalie, geb. 26. Aug. 1826.
7. Pr. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 19. Juli 1828, Oberst-Inhaber des Cuir.-Regim. Nr. 2.

Eltern.

König Ludwig Karl August, geb. 25. Aug. 1786, succ. s. Vater, dem König Maximilian Joseph (geb. 27. Mai 1756), 13. Oct. 1825, und verzichtet zu Gunsten seines ältesten Sohnes, des Kgs. Maximilian, auf die Krone laut Patent vom 20. März 1848; verm. 12. Oct. 1810 mit

Königin Therese Charlotte Luise Friederike Amalie, geb. 8. Juli 1792, des † Herz. Friedrich zu S.-Altenburg Tochter.

Geschwister des Königs Ludwig,

a) aus des Königs Maximilian Joseph erster Ehe mit Wilhelmine Auguste, des Prinzen Georg von Hessen-Darmstadt Tochter († 30. März 1796):

1. Pr. Charlotte Auguste, geb. 8. Febr. 1792, verwitw. Kaiserin von Oesterreich.
2. Pr. Karl Theodor Maximilian August, geb. 7. Juli 1795, k. bayer. Feldmarschall und General-Inspector des Heeres, Inhaber des k. bayer. Inf.-Reg. Nr. 3 und des Cuir.-Reg. Nr. 1, auch Inhaber des k. k. österreich. 3ten Husaren-Reg. und Chef des k. preuß. 6ten Hus.-Regim.

b) aus des Königs Maximilian Joseph zweiter Ehe mit Caroline († 13. Nov. 1841), des Erbprinzen Karl Ludwig v. Baden Tochter:

3. Pr. Elisabeth Ludovica, Königin von Preußen, verm. 29. Nov. 1823, 4. Pr. Amalia Auguste, verm. 21. Nov. 1822 mit Johann Herzog von Sachsen,	geb. 13. November 1801.
5. Pr. Sophie Dorothea Wilhelmine, verm. 4. Nov. 1824 mit Franz Karl Erzherzog von Oesterreich, 6. Pr. Marie Leopoldine Anna Wilhelmine, Königin von Sachsen, verm. 24. April 1833,	geb. 27. Januar 1805.

7. Pr. Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit Maximilian Joseph Herzog in Bayern; s. die herzogl. Linie.

Die herzogliche, ehemals pfalz-zweibrücken-birkenfeldische Linie.

[S. die Ausgabe auf 1848, S. 14.]

Maximilian Joseph Herzog in Bayern, geb. 4. Decbr. 1808, Sohn des Herzogs Pius (geb. 1. Aug. 1786, † 3. Aug. 1837), k. bayer. Generalmajor, Chef des Chev.-leg.-Reg. Nr. 3 und Kreis-Commandant der Landwehr von Oberbayern: verm. 9. Sept. 1828 mit

Pr. Ludovike Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern Tochter.

Kinder: 1. Ludwig Wilhelm Herzog in Bayern, geb. 21. Juni 1831, Rittm. im 4ten bayer. Chev.-leg.-Regim.

2. Caroline Therese Helene Herzogin in Bayern, geb. 4. April 1834.

3. Elisabeth Amalie Eugenie Herzogin in Bayern, geb. 24. Dec. 1837.

4. Karl Theodor Herzog in Bayern, geb. 9. Aug. 1839.

5. Marie Sophie Amalie Herzogin in Bayern, geb. 4. Oct. 1841.

6. Mathilde Ludovica Herzogin in Bayern, geb. 30. September 1843.

7. Charlotte Auguste, Herzogin in Bayern, geb. 22. Februar 1847.

8. Maximilian Emmanuel Herzog in Bayern, geb. 7. December 1849.

Belgien.

[Luth. Conf. — S. d. Ausg. a. 1848, S. 14.]

König **Leopold** I. Georg Christian Friedrich, König der Belgier, Herzog zu Sachsen, Prinz von Sachsen-Coburg-Gotha (s. dort), geb. 16. Dec. 1790, Witwer 6. Nov. 1817 von der Prinzessin Charl. Auguste, des † Königs Georg IV. von Großbritannien T.: von dem belgischen Congreß zum Könige der Belgier erwählt am 4. Juni, erklärt die Annahme der ihm dargebotenen Krone bedingungsweise am 26. Juni und bestimmt am 12. Juli, hält seinen Einzug und leistet den verfassungsmäßigen Eid zu Brüssel und tritt die Regierung an am 21. Juli 1831: verm. 9. Aug. 1832 mit Königin Luise Marie Therese Charlotte Isabella, geb. 3. April 1812, des † Königs Ludwig Philipp I. der Franzosen Tochter; Witwer 11. Oct. 1850.

Kinder: 1. Kronprinz Leopold Ludwig Philipp Maria Victor, Herzog v. Brabant, geb. 9. April 1835, Lieutenant im k. belg. Grenadier-Regiment.
2. Pr. Philipp Eugen Ferdinand Maria Clemens Balduin Leopold Georg, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, Lieutenant bei dem Regiment Guiden.
3 Pr. Marie Charlotte Amalie Auguste Victorie Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840.

(Geschwister ꝛc. des Königs s. Sachsen-Coburg-Gotha.)

Brasilien.

[Kath. Conf. — S. d. Ausg. a. 1848, S. 15.]

Kaiser **Dom Pedro II. de Alcantara** Johann Karl Leopold Salvador Bibiano Franzisco Xavier da Paula Leocadio Michael Gabriel Rafael Gonzaga, geb. 2. Dec. 1825, Sohn des Kaisers Dom Pedro I. de Alcantara; gelangt durch die väterliche Entsagungsacte d. d. Boavista vom 7. April 1831 zum Throne, übernimmt die Regierung in Person am 23. Juli 1840, gekrönt am 18. Juli 1841; verm. p. p. 30. Mai und in Person am 4. Sept. 1843 mit

Kaiserin **Therese** Christine Maria, geb. 14. März 1822, des † Königs Franz I. beider Sicilien Tochter.

Töchter: 1. Pr. Isabel Christiana Leopoldina Auguste Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga, geb. 29. Juli 1846.
2. Pr. Leopoldina Theresa Franzisca Caroline Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga, geb. 13. Juli 1847.

Schwestern,

a) aus erster Ehe des Kaisers Dom Pedro I. (geb. 12. Oct. 1798, † 24. Sept. 1834) mit Leopoldine Caroline Josephe geb. Erzherzogin von Oesterreich († 11. Dec. 1826):
1. Pr. Dona Maria II. da Gloria, Königin von Portugal und Algarbien: s. Portugal.
2. Pr. Dona Januaria, geb. 11. März 1822, Kronprinzessin von Brasilien, verm. 28. April 1844 mit Ludwig Karl Maria Joseph Pr. von Bourbon, Grafen v. Aquila, Sohn des Königs Franz I. beider Sicilien.
3. Pr. Dona Franzisca, geb. 2. August 1824, verm. 1. Mai 1843 mit Franz Prinzen von Orléans, Prinzen von Joinville. (S. Spanien, Haus Orléans.)

b) aus zweiter Ehe des Kaisers Dom Pedro I.:
4. Pr. Dona Maria Amalia, geb. 1. Dec. 1831.

Stiefmutter.

Kaiserin Amalia Auguste Eug. Napoleone, Herzogin von Braganza, geb. 31. Juli 1812, des † Prinzen Eugen, Herzogs von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt, T.; mit dem Kaiser Dom Pedro I. von Brasilien verm. durch Procur. 2. August und in Person 17. Oct. 1829, Witwe 24. Sept. 1834.

[Siehe Portugal.]

Braunschweig-Wolfenbüttel.

[Luth. Conf. — S. Alm. auf 1830, S. (61), u. a. 1848, S. 16.]

Herzog August Ludwig **Wilhelm** Maximilian Friedrich, geb. 25. April 1806, durch fürstbrüderlichen Vergleich Besitzer des Herzogth. Oels in Schlesien, kön. hannöver. Feldmarschall, k. preuß. General der Cavalerie, Inhaber d. 10ten preuß. Husaren-Regiments u. des k. hannöver. Garde-Cuirassier-Regim., übernimmt die (anfangs mit Vollmacht s. Bruders, nachher mit Zustimmung seines Oheims, des Königs Wilhelm IV. von Großbritannien, und auf Ersuchen des Deutschen Bundes provisorisch geführte) Regierung definitiv am 25. April 1831, in Folge der von den Agnaten des Herzogs Karl getroffenen Feststellung der Regierungs-Verhältnisse.

Bruder.

Herzog Karl Friedrich August Wilhelm, geb. 30. Oct. 1804, succ. seinem in der Schlacht von Quatrebras am 16. Juni 1815 gefallenen Vater Friedrich Wilhelm (geb. 9. Oct. 1771) unter Vormundschaft des damaligen Prinz-Regenten, nachherigen Königs Georg IV. von Großbritannien, und tritt die Regierung am 30. Oct. 1823 an, verläßt die herzogl. braunschweigischen Lande in Folge der am 7. Sept. 1830 entstandenen Unruhen, wird vom Deutschen Bunde für regierungsunfähig erklärt und lebt seit gedachter Zeit im Auslande.

Dänemark.

[Luth. Conf. — S. Alm. auf 1830, S. (14), u. a. 1848, S. 17.]

König **Frederik** VII. Karl Christian, geb. 6. Oct. 1808, Sohn des Königs Christian VIII. Friedrich (geb. 18. Sept. 1786) und der Prinzessin Charlotte Friederike, des † Großh.

Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin T.; succedirt am 20. Januar 1848 im Kgr. Dänemark, wie in den Herzogthümern Schleswig u. Holstein und im Fürstenthum Lauenburg; verm. I) 1. Nov. 1828 mit der Prinzessin Wilhelmine Marie, des † Königs Frederik VI. von Dänemark T.; geschieden im Sept. 1837 (s. unten); II) 10. Juni 1841 mit Pr. Caroline Charlotte Mariane, geb. 10. Januar 1821, des Großherzogs Georg zu Mecklenburg-Strelitz T.; geschieden 30. Sept. 1846; verm. III) 7. Aug. 1850 in morganat. Ehe mit Luise Christine Gräfin von Danner, geb. 21. April 1814.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Charlotte, geb. 30. Oct. 1789, verm. mit Wilhelm Landgrafen von Hessen-Kassel.
2. Pr. Friedrich Ferdinand, geb. 22. Nov. 1792, Erbprinz, k. dän. General, command. General über Seeland, Möen, Falster u. Laaland; verm. 1. Aug. 1829 mit

Pr. Caroline von Dänemark, geb. 28. Oct. 1793, des † Königs Frederik VI. Tochter; s. unten.

Stiefmutter.

Königin Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des † Herzogs Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg T.; mit dem Könige Christian VIII. Friedrich vermählt 22. Mai 1815, Witwe 20. Januar 1848.

† König Frederik VI. (geb. 28. Januar 1768, † 3. Dec. 1839), Großvaters-Halbbruders-Sohn des Königs; verm. 31. Juli 1790 mit K. Marie Sophie Frieder. (geb. 28. Oct. 1767, † 22. März 1852), des † Landgrafen Karl von Hessen-Kassel Tochter.

Deren Töchter: 1. Pr. Caroline, geb. 28. Oct. 1793, verm. mit Ferdinand Erbprinzen von Dänemark (s. oben).

2. Pr. Wilhelmine Marie, geb. 18. Januar 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem damaligen Pr. Friedrich Karl Christian, jetzigem König Frederik VII. von Dänemark, geschieden im Sept. 1837; wieder vermählt 19. Mai 1838 mit Karl Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

[Die Nebenlinien s. Holstein.]

Griechenland.

[Kath. Conf. — S. d. Ausg. a. 1848, S. 24.]

König **Otto I.**, k. Prinz von Bayern, geb. 1. Juni 1815, erwählt kraft der den vermittelnden Großmächten (Frankreich, Großbritannien u. Rußland) des londoner Präliminar-Vertrags vom 6. Juli 1827 — durch die griechische Nation übertragenen Gewalt, durch den zu London am 7. Mai 1832 abgeschlossenen und von Sr. Maj. dem Könige von Bayern den 27. Mai 1832 ratificirten Vertrag; nimmt die k. Würde am 5. Oct. 1832 an, besteigt den Thron Griechenlands am 25. Januar (6. Febr.) 1833 mit der bis zum zurückgelegten 20sten Lebensjahre ihm zugegebenen Regentschaft; tritt die Regierung, nach erlangter Volljährigkeit, selbst am 1. Juni 1835 an; verm. 22. Nov. 1836 mit

Königin Marie Friederike **Amalie**, geb. 21. Dec. 1818, des Großherzogs August von Oldenburg Tochter.

Großbritannien.

[Engl. Kirche. — S. Alm. auf 1830, S. (55), und auf 1848, S. 24.]

Königin Alexandrine **Victoria I.**, Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Pr. Eduard, Herzogs v. Kent (geb. 2. Nov. 1767, † 23. Januar 1820), des Bruders der Könige Georg IV. u. Wilhelm IV.: succ. ihrem Oheim, dem Könige Wilhelm IV., am 20. Juni 1837, gekrönt am 28. Juni 1838; verm. 10. Febr. 1840 mit

Pr. Franz **Albrecht** August Karl Emanuel v. Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 26. Aug. 1819; in Großbritannien durch die Acte vom 24. Januar 1840 naturalisirt; Großmeister des Bath-Ordens, Feldmarschall, Oberst der schottischen Füselier-Garde, Kanzler der Universität Cambridge.

Kinder: 1. Prinzessin Victoria Adelaide Mary Luisa, Kronprinzessin, geb. 21. Nov. 1840.

2. Pr. Albert Eduard, geb. 9. Nov. 1841, Prinz von Wales, Herzog zu Sachsen, Prinz von S.-Coburg und Gotha, Groß-Steward v. Schottland, Herzog von Cornwall u. Rothsay, Earl of Chester, Carrick u. Dublin, Baron von Renfrew, Lord der Inseln.

3. Pr. Alice Maud Mary, geb. 25. April 1843.
4. Pr. Alfred Ernst Albert, Prinz des vereinigten Königreichs Großbritannien und Irland, Herzog zu Sachsen u. Prinz von S.-Coburg und Gotha, geb. 6. Aug. 1844.
5. Pr. Helena Auguste Victoria, geb. 25. Mai 1846.
6. Pr. Luisa Caroline Alberta, geb. 18. März 1848.
7. Pr. Arthur William Patrick Albrecht, Prinz des vereinigten Königreichs Großbritannien und Irland, Herzog zu Sachsen und Prinz von S.-Coburg und Gotha, geb. 1. Mai 1850.

Mutter.

Pr. Marie Luise Victorie, geb. 17. August 1786, des † Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Coburg T.; Witwe des Fürsten Emich von Leiningen 4. Juli 1814; verm. 29. Mai in Coburg und 11. Juli 1818 zu London mit Eduard Herzog von Kent, viertem Sohne des Königs Georg III.; Witwe 23. Januar 1820.

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Adolf Friedrich, geb. 24. Febr. 1774, Herzog von Cambridge ꝛc.; † 8. Juli 1850. **Dessen Witwe:**

Pr. Auguste Wilhelmine Luise, geb. 25. Juli 1797, des † Landgrafen Friedrich von Hessen-Kassel Tochter; verm. 7. Mai 1818.

Dessen Kinder: 1) Pr. Georg Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26. März 1819, Herzog von Cambridge, k. großbrit. General-Major u. Oberbefehlshaber der Truppen des dubliner Districts, sowie Gen.-Inspector der brit. Cavalerie u. Inh. des k. hannöverschen Leib-Drag.-Reg.

2) Pr. Auguste Caroline, geb. 19. Juli 1822, verm. 28. Juni 1843 mit Friedrich Erbgroßherzog von Mecklenburg-Strelitz.

3) Pr. Maria Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. Nov. 1833.

2. Pr. Mary, Witwe des Herzogs von Gloucester.

Des † Großvaters-Bruders, Herzogs Wilhelm Heinrich von Gloucester (geb. 25. Nov. 1743, Bruders des Königs Georg III., † 25. Aug. 1805), **Sohn:**

† Pr. Wilhelm Friedrich, Herzog von Gloucester (geb. 15. Januar 1776, † 30. Nov. 1834). **Dessen Witwe:**

Pr. Mary, geb. 25. April 1776, des † K. Georg III. T.; verm. 22. Juli 1816.

Hannover.

[Evang. Conf. — S. Alm. auf 1830, S. (55), u. a. 1848, S. 26.]

König **Georg** V. Friedrich Alexander Karl Ernst August, geb. 27. Mai 1819, König von Hannover, königl. Prinz von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg ꝛc., folgt s. Vater, dem König Ernst August (geb. 5. Juni 1771), 18. Nov. 1851; Chef des 3ten k. preuß. Husaren-Regiments, verm. 18. Febr. 1843 mit

Königin **Marie** Alexandrine Wilhelmine Katharine Charlotte Therese Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, des Herzogs Joseph von Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder: 1. Kronprinz **Ernst** August Wilhelm Adolf Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845.

2. Pr. **Friederike** Sophie Marie Henriette Amalie Therese, geb. 9. Januar 1848.

3. Pr. **Mary** Ernestine Josephe Adolphine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, geb. 3. Dec. 1849.

(Vaters-Geschwister ꝛc. s. Großbritannien.)

Hessen.

[S. d. Ausg. a. 1848, S. 27.]

A. Hessen, Kurhaus.

[Reform. Conf. — S. Alm. auf 1831, S. (92), u. a. 1848, S. 27.]

Kurfürst **Friedrich Wilhelm** I., geb. 20. August 1802; Mitregent 30. Sept. 1831; succ. s. Vater, dem Kurfürsten Wilhelm II. (geb. 28. Juli 1777), 20. Nov. 1847; Inhaber des k. k. österr. Husaren-Regiments Nr. 8, verm. in morganat. Ehe mit **Gertrude** Gräfin v. Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Kinder: 1. **Auguste** Marie Gertrude, Gräfin v. Schaumburg, geb. 21. Sept. 1829, verm. 17. Juli 1849 mit Ferdinand Maximilian Grafen zu Isenburg und Büdingen in Wächtersbach.

2. **Alexandrine** Frieder. Wilhelmine, Gräfin v. Schaumburg, geb. 22. Dec. 1830, verm. 12. Juni 1851 mit Felix Pr. zu Hohenlohe-Oehringen.

3. Friedrich Wilhelm, Graf v. Schaumburg, geb. 18. Nov. 1832, k. k. österr. Lieut. bei Wallmoden Cuir. Nr. 6.

4. Moritz Philipp Heinrich, Graf v. Schaumburg, geb. 4. Mai 1834, k. k. österr. Lieut. bei Fürst Liechtenstein Husaren.
5. Wilhelm, Graf v. Schaumburg, geb. 19. Dec. 1836.
6. Marie Auguste, Gräfin v. Schaumburg, geb. 22. Aug. 1839.
7. Karl, Graf von Schaumburg, geb. 29. Nov. 1840.
8. Friedrich Wilhelm Heinrich Ludwig Hermann, Graf von Schaumburg, geb. 8. Dec. 1842.
9. Friedrich Wilhelm Philipp, Graf von Schaumburg, geb. 29. Dec. 1844.

Schwestern.

1. Pr. Caroline Friederike Wilh., geb. 29. Juli 1799.
2. Pr. Marie, geb. 6. Sept. 1804, verm. 23. März 1825 mit d. reg. Herzog v. S.-Meiningen u. Hildburghausen.

Des † Großvaters, des Kurfürsten Wilhelm I. (geb. 3. Juni 1743, † 27. Febr. 1821), **Brüder**:

1. † Landgraf Karl (geb. 19. Dec. 1744, † 17. Aug. 1836; verm. 30. Aug. 1766 mit Pr. Luise, des Königs Friedrich V. von Dänemark T., geb. 30. Januar 1750, † 12. Januar 1831). **Deren Töchter**:
   1) Pr. Juliane Luise Amalie, geb. 19. Januar 1773, Aebtissin von Itzehoe.
   2) Pr. Luise, verwitw. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. Holstein).
2. † Landgraf Friedrich (geb. 11. Sept. 1747, † 20. Mai 1837; verm. 2. Dec. 1786 mit Caroline Polyxene geb. Pr. von Nassau-Usingen, geb. 4. April 1762, † 18. Aug. 1823). **Deren Kinder**:
   1) Landgraf Wilhelm, geb. 24. Dec. 1787, k. dänischer Generallieut. u. kurf. hess. General der Inf., Chef des kurf. hess. 2ten Inf.-Reg.; verm. 10. Nov. 1810 mit
   Pr. Luise Charlotte, geb. 30. Oct. 1789, des † Erbpr. Friedrich von Dänemark T., Schwester des † Königs Christian VIII.
   Kinder: (1) Pr. Maria Luise Charlotte, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. Sept. 1832 mit Friedrich August Prinzen von Anhalt-Dessau.
   (2) Pr. Luise Wilhelmine Friederike Caroline Auguste Julie, geb. 7. Sept. 1817, verm. 26. Mai 1842 mit Christian Prinzen von Holstein-Glücksburg.
   (3) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Adolf, geb. 26. Nov.

1820, kön. dän. Generallieut. à la suite, Chef des kais. russ. mariapolskischen Husaren-Reg.: verm. 28. Januar 1844 mit Großfürstin Alexandra Nicolajewna, geb. 24. (12.) Juni 1825, dritter Tochter des Kaisers Nicolaus von Rußland; Witwer 10. August 1844.

(4) Pr. Auguste Friederike Marie Caroline Julie, geb. 30. Oct. 1823.

2) Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 24. April 1790, k. preuß. General der Caval. à la suite.

3) Pr. Georg Karl, geb. 14. Januar 1793, k. preuß. Generallieut. à la suite.

4) Pr. Luise Caroline Marie Friederike, geb. 9. April 1794, verm. 4. April 1833 mit Georg Grafen von der Decken, Herrn auf Oerichsheil, k. hannöverschem Gen.-Lieut. a. D.

5) Pr. Marie, geb. 21. Januar 1796, verm. 12. August 1817 mit Georg Großherzog v. Mecklenburg-Strelitz.

6) Pr. Auguste, geb. 25. Juli 1797, verwitwete Herzogin von Cambridge (s. Großbritannien).

Nebenlinien.

I. Hessen-Philippsthal.

[Ref. Conf. — Res. Philippsthal. — Besitz: 1) in Kurhessen, Prov. Fulda, Kr. Hersfeld, das Schloß Philippsthal mit dem Dorfe Kreuzberg; 2) im Großherzogth. Sachsen-Weimar, Kr. Eisenach, 2 Güter in Vacha.]

Landgraf Karl, geb. 22. Mai 1803, kurhess. Oberst à la suite; folgte seinem Vater, dem Landgrafen Ernst Constantin (geb. 8. August 1771), als Chef des Hauses Philippsthal 25. Dec. 1849; verm. 9. Oct. 1845 mit

Herzogin Marie Alexandrine Auguste Luise Eugenie Mathilde, geb. 25. März 1818, des Herzogs Eugen von Würtemberg Tochter.

Sohn: Pr. Ernst Eugen Karl August Bernhard Paul, geb. 20. Dec. 1846.

Bruder

aus 1r Ehe des Vaters, des Landgr. Ernst Constantin († 25. Dec. 1849), mit Christine Luise geb. Pr. von Schwarzburg-Rudolstadt († 25. Dec. 1808):

Pr. Franz August, geb. 26. Januar 1805, k. k. österr. Major.

Stiefmutter.

Pr. Caroline Wilh. Ulrike Eleonore, geb. 10. Febr. 1793, des † Pr. Karl (s. unten) T., verm. 17. Febr. 1812 mit dem Landgr Ernst Const.; Witwe 25. Dec. 1849.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Karl, geb. 6. Nov. 1757, † 2. Januar 1793; verm. 24. Juni 1791 mit Victorie geb. Pr. v. Anhalt-Bernburg-Schaumburg († 17. Oct. 1817). **Deren Tochter:**

Pr. Caroline, geb. 10. Febr. 1793, Witwe des Landgrafen Ernst Constantin aus diesem Hause; s. oben.

2. † Landgraf Ludwig, geb. 8. Oct. 1766, † 15. Febr. 1816 zu Neapel; folgte seinem Vater, dem Landgrafen Wilhelm, 8. August 1810 als Chef des Hauses, verm. 22. Januar 1791 mit Marie Franzisca geb. Gräfin Bergh v. Trips († 1805). **Deren Tochter:**

Pr. Marie Caroline, geb. 14. Januar 1793.

Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

[Reform. Conf. — Res.: Schloß Augustenau bei Eisenach od. Schloß Wilhelmsburg in Barchfeld. — Besitz: in Kurhessen, Prov. Fulda, die Herrschaft Barchfeld; Prov. Niederhessen, die Güter Herleshausen und Nesselröden.]

Landgraf Karl August Philipp Ludwig, geb. 27. Juni 1784, kurhess. Gen.-Lieut. à la suite, Sohn des Landgrafen Adolf (geb. 28. Juni 1742, † 17. Juli 1803); Witwer 8. Juni 1821 von Auguste Charlotte Friederike Sophie Amalie, des Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Ingelfingen-Oehringen T.; verm. II) 10. September 1823 mit

Pr. Sophie Caroline Polyrene, des † Fsten Ludwig von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt T., geb. 16. Januar 1794.

Tochter erster Ehe: 1. Pr. Bertha Wilhelmine Caroline Luise Marie, geb. 26. Oct. 1818, verm. 27. Juni 1839 mit Ludwig Erbprinzen von Bentheim-Bentheim u. Bentheim-Steinfurt.

Söhne zweiter Ehe: 2. Pr. Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1829, kurhessischer Rittmeister, aggregirt im 2ten Husaren-Regiment.

3. Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 3. Oct. 1831, Volontair-Lieutenant im k. großbritannischen Seedienste.

II. Hessen-Rothenburg.

[Kath. Conf.]

† Victor Amadeus (geb. 2. Sept. 1779, † 12. Nov. 1834, verm. 19. Nov. 1831 mit Pr. Eleonore Marie Walpurge, geb. Pr. von Salm-Reifferscheidt-Krautheim, geb. 13. Juli 1799, † 10. Nov. 1851), letzter Landgraf.

Dessen Schwester.

Pr. Leopoldine Clotilde, geb. 12. Sept. 1787, Witwe von Karl August Fürsten von Hohenlohe-Bartenstein 12. August 1844. [Mannheim.]

B. Hessen, Großherzogliches Haus.

[S. d. Ausg. auf 1831, S. (97), u. a. 1848, S. 31.]

I. Das Großherzogl. Haus Hessen. [Luth. Conf.]

Großherzog **Ludwig** III., geb. 9. Juni 1806, Mitregent durch das väterliche Edict vom 5. März 1848; succ. seinem Vater, dem Großherzog Ludwig II. (geb. 26. Dec. 1777), 16. Juni 1848; Inhaber des k. k. österr. Linien-Inf.-Reg. Nr. 14; verm. 26. Dec. 1833 mit

Großherzogin **Mathilde** Caroline Friederike Wilhelmine Charlotte, geb. 30. August 1813, des Königs Ludwig von Bayern Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Karl Wilhelm Ludwig, geb. 23. April 1809, großherzogl. General-Lieutenant, Inhaber des Inf.-Regiments Nr. 4; verm. 22. Oct. 1836 mit

Pr. Marie Elisabeth Caroline Victorie, geb. 18. Juni 1815, des † Pr. Wilhelm v. Preußen, Oheims des Königs, Tochter.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Karl, geb. 12. Sept. 1837.

2) Pr. Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, geb. 28. Nov. 1838.

3) Pr. Anna Maria Wilhelmine Elisabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843.

4) Pr. Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand, geb. 16. Nov. 1845.

2. Pr. Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil, geb. 15. Juli 1823, großherzogl. hess. Generalmajor und Inhaber des 2ten Inf.-Regim.; verm. 16. Oct. 1851 mit

Julie Gräfin von Battenberg, geb. 12. Nov. 1825, des † Grafen Moritz v. Hauke, Kriegsministers, Wojwoden u. s. w. des ehemal. Königreichs Polen, Tochter.

Tochter: Marie Caroline Gräfin v. Battenberg, geb. 15. Juli 1852.

3. Pr. Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie, geb. 8. August 1824, verm. 28. April 1841 mit Alexander Nicolajewitsch Cesarewitsch, Großfürsten und Thronfolger von Rußland.

Vaters-Brüder.

1. Pr. Ludwig Georg Karl Friedrich Ernst, Pr. v. Hessen, geb. 31. August 1780, großherzogl. hess. General der Inf. und Inhaber des 3ten Inf.-Regiments; verm. 29. Januar 1804 mit

Caroline Ottilie Pr. von Nidda geb. von Török de Szendrö, geb. 23. April 1786.

2. Pr. Friedrich August Karl Anton Emil Maximilian Christian Ludwig, geb. 14. Mai 1788.
3. Pr. Emil Maximilian Leopold August Karl, geb. 3. Sept. 1790, k. k. österr. Feldzeugmeister, Inhaber des k. k. österr. 54sten Inf.-Regiments und des kais. russ. kasanschen Dragoner-Regiments.

II. Jüngere Linie. [Ref. Conf.]

Hessen-Homburg.

[S. d. Ausg. auf 1831, S. (100), u. a. 1848, S. 32.]

Landgraf **Ferdinand** Heinrich Friedrich, geb. 26. April 1783, k. k. österreich. General der Cavalerie: succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Gustav Adolf Friedrich (geb. 17. Febr. 1781), 8. Sept. 1848.

Geschwister.

1. Caroline Luise, geb. 26. August 1771, verwitwete Fürstin v. Schwarzburg-Rudolstadt.
2. Luise Ulrike, geb. 26. Oct. 1772, Witwe des Pr. Karl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt.
3. Auguste Friederike, geb. 28. Nov. 1776, verwitw. Erbgroßherzogin v. Mecklenburg-Schwerin.
4. † Landgraf Gustav Adolf Friedrich (geb 17. Febr. 1781, succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Philipp, 15. Dec. 1846, † 8. Sept. 1848). **Dessen Witwe:**

Landgräfin Luise Friederike, geb. 1. März 1798, des † Erb-

prinzen Friedrich von Anhalt-Dessau T., verm. 12. Febr. 1818.

Dessen Töchter: 1) Pr. Caroline Amalie Elisabeth, geb. 19. März 1819, verm. 1. Oct. 1839 mit Heinrich XX. Fürsten von Reuß-Greiz.

2) Pr. Elisabeth Luise Friederike, geb. 30. Sept. 1823.

Hohenzollern.

[S. Preußen.]

Holstein.

[S. d. Ausg. auf 1848, S. 35.]

A. Königl. Haupt- und Nebenlinie.

I. Hauptlinie: **Dänemark.** (S. dort.)

II. Nebenlinie: **Holstein-Sonderburg.**

1. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.
2. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

B. Herzogl. Linie: Holstein-Gottorp.

I. Aeltere Linie: **Rußland.**

II. Jüngere Linie, s. unten.

II. Nebenlinie: Holstein-Sonderburg.

1) Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg. [Luth.]

Herzog **Christian** Karl Friedrich August, geb. 19. Juli 1798, Sohn des Herzogs Friedrich Christian (geb. 28. Sept. 1765) und der Tochter des Königs Christian VII., Prinzessin Luise Auguste von Dänemark († 13. Januar 1843); succ. seinem Vater 14. Juni 1814; majorenn 19. Juli 1816, verm. 18. Sept. 1820 mit

Herzogin **Luise** Sophie, geb. Gräfin von Daneskiold-Samsöe, geb. 22. Sept. 1796.

Kinder: 1. Pr. Friederike Marie Luise Auguste Caroline Henriette, geb. 28. August 1824.

2. Pr. Caroline Amalie, geb. 15. Januar 1826.
3. Pr. Friedrich Christian August, geb. 6. Juli 1829.
4. Pr. Friedr. Christian Karl August, geb. 22. Januar 1831.
5. Pr. Caroline Christiane Auguste Emilie Henriette Elisabeth, geb. 2. Aug. 1833.

Geschwister.

1. Pr. Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Witwe des Königs Christian VIII. v. Dänemark 20. Januar 1848.

2. Pr. **Friedrich** Emil August, geb. 23. Aug. 1800, verm. 17. Sept. 1829 mit

Henriette geb. Gräfin von Daneskiold-Samsöe, geb. 9. Mai 1806.

Kinder: 1) Pr. **Friedrich** Christian Karl August, geb. 16. Nov. 1830.

2) Pr. **Luise** Caroline Henriette Auguste, geb. 29. Juli 1836.

Vaters-Bruder.

† Prinz Friedrich Karl **Emil** (geb. 8. März 1767, † 14. Juni 1841). **Dessen Kinder**:

1. Pr. **Charlotte** Luise Dorothea Josephine, geb. 24. Januar 1803.
2. Pr. **Pauline** Victorie Anne Wilhelmine, geb. 9. Febr. 1804.
3. Pr. Heinrich Karl **Woldemar**, geb. 13. Oct. 1810, k. preuß. Oberst-Lieut. u. Commandant von Neiße.
4. Pr. **Amalie** Eleonore Sophie Caroline, geb. 9. Januar 1813.
5. Pr. **Sophie** Bertha Clementine Auguste, geb. 30. Januar 1815.

---

2) **Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.** [Luth. Conf.]

Herzog **Karl**, geb. 30. Sept. 1813, succ. s. Vater, dem Herzog Wilhelm (geb. 4. Januar 1785), 17. Febr. 1831; verm. 19. Mai 1838 mit

Herzogin **Wilhelmine** Marie, geb. 18. Januar 1808, des † Königs Frederik VI. von Dänemark Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Luise **Marie** Friederike, geb. 23. Oct. 1810, verm. I) 19. Mai 1837 mit dem Obersten von Lasperg; Witwe 9. Mai 1843; II) 3. Oct. 1846 mit Peter Alfred Grafen von Hohenthal, Standesherrn zu Königsbrück ꝛc.
2. Pr. **Friederike** Caroline Juliane, geb. 9. Oct. 1811, reg. Herzogin von Anhalt-Bernburg.
3. Pr. **Friedrich**, geb. 23. Oct. 1814, verm. 16. Oct. 1841 mit Prinzessin **Adelheid** Christine Juliane Charlotte, geb. 9. März 1821, des regier. Fürsten zu Schaumburg-Lippe Tochter; geschieden . . . . 1848.
   Tochter: Pr. Maria Caroline **Auguste** Ida Luise, geb. 27. Febr. 1844.
4. Pr. **Wilhelm**, geb. 10. April 1816, k. k. österr. Oberst bei Fürst Windisch-Grätz Drag. Nr. 7.

5. Pr. Christian, geb. 8. April 1818, Thronerbe der Krone Dänemarks laut Vertrag der europäischen Großmächte zu London vom 8. Mai 1852 (ratificirt zu Kopenhagen u. London am 19. Mai u. 19. Juni 1852), k. dän. Oberst u. Command. der Garde zu Pferde; verm. 26. Mai 1842 mit

Pr. Luise Wilhelmine Friederike Caroline Auguste Julie, geb. 7. Sept. 1817, des Landgrafen Wilhelm zu Hessen-Kassel Tochter.

Kinder: 1) Pr. Christian Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3. Juni 1843.

2) Pr. Alexandra Caroline Marie Charlotte Luise Julie, geb. 1. Dec. 1844.

3) Pr. Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. Dec. 1845.

4) Pr. Maria Dagmer, geb. 26. Nov. 1847.

6. Pr. Luise, geb. 18. Nov. 1820.

7. Pr. Julius, geb. 14. Oct. 1824, k. preuß. aggreg. Premier-Lieut. bei den Garde-Husaren.

8. Pr. Johann, geb. 5. Dec. 1825, k. preuß. aggreg. Premier-Lieut. bei den Garde-Dragonern.

Mutter.

Herzogin Luise Caroline, geb. 28. Sept. 1789, des Landgrafen Karl von Hessen-Kassel T.; Witwe 17. Febr. 1831 des Herzogs Friedrich Wilhelm Paul Leopold (geb. 4. Januar 1785).

Vaters-Schwester.

Pr. Elisabeth Friederike Sophie Amalie Charlotte, geb. 13. Dec. 1780, Witwe 25. Febr. 1808 von Gottlob Samuel Frhrn von Richthofen.

B. Herzogl. Linie: Holstein-Gottorp.

[S. d. Ausg. auf 1830, S. (21).]

II. Jüngere Linie.

[Luth. Conf. — Die Nachkommen von zwei Söhnen des Herzogs und Bischofs von Lübeck Christian August, † 1726.]

A. Nachkommen des ältesten Sohnes Adolf Friedrich, Königs von Schweden (zum Thronfolger in Schweden erwählt 3. Juli 1743, König 5. April 1751, † 12. Febr. 1771) von Sohn zu Sohn: König Gustav III. († 29. März 1792); König Gustav IV. Adolf (geb. 1. Nov.

1778, succ. 29. März 1792, entsagt der Krone 29. März 1809, † 7. Febr. 1837); **dessen Kinder:**

1. Pr. Gustav, Prinz von Wasa (seit 5. Mai 1829), geb. 9. Nov. 1799, k. k. österr. Feldmarschall-Lieut. in d. A., Inh. des Inf.-Reg. Nr. 60; verm. 9. Nov. 1830 mit Pr. Luise Amalie Stephanie, geb. 5. Juni 1811, des † Großherzogs Karl Ludwig Friedrich von Baden T.; geschieden 14. Aug. 1844.
   Tochter: Pr. Caroline Friederike Franzisca Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Aug. 1833.
2. Pr. Sophie Wilhelmine, geb. 21. Mai 1801, Witwe 24. April 1852 des Großherzogs Karl Leopold Friedrich von Baden.
3. Pr. Amalie Marie Charlotte, geb. 22. Febr. 1805.

Oldenburg.

[S. d. Ausg. auf 1848, S. 36.]

B. Nachkommen des Herzogs Georg Ludwig († 7. Sept. 1763):

Großherzog Paul Friedrich **August**, geb. 13. Juli 1783, Herzog zu Schleswig-Holstein, Fürst zu Lübeck und Birkenfeld; succ. seinem Vater, dem Herzog Peter Friedrich Ludwig (geb. 17. Januar 1755), 21. Mai und nimmt den großherzogl. Titel an 28. Mai 1829; verm. I) 24. Juli 1817 mit Adelheid, des Fürsten Victor Karl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg T. (geb. 23. Febr. 1800, † 13. Sept. 1820); II) 24. Juni 1825 mit Ida, deren jüngster Schwester (geb. 10. März 1804, † 31. März 1828); verm. III) 5. Mai 1831 mit Cäcilie, des Königs Gustav IV. von Schweden Tochter (geb. 22. Juni 1807, † 27. Januar 1844).

Töchter erster Ehe: 1. Herzogin Marie Friederike Amalie, geb. 21. Dec. 1818, Königin von Griechenland; verm. 22. Nov. 1836.

2. H. Elisabeth Marie Friederike, geb. 8. Juni 1820.

Sohn zweiter Ehe: 3. Erbgroßherzog Nicolaus Friedrich Peter, geb. 8. Juli 1827, verm. 10. Febr. 1852 mit

Erbgroßherzogin Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. 26. März 1826, des Herzogs Joseph zu S.-Altenburg Tochter.

Sohn dritter Ehe: 4. Herzog Anton Günther Friedrich Elimar, geb. 23. Januar 1844.

Bruder.

† Pr. Peter Friedrich Georg, † 27. Dec. 1812: verm. mit Katharina Paulowna Großfürstin von Rußland, nachmaliger Königin von Württemberg († 9. Januar 1819).

Deren Sohn:

Pr. Constantin Friedrich Peter, geb. 26. Aug. 1812, kais. russ. General der Infanterie und Präsident des Departements des dirigirenden Senats für Civil- u. kirchl. Angelegenheiten, Doctor honor. juris civilis; erhält durch k. russ. Ukas den Titel „kaiserl. Hoheit": verm. 23. April 1837 mit

Pr. Therese Wilhelmine Friederike Isabelle Charl., geb. 17. April 1815, des † Herzogs Wilh. v. Nassau Tochter.

Kinder: 1. Pr. Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juni 1838.
2. Pr. Nicolaus Friedrich August, geb. 9. Mai 1840.
3. Pr. Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844.
4. Pr. Katharina Friederike Pauline, geb. 21. Sept. 1846.
5. Pr. Georg Friedrich Alexander, geb. 17. April 1848.
6. Pr. Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850.
7. Pr. Therese Friederike Olga, geb. 20. März 1852.

Liechtenstein.

[Kath. Conf. — S. Ausg. auf 1830, S. (66), u. a. 1848, S. 37.]

Fürst **Alois** Joseph, geb. 26. Mai 1796, Fürst von u. zu Liechtenstein zu Nicolsburg, Herzog von Troppau u. Jägerndorf, Graf zu Rittberg 2c., Präsident der k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien: succ. s. Vater, dem Fürsten Johann Joseph (geb. 26. Juni 1760), 20. April 1836; verm. 8. Aug. 1831 mit

Fürstin **Franzisca** de Paula geb. Gräfin Kinsky, geb. 8. Aug. 1813.

Kinder: 1. Pr. Maria Josephine, geb. 20. Sept. 1834.
2. Pr. Caroline, geb. 27. Febr. 1836.
3. Pr. Sophie Maria Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837.
4. Pr. Aloysia, geb. 13. August 1838.
5. Pr. Ida, geb. 11. Oct. 1839.
6. Pr. Johann Maria Franz Placidus, geb. 5. Oct. 1840.
7. Pr. Franzisca Maria, geb. 30. Dec. 1841.
8. Pr. Maria Henriette, geb. 6. Juni 1843.
9. Pr. Anna, geb. 27. Febr. 1846.

10. Pr. Therese Maria Josepha Martha geb. 28. Juli 1850

Geschwister.

1. Pr. Marie Sophie, geb. 5. Sept. 1798, StkrD. und PD.; verm. 4. Aug. 1817 mit Vincenz Grafen Esterházy von Galántha, k. k. Kämm. und Generalmajor; Witwe 19. Oct. 1835.
2. Pr. Marie Josephine, geb. 11. Januar 1800.
3. Pr. Franz de Paula Joachim, geb. 25. Febr. 1802, k. k. FMLieut. u. Commandant des 13ten Armeecorps zu Pesth, Inhaber des 9ten Husaren-Regiments; verm. 3. Juni 1841 mit

Julie geb. Gräfin Potocka, geb. 12. Aug. 1818; StkrD.
Kinder: 1) Pr. Alfred, geb. 11. Juni 1842.
2) Pr. Josephine Maria Juliane, geb. 22. April 1844.
3) Pr. Alois, geb. 18. Nov. 1846.

4. Pr. Karl Johann Nepomuk Anton, geb. 14. Juni 1803, k. k. Oberstwachtmeister in d. A.; Witwer 20. April 1841 von Rosalie geb. Gräfin Grünne, geb. 3. März 1805, verwitwet gewesener Gräfin von Schönfeld.
Söhne: 1) Pr. Rudolf, geb. 28. Dec. 1833, Cadet bei der k. k. österr. Kriegs-Marine.
2) Pr. Philipp Karl, geb. 17. Juli 1837.
5. Pr. Henriette, geb. 1. April 1806, StkrD. und PD., verm. 1. Oct. 1825 mit Joseph Grafen Huniady, k. k. Kämmerer.
6. Pr. Friedrich, geb. 21. Sept. 1807, k. k. FMLieut. u. Divisionair in Italien, zu Florenz, verm. 15. Sept. 1848 mit Sophie geb. Fräulein Löwe, geb. 24. März 1815.
7. Pr. Eduard Franz Ludwig, geb. 22. Febr. 1809, k. k. FMLieut., Inhaber des k. k. Inf.-Regim. Nr. 5 und Divisionair, verm. 15. Oct. 1839 mit

Honoria geb. Gfin Cholonievska, verwitweter v. Kownacka, geb. 1. Aug. 1813, StkrD.
Kinder: 1) Pr. Maria Johann-Alois, geb. 25. Juni 1840.
2) Pr. Maria Josepha Cölestine Melanie, geb. 25. Februar 1844.

8. Pr. August Ignaz, geb. 22. April 1810, k. k. Major in der Armee.
9. Pr. Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franziske, geb. 12. Sept. 1811, StkrD. u. PD.; verm. 30. Juli 1832 mit Karl Fürsten von Paar.

Nachkommen des Großvaters-Bruders, Prinzen Karl Borromäus Joseph (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789):

1. † Prinz Karl Johann Nepomuk (geb. 1. März 1765, † 24. Dec. 1795). Dessen Sohn:

Pr. Karl Franz Anton, geb. 23. Oct. 1790, erster Oberst-hofmeister Sr. M. des Kaisers von Oesterreich, k. k. Gen. der Caval. und Inhaber des 9ten Uhlanen-Regim.; verm. 21. Aug. 1819 mit

Pr. Franzisca, geb. 2. Decbr. 1799, des Grafen Rudolf von Wrbna-Freudenthal Tochter, StkrD. u. PD.

Kinder: 1) Pr. Marie Anne, geb. 25. Aug. 1820, StkrD. u. PD.; verm. 17. Juli 1841 mit Ferdinand Fürsten von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg.

2) Pr. Karl Rudolf, geb. 19. April 1827, k. k. Rittmeister bei Kaiser Hus. Nr. 1 u. Adjutant S. M. des Kaisers Franz Joseph.

3) Pr. Elisabeth, geb. 13. Nov. 1832.

4) Pr. Franzisca, geb. 30. Oct. 1833.

5) Pr. Marie, geb. 19. Sept. 1835.

6) Pr. Rudolf, geb. 18. April 1838.

2. † Pr. Moritz Joseph (geb. 21. Juli 1775, † 24. März 1819). **Dessen Töchter**:

1) Pr. Marie, geb. 31. Dec. 1808, verm. 9. Sept. 1826 mit Ferdinand Fürsten von Lobkowitz.

2) Pr. Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, verm. 23. Mai 1830 mit Johann Fürsten von Schwarzenberg.

3) Pr. Leopoldine, geb. 4. Nov. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit Aloys Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

[Ref. Conf. — S. d. Ausg. auf 1832, S. (69), u. a. 1848, S. 39.]

I. Lippe.

[Stammwappen: in silbernem Grunde eine rothe fünfblättrige Rose mit goldenem Saamenboden und goldenen Spitzblättern.]

Fürst Paul Friedrich Emil **Leopold**, geb. 1. Sept. 1821, succ. seinem Vater, dem Fürsten Paul Alexander Leopold (geb. 6. Nov. 1796), 1. Januar 1851; verm. 17. April 1852 mit

Fürstin **Elisabeth**, geb. 1. Oct. 1833, des Prinzen Albert von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Christine Luise Auguste Charlotte, geb. 9. Novbr. 1822, Aebtissin zu Kappel und Lemgo.
2. Pr. Günther Friedrich Woldemar, geb. 18. April 1824, k. preuß. Rittmeister à la suite des Garde-Drag.-Regim.
3. Pr. Marie Caroline Friederike, geb. 1. Dec. 1825.
4. Pr. Paul Alexander Friedrich, geb. 18. Oct. 1827.
5. Pr. Emil Hermann, geb. 4. Juli 1829, k. preuß. Sec.-Lieut. à la suite im Regim. Garde du Corps.
6. Pr. Karl Alexander, geb. 16. Januar 1831.
7. Pr. Caroline Pauline, geb. 2. Oct. 1834.

Mutter.

Fürstin Emilie Friederike Caroline, geb. 23. April 1800, des † Fürsten Günther Friedrich Karl von Schwarzburg-Sondershausen T.; mit Paul Alexander Leopold Fürsten zur Lippe verm. 23. April 1820, Witwe 1. Januar 1851.

Vaters-Bruder.

Pr. Friedrich Albrecht August, geb. 8. Decbr. 1797, k. hannöv. Oberst des 5ten oder bremischen Cavalerie-Regim. Königs-Uhlanen u. k. k. österr. Oberst in d. A.

Erbherrlich lippe'sche Linien.

[Die Reichsgrafen zur Lippe führen auch das Prädicat „edler Herr", so daß sie sich „Grafen und edle Herren zur Lippe" nennen.]

1) Lippe-biesterfeldische Linie.

Julius Peter Hermann August Graf und edler Herr zur L.-B., geb. 2. April 1812, folgt seinem Vater, dem Grafen Wilhelm Ernst (geb. 15. April 1777, † 8. Januar 1840); verm. 30. April 1839 mit

Adelheid Clotilde Auguste, geb. 18. Juni 1818, des Grafen Friedrich zu Castell älterer Linie Tochter. [Obercassel bei Bonn und Mechernich am Bleiberg bei Commern.]

Kinder: 1. Gräfin Emilie Amalie Modeste Ernestine Bernhardine, geb. 1. Febr. 1841.
2. Graf Ernst Casimir Friedr. Karl Eberh., geb. 9. Juni 1842.
3. Graf Adalbert Reinhard Leopold Karl Heinrich Clodewig, geb. 15. Oct. 1843.
4. Gräfin Agnes Ida Mathilde Feodorowna Constantia Dorothea, geb. 7. Dec. 1844.
5. Graf Leopold Karl Heinrich Georg Friedrich Gustav, geb. 12. Mai 1846.

6. Graf Simon Casimir Otto Ferdinand Philipp Adolf Constantin, geb. 5. Oct. 1847.
7. Gräfin Johanna Emilie Elise Amalie Leopoldine Josephine, geb. 6. März 1851.
8. Graf Friedrich Karl Oscar Heinrich, geb. 10. Mai 1852.

Geschwister.

1. Gräfin Agnes Juliane Henriette Ernestine, geb. 30. April 1810, Witwe des Pr. Karl Friedrich Wilhelm von Biron-Wartenberg 21. März 1848; verm. II) 9. Juli 1849 mit Leopold Grafen von Zieten, k. preuß. GReg.-Rath, Herrn auf Adelsbach u. Schmellwitz 2c.
2. Gfin Mathilde Marie Joh. Modesta, geb. 28. Nov. 1813.
3. Gr. Hermann Friedr. Wilh. Eberhard, geb. 8. Juni 1818.
4. Gr. Leopold Karl Heinrich, geb. 19. Januar 1821.

Mutter.

Gfin Modesta geb. Freiin von Unruh, geb. 30. April 1782, mit dem Gfen Wilhelm Ernst verm. 26. Juli 1803, Witwe 8. Januar 1840.

Vaters-Bruder.

† Graf Joh. Karl (geb. 1. Sept. 1778, † 29. Dec. 1844).
Dessen Kinder:

1. Pauline Luise Modesta, geb. 22. Mai 1809.
2. Constantin Christian Wilhelm, geb. 14. März 1811, k. preuß. Lieut. im 8. Hus.-Reg.; verm. 2. Dec. 1837 mit
Wilhelmine, des † k. preuß. Oberpräsidenten Frhrn von Vincke zu Münster Tochter.
3. Amalie Henriette Julie, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841 mit Karl Christian Prinzen zu Waldeck und Pyrmont; Witwe 19. Juli 1846.
4. Karl Friedrich, geb. 28. Sept. 1818, großherzogl. hessischer Rittmeister à la suite

---

2) Lippe-weißenfeldische Linie.

Gustav Graf u. edler Herr zur L.-W.-W., geb. 21. Aug. 1805, Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846); verm. 21. Aug. 1843 mit
Ida geb. Gräfin zur Lippe, geb. 16. Januar 1819. [Baruth in der Lausitz.]
Kinder: 1. Ferdinand, geb. 6. Oct. 1844.
2. Helene, geb. 11. Oct. 1846.
3. Georg, geb. 27. Mai 1850.

Geschwister.

1. Agnes, geb. 1. Oct. 1806, verm. 6. Januar 1846 mit Hermann Tobias Gfen v. Haslingen, k. preuß. Major a. D.
2. Franzisca, geb. 1. Juni 1808, verm. 1. Juni 1831 mit Alexander Hermann Frhrn von Patow.
3. Hugo, geb. 13. Dec. 1809, verm. mit
Wilhelmine geb. Baronesse Schenk von Geijern.
4. Bertha, geb. 21. Juni 1817.
5. Gabriele, geb. 24. März 1827, verm. mit dem k. preuß. Lieut. im 9ten Infant.-Regim. Octavio von Böhn.

Mutter.

Gräfin Eleonore Gustave geb. Baronin v. Thermo, geb. 19. Oct. 1789: mit dem Grafen Ferdinand verm. 23. Novbr. 1804, Witwe 21. Juni 1846.

Vaters-Brüder.

1. Christian, geb. 21. Febr. 1777, verm. I) 25. Juli 1809 mit Friederike geb. Gräfin v. Hohenthal (geb. 25. Juli 1790, † 27. Nov. 1827): II) 23. Mai 1836 mit
Wilhelmine geb. Fräulein von Egidy a. d. H. Krainitz, geb. 9. April 1811. [Teichnitz bei Bautzen.]
Kinder: 1) Marie, geb. 10. Juni 1810, verm. 26. Aug. 1828 mit Albrecht Grafen Löben.
2) Oscar, geb. 26. Aug. 1813, k. preuß. Rittmeister im 1sten Garde-Uhl.-Regim.
3) Clementine, geb. 10. Febr. 1815, verm. 30. Sept. 1836 mit Woldemar von Zezschwitz.
4) Friedrich, geb. 12. Januar 1817, k. sächs. Rath bei der Kreisdirection in Leipzig.
5) Ida, geb. 16. Januar 1819, verm. mit Gustav Grafen zur Lippe (s. oben).
6) Franz, geb. 17. Sept. 1820, k. sächs. Rittmeister bei dem 2ten leichten Reiter-Regim.
7) Theodor, geb. 3. Febr. 1822.
8) Lydia, geb. 24. Febr. 1824, verm. 5. April 1847 mit Albert Baron von Oppen-Huldenberg.
9) Wilhelmine, geb. 7. März 1837.
10) Johanne, geb. 14. März 1840.
2. Ludwig, geb. 14. Juli 1781, verm. 24. Juni 1811 mit
Auguste geb. Gräfin v. Hohenthal, geb. 16. Aug. 1795. [See bei Görlitz in der preuß. Oberlausitz.]
Kinder: 1) Adolf, geb. 11. Mai 1812.
2) Pauline, geb. 26. Aug. 1813, verm. 12. April 1837 mit dem k. sächs. Hauptmann Ernst v. Klengel.

3) Leopold, geb. 19. März 1815, k. preuß. Staatsanwalt in Potsdam.
4) Otto, geb. 3. Mai 1818.
5) Ernst, geb. 21. Febr. 1825, k. preuß. Second-Lieut. im 6ten Husaren-Regim.
6) Robert, geb. 30. März 1826.
7) Sophie, geb. 21. Sept. 1827.
8) Johanne, geb. 6. Dec. 1828.

Großoheim.

† Graf Karl Christian, k. k. wirkl. Geh.-Rath u. wirkl. Kämmerer. **Dessen Witwe:**

Gfin Isabelle Luise Constanze geb. Gfin v. Solms-Baruth, geb. 15. Mai 1774, verm. 29. Juni 1800, Witwe 5. April 1808. [Armenruh bei Goldberg in Schlesien.]

Dessen Kinder: a) Söhne erster Ehe mit Henriette Luise geb Gräfin von Kallenberg zu Muskau:

1. Bernhard Heinrich Ferdinand, geb. 22. Febr. 1779, verm. 21. Mai 1820 mit

Emilie Auguste Mariane geb. von Klengel, geb. 12. November 1785.

Kinder: 1) Isolde Bernhardine Emilie Clementine, geb. 16. Juni 1821, k. bayer. Ther.-Ordens-Dame, verm. 8. Sept. 1847 mit George Heinrich Wolf von Arnim auf Planitz, Voigtsgrün u. Irfersgrün, k. sächs. Kammerh.
2) Alexandrine Auguste Henriette Cölestine, geb. 20. Oct. 1823.
3) Karl Ernst Arminius Emil Ferdinand, geb. 15. Oct. 1825, verm. 4. Nov. 1851 mit
Caroline Amalie Elise geb. Freiin von Emminghaus, geb. 29. Sept. 1826.

2. † Karl Friedrich Hermann, geb. 20. März 1783, † 21. Febr 1841; verm. 1) 5. Januar 1808 mit Lina geb. v. Lang auf Mutenau (geb. 10. Januar 1782, † 7. Januar 1815).

Deren Söhne (römisch-kath. Conf.): 1) Karl Octavio, geb. 6. Nov. 1808, verm. 24. Oct. 1833 mit
Gfin Maria Thusnelde geb. Gräfin v. Mengersen, geb. 4. Aug. 1809. [Ratiborsitz.]
Kinder: (1) Gr. Georg Wilhelm Hermann Friedrich, geb. 3. Sept. 1836.
(2) Gfin Helene Ida Marie Josephine Ferdinandine Victoria, geb. 4. Sept. 1839.
(3) Gr. Egmond Axel Bernhard Philipp Hermann Victor, geb. 10. Mai 1841.

(4) Gr. Arnold Arnim Karl Maria Wilhelm, geb. 21. Aug. 1842.
(5) Gfin Gabriele Pauline Luise Thora Ottilie, geb. 8. Mai 1844.
(6) Gr. Alfred Constantin Theodor Octavio, geb. 16. Aug. 1848.
(7) Gr. Maria Hermann Anton Franz Friedrich Ludwig, geb. 28. März 1851.

2) Kurt Reinicke, geb. 29. Januar 1812, k. k. Kämmerer u. Gesandtschafts-Secretair, verm. 25. Aug. 1847 mit
Gfin Georgine, des Baronets Karl Acton u. der Gfin Zoë d'Albon Tochter, StkrD.
Kinder: (1) Constantin Joh. Bernh. Kurt, geb. 25. Sept. 1848.
(2) Octavia Laurette Carol. Hermine, geb. 22. Febr. 1851.

b) Töchter zweiter Ehe des Grafen Karl Christian:
3. Henriette Luise Hermine, geb. 30. Sept. 1801.
4. Caroline Isabelle Irmengard, geb. 23. April 1803.

II. Schaumburg-Lippe.

[Ref. Conf. — S. d. Ausg. auf 1848, S. 44.]

Fürst **Georg** Wilhelm, geb. 20. Dec. 1784, succ. s. Vater Philipp Ernst (geb. 5. Juli 1723) 13. Febr. 1787 unter Vormundschaft, übernimmt die Regierung nebst fürstlicher Würde 18. April 1807: verm. 23. Juni 1816 mit
Fürstin **Ida** Caroline Luise, geb. 26. Sept. 1796, des † Fürsten Georg zu Waldeck und Pyrmont Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Adolf Georg, geb. 1. Aug. 1817, verm. 25. Oct. 1844 mit
Pr. Hermine, geb. 29. Sept. 1827, des † Fürsten Georg zu Waldeck u. Pyrmont Tochter.
Kinder: 1) Pr. Hermine, geb. 5. Oct. 1845.
2) Pr. Stephan Albrecht Georg, geb. 10. Oct. 1846.
3) Pr. Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.
4) Pr. Emma Friederike Ida, geb. 16. Juli 1850.
5) Prinzessin . . . ., geb. 28. Juli 1852.

2. Pr. Mathilde Auguste Wilhelmine Carol., geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit Eugen Wilhelm Alexander Erdmann Herzog von Württemberg.
3. Pr. Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit Friedrich Prinzen von

Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg; geschieden 17. März 1848 (s. Holstein).
4. Pr. Ida Marie Auguste Frieder., geb. 26. Mai 1824.
5. Pr. Wilhelm Karl August, geb. 12. Dec. 1834.
6. Pr. Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. März 1841.

Schwester.

Pr. Wilhelmine Charlotte, geb. 18. Mai 1783, verm. 7. Nov. 1814 mit Ernst Friedrich Herbert Grafen v. Münster, k. hannöv. Minister und hannöv. Erblandmarschall; Witwe 20. Mai 1839.

Luxemburg und Limburg.

(S. Niederlande.)

Mecklenburg.

[Luth. Conf. — S. d. Ausg. auf 1832, S. (1), u. a. 1848, S. 46.]

I. Mecklenburg-Schwerin.

Großherzog **Friedrich Franz**, geb. 28. Febr. 1823, succ. seinem Vater, dem Großherzog Paul Friedrich (geb. 15. Sept. 1800), 7. März 1842: Chef des kais. russ. Carabinier-Regim. Moskau u. des k. preuß. 24sten Inf.-Reg.; verm. 3. Nov. 1849 mit

Großherzogin **Auguste** Mathilde Wilhelmine, geb. 26. Mai 1822, des † Fürsten Heinrich LXIII. Reuß zu Schleiz, köstritzer Linie, Tochter.

Sohn: Erbgroßherzog Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich, geb. 19. März 1851.

Geschwister.

1. H. Luise Marie Helene, geb. 17. Mai 1824, verm. 20. Oct. 1849 mit Hugo Alfred Adolf Philipp Prinzen von Windisch-Grätz, Sohne des Fürsten Veriand v. W.-Gr.
2. H. Friedrich Wilhelm Nicolaus, geb. 5. März 1827, aggr. Rittmeister beim k. preuß. Regim. Garde du Corps.

Mutter.

Großherzogin Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23. Febr. 1803, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen T.; verm. 25. Mai 1822 mit dem

Großherzog Paul Friedrich, Sohn des Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig; Witwe 7. März 1842.

Vaters-Schwestern:

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig, erster Ehe (23. Oct. 1799) mit der Großfürstin Helene Paulowna, Kaiser Pauls I. von Rußland Tochter († 24. Sept. 1803):

1. H. Marie Luise Friederike Alexandrine Elisabeth Charlotte Katharine, geb. 31. März 1803, verm. 7. Oct. 1825 mit Georg Herzog von Sachsen-Altenburg.

b) aus des Großvaters zweiter Ehe (1. Juli 1810) mit Caroline († 20. Januar 1816), des † Großherzogs Karl August v. Sachsen-Weimar Tochter:

2. H. Helene Luise Elisabeth, geb. 24. Januar 1814, verm. 30. Mai 1837 mit Ferdinand Herzog von Orleans; Witwe 13. Juli 1842.

Großmutter,

dritte Gemahlin des Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig:

Pr. Auguste Friederike, geb. 28. Nov. 1776, des † Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg T.; verm. 3. April 1818; Witwe 29. Nov. 1819.

II. Mecklenburg-Strelitz.

Großherzog **Georg** Friedrich Karl Joseph, geb. 12. Aug. 1779, succ. seinem Vater, dem Großherzog Karl Ludwig Friedrich (geb. 10. Oct. 1741), 6. Nov. 1816; verm. 12. Aug. 1817 mit

Großherzogin **Marie** Wilhelmine Friederike, geb. 21. Januar 1796, des † Landgrafen Friedrich zu Hessen-Kassel T.

Kinder: 1. Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm Karl Georg Ernst Adolf Gustav, geb. 17. Oct. 1819, k. preuß. Gen.-Lieut. à la suite; verm. 28. Juni 1843 mit

Pr. Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise, geb. 19. Juli 1822, des † Herzogs Adolf von Cambridge Tochter.

Sohn: Erbprinz Georg Adolf Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, geb. 22. Juli 1848.

2. H. Caroline Charlotte Mariane, geb. 10. Januar 1821, verm. 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, jetzigen Könige Friedrich von Dänemark; geschieden 30. September 1846.

3. H. Georg August Ernst Adolf Karl Ludwig, geb. 11. Januar 1824, kaiserl. russ. Gen.-Major, Chef der k. russ. Positions-Batterie Nr. 23 der reitenden Artillerie, Mitglied des milit. wissenschaftl. Artillerie-Comité's und der Garde zugetheilt: verm. 16. Febr. 1851 mit

Katharina Michailowna Großfürstin von Rußland, geb. 28. (16.) Aug. 1827, des † Großfürsten Michael von Rußland Tochter.

Modena.

[Kath. Conf. — S. d. Ausg. auf 1830, S. (5), u. a. 1848, S. 47.]

Herzog **Franz** V. Ferdinand Geminian, Erzherzog v. Oesterreich-Este, königl. Prinz von Ungarn u. Böhmen, Herzog von Modena, Reggio, Mirandola, Massa, Carrara, Guastalla ꝛc., geb. 1. Juni 1819: succ. s. Vater, dem Herzog Franz IV. (geb. 6. Oct. 1779, † 21. Januar 1846); k. k. FMLieut., Inhaber des k. k. österr. Inf.-Reg. Nr. 32; verm. 30. März 1842 mit

Herzogin **Adelgunde** Auguste Charlotte Caroline Elisabeth Amalie Sophie Marie Luise, geb. 19. März 1823, des Königs Ludwig von Bayern Tochter.

Geschwister.

1. H. Marie Therese Beatrix Gaëtana, Erzherzogin v. Oesterreich, geb. 14. Juli 1817, verm. 7. November 1846 mit Heinrich Prinzen von Bourbon, Grafen von Chambord (s. Spanien, ältere bourbon. Linie).

2. † H. Ferdinand Karl Victor, Erzherzog v. Oesterreich (geb. 20. Juli 1821, † 15. Dec. 1849). **Dessen Witwe:**

H. Franzisca Marie Elisabeth, Erzherzogin v. Oesterreich, geb. 17. Januar 1831, des † Erzherz. Joseph Palatinus T., verm. 4. Oct. 1847.

Dessen Tochter: Marie Therese Dorothea Henriette, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 2. Juli 1849.

3. H. Maria Beatrix Anna Franzisca, Erzherz. v. Oesterreich, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Febr. 1847 mit Don Juan Carlos Maria v. Bourbon, Infanten von Spanien.

Vaters-Bruder.

EH. Maximilian Joseph, geb. 14. Juli 1782; s. Oesterreich.

Monaco.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 171, ingl. 85. Jahrg. auf 1848, S. 48. — Unter sardinischem Schutze nach dem Vertrage vom 20. Nov. 1815. König Karl Albert von Sardinien ließ zwei Städte des Fürstenthums, Menton und Roccabruna, besetzen und vereinigte sie durch ein Decret vom 18. Sept. 1848 mit dem Königreiche. Am 12. Febr. 1849 wurde der sardinischen Kammer der Abgeordneten ein erster Gesetzentwurf über ihre Beiziehung vorgelegt, und bei dem Dazwischentritt der Ereignisse ein zweiter am 21. Oct. 1849 mit anderen Grundlagen; diesen nahm die Kammer am 10. November auch an, so daß hiernach Menton u. Roccabruna künftig wie die anderen Bestandtheile der sardinischen Staaten und als deren volles Zubehör regiert werden sollen. Der Gesetzentwurf ist darauf am 2. Januar 1850 dem Senat gleichfalls vorgelegt, von diesem aber bis jetzt (5. Mai 1852) nicht erledigt worden, in Folge der Vorstellungen der Großmächte, welche die Tractate von 1814 u. 1815 unterzeichnet haben, und an welche der Fürst sich gewendet hat, um gegen das Verfahren des Königs von Sardinien zu protestiren, unter dessen Schutz die Tractate von 1815 ihn gestellt haben, und der sich durch einen besonderen Tractat vom Jahre 1817 noch eigens verbindlich gemacht hat, die Souveränetät des Fürsten über Monaco, Menton und Roccabruna aufrecht zu erhalten.]

Fürst Tancred **Florestan** Roger Louis Grimaldi, geb. 10. Oct. 1785; folgt s. Bruder, dem Fürsten Honorius V., 2. Oct. 1841 unter dem Namen Florestan I. in der Regierung; verm. 27. Nov. 1816 mit

Fürstin Maria Luise **Caroline** Gabriele geb. Fräulein Gibert de Lametz, geb. 18. Juli 1793.

Kinder: 1. Erbprinz **Karl** Honorius Grimaldi, Herzog von Valentinois, Grand von Spanien 1r Classe 2c., geb. 8. Dec. 1818; verm. 28. Sept. 1846 mit

Pr. **Antoinette** Ghislaine geb. Gräfin von Merode, geb. 28. Sept. 1828.

Sohn: Pr. **Albert** Honorius Karl, geb. 13. Nov. 1848.

2. Pr. **Florestine** Gabriele Antoinette Grimaldi, geb. 22. Oct. 1833.

Vaters-Bruder.

† Prinz Joseph Grimaldi († 28. Juni 1816), verm. mit Pr. Franzisca Therese von Choiseul-Stainville († 1793).

Dessen Töchter:

1. Pr. **Honorine** Camilla Athenaïs, geb. 22. April 1784;

Witwe von Renatus Ludwig Victor Marquis de la Tour du Pin.

2. Pr. Athenaïs Euphrosine Luise Philippine, geb. 22. Juni 1786, Witwe von August Michael Felicitas le Tellier de Souvré Marquis de Louvois.

Nassau.

[Evang. Conf. — S. d. Ausg. a. 1831, S. (71), u. auf 1848, S. 49.]

Herzog **Adolf** Wilhelm Karl August Friedrich, Herzog zu Nassau 2c. 2c., geb. 24. Juli 1817, succ. s. Vater, dem Herzog Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus (geb. 14. Juni 1792), 20. Aug. 1839; Chef des k. preuß. 5ten Uhlanen-Reg.; verm. I) 21. Januar 1844 mit Elisabeth Michailowna, Großfürstin von Rußland, geb. 26. (14.) Mai 1826, des † Großfürsten Michael von Rußland Tochter († 28. Januar 1845); II) 23. April 1851 mit

Herzogin **Adelheid** Marie, geb. 25. Dec. 1833, des Prinzen Friedrich zu Anhalt-Dessau Tochter.

Sohn: Wilhelm Alexander, Erbprinz zu Nassau, geb. 22. April 1852.

Geschwister,

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Luise Charlotte Friederike Amalie, des † Herzogs Friedrich zu S.-Altenburg T. (geb. 28. Januar 1794, verm. 24. Juni 1813, † 6. April 1825):

1. Pr. Therese Wilh. Frieder. Isab., geb. 17. April 1815, verm. 23. April 1837 mit Constantin Friedr. Peter Prinzen von Oldenburg, k. russ. General der Infanterie 2c.
2. Pr. Marie Wilh. Frieder. Isabelle, geb. 29. Januar 1825, verm. 20. Juni 1842 mit Wilhelm Hermann Karl reg. Fürsten zu Wied.

b) aus des Vaters 2r Ehe mit Pauline Friederike Marie, des Prinzen Paul von Württemberg Tochter (s. unten):

3. Pr. Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831.
4. Pr. Nicolaus Wilhelm, geb. 20. Sept. 1832.
5. Pr. Sophie Wilhelm. Mariane Henr., geb. 9. Juli 1836.

Mutter.

Herzogin Pauline Friederike Marie, geb. 25. Febr. 1810, des Pr. Paul von Württemberg T.; mit dem Herzog Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus verm. 23. April 1829; Witwe 20. Aug. 1839.

Großvaters, des Fürsten Friedrich Wilhelm von Nassau-Weilburg (geb. 25. Oct. 1768, † 9. Januar 1816), **Schwester:**

Herzogin Henriette, geb. 23. April 1780, verm. 28. Januar 1797 mit Ludwig Friedr. Alexander Herzog von Württemberg; Witwe 20. Sept. 1817.

Ottonische Linie.

Nassau-Oranien, s. Niederlande.

Niederlande.

[Ref. Conf. — S. d. Ausg. auf 1831, S. (75), u. a. 1848, S. 50.]

König **Wilhelm** III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Prinz von Oranien-Nassau, Großherzog v. Luxemburg, Herzog von Limburg, geb. 19. Febr. 1817; succ. 17. März 1849 s. Vater, dem Könige Wilhelm II. (geb. 6. Dec. 1792), in der königl., großherzogl. u. herzogl. Krone; am 12. Mai 1849 zu Amsterdam Inauguration und Eidesleistung auf die Verfassung: verm. 18. Juni 1839 mit

Königin **Sophie** Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, des Königs Wilhelm I. von Württemberg Tochter.

Söhne: 1. Kronpr. Wilhelm Nicolaus Alexander Friedr. Karl Heinrich, Prinz von Oranien, geb. 4. Sept. 1840.

2. Pr. Wilhelm Alexander Karl Heinrich Friedrich, geb. 25. Aug. 1851.

Geschwister.

1. Wilhelm Friedrich Heinrich, Prinz der Niederlande, geb. 13. Juni 1820, Vice-Admiral, Protector der Academie zu Delft, Statthalter des Großherzogthums Luxemburg: verlobt . . Juli 1852 mit der Pr. Amalia Maria da Gloria Auguste, des Herzogs Bernhard zu Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter.
2. Wilhelmine Marie Sophie Luise, Prinzessin der Niederlande, geb. 8. April 1824, verm. 8. Oct. 1842 mit dem Erbgroßherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach.

Mutter.

Königin Anna Paulowna, des Kaisers Paul v. Rußland T., geb. 18. Januar 1795 (der Geburtstag wird am 19. Januar gefeiert; s. Rußland); mit dem Könige Wilhelm II. Friedrich Georg Ludwig verm. 21. Febr. 1816; Witwe 17. März 1849.

Vaters-Geschwister.

1. Wilhelm Friedrich Karl, Prinz der Niederlande, geb. 28. Febr. 1797, k. Feldmarschall u. Admiral der Flotte; verm. 21. Mai 1825 mit

Pr. Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Febr. 1808, des † Königs Friedrich Wilhelm III. v. Preußen Tochter.
Töchter: 1) Wilhelmine Friederike Alexandr. Anna Luise, Prinzessin der Niederlande, geb. 5. Aug. 1828, verm. 19. Juni 1850 mit Karl Ludwig Eugen Kronpr. v. Schweden.
2) Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie, Prinzessin der Niederlande, geb. 5. Juli 1841.

2. Wilhelmine Friederike Luise Charlotte Mariane, Prinzessin der Niederlande, geb. 9. Mai 1810 (s. Preußen).

Oesterreich.

[Kath. Conf. — S. d. Ausg. a. 1830, S. (1), u. auf 1848, S. 52.]

Kaiser **Franz Joseph** I. Karl, geb. 18. Aug. 1830, Sohn des Erzherzogs Franz Karl Joseph (siehe unten), Kaiser von Oesterreich, König von Ungarn u. Böhmen, König der Lombardei u. von Venedig, von Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien u. Illyrien, Großwojwode der Wojwodschaft Serbien, Erzherzog von Oesterreich rc.; am 1. Dec. 1848 für volljährig erklärt; succ. seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I. (als König von Ungarn u. Böhmen Ferdinand V.) laut dessen Abdicationsurkunde vom 2. Decbr. 1848 und nach vorher gegangener Thronfolge-Verzichtleistung s. Vaters, des Erzh. Franz Karl.

Brüder.

1. EH. Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6. Juli 1832, k. k. Oberst u. Inhaber des Uhlanen-Regim. Nr. 8 (als Linien-Schiffs-Lieut. der k. k. Kriegs-Marine zugetheilt).
2. EH. Karl Ludwig Joseph Maria, geb. 30. Juli 1833, Oberst u. Inhaber des Uhlanen-Regim. Nr. 7.
3. EH. Ludwig Jos. Anton Victor, geb. 15. Mai 1842.

Eltern.

EH. Franz Karl Joseph, kaiserl. Prinz u. EH. von Oesterreich, königl. Prinz von Ungarn u. Böhmen rc. rc., geb. 7. Dec. 1802, Sohn des Kaisers Franz I. (geb. 12. Febr. 1768, † 2. März 1835) und dessen 2r Gemahlin Maria Therese Caroline Josephe († 13. April 1807), des † Königs Ferdinand I. (IV.) beider Sicilien T.; k. k. FMLieutenant,

Inhaber des 52sten Inf.-Regim. und Chef eines kais. russ. Grenadier-Regim.: leistet durch Acte vom 2. Dec. 1848 auf sein Nachfolgerecht zum Thron zu Gunsten seines Sohnes Franz Joseph Verzicht; verm. 4. Nov. 1824 mit

EH. Friederike Sophie Dorothea, geb. 27. Januar 1805, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. Kaiser Ferdinand I. Karl Leopold Joseph Franz Marcellin, geb. 19. April 1793, ältester Sohn des Kaisers Franz I. aus dessen zweiter Ehe mit Marie Therese Caroline Josephe geb. Prinzessin beider Sicilien: succ. s. Vater, dem Kaiser Franz I., am 2. März 1835 in der Regierung: als Kaiser von Oesterreich Ferdinand I., als König v. Ungarn und Böhmen Ferdinand V.; als König von Ungarn gekrönt 28. Sept. 1830, als König von Böhmen 7. Sept. 1836, als König der Lombardei und von Venedig am 6. Sept. 1838: entsagt dem österreich. Kaiserthrone zu Gunsten seines Neffen Franz Joseph durch Manifest vom 2. Dec. 1848; verm. 12. Febr. durch Procur. und 27. Febr. 1831 persönlich mit

Kaiserin Maria Anna Caroline Pia, geb. 19. Sept. 1803, des † Königs Victor Emanuel von Sardinien T., als Königin von Böhmen gekrönt 12. Sept. 1836.

2. EH. Maria Clementine Franzisca Josepha, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816 mit Leopold königl. Pr. beider Sicilien, Pr. v. Salerno; Witwe 10. März 1851.
3. EH. Marie Anne Franzisca Therese Josephe Medarde, geb. 8. Juni 1804.

Stief-Großmutter des Kaisers Franz Joseph, vierte Gemahlin des Kaisers Franz I. (geb. 12. Febr. 1768, † 2. März 1835):

Kaiserin Charlotte Auguste, geb. 8. Febr. 1792, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern T.; mit dem Kaiser Franz I. verm. durch Procur. 29. Oct. u. persönl. 10. Nov. 1816; als Königin von Ungarn gekrönt 25. Sept. 1825.

Großvaters-Brüder und deren Nachkommen.

Brüder des Großvaters, des Kaisers Franz I., Söhne des Kaisers Leopold II. (geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792) und der Kaiserin Marie Luise (geb. 24. Nov. 1745, † 15. Mai 1792), des Königs Karl III. von Spanien Tochter.

1. † Erzherzog Ferdinand Jos. Bapt. (geb. 6. Mai 1769, Großherzog Ferdinand III. von Toscana, † 18. Juni 1824). **Dessen Kinder** (s. Toscana).

2. † Erzherzog **Karl** Ludwig Johann Joseph Laurentius, geb. 5. Sept. 1771, † 30. April 1847; war seit 17. Sept. 1815 mit Henriette geb. Pr. v. Nassau-Weilburg vermählt und 29. Dec. 1829 verwitwe. **Dessen Kinder:**

1) EH. Maria **Theresia** Isabella, Königin b. Sicilien.

2) EH. **Albrecht** Friedr. Rudolf, geb. 3. Aug. 1817, General der Cavalerie, Commandant der 3ten Armee, Civil- u. Milit.-Gouverneur des Königr. Ungarn, Gouverneur der Bundesfestung Mainz, Inhaber des Infant.-Regim. Nr. 44 und Chef des kais. russ. Uhlanen-Regim. Nr. 5; verm. 1. Mai 1844 mit

EH. **Hildegarde** Luise Charlotte Therese Friederike, geb. 10. Juni 1825, des Königs Ludwig von Bayern Tochter.

Töchter: (1) EH. Maria Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845. (2) EH. **Mathilde** Maria Adelgunde Alexandra, geb. 25. Januar 1849.

3) EH. Karl **Ferdinand**, geb. 29. Juli 1818, FMLieut. u. Commandant des 6ten Armee-Corps zu Padua, Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 51, ingleichen Chef des kais. russ. Uhlanen-Regiments von Belgorod.

4) EH. Maria **Carolina** Ludovica Christina, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Febr. 1852 mit Rainer Ferdinand Erzherzog von Oesterreich 2c. (s. unten).

5) EH. **Wilhelm** Franz Karl, geb. 21. April 1827, k. k. Generalmajor, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 12 u. Coadjutor des Hoch- u. Deutschmeisterthums des deutschen Ritterordens.

3. † EH. **Joseph** Anton Johann, geb. 9. März 1776, † 13. Januar 1847, Palatinus 2c. von Ungarn. **Dessen Witwe dritter Ehe:**

EH. **Marie** Dorothee Wilhelmine Caroline, geb. 1. Nov. 1797, des Herzogs Ludwig Friedrich Alex. v. Württemberg T.; verm. 24. Aug. 1819.

Dessen Sohn 2r Ehe mit Hermine, des Pr. Victor Karl Friedrich v. Anhalt-Bernburg-Schaumburg T., geb. 2. Dec. 1797, verm. 30. Aug. 1815, † 14. Sept. 1817:

1) EH. **Stephan** Franz Victor, geb. 14. Sept. 1817, k. k. FMLieut., Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 58.

Kinder 3r Ehe: 2) EH. Franzisca Maria **Elisabeth**, geb. 17. Januar 1831, verm. 4. Oct. 1847 mit Ferdinand Herzog von Este (s. Modena); Witwe 15. December 1849.

3) EH. Joseph Karl Ludwig, geb. 2. März 1833, k. k. Oberst-Lieut. im Drag.-Regim. Franz Joseph I. Nr. 3.
4) EH. Marie Henrica Anna, geb. 23. Aug. 1836.

4. EH. Johann Baptist Joseph Fabian Sebastian, geb. 20. Januar 1782, wird von der National-Versammlung zu Frankfurt a. M. am 29. Juni 1848 zum deutschen provis. Reichsverweser erwählt, übernimmt diese Würde zu Frankfurt am 12. Juli 1848 und legt sie am 20. Dec. 1849 nieder; k. k. General-Feldmarschall u. Inhaber des Drag.-Regim. Nr. 1, auch Chef des k. preuß. 16ten Inf.-Regim: in morganatischer Ehe vermählt 18. Febr. 1827 mit Anna Plochel, geb. 6. Januar 1804, Gräfin von Meran u. Freiin von Brandhof.
Sohn: Franz, geb. 11. März 1839, Graf v. Meran (1845).

5. EH. Rainer Joseph Johann Michael Franz Hieronymus, geb. 30. Sept. 1783, FZMeister u. Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 11: verm. 28. Mai 1820 mit

EH. Maria Elisabeth Franzisca, geb. 13. April 1800, Schwester des † Königs Karl Albert von Sardinien.
Kinder: 1) EH. Adelheid, reg. Königin v. Sardinien.
2) EH. Leopold Ludwig Maria Franz Julius Eustachius Gerhard, geb. 6. Juni 1823, k. k. FML. u. Divisionair beim 4ten Armee-Corps, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 53 und Chef des kais. russ. ukrainischen Uhlanen-Regiments.
3) EH. Ernest Karl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriak, geb. 8. Aug. 1824, k. k. FMLieut. und Divisionair beim 11ten Armeecorps, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 48.
4) EH. Sigismund Leopold Maria Rainer Ambrosius Valentin, geb. 7. Januar 1826, k. k. Generalmajor und Brigadier beim 9ten Armeecorps u. Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 45.
5) EH. Rainer Ferdinand Maria Johann Evang. Franz Hygin, geb. 11. Januar 1827, k. k. Oberst b. Cuir.-Reg. Graf Wallmoden Nr. 6 und Inhaber des Inf.-Regim. Nr. 59; verm. 21. Febr. 1852 mit
EH. Maria Carolina Ludov. Christ., geb. 10. Sept. 1825, des † EH. Karl Ludwig, Erzherzogs von Oesterreich ꝛc., Tochter.
6) EH. Heinrich Anton Maria Rainer Karl Gregor, geb. 9. Mai 1828, k. k. Oberst im Inf.-Reg. Großherzog Ludwig von Hessen Nr. 14.

6. EH. **Ludwig** Joseph Anton, geb. 13. Dec. 1784, k. k. Feldzeugmeister und Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 8.

Ur-Großvaters-Bruder.

† Erzherzog Ferdinand, Herzog von Modena-Breisgau († 24. Dec. 1806), verm. mit Maria Beatrix Herzogin von Este, Herzogin von Massa u. Fürstin von Carrara († 14. Nov. 1829). **Dessen Söhne:**

1. † EH. Franz IV., geb. 6. Oct. 1779, † 21. Januar 1846; s. Modena.
2. EH. **Maximilian** Joseph Joh. Ambrosius Karl, geb. 14. Juli 1782 k. k. General-FZMeister, Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 4, Hoch- u. Deutschmeister, Großmeister des deutschen Ordens im Kaiserthum Oesterreich.

Oldenburg, s. Holstein.

Pabst und Cardinäle.

[S. d. Ausg. auf 1848, S. 56.]

Pius IX., vorher Johann Maria aus der gräflichen Familie Mastai Ferretti, geb. in Sinigaglia 13. Mai 1792; Bischof von Imola 17. Dec. 1832; Cardinal in petto 23. Dec. 1839, präconisirt 14. Dec. 1840: nach dem Ableben Gregors XVI. (1. Juni 1846) zum Pabst erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846; verläßt Rom am 24. Nov. 1848 und kehrt von Portici am 12. April 1850 zurück.

Cardinäle.

1) Cardinal-Bischöfe.

1. Vincenz **Macchi**, geb. zu Capo di Monte in der Diöcese Montefiascone 31. Aug. 1770; seit 11. Juni 1847 Bischof von Ostia und Velletri, Decan des heiligen Collegiums, Legat von Velletri, Präfect der Congregation der Ceremonien, Secr. der Inquisition; ernannt 2. Oct. 1826.
2. Aloys **Lambruschini**, geb. zu Genua 16. Mai 1776, a. d. Congregation der regul. Cleriker des heil. Paulus (Barnabiten); seit 11. Juni 1847 Bischof von Porto, S. Rufina und Civitavecchia, zweiter Decan des heil. Collegiums, Präfect der Congregation des Ritus, Secretair der Breven, Bibliothekar der Kirche, Großprior des Ordens von St. Johann zu Jerusalem, Großkanzler aller päbstl. Orden; ernannt 30. Sept. 1831.

3. Marius Mattei, geb. zu Pergola (im Kirchenstaate) 6. Sept. 1792; seit 17. Juni 1844 Bischof von Frascati, Erzpriester der vaticanischen Basilica, Präsident der Congregation zur Erhaltung von St. Peter: ern. 2. Juli 1832.
4. Jacob Aloys Brignole, geb. zu Genua 8. Mai 1797; s. 11. Juni 1847 Bischof von Sabina, Abt von S. Maria di Farfa, Präfect der Congregation des Index; ern. 20. Januar 1834.
5. Constantin Patrizi, geb. zu Siena 4. Sept. 1798, seit 20. April 1849 Bischof von Albano, Generalvicar S. H., Präfect der Congregation der Residenz der Bischöfe, Erzpriester der liberianischen Basilica von Sta Maria Maggiore; in petto reservirt 23. Juni 1834, präconisirt 11. Juli 1836
6. Aloys Amat di S.-Filippo e Sorso, geb. zu Cagliari 21. Juni 1796; s. 15. März 1852 Bischof von Palestrina, ern. 19. Mai 1837.

2) Cardinal-Priester.

1. Karl Graf Oppizzoni, geb. zu Mailand 15. April 1769, erster Priester: seit 20. Sept. 1802 Erzbischof von Bologna: ern. 26. März 1804.
2. Jacob Philipp Fransoni, geb. zu Genua 10. Dec. 1775, Präfect der Congregation der Propaganda; ern. 2. Oct. 1826.
3. Benedict Fürst Barberini-Colonna, geb. zu Rom 22. Oct. 1788, Erzpriester der Basilica vom heil. Johannes im Lateran, Präfect der Congregation der kirchlichen Immunität; in petto reservirt 2. Oct. 1826, präconisirt 15. Dec. 1828.
4. Hugo Peter Spinola, geb. zu Genua 29. Juni 1791, Prodatarius des heil. Stuhls; in petto reservirt 30. Sept. 1831, präconisirt 2. Juli 1832.
5. Ambrosius Bianchi, geb. zu Cremona 17. Oct. 1771, a. d. Camaldulenser-Orden, Präfect der Congregation der Disciplin des Regular-Clerus; in petto reservirt 6. April 1835, präconisirt 8. Juli 1839.
6. Gabriel Graf della Genga Sermattei, geb. zu Assisi 4. Dec. 1801: Präfect der Congregation der Bischöfe und Ordensgeistlichen; ernannt 1. Febr. 1836.
7. Angelus Mai, geb. in Schilpario in der Diöcese Bergamo 7. März 1782, Präfect der Congregation des Concils und der Bücher der orientalischen Kirche; in petto reservirt 19. Mai 1837, präconisirt 12. Februar 1838.

8. Johann Soglia, geb. 11. Oct. 1779 in Casola Valsenio in der Diöcese von Imola; s. 18. Febr. 1839 Bischof von Osimo und Cingoli; ernannt in petto 12. Febr. 1838, präconisirt 18. Febr. 1839.
9. Clarissimus Falconieri (Mellini), geb. zu Rom 17. Sept. 1794; s. 3. Juli 1826 Erzbischof von Ravenna; ernannt 12. Febr. 1838.
10. Anton Tosti, geb. zu Rom 4. Oct. 1776; ernannt in petto 12. Febr. 1838, präconisirt 18. Febr. 1839.
11. Philipp de Angelis, geb. zu Ascoli (Mark Ancona) 16. April 1792; s. 27. Januar 1842 Erzbischof von Fermo; in petto reservirt 13. Sept. 1838, präconisirt 8. Juli 1839.
12. Engelbert Sterkx, geb. 2. Nov. 1792 zu Ophem im Erzbisthum Mecheln; seit 24. Febr. 1832 Erzbischof von Mecheln; ernannt 13. Sept. 1838.
13. Gabriel Ferretti, geb. zu Ancona 31. Januar 1795, Abt von SS. Vincenzo und Anastasio alle tre Fontane, Groß-Pönitentiarius; in petto reservirt 30. Nov. 1838, präconisirt 8. Juli 1839.
14. Ferdinand Maria Pignatelli, geb. zu Neapel 9. Juni 1770, aus dem Theatiner-Orden; s. 21. Febr. 1839 Erzbischof von Palermo; ernannt 8. Juli 1839.
15. Caspar Bernard Pianetti, geb. zu Jesi (bei Ancona) 7. Febr. 1780; seit 3. Juli 1826 Bischof von Viterbo und Toscanella; in petto reservirt 23. Dec. 1839, präconisirt 14. Dec. 1840.
16. Aloys Vannicelli-Casoni, geb. 16. April 1801 in Amelia (in der Campagna); seit 20. Mai 1850 Erzbischof von Ferrara; in petto reservirt 23. Dec. 1839, präconisirt 24. Januar 1842.
17. Ludwig, a. d. fürstl. Hause Altieri, geb. in Rom 17. Juli 1805, Präsident v. Rom u. der Comarca; in petto reservirt 14. Dec. 1840, präcon. 21. April 1845.
18. Ludwig Jacob Moritz Graf Bonald, geb. 30. Nov. 1787 zu Milhaud in der Diöcese Rhodez; s. 27. April 1840 Erzbischof von Lyon; ernannt 1. März 1841.
19. Friedrich Johann Joseph Cölestin Fürst von Schwarzenberg, geb. 6. April 1809 in Wien; Erzbischof von Prag s. 20. Mai 1850; ern. 24. Januar 1842.
20. Cosmus de' Corsi, geb. in Florenz 10. Juni 1798; seit 20. Januar 1845 Bischof v. Jesi (bei Ancona); ern. 24. Januar 1842.

21. Franz von Paula Villadicani, geb. in Messina 22. Febr. 1780; s. 17. Nov. 1823 Erzbischof von Messina; ernannt 27. Januar 1843.
22. Fabius Maria Asquini, geb. zu Fagagna (Erzbisthum Udine im Friaul) 14. August 1802, Präfect der Congregation der Indulgenzen u. Reliquien; in petto reserv. 22. Januar 1844, präconisirt 21. April 1845.
23. Anton Maria Cagiano de Azevedo, geb. in der Diöcese von Aquino (im Neapolitanischen) 14. Dec. 1797; ern. 22. Januar 1844.
24. Nicolaus Clarelli-Paracciani, geb. zu Rieti (im Kirchenstaat) 12. April 1799; s. 22. Januar 1844 Bischof von Montefiascone und Corneto; ern. 22. Januar 1844.
25. Dominik Carafa di Traetto, geb. in Neapel 12. Juli 1805; s. 22. Juli 1844 Erzbischof v. Benevent; ern. 22. Juli 1844.
26. Lorenz Graf Simonetti, geb. in Rom 27. Mai 1789, Secretair der Bittschriften; in petto reserv. 22. Juli 1844, präconisirt 24. Nov. 1845.
27. Jacob Piccolomini, geb. in Siena 31. Juli 1795; in petto reservirt 22. Juli 1844, präcon. 24. Nov. 1845.
28. Wilhelm Heinrich de Carvalho, geb. in Coimbra 10. Febr. 1793; seit 24. Nov. 1845 Patriarch von Lissabon; ernannt 19. Januar 1846.
29. Sixtus Riario Sforza, geb. in Neapel 5. Dec. 1810; seit 24. Nov. 1845 Erzbischof von Neapel; ernannt 19. Januar 1846.
30. Cajetan Baluffi, geb. zu Ancona 29. März 1788, s. 21. Sept. 1846 Bischof von Imola (bei Bologna); ern. 21. Dec. 1846.
31. Rafael Fornari, geb. zu Rom 23. Januar 1787, Präfect der Congregation der Studien; reservirt in petto 21. Dec. 1846 u. präconisirt 30. Sept. 1850.
32. Jacob Maria Anton Cölestin Du Pont, geb. zu Villafranca in der Diöcese Nizza 2. Febr. 1792; seit 24. Januar 1842 Erzbischof von Bourges; ern. 12. Juni 1847.
33. Johann Joseph Bonnel y Orbe, geb. zu Pinos della Valle (Grenada) 17. März 1782; Erzbischof von Toledo seit 4. Oct. 1847; ern. 30. Sept. 1850.
34. Jacob Maria Hadrian Cäsar Mathieu, geb. zu Paris 20. Januar 1796; Erzbischof von Besançon s. 30. Sept. 1834; ern. 30. Sept. 1850.

35. Guida Thaddäus Joseph Romo, geb. in Cavirar (im Erzbisthum Toledo) 9. Januar 1779; Erzbischof von Sevilla s. 17. Dec. 1847; ernannt 30. Sept. 1850.
36. Thomas Gousset, geb. zu Montigny les Charlieux (im Erzbisthum Besançon) 1. Mai 1792; Erzbischof von Rheims s. 13. Juli 1840; ern. 30. Sept. 1850.
37. Maximilian Joseph Gottfried Frhr von Somerau-Beeckh, geb. in Wien 21. Dec. 1769; Erzbischof von Olmütz s. 19. Mai 1837; ern. 30. Sept. 1850.
38. Johann v. Geißel, geb. zu Gimeldingen (Speyer) 4. Febr. 1796; Erzbischof von Cöln s. 14. Oct. 1845; ern. 30. Sept. 1850.
39. Peter Paul de Figueredo de Cunha e Mello, geb. zu Faveiro (Diöcese Coimbra) 19. Juni 1770; Erzbischof von Braga 3. April 1843; ern. 30. Sept. 1850.
40. Nicolaus Wisemann, geb. in Sevilla 2. Aug. 1802, Erzbischof von Westminster s. 29. Sept. 1850; ernannt 30. Sept. 1850.
41. Joseph Cosenza, geb. zu Neapel 20. Febr. 1788; Erzbischof von Capua s. 30. Sept. 1850; ernannt 30. Sept. 1850.
42. Joseph Pecci, geb. in Gubbio 13. April 1776; Bischof von Gubbio s. 1. März 1841; ern. 30. Sept. 1850.
43. Melchior Frhr von Diepenbrok, geb. in Bocholt (Diöcese Münster) 9. Januar 1798; Fürstbischof von Breslau s. 21. April 1845; ern. 30. Sept. 1850.
44. Karl Aloys Morichini, geb. zu Rom 21. Nov. 1805; Erzbischof von Nisibis in part. u. Gen.-Schatzmeister der apostol. Kammer; ern. 15. März 1852.
45. Dominicus Lucciardi, geb. in Sarzana bei Genua 8. Dec. 1796; Bischof von Sinigaglia s. 5. Sept. 1851; ern. 15. März 1852.
46. Franz August Ferdinand Donnet, geb. zu Bourg-Argental (im Erzbisth. Lyon), geb. 16. Nov. 1795; Erzbischof von Bordeaux s. 19. Mai 1837; ern. 15. März 1852.
47. Hieronymus D'Andrea, geb. zu Neapel 12. April 1811; Erzbischof von Mytilene in part.; ern. 15. März 1852.

3) Cardinal-Diaconen.

1. Thomas Riario Sforza, geb. zu Neapel 8. Januar 1782, erster Diaconus, Camerlengo der Kirche, Erzkanzler der röm. Universität; ern. 10. März 1823.
2. Ludwig Gazzoli, geb. zu Terni (an der Tiber) 18. März 1774, zweiter Diaconus; in petto reservirt 30. Sept. 1831, präconisirt 2. Juli 1832.

3. Hadrian Fieschi, geb. zu Genua 7. März 1788; in petto reservirt 23. Juni 1834, präconisirt 13. Sept. 1838.
4. Aloys Ciacchi, geb. zu Pesaro 16. Aug. 1788; ernannt 12. Febr. 1838.
5. Joseph Ugolini, geb. 6. Januar 1783 zu Macerata (in der Mark Ancona); ern. 12. Febr. 1838.
6. Johann Serafini, geb. in Magliano (in Sabina) 15. Oct. 1786; ern. 12. Febr. 1843.
7. Peter Marini, geb. zu Rom 5. Oct. 1794; ern. 21. Dec. 1846; Präfect der Oeconomie der Propaganda.
8. Joseph Bofondi, geb. in Forli (bei Bologna) 24. Oct. 1795: in petto reserv. 21. Dec. 1846, präcon. 12. Juni 1847.
9. Jacob Antonelli, geb. in Sonnino bei Terracina 2. April 1806, Staatssecretair, Präsident des Conseils der Minister u. des Staats-Conseils, ingl. Präsident der Congregation zur Erbauung von S. Paul, Präfect der apostol. Paläste; ern. 12. Juni 1847.
10. Robert Roberti, geb. zu St. Giusto (im Erzbisthum Fermo) 23. Dec. 1788; ern. 30. Sept. 1850.

Parma.

[Kath. — S. d. Ausg. a. 1830, S. (7) u. (38), u. a. 1848, S. 61. — Parma Herzogth. 26. August 1545. Die weiteren geschichtlichen Notizen befinden sich in der Ausg. a. 1851, S. 46 u. 47.]

Herzog Ferdinand **Karl** III. Joseph Maria Vittorio Balthasar v. Bourbon, Infant von Spanien, geb. 14. Januar 1823, Herzog von Parma, Piacenza und den damit verknüpften Staaten; succedirt seinem Vater, dem Herzoge Karl II. (s. unten), in Folge der Abdications-Urkunde desselben vom 14. März 1849, verkündigt die Uebernahme der Regierung durch Manifest aus London vom 24. März 1849 und tritt solche in Person an laut Proclamation vom 27. August 1849; verm. 10. Nov. 1845 mit

Herzogin **Luise** Marie Theresia von Bourbon, geb. 21. Sept. 1819, des † Prinzen Ferdinand von Artois, Herzogs v. Berry, Tochter.

Kinder: 1. Pr. Margaretha Marie Theresia Henriette, geb. 1. Januar 1847.

2. Erbprinz Robert, Fürst von Piacenza, geb. 9. Juli 1848.

3. Pr. Alix Marie Caroline Ferdinande Rachel Johanna Philomena, geb. 27. Dec. 1849.
4. Heinrich Karl Ludwig Georg Abraham Paul Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851.

Eltern.

Herzog Karl II. Ludwig von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 23. Dec. 1799; folgt seiner Mutter (der Infantin Marie Luise, geb. 6. Juli 1782, des Königs Karl IV. von Spanien T., Witwe des Königs Ludwig von Hetrurien 27. Mai 1803) 13. März 1824 in der Regierung des Fürstenth. Lucca: tritt Lucca am 5. Oct. 1847 an Toscana ab; succedirt nach dem Ableben der Herzogin Marie Luise von Parma (17. Dec. 1847) in Parma, Piacenza und Guastalla (Manifest vom 26. Dec. 1847); setzt am 20. März 1848 eine Regentschaft ein, welche am 9. April durch ein provis. Gouvernement ersetzt wird: verläßt am 19. April 1848 Parma, und legt die Regierung vermöge Manifests d. d. Weistropp im Königreich Sachsen 14. März 1849 zu Gunsten s. Sohnes, des Herzogs Karl III., nieder (s. oben): verm. 15. Aug. 1820 mit

Herzogin Marie Theresie Ferdinande Felicitas Gaëtana Pia, geb. 19. Sept. 1803, des † Königs Victor Emanuel von Sardinien Tochter.

Vaters-Schwester.

Pr. Marie Luise Charlotte, geb. 1. Oct. 1802, Infantin von Spanien, Witwe des Pr. Maximilian v. Sachsen.

Portugal.

[Kath. Conf. — S. Ausg. auf 1830, S. (39), u. a. 1848, S. 62.]

Königin Dona **Maria II. da Gloria** Johanne Charlotte Leopoldine Isidore da Cruz Franzisca Xaveria da Paula Michaela Gabriela Raphaela Luisa Gonzaga, geb. 4. April 1819, Königin v. Portugal u. Algarbien durch die Acte ihres Vaters, des Kaisers Dom Pedro I. von Brasilien (des IV. als König von Portugal, † 24. Sept. 1834), vom 2. Mai 1826 und unter dessen Vormundschaft: hielt ihren Einzug zu Lissabon am 23. Sept. 1833; verm. I) durch Procur. 1. Dec. 1834 und persönlich 26. Januar 1835 mit August Herzog von Leuchtenberg († 28. März 1835); II) durch Procur. 1. Januar u. pers. 9. April 1836 mit dem

Könige Dom **Ferdinand** Aug. Franz Anton v. Portugal, Prinzen v. S.-Coburg-Gotha, geb. 29. Oct. 1816.

Kinder: 1. Kronprinz Dom **Pedro-de-Alcantara** Maria Fernando Miguel Rafaël Gabriel Gonzaga Xavier Joao Antonio Leopoldo Victor Francisco d'Assiz Julio Amelio de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen, geb. 16. Sept. 1837.

2. Pr. Dom **Louis Philippe** Maria Fernando Pedro-de-Alcantara Antonio Miguel Rafaël Gabriel Gonzaga Xaver Franz d'Assiz Johann August Julius de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen u. Herzog v. Oporto, geb. 31. Oct. 1838.

3. Pr. Dom **Joao** Maria Fernando Gregorio Pedro-de-Alcantara Miguel Rafaël Gabriel Leopoldo Carlos Antonio Francisco d'Assiz Borga Gonzaga Félis de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen u. Herzog v. Beja, geb. 16. März 1842.

4. Pr. Dona **Maria Anna** Fernanda Leopoldina Micaela Gabriella Carlota Antonia Julia Victoria Praxedes Francisca d'Assiz Gonzaga de Braganza-Bourbon, Herzogin zu Sachsen, geb. 21. Juli 1843.

5. Pr. Dona **Antonia** Maria Fernanda Micaela Gabriela Rafaëla d'Assiz Gonzaga Silveira Julia Augusta de Braganza-Bourbon, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845.

6. Pr. Dom **Fernando** de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen, geb. 23. Juli 1846.

7. Pr. Dom **Augusto** Maria Fernando Carlos Miguel Gabriel Rafaël Agricola Francisco d'Assiz Gonzaga Pedro-de-Alcantara Loyola de Braganza-Bourbon, Herzog zu Sachsen, geb. 4. Nov. 1847.

Stiefmutter und Geschwister, siehe Brasilien.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. **Maria Therese**, vorm. Prinzessin v. Beira, geb. 29. April 1793, Witwe des Inf. Don Pedro Carlos von Spanien 4. Juli 1812; verm. II) 2. Febr. 1838 mit Don Carlos Infanten v. Spanien (s. Spanien).

2. Pr. Isabella **Maria**, geb. 4. Juli 1801, vom Todestage ihres Vaters (10. März 1826) bis zum 26. Febr. 1828 Regentin von Portugal.

3. Pr. **Miguel** Maria Evarist, geb. 26. Oct. 1802; durch Decret des Königs Dom Pedro vom 3. Juli 1827 und

nach der Eidesleistung v. 26. Febr. 1828 Regent von Portugal; erklärt sich laut Decret v. 30. Juni 1828 zum Könige, verpflichtet sich durch die Uebereinkunft zu Evoramonte v. 26. und durch die eigenhändige Erklärung vom 29. Mai 1834, Portugal zu verlassen und sich in dessen Angelegenheiten nicht zu mischen, und schifft sich am 1. Juni 1834 zu Sines nach Genua ein; verm. 24. Sept. 1851 mit

Pr. Adelheid Sophie Amalie Luise Johanne Leopoldine, geb. 3. April 1831, des † Erbprinzen Constantin Joseph v. Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg Tochter.

Tochter: Pr. Maria Isabella Eulalia Carlotta von Braganza, Infantin v. Portugal u. Algarbien, Pr. von Beira, geb. zu Heubach in Bayern 5. Aug. 1852.

4. Pr. Anna da Jesus Maria, geb. 23. Dec. 1806, verm. 1. Dec. 1827 mit dem Herzoge v. Loulé.

Preußen.

[Evang Conf. — S. Ausg. auf 1830, S. (69), u. a. 1848, S. 63.]

König **Friedrich Wilhelm** IV., geb. 15. Oct. 1795; succ. s. Vater, dem König Friedrich Wilhelm III. (geb. 3. Aug. 1770), 7. Juni 1840; empfängt die Huldigung am 10. Sept. 1840 zu Königsberg und am 15. Oct. 1840 zu Berlin; verm. durch Procur. 16. und persönlich 29. Nov. 1823 mit

Königin **Elisabeth** Luise, geb. 13. Nov. 1801, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern Tochter.

Geschwister.

1. Friedrich Wilhelm Ludwig Prinz von Preußen, geb. 22. März 1797, k. General der Infanterie, Militair-Gouverneur der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen, Statthalter von Pommern, Chef des 7ten Inf.-Reg., ingleichen Inhaber des kais. österr 34sten Inf.-Reg. und Chef des kais. russischen Musketier.-Reg. Nr. 3; verm. 11. Juni 1829 mit

Pr. Marie Luise Auguste Kathar., geb. 30. Sept. 1811, des Großherzogs Karl Friedrich v. S.-Weimar Tochter.

Kinder: 1) Prinz Friedrich Wilhelm Nicolaus Karl, geb. 18. Oct. 1831, Hauptmann im 1sten Garde-Reg. zu Fuß.

2) Pr. Luise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838.

2. Die Kaiserin von Rußland.
3. Pr. Friedrich Karl Alexander, geb. 29. Juni 1801, kön. General der Infanterie, Chef des 12ten Inf.-Reg. und des kais. russ. Musketier-Reg. Nr. 4, sowie Inhaber des k. k. österr. Cuir.-Reg. Nr. 8; verm. 26. Mai 1827 mit
Pr. Marie Luise Alexandrine, geb. 3. Febr. 1808, des Großherzogs Karl Friedrich von S.-Weimar Tochter.
Kinder: 1) Pr. Friedrich Karl Nicolaus, geb. 20. März 1828, k. Oberst u. Comm. des Garde-Drag.-Reg., ingl. Chef des kais. russ. Hus.-Reg. Nr. 9.
2) Pr. Marie Luise Anne, geb. 1. März 1829.
3) Pr. Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836.
4. Die verw. Großherzogin v. Mecklenburg-Schwerin.
5. Pr. Luise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1. Febr. 1808, verm. 21. Mai 1825 mit Friedrich Prinzen der Niederlande.
6. Pr. Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4. Oct. 1809, k. Gen. d. Cav., Chef des 1sten Drag.-Reg. u. des kaiserl. russ. Cuir.-Reg. Nr. 7; verm. 14. Sept. 1830 mit
Pr. Wilhelmine Friederike Luise Charlotte Mariane, geb. 9. Mai 1810, des † Königs Wilhelm I. der Niederlande Tochter (geschieden 28. März 1849).
Kinder: 1) Pr. Friederike Luise Wilhelmine Mariane Charlotte, geb. 21. Juni 1831, verm. 18. Mai 1850 mit Georg Erbprinzen v. Sachsen-Meiningen.
2) Pr. Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837, Lieut. im 1sten Garde-Reg. zu Fuß.
3) Pr. Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine, geb. 1. Febr. 1842.

Vaters-Brüder und deren Nachkommen.

1. † Pr. Ludwig Friedrich Karl (geb. 5. Nov. 1773, † 28. Dec. 1796), am 26. Dec. 1793 verm mit Friederike Caroline Sophie Alexandrine geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger Königin von Hannover (geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841). **Dessen Sohn:**
Prinz Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Oct. 1794, k. preuß. Gen. der Cav., Chef des 1sten Cuir.-Reg. und Inhaber des kais. russ. Uhlanen-Reg. v. Kharkoff; verm. 21. Nov. 1817 mit
Pr. Wilhelmine Luise, geb. 30. Oct. 1799, des † Herzogs Alexius zu Anhalt-Bernburg Tochter. (Düsseldorf.)

Söhne: 1) Prinz Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820, k. Generalmajor ꝛc.
2) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12. Febr. 1826, Major, dem Reg. Garde du Corps aggregirt.

2. † Prinz Friedrich Wilhelm Karl (geb. 3. Juli 1783, † 28. Sept. 1851), verm. 12. Januar 1804 mit Prinzessin Amalie Maria Anna (geb. 13. Oct. 1785, † 14. April 1846), des † Landgrafen Ludwig Wilhelm v. Hessen-Homburg T.
Dessen Kinder: 1) Pr. Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29. Oct. 1811, k. Generallieut., General-Inspector der Artillerie, Oberbefehlshaber der königl. Marine und Chef der kais. russ. 1sten reitenden Artillerie-Brigade.
2) Pr. Marie Elisabeth Caroline Victorie, geb. 18. Juni 1815, verm. 22. Oct. 1836 mit Karl Wilhelm Ludwig Prinzen von Hessen und bei Rhein.
3) Pr. Friederike Franzisca Auguste Maria Hedwig, geb. 15. Oct. 1825, Königin von Bayern.

Zweite Gemahlin des Königs Friedrich Wilhelm III.

Auguste Fürstin von Liegnitz, Gräfin von Hohenzollern, geb. 30. Aug. 1800, des † Grafen Ferdinand von Harrach T., mit dem Könige Friedrich Wilhelm III. in morganat. Ehe verm. 9. Nov. 1824, Witwe 7. Juni 1840.

Hohenzollern.

[Kath. Conf. — S. d. Ausg. auf 1830, S. (69), a. 1848, S. 33, u. auf 1851, S. 86.]

I. Hohenzollern-Hechingen.

Fürst **Friedrich** Wilhelm Constantin, geb. 16. Febr. 1801, succ. s. Vater, dem Fürsten Friedrich Hermann Otto (geb. 22. Juli 1776), 13. Sept. 1838, entsagt der Regierung des Fürstenthums mittelst Uebereinkunft vom 7. Dec. 1849 und kraft der bestehenden Erbverträge zu Gunsten Sr. Maj. des Königs von Preußen, allerhöchsten Chefs des Gesammthauses Hohenzollern, vorbehaltlich der Rechte eines souveränen Fürsten, erhält durch königl. Cabinetsordre vom 27. März 1850 das Prädicat „Hoheit" und den Rang eines nachgeborenen Prinzen des königl. preuß. Hauses; k. preuß. Gen.-Major ꝛc., Chef des 7ten Landwehr-Reg.; verm. I) 22. Mai 1826 mit Fürstin Eugenie geb. Prinzessin von Leuchtenberg (geb. 23. Dec.

1808, † 1. Sept. 1847), II) in morganat. Ehe 13. Nov. 1850 mit Amalie Sophie Caroline Adelheid Gräfin von Rothenburg, zweiten Tochter des Frhrn Karl Friedrich Ludwig Ernst Schenk von Geijern zu Syburg in Franken, geb. 13. Juli 1832.

Halbschwestern des Vaters.

Des † Großvaters, Fürsten Hermann Friedrich Otto (geb. 30. Juli 1751, † 2. Nov. 1810), Töchter dritter Ehe mit Marie Monike geb. Gräfin von Waldburg-Zeil-Wurzach († 25. Oct. 1814).

1. Pr. Maximiliane Antoinette, geb. 30. Nov. 1787, verm. I) 25. Febr. 1811 mit Eberhard Gfen v. Waldburg-Zeil-Wurzach († 18. Januar 1814); II) 17. Mai 1817 mit Clemens Joseph Grafen von Lodron.
2. Pr. Josephine, geb. 14. Mai 1790, PD. der Kaiserin von Oesterreich; verm. 31. August 1811 mit Ladislaus Gfen Festetics v. Tolna; Witwe 12. Mai 1846.

Großvaters - Bruder.

† Pr. Friedrich Franz Xaver (geb. 31. Mai 1757, † 6. April 1844). **Dessen Kinder:**

1. † Pr. Friedrich Franz Anton (geb. 3. Nov. 1790, † 13. Dec. 1847). **Dessen Witwe:**

Pr. Annunciate Caroline Joachime Amalie Antoinette, geb. Pr. v. Hohenzollern-Sigmaringen, geb. 6. Juni 1810, verm. 7. Januar 1839; wieder verm. 2. Febr. 1850 mit Johann Stäger v. Waldburg, k. k. österr. Major u. Grenadier-Bataill.-Commandanten.

2. Pr. Friederike Julie, geb. 27. März 1792.
3. Pr. Friederike Josephine, geb. 7. Juli 1795, StkrD. u. PD. der Kaiserin von Osterreich; verm. 2. Januar 1826 mit Felix Grafen Vetter von der Lilie, Frhrn von Burg-Feistritz, k. k. Kämmerer und Major.

Urgroßvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich Anton († 26. Febr. 1812). **Dessen Sohn:**
† Pr. Hermann (geb. 2. Juli 1777, † 6. Nov. 1827). **Dessen Witwe:**

Pr. Caroline geb. Freiin von Weiher, verm. 29. Juli 1805.

Dessen Tochter: Pr. Maria Anna Caroline Wilhelmine Antonie Ernestine, geb. 29. Juni 1808.

II. Hohenzollern-Sigmaringen.

Fürst **Karl Anton** Joachim Zephyrin Friedrich Mainrad, geb. 7. Sept. 1811, succ. seinem Vater, dem Fürsten Karl (s. unten), in Folge der Cession desselben vom 27. August 1848 in der Regierung, entsagt derselben mittelst Staatsvertrags v. 7. Dec. 1849 zu Gunsten Sr. M. des Königs v. Preußen, erhält durch königl. Ordre v. 20. März 1850 das Prädicat „Hoheit" und den Rang eines nachgeborenen Prinzen des königl. preuß. Hauses; k. preuß. Gen.-Lieut., Chef des 26sten Inf.-Reg. und Commandant der 14ten Division in Düsseldorf; verm. 21. Oct. 1834 mit

F. **Josephine** Friederike Luise, geb. 21. Oct. 1813, des † Großherzogs Karl Ludwig Friedrich von Baden Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Leopold Stephan Karl Anton Gustav Eduard Thassilo, geb. 22. Sept. 1835, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Inf.-Reg.

2. Pr. Stephanie Friederike Wilhelmine Antonie, geb. 15. Juli 1837.
3. Pr. Karl Eitel Friedr. Zephyrin Ludw., geb. 20. April 1839.
4. Pr. Anton Egon Karl Friedrich, geb. 7. Oct. 1841.
5. Pr. Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843.
6. Pr. Maria Luise Alexandr. Carol., geb. 17. Nov. 1845.

Schwestern.

1. Pr. Annunciate Caroline Joachime Antoinette Amalie, geb. 6. Juni 1810, Witwe 13. Dec. 1847 des Pr. Friedrich von Hohenzollern-Hechingen; verm. II) 2. Febr. 1850 mit Johann Stäger von Waldburg, k. k. österr. Major und Grenadier-Bataill.-Commandanten.
2. Pr. Friederike Wilhelmine, geb. 24. März 1820, vermählt 5. Dec. 1844 mit dem Marquis Joachim Napoleon Pepoli, einem Enkel Murats. (Bologna.)

Eltern.

Fürst Karl Anton Friedrich Mainrad Fidelis, geb. 19. Febr. 1785, succ. s. Vater, dem Fürsten Anton Alois (geb. 20. Juni 1762), am 17. Oct. 1831; verm. I) 4. Febr. 1808 mit Pr. Antoinette Marie geb. Prinzessin Murat (geb. 5. Januar 1793, † 19. Januar 1847), und II) 14. März 1848 mit

Fürstin Katharine Wilhelmine Marie Josephe geb. Pr. v. Hohenl.-Waldenb.-Schillingsfürst, geb. 19. Januar 1817, StkrD., Witwe 6. Juli 1845 des Grafen Franz Erwin v. Ingelheim.

R e u ß.

[Luth. Conf. — S. Ausg. auf 1832, S. (41), u. a. 1848, S. 66.]

I. A e l t e r e L i n i e.

Haus Greiz.

Fürst **H e i n r i c h** XX., älterer Linie, Fürst Reuß zu Greiz, geb. 29. Juni 1794, Sohn des Fürsten Heinrich XIII. (geb. 16. Febr. 1747, † 29. Januar 1817): succ. s. Bruder, dem Fsten Heinrich XIX. (geb. 1. März 1790), 31. Oct. 1836; verm. I) 25. Nov. 1834 mit Sophie Marie Therese geb. Pr. v. Löwenstein-Werth.-Rosenberg (geb. 18. Sept. 1809, † 21. Juli 1838), u. II) 1. Oct. 1839 mit

Fstin **C a r o l i n e** Amalie Elisabeth, geb. 19. März 1819, des † Landgrafen Gustav von Hessen-Homburg Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1. Pr. Christiane H e r m i n e Amalie Luise Henriette, geb. 25. Dec. 1840.

2. Erbprinz H e i n r i c h XXII., geb. 28. März 1846.

3. Pr. H e i n r i c h XXIII., geb. 27. Juni 1848.

Bruder.

† Fürst Heinrich XIX. (geb. 1. März 1790, † 31. Oct. 1836).

Dessen Witwe:

Pr. G a s p a r i n e von Rohan-Rochefort u. Montauban, geb. 8. Aug. 1800, verm. 7. Januar 1822.

Dessen Töchter: 1. Pr. L u i s e Caroline, geb. 3. Dec. 1822, verm. 8. März 1842 mit Eduard Pr. v. Sachsen-Altenburg: Witwe 16. Mai 1852.

2. Pr. E l i s a b e t h Henriette, geb. 23. März 1824, verm. 4. Nov. 1844 mit Karl Erbprinzen von Fürstenberg.

II. J ü n g e r e L i n i e.

A. Haus Schleiz.

H e i n r i c h LXII., geb. 31. Mai 1785, regier. Fürst zu Schleiz u. des ganzen Stammes ältester Fürst Reuß; succ. seinem Vater, Fürsten Heinrich XLII. (geb. 27. Febr. 1752), 17. April 1818 in der Regierung der Herrschaft Schleiz und Mitregierung der Herrschaft Gera und Pflege Saalburg zur Hälfte, ingl. in der Regierung des Fürstenthums Reuß zu Lobenstein und Ebersdorf (in der Mitregierung der Hschaft Gera und Pflege Saalburg zur Hälfte, ingl. in der Hschaft Lobenstein) laut der Cessions-Urkunde des Fürsten Heinrich LXXII. Reuß zu Lobenstein u. Ebersdorf vom 1. Oct. 1848.

Geschwister.

1. Pr. Christiane Philippine Luise, geb. 9. Sept. 1781.
2. Pr. Heinrich LXVII., geb. 20. Oct. 1789, k. preuß. Generallieut. à la suite; verm. 18. April 1820 mit

Pr. Sophie Adelheid Henriette, geb. 28. Mai 1800, des † Fürsten Heinrich LI. zu Ebersdorf T., Besitzerin des Rittergutes Thallwitz im Landgerichte Wurzen (leipziger Kreises).

Kinder: 1) Pr. Anna Carol. Luise Adelh., geb. 16. Dec. 1822, verm. 7. März 1843 mit Adolf Prinzen v. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

2) Pr. Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832.

B. Schleiz-Köstritz.

I. Vom Grafen Heinrich VI. aus dem Hause Köstritz zu Köstritz († 17. Mai 1783) abstammender Zweig.

[Mediatbesitz: 1) das Paragium Köstritz und die Pflege Reichenfels unter reußischer Hoheit; 2) in Niederösterreich: die Fideicommiß-herrschaften Ernstbrunn und Haggenberg; 3) im Herzogthum Schleswig: die F.-C.-Herrschaft Quarnbeck; 4) in Preußen: a) im Reg.-Bez. Liegnitz, die Herrschaft Stonsdorf und Neuhof im Kr. Hirschberg und das Rittergut Jänkendorf im Kr. Rothenburg; b) im Reg.-Bez. Frankfurt, Kr. Züllichau, die Herrschaft Trebschen und die RGüter Alt- und Neu-Klemzig; 5) im Kgr. Sachsen die RGüter Hohnstein, Langen-Burkersdorf im Amte Hohnstein und Klipphausen im Amt und Kr. Dresden, Klik, Salza und Luga im Amt und Kr. Bautzen.]

Fürst **Heinrich** LXIV., geb. 31. März 1787, Enkel von Heinrich VI., succ. s. Vater Heinrich XLIII. (geb. 12. April 1752) in dem Paragiat Köstritz 22. Sept. 1814; k. k. österr. Gen. d. Cav. in d. A., Inhaber des 7ten Hus.-Reg. (Ernstbrunn bei Wien.)

Schwester.

Pr. Caroline Julie Friederike Auguste, geb. 23. April 1782.

Oheim.

† Graf Heinrich XLVIII. (geb. 25. Januar 1759, † 13. Juni 1825), verm. mit Christiane Henriette geb. Gräfin v. Schönburg-Wechselburg (geb. 12. Dec. 1766, † 15. April 1833).

Dessen Kinder:

1. Gfin Emilie Charlotte Wilhelmine, geb. 5. Januar 1787, verm. 12. April 1807 mit Heinrich Ernst Grafen von Reichenbach-Goschütz auf Brustawe.
2. Gfin Clementine Franzisca Auguste, geb. 5. Juli

1789, Witwe 20. Juli 1821 von Adolf Gfen v. Einsiedel a. d. Hause Wolkenburg, k. preuß. Obersten.

3. Gfin Isabelle Thérese Adolfine, geb. 18. Sept. 1790.

4. Graf Heinrich LXIX., geb. 19. Mai 1792, verm. 5. Nov. 1834 mit

Gräfin Mathilde Harriet Elisabeth Locke, geb. 12. Mai 1804, des brittischen Generalmajors John Locke T. und Enkelin von William Vicomte von Courtenay, Grafen von Devon.

5. Gfin Ernestine Adelheid Mathilde, geb. 25. Aug. 1794, verm. 23. Juli 1818 mit Ernst Philipp von Kiesewetter, Besitzer des Majorats Stadt-Reichenbach in Schlesien, ingl. der Rittergüter Ober- und Nieder-Reichenbach, auch Delisch in dem k. preuß. u. k. sächs. Markgrafenthum Oberlausitz; Witwe 12. Dec. 1840.

II. Von Heinrich IX. († 16. Sept. 1780), Bruder Heinrichs VI. abstammender Zweig.

Dessen Sohnes, des Fürsten Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832), **Kinder:**

a) erster Ehe mit Wilhelmine Friederike Marie Auguste Eleonore geb. Freiin von Geuder, genannt Rabensteiner († 17. Dec. 1790):

1. † Pr. Heinrich LX. (geb. 12. Juli 1784, † 7. April 1833). **Dessen Töchter:**
   1) Pr. Caroline Henriette, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit Karl Alexander Ludwig Erdmann Grafen Pückler v. Groditz auf Tannhausen.
   2) Pr. Marie Wilh. Johanne, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit Eberhard Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

2. † Pr. Heinrich LXIII. (geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841). **Dessen Witwe** aus zweiter Ehe:

Pr. Caroline geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828. [Stonsdorf in Schles.]

Dessen Kinder: a) erster Ehe mit Eleonore geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode (verm. 21. Febr. 1819, † 14. März 1827):

1) Pr. Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, geb. 25. Januar 1820, verm. 20. Juli 1843 mit Ferdinand Prinzen von Carolath-Beuthen.

2) Pr. Heinrich IV., geb. 26. April 1821, k. preuß. Premier-Lieut. a. D.

3) Pr. Auguste Mathilde Wilhelmine, geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Nov. 1849 mit Friedrich Franz Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.
4. Pr. Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825, Second-Lieut. im k. preuß. 8ten Uhlanen-Regiment.

b) zweiter Ehe:

5) Pr. Heinrich XII., geb. 8. März 1829, Second-Lieut. im k. preuß. Garde-Hus.-Reg.
6) Pr. Heinrich XIII., geb. 18. Sept. 1830.
7) Pr. Luise Frieder. Dorothee, geb. 15. März 1832.
8) Pr. Heinrich XV., geb. 5. Juli 1834.
9) Pr. Anna Elisabeth, geb. 9. Januar 1837.
10) Pr. Heinrich XVII., geb. 20. Mai 1839.

b) zweiter Ehe mit Auguste Amalie Leopoldine geb. Freiin Riedesel zu Eisenbach († 21. Nov. 1805):

3. Pr. Auguste, geb. 3. Aug. 1794, verw. Herzogin von Anhalt-Cöthen (s. dort).
4. Pr. Heinrich LXXIV., geb. 1. Nov. 1798, verm. 14. März 1825 mit Clementine Sophie Amalie Ernestine geb. Gräfin von Reichenbach aus d. Hause Goschütz (geb. 20. Febr. 1805); Witwer 10. Juni 1849. (Neuhof in Schlesien und Jänkendorf in d. Lausitz.)
Sohn: Pr. Heinrich IX., geb. 3. März 1827, aggr. Sec.-Lieut. bei dem k. preuß. 7ten Landw.-Reg.

III. Von Heinrich XXIII., Bruder Heinrichs VI. († 3. Sept. 1787), abstammender Zweig.

† Graf Heinrich LV. (geb. 1. Dec. 1768, † 9. April 1846 zu London). **Dessen Söhne:**
1. Graf Heinrich LXXIII., geb. 31. Juli 1798.
2. † Fürst Heinrich II. (geb. 31. März 1803, nimmt für sich und seine Nachkommen, nach Haus- u. Familien-Beschluß, am 30. Juni 1851 die Fürstenwürde an; † 30. Juni 1852). **Dessen Witwe:**
Fürstin Clotilde Charlotte Sophie, geb. 6. Febr. 1821, des Gfen Friedr. Ludw. v. Castell T., verm. 4. August 1846, Witwe 30. Juni 1852.
Söhne: 1) Fürst Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847.
2) Pr. Heinrich XIX., geb. 30. Aug. 1848.
3) Pr. . . . ., geb. im Juni 1852.

C. Zu Lobenstein und Ebersdorf.

Fürst **Heinrich** LXXII., geb. 27. März 1797, succ. seinem Vater, dem Fürsten Heinrich LI. (geb. 16. Mai 1761), 10. Juli 1822 in der Regierung des ebersdorfischen Antheils der Herrschaft Lobenstein und in der Mitregentschaft der Herrschaft zu Gera und Pflege Saalburg zum vierten Theile, sowie nach dem Tode des Fürsten Heinrich LIV. (7. Mai 1824) zu Lobenstein in dessen Antheil an den Herrschaften Lobenstein und Gera mit der Pflege Saalburg, legt durch Urkunde vom 1. Oct. 1848 zu Gunsten des reg. Fürsten von Schleiz die Regierung nieder. (Guteborn in der sächs. Lausitz.)

Schwestern.

1. Pr. Caroline Auguste Luise, geb. 27. Sept. 1792.
2. Pr. Adelheid, geb. 28. Mai 1800, verm. 20. April 1820 mit Heinrich LXVII. Fürsten v. Reuß-Schleiz.

Rußland.

[Griech. Conf. — S. Ausg. auf 1840, S. (18), u a. 1848, S. 70.]

Kaiser **Nicolaus** I. Pawlowitsch, geb. 6. Juli [25. Juni *)] 1796, succ. s. Bruder, dem Kaiser Alexander (geb. 23. [12.] Dec. 1777), 1. Dec. (19. Nov.) 1825 in Folge des Manifestes vom 28. (16.) Aug. 1823 und in Folge der Thronentsagung des Cesarewitsch Großfürsten Constantin; gekrönt 3. Sept. (22. Aug.) 1826 zu Moskau, 24. (12.) Mai 1829 zu Warschau; verm. 13. (1.) Juli 1817 mit

Kaiserin **Alexandra** Feodorowna, zuvor Friederike Luise Charlotte Wilhelmine, geb. 13. (2.) Juli 1798, des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter.

Kinder: 1. Alexander Nicolajewitsch Cesarewitsch, Großfürst u. Thronfolger, geb. 29. (17.) April 1818, Commandant des Garde- und des Grenadier-Corps, sowie oberster Chef der Militair-Anstalten u. Obercurator des tschesme-

---

*) Der 25. Juni alten Stils entspricht im vorigen Jahrhundert dem 6. Juli, in diesem dem 7. Juli neuen Stils. Es wird daher der Geburtstag Sr. M. des Kaisers am 7. Juli neuen Stils gefeiert, der Geburtstag J. M. der Kaiserin am 1. Juli alten Stils. Dasselbe findet bei der Feier der Geburtstage der übrigen Glieder der kaiserlichen Familie statt, die im vorigen Jahrhundert geboren sind.

schen Militair-Hospitals, Chef des Leibgarde-Lanciers-Regiments und des eriwanschen Carabinier-Regim., Inhaber des k. k. österr. 11ten Uhlanen-Regiments; verm. 28. (16.) April 1841 mit

Cesarewna und Großfürstin Maria Alexandrowna, vorher Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Maria, geb. 8. Aug. 1824, des † Großherzogs Ludwig II. v. Hessen Tochter.

Söhne: 1) Großfürst Nicolaus Alexandrowitsch, geb. 20. (8.) Sept. 1843.

2) Großfürst Alexander Alexandrowitsch, geb. 10. März (26. Febr.) 1845.

3) Großfürst Wladimir Alexandrowitsch, geb. 22. (10.) April 1847.

4) Großfürst Alexis Alexandrowitsch, geb. 14. (2.) Januar 1850.

2. Großfürstin Maria Nicolajewna, geb. 18. (6.) Aug. 1819, verm. 14. (2.) Juli 1839 mit Maximilian Herzog von Leuchtenberg, Fürsten von Eichstädt (s. Leuchtenberg).

3. Großfürstin Olga Nicolajewna, geb. 11. Sept. (30. Aug.) 1822, verm. 13. (1.) Juli 1846 mit Karl Kronprinzen von Württemberg.

4. Großfürst Constantin Nicolajewitsch, geb. 21. (9.) Sept. 1827, Chef des Marine-Cadetten-Corps, Commandant der 4ten Leibgarde-Infant.-Brigade, Chef des Husaren-Regim., vormals Großfürst Michael Pawlowitsch, Mitglied des Rathes der Militairschulen, Inhaber des k. k. österreich. Inf.-Regim. Nr. 18; verm. 11. Sept. (30. Aug.) 1848 mit

Großfürstin Alexandra Josephowna, vorher Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8. Juli 1830, des Herzogs Joseph zu Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder: 1) Großfürst Nicolaus Constantinowitsch, geb. 14. (2.) Febr. 1850.

2) Großfürstin Olga Constantinowna, geb. 3. Septbr. (22. Aug.) 1851.

5. Großfürst Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8. Aug. (27. Juli) 1831, Flügel-Adjutant Sr. M. des Kaisers, Chef eines Dragoner- und eines Grenadier-Regim., Inhaber des kais. österr. Husaren-Regim. Nr. 2 u. Chef des königl. preuß. Cuir.-Regim. Nr. 5.

6. Großfürst Michael Nicolajewitsch, geb. 25. (13.) Octbr. 1832, Flügel-Adjutant Sr. M. des Kaisers, Chef eines

Lanciers- u. eines Jäger-Regim., sowie der 2ten Garde-Artillerie-Brigade, Inhaber des kais. österr. Infant.-Regim. Nr. 26 und Chef des k. preuß. Hus.-Regim. Nr. 4.

Geschwister.

1. Maria Paulowna, Großherzogin von Sachsen-Weimar.
2. Anna Paulowna, Witwe 17. März 1849 des Königs Wilhelm II. der Niederlande.
3. † Großfürst Michael Pawlowitsch (geb. 8. Febr. [28. Januar] 1798, Großmeister der Artillerie, † 9. September 1849). **Dessen Witwe:**

Großfürstin Helene Paulowna, vorher Friederike Charlotte Marie, geb. 9. Januar 1807 (28. Dec. 1806), des Prinzen Paul v. Württemberg, Bruders des Königs, T.; verm. 19. (7.) Febr. 1824.

Tochter: Großfürstin Katharina Michailowna, geb. 28. (16.) Aug. 1827, verm. 16. (4.) Febr. 1851 mit Georg Herzog v. Mecklenburg-Strelitz.

Sachsen.

[S. d. Ausg. auf 1831, S. (1), u. a. 1848, S. 1.]

A. Albertinische Linie.

[Kath. Conf. — S. d. Ausg. auf 1848, S. 6.]

König **Friedrich August**, geb. 18. Mai 1797, Sohn des Herzogs Maximilian (geb. 13. April 1759, † 3. Januar 1838); succ. in Folge der väterlichen Verzichtleistung auf die Nachfolge in die Krone Sachsen vom 13. Septbr. 1830 s. Oheime, dem Könige Anton (geb. 27. Dec. 1755), 6. Juni 1836; schon vorher Mitregent seit dem 13. Sept. 1830; Witwer 22. Mai 1832 von Erzherzogin Caroline Ferdinande Therese Josephe Demetria (geb. 8. April 1801), des † Kaisers Franz v. Oesterreich T.; verm. II) 24. April 1833 mit

Königin **Maria** Anna Leopoldine, geb. 27. Januar 1805, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern Tochter.

Geschwister aus des Vaters, des Herzogs Maximilian, erster Ehe mit Caroline Marie Therese geb. Prinzessin v. Parma († 1. März 1804):

1. Pr. Marie Amalie Frieder. Aug., geb. 10. Aug. 1794.
2. Pr. Marie Ferdinande Amalie, geb. 27. April 1796, verwitwete Großherzogin von Toscana.
3. H. Johann Nepomucenus Maria Joseph, geb. 12. Dec. 1801, verm. durch Procur. 10. Nov. und persönl. 21. Nov. 1822 mit

Herzogin Amalie Auguste, geb. 13. Nov. 1801, des † Königs Maximilian Joseph von Bayern Tochter.

Kinder: 1) Pr. Maria Aug. Frieder., geb. 22. Januar 1827.

2) Pr. Friedr. August Albert, geb. 23. April 1828, k. sächs. Generalmajor u. Brigadier.

3) Pr. Maria Elisabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, verm. 22. April 1850 mit Ferdinand Prinzen von Sardinien, Herzog von Genua.

4) Pr. Friedrich August Georg, geb. 8. Aug. 1832, als königl. sächs. Hauptmann der Artillerie aggregirt.

5) Pr. Marie Sidonie, geb. 16. Aug. 1834.

6) Pr. Anna Maria, geb. 4. Januar 1836.

7) Pr. Margarethe Caroline Friederike Cäcilie Auguste Amalie Josephine Elisabeth, geb. 24. Mai 1840.

8) Pr. Sophie Marie Friederike Auguste Leopoldine Alexandr. Ernestine Albertine Elisab., geb. 15. März 1845.

Stiefmutter.

Pr. Marie Luise Charlotte, geb. 1. Oct. 1802, Schwester des Herzogs Karl II. von Parma; verm. mit dem Herzog Maximilian durch Procur. am 15. Oct. und persönl. am 7. Nov. 1825; Witwe 3. Januar 1838.

Vaters-Bruder.

† König Friedrich August (geb. 23. Dec. 1750, † 5. Mai 1827), verm. durch Procur. 17. und in Person 29. Januar 1769 mit der Königin Maria Amalie Auguste († 15. Nov. 1828). **Dessen Tochter:**

Pr. Marie Auguste Nepomucene Antonie Franzisca Xaverie Aloisia, geb. 21. Juni 1782.

B. Ernestinische Linie.

[Luth. — S. d. Ausg. auf 1848, S. 1.]

A. **Weimarische Linie**; s. Weimar.

B. **Gothaische Linie: Meiningen, Altenburg, Coburg-Gotha**; s. dort.

B. Gothaische Linie.

Sachsen-Altenburg

(vormals Hildburghausen).

Herzog **Georg** Karl Friedrich, geb. 24. Juli 1796, zweiter Sohn des Herzogs Friedrich (geb. 29. April 1763, † 29.

Sept. 1834): succ. seinem älteren Bruder, dem Herzoge Joseph (s. unten), zu Sachsen, in Folge der Abdicationsacte desselben vom 30. Nov. 1848: verm. 7. Oct. 1825 mit

H. **Marie** Luise Friederike Alexandrine Elisabeth Charlotte Katharine, geb. 31. März 1803, des † Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin Tochter.

Söhne: 1. Erbprinz Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. 16. Sept. 1826, Premier-Lieut. im ersten k. preuß. Garde-Regiment.

2. H. Moritz Franz Friedrich Constantin Alexander Heinrich August Karl Albrecht, geb. 24. Oct. 1829, Lieut. bei dem k. preuß. Garde-Husaren-Regiment.

Geschwister.

1. H. Joseph Friedrich Ernst Georg Karl, geb. 27. Aug. 1789, succ. s. Vater, H. Friedrich (geb. 29. April 1763), 29. Septbr. 1834; entsagt der Regierung zu Gunsten seines Bruders und nächsten Stammfolgers, des Herzogs Georg, durch Patent vom 30. Nov. 1848 und nennt sich laut desselben Herzog Joseph zu Sachsen: k. preuß. Gen.-Lieut. u. Chef des 19ten preuß. Inf.-Regim.: verm. 24. April 1817 mit H. Amalie Therese Luise Wilhelmine Philippine, geb. 28. Juni 1799, des Herzogs Ludwig v. Württemberg T.: Witwer 28. Nov. 1848.

Dessen Töchter: 1) H. Marie, geb. 14. April 1818, Königin von Hannover.

2) H. Henriette Friederike Therese Elisabeth, geb. 9. Oct. 1823.

3) H. Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. 26. März 1826, verm. 10. Febr. 1852 mit Nicolaus Friedrich Peter Erbgroßherzog von Oldenburg.

4) H. Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, jetzt Alexandra Josephowna, geb. 8. Juli 1830; verm. 11. Sept. 1848 mit Constantin Großfürsten von Rußland.

2. H. Therese, geb. 8. Juli 1792, Königin von Bayern, mit dem König Ludwig vermählt 12. Oct. 1810.

3. H. Friedrich Wilhelm Karl Joseph Ludwig Georg, geb. 4. Oct. 1801.

4. † H. Eduard Karl Wilhelm Christian (geb. 3. Juli 1804, † 16. Mai 1852), verm. 1) 25. Juli 1835 mit Pr. Amalie Antoinette Caroline Adrienne, des regier. Fürsten Karl Anton Friedrich zu Hohenzollern-Sigmaringen T.

(geb. 30. April 1815, † 14. Januar 1841). **Dessen Witwe 2r Ehe:**

H. Luise Caroline geb. Pr. von Reuß zu Greiz, geb. 3. Dec. 1822, des † Fürsten Heinrch XIX. Reuß zu Greiz T., verm. 8. März 1842; Witwe 16. Mai 1852.

Dessen Töchter 1r Ehe: 1) Pr. Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette, geb. 21. Dec. 1836.

2) Pr. Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, geb. 17. April 1838.

Kinder 2r Ehe: 3) Pr. Albert Heinrich Joseph Karl Victor Georg Friedrich, geb. 14. April 1843.

4) Pr. Marie Gasparine Amélie Antoinette Caroline Charlotte Elisabeth Luise, geb. 28. Juni 1845.

Sachsen-Coburg-Gotha.

Herzog **Ernst** II. August Karl Johannes Leopold Alexander Eduard, geb. 21. Juni 1818: succ. seinem Vater, dem Herzog Ernst Anton Karl Ludwig (geb. 2. Januar 1784, Herzog von Sachsen-Saalfeld-Coburg 9. Dec. 1806, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha durch den Erbvertrag vom 12. Nov. 1826), 29. Januar 1844; Chef des k. preuß. 7ten Cuir.-Reg.: verm. 3. Mai 1842 mit

Herzogin **Alexandrine** Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, geb. 6. Dec. 1820, des † Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Bruder.

Herzog Albrecht Franz August Karl Emanuel, geb. 26. Aug. 1819, Großmeister des Bathordens, Mitglied des Geheimenrathes J. M. der Königin von Großbritannien und Irland, k. großbrit. Feldmarschall und Inhaber des 11ten Cav.-Regim., Canzler der Universität Cambridge; vermählt 10. Febr. 1840 zu London mit

Königin Victoria I. von Großbritannien u. Irland, geb. 24. Mai 1819 (s. Großbritannien).

Mutter.

Witwe des Herzogs Ernst I. von Sachsen-Coburg-Gotha aus dessen zweiter Ehe:

Herzogin Antoinette Friederike Auguste Marie Anna, geb. 17. Sept. 1799, des † Herzogs Alexander von Württemberg T.; verm. 23. Dec. 1832, Witwe 29. Januar 1844.

Vaters-Geschwister.

1. Herzogin Juliane Henriette Ulrike, jetzt Anna Feodorowna, geb. 23. Sept. 1781, verm. 26. Febr. 1796 mit Constantin Großfürsten v. Rußland († 27. Juni 1831), geschieden durch kais. russ. Manifest vom 1. April (20. März a. St.) 1820.
2. † H. Ferdinand Georg August (geb. 28. März 1785, † 27. Aug. 1851). **Dessen Witwe:**

Herzogin Marie Antoinette Gabriele, geb. 2. Juli 1797, des † Fürsten Franz Joseph von Kohary T.; verm. 2. Januar 1816. [Wohnsitz: Wien.]

Dessen Kinder: 1) Prinz Ferdinand August Franz Anton, geb. 29. Oct. 1816, König von Portugal u. Algarbien; verm. p. p. 1. Januar u. persönl. 9. April 1836 mit Königin D. Maria I. da Gloria von Portugal, geb. 4. April 1819 (s. Portugal).

2) Prinz August Ludwig Victor, geb. 13. Juni 1818, k. sächs. Generalmajor; verm. 20. April 1843 mit

Pr. Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde geb. Pr. von Orléans, geb. 3. Juni 1817, des † vormaligen Königs der Franzosen Ludwig Philipp, Ofen v. Neuilly, T. (s. Spanien, Bourbon).

Kinder: (1) Pr. Philipp Ferdinand Maria August Raphael, geb. 28. März 1844.

(2) Pr. August Ludwig Maria Eudes, geb. 9. Aug. 1845.

(3) Pr. Marie Adelheid Amalie Clotilde, geb. 8. Juli 1846.

(4) Pr. Marie Luise Franzisca Amalie, geb. 23. Oct. 1848.

3) Prinzessin Victorie Auguste Antoinette, geb. 14. Febr. 1822, verm. 27. April 1840 mit Ludwig Prinzen von Orléans, Herzog v. Nemours (s. Spanien, Bourbon).

4) Pr. Leopold Franz Julius, geb. 31. Januar 1824, k. k. Major bei Kurfürst von Hessen Husaren Nr. 8.

3. H. Victorie, geb. 17. Aug. 1786; s. Leiningen und Großbritannien.
4. H. Leopold Georg Christian Friedrich, König der Belgier, geb. 16. Dec. 1790 (s. Belgien).

Sachsen-Meiningen.

Herzog **Bernhard** Erich Freund, geb. 17. Dec. 1800, succ. s. Vater, Herzog Georg (geb. 4. Febr. 1761), 24. December 1803 unter Vormundschaft s. Mutter, der Herzogin

Luise geb. Pr. v. Hohenlohe-Langenburg († 29. April 1837); tritt die Regierung an am 17. Dec. 1821; kömmt durch den Erbvertrag vom 12. Nov. 1826 in den Besitz von Hildburghausen, Saalfeld rc.: k. preuß. Gen.-Lieut. à la suite; verm. 23. März 1825 mit

Herzogin **Marie** Frieder. Wilh. Christiane, geb. 6. Sept. 1804, des † Kurfürsten Wilhelm II. v. Hessen Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz **Georg**, geb. 2. April 1826, Major à la suite des 1sten k. preuß. Garde-Regim. zu Fuß; vermählt 18. Mai 1850 mit

Pr. Friederike Luise Wilhelmine Marianne **Charlotte**, geb. 21. Juni 1831, des Prinzen Albrecht von Preußen Tochter.

Söhne: 1) Herzog **Bernhard** Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. 1. April 1851.

2) Pr. **Georg Albert**, geb. 12. April 1852.

2. Pr. **Auguste** Luise Adelheid Caroline Ida, geb. 6. August 1843.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[Siehe d. Ausg. auf 1848, S. 5.]

Großherzog **Karl Friedrich**, geb. 2. Febr. 1783, succ. 14. Juni 1828 s. Vater, dem † Großherzog Karl August (geb. 3. Sept. 1757); Rector der großherzogl. u. herzogl. sächs. Gesammt-Universität zu Jena 31. Oct. 1828; verm. (22. Juli) 3. Aug. 1804 mit

Großfürstin **Maria** Paulowna, geb. (4.) 16. Febr. 1786, des Kaisers Paul I. von Rußland dritter Tochter.

Kinder: 1. H. **Marie** Luise Alexandrine, geb. 3. Februar 1808, verm. 26. Mai 1827 mit Friedrich **Karl** Alexander Prinzen von Preußen.

2. H. Marie Luise **Auguste** Katharine, geb. 30. Sept. 1811, verm. 11. Juni 1829 mit dem Prinzen von Preußen.

3. Erbgroßherzog **Karl** Alexander August Johann, geb. 24. Juni 1818, k. preuß. Generallieut., großh. sächs. u. kais. russ. Gen.-Major, Chef des kais. russ. Hus.-Regim. Ingermannland u. des k. preuß. 8. Cuir.-Reg., verm. 8. Oct. 1842 mit

Pr. Wilhelmine Marie **Sophie** Luise, geb. 8. April 1824, des † Königs Wilhelm II. der Niederlande Tochter.

Kinder: 1) H. Karl August Wilhelm Nicolaus Alexander Michael Bernhard Heinrich Friedrich Stephan, geb. 31. Juli 1844.
2) Pr. Marie Alexandrine Anna Sophie Auguste Helene, geb. 20. Januar 1849.
3) Pr. Maria Anna Sophie Elisab. Ida Bernhardine Auguste Helene Amalia Charlotte, geb. 29. März 1851.

Bruder.

Herzog Karl Bernhard, geb. 30. Mai 1792, k. niederl. General der Infanterie u. Oberbefehlshaber (7. Dec. 1848) der Colonial-Armee im niederländ. Ostindien; verm. 30. Mai 1816 mit H. Ida, geb. 25. Juni 1794, des † Herzogs Georg zu S.-Meiningen Tochter; Witwer 4. April 1852.

Kinder: 1) Pr. Wilhelm August Eduard, geb. 11. Oct. 1823, Hauptmann bei der k. großbrit. Grenadier-Garde, verm. 27. Nov. 1851 in morganat. Ehe mit Lady Augusta Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter. (London.)
2) Pr. Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Aug. 1825, Oberstlieut. bei der k. württemb. Leibgarde zu Pferde; verm. 17. Juni 1851 mit
Pr. Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Oct. 1826, des Königs Wilhelm I. von Württemberg jüngster Tochter (Stuttgart.)
Tochter: Prinzessin . . . ., geb. 25. Juli 1852.
3) Pr. Friedr. Gustav Karl, geb. 28. Juni 1827, k. k. österr. Hauptm. im Inf.-Reg. Pr. Wasa Nr. 60. (Prag.)
4) Pr. Anna Amalie Maria, geb. 9. Sept. 1828.
5) Pr. Amalia Maria da Gloria Auguste, geb. 20. Mai 1830, verlobt .. Juli 1852 mit Wilh. Friedrich Heinrich Prinzen der Niederlande.

Sardinien.

[Kath. Conf. — S. Ausg. auf 1831, S. (38), u. a. 1848, S. 72.]

König **Victor Emanuel** II. Maria Albert Eugen Ferdinand Thomas, geb. 14. März 1820, succ. s. Vater, dem Könige Karl Albert Amadeus (geb. 2. Oct. 1798, † 28. Juli 1849 in Oporto in Portugal), im Königr. Sar-

dinien laut der mündlich zu Novara am 23. März gegebenen und schriftlich zu Tolosa in Spanien am 3. April 1849 wiederholten Thronentsagung seines Vaters; verm. 12. April 1842 mit

Königin Marie **Adelheid** Franzisca Rainera Elisabeth Clotilde, geb. 3. Juni 1822, des Erzherzogs Rainer v. Oesterreich Tochter.

Kinder: 1. Pr. Clotilde Maria Theresia Luise, geb. 2. März 1843.

2. Pr. Humbert Rainer Karl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen, Kronprinz, Pr. von Piemont, geb. 14. März 1844.

3. Pr. Amadeus Ferdinand Maria, Herzog von Aosta, geb. 30. Mai 1845.

4. Pr. Otto Eugen Maria, Herzog von Montferrat, geb. 11. Juli 1846.

5. Pr. Maria Pia, geb. 16. Oct. 1847.

6. Pr. Karl Albert Ferdinand Maria Eugen, Herzog von Chablais, geb. 2. Juni 1851.

Bruder.

Pr. Ferdinand Maria Albert Amadeus Philibert Vincenz, Herzog von Genua, geb. 15. Nov. 1822, verm. 22. April 1850 mit

Pr. Maria Elisabeth Maximiliane, geb. 4. Febr. 1830, des Prinzen Johann von Sachsen Tochter.

Tochter: Pr. Margaretha Maria Therese Johanna, geb. 20. Nov. 1851.

Mutter.

Königin Maria Theresie Franzisca Josephe Johanna Benedicte geb. Erzherzogin von Oesterreich, geb. 21. März 1801, des † Großherzogs Ferdinand von Toscana Tochter; verm. 30. Sept. 1817 mit dem König Karl Albert Amadeus; Witwe 28. Juli 1849.

Vaters-Schwester.

Pr. Maria Elisabeth Franzisca, geb. 13. April 1800, verm. 28. Mai 1820 mit Rainer Erzherzog von Oesterreich.

---

† König Victor Emanuel (geb. 24. Juli 1759, succ. durch Cession seines 6. October 1819 † Bruders, König Karl

H 2

Emanuels IV., 4. Juni 1802, legte die Krone zu Gunsten seines Bruders Karl Felix Joseph nieder am 13. März 1821, † 10. Januar 1824). **Dessen Töchter:**

1. Marie Theresie Ferdinande Felicitas Gaëtana Pia, verm. 15. Aug. 1820 mit Karl II. Herzog von Parma,	geb. 19. September 1803.
2. Marie Anna Caroline Pia, verm. 27. Febr. 1831 mit Ferdinand I. Kaiser von Oesterreich,	

Linie Savoyen-Carignan.

Ur-Großoheim.

† Eugen Maria Ludwig (geb. 21. Oct. 1753, † 30. Juni 1785). **Dessen Sohn:**

† Joseph Chevalier de Savoie (geb. 30. Octbr. 1783, † 15. Oct. 1825). **Dessen Kinder:**

1) Eugen Emanuel Joseph Maria Paul Franziscus Anton, geb. 14. April 1816, zum Prinzen von Savoyen-Carignan erklärt durch königl. Decret vom 28. April 1834; Admiral u. General-Befehlshaber der sämmtlichen Bürgerwehren des Königreichs.

2) Maria Victorie Luise Philiberte, geb. 29. Septbr. 1814, verm. 15. Mai 1837 mit Leopold Prinzen beider Sicilien, Grafen von Syracus.

Schaumburg-Lippe, s. S. 30.

Schwarzburg.

[Luth. — S. Ausg. a. 1832, S. (57), u. a. 1848, S. 74.]

I. Schwarzburg-Sondershausen.

[S. Ausg. auf 1848, S. 74.]

Fürst **Günther** Friedrich Karl, geb. 24. Sept. 1801, übernimmt die Regierung in Folge der Cession s. Vaters, des Fürsten Günther (geb. 5. Dec. 1760, † 22. April 1837), am 19. Aug. u. nachfolgender schriftlicher Bestätigung am 3. Sept. 1835; verm. 1) 12. März 1827 mit Pr. Caroline

Irene Marie, des † Prinzen Karl Günther v. Schwarzburg-Rudolstadt T. (geb. 6. April 1809, † 29. März 1833); verm. II) 29. Mai 1835 mit Fürstin Friederike Alexandrine Marie Mathilde Katharine Charlotte Eugenie Luise, geb. 3. Juli 1814, des reg. Fürsten August zu Hohenlohe-Oehringen Tochter; geschieden 5. Mai 1852.

Kinder a) **erster Ehe**: 1. Pr. Elisabeth Caroline Luise, geb. 22. März 1829.

2. Erbprinz Karl Günther, geb. 7. Aug. 1830, k. preuß. aggr. Rittmeister à la suite des 4ten Cuir.-Regim.

3. Pr. Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832, k. preuß. Second-Lieut. im Garde-Cuir.-Regim.

b) **zweiter Ehe**: 4. Pr. Marie Pauline Caroline Luise Wilhelmine Auguste, geb. 14. Juni 1837.

5. Pr. Günther Friedr. Karl Aug. Hugo, geb. 13. April 1839.

Schwester.

Pr. Emilie Friederike Caroline, geb. 23. April 1800, verwitwete Fürstin zur Lippe.

Mutter.

Fstin Wilhelmine Friederike Caroline, geb. 21. Januar 1774, des Fürsten Friedrich Karl zu Schwarzburg-Rudolstadt T.; verm. 23. Juni 1799 mit dem Fürsten Günther Friedrich Karl (geb. 5. Dec. 1760, † 22. April 1837).

Vaters-Bruder.

† Pr. Johann Karl Günther (geb. 24. Juni 1772, † 16. Nov. 1842). **Dessen Witwe**:

Pr. Güntherine Frieder. Charl. Albertine, geb. 24. Juli 1791, des Pr. Friedrich Christian Karl Albrecht aus diesem Hause Tochter; verm. 5. Juli 1811. [Arnstadt.]

Dessen Tochter: Pr. Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Sept. 1816.

Großvaters-Bruder.

† Prinz August (geb. 8. Dec. 1738, † 10. Febr. 1806). **Dessen Sohn**:

† Prinz Friedrich Christian Karl Albrecht (geb. 14. Mai 1763, † 26. Oct. 1791), verm. mit Pr. Friederike Charlotte Albertine aus diesem Hause († 31. Januar 1801). **Dessen Tochter**:

Pr. Güntherine, geb. 24. Juli 1791; Witwe des Prinzen Johann Karl Günther aus diesem Hause.

II. Schwarzburg-Rudolstadt.

[S. d. Ausg. auf 1848, S. 75.]

Fürst Friedrich **Günther**, geb. 6. Nov. 1793, succ. seinem Vater Ludwig Friedrich (geb. 9. Aug. 1767) 28. April 1807 unter mütterlicher Vormundschaft; übernimmt die Regierung 6. Nov. 1814 und das Senioriat des fürstlichen Hauses Schwarzburg 3. Septbr. 1835; verm. 15. April 1816 mit

Fstin Amalie **Auguste**, geb. 18. Aug. 1793, des † Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Thekla; s. Schönburg-Waldenburg.
2. Pr. Albert, geb. 30. April 1798, k. preuß. General-Major; verm. 26. Juli 1827 mit

Pr. Auguste Luise Therese Mathilde geb. Prinzessin von Solms-Braunfels, geb. 26. Juli 1804.

Kinder: 1) Pr. Elisabeth, geb. 1. Oct. 1833, verm. 17. April 1852 mit Leopold reg. Fürsten von Lippe.
2) Pr. Georg Albert, geb. 23. Nov. 1838.

Mutter.

Fstin Caroline Luise, geb. 26. Aug. 1771, des † Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg T.; Witwe des Fürsten Ludwig Friedrich 28. April 1807.

Vaters-Geschwister und deren Nachkommen.

1. † Pr. Karl Günther (geb. 23. Aug. 1771, † 4. Februar 1825). **Dessen Witwe**:

Pr. Luise Ulrike, geb. 26. Oct. 1772, des † Landgrafen Friedrich Ludwig zu Hessen-Homburg Tochter.

Dessen Sohn: Pr. Franz Friedrich Adolf, geb. 27. Septbr. 1801, k. k. österr. FMLieut. a. D.; verm. 27. Sept. 1847 mit

Pr. Mathilde, geb. 18. Novbr. 1826, des Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg Tochter.

Tochter: Pr. Marie Caroline Auguste, geb. 29. Januar 1850.

2. Pr. Caroline, geb. 21. Januar 1774; verwitwete Fstin von Schwarzburg-Sondershausen.

Schweden und Norwegen.

[Luth. Conf. — S. d. Ausg. auf 1831, S. (60), und auf 1848, S. 76.]

König Joseph Franz **Oscar**, geb. 4. Juli 1799, König von Schweden und Norwegen, der Gothen und Wenden; succ. s. Vater, dem König Karl XIV. Johann (geb. 26. Januar 1764), am 8. März 1844: in Stockholm gekrönt am 28. Sept. 1844; verm. p. p. 22. Mai und persönlich 19. Juni 1823 mit

Königin **Josephine** Maximiliane Eugenie, geb. 14. März 1807, des Herzogs Eugen v. Leuchtenberg Tochter.

Kinder: 1. Karl Ludwig Eugen, Kronprinz, Herzog v. Schonen, geb. 3. Mai 1826, Chef der Garde-Brigade, Großmeister der Artillerie und Oberst des Hus.-Regim. Kronprinz; verm. 19. Juni 1850 mit

Pr. Wilhelmine Friederike Alexandra Anna Luise von Oranien, geb. 5. Aug. 1828, des Pr. Wilhelm Friedrich der Niederlande Tochter.

Tochter: Pr. Luise Josephine Eugenie, geb. 31. Oct. 1851.

2. Pr. Franz Gustav Oscar, Herzog von Upland, geb. 18. Juni 1827, Oberstlieut. im 2ten Regim. der Leibgarde und im Garde-Drag.-Corps.
3. Pr. Oscar Friedrich, Herzog von Ostgothland, geb. 21. Januar 1829, Capitain in der schwedischen und norwegischen Marine.
4. Pr. Charlotte Eugenie Auguste Amalie Albertine, geb. 24. April 1830.
5. Pr. Nicolaus August, Herzog v. Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831.

Mutter.

Königin Eugenie Bernhardine Desideria, geb. 8. Nov. 1781, verm. 16. Aug. 1798 mit Johann Bernadotte, nachmal. Könige v. Schweden; gekrönt in Schweden am 21. Aug. 1829; Witwe 8. März 1844.

Beide Sicilien.

[Kath. Conf. — S. Ausg. auf 1830, S. (49), u. a. 1848, S. 77.]

König **Ferdinand** II. (Karl), König des Königreichs beider Sicilien u. von Jerusalem, Herzog v. Parma, Pia-

cenza, Castro, Erbgroßherzog von Toscana, geb. 12. Januar 1810; succ. s. Vater, dem König Franz I. Januarius Joseph (geb. 19. Aug. 1777), 8. Nov. 1830: verm. I) 21. Nov. 1832 mit Maria Christine Caroline Josephine Gaetana Elisa, des † Königs Victor Emanuel von Sardinien T. (geb. 14. Nov. 1812, † 31. Januar 1836); II) 9. Januar 1837 mit

Königin Marie Therese Isabelle, Erzherzogin v. Oesterreich, geb. 31. Juli 1816, des † EH. Karl Tochter.

Kinder a) **erster Ehe**: 1. Kronprinz Franz Maria Leopold, Herzog von Calabria, geb. 16. Januar 1836.

b) **zweiter Ehe**: 2. Pr. Ludwig Maria, Graf zu Trani, geb. 1. Aug. 1838.

3. Pr. Alfons Maria Joseph Albert, Graf von Caserte, geb. 28. März 1841.

4. Pr. Maria Annunziata Isabella Filomena Sabazia, geb. 24. März 1843.

5. Pr. Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844.

6. Pr. Gaëtan Maria Friedrich, geb. 12. Januar 1846, Graf v. Girgenti.

7. Pr. Maria-della-Gracia Pia, geb. 2. Aug. 1849.

8. Pr. Vincenz Maria, Graf von Melazzo, geb. 26. April 1851.

A. **Stiefschwester** aus des Vaters erster Ehe mit Marie Clementine, Tochter des Kaisers Leopold II. († 15. Nov. 1801):

1. Pr. Caroline Ferd. Luise, geb. 5. Nov. 1798; verw. Herzogin v. Berry; s. Spanien, Bourbons.

B. **Geschwister** aus des Vaters zweiter Ehe mit Maria Isabelle, Infantin von Spanien († 13. Sept. 1848):

2. Pr. Marie Christine, geb. 27. April 1806; verwitwete Königin von Spanien.

3. Pr. Karl Ferd., Pr. von Capua, geb. 10. Oct. 1811.

4. Pr. Leopold Benjamin Joseph, Graf von Syracus, geb. 22. Mai 1813; verm. 15. Mai 1837 mit

Pr. Marie Victorie Luise Philiberte geb. Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 29. Sept. 1814.

5. Pr. Marie Antonie, geb. 19. Dec. 1814, Großherzogin von Toscana.

6. Pr. Maria Amalie, geb. 25. Febr. 1818, verm. 7. April durch Procura und 26. Mai 1832 persönlich mit dem In-

fanten Sebastian von Bourbon und Braganza; siehe Spanien.

7. Pr. Marie Caroline Ferd., geb. 29. Febr. 1820, verm. 10. Juli 1850 mit Karl Infanten v. Spanien, Grafen von Montemolin.

8. Pr. Therese Christine Marie, geb. 14. März 1822, verm. 30. Mai durch Procura und am 4. Sept. 1843 in Person mit Dom Pedro II. Kaiser von Brasilien.

9. Pr. Ludwig Karl Maria Joseph, Graf von Aquila, Vice-Admiral, Präsident des Admiralitäts-Rathes, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit

Pr. Donna Januaria, geb. 11. März 1822, geb. Prinzessin von Brasilien, des † Kaisers Dom Pedro I. d'Alcantara Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Maria Ferdinand Pietro d'Alcantara, geb. 18. Juli 1845.

2) Pr. Maria Isabelle Leopoldine Amalie, geb. 22. Juli 1846.

3) Pr. Philipp Ludwig Maria, geb. 12. Aug. 1847.

10. Pr. Franz de Paula Ludw. Eman., Graf v. Trapani, geb. 13. Aug. 1827, Gen.-Major, verm. 10. April 1850 mit

Erzh. Maria Isabella Annunziata Johanna Josepha Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele, geb. 21. Mai 1834, des Großherzogs Leopold II. von Toscana T.

Tochter: Pr. Maria Antonia Giuseppa Leopoldina, geb. 15. März 1851.

Vaters-Geschwister.

1. Maria Amalie, geb. 26. April 1782, Gräfin v. Neuilly, verm. 25. Nov. 1809 mit Ludwig Philipp † König der Franzosen, Grafen v. Neuilly: Witwe 26. Aug. 1850 (s. Spanien, Bourbons, Haus Orléans).

2. † Pr. Leopold Johann Joseph, Pr. von Salerno (geb. 2. Juli 1790; † 10. März 1851). **Dessen Witwe**:

Erzherzogin Marie Clementine Franz. Jos., geb. 1. März 1798, des † Kaisers Franz von Oesterreich T., verm. 28. Juli 1816.

Tochter: Pr. Marie Caroline Auguste, geb. 26. April 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit Heinrich Herzog von Aumale (s. Spanien, Bourbons, Haus Orléans).

Spanien.

[Kath. Conf. — S. Ausg. auf 1830, S. (32), u. a. 1848, S. 80.]

Königin Maria **Isabella** II. Luise, geb. 10. Oct. 1830, succ. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, dem König Ferdinand VII. (geb. 14. Oct. 1784), in Folge der Bestimmung über die Thronfolgeordnung v. 29. März 1830, unter Vormundschaft; als Königin proclamirt zu Madrid 2. Oct. 1833; volljährig erklärt in der Cortessitzung am 8. Nov. 1843; leistet den Verfassungs-Eid vor beiden Kammern 10. Nov. 1843; verm. 10. Oct. 1846 mit dem

König **Franz** d'Assis Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, ältestem Sohne des Infanten Franz de Paula von Spanien.

Tochter: Infantin Maria Isabella Franzisca d'Assis Christina Dominica, Pr. von Asturien, geb. 20. Dec. 1851.

Schwester.

Infantin Maria Luise Ferdinande, geb. 30. Januar 1832, verm. 10. Oct. 1846 mit Anton Maria Philipp Ludwig Prinzen von Orléans, Herzog von Montpensier (s. unten).

Mutter.

Königin Marie Christine, geb. 27. April 1806, des † Königs Franz I. beider Sicilien T., verm. 11. Dec. 1829 mit dem König Ferdinand VII. von Spanien (geb. 14. Oct. 1784, † 29. Sept. 1833); Regentin des Reichs in Folge des Testaments des Königs Ferdinand vom 12. Juni 1830; legt die Regentschaft nieder durch Manifest vom 12. Oct. 1840; ihre Ehe mit Don Fernando Munoz Herzog von Rianzares (28. Dec. 1833) in Folge des königl. Decrets vom 11. Oct. eingesegnet am 13. Oct. 1844.

Vaters-Brüder.

1. Infant Karl Maria Isidor, geb. 28. März 1788; entsagt seinen in Anspruch genommenen Rechten auf die Krone zu Gunsten s. ältesten Sohnes als Prinzen von Asturien und nimmt den Titel eines Grafen von Molina an; verläßt Bourges in Frankreich, wo er sich seit 14. Sept. 1839 aufgehalten, am 17. Juli 1845; verm. I) durch Proc. 4., persönl. 29. Sept. 1816 mit Infantin Maria Franzisca d'Assis (geb. 22. April 1800, † 4. Sept. 1834), des Königs Johann VI. von Portugal T.; II) 2. Febr. durch Pro-

cura zu Salzburg und 20. Oct. 1838 in Person zu Azpeitia mit

Inf. Maria Therese v. Bourbon u. Braganza, Prinzessin von Beira, geb. 29. April 1793, des † Königs Johann VI. von Portugal T., Witwe des Inf. Peter von Spanien; s. unten.

Söhne: 1) Inf. Karl Ludwig Maria Ferd., geb. 31. Januar 1818, nimmt die väterliche Verzichtleistung vom 18. Mai 1845 an und nennt sich Graf von Montemolin; verläßt Bourges am 16. Sept. 1846; verm. 10. Juli 1850 mit

Pr. Maria Caroline Ferdinande, geb. 29. Febr. 1820, Schwester des Königs Ferdinand II. beider Sicilien.

2) Inf. Johann Karl Maria Isidor, geb. 15. Mai 1822; verm. 6. Febr. 1847 mit

Inf. Maria Beatrix Anna Franzisca, geb. 13. Febr. 1824, Erzherzogin von Oesterreich-Este, des † Herzogs Franz IV. von Modena 2r Tochter.

Söhne: (1) Inf. Karl Maria, geb. 30. März 1848.

(2) Inf. Alfons, geb. 12. Sept. 1849.

3) Inf. Ferdinand Maria Joseph, geb. 19. Oct. 1824.

2. Inf. Franz de Paula Anton Maria, geb. 10. März 1794, verm. 15. April d. Proc. und 12. Juni 1819 in Person mit Inf. Luise Charlotte, geb. 24. Oct. 1804, des † Königs Franz Januarius Joseph von Sicilien T.; Witwer 29. Januar 1844.

Kinder: 1) Inf. Isabelle Ferdinande, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz Grafen Gurowsky.

2) Franz d'Assis Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822; am 10. Oct. 1846 mit der Königin Isabella II. v. Spanien vermählt: erhält dess. Tages den Titel „König" und „Majestät": Gen.-Capitain der Armeen.

3) D. Heinrich Maria Ferdinand, Herzog von Sevilla, geb. 17. April 1823; wird durch k. Decret vom 13. Mai 1848 der Würde eines Infanten von Spanien ꝛc. verlustig erklärt; verm. 6. Mai 1847 zu Rom mit

Donna Helena de Castella y Skelly Fernandez de Cordova.

Sohn: Don . . . ., geb. 7. Nov. 1851.

4) Inf. Luise Therese Franzisca Maria, geb. 11. Juni

1824, verm. 10. Febr. 1847 mit Don José Osorco de Moscoso y Carbayal, Grafen von Transtamare und Herzog v. Sessa, Granden v. Spanien 1r Cl.

5) D. Josephe Ferdin. Luise di Guadalupa, geb. 25. Mai 1827; verm. . . Juni 1848 mit Don José Güell y Renté.

6) Inf. Ferdinand Maria Mariano, geb. 11. April 1832.

7) Inf. Maria Christina Isabella, geb. 5. Juni 1833.

8) Inf. Amalie Philippine, geb. 12. Oct. 1834.

† Infant Peter (geb. 18. Juni 1786), Sohn des Prinzen Gabriel, Großvater der Königin. **Dessen Witwe:**

Inf. Maria Therese v. Bourbon u. Braganza, geb. 29. April 1793, des † Königs Johann VI. v. Portugal T.; Witwe 4. Juli 1812; Gemahlin des Infanten Don Carlos; s. oben.

Sohn des Infanten Peter.

Inf. Sebastian Gabriel Maria v. Bourbon u. Braganza, geb. 4. Nov. 1811, Oberprior von St. Juan; verm. d. Proc. 7. April u. pers. 26. Mai 1832 mit

Pr. Maria Amalia, geb. 25. Febr. 1818, des † Königs Franz I. beider Sicilien Tochter.

Das Haus Bourbon.

[Kath. — S. Ausg. auf 1830, S. (29). — Frankreich, Königthum 5. Aug. 843; die Capetinger 3. Juli 987; die Linie Valois 1. April 1328 bis 2. August 1589; Dynastie Bourbon bis 21. Jan. 1793, dann vom 2. April 1814 bis 9. August 1830, mit Ausnahme der hundert Tage des Jahres 1815; Dynastie Bourbon-Orléans vom 9. August 1830 bis 24. Febr. 1848.]

König Ludwig XIII. v. Frankreich († 1643),

Ludwig XIV. († 1715). Orléans: Philipp († 1701.

Frankreich. Spanien: Philipp V. († 1746).

Spanien: Karl III. († 1788). Parma: Philipp († 1765).

Karl IV. († 1819). Beide Sicilien: Ferdinand IV. († 1815).

1) Der ältere bourbonische Zweig.

[W.: in Blau drei goldene Lilien, 2, 1.]

Nachkommen des Königs Karl X. Philipp (geb. 9. Oct. 1757, succ. s. Bruder, dem Könige Ludwig XVIII., 16. Sept. 1824, † 6. Nov. 1836). Karl X. entsagt der Krone zu Gunsten seines Enkels, des Herzogs von Bordeaux, 2. Aug. 1830.

Pr. Heinrich Karl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des Pr. Karl Ferdinand von Artois, Herzogs von Berry (geb. 24. Januar 1778, † 14. Febr. 1820); König Karl X. von Frankreich und dessen Sohn, der Dauphin Ludwig Anton, entsagen der Krone und dem Rechte an dieselbe zu seinem Gunsten am 2. August 1830; er verläßt mit beiden Frankreich am 16. August 1830 und nennt sich dermalen Graf von Chambord; verm. 7. Nov. 1846 mit

Pr. Maria Theresia Beatrix Gaëtana, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oesterreich-Este, des † Herzogs Franz IV. von Modena ältester Tochter.

Schwester.

Pr. Luise Maria Theresia, Mademoiselle, geb. 21. Sept. 1819; verm. 10. Nov. 1845 mit Ferdinand Karl, damals Erbprinzen von Lucca, jetzt Karl III. Herzog v. Parma.

Mutter.

Caroline Ferdinande Luise, Madame, des Königs Franz I. beider Sicilien Tochter, geb. 5. Nov. 1798; verm. mit dem Pr. Karl Ferdinand v. Artois, Herzog v. Berry, durch Proc. 16. April, persönl. 17. Juni 1816; Witwe 14. Febr. 1820.

---

2) Das Haus Orléans.

[W.: in Blau 3 goldene Lilien 2, 1, mit einem silbernen Turnierkragen.]

† Ludwig Philipp, geb. 6. Oct. 1773, Sohn des Herzogs Ludwig Philipp Joseph (geb. 13. April 1747, † 6. Nov. 1793); König der Franzosen am 9. August 1830; entsagt der Krone am 24. Febr. 1848 zu Gunsten seines Enkels, des Grafen von Paris; nennt sich seitdem Graf von Neuilly; † zu Claremont in England 26. Aug. 1850.

Dessen Witwe:

Marie Amalie, geb. 26. April 1782, Tochter des † Königs Ferdinand I. (IV.) beider Sicilien; vermählt 25. Nov. 1809.

Kinder: 1. † Ferdinand Philipp Ludwig Karl Heinrich Joseph von Orléans, Herzog von Orléans, Kronprinz von Frankreich, geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842. **Dessen Witwe**:

Herzogin Helene Luise Elisabeth, geb. 24. Januar 1814, des † Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin T.; verm. 30. Mai 1837; von dem Könige Ludwig Philipp I. bei dessen Abdication am 24. Febr. 1848 zur Vormünderin des Kronprinzen, ihres Sohnes, und zur Regentin ernannt, verläßt jedoch, nachdem sie die Anerkennung ihres Sohnes als König zu erreichen vergebens versucht hat, mit ihren Kindern Frankreich.

Dessen Söhne: 1) Prinz Ludwig Philipp Albert von Orléans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838.

2) Prinz Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orléans, Herzog von Chartres, geb. 9. Nov. 1840.

2. Pr. Ludwig Karl Philipp Raphael von Orléans, Herzog von Nemours, geb. 25. Oct. 1814; verm. 27. April 1840 mit

Herzogin Victorie Aug. Antoinette, geb. 14. Febr. 1822, des † Herzogs Ferdinand von Sachsen-Coburg-Gotha Tochter.

Kinder: 1) Pr. Ludwig Philipp Maria Ferdin. Gaston von Orléans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842.

2) Pr. Ferdinand Philipp Maria von Orléans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844.

3) Pr. Margarethe Adelaïde Maria v. Orléans, geb. 16. Febr. 1846.

3. Pr. Clementine von Orléans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit August Prinzen zu Sachsen-Coburg-Gotha.

4. Pr. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria v. Orléans, Pr. von Joinville, geb. 14. August 1818; verm. 1. Mai 1843 mit

Pr. Dona Franzisca Caroline Johanne Charlotte Leopoldine Romana Xaveria-da-Paula Micaela Gabriela Rafaela Gonzaga, geb. 2. Aug. 1824, des † Kaisers Dom Pedro I. von Brasilien Tochter.

Kinder: 1) Pr. Franzisca Maria Amalie von Orléans, geb. 14. August 1844.

2) Pr. Peter Philipp Johann Maria von Orléans, Herzog von Penthièvre, geb. 4. Nov. 1845.

5. Pr. Heinrich Eugen Philipp Ludwig von Orléans, Herzog von Aumale, geb. 16. Januar 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit

Herzogin Marie Caroline Auguste von Bourbon, geb. 26. April 1822, Prinzessin beider Sicilien, des † Prinzen Leopold von Salerno Tochter.

Sohn: Pr. Louis Philipp Maria Leopold v. Orléans, Prinz von Condé, geb. 15. Nov. 1845.

6. Pr. Anton Maria Philipp Ludwig von Orléans, Herzog von Montpensier, geb. 31. Juli 1824; verm. 10. Oct. 1846 mit

Marie Luise Ferdinande Infantin v. Spanien, geb. 30. Januar 1832, Schwester der Königin Isabella II.

Töchter: 1) Pr. Maria Isabella Franzisca d'Assis Antonia Luisa Fernanda Christiana Amalia Felipa Adelaïde Josepha Elena Enriqueta Carolina Justa Rufina Gaspara Melchora Baltasara Matea, geb. zu Sevilla 21. Sept. 1848, Infantin von Spanien.

2) Pr. Maria Amalia Luise Henriette, geb. 28. Aug. 1851.

Toscana.

[Kath. Conf. — S. Ausg auf 1830, S. (5), u. a. 1848, S. 82. — Das Herzogthum Lucca in Gemäßheit und in vorgreifender Ausführung der Bestimmungen des pariser Vertrags vom 10. Juni 1817, des frankfurter General-Recesses vom 20. Juli 1819 und des florentiner Vertrags vom 28. Nov. 1844 mit Toscana laut Uebereinkunft vom 4. Oct. 1847 vereinigt.]

Leopold II. Johann Joseph Franz Ferdinand Karl, kais. Prinz von Oesterreich, königl. Prinz von Ungarn u. Böhmen, EH. von Oesterreich, Großherzog von Toscana, geb. 3. Oct. 1797, k. k. österr. General der Caval. und Inhaber des 4. Drag.-Regim.: folgt s. Vater, dem Großherzog Ferdinand III. (geb. 6. Mai 1769), 18. Juni 1824; verm. 1) 28. Oct. 1817 mit Pr. Marie Anne Caroline, des †

Pr. Maximilian von Sachsen T.; Witwer seit 24. März 1832; II) 7. Juni 1833 mit

Großherzogin Marie **Antonie** Anna, geb. 19. Decbr. 1814, des † Königs Franz I. beider Sicilien Tochter.

Tochter erster Ehe: 1. Erzh. Auguste Ferdinande Luise Marie Johanne Josepha, geb. 1. April 1825, verm. 15. April 1844 mit Luitpold Prinzen von Bayern.

Kinder zweiter Ehe: 2. Erzh. Maria Isabella Annunziata Joh. Josephe Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele, geb. 21. Mai 1834, verm. 10. April 1850 mit Franz de Paula Ludwig Emanuel Prinzen beider Sicilien, Grafen von Trapani.

3. Erzh. Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Raphael Rainer Januarius, Erbgroßherzog, geb. 10. Juni 1835, k. k. Oberst-Lieut. bei Kaiser Franz Joseph Cuir. Nr. 1.

4. Erzh. Karl Salvator Maria Joseph Johann Baptist Jacob Philipp Januarius Ludwig Gonzaga Rainer, geb. 30. April 1839, k. k. Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Uhlanen Nr. 6.

5. Erzh. Maria Luise Annunziata Anna Johanna Josepha Antoinette Filomena Apollonia Tommasa, geb. 31. October 1845.

6. Erzh. Ludwig Salvator Maria Joseph Johann Baptist Dominicus Rainer Ferdinand Karl Zanobi Antonin, geb. 4. Aug. 1847.

Schwestern.

1. Erzh. Marie Luise Josepha Christine Rosa, geb. 30. Aug. 1798.
2. Erzh. Marie Therese Franzisca Josephine Johanna Benedicta, geb. 21. März 1801, verm. 30. Sept. 1817 mit Karl Albrecht König von Sardinien; Witwe 28. Juli 1849.

Des † Großherzogs Ferdinand (geb. 6. Mai 1769, † 18. Juni 1824) **zweite Gemahlin und Witwe:**

Großh. Marie Ferdinande Amalie, geb. 27. April 1796, des † Pr. Maximilian aus dem königl. Hause Sachsen Tochter.

Vaters-Geschwister u. s. w., s. Oesterreich.

Türkei.

[Muham. Religion. — S. die Ausg. auf 1848, S. 83.]

Großsultan **Abdul-Medjid-Khan**, geb. 23. April 1823 (11. Schabân 1238), 31ster Souverain vom Stamme Osmans u. 28ster seit der Eroberung von Constantinopel; succ. s. Vater, Großsultan Mahmud-Khan II. (geb. 20. Juli 1785) 2. Juli 1839 (19. Rebi-el-aker 1255).

Kinder: 1. Sultan-Mehemmed-Murad-Efendi, geb. 22. Sept. 1840 (25. Redjeb 1256).

2. Fatimé-Sultane, geb. 2. Nov. 1840 (7. Ramazan 1256), verlobt 25. Aug. 1851 mit Ali-Ghalib-Pascha, Muchir, Sohn Reschid-Pascha's.

3. Refigé-Sultane, geb. 7. Febr. 1842 (25. Zilhidjé 1257).

4. Abdul-Hamid-Efendi, geb. 22. Sept. 1842 (16. Schabân 1258).

5. Aligé-Sultane, geb. 20. Oct. 1842 (15. Ramazan 1258).

6. Djémilé-Sultane, geb. 17. Aug. 1843 (21. Redjeb 1259).

7. Mehemed-Reschad-Efendi, geb. 4. Oct. 1845 (21. Scheval 1260).

8. Münire-Sultane, geb. 9. Nov. 1845 (28. Zilkadde 1260).

9. Ahmed-Kémaleddin-Efendi, geb. 16. Juli 1848 (14. Schabân 1264).

10. Béhigé-Sultane, geb. 26. Aug. 1848 (26. Ramazan 1264).

11. Buhraweddin-Efendi, geb. 23. Mai 1849 (1. Redjeb 1265).

12. Mehemed-Reschid-Efendi, geb. 31. März 1852.

Geschwister.

1. Abdul-Aziz-Efendi, geb. 9. Febr. 1830 (15. Schabân 1245).

2. Adilé-Sultane, geb. 23. Mai 1826 (15. Scheval 1241), verm. 12. Juni 1845 mit Mehemed-Ali-Pascha.

Waldeck.

[Evangel. Conf. — S. d. Ausg. auf 1832, S. (78), u. a. 1848, S. 84.]

Georg Victor, Fürst zu Waldeck und Pyrmont, geb. 14. Januar 1831; succ. seinem Vater, dem Fürsten Georg Friedrich Heinrich (geb. 20. Sept. 1789), am 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vormundschaft; erläßt nach erlangter Volljährigkeit 14. Januar 1852 eine Proclamation, durch welche die Regentschaft auf unbestimmte Zeit verlängert wird; tritt die Regierung am 17. August 1852 definitiv an.

Geschwister.

1. Pr. Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juli 1824, Aebtissin des frei-weltlichen Stiftes Schaaken, verm. 15. Juni 1848 mit Alfred reg. Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2. Pr. Hermine, geb. 29. Sept. 1827, verm. 25. Octbr. 1844 mit Adolf Erbprinzen zu Schaumburg-Lippe.
3. Wolrad Melander, geb. 24. Januar 1833.

Mutter.

Fürstin Emma, geb. 20. Mai 1802, des † Prinzen Victor Karl Friedrich von Anhalt-Bernburg-Schaumburg T.; verm. 26. Juni 1823 mit dem Fürsten Georg Friedrich Heinrich; Witwe 15. Mai 1845; laut testamentarischer Bestimmung bis zu der mit erlangtem 21. Jahre eintretenden Großjährigkeit ihres Sohnes, des Fürsten, Regentin.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Ida Caroline Luise, geb. 26. Sept. 1796, regier. Fürstin von Schaumburg-Lippe.
2. † Pr. Karl Christian (geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846). **Dessen Witwe:**

Pr. Amalie Henriette Julie geb. Gräfin zur Lippe, geb. 4. April 1814, des Grafen Karl, lippe-biesterfeldischer Linie, Tochter, verm. 13. März 1841.

Söhne: 1) Albrecht Georg Bernhard Karl, geb. 11. Dec. 1841.
2) Erich Georg Herm. Constantin, geb 20. Dec. 1842.
3) Heinrich Karl August Hermann, geb. 20. Mai 1844.

3. Pr. Hermann Otto Christian, geb. 12. Octbr. 1809, verm. 2. Sept. 1833 mit

Pr. Agnes, geb. 2. Oct. 1814, zweiter Tochter des Gfen Franz von Teleki-Szek.

Gräfliche Linie.

[Luth. — Bergheim bei Fritzlar.]

Graf Adalbert Wilhelm Karl, geb. 19. Febr. 1833, Graf zu Waldeck, Pyrmont und Limpurg-Gaildorf, succ. seinem Vater, dem Grafen Karl (geb. 17. Nov. 1778), 21. Januar 1849 (unter mütterlicher Vormundschaft).

Geschwister.

1. Gräfin Caroline Mechtilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb. 23. Juni 1826, verm. 30. Januar 1846 mit Karl Anton Ferdinand Grafen von Bentinck, Obersten in der k. großbritannischen Garde.
2. Gfin Agnes Ferdinande Friederike Luise Caroline, geb. 23. Juli 1827, Aebtissin des freiweltlichen Stifts Schaaken.
3. Graf Richard Kasimir Alex. Karl Ludwig Heinrich, geb. 26. Dec. 1835.

Mutter.

Gräfin Caroline, geb. 2. Febr. 1798, Gräfin Schilling von Kanstadt: verm. 25. April 1819 mit Karl Grafen zu Waldeck; Witwe 21. Januar 1849.

Witwe des Vaters-Bruders, Grafen Georg, k. württemberg. Geh.-Raths (geb. 31. Mai 1785, † 18. Juni 1826):

[Siehe die III. Abtheilung, S. 253.]

Württemberg.

[Luth. Conf. — S. d. Ausg. auf 1831, S. (47), u. a. 1848, S. 86.]

König **Wilhelm** I. Friedrich Karl, geb. 27. Sept. 1781, succ. s. Vater, dem König Friedrich (geb. 6. Nov. 1754), 30. Oct. 1816; verm. I) 24. Januar 1816 mit Katharina Paulowna, des † Kaisers Paul von Rußland T. und Witwe des Prinzen Peter von Holstein-Oldenburg († 9. Januar 1819); II) 15. April 1820 mit

Königin **Pauline** Therese Luise, geb. 4. Sept. 1800, des † Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg, Oheims des Königs, Tochter.

Kinder: a) von der Königin Katharina: 1. Pr. **Maria** Friederike Charlotte, geb. 30. Oct. 1816; verm. 19. März 1840 mit Alfred Grafen v. Neipperg (s. III. Abth.).

2. Pr. **Sophie** Frieder. Mathilde, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande, verm. 18. Juni 1839.

b) von der reg. Königin: 3. Pr. **Katharine** Friederike Charlotte, geb. 24. August 1821, verm. 20. Nov. 1845 mit Friedrich Prinzen von Württemberg.

4. Kronpr. **Karl** Friedrich Alexander, geb. 6. März 1823, k. württemb. Gen.-Lieut. u. Commandant der 1sten Brigade der 1sten Inf.-Division, Chef eines kais. russ. Drag.-Regim. (vormals Nischni-Nowgorod); verm. 13. (1.) Juli 1846 mit

Großfürstin **Olga** Nicolajewna, geb. 11. Sept. (30. August) 1822, des Kaisers Nicolaus I. von Rußland Tochter.

5. Pr. **Auguste** Wilhelmine Henriette, geb. 4. Oct. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit **Hermann** Bernhard Georg Prinzen von Sachsen-Weimar, Oberstlieut. bei der königl. württemb. Leibgarde zu Pferde.

Bruder.

† Pr. **Paul** Karl Friedrich August (geb. 19. Januar 1785, † 16. April 1852), verm. 28. Sept. 1805 mit Pr. Katharina **Charlotte** (geb. 17. Juni 1787, † 12. Dec. 1847), des † Herzogs Friedrich zu Sachsen-Altenburg Tochter. **Dessen Kinder**:

1) Pr. Frieder. **Charlotte** Marie, jetzt Helena Paulowna, geb. 9. Januar 1807, verm. 20. Febr. 1824 mit Michael Großfürsten von Rußland; Witwe 9. Sept. 1849.

2) Pr. **Friedrich** Karl August, geb. 21. Febr. 1808, k. württemb. Gen.-Lieut. u. Chef eines kais. russ. Uhlanen-Reg.; verm. 20. Nov. 1845 mit

Pr. **Katharine** Friederike Charlotte, geb. 24. August 1821, des reg. Königs Tochter.

Sohn: Pr. **Wilhelm** Karl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848.

3) Pr. **Pauline** Friederike Marie, geb. 25. Febr. 1810; Witwe des Herzogs Wilhelm von Nassau 20. Aug. 1839.

4) Pr. Friedrich August Eberhard, geb. 24. Januar 1813, königl. preuß. Gen.-Lieut. u. Command. der 1sten Garde-Reiter-Brigade.

Witwen und Nachkommen der Vaters-Brüder des Königs.

1. Witwe des ältesten Oheims, Herzogs Ludwig Friedr. Alexander († 20. Sept. 1817):

Herzogin Henriette, des † Fürsten Karl v. Nassau-Weilburg T., geb. 22. April 1780, verm. 28. Januar 1797. [Kirchheim unter Teck.]

Dessen Kinder: 1) H. Marie Dorothea Luise Wilhelmine Caroline, geb. 1. Nov. 1797; Witwe 13. Januar 1847 des Erzherzogs Joseph von Oesterreich.

2) Die Königin; s. oben.

3) H. Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27. Febr. 1802, verm. 16. Oct. 1830 mit Wilhelm Markgrafen von Baden, Oheim des Großherzogs.

4) H. Alexander Paul Ludwig Constantin, geb. 9. Sept. 1804, k. k. österr. FMLieut. u. Inhaber des 11ten k. k. Husaren-Reg.; verm. 2. Mai 1835 in morganat. Ehe mit Claudine Gräfin v. Hohenstein geb. Gfin Rhedey v. Kiß-Rhéde; Witwer 1. Oct. 1841.

Kinder: (1) Claudine Henriette Marie Agnes Gräfin von Hohenstein, geb. 11. Febr. 1836.

(2) Franz Paul Karl Ludwig Alexander Graf von Hohenstein, geb. 27. August 1837.

(3) Amalie Josephine Henriette Agnes Susanne Gräfin v. Hohenstein, geb. 12. Nov. 1838.

2. Kinder des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822):

1) Herzog Friedrich Eugen Karl Paul Ludwig, geb. 8. Januar 1788, k. russ. General d. Infanterie und Chef eines Grenadier-Regim.; Witwer 13. April 1825 von Prinzessin Caroline Friederike Mathilde, des Fürsten Georg zu Waldeck-Pyrmont T. (geb. 10. April 1801); verm. II) 11. Sept. 1827 mit

Herzogin Helena geb. Prinzessin v. Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807. [Carlsruhe in Schlesien.]

Kinder erster Ehe: (1) H. Marie Alexandrine Auguste Luise Eugenie Mathilde, geb. 25. März 1818, vermählt 9. Oct. 1845 mit Karl Landgrafen von Hessen-Philippsthal.

(2) H. Eugen Wilhelm Alexander Erdmann, geb. 25. Dec. 1820, k. preuß. Major, Command. des 7ten Hus.-Regim.; verm. 15. Juli 1843 mit

H. Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline, geb. 11. Sept. 1818, des Fürsten Georg v. Schaumburg-Lippe Tochter.

Kinder: [1] H. Wilhelmine Eugenie Auguste Ida, geb. 11. Juli 1844.

[2] H. Wilhelm Eugen August Georg, geb. 20. August 1846.

Kinder zweiter Ehe: (3) H. Wilhelm Nicolaus, geb. 20. Juli 1828, k. k. österr. Hauptmann bei Erzherzog Sigismund Infant. Nr. 45.

(4) H. Alexandrine Mathilde, geb. 16. Dec. 1829.

(5) H. Nicolaus, geb. 1. März 1833, k. k. österreich. Fregatten-Fähnrich.

(6) H. Pauline Luise Agnes, geb. 13. Oct. 1835.

2) H. Friedrich Paul Wilhelm, geb. 25. Juni 1797, k. württemberg. Gen.-Major der Reiterei; verm. 17. April 1827 mit

H. Marie Sophie Dorothea Caroline geb. Prinzessin von Thurn u. Taxis, geb. 4. März 1800.

Sohn: H. Wilhelm Ferdinand Maximilian Karl, geb. 3. Sept. 1828, Lieut. bei dem 2ten Reiter-Reg.

3. Kinder des Herzogs Wilhelm Friedr. Philipp (geb. 27. Dec. 1761, † 10. August 1830):

1) † Graf Christian Friedrich Alexander (geb. 5. Nov. 1801, † 7. Juli 1844). **Dessen Witwe:**

Josephine Antonie Helena geb. Gräfin v. Festetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812; verm. 3. Juli 1832; wieder verm. mit dem Baron du Bourget.

Dessen Kinder: (1) Graf Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joseph Ladislaus Eberhard, geb. 25. Mai 1833.

(2) Gräfin Wilhelmine Pauline Josephine Henriette Marie Helena Sophie Alexandrine, geb. 24. Juli 1834.

(3) Gräfin Pauline Wilhelmine Franzisca Xaverine Josephine Marie, geb. 8. Aug. 1836.

(4) Graf Wilhelm Paul Friedr. Heinrich Ladislaus Joseph Leopold Maria Karl Alexander, geb. 29. März 1839.

2) Graf Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 6. Juli 1810, k. württemb. Gen.-Major, Commandant der 2ten Brigade der 1sten Inf.-Division; verm. 8. Febr. 1841 mit

Theodolinde Luise Eugenie Napoleone, geb. 13. April 1814, des † Herzogs Eugen von Leuchtenberg Tochter.

Töchter: (1) Gräfin Auguste Eugenie Wilhelmine Marie Pauline, geb. 27. Dec. 1842.

(2) Gräfin Marie Josephine Friederike Eugenie Wilhelmine Theodolinde, geb. 10. Oct. 1844.

(3) Gräfin Eugenie Amélie Auguste Wilhelmine Theodolinde, geb. 13. Sept. 1848.

3) Gräfin Friederike Marie Alexandrine Charlotte Katharine, geb. 29. Mai 1815, verm. 17. Sept. 1842 mit dem Frhrn v. Taubenheim, königl. württemb. Oberst-Stallmeister.

4. Witwe des k. k. österreich. Feldmarschalls, Herzogs Ferdinand August Friedrich (geb. 22. Oct. 1763, † 20. Januar 1834):

H. Kunigunde Waldburge Pauline, geb. 22. Nov. 1771, des † Fürsten Franz Georg Karl von Metternich T.; verm. 23. Febr. 1817.

5. Kinder des Herzogs Alexander Friedrich Karl (geb. 24. April 1771, kaiserl. russ. Generals en chef, Gen.-Directors der Land- u. Wasser-Communicationen des russ. Reichs rc., † 4. Juli 1833) und der Herzogin Antoinette Ernestine Amalie geb. Pr. von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 28. August 1779, † 14. März 1824):

1) H. Antoinette Friederike Auguste Marie Anne, geb. 17. Sept. 1799; verwitwete Herzogin zu Sachsen-Coburg-Gotha.

2) H. Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. Dec. 1804, kais. russ. Gen.-Major a. D.; verm. 17. Oct. 1837 mit Marie Christine Caroline Adelheid Franzisca Leopoldine geb. Pr. v. Orléans (geb. 12. April 1813, † 2. Ja-

nuar 1839), des † Louis Philipp, vorm. Königs der Franzosen, Tochter.

Sohn: H. Philipp Alexander Maria Ernst, geb. 30. Juli 1838.

3) H. Ernst Alexander Constantin Friedrich, geb. 11. August 1807, kais. russ. Gen.-Major a. D.

Zweite Abtheilung.

Genealogie
anderer fürstlichen Häuser.

Von den Hinweisungen auf frühere Jahrgänge des Almanachs in den Einleitungen zu den Genealogien gilt die erste (zumeist des 73. Jahrgangs auf 1836) der geschichtlich-genealogischen Uebersicht, die zweite (des 85. Jahrgangs auf 1848) den chronologischen Daten der Würden und dem Stammwappen, ingleichen diese und die dritte des 86. Jahrgangs auf 1849 den Besitzungen ihres damaligen Bestandes.

Arenberg.

[Kath. — Wohnsitz: Brüssel. — Die geschichtliche Notiz s. im 73. Jahrg. des Almanachs auf 1836, S. 65, die chronologische der Würden und das Stammwappen im 85. Jahrg. auf 1848, S. 91, den Besitz Jahrg. 1849, S. 91.]

Herzog Prosper Ludwig, geb. 28. April 1785, succ. im Septbr. 1803 durch freiwillige Cession seinem am 7. März 1820 † Vater, dem Herzoge Ludwig Engelbert; verm. 26. Januar 1819 mit

H. Marie Ludomille Rose, geb. 15. März 1798, des Fürsten Anton Isidor von Lobkowitz Tochter.

Kinder: 1. Pr. Luise Pauline Sidonie, geb. 18. Dec. 1820.
2. Pr. Marie Flore Paul., geb. 2. März 1823, verm. 9. Aug. 1841 mit Camillus Fsten Aldobrandini. (S. Borghese.)
3. Erbpr. Engelbert August Anton, geb. 11. Mai 1824.
4. Pr. Anton Franz, geb. 5. Febr. 1826, verm. 23. Aug. 1847 mit

Pr. Maria Ghislaine, geb. 19. Novbr. 1830, T. des † Gfen Werner v. Merode und der † Gräfin Luise Victorie geb. Gfin v. Spangen.

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. 17. Juni 1848.
2) Pr. Franz von Assise Ludwig Maria, geb. 29. Sept. 1849.
3) Pr. Johann Baptist Engelbert Maria, geb. 18. Oct. 1850.
4) Pr. Pauline Marie Josepha, geb. 9. Mai 1852.
5. Pr. Karl Maria Joseph, geb. 6. Sept. 1831.
6. Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. 8. Aug. 1833.

Bruder.

Pr. Peter d'Alcantara Karl, geb. 2. Oct. 1790, verm. 27. Januar 1829 mit Alix Maria Charlotte, geb. 4. Nov. 1808, T. v. Augustin Maria Elias Karl v. Talleyrand, Herzog v. Perigord: Witwer 21. Sept. 1842.
Kinder: 1) Pr. Marie Nicolette Augustine, geb. 15. Nov. 1830, verm. 8. Octbr. 1849 mit Karl Anton Ghislain Grafen von Merode.
2) Pr. Louis Karl Maria, } geb. 15. Sept. 1837.
3) Pr. August Louis Alberic, }

Vaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Pr. August Maria Raimund (geb. 30. Aug. 1753, † 26. Sept. 1833). Dessen Sohn:
Pr. Ernst Engelbert, geb. 25. Mai 1777, Herzog v. Arenberg, verm. I) 2. April 1800 mit Marie Theresie, geb. 4. Mai 1774, des † Grafen Joseph Nicolaus v. Windisch-Grätz T., Witwer 22. Januar 1841, verm. II) 26. Sept. 1842 mit
Fürstin Sophie Caroline Marie, geb. 8. Januar 1811, des Fürsten Karl v. Auersperg T. [Wien.]
Töchter: 1) Pr. Eleonore Marie Josephine Ursula, geb. 19. Febr. 1845.
2) Pr. Luise Augustine Marie, geb. 6. Nov. 1846.

Auersperg.

[Kath. — Wohnsitz: Prag. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 67, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 93, ingl. den Besitz im Alm. auf 1850, S. 91.]

Fürst Karl Wilhelm Philipp, geb. 1. Mai 1814, Herzog zu Gottschee, gefürsteter Graf von Wels, Obersterblandkämmerer u. Obersterblandmarschall in Krain und der windischen Mark, succ. s. Vater, Fürsten Wilhelm (geb. 5. Oct. 1782), 25. Januar 1827, verm. 18. Aug. 1851 mit

Fürstin Ernestine geb. Gräfin Festetics von Tolna, geb. 27. Mai 1831.

Geschwister.

1. Pr. Aglaë Leopoldine Sophie Maria, geb. 26. Januar 1812, verm. 20. Mai 1837 mit Christian Frhrn v. Kotz, k. k. Kämmerer u. Kreispräsident. des Reg.-Bezirks Böhmisch-Leipa.
2. Pr. Wilhelmine Franzisca Caroline, geb. 2. April 1813, verm. 9. April 1839 mit Hermann Grafen v. Nostitz, k. k. Kämm., Generalmajor u. Brigadier beim 11. Armeecorps.
3. Pr. Alexander Wilhelm Theodor, geb. 15. April 1818, k. k. Major im Cuir.-Reg. Pr. Karl v. Preußen Nr. 8, verm. . . . 1851 mit

Sarolta geb. Gräfin Szápáry, geb. . . . Juni 1831.

4. Pr. Adolf Wilhelm Daniel, geb. 21. Juli 1821, k. k. Lieut. bei Prinz Karl v. Preußen Cuir. Nr. 8, verm. 26. Octbr. 1845 mit Aloise geb. Freiin Mladotta von Solopisk (geb. 14. Nov. 1820, † 26. Oct. 1849).

Mutter.

Fürstin Friederike Luise Wilhelmine Henriette geb. Freiin von Lenthe, geb. 13. Febr. 1791, verm. 15. Febr. 1810 mit dem Fürsten Wilhelm; Witwe 25. Januar 1827.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Sophie Regine, geb. 7. Sept. 1780, Witwe 6. Juli 1809 von Joseph Grafen v. Chotek.
2. † Pr. Karl (geb. 17. Aug. 1784, k. k. FML. u. Divisionair, † 18. Dec. 1847). **Dessen Witwe:**

Pr. Auguste Eleon. Elisab. Antonie geb. Freiin v. Lenthe, geb. 12. Januar 1790, verm. 15. Febr. 1810, Schwester der verwitw. Fürstin.

Dessen Kinder: 1) Pr. Sophie Caroline Marie, geb. 8. Januar 1811, verm. 26. Sept. 1842 mit Ernst Engelbert Herzog von Arenberg.

2) Pr. Aloisie Helene Camilla, geb. 17. April 1812, verm. 23. Mai 1842 mit Georg Adam Fürsten von Starhemberg.

3) Pr. Romanus Karl, geb. 10. Oct. 1813.

4) Pr. Henriette Wilhelmine, geb. 23. Juni 1815, verm. 11. Januar 1835 mit Ludwig Fsten von Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg; Witwe 22. Aug. 1850.

5) Pr. Friederike Marie, geb. 19. Dec. 1820, Hofdame bei der Erzh. Sophie, geb. Pr. v. Bayern, der Gemahlin des Erzh. Franz Karl von Oesterreich.

6) Pr. Ernestine, geb. 28. April 1822, k. k. Stiftsdame am Hradschin zu Prag.
7) Pr. Marie Juliane, geb. 12. April 1827.
3. † Prinz Vincenz († 16. Febr. 1812). **Dessen Witwe**:
Pr. Gabriele Marie, geb. 19. Juli 1793, PD., des Fsten Franz Joseph Maximilian v. Lobkowitz T., verm. 28. Sept. 1811.
Dessen Sohn: Pr. Vincenz Karl Joseph, geb. 16. Juli 1812, k. k. Kämmerer u. Obersterblandmarschall in Tirol, Besitzer der Allodial-Herrschaften Nassaberg, Zleb u. Tubadl mit den Gütern Ziak, Kluk u. Chwalowitz, verm. 29. April 1845 mit
Pr. Wilhelmine, geb. 16. Juli 1826, PD., des † Franz Fsten von Colloredo-Mansfeld Tochter.
Sohn: Pr. Karl Franz, geb. 16. Dec. 1851.

Großvaters-Bruders-Sohn.

Fürst Vincenz Christian Friedrich Joh., geb. 11. Aug. 1818, k. k. Oberlieut. in d. A., Sohn des Pr. Vincenz (geb. 31. Aug. 1763, Besitzer der Hschaft Ennsegg u. s. w. in Niederösterreich, † 4. Juni 1833).

Schwestern.

1. Pr. Caroline Johanne Marie, geb. 6. Mai 1809, verm. 14. Januar 1836 mit Johann Nep. Egon Landgrafen zu Fürstenberg, k. k. Oberceremonienmeister.
2. Pr. Mathilde Aloise Joh. Marie, geb. 31. März 1811, Ehrenstiftsdame zu Brünn.

Urgroßvaters-Halbbruder, Graf Franz Xaver. **Dessen Kinder**:
[Besitz: In Böhmen, Kreis Pardubitz: das Allod.-Gut Przestawlk (0,35 □M. mit 2040 Ew. in 10 Ortsch.); die Güter Maletsch, Hranitz, Modletin u. Ruschinow (0,53 □M. mit 200 Ew. in 14 Ortsch.); die Hschaft Pischely (0,52 □M. mit 2000 Ew. in 12 Ortschaften).]
1. Gf. Franz Xavier Adolf, geb. 9. Febr. 1804, k. k. Kämm., verm. 9. Febr. 1831 mit
Gfin Marie Theresia geb. Freiin v. Scheibler, geb. 12. Aug. 1814.
Kinder: 1) Graf Felix, geb. 1835.
2) Gräfin Helene, geb. 1836.
3) Gräfin Marie, geb. 1837.

4) Gräfin Eugenie, geb. 1839.
5) Gräfin Theresia, geb. 1841.
6) Graf Oscar, geb. 1842.
7) Graf Karl, geb. 1843.

2. Gfin Marie Eleonore Isabelle, geb. 27. März 1806, StkrD., verm. 20. Aug. 1827 mit Franz Anton Frhrn Desin, k. k. Kämm.; Witwe . . . 1846.

Barbian und Belgiojoso.

[Kath. — Wohnsitz: Mailand. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 69, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 95.]

Fürst Emil, geb. 14. März 1800, Sohn des Grafen Ludwig Franz von Lugo und der Amalie geb. Canziani: folgte s. Oheim, Fsten Rainald Alberich Hercules Karl Marquis von Este († 15. Sept. 1823); verm. 1824 mit

Fürstin Christine, geb. 28. Juni 1808, T. von Hieronymus Isidorius Marquis Trivulzio.

Brüder.

1. Gr. Ludwig Alidoso, geb. 8. März 1801.
2. Gr. Alberich Anton Karl, geb. 15. Juni 1804.

Batthyány-Strattmann.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 70, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 96.]

Fürst Philipp, geb. 13. Nov. 1781, Erbherr zu Güssing (Német-Ujvár), k. k. Kämm. u. GRath, Sohn des am 15. Juli 1806 † Fürsten Ludwig u. der 2. Januar 1815 † Fürstin Elisabeth geb. Gräfin v. Pergen.

Bruder.

Graf Johann Baptist, geb. 7. April 1784, k. k. Kämm., verm. I) 15. Januar 1807 mit Marie, des † k. k. GRaths u. Kämmerers Karl Gfen Esterházy von Galántha T. (geb. 2. März 1791, † 31. März 1830; II) 16. Juni 1834 mit

Gfin Aglaë, des † k. k. GRaths u. Kämm. Vincenz Gfen Batthyány T., geb. 6. Januar 1805, StkrD. u. PD.

Dessen Töchter erster Ehe: 1. Gfin Elisabeth, geb. 16. Mai 1820, StkrD., verm. 7. Aug. 1841 mit Karl Gfen Draskovich v. Trakostyán, k. k. Kämm., Herrn der Herrschaften Biszágh u. Bukovecz in Kroatien.

2. Gfin Leopoldine, geb. 27. Aug. 1824, verm. 7. Aug. 1843

mit dem k. k. Kämm. Alexander Ludwig Grafen Erdödy v. Monyorókerék.
3. Gfin Juliane Joh. Marie Stephanie, geb. 10. Juni 1827, verm. 18. Mai 1850 mit Wilhelm Albert Gfen v. Montenuovo, k. k. Kämmerer, Generalmajor u. Brigadier in Preßburg.
† Großvaters-Bruders-Sohn, Graf Anton (geb. 14. Decbr. 1762, † 20. Sept. 1828), verm. II) mit Cecilie geb. Gfin von Roggendorf, †. Dessen Kinder:
1. Graf Gustav, geb. 8. Dec. 1803, verm. 14. Dec. 1828 mit Wilhelmine geb. Freiin von Ahrenfeld, verwitw. Gfin Bubna; Witwer 1. Oct. 1840.
Söhne: 1) Graf Edmund.
2) Graf Gustav, k. k. Lieut. bei Pr. Karl v. Bayern Husaren Nr. 3.
2. Gfin Philippine, geb. 2. Oct. 1805, verm. 18. Febr. 1832 mit Anton Gfen u. Herrn v. Pergen, k. k. Kämm. u. Obersterblandmünzmeister des Erzherzogth. Oesterreich unter der Ens.
3. Gr. Casimir, geb. 4. Juni 1807, verm. 4. Novbr. 1847 mit
Gfin Auguste geb. Gräfin v. Keglevich-Buzin, geschiedener Gfin Szápáry.
4. Gfin Eleonore, geb. 5. Juli 1808, verm. 6. Febr. 1833 mit Alfons Lutteroth.

Bauffremont.

[Kath. — Wohnsitz: in Frankreich. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 71, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 97.]
Fürst Alfons Karl Johann, Herzog v. Bauffremont, geb. 5. Febr. 1792, verm. 15. Juni 1822 mit
Fürstin Katharine, geb. 2. Febr. 1795, des Fürsten Paterno-Moncada T.
Söhne: 1. Pr. Roger Alexander Johann, geb. 29. Juli 1823, verm. 22. Oct. 1849 mit
Laure Leroux, geb. 6. Aug. 1832.
Tochter: Pr. Helene, geb. 20. Sept. 1851.
2. Pr. Paul Anton Johann Karl, geb. 11. Dec. 1827.

Zweite Linie.

Bauffremont-Courtenay.

[Beiname Courtenay seit 5. März 1712.]

Fürst Theodor Demetrius, geb. 22. Dec. 1793, Bruder des Fürsten Alfons, verm. 6. Sept. 1819 mit

Fürstin Anna Laurentia, geb. 7. April 1802, des † Herzogs Anna von Montmorency Tochter.

Kinder: 1. Pr. Elisabeth Antonie Felicitas, geb. 13. Juli 1820, verm. 11. Nov. 1837 mit d. Marquis de St. Blancard (des ducs de Gontaut-Biron).

2. Pr. Anna Anton Gontrand von Bauffremont-Courtenay, geb. 16. Juli 1822, verm. 4. Juli 1842 mit

Pr. Noëmie d'Aubusson de Lafeuillade, geb. 12. Januar 1826.

Kinder: 1) Pr. Peter Leopold Lorenz Eugen v. B.-C., geb. 6. Sept. 1843.

2) Pr. Anna Laurentia Marie Blanca Margarethe v. B.-C., geb. 3. April 1850.

Beaufort-Spontin.

[Kath. — Wohnsitz: Wien u. Brüssel. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 73, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 98.]

Herzog Alfred Karl August Constantin Graf und Marquis v. Beaufort-Spontin, Marquis v. Florennes, Graf v. Beauraing, Vicomte v. Eclaye und Oldemburg ꝛc., geb. 16. Juni 1816, Sohn des Herzogs Friedrich August Alex. († 22. April 1817), folgt 10. Nov. 1834 s. Bruder Friedrich Ludwig Ladislaus in den Besitzungen des Hauses: k. k. Kämm.; verm. 26. Juli 1839 mit Pauline Caroline Hetelwina, des Marquis v. Forbin-Janson T.; Witwer 26. Mai 1846.

Sohn: Pr. Friedrich Georg Maria Anton Michael, geb. 8. Juni 1843.

Schwestern.

1. Gräfin Valerie Georgine Marie Luise, geb. 11. Oct. 1811, StkrD., verm. 27. Oct. 1828 an ihren Onkel Georg Grafen von Starhemberg; Witwe 24. März 1834; verm. II) 20. Oct. 1835 mit Theodor Joseph Grafen van der Straten-Ponthoz.
2. Gräfin Marie Hermenegilde, geb. 28. Aug. 1813, verm. 5. Juli 1836 mit Karl Maria Camillus Gfen de Laubespin.

Mutter.

Herzogin Ernestine, StkrD., Witwe des Herzogs Friedr. Aug. Alex. (s. Starhemberg).

Schwester aus des Vaters, Herzogs Friedrich August Alexander, erster Ehe mit Marie Leopoldine y Toledo, Tochter des Herzogs von Infantado:

Gfin Therese Charlotte, geb. 17. Juli 1789, Witwe des Herzogs Ferdinand v. Strozzi, Hofdame J. K. K. Hoh. der Großherzogin von Toscana, StkrD.

Bentheim.

[Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 76, u. (Wappen) d. 86. Jahrg. auf 1849, S. 98.]

I. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

[Ref. — Ref.: Hohenlimburg. — Siehe 85. Jahrg. des Alm. auf 1848, S. 99.]

Fürst Moritz Casimir Georg Ludwig Friedrich Karl, geb. 4. März 1795, succ. s. Vater, dem Fürsten Emil (geb. 11. Mai 1765) 17. April 1837; verm. 31. Oct. 1828 mit

Fürstin Agnes Christiane Albertine geb. Prinz. von Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, geb. 27. Juli 1804.

Geschwister.

1. Pr. Caroline Wilhelmine Amalie Luise Jacob. Elise, geb. 4. Juni 1792, verm. 21. Nov. 1817 mit Karl Gotthard Gfen v. der Recke-Volmerstein, k. preuß. Major a. D.
2. Pr. Theresie Henriette Hedwig, geb. 19. Sept. 1793, verm. 12. Nov. 1816 mit Ottomar Grafen von der Recke-Volmerstein, k. preuß. Rittmeister a. D., Bruder des Vorgenannten.
3. Pr. Franz Friedr. Ferd. Adolf, geb. 11. Oct. 1800, k. preuß. Rittmeister im 15. Landwehr-Reg.
4. Pr. Adolf Ludwig Albrecht Friedrich, geb. 7. Mai 1804, k. preuß. Oberstlieutenant à la suite der Armee, verm. 7. März 1843 mit

Pr. Anna Caroline Luise Adelheid, geb. 16. Dec. 1822, des Pr. Heinrich LXVII. Reuß zu Schleiz Tochter.

Kinder: 1) Pr. Luise Adelheid Caroline Alexandrine Anna Maria Elisab. Philippine, geb. 7. Febr. 1844.

2) Pr. Adolf Moritz Casimir Emil Albert Ernst Heinrich Wilhelm Gustav, geb. 14. Oct. 1845.

3) Pr. Emil Moritz Casimir Karl Franz Adolf Friedrich Wilh. Heinrich Alexander Albrecht Leop., geb. 8. Dec. 1846.
4) Pr. Elisabeth Luise Caroline Adelheid Bertha Charlotte Agnes Auguste Therese Amalie, geb. 28. März 1848.
5) Pr. Gustav Moritz Casimir Ludwig Adolf August Otto Arnold Georg Hermann Gumbrecht, geb. 4. Oct. 1849.

† Vaters-Bruder, Graf Friedrich (geb. 21. Januar 1767, † 26. Dec. 1835). **Dessen Witwe:**

Gräfin Wilhelmine Elise Caroline, geb. 2. Sept. 1773, des Johann Ludwig Grafen zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein T.; verm. 16. März 1797. [Frankfurt a. M.]

Dessen Kinder.

1. Graf Moritz Casimir Karl Christian Friedrich Alex., geb. 16. Januar 1798, verm. 21. April 1838 mit

Gfin Marie Julie Meline geb. Freifräulein von des Bordes, geb. 22. Juli 1817. [Würzburg, im Sommer auf dem Schlosse Wassala bei Oettingen.]

Kinder: 1) Gfin Ludowike Wilhelmine Amalie Marie Magdalene, geb. 13. März 1839.
2) Graf Richard Friedrich Julius Ludwig Moritz, geb. 5. Mai 1840.
3) Gfin Maria Sophia Luise Wilhelmine Amalie, geb. 31. Aug. 1843.
4) Gfin Antonie Maximiliane Elisabeth Philippine Charlotte, geb. 28. Juli 1846.

2. Graf Wilhelm Friedrich, geb. 10. August 1799, verm. .. August 1827 mit

Amalie Caroline, geb. 7. Juni 1786, des Karl Ludwig Rheingrafen von Salm-Grumbach T. (s. Salm-Horstmar). [Höchst.]

3. Gfin Amalie Luise, geb. 16. Februar 1802, verm. mit Alexander Fsten von Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.

4. Graf Emil Friedrich, geb. 6. April 1806, k. k. österr. wirkl. Kämmerer u. k. niederländischer Resident auf Celebes, verm. 28. Oct. 1845 mit

Gfin Antoinette Josine geb. Adrienne Fräulein v. Rees, geb. 11. Januar 1824.

II. Bentheim-B[...] und Bentheim-Steinfurt.

[Reform. — Res.: Burg[...] — siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 101.]

Fürst Alexius Friedrich, geb. 20. Januar 1781, Sohn des 20. August 1817 † Fürsten Ludwig Wilhelm; verm. 17. Oct. 1811 mit

Fürstin Wilhelmine Carol. Frieder. Marie, geb. 20. Sept. 1793, des † Fsten Wilhelm Christ. Karl zu Solms-Braunfels T.

Kinder: 1. Erbprinz Ludwig Wilhelm, geb. 1. Aug. 1812, Major à la suite bei der hannöverschen Garde-du-Corps, verm. 27. Juni 1839 mit

Pr. Bertha Wilhelmine Caroline Luise Marie, geb. 26. Oct. 1818, des Landgrafen Karl zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld Tochter.

Kinder: 1) Pr. Adelheid Wilhelmine Sophie Ottilie, geb. 17. Mai 1840.

2) Pr. Juliane Auguste Henriette Emilie Charlotte, geb. 5. Januar 1842.

3) Pr. Marie Luitgarde Elisabeth, geb. 26. Oct. 1843.

4) Pr. Alexis Karl Ernst Louis Ferdinand Eugen Bernhard, geb. 17. Nov. 1845.

5) Pr. Karl Wilhelm Alexis Julius Ferdinand, geb. 21. Febr. 1848.

6) Pr. Georg Friedrich Reinhard, geb. 28. Juni 1851.

2. Pr. Julius Arnold, geb. 21. Mai 1815, k. preuß. Major à la suite des 13. Inf.-Regim.

3. Pr. Karl Everwyn, geb. 10. April 1816.

4. Pr. Auguste Juliana Henriette Amalie Sophie Charlotte, geb. 16. Oct. 1817.

5. Pr. Ferdinand Otto, geb. 6. Juli 1819, k. k. österr. Major in d. Armee, verm. 19. Dec. 1850 mit Caroline geb. Gräfin v. Waldstein: Witwer 12. Oct. 1851.

Tochter: Pr. Ferdinande Cajetane Wilhelmine Caroline, geb. 1. Oct. 1851.

Geschwister.

1. Pr. Ludwig Casimir, geb. 22. Nov. 1787, k. dänischer Generalmajor.

2. Pr. Charlotte Eleonore Polirene, geb. 5. Mai 1789.

3. Pr. Karl Franz Eugen, geb. 28. März 1791, k. k. österr. Major in der Armee.

4. Pr. Sophie, s. Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

Bonaparte.

[Kath. — Siehe die Ausgabe auf 1852, S. 97.]

Pr. Ludwig Napoleon Karl, geb. zu Paris 20. April 1808, Neffe des Kaisers Napoleon (geb. zu Ajaccio 15. August 1769, erster Consul 9. Nov. 1799, Kaiser der Franzosen 18. Mai 1804, entsagt durch die pariser Convention 11. April 1814; Rückkehr von Elba 1. März 1815, abdicirt 22. Juni 1815, † auf St. Helena 5. Mai 1821), Sohn Ludwig Napoleons (geb. 2. Sept. 1778, König von Holland 5. Juni 1806 bis 1. Juli 1810, † 25. Juli 1846 unter dem Namen Graf von Saint-Leu), als Präsident der französischen Republik gewählt am 10. und 11. Dec. 1848 durch 6,048872 Stimmen und proclamirt am 20. Dec. auf die Zeit bis zum 3. Sonntage des Monats Mai 1852. In Folge des Plebiscitums vom 3. Dec. 1851 am 20. und 21. Dec. 1851 durch 7,481231 Stimmen neuerdings zum Präsidenten der französischen Republik auf 10 Jahre erwählt.

I. Aelterer Zweig.

(Aus der Verschmelzung der beiden Linien Joseph und Lucian, Brüder des Kaisers Napoleon.)

Karl Lucian Julius Lorenz Prinz Bonaparte, geb. zu Paris 24. Mai 1803, Mitglied der vorzüglichsten Academien in Europa und America, verm. zu Brüssel 29. Juni 1822 mit

Zenaïde Charlotte Julie, geb. zu Paris 8. Juli 1802, einzigen Tochter Joseph Napoleons, Bruders des Kaisers (geb. 7. Januar 1767, König von Neapel 30. März 1806 bis 1808, König von Spanien 6. Juni 1808 bis 30. Mai 1814, † 28. Juli 1844 unter dem Namen Graf v. Survilliers), und der † Königin Julie Marie Clary, Schwester der Königin-Witwe von Schweden.

Kinder: 1. Joseph Lucian Karl Napoleon Bonaparte, Pr. von Musignano, geb. 13. Febr. 1824.

2. Lucian Ludwig Joseph Napol. Bon., geb. 15. Nov. 1828.

3. Julia Charlotte Zenaïde Pauline Lätitia Desirée Bartholomäa Bonaparte, geb. 6. Juni 1830, verm. 30. Aug. 1847 mit Alexander Del Gallo Marquis von Roccagiovine.

4. Charlotte Honorine Josephine Bonaparte, geb. 4. März 1832, verm. 4. Oct. 1848 mit Peter Grafen Primoli.

5. Maria Desirée Eugenie Josephine Philomene Bonaparte,

geb. 18. März 1835, verm. 2. März 1851 mit Paul Grafen v. Campello.
6. Augusta Amalie Maximiliane Jacobine Bonaparte, geb. 9. Nov. 1836.
7. Napoleon Gregor Jacob Philipp Bon., geb. 5. Febr. 1839.
8. Bathilde Aloise Leonie Bonaparte, geb. 26. Nov. 1840.

Mutter.

Alexandrine Laurentia de Bleschamp, verw. Fstin v. Canino, geb. zu Calais 1778, Witwe des Fürsten Lucian.

Geschwister.

a) **Stiefschwester** aus erster Ehe des Fürsten Lucian mit Christine Boyer († 1801):

1. Charlotte, geb. 13. Mai 1796, Witwe des Pr. Gabrielli.

b) **Rechte Geschwister:**

2. Lätitia, geb. 1. Dec. 1804, verm. mit Thomas Wyse, k. grossbrit. ausserord. Gesandten u. bev. Min. zu Athen.
3. Ludwig Lucian, geb. 4. Januar 1813.
4. Peter Napoleon, geb. 12. Sept. 1815.
5. Anton, geb. 31. Oct. 1816.
6. Marie, geb. 12. Oct. 1818, verm. mit Vincent Valentini von Canino.
7. Constanze, geb. 30. Januar 1823, Aebtissin zum heil. Herzen zu London.

II. Jüngerer Zweig.

(Linie des jüngsten Bruders des Kaisers Napoleon.)

Hieronymus Nap. B., geb. 15. Nov. 1784, König v. Westphalen 1. Dec. 1807 bis 26. Oct. 1813, Fürst v. Montfort; durch Decret vom 23. Dec. 1848 als französ. Divisions-General zum Gouverneur des Invaliden-Hauses ernannt; Marschall v. Frankreich 1. Januar 1850; Präsident des französ. Senats 28. Januar 1852; verm. I) 27. Dec. 1803 mit Elisabeth Patterson, geschieden im April 1805; verm. II) 12. Aug. 1807 mit Friederike Katharine Sophie geb. Pr. v. Württemberg; Witwer 28. Nov. 1838.

Kinder 2r Ehe: 1. Mathilde Lätitia Wilhelmine Bonaparte, geb. zu Triest 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürsten Anatol Demidoff.

2. Napoleon Joseph Karl Paul B., geb. 9. Sept. 1822.

Borghese.

[Kath. — Wohnsitz: Rom u. Florenz. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 78, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 104.]

Fürst Marc Anton Johann Baptist Alex. Julius, Fürst Borghese, geb. zu Paris 23. Febr. 1814, folgt s. Vater, dem Fsten Franz, am 29. Mai 1839; verm. I) 11. Mai 1835 mit Katharina Gwendoline Talbot, des Gfen von Shrewsbury T. (geb. 3. Dec. 1817, † 27. Oct. 1840); verm. II) 2. Dec. 1843 mit

Fürstin Therese Luise Franzisca Alexandrina de la Rochefoucauld, geb. 13. Juli 1828, des Herzogs v. Estissac T.

Tochter 1r Ehe: 1. Pr. Agnes, geb. 5. Mai 1836.

Kinder 2r Ehe: 2. Pr. Anna Marie Julie Helene Adelaïde Luise Ignazia Januaria Leon. Franz., geb. 19. Sept. 1844.

3. Pr. Paul Maria Augustin Ignaz Filomen Camill Julius Melchior Cornelius Ghislain, geb. 13. Sept. 1845.

Brüder.

1. Camillus Franz Johann Baptist Melchior, Fürst Aldobrandini, geb. 16. Nov. 1816; vom 10. März bis 3. Mai 1848 päbstlicher Kriegsminister; verm. 9. Aug. 1841 mit

Pr. Maria Flora Pauline geb. Pr. v. Arenberg, geb. 2. März 1823.

Kinder: 1) Pr. Maria Ludmilla Antonia Adelaïde Leonarda Melchiorina Franzisca, geb. 19. Mai 1844.

2) Pr. Peter Prosper Maria Camillus Leonard Franz Joseph Johann Baptist Sebastian, geb. 24. Juni 1845.

3) Pr. Elisabeth Therese Engelberte Leonarda, geb. 13. Juli 1847.

4) Pr. Ludwig v. Gonzaga, geb. 22. Dec. 1849.

2. Scipio Maria Johann Baptist, Herzog v. Salviati, geb. zu Paris 23. Juni 1823, verm. 10. Mai 1847 mit

Pr. Arabella Fitz-James.

Mutter.

Fstin Adele Marie Constanze Franzisca, geb. zu Paris 16. Sept. 1793, des Grafen Alexander de la Rochefoucauld T.; verm. 11. April 1809 mit Franz Fürsten Borghese (geb. 9. Juni 1776); Witwe 29. Mai 1839.

Bretzenheim von Regecz.

[Kath. — Wohnsitz: Wien u. Sáros-Patak. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 79, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 105, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 105.]

Fürst Ferdinand, geb. 10. Febr. 1801, k. k. Kämm., folgt 27. Febr. 1823 s. Vater, Fürsten Karl August (geb. 24. Oct. 1769); verm. 27. Juni 1831 mit

Fürstin Marie Caroline Antonie, geb. 15. Januar 1806, des † Fürsten Joseph von Schwarzenberg T.; PD.

Geschwister.

1. Pr. Maria Crescentia Caroline, geb. 13. Nov. 1799, StkrD., verm. 27. Aug. 1816 mit Joseph Grafen Somogyi von Medgyes, k. k. Kämm.
2. Pr. Amalie, geb. 6. Oct. 1802, StkrD. u. PD., verm. 10. Juni 1822 mit Ludwig Grafen Taaffe of Carlingfort, k. k. GRathe u. Kämm.
3. Pr. Alfons, geb. 28. Dec. 1805, k. k. Kämm. u. Oberst in der Armee; verm. 15. Juli 1849 mit

Johanna geb. Hoffmann, geb. 24. März 1823. [Wohnsitz: Venedig.]

Buoncompagni, s. Piombino.

Carolath-Beuthen.

[Ref. — Ref.: Carolath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 79, u. 85. Jahrg. a. 1848, S. 106.]

Fürst Heinrich Karl Wilhelm zu Carolath-Beuthen, Gr. zu Schönaich, geb. 29. Nov. 1783, k. preuß. Generallieutenant, Ober-Jägermeister u. Chef des Hofjagd-Amtes, auch Mitglied des Staatsraths, succ. 1. Febr. 1817 s. Vater, Fürsten Heinrich Karl Erdmann; verm. 1. Juli 1817 mit Adelheid geb. Gräfin von Pappenheim, geb. 3. März 1797; Witwer 29. April 1849.

Tochter: Pr. Lucie Caroline Amalie Adelh. Henriette Georgine Wilhelmine, geb. 18. Sept. 1822, verm. 23. Febr. 1843 mit Curt Grafen von Haugwitz, Erbherrn auf Rogau, Krappitz 2c.

Vollbürtige Geschwister aus des Vaters erster Ehe mit Amalie Pr. von Meiningen († 28. Mai 1798):

1. Des Bruders, des Pr. Karl Wilhelm Philipp Ferdinand, Pr. v. Schönaich-Carolath (geb. 17. Januar 1785, † 23. Januar 1820), **Sohn**:

   Pr. Ludwig Ferd. Karl Erdmann Alexander Deodatus, geb. 26. Juni 1811, derzeitiger Besitzer des Familien-Majorats

Amtitz, verm. 4. Oct. 1840 mit Pr. Adelheid Elisabeth Lucie Ida Constanze Dorothea Henriette (geb. 9. Dec. 1823, des Fürsten Heinrich von Carolath=Beuthen T.; s. oben); Witwer 27. Aug. 1841; verm. II) 8. Mai 1843 mit

Pr. Wanda, geb. 1. Nov. 1826, des Grafen Karl Lazarus Henckel zu Donnersmarck auf Oberbeuthen Tochter.

Kinder: 1) Pr. Karl Ludwig Erdmann Ferdinand, geb. 14. Febr. 1845.

2) Pr. Luise Wanda Julie Agnes, geb. 4. Nov. 1847.

3) Pr. Wanda Adelheid Bianca Clementine Cäcilie, geb. 15. Febr. 1849.

2. Pr. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 29. Oct. 1790, Herr der Herrschaft Saabor, derzeitiger Besitzer des Familien=Majorats Mellendorf, k. preuß. Major a. D., Witwer 21. Dec. 1828 von Caroline Elisabeth Adolfine Luise, Heinrichs XLIV. Fürsten Reuß T. (geb. 8. Nov. 1796, verm. 25. Aug. 1817). [Mellendorf.]

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Heinrich Erdmann, geb. 26. Juli 1818, verm. 20. Juli 1843 mit

Pr. Johanne Eleonore Friederike Eberhardine Pr. v. Reuß=Schleiz=Köstritz jüng. L., geb. 25. Januar 1820.

Kinder: (1) Pr. Caroline Auguste Eleonore Friederike Henriette, geb. 27. Juni 1845.

(2) Pr. Georg Heinr. Friedr. August, geb. 12. Aug. 1846.

(3) Pr. Eleonore Auguste, geb. 25. Mai 1848.

(4) Pr. Hans Heinrich Friedrich Aug., geb. 26. Aug. 1849.

(5) Pr. Anna Auguste Henriette, geb. 10. Febr. 1851.

2) Pr. Karl Heinrich Friedrich Alexander August Georg, geb. 28. Juni 1820: verm. 3. Sept. 1849 mit

Pr. Emma von Oppen=Schilden aus d. jütländischen Linie, geb. 18. April 1823.

3) Pr. August Heinrich Bernhard, geb. 20. August 1822, k. preuß. Oberbergamts=Referendar.

4) Pr. Auguste Henriette Amalie, geb. 10. Juni 1826.

3. Pr. Amalie, geb. 17. Mai 1798, verm. 21. Januar 1837 mit Georg Grafen v. Blankensee, k. preuß. Kammerh.

Halbschwester aus des Vaters zweiter Ehe mit Erdmuthe Caroline Friederike Amalie geb. Freiin von Oertel:

Pr. Henriette Sophie Constanze, geb. 11. April 1801, verm. 10. Sept. 1819 mit Paul Grafen von Haugwitz, k. preuß. Kammerherrn u. Major, Majorats=Besitzer von Krappitz in Oberschlesien.

Chimay.

[Kath. — Wohnsitz: Chimay. — Ueber die Abstammung von Franz Joseph Philipp v. Riquet Grafen v. Caraman s. d. 80. Jahrg. auf 1843, S. 88, ingl. den 85. Jahrg. auf 1848, S. 108, welcher auch das Stammwappen angibt.]

Joseph von Riquet Graf von Caraman, Prinz von Chimay, Grand von Spanien 1. Classe, geb. 20. Aug. 1808, k. belgischer außerord. Gesandter u. bevollm. Minister verm. 25. Aug. 1830 mit

Emilie Luise Marie Franzisca Josephine v. Pellapra, geb. 11. Nov. 1808.

Kinder: 1. Marie Therese Emilie Gräfin v. Caraman, geb. 30. April 1832; verm. 15. Juni 1850 mit Friedrich Gfen v. Lagrange.

2. Maria Joseph Guy Heinrich Philipp, Erbprinz, geb. 9. Oct. 1837.

3. Marie Henriette Valentine Gräfin v. Caraman, geb. 15. Febr. 1839.

4. Eugen Graf v. Caraman, geb. 8. Januar 1843.

Geschwister.

1. Michel Gabriel Alphons Ferdinand von Riquet Graf von Caraman, Prinz v. Chimay, geb. 5. Juni 1810, verm. 27. Dec. 1834 mit

Rosalie Marie Josephine von Riquet Gräfin von Caraman, seiner Cousine, geb. 31. Juli 1814.

Kinder: 1) Marie Clotilde Elisabeth Luise von Riquet Gräfin v. Caraman, geb. 3. Juni 1837.

2) Alphons Friedrich von Riquet Graf v. Caraman, geb. 20. Febr. 1844.

3) Marie Anna Susanne von Riquet Gräfin v. Caraman, geb. 20. Febr. 1844.

2. Marie Auguste Luise Theresie Valentine von Riquet Gfin von Caraman, geb. 19. Febr. 1815, verm. 19. Mai 1835 mit Johann Georg Karl Friedrich Emanuel Marquis von Hallay-Coetquen.

Clary und Aldringen.

[Kath. — Wohns.: Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 82, u. 85. Jahrg. a. 1848, S. 109, ingl. 86. Jahrg. a. 1849, S. 108.]

Fürst Edmund Moritz, geb. 3. Febr. 1813, k. k. Kämm.,

Besitzer der FCHschaft Teplitz ꝛc., succ. s. Vater, dem Fsten Karl Joseph, am 31. Mai 1831; verm. 5. Dec. 1841 mit
Fstin Elisabeth Alexandrine Marie Therese geb. Gfin Ficquelmont, geb. 10. Nov. 1825, PD.
Kinder: 1. Gräfin Edmée Caroline Luise Dorothea Therese, geb. 13. Oct. 1842.
2. Graf Maria Karl Richard, geb. 3. April 1844.
3. Graf Siegfried, geb. 14. Oct. 1848.
4. Graf Manfred Robert Alexander Rudolph Johann Adalbert, geb. 30. Mai 1852.

Schwestern.

1. Mathilde Christiane, geb. 13. Januar 1806, verm. 4. Juni 1832 mit Wilhelm Fsten Radziwill.
2. Euphemie Flora, geb. 30. April 1808.
3. Leontine Gabriele, geb. 26. Sept. 1811, verm. 17. Oct. 1832 mit Boguslaw Pr. Radziwill.
4. Felicie Sidonie, geb. 9. Octbr. 1815, StkrD. u. PD., verm. mit Robert Anton Altgrafen zu Salm-Reifferscheidt, k. k. Geh.-Rathe.

Mutter.

Fürstin Aloise geb. Gräfin von Chotek, geb. 21. Juni 1777, StkrD. u. PD., verm. 26. Oct. 1802 mit dem Fsten Karl Joseph (geb. 12. Dec. 1777); Witwe 31. Mai 1831.

Collalto.

[Kath. — Wohnsitz: Wien u. Venedig. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 83, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 110, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 109.]

Fürst Anton Octavian, geb. 6. Aug. 1784, k. k. Kämm., folgt s. Vater, dem Fsten Eduard, 5. Febr. 1833; verm. 7. Januar 1810 mit
Fürstin Caroline Marie Anna geb. Gräfin Apponyi, geb 31. Aug. 1790, StkrD.
Kinder: 1. Gr. Eduard geb. 17. Oct. 1810, k. k. Kämm., verm. 4. Nov. 1834 mit
Gfin Caroline geb. Gfin Apponyi, geb. 18. Juli 1814, StkrD.
Tochter: Julie, geb. 5. März 1838.
2. Cäcilie, geb. 30. April 1812, verm. 1. Juli 1830 mit Friedrich August Marquis Piatti, k. k. Kämm., Herrn der verein. Hschaften Loosdorf, Hagendorf ꝛc.
3. Alfons, geb. 19. Juli 1814, verm. 10. Mai 1840 mit

Ida geb. Gräfin Colloredo=Mansfeld, geb. 13. Febr. 1816.
Kinder: 1) Margarethe Juliane, geb. 29. Mai 1841.
2) Octavian Anton Salvator, geb. 5. Mai 1842.

4. Carolina, geb. 18. Januar 1818, verm. 18. Januar 1836 mit Ferdinand Prinzen v. Solms=Lich, k. k. Major in d. A.

Bruder.

Johann Graf von Collalto, geb. 27. Septbr. 1789, k. k. Kämm., Besitzer der Allodialherrschaft Braunsdorf in Oesterreich.

Colloredo-Mansfeld.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Besitz: 1) in Böhmen, a) Kreis Gitschin, die FCHschaft Opoczna (Opotschna) mit Dobruschka u. Hohenbruck und das Gut Skalka (5,6 QM. mit 32200 Einw. in 106 Ortsch.), b) Kr. Pilsen, die Allod.=Hschaft Grünberg mit Nepomuk und dem Gute Pradlo (1,54 QM. mit 7140 Einw. in 29 Ortsch.); 2) in Niederösterreich die Hschaften Sierendorf u. Staatz. — Siehe 79. Jahrg. auf 1842, S. 85, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 111.]

† Fürst Franz Gundaccar, geb. 8. Nov. 1802, Sohn des k. k. GFeldzeugmeisters Gfen Hieronymus (geb. 30. März 1775, † 23. Juli 1822), k. k. Kämm., FMLieut. u. Commandant des 11. Armee=Corps, Inhaber des Inf.=Regim. Nr. 36; † 29. Mai 1852. Dessen Witwe:

Fürstin Christiane geb. Gräfin von Clam=Gallas, geb. 24. Febr. 1801, StkrD. u. PD.; verm. 25. Sept. 1825.

Dessen Tochter: Fürstin Wilhelmine, geb. 16. Juli 1826, verm. 29. April 1845 mit Vincenz Fsten Auersperg.

Dessen Schwester.

Gfin Wilhelmine, geb. 20. Juli 1804, StkrD. u. PD., Witwe des Fsten Rudolf Kinsky 27. Januar 1836.

Oheim, Bruder des Grafen Hieronymus.

† Gr. Ferdinand (geb. 30. Juli 1777, † 10. Dec. 1848), Besitzer der Hschaft Staatz in Niederösterreich; verm. I) 30. Nov. 1810 mit Marie Margarethe geb. von Ziegler (geb. 10. April 1779, † 23. April 1840). Dessen Witwe 2r Ehe:

Gfin Emilie geb. Freiin v. Metzburg, geb. 22. Aug. 1807, Witwe des k. k. Staatsraths Frhrn v. Knorr; verm. II) 9. Oct. 1842 mit Ferdinand Grafen Colloredo.

Dessen Kinder: 1) Gr. Joseph Franz Hieronymus, geb. 26. Febr. 1813, k. k. Major in d. A., verm. 27. Mai 1841 mit Gfin Therese geb. von Lebzeltern, geb. 27. April 1818.

Kinder: (1) Gr. Hieronymus Ferdinand Rudolf, geb. 20. Juli 1842.
(2) Gfin Caroline Wilhelmine, geb. 24. Febr. 1844.
(3) Gfin Ida, geb. 23. Aug. 1845.
2) Gräfin Ida, geb. 13. Febr. 1816, verm. mit Alfons Grafen Collalto (s. Collalto).

Colonna.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 87, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 112, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 112.]

I. Linie: Paliano.

[Wohnsitz: Rom u. Neapel. — Erb-Groß-Connetable des Kgr. Neapel und Herzog von Paliano 1520, RFürst 1710.]

Don Giovanni Andrea Colonna Doria, geb. 27. Januar 1820, Fürst Colonna, Herzog von Paliano u. Tursi rc., Erb-Groß-Connetable des Königr. Neapel, 1r Fürst des röm. Stuhls, Grand von Spanien 1r Classe; Sohn des Fürsten D. Aspreno C. D. (geb. 10. Sept. 1787, † 8. Februar 1847); verm. 20. Febr. 1843 mit

D. Isabelle Alvarez von Toledo, geb. 7. Juli 1823, des Marquis von Villafranca Tochter.

Kinder: 1. Marc-Anton, geb. 8. April 1844.
2. Victoire, geb. 10. April 1846.
3. Fabrizio, geb. 28. März 1848.
4. Bianca, geb. 19. März 1850.

Geschwister.

1. D. Theresia Colonna Doria, geb. 22. Febr. 1823, verm. 16. Juli 1840 mit Alexander Fsten v. Torlonia.
2. D. Karl, geb. 23. Aug. 1825.
3. D. Eduard, geb. 13. Juli 1833.

Vaters-Schwester.

D. Catharina Colonna Doria, verm. mit Johann Maria Grafen della Porta.

Mutter.

Donna Maria Johanna Cattaneo, geb. 1789, des Prinzen v. San-Nicandro T.; verm. 20. März 1819 mit D. Aspreno Fürsten Colonna Doria; Witwe 8. Febr. 1847.

Tochter des Groß-Oheims Philipp.

D. Margaretha Gioéni Colonna, Fstin v. Castiglione, Herzogin von Corvaro, von Tagliacozzo, Gfin von Chiusa,

von Manopello u. Orsogna ꝛc. ꝛc., Erbin der vom fürstl. Hause Gioéni-Cardona, Selasani-Peratta im J. 1640 an das H. Colonna gekommenen F.-C.-Güter in Sicilien; verm. mit dem Fürsten Julius Cäsar Rospigliosi (s. Rospigliosi).

II. Linie: Colonna di Sciarra.

A. Barberini Colonna.

[Wohnsitz: Rom, im Palast Barberini. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 113.]

Franziscus Maria Prinz v. Palestrina, geb. 5. November 1772, Mitglied der vom Pabste Pius (in Gaëta) am 27. Nov. 1848 ernannten (jedoch außer Wirksamkeit gebliebenen) Gubernial-Commission; Witwer 16. Mai 1847 von Victoria Colonna, geb. 7. Febr. 1791, T. von Philipp Colonna-Paliano.

Kinder: 1. Charlotte Luise, geb. 5. Sept. 1815, verm. 14. Sept. 1835 mit Raphael Marquis Casali del Drago.

2. Karl Felix, geb. 14. April 1817, Duca v. Castel-Vecchio, verm. 29. April 1839 mit Juliane Falconieri, des Don Horacio Falconieri T., geb. 28. Sept. 1820, Witwer 5. Oct. 1849. Töchter: 1) Anna, geb. 10. Dec. 1840.
2) Luise, geb. 30. März 1844.

3. Heinrich, geb. 26. März 1823.

4. Philipp, geb. 9. Oct. 1827.

Geschwister.

1. Therese, geb. 26. Nov. 1776, Witwe des Grafen Scipio Chiaramonti.
2. Maria, geb. 2. Sept. 1781.
3. Katharina Religiosa, geb. 13. Dec. 1783, Carmeliterin.
4. Benedict, geb. 22. Oct. 1788, Cardinalpriester.

B. Colonna di Sciarra.

[Wohnsitz: Rom, im Palast Sciarra. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 114.]

† Maffeo Barberini Colonna di Sciarra a. d. Hause der Fürsten von Palestrina, geb. 1771, † 23. Dec. 1849. Dessen Witwe aus 3r Ehe:

D. Caroline d'Andrea de Naples, Marquise di Pescopagano; verm. 17. Sept. 1848. Dessen nachgeborner Sohn:

D. Maffeo Barberini Colonna di Sciarra a. d. Hause der Fürsten von Palestrina, geb. 10. Sept. 1850, Fürst von Carbagnano, Roviano u. Nerola, Herzog v. Bassanello, Montelibretti u. Anticoli-Corrado, Marquis v. Correse 2c., Graf v. Pallazzuolo 2c., Baron u. Herr der Güter von S. Stefano 2c. 2c., Grand v. Spanien 1r Classe.

Dessen Bruder.

Prosper Prinz von Roviano, geb. 16. März 1780, Witwer 6. Aug. 1844 von Maria Anna Pignatelli di Monte-Leone.

Corsini.

[Kath. — Wohns.: Florenz u. Rom. — Die geschichtl. Uebersicht s. in d. Ausg. des Alm. auf 1859. — Fürst des heil. Stuhls zu Sisismano, Herzog v. Casigliano 23. Juni 1731, Grand v. Spanien 1r Cl. 19. Febr. 1732, bestätigt 16. April 1739. — W.: In Silber drei rothe rechte Schrägebalken mit einem darüber gezogenen blauen Querbalken.]

Don Tommaso, Fürst Corsini, großhrzgl. toscan. Staatsrath, Grand von Spanien 1r Classe, geb. 5. Nov. 1767, verm. I) mit Antonie Freiin von Waldstetten, † . . . ., II) mit Natalie von Akazatow, † . . . .

Kinder 1r Ehe: 1. Don Andrea, Herzog von Casigliano, geb. 16. Juli 1804, toscan. Senator und (Mai 1849) Minister der auswärt. Angelegenh., verm. mit

D. Luise geb. Scotto, geb. 4. Mai 1808.

Sohn: Don Amerigo, geb. 6. April 1835.

2. Don Neri, Marchese von Lajatico, geb. 13. Aug. 1805, toscanischer Gen.-Major u. vormal. Staatsminister und Gouverneur von Livorno, verm. mit

D. Eleonore geb. Marq. Rinuccini, geb. 28. Aug. 1813.

Kinder: 1) Tommaso, geb. 28. Febr. 1835.
2) Pier Francesco, geb. 9. Januar 1837.
3) Natalia, geb. 26. Dec. 1838.
4) Emilia, geb. 23. April 1840.
5) Andrea, geb. 5. Januar 1843.
6) Cino Ernst, geb. 30. Nov. 1846.
7) Maria Anna, geb. 1. Januar 1852.

3. D. Luise, geb. 19. Sept. 1806, verm. I) mit Marchese Tolomei Biffi, II) mit Baron Gaetano Ricasoli.

4. D. Adele, geb. 7. Sept. 1809, verm. mit Cosimo Conti

Fürsten v. Trevignano; Oberhofmeisterin Ihr. Kaiserl. Hoh. der Großherzogin von Toscana.
5. Don Tommaso, geb. 19. Juli 1811.
6. Don Lorenzo, geb. 29. Juli 1815.

Croÿ-Dülmen.

[Kath. — Res.: Dülmen. — Das Gut Croÿ in der Picardie wird zum Herzogthum erhoben 4. Juli 1598. — Neue Errichtung und Assise des Herzogthums durch Patent-Briefe v. M. November 1773 auf den Gütern und Herrschaften Croÿ, Wally, Bosques und dem Lehensgute des alten Tilloy; beim Parlamente einregistrirt 13. Dec. 1774. — Diplom, welches die Grandezza von Spanien bestätigt, datirt vom 28. Juni 1772. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 90, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 115.]

Herzog Alfred Franz Friedrich Philipp, geb. 22. Dec. 1789, Grand von Spanien 1r Classe, succ. s. Vater, Herzog August Philipp, 19. Oct. 1822, verm. 21. Juni 1819 mit

Herzogin Eleonore Wilhelmine Luise, geb. 6. Dec. 1794, des † Fürsten Constantin von Salm-Salm Tochter.

Kinder: 1. Pr. Leopoldine Aug. Joh. Franz., geb. 9. Aug. 1821, verm. mit Emanuel Pr. v. Croÿ (s. unten).
2. Pr. Rudolf Maximilian Ludwig Constantin, Erbprinz, geb. 13. März 1823.
3. Pr. Alexis Wilhelm Zephirinus Victor, geb. 13. Januar 1825, k. preuß. aggr. Lieut. des 3. Husaren-Reg.
4. Pr. Emma Augusta, geb. 26. Juni 1826.
5. Pr. Georg Victor, geb. 30. Juni 1828.
6. Pr. Anna Franziska, geb. 24. Januar 1831.
7. Pr. Bertha Rosine Ferdinandine, geb. 12. Mai 1833.
8. Pr. Gabriele Henr. Wilh., geb. 5. Januar 1835.

Geschwister aus des Vaters erster Ehe.

1. Pr. Ferdinand Victurnian Philipp, geb. 31. Oct. 1791, k. niederl. GMajor, verm. 3. Sept. 1810 mit

Pr. Constanze Anna Luise, geb. 9. Aug. 1789, s. Vatersbruders, d. † Fsten Emanuel v. Croÿ-Solre, Tochter.

Kinder: 1) Pr. Emanuel, geb. 13. Dec. 1811, verm. 13. Juli 1841 mit

Pr. Leopoldine Aug. Joh. Franziska, geb. 9. August 1821, des reg. Herzogs Alfred v. Croÿ-Dülmen Tochter.

Söhne: (1) Alfred Emanuel, geb. 18. März 1842.

(2) Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geb. 18. Sept. 1843.

(3) Gustav Ferdinand Wilhelm Alfred, geb. 19. Mai 1845.

2) Pr. Auguste Adelheid Emanuele Constanze, geb. 7. Aug. 1815, verm. 18. Juni 1836 mit Alfred Fsten zu Salm-Salm.

3) Pr. Maximilian, geb. 21. Januar 1821, führt als Testamentserbe des Herzogs Joseph von Croÿ-Havré († 12. Nov. 1839) den Namen Croy-Havré.

4) Pr. Justus, geb. 19. Febr. 1824.

2. Pr. Philipp, geb. 26. Nov. 1801, k. preuß. Oberst, Commandant des 2. Garde-Uhlanen-Landw.-Regim. und Flügeladjutant, verm. 28. Juli 1824 mit

Pr. Johanna Wilh. Aug., geb. 5. August 1796, d. † Fürsten Constantin von Salm-Salm Tochter.

Kinder: 1) Pr. Luise Constantine Natalie Johanne Auguste, geb. 2. Juni 1825, verm. 20. Juni 1848 mit Constantin Grafen von Benkendorff, k. russ. General-Major à la suite, der kaiserl. russ. Gesandtschaft zu Berlin für die Militair-Angelegenheiten attachirt.

2) Pr. Leopold Emanuel Ludwig, geb. 5. Mai 1827, aggr. Sec.-Lieut. bei dem k. preuß. Reg. Garde-du-Corps.

3) Pr. Alexander Gustav August, geb. 21. August 1828, k. preuß. Second-Lieut. im 8. Hus.-Regim.

4) Pr. Stephanie, geb. 7. Oct. 1831.

5) Pr. Amalie, geb. 15. Nov. 1835.

6) Pr. Marie, geb. 2. Febr. 1837.

7) Pr. August Philipp, geb. 19. März 1840.

3. Pr. Stephanie Victorine Marie Anna, geb. 5. Juni 1805, verm. 3. Oct. 1825 mit Benjamin Pr. zu Rohan-Rochefort, Witwe 5. Aug. 1846.

Vaters-Bruder.

† Prinz Emanuel von Croÿ-Solre, geb. 7. Juli 1768, † 25. Januar 1842. **Dessen Tochter:**

Pr. Constanze Anna Luise, geb. 9. August 1789, verm. mit Ferdinand Pr. von Croÿ-Dülmen.

Curland.

Curland, aus dem Hause Biron.

[Luth. u. kath. — Siehe d. 83. Jahrg. auf 1846, S. 110, und den 85. Jahrg. auf 1848, S. 117.]

a) Linie von Sagan.

Nachkommen des Herzogs Peter, letzten Herzogs von Curland a. d. H. Biron, † 13. Januar 1800. (Er entsagt 28. März 1795, indem er alle herzoglichen Ehrenrechte für sich und sein Haus vorbehält.)

Töchter des Herzogs Peter.

(Den Besitz siehe im 85. Jahrg. auf 1848, S. 117.)

1. Johanna Katharina Prinzessin von Curland, Semgallen und Sagan, geb. 24. Juni 1783 (luth. C.), verm. 18. März 1801 an Franz Pignatelli de Belmonte, Herzog von Acerenza; Witwe. (Löbichau und Wien.)
2. Dorothea Prinzessin von Curland, Semgallen und Sagan, in Schlesien Herzogin zu Sagan durch königl. Investitur vom 6. Januar 1845, geb. 21. Aug. 1793 (kath. Conf.), verm. 23. April 1809 mit Edmund v. Talleyrand-Perigord, Herzog von Talleyrand und Herzog von Dino in Calabrien, französ. Gen.-Lieut. (Sagan.)

---

b) Biron-Wartenberg.

[Evang. — Wohnsitz: Wartenberg im preuß. Schlesien, Reg.-Bez. Breslau. — Siehe d. 85. Jahrg. auf 1848, S. 118.]

Kalixt Gustav Hermann Prinz Biron-Curland, geb. 3. Januar 1817, Besitzer der Hschaft Polnisch-Wartenberg im Reg.-Bez. Breslau u. der Hschaft Mielecin im Großherzogth. Posen, succ. s. Bruder, dem Pr. Karl (geb. 13. Dec. 1811), 21. März 1848; verm. 6. Aug. 1845 mit

Fürstin Helene Mestschersky, geb. 14. Januar 1820, Ehrendame J. M. der Kaiserin von Rußland.

Geschwister.

1. † Karl Friedrich Wilhelm (geb. 13. Dec. 1811, † 21. März 1848). Dessen Witwe:

Agnes Juliane Henr. Ernestine RGräfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 30. April 1810, verm. 26. Febr. 1833; verm. II) 20. August 1849 mit Leopold Gfen Zieten.

2. Antoinette, geb. 17. Januar 1813, succedirt ihrer Mutter Fanny Luise, der Tochter des Grafen Joachim v. Maltzan u. der Witwe des 20. Juni 1821 † Pr. Gustav Calixt von Biron-Wartenberg, 24. März 1849 im Besitze der Hschaft Dyhrnfurt im Reg.-Bez. Breslau in Schlesien; verm. 29. Oct. 1834 mit Lazar v. Lazareff, kaiserl. russ. Gen.-Major a. D.

3. Fanny Julie Therese, geb. 1. April 1815; verm. 25. Juni 1850 mit dem k. preuß. Major v. Boyen, Adjutanten S. K. H. des Prinzen v. Preußen.

Vaters-Schwester.

Luise, geb. 25. Juli 1791, verm. 23. April 1816 mit Michael Grafen v. Wielhorsky.

Czartoryski.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 95, und den 85. Jahrg. auf 1848, S. 119.]

Erste Linie: Zukow.

Fürst Adam Czartoryski, geb. 14. Januar 1770, Herzog von Klewan und Zukow ꝛc., succ. s. Vater, dem k. k. General-Feldmarschall Fürsten Adam Casimir, 19. März 1823; verm. 25. Sept. 1817 mit

Fürstin Anna geb. Prinzessin Sapieha.

Kinder: 1. Pr. Witold, geb. 6. Juni 1826, verm. 30. Oct. 1851 mit

Pr. Marie, des Grafen von Grocholski Tochter.

2. Pr. Ladislas, geb. 20. Juli 1829.

3. Pr. Isabelle, geb. 7. Oct. 1832.

Geschwister.

1. Pr. Marie, geb. 15. März 1768, verm. 28. Oct. 1784 mit Ludwig Pr. v. Württemberg († 20. Sept. 1817), geschieden 1792.

2. Pr. Constantin Adam Alexander, geb. 28. Oct. 1773, Herzog v. Klewan u. Zukow, Witwer I) 16. Sept. 1808 von Angelica, des † Fürsten Michael von Radziwill T.; verm. II) 20. März 1810 mit Maria Gfin Dzierzonowska, Witwer 28. Nov. 1842. (Wien.)

Kinder, a) **erster Ehe**: 1) Pr. Adam Constantin, geb. 24. Juni 1804, verm. I) 12. Dec. 1832 mit Auguste Luise Wilhelm. Wanda, geb. 29. Januar 1813, des † Fsten Anton Heinrich Radziwill T.; Witwer 16. Sept. 1845; verm. II) 16. Febr. 1848 mit

Pr. Elisabeth geb. Gfin Dzialynska, geb. 16. Aug. 1826.

Kinder a) erster Ehe: (1) Pr. Angelica Luise, geb. 12. März 1837.

(2) Pr. Adam Aug. Wilh. Roman, geb. 23. Nov. 1839.

(3) Pr. Anton Boguslav Adam, geb. 2. Januar 1845.

b) zweiter Ehe: (4) Pr. Marie Wanda, geb. 20. Juni 1851.

b) zweiter Ehe:

2) Pr. Alexander Romuald, geb. 7. Februar 1811, verm. 20. August 1840 mit

Pr. Marcelline geb. Pr. Radziwill.

Sohn: Pr. Marcellin, geb. 30. Mai 1841.

3) Pr. Constantin Maria Adam, geb. 9. April 1822.

4) Pr. Georg Constantin, geb. 23. April 1829.

Zweite Linie: Korzeck. (Krakau.)

† Fürst Joseph Clemens († 13. Febr. 1810). Dessen Töchter:

1. Pr. Mariane Antoinette, geb. 31. Dec. 1777, verm. mit Johann Grafen Potocki.
2. Pr. Therese; s. Lubomirski.
3. Pr. Josephine Marie, geb. 14. Juni 1788, StkrD. u. PD., verm. mit Alfred Grafen Potocki, k. k. Kämm. u. Geh.-Rathe, Obersthofmeister von Galizien.

Dietrichstein.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 96, und den 85. Jahrg. auf 1848, S. 121, ingl. für die Besitzungen den 89. Jahrg. auf 1852, S. 114.]

Fürst Franz Joseph, geb. 28. April 1767, Fürst von Dietrichstein zu Nicolsburg, Graf von Proskau und Leslie, Frhr v. Hollenburg, Finkenstein und Thalberg, k. k. österr. Kämm. und wirkl. GRath; succ. s. Vater Johann Karl 25. Mai 1808; verm. 16. Juli 1797 mit Alexandrine geb. Gfin Schuwalow, geb. 19. Dec. 1775; Witwer 10. Nov. 1847.

Sohn: Graf Joseph, Gr. v. Dietrichstein-Proskau-Leslie, geb. 28. März 1798, k. k. österr. Kämm., verm. 21. Febr. 1821 mit

Gfin Gabriele geb. Gräfin von Wratislaw-Mitrowitz, geb. 2. Nov. 1804, StkrD. u. PD.

Töchter: 1) Gfin Therese, geb. 15. Oct. 1822, verm. 15. Nov. 1849 mit Johann Friedrich Gfen v. Herberstein, k. k. Kämm.

2) Gfin Alexandrine, geb. 28. Febr. 1824.

3) Gfin Gabriele, geb. 8. Dec. 1826.

4) Gfin Clotilde, geb. 26. Juni 1828, verm. 28. April 1850 mit Eduard Grafen v. Clam-Gallas, k. k. Kämm., FMLieut. und Commandanten des 1. ACorps für Oesterreich und Steiermark. [Prag.]

Bruder.

Graf Moritz Joseph Johann, Graf v. Dietrichstein-Proskau-Leslie, geb. 19. Febr. 1775, succ. s. Bruder, d. † Gr. Johann Karl, 10. März 1852 in den F.-C.-Hschaften der ältern hollenburgischen oder österr. Special-Linie, k. k. österr. wirkl. GRath, verm. 22. Sept. 1800 mit

Gfin Therese geb. Gfin v. Gilleis, geb. 16. Januar 1779, StkrD. u. PD.

Kinder: 1) Gr. Moritz Johann, geb. 4. Juli 1801, k. k. österr. w. GRath u. Kämm., gewes. Botschafter zu London, verm. 16. Juni 1842 mit

Gfin Sophie geb. Gfin Potocka, geb. 1. Dec. 1820, StkrD. u. PD.

2) Gfin Julie, geb. 12. Aug. 1807, StkrD. u. PD., verm. 18. Mai 1831 mit Karl Pr. zu Oettingen-Wallerstein.

† Vaters-Bruder, Graf Franz de P. Karl († 29. Nov. 1813), verm. mit Charlotte RFreiin von Reischach († 12. Oct. 1782). **Dessen Sohn und Nachkommen**:

† Gr. Franz Xavier Joseph Stanislaus Cyrillus, geb. 9. Juli 1774, k. k. Kämmerer, † 17. Juli 1850, Witwer 27. Juni 1844 von Rosa Gräfin v. Wallis. **Dessen Töchter**:

1) Gfin Marie Therese Wilh., geb. 28. Mai 1819, Ehrendame des adel. Damenstifts zu Brünn.

2) Gfin Therese Rose Franzisca, geb. 31. Aug. 1823, verm. 22. Juli 1848 mit Alphons Friedrich Gfen v. Mensdorff-Pouilly, k. k. Kämm. u. Obersten in d. A.

Doria Pamphili Landi.

[Kath. — Wohnsitz: Rom. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 123.]

Philipp Andreas Doria Pamphili Landi, geb. 28. Sept. 1813, Fürst von Valmontone, S. Martino ꝛc. im Kirchenstaate, von Torriglia ꝛc. im Kgr. Sardinien, von Melfi ꝛc. im Kgr. Neapel; succ. s. Vater, dem Fsten Ludwig, 26. Januar 1838, verm. 4. April 1839 mit

Lady Mary Talbot, geb. 29. Mai 1815, des Grafen v. Shrewsbury Tochter.

Kinder: 1. Therese Marie, geb. 1. März 1840.
2. Johann Andreas, geb. 4. August 1843.
3. Guendaline, geb. 1. August 1846.
4. Alfons Marie, geb. 25. Sept. 1851.

Bruder.

Dominicus, geb. 30. Mai 1815, Joh.-Ord.-Ritter.

Vaters-Bruder.

Karl, geb. 13. April 1781.

Esterházy von Galántha.

[Kath. — Wohnsitz: Eisenstadt und Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 99, und den 85. Jahrg. auf 1848, S. 124.]

Paul Anton Fürst E. v. G., geb. 11. März 1786, gefürst. Graf zu Edelstetten, Erbherr zu Forchtenstein, k. k. Kämm., wirkl. GRath u. bis 1844 österr. Botschafter in London, succ. s. Vater, dem Fsten Nicolaus, 24. Nov. 1833, verm. 18. Juni 1812 mit

Fürstin Marie Therese, geb. 6. Juli 1794, des Fsten Karl Alexander von Thurn u. Taxis Tochter, PD.

Kinder: 1. Pr. Marie Therese, geb. 27. Mai 1813, verm. 14. Febr. 1833 mit Friedrich Grafen Chorinski, k. k. Kämm.

2. Pr. Therese Amalie Mathilde, geb. 12. Juli 1815, StkrD. u. PD., verm. 24. Mai 1837 mit Karl Gfen v. Cavriani, k. k. FML. u. Divisionair beim 8. Armee-Corps, Hrn der Hschaft Unterwaltersdorf 2c.

3. Pr. Nicolaus Paul Karl, geb. 25. Juni 1817, verm. 8. Febr. 1842 mit

Lady Sarah Frederica Caroline, geb. 12. August 1822, des George Child Villiers Earl of Jersey Tochter.

Kinder: 1) Pr. Paul Anton Nicolaus, geb. 21. März 1843.
2) Pr. Alois Georg Rudolf, geb. 9. März 1844.
3) Pr. Sara Sophie Caroline Maria, geb. 16. März 1848.
4) Pr. Therese Marie Sara, geb. 29. Nov. 1849.

Vaters-Schwester.

Pr. Leopoldine; s. Grassalcowich v. Gyarak.

Fugger-Babenhausen.

[Kath. — Wohns.: Augsburg. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 100, und d. 85. Jahrg. a. 1848, S. 125.]

Fürst Leopold Karl Maria, geb. 4. Oct. 1827, erbl. Reichs-

rath der Krone Bayern u. k. k. Lieutenant bei Kurfürst v. Hessen Husaren Nr. 8, succ. s. Vater, dem Fürsten Anton Anselm, 28. Mai 1836.

Geschwister.

1. Pr. Therese Charlotte, geb. 26. Aug. 1826.
2. Pr. Karl Ludwig Maria, geb. 4. Febr. 1829, k. k. österr. Hauptmann beim 7. Inf.-Reg. Baron Prohaska.
3. Pr. Eugenie Henriette Johanne, geb. 5. Nov. 1833.
4. Pr. Friedrich Anton Gustav Philipp Conrad, geb. 26. Nov. 1836.

Mutter.

Fstin Franzisca Xaveria Waldburge Henr. Caroline Constanze v. Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg, geb. 29. Aug. 1807, verm. 20. Oct. 1825, Witwe 28. Mai 1836.

(Die gräflichen Linien siehe in der III. Abth.)

Fürstenberg.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 103, u. den 85. Jahrg. auf 1848, S. 125.]

I. Fürstliche Linie, in Schwaben.

[Res.: Donaueschingen. — Siehe 85. Jahrg. a. 1848, S. 126.]

Fürst Karl Egon, geb. 28. Oct. 1796, großhzgl. badischer General, succ. 17. Mai 1804 seines Großvaters Bruders-Sohne, dem Fsten Karl Joachim, verm. 19. April 1818 mit

Pr. Amalie Christine Caroline, geb. 26. Januar 1795, des † Großh. Karl Friedrich v. Baden T. zweiter Ehe.

Kinder: 1. Pr. Marie Elisabeth Luise Caroline Amalie Leopoldine Wilhelmine Maximiliane, geb. 15. März 1819.

2. Erbpr. Karl Egon Leop. Maria Wilhelm Max., geb. 4. März 1820, großhzgl. badischer Major im Dragoner-Regim. Großherzog; verm. 4. Nov. 1844 mit

Pr. Elisabeth Henriette, geb. 23. März 1824, des † Fsten Heinrich XIX. Reuß zu Greiz T.

Tochter: Pr. Amalie Carol. Gasparine Leopold. Henriette Luise Elisab. Franzisca Maxim., geb. 25. Mai 1848.

3. Pr. Marie Amalie Sophie Wilh. Christ. Carol. Eulalie, geb. 12. Febr. 1821, verm. 19. April 1845 mit Victor Moritz Franz Karl Herzog von Ratibor, Fürsten von Corvey, Prinzen zu Hohenlohe und zu Waldenburg-Schillingsfürst.

4. Pr. Maximilian Egon Christian Karl Johann Nepo-

muk, geb. 29. März 1822, k. k. Rittmeister bei dem 8. Husaren-Regim. (Kurfürst von Hessen).

5. Pr. Emil Maxim. Friedrich Karl Egon Leopold Wilhelm Franz, geb. 12. Septbr. 1825, k. k. Rittmeister bei dem 4. Hus.-Reg. (Graf Schlik).

6. Pr. Pauline Wilhelm. Caroline Amalie, geb. 11. Juni 1829, verm. 15. April 1847 mit Hugo Fürsten zu Hohenlohe-Oehringen.

II. Landgräfliche Linie in Oesterreich.

[Wohnsitz: Wien. — Die Besitzungen siehe im 86. Jahrg. auf 1849, S. 124.]

Friedrich Karl Joh. Nepomuk Egon, geb. 26. Januar 1774, Landgraf zu Fürstenberg, in der Baar u. zu Stühlingen, Herr der Hschaften Weitra, Reinpolz u. Veste Wasen, k. k. österr. wirkl. GRath u. Obersthofmarschall, Kämmerer, succ. s. Vater, dem LGrafen Joachim Egon, 26. Januar 1828, verm. 25. Mai 1801 mit

Pr. Theresia, geb. 14. Octbr. 1780, des Fsten Johann von Schwarzenberg T., StkrD. u. PD., Oberstehofmeisterin der Kaiserin Anna, Gemahlin des Kaisers Ferdinand I. von Oesterreich.

Kinder: 1. L. Johann Nepomuk Joachim Egon, geb. 21. März 1802, k. k. Kämm. u. Oberst-Ceremonienmeister, verm. 14. Januar 1836 mit

Pr. Caroline Johanne Marie, geb. 6. Mai 1809, Schwester des Fürsten Vincenz v. Auersperg; StkrD. u. PD.

Kinder: 1) Theresia Eleonore Caroline Walpurge, geb. 12. Febr. 1839.

2) Luise Marie, geb. 1. Aug. 1840.

3) Eduard, geb. 5. Nov. 1843.

4) Gabriele, geb. 17. Nov. 1844.

5) Vincenz, geb. 31. Juli 1847.

2. L. Joseph Ernst Egon, geb. 22. Febr. 1808, k. k. Kämm. u. Präsident des OLandesgerichts von Oesterreich ob der Ens u. von Salzburg zu Linz, verm. 29. Aug. 1843 mit

Fürstin Marie Ernestine, geb. 5. Juli 1803, des † Fsten Kraft Ernst von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein T.; StkrD. u. PD.

3. L. Karl Egon, geb. 15. Juni 1809, Deutsch-Ordens-Groß-Capitular-Comthur u. Ballei-Gebietender in Tirol, k. k. Kämm. u. Oberstlieut. in d. A., Dienstkämm. bei S. K. Hoheit dem EH. Maximilian von Este. [Wien.]

4. L. Friedrich Egon, geb. 8. Oct. 1813, Dom- und Capitularherr des Hoch- u. Erzstifts zu Olmütz, Consist.-Rath.
5. L. Ernst Phil. Leonh. Friedr. Egon, geb. 6. Nov. 1816.
6. L. Gabriele, geb. 17. März 1821, StkrD. u. PD., verm. 24. Novbr. 1844 mit Alfons Marquis Pallavicini, k. k. Kämm. u. Major in d. A.

Schwester.

L. Elisabeth Marie Philippine, Witwe des Fsten Johann Nepomuk von Trauttmansdorff (s. dort).

(Landgräfliche Linie in Mähren.)

† Landgraf Friedrich Joseph (geb. 24. April 1751, † 1. Juli 1814), Oheim des Landgrafen Friedrich (s. oben). **Dessen Witwe 3r Ehe:**

L. Josephe geb. Gräfin v. Zierotin, geb. 12. Febr. 1771, StkrD. u. PD.

Dessen Kinder erster Ehe, mit Josephe Thekla geb. Gräfin von Schallenberg:

1. †L. Joseph Friedrich Franz de Paula (geb. 4. Septbr. 1777, k. k. österreich. Kämm., GRath u. Oberstküchenmeister rc., † 19. Sept. 1840). **Dessen Witwe:**

L. Charlotte geb. Gräfin v. Schlabrendorf, geb. 12. Januar 1787, verm. 10. Mai 1804, StkrD. u. PD.

2. L. Friederike Ladislava Franzisca, geb. 27. Juni 1781, StkrD. u. PD., verm. 16. Januar 1816 mit Gustav Prinzen von Hohenlohe-Langenburg, k. k. Feldzeugmeister rc.

III. Ehe, von Josephe geb. Gfin von Zierotin:

3. L. Maria Philippine Neria Juditha, geb. 15. Januar 1792, verm. 10. April 1817 mit Joseph Gfen Schaaffgotsche, k. k. Kämmerer.
4. L. Friedrich Michael Joh. Joseph, geb. 29. Sept. 1793, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut. u. Festungscommandant in Prag, Inhaber des Drag.-Reg. Nr. 5.
5. L. Adelheid, geb. 28. März 1812, StkrD., verm. 16. Juni 1830 mit dem Oberstterblandtruchseß in Kärnthen und k. k. Kämm. Heinrich Grafen Herberstein, Besitzer der Majoratsherrschaften Herberstein, Neuberg u. Eggenburg rc.

Grassalcowich von Gyarak.

[Kath. — Wohnsitz: Preßburg u. Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 107, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 129.]

† Fürst Anton (geb. 12. Sept. 1771, † 29. Sept. 1841), k. k. Geheimerath u. Kämmerer ꝛc., mit welchem das fürstliche Haus erloschen ist. **Dessen Witwe:**

Fstin Marie Leopoldine, geb. 15. Nov. 1776, des Fsten Paul Anton von Esterházy T.; verm. 25. Juli 1798 mit Anton Fürsten Grassalcowich v. G.

Hatzfeldt.

[Kath. — Wohnsitz: Trachenberg. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 107, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 130, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 127.]

Fürst Friedrich Hermann Anton, geb. 2. Octbr. 1808, Besitzer des Fürstenthums Trachenberg und Mitbesitzer der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, auch Besitzer der Hschaften Baersdorf u. Gußwitz; Sohn des am 3. Febr. 1827 zu Wien † Fürsten Franz Ludwig; verm. I) 11. Juni 1831 mit Mathilde, geb. 15. Febr. 1799, des † freien Standesherrn Gottlob RGrafen v. Reichenbach-Goschütz T.; geschieden 6. Oct. 1846; verm. II) 6. April 1847 mit

Marie, geb. 13. April 1820, des General-Landschafts-Repräsentanten v. Nimptsch Tochter.

Kinder erster Ehe: 1. Pr. Stanislaus, geb. 7. Dec. 1831.

2. Franzisca, geb. 13. Juni 1833, verm. 2. Octbr. 1849 mit Paul v. Nimptsch, Besitzer der Güter Jäschkowitz, Tschirne u. Janowitz in Schlesien.

3. Elisabeth, geb. 19. Nov. 1839.

Sohn zweiter Ehe: 4. Hermann, geb. 4. Febr. 1848.

Geschwister.

1. Gräfin Sophie, geb. 10. Aug. 1805, verm. 10. August 1822 mit Edmund Grafen v. Hatzfeldt-Weisweiler, Besitzer der Standesherrschaft Muskau in Schlesien.
2. Gräfin Clara, geb. 6. März 1807, verm. 8. Mai 1829 mit August Grafen v. Nostitz, k. preuß. Gen.-Lieut.
3. Gräfin Maximiliane Hermine, geb. 16. Oct. 1809, verm. 20. Januar 1829 mit dem k. preuß. Kammerherrn Engelbert RFreiherrn von Landsberg-Steinfurt.
4. Gr. Maximilian, geb. 7. Juni 1813, k. preuß. außerordentl. Gesandter u. bev. Minister zu Paris, verm. 20. Juni 1844 mit

Gfin Rachel Elisabeth Pauline, geb. 7. Juli 1823, des

Gfen Esprit Victor Elisab. Boniface de Castellane, verm. Pairs v. Frankreich u. franz. Gen.-Lieut., Tochter.
Sohn: Gr. Franz Ludw. Hermann, geb. 18. April 1845.

Hercolani.

[Kath. — Wohns.: Bologna. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 110, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 131.]

Fürst Alfons Astor, geb. 25. Sept. 1826, folgt s. Bruder, dem Fsten August Napoleon (geb. 25. Nov. 1821) 23. Oct. 1839, verm. 17. Januar 1848 mit

Fstin Olympia Therese Anna Maria, geb. 26. März 1826, des Marquis Jacob Vincenti Bevilacqua und der Marquise Hippolyte Marsigli Tochter.

Söhne: 1. Pr. Alphons, geb. 9. Januar 1850.
2. Pr. Philipp, geb. 27. Januar 1851.

Vaters-Bruder.

† Pr. Philipp, geb. 5. October 1811, † 31. Juni 1847.
Dessen Witwe:
Pr. Therese Marie Luise Caroline Anna Angelelli, geb. 6. Aug. 1820, des Marquis Max. Franz Angelelli und der Gräfin Hippolyte Bentivoglio Tochter.

Großvater.

† Fürst Astor Heinrich (geb. 11. Januar 1779, † 25. März 1828). **Dessen Schwester:**
Maria Lucrezia, geb. 23. Febr. 1781, verm. 19. Juni 1801 mit dem Marquis Antaldo Antaldi v. Pesaro.

Hohenlohe.

[Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 110, u. 85. Jahrg. a. 1848, S. 131.]

I. Neuensteinische Linie. (Luth.)

[Gr. v. Gleichen 15. Januar 1631, RFürst 7. Januar 1764.]

1) Hohenlohe-Langenburg.

[Res.: Langenburg. — Siehe 86. Jahrg. a. 1849, S. 129.]

Fürst Ernst Christian Karl, geb. 7. Mai 1794, k. hannöv. u. k. württemb. General-Major, Präsident der Kammer der Standesherren im Kgr. Württemberg bis zum Schlusse des J. 1855; succ. s. Vater Fürsten Karl Ludwig (geb. 10. Sept. 1762) 4. April 1825, verm. 18. Febr. 1828 mit

Fürstin Anna Feodorowna Auguste Charl. Wilhelmine, geb. 7. Dec. 1807, des Fsten Emich Karl v. Leiningen T.

Kinder: 1. Erbprinz Karl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. 25. Oct. 1829, k. württemb. Lieut. der Caval. à la suite.

2. Pr. Hermann Ernst Franz Bernhard, geb. 31. August 1832, k. württemb. Lieut. im 4. Reiter-Regim.

3. Pr. Victor Ferdinand Franz Eugen Gustav Adolf Constantin Friedrich, geb. 11. Nov. 1833, Midshipman auf dem k. großbrit. Schiffe „Cumberland".

4. Pr. Adelheid Victorie Amalie Luise Marie Constanze, geb. 20. Juli 1835.

5. Pr. Feodore Victorie Adelheid Pauline Amalie Marie, geb. 7. Juli 1839.

Geschwister.

1. Pr. Emilie, geb. 27. Januar 1793, verm. 25. Juni 1816 mit Friedrich Ludwig Gfen Castell (s. III. Abth.).

2. Pr. Luise, verm. mit Adolph Prinzen von Hohenlohe-Ingelfingen; s. Hohenlohe-Oehringen.

3. Pr. Johanne Henr. Philippine, geb. 8. Nov. 1800, verm. 21. März 1829 mit Emil Gfen zu Erbach-Schönberg; Witwe 26. Mai 1829 (s. III. Abth.).

4. Pr. Gustav Heinrich, geb. 9. Oct. 1806, k. k. F.-M.-Lieut. u. Divisionair beim 3. Armee-Corps in Gratz.

5. Pr. Helene, geb. 22. Nov. 1807, verm. mit dem Herzoge Eugen von Württemberg (s. dort).

Großvaters-Bruder.

† Prinz Friedrich Ernst, geb. 16. Mai 1750, † 24. October 1794. **Dessen Kinder**:

1. Pr. Karl Gustav Wilhelm, geb. 29. Aug. 1777, k. k. österr. GRath, Feldzeugmeister u. Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 17, verm. 16. Januar 1816 mit

Pr. Friederike Ladislava, geb. 27. Juni 1781, des Landgrafen Friedrich zu Fürstenberg Tochter, PD. [Brünn.]

Kinder: 1) Pr. Ludwig Karl Gustav, geb. 11. Januar 1823, k. k. österreich. Rittmeister bei Kaiser Nicolaus von Rußland Cuir.-Regim. Nr. 5.

2) Pr. Constanze Josephe Luise, geb. 12. Nov. 1824.

2. Pr. Philippine Henr. Sophie, geb. 30. Mai 1779.

3. Pr. Wilhelmine Christ. Henr., geb. 21. Juni 1787.

2) Hohenlohe-Oehringen (sonst Ingelfingen).

[Luth. — Residenz: Oehringen u. Slawentzitz. — Siehe 86. Jahrgang auf 1849, S. 130.]

Fürst Friedr. August Karl, geb. 27. Nov. 1784, Sohn des am 15. Febr. 1818 † Fürsten Friedrich Ludwig und dessen von ihm geschiedener † Gemahlin Amalie Luise Marie Anna geb. Gfin von Hoym; k. württemb. Gen.-Lieut.; hat durch Vertrag die Majorats-Besitzungen des Hauses Hohenlohe-Oehringen seinem präsumtiven Nachfolger, dem Prinzen Hugo, abgetreten; verm. 28. Sept. 1811 mit Pr. Friederike Sophie Dorothee Marie Luise, geb. 4. Juni 1789, Herzogs Eugen Friedrich Heinrich von Württemberg Tochter; Witwer 26. Juni 1851.

Kinder: 1. Pr. Friedrich Ludwig Eugen Karl Adalbert Emil Aug., geb. 12. Aug. 1812; hat durch Familienvertrag vom 22. Aug. 1842 die Rechte der Erstgeburt an s. Brüder, den Fürsten Hugo, beziehungsweise den Pr. Felix, abgetreten; verm. 28. März 1844 in morgan. Ehe mit

Mathilde geb. Freifräulein von Breuning, geb. 10. Nov. 1821, welcher von Sr. Maj. dem Könige von Württemberg für sich und ihre Nachkommen der freiherrliche Name von Brauneck verliehen worden ist.

2. Pr. Mathilde, geb. 3. Juli 1814, verm. mit Günther Fsten v. Schwarzb.-Sondershausen; geschieden 5. Mai 1852.

3. Fürst Friedr. Wilhelm Eugen Karl Hugo, geb. 27. Mai 1816, k. württemb. Oberst à la suite der Adjutanten Sr. Maj. des Königs; ist am 1. Januar 1849 in den Besitz des Fürstenthums Hohenl.-Oehringen u. der Maj.-Hschaften eingetreten; verm. 15. April 1847 mit

Fstin Pauline Wilhelmine Caroline Amalie, geb. 11. Juni 1829, des Fsten Karl Egon von Fürstenberg Tochter.

Kinder: 1) Pr. August Karl Christian Kraft, geb. 21. März 1848.

2) Pr. Marie Felicitas, geb. 25. Juli 1849.

3) Pr. Luise Marie, geb. 14. Juli 1851.

4. Pr. Felix Eugen Wilh. Ludwig Albrecht Karl, geb. 1. März 1818, Präsident des Vereins zum Schutze nationaler Arbeit, verm. 12. Juni 1851 mit

Pr. Alexandrine Frieder. Wilh. geb. Gfin v. Schaumburg, geb. 22. Decbr. 1831, des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen Tochter.

Geschwister.

1. Pr. Adelheid: s. Hohenlohe-Kirchberg.
2. Pr. Amalie, geb. 20. Nov. 1788, verm. 26. Juni 1810 mit Albrecht Grafen von Erbach-Fürstenau, k. württemb. Generalmajor: Witwe 28. Juli 1851.

(Hohenlohe-Ingelfingen.)

[Wohnsitz: Koschentin. — Siehe 86. Jahrg. a. 1849, S. 131.]

3. Pr. Adolf Karl Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 29. Januar 1797, k. preuß. Gen.-Lieut. und Chef des 23. Landw.-Reg.: war bisher Mitglied des k. preuß. Staatsraths u. Provinz.-Landtags-Marschall von Schlesien; verm. 19. April 1819 mit

Pr. Luise Charlotte Johanne, geb. 22. Aug. 1799, des Fürsten Karl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder: 1. Pr. Karl Adalbert Constantin Heinrich, geb. 19. Nov. 1820.
2. Pr. Friedrich Wilhelm Eduard Alex., geb. 9. Januar 1826, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Uhl.-Ldw.-Reg. [Potsdam.]
3. Pr. Kraft Karl August Eduard Friedrich, geb. 2. Januar 1827, k. preuß. Lieut. bei der Garde-Artillerie zu Berlin.
4. Pr. Eugenie Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. 13. Mai 1830.
5. Pr. Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. 25. März 1835.

---

3) Hohenlohe-Kirchberg.

[Ref: Kirchberg. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 132.]

Fürst Karl Friedrich Ludwig Heinrich, geb. 2. Nov. 1780, k. württemb. Gen.-Lieut., Sohn des Pr. Friedrich Karl Ludwig († 12. Sept. 1791): succ. s. Vaters-Bruders Sohne, dem Fsten Georg Ludwig Moritz (geb. 16. Sept. 1786, † 25. Dec. 1836) in der Regierung: verm. 26. Mai 1821 mit Fstin Marie geb. Gräfin von Urach, geb. 15. Dec. 1802.

Stiefgeschwister

aus des † Prinzen Friedrich Karl Ludwig zweiter Ehe mit Christiane Luise geb. Gräfin von Solms-Laubach († 3. März 1815):

1. Pr. Christian Ludwig Friedrich Heinrich, geb. 22. Dec. 1788, k. württemb. General-Lieutenant u. vormaliger Gesandter zu St. Petersburg, verm. 11. Febr. 1833 mit Katharina Iwanowna geb. Gräfin Golubtzoff (geb. 15. Mai 1802, † 29. März 1840).

2. Pr. Sophie Amalie Caroline Franzisca, geb. 27. Januar 1790, verm. 26. Octbr. 1824 mit Aug. Friedr. Georg Eman. Grafen von Rohde; Witwe 25. Nov. 1846.

Vaters-Bruders-Sohn.

† Fürst Georg Ludwig Moritz (geb. 16. Sept. 1786, als reg. Fürst † 25. Dec. 1836). **Dessen Witwe:**

Fürstin Adelheid Charlotte Wilhelmine, geb. 20. Januar 1787, des Fürsten Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Ingelfingen Tochter, verm. 9. Juli 1812.

Dessen Schwester aus des Vaters, des Fürsten Christian Friedrich Karl († 18. Aug. 1819), zweiter Ehe mit Fstin Philippine geb. Gräfin von Isenburg-Philippseich († 6. Oct. 1819):

Pr. Wilh. Frieder. Sophie Ferdinande, geb. 7. Nov. 1780.

II. Waldenburgische Linie.

[RFürst 21. Mai 1744. — (Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 136.)]

1) Hohenlohe-Bartenstein.

[Kath. — In Württemberg — Res.: Bartenstein.]

† Fürst Karl August Theodor (geb. 9. Juni 1788, übernimmt die ihm von s. Vater, dem Fsten Ludwig Aloisius im Novbr. 1806 abgetretenen deutschen Standesherrschaften, † 12. Aug. 1844). **Dessen Witwe:**

Fürstin Leopoldine Clotilde, geb. 12. Septbr. 1787, des † Landgrafen Emanuel von Hessen-Rothenburg Tochter, verm. 9. Sept. 1811.

I. Hohenlohe-Bartenstein.

[Kath. — Res.: Bartenstein. — Siehe 86. Jahrg. a. 1849, S. 133.]

Fürst Karl Ludwig Constantin Heinrich, geb. 2. Juli 1837, succ. seinem Vater, dem Fsten Ludwig Albrecht Constantin zu Hohenlohe-Bartenstein u. Jagstberg (geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850), im Fürstenthume Hohenlohe-Bartenstein nach hausgesetzlichen Bestimmungen, unter Vormundschaft seiner Mutter und des Fsten Friedrich Karl zu Hohenlohe und Waldenburg-Schillingsfürst 2c.

Schwester.

Pr. Luise Carol. Joh. Franzisca Marie, geb. 21. Aug. 1840.

Mutter.

Fstin Henriette Wilhelmine, geb. 23. Juni 1815, des Fsten Karl von Auersperg, k. k. FML. u. Divisionairs zu Oedenburg, T., verm. 11. Januar 1835; Witwe 22. Aug. 1850.

II. Hohenlohe-Jagstberg.

Fürst Albert Vinzenz Ernst Leopold Clemens, geb. 22. Nov. 1842, succ. seinem Vater, dem Fsten Ludwig Albrecht Constantin zu Hohenlohe-Bartenstein u. Jagstberg (s. oben Hohenl.-Bartenstein), im Fürstenthum Hohenlohe-Jagstberg unter Vormundschaft seiner Mutter und des Fürsten Friedrich Karl zu Hohenlohe und Waldenburg-Schillingsfürst &c.

Schwester.

Pr. Luise Caroline, geb. 21. Aug. 1840 (s. oben).

Mutter.

Fürstin Henriette Wilhelmine, geb. Pr. von Auersperg (s. oben Hohenl.-Bartenstein).

Vaters-Schwestern

a) aus des Großvaters, Fsten Karl Joseph, 1ster Ehe mit Henriette, Tochter des Herzogs Ludwig Eugen von Württemberg († 23. Mai 1817):

1. Pr. Franzisca, Witwe des Fsten Anton Anselm von Fugger-Babenhausen.
2. Pr. Charlotte, verm. mit dem Fsten Constantin zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim.

b) aus des Großvaters 2ter Ehe mit Maria Walburge, des Erbgrafen Leopold v. Waldburg-Zeil-Wurzach Tochter († 9. Oct. 1823):

3. Pr. Leopoldine Marie Walburge Clotilde, geb. 22. April 1821.

---

2) Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.

Kath. — Res.: Kupferzell, bei dem alten Stammsitze Waldenburg. — Besitz: die Aemter Waldenburg, Kupferzell, Adolzfurt und Orethal von 4 □M. u. 15145 Einw.]

Fürst Friedrich Karl Joseph, geb. 5. Mai 1814, General-Major à la suite des Kaisers von Rußland, succ. in Folge väterl. Cession vom 26. Dec. 1839 s. Vater, dem Fürsten Karl Albrecht († 15. Juni 1843): verm. 26. Nov. 1840 mit

Fürstin Therese Amalie geb. Pr. von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst (s. unten), geb. 19. April 1816.

Kinder: 1. Erbprinz Nicolaus Friedrich Karl Joseph Paul, geb. 8. Sept. 1841.

2. Pr. Victor Albert Franz Clodwig Ernst Egon, geb. 25. Dec. 1842.
3. Pr. Friedrich Karl Clodwig Constantin Adolf, geb. 26. Sept. 1845.

4. Pr. Clodwig Karl Jos. Maria, geb. 1. Januar 1848.
5. Pr. Karl Egon Adam, geb. 12. Nov. 1849.
6. Pr. Therese Katharine Amalie Elise Leopoldine Constanze, geb. 6. Juli 1851.

Halbschwester, Schwester und Brüder.

1. Pr. Caroline Friederike, geb. 1. Febr. 1800, verm. 27. Dec. 1823 mit Gustav Frhrn v. Coester, k. bayerischem Kämmerer. [Siebenbrunn.]
2. Pr. Katharine Wilhelmine Maria Josephe, geb. 19. Januar 1817, StkrD., Witwe des Grafen Franz Erwin von Ingelheim 6. Juli 1845; in 2r Ehe verm. 14. März 1848 mit Karl Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen.
3. Pr. Karl Stephan Friedrich Christian Egon, geb. 20. April 1818, k. k. Oberlieut. bei Herzog Alexander von Württemberg Husaren Nr. 11.
4. Pr. Egon Karl Franz Joseph, geb. 4. Juli 1819, k. k. Oberstlieut. in d. A., verm. 29. Sept. 1849 mit

Pr. Therese Maria Beatrix Josepha Polixena Walburga, geb. 12. Juni 1817, StkrD., des Grafen Johann von Thurn-Hofer u. Valsassina Tochter.

Sohn: Pr. Friedrich Johann Karl Alexander Adam Egon Maria, geb. 4. Aug. 1850.

Vaters-Geschwister.

1. † F. Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Januar 1841). **Dessen Kinder** s. unter Hohenlohe-Schillingsfürst in Bayern.
2. Pr. Marie Gabriele, geb. 2. April 1791, verm. 1819 mit Frhrn v. Brinkmann.

Hohenlohe-Schillingsfürst in Bayern.

[Kath. — Ref.: Schillingsfürst. — S. 86. Jahrg. a. 1849, S. 135.]

Fürst Clodwig Karl Victor, geb. 31. März 1819, Pr. von Ratibor und Corvey (s. Ratibor), k. bayer. erbl. Reichsrath, succ. s. Bruder, dem Fürsten Philipp Ernst zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845), vermöge des mit s. ältern Bruder, dem Herzoge Victor v. Ratibor 2c., am 15. Oct. 1845 abgeschlossenen Vertrags, am 12. Febr. 1846; verm. 16. Febr. 1847 mit

Fürstin Marie Antoinette Caroline Stephanie, geb. 16. Febr. 1829, StkrD., des Fürsten Ludwig Adolf Friedrich von Sayn-Wittgenstein-Berleburg Tochter.

Töchter: 1. Pr. Elisabeth Constanze Leonille Stephanie, geb. 30. Nov. 1847.

2. Pr. Stephanie Marie Antonie, geb. 6. Juli 1851.

Geschwister.

1. Pr. Therese Amalie Juditha, geb. 19. April 1816, verm. 26. Nov. 1840 mit Friedrich Karl Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg.
2. Pr. Victor Moritz Karl, geb. 10. Febr. 1818; s. Ratibor.
3. Pr. Amalie Adelheid, geb. 31. August 1821.
4. Pr. Gustav Adolf, geb. 26. Febr. 1823, päbstl. Prälat. [Rom.]
5. Pr. Constantin Victor Ernst Emil Karl Alexander Friedrich, geb. 8. Sept. 1828, k. k. österreich. Oberlieut. bei Prinz Karl von Bayern Husaren Nr. 3.
6. Pr. Elise Adelheid Caroline Clotilde Ferdinande, geb. 6. Januar 1831.

Jablonowski.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 130, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 139.]

Fürst Anton, geb. 7. Dec. 1793, Sohn des Fürsten Stanislaus (geb. 15. Febr. 1762, † 27. April 1822), verm. 29. Sept. 1818 mit

Fürstin Pauline Constanze geb. Gräfin Mniszeck, geb. 17. April 1798.

Tochter: Pr. Dorothea, geb. 5. August 1820, verm. 25. April 1841 mit Stanislaus Grafen Krasinski.

Bruder.

Pr. Stanislaus, geb. 10. März 1799, verm. 12. Nov. 1825 mit

Pr. Maria geb. Gräfin Wielopolska, geb. . . .

Vaters-Geschwister.

† Großvater, Fürst Anton Barnabas, Castellan von Krakau († 4. April 1799). Dessen Kinder:

1. Pr. Therese, geb. 31. Januar 1778, St.-D. in Wien.
2. † Pr. Maximilian, geb. 29. Juni 1785, Großmeister des kais. russ. Hofes rc. († 13. Febr. 1846). Dessen Kinder:
   1) Pr. Ladislaus, geb. 16. Juli 1818, kais. russ. Kammerjunker, verm. 17. Sept. 1848 mit
   Pr. Ludgarde, geb. 17. Sept. 1826, des Grafen Benedict Tyszkiewicz Tochter.

2) Pr. Hedwig, geb. 20. Nov. 1819, verm. 4. April 1837 mit Marzellin Fürsten Lubomirski.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Demetrius. **Dessen Söhne:**

1. † Matthias (geb. 16. Juni 1757, † 19. Febr. 1844). **Dessen Sohn:**

F. Ludwig, geb. 25. Aug. 1784, k. k. österr. Kämm. u. w. GRath, Oberstlandstallm. und Oberstlandküchenmeister in den vereinigten Königr. Galizien u. Lodomerien, verm. I) 8. Juni 1805 mit Caroline, des Grafen Franz von Woyna T., PD.: Witwer 17. Januar 1840; verm. II) 16. Juni 1841 mit

F. Luise Nobil Donna Marin, geb. 3. März 1813, StkrD.

Kinder: 1) Pr. Karl, geb. 13. März 1807, k. k. Kämm. u. Oberstlandmarschall in den vereinigten Königr. Galizien u. Lodomerien, verm. 1837 mit

Pr. Eleonore geb. Gräfin Skarbek, geb. . . .

Töchter: (1) Pr. Luise, geb. . . März 1839.

(2) Pr. Caroline, geb. 30. Oct. 1842.

2) Pr. Felix, geb. 18. Mai 1808, k. k. Kämm., FML. u. Kammervorsteher der Erzherzöge Ferdinand Max und Karl Ludwig von Oesterreich.

3) Pr. Moritz, geb. 2. Sept. 1809, k. k. Kämm. u. Oberst beim 8. Husaren-Reg. Kurfürst von Hessen, verm. 27. Oct. 1833 mit Pr. Anna Maria Alexandrine Hypolite Jouberthou de Vambertie (geb. 4. Nov. 1800, Witwe des Fürsten Alfons Hercolani 17. Febr. 1827); Witwer 29. April 1846.

Sohn: Pr. Karl Ladislaus Wladimir, geb. 23. Juli 1834, k. k. Lieut. bei Graf Nugent Inf. Nr. 30.

4) Pr. Sophie, geb. 28. Dec. 1812, verm. 10. August 1833 mit Alois Grafen Pálffy, k. k. Kämm., Geheimenrathe u. vormals Gouverneur in Venedig.

2. † Pr. Karl (geb. 3. Januar 1768, † 1. April 1841).

Dessen Sohn 1r Ehe von Thekla geb. Gräfin von Czacka:

† Pr. Karl, geb. 23. Juni 1799, verm. 14. Juli 1824 mit Pr. Pelagie geb. Gräfin Potocka; Witwer 3. Juni 1830, † 20. Oct. 1850.

Dessen Sohn: Pr. Arthur, geb. 25. Aug. 1825.

Isenburg.

[Evang. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 131, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 141.]

A. Offenbach-Birsteinische Hauptlinie.

I. Isenburg-Birstein.

[Ref.: Offenbach u. Birstein abwechselnd. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 138.]

Fürst Wolfgang Ernst III., geb. 25. Juli 1798, succ. s. Vater, Fürsten Karl Friedrich Ludwig Moritz, am 21. März 1820, bis 1823 unter Vormundschaft seiner Mutter; verm. 30. Januar 1827 mit

Fürstin Adelheid, geb. 23. März 1795, des † Grafen Karl Christian August Albrecht v. Erbach-Fürstenau Tochter.

Bruder.

† Pr. Victor Alexander (geb. 14. Sept. 1802, † 15. Febr. 1843). **Dessen Witwe:**

Pr. Maria Crescentia Octavia, des † Fürsten Karl von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg T., geb. 3. Aug. 1813, verm. 4. Oct. 1836.

Kinder: 1. Pr. Sophie Charlotte Adelheid Victorie Agnese, geb. 30. Juli 1837.

2. Pr. Karl Victor Amadeus Wolfgang Casimir Adolf Botho, geb. 29. Juli 1838.

3. Pr. Adelheid Leopoldine Eulalie Sophie Marie, geb. 10. Febr. 1841.

---

† Fürst Karl Theodor Lorenz Franz (geb. 12. August 1778, † 18. Juli 1828, Sohn des Fsten Friedrich Wilhelm, Urgroßvaters-Bruder des reg. Fsten). **Dessen Witwe:**

Fürstin Marie Magdalene geb. Freiin von Herding.

Dessen Tochter: Pr. Caroline Franzisca Dorothea Josephe Maria Kathar., geb. 25. Nov. 1809, StkrD., verm. mit Karl Ferdinand Grafen v. Buol-Schauenstein, k. k. Minister des Aeußern und des kaiserl. Hauses.

B. Büdingische Hauptlinie.

I. Isenburg-Büdingen in Büdingen.

[Ref.: Büdingen. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 139.]

Fürst Ernst Casimir, geb. 14. Dec. 1806, k. k. österr.

Rittmeister in d. A., succ. s. Vater, dem Fürsten Ernst Casimir (s. unten), in Folge der Abtretungsurkunde vom 1. Nov. 1848, verm. 8. Sept. 1836 mit

Fürstin Thecla Adelheid Luise Julie, geb. 9. März 1815, des † Gfen Albrecht Aug. Ludwig zu Erbach-Fürstenau T.

Kinder: 1. Pr. Bruno Casimir Albert Emil Ferdinand, geb. 14. Juni 1837.

2. Pr. Adalbert, geb. 17. Febr. 1839.

3. Pr. Emma Ferdinande Emilie, geb. 23. Febr. 1841.

4. Pr. Agnes Marie Luitgarde, geb. 20. März 1843.

5. Pr. Lothar, geb. 27. Sept. 1851.

Geschwister.

1. Pr. Adelheid, geb. 11. März 1805.

2. Pr. Marie, geb. 4. Oct. 1808, verm. 10. Mai 1829 mit Ludwig Fsten von Solms-Lich u. Hohen-Solms.

3. Pr. Mathilde, geb. 17. Sept. 1811.

4. Pr. Gustav, geb. 17. Febr. 1813, k. preuß. Rittmeister à la suite im Garde-Drag.-Reg. und der k. preuß. Gesandtschaft zu Hannover attachirt, verm. 31. Oct. 1840 mit

Pr. Bertha geb. Gräfin v. Holleben, geb. 16. Nov. 1818, Ehrendame des Theresien-Ordens.

Kinder: 1) Pr. Gustav Alfred, geb. 31. Dec. 1841.
2) Pr. Thecla Ferdinande Henriette Mathilde, geb. 19. Nov. 1842.

5. Pr. Ida, geb. 10. März 1817, verm. 20. Oct. 1836 mit Reinhard Gfen zu Solms-Laubach, k. preuß. Gen.-Major.

Vater.

Fürst Ernst Casimir, geb. 20. Januar 1781, großh. hess. Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant, succ. s. Vater, dem Grafen Ernst Casimir, 25. Febr. 1801: verm. 10. Mai 1804 mit F. Ferdinande (geb. 23. Juli 1784), des Grafen Gustav zu Erbach-Schönberg T.: Witwer 24. Sept. 1848.

Vaters-Schwester.

Gfin Dorothea Luise Caroline Anne, geb. 31. Dec. 1790, Ehren-Stiftsdame zu St. Anna in München.

(Die gräfl. Linien A. II. u. B. II. s. in der III. Abth.)

Kaunitz-Rietberg.

[Kath. — Wohns.: Wien. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 134, u. 85. Jahrg. a. 1848, S. 148, ingl. 86. Jahrg. a. 1849, S. 140.]

† Fürst Aloisius, geb. 20. Juni 1774, Fürst zu Kaunitz-

Rietberg, Graf zu Questenberg, succ. s. Vater Dominicus Andreas 24. Nov. 1812, † 15. Nov. 1848. Dessen Witwe:
Fürstin Franzisca Xaviere, geb. 3. Dec. 1773, StkrD. u. PD., des Grafen Guidobald Ungnad von Weißenwolf T., verm. 29. Juli 1798.
Töchter: 1. Gfin Caroline Leopoldine Johanne, geb. 27. Mai 1801, StkrD. u. PD., verm. 29. Aug. 1831 mit Anton Gundaccar RGrafen von Starhemberg, k. k. Kämm. u. Gen.-Major: Witwe 12. Oct. 1842.
2. Gfin Leopoldine, verm. 15. Januar 1820 mit Anton Fürsten Pálffy von Erdöd.
3. Gfin Ferdinande Caroline Luise, geb. 20. April 1805, StkrD., verm. 4. Nov. 1822 mit Ludwig Gfen Károlyi, k. k. Kämm. u. GRath (gerichtl. geschieden).

Khevenhüller-Metsch.

[Kath. — Wohnsitz: Ladendorf u. Riegersburg in Oesterreich und Kammerburg in Böhmen. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 136, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 144.]
Fürst Richard Maria Johann Basil, geb. 23. Mai 1813, Fürst zu Khevenhüller-Metsch und Aichelberg, Graf zu Hohen-Osterwitz u. Annabüchl, Freiherr zu Landskron u. Wernberg, Erbherr auf Carlsberg, Herr der Güter: Grafschaft Hardegg, Fronsberg, Prutzendorf, Starrein, Peygarten u. Ladendorf in Nieder-Oesterreich, dann Kammerburg in Böhmen 2c., Erblandhofmeister in Oesterreich und Erblandstallmeister in Kärnthen, Magnat von Ungarn, k. k. Kämmerer; folgte seinem Vater, dem Fürsten Franz, am 2. Juli 1837; verm. 8. Dec. 1836 mit
Fürstin Antonia Maria, geb. 18. April 1818, StkrD. u. PD., des † Fürsten Eduard Lichnowsky Tochter.
Kinder: 1. Pr. Maria Antonia Eleonore Christiane Hedwig, geb. 17. Oct. 1838.
2. Pr. Johannes Franz Karl Eduard Joseph Nemesius Maria, geb. 19. Dec. 1839.
3. Pr. Siegmund Maria, geb. 31. Mai 1841.
4. Pr. Leontine Antonia Maria, geb 25. Febr. 1843.
5. Pr. Rudolf Ladislaus Johann Joseph Maria, geb. 18. Juni 1844.

Geschwister.

1. Gr. Albig Maria Joh. Karl, geb. 19. Nov. 1814, k. k. Rittmeister im 8. Uhlanen-Reg. Erzh. Ferdinand.

2. Gr. Othmar Maria Johann Saturnius, geb. 29. Nov. 1819, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Graf Heinrich Hardegg Cuir. Nr. 7; verm. 12. Januar 1850 mit
Gfin Leontine Marie Caroline, geb. 16. Novbr. 1823, StkrD., des k. k. FMLieut., Geheimenraths u. Kämmerers Frhrn Kreß von Kressenstein Tochter.
Tochter: Caroline Olga Marianna, geb. 10. Nov. 1850.
3. Gfin Maria Hedwig Seguna, geb. 31. Aug. 1823.

Vaters-Geschwister.

1. Gfin Marie Caroline Ferdinande, geb. 23. Sept. 1763, StkrD., Witwe von Joseph Fürsten v. Soresina-Vidoni.
2. † Fürst Karl Maria († 2. Juni 1823). **Dessen Witwe**:
Fstin Therese geb. Gräfin v. Morzin, geb. 18. April 1774.

Großvaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Graf Johann Joseph († 21. Febr. 1792), verm. mit Marie Josephe geb. Gfin von Schrattenbach, nachmaliger Fürstin von Colloredo († 1. Oct. 1806). **Dessen Söhne**:
1) Gr. Joseph, geb. 19. Nov. 1776, k. k. Kämm., Herr der Herrschaften Osterwitz in Kärnthen und Pellendorf in Unterösterreich.
2) † Gr. Vincenz (geb. 6. Aug. 1780, † 1. Juli 1841). **Dessen Töchter**:
(1) Gräfin Caroline, geb. 8. Juli 1810, StkrD., verm. 3. März 1832 mit Adam Emmanuel Grafen von Waldstein-Wartenberg, k. k. Kämm. u. Obersten; Witwe 28. Nov. 1849.
(2) Gräfin Marie, geb. 18. Sept. 1815, StkrD., verm. 27. Juli 1836 mit Clemens Gfen v. Saint-Julien, k. k. Kämm., Oberstlieut. in d. A. und Oberstlandfalkenmeister in Oesterreich rc.
3) Gr. Franz von Sales, geb. 8. Oct. 1783, Großprior u. Großkreuz des Malth.-Ordens in Böhmen, Inh. des Inf.-Reg. Nr. 85, k. k. GRath u. Kämm., FZM., Präsident des k. k. obersten Militair-Gerichtshofs zu Wien.

Kinsky.

[Kath. — Wohnsitz: Prag. — Besitz, in Böhmen: 1) Kreis Pardubitz: die landtäflige Fideicommißbesitzung Chotzen, ingleichen Rossitz mit dem Allodialgute Wegwanowitz und die landtäflige Allodial-Besitzung Herzmanmiestez; 2) Kreis Prag: die landtäflige Allodial-Besitzung Zlonitz mit Sazena; 3) Kreis Böhmisch-Leipa: die Allo-

dial=Besitzung Böhmisch=Kamnitz mit Meistersdorf und Markersdorf; 4) Kreis Pilsen: a) die landtäfl. Allodial=Besitzung Horazdiowitz, b) die landtäfl. Allodial=Besitzung Luzan; 5) Kreis Gitschin: die landtäfl. Allodial=Besitzung Kostelez am Adlerflusse mit der Besitzung Borownitz. Die Besitzungen unter 1 bis 4 a) gehören dem Fürsten Ferdinand, diejenigen unter 4 b) der Fürstin Wilhelmine Kinsky, diejenige unter 5 dem Grafen Joseph. Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 139, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 146.]

Fürst Ferdinand Bonaventura, Fürst v. Kinsky zu Wchinitz u. Tettau, geb. 22. Oct. 1834, succ. s. Vater, dem Fsten Rudolf (geb. 30. März 1802), 27. Januar 1836, unter Vormundschaft s. Mutter u. s. Oheims Joseph Gfen Kinsky.

Schwestern.

1. Gfin Caroline Marie, geb. 22. Sept. 1832, verm. 8. Oct. 1850 mit Theodor Gfen v. Thun=Hohenstein, k. k. Major in d. A. u. Besitzer des Majorates Choltitz in Böhmen.
2. Gfin Rudolphine Caroline, geb. 26. Juni 1836.

Mutter.

Fstin Wilhelmine Elisabeth, geb. 20. Juli 1804, des † Hieronymus Gfen zu Colloredo=Mansfeld T., PD., verm. 12. Mai 1825 mit dem Fürsten Rudolf, k. k. Kämm., GRathe u. Präsid. d. Landes=Regierung in Oesterreich ob der Ens; Witwe 27. Januar 1836.

Vaters-Bruder.

Gr. Joseph, geb. 25. Oct. 1806, Herr der Herrschaft Kostelez am Adler in Böhmen, k. k. Kämm. u. Oberstwachtmeister in d. A., verm. 10. Nov. 1828 mit
Gfin Marie geb. Gfin Czernin v. Chudenitz, geb. 12. Aug. 1806, StkrD. u. PD.

Kinder: 1. Gfin Marie Caroline, geb. 30. Nov. 1830.
2. Gr. Friedrich Karl, geb. 13. Febr. 1834.
3. Gr. Wolfgang, geb. 19. Januar 1836.
4. Gfin Wilhelmine, geb. 19. Juli 1838.
5. Gr. Franz Joseph, geb. 5. Sept. 1841.

Großvaters-Bruder.

† Graf Franz de Paula Joseph (geb. 22. März 1784, † 17. Nov. 1823). **Dessen Witwe:**
Gfin Therese geb. Gfin v. Wrbna u. Freudenthal, geb. 13. Sept. 1789, StkrD. u. PD., verm. 19. April 1808. [Wien.]
Dessen Kinder: 1. Gfin Maria Anna, geb. 19. Juni 1809, verm. mit Wilhelm Pr. v. Solms=Braunfels.
2. Gr. Dominik, geb. 6. Aug. 1810.

3. Gfin Franzisca de Paula, geb. 8. Aug. 1813, vermählt mit Alois reg. Fürsten v. Liechtenstein.
4. Gr. Rudolph, geb. 4. Juni 1815, k. k. Rittm. in d. A.
5. Gr. Eugen, geb. 19. Nov. 1818.

Kohary.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 140, u. 85. Jahrg. a. 1848, S. 147.]

† Fürst Franz Joseph (geb. 7. Sept. 1766, k. k. Kämm., GRath, k. ungar. Hofkanzler u. Obersthofmeister, † 27. Juni 1826). **Dessen Witwe:**

Fstin Marie Antonie, des Grafen Georg Christian von Waldstein-Wartenberg zu Leitomischl T., geb. 31. März 1771, verm. 13. Febr. 1792, PD.

Dessen Tochter: Pr. Antonie; s. Sachsen-Coburg-Gotha.

Lamberg.

[Kath. — Wohns.: Wien oder Steyer. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 141, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 148.]

Fürst Gustav Joachim, geb. 21. Dec. 1812, Oberstерblandkämm. u. Obersterblandjägermeister im Lande ob der Ens, Obersterblandstallmeister in Krain und in der windischen Mark, Grand von Spanien u. Castilien I. Classe, Magnat in Ungarn, Frhr v. Ortenegg u. Ottenstein, auf Stockern u. Amerang, succ. s. Vater, d. Fsten Karl Eugen, 11. Mai 1831.

Lante della Rovere.

[Kath. — Wohnsitz: Rom. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 149, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 145.]

Julius Herzog von Lante della Rovere, geb. zu Florenz 9. Juli 1789, des Herzogs Vincenz Lante u. der Gfin Elisabeth Sassi della Tosa Sohn; verm. 25. April 1818 mit Maria (geb. 1. Febr. 1799), des Fsten Philipp Joseph Colonna, erblichen Groß-Connetabels des Königr. Neapel († 26. Juni 1818) und der Pr. Katharine Marie Luise Franzisca, Pr. v. Savoyen-Carignan (geb. 4. April 1762, † 4. Sept. 1823), T.; Witwer 11. April 1840.

Töchter: 1. Donna Charlotte, geb. 8. Mai 1821.

2. D. Livia, geb. 7. Aug. 1823, verm. 28. Januar 1844 mit Johann Marquis Nagliati von Ferrara.

3. D. Katharine, geb. 23. Febr. 1828, verm. 15. April 1847 mit Pius Grazioli Baron v. Castel Porziano.

Geschwister aus 2r Ehe des Herzogs Vincenz mit Margarethe geb. Gräfin Mariscotti:

1. D. Luise, geb. 5. Juni 1799, verm. 6. Nov. 1825 mit dem Marquis Santasilia zu Neapel.

2. D. Philipp, geb. 21. Juni 1800, Oberst der römischen Bürgergarde a. D.

3. D. Ludwig, geb. 15. Oct. 1802.

La Trémoïlle.

[Kath. — Wohnsitz: Paris. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 143, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 149.]

Ludwig Karl, Herzog v. La Trémoïlle u. v. Thouars, Prinz v. Tarente u. von Talmond, geb. 26. Oct. 1838, succ. s. Vater, dem Pr. Karl Maria Joseph Bretagne, am 10. Nov. 1839.

Mutter.

Pr. Josephine Eugenie Valentine geb. Gräfin v. Serrant, geb. 7. März 1814, verm. 3. Sept. 1830 mit d. Pr. Karl Maria Joseph Bretagne; Witwe 10. Nov. 1839.

Stiefschwester aus des Vaters 2r Ehe mit Maria Virginia Gräfin von St. Didier († 16. Januar 1829):

Pr. Charlotte Antoinette Amalie Zephirine, geb. 8. Oct. 1825, verm. mit d. Baron v. Wykerslooth v. Weerdesteyn.

Vaters-Bruder.

† Prinz Ludwig Stanislaus v. Koska (geb. 11. Juli 1768, † . . Aug. 1837). **Dessen Witwe:**

Pr. Auguste, geb. 15. Januar 1814, T. von Alexander Murray, zweitem Sohne d. Pairs von England u. Schottland John Murray, verm. 12. Aug. 1834.

Dessen Töchter: 1. Pr. Felicie Emanuele Agathe, } Zwill., geb.
2. Pr. Luise Marie, } 8. Juli 1836.

Leiningen.

[Luth. — Res.: Amorbach. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 144, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 150.]

Fürst Karl Friedrich Wilhelm Emich, geb. 12. Sept. 1804,

succ. 4. Juli 1814 s. Vater, dem † Fsten Emich Karl (geb. 27. Sept. 1763); mündig erklärt vom 12. Sept. 1823 an; k. bayerischer Generallieut., Inhaber des 5. Chev.-leg.-Reg.; verm. 13. Febr. 1829 mit

Fstin Marie geb. Gräfin Klebelsberg, geb. 27. März 1806; geschieden 9. Nov. 1848.

Söhne: 1. Pr. Ernst Leopold Victor Karl August Joseph Emich, geb. 9. Nov. 1830, Midshipman in der brit. Marine.

2. Pr. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. 5. Januar 1833, Lieut. bei dem k. k. österr. Cuir.-Reg. Gf Hardegg Nr. 7.

Schwester.

Pr. Anne Feodorowna, geb. 7. Dec. 1807, verm. mit Ernst Fürsten von Hohenlohe-Langenburg.

Mutter.

Fstin Marie Luise Victorie, des Herzogs Franz von Sachsen-Coburg S., geb. 17. Aug. 1786, verm. 21. Dec. 1803 mit Emich Karl Fürsten von Leiningen, Witwe 4. Juli 1814; Witwe zum zweitenmale des Herzogs Eduard v. Kent 23. Januar 1820; Mutter der Königin Victoria I. von Großbritannien.

(Die Genealogie der gräfl. Häuser Leiningen s. in der III. Abth.)

Leuchtenberg.

[Kath. — Wohnsitz: St. Petersburg. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 147, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 151.]

Herzog Maximilian Joseph Eugen Aug. Napoleon, Herzog von Leuchtenberg und Fürst von Eichstädt, geb. 2. Oct. 1817, folgt seinem Bruder, Herzog August, am 28. März 1835 unter mütterlicher Vormundschaft in der Regierung; Generaladjutant Sr. M. des Kaisers von Rußland, kais. russ. Generallieut. und Chef des Husarenreg. Herzog Maximilian von Leuchtenberg, Oberst-Inh. des k. bayer. 6. Chev.-leg.-Reg.; Chef des Cadettencorps der Berg-Ingenieure, auch Präsident der Academie der Künste zu St. Petersburg, Ehrenmitglied der kais. russ. Academie der Wissenschaften, so wie der Universitäten von St. Petersburg, Moskau und Casan, und Mitglied des Rathes der Militairschulen; erhält in Folge seiner Vermählung den Titel „Kaiserliche Hoheit"; verm. 14. (2.) Juli 1839 mit

Großfürstin Maria Nicolajewna, des Kaisers Nicolaus v.

Rußland ältester Tochter, geb. 18. (6.) Aug. 1819; Herzogin von Leuchtenberg und Fürstin von Eichstädt.

Kinder: 1. Pr. Maria Maximilianowna, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 16. (4.) Oct. 1841; erhält laut Ukas den Titel Kaiserl. Hoheit.

2. Pr. Nicolaus Maximilianowitsch, geb. 4. Aug. (23. Juli) 1843; erhält laut Ukas den Titel Kaiserliche Hoheit.

3. Pr. Eugenia Maximilianowna, geb. 1. April (20. März) 1845; erhält laut Ukas den Titel Kaiserliche Hoheit.

4. Pr. Eugen Maximilianowitsch, geb. 8. Febr. (27. Januar) 1847; erhält laut Ukas den Titel Kaiserliche Hoheit.

5. Pr. Sergei Maximilianowitsch, geb. 20. (8.) Dec. 1849; erhält laut Ukas den Titel Kaiserl. Hoheit.

6. Pr. Georg Maximilianowitsch, geb. 29. (17.) Febr. 1852; erhält laut Ukas den Titel Kaiserl. Hoheit.

Geschwister.

1. Pr. Josephine, Königin von Schweden.

2. † Herzog August, Prinz von Portugal (geb. 9. Dec. 1810, † 28. März 1835). **Dessen Witwe**:

Königin Donna Maria II. da Gloria v. Portugal, verm. p. p. 1. Dec. 1834 und persönlich 26. Januar 1835.

3. Pr. Amalie; s. Brasilien.

4. Pr. Theodolinde Luise Eugenie Napoleone, geb. 13. April 1814, verm. 8. Febr. 1841 mit Wilhelm Gfen v. Württemberg.

Leyen.

[Kath. — Wohnsitz: Waal bei Augsburg im Kgr. Bayern. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 149, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 153.]

Fürst Erwin Karl Damian Eugen, geb. 3. April 1798, k. bayer. Oberst à la suite, succ. seinem Vater, dem Fsten Philipp Franz, 23. Nov. 1829; verm. 18. Aug. 1818 mit

Fstin Sophie Therese Johanne, geb. 24. Nov. 1798, des Gfen Franz Philipp von Schönborn-Buchheim Tochter.

Kinder: 1. Pr. Philipp Franz Erwin Theodor, geb. 14. Juni 1819.

2. Pr. Franz Ludwig Erwin Damian, geb. 17. Febr. 1821.

3. Pr. Amalie Sophie Marie Erwine Caroline Ludovike, geb. 17. Dec. 1824.

Schwester.

Pr. Amalie Therese Marie Antoinette Charlotte, geb. 2. Sept. 1789, verm. im August 1810 mit dem Gfen Tascher de la Pagerie, k. bayer. Kämmerer.

Lichnowsky.

[Kath. — Wohnsitz: Schloß Grätz bei Troppau u. Schloß Krzyzanowitz bei Ratibor. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 150, 85. Jahrg. auf 1848, S. 153, und 86. Jahrg. auf 1849, S. 149.]

Fürst Karl Maria Faustus Timoleon, geb. 19. Dec. 1820, fünfter Fürst von Lichnowsky, Graf zu Werdenberg, Edler Herr von Woschütz, Chevalier de justice des Malthefer-Ordens 2c., folgte seinem Bruder, dem Fürsten Felix (geb. 5. April 1814, ermordet zu Frankfurt a. M. am 18. Sept. 1848), als Chef des Hauses.

Geschwister.

1. Gfin Leocadia Anastasia Constantia, geb. 2. Mai 1816, verm. 10. Sept. 1837 mit Adolf Grafen Viczay de Vicza, Hedervár und Loos, Magnaten von Ungarn.
2. Gfin Antonia Maria, geb. 18. April 1818, StkrD. und PD., verm. 8. Dec. 1836 mit Richard Fürsten zu Khevenhüller-Metsch.
3. Graf Robert Richard Fortunatus Maria, geb. 7. Nov. 1822, Priester, Geh.-Kämmerer S. päbstl. Heiligkeit, Domherr des Metropolitan-Capitels zu Olmütz.
4. Gr. Othenio Bernh. Julius Eudoxius Maria, geb. 7. Mai 1826, k. k. Rittm. bei Kurfürst v. Hessen Hus. Nr. 8.

Mutter.

Fstin Eleonore, geb. 24. Mai 1795, des † k. k. österr. Staats- und Conferenz-Ministers Karl Gfen von Zichy T., StkrD. und PD.; mit dem Försten Eduard verm. 24. Mai 1813, Witwe 1. Januar 1845.

Großvaters-Bruder.

† Graf Wilhelm Adolf († 1836). Dessen Kinder:

1. Graf Wilhelm Karl, geb. . . . 1793, k. k. österr. Kämm., Geheimerath, FMLieut. und Festungs-Commandant in Verona, 2ter Inhaber des Inf.-Reg. Erzh. Rainer Nr. 11.
2. Gräfin Friederike, geb. . . . 1795.

Ligne.

[Kath. — Wohnsitz: Schloß Beloeil bei Mons. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 151, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 155.]

Fürst Eugen Lamorald, geb. 28. Januar 1804, Prinz von Amblise und Epinoy, Grand von Spanien 1r Classe, k. k. Kämm., Präsident des Senats von Belgien; succ. seinem

Vater, Fürsten Ludwig Lamorald, 10. Mai 1813 und seinem Großvater, dem Fsten Karl Joseph 13. Dec. 1814; Witwer I) von Fstin Amalie Melanie, des Marquis Louis de Conflans T.; II) von Fstin Natalie Charlotte Auguste, des Marquis Georg Philipp v. Trazegnies T.; verm. III) 28. Oct. 1836 mit

Fstin Hedwig Julie Wanda geb. Pr. Lubomirska, geb. 29. Juni 1815, des Fsten Heinrich Lubomirsky Tochter.

Kinder a) 1ster Ehe: 1. Pr. Heinrich Max. Joseph Karl Ludwig Lamorald, geb. 6. Oct. 1824, verm. 30. Sept. 1851 mit

Pr. Margarethe geb. Gräfin von Talleyrand-Périgord, geb. 29. März 1832.

b) 2ter Ehe: 2. Pr. Natalie Flora Georgine Eugenie, geb. 31. Mai 1835.

c) 3ter Ehe: 3. Pr. Karl Jos. Lamorald, geb. 17. Nov. 1837.

4. Pr. Eduard Heinrich Lamorald, geb. 7. Febr. 1839.

5. Pr. Isabelle Hedwig Mathilde Eug., geb. 15. April 1840.

6. Pr. Marie Georgine Sophie Hedwig Eugenie, geb. 19. April 1843.

Mutter.

Fstin Luise geb. Gräfin von Duras, geb. 1785, Witwe des Fürsten Ludwig Lamorald, verm. II) 1815 mit dem Grafen d'Outremont.

Lobkowitz.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 154, u. den 85. Jahrg. auf 1848, S. 156.]

Erste Linie.

[Wohnsitz: Wien; im Sommer Eisenberg in Böhmen. — Besitz: Majorate: Herzogthum Raudnitz, die Hschaften Bilin, Hoch-Chlumetz, Mühlhausen, Enzowan, Liebshausen, Eisenberg-Neundorf, die Güter Brosan, Mireschowitz, Schreckenstein, Prziczow, Skreyschow u. a. in Böhmen; die Allodial-Hschaften Libeschitz in Böhmen, Pfannberg, Weiher u. a. in Steiermark.]

Fürst Ferdinand Joseph Johann Nepomuk, geb. 13. April 1797, Herzog zu Raudnitz, gefürsteter Graf zu Sternstein, Oberstlerblandschatzmeister im Königr. Böhmen, k. k. Kämm., Sohn des 15. Dec. 1816 † Fürsten Franz Joseph Maximilian; verm. 9. Sept. 1826 mit

Fürstin Marie, geb. 31. Dec. 1808, des 24. März 1819 † Fsten Moritz v. Liechtenstein T., StkrD. und PD.

Kinder: 1. Pr. Moritz, geb. 2. Juni 1831.
2. Pr. Leopoldine Luise Gabr. Marie, geb. 22. März 1836.
3. Pr. Marie Leopoldine Aloisia Symphorosa, geb. 18. Juli 1841.

Geschwister.

1. Pr. Gabriele Marie, verwitw. Fstin von Auersperg; s. Auersperg.
2. Pr. Maria Eleonore, verw. Fürstin von Windisch-Grätz; s. Windisch-Grätz.
3. Pr. Johann Nepomuk Karl, geb. 14. Januar 1799, k. k. Kämm. und Major in d. A., Herr der Hschaft Zieltsch und des Gutes Plan, Erbe der gräfl. v. Wrtby'schen Hschaften Konopischt, Zinkau, Nekmirz, und Krzimitz in Böhmen, verm. 20. Mai 1834 mit Caroline, des Grafen Eugen Wrbna T. (geb. 11. Febr. 1815, StkrD. u. PD., † 18. Oct. 1843). [Wohnsitz: Prag: im Sommer Konopischt.]
   Kinder: 1) Pr. Caroline, geb. 29. April 1835.
   2) Pr. Marie, geb. 13. Juli 1837.
   3) Pr. Franz Eugen, geb. 15. März 1839.
   4) Pr. Johanne Nepomucene, geb. 16. Juni 1840.
   5) Pr. Eugen, geb. 19. Juni 1842.
4. Pr. Therese Caroline Sidonie, geb. 13. Sept. 1800.
5. Pr. Joseph Franz Karl, geb. 17. Febr. 1803, k. k. österr. FML. u. Divisionair beim 9ten Armee-Corps, zweiter Inhaber des k. k. Cuir.-Regts. Kaiser Ferdinand, Nr. 4, Herr der Hschaft Unterberzkowitz und der Güter Strzem, Cittow und Daniowes in Böhmen; verm. 1) 20. Aug. 1835 mit Antonie geb. Gfin Kinsky, geb. 7. Mai 1815; Witwer 31. Dec. 1835; II) 12. Mai 1848 mit

Pr. Marie Sidonie, des 27. März 1842 † Fürsten August Longin v. Lobkowitz T., geb. 4. Oct. 1828, StkrD. u. PD. (s. 2te Linie).

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Georg Adolf, geb. 26. Juni 1850.
   2) Pr. Anna Bertha, geb. 27. Sept. 1851.

6. Pr. Ludwig Johann Karl, geb. 30. Nov. 1807, k. k. Rittmeister in d. A., Herr der Hschaften Groß-Meseritsch, Frischau u. des Gutes Zhorz in Mähren, verm. 6. Mai 1837 mit

Pr. Leopoldine, des 24. März 1819 † Fürsten Moritz v. Liechtenstein T., geb. 4. Nov. 1815, StkrD. und PD. [Wohns.: Wien; im Sommer Groß-Meseritsch.]

Kinder: 1) Pr. Ludwiga, geb. 15. Mai 1838.
2) Pr. Rudolf Ferdinand, geb. 16. August 1840.
3) Pr. Ludwig Leop. Max Apollon., geb. 18. April 1843.
4) Pr. Anna, geb. 5. April 1847.

7. Pr. Anne Marie Therese, geb. 22. Januar 1809, StkrD. und PD., verm. 29. Mai 1827 mit Franz de Paula Ernst Grafen von Harrach, k. k. Kämmerer.
8. Pr. Sidonie Caroline, geb. 13. Januar 1812, StkrD. und PD., verm. 6. Nov. 1832 mit Ferdinand Leopold Grafen Pálffy, k. k. Kämmerer.
9. Pr. Karl Johann, geb. 24. Nov. 1814, Präsident der k. k. Kreisregierung zu Bruck in Steiermark.

Zweite Linie.

[Wohnsitz: Prag; im Sommer Horzin bei Melnik in Böhmen. — Besitz: in Böhmen, a) Kreis Prag: die Allod.-Hschaft Melnik und die Güter Schopka u. Skuhrow (2,71 □M. mit 8910 Ew. in 46 Ortsch.); b) im Kreise Pilsen: die Allod.-Hschaft Drhowl, Cizowa und Sedlitz (2,88 □M. mit 7450 Ew. in 37 Ortsch.).]

Fürst Georg Christian Franz, geb. 14. Mai 1835, Herzog zu Raudnitz, Sohn des k. k. GRaths und Präsidenten für Münz- und Bergwesen, Fsten August Longin v. Lobkowitz (geb. 15. März 1797, † 17. März 1842).

Schwestern.

1. Pr. Marie Sidonie, geb. 4. Oct. 1828, verm. 11. Mai 1848 mit Joseph Pr. von Lobkowitz (s. 1ste Linie).
2. Pr. Marie Hedwig, geb. 15. Septbr. 1829, verm. 19. Oct. 1850 mit Alfred Nicolaus Fürsten v. Windisch-Grätz, k. k. Major u. Flügeladjutanten.
3. Pr. Anna Polyxena, geb. 21. Nov. 1830.
4. Pr. Rosa, geb. 13. Juni 1832.

Mutter.

Fürstin Maria Anna Bertha, geb. 2. Sept. 1807, des am 19. Dec. 1833 † Fsten Joseph v. Schwarzenberg T., PD., verm. 10. Nov. 1827 mit August Longin Fsten von Lobkowitz; Witwe 17. März 1842.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Ludomille, vermählte Herzogin von Arenberg.
2. † Pr. Joseph Maria August (geb. 19. April 1799, verm. 10. Nov. 1829, † 20. März 1832). **Dessen Tochter**: Pr. Maria, geb. 10. Nov. 1830.

3. Pr. Franz Georg, geb. 24. April 1800, k. k. Kämmerer u. Oberst in d. A., des deutschen Ordens Ritter, Groß-Capitular, Comthur zu Großsonntag u. Rathsgebietiger der Ballei Oesterreich. [Wien.]
4. Pr. Marie Helene, geb. 10. Febr. 1805, Besitzerin der Allod.-Hschaft Rozdialowic im prager Kreise und des Gutes Miecholup im egerer Kreise in Böhmen.

Löwenstein-Wertheim.

[Siehe 84. Jahrg. auf 1847, S. 157, u. den 85. Jahrg. auf 1848, S. 159.]

I. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

Vollrathische

oder älteste Linie des Gesammthauses Löwenstein.

[Evang. — Residenz: Wertheim. — (Ueber die Besitzungen s. die Ausg. auf 1852, S. 145—146.)]

Fürst Georg Wilhelm Ludwig, geb. 15. Nov. 1775, großh. bad. Gen.-Major, Sohn des (16. Febr. 1816 †) Fürsten Johann Karl Ludwig; dermaliger Senior des Gesammthauses Löwenstein, verm. I) 26. Aug. 1800 mit Fürstin Ernestine Luise Caroline Friederike, des Grafen Friedrich von Pückler u. Limpurg T. (geb. 24. Juni 1784, † 26. Juni 1824), verm. II) 22. Januar 1827 mit
Fürstin Charlotte Sophie Henriette Luise, geb. 25. Juni 1803, des † Grafen Heinrich Ferdinand von Isenburg-Philippseich Tochter.

Kinder: 1. Erbprinz Adolf Karl Constantin Friedrich Ludwig Vollrath Philipp, geb. 9. Dec. 1805, k. preuß. Rittmeister, verm. 18. April 1831 mit
Katharina geb. Freifrau v. Adlerhorst, geb. 3. Sept. 1807, als Erbprinzessin am 15. Nov. 1848 anerkannt.
Tochter: Pr. Ernestine, geb. 9. Juni 1838.
2. Pr. Malwina, geb. 27. Dec. 1808, verm. mit Friedrich Gfen v. Isenburg-Philippseich (geschieden).

Bruder.

† Pr. Wilhelm Ernst Ludwig Karl (geb. 27. April 1783, † 15. Aug. 1847). Dessen Witwe:
Pr. Dorothee geb. Freiin v. Kahlden aus dem Hause Malzin, geb. 6. Nov. 1793, verm. 26. Juli 1812.

Dessen Söhne: 1) Pr. Wilhelm Paul Ludwig, geb. 19. März 1817, k. preuß. Legat.-Secretair, verm. 20. April 1852 mit

Pr. Olga Clara, geb. 28. Januar 1831, des Grafen Karl Heinrich Alban von Schönburg-Glauchau, Penig und Wechselburg Tochter.

2) Pr. Leopold Emil Ludwig Konrad, geb. 26. Novbr. 1827, k. k. österr. Lieut. bei Graf Civalart Uhl. Nr. 1.

II. Löwenstein-Wertheim-Rochefort oder Rosenberg.

[Kath. — Residenz: Kleinheubach am Main. — Besitz: 1) in Bayern, Kreis Unterfranken: die Hschaften Heubach, Rothenfels und Neustadt mit Wörth und Trennfurt und ein Theil von Remmlingen, 5 QM. 17160 Ew.; 2) in Württemberg, Neckarkreis: $\frac{1}{6}$ der Grafschaft Löwenstein, aus dem Amte Abstadt bestehend, $\frac{1}{3}$ QM., 1000 Ew.; 3) in Baden, Unterrheinkreis: die Hälfte der Grafschaft Wertheim, die Hschaft Bronnbach u. Rosenberg nebst einem Theile der Hschaft Gerichtstetten und der Gauschaft Widdern, $3\frac{1}{2}$ QM., 10045 Ew.; 4) im Grßhzgth. Hessen, Prov. Starkenburg: die Herrschaften Habizheim u. Nauseß mit der Hälfte der Hschaft Breuberg, 3 QM., 10630 Ew.; 5) in Böhmen, pilsener Kreis: die FCHschaft Weseritz und Schwannberg mit Leskau und den Gütern Zebau, Guttenstein, Polschitz, Lechowa und Skupsch (3,13 QM. mit 10200 Ew. in 58 Ortsch.), ingleichen die FCHschaften Hayd und Pernatitz mit den Gütern Elsch und Widlitz (2,62 QM. mit 10040 Ew. in 32 Ortsch.). — S. 73. Jahrg. auf 1836, S. 160, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 161.]

Fürst Karl Heinrich Ernst Franz, geb. 21. Mai 1834, Sohn des Erbprinzen Constantin Joseph (geb. 28. Septbr. 1802, † 27. Dec. 1838) u. der Pr. Marie Agnes Henriette von Hohenlohe-Langenburg (geb. 5. Dec. 1804, † 9. Sept. 1835); succ. s. Großvater, dem Fsten Karl Thomas (geb. 18. Juli 1783, Witwer 7. Juli 1848 von Sophie Luise Wilhelmine Gräfin von Windisch-Grätz, † 3. Nov. 1849), unter Vormundschaft.

Schwester.

Pr. Adelheid Sophie Amalie Luise Johanne Leopoldine, geb. 3. April 1831, verm. 24. Sept. 1851 mit dem Pr. Dom Miguel Maria Evarist v. Braganza, Infanten v. Portugal.

Vaters-Schwestern.

1. Pr. Leopoldine Marie, geb. 29. Dec. 1804, Witwe ihres am 9. Mai 1844 † Oheims, des Fürsten Constantin von Löwenstein (s. unten).
2. Pr. Adelheid Eulalia Ludovica Marie, geb. 19. Decbr. 1806, verm. 28. Mai 1826 mit Camilla Fsten v. Rohan, Prinzen v. Guémenée, Rochefort u. Montauban, Herzoge von Bouillon u. Montbazon.
3. Pr. Marie Crescentia Octavia, geb. 3. Aug. 1813, verm. 4. Oct. 1836 mit Victor Pr. v. Isenburg-Birstein; Witwe 15. Febr. 1843.
4. Pr. Eulalie Egidie, geb. 31. Aug. 1820.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Constantin Ludwig Karl Franz (k. bayer. Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant, geb. 26. März 1786, † 9. Mai 1844). **Dessen Witwe:**

Pr. Leopoldine Marie, geb. 29. Dec. 1804; s. oben.

Großvaters-Halbgeschwister.

1. Pr. August Chrysost. Karl, geb. 9. Aug. 1808, k. k. Rittmeister in d. A.
2. Pr. Maximilian Franz, geb. 3. April 1810.
3. Pr. Marie Josephine Sophie, geb. 9. Aug. 1814, verm. I) 24. März 1841 mit Franz Fsten zu Salm-Salm († 31. Dec. 1842), und II) 3. Decbr. 1845 mit Karl Prinzen zu Solms, k. k. österr.-Major bei König von Sachsen Cuir. Nr. 3 (s. Solms-Braunfels).

Looz und Corswarem.

[Kath. — Wohnsitz: Schloß Bonlez im Bezirk Nivelles der Provinz Brabant. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 162.]

Herzog Karl Franz Wilhelm Ferdinand, geb. 9. März 1804, Sohn des Herzogs Karl Ludwig August Ferdinand Emanuel († 16. Sept. 1822); verm. 15. Oct. 1829 mit

H. Mina Anna Gertrude Jacobine, geb. 31. Oct. 1802, des Chev. van Lockhorst, Herrn der Hschaft von Toll-Veenhuyzen u. der Baronie Bonlez, T., Witwe von F. W. Heeckeren de Nettelhorst.

Kinder: 1. Pr. Mina Caroline Amalie, geb. 16. Juni 1830, verm. 30. April 1851 mit Edgar du Val Gfen von Beaulieu, Sohn des k. belgischen Gen.-Lieut. Grafen du Val de Beaulieu.

2. Pr. Octavia Alphonsine Hermine, geb. 24. Febr. 1832.
3. Herzog Karl Leopold August Ludwig Philipp, geb. 25. Febr. 1833.
4. Pr. Ernst Alexander Ludwig Karl Napoleon August, geb. 5. Sept. 1834.

Geschwister.

1. † Pr. August Franz Karl (geb. 9. März 1805, † 12. Juni 1852). **Dessen Witwe:**

Pr. Albertine Luise geb. Baronin van Lockhorst, geb. 13. Juni 1820, verm. 1. Aug. 1835. [Brüssel.]
Dessen Tochter: Pr. Luise Albertine, geb. 16. Juni 1836.

2. Pr. Caroline Arnoldine Irene, geb. 28. Juni 1807, verm. 26. Juli 1826 mit Don Jose Mariano Marquis de la Riva-Aguero, de Monte-Alegre d'Aulestia, vorm. Präsidenten der Rep. Peru u. Großmarschall d. peruanischen Armee.
3. Pr. Octavia Victoria Antonia Zoë, geb. 7. Juni 1811, verm. 6. Nov. 1839 mit Dirck Baron van Lockhorst van Toll et Veenhuysen.
4. Pr. Zephirine Josephine Arnoldine Caroline, geb. 26. Aug. 1812, verm. 14. März 1836 mit Ludwig Franz Du Monceau, Sohn des 1821 † Generals Du Monceau Gfen v. Berghendael.
5. Pr. Edmund Prosper Perpetuo Theodor, geb. 9. Nov. 1813. [Schloß Grez, Bezirk Nivelles.]
6. Pr. Wilhelm Desiré Polidor, geb. 2. Januar 1817, verm. 15. Mai 1838 mit

Pr. Eugenia Angelina Jeannette O'Sullivan de Terdeck, geb. 10. März 1817. [Schloß Grez-Doïceau.]
Kinder: 1) Pr. Alice Eugenie Alphonsine Mathilde, geb. 12. Febr. 1839.
2) Pr. Friedrich Wilh. Karl Denis, geb. 19. Dec. 1842.
3) Pr. Marie Adelheid Renata Isabelle Eugenie, geb. 19. Sept. 1846.
4) Pr. Hortense Hypolite Zephirine Ottilie, geb. 19. Juni 1849.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Therese, geb. 14. Mai 1768.
2. † Herzog Joseph Arnold Fürst v. Rheina-Wolbeck (geb. 14. Sept. 1770, † 30. Oct. 1827). **Dessen Witwe:**

Herzogin Charlotte Constanze, T. von Victorin Grafen v. Lasteyrie Dusaillant, verm. 18. Aug. 1813.

3. Pr. Amor, geb. 16. Juni 1782.

Lubomirski.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 166, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 164.]

I. Linie des Fürsten Hieronymus, zu Rzeszow.

Fürst Georg, geb. 9. Octbr. 1799, Sohn des † Fürsten Franz, verm. 28. Febr. 1832 mit
Fstin Felicie geb. Gräfin von Mniszek-Buzenin, geb. 22. Dec. 1810, StkrD.

Bruder.

Fürst Adam, geb. 6. Febr. 1812, verm. 14. Oct. 1840 mit
Fstin Caroline geb. Pr. Poninska-Lodzia.
Kinder: 1. Pr. Wanda Maria Helena.
2. Pr. Hieronymus Adam.

II. Linie des Fürsten Franz.

1ster Ast, des Fürsten Franz Xaver.

Fürst Constantin Stanislaus Xavier Felix, geb. 18. Nov. 1786, Sohn des Fsten Franz Xavier; k. russ. Generalmajor, s. 1830 a. D., verm. 18. (12?) Febr. 1812 mit
Fstin Katharine geb. Gfin Tolstoy, geb. 15. Aug. 1789.
Kinder: 1. Pr. Theophila, geb. 12. Dec. 1812.
2. Pr. Valentine Marie Isabelle, geb. 28. Febr. 1817, verm. 20. April 1845 mit Paul Grafen Ségur d'Aguesseau.
3. Pr. Sigismund Maria Joseph Constantin Xavier, geb. 8. Dec. 1822, k. russ. Kammerjunker und dritter Drogman im Ministerium der auswärt. Angeleg., Depart. des Innern.
4. Pr. Hedwig Maria Elisabeth Josephine, geb. 7. März 1828.
5. Pr. Marie Anna Dorothea, geb. 1. Juli 1831.
6. Pr. Anna Maria Clementine, geb. 6. März 1837.

Geschwister.

1. † Fürst Eugen (geb. 1790, † 1834), verm. 1) 1817 mit Maria geb. Gfin Czacka († 1834). — **Dessen Witwe 2r Ehe**:
Fürstin Clementine geb. Pr. Czetwertinska.
Dessen Kinder 1r Ehe: 1) Pr. Stephan Xavier Thaddäus Paul, geb. 21. Febr. 1819, Bezirks-Marschall.
2) Pr. Ladislaus Johann Emanuel, geb. 19. Juni 1824.
3) Pr. Eugen Adolf, geb. 17. Juni 1825, verm. 4. Mai 1850 mit Pr. Christine Marie Alexandrine Emanuele, geb. 28. Nov. 1825, des Fürsten Constantin Lubomirski T.; Witwer 6. Nov. 1851.

4) Pr. Thaddäus Johann, geb. 24. Sept. 1826.

2. Pr. Anton Julius, geb. 13. Sept. 1801, k. russ. Oberstlieut., verm. 15. Mai 1832 mit

Pr. Honorine Kraszewska, geb. 12. Januar 1814.

Kinder: 1) Pr. Franz Xavier, geb. 22. Aug. 1833.
2) Pr. Julie, geb. 22. Mai 1836.
3) Pr. Alexander, geb. 10. Nov. 1839.
4) Pr. Marie, geb. 15. Juli 1842.
5) Pr. Dorothee, geb. 26. Juni 1843.
6) Pr. Stephanie, geb. 19. Sept. 1845.
7) Pr. Anton Casimir, geb. 31. Juli 1847.

3. Pr. Alexander Ignaz, geb. 11. Aug. 1802, k. russ. Kammerjunker, verm. . . . mit

Pr. Julie geb. Pr. Radziwill.

2ter **Ast, des Fürsten Joseph.**

Fürst Georg, geb. 28. Mai 1817, Herr des Majorats von Przeworsk in Galizien, Sohn des 20. Oct. 1850 † Fürsten Heinrich (geb. 15. Sept. 1777).

Schwestern.

1. Pr. Isabelle, geb. 1. März 1808, verm. 7. Juli 1829 mit Ladislas Lubartawicz Fsten Sangusko.
2. Pr. Hedwig, geb. 29. Juni 1815, verm. 28. Oct. 1836 mit Eugen Fürsten von Ligne.

Mutter.

Fürstin Therese, geb. 13. Juli 1785, des Fürsten Joseph Clement von Czartoryski T., mit dem F. Heinrich verm. 24. Mai 1807, Witwe 20. Oct. 1850.

Vaters-Schwester.

Pr. Helena, geb. 6. Januar 1783, StkrD. u. PD., verm. mit Stanislaus Grafen Mniszek-Buzenin, k. k. Geh.-Rathe u. Oberstlandmarschall im vereinigten Königr. Galizien u. Lodomerien; Witwe 29. Oct 1846.

3ter **Ast, des Fürsten Michael.**

Fürst Joseph, geb. 26. Sept. 1795, Besitzer des Fürstenthums Dubno in Süd-Rußland, k. russ. GRath, verm. 21. Nov. 1808 mit

Fürstin Dorothea geb. Gräfin Stecka.

Sohn: Pr. Marcellin, geb. 15. März 1810, verm. 4. April 1837 mit

Pr. Hedwig geb. Pr. Jablonowska, geb. 20. Nov. 1819, des † Fürsten Maximilian Jablonowski Tochter (s. dort).

Sohn: Pr. Joseph, geb. 25. Aug. 1839.

Lynar.

[Luth. — Ref.: Drehna in der Lausitz. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 168, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 166.]

Fürst Rochus Otto Manderup Heinrich, geb. 21. Febr. 1793, k. k. österr. Kämm., Sohn des 15. Aug. 1807 † Fsten Moritz Ludwig Ernst; verm. 15. Aug. 1816 mit Fürstin Eleonore Luise Hedwig geb. Gräfin v. Bose, geb. 15. Sept. 1797; Witwer 26. Sept. 1831.

Söhne: 1. Gr. Alfred Herm. Otto Ludwig, geb. 9. Sept. 1820.

2. Gr. Ernst Ottocar, geb. 1. Januar 1824.

Geschwister.

1. Gfin Sophie Isabelle Henriette, geb. 11. Sept. 1791.
2. Gr. Rochus Heinrich, geb. 5. Febr. 1796.
3. Gr. Rochus Ernst, geb. 13. April 1797, k. preuß. Oberst-lieut., verm. 19. Nov. 1833 mit

Gfin Luise geb. Freiin von Löbenstein, geb. 2. Dec. 1812.

Kinder: 1) Gr. Ernst Manderup Alexander, geb. 17. Sept. 1834.

2) Gfin Margarethe Isabelle Eleonore, geb. 4. März 1839.

Massimo.

[Kath. — Ref.: Rom. — Besitz: das Fürstenthum Arsoli in der Comarca di Roma. — Siehe die französ. Ausg. von 1838, S. 122, und die deutsche v. 1848, S. 167.]

I. Fürsten von Massimo.

Fürst Don Camillus Victor M., Fürst v. Arsoli, geb. zu Rom 15. Aug. 1803, Sohn des Fürsten Camillus Maximilian († 7. Mai 1840) u. der Pr. Christine von Sachsen († 20. Aug. 1837); päbstl. General-Postmeister; verm. I) 11. Oct. 1827 mit Marie Gabriele Pr. v. Savoyen-Carignan (geb. 18. Sept. 1811, † 10. Sept. 1837), II) 2. Oct. 1842 mit

Fstin Hyacinthe Della Porta, des Grafen Philipp Della Porta-Rodiani T., geb. 18. Febr. 1821.

Sohn 1r Ehe: 1. Pr. Karl Albert, geb. 3. Dec. 1836.

Kinder 2r Ehe: 2. Pr. Philipp Max., geb. 15. Nov. 1843.

3. Pr. Maria Franzisca, geb. 23. Sept. 1846.

4. Pr. Maximilian, geb. 3. Januar 1849.

Schwestern.

1. Pr. Josephine, geb. zu Rom 27. Sept. 1799, verm. 25. Nov. 1818 mit dem Pr. D. Octavio Lancellotti.

2. Pr. Therese, geb. zu Dresden 14. März 1801, verm. 26. Mai 1821 mit dem Pr. Urban del Drago, Senator Roms; Witwe 25. Juli 1851.

II. Herzöge von Massimo.

Herzog Marius Massimo, Herzog von Rignano u. Acquasparta, geb. 5. Juni 1808, folgt s. Vater, dem Herzog Franz (geb. 8. Aug. 1773, † 12. Dec. 1844); verm. 18. Mai 1834 mit

Herzogin Maria Hippolita, des am 9. Mai 1841 † Ludwig Buoncompagni-Ludovisi Fürsten von Piombino T., geb. 21. Sept. 1813.

Sohn: Pr. Emil, geb. 2. Mai 1835.

Schwester.

Pr. Wilhelmine, geb. 25. Nov. 1811, verm. 4. Oct. 1829 mit Anton Fürsten von Piombino (s. Buoncompagni-Ludovisi).

Metternich-Winneburg.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Sowohl die kurze geschichtliche Uebersicht als der Besitzstand und das Wappen sind in der Ausgabe des Alm. auf 1850, S. 159, angegeben; vergl. auch den 73. Jahrg. auf 1836, S. 170, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 168.]

Fürst Clemens Wenzel Lothar, geb. 15. Mai 1773, Sohn des Fsten Franz Georg Karl (geb. 9. März 1746, † 11. Aug. 1818); Fürst v. Metternich-Winneburg, Herzog von Portella, Graf von Königswart ꝛc., Grand von Spanien 1. Classe; seit dem J. 1809 k. k. Staats- u. Conferenz-, dann dirigir. Minister der auswärt., auch Präsident der Ministerial-Conferenzen für die innern Angelegenheiten, vom 25. Mai 1821 bis 13. März 1848 Haus-, Hof- und Staatskanzler; verm. I) 27. Sept. 1795 mit Fürstin Marie Eleonore, des Fsten Ernst von Kaunitz T. (geb. 1. Oct. 1775, † 19. März 1825); II) 5. Nov. 1827 mit Marie Antoine Gräfin v. Beilstein (geb. 15. Aug. 1806, † 17. Januar 1829); III) 30. Januar 1831 mit

F. Melanie Marie Antonia, geb. 28. Januar 1805, PD., des am 6. Oct. 1839 † Gfen Franz v. Zichy-Ferraris T.

Töchter 1r Ehe: 1. Pr. Leontine Adelheid Marie Pauline, geb. 18. Juni 1811, PD., Besitzerin der mit den Gütern Witzomnierzitz u. Diebitz vereinten Herrschaft Kojetein, verm. 8. Febr. 1835 mit Moritz Gfen Sandor von Slavnicza, k. k. wirkl. Kämm., Erbherrn der Hschaften Bajna, Bia, Both u. Raró.

2. Pr. Hermine Gabriele Marie Eleonore Leopoldine, geb. 1. Sept. 1815, Honorar-Stiftsdame des herzogl. savoyischen Damenstiftes zu Wien.

Sohn 2r Ehe: 3. Pr. Richard Clemens Joseph Lothar Hermann, geb. 7. Januar 1829, Attaché bei der k. k. österr. Gesandtschaft in Paris.

Kinder 3r Ehe: 4. Pr. Melanie Marie Pauline Alexandrine, geb. 27. Febr. 1832.

5. Pr. Paul Clemens Lothar, geb. 14. Oct. 1834, k. k. Lieut. bei Großherzog v. Toscana Dragoner Nr. 4.

6. Pr. Lothar Stephan August Clemens Maria, geb. 13. Sept. 1837.

Schwester.

Pr. Pauline, geb. 29. Nov. 1771, Herzogin zu Württemberg, des Herzogs Ferdinand zu Württemberg, k. k. Feldmarschalls ꝛc., Witwe 20. Januar 1834.

Montmorency.

[Kath. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 170.]

Fürst Anna Ludwig Raoul Victor Baron von Montmorency, geb. 14. Dec. 1790, Grand von Spanien 1. Classe, Sohn des Herzogs Anna Karl Franz v. M. (geb. 12. Juli 1768, † 25. Mai 1846), Oberst der Cavalerie; verm. im März 1821 mit

Fstin Euphemia geb. von Harchies, Witwe d. Gfen Thibaut von Montmorency, seines Oheims.

Schwestern.

1. Pr. Anna Elisabeth Laurenzia v. M., geb. 7. April 1802, verm. 6. Sept. 1819 mit Theodor Pr. v. Bauffremont-Courtenay, Oberstlieut. der Cav.

2. Pr. Anna Luise Alix v. M., geb. 13. Oct. 1810, verm. 26. Febr. 1829 mit Ludwig von Talleyrand-Perigord, Herzog von Valençay.

Vaters - Geschwister.

1. † Pr. Anna Ludwig Christian (geb. 7. Mai 1769, † 25. Dec. 1844). **Dessen Kinder:**
   1) Pr. Anna Maria Christian Gaston v. M., Pr. von Montmorency und Pr. von Robecq, geb. 4. Mai 1801, Grand von Spanien 1. Classe, Capitain der Cav.
   2) Pr. Anna Charlotte Marie Henriette v. M., geb. 28. Aug. 1798, verm. 27. Oct. 1817 mit Emanuel Timoleon de Cossé Grafen von Brissac, Oberstlieut. und Cavalier der Herzogin von Berry.
   3) Pr. Anna Sidonie Josephine Marie v. M., geb. 17. Dec. 1799, verm. im Juni 1819 mit dem Grafen de la Chatre.
   4) Pr. Anna Elise Marie Aurelia v. M., geb. 24. April 1803, verm. mit dem Grafen Biencourt.
2. Pr. Anna Eleonore Pulchrine v. M., geb. 1. Nov. 1776, verm. mit Victor v. Rochechouart, Marquis v. Mortemart, Pair von Frankreich; Witwe 29. Januar 1834.

Luxemburgischer Zweig.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 171.]

Pr. Karl Emanuel Sigismund, Herzog von Luxemburg, geb. 27. Juni 1774, vormal. Capitain der Leibgarden des † Königs Karl X., Generallieut. u. Pair von Frankreich; verm. 18. Nov. 1847 mit

Pr. Caroline, des Grafen von Loyauté, Oberstlieutenants der Artillerie, Tochter.

Luxemburg - Beaumont.

[Herzog von Beaumont 22. Aug. 1765.]

Fürst Anna Eduard Ludwig Joseph, Herzog von Beaumont, Pr. v. Luxemburg, geb. 9. Sept. 1802 zu Paris.

Bruder.

Pr. Anna Karl Moritz Hervé de Luxemburg, Pr. v. Tingry, geb. zu Paris 9. April 1804, vorm. Caval.-Officier in der königl. Garde.

Zweig von Laval.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 171.]

† Herzog Eugen Alexander von Laval, Generallieut. (geb. 20. Juli 1773, † 2. April 1851). **Dessen Witwe:**

H. Anna Nicole Constanze, des Gfen Joseph de Maistre T., verm. 26. Novbr. 1833, Witwe 2. April 1851.

Bruder.

† Fürst Anna Adrian Peter v. M., Herzog von Laval und von Fernando in Spanien (geb. 29. October 1768, † 8. Juni 1837). **Dessen Töchter:**

1. Pr. Charlotte Adelheid v. M., geb. . . . 1799, verm. 1817 mit dem Herzoge von Mirepoix von Fernando Luis, Granden von Spanien 1. Classe.
2. Pr. Margarethe v. M., geb. 1811, verm. 1829 mit dem Marquis von Couronnel.

---

† Herzog Matthieu de Montmorency-Laval. **Dessen Witwe:** Herzogin Hortensie de Luynes, des Herzogs v. Luynes u. der Herzogin von Luynes, geb. Montmorency-Laval, T.: Witwe 24. März 1826.

Odescalchi.

[Kath. — Wohns.: Rom. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 173, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 172.]

Fürst Livius Ladislaus Johann Nepomuk Ignaz von Odescalchi, geb. 20. Septbr. 1805, Herzog von Syrmien, Herzog von Bracciano, Herr zu Palo, Marquis von Roncofredo, Graf v. Montiano, Grand v. Spanien 1. Classe, k. k. Kämm., Sohn des 24. Sept. 1833 † Fsten Innocentius; verm. 11. Juli 1841 mit

Fürstin Sophie Katharine Rosa, geb. 2. Sept. 1821, des † Grafen Wladislas Branicki, Senators u. Oberschenken Sr. Maj. des Kaisers von Rußland, Tochter, StkrD.

Söhne: 1. Pr. Balthasar III. Ladislaus Constantin Karl Ignaz Johann Baptist, geb. 24. Juni 1844.

2. Pr. Ladislaus, geb. 7. Dec. 1846.

Geschwister

a) aus 1r Ehe des Fsten Innocentius mit Fstin Anna Luise Barbara geb. Gfin Keglevich von Buzin († 13. März 1813):

1. † Pr. August (geb. 1. Januar 1808, † 15. Octbr. 1848). **Dessen Witwe:**

Pr. Anna geb. Gfin v. Zichy, geb. 18. Oct. 1808, StkrD., verm. 18. Nov. 1827. [Wohnsitz: Preßburg.]

Söhne: 1) Pr. Julius, geb. 26. Nov. 1828.
2) Pr. Arthur, geb. . . . 1837.

2. Pr. Pauline, geb. 25. Juli 1810, StkrD., verm. 6. Mai 1832 mit Edmund Grafen Zichy, k. k. Kämmerer und Rittmeister. [Szent-Mihály.]

3. Pr. Victorie, geb. 11. Nov. 1811, verm. 26. Septbr. 1836 mit Heinrich Gfen v. Redern, k. preuß. Kammerh. u. (bis zum Monat Juni 1848) außerord. Ges. u. bev. Minister am k. sardinischen Hofe 2c.

b) aus 2r Ehe mit Fstin Henriette geb. Gräfin v. Zichy-Ferraris:

4. Pr. Victor Innocenz Karl Franz Maria Peter, geb. 27. Juli 1833, k. k. Lieutenant bei Großherzog von Toscana Dragoner Nr. 4 (beim GQMStabe).

Stiefmutter.

Fstin Henriette geb. Gfin von Zichy-Ferraris, geb. 10. Febr. 1800, StkrD. u. PD., Witwe 24. Septbr. 1833 des Fsten Innocentius v. Erba-Odescalchi, k. k. w. Kämmerers, GRaths u. Obersthofmeisters.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Hieronymus, geb. 21. Oct. 1787.
2. Pr. Peter, geb. 1. Febr. 1789, k. k. Kämm., päbstlicher Staatsrath, Präsident der archäologischen Academie zu Rom und der neuen Lyceen.
3. Pr. Cäcilie, geb. 9. März 1791, verm. 1820 mit Franz Marquis Longhi.
4. Pr. Flaminie, geb. 10. Dec. 1795, verm. 1811 mit dem Marquis von Capranica.
5. Victorie, geb. 26. April 1798, verm. 9. Oct. 1818 mit dem Marchese Conestabile della Staffa.

Oettingen.

[Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 174, u. 85. Jahrg. a. 1848, S. 173.]

Oettingen-Spielberg.

[Kath. — Res.: Oettingen am Ries. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 174.]

Fürst Otto Karl, geb. 14. Januar 1815, succ. s. Vater, dem Fürsten Johann Alois III., in Folge väterlicher Abtretung des Fstenthums am 29. Sept. 1843; Senior des fürstlichen Gesammthauses Oettingen; erbliches Mitglied der Kammer der Reichsräthe des Kgr. Bayern und der Kammer der

Standesherren im Königr. Württemberg, verm. 6. Nov. 1843 mit

Fstin Georgine Clementine, geb. 1. April 1825, des Gfen Franz von Königsegg-Aulendorf Tochter.

Kinder: 1. Pr. Clementine Marie, geb. 23. Sept. 1844.
2. Pr. Camilla Amalie Caroline Notgere, geb. 20. September 1845.
3. Erbprinz Franz Albrecht Johann Aloys Notger, geb. 21. Juni 1847.
4. Pr. Emil Franz Notger, geb. 31. Mai 1850.

Geschwister.

1. Pr. Mathilde Sophie, geb. 9. Febr. 1816, verm. 24. Januar 1839 mit Maximilian regier. Fürsten von Thurn und Taxis.
2. Pr. Gustav Friedrich, geb. 31. März 1817, k. k. Major bei EH. Karl Uhlanen.
3. Pr. Bertha Johanne Notgere, geb. 1. Aug. 1818, verm. 21. Juni 1842 mit Raimund Grafen Fugger von Kirchberg-Weißenhorn.

Eltern.

Fürst Johann Alois III. Anton, geb. 9. Mai 1788, Sohn des Fürsten Johann Alois II. und der Fstin Marie Aloisie geb. Fürstin v. Auersperg († 19. Mai 1825); succ. seinem Vater 27. Juni 1797, verm. 31. Aug. 1813 mit

Fstin Amalie, geb. 15. Januar 1796, des † Fsten Karl Philipp v. Wrede T., k. bayer. FM.

Oettingen-Wallerstein.

[Kath. — Res.: Wallerstein. — Siehe 86. Jahrg. des Alm. auf 1849, S. 168.]

Fürst Karl Friedrich Kraft Ernst Notger, geb. 16. Sept. 1840, succ. s. Vater Friedrich Kraft Heinrich (geb. 16. Oct. 1793, † 5. Nov. 1842) unter Vormundschaft.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe mit Fstin Marie Sophie geb. Landgräfin v. Fürstenberg (geb. 28. Aug. 1804, verm. 15. Mai 1827, † 4. Febr. 1829):

1. Pr. Sophie Therese Wilhelmine Mathilde, geb. 6. Januar 1829, verm. 30. Mai 1847 mit Georg Longueval Grafen v. Buquoy, Frhrn de Vaux, k. k. Kämm.

b) aus des Vaters zweiter Ehe:

2. Pr. Caroline Wilhelmine Marie Sophie, geb. 21. Sept. 1831.
3. Pr. Gabriele Marie Anne Wilhelmine Therese, geb. 31. Januar 1833.
4. Pr. Wilhelmine Marie Anne Sophie Therese, geb. 30. Dec. 1833.
5. Pr. Marie Anne Therese Wilhelmine Agathe, geb. 1. Febr. 1839.

Mutter.

Fstin Maria Anna, geb. 9. Juli 1806, StkrD. u. PD., des † Fürsten Johann von Trauttmansdorff T.; verm. 8. Sept. 1830, Witwe 5. Nov. 1842.

Vaters-Geschwister.

1. Fürst Ludwig Kraft Ernst, geb. 31. Januar 1791, Herr der Hschaften Oberwallbach, Unterwallbach und Eberstall, k. bayer. Staatsrath im außerordentl. Dienst, Mitglied der bayer. Kammer der Abgeordneten, folgte s. Vater Fürsten Kraft Ernst in der Regierung 6. Oct. 1802, und übergab sie an s. jüngern Bruder Friedrich 14. Oct. 1823; verm. 7. Juli 1823 mit

Marie Crescentia Bourgin, geb. 3. Mai 1806. [München]

Tochter: Pr. Caroline Antonie Wilhelmine Friederike, geb. 19. Aug. 1824, verm. 27. Febr. 1843 mit Hugo Philipp reg. Grafen v. Waldbott-Bassenheim.

2. Pr. Karl Anselm Kraft, geb. 6. Mai 1796, verm. 18. Mai 1831 mit

Pr. Julia geb. Gfin v. Dietrichstein, geb. 12. Aug. 1807, StkrD. u. PD. (s. Dietrichstein).

Kinder: 1) Pr. Marie Therese Wilhelmine, geb. 31. Juli 1832.
2) Pr. Caroline Ernestine Eleonore Athanasia, geb. 2. Mai 1834.
3) Pr. Moritz Karl Kraft Ernst Wilhelm Notger Constantin, geb. 21. Sept. 1838.
4) Pr. Marie Anne, geb. 15. Aug. 1840.
5) Pr. Sophie; geb. 19. Nov. 1846.

3. Pr. Sophie Albertine Dorothee Eleonore, geb. 27. Aug. 1797, verm. 3. Juni 1821 mit Alfred Grafen v. Dürckheim-Montmartin.
4. Pr. Marie Therese, geb. 13. Aug. 1799, verm. 7. Juni

1827 mit Friedrich Frhrn Speth von Marchthal, k. württemb. Obersten u. Command. des 1. Reiter-Regim.

5. Pr. Charlotte, geb. 14. Febr. 1802, StkrD. u. PD., verm. mit Albert Raimund Gfen Montecuccoli, k. k. Kämmerer u. Geh.-Rath.

6. Pr. Marie Ernestine, geb. 5. Juli 1803, verm. 29. Aug. 1843 mit Joseph Egon Landgrafen zu Fürstenberg.

Orsini.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 178, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 176.]

Orsini-Gravina.

Dominicus Orsini Fürst Orsini, geb. 23. Novbr. 1790, Generallieut. u. Kriegsminister in Rom vom 8. November 1850 bis 12. Aug. 1851; zweiter Fürst des römischen Stuhls (principe assistente al soglio), 18. Herzog von Gravina im Neapolitanischen, succ. s. Großvater 3. Nov. 1824; verm. 6. Febr. 1823 mit

Fstin Maria Luise Torlonia, geb. 4. Januar 1804, des Herzogs Torlonia Duca di Bracciano Tochter.

Kinder: 1. Pr. Hyacinthe, geb. 7. Januar 1825, verm. 2. Oct. 1842 mit August Ritter v. Gori Pannilini v. Siena in Toscana.

2. Pr. Therese, geb. 1. Febr. 1835.

3. Pr. Beatrice, geb. 27. Juli 1837.

4. Pr. Philipp, geb. 10. Dec. 1842.

Paar.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 179, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 177, ingl. über den Besitz den 87. Jahrg. auf 1850, S. 167.]

Fürst Karl, geb. 6. Januar 1806, Frhr auf Hartberg u. Krottenstein, k. k. Kämm., Obersthof- u. Generalerbland-Postmeister, Sohn des am 30. Dec. 1819 † Fsten Karl, verm. 30. Juli 1832 mit

Fürstin Ida Leopoldine Sophie Maria Josephe Franziske geb. Pr. v. Liechtenstein, geb. 12. Sept. 1811, StkrD. u. PD.

Kinder: 1. Pr. Guidobaldine Josephine Marie Sophie, geb. 5. Juli 1833.

2. Pr. Karl Johann Wenzel, geb. 7. Juli 1834.

3. Pr. Eleonore Ida Marie, geb. 1. Aug. 1835.
4. Pr. Rudolf Johann, geb. 17. Aug. 1836.
5. Pr. Eduard Maria Nicolaus, geb. 5. Dec. 1837.
6. Pr. Josephine, geb. 1. Januar 1839.
7. Pr. Alois, geb. 19. Nov. 1840.
8. Pr. Fanny, geb. 10. Mai 1842
9. Pr. Maria, geb. 8. Sept. 1843.
10. Pr. Leontine, geb. 5. Nov. 1844.
11. Pr. Sophie, geb. 12. Mai 1850.

Geschwister.

1. Gr. Alfred, geb. 30. Dec. 1806, k. k. Kämm., Generalmajor u. Brigadier beim 2ten Armeecorps.
2. Gfin Guidobaldine, geb. 2. Dec. 1807, StkrO. und PO., verm. 1. Juli 1830 mit Franz Gfen Kuefstein, k. k. Kämm., Geh.-Rathe u. a. Gesandten u. bev. Min. an den königl., grßhzgl. u. hrzgl. sächs. Höfen.
3. Gr. Wenzel, geb. 1. Novbr. 1810, k. k. Kämmerer u. Major in d. A.
4. Gr. Ludwig Johann Baptist Emanuel, geb. 26. März 1817, k. k. österreich. Legationsrath im Haag.

Mutter.

Fstin Guidobaldine, geb. 16. Oct. 1783, PO., des Gfen Ludwig von Cavriani T.; Witwe des Fsten Karl 30. December 1819.

Vaters-Geschwister.

1. Gräfin Therese, geb. 12. Juli 1778, verm. 8. Novbr. 1803 mit dem Gfen Mercy-Argenteau, vormal. königl. niederländ. GRath und Oberstkämm.
2. † Gr. Ludwig Joseph (geb. 2. Sept. 1783, † 17. Octbr. 1849). **Dessen Witwe 2r Ehe:**

Gr. Maria Pauline geb. Gräfin Andrássy, geb. 3. Januar 1809, StkrO.; verm. 19. Mai 1836. [Güns in Ungarn.]

Pálffy von Erdöd.

[Kath. — Wohnsitz: Wien u. Malaczka im preßburger Comitat. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 180, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 179.]

Fürst Anton Karl, geb. 26. Febr. 1793, k. k. österr. Kämmerer und in den Jahren von 1821 bis 1828 Gesandter an den königl., großherzogl. u. herzogl. sächs. Höfen, Sohn des am 13. April 1827 † Fsten Joseph; verm. 15. Januar 1820 mit

Fstin Leopoldine Dominica Prisca, geb. 18. Febr. 1803, des Fsten Alois von Kaunitz T., StkrD. u. PD.

Geschwister.

1. † Graf Nicolaus (geb. 7. Januar 1797, † 6. Aug. 1830, k. k. Kämm. u. Rittmeister). **Dessen Witwe:**

Gr. Therese geb. Gräfin v. Rossi, geb. 23. April 1805, StkrD. u. PD., verm. 23. Dec. 1822.

Dessen Kinder: 1) Gfin Therese Wilhelmine Caroline Marie Gaëtane, geb. 24. Januar 1824, verm. 21. März 1849 mit Friedrich Grafen Schaaffgotsche, k. k. Kämm. u. Rittmeister bei Kaiser Uhlanen Nr. 4.

2) Gr. Paul Joseph Nicolaus, geb. 27. Juni 1827, k. k. Rittmeister in der Armee.

3) Gr. Anton-Joseph Nicolaus, geb. 10. Juni 1829, k. k. Oberlieut. bei Kg. v. Württemberg Hus. Nr. 6.

4) Gr. Nicolaus, geb. 28. Januar 1831, Rittmeister bei Prinz Karl von Bayern Husaren Nr. 3.

2. Gräfin Anne Marie, geb. 19. April 1804, verm. 12. April 1825 mit Adolf Grafen von Schönfeld.

Mutter.

Fürstin Marie Caroline, geb. 9. Novbr. 1774, PD., des Grafen Otto Franz v. Hohenfeld T.; verm. 19. April 1792 mit dem Fürsten Joseph Franz (geb. 2. Sept. 1764), k. k. GRathe und wirkl. Obergespan des preßburger Comitats; Witwe 13. April 1827.

Pallavicini-Rospigliosi, s. Rospigliosi.

Palm-Gundelfingen.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 182, u. 85. Jahrg. a. 1848, S. 180, ingl. 86. Jahrg. a. 1849, S. 173.]

† Fürst Karl Joseph Franz, geb. 28. Juni 1773, † 14. Dec. 1851. **Dessen Witwe 5ter Ehe:**

Fürstin Leopoldine geb. Gräfin v. Abensperg-Traun, geb. 24. Sept. 1811, StkrD. und PD., verm. 6. Juni 1829, Witwe 14. Dec. 1851.

Piombino.

[Kath. — Wohnsitz: Rom. — S. 73. Jahrg. auf 1836, S. 184, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 180.]

I. Haus Buoncompagni-Ludovisi.

Fürst Anton I., geb. 11. Aug. 1808, succ. s. Vater, dem Fürsten Ludwig Maria von Piombino (geb. 29. April 1767, † 9. Mai 1841); Grand von Spanien 1. Classe u. k. sicil. Kammerh.; verm. 4. Oct. 1829 mit

Fstin Wilhelmine, geb. 25. Nov. 1811, Schwester des Herzogs Marius Massimo.

Kinder: 1. Pr. Rudolf, geb. 6. Febr. 1832.
2. Pr. Marie Caroline, geb. 3. Mai 1834.
3. Pr. Julie, geb. 11. Febr. 1839.
4. Pr. Livius, geb. 8. Sept. 1841.
5. Pr. Ignaz, geb. 27. Mai 1845.

Geschwister.

1. Pr. Maria Hypolite, geb. 21. Sept. 1813, verm. 16. Mai 1834 mit D. Marius Herzog von Massimo.
2. Pr. Don Balthasar, geb. 10. Mai 1821.

Vaters-Bruder.

† Pr. Joseph (geb. 11. Oct. 1774, † 24. Aug. 1849). Dessen Töchter:

1. Pr. Laura, geb. 25. Nov. 1810, verm. mit dem Grafen Franceschi.
2. Pr. Maria Imperia, geb. 3. Juni 1812, verm. mit dem Grafen von St. Georges.
3. Pr. Natalina, geb. 24. Dec. 1815.

II. Haus Buoncompagni-Ludovisi-Ottoboni.

Marco Herzog von Fiano, geb. 21. Sept. 1832, Sohn des Herzogs Alexander (geb. 20. Januar 1805, † 29. Aug. 1837).

Vaters-Schwester.

Pr. Johanne, geb. 24. Oct. 1802, verm. 1822 mit Hieronymus Marquis Serlupi Crescenzi Mellini.

Polignac.

[Kath. — Wohnsitz: Wildthurn in Bayern. — Siehe 78. Jahrg. auf 1841, S. 140, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 181.]

Fürst Julius Armand Joh. Melchior Herzog v. Polignac, geb. 12. Aug. 1817, Sohn des Fürsten August Julius Ar-

mand Maria von Polignac (geb. 14. Mai 1780, letzten Conseils-Präsidenten des Königs Karl X., † 29. März 1847) aus dessen erster Ehe mit Barbara Campbell († 23. Mai 1819); k. bayer. Hauptmann à la suite, verm. 14. Juni 1842 mit

Fürstin Marie Luise Amalie, des Marquis von Crillon T., geb. 13. März 1823.

Sohn: Pr. Armand Heraclius Maria, geb. 14. Juni 1843.

Stiefgeschwister

aus des Fürsten August Julius Armand Maria v. P. zweiter Ehe mit Maria Charlotte Parkyns (s. unten):

1. Pr. Alphons Armand Karl Georg Maria, geb. 27. März 1826.
2. Pr. Karl Ludwig Maria, geb. 24. März 1827.
3. Pr. Jolanda Justina Victoria Maria, geb. 16. Nov. 1830, verm. 6. April 1848 mit Sosthènes de la Rochefoucauld, Herzog von Bisaccia.
4. Pr. Camill Armand Jul. Maria, geb. 16. Febr. 1832.
5. Pr. Edmund Melchior Joh. Maria, geb. 19. April 1834.

Mutter.

Herz. Maria Charlotte Parkyns, geb. 6. Januar 1792, des † Lords Rancliffe T., Gemahlin des Fsten August Julius Armand Maria v. Polignac in dessen 2r Ehe.

Vaters-Brüder.

1. † Armand Julius Maria Heraclius Herzog von Polignac (geb. 17. Januar 1771, † 2. März 1847). **Dessen Witwe:**

Herz. Idalie Johanna Lina geb. Freiin von Neukirchen, genannt von Nivenheim, geb. 26. Januar 1775; verm. 6. Sept. 1790.

2. Camill Heinrich Melchior Graf von Polignac, geb. 27. Dec. 1781, Maréchal de camp, verm. 1. Oct. 1810 mit

Gräfin Charlotte Calixte Alphonsine geb. Gfin Le Vassor de la Touche, geb. 15. Sept. 1791.

Kinder: 1) Julius Anton Calixt Melchior Graf v. Polignac, geb. 31. Aug. 1812, k. k. Rittmeister in d. A.; verm. 16. Juni 1847 mit

Gfin Clotilde Eleonore Josephine v. Choiseul-Praslin, geb. 19. Juni 1822.

2) Gr. Armand Calixt Agenor, geb. 8. Nov. 1818, k. k. Oberlieutenant in der Armee.

3) Gr. Heinrich Maria Armand, geb. 23. Febr. 1821, verm. 14. Juni 1846 mit

Gfin Luise geb. von Wolfframm, geb. 30. Januar 1824.
4) Gfin Gabriele Emilie Geneviève Georgine, geb. 24. Aug. 1822.
5) Gr. Karl Maria Thomas Stephan Georges, geb. 23. Dec. 1824, k. k. Lieut. in d. A.

Großvaters-Bruder.

Heraclius August Gabriel Graf v. Polignac, geb. 2. Aug. 1788.

Poninsky.

[Kath. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 183.]

Fürst Calirt Valentin, Sohn des Fsten Karl Heinrich Georg (geb. 5. Nov. 1769, † 12. April 1830), succ. s. Bruder Ladislaus Karl (geb. 24. Sept. 1818, † 14. Nov. 1833); Maltheser-Comthur.

Schwestern.

1. Pr. Caroline Eveline, verm. 14. Oct. 1840 mit Adam Fürsten Lubomirski.
2. Pr. Marie Hortensia Camilla.

Mutter.

Fstin Helene, des vormals königl. polnischen Obersten Valentin Grafen Gurski T.; verm. 12. Nov. 1816 mit dem Fürsten Karl Heinrich Georg (geb. 5. Nov. 1769, † 12. April 1830); StkrD.

Vaters-Bruders-Söhne,

a) des verstorbenen Fürsten Adam:

1. Pr. Constantin.
2. Pr. Casimir.

b) des verstorbenen Fürsten Alexander:

Pr. Leander, Eigenthümer von Horynien in dem Kreise Zotkiew.

Porcia.

[Kath. — Wohnsitz: Spittal in Kärnthen. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 187, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 184, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 177.]

Fürst Alphons Seraphin, geb. 20. Sept. 1801, Graf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera, k. k. wirkl. Kämm., Oberstderblandhofmeister der gefürsteten Grafschaft Görtz, Landstand in Kärnthen und Krain; succ. 20.

April 1835 seinem Vater, Fsten Alphons Gabriel (geb. 19. Januar 1761, k. k. wirkl. GRath, Gouverneur v. Triest 2c.).

Schwester.

Franziska Seraphine Gfin von Porcia, geb. 1. Dec. 1808, verm. 16. Januar 1834 mit Faustino Grafen v. Vimercati Sanseverino Taddini.

Mutter.

Theresia Fürstin von Porcia geb. Gräfin von Porcia, StkrD. und PD., verm. 10. Sept. 1799, Witwe 20. April 1835 des Fsten Alphons Gabriel.

Vaters - Bruder.

† Johann Ferdinand Graf von Porcia (geb. 15. Aug. 1762, † 22. Febr. 1835), verm. mit Felicitas Gräfin v. Porcia, geb. Gräfin Seriman. **Dessen Söhne:**

1. Anton Ferdinand Franz Johann Graf von Porcia, geb. 17. März 1794, k. k. Kämm. und Dienstkämm. bei dem EH. Rainer, Oberst in der A., Maltheser-Ritter.
2. Leopold Prosdocimus Graf von Porcia, geb. 30. Juni 1801, Oberstlieut. im k. k. 38. Inf.-Reg. Graf Haugwitz.

Ur-Großoheims-Enkel.

† Fürst Franz (geb. 21. März 1753, † 14. Febr. 1827). **Dessen Tochter:**

Gräfin Clementine, geb. 6. Mai 1791

Pückler-Muskau.

[Evang. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 189, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 185, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 178.]

Fürst Hermann Ludwig Heinrich, geb. 30. Oct. 1785, F. v. Pückler-Muskau, Graf Pückler, Baron v. Grodiß, Erbherr zu Branitz 2c., k. preuß. Gen.-Major; succ. s. Vater, dem k. sächs. Geh.-Rathe Ludwig Johannes Karl Erdm. (geb. 12. Juli 1754, † 16. Januar 1811); verm. 9. Oct. 1817 und geschieden 20. März 1826 von s. Gemahlin Luzie Anna Wilhelmine, geb. 9. April 1776, des 1822 † k. preuß. Staatskanzlers Karl August Fsten v. Hardenberg T.

Mutter.

Gfin Clementine Kunigunde Charl. Olympia Luise, geb. 5. Juni 1770, des Grafen Hermann von Callenberg und der Olympia Gfin de la Tour du Pin Erbtochter; verm. 27. Dec. 1784 mit obged. Vater des Fürsten aus dem Hause Branitz, geschieden 1799; verm. II) mit Kurt Grafen von Seydewitz, k. bayer. Gen.-Major († 21. [19.?] Nov. 1816).

Vaters-Bruder.

Silvius Wilhelm Karl Heinrich Graf von Pückler, geb. 21. Aug. 1800, k. preuß. Kammerh., Kammerherr J. M. der Königin von Preußen; verm. 29. Mai 1833 mit

Gfin Luise Isabelle geb. Freiin de Constant-Rebecque.

Sohn: Graf Louis Albert Heinrich Hermann Victor Silvius, geb. 14. April 1835.

Putbus.

[Luth. — Wohnsitz: das Schloß Putbus auf Rügen. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 191, 81. Jahrg. auf 1844, S. 164, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 186.]

Wilhelm Malte Fürst und Herr zu Putbus, geb. 1. Aug. 1783, Besitzer der im Jahre 1845 zur Grafschaft erhobenen Fideicommißherrschaften Putbus und Spycker ꝛc. auf Rügen, General-Gouverneur u. Erblandmarschall von Neuvorpommern und Rügen, General d. Inf., Kanzler der Academie Greifswalde u. Kammerh.; verm. 16. Aug. 1806 mit

Fstin Luise geb. Freiin von Lauterbach, geb. 7. Oct. 1784, verm. gewesenen Gräfin von Veltheim.

Tochter: Gräfin Clotilde, geb. 25. April 1809, verm. 7. Oct. 1828 mit Friedrich Hermann Grafen Wylich und Lottum, k. preuß. wirkl. GRathe; Witwe 13. Oct. 1847.

Bruder.

Moritz Karl, geb. 21. Aug. 1785, Graf und Herr zu Putbus auf Schoritz, Silmenitz, Dumsewitz, Löbnitz u. Langenhanshagen ꝛc., k. preuß. Kammerherr.

Radziwill.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 192; das Wappen s. 85. Jahrg. auf 1848, S. 187.]

† Fürst Michael, ehemaliger Palatin von Wilna (geb. 10. Oct. 1744, † 28. März 1831). **Dessen Söhne**:

1. † F. Ludwig Nicol. (geb. 14. Aug. 1773, † 3. Dec. 1830). **Dessen Sohn** s. unter I. Ordination von Kleck.
2. † F. Anton (geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833), k. preuß. Statthalter im Großherzogth. Posen. **Dessen Nachkommen** s. unter II. Ordination v. Nieswiez.
3. † F. Michael (geb. 24. Sept. 1778, † 24. Mai 1850). **Dessen Witwe**:

Fürstin Alexandra geb. Gräfin Stecka, geb. 1796.

Kinder: 1) Pr. Micheline, geb. 10. April 1816, verm. 23. Januar 1836 mit Leo Grafen Ryszczewski, Sohne des Generals Grafen Ryszczewski und einer geb. Fstin Czartoryski.

2) Pr. Karl, geb. 1. Januar 1821.

3) Pr. Sigismund, geb. 2. März 1822.

I. Ordination von Kleck.

Fürst Leo, geb. 10. März 1808, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 14. Aug. 1773, † 3. Dec. 1830), k. russischer Oberst u. Flügeladjutant, verm. 12. Febr. 1833 mit

Pr. Sophie Urussow, geb. 20. Mai 1806.

II. Ordination von Olyka, Nieswicz und Mir.

[Ueber den Besitz s. die Ausg. von 1849, S. 180.]

Fürst Friedrich Wilhelm Paul Nicolaus, geb. 19. März 1797, succ. s. Vater, dem Fsten Anton Heinrich, 7. April 1833; k. preuß. Generallieutenant und command. General des 4. Armeecorps: Witwer 26. Dec. 1827 von seiner Cousine, der Pr. Helene, des Fürsten Nicolaus Tochter (geb. 10. Juli 1805, verm. 23. Januar 1825); verm. II) 4. Juni 1832 mit

Fstin Mathilde Christiane, geb. 13. Januar 1806, des † Fsten Karl Joseph von Clary u. Aldringen Tochter.

Kinder: 1. Pr. Friedrich Wilhelm Anton, geb. 31. Juli 1833.

2. Pr. Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. 16. Oct. 1836.

3. Pr. Friederike Wilhelmine Alexandra Marianne Luise, geb. 5. Juni 1838.

4. Pr. Luise Marianne Auguste Elisabeth Leontine, geb. 26. Sept. 1839.

5. Pr. Leonie Wanda Auguste Elisa, geb. 15. Januar 1841.

6. Pr. Friedrich Wilhelm Johann, geb. 26. Febr. 1843.

7. Pr. Adam Karl Wilhelm, geb. 12. Juli 1845.

8. Pr. Euphemia Maria Dorothea, geb. 1. Oct 1850.

Bruder.

Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Boguslav, geb. 3. Januar 1809, k. preuß. Major, verm. 17. Oct. 1832 mit

Pr. Leontine Gabriele, des † Fsten Karl Joseph v. Clary und Aldringen T., geb. 26. Sept. 1811.

Kinder: 1. Pr. Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 19. Oct. 1834.
2. Pr. Friedrich Wilhelm Karl Wladislaw, geb. 12. März 1836.
3. Pr. Friedrich Wilhelm Johann Edmund Karl, geb. 30. Juni 1839.
4. Pr. Pauline Luise Wilh. Hedwig, geb. 29. Juni 1841.
5. Pr. Maria Edmund, geb. 6. Sept. 1842.
6. Pr. Adam Georg Johannes Boguslaw, geb. 4. Januar 1844.
7. Pr. Felicie Maria Elisabeth Mathilde Euphemie, geb. 25. Febr. 1849.
8. Pr. Mathilde Kunigunde Maria Anna Elisabeth, geb. 29. Nov. 1850.

Ratibor.

[Kath. — Wohnsitz: Schloß Rauden in Oberschlesien u. Schloß Corvey in Westphalen. — Siehe 82. Jahrg. auf 1845, S. 176, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 189.]

Herzog Victor Moritz Karl Franz, geb. 10. Febr. 1818, Herzog v. Ratibor, Fürst v. Corvey, Prinz zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, Besitzer der Herrschaften Kieferstädl und Zembowitz, Major der Cavalerie à la suite des 22. Reg. der preuß. Landw.: verm. 19. April 1845 mit Pr. Marie Amalie Sophie Wilh. Ernestine Caroline Eulalia, geb. 12. Febr. 1821, des reg. Fürsten Karl Egon v. Fürstenberg Tochter.

Kinder: 1. Pr. Victor Amadeus, geb. 6. Sept. 1847.
2. Pr. Franz Karl Alexander Friedrich Constantin Raphael, geb. 6. April 1849.
3. Pr. Elisabeth Marie, geb. 27. Febr. 1851.

Bruder.

Prinz Clodwig Karl Victor, geb. 31. März 1819, Prinz von Ratibor und Corvey; siehe auch Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.

(Sonstige Geschwister u. Mutter s. Hohenl.-Schillingsfürst in Bayern.)

Rohan.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 194, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 190, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 182. — Fürstl.

Haus, das man nicht mit andern Familien verwechseln darf, welche den Namen Rohan nur durch weibliche Allianz führen, ohne deßhalb dem Hause der Rohan's anzugehören.]

I. Rohan-Guémenée.

[Wohnsitz: Prag und Paris.]

Fürst Camillus Philipp Joseph Idesbald, Herzog von Bouillon u. von Montbazon, Fürst von Guémenée, Rochefort und Montauban, geb. 19. Dec. 1801, ältester Sohn des Fürsten Karl Ludwig Gaspard (s. II.), succ. s. Oheim, dem Fürsten Victor Ludwig Meriadek (geb. 20. Juli 1766, † 10. Dec. 1846), und wird durch dessen Ableben Chef der Familie; verm. 28. Mai 1826 mit

Fstin Adelheid geb. Pr. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 19. Dec. 1806.

Bruder.

† Pr. Benjamin Armand Julius Meriadek von Guémenée, Rochefort u. Montauban, geb. 13. Juni 1804, † 5. August 1846). **Dessen Witwe:**

Pr. Stephanie, geb. 5. Juli 1805, des † Fsten August Philipp von Croy-Dülmen T.; verm. 3. Oct. 1825.

Dessen Söhne: 1. Pr. Arthur Karl Benjamin Victor Ludwig von Rohan, geb. 13. Juni 1826, k. k. Rittmeister bei Fürst Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2; verm. 17. Juni 1850 mit

Pr. Gabriele, geb. 10. Sept. 1827, des k. k. Geh.-Raths Christian Grafen v. Waldstein-Wartenberg Tochter.
Sohn: Pr. Karl Victor Alain, geb. 21. Dec. 1851.

2. Pr. Victor Louis August, geb. 15. Oct. 1827, k. k. Rittmeister bei Kaiser Cuir. Nr. 1.
3. Pr. Alain Gustav Victor Louis, geb. 8. Oct. 1829, k. k. 2. Rittm. bei Kaiser Franz Joseph Uhlanen Nr. 1.
4. Pr. Louis Anton Benjamin Maria, geb. 17. Juni 1833.
5. Pr. Benjamin Maria Anton Emanuel, geb. 9. Dec. 1835.

II. Rohan-Rochefort und Mantauban.

† Fürst Karl Louis Gaspard (geb. 1. Nov. 1765, † 7. März 1843), verm. mit Luise Marie Josephine Prinzessin von Rohan-Guémenée (geb. 13. April 1765, † 21. Sept. 1839). **Dessen Kinder:**

1. Pr. Armande, geb. 1787, verm. 29. März 1806 mit Alexander Franz Raymond Aimé Marquis de Pierre Bernis; Witwe.
2. Pr. Gasparine, geb. 8. Aug. 1800, Witwe des Fürsten Heinrich XIX. von Reuß-Greiz.
3. Pr. Camillus; s. den Zweig Guémenée.

Rohan-Chabot.

[Kath. — Siehe die französ. Ausgabe von 1836, S. 203, und die deutsche Ausgabe, 85. Jahrg. auf 1848, S. 192. — Seit langer Zeit tragen alle Glieder dieser Familie, männliche und weibl., das Prädicat: „Cousin" oder „Cousine du roi" welcher Titel denen eines Grafen, Fürsten, Herzogs und Pairs voransteht.]

Anna Ludwig Fernand von Rohan-Chabot, geb. 14. Oct. 1789, cousin du roi, Herzog von Rohan, Prinz von Léon; verm. 19. Mai 1817 mit Josephine Franzisca v. Gontaut-Biron; Witwer 23. März 1844.

Kinder: 1. Karl Ludwig Josselin, Pr. von Leon, geb. 12. Dec. 1819, verm. 29. Juni 1843 mit

Octavia, des Marquis de Boissy T., geb. 22. Mai 1824.

Kinder: 1) Alain Karl Ludwig von Rohan-Chabot Graf v. Porrhoët, geb. 1. Dec. 1844.
2) Amalie Josephine Margarethe von Rohan-Chabot, geb. 1. Juni 1846.
3) Anna Charlotte Luise Marie, geb. 4. Aug. 1848.
4) Heinrich Marie Roger v. Rohan-Chabot, geb. 7. Sept. 1850.

2. Luise Franzisca, geb. 23. Juni 1824, StkrD., verm. 7. Oct. 1847 mit Georg Alexander Grafen Esterházy v. Galántha, k. k. österr. Gesandten zu Madrid.
3. Karl Guy Fernand, geb. 16. Juni 1828, Unterlieut. im 7. Husaren-Regimente.
4. Alexandrine Amalie Marie, geb. 26. März 1831, verm. 12. Juni 1851 mit Heinrich Grafen von Beurget.
5. Raoul Heinrich Leonor, geb. 6. März 1835.
6. Johanne Charl. Clementine, geb. 1. Januar 1839.

Geschwister.

1. Adelheid Henriette Antoinette Stephanie v. R.-Ch., geb. 1794, verm. 24. Nov. 1812 mit d. Grafen Gontaut-Biron; Witwe 14. Febr. 1840.
2. Anna Luise Emma Zoë Clementine von R.-Ch., geb.

21. Januar 1800, verm. im Januar 1822 mit Joseph Grafen d'Estourmel.

3. Ludwig Karl Philipp Heinrich Gerhard von R.-Ch., Graf Chabot, geb. 26. März 1806, verm. 10 Nov. 1831 mit Marie Caroline Raimunde Sidonie geb. von Biencourt.

Kinder: 1) Elisabeth Marie Sidonie Leontine, geb. 9. April 1833.
2) Guy de Rohan-Chabot, geb. 8. Juli 1836.
3) Anna Maria Thibaut, geb. 14. Januar 1839.
4) Anna Maria Aliette, geb. 24. April 1841.
5) Anna Maria Margarethe Katharine, geb. 5. Nov. 1843.
6) Anne Marie Josephe Radegunde, geb. 4. Sept. 1849.

Rosenberg.

[Kath. — Wohnsitz: Grafenstein u. Welzenegg in Kärnthen. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 196, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 193. — W.: Eine rubinfarbene, fünfblätterige Rose mit grünen Spitzen zwischen jedem Blatte, auf silbernem Felde.]

Fürst Ferdinand von Orsini und Rosenberg, geb. 7. Sept. 1790, k. k. Kämm. und Oberstерblandhofmeister von Kärnthen rc., succ. s. Vater, dem Fürsten Franz Seraphicus, 4. Aug. 1832; verm. I) 6. Aug. 1825 mit Marie Kunigunde geb. Gräfin und Herrin von Brandis (geb. 1. Juni 1804, † 5. Sept. 1843), II) 19. Sept. 1844 mit Fstin Ottilie, geb. 2. Oct. 1819, StkrD., des RGrafen Franz v. Wurmbrand-Stuppach Tochter.

Tochter 1r Ehe: 1. Marie Kunigunde, geb. 28. Nov. 1826, Besitzerin des Gutes Freudenau, verm. 9. Febr. 1848 mit Maria Leopold Grafen von Platz, Dr. jur., k. k. Kämm., Oberstерbland-Jägermeister in Kärnthen u. steiermärk. Landesgerichtsrath.

Kinder 2r Ehe: 2. Heinrich, geb. 25. Juni 1848.
3. Clotilde, geb. 10. März 1850.

Geschwister.

1. Gfin Marie Therese, geb. 25. Sept. 1798, StkrD. und PD., verm. 27. Mai 1817 mit Karl Eugen Grafen Czernin, k. k. Geh.-Rath.
2. Gr. Friedrich, geb. 3. Juni 1801, Erblandhofmeister von Kärnthen, k. k. Kämmerer und Major, verm. 3. Nov. 1839 mit

Gfin Johanna geb. Reichsfreiin Jöchlinger von Jochenstein, geb. 1. Nov. 1815, StkrD.
Kinder: 1) Adelgunde, Mitbesitzerin der Güter Wernberg und Famtschoch, geb. 27. Dec. 1840.
2) Johanna, geb. 22. Mai 1842.
3) Hildegarde, geb. 2. Juli 1843.
4) Stephanie, geb. 7. Aug. 1844.
5) Felix, geb. 22. Juni 1846.

3. Gr. Joseph, geb. 11. Sept. 1803, Erblandhofmeister von Kärnthen, k. k. Kämm., Major in d. A., verm. 20. Januar 1840 mit
Ida Maria von Grimaud Gräfin zu Orsay, geb. 6. Aug. 1816, StkrD. [Gratz in Steiermark.]
Kinder: 1) Karl Dominik, geb. 6. Nov. 1840.
2) Maria Anna, geb. 15. Oct. 1841.
3) Maximilian, geb. 17. März 1846.

Rospigliosi.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 199, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 195.]

Erste Linie.

[In Folge des Ablebens des Fürsten Ludwig Pallavicini (s. 2te Linie) ohne männliche Nachkommenschaft sind die den beiden Familien Rospigliosi und Pallavicini als gemeinschaftliches Erbe zugehörigen Güter dessen Neffen, dem Fürsten Julius Rospigliosi, nach alten Familien-Bestimmungen zugefallen, nach welchen der Erbnehmende auch den Namen und die Wappen der im Mannsstamme erloschenen Familie mit den seinigen verbinden muß.]

Fürst Julius Cäsar Rospigliosi-Pallavicini, geb. 16. Nov. 1781, Fürst Rospigliosi, Sohn des Fsten Joseph (geb. 11. Nov. 1755, † 1. Januar 1833), k. k. Kämm.; verm. 13. Febr. 1803 mit
Margaretha Gioeni Colonna Fstin Rospigliosi u. Castiglione, geb. 13. Febr. 1786.
Söhne: 1. Clemens Franz, geb. 15. Juni 1823, Herzog von Zagarolo, Kammerherr des Großherzogs von Toscana, verm. 4. Oct. 1846 mit
Franzisca Marie Charlotte de Nompère-Champagny, geb. 13. Sept. 1825, des Herzogs von Cadore Tochter.
Söhne: 1) Joseph Franz Maria Philipp, geb. 25. Oct. 1848.
2) Camill Franz Marie Philipp, geb. 16. Oct. 1850.

2. Franz Cäsar, geb. 2. März 1828, Haupt der 2. Linie Pallavicini-Rospigliosi.

Schwester.

Livia, geb. 12. Mai 1794, Witwe des Grafen Carradori.

Zweite Linie.
Pallavicini-Rospigliosi.

Franz Cäsar; s. die erste Linie.

† Fürst Ludwig, Bruder des am 1. Januar 1833 † Fürsten Joseph aus diesem Hause (s. oben), geb. 9. Oct. 1756, † 23. Dec. 1835. **Dessen Töchter:**

1. Pr. Maria Camilla, geb. 27. Nov. 1784, Witwe des Grafen Marefoschi di Macerate.
2. Pr. Constanze, verm. mit dem Gfen Pagani di Rieti.
3. Pr. Justina, verm. mit dem Grafen Grizzi di Jesi.
4. Pr. Maria Eleonore, verm. mit dem Cavaliere Ricci di Rieti.

Ruffo.

[Kath. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 196.]

Fürst Fulco Ruffo di Calabria, Santapau, geb. 6. Febr. 1837, Fürst von Scilla, Herzog von Sta Christina, Graf von Sinopoli, erblicher Grand von Spanien 1. Classe ꝛc., Sohn des † Pr. Fulco Ruffo, Pr. von Palazzolo (geb. 11. Juni 1801, † 17. April 1848), succ. s. Großvater, dem Fsten Fulco Ruffo di Calabria, Santapau, Fsten v. Scilla, Herzog v. Sta Christina ꝛc. ꝛc., vormal. Staatsminister der auswärt. Angelegenh. des Königr. beider Sicilien (geb. 11. Juli 1773, † .. Juni 1852).

Geschwister.

1. Pr. Fulco Salvator, geb. 1. Sept. 1838.
2. Pr. Fulco Ludwig, geb. 6. April 1840.
3. Pr. Fulco Franz-de-Paula, geb. 21. Juni 1842.
4. Pr. Maria Felicie, geb. 1. Juni 1846.
5. Pr. Fulco Benjamin Tristan, geb. 9. Juli 1848.

Mutter.

Pr. Eleonore Galletti geb. Pr. von S. Cataldo, geb. 31. Januar 1810, verm. 12. Oct. 1835 mit Fulco Ruffo Pr. von Palazzolo, Witwe 17. April 1848.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Josephine, geb. 21. Sept. 1803, verm. 16. Mai 1833 mit dem Marquis de Panaya.
2. Pr. Fulco Benjamin, geb. 6. Dec. 1810, Herzog von Guardia-Lombarda.
3. Pr. Isabella Franzisca, geb. 24. Nov. 1823, verm. 1. Febr. 1845 mit Franz Felix Marquis Carrega.

Ruspoli.

[Kath. — Wohnsitz: Rom. — S. 73. Jahrg. auf 1836, S. 200, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 197, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 188.]

Fürst Johann Nepomuk, geb. 5. Juni 1807, Fürst v. Cerveteri, Sohn des Fsten Alexander (geb. 5. Oct. 1784, † 31. Oct. 1842) und der Mariane Gfin Esterházy v. Galántha († 11. Dec. 1821); Maestro del sacro ospicio, General der päbstlichen Truppen, k. k. Kämm.; verm. 16. Mai 1832 mit Barbara, geb. 20. Dec. 1813, des † Fürsten Camillus Massimo T.; Witwer 1. Nov. 1849.

Kinder: 1. D. Franz Maria, geb. 30. Nov. 1839.
2. D. Maria Christine, geb. 25. Juli 1842.
3. D. Alexander Maria, geb. 11. April 1844.

Geschwister.

1. D. Virginia, geb. 5. Juni 1807, verm. 19. Mai 1834 mit Johann Grafen Manassei, Kammerherrn S. K. K. Hoh. des Großherzogs v. Toscana.
2. D. Carolina, geb. 29. Juli 1809.
3. D. Louis, geb. 15. Sept. 1813, k. k. Major im Inf.-Regim. EH. Sigismund Nr. 45.
4. D. Eugen, geb. 1. Nov. 1815, verm. 9. April 1845 mit Pauline Therese geb. von Sicard.
5. D. August, geb. 6. Juni 1817, verm. 6. Juni 1846 mit Agnes geb. Gfin Esterházy-Galántha, geb. 19. Febr. 1818.

Vaters-Geschwister.

1. D. Camillus, geb. 30. März 1788, Grand v. Spanien 1. Classe, Graf von Chincon u. Herzog v. Sueca, verm. 1820 mit

D. Charlotte, geb. 1800, Emanuel Godoy's (ehemal. Friedensfürsten) und seiner ersten Gemahlin Marie Therese von Bourbon, der Tochter des Don Louis Infanten von Spanien, Tochter.

Söhne: 1) D. Adolf, geb. . . . . 1822.
2) D. Louis, geb. . . . . 1828.
2. D. Amalie, geb. 30. Juli 1790, StkrD., verm. mit Vincentius Grafen Pianciani.
3. D. Bartholomäus, geb. . . . . 1796.

Salm.

[Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 202.]

I. Haus Ober-Salm,

a. d. Hause der Wild- und Rheingrafen.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 198.]

1) Salm-Salm.

[Kath. — Res.: Anholt bei Bocholt. — Siehe 85. Jahrg. a. 1848, S. 198.]

Fürst Alfred Constantin Alexander, geb. 26. Decbr. 1814, succ. s. Vater, dem Fürsten Florentin (geb 17. März 1786, † 2. Aug. 1846), verm. 13. Juni 1836 mit

Fstin Auguste Adelheid Emanuele Constanze geb. Pr. v. Croÿ-Dülmen, geb. 7. Aug. 1815.

Kinder: 1. Pr. Mathilde Wilhelmine Marie Constanze, geb. 19. April 1837.
2. Erbpr. Nicolaus Leopold Jos. Maria, geb. 18. Juli 1838.
3. Pr. Franzisca Adelheid Marie Christine Alix, geb. 21. Januar 1840.
4. Pr. Marie Eleonore Maxim Auguste, geb. 13. April 1843.
5. Pr. Karl Theodor Alfred Maria Paul Amatus, geb. 6. März 1845.
6. Pr. Alfred Ferdin. Stephan Maria, geb. 13. März 1846.
7. Pr. Emanuel Maria Johann, geb. 6. Juli 1847.
8. Pr. Wilhelm Florentin Felix Leopold Maria, geb. 30. Aug. 1848.
9. Pr. Maximilian Emil Franz August Maria, geb. 4. Nov. 1849.
10. Pr. Euphemia Maximiliana Maria Constantia, geb. 1. Juni 1851.

Brüder.

1. Pr. Emil Georg Max. Joseph, geb. 6. April 1820, verm. 9. Januar 1851 mit

Pr. Wilhelmine geb. von Ising, geb. 3. Juli 1822.
2. Pr. Felix Constantin Alexander Johann Nepomuk, geb. 25. Dec. 1828, Lieut. im k. preuß. 11. Hus.-Regim.

Vaters-Geschwister (stiefbürtige)

aus zweiter Ehe des Großvaters, des Fsten Constantin († 25. Febr. 1828), mit Maria Walburge geb. Reichsgräfin von Sternberg-Manderscheid († 16. Juni 1806):

1. † Pr. Georg Leopold Maximilian Christian (geb. 12. April 1793, † 20. Nov. 1836). **Dessen Witwe:**

Pr. Rosine, des Grafen Leopold von Sternberg Tochter, geb. 4. Mai 1802, verm. 29. April 1828.
Dessen Tochter: Pr. Franzisca Maria Johanna Carolina Aloisia, geb. 4. Aug. 1833.

2. Pr. Eleonore Wilhelmine Luise; s. Croÿ-Dülmen. [Dülmen.]
3. Pr. Johanne Wilh. Auguste: s. Croÿ-Dülmen.
4. † Pr. Franz Joseph Friedrich Philipp (geb. 5. Juli 1801, † 31. Dec. 1842). **Dessen Witwe:**

Pr. Marie Josephine Sophie geb. Pr. zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 9. Aug. 1814, verm. 24. März 1841; wieder verm. 3. Decbr. 1845 mit Karl Prinzen zu Solms (s. Solms-Braunfels).
Dessen Tochter: Pr. Maria Eleonore Crescentia Katharina, geb. 21. Januar 1842.

Söhne

aus des Großvaters dritter Ehe mit Katharina geb. Bender († 13. März 1831), Grafen von Salm-Hoogstraaten:

5. Gr. Otto Ludwig Oswald, geb. 30. Aug. 1810, k. sächs. Oberlieut. in d. A., verm. I) 20. Nov. 1834 mit Ernestine geb. Freiin von Varnbüler, geb. 9. Oct. 1814, † 29. Juli 1839; II) 12. Aug. 1848 mit

Gfin Pauline geb. Freiin von Speht-Marchthal, geb. 26. Januar 1830.

6. Gr. Eduard August Georg, geb. 8. Sept. 1812, verm. 27. Sept. 1845 mit

Gfin Sophie Wilhelmine Charlotte geb. v. Rohr, geb. 30. Mai 1824. [Haus Voerde in der Rheinprovinz.]
Söhne: 1) Gr. Constantin Karl Gustav, geb. 17. Juli 1846.
2) G. Philipp Otto Ludwig, geb. 10. Aug. 1847.

7. Gr. Rudolf Hermann Wilhelm Florentin, geb. 9. Sept. 1817, verm. 4. October 1839 mit

Gfin Emilie Alexandrine Charlotte geb. Gräfin v. Borcke, geb. 9. Febr. 1822.

Kinder: 1) Gfin Maria Florentina Ottilia Henriette Amalie, geb. 26. Aug. 1840.

2) Gr. Manfred August Albrecht Anton Heinrich, geb. 5. April 1843.

3) Gr. Armand Ludwig Eduard Rudolf Constantin Maria, geb. 16. Oct. 1844.

4) Gfin Constantine Sophie Amalie Hermine, geb. 16. Dec. 1846.

5) Gfin Pauline Alfrede Auguste Amalie Katharine, geb. 8. Febr. 1849.

8. Gr. Albrecht Friedrich Ludwig Johann, geb. 3. Sept. 1819, verm. 13. Aug. 1843 mit

Gfin Luise, geb. 21. Febr. 1820, des † Gfen Karl v. Bohler Tochter.

Kinder: 1) Gr. Hermann Emil Constantin, geb. 23. März 1844.

2) Gfin Auguste Ottilie, geb. 27. Sept. 1845.

3) Gr. Otto Ludwig Wilhelm Johann, geb. 9. Mai 1848.

9. Gr. Hermann Joh. Ignaz Friedrich, geb. 13. Juni 1821.

2) Salm-Kyrburg.

[Kath. — Siehe die Ausg. auf 1848, S. 201.]

Fürst Friedrich IV. Ernst Otto Philipp Anton Furnibert, geb. 14. Dec. 1789, Grand von Spanien 1r Classe, succ. s. Vater Friedrich Otto 23. Juli 1794, verm. 11. Januar 1815 mit

Fstin Cäcilie Rosalie geb. Freiin von Bordeaux, Chanoinesse des k. bayer. St.-Annen-Stifts.

Sohn: Erbpr. Friedrich Ernst Joseph August, geb. 5. November 1823, Hauptmann à la suite beim Bundescontingent v. Hohenzollern, verm. 21. März 1844 mit Pr. Eleonore Luise Henriette Josephine Caroline, geb. 17. Januar 1827, des † Prinzen Karl Maria Joseph von Larente, Herzogs de la Trémoille, T.; Witwer 26. November 1846.

Sohn: Pr. Friedrich Ernst Louis Karl Valentin Maria, geb. 3. Aug. 1845.

3) Salm-Horstmar.

[Luth. — Wohnsitz: Coesfeld in der Grafschaft Horstmar im preußischen Westphalen. — Siehe die Ausg. auf 1848, S. 201.]

Fürst und Rheingraf Wilhelm Friedrich Karl August zu Salm-Horstmar, geb. 11. März 1799, Wildgraf zu Dhaun u. Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen u. Pütlingen, Sohn des am 23. Mai 1799 † Rheingrafen Karl Ludwig Theodor zu Salm-Grumbach; verm. 5. Oct. 1826 mit

Fstin Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie geb. Reichsgräfin zu Solms-Rödelheim, geb. 9. Juni 1806.

Kinder: 1. Pr. Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. 21. August 1827.
2. Pr. Emma Elisabeth Friederike Carol. Ferdinande, geb. 13. Dec. 1828.
3. Pr. Karl Alexis Heinrich Wilhelm Adolf Friedrich Ferdinand Franz Otto Eduard, geb. 20. Oct. 1830.
4. Pr. Otto Friedrich Karl, geb. 8. Febr. 1833, kön. preuß. Sec.-Lieut. im 11. Hus.-Reg.
5. Pr. Eduard Max Vollrath Friedrich, geb. 22. Aug. 1841.

Halbschwester

aus des Vaters erster Ehe mit Mariane geb. Prinzessin von Leiningen († 16. Febr. 1792):

Pr. Amalie Caroline, geb. 7. Juni 1786, verm. mit Wilhelm Grafen v. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

II. Haus Nieder-Salm,
a. d. Hause der Dynasten von Reifferscheidt.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 202.]

1) Salm-Reifferscheidt.

a) vormals Bedbur.

[Kath. — Wohnsitz: Schloß Herschberg am Bodensee bei Meersburg. Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 193.]

Fürst Constantin, geb. 4. Aug. 1798, großh. bad. Oberst der Caval. und Flügeladjutant, Sohn des Fürsten Franz Wilhelm (geb. 27. April 1772, † 14. Mai 1831) und der Pr. Franzisca zu Hohenlohe-Bartenstein; verm. 29. Mai 1826 mit

Fstin Charlotte Sophie Mathilde Franzisca Xaverie Hen-

riette geb. Pr. zu Hohenlohe u. Waldenburg-Bartenstein-Jagstberg, geb. 2. Sept. 1808.

Kinder: 1. Erbprinz Franz Karl August Hubert Alois Joseph Clemens Leopold Longin Maria, geb. 15. März 1827, k. k. Oberlieut. bei Großh. von Hessen Inf.-Reg. Nr. 14.

2. Pr. Auguste Eleonore Sophie Leopoldine Christine Crescentie Charlotte Franzisca Antonie Aloise Hubertine Benedicte Maria, geb. 21. März 1828.

3. Pr. Otto Clemens Sigismund Leop. Ferdin. Maria, geb. 20. Oct. 1829, k. k. Lieut. bei Windisch-Grätz Drag. Nr. 7.

4. Pr. Leopold Karl Alois Hubert Longin Maria, geb. 14. März 1833, k. k. Oberlieut. bei Großfürst Michael von Rußland Inf. Nr. 26.

5. Pr. Franzisca Antonia Auguste Crescentia Maria, geb. 19. April 1835.

6. Pr. Eleonora Aloisie Huberta Januaria Maria, geb. 16. Sept. 1836.

7. Pr. Friedrich Karl Anton Ludwig Hubert Alois Berthold Wolfgang Maria, geb. 31. Oct. 1843.

Geschwister.

1. Pr. Karl Joseph Ernst, geb. 12. Sept. 1803. [Constanz.]

2. Pr. Leopoldine Polyrena Christ., geb. 24. Juni 1805, verm. mit dem Fürsten Hugo zu Salm-Reifferscheidt folgender Linie.

3. Pr. Marie Crescentie, geb. 22. Oct. 1806. [Würzburg.]

Vaters-Schwester.

Altgräfin Auguste Josephine, geb. 20. Sept. 1769, Stiftsdame von Essen und Thorn. [Würzburg.]

---

b) Krautheim, vormals Nieder- oder Alt-Salm in den Ardennen.

[Kath. — Wohnsitz: Raitz bei Brünn in Mähren. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 194.]

Fürst Hugo Karl, Fürst und Altgraf zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim, geb. 15. Sept. 1803, k. k. Kämmerer u. Reichsrath des österr. Kaiserthums, wirkl. Geh.-Rath; Sohn des Altgrafen Hugo Franz (geb. 1. April 1776, † 31. März 1836) und der Gräfin Marie Josephe Maccaffry Maguire of Keanmore; succ. im Fürstentitel seinem Großvater, dem Fürsten Karl Joseph (geb. 3. April 1750), am 16. Juni 1838; verm. 6. Sept. 1830 mit

Fstin Leopoldine Christiane Polyrene, Schwester des Fürsten Constantin zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim, geb. 24. Juni 1805: PD.

Kinder: 1. Pr. Hugo Karl Franz de Paula Theodor, geb. 9 Nov. 1832.

2. Pr. Auguste Aloisia Maria Eleonore Rosine Leopoldine Berthilda, geb. 5. Nov. 1833, verm. 5. Aug. 1851 mit Heinrich Jaroslav Grafen und Herrn von und zu Clam-Martinic, Freiherrn auf Höhenberg, k. k. Kämm. u. Bezirkshauptmann.

3. Pr. Siegfried Constantin Bardo, geb. 10. Juni 1835.

4. Pr. Erich Adolf Karl Georg Leodgar, geb. 2. Oct. 1836.

Bruder.

Robert Anton, geb. 19. Dec. 1804, Altgraf zu Salm-Reifferscheidt, k. k. österr. Kämm., Geh.-Rath u. Sectionschef im Ministerium des Innern: verm. 7. Juni 1845 mit Felicie Sidonie, geb. 9. Oct. 1815, des † Fsten Karl von Clary und Aldringen T., StkrD. und PD.

---

2) Salm-Reifferscheidt-Dyck.

[Kath. — Residenz: Dyck bei Neuß. — Siehe den 85. Jahrg. auf 1848, S. 204, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 194.]

Fürst Joseph Franz Maria Anton Hubert Ignaz, geb. 4. Sept. 1773, k. preuß. Oberst und Chef des 17. Landwehr-Regiments, Sohn des am 17. August 1775 † Altgrafen Franz Wilhelm: geschieden 3. Sept. 1801 von Marie Therese geb. Gräfin von Hatzfeld († 1. Mai 1838); verm. II) 14. Dec. 1803 mit Constanze Marie von Theis (geb. 7. Nov. 1767, † 13. April 1845).

Bruder.

† Fürst Franz Joseph August (geb. 16. Oct. 1775, † 26. Dec. 1826, Besitzer der im Nov. 1817 erworbenen Hschaft Baindt im Königr. Württemberg). **Dessen Witwe:**

Fstin Marie Walburge Josephe Therese Caroline, des Fürsten Joseph Anton v. Waldburg-Wolfegg-Waldsee T., geb. 6. Dec 1791, verm. 26. Aug. 1810.

Dessen Sohn: Pr. Alfred Joseph Clemens, geb. 31. Mai 1811.

Saluzzo.

[Kath. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 205, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 195.]

Fürst Philipp, Herzog von Corigliano, Prinz von St. Mauro, geb. 7. März 1800, verm. mit

Fstin Julia geb. Prinzessin de Belvedere Carafa, geb. 13. Juni 1809.

Kinder: 1. Pr. Maria Antonia, geb. 2. Febr. 1833.
2. Pr. Alphons, geb. 18. Oct. 1838.
3. Pr. Gerhard, geb. 11. Dec. 1843
4. Pr. Ludwig, geb. 4. Juni 1845.
5. Pr. Marino, geb. 9. Januar 1849.

Schwester.

Pr. Clara Adelheid, Marquise von Cavalcanti, geb. 20. Dec. 1798.

Vaters-Schwester.

Pr. Marie Constanze, geb. 1. Febr. 1780, verm. 2. Dec. 1800 mit Ludwig Carracciolo Pr. v. Turchiarolo.

Sayn und Wittgenstein.

[Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 215, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 205.]

1. Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

a) Speciallinie zu Berleburg.

[Evang. — Residenz: Berleburg. — S. 85. Jahrg. auf 1848, S. 206.]

Fürst Albrecht Friedrich August Karl Ludwig Christian, geb. 16. März 1834, succ. seinem Vater, dem Fürsten Friedrich Albrecht Ludw. Ferdin. (geb. 12. Mai 1777), 11. Nov. 1851.

Geschwister.

1. Pr. Luise Charlotte Franzisca Friederike Caroline, geb. 24. Sept. 1832.
2. Pr. Gustav Wolfgang Wilhelm Christian Friedrich, geb. 20. Mai 1837.
3. Pr. Karl Maximilian Franz Wilhelm Christian Ludwig, geb. 2. Juni 1839.

Mutter.

Fürstin Christiane Charlotte Wilhelmine, geb. 18. Aug.

1802, des Grafen Karl zu Ortenburg älteren Geschlechts T., verm. mit dem Fürsten Friedrich Albrecht 18. Aug. 1830; Witwe 11. Nov. 1851

Vaters-Brüder.

1. Pr. Franz August Wilhelm, geb. 11. Aug. 1778, k. preuß. Generalmajor à la suite der Armee.
2. Pr. Karl Ludwig Alexander, geb. 7. Nov. 1781.
3. Pr. Johann Ludwig Karl, geb. 29. Juni 1786, k. dänischer Generalmajor a. D.; verm. 24. Juni 1828 mit

Marie, geb. 4. Sept. 1810, des k. dän. Etatsraths Carstens Tochter.

4. Pr. August Ludwig, geb. 6. März 1788, Reichsmin. des Kriegs v. 21. Mai bis 20. Dec. 1849, herzogl. nassauischer Gen.-Lieut. und Gen.-Adj., Staatsminister ohne Portefeuille und Minister-Präsident; verm. 7. April 1823 mit

Franzisca Marie Fortunata geb. Allessina, genannt v. Schweitzer, geb. 27. Oct. 1802.

Kinder: 1) Pr. Emil Karl Adolf, geb. 21. April 1824, kaiserl. russ. Obristlieut., Flügeladjutant S. M. des Kaisers.

2) Pr. Anna Albertine Georgine, geb. 5. Januar 1827, verm. 7. April 1848 mit Karl Heinrich Grafen v. Schlitz, gen. v. Görtz.

3) Pr. Ferdinand Wilhelm Emil, geb. 10. Nov. 1834, k. k. österr. Lieut. bei Wocher Inf.-Reg. Nr. 25.

4) Pr. Philipp Karl Emil Georg, geb. 6. Juli 1836.

5) Pr. Franz Emil Luitpold, } geb. 23. Nov. 1842.
6) Pr. Otto Emil Karl, }

b) **Karlsburgische Speciallinie**. [Evang. Conf.]

Graf Christian Ludwig Karl Wilhelm Friedrich, geb. 19. Sept. 1786, vorm. großhzl. hess. Hauptmann. [Berleburg.]

Schwester.

Gräfin Luise Auguste Elisabeth Charlotte Wilhelmine, geb. 22. Aug. 1788.

c) Ludwigsburgische Speciallinie.

[Evang. — Res.: Werki in Litthauen und Sayn in Rheinpreußen. — Besitz, in Rußland, Westphalen u. Rheinpreußen: 1) das Majorat Drujnoselié, errichtet in Folge des Feldzugs von 1812 und bestätigt den 19. Febr. 1846; 2) das Gut Kamienka; 3) das Fürstenthum v. Sluck, die Grafschaften v. Lachwa, Swierzen, Smolewicze, Mir, Korelicze, Naliboki, Bielica u. Topori, die Hschaften

Swiety-Dwor, Studzionki, die Vorstädte der Städte Wilna, Kowno u. Minsk (36 Marktflecken, 850 Dörfer; Flächeninhalt: 1,200,000 Hekt.; Bevölk.: 146,645 Einw.); 4) Sayn u. Weiß (4000 Einw.); 5) Carlsburg und das Majorat von Ludwigsburg. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 207.]

Fürst Ludwig Adolf Friedrich, geb. 18. Juni 1799, Sohn des kais. russ. Feldmarschalls Fürsten Ludwig Adolf Peter (geb. 6. Januar 1769, † 11. Juni 1843); vorm. kais. russ. Flügeladjutant; verm. I) 14. April 1828 mit Stephanie geb. Prinzessin Radziwill, des Fsten Dominicus Radziwill, Ordinats von Nieswiez, Mir und Olyka, T. (geb. 9. Dec. 1809, † 26. Juli 1832); II) 23. Oct. 1834 mit

Fstin Leonille, geb. 9. Mai 1816, des k. russ. Geh.-Raths Fürsten Iwan Bariatinsky Tochter.

Kinder, a) **erster Ehe:** 1. Pr. Marie Antoinette Caroline Stephanie, geb. 16. Febr. 1829, verm. 16. Februar 1847 mit Clodwig Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Prinzen von Ratibor u. Corvey. (Siehe Hohenlohe-Schillingsfürst.)

2. Pr. Peter Dominicus Ludwig, geb. 10. Mai 1831. [Besitzungen: in Polen die Grafschaft Biala (1 Stadt, 26 Dörfer; Flächeninhalt: 30,000 Hekt.; Bevölk.: 15,036 Einw.).]

b) **zweiter Ehe:**

3. Pr. Friedrich, geb. 3. April 1836.
4. Pr. Antoinette, geb. 12. März 1839.
5. Pr. Ludwig, geb. 15. Juli 1843.
6. Pr. Alexander, geb. 14. Juli 1847.

Geschwister.

1. Pr. Emilie, geb. 24. Juni 1801, verm. 26. Oct. 1821 mit Peter Fürsten Trubetzkoi, kais. russ. Generallieut.
2. Pr. Alexander, geb. 15. Aug. 1802, k. russ. Kammerherr, verm. 12. Nov. 1824 mit Sophie, des kais. russ. Generallieut. und Senators Gorgoly T., geb. 17. Mai 1808; Witwer 10. Juni 1835.

   Kinder: 1) Pr. Eugen, geb. 12. Octbr. 1825, Artillerie-Officier in k. russ. Diensten.

   2) Pr. Peter, geb. 14. Oct. 1833.
3. Pr. Georg, geb. 26. Mai 1807, kais. russ. Major, verm. 24. Aug. 1835 mit

Pr. Emilie Czetwertynska-Swiatopolk, geb. 20. Oct. 1819.

Kinder: 1) Pr. Adele Katharina, geb. 21. Oct. 1837.

2) Pr. Ludwig Gottfried Alexander, geb. 30. Juni 1840.

4. Pr. Nicolaus, geb. 21. März 1812, Capitain der Gar-

den Sr. M. des Kaisers von Rußland a. D., Adjutant des Gen.-Gouverneurs zu Riga, Fürsten Italinski; verm. 26. April 1836 mit

Pr. Caroline Elisabeth geb. v. Iwanowska, geb. 7. Febr. 1819.
Tochter: Pr. Maria Pauline Antoinette, geb. 18. Febr. 1837.

Mutter.

Fstin Antonie geb. Gräfin von Snarska, geb. 22. März 1779, Staatsdame am k. russ. Hofe, Dame des St.-Kathar.-Ordens: verm. 27. Juni 1798 mit dem k. russ. Feldmarschall Fsten Ludwig Adolf Peter; Witwe 11. Juni 1843.

Vaters-Schwester.

Gfin Amalie Luise, geb. 3. Dec. 1771, verm. 15. Juni 1790 mit Dorotheus Ludwig Christoph Gfen v. Keller, k. preuß. Staatsminister; Witwe 22. Sept. 1827.

Großvaters-Bruder.

† Graf Georg Ernst, k. französ. Marechal de Camp († 2. Sept. 1792). **Dessen Kinder**:

1. † Gr. Joseph Franz (geb. 24. Febr. 1774, † 31. Dec. 1817), Oberst der Legion Hohenlohe; verm. 1816 mit Julie Eleonore Gräfin v. Bouchage.
   Dessen Tochter: Gfin Luise Josephine, geb. 1. Dec. 1817, verm. 10. Januar 1838 mit Casimir Hector Grafen v. Aubigny.
2. Gfin Anne Helene Charlotte, geb. 18. Januar 1776, verm. mit dem Grafen de Chauvigny.
3. Gr. Ludwig Joseph, geb. 10. April 1784, k. russ. Oberstlieut. a. D., verm. 31. Dec. 1831 mit

Gfin Pauline, geb. 4. Juli 1803, des † k. k. österr. Generalmajors Grafen von Degenfeld-Schonburg Tochter. [Schlüchtern im Kurfürstenth. Hessen.]
Kinder: 1) Gfin Luise Charlotte Elisab., geb. 7. März 1833. 2) Graf Friedrich Ernst, geb. 5. Juni 1837.

---

2. Sayn-Wittgenstein-Sayn.

† Graf Gustav Franz Karl Albrecht, geb. 10. März 1811, † 24. Juni 1846). **Dessen Witwe**:

Gfin Salisbury Anna Henriette, des Baronets Sir George Pigott a. d. H. des Lord Pigott v. Chetwynd T., geb. 7. Sept. 1811, verm. 11. Oct. 1838.

Dessen Töchter: 1. Gfin Eleonore Casimire Ludowica, geb. 31. März 1840.

2. Gfin Caroline Luise Leontine Adolfine Henriette Adelheid, geb. 3. Juni 1843.

3. Gfin Sophie Alice Erwine Caroline Ludowika Georgine, geb. 12. Juni 1844.
4. Gfin Elisabeth Maria Anna, geb. 4. Dec. 1845.

Dessen Vaters-Bruder.

† Graf Friedrich Ludwig Karl Adolf (geb. 20. Nov. 1772, † 10. Oct. 1827). **Dessen Tochter:**
Gfin Adelheid Charlotte Franzisca Eleonore Ludowika, geb. 30. Aug. 1815.

---

3. Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.

[Evang. — Res.: Wittgenstein. — S. 85. Jahrg. auf 1848, S. 210.]

Fürst Alexander Karl, geb. 16. Aug. 1801, succ. s. Vater, dem Fürsten Friedrich Karl (geb. 23. Febr. 1766), wegen Kränklichkeit seines älteren Bruders, des Prinzen Friedrich, am 8. April 1837; verm. 3. Juni 1828 mit
Fstin Amalie Luise, geb. 16. Febr. 1802, des Grafen Friedrich v. Bentheim-Tecklenburg Tochter.

Kinder: 1. Pr. Mathilde, geb. 2. Mai 1829.
2. Erbprinz Johann Ludwig Friedrich Wilhelm Adolf Alexander Karl, geb. 20. Nov. 1831.
3. Pr. Alexander Karl Ludwig Georg Philipp Friedrich Albrecht, geb. 29. Mai 1833.
4. Pr. Agnes Caroline Therese, geb. 18. April 1834.
5. Pr. Karl Georg Alexander Moritz, geb. 16. Juli 1835.
6. Pr. Ida Charlotte Elisabeth Franzisca Alexandrine, geb. 25. Febr. 1837.
7. Pr. Wilhelm Hermann Karl, } geb. 19. Januar 1839.
8. Pr. Adolf Karl Franz, } geb. 19. Januar 1839.
9. Pr. Friedrich Wilhelm August Ferdinand Hermann, geb. 18. Oct. 1840.
10. Pr. Thekla Maria Bertha Ludmilla Christiane Luise, geb. 3. Juli 1842.
11. Pr. Hermann Eugen Adolf Bernhard Franz Ferdinand August, geb. 23. Juni 1845.

Geschwister

aus des Vaters erster Ehe mit Friederike geb. Prinz. von Schwarzburg-Sondershausen (geb 4. Oct. 1774, † 26. Juli 1806):

1. Pr. Friedrich Wilhelm, geb. 29. Juni 1798.
2. Pr. Emma Hedwig, geb. 11. Dec. 1802.
3. Pr. Agnes Christiane Albertine, geb. 27. Juli 1804,

verm. mit Moritz Casimir Georg Fsten von Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1773; s. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
2. † F. Franz Karl Ludwig (geb. 20. Sept. 1779, † 6. Oct. 1815), verm. mit Caroline geb. Gfin von Rhode († 27. April 1821).

Dessen Sohn: Pr. Albrecht Friedrich Ludwig Paul, geb. 11. April 1811, Mitbesitzer des Schlosses Rhodenburg in der Wetterau im Großh. Hessen, verm. mit

Pr. Marie Luise, geb. 27. Juli 1812, des † Friedrich Ludwig Christian RGrafen von Alt-Leiningen-Westerburg Tochter.

3. Fürst Adolf Ernst, geb. 8. März 1783, bis zum Juni 1848 großh. hess. außerord. Gesandter u. bev. Minister am k. k. österr. Hofe.

Schönburg.

[Luth. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 222, und 85. Jahrg. a. 1848, S. 212.]

Obere Linie, fürstlich.

I. Schönburg-Waldenburg.

[Residenz: Waldenburg.]

Fürst Otto Victor, geb. 1. März 1785, succ. seinem Vater, Fürsten Otto Karl Friedrich, 29. Januar 1800; verm. 11. April 1817 mit

Fstin Thecla, geb. 23. Febr. 1795, des † Ludwig Friedrich Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter.

Kinder: 1. Pr. Otto Friedrich, geb. 22. Oct. 1819, k. k. österr. Rittmeister bei Kaiser Cuir. Nr. 1.

2. Pr. Ida, geb. 25. April 1821.
3. Pr. Hugo, geb. 29. Aug. 1822, k. preuß. Lieutenant im 5. Uhlanen-Regim.
4. Pr. Mathilde, geb. 18. Nov. 1826, verm. 27. Septbr. 1847 mit Franz Friedrich Adolf Prinzen zu Schwarzburg-Rudolstadt, k. k. österr. FMLieut. a. D.
5. Pr. Georg, geb. 1. Aug. 1828, k. k. österr. Oberlieut. bei Prinz Karl von Preußen Cuir.
6. Pr. Ottilie, geb. 3. Mai 1830.
7. Pr. Karl Ernst, geb. 8. Juni 1836.

Geschwister.

1. Heinrich Eduard; s. Schönburg-Hartenstein.
2. Marie Clementine; s. Schönburg-Glauchau.

II. Schönburg-Hartenstein.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 212, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 202.]

1. Fürst Heinrich Eduard, geb. 11. Oct. 1787 (kath. Conf.), k. k. österr. wirkl. GRath; Witwer I) 18. Juni 1821 von Marie Pauline Therese Eleonore, des Fsten Joseph Johann von Schwarzenberg T.; verm. II) 20. Oct. 1823 mit deren Schwester

Fstin Aloise Eleonore Franzisca Walpurge geb. Prinzessin zu Schwarzenberg, geb. 8. März 1803, PD.

Sohn: Pr. Joseph Alexander Heinr. Otto Paul Friedr., geb. 5. März 1826, Secretair bei der k. k. österreich. Gesandtschaft in Berlin.

2. Fürst Otto Victor, geb. 1. März 1785; s. oben, Schönburg-Waldenburg.

(Die gräflichen Linien siehe in der III. Abth.)

Schwarzenberg.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 226, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 213.]

Erstes Majorat.

[Ueber den Besitzstand s. den 86. Jahrg. auf 1849, S. 203.]

Fürst Johann Adolf Joseph August Friedrich Karl, Fürst u. Herr zu Schwarzenberg, gefürsteter Landgraf in Kleggau, Graf zu Sulz, Herzog zu Krumau, geb. 22. Mai 1799, k. k. wirkl. GRath und Kämm., Präsident der böhmischen patriotischen Gesellschaft, succ. s. Vater, dem Fürsten Joseph, 19. Dec. 1833; verm. 23. Mai 1830 mit

Fürstin Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, StkrD. und PD., des † Fürsten Moritz v. Liechtenstein Tochter.

Kinder: 1. Pr. Adolf Joseph Johann Eduard, geb. 17. März 1832, Oberlieut. bei Civalart Uhlanen Nr. 1.

2. Pr. Marie Leopoldine, geb. 2. Nov. 1833, verm. 23.

Juni 1851 mit Ernst Anton Grafen v. Waldstein-Wartenberg, k. k. Kämm. u. Rittmeister.

Geschwister.

1. Pr. Aloise; s. Schönburg-Hartenstein.
2. Pr. Mathilde Therese Eleonore, geb. 1. April 1804.
3. Pr. Marie Caroline Antonie, geb. 15. Januar 1806, verm. 27. Juni 1831 mit Ferdinand Fürsten Bretzenheim.
4. Pr. Marie Anne Bertha, Witwe des Fürsten August Longin von Lobkowitz (s. dort die 2te Linie).
5. Pr. Friedrich Johann Joseph Cölestin, geb. 6. April 1809, Fürsterzbischof zu Salzburg 1. Febr. 1836, Cardinal-Priester 24. Januar 1842: zum Fürsterzbischof von Prag ernannt durch kais. Entschl. v. 13. Dec. 1849 u. präconisirt im Geh.-Cons. zu Rom v. 20. Mai 1850.

Vaters - Schwester.

Pr. Marie Therese; s. Fürstenberg, zweite Linie.

Zweites Majorat, gestiftet 2. Oct. 1703.

[Ueber die Besitzungen s. 86. Jahrg. auf 1849, S. 205.]

Fürst Friedrich Karl, gefürst. Landgraf zu Sulz und im Kleggau, geb. 30. Sept. 1800, Malth.-O.-Ritter, k. k. Kämm. u. General-Feld-Wachtmeister a. D.: succ. s. Vater, dem k. k. w. GRathe, Staats- u. Conf.-Minister, Feldmarschall u. Hofkriegsraths-Präsidenten rc. Fürsten Karl, 15. Oct. 1820: Vaters-Bruderssohn des Fürsten Johann Adolf. [Mariathal in Ungarn.]

Brüder.

1. Pr. Karl Philipp, geb. 21. Januar 1802, gefürst. Landgraf zu Sulz und im Kleggau, k. k. FMLieut. und Inhaber des 19. Inf.-Reg., Civil- u. Militair-Gouverneur von Siebenbürgen u. Commandant des 12. Armee-Corps: verm. 26. Juli 1823 mit
   Pr. Josephine geb. Gräfin Wratislaw-Mitrowitz, geb. 16. April 1802, StkrD. u. PD.
   Sohn: Pr. Karl, geb. 5. Juli 1824, k. k. Rittmeister bei König von Bayern Dragonern Nr. 2.
2. Pr. Leopold Edmund Friedrich, geb. 18. Nov. 1803, gefürsteter Landgraf zu Sulz und im Kleggau, k. k. FMLieut. und Inhaber des Drag.-Reg. Nr. 2, Commandant des 14. Armee-Corps in Galizien. [Lemberg.]

Solms.

[Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 231, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 216.]

I. Solms-Braunfels.

[Ref. — Ref.: Braunfels. — Siehe 85. Jahrg. a. 1848, S. 216.]

Fürst Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 14. Dec. 1797, succ. 20. März 1837 s. Vater, dem Fürsten Wilhelm Christian Karl (geb. 9. Januar 1759); verm. 6. Mai 1828 mit

Fstin Ottilie, geb. 29. Juli 1807, Schwester des reg. Grafen zu Solms-Laubach.

Geschwister.

1. Pr. Wilhelmine Fürstin von Bentheim-Bentheim.
2. Pr. Sophie Auguste, verwitwete Fürstin von Wied.
3. Pr. Karl Wilhelm Bernhard, geb. 9. April 1800, k. hannöv. Generallieut. à la suite der Cavalerie.

Vaters-Bruder und dessen Nachkommen.

† Pr. Friedrich Wilhelm († 13. April 1814), verm. mit der 29. Juni 1841 † Friederike Pr. v. Mecklenburg-Strelitz, nachmal. Königin v. Hannover. **Deren Kinder:**

1) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Karl Max., geb. 30. Dec. 1801, k. preuß. Oberstlieut. à la suite des 1. Bat. vom 29. Landw.-Reg., verm. 8. Aug. 1831 mit

Pr. Maria Anna geb. Gfin Kinsky, geb. 19. Juni 1809, StkrD.

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Friedrich Wilhelm Maria Bernhard Ernst Georg Eugen Ludwig Karl Johannes, geb. 15. Mai 1832, k. preuß. Sec.-Lieut. der Inf. à la suite.

(2) Pr. Ernst Friedrich Wilhelm Bernhard Georg Ludwig Maria Alexander, geb. 12. März 1835.

(3) Pr. Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18. März 1836.

(4) Pr. Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. 12. Nov. 1837.

(5) Pr. Bernhard Friedrich Wilhelm, geb. 26. Juli 1839.

(6) Pr. Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. 10. Febr. 1841.

(7) Pr. Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. 8. Oct. 1845.

2) Pr. Auguste Luise Therese Mathilde, geb. 26. Juli 1804, verm. 26. Juli 1827 mit Albert Prinzen von Schwarzburg-Rudolstadt.

3) Pr. Alexander Friedrich Ludwig, geb. 12. März 1807, k. preuß. Oberst u. Commandant des 3. Hus.-Reg.

4) Pr. Friedrich Wilhelm Karl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27. Juli 1812, k. k. österr. Major bei König v. Sachsen Cuir. Nr. 3 mit der Dienstleistung beim 4. Armeecorps; verm. 3. Dec. 1845 mit

Pr. Marie Josephine Sophie Prinzessin zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 9. Aug. 1814, Witwe des (am 31. Dec. 1842 †) Franz Joseph Friedrich Philipp Pr. zu Salm-Salm.

Kinder: (1) Pr. Ludwig Otto Karl, geb. 29. April 1847.

(2) Pr. Adelheid Marie Eulalie Charlotte Anna, geb. 10. Juli 1849.

(3) Pr. Eulalie Marie Sophie Dorothea, geb. 6. Febr. 1851.

II. Solms-Lich und Hohen-Solms.

[Reform. — Res.: Lich. — Siehe 85. Jahrg. a. 1848, S. 218.]

Fürst Ludwig, geb. 24. Januar 1805, succ. 10. Oct. 1824 seinem Bruder, Fsten Karl (geb. 1. August 1803), verm. 10. Mai 1829 mit

Fstin Marie, geb. 4. Oct. 1808, des Fürsten Ernst Casimir von Isenburg-Büdingen Tochter.

Bruder.

Ferdinand, geb. 28. Juli 1806, k. k. Major in der Armee, verm. 18. Januar 1836 mit

Caroline geb. Gfin Collalto, geb. 18. Januar 1818, des Fürsten Anton Octavian Collalto T. [Lich.]

Kinder: 1. Marie Luise Henriette Caroline, geb. 19. Febr. 1837.

2. Hermann Adolf, geb. 15. April 1838.

3. Reinhard Karl Ferdinand Otto, geb. 18. Januar 1841.

4. Mathilde Henriette Charlotte Marie Sophie Wilhelmine, geb. 12. Dec. 1842.

5. Anna Franzisca Cäcilie Caroline Ida, geb. 2. Juni 1844.

6. Ludwig Anton Johann Eduard Alphons Friedrich Ferdinand, geb. 8. April 1851.

Starhemberg.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. a. 1836, S. 235, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 219.]

Fürst Georg Adam, geb. 1. Aug. 1785, Herr der Grafschaften Schaumburg u. Warenberg ꝛc., k. k. Kämm.: succ. s. Vater, dem Fürsten Ludwig, 2. Sept. 1833; verm. 23. Mai 1842 mit

Fstin Aloisie Helena Camilla, geb. 17. April 1812, des Pr. Karl von Auersperg Tochter.

Geschwister.

1. Gfin Ernestine, geb. 8. Oct. 1782, StkrD., verm. 1. Oct. 1807 mit Friedrich August Duc de Beaufort; Witwe 21. April 1817.
2. Gfin Franziske Anne, geb. 6. Januar 1787, StkrD. u. PD., verm. 26. Juli 1803 mit Stephan Grafen von Zichy, k. k. österr. GRathe.
3. Gfin Leopoldine, geb. 29. Dec. 1794, StkrD., verm. 5. Juni 1816 mit Joseph Franz Ignaz Grafen von Thürheim; Witwe 8. Sept. 1832.
4. † Graf Georg (geb. 22. Januar 1802, † 24. März 1834).

Dessen Witwe:

Gfin Valerie Georgine Marie Luise von Beaufort-Spontin, geb. 11. Oct. 1811, StkrD., der verwitw. Herzogin von Beaufort T., verm. I) 27. Oct. 1828 (s. Beaufort-Spontin), II) 25. Oct. 1835 mit Theodor Grafen van der Straten.

Strozzi.

[Kath. — Wohnsitz: Florenz. — Siehe 88. Jahrg. auf 1851, S. 201.]

Fürst Ferdinand Strozzi Mayorca Renzi, Fürst von Forano, Herzog von Bagnolo, geb. 31. Juli 1821, Sohn des Herzogs Ferdinand Strozzi, Obersthofmeisters d. Großherzogin v. Toscana († 16. Aug. 1835), und der H. Therese Charlotte aus dem herzogl. Hause Beaufort-Spontin, verm. . . April 1851 mit

Fstin Antoinette geb. Prinzessin Centurione (aus Genua).

Schwestern.

1. Ottavia, geb. 23. Mai 1825, verm. 7. Febr. 1847 mit dem Marquis Lorenzo Ginori-Lisci.

2. Leopoldine, geb. 2. Oct. 1826, verm. 1850 mit dem Prior G. Giuntini.
3. Marianne, geb. 7. Aug. 1829.

Vaters-Brüder.

1. Emil, geb. 24. Oct. 1775.
2. Filipp, geb. 28. Oct. 1782, Maltheser-Commandeur.
3. Zanobi, geb. 25. Mai 1789, verm. mit

Luise Rosselli del Turco.

Söhne: 1) Lorenz, geb. 17. Oct. 1816.
2) Eugen, geb. 17. Sept. 1819.

Sulkowski.

[Kath. — Im Großherzogth. Posen u. in Oberschlesien. — Geschichtl. Notiz im 88. Jahrg. auf 1851, S. 202.]

Erste Linie.

[Residenz: Bielitz im österr. Schlesien, ingl. Wien. — Besitz: die 1752 erkaufte, 22. Juli 1754 zum Herzogthum erhobene Standesherrschaft Bielitz (Bielsk), 4 □M. mit ungefähr 18000 Einw.]

Fürst Ludwig Johann Nepomuk, geb. 14. März 1814, Herzog zu Bielitz, Graf zu Reissen, Szuny, Kobylin und Lissa, succ. s. Vater, dem Fürsten Johann Nepomuk (geb. 23. Juni 1777), 6. Dec. 1835; verm. 2. Oct. 1845 mit

Fstin Anna Elisabeth Franzisca Maria geb. Freiin v. Dietrich zu Landsee, geb. 19. März 1823.

Sohn: Pr. Joseph Maria Ludwig, geb. 2. Februar 1848.

Zweite Linie.

[Residenz: Schloß Reissen bei Lissa im Großherzogth. Posen. — Besitz: im Großherzogth. Posen die 1775 errichtete Ordination Reissen (Rydzyna) und die Herrschaft Leszno. — S. 85. Jahrg. auf 1848, S. 220.]

Fürst August Anton, geb. 13. Dec. 1820, Ordinat von Reissen, Graf zu Lissa, Bielitz, Zduny u. Kobylin, succ. s. Vater, dem Fsten Anton (geb. 31. Dec. 1785), 13. April 1836; verm. 23. Januar 1843 mit

Fstin Marie geb. Gräfin Mycielska, geb. 24. Juli 1822.

Kinder: 1. Pr. Anton Stanislaus, geb. 6. Febr. 1844.
2. Pr. Joseph Stanislaus, geb. 31. Oct. 1845.
3. Pr. Barbara Marie Elisabeth, geb. 6. Januar 1849.

Schwestern.

1. Pr. Helene Caroline, geb. 31. Dec. 1812, verm. 31. Juli 1833 mit Heinrich Gsen Potocki.
2. Pr. Eva Caroline, geb. 22. Oct. 1814, verm. 19. März 1838 mit Ladislas Grafen Potocki.
3. Pr. Therese Caroline, geb. 14. Decbr. 1815, verm. 20. Oct. 1840 mit Heinrich Grafen Wodzicki.

Talleyrand.

[Kath. — Wohnsitz: Paris. — S. 73. Jahrg. auf 1836, S. 241, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 221.]

Erste Linie.

[Siehe d. 85. Jahrg auf 1848, S. 221.]

Fürst Augustin Maria Elias Karl von Talleyrand, Herzog v. Perigord, geb. 10. Januar 1788, verm. 22. Juni 1807 mit Fstin Maria Nicolette geb. von Choiseul-Praslin.

Söhne: 1. Pr. Elias Ludwig Roger, Pr. v. Chalais, geb. 23. Novbr. 1809, Witwer 1835 von Elodie de Beauvillers de Saint-Aignant.

Tochter: Emma Virginia, geb. 27. Mai 1833.

2. Paul Adalbert Renatus v. T., Graf von Perigord, geb. 28. Nov. 1811.

Zweite Linie.

H. Alex. Edmund, geb. 2. Aug. 1787, Sohn Archembald Joseph's von Talleyrand-Perigord (geb. 1. Septbr. 1762, † 28. April 1838); verm. 22. April 1809 mit

H. Dorothee geb. Prinzessin v. Curland, Peters Herzogs von Curland u. Sagan T., geb. 21. Aug. 1793.

Kinder: 1. Pr. Ludwig, Herzog von Valençay, geb. 12. März 1811, verm. 26. Febr. 1829 mit

Pr. Alix geb. von Montmorency, geb. 13. Oct. 1810.

Kinder: 1) Pr. Valentine, geb. 12. Sept. 1830.
2) Pr. Bozon, geb. 7. Mai 1832, Prinz von Sagan.
3) Pr. Nicolaus Raoul Adalbert, geb. 20. März 1837.

2. Pr. Alexander Edmund von Talleyrand-Perigord, geb. 15. Dec. 1813, durch Cession seines Vaters Herzog von Dino, verm. 8. Oct. 1839 mit

Pr. Marie Valentine Josephe, geb. Gräfin von Sainte-Aldégonde, geb. 29. Mai 1820.

Kinder: 1) Pr. Clementine Marie Wilhelmine v. Talleyrand-Perigord, geb. 8. Nov. 1841.
2) Pr. Karl Moritz Camill v. T.-P., geb. 25. Januar 1843.
3) Pr. Elise Alexandrine Florence v. T.-P., geb. 4. Januar 1844.
4) Pr. Archembald Anatol Paul v. T.-P., geb. 25. März 1845.

3. Pr. Pauline, geb. 29. Dec. 1820, verm. 10. April 1839 mit dem Marquis Castellane: Witwe 16. Oct. 1847.

Schwester.

Pr. Melanie, geb. 19. Sept. 1785, verm. 11. Mai 1803 mit Justus Grafen v. Noailles (geb. 25. Aug. 1777).

Thurn und Taxis.

[Kath. — Residenz: Regensburg. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 243, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 223, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 212.]

Fürst Maximilian Karl, geb. 3. Nov. 1802, Fürst von Thurn u. Taxis, Fürst zu Buchau u. zu Krotoszyn, gefürst. Graf zu Fridberg-Scheer, Graf zu Valsassina, Marchtall, Neresheim zc., succ. seinem Vater, dem Fürsten Karl Alexander, 15. Juli 1827: verm. I) 24. Aug. 1828 mit Wilhelmine Caroline Christiane Henriette geb. Freiin v. Dörnberg: Witwer 14. Mai 1835; verm. II) 24. Januar 1839 mit

Fstin Mathilde Sophie, geb. 9. Febr. 1816, des Fürsten Johann Alois III. v. Oettingen-Spielberg Tochter.

Kinder: 1. Pr. Therese Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31. Aug. 1830.
2. Erbprinz Maximilian Ant. Lamoral, geb. 28. Sept. 1831.
3. Pr. Egon Max. Lamoral, geb. 17. Nov. 1832, k. k. Lieut. bei Erzh. Karl Uhlanen Nr. 3.
4. Pr. Theodor Georg Max. Lamoral, geb. 9. Febr. 1834.
5. Pr. Otto Joh. Aloys Max. Lamoral, geb. 28. Mai 1840.
6. Pr. Georg Max. Lamoral, geb. 11. Aug. 1841.
7. Pr. Paul Maximilian Lamoral, geb. 27. Mai 1843.
8. Pr. Amalie Sophie Therese Mathilde Maximiliane, geb. 12. Mai 1844.
9. Pr. Hugo Joseph Max. Lamoral, geb. 24. Nov. 1845.
10. Pr. Gustav Otto Max. Lamoral, geb. 23. Febr. 1848.
11. Pr. Adolf Max. Anton Lamoral, geb. 26. Mai 1850.
12. Pr. Franz Max. Lamoral, geb. 2. März 1852.

Schwestern.

1. Pr. Marie Therese, geb. 6. Juli 1794, verm. mit Paul Fürsten von Esterházy-Galántha.
2. Pr. Marie Sophie Dor. Caroline, geb. 4. März 1800, verm. mit Friedr. Paul Wilh. Herzog v. Württemberg.

Großvaters-Halbbruder.

† Pr. Maximilian Joseph (geb. 29. Mai 1769, k. k. österr. Kämm. u. Gen.-Major, † 15. Mai 1831). **Dessen Kinder:**

1. † Pr. Karl Anselm (geb. 18. Juni 1792, † 25. August 1844, k. k. wirkl. Geheimerath u. Kämm., Oberlandeskämmerer im Kgr. Böhmen, k. württemb. General-Major). **Dessen Witwe:**

Pr. Marie Isabelle geb. Gräfin zu Eltz, geb. 10. Febr. 1795, StkrD. u. PD., verm. 4. Juli 1815.

Dessen Kinder: 1) Pr. Marie Sophie, geb. 16. Juli 1816, verm. 16. Aug. 1842 mit Johann Baptist Grafen von Monforte dei Duchi di Laurito, k. k. Obersten bei König Max von Bayern Cuir.-Reg. Nr. 2.

2) Pr. Hugo Maximilian, geb. 3. Juli 1817, Herr der Hschaften Dobrawitz u. Lauczin und des Gutes Wlkawa in Böhmen, k. k. Rittm. in d. A., verm. 14. Oct. 1845 mit

Pr. Almeria geb. Gräfin Belcredi, geb. 8. Oct. 1819.

Kinder: (1) Pr. Marie Caroline Anselmina Isabella Josepha, geb. 3. Nov. 1846.

(2) Pr. Egmont Emmerich Hugo Karl Lamoral Wenzeslaus, geb. 28. Sept. 1849.

3) Pr. Marie Eleonore, geb. 11. Juni 1818.

4) Pr. Emmerich, geb. 12. April 1820, k. k. Major bei Großherzog v. Toscana Drag. Nr. 4, verm. 27. Juni 1850 mit Lucie geb. Gräfin Wickenburg, geb. 11. Oct. 1832: Witwer 3. April 1851.

5) Pr. Therese Johanne Nepomucene, geb. 5. Febr. 1824.

6) Pr. Rudolf Hugo Maximil., geb. 25. Nov. 1833.

2. Pr. August Maria Maximilian, geb. 22. April 1794, k. bayer. Generalmajor à la suite.
3. Pr. Joseph, geb. 3. Mai 1796, k. bayer. Generalmajor à la suite.
4. Pr. Karl Theodor, geb. 17. Juli 1797, k. bayer. Gen. der Caval. u. Commandant des 1. Armeecorps zu München, auch Oberst-Inhaber des k. bayer. Chev.-leg.-Regim. Nr. 2 Taxis, Mitglied der Kammer der Reichsräthe, verm. 20. Octbr. 1827 mit Juliane Caroline, des † k. sächs.

Geh.-Raths Grafen v. Einsiedel T., geb. 20. Decbr. 1806: Witwer 1846.
Kinder: 1) Pr. Luise, geb. 21. Dec. 1828.
2) Pr. Adelheid, geb. 25. Oct. 1829.
3) Pr. Maximilian Karl Friedr., geb. 31. Oct. 1831, k. bayer. Oberlieut. bei Taxis Chev.-leg. Nr. 2.
4) Pr. Sophie Anna Julie, geb. 13. Aug. 1835.
5. Pr. Friedrich Hannibal, geb. 4. Sept. 1799, k. k. österr. Kämm., FMLieut., Divisionair u. Militair-Commandant zu Linz, Inhaber des 50. Inf.-Reg., verm. 29. Juni 1831 mit
Pr. Marie Antonie Aurore, geb. 13. Juni 1808, des † Gfen Vincenz Batthyány von Német-Ujvár T.; StkrO. u. PO.
Kinder: 1) Pr. Lamoral Friedrich Wilhelm Maximil. Vincenz Georg, geb. 13. April 1832, Oberlieutenant im k. k. Hus.-Reg. Graf Schlik Nr. 4.
2) Pr. Rosa Maria Eleonore, geb. 22. Mai 1833.
3) Pr. Maria Helene Sophie Isaura, geb. 15. Mai 1836.
4) Pr. Friedrich Arthur Ferdinand, geb. 10. Oct. 1839.

Torlonia.

[Kath. Conf. — Im Kirchenstaat. — Herzog 1809.]

Fürst Marin Torlonia, Herzog von Poli u. Guadagnolo, geb. zu Rom 6. Sept. 1796, Sohn Johann's Torlonia, Herzogs v. Bracciano († 25. Febr. 1829); verm. 7. Oct. 1821 mit
Fstin Anna, geb. 8. Juni 1803, des Herz. Sforza Cesarini T.
Söhne: 1. Julius, Herzog von Poli, geb. 12. April 1824, verm. 16. Juni 1850 mit
Donna Therese, des Fsten Chigi T., geb. 2. Mai 1831.
Sohn: Karl Leopold, geb. 12. April 1851.
2. Johann, geb. 22. Febr. 1831.

Geschwister.

1. Pr. Don Alexander Torlonia Prinz von Civitella-Cesi, Herzog von Ceri, Marquis di Roma vecchia, geb. 1. Juni 1800, verm. 16. Juli 1840 mit
D. Theresia geb. Fstin Colonna Doria, geb. 22. Febr. 1823.
2. Pr. Marie Luise, geb. 4. Januar 1804, verm. 6. Febr. 1823 mit Dominicus Prinzen Orsini, Fürsten des römischen Stuhls, päbstl. General-Lieutenant 2c.

Trauttmansdorff.

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 247, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 226, ingl. über den Besitzstand die Ausg. auf 1850, S. 208.]

Fürst Ferdinand, geb. 11. Juni 1803, Fürst zu Tr—ff-Weinsberg u. Neustadt am Kocher, gefürst. Graf auf Umpfenbach, Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Horschau-Teinitz ꝛc., k. k. Kämmerer, folgte 24. Sept. 1834 s. Vater, dem Fsten Johann Joseph, im Majorat; verm. 17. Juli 1841 mit

Fstin Maria Anna, geb. 25. Aug. 1820, des k. k. Gen. der Caval. Karl Fsten v. Liechtenstein T., StkrD. u. PD.

Kinder: 1. Pr. Maria Anna Franzisca, geb. 25. März 1843.
2. Pr. Franzisca, geb. 25. Juni 1844.
3. Pr. Karl Johann Nepom. Ferdinand, geb. 5. Sept. 1845.
4. Pr. Marie, geb. 21. April 1847.
5. Pr. Therese, geb. 17. Mai 1852.

Schwestern.

1. Gfin Marie Anne, geb. 9. Juli 1806, Witwe des 5. Nov. 1842 † Fsten Friedrich von Oettingen-Wallerstein; StkrD. u. PD.
2. Gfin Caroline, geb. 29. Febr. 1808, StkrD. u. PD., verm. 16. Mai 1831 mit Karl Gfen v. Grunne, k. k. Kämmerer, Geheimenrathe, FMLieut. u. erstem Gen.-Adjutanten Sr. Maj. des Kaisers Franz Joseph.

Mutter.

Fstin Elisabeth Philippine, geb. 12. Juli 1784, des † Landgr. Joachim Egon v. Fürstenberg-Weitra T., StkrD. u. PD., verm. 15. Febr. 1801 mit dem Fsten Johann Joseph Norbert; Witwe 24. Sept. 1834.

Vaters-Geschwister.

1. Gfin Marie Gabriele, geb. 19. Febr. 1776, StkrD. u. PD., verm. 1. Aug. 1799 mit Franz Grafen Dessours von Mont u. Athienville, k. k. Kämm. und Gubernialrathe in Böhmen; Witwe 29. Juli 1831.
2. Gr. Joseph, geb. 19. Febr. 1788, k. k. Kämmerer, wirkl. Geheimerath u. außerord. Gesandter u. bev. Minister am k. preuß. u. am großhrzgl. mecklenburg-schwerin. Hofe bis zum 17. März 1849, verm. 16. Oct. 1821 mit

Gfin Josephine geb. Gräfin Károlyi v. Nagy-Karoly, geb. 7. Nov. 1803, StkrD. u. PD., Besitzerin der Hschaft

Groß=Lipnitz mit den Gütern Budikaw u. Lankau (1,15 QM. 4700 Einw., 19 Ortsch.) im pardubitzer Kreise in Böhmen.
Kinder: 1) Gfin Caroline, geb. 5. Aug. 1823.
2) Graf Ferdinand, geb. 27. Juni 1825, k. k. Kämm. u. Gesandtschafts=Attaché zu Stuttgart.
3) Gfin Franzisca, geb. 8. Mai 1827.
4) Gfin Josephine, geb. im Juni 1835.

Trémoïlle, s. La-Trémoïlle.

Waldburg.

[Kath. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 250, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 228.]

I. Die wolfeggische Linie.

Wolfegg-Wolfegg und Wolfegg-Waldsee.

[Ref.: Wolfegg. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 228.]

Fürst Friedrich Karl Joseph v. Waldburg zu Wolfegg u. Waldsee, geb. 13. Aug. 1808, k. k. österr. wirkl. Kämm., succ. s. Vater, dem Fsten Joseph Anton, 3. April 1833; verm. 9. Oct. 1832 mit
Fstin Elisabeth, des Grafen Franz zu Königsegg=Aulendorf T., geb. 14. April 1812.
Kinder: 1. Graf Franz Xaver Joseph Friedrich, geb. 11. Sept. 1833.
2. Graf August Joseph Friedrich Wilhelm Wilibald, geb. 7. Juli 1838.
3. Gräfin Maria Anna Josephe Walpurge Elisabeth, geb. 20. April 1840.
4. Graf Gebhard Joseph Friedrich Johann Baptist, geb. 21. Sept. 1841.

Schwestern.

1. Pr. Marie Walburge; s. Salm=Reifferscheidt=Dyck.
2. Pr. Marie Anne, geb. 9. Nov. 1799.
3. Pr. Wilhelmine Josephe Walpurge, geb. 22. Aug. 1804.
4. Pr. Marie Sidonie, geb. 7. Oct. 1815.

Aus dem, mit dem Grafen Karl Eberhardt 5. März 1798 im Mannsstamme erloschenen Aste von Wolfegg-Wolfegg.

† Graf Alois (geb. 24. August 1752, † als reg. Graf 5. Ja=

nuar 1791), Oheim des Grafen Karl Eberhardt. Dessen Töchter:

1. Gr. Marie Eleonore, geb. 24. Sept. 1780, verm. 23. Febr. 1807 mit Honorius Baron von Enzberg.
2. Gr. Walburge, geb. 8. Oct. 1784, verm. 5. Febr. 1809 mit dem k. württemb. Oberforstmeister u. Kammerh. Alexander Baron v. Neubronn zu Eysenburg.

II. Die zeilsche Linie.

(Reichserbtruchseß 1525.)

1. Zeil-Zeil oder Zeil und Trauchburg.

a) Fürstliche Linie.

[Kath. — Res.: Schloß Zeil. — Siehe 85. Jahrg. a. 1848, S. 229.]

Fürst Constantin Maximilian, geb. 8. Januar 1807, Sohn des Fürsten Franz (geb. 15. Oct. 1778, † 5. Dec. 1845) und der Prinzessin Christiane Henriette Polyxene v. Löwenstein-Wertheim († 5. Juli 1811); verm. 30. Sept. 1833 mit

Fstin Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, des Grafen Wilhelm Otto von Quadt-Wykradt zu Isny Tochter.

Kinder: 1. Pr. Wilhelm Franz, geb. 26. Nov. 1835.
2. Pr. Constantin Leopold Karl Franz Wilhelm Christian Hugo, geb. 1. April 1839.
3. Pr. Karl Joseph Franz Wilhelm Christian Georg Christinian, geb. 18. Dec. 1841.
4. Pr. Anna Maria, geb. 5. Febr. 1844.

Geschwister,

a) erster Ehe des Fürsten Franz mit Christiane Henriette Polyxene († 5. Juli 1811), des Fürsten Dominicus Constantin von Löwenstein-Wertheim Tochter:

1. Pr. Karl Max., geb. 22. Januar 1808, k. württemb. Oberstlieut. in Pension.
2. Pr. Hermann, geb. 18. Oct. 1809, k. k. Rittmeister bei Fürst Windisch-Grätz Dragonern.
3. Pr. Leopoldine, geb. 26. Juni 1811, PD., verm. 3. Juni 1833 mit Maximilian Gfen v. Arco-Zinnenberg.

b) dritter Ehe des Vaters mit Fstin Therese geb. Freiin von der Wenge (s. unten):

4. Pr. Georg Ferdinand, geb. 8. Januar 1823, Priester der Gesellschaft Jesu.

5. Pr. **Mechtilde**, geb. 30. Mai 1824, verm. 11. Januar 1847 mit Rudolf Grafen v. Schäßberg-Kriekenboek.
6. Pr. **Ludwig** Bernhard Richard, geb. 19. Aug. 1827, k. k. Lieutenant bei Kaiser Nicolaus Cuir. Nr. 5.

Mutter.

Fstin **Therese**, geb. 14. März 1788, des k. preußischen Generallieutenants Frhrn Clemens Aug. von der Wenge T.; mit dem Fürsten Franz in dessen 3r Ehe verm. 3. Oct. 1820; Witwe 5. Dec. 1845.

Halbbrüder des Vaters, aus des Großvaters, des Fürsten Maximilian Wunibald († 16. Mai 1818), zweiter Ehe:
1. Gr. **Maximilian**, geb. 8. Oct. 1799; s. unten gräfl. Linie.
2. † Gr. Wilhelm (geb. 22. Dec. 1802, † 19. Oct. 1847).

Dessen Witwe:

Gfin **Maximiliane**, geb. 9. Juni 1817, des Frhrn Leopold von Enzberg zu Mühlheim Tochter.

---

b) Gräfl. Zweig: Waldburg-Zeil-Lustnau-Hohenems.

[Kath. — Wohnsitz: Hohenems. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 219.]

Gr. **Maximilian**, geb. 8. Oct. 1799, Sohn des Fürsten Maximilian Wunibald von Waldburg-Zeil und Trauchburg (geb. 20. Aug. 1750, † 16. Mai 1818) und der Reichsgräfin Maria von Waldburg zu Wolfegg († 6. Juli 1835): k. k. österr. Rittmeister in d. A., verm. 25. Nov. 1841 mit

Gfin Maria **Josephe** Ludovica, geb. 13. Juni 1814, des Frhrn Leopold von Enzberg zu Mühlheim Tochter.

Kinder: 1. Gr. **Clemens** Maximilian Sigmund Ferdinand, geb. 21. Oct. 1842.
2. Gfin Maria **Anna** Crescentia Franzisca, geb. 13. Nov. 1843.
3. Gfin Maria **Leopoldine** Charlotte Auguste, geb. 22. August 1845.
4. Gfin **Maria** Maximiliana Leopoldine Josepha, geb. 30. Dec. 1846.
5. Gfin Maria **Josepha** Catharina Wilhelmina, geb. 20. März 1851.

---

2. Linie von Zeil-Wurzach.

[Kath. — Res.: Wurzach. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 231.]

Fürst Leopold Maria, geb. 11. Nov. 1795, succ. s. Großvater 23. Sept. 1807, verm. 18. Dec. 1821 mit Marie Josephe, des Fürsten Anselm Maria von Fugger-Babenhausen T., geb. 19. Juni 1798; Witwer 9. Mai 1831.

Kinder: 1. Gfin Marie Antonie Walpurge Josephine, geb. 23. Sept. 1822.

2. Gr. Karl Maria Eberhard, geb. 8. Dec. 1825, k. k. Lieut. bei Herzog v. Wellington Inf. Nr. 42.

3. Gr. Eberhard Franz Maria, geb. 17. Mai 1828, k. k. Oberlieut. bei Fürst Liechtenstein Uhlanen Nr. 9.

Geschwister.

1. Pr. Karl Fidel, geb. 3. Sept. 1799, k. württemb. Krhr.
2. Pr. Maria Anna, geb. 26. Aug. 1800, verm. 24. Juni 1823 mit Karl Leopold Gfen Maldeghem, Herrn der Herrschaften Ober- und Niederstotzingen, Riedhausen, Bergenweiler, Stetten und Kaltenburg, k. niederländ. Kammerherrn.

Vaters-Bruder.

† Graf Eberhard (geb. 14. Juni 1778, † 18. Januar 1814).

Dessen Witwe:

Gfin Maximiliane Antoinette, des † Hermann Fürsten von Hohenzollern-Hechingen Tochter, geb. 30. Nov. 1787, wieder verm. 17. Mai 1817 mit Clemens Grafen v. Lodron.

Linie von Capustigall. [Ref. — In Preußen.]

† Graf Friedrich Ludwig (geb. 25. Oct. 1776, † 18. Aug. 1844), k. preuß. Gen.-Lieut. rc., verm. 12. Juli 1803 mit Maria Antonia Pr. von Hohenzollern-Hechingen (geb. 8. Febr. 1781, † 25. Dec. 1831).

Töchter: 1. Gfin Marie Antonia Mathilde, geb. 8. Mai 1804, erste Ehrendame (Obersthofmeisterin) der Königin Marie Therese von Sardinien, StkrD.; verm. 8. Mai 1822 mit Moritz Nicollis Grafen von Robilant, k. sardinischem Kammerherrn und Generalmajor.

2. Gfin Hermine Luise Amalie Paul., geb. 13. Juni 1805, verm. 6. Sept. 1832 mit Georg Gfen von Wesdehlen.

3. Gfin Mathilde Frieder. Maxim. Josephine, geb. 23. Januar 1813, StkrD., verm. 6. Juni 1835 mit Richard Burggrafen zu Dohna-Schlobitten.

Halbschwester.

Gfin Pauline Caroline, geb. 30. Juni 1788, Witwe des 4. Oct. 1844 † k. preuß. Oberstlieut. Baron v. Albedyhl.

Enkel des † Großvatersbruders, Gfen Karl (geb. 16. Febr. 1745, † 24. Dec. 1797):

Graf Gebhard, geb. 16. März 1794, k. preuß. Oberstlieut. a. D. [Berlin.]

Wied.

[Evang. — Ref.: Neuwied. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 257, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 233.]

Fürst Wilhelm Hermann Karl, geb. 22. Mai 1814, succ. s. Vater, dem Fsten Joh. Aug. Karl (geb. 26. Mai 1779), 24. April 1836: k. preuß. Oberst und Chef des 29. Landwehr-Regiments; verm. 20. Juni 1842 mit

Fstin Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth geb. Pr. v. Nassau, geb. 29. Januar 1825.

Kinder: 1. Pr. Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. 29. Dec. 1843.

2. Erbprinz Wilhelm Adolf Maximilian Karl, geb. 22. Aug. 1845.

3. Pr. Otto Nicolaus, geb. 22. Nov. 1850.

Schwestern.

1. Pr. Luitgard Wilhelmine Auguste, geb. 4. März 1813, verm. 11. Sept. 1832 mit Otto Grafen zu Solms-Laubach.
2. Pr. Luise Wilhelmine Thekla, geb. 19. Juli 1817.

Mutter.

Fstin Sophie Auguste, geb. 24. Febr. 1796, des † Fürsten Wilhelm zu Solms-Braunfels Tochter, Witwe des k. preuß. General-Lieutenants Fürsten Johann August Karl (geb. 26. Mai 1779, † 24. April 1836).

Vaters-Geschwister.

1. Pr. Luise Philippine Charlotte, geb. 11. März 1773.
2. Pr. Maximilian Alex. Philipp, geb. 23. Sept. 1782, k. preuß. Generalmajor a. D.
3. Pr. Karl Emil Friedr. Heinrich, geb. 20. April 1785.

Windisch-Grätz.

[Kath. — Ref.: Wien. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 233, u. 86. Jahrg. auf 1849, S. 221.]

Fürst Alfred, geb. 11. Mai 1787, zum Feldmarschall (17. Oct. 1848) und Commandanten aller österreich. Truppen, mit Ausnahme derjenigen in Italien, ernannt, jedoch vom Commando beurlaubt am 12. April 1849; Inh. des 7. Drag.-Reg. rc.; succ. 24. Januar 1802 seinem Vater Joseph Niclas; verm. 16. Juni 1817 mit Maria Eleonore geb. Pr. zu Schwarzenberg, geb. 21. Sept. 1796; Witwer 12. Juni 1848.

Kinder: 1. Erbprinz Alfred Joseph Niclas Guntram, geb. 28. März 1819, k. k. Oberstlieut. und Flügeladjutant bei seinem Vater, dem Feldmarschall Fürsten Windisch-Grätz; verm. 19. Oct. 1850 mit

Pr. Maria Hedwig, geb. 15. Sept. 1829, des † Fürsten August Longin von Lobkowitz Tochter.

Sohn: Pr. Alfred August Maria Wolfgang Karl, geb. 31. Oct. 1851.

2. Pr. Leopold Victorin Veriand Karl, geb. 24. Juli 1824, k. k. Oberstlieut. bei Großfürst Alexander Uhl. Nr. 11.

3. Pr. August Niclas Joseph Jacob, geb. 24. Juli 1828, k. k. Hauptmann bei Prinz Emil v. Hessen Infant. Nr. 54 und Adjutant bei S. M. dem Kaiser v. Oesterreich.

4. Pr. Ludwig Joseph Niclas Christian, geb. 13. Mai 1830, k. k. Rittmeister bei Graf Clam Uhlanen Nr. 10.

5. Pr. Joseph Alois Niclas Paul Johann, geb. 23. Juni 1831, k. k. Rittm. bei König von Preußen Husaren Nr. 10.

6. Pr. Mathilde Eleonore Aglaë Leopoldine Pauline Judithe, geb. 5. Dec. 1835.

Bruder

aus des Vaters Joseph Niclas († 24. Januar 1802) zweiter Ehe mit Franziska Leopoldine, des Herzogs Karl von Arenberg Tochter, Mutter des Fürsten Alfred († 26. Aug. 1812):

Fürst Veriand; s. den folg. Zweig.

[**Anderer Zweig.** Wohnsitz: im Winter Prag; im Sommer abwechselnd die Schlösser Winteritz, Troja, Gemnischt, Gonobitz und Haasberg. — Ueber d. Besitz s. den Alm. auf 1849, S 222]

Fürst Veriand, geb. 31. Mai 1790, k. k. österreich. Kämm., verm. 11. Oct. 1812 mit

Fstin Marie Eleonore geb. Prinzessin von Lobkowitz, geb. 28. Oct. 1795, StkrD. und PD.

Kinder: 1. Pr. Karl Vincenz Veriand, geb. 19. Oct. 1821, k. k. Major bei Graf Hartmann Inf. Nr. 9.

2. Pr. Hugo Alfred Adolf Philipp, geb. 26. Mai 1823, k. k. Major bei EH. Karl Uhlanen Nr. 7; verm. 20. Oct. 1849 zu Doberan mit

Herzogin Luise Marie Helene, geb. 17. Mai 1824, des † Großherz. Paul Friedrich v. Mecklenburg-Schwerin Tochter. **Tochter**: Pr. Alexandrine Marie, geb. 29. Aug. 1850.

3. Pr. Gabriele Mariane Caroline Aglaë, geb. 23. Juli 1824.

4. Pr. Ernst Ferdinand Weriand, geb. 27. Sept. 1827, k. k. Rittmeister bei Graf Karl Wallmoden Uhlanen Nr. 5.

5. Pr. Robert Johann, geb. 24. Mai 1831, k. k. Lieut. bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Drag. Nr. 7.

Wrede.

[Kath. — Wohnsitz: München. — Siehe 73. Jahrg. auf 1836, S. 262, u 85. Jahrg. a. 1848, S. 236.]

Fürst Karl Theodor, geb. 8. Januar 1797, Sohn des k. bayer. Feldmarschalls Fürsten Karl Philipp von Wrede (geb. 29. April 1767, † 12. Dec. 1838); erbl. Reichsrath u. Staatsrath im außerordentl. Dienste; verm. I) 26. Dec. 1824 mit Amalie geb. Gräfin von Thürheim (geb. 20. Juli 1801, † 31. Oct. 1842); verm. II) 3. Januar 1844 mit

Amalie, des königl. bayer. Regierungsraths Löw Tochter.

Kinder 1ster Ehe: 1. Pr. Marie Walpurge, geb. 7. März 1826, verm. 6. Nov. 1851 mit Sigmund Frhrn von Boineburg.

2. Pr. Karl Friedrich, geb. 7. Febr. 1828, Lieut. im k. bayer. 2. Cuirassier-Regim.

3. Pr. Otto Friedrich, geb. 27. April 1829, k. k. Rittmeister bei Kg. von Hannover Husaren Nr. 2.

4. Pr. Emma Sophie, geb. 17. Juni 1831.

5. Pr. Oscar Eugen, geb. 23. Sept. 1834.

Sohn 2ter Ehe: 6. Pr. Alfred Friedrich Karl Georg, geb. 6. Sept. 1844.

Geschwister.

1. Pr. Amalie Auguste; s. Oettingen-Spielberg.

2. Pr Joseph, geb. 27. Nov. 1800, k. russ. Oberst a. D., verm. im November 1836 mit

Pr. Anastasia geb v. Solowoy, geb. 5. April 1812.
Kinder: 1) Pr Nicolaus, geb. 14. Dec. 1837.
2) Pr. Olga, geb. 2. Januar 1839.

3) Pr. Anastasia, geb. 31. Juli 1840
4) Pr. Constantin, geb. 15. Januar 1842.

3. † Pr. Gustav Friedrich (geb. 23. März 1802, † 2. März 1840), verm. mit Marie geb Gräfin Balsamo, Witwe des Grafen Metara (geb. 27 Sept. 1802, † 26. Juni 1841).
Dessen Tochter:
Pr. Adelaïde, geb. 28. Juli 1834.

4. † Pr. Eugen Franz (geb. 4. März 1806, † 1. Mai 1845), k. bayerischer Präsident des Appellationsgerichts v. Oberfranken. **Dessen Witwe:**

Pr. Therese Mathilde geb. Freiin von Schaumburg zu Strößendorf und Altenburg, geb. 12. Sept. 1811, verm. 4. April 1835.
Dessen Kinder: 1) Pr Edmund Karl, geb 14 Januar 1836
2) Pr. Bertha Amalie, geb 30. Aug. 1837.
3) Pr. Eugen, geb. 6. Januar 1839.

5. Pr. Sophie Marie, geb. 4. März 1806, Ehrenstiftsdame zu Brünn.

6. Pr. Adolf Wilhelm, geb. 8. Oct. 1810, k. bayer. Kämm. und Besitzer des Ritterguts Reichenschwand bei Nürnberg, verm. 21. März 1836 mit

Pr. Desirée geb. Gräfin Grachowska, Witwe des Hrn v. Marczibanyi, geb. 1. Dec. 1799.
Sohn: Pr. Raoul Joseph, geb. 25. Nov. 1843.

Anhang
zur II. Abtheilung.

Deutsche
vormals reichsständische, jetzt standesherrlich untergeordnete fürstliche Familien,

welche im Jahre 1829 von Regierungen deutscher Bundesstaaten als solche angemeldet worden sind, denen das Prädicat „Durchlaucht" zukomme, in Folge des Beschlusses der Bundesversammlung vom 13. Aug. 1825.

(Die Staaten, von welchen ihre Berechtigung dazu ausgeht, sind neben ihren Namen angeführt.)

Arenberg (Herzog). Oesterreich, Preußen, Hannover.
Auersperg. Oesterreich.
Bentheim-Bentheim und **Bentheim-Steinfurt.** Oesterreich, Preußen, Hannover.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda. Desgl.
Colloredo-Mansfeld. Oesterreich, Württemberg.
Croÿ-Dülmen. (Herzog). Oesterreich, Preußen.
Dietrichstein. Oesterreich, Württemberg.
Esterházy von Galántha. Oesterreich, Bayern.
Fugger-Babenhausen. Desgl.
Fürstenberg. Oesterreich, Württemberg, Baden, Hohenzollern-Sigmaringen.
Hohenlohe-Langenburg. Oesterreich, Württemberg.
— **-Oehringen.** Desgl.
— **-Kirchberg.** Desgl.
— **-Waldenburg-Bartenstein.** Desgl.
— - — - — **-Jagstberg.** Desgl.
— - — **-Schillingsfürst.** Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Isenburg-Birstein. Oesterreich, Kurhessen, Großherzogthum Hessen.

Kaunitz-Rietberg. Oesterreich, Preußen.
Khevenhüller-Metsch. Oesterreich.
Leiningen. Oesterreich, Bayern, Baden, Großherzogthum Hessen.
Leyen. Oesterreich, Baden.
Lobkowitz. Oesterreich.
Löwenstein-Wertheim-Freudenberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg, Baden, Großherzogthum Hessen.
Löwenstein-Wertheim-Rosenberg. Desgl.
Looz-Corswarem (Herzog). Oesterreich, Preußen, Hannover.
Metternich. Oesterreich.
Oettingen-Spielberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
— **-Wallerstein.** Desgl.
Rosenberg. Oesterreich.
Salm-Salm. Oesterreich, Preußen.
— **-Kyrburg.** Desgl.
— **-Horstmar.** Desgl.
— **-Reifferscheidt-Krautheim.** Oesterreich, Baden.
— - — **-Raitz.** Oesterreich.
Sayn-Wittgenstein-Berleburg. Oesterreich, Preußen.
— - — **-Hohenstein.** Oesterreich, Preußen, Württemberg.
Schönburg-Waldenburg. Oesterreich, Kgr. Sachsen.
— **-Hartenstein.** Desgl.
Schwarzenberg. Oesterreich, Bayern, Württemberg.
Solms-Braunfels. Oesterreich, Preußen, Württemberg, Großh. Hessen.
Solms-Lich. Desgl.
Starhemberg. Oesterreich.
Thurn und Taxis. Oesterreich, Bayern, Württemberg, Hohenzollern-Sigmaringen.
Trauttmansdorff. Oesterreich.
Waldburg-Wolfegg-Waldsee. Oesterreich, Württemberg.
— **-Zeil-Trauchburg.** Oesterreich, Bayern, Württemberg.
— - — **-Wurzach.** Desgl.
Wied. Oesterreich, Preußen, Nassau.
Windisch-Grätz. Oesterreich, Württemberg.

Dritte Abtheilung.

Genealogie

derjenigen deutschen gräflichen Familien, deren Häuptern das Prädicat „Erlaucht" zukömmt.

(Beschluß der Deutschen Bundesversammlung vom 13. Febr. 1829; wegen Bentinck vom 12. Juni 1845.)

Von den Hinweisungen auf frühere Jahrgänge des Almanachs in den Einleitungen zu den Genealogien gilt diejenige auf den 85. Jahrg. des Jahres 1848 sowohl dem Besitzstande als den chronologischen Daten der Würden und den Stammwappen, die frühere (zumeist des 71. Jahrg. auf 1834), wenn eine solche vorhanden ist, den kurzen geschichtlich-genealogischen Uebersichten der Familien; diejenige auf den 86. Jahrg. auf 1849 dem Besitze.

Bentinck.

[Reform. Conf. — Wohnsitz: Schloß Middachten bei Arnheim in Geldern. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 240.]

Graf Wilhelm Friedrich Christian, geb. 15. Nov. 1787, Sohn des Grafen Johann Karl; k. niederländ. Kammerherr; verm. 15. April 1841 mit

Gfin Pauline Albertine, des großh. oldenburg. Hofmarschalls Friedrich Franz Grafen von Münnich T., geb. 27. Mai 1817.

Geschwister.

1. Gfin Antoinette Wilhelmine Jeannette, geb. 18. Dec. 1785.
2. Gr. Karl Anton Ferdinand, geb. 4. März 1792, k. großbrit. Oberst, verm. 30. Januar 1846 mit

Gfin Caroline Mechtild Emma Charlotte Christiane Luise, des † Gfen Karl zu Waldeck und Pyrmont auf Limpurg-Gaildorf T., geb. 23. Juni 1826.

Söhne: 1) Graf Heinrich Karl Adolf Friedrich Wilhelm, geb. 30. Oct. 1846.

2) Gr. Wilhelm Karl Philipp Otto, geb. 28. Nov. 1848.

3. Graf Heinrich Johann Wilhelm, geb. 8. Sept. 1796, k. grossbrit. Garde-Oberst u. Adjutant J. Maj. der Königin v. Grossbritannien; verm. 10. März 1829 mit

Gfin Renira Antoinette, des † k. grossbrit. Admirals der Flotte Baronet Sir James Hawkins Whitshed Tochter.

Vaters-Bruder.

† Graf Wilhelm Gustav Friedrich von Bentinck, reg. RGraf, geb. 21. Juli 1762, † 22. Oct. 1835. **Dessen Tochter 1r Ehe** mit Ottoline Friederike Luise geb. Gräfin von Reede († 24. Nov. 1799):

Gfin Ottoline Luise, geb. 7. Aug. 1793, verm. . . 1815 mit Karl Baron von Nagell auf Nederhemert.

Grossvaters-Bruder.

† Johann Albert Graf B. (geb. 29. Dec. 1737, † 23. Sept. 1775), mit Renire geb. Baronesse von Tuyll-Serooskerken. **Dessen Kinder:**

1. † Graf Wilhelm, k. grossbritann. Admiral (geb. 17. Juni 1764, † 21. Febr. 1813). **Dessen Kinder:**

1) Graf Georg Wilhelm Pierrepont, geb. 17. Juli 1803.

2) Gr. Karl Aldenburg, geb. 22. März 1810, verm. .. Mai 1849 mit

Miss Fulford of Fulford-Hall in der Grafschaft Devonshire.

3) Gfin Renire Henriette Aldenburg, geb. 18. März 1811, verm. mit Martin Prebend von Exeter.

2. Gfin Sophie Henriette, geb. 21. Juni 1765, verm. 11. Dec. 1791 mit Sir James Hawkins Whitshed, Bt. und Frhrn, k. grossbrit. Admiral der Flotte; Witwe 2. Nov. 1849.

Castell.

[Evang. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 163, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 241.]

I. Aeltere Linie.

[Residenz: Castell, in Unterfranken im Kgr. Bayern.]

Graf Friedrich Ludwig Heinrich, geb. 2. Nov. 1791, erbl. bayer. Reichsrath, Sohn des am 11. April 1810 † Grafen Albrecht Friedrich Karl, verm. 25. Juni 1816 mit

Pr. Friederike Christiane Emilie, geb. 27. Januar 1793, des Fsten Karl Ludwig zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder: 1. Gfin Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817, verm. 5. Oct. 1843 mit Friedrich Magnus Grafen zu Solms-Wildenfels.

2. Gfin Adelheid Clotilde Auguste, geb. 18. Juni 1818, verm. 30. April 1839 mit Julius Peter Hermann August Grafen zur Lippe-Biesterfeld.
3. Gfin Caroline Johanne Victorie Elise, geb. 2. Dec. 1819.
4. Gfin Clotilde Charlotte Sophie, geb. 6. Febr. 1821, verm. 4. Aug. 1846 mit Heinrich II. Fürsten zu Reuß-Köstritz jüngerer Linie.
5. Gfin Johanne Constanze Agnes Helene, geb. 8. Febr. 1822, verm. 9. Juni 1846 mit Karl Friedrich Casimir Adolf Ludwig Gfen zu Isenburg-Büdingen in Meerholz.
6. Erbgraf Friedrich Karl Wilhelm Ernst, geb. 23. Mai 1826, k. bayer. Oberlieut. à la suite.
7. Graf Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. 17. Januar 1829, Lieut. im 3. k. bayer. Artillerie-Reg. zu Pferd (Garnison München).

Geschwister.

1. Gfin Dorothee Christiane Clementine Luise, geb. 10. Januar 1796, Witwe 14. März 1822 von Joseph Wilhelm Friedrich Erbgrafen v. Isenburg-Meerholz.
2. † Graf Karl Friedrich Christian Heinrich August (geb. 8. Dec. 1801, † 2. März 1850). **Dessen Witwe:**

Gräfin Sylvine, geb. 4. März 1810, des † k. k. FML. &c. Grafen Vetter v. Lilienberg T., verm. 18. Juli 1837.

Dessen Söhne: 1) Graf Friedrich Christian Philipp Ernst, geb. 23. März 1840.

2) Gr. Adolf Karl, geb. 14. Oct. 1841.

II. Jüngere Linie.

[Res.: Rüdenhausen in Unterfranken im Kgr. Bayern.]

Graf Wolfgang August Christian Friedrich Karl Erwein, geb. 21. April 1830, Lieut. im k. bayer. 6. Chev.-leg.-

Regim. (Garnison Bamberg); Sohn des Erbgrafen Adolf (geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849), succ. s. Großvater, dem Gfen Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850).

Geschwister.

a) Vollbürtige, aus des Vaters erster Ehe mit Clara Henriette Luise Christiane Johanne Petrowna geb. Gräfin von Rantzau-Breitenburg (geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1827, † 30. Juni 1838):

1. Gfin Sophie Luise Emilie Conradine Friederike Caroline Wilhelmine, geb. 2. Sept. 1828.
2. Gr. Kuno Franz Albrecht Ernst Friedrich Christian, geb. 12. Febr. 1832.
3. Gr. Karl Friedrich Max Casimir Hermann Wilhelm August, geb. 8. Nov. 1833.
4. Gfin Mathilde Frieder. Magdal. Wilh. Amalie Charlotte Doroth. Ida Adelheid Sophie, geb. 4. Nov. 1835.

b) Halbbürtige, aus zweiter Ehe des Vaters (s. unten):

5. Gr. Christian Karl Wilhelm Friedrich Franz Kuno Moritz Ludwig August, geb. 13. August 1841.
6. Gfin Luitgarde Sophie Caroline Mathilde Auguste Johanne Natalie Julie Elise Clotilde Sylvine, geb. 23. Aug. 1843.
7. Gfin Bertha Amalasunde Jenny Auguste Amalie Fanny Luise, geb. 4. Juli 1845.
8. Gr. Christian Friedrich Franz Karl Ludwig Rudolf Wolfgang Erwin, geb. 15. April 1847.

Stiefmutter.

Gfin Marie Friederike Christiane geb. Freiin v. Thüngen, geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840, Witwe 11. Juni 1849

Vaters-Schwester.

Gräfin Mariane Caroline Luise, geb. 1. März 1806.

Erbach.

[Luth. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 165, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 243. — Die drei Linien rangiren nicht nach dem Alter der Abstammung, sondern nach dem Alter der Chefs jeder Linie, jetzt so: E.-Schönberg, E.-Fürstenau u. E.-Erbach.]

I. Erbach-Erbach.

[Ref.: Erbach. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 231.]

Graf Franz Eberhardt, geb. 27. Nov. 1818, Graf zu Erbach und von Wartenberg, Herr zu Breuberg, Wildenstein, Steinbach, Curl u. Ostermannshofen, erbl. Reichsrath der Krone Bayern: succ. s. Vater, dem Gfen Franz Karl Friedrich Ludwig Wilh. (geb. 11. Juni 1782, † 14. April 1832): verm. 2. Nov. 1843 mit

Gräfin Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, geb. 12. Januar 1826, des † Grafen Albert August Ludwig zu Erbach-Fürstenau Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Franz Georg Albrecht Ernst Friedrich Ludwig Christian, geb. 22. Aug. 1844.

2. Graf Ernst Franz, geb. 9. Oct. 1845.
3. Graf Franz Eberhard Alexander Edgar August Adalbert, geb. 1. März 1847.
4. Graf Franz Alfred Emil, geb. 14. April 1848.
5. Graf Franz Alexander Friedrich } Zwillinge, geb.
6. Graf Franz Arthur Ludwig Adalbert } 1. Sept. 1849.
7. Gfin Sophie Emilie Luise Eulalie Emma Thekla Luitgarde Adelheid, geb. 18. Febr. 1851.
8. Gfin Emilie Luise Sophie, geb. 18. Mai 1852.

Schwester.

Gfin Luise Emilie Sophie, geb. 30. Dec. 1819.

Vaters-Bruder.

Graf Franz Georg Friedrich Christian Eginhard, geb. 4. Januar 1785, k. bayer. Generalmajor à la suite.

II. Erbach-Fürstenau.

[Ref.: Fürstenau. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 232.]

Graf Raimund Alfred Friedrich Franz August Maximilian, geb. 6. Oct. 1813, Graf zu Erbach-Fürstenau, Herr zu Breuberg, Rothenberg ꝛc., succ. s. Vater, dem Grafen Albert August Ludwig (geb. 18. Mai 1787, † 28. Juli 1851), k. k. Hauptmann bei EH Rainer Inf. Nr. 11.

Geschwister.

1. Gfin Emma Luise Sophie Victorie Henriette Adelaïde Charlotte, geb. 11. Juli 1811, verm. 22. Aug. 1833 mit Hermann Erbgrafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe 24. Oct. 1841.

2. Gfin Thecla Adelheid Julie Luise, geb. 9. März 1815, verm. 8. Sept. 1836 mit Casimir Fsten zu Isenburg-Büdingen in Büdingen.
3. Gfin Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. 13. Mai 1817, verm. 23. Aug. 1840 mit dem reg. Grafen von Rechteren zu Limpurg (s. dort).
4. Graf Edgar Ludwig Friedrich, geb. 10. Sept. 1818, k. k. Rittmeister und Escadrons-Commandant bei Großherzog von Toscana Drag. Nr. 4.
5. Gfin Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822, verm. 15. Aug. 1843 mit Botho Grafen zu Stolberg-Wernigerode.
6. Graf August Friedr. Magnus Adolf Heinr., geb. 31. Juli 1824, k. k. Hauptm. bei Gr. Degenfeld Inf.-Reg. Nr. 36.
7. Gfin Clotilde Sophie Adele Ferdinande Emma, geb. 12. Januar 1826, verm. 2. Nov. 1843 mit dem reg. Gfen zu Erbach-Erbach u. von Wartenberg.
8. Graf Adalbert Ludwig Alfred Eberhard Friedrich, geb 19. Aug. 1828, großherzogl. hess. Oberlieut. a. D.
9. Graf Hugo Wolfgang Ernst Edgar, geb. 15. Sept. 1832, k. k. Oberlieut. bei Fürst Eduard Liechtenstein Inf. Nr. 5.

Mutter.

Fürstin Luise Sophie Amalie, geb. 20. Nov. 1788, des † Fürsten Friedrich Ludwig zu Hohenlohe-Neuenstein-Ingelfingen T.: mit dem Grafen Albert August Ludwig verm. 26. Juni 1810, Witwe 28. Juli 1851.

Vaters-Geschwister.

1. Graf Wilhelm Ludwig Friedrich, geb. 22. Juli 1788.
2. Gfin Adelheid, geb. 23. März 1795, verm. 30. Januar 1827 mit dem reg. Fürsten zu Isenburg-Birstein.

III. Erbach-Schönberg.

[Ref.: Schönberg. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 233.]

Graf Ludewig, geb. 1. Juli 1792, succ. s. Bruder Emil 26. Mai 1829: großhzgl. hessischer Gen.-Lieut.; verm. 28. Febr. 1837 mit

Gfin Caroline Friederike Alexandrine, geb. 9. Nov. 1802, des † Grafen Bertram von Gronsfeld Tochter.

Kinder: 1. Gfin Marie, geb. 25. Januar 1839.
2. Erbgraf Gustav, geb. 17. Aug. 1840.

Geschwister.

1. Gfin Luise Amalie; s. Solms-Rödelheim.

2. † Graf Maximilian (geb. 7. April 1787, † 1. Juni 1823, Graf zu Erbach, Herr zu Breuberg). Dessen Witwe:
Gfin Ferdinande Sophie Charlotte Friederike, geb. 25. Febr. 1793, des † Gfen Vollrath zu Solms-Rödelheim T.; verm. 25. Juli 1815.
Dessen Tochter: Gfin Mathilde, geb. 1. April 1816.
3. † Graf Emil Christian (geb. 2. Dec. 1789, als reg. Graf † 26. Mai 1829). Dessen Witwe:
Pr. Johanne Henriette Philippine, geb. 8. Nov. 1800, des † Fsten Karl Ludwig von Hohenlohe-Langenburg T., verm. 21. März 1829.

Fugger.

Siehe die II. Abtheilung, S. 116.
[Kath. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 246.]

I. Raimundus-Linie.

Kirchberg-weißenhornische, oder georgische oder Hauptraimundus-Linie.

[Wohnsitz: Schloß Kirchberg bei Neu-Ulm. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 234.]

Graf Raimund Ignaz Johann Nepomuk Maria, geb. 29. Juni 1810, succ. s. Vater, dem Grafen Johann Nepomuk Friedrich (geb. 6. Juli 1787, † 7. Febr. 1846), in Folge väterlicher Abtretung der standesherrlichen Besitzungen am 20. Juni 1839, Senior des fürstlich u. gräflich fuggerischen Hauses der Raimundus-Linie, k. bayer. erblicher Reichsrath und Rittmeister à la suite, verm. 21. Juni 1842 mit
Pr. Bertha Johanne Notgere, geb. 1. Aug. 1818, des Fsten Johann Alois III. von Oettingen-Spielberg Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Franz Raimund Johann Alois, geb. 2. Aug. 1843.
2. Gfin Anna Amalia Walpurga Franzisca, geb. 10. Mai 1845.
3. Gfin Maria Johanna Euphemia Notgere Katharine, geb. 8. Juni 1847.
4. Gr. Karl Otto Friedrich Raimund, geb. 21. Oct. 1848.
5. Gr. Georg Karl Maria Herm. Raimund, geb. 2. Jan. 1850.
6. Gfin Ida Walpurga Sophia Bertha, geb. 4. Juli 1851.

Geschwister,

a) aus des Vaters erster Ehe mit Franzisca geb. Freiin v. Freiberg-Eisenberg-Knöringen (geb. 22. Oct. 1788, † 26. Aug 1818):

1. Gfin Caroline, geb. 28. Januar 1812, Witwe des gräflich fugger-kirchberg-weißenhorn'schen Domainen-Dir. Brueggen.
2. Gfin Emma, geb. 13. Febr. 1816, verm. 4. Mai 1835 mit Karl Gfen Normann-Ehrenfels-Weiler.

b) aus zweiter Ehe des Vaters:

3. Graf Otto, geb. 22. Juli 1821, Rittmeister im k. k. österr. Drag.-Regim. König v. Bayern Nr. 2.
4. Graf Maximilian Joseph, geb. 12. März 1824, Oberlieut. im k. k. Drag.-Regim. Großh. v. Toscana Nr 4.
5. Graf Friedrich, geb. 29. März 1825.
6. Graf Hartmann, geb. 30. Juni 1829.
7. Graf Franz, geb. 19. April 1831, Lieutenant im k. bayer. Chev.-leg.-Reg. König Nr. 4.

Stiefmutter.

Gfin Johanna geb. Freiin von Freiberg-Eisenberg-Knöringen, geb. 6. Dec. 1791; verm. 27. Sept. 1819 mit dem Gfen Johann Nepomuk Friedrich; Witwe 7. Febr. 1846.

Vaters-Schwester.

Gfin Walpurga, geb. 28. Juni 1786.

II. Antonius-Linie.

a) Hans-Fugger-Glött, auch Marx-Fugger-Oberndorf genannt.

[Letzter Zweig des johann-ernestinischen Astes. — Wohnsitz: Dillingen. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 235.]

Graf Fidelis Ferdinand, geb. 7. März 1795, erbl. Reichsrath des Kgr. Bayern, regier. Graf in Glött, Oberndorf u. Nordendorf, Besitzer der Herrschaft Blumenthal, succ. s. Vater, dem Grafen Joseph Sebastian Eligius, vermöge Uebereinkunft mit s. älteren Bruder Karl, 10. Sept. 1826; verm. 14. Oct. 1820 mit

Gfin Theresia, geb. 6. Januar 1799, des Frhrn Johann Nepomuk von Pelkhofen Tochter.

Kinder: 1. Gr. Ernst, geb. 14. Aug. 1821.
2. Gr. Alfred, geb. 25. Juni 1822, Lieut. im k. bayer. Chev.-leg.-Reg. Kronprinz.
3. Gr. Otto, geb. 5. Oct. 1825.
4. Gfin Bertha, geb. 27. Mai 1830.
5. Gfin Ida, geb. 1. Febr. 1832.
6. Gr. Hermann, geb. 3. Febr. 1833.

7. Gr. Albert, } geb. 18. März 1834.
8. Gr. Rudolf, }
9. Gr. Eduard, geb. 19. Febr. 1835.
10. Gr. Fidel, geb. 12. Febr. 1836.
11. Gfin Amalie, geb. 4. Mai 1837.
12. Gfin Theresie, geb. 2. Januar 1839.
13. Gfin Emma, geb. 17. Juli 1840.
14. Gr. Wilhelm, geb. 14. Febr. 1843.

Geschwister.

1. Gr. Karl Rasso, geb. 10. Juni 1789, k. bayer. pension. Oberlieutenant, verm. 4. Sept. 1822 mit
Gfin Aloisie geb. Fräulein Baugger.
Kinder: 1) Gr. Eberhard, geb. 24. Febr. 1824.
2) Gfin Clotilde, geb. 2. Juni 1827.
3) Gr. Oscar, geb. 3. Mai 1829, Lieutenant im k. bayer. 15. Inf.-Reg.
4) Gfin Eleonore Bertha, geb. 27. Aug. 1831.
2. Graf Leopold Sebastian, geb. 21. Decbr. 1797, bis 30. Juni 1849 Regierungspräsident von Unterfranken u. Aschaffenburg zu Würzburg, verm. I) 28. Aug. 1828 mit Maria geb. Freiin von Raßler († 30. Januar 1833); II) 17. Juli 1840 mit
Gfin Rosa geb. Freiin von Gumpenberg-Bayerbach, geb. 7. Juni 1819.
Töchter 1r Ehe: 1) Gfin Theresia, geb. 28. Juli 1829.
2) Gfin Caroline, geb. 15. Aug. 1830.
Kinder 2r Ehe: 3) Gr. Rudolf, geb. 6. März 1842.
4) Gfin Thecla, geb. 24. Dec. 1846.
5) Gr. Maximilian, geb. 6. Mai 1849.
3. Gräfin Antonie Aloisie, geb. 25. Aug. 1799, Stiftsdame zu St. Anna in München.

---

b) Hans-Fugger-Kirchheim-Hoheneck.

[Der andere Zweig des otto-heinrich'schen Astes, dessen erster 1804 erloschen ist. — Wohnsitz: Augsburg und Kirchheim. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 236.]

Graf Philipp Karl, geb. 9. Novbr. 1820, Herr u. Graf von Fugger-Kirchheim u. Eppishausen, Frhr v. Hoheneck, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Subsenior des fürstl. u. gräfl. fugger'schen Hauses antonianischer Linie, k. bayer. Major à la suite, succ. in den Standesherrschaften s. Vet-

ter, dem Gfen Maximilian, 8. Dec. 1840, und in den hoheneck'schen Besitzungen s. Oheim, dem Grafen Friedrich, 16. Dec. 1838.

Mutter.

Gräfin Anna Maria, geb. 20. Dec. 1802, des k. bayer. Oberforstraths von Desloch T., verm. 31. Dec. 1819 mit dem Gfen Joseph Hugo (geb. 9. Dec. 1796, † 17. Febr. 1837).

Großvaters-Bruders,

des † Grafen Joseph Hugo (geb. 15. März 1763, † 3. Mai 1840)

Töchter:

1. Gfin Sophie, geb. 5. Febr. 1806, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München, verm. 15. Mai 1827 mit Karl Alexander von Lilien auf Waldau; Witwe 15. März 1843.
2. Gfin Amalie, geb. 4. Juni 1815.
3. Gfin Therese, geb. 25. Aug. 1816, verm. 20. Oct. 1844 mit Karl Frhrn v. Imhof, Gutsbesitzer in Johanniskirchen bei München.
4. Gfin Maria, geb. 30. Nov. 1817, verm. 29. Nov. 1838 mit dem k. bayer. Kämmerer Freiherrn von Rehling auf Hainhofen 2c.

---

c) Hans-Fugger-Nordendorf.

[Dritter Zweig des otto-heinrich'schen Astes. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 237.]

† Graf Karl Anton Fugger (geb. 24. Dec. 1776, † 13. Juni 1848), Sohn des Grafen Johann Karl Alexander. Dessen Tochter: Gfin Maria Antonie, geb. 6. Mai 1799.

Schwestern.

1. Gfin Maria Anna Luise, geb. 31. Mai 1774, verm. 18. Juni 1793 mit Joseph Innocenz Grafen v. Thun u. Hohenstein zu Castell-Brughier; Witwe 20. Aug. 1842.
2. Gfin Maria Franzisca, geb. 3. April 1779, Stiftsdame zu Buchau.

Giech.

[Evang. — Wohnsitz: Markt Thurnau in Oberfranken. — Siehe den 71 Jahrg. auf 1834, S. 174, und den 85. Jahrg. auf 1848, S. 251.]

Gr. Franz Friedrich Karl, geb. 29. Octbr. 1795, Graf u. Herr von Giech, Standesherr, erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Herr der Hschaft Thurnau, Herr zu Buchau, Wie-

senfels ꝛc., succ. s. Bruder, Gfen Friedrich Karl Hermann (geb. 22. Oct. 1791), 6. Juli 1846; früher Regierungspräsident von Mittelfranken, resignirte als solcher 1840; Abgeordneter zur deutschen Nationalversammlung; verm. 30. Sept. 1830 mit

Gräfin Franzisca Friederike Charlotte geb. Gfin v. Bismark, geb. 5. März 1813.

Kinder: 1. Gr. Christian Karl Gottfried Hermann Heinrich, geb. 15. Sept. 1847.

2. Gfin Anna Carol. Luise Amalie Aug., geb. 27. April 1849.

3. Gfin Christiane Caroline Aug. Math., geb. 22. Mai 1850.

Geschwister.

1. Gfin Auguste Carol. Wilh. Luise, geb. 24. Januar 1789.

2. † Gr. Friedrich Karl Hermann (geb. 22. Oct. 1791, † 6. Juli 1846). **Dessen Witwe:**

Gfin Henriette Luise, geb. 2. August 1796, älteste Tochter des † königl. preuß. Staatsministers Freiherrn vom und zum Stein; verm. 4. Oct. 1825.

Görtz.

[Luth. — Wohnsitz: Schlitz. — Besitz: im Großhrzgth. Hessen, Provinz Oberhessen, die Grafschaft Schlitz, 2,6 □M. u. 7540 Ew.; in der Provinz Starkenburg die Güter Georgenhausen, Bensheimer Hof u. Kammerhof. — Siehe den 71. Jahrg. auf 1834, S. 175, und den 85. Jahrg. auf 1848, S. 252.]

Die ältere Linie zu Schlitz.

Karl Heinrich Wilhelm Hermann Ferdinand Graf und Herr von Schlitz, genannt von Görtz, geb. 15. Febr. 1822, Sohn des Gfen Friedrich Wilhelm (geb. 15. Febr. 1793, † 31. Dec. 1839) und der Juliane Caroline Amalie Isabelle geb. Gfin von Giech (geb. 5. Sept. 1801, † 16. Dec. 1831); großhrzgl. hess. Oberst à la suite; am 26. Octbr. 1850 als außerord. Gesandter u. bevollm. Minister des Großherzogs v. Hessen u. bei Rhein am k. preuß. Hofe, desgl. am 11. u. 24. Januar 1852 am k. sächs. u. k. hannöverschen Hofe beglaubigt; verm. 7. April 1848 mit

Pr. Anna Albertine Georgine, geb. 5. Januar 1827, des vormal. großh. hessischen Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjut. August Pr. v. Sayn-Wittgenstein-Berleburg Tochter.

ne: 1. Erbgraf Karl August Hermann Ludwig Moritz, b. 2. April 1849.

r. Emil Friedr. Franz Maximil., geb. 15. Febr. 1851.

Urgroßvaters-Bruder.

r. Friedrich Karl Adam (geb. zu Schlitz 21. Dec. 33, † 24. Aug. 1797, k. preuß. General der Cavalerie).

essen Tochter:

: Friederike, geb. 5. Juni 1783, verm. 7. Oct. 1801 it Hans Ernst Frhrn v. Haugwitz, k. preuß. Landschafts=rector 2c.; Witwe 4. Oct. 1843.

Harrach.

. — Siehe den 71. Jahrg. auf 1834, S. 176, und den 85. j. auf 1848, S. 253.]

I. Jüngere Linie.

msitz: Wien. — Besitz: 1) in Oesterreich: die Hschaften Prugg er Leitha, Stauff und Aschau; 2) in Mähren: Janowitz; 3) öhmen, a) Kreis Gitschin, die FCHschaft Starkenbach (4,58 □M., 0 Ew. in 54 Ortsch.) und die Allod.=Hschaft Sadowa mit den en Trzemeszna, Petrowitz, Kundschitz und Trnawa (1,43 □M. 7980 Ew. in 25 Ortsch.), ingl. das FCGut Stößer (0,42 □M. 2400 Ew. in 7 Ortsch.); b) Kreis Böhmisch=Leipa, die Allod.=ft Schluckenau (1,46 □M. mit 20810 Ew. in 18 Ortsch.); Ungarn: Parndorf.]

Franz Ernst, geb. 13. Dec. 1799, k. k. wirkl. Kämm., berst=Erblandstallmeister in Oesterreich ob und unter der s, succ. s. Vater, dem Gfen Ernst Christoph (geb. 29. ai 1757, † 14. Dec. 1838), verm. 29. Mai 1827 mit Anna Marie Therese, geb. 23. Januar 1809, des Fsten seph v. Lobkowitz T.; StkrD. u. PD.

e: 1. Erbgr. Johann Nepomuk Franz, geb. 2. Novbr. 28, k. k. Rittmeister im 11. Hus.=Regim. Prinz Alexander Württemberg.

. Alfred Karl, geb. 9. Oct. 1831.

Vaters-Bruder.

. Ferdinand, geb. 17. März 1763, † 5. Dec. 1841; verm. 7. Januar 1795 mit Christiane Freiin Raysky (geb. 14. ai 1767, † 8. Juni 1830), II) 11. Juni 1833 mit Ma=nne geb. Sauermann (geb. 15. Dec. 1800).

Kinder 1ster Ehe: 1. Gr. Karl Philipp, geb. 16. No=ber 1795, k. k. Hauptmann u. Herr von Rosnochau im ahrg. — [Gedruckt 1. Juli 1852.] S

preuß. Schlesien, verm. I) 10. Juli 1829 mit Marie Therese geb. Gräfin Sedlnitzky (geb. 26. Aug. 1810, † 23. Sept. 1834), II) im Juli 1838 mit
Gfin Isabelle geb. Freiin v. Pfister.
Sohn: Gr. Friedrich Wilhelm Ferdinand August Anna, geb. 27. Febr. 1832.
2. Gfin Auguste, geb. 30. Aug. 1800, verm. 9. Nov. 1824 als Fürstin von Liegnitz und Gräfin von Hohenzollern mit Friedr. Wilh. III. König v. Preußen; Witwe 7. Juni 1840.

II. Aeltere Linie.

Anton Graf v. Harrach zu Rohrau, geb. 16. Juni 1815, Herr der Grafschaft Rohrau, Erblandstallmeister im Erzherzogthum Oesterreich.

Geschwister.

1. Gfin Rudolphine, geb. 6. Dec. 1812, StD. im herz. savoyischen Damen-Stift.
2. Gfin Ludmille, geb. 20. Dec. 1813.
3. Gfin Eleonore, geb. 19. Januar 1817, verm. 27. Mai 1837 mit Friedrich Frhrn von Borsch und Borschod, Herrn auf Großpöchlarn, Krumnußbaum u. Zelking.
4. Gr. Alois, geb. 5. Juli 1820, k. k. Rittmeister u. Escadr.-Command. bei Kg. v. Württemberg Husaren Nr. 6.
5. Gfin Caroline, geb. 2. Febr. 1822.
6. Gfin Marie, geb. 20. Nov. 1823.
7. Gfin Franzisca Xaverie, geb. 3. April 1826.
8. Gfin Aloise, geb. 21. Sept. 1827, verm. 30. Nov. 1850 mit Karl Hermann Frhrn v. Gräbe, k. k. Major bei EH. Johann Dragoner Nr. 1.

Mutter.

Gfin Ludmille geb. Gräfin v. Meraviglia, geb. 14. April 1794, verm. 14. Oct. 1811 mit Karl Leonhard Reichsgrafen von Harrach, k. k. Kämm. u. Hofmusikgrafen, Oberst-erblandstallmeister ꝛc.; Witwe 8. März 1831.

Isenburg.

[Ref. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 255.]

A. Offenbach-birsteinische Hauptlinie.

I. Isenburg-Birstein.

(Siehe die II. Abtheilung, S. 130.)

II. Isenburg-Philippseich.

(Siehe den 86. Jahrg. auf 1849, S. 241.)

f Georg Casimir, geb. 15. April 1794, succ. seinem
ater, dem Grafen Heinrich Ferdinand (geb. 15. Oct.
70), 27. Dec. 1838; großherzogl. hess. Generalmajor u.
en.-Adjutant des Großherzogs, verm. 10. Januar 1841 mit
Bertha Amalie Caroline Ferdinande geb. Gräfin zu
enburg-Büdingen in Meerholz, geb. 14. Juni 1821.
ier: 1. Erbgraf Karl Ferdinand Ludwig Adolf
olfgang Ernst Casimir Georg Friedr., geb. 15. Oct. 1841.
fin Clementine Philippine Charlotte Luise Caroline
alvina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb.
. Nov. 1843.
r. Maximilian Ludwig Johann Casimir Otto Philipp
ugust Friedrich Alexander Jul. Wilh., geb. 9. März 1849.

Geschwister.

raf Karl, geb. 31. März 1796.
fin Luise Philippine; s. Isenburg-Wächtersbach.
raf Friedrich, geb. 15. Sept. 1800, verm. 30. Sept.
328 mit
Malwina, geb. 27. Dec. 1808, des Fsten Georg zu Lö-
enstein-Wertheim-Freudenberg T. (geschieden).
inder: 1) Gfin Amalie, geb. 23. Juni 1830, Stiftsdame
des Stifts Wallenstein.
Gr. Heinrich Ferdinand, geb. 14. Januar 1832, k. k.
Lieut. bei Graf Franz Wimpffen Inf. Nr. 22.
Gr. Constantin, geb. 12. Juli 1833, k. k. Lieut. beim
1. Inf.-Regim. Kaiser Franz Joseph.
Gr. Georg Adolf, geb. 23. April 1840.
fin Charlotte, geb. 25. Juni 1803; s. Löwenstein-Wert-
im-Freudenberg.
fin Luise, geb. 22. Januar 1805, Stiftsdame des Stifts
allenstein.
r. Ferdinand, geb. 14. Oct. 1806, großh. hess. Oberst-
ut. und Flügeladjutant des Großherzogs.

B. Büdingische Hauptlinie.

1. Isenburg-Büdingen in Büdingen.

(Siehe die II. Abth. S. 130.)

2. Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

[Siehe die 85. Ausg. des Alm. auf 1848, S. 256.]

Graf Ferdinand Maximilian, geb. 24. Oct. 1824, succ. s. Vater, dem Grafen Adolf, in Folge der Abtretungs-Urkunde vom 9. Oct. 1847: verm. 17. Juli 1849 mit

Auguste Marie Gertrude Gräfin von Schaumburg, geb. 21. Sept. 1829, des Kurfürsten Friedrich Wilhelm I. von Hessen Tochter.

Sohn: Erbgraf Friedrich Wilhelm Adolf Georg Casimir Karl, geb. 17. Juni 1850.

Eltern.

Graf Adolf, geb. 26. Juli 1795, succ. s. Bruder Ludwig Maxim. 25. Febr. 1821 und tritt die Standesh'schaft 9. Oct. 1847 an s. Sohn ab; verm. 14. Oct. 1823 mit

Gfin Luise Philippine, geb. 19. Febr. 1798, des † Gfen Heinrich Ferdinand zu Isenburg-Philippseich Tochter.

Vaters-Schwestern.

1. Gfin Friederike Wilhelmine, geb. 1. Juli 1792.
2. Gfin Auguste Caroline, geb. 12. Nov. 1796.

---

3. Isenburg-Büdingen in Meerholz.

(Siehe die 85. Ausg. auf 1848, S. 257.)

Graf Karl Friedrich Casimir Adolf Ludwig, geb. 26. Oct. 1819, Sohn des Erbgrafen Joseph Friedrich Wilhelm Albrecht († 14. März 1822), succ. 17. April 1832 seinem Oheim, dem Grafen Karl Ludwig Wilhelm; verm. 9. Juni 1846 mit

Gfin Johanne Constanze Agnes Helene, geb. 8. Febr. 1822, des Gfen Friedrich Ludwig zu Castell Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Friedrich Casimir Wolfgang Adolf Georg Ferdinand Julius Heinrich, geb. 10. August 1847.
2. Gfin Helene Emilie Dorothea Ida Adelheid Bertha Elisa Jenny Luise Caroline Philippine, geb. 30. Sept. 1848.
3. Gfin Clotilde Feodore Thecla, geb. 20. März 1852.

Schwester.

Gfin Bertha Amalie Caroline Ferdinande, geb. 14. Juni 1821; s. Isenburg-Philippseich.

Mutter.

Gfin Dorothea Christiane Clementine Luise, geb. 10. Januar 1796, des † Gfen Albrecht Friedrich Karl v. Castell T., verm. 22. Oct. 1818.

chter des am 17. April 1832 † Grafen Karl Ludwig Wilhelm und der Gräfin Caroline geb. Gfin zu Sayn-Wittgenstein († 28. April 1833); Besitzerin von ⅔₄ von Limpurg-Gaildorf-Solms-Assenheim (L.-S.-A.-Oberroth) im Kgr. Württemberg:
in Luise Wilhelmine Sophie Emilie, geb. 25. März 1793.

Königsegg.

[Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 180.]

Königsegg-Aulendorf.

ith. — Ref.: Aulendorf. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, 257.]

af Franz Xaver, geb. 15. März 1787, k. k. österr. Kämm., Standesherr des Königr. Württemberg, Magnat des Königr. Ungarn ꝛc., Sohn des 10. Mai 1803 † regierenden RGrafen Ernst und der RGräfin Josepha von Manderscheid-Blankenheim: verm. 14. Juli 1811 mit Maria Anna, geb. 25. Sept. 1793, des Grafen Joseph Károlyi de Nagy-Károly T.; Witwer 9. März 1848.

ider: 1. Elisabeth, geb. 14. April 1812, verm. 9. Oct. 1832 mit Friedrich Karl Joseph Fsten von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee.

Gustav, geb. 19. April 1813, verm. 14. Nov. 1843 mit .szella (Victoria), geb. 23. Nov. 1823, StkrD., des Grafen Stephan Csáky von Keresztteg Tochter.

chter: Irma (Maria) Stephanie Johanne Baptista Eusebia, geb. 7. Sept. 1844.

Franzisca Xaverie, geb. 13. Juni 1814, StkrD., verm. .0. Febr. 1834 mit Georg Gfen Andrássy von Csik-Szent-Király und Krasznа-Horka, k. k. Kämm.

Alfred, geb. 30. Juni 1817, k. k. österr. Kammerherr, erster Rittmeister bei Großfürst Nicolaus Husaren Nr. 2 und Adjutant Sr. M. des Kaisers Franz Joseph.

Hermann, geb. 26. Mai 1820.

Hugo, geb. 23. Febr. 1824, k. k. Concepts-Adjunct bei der Statthalterei in Brünn.

Georgia Clementina, geb. 1. April 1825, verm. 6. Nov. 1843 mit Otto Fürsten zu Oettingen-Spielberg.

Friederike, geb. 21. Febr. 1837.

Vaters-Brüder.

1. Anton Eusebius, geb. 15. Febr. 1769, Domherr zu Salzburg.
2. Franz Xaverius Eusebius, geb. 2. März 1773, Herr der Herrschaft Roschitz in Mähren, k. k. Kämmerer, verm. 18. Sept. 1798 mit Marie Leopoldine Josepha, geb. 10. Mai 1776, des Gfen Max von Daun auf Daleschitz T.; Witwer 6. Sept. 1845.
   Tochter: Friederike, geb. 6. Juni 1799, verm. mit Hermann Grafen Locatelli.

Kuefstein.

[Kath. — Siehe 71. Jahrg auf 1834, S. 181, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 259.]

Graf Franz Seraphicus, geb. 8. März 1794, Frhr auf Greillenstein &c., Obersterblandsilberkämmerer in Oesterreich ob u. unter der Ens, k. k. Geheimerath u. Kämm., außerord. Gesander u. bev. Minister an dem königl., dem großherzogl. und den herzogl. sächs. Höfen, w. u. corresp. Mitgl. der k. hannöverschen Landwirthschaftsgesellschaft in Celle; verm. 1. Juli 1830 mit

Gfin Guidobaldine geb. Gfin Paar, geb. 2. Dec. 1807, StkrD. u. PD., Schwester des Fürsten Paar.

Kinder: 1. Karl, geb. 31. Juli 1838.
2. Marie Johanne, geb. 9. Juni 1840.
3. Franz Seraphicus, geb. 11. Juni 1841.

Leiningen.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 259.]

A. Leiningen-Hardenburg-Dachsburg.

(Siehe II. Abth. S. 136.)

I. Leiningen-Hardenburg.

II. Leiningen-Heidesheim-Falkenburg.

[Kath. — In Baden.]

I. Leiningen-Billigheim, früher Guntersblum.

[Wohnsitz: Billigheim. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 259.]

Graf Karl Theodor August, geb. 26. Januar 1794, succ. seinem Vater (dem Stifter dieser Speciallinie) Wilhelm

Karl (geb. 5. Juli 1737) 26. Januar 1809; großherzoglich badischer Generalmajor a. D.; verm. 24. Mai 1822 mit Gfin Marie Anna geb. Gfin Westerhold von Gysenberg, geb. 23. April 1802, StkrD.; Witwer 25. März 1852.

Kinder: 1. Erbgraf Karl Wenzeslaus, geb. 6. März 1823, Kammerh. des Großherzogs von Baden, verm. 27. Januar 1846 mit Elisabeth Prinz. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, ludwigsburgischer Speciallinie (geb. 29. Oct. 1827); Witwer 26. April 1849. [Schloß Neuburg am Neckar.]
Tochter: Gabriele Anna Antoinette, geb. 10. April 1849.

2. Friedrich Ludolf Adolf Theodor, geb. 18. Juli 1826, in großherzogl. badischen Militairdiensten.
3. Eleonore Joseph. Caroline Marie, geb. 6. Juli 1827, verm. 22. Febr. 1848 mit Wilhelm Grafen von Wiser.
4. Maximilian Friedrich Ernst, geb. 29. März 1835, in großherzogl. badischen Militairdiensten.
5. Victoria Wilhelm. Mathilde, geb. 15. Januar 1837.
6. Emich Karl, geb. 24. April 1839.

Schwester.

Elisabeth Auguste, geb. 18. Sept. 1790, Witwe 7. Sept. 1843 von dem Freiherrn v. Stockhorn, großherzogl. badischem Gen.-Lieut. und Commandanten zu Mannheim.

II. Leiningen-Neudenau, früher Heidesheim.

[Wohnsitz: Neudenau. — Siehe Ausg. auf 1848, S. 260.]

Gr. August Clemens, geb. 20. Januar 1805, Sohn des am 15. Januar 1825 † Gfen Wenzel, des Stifters dieser Linie, und der am 4. Febr. 1838 † Gräfin Victorie, des Frhrn von Grünberg T.; folgte s. Stiefbruder Clemens Wilhelm (geb. 22. Aug. 1781) 17. Nov. 1826; verm. 26. Nov. 1842 mit

Gfin Marie Henriette Wilhelmine geb. Freiin von Geusau, geb. 2. April 1820, des verst. großherzgl. badischen Generals und Oberstallmeisters Frhrn von Geusau Tochter.

Kinder: 1. Wilhelmine Marie Victorie, geb. 11. Juli 1843.
Karl Theodor Ernst, geb. 10. Sept. 1844.
Luise Marie, geb. 6. Dec. 1850.

Halbschwestern aus des Vaters erster Ehe.

Kunigunde Antonie, geb. 8. Nov. 1775, verm. 8. Febr. 1804 mit Alois Frhrn von Hacke; Witwe 1832.

2. Charlotte Katharina, geb. 10. Januar 1778, verm. 10. Januar 1810 mit dem k. bayer. GLieut. Grafen von Eckardt; Witwe 5. Nov. 1828, Palastdame der Königin von Bayern.

B. Haus Leiningen-Westerburg.

[Luth. — Siehe 85. Jahrg. a. 1848, S. 261.]

I. Alt-Leiningen-Westerburg.

[Wohnsitz: Ilbenstadt im Großhzth. Hessen. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 261.]

Graf Friedrich Eduard Graf zu Leiningen-Westerburg, Herr zu Ilbenstadt und Erbstadt, geb. 20. Mai 1806, succ. 9. Aug. 1839 s. Vater, dem Gfen Friedrich Ludwig Christian (geb. 2. Nov. 1761); verm. 28. Dec. 1830 mit

Gfin Henriette geb. 22. Nov. 1805, des sachsen-weimarischen Generals Frhrn von und zu Egloffstein Tochter.

Tochter: Gfin Marie Friederike Caroline Ernestine Henriette, geb. 30. Sept. 1831.

Geschwister.

1. Gr. Johann Ludwig, geb. 9. Juni 1807, k. k. Rittmeister in der Armee.
2. Gfin Franzisca Amalia, geb. 12. Mai 1809, verm. 18. Aug. 1826 mit Wilhelm Baron von Ende.
3. Gfin Marie Luise, geb. 27. Juli 1812, verm. mit Albrecht Prinzen zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
4. † Gr. Georg August (geb. 10. Aug. 1815, † 19. Januar 1850). **Dessen Witwe:**

Gfin Fatime geb. Mettanisch, geb. . . .

5. Gfin Adriane Rosalie Auguste, geb. 23. Mai 1817, verm. 26. Dec. 1832 mit dem großherzogl. hess. Kammerherrn Ferdinand Frhrn v. Stein.
6. † Gr. Karl August (geb. 11. April 1819, † 10. Oct. 1849 zu Pesth). **Dessen Witwe:**

Gfin Elise geb. von Sissanyi, geb. . . .

7. Gr. Victor August, geb. 1. Januar 1821, k. k. Hauptmann bei Fürst Karl Schwarzenberg Inf. Nr. 19.

II. Neu-Leiningen-Westerburg.

[Luth. — Wohnsitz: Westerburg. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 262.]

Christian Franz Seraphin Vincenz, geb. 10. Febr.
2, Sohn des Gfen Christian Ludwig Alexander (geb.
April 1771, † 20. Febr. 1819) und der Seraphine geb. Pr.
Porcia (geb. 23. Oct. 1788, † 5. Dec. 1817); succ. s.
tersbruder, dem k. k. GRath u. FMLieut. Gfen August
org Gustav (geb. 19. Febr. 1770, † 9. Oct. 1849); k. k.
mmerer, FMLieut., Divisionair u. Milit.-Command. zu
akau, Inhaber des 21. Inf.-Reg.

Schwester.

Seraphine Franzisca Barbara Christine, geb. 4. Oct.
10, Stiftsdame zu Innsbruck.

Vaters-Bruder.

af August Georg Gustav (geb. 19. Febr. 1770), k. k.
Rath u. FMLieut. 2c.: Sohn des Grafen Karl Gustav
inhard Woldemar († 7. Juni 1798). **Dessen Witwe:**
Charlotte Sophie Leopoldine geb. Fräulein v. Scholz,
. 19. April 1792.

Neipperg.

. — Wohnsitz: Schwaigern. — Siehe 71. Jahrg. a. 1834,
36, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 263.]
Alfred August Karl Franz Camillus, geb. 26. Januar
)7, k. k. österr. Kämmerer, k. württemb. Gen.-Major, erbl.
andesherr d. Kgr. Württemberg; folgt s. Vater, dem k. k.
imm., FMLieut., GRathe u. Ehren-Cav. d. Erzh. Marie Lu-
vica, Herzogin v. Parma 2c., Gfen Adam Adalbert v. Neip-
rg, 22. Febr. 1829; verm. 19. Oct. 1835 mit Josephine geb.
in v. Grisoni († 17. Nov. 1837); verm. II) 19. März 1840 mit
Maria Friederike Charlotte, königlicher Prinzessin von
ürttemberg, geb. 30. Oct. 1816, ältester Tochter des Kö-
gs Wilhelm I.

Bruder.

Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst, geb. 6. April 1813,
k. Kämmerer, Oberst u. Commandant des Dragoner-Reg.
. 2 (Kg. Ludwig v. Bayern); verm. 19. April 1845 mit
in Henriette geb. Gfin Waldstein-Wartenberg zu Dur-
atomischl, geb. 23. Dec. 1823: Witwer 18. Juli 1845.

Geschwister-Kinder.

ter des Gfen Joh. Joseph (geb. 14. Mai 1756, † 10. Nov. 1809):
fin Marie Wilhelmine, geb. 19. Febr. 1793.
fin Luise, geb. 3. Febr. 1794.

Ortenburg.

[Luth. Conf. — Wohnsitz: Schloß Tambach in Oberfranken bei Coburg. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 188, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 264.]

Graf Franz Karl Rudolf, geb. 4. Aug. 1801, Graf zu Ortenburg und Herr zu Tambach, Standesherr und erbl. Reichsrath des Königr. Bayern; quittirt den bayer. Militairdienst mit Majors-Charakter à la suite der Armee 1830; succ. s. Vater, dem Grafen Joseph Karl, 28. März 1831; verm. 22. Febr. 1841 mit

Gräfin Julie Caroline Wilhelmine Luise Sophie, geb. 20. Dec. 1819, des Reichsfrhrn v. Wöllwarth-Lauterburg Tochter.

Sohn: Erbgraf Friedrich Karl Hermann Albrecht, geb. 13. Dec. 1841.

Geschwister.

1. Gfin Christiane Charlotte Wilhelmine, geb. 18. Aug. 1802, verm. 18. Aug. 1830 mit Albrecht Friedr. Ludw. Fsten zu Sayn-Wittgenst.-Berleburg; Witwe 12. Nov. 1851.
2. Gr. Friedrich Karl Ludwig, geb. 14. Januar 1805, verm. 10. Sept. 1830 mit

Gfin Ernestine Joh. geb. von Rentz. [Halle an der Saale.]

Sohn: Gr. Friedrich Albrecht Ludw. Franz, geb. 3. Oct. 1831.

3. Gr. Hermann, geb. 4. Januar 1807, k. k. österreich. Kämmerer u. Major in d. A. [Schloß Tambach.]

Vaters-Schwestern.

1. Gfin Sophie Marie Wilhelmine, geb. 16. Nov. 1784, verm. 21. Juni 1802 mit Leopold Ernst Grafen von Tauffkirchen zu Kleeberg, k. bayer. Gen.-Major a. D.
2. Gfin Auguste Friederike, geb. 22. April 1786, verm. 9. Oct. 1806 mit Karl Alexander Gfen v. Pückler u. Limpurg († 18. Dec. 1843), geschieden 16. Juni 1824.

Pappenheim.

[Evang. — Wohnsitz: Pappenheim an der Altmühl. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 189, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 265.]

I. Standesherr: Karl Theodor Friedrich, geb. 17. März 1771, Graf u. Herr zu Pappenheim, erbl. Reichsrath des Kgr. Bayern, Gen.-Feldzeugmeister u. Gen.-Adjutant des Königs, Inh. des k. bayer. 7. Lin.-Inf.-Reg., verm. 26. Juni 1796 (jedoch 1817 geschieden) mit Gfin Lucie Anne Wilhelmine

Christine geb. Gfin v. Hardenberg-Reventlow, des † k. preuß. Staatskanzlers Fürsten von Hardenberg Tochter (s. Pückler-Muskau), geb. 9. April 1776.

II. † Graf Friedrich Ferdinand († 28. Febr. 1816, k. bayer. Oberst u. Command. des 1. Hus.-Reg.). **Dessen Tochter**: Gfin Elisabeth Wilhelmine Friederike Caroline Ferdinande Pauline, geb. 8. Febr. 1806, verm. mit dem Dr. Eduard Prätorius. [München.]

III. Friedrich Albert Graf zu Pappenheim, geb. 18. Juli 1777, k. bayer. General der Cavalerie in Pension, Inh. des k. bayer. 10. Lin.-Inf.-Reg.: verm. 14. Dec. 1814 mit Gfin Maria Antonie Franzisca Crescentie Eva geb. Freiin v. Tänzl auf Tratzberg, geb. 6. April 1793, PD. der Königin, des Theresien-Ordens und des St. Annenstifts Ehrendame. [Augsburg.]

Kinder: 1. Gr. Ludwig Ferdinand Friedrich Haupt, geb. 5. Dec. 1815, Rittmeister im k. bayer. Chev.-leg.-Reg. König. [Augsburg.]

2. Gr. Karl Anton Friedrich Haupt, geb. 17. Dec. 1816, Rittm. im k. bayer. Chev.-leg.-Reg. Kronprinz. [Nürnberg.]

3. Gr. Gottfried Heinrich Friedr. Wilhelm, geb. 23. Dec. 1817, k. k. Kämm. u. Major b. Fürst Franz Liechtenstein Hus. Nr. 9.

4. Gr. Alexander Joseph Friedrich Haupt, geb. 20. März 1819, k. k. Major u. Flügeladjutant bei der 4. Armee.

5. Gr. Clemens Philipp Friedrich Albert Haupt, geb. 14. Dec. 1822, Functionair bei dem Bezirksgerichte in Frankenthal im Rheinkreise.

6. Gr. Maximilian Joseph Karl Friedrich, geb. 5. Sept. 1824, Lieut. im k. bayer. Chev.-leg.-Reg. Taxis. [Ansbach.]

7. Gfin Blanca Frieder. Anna, geb. 4. Juli 1827. [Augsburg.]

Platen zu Hallermund.

[Luth. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 266.]

Graf Georg Wilhelm Friedrich, geb. 7. Nov. 1785, k. hannöv. GRath, General-Erbpostmeister u. Oberkammerherr; Witwer 18. Aug. 1833 von Julie Marianne Charlotte geb. Gräfin von Hardenberg.

Kinder: 1. Gr. Karl Ernst Felix, geb. 3. Sept. 1810, k. hannöv. Kammerherr; verm. 7. Nov. 1836 mit Mathilde Maximiliane Therese Laura geb. Gräfin Pace, geb. 11. Oct. 1815, † 3. Sept. 1850.

Kinder: 1) Gr. George Karl Rudolf Friedrich Erasmus, geb. 2. Oct. 1837.
2) Gr. Rudolf Karl Otto Friedr. Jos., geb. 13. Juli 1839.
3) Gfin Julie Frieder. Math. Fernande, geb. 5. Febr. 1841.
4) Gfin Mathilde Agnes Clara Friederike Adolfine, geb. 11. Juli 1842.
5) Gfin Agnes Mathilde Friederike Ferdinande Christiane, geb. 17. März 1844.
6) Gfin Charlotte Mathilde Friederike Georgine, geb. 23. Januar 1846.
7) Gr. Gustav Adolf Karl Friedrich Georg, geb. 30. Oct. 1847.
8) Gr. Magnus Karl Christian Bernhard, geb. 26. März 1849.
9) Gfin Katharina Maria Georgine Mathilde Bertha, geb. 27. Juli 1850.

2. Gfin Juliane Friederike Sophie, geb. 6. Nov. 1811, verm. 12. Mai 1837 mit dem Grafen Blome auf Salzau.
3. Gr. Gustav Theodor Ferdinand Friedrich, geb. 23. März 1813, k. hannöver. Stallmeister.
4. Gr. Adolf Ludwig Karl, geb. 10. Dec. 1814, k. hannöverischer Legationsrath und Geschäftsträger zu Wien.
5. Gr. Julius Wilhelm Ludwig, geb. 26. Dec. 1816, Cap. vom Garde-Reg. und Flügeladjutant Sr. M. des reg. Königs v. Hannover.
6. Gfin Clara Adolfine Adelheid, geb. 24. Nov. 1821, verm. 23. Dec. 1847 mit dem k. dänischen Kammerherrn Christian von Sehestedt-Juel.
7. Gr. Georg August, geb. 17. Sept. 1827.

Schwester.

Gfin Charlotte Juliane, geb. 8. Sept. 1778, verm. I) 1794 mit Friedrich Frhrn von Blome († 12. Sept. 1818), II) 1820 mit Joseph Grafen v. Reventlow-Criminil; Witwe 16. Juni 1850.

Vaters-Brüder.

1. † Gr. August Philipp (geb. 22. Juni 1748). **Dessen Kinder:**
1) Gfin Caroline, geb. 22. Sept. 1777, verm. I) 1796 mit dem Frhrn von Gemmingen (geschieden), II) 1807 mit Herrn v. Schauroth.
2) Gfin Juliane Sophie Christiane Franzisca, geb. 8. Januar 1781.
3) Gr. Alexander Karl Franz, geb. 4. Sept. 1784, k. bayer. Oberstlieut. bei der Landwehr in der Oberpfalz.

2. † Graf Heinrich Ludwig Joachim, k. dän. Gen.-Major († 15. April 1822). Dessen Kinder:
   1) Gr. Friedrich Ludwig, geb. 14. Nov. 1785, k. dänischer Capitain a. D.
   2) Gfin Anne Friederike Sabine, geb. 11. Januar 1789, verm. mit Christian Friedrich von Triller, Justizrath u. Postmeister zu Schleswig.
   3) Gfin Friederike Wilhelmine Hedwig, geb. 25. Febr. 1798, verm. 20. Dec. 1815 mit F. G. Donowan v. Leith.

Plettenberg-Wittem zu Mietingen.

[Kath. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 192, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 268.]

† Reichsgraf Maximilian Friedrich, geb. 20. Januar 1771, † 2. Sept. 1813 (Sohn des Reichsgrafen Clemens August, Erbmarschalls des Hochstifts Münster, † 26. März 1771, verm. mit Reichsgräfin Maria Anna geb. Reichsfreiin v. Galen). Dessen Tochter:

Marie Reichsgräfin von Plettenberg-Mietingen, geb. 22. März 1809, jetzige Besitzerin der plettenberger Güter, StkrD. und PD., verm. 16. Febr. 1833 mit Nicolaus Franz Maria Alexander Gfen Esterházy-Galántha Forchtenstein (geb. 8. Februar 1804), k. k. Kämmerer.

Pückler-Limpurg.

[Luth. — Wohnsitz: Gaildorf in Württemberg und Burgfarrnbach im bayer. Mittelfranken. — Vergl. Pückler-Muskau, die lausitzische Linie, in der II. Abth, S. 163, und den 76. Jahrg. auf 1839, S. 205. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 269.]

I. Graf Friedrich Karl Ludwig Franz Graf v. Pückler-Limpurg, Baron von Groditz, geb. 12. Febr. 1788, Standesherr und Mitglied der 1. Kammer des Kgr. Württemberg, k. württemb. Kammerherr, k. bayer. Landwehr-Oberst und Kreis-Inspector von Mittelfranken; verm. 12. Febr. 1817 mit

Gfin Sophie geb. Freiin von Dörnberg, geb. 13. Juli 1795, des St. Annenstifts St.-Dame.

Söhne: 1. Gr. Kurt Karl Ludwig Ernst Friedrich, geb. 2. Oct. 1822, kön. württembergischer Rittmeister.

2. Gr. Friedrich Karl Ludwig Emil Georg Maximilian

Adam Sylvester, geb. 7. Dec. 1826, k. württemberg. Oberlieutenant im 4. Reiterregiment und Feldjägerofficier.

II. Gr. Ludwig Friedrich Karl Maximilian, geb. 11. April 1790, Standesherr des Königr. Württemberg, verm. 9. Mai 1824 mit

Gfin Luise Clamorine geb. Gfin v. Bothmer, geb. 19. März 1803, StD. des St. Annenstifts.

Kinder: 1. Gr. Ludwig August Karl Friedrich Ernst Georg, geb. 29. April 1825.

2. Gr. Adolf Karl Friedrich Ludwig Ernst, geb. 7. Juni 1826, Oberlieut. in dem k. württemb. Inf.-Reg. Nr. 3.

3. Gfin Sophie Luise Caroline Friederike Charlotte Maximiliane Mathilde, geb. 4. Dec. 1827, verm. 16. Sept. 1852 mit Maximilian Frhrn v. Truchseß-Wetzhausen zu Bettenburg.

4. Gfin Luise Clotilde Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. 28. Juli 1831.

5. Gr. Eduard Karl Friedr. Ludwig Max, geb. 18. Sept. 1832.

6. Gr. Felix Ludwig Karl Friedrich Hermann Gotthardt, geb. 15. Dec. 1833.

7. Gr. Max Felix Karl Adolf Louis Kurt, geb. 11. Sept. 1836.

8. Gfin Therese Friederike Caroline Luise, geb. 4. Dec. 1837.

9. Gfin Julie Mathilde Caroline Friederike Luise, geb. 23. März 1840.

10. Gr. Hermann Ernst Apollonius Karl Friedrich Ludwig, geb. 6. Mai 1841.

11. Gr. Wilhelm Friedrich Franz Ludwig Karl, geb. 3. April 1844.

12. Gfin Fanny Sophie Elisabeth Wilhelmine Mathilde Julie Luise Friederike Caroline, geb. 28. März 1848.

Quadt-Wykradt.

[Kath. — Wohnsitz: München u. Lindau. — Siehe 71. Jahrg. a. 1834, S. 194, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 270.]

Graf Otto Wilhelm Friedrich Bertram, geb. 27. Sept. 1817, reg. Graf von Quadt-Wykradt zu Isny, Graf und Herr der Stadt und Grafschaft Isny, erbl. Reichsrath der Krone Bayern; succ. in der Standesherrschaft und den übrigen F.-C.-Gütern seinem Vater, dem Gfen Wilhelm († 2. Juli 1849), in Folge der Uebertragungsacte vom 20. Nov. 1846; verm. 20. April 1846 mit

Gfin Marie Emilie, geb. 5. Dec. 1825, des reg. Grafen Alban von Schönburg-Forderglauchau Tochter.

Söhne: 1. Erbgraf Bertram Otto Wilhelm Friedrich Waldemar, geb. 11. Januar 1849.

2. Graf Otto Friedrich Wilhelm Robert Alban, geb. 24. Februar 1850.

Geschwister.

1. Gfin Maximiliane, geb. 18. Mai 1813, verm. 30. Sept. 1833 mit Constantin reg. Fürsten von Waldburg-Zeil und Trauchburg.
2. Gfin Bertha, geb. 7. Mai 1816, verm. 15. Sept. 1846 mit Eduard RGrafen von Bergh-Trips.
3. Gr. Friedrich Wilhelm, geb. 23. Dec. 1818, war bis zum Dec. 1849 k. bayer. Geschäftsträger zu Paris.

Mutter.

Gfin Maria Anna geb. Gräfin v. Thurn-Valsassina, geb. 29. Aug. 1788; verm. 14. Juli 1812 mit dem Grafen Wilhelm Otto Friedrich Albert (geb. 21. Febr. 1783); Witwe 2. Juli 1849.

Vaters-Bruder.

Gr. Friedrich Wilhelm, geb. 8. März 1788, k. niederländischer Oberst a. D.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Kath. — Wohnsitz: Donzdorf. — Siehe 71. Jahrg. a. 1834, S. 195, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 271.]

Graf Albert Graf von Recherg u. Rothenlöwen zu Hohenrechberg, geb. 7. Dec. 1803; Herr der Hschaften Donzdorf, Weißenstein, Böhmenkirch, Ramsberg, Winzingen und Klein-Süssen in Württemberg, Herr der Standesherrschaft Mickhausen in Bayern, erbl. Mitglied der 1. Kammer in Württemberg, lebenslänglicher Reichsrath in Bayern, Haupt des gräflichen Hauses durch die Cession seines Vaters, des Grafen Alois (geb. 18. Sept. 1766, † 10. März 1849), seit dem 28. Sept. 1842; verm. 6. Juli 1830 mit

Gfin Walpurga, geb. 16. Febr. 1809, des † Grafen Johann Nepomuk von Rechberg Tochter.

Kinder: 1. Erbgraf Otto, geb. 23. Aug. 1833.

2. Gfin Maria Anna Pauline, geb. 18. Dec. 1834.
3. Gfin Caroline, geb. 1. Oct. 1842.
4. Gfin Maria, geb. 8. Aug. 1844.
5. Gfin Albertine, geb. 19. Sept. 1846.

Geschwister.

1. Gfin Caroline, geb. 25. Juni 1798, PD. der Königin v. Bayern, verm. 4. Aug. 1818 mit Christian Frhrn von Zweibrücken, k. bayer. Generallieut. und Gen.-Capit. der Leibgarde der Hartschiere.
2. Gfin Luise, geb. 5. März 1800, Witwe 30. Dec. 1849 von Willibald Grafen Rechberg: siehe unten.
3. Gfin Pauline, geb. 28. Januar 1805.
4. Gr. Johann Bernhard, geb. 17. Juli 1806, k. k. Kämm., Geh.-Rath und Internuntius bei der hohen Pforte, verm. 26. Juli 1834 mit

Gfin Barbara geb. Miß Jones, geb. 8. Juni 1813, ältester Tochter des † Thomas Jones, Viscount Ranelagh Barons of Waron.

Sohn: Gr. Louis, geb. 4. Juli 1835.

Geschwister.

1. Gfin Hyacinthe, geb. 15. Aug. 1771, verm. 4. Aug. 1797 mit Franz Freiherrn von Frauenberg, k. bayer. GRathe und Generalcommissair († 1814).
2. † Graf Johann Nepomuk, geb. 24. Nov. 1773 (kön. bayerischer Präsident der General-Forst-Administration, † 8. Mai 1817). **Dessen Witwe**:

Gfin Julie geb. Gräfin Barbier von Schroffenberg, StD. zu St. Anna; verm. 1808.

Dessen Kinder: 1) Gfin Walpurga, geb. 16. Januar 1809, verm. 6. Juli 1830 mit Albert Gfen von Rechberg.

2) Gr. Ludwig, geb. 15. Januar 1814, k. bayer. Kämmerer, Major und Flügeladjutant; verm. 18. Juli 1839 mit

Gfin Gabriele Marie Sophie Auguste geb. Gräfin von Bray, geb. 9. März 1818.

Kinder: (1) Gr. Ernst Bero, geb. 3. Juni 1840.
(2) Gfin Elisabeth, geb. 28. Sept. 1841.
(3) Gfin Sophie, geb. 13. Juni 1843.
(4) Gfin Gabriele, geb. 9. Januar 1845.

3. † Gr. Karl (geb. 2. Febr. 1775, k. bayer. Obersthofmeister, † 6. Januar 1847). **Dessen Witwe**:

Gfin Hippolyte, geb. 13. Aug. 1811, PD. der Königin von Bayern, des Frhrn Joh. Nepomuk v. Pelkhoven auf Taising u. Gräfing Tochter; verm. 14. Oct. 1830.

4. † Graf Wilibald (geb. 30. Mai 1780), k. bayer. w. Geh.-Staatsrath († 30. Dec. 1849). **Dessen Witwe**:

Gfin Luise geb. Gfin Rechberg, geb. 5. März 1800, verm. 27. Aug. 1825 (s. oben). [München.]

5. † Graf August (geb. 11. Sept. 1783, † 15. April 1846).
Dessen Witwe:
Gfin Antoinette geb. v. Schanzenbach: verm. 1831.
Dessen Töchter: 1) Gfin Luise, geb. 1832.
2) Gfin Pauline, geb. 1837.

Rechteren.

[Reform. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 199, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 273.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnsitz: Markt Einersheim in Franken. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 273]

Graf Friedrich Ludwig, geb. 9. Januar 1811, wirkl. erbl. k. bayer. Reichsrath, succ. seinem Vater, dem Gfen Friedrich Reinhard Burkhard Rudolf (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842), nach dem Rechte der Primogenitur laut Hausstatuts vom 12. Januar 1822 in die Standesherrschaft Limpurg-Speckfeld; Kreis-Command. u. Gen.-Major d. Landwehr von Unterfranken und Aschaffenburg; verm. 23. Aug. 1840 mit

Gfin Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. 13. Mai 1817, des † Grafen Albert zu Erbach-Fürstenau Tochter.

Kinder: 1. Erbgr. Friedrich Reinhard Albrecht Emil August, geb. 3. Juli 1841.
2. Gfin Emilie Auguste Adelheid Ferdinande Emma Luise, geb. 15. Aug. 1843.
3. Gfin Adelheid, geb. 1. Febr. 1845.
4. Gfin Thekla, geb. 8. Aug. 1846.

Geschwister

a) aus erster Ehe des Vaters mit Friederike Antonie geb. Gräfin von Giech u. Wolfstein (verm. 13. Nov. 1783, † 8. Juni 1798):
1. Gfin Friederike Henriette, geb. 15. Juni 1787, verm. 6. Januar 1823 mit Ludwig Freiherrn von Eyb auf Eyerlohe, k. bayer. pensionirtem Major.
2. Gfin Caroline Luise Amalie, geb. 3. März 1789, verm. 6. Dec. 1806 mit dem Freiherrn v. Rehling; Witwe 29. Dec. 1820.

b) aus zweiter Ehe des Vaters mit Auguste Pr. v. Hohenlohe-Kirchberg:
3. Gr. Karl Ludwig August, geb. 18. Nov. 1818, expectivirt auf die deutsche Ordens-Ballei Utrecht.

II. Aeltere Linie.

[Wohnsitz: Almelo. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 259.]

Graf Adolf Friedrich, geb. 17. Juli 1827, Herr der Herrschaften Almelo u. Vriesenveen, Sohn des (31. März 1851) † Grafen Adolf Friedrich Ludwig.

Geschwister.

1. Gfin Marie Katharine Friederike, geb. 3. Febr. 1825, verm. 4. Oct. 1851 mit Wilhelm Ludwig Worbert Grafen von Wassenaar-Starrenburg, Rittmeister in kön. niederländischen Diensten.
2. Gr. Jacob Heinrich, geb. 6. Decbr. 1831, Herr der Hschaften Rechteren u. Verborg.

Mutter.

Gfin Elisabeth Wilhelmine geb. Freiin v. Massow, geb. 4. Oct. 1793, verm. 2. April 1824 (Witwe 31. März 1851).

Vaters-Geschwister.

1. Gfin Florentine Caroline Elise, geb. 20. April 1797, verm. 21. März 1822 mit Johann Philipp Baron v. Sloet in Vollenhove.
2. Gr. Wilhelm Reinhard Adolf Karl, geb. 11. Oct. 1798, großhrzgl. hess. Kämm. u. Rittmeister à la suite, Herr der Hschaften Schulenburg u. Eeze, verm. 27. Dec. 1823 mit

Gfin Sophie Mariane Adelheid geb. Freiin von Günderode, geb. 19. Juni 1803.

Kinder: 1) Gr. Friedrich Ludwig Christian, geb. 16. Februar 1825.
2) Gfin Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geb. 4. Nov. 1826.
3) Gfin Caroline Luise Henriette, geb. 1. Juli 1828.
4) Gr. Joachim Adolf Zeijger, geb. 10. Aug. 1830.
5) Gr. Ferdinand Christian Georg, geb. 28. Aug. 1832.
6) Gfin Florentine Natalie, geb. 20. Januar 1835.
7) Gfin Emilie Rosalie, geb. 16. Dec. 1836.
8) Gr. Wilhelm Karl, geb. 11. Juni 1840.

3. Gr. Johann Reinhard Friedrich Christian Wilhelm, geb. 12. Febr. 1806.
4. Gfin Auguste Caroline Isabelle, geb. 15. Juli 1808.

Schaesberg.

[Kath. — Wohnsitz: Thannheim. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 260.]

Graf Richard Martin Maria, geb. 15. Juli 1778, Standesherr im Kgr. Württemberg, Großkreuz des Ordens der Krone rc., succ. s. Vater Aug. Friedrich Maria (geb. 1730, † 9. Febr. 1801); verm. 26. Juli 1803 mit Sophie geb. Freiin von Wenghe-Beck; Witwer 5. März 1841.

Bruder.

† Gr. Heinrich Edmund (geb. 20. Mai 1779, † 15. Oct. 1835).

Dessen Witwe:

Gfin Auguste, geb. 13. Oct. 1791, des † Frhrn von Loë-Wissen T.; verm. im Juni 1814.

Dessen Kinder: 1. Gr. Rudolf Wolfgang Hubertus Maria, geb. 8. Sept. 1816, Herr der Hschaften Schaesberg, Krikenboek u. Gangelt, succ. s. Vater 15. Oct. 1835; verm. 11. Januar 1847 mit

Pr. Mechtilde Walburge Ludovike Marie, geb. 30. Mai 1824, des † Fsten Franz v. Waldb.-Zeil-Trauchburg Tochter.

2. Gr. Julius Maximil. Hubertus Maria, geb. 2. Nov. 1819.
3. Gfin Alexandrine Clementine Marie Huberta, geb. 29. Aug. 1821.
4. Gfin Marie Huberta Johanne Ludovica, geb. 8. Juni 1827, verm. 1. Mai 1849 mit Werner Reichsfreiherrn von Leykam, Herrn auf Elsum und Weiler, großherzgl. hess. Kammerherrn.

Schönborn.

[Siehe 77. Jahrg. auf 1840, S. 213, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 275.]

A. Schönborn-Wiesentheid. (Aelterer Ast.)

[Kath. — Res.: Wiesentheid; theils auch am Rhein wohnhaft. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 275.]

Graf Hugo Damian Erwein, geb. 25. Mai 1805, succ. s. Vater Franz Erwein (geb. 7. April 1776) 5. Decbr. 1840, Mitglied der Kammer der Reichsräthe des Königr. Bayern; verm. 1. Mai 1833 mit

Gfin Sophie Eleonore Walpurge Thekla geb. Gfin zu Eltz, geb. 20. Febr. 1814.

Geschwister.

1. Gfin Maria Anna, geb. 31. Januar 1809, verm. 15. Januar 1840 mit Maximilian Frhrn von Loë, k. preuß. Kammerherrn u. Landrath.

2. Gr. Clemens, geb. 8. Oct. 1810, Rittmeister à la suite in der k. bayer. Armee; verm. 20. Oct. 1838 mit

Gfin Irene geb. Gfin Batthyány, geb. 31. Dec. 1812.
Kinder: 1) Gfin Marie Athenais Josephine Ferdinandine, geb. 21. Januar 1840.
2) Gfin Sophie Elma Maria, geb. 20. Mai 1841.
3) Gr. Clemens Hugo Damian Erwein, geb. 14. November 1842.
4) Gr. Arthur Franz Maximilian, geb. 30. Januar 1846.
5) Gr. Friedrich Karl Emmerich Jos., geb. 10. März 1847.
6) Gfin Maria Irene Caroline, geb. 12. Dec. 1848.

B. Schönborn-Buchheim. (Mittlerer Ast.)

[Kath. — Wohnsitz: Wien. — Diese Linie wurde früher Schönborn-Heußenstamm genannt. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 276.]

Graf Karl Eduard, geb. 2. Mai 1803, k. k. Kämm., Sohn des Gfen Franz Philipp (geb. 15. Sept. 1768, † 18. Aug. 1841), succ. s. Bruder Erwin Damian Hugo durch Abtretung am 9. Febr. 1844; verm. 21. Oct. 1833 mit

Gfin Anna geb. Gfin Bolza, geb. 4. Aug. 1806, StkrD.

Kinder: 1. Gfin Maria Anna Josephine Caroline, geb. 27. Aug. 1836.
2. Gfin Eugenie Friederike Marie, geb. 11. Febr. 1841.
3. Gr. Erwin Friedrich Karl, geb. 7. Nov. 1842.
4. Gfin Caroline Anna Sophie, geb. 26. Nov. 1843.
5. Gfin Anna, geb. 4. Sept. 1848.

Geschwister.

1. † Gr. Karl Theodor Damian Erwin (geb. 17. Septbr. 1790, † 4. Dec. 1841). Dessen Witwe:

Gfin Ernestine geb. Gfin v. Küenburg, geb. 2. Mai 1800, verm. 2. Mai 1824, StkrD. u. PD.

2. Gr. Erwin Damian Hugo, geb. 14. Novbr. 1791, k. k. Kämmerer, succ. s. Bruder, dem Gfen Karl Theodor, am 4. Dec. 1841 und tritt die Herrschaft s. Bruder Karl Eduard ab 9. Febr. 1844.
3. Gfin Maria Anna Sophie, geb. 27. Juni 1794.
4. Gfin Charlotte Sophie Eugenie Franzisca, geb. 12. Februar 1796, Hofdame der Kaiserin Maria Anna von Oesterreich; StkrD. u. PD.
5. Gfin Sophie Therese Johanne, geb. 24. Novbr. 1798, verm. 18. Aug. 1818 mit Erwin Fürsten v. d. Leyen.

6. Gr. Friedrich Damian Theodor Philipp, geb. 26. Mai 1800, k. k. österr. Major in d. A., Malth.-O.-Großkreuz.
7. Gfin Eugenie Franzisca Rosalie, geb. 4. Sept. 1801.

C. Jüngster oder böhmischer Ast.

[Kath. — Wohnsitz: Prag. — Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 263.]

Graf Erwein, geb. 17. Mai 1812, k. k. wirkl. Kämmerer, succ. 24. März 1849 s. Vater, dem Grafen Friedrich Karl (geb. 2. Aug. 1781): Besitzer der Fideicommiß-Herrschaften u. Güter Lukawitz, Prichowitz, Prestitz, Malesitz u. Rosolup im pilsener, dann Dlaschkowitz im böhmisch-leipaer Kreise: verm. 11. Juli 1839 mit

Gfin Christine geb. Gfin von Brühl, geb. 28. März 1817.

Kinder: 1. Gr. Karl Friedrich, geb. 10. April 1840.
2. Gr. Friedrich Erwein, geb. 11. Sept. 1841.
3. Gr. Franz Maria Paul, geb. 24. Januar 1844.
4. Gfin Anna Maria Auguste Elisabeth Franzisca Carolina Aloisia, geb. 20. Juni 1845.
5. Gfin Maria Elisabeth, geb. 4. Sept. 1848.
6. Gfin Maria Leopoldine Wilhelmine Josepha Erwine, geb. 15. Febr. 1850.
7. Gfin Maria Wilhelmine Elisabeth Carolina Sidonia, geb. 25. Juni 1851.

Mutter.

Gfin Anna geb. Freiin v. Kerpen, geb. 13 Novbr. 1784, verm. 12. Mai 1811 mit dem Gfen Friedrich Karl; Witwe 24. März 1849.

Schönburg.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 278.]

I. Obere, fürstliche Linie. [Siehe die II. Abth., S. 181.]

II. Untere, gräfliche Linie.

A. 1) Schönburg-Glauchau.

[Ref.: Glauchau. — Siehe 85. Jahrg. auf 1849, S 264.]

Graf Heinrich Gottlob Otto Ernst, geb. 14. Sept. 1794, besitzt seit dem Tode s. Vaters, des Grafen Gottlob Karl Ludwig Christian Ernst (geb. 27. Aug. 1762, † 1. Mai 1842), in Gemeinschaft mit s. Bruder Ernst Ferdinand Ludwig Heinrich die Herrschaft Rochsburg; verm. 17. Mai 1820 mit

Pr. Marie Clementine geb. Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, geb. 9. März 1789.

Kinder: 1. Gfin Henr. Marie Elisabeth, geb. 1. Nov. 1821.

2. Gr. Friedrich Wilhelm Edmund, geb. 22. Mai 1823, k. preuß. Lieut. im 3. Hus.-Regim.

3. Gr. Friedrich Alfred, geb. 17. April 1827, k. k. österr. Oberlieut. bei Graf Wallmoden Cuir.-Reg. Nr. 6.

4. Gr. Clemens Richard, geb. 19. Novbr. 1829, k. sächs. Lieutenant im Garde-Reiter-Regiment.

Geschwister.

1. † Gr. Hermann Albert Heinrich Ernst (geb. 7. Febr. 1797, † 14. Mai 1841). **Dessen Witwe:**

Gfin Sophie Katharine Josephine, geb. 22. Nov. 1811, des † k. k. Gen.-FMLieut. Georg Frhrn v. Wrede T., verm. 23. Febr. 1830. [Ofen in Ungarn.]

Dessen Töchter: 1) Gfin Marie Hermine Julie Ferdinande Alexandrine, geb. 26. Mai 1831.

2) Gfin Mathilde Julie Sophie Adolfine, geb. 4. Oct. 1833.

2. Gr. Ernst Ferdinand Ludwig Heinrich, geb. 22. Mai 1800, Mitbesitzer der Lehensherrschaft Rochsburg.

3. Gfin Charlotte Henriette, geb. 5. Juli 1808.

Vaters-Bruder.

† Graf Albert Heinrich Gottlob Otto Ernst (geb. 8. April 1760, † 9. Dec. 1817). **Dessen Witwe:**

Gfin Marie Wilhelmine geb. Freiin Mac-Neven o Kelly, geb. 27. Juni 1783.

---

2) Schönburg-Rochsburg. [Residenz: Rochsburg.]

Graf Heinrich Gottlob Otto Ernst, } siehe
Graf Ernst Ferdinand Ludwig Heinrich, } Glauchau.

Großvaters-Bruders-Sohn.

† Graf Heinrich Ernst (geb. 29. April 1760, † 19. April 1825), mit welchem der älteste Ast zu Rochsburg erloschen ist.

Dessen Tochter:

Gfin Adolfine Sophie Wilhelmine Henriette Ernestine, geb. 30. Dec. 1809, verm. 27. Mai 1832 mit Adolf v. Wilucki, k. sächs. Oberlieut. bei der Cavalerie.

B. Schönburg-Glauchau, Penig und Wechselburg.

[Residenz: Wechselburg. — Siehe 86. Jahrg. a. 1849, S. 265.]

Graf Karl Heinrich Alban, geb. 18. Novbr. 1804, succ. s.

Vater, dem Grafen Wilhelm Albrecht Heinrich, 2. Sept. 1815, verm. 15. Januar 1824 mit

Gfin Christiane Mary Emilie, geb. 12. Januar 1806, des † Gfen Franz von Jenison-Walworth, k. württemb. Oberstkammerh. u. wirkl. Geh.-Raths, Tochter.

Kinder: 1. Gfin Marie Emilie, geb. 5. Decbr. 1825, verm. 20. April 1846 mit Otto Gfen v. Quadt-Wykradt zu Isny.

2. Gfin Luise Wilhelmine Ida, geb. 14. Juni 1829.

3. Gfin Olga Clara, geb. 28. Januar 1831, verm. 20. April 1852 mit Wilhelm Paul Ludwig Prinzen v. Löwenstein-Wertheim.

4. Gr. Karl Heinrich Wolff Wilhelm Franz, geb. 13. Mai 1832, k. k. Lieut. bei Kaiser Drag. Nr. 3.

Vaters-Bruder.

† Graf Karl Heinrich († 14. April 1815). **Dessen Tochter:**

Gfin Luise Renate Henriette Auguste, geb. 7. März 1783, verwitw. Gräfin v. Düben: wieder verm. 31. Juli 1826 mit Karl Axel Grafen von Löwenhielm.

Solms.

[Siehe 71. Jahrg. des Alm. auf 1834, S. 207, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 280.]

A. Bernhardische Hauptlinie.

[Siehe Solms-Braunfels in der II. Abth. des Almanachs, S. 187.]

B. Johannische Hauptlinie.

a) Lich-Hohensolms.

(Siehe Lich-Hohensolms in der II. Abth., S. 188.)

b) Solms-Laubach.

(1. Sonnenwaldische Unterlinie.)

2. Baruthische Unterlinie.

1) Ast zu Rödelheim und Assenheim.

[Evang. — Wohnsitz: Assenheim. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 280.]

Graf Maximilian, geb. 14. April 1826, succ. s. Vater, dem Grafen Karl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand (geb. 15. Mai 1790, † 18. März 1844).

Geschwister.

1. Gfin Bertha, geb. 27. Dec. 1824, verm. 1. März 1849 mit Karl Martin Grafen zu Stolberg-Roßla.
2. Gr. Friedrich, geb. 7. Dec. 1827, Sec.-Lieutenant im k. preuß. 8. Hus.-Regiment.
3. Gr. Otto, geb. 5. Juni 1829, k. preuß. Lieutenant im 5. Uhlan.-Regim.
4. Gfin Emma, geb. 19. Aug. 1831.
5. Gfin Agnes, geb. 18. Juli 1833.
6. Gr. Cuno, geb. 13. Mai 1836.

Mutter.

Gräfin Luise Amalie, des Grafen Gustav Ernst zu Erbach-Schönberg T., geb. 9. Aug. 1795; verm. 1. Januar 1824 mit dem Grafen Karl Friedrich Ludwig Christian Ferdinand; Witwe 18. März 1844.

Vaters-Geschwister,

a) aus des Großvaters, Grafen Vollrath Friedrich Karl Ludwig († 5. Febr. 1818), erster Ehe:

1 Gr. Friedrich Ludwig Heinrich Adolf, geb. 18. August 1791, Oberst u. Flügeladjutant Sr. Maj. des Königs von Preußen, Commandant der 13. Caval.-Brig. [Münster.]
2. Gfin Ferdinande Sophie Charlotte Friederike, geb. 25. Febr. 1793, Witwe 1. Juni 1823 des Grafen Maximilian von Erbach-Schönberg.
3. Gr. Franz Friedrich Karl, geb. 27. April 1796.
4. Gr. Eduard Friedrich Heinrich, geb. 30. Oct. 1804.
5. Gfin Elisabeth Anna Caroline Julie Amalie, geb. 9. Juni 1806, verm. 5. Oct. 1826 mit Friedrich Karl August Fürsten von Salm-Horstmar.

b) aus des Großvaters zweiter Ehe:

6. Gfin Mathilde, geb. 9. Febr. 1813.

---

2) Ast zu Laubach.

[Evang. — Wohnsitz: Laubach. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 281.]

Graf Otto, geb. 1. Oct. 1799, succ. s. Vater, dem Gfen Friedrich, 24. Febr. 1822, verm. 11. Sept. 1832 mit

Pr. Luitgarde Wilhelmine Auguste, geb. 4. März 1813, des † Fürsten August Karl zu Wied Tochter.

Kinder: 1. Gr. Friedrich Wilhelm August Christian, geb. 23. Juni 1833,

2. Gfin Thecla, geb. 4. Juni 1835.
3. Gr. Ernst, geb. 24. April 1837.
4. Gfin Clara Ottilie Caroline Ida Auguste, geb. 30. Januar 1839.
5. Gr. Hermann Maximilian Karl Ludwig Friedrich, geb. 23. Dec. 1842.

Geschwister.

1. Gr. Reinhard, geb. 11. Aug. 1801, k. preuß. General-Major in Disponibilität, verm. 20. Oct. 1836 mit
Pr. Ida, geb. 10. März 1817, des Fürsten Ernst Casimir zu Isenburg-Büdingen in Büdingen Tochter.
2. Gr. Rudolf, geb. 11. März 1803, Major u. etatsmäßiger Stabsofficier im k. preuß. Garde-Cuir.-Regim.
3. Gr. Georg, geb. 24. Oct. 1805, Rittmeister u. Escadr.-Chef im k. preuß. 8. Uhlanen-Regim.
4. Gfin Ottilie, geb. 29. Juli 1807, verm. 6. Mai 1828 mit dem regier. Fsten Ferdinand zu Solms-Braunfels.

---

3) Ast zu Wildenfels.

Hauptzweig zu Wildenfels.

[Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 282.]

Graf Friedrich Magnus, geb. 17. Septbr. 1777, succ. 12. Febr. 1801 s. Vater, Gfen Friedrich Magnus: verm. I) 26. Aug. 1801 mit Gfin Auguste Caroline, des † Gfen Franz zu Erbach-Erbach T.; Witwer 11. Juni 1833; II) 18. November 1837 mit
Gfin Elisabeth Charl. Luise Auguste, geb. 11. Febr. 1802, des Gfen Friedr. Christoph v. Degenfeld-Schonburg Tochter.
Kinder: 1. Gr. Friedrich Magnus, geb. 26. Januar 1811, verm. 5. Oct. 1843 mit
Gfin Ida Amalie Luise, geb. 31. März 1817, des reg. Gfen Friedrich Ludwig Heinrich zu Castell Tochter.
Kinder: 1) Gfin Marie Emilie Auguste Elisabeth, geb. 31. Aug. 1845.
2) Gr. Friedrich Magnus, geb. 26. Juli 1847.
3) Gr. Karl Heinrich, geb. 29. Juli 1849.
4) Gr. Friedrich Otto Reinhard, geb. 16. März 1851.
2. Gfin Auguste Henr. Anna Maria, geb. 6. April 1819.

Bruder.

† Gr. Emich Otto Friedrich (geb. 7. Dec. 1794, † 4. Juli 1834). **Dessen Kinder:**

1 Gr. Emich Christian Friedrich, geb. 21. Dec. 1820.
2. Gfin Luise Caroline Auguste Sophie, geb. 19. März 1822.
3. Gr. Karl August Adalbert, geb. 7. Sept. 1823, königl. preuß. Lieutenant im Garde=Cuir.=Reg.
4. Gr. Friedrich Magnus Reinhard, geb. 22. Januar 1825, k. k. Oberlieut. beim 1. Drag.=Reg. EH. Johann.
5. Gr. Otto Douco, geb. 30. Dec. 1827, Lieutenant im k. 5. preuß. Uhlanen=Regimente.

Stadion.

[Kath. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 210, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 283, ingl. 86. Jahrg. auf 1849, S. 269.]

I. Die friedericianische Linie.

[Siehe 86. Jahrg. auf 1849, S. 269.]

Graf Philipp Joseph Rudolf, geb. 23. Febr. 1808, Reichsgraf von Stadion=Warthausen und Thannhausen, Graf u. Herr der Standesherrschaft Thannhausen in Bayern u. der Hschaft Stadion in Württemberg, Herr der Fideicommiß=Hschaften Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenburg in Böhmen u. der Fideicommiß=Hschaft Bohorodozan sammt Grabowick u. Erzerodl u. der Hschaft Lisiek in Galizien, k. k. Kämm. u. w. GRath, Sohn des k. k. w. GRaths, Staats=, Confer.= u. Finanzmin. Joh. Philipp Karl Joseph Gfen v. Stadion († 15. Mai 1824), folgte s. Bruder Franz Seraph in Gemäßheit der Familien=Convention vom 1. Januar 1846: verm. 3. Juli 1850 mit
Gfin Gisella, geb. 22. Januar 1828, des Grafen Adam Joseph von Hadik=Futak Tochter.

Geschwister.

1. † Graf Joseph Philipp Eduard (geb. 22. Sept. 1797, Herr der Herrschaft Chlumetz in Böhmen, † 13. April 1844). **Dessen Witwe:**
Gfin Constanze geb. Fräulein Rachovin von Rosenstern, verm. 28. Januar 1836.
Dessen Kinder: 1) Gr. Felix Joseph Eduard, geb. . . ., k. k. Lieut. in d. A.
2) Gfin Anna Maria, geb. 25. Oct. 1837.
3) Gfin Caroline, geb. 1. Nov. 1838.
4) Gfin Juliane, geb. 28. Oct. 1840.
5) Gfin Adolfine, geb. 25. Juli 1843.
2. Gr. Friedrich Walther Wilderich, geb. 22. Nov. 1799, k. k.

Hauptmann in der A. u. Malthеser-Ordens-Comthur der Commende Meidelberg im österr. Schlesien.

3. Gfin Sophie Ludovike, geb. 13. Dec. 1802, StkrD., verm. 2. Dec. 1820 mit Anton Gfen v. Magnis zu Eckersdorf.

4. Gfin Maria Charlotte Adelheid, geb. 28. März 1804, StkrD. u. PD., verm. 1. Dec. 1832 mit Karl Gfen von Lanckoronski, k. k. Kämm., GRath und Oberstkämmerer, Herrn der Herrschaften Strußow und Jagelnica in Galizien.

5. Gfin Christine Therese Euphrosyne, geb. 13. März 1805.

6. Graf Franz Seraph, geb. 27. Juli 1806, k. k. Kämm., w. GRath, seit dem 21. Nov. 1848 k. k. österr. Min. des Innern, Min. ohne Portefeuille seit 28. Juli 1849; folgt 1. Januar 1836 s. Bruder Joseph Philipp Eduard in Gemäßheit der Familien-Convention vom 31. Dec. 1835 u. entsagt 1. Januar 1846 zu Gunsten s. Bruders Philipp Joseph Rudolf (s. oben).

II. Die philippinische Linie.

Graf Karl Friedrich, geb. 13. Dec. 1817, Reichsgraf von Stadion-Thannhausen 2c., Herr d. Standeshschaften Thannhausen 2c., succ. seinem Vater, dem Grafen Johann Philipp Franz Joseph (geb. 6. Nov. 1780), 14. Sept. 1839.

Geschwister.

1. Gfin Isabelle Marie Sophie, geb. 13. Juni 1816, StkrD., vermählt 7. Mai 1842 mit Joseph Adam Grafen v. Ryszczewski, k. k. Kämm., Besitzer der Hschaft Podwotoszczyska in Galizien.

2. Gfin Marie Sophie Therese, geb. 3. Febr. 1819, StkrD., verm. 17. Juli 1845 mit Zdenko Grafen von Sternberg, k. k. Kämmerer, Ehrenritter des Johanniter-Ordens, Besitzer der Herrschaften Sternberg und Radenitz und des Gutes Darowa in Böhmen.

3. Gfin Anna Maria, geb. 21. Sept. 1820, Salesianerin in Wien.

4. Gr. Eduard Joseph Philipp, geb. 14. Juni 1833, k. k. Oberlieut. bei Fürst Reuß Husaren Nr. 7.

Mutter.

Gfin Marie Kunigunde, geb. 28. Aug. 1794, StkrD. u PD., des † Gfen Karl zu Kesselstatt T., verm. 6. August 1815 mit Johann Philipp Franz Jos. Gfen von Stadion-Thannhausen; Witwe 14. Sept. 1839.

Großvaters-Bruder.

† Graf Emmerich Johann Philipp (geb. 14. Dec. 1766, † 11. Januar 1817). Dessen Kinder:
1. Gr. Philipp Franz Emmerich Karl, geb. 9. Mai 1799, k. k. Gen.-Major in Disponib. u. Ritter d. deutschen Ordens.
2. Gfin Maria Anna Franzisca Walpurgis, geb. 25. Sept. 1802, StkrD. und Hofdame bei der Erzherzogin Sophie von Oesterreich geb. Prinzessin v. Bayern.
3. Gr. Damian Friedrich Joseph, geb. 25. Sept. 1802, verm. 8. Aug. 1830 mit

Gfin Katharina, geb. 18. Juli 1805, Constantins Ghika von Desanfalva Tochter.
Kinder: 1) Graf Emmerich Simon Damian Joseph, geb. 17. Febr. 1838.
2) Gfin Anastasia Charlotte Josephine Maria Ottilie, geb. 13. Januar 1839.
3) Gfin Charlotte Katharine Marie Philippine, geb. 26. Juli 1840.
4) Gfin Ernestine Theodore Eugenie Marie, geb. 28. Aug. 1841.
5) Gfin Marie Johanne Walpurgis, geb. 27. Juni 1843.
6) Gfin Friederike Marie Iphigenie, geb. 20. Dec. 1845.
7) Graf Philipp Franz Joseph, geb. 4. Oct. 1847.

Sternberg.

[Kath. — In Böhmen u. Mähren. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 212, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 286.]

Sternberg-Manderscheid.

Aeltere Linie.

† Graf Franz Joseph (geb. 4. Sept. 1763, k. k. Kämmerer, Geh.-Rath ꝛc., † 8. April 1830). Dessen Tochter:

Gfin Leopoldine, geb. 10. Juli 1791, StkrD., verm. 23. Oct. 1811 mit Franz Grafen Sylva-Tarouca, k. k. Kämm. und Major; Witwe 2. Dec. 1835.

Stolberg.

[Siehe 70. Jahrg. auf 1833, S. 214, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 286.]

I. Aeltere Hauptlinie. Stolberg=Wernigerode.

II. Jüngere Hauptlinie. 1) Stolberg=Stolberg. 2) Stolberg=Roßla.

1. Hauptlinie zu Wernigerode.

Haus Stolberg=Wernigerode.

[Luth. — Ref.: Wernigerode. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 286.]

Graf Henrich, geb. 25. Dec. 1772, folgte s. Vater, Grafen Christian Friedrich (geb. 8. Januar 1746, Witwer 12. Dec. 1821 von Auguste Eleonore, des Gfen Christian Ludwig zu Stolberg=Stolberg T.), am 26. Mai 1824; verm. I) 4. Juli 1799 mit Caroline Alexandrine Henriette Jenny, des Fürsten Otto von Schönburg=Waldenburg T. (geb. 4. Oct. 1780, † 29. Aug. 1809); II) 30. Dec. 1810 mit Eberhardine Lisette Frieder. Luise Caroline, geb. 25. Januar 1785, des k. preuß. Justizministers Eberhard Friedrich Christian Ludwig Frhrn von der Reck T.; Witwer 24. Oct. 1851.

Kinder erster Ehe: 1. † Erbgraf Hermann (geb. 30. Sept. 1802, † 24. Oct. 1841). **Dessen Witwe**:

Gfin Emma Luise Sophie Victorie Henriette Adelaïde Charlotte, geb. 11. Juli 1811, des † Gfen Albert zu Erbach=Fürstenau T.; verm. 22. Aug. 1833.

Dessen Kinder: 1) Gfin Eleonore, geb. 20. Febr. 1835. 2) Gr. Otto, geb. 30. Oct. 1837.

2. Gr. Botho, geb. 4. Mai 1805, verm. 15. Aug. 1843 mit Gräfin Adelheid Charlotte Victorie, geb. 10. Januar 1822, des † Grafen Albert zu Erbach=Fürstenau Tochter.

3. Gfin Caroline, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828 mit Heinrich LXIII. Pr. Reuß von Köstritz; Witwe 27. Sept. 1841.

4. Gr. Rudolf, geb. 29. Aug. 1809, verm. . . . 1851 mit Gfin Auguste, des Grafen Ferdinand zu Stolberg=Wernigerode T. (s. unten).

Geschwister.

1. Gfin Luise, geb. 24. Nov 1771, verm. 21. Dec. 1807 mit Moritz Haubold von Schönberg, k. preuß. wirkl. GRath und Oberpräsidenten außer Dienst.

2. Gr. Ferdinand, geb. 18. Oct. 1775, k. preuß. wirkl. GRath, verm. 25. Mai 1802 mit Marie Agnes Caroline, geb. 4. Mai 1785, des Grafen Friedrich Leopold

zu Stolberg-Stolberg T.; Witwer 16. Oct. 1848. [Peterswaldau in Schlesien.]

Kinder: 1) Gr. Friedrich, geb. 17. Januar 1804, kön. preuß. Lieut. im 2. Bataillon des 3. Garde-Landwehr-Regiments, verm. 16. Juni 1835 mit

Gfin Charlotte, geb. 2. Dec. 1806, des Grafen Hans Heinrich VI. von Hochberg-Fürstenstein Tochter.

Töchter: (1) Gfin Anna Agnes Luise, geb. 3. Febr. 1837.
(2) Gfin Maria Agnes Friederike, geb. 18. März 1838.
(3) Gfin Sophie Charlotte Helene, geb. 11. April 1840.

2) Gfin Helene, geb. 8. Nov. 1805.
3) Gr. Johannes, geb. 6. Febr. 1811.
4) Gr. Franz, geb. 3. Juni 1815.
5) Gr. Günther, geb. 19. Juni 1816, verm. im Novbr. 1850 mit

Gfin Marie geb. von Lebbin.

Tochter: . . . . ., geb. 28. Aug. 1851.

6) Gr. Friedrich Wilhelm, geb. 21. Dec. 1817.
7) Gfin Auguste, geb. 12. Januar 1823, verm. . . . 1851 mit Rudolf Grafen zu Stolberg-Wernigerode (s. oben).
8) Gr. Christian Friedrich, geb. 16. Juni 1826.

3. Gfin Friederike, geb. 16. Dec. 1776, verm. 11. Nov. 1806 mit Heinrich Ludwig Burggrafen zu Dohna-Condehnen (geb. 22. Oct. 1772); Witwe 9. Dec. 1833. [Zu Herrnhuth.]

4. † Gr. Constantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817).

Dessen Witwe:

Gfin Ernestine Philippine Friederike Caroline, geb. 23. Juni 1786, des Justiz-Ministers Frhrn von der Reck T.; verm. 30. Sept. 1804.

Kinder: 1) Gr. Wilhelm, geb. 13. Mai 1807, k. preuß. Rittmeister à la suite des Regiments Garde-du-Corps, zur Dienstleistung beim Commando der Garde-Caval.; verm. 11. Nov. 1835 mit

Gfin Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817, des † Gfen Aug. zu Stolberg-Roßla T. [Jannowitz in Schlesien.]

Kinder: (1) Gfin Marianne, geb. 6. Sept. 1836.
(2) Gfin Luitgarde, geb. 30. Aug. 1838.
(3) Gfin Marie, geb. 24. Mai 1840.
(4) Gfin Agnes, geb. 21. Mai 1842.
(5) Gr. Constantin, geb. 8. Oct. 1843.

(6) Gr. Karl, geb. 18. Aug. 1845.
(7) Gr. August, geb. 22. Mai 1847.
(8) Gr. Ernst, geb. 26. Januar 1849.

2) Gfin Marie, geb. 26. März 1813, verm. 2. Mai 1839 mit Albert Hermann Alexander Gfen von Schlieffen, k. preuß. Legationsrath.

5. Gr. Anton, geb. 23. Oct. 1785, k. preuß. Oberkammerherr, Minister des königl. Hauses u. Generallieut., verm. 12. Juni 1809 mit

Gfin Luise Therese Charl. Frieder. Carol., geb. 16. Oct. 1787, des Justiz-Ministers Frhrn von der Reck T. [Kreppelhof bei Landshut in Schlesien.]

Kinder: 1) Gr. Eberhard, geb. 11. März 1810, k. preuß. Rittmeister und Escadr.-Comm. im 7. Landwehr-Regim. und Landrath; verm. 26. Mai 1842 mit

Pr. Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24. Juni 1822 des † Pr. Heinrich LX. v. Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter.

2) † Gr. Conrad, geb. 9. Juni 1811, † 31. Aug. 1851.

Dessen Witwe:

Gfin Mariane Sophie Eleonore, geb. 22. Januar 1821, des † k. preuß. Obersten Conrad Giesebert von Romberg und der Gfin Amalie von Dönhoff T., verm. 4. Oct. 1838.

Dessen Kinder: (1) Gr. Udo, geb. 4. März 1840.
(2) Gr. Maximilian, geb. 26. Juni 1843.
(3) Gr. Reinhard, geb. 9. Febr. 1846.
(4) Gr. Stephan, geb. 27. Dec. 1847.
(5) Gfin Antonia, geb. 24. März 1850.

3) Gfin Jenny, geb. 3. Nov. 1813, verm. 12. Juni 1838 mit Alexander Gfen v. Keller, k. preuß. Major a. D., Hofmarschall u. Intendanten der kgl. Schlösser.

4) Gfin Bertha, geb. 3. Dec. 1816.

5) Gfin Anna, geb. 6. Sept. 1819.

6) Gfin Charlotte, geb. 27. März 1821, verm. 24. Juli 1851 mit dem k. preuß. Oberpräsidenten der Rheinprovinz v. Kleist-Retzow.

7) Gr. Bolco, geb. 1. Januar 1823, k. preuß. Premier-Lieut. im Reg. Garde-du-Corps.

8) Gr. Theodor, geb. 5. Juni 1827, k. preuß. Lieut. im Reg. Garde-du-Corps, der k. preuß. Gesandtschaft beim Bundestage zu Frankfurt a. M. attachirt.

2. Hauptlinie zu Stolberg.

1) Haus Stolberg-Stolberg.

[Luth. — Wohnsitz: Stolberg. — Siehe 85. Jahrg. auf 1848, S. 289.]

Graf Alfred, geb. 23. Nov. 1820, succ. seinem Vater, dem Gfen Joseph Christian Ernst Ludwig (geb. 21. Juni 1771), 27. Dec. 1839; verm. 15. Juni 1848 mit

Pr. Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juli 1824, des † Fürsten Georg Friedr. Heinr. zu Waldeck u. Pyrmont Tochter.

Sohn: Erbgraf Wolffgang Georg, geb. 15. April 1849.

Schwestern.

1. Gfin Mathilde, geb. 23. Mai 1822.
2. Gfin Elisabeth, geb. 28. Oct. 1825.
3. Gfin Marie Agnes, geb. 14. Oct. 1832.
4. Gfin Luise, geb. 15. Dec. 1835.

Mutter.

Gräfin Luise Auguste Henriette, geb. 13. Januar 1799, des Erbgrafen Friedrich Karl August Alexander Heinrich zu Stolberg-Stolberg, älteren Bruders ihres † Gemahls, Tochter; mit dem Gfen Joseph Christian Ernst Ludwig verm. 1. Juli 1819; Witwe 27. Dec. 1839.

Vaters-Bruder.

† Erbgraf Friedrich Karl August Alexander Heinrich. **Dessen Witwe**:

Gfin Henriette Sophie Ernestine Therese, geb. 1. März 1784, des Grafen Wilhelm von Jett Tochter, verm. 22. März 1804, Witwe 23. Dec. 1805; jetzt vermählte von Rezer zu Amberg.

Dessen Tochter 1r Ehe mit Gräfin Mariane Dieterike von der Mark († 11. Juni 1814):

Gfin Luise Auguste Henriette (s. oben).

Großvaters-Bruder.

† Graf Georg (geb. 14. Juli 1750, † 20. Febr. 1830). **Dessen Sohn**:

Gr. Hermann, geb. 10. Juli 1795, k. k. Oberlieut. in d. A., Besitzer der Hschaft Räckelwitz in der Lausitz.

Urgroßvaters-Bruders-Sohn,

Sohn des Grafen Christian Günther († 22. Juni 1765):

† Graf Friedrich Leopold (geb. 7. Nov. 1750, † 5. Dec. 1819). **Dessen Kinder** (katholisch),

a) erster Ehe mit Henriette Eleon. Agnes, Adam Levin von Witz-

lebens T., geb. 9. Oct. 1761, verm. 11. Juni 1782, † 15. November 1788:

1. † Gr. Christian Ernst (geb. 30. Juli 1783, † 22. Mai 1846, k. k. österr. FMLieut. und Divisionair zu Lemberg). Dessen Kinder:
   1) Gfin Agnes Marie Anne Katharine, geb. 1. Sept. 1819.
   2) Gr. Gustav Günther Christian Weichardt Stephan, geb. 22. Nov. 1820, k. k. erster Rittmeister bei Erzh. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 7.
   3) Gfin Gisela Sophie, geb. 7. Mai 1824, verm. 24. Aug. 1847 mit August Alex. Grafen v. Sylva-Tarouca, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A.
   4) Gfin Gabriele Eleonore Josephine, geb. 26. August 1827, StkrD., verm. 14. April 1846 mit Moritz Gfen v. Saint-Genois, Reichsfreiherrn d'Anneaucourt, k. k. Kämm. und Gubernialsecretair.
2. Gr. Andreas Otto Henning, geb. 6. Nov. 1786, k. hannöver. w. GRath, Besitzer der Rittergüter Lüderode, Nienhagen u. Söder im Kgr. Hannover (Prov. Hildesheim): verm. I) 18. Sept. 1817 mit Philippine geb. Gfin v. Brabeck (geb. 12. August 1796, † 21. Dec. 1821); II) 26. Juli 1823 mit Anna geb. Gräfin v. Hompesch (geb. 25. Oct. 1802, † 4. Juni 1833); III) 17. Mai 1836 mit

Gfin Marie Julie geb. Gfin Gallenberg, geb. 14. Juni 1808.

Töchter 2ter Ehe: 1) Gfin Marie Sophie Franzisca, geb. 28. April 1824, verm. 18. Aug. 1846 mit Joseph Gotthardt Grafen Schaffgotsch, königl. preuß. Kammerherrn.
   2) Gfin Marie Isabelle, geb. 17. Aug. 1825, verm. 18. Nov. 1848 mit dem Frhrn Wilhelm von Morsey auf Krebsburg.
   3) Gfin Marie Elise, geb. 12. Dec. 1826, verm. 15. Mai 1851 mit Victor Grafen von Robiano.
   4) Gfin Marie Agnes, geb. 30. Mai 1828.
   5) Gfin Marie Julie, geb. 31. Aug. 1829.
   6) Gfin Marie Adolfine, } geb. 4. Juni 1833.
   7) Gfin Marie Therese, }

Töchter 3ter Ehe: 8) Gfin Henriette Julie Anna Maria, geb. 1. Mai 1837.
   9) Gfin Anna, geb. 5. Juni 1841.
   10) Gfin Bertha, geb. 21. Juni 1845.
   11) Gfin Marie Emma, geb. 11. Nov. 1849.
3. Gfin Henriette Luise Juliane, geb. 20. Febr. 1788,

StkrO., Witwe 28. Mai 1813 von Karl Frhrn von Hardenberg, verm. 5. April 1812; war Obersthofmeisterin bei der † Prinzessin Kunigunde von Sachsen.

b) Kinder 2ter Ehe mit Sophie Charlotte Eleonore geb. Gräfin von Redern (geb. 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790, † 8. Januar 1842):

4. Gr. Johann Peter Cajus, geb. 27. Juli 1797, Besitzer des Rittergutes Brauna bei Camenz im Kgr. Sachsen, verm. 9. Mai 1829 mit

Gfin Marie Sophie Clementine Huberte geb. Freiin von Loë aus dem Hause Wissen, geb. 26. Mai 1804.

Kinder: 1) Gr. Alfred Friedrich Leopold Nicolaus Julius, geb. 18. Nov. 1835.

2) Gfin Sophie Alexandrine Henriette Pauline Marie, geb. 20. März 1837.

3) Gfin Clementine Auguste Alexandrine Marie Luise, geb. 2. Febr. 1840.

4) Gfin Julie Luise Marie Anna, geb. 3. Januar 1842.

5) Gfin Elisabeth Helena Maria Therese, geb. 28. Sept. 1843.

6) Gfin Marie Agnes Pauline Ludovica Benedicta, geb. 26. Januar 1849.

7) Gfin Maria Anna Helene Sophie Clementine, geb. 11. Juli 1851.

5. † Gr. Franz Friedrich Leopold (geb. 24. Febr. 1799, † 9. Aug. 1840; verm. 15. Sept. 1838 mit Gfin Christiane geb. Gfin Sternberg-Manderscheid, geb. 28. März 1798, † 21. Dec. 1840). **Dessen Sohn**:

Gr. Franz Joseph Friedr. Leop. Karl, geb. 19. Dec. 1840.

6. Gr. Bernhard Joseph, geb. 30. April 1803, Besitzer des Rittergutes Schönwitz bei Schurgast in Schlesien, verm. 8. Januar 1833 mit Gfin Agnes geb. Gfin Seherr-Thoß, geb. 8. Juli 1809; Witwer 1. Febr. 1850.

Kinder: 1) Gfin Agnes Charlotte Ernestine Marie Theresia, geb. 30. Oct. 1833.

2) Gfin Marie Sophie Leopoldine Ferdinandine Johanne, geb. 25. April 1835.

3) Gr. Friedrich Leopold Johann Heinrich Stephan Maria, geb. 24. Dec. 1836.

4) Gr. Bernhard Ludwig Ernst Georg Michael, geb. 26. Sept. 1838.

5) Gr. Adalbert Anselm Martin Clemens Hubertus Maria, geb. 5. Januar 1840.
6) Gfin Marie Therese Huberta Eleonore, geb. 13. April 1843.
7) Gr. Günther Ernst Leopold Franz Ignatius Maria, geb. 7. Febr. 1845.

7. Gr. Joseph Theodor, geb. 12. Aug. 1804, Besitzer des Rittergutes Westheim im preuß. Westphalen, Kreis Bühren, verm. I) 17. Oct. 1838 mit Marie Therese, des Grafen Franz von Spee Tochter; Witwer 1. Febr. 1850; II) 25. Febr. 1851 mit

Gfin Caroline Maria Albertine geb. Gfin von Robiano, geb. 24. Dec. 1826.

Kinder 1ster Ehe: 1) Gfin Sophie Marie Huberta, geb. 14. Nov. 1839.
2) Gfin Maria Johanne Huberta, geb. 17. Juli 1841.
3) Gfin Julia Maria Huberta, geb. 3. Juni 1844.
4) Gr. Franz Friedrich Leopold Hubertus Maria, geb. 4. April 1846.
5) Gr. Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. 13. Sept. 1848.

8. Gfin Marie Amalie Pauline Clementine, geb. 12. April 1807, verm. 19. Septbr. 1826 mit Ludwig Franz Maria Joseph Grafen von Robiano v. Borsbeek.

9. Gfin Marie Pauline, geb. 18. Sept. 1810, verm. I) 10. Sept. 1828 mit Werner Frhrn Nagel von Itlingen; Witwe 28. Januar 1832; II) 2. Juni 1838 mit Wilderich Frhrn v. Kettler.

---

2) Haus Stolberg-Roßla.

[Luth. — Residenz: Roßla. — Siehe 85. Jahrg. a. 1848, S. 293.]

Graf Karl Martin, geb. 1. Aug. 1822, succ. seinem Vater, dem Gfen August Friedrich Botho Christian (geb. 25. Sept. 1768, † 8. Dec. 1846); verm. 1. März 1849 mit

Gräfin Bertha, geb. 27. Dec. 1824, des † Grafen Karl zu Solms-Rödelheim und Assenheim Tochter.

Sohn: Erbgraf Botho August Karl, geb. 12. Juli 1850.

Schwester.

Gfin Elisabeth, geb. 28. Nov. 1817, verm. 11. Nov. 1835 mit Wilhelm Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

Törring-Gutenzell.

[Kath — Gewöhnl. Wohnsitz: München. — Ueber die Abstammung dieses Hauses siehe den 71. Jahrg. auf 1834, S. 218, u. die Verbesserung im 18. Jahrg. d. geneal. Taschenb. der deutschen gräfl. Häuser a. 1845, S. 618., ingl. 85. Jahrg. dieser Ausg. a. 1848, S. 294.]

Graf Maximilian August, geb. 21. April 1780, k. bayer. Kammerh., erbl. Reichsrath der Krone Bayern, Mitglied der Kammer der Reichsräthe und Standesherr im Königr. Württemberg: Witwer 13. Dec. 1847 von Caroline Gfin v. Törring zu Seefeld (geb. 16. März 1824, verm. 18. Dec. 1844).

Schwestern.

1. Gfin Elisabeth Auguste, geb. 29. April 1781, Stiftsdame zu St. Anna in München u. PD. der Königin von Bayern, verm. 10. Mai 1804 mit dem erbl. Reichsrathe u. k. bayer. Obersthofmeister Cajetan Grafen von und zu Sandizell.
2. Gfin Hyacinthe Auguste, geb. 27. April 1785, Ehrenstiftsdame zu St. Anna in München.

Waldbott-Bassenheim.

[Kath. — Wohnsitz: Burheim bei Memmingen im Kgr. Bayern. — Siehe den 71. Jahrg. auf 1834, S. 219, und den 85. Jahrg. auf 1848, S. 294.]

Graf Hugo Philipp, geb. 30. Juni 1820, reg. Graf v. Waldbott-Bassenheim und zu Burheim u. Heggbach, Burggraf zu Winterrieden, Herr der Hschaften Reiffenberg und Cransberg ꝛc., erbl. Reichsrath im Kgr. Bayern, Mitglied der Kammer der Standesherren im Kgr. Württemberg, Standesherr im Herzogthum Nassau, Erbritter des deutschen Ordens; folgte seinem Vater Friedrich Karl 6. Mai 1830 unter Vormundschaft: verm. 27. Febr. 1843 mit

Pr. Caroline Antonie Wilhelmine Friederike, geb. 19. Aug. 1824, des Fsten Ludwig v. Oettingen-Wallerstein T.

Sohn: Gr. Friedrich Ludwig Heinrich Hugo, geb. 19. Juli 1844.

Schwester.

Gräfin Isabelle Felicitas Philippine, geb. 30. Oct. 1817, verm. 14. Mai 1835 mit Maximilian Joseph Grafen v. Lerchenfeld-Köfering, k. bayer. Kämm. u. außerord. Gesandten u. bev. Minister am k. k. österr. Hofe.

Mutter.

Gfin Charlotte geb. Baronin v. Wamboldt zu Umstadt, geb. 17. Aug. 1793, StkrD., verm. 9. Febr. 1809 mit dem Grafen Friedrich Karl Rudolf (geb. 10. Aug. 1779); Witwe 6. Mai 1830; wieder verm. 22. Febr. 1833 mit d. k. bayer. Kämmerer und Major à la suite Freiherrn von Brandenstein.

Waldeck-Limpurg.

[Luth. — Wohnsitz: Bergheim. — Siehe 69. Jahrg a. 1832, S. (83), und 85. Jahrg. auf 1848, S. 295.]

† Graf Georg Friedrich Karl, k. württemb. GRath rc. (geb. 31. Mai 1785, † 18. Juni 1826). **Dessen Witwe:**

Gfin Amalie Charlotte Auguste geb. Wirths, geb. 7. Sept. 1785, verm. 17. Juni 1809: Besitzerin der vom Gfen Georg ererbten und erworbenen $\frac{13}{24}$ an dem limpurg-gaildorf-solms-assenheimischen Antheil an der Grafschaft Limpurg im Kgr. Württemberg. [Gaildorf in Württemb.]

Wallmoden-Gimborn.

[Evang. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 222, und 85. Jahrg. auf 1848, S. 296.]

Graf Ludwig Georg Thedel, geb. 6. Febr. 1769, k. k. General der Cav. a. D. u GRath, Inh. d. 6. Cuir.-Reg. [Wien.]

Geschwister.

1. Gfin Georgine, geb. 1. Januar 1770, verm. I) 4. Sept. 1791 mit Karl August Frhrn v. Liechtenstein, geschieden; II) im August 1795 mit Friedrich Grafen von Arnim, k. preuß. Kämm. und Major († 31. Januar 1812); III) . . . 1824 mit dem Marquis le Marchant de Charmont in Nancy.
2. Gr. Karl August Ludwig, geb. 4. Januar 1792, k. k. Geheimerath, FMLieut., Commandant des 7. Armee-Corps und Inhaber des 5. Uhlanen-Regim., Herr auf Heinde u. Listringen im Kgr. Hannover; verm. 15. Juli 1833 mit

Gfin Caroline Zoë, geb. 3. Sept. 1810, StkrD. und PD., des Gfen Philipp von Grunne-Pinchart Tochter.

W u r m b r a n d.

[Kath. — Siehe 71. Jahrg. auf 1834, S. 222, u. 85. Jahrg. auf 1848, S. 296.]

Aeltere österreichische Linie.

Graf F e r d i n a n d, geb. 23. Juni 1835, Frhr auf Steyersberg, Stickelberg, Reitenau und Neuhaus; Sohn des Grafen Ernst (geb. 12. März 1804, † 9. Decbr. 1846); succ. s. Großvater, dem k. k. w. GRath Grafen Heinrich Gundaccar (geb. 30. Mai 1762, † 21. April 1847), unter Vormundschaft.

Geschwister.

1. Graf H e r m a n n, geb. 27. Juni 1836.
2. Graf E r n s t, geb. 4. Febr. 1838.
3. Gfin A d e l h e i d, geb. 21. Oct. 1840.
4. Graf E h r e n r e i c h, geb. 27. Oct. 1842.
5. Gfin R o s a, geb. 28. März 1844.

Mutter.

Gfin R o s a geb. Gräfin Teleky, geb. 18. Oct. 1818, verm. I) 25. Sept. 1834 mit dem Gfen Ernst; Witwe 9. Dec. 1846; verm. II) 1. Nov. 1851 mit Friedrich Gfen zu Solms-Baruth, k. preuß. Lieut. in der Garde-Landwehr-Caval.

Vaters - Geschwister,

a) aus des † Grafen Heinrich Gundaccar erster Ehe mit Josephine geb. Freiin von Ledebur-Wicheln († 16. Juni 1800). **Dessen Töchter**:

1. Gfin F r a n z i s c a d e P a u l a, geb. 2. Januar 1797, StkrD. u. PD., verm. 18. März 1824 mit Ludwig Gfen Széchényi, k. k. Kämm. u. Geh.-Rath.
2. Gfin W i l h e l m i n e, geb. 24. Juni 1799, StkrD. und PD., verm. 9. Juli 1827 mit Ludwig Grafen Praschma, k. k. Kämm. und Rittmeister; Witwe 18. Aug. 1830.
3. Gfin S i d o n i e, geb. 2. Juni 1800, verm. 20. Februar 1827 mit Anton Gfen Fuchs, k. k. Kämm. u. Obersterblandstabelmeister in Oesterreich ob und unter der Ens 2c.

b) Kinder zweiter Ehe mit Sidonie geb. Freiin von Ledebur-Wicheln († 28. April 1833):

4. Gfin A l o y s i a, geb. 18. Januar 1802, StkrD. u. PD., verm. 17. Juni 1826 mit Otto Gfen Fünfkirchen, k. k. Kämm.
5. Graf W i l h e l m, geb. 5. Sept. 1806, Besitzer der Herrschaften Liblin u. Swina in Böhmen, k. k. Kämm., verm. 16. Nov. 1834 mit

Gfin Bertha geb. Gfin Nostitz, geb. 3. Januar 1816.
Kinder: 1) Gfin Helmwig, geb. 15. Aug. 1837.
2) Gr. Hugo, geb. 21. April 1839.
3) Gr. Leo, geb. 12. Sept. 1840.
4) Gr. Otto, geb. 29. Mai 1842.
5) Gfin Bertha, geb. 26. Mai 1846.
6) Gfin Wilhelmine, geb. 6. Febr. 1848.
7) Gr. Erwein, geb. 26. Sept. 1849.
8) Gr. Robert, geb. 22. Juli 1851.

6. Gr. Ferdinand, geb. 15. Oct. 1807, Besitzer des Gutes Ankenstein in Steiermark, k. k. wirkl. Geh.-Rath und Kämmerer, Obersthofmeister bei dem EH. Franz Karl und Oberst in der Armee, verm. I) 18. Oct. 1833 mit Aloysi geb. Gfin Széchényi, geb. 21. Aug. 1807; Witwer 3. März 1842; verm. II) 16. Juli 1846 mit
Gfin Alexandrine geb. Gfin Amadé, geb. 8. Juli 1816, StkrD.
Kinder: 1) Gr. Heinrich, geb. 5. Dec. 1834, k. k. Lieut. bei EH. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 7.
2) Gr. Ludwig, geb. 2. Febr. 1836.
3) Gr. Gundacker, geb. 9. Mai 1838.
4) Gfin Franzisca, geb. 6. Oct. 1839.

7. Gr. Heinrich, geb. 30. Sept. 1819, k. k. erster Rittmeister und Escadrons-Commandant im k. k. 8. Cuir.-Regim. Prinz Karl von Preußen.

Nekrolog.

Verzeichniß der seit der Ausgabe des Almanachs auf das Jahr 1852 bekannt gewordenen Todesfälle.

I. Abtheilung.

Baden. Am 24. April 1852: Großherzog Karl Leopold Friedrich, geb. 29. Aug. 1790, succ. s. Bruder, dem Großherzog Ludwig von Baden 30. März 1830.

Dänemark. Am 21. März 1852: Königin Marie Sophie Friederike, geb. 28. Oct. 1767, des † Landgrafen Karl von Hessen-Cassel T., Witwe des Königs Frederik VI. von Dänemark seit 3. Dec. 1839.

Frankreich. Am 19. Octbr. 1851: Herzogin Marie Therese Charlotte Dauphine, geb. 19. Dec. 1778, des Königs Ludwig XVI. von Frankreich T., Witwe 3. Juni 1844 des Herzogs Ludwig Anton von Angoulême, Dauphin.

— Am 15. April 1852: Pr. François Paul Herzog v. Guise, geb. 11. Januar 1852, S. des Pr. Heinrich von Orléans, Herzogs von Aumale.

Hannover. Am 18. Nov. 1851: König Ernst August, geb. 5. Juni 1771, König von Hannover, königl. Prinz von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg, folgt s. Bruder, dem Könige Wilhelm IV. von Großbritannien u. Irland und von Hannover, am 20. Juni 1837 in der Regierung des Königreichs Hannover.

Hessen-Rothenburg. Am 10. Nov. 1851: Pr. Eleonore Marie Walburge, geb. 13. Juli 1799, Witwe 12. Nov. 1834 des letzten Landgrafen v. Hessen-Rothenburg, Victor Amadeus, Schwester des Fürsten Constantin von Salm-Reifferscheidt-Krautheim, vormals Bedbur.

Pabst u. Cardinäle, Cardinal-Bischöfe. Am 22. Febr. 1852: Castruccio Castracane a. d. Hause der Gfen Antelminelli, geb. 21. Sept. 1779, Groß-Pönitentiarius, Bischof von Palästrina 22. Januar 1844; ernannt 15. April 1833.

— Cardinal-Priester. Am 20. Febr. 1852: Antonio Francesco Orioli, geb. 10. Decbr. 1778, a. d. Orden der Franziskaner-Conventualen, Präfect der Congregation der Bischöfe und Ordensgeistlichen; ernannt 12. Febr. 1838.

— — Am 29. Sept. 1851: Paul Therese David d'Astros, geb. 13. Oct. 1772, Erzbischof von Toulouse seit 16. März 1830; ernannt 30. Sept. 1850.

— Cardinal-Diaconen. Am 21. März 1852: Tommaso Bernetti, geb. 18. März 1774, zweiter Diaconus, Vicekanzler der römischen Kirche ꝛc.: ernannt 8. Oct. 1826.

Preußen. Am 28. Sept. 1851: Pr. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3. Juli 1783, General der Caval. ꝛc., Vaters-Bruder des regier. Königs Friedrich Wilhelm IV.

Sachsen-Altenburg. Am 16. Mai 1852: Herzog Eduard Karl Wilhelm Christian, geb. 3. Juli 1804, k. bayer. Gen.-Liut. ꝛc. ꝛc., Bruder des reg. Herzogs von Sachsen-Altenburg.

Sachsen-Weimar-Eisenach. Am 4. April 1852: Herz. Ida, geb. 25. Juni 1794, verm. 30. Mai 1816 mit Karl Bernhard Herzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Schwester des reg. Herzogs Bernhard Erich Freund von Sachsen-Meiningen.

Sardinien. Am 5. Dec. 1851: Herz. Marie Christine Albertine Caroline, geb. 7. Dec. 1779, des Pr. Karl von Sachsen, Herzogs von Curland, T., Großmutter des reg. Königs von Sardinien, Witwe 16. Aug. 1810 des Herzogs Karl Emanuel Ferdinand v. Savoyen-Carignan, wieder verm. Fstin von Montleart.

Sicilien. Am 28. Sept. 1851: Pr. Joseph Maria, geb. 4. März 1848, Graf von Lucera, Sohn des reg. Königs.

Württemberg. Am 16. April 1852: Pr. Paul Karl Friedrich August, geb. 19. Januar 1785, Bruder des reg. Königs.

II. Abtheilung.

Bentheim-Bentheim. Am . . . . 1851: Prinz. Caroline geb. Gfin von Waldstein-Dux, verm. 19. Decbr. 1850 mit dem Pr. Ferdinand Otto, Sohn des Fsten Alexius Friedr. v. B.-B.

Colloredo-Mansfeld. Am 29. Mai 1852: Fürst Franz Gundaccar, geb. 8. Nov. 1802, k. k. Kämmerer, FMLieut., Commandant des 11. Armee-Corps, Chef des Hauses.

Curland, aus dem kursächsischen Hause. Am 27. Novbr. 1851:

Herz. Marie Christine, geb. 7. Dec. 1779, des † Pr. Karl von Sachsen, Herzogs von Curland, T.; s. oben Sardinien.

Curland, aus dem Hause Biron-(Wartenberg). Am 29. April 1852: Herzog Peter Gustav Hermann, geb. 12. April 1818, k. preuß. Oberlieut. a. D., Bruder des Herzogs Kalixt v. B.-W.

Czartoryski. Am 2. März 1852: Fstin Clementine Marie Therese, geb. 30. Sept. 1780, des † Fsten Joseph Clemens Czartoryski-Korzek T., Witwe 2. Dec. 1844 des Fsten Eustach Sangusko.
— Am .... Oct. 1850: Pr. Cölestine, geb. 27. Aug. 1790, verm. mit Stanislaus Gfen Rzyszczewski, des † Fsten Jos. Clemens Czartoryski T. (2te Linie Korzek).

Dietrichstein. Am 10. März 1852: Graf Johann Karl, Gr. von Dietrichstein-Proskau-Leslie, geb. 31. März 1772, k. k. Kämmerer 2c., Bruder des Fsten Franz Joseph.

Jablonowski. Am 20. Oct. 1850: Pr. Karl, geb. 23. Juni 1799, des † Pr. Karl Jablonowski Sohn.

Khevenhüller-Metsch. Am ... Dec. 1851: Gfin Maria Leopoldine, geb. 6. Juni 1776, des † Gfen Johann Emanuel Khevenhüller T., Witwe 29. Sept. 1836 des Marquis Adda.

Ligne. Am 9. Dec. 1851: Pr. Flore, geb. 18. Novbr. 1775, Vaters-Schwester des Fsten Eugen Lamorald von Ligne, Witwe 9. Januar 1836 von Raban Frhrn v. Spiegel v. Pickelsheim.

Looz u. Corswarem. Am 12. April 1852: Herzogin Marie Caroline a. d. Hause der Barone de Rue, Witwe 16. Septbr. 1822 des Herzogs Karl Ludw. Aug. Ferdin. Eman. von Looz und Corswarem, wieder vermählt mit Alphons Prudentius Huyttens von Beaufort.
— — Am 12. Juni 1852: Pr. August Franz Karl, geb. 9. März 1805, Bruder des Herzogs Karl Franz Wilh. Ferdin. v. Looz u. C.

Löwenstein-Wertheim. Am 26. Mai 1852: Fürst Karl Friedrich Ludwig, geb. 26. April 1781, Chef der karlischen Linie.

Lubomirski (II. Linie, 1ster Ast). Am 6. Nov. 1851: Pr. Christine Marie Alex. Emanuele, geb. 28. Nov. 1825, verm. mit Eugen Adolf Fsten v. Lubomirski, des Fsten Const. Lubomirski T.
— (— 2ter Ast). Am 20. Oct. 1850: Fürst Heinrich, geb. 15. Sept. 1777, Chef des 2ten Astes des Fsten Joseph Lubomirski.

Palm-Gundelfingen. Am 14. Dec. 1851: Fürst Karl Joseph Franz, geb. 28. Juni 1773, k. k. Kämmerer u. Hofrath, Chef des Hauses 22. Aug. 1814.

Piombino. Am 7. Aug. 1851: Pr. Constanze, geb. 11. Dec. 1811, Schwester des Fsten Anton Piombino a. d. Hause Buon-

compagni-Ludovisi; Witwe 29. Aug. 1837 von Alexander Herzog von Fiano.

Ruffo. Am . . . Juni 1852: Fürst Fulco Ruffo di Calabria, Santapau 2c. 2c., geb. 11. Juli 1773, früher Staatsminister der ausw. Angelegenh. des Königr. beider Sicilien, Chef des Hauses.

Salm-Reifferscheidt. Am 10. Nov. 1851: Pr. Eleonore, geb. 13. Juli 1799, Schwester des Fsten Constantin v. Salm-Reifferscheidt; Witwe 12. Nov. 1834 von Victor Amadeus Landgrafen von Hessen-Rothenburg.

— — Am 10. Mai 1851: Altgraf Joseph Franz, geb. 28. März 1778, großherzogl. badischer Major à la suite, Vaters-Bruder des Fürsten Constantin v. S.-R.

Saluzzo. Am 8. Januar 1852: Pr. Philipp, geb. 7. Juni 1788, Generallieut. der Armeen des Königr. beider Sicilien, Gen.-Adjutant Sr. Maj. des Königs u. Staatsrath; Vatersbruder des regier. Fürsten von Saluzzo.

Sayn und Wittgenstein. Am 12. Nov. 1851: Fürst Friedrich Albrecht Ludwig Ferdinand, geb. 12. Mai 1777, k. preuß. Gen.-Major, Senior des fürstl. und gräfl. Gesammthauses Sayn-Wittgenstein 8. April 1837.

Schwarzenberg. Am 5. April 1852: Pr. Felix Ludwig Johann Friedrich, geb. 2. Oct. 1800, k. k. Geh.-Rath, Kämm. u. FML., seit 21. Nov. 1848 k. k. Minister-Präsident, Minister des Auswärtigen und des kais. Hauses 2c.; Bruder des Fürsten Johann Adolf zu Schwarzenberg.

Solms-Braunfels. Am 26. Febr. 1852: Prinz Wilhelm Heinrich Casimir, geb. 30. April 1765, kurhess. Gen.-Lieutenant der Caval.; Vatersbruder des Fürsten Friedrich Wilhelm Ferdinand v. Solms-Braunfels.

Solms-Lich und Hohen-Solms. Am 8. Dec. 1851: Fürstin Henriette Sophie, geb. 10. Juni 1777, des Fürsten Ludwig Wilhelm v. Bentheim-Bentheim u. Bentheim-Steinfurt T., Witwe 10. Juni 1807 des Fürsten Karl Ludwig August v. Solms-Lich u. Hohen-Solms.

Trauttmansdorff. Am 7. Febr. 1852: Pr. Johann, geb. 11. Juli 1848, des Fürsten Ferdinand zu Trauttmansdorff Sohn.

III. Abtheilung.

Fugger (Raimundus-Linie). Am 8. Febr. 1852: Gräfin Ida, geb. 4. Oct. 1822, Schwester des Gfen Raimund Fugger.

Harrach. Am 21. Januar 1852: Gfin Marie Therese, geb.

24. Juli 1771, des Gfen Franz von Dietrichstein T., Witwe 14. Dec. 1838 des Gfen Ernst Christoph v. Harrach. (Jüng. Linie.)

Harrach. Am 10. Januar 1852: Graf Franz Anton, geb. 21. Januar 1768, k. k. Kämm. u. Major in d. A.: Vaters-Bruder des Gfen Anton von Harrach zu Rohrau. (Aelt. Linie.)

Leiningen-Billigheim. Am 25. März 1852: Gräfin Marie Anna geb. Gfin Westerholt v. Gysenberg, geb. 23. April 1802, verm. 24. Mai 1822 mit Karl Theodor August Gfen von Leiningen-Billigheim.

Rechteren. Am 31. März 1851: Graf Adolf Friedrich Ludwig, geb. 13. Oct. 1793, k. niederländ. Kammerherr, Chef des Hauses Rechteren. (Aelt. Linie.)

Schönborn. Am 10. Juli 1851: Gräfin Sophie, geb. 14. Juli 1847, des Gfen Karl Eduard v. Schönborn-Buchheim T.

Stolberg-Wernigerode. Am 24. Oct. 1851: Gfin Eberhardine Lisette Frieder. Luise Caroline, geb. 25. Januar 1785, verm. 30. Dec. 1810 mit dem Gfen Heinrich v. St.-W.; des k. preuß. Justizministers Frhrn von der Reck Tochter.

Stolberg-Stolberg. Am 20. Aug. 1851: Graf Eberhard Berenger, geb. 5. Juni 1851, Sohn des Gfen Alfred, Chefs des Hauses Stolberg-Stolberg.

— — Am 1. Febr. 1850: Gräfin Agnes geb. Gfin v. Seherr-Thoß, geb. 8. Juli 1809, verm. 8. Januar 1833 mit Bernhard Joseph Grafen von Stolberg-Stolberg.

Die Regenten Europa's und der Kaiser von Brasilien.

I. Nach den Zeitpunkten des Regierungsantrittes.

	Regenten.	Zeitpunkt.	Alter beim Regierungs-Antritt.
1	Fürst v. Lippe-Schaumbg (majorenn erklärt 18. April 1807)	1787 13. Febr.	2 Jahre
2	Herzog v. Sachsen-Meiningen	1803 24. Dec.	3 —
3	Fürst v. Schwarzburg-Rudolstadt (erklärt sich majorenn 6. Nov. 1814)	1807 28. April	13 —
4	König von Württemberg .	1816 30. Oct.	35 —
5	Großh. v. Mecklenburg-Strelitz	— 6. Nov.	37 —
6	Herzog von Anhalt-Dessau	1817 9. Aug.	22 —
7	Fürst Reuß zu Schleiz .	1818 17. April	32 —
8	Großherzog von Toscana .	1824 18. Juni	26 —
9	Kaiser von Rußland . .	1825 1. Dec.	29 —
10	Königin von Portugal .	1826 2. Mai	6 —
11	Großherzog v. Sachs.-Weimar	1828 14. Juni	45 —
12	Großherzog von Oldenburg	1829 21. Mai	46 —
13	Ferdinand II. König b. Sicilien	1830 8. Nov.	21 —
14	Dom Pedro II. Kais. v. Brasilien	1831 7. April	6 —
15	Wilh. Herzog v. Braunschweig	— 25. „	25 —
16	König der Belgier . .	— 21. Juli	41 —
17	Otto König von Griechenland	1832 5. Oct.	17 —
18	Isabella II. Königin v. Spanien	1833 29. Sept.	3 —
19	Alexander Herzog von Anhalt-Bernburg	1834 24. März	29 —
20	F. v. Schwarzb.-Sondershaus.	1835 19. Aug.	34 —

	Regenten.	Zeitpunkt.	Alter beim Regierungs-Antritt.
21	Fürst von Liechtenstein .	1836 20. April	40 Jahre.
22	König von Sachsen . .	— 6. Juni	39 —
23	Fürst Reuß zu Greiz .	— 31. Oct.	42 —
24	Königin von Großbritannien	1837 20. Juni	18 —
25	Der Großsultan . . .	1839 1. Juli	17 —
26	Adolf Herzog von Nassau	— 20. Aug.	22 —
27	Friedrich Wilhelm IV. König von Preußen	1840 7. Juni	45 —
28	Fürst von Monaco . .	1841 2. Oct.	46 —
29	Großh. v. Mecklenb.-Schwerin	1842 7. März	19 —
30	Herzog v. S.-Coburg u. Gotha	1844 29. Januar	26 —
31	König von Schweden . .	— 8. März	44 —
32	Fürst von Waldeck Georg V.	1845 14. Mai	14 —
33	Herzog Franz V. von Modena	1846 22. Januar	26 —
34	Pabst Pius IX. . . .	— 16. Juni	54 —
35	Kurfürst von Hessen . .	1847 20. Nov.	45 —
36	König Frederik von Dänemark	1848 20. Januar	39 —
37	Kg. Maximilian II. v. Bayern	— 20. März	36 —
38	Großh. Ludwig III. v. Hessen	— 16. Juni	42 —
39	Landgraf v. Hessen-Homburg	— 7. Sept.	65 —
40	Herzog Georg v. S.-Altenburg	— 30. Nov.	52 —
41	Kaiser Franz Joseph II. von Oesterreich	— 2. Dec.	18 —
42	Herzog Karl III. von Parma	1849 14. März	26 —
43	König Wilhelm III. der Niederlande	— 17. „	32 —
44	König Victor Emanuel II. von Sardinien	— 23. „	29 —
45	Fürst zur Lippe . . .	1851 1. Januar	29 —
46	Georg V. König von Hannover	— 18. Nov.	32 —
47	Großherzog von Baden .	1852 24. April	27 —
	Friedrich Pr.-Regent v. Bad.		25 —

II. Nach dem Lebensalter geordnet

am 1. Juli 1852.

	Regenten.	Geburtszeit. Tag.	Mon.	Jahr.	Alter. Jahre.	Mon.	Tage.
1	Großh. v. Mecklenburg-Strelitz	12.	August	1779	72	10	18
2	König von Württemberg . .	27.	Sept.	1781	70	9	3
3	Großh. v. Sachsen-Weimar .	2.	Febr.	1783	69	4	28
4	Landgr. v. Hessen-Homburg .	26.	April	—	69	2	5
5	Großherzog von Oldenburg .	13.	Juli	—	68	11	17
6	Fürst v. Lippe-Schaumburg	20.	Dec.	1784	67	6	10
7	Fürst von Reuß-Schleiz .	31.	Mai	1785	67	—	30
8	Fürst von Monaco . . .	10.	Oct.	—	66	8	20
9	König der Belgier	16.	Dec.	1790	61	6	14
10	Pabst Pius IX.	13.	Mai	1792	60	1	17
11	Fürst v. Schwarzb.-Rudolstadt	6.	Nov.	1793	58	7	24
12	Fürst von Reuß-Greiz . .	29.	Juni	1794	58	—	1
13	Herzog von Anhalt-Dessau .	1.	Oct.	—	57	8	29
14	König von Preußen . . .	15.	"	1795	56	8	15
15	Fürst von Liechtenstein . .	26.	Mai	1796	56	1	4
16	Kaiser von Rußland . . .	6.	Juli	—	55	11	24
17	Herzog Georg v. S.-Altenburg	24.	"	—	55	11	6
18	König von Sachsen . . .	18.	Mai	1797	55	1	12
19	Großherzog v. Toscana . .	3.	Oct.	—	54	8	27
20	König v. Schweden . . .	4.	Juli	1799	52	11	26
21	Herzog von Sachsen-Meiningen	17.	Dec.	1800	51	6	13
22	Fürst v. Schwarzb.-Sondersh.	24.	Sept.	1801	50	9	6
23	Kurfürst v. Hessen . . .	20.	August	1802	49	10	11

Reihenfolge der Regenten nach dem Lebensalter.

Regenten.	Geburtszeit. Tag.	Mon.	Jahr.	Alter. Jahre.	Mon.	Tage.
Herzog von Anhalt-Bernburg	2.	März	1805	47	3	28
Herzog von Braunschweig .	25.	April	1806	46	2	5
Großherzog von Hessen . .	9.	Juni	—	46	—	21
König von Dänemark . .	6.	Oct.	1808	43	8	25
König beider Sicilien . .	12.	Januar	1810	42	5	18
König v. Bayern	28.	Nov.	1811	40	7	2
König von Griechenland .	1.	Juni	1815	37	—	29
König der Niederlande . .	19.	Febr.	1817	35	4	11
Herzog von Nassau . . .	24.	Juli	—	34	11	6
Herzog v. S.-Coburg u. Gotha	21.	Juni	1818	34	—	9
Königin von Portugal . .	4.	April	1819	33	2	26
Königin von Großbritannien	24.	Mai	—	33	1	6
König von Hannover . .	27.	"	—	33	1	4
Herzog von Modena . . .	1.	Juni	—	33	—	29
König Victor Emanuel II. von Sardinien	14.	März	1820	32	3	16
Fürst zur Lippe	1.	Sept.	1821	30	10	—
Herzog Karl III. von Parma	14.	Januar	1823	29	5	16
Großh. v. Mecklenburg-Schwerin	28.	Febr.	—	29	4	2
Großsultan	20.	April	—	29	2	10
} Großherzog von Baden . .	15.	Aug.	1824	28	10	16
} Friedrich Pr.-Regent v. Baden	9.	Sept.	1826	25	9	21
Kaiser von Brasilien . . .	2.	Dec.	1825	26	6	28
Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich	18.	August	1830	21	10	13
Königin von Spanien . .	10.	Oct.	—	21	8	20
Fürst von Waldeck . . .	14.	Januar	1831	21	5	16

Diplomatisches Jahrbuch.

Verzeichniß
der europäischen und americanischen
Ministerien
und obersten Verwaltungsbehörden, so wie der, bei den verschiedenen Regierungen beglaubigten
diplomatischen Agenten.
Mit Zugabe
statistischer Nachrichten.

Nach der Buchstabenfolge der Staaten geordnet.

Abkürzungen:

Min. — Minister.	GC. — General-Consul.
CM. — Cabinetsminister.	C. — Consul.
StM. — Staatsminister.	Krhr — Kammerherr.
w. GRath — wirkl. Geh.-Rath.	Krjkr — Kammerjunker.
Amb. — Ambassadeur.	Dir. — Director.
a. G. — außerordentl. Gesandter.	Präs. — Präsident.
b. M. — bevollmächt. Minister.	S. — Secretair.
GTr. — Geschäfts-Träger oder Chargé d'affaires.	LS. — Legations-Secretair.
	Att. — Attaché.
MR. — Minister-Resident.	Ag. — Agent.

90. Jahrg. — [Gedruckt 6. Juli 1852.] X

Anhalt-Dessau und Anhalt-Cöthen.

Gesammt-Staatsministerium (11. Juli 1849).
Staatsminister und w. Geheimerath **von Goßler**, als Vorsitzender (s. Anhalt-Cöthen).
Staatsminister und wirkl. GRath **v. Plötz**. } (S. Anh.-
Ministerialrath Franz **Walther**. } Dessau.)

Anhalt-Dessau.

(Aufhebung der Verfassungs-Urkunde v. 29. Oct. 1848 durch herzogl. Patent v. 4. Nov. 1851. Zusammentritt einer von dem Herzoge ernannten Commission zur Regelung der Verfassungsverhältnisse 1. Dec. 1851.)

Das Staatsministerium.

Mitglieder.

Vorsitzender —: Staatsminister und w. GRath **v. Plötz**. — Ministerialrath Franz **Walther**.

Obere Landesbehörden.

Oberlandesgericht. Präsident —: **Mohs**.
Consistorium. Director —: GJustizrath **Richter**.
Regierung (1ste Abth., für Finanzen; 2te Abth., für das Innere u. die Polizei; 3te Abth., für Domainen und Forsten). Präsident —: **von Basedow**.
Militair-Commando —: Oberst **Stockmar**.

Oberste Hofchargen.

Oberstallmeister —:
Hofmarschall —: Friedrich Freiherr **von Loën**.
Oberjägermeister —: Friedrich Graf zu **Solms-Rhäsa**.
Hofstallmeister —: Feodor Frhr **von Strachwitz-Großzauche**.
Intendant der Hofkapelle 2c. —: Krjkr. **von Brandt**.

Dipl. Corps zu Dessau.

Belgien —: St.-Min. Joh. Bapt. **Nothomb**, a. G. u. b. M. (Berlin).
Großbritannien —: Lord **Bloomfield**, b. M. (zu Berlin).
Oesterreich —: Leg.-Secr. Joseph **Grüner**, Gen.-Consul f. d. Kgr. Sachsen, GTr.; auch bei Anhalt-Bernburg, den fürstl. schwarzburg. u. reuß. Höfen begl.

Statistische Notizen.

Flächengehalt: $16\frac{1}{2}$ □M.; Einwohnerzahl, Ende 1849: 63700: nemlich:

18258	Stadt u. Amt Dessau,	6696	Amt Jeßnitz,
13640	" " " Zerbst,	8238	" Oranienbaum,
1680	Amt Groß-Alsleben,	6699	" Quellendorf,
3308	" Gröbzig,	5181	" Sandersleben.

Die mittelbaren, mit Ausnahme des Amtes Walternienburg, veräußerlichen Besitzungen haben ungefähr 9 □M. u. 12000 Einw.

Staatseinkünfte: 671687 Thlr.; Ausgaben in gleichem Betrage.— Staatsschuld: $946933\frac{1}{3}$ Thlr.; Staatsactivcapitalien: $734231\frac{2}{3}$ Thlr.

Anhalt-Bernburg.

(Landesverfassungsgesetz vom 28. Febr. 1850, am 8. März publicirt. Auf 3000 Seelen 1 Abgeordneter; mittelbare Wahl; die Befähigung zu wählen ist durch die Entrichtung einer directen Staatssteuer und durch die Befugniß, an den Ortsgemeindewahlen Theil zu nehmen, bedingt.)

Das Staatsministerium,

durch das Patent vom 24. Juli 1848 an die Stelle des ehemaligen Geheimen-Conferenzrathes getreten, ist die oberste Staatsbehörde und vereinigt in sich die oberste Leitung aller Zweige der gesammten Staatsverwaltung, sowohl der inneren als äußeren Angelegenheiten, und übt als landesherrliches Organ die dirigirende, verfügende und oberaufsehende Gewalt aus.

Mitglieder (seit 17. März 1851).

Vorsitzender—: Staatsminister **Hempel**, GRath.—Staats-Minister—: **von Schätzell**, GRath.

Obere Landesbehörden.

Appell.-Gericht (frühere Landesregierung). Vorsitzender—: App.-Gerichtsrath **v. Albert.** (Sitz: Bernburg.)

Regierung (1ste Abth.: für das Innere und die Polizei, einschließlich der Geschäfte der früheren Medicinal-, Kriegs- und Eisenbahn-Commissionen und der Direction des Correctionshauses; 2te Abth. für die Finanzen [Domainen-, Forst-, Steuer- und Bauverwaltung]). Vors. der 1sten und im Plenum beider Abtheilungen—: Regierungsrath **Zachariä.**

2te Abth. Vorsitzender—: Reg.-Rath **Hempel.**

Consistorium (Kirchen-, Schul- und Armenwesen, letzteres jedoch nur theilweise). Vorsitzender—: OConsistorialrath u. Landes-Superintendent Dr **Walther.**

Immediatbehörden.

(Das Ober-Tribunal von Berlin ist die oberste Behörde in Straf- u. Disciplinarsachen geworden, 22. Februar 1851.)

Staatsanwalt —: Reinhold **Petri.**

Staatsschulden-Tilgungscommission (Gesetz vom 18. März 1850). Mitglieder —: Reg.-Rath **Hempel** und Kammerhr **v. Krossigh** auf Gröna.

Chef des Bundes-Contingents —: Major **v. Winning.**

Für die Hofverwaltung.

Hofmarschallamt. Vorsitzender —: Hofmarschall **von Siegsfeld.** (Sitz: Ballenstädt.)

D. C. zu Ballenstädt; s. Dessau.

Statistische Notiz.

Flächengehalt: 15 □M. Einw. (offic. Zählung vom 3. Dec. 1849): 50411, dabei 837 Juden. Etat vom 1. Januar 1852—1853: Einnahme 808888 Thlr. 5 Gr. 11 Pf., Ausgabe 806828 Thlr. 5 Gr. 11 Pf. Ueberschuß 2060 Thlr. - Staats-Activcapitalien 235000 Thlr.— Staatsschuld: 1,618176 Thlr. Außerdem Papiergeld 500000 Thlr.— Civilliste 65000 Thlr.— Jährliche Rente an die Prinzessin Friederike von Preußen 10000 Thlr. und an die Grafen Westarp 6000 Thlr.— Militair: Nach der Militair-Convention mit Preußen vom J. 1849 hat Bernburg 2$\frac{0}{0}$, nach der Zählung vom J. 1846 circa 980 Mann zu stellen.— Mediatbesitzungen: in der preuß. Prov. Sachsen, Reg.-Bezirk Merseburg, das Haus-Gut Zeitz und das Dorf Belleben mit 800 Einw.; ingl. im Reg.-Bezirk Magdeburg ein Theil des ehemal. aschersleber Sees mit 19000 Thlr. Einkünften.

Anhalt-Cöthen.

[Nach dem Ableben des Herzogs Heinrich von Anhalt-Cöthen führt Herzog Leopold Friedrich von Anhalt-Dessau als Senior des Hauses für beide Linien die Regierung. (Siehe die Chronik, 23. Nov. 1847.)]

Staatsministerium.

Staatsminister und w. GRath **von Goßler.**

Obere Landesbehörden.

Landes-Regierung, f. Justiz- und Polizei-Administration, Lehns- und Hoheitssachen —: GRRath Albert **Vierthaler**, Vorsitzender. [Das Medicinal-Collegium und die Armen-Commission sind ihr untergeordnet.]

Consistorium für Kirchen- und Schulsachen —: Superintendent **Aue**, ad int. Präs.

Rentkammer, für Steuern, Zölle ꝛc. —: Geh.-Kammerrath **Bramigk**, Vorsitzender.

Immediatbehörden für Landesangelegenheiten.

Staatsschulden-Commission, zugleich beauftragt mit der Verwaltung der Domainen und Forste —: Präsident **von Goßler**, Vorsitzender.

Die Kriegs-Commission; vorsitzendes Mitglied —: Oberstlieut. u. Frhr **von Davier**.

Cabinets-Collegium für Verwaltung der auswärtigen Besitzungen; vorsitzendes Mitglied ad int. —: Geh.-Kammerrath **Bramigk**.

Eisenbahn-Immediat-Commission; vorsitzendes Mitglied —: Kammerrath **Pötsch**.

Statistische Notizen.

14½ □M. mit 43120 Einw. — Die Besitzungen im südlichen Rußland halten ungefähr 10 □M. Die Standesherrschaft Pleß in Schlesien, Secundogenitur des Hauses Cöthen, ist nach dem Tode des Herzogs Heinrich am 23. Nov. 1847 auf dessen Neffen, den Grafen von Hochberg, vererbt worden.

Die Bewohner der anhaltischen Länder bekennen sich meistens zur protestantischen Confession, nur wenige sind katholisch; Juden sollen in Anh.-Dessau ungefähr 1700, in Anh.-Bernburg 837 leben.

Finanzen.

Finanzetat von 1850—1851: 437640 Thlr.; von 1851—1852: 445338 Thlr. Die Staatsschuld ist durch die Verwaltung seit dem Jahre 1846 von 4,223551 Thlr. auf 2,575869 Thlr. herabgekommen.

Argentinische Conföderation.

(Vereinigte Staaten der Republik von la Plata.)

[Nach dem Sturze des Dictators Rosas am 3. Febr. 1852 durch den General-en-chef der alliirten Armee Justus Joseph v. Urquiza, Gouv. u. Gen.-Capit. der argent. Prov. Entre-Rios (s. d. Chronik) wurde am 5. Februar ein provisorisches Gouvernement gebildet.]

Provisor. Gouverneur v. Buenos-Ayres —: Dr. Don Vicente **Lopez**, Chef des obersten Justizhofs.

Ministerium.

Minister der innern Angel. —: Dr. Don Valentin **Alsina**.

Minister des Kriegs und der Marine —: Oberst D. Manuel **Escalada.**
" " der Finanzen —: Dr. Don José Benjamin **Goristiaja.**
" " der auswärt. Angel. —: Don Luiz **Peña.**
General-en-chef der alliirten Armee —: General J. J. **Urquiza,** zugleich mit der Oberleitung der auswärt. Angelegenheiten beauftragt.
General-Comm. der Flotte und Hafencapitain —: General Don Matthias **Zapiola.**
Administrator des Bisthums Buenos-Ayres —: Mariano **Escalada,** Bischof v. **Aulon** in part.

D. C. zu Buenos-Ayres und Consuln.

Belgien —: G. A. **van Praet,** C.
Bolivia —: J. **de la Cruz Benavente.**
Brasilien —: von Portugal vertreten, GC.
Bremen —: Dr. August **Borchers,** C.
Dänemark —: Johann Jacob **Klick,** C.
Frankfurt —: Franz **Mohr,** Handels-Agent.
Frankreich —: Chev. **de St. Georges,** a. G. u. b. M. (April 1852): **de Geoffroy** u. **de Brossard,** Att.
Großbritannien —: Admiral Sir Charles **Hotham,** b. M. (April 1852). — Martin T. **Hood,** GC.
Hamburg —: D. Ferdin. Dav. **Schlüter,** C.
Hannover —: Heinr. **Camman,** C.
Niederlande —: Hugo **Bunge,** C.
Nordamerica —: J. **Pendleton,** GTr. (1851). — Joseph **Graham,** GC. [Jefferson **Adams,** C. (Rio Negro).]
Päbstliche Staaten —: Msgr. **Besi,** a. G. u. apostol. Visitator (Mai 1851).
Portugal —: L. **de Sousa Leitte Azevedo,** GTr. u. GC.
Preußen —: Franz **Halbach,** C.
Sardinien —: Anton **Dunoyer,** GC.
Schweden und Norwegen —: Graf C. H. **Fröhlich,** C.
Spanien —: D. Jacinto **Albistur,** GC. [wohnt in Montevideo]; D. Vicente **Casares,** C.

Statistische Notizen.

14 Provinzen.	Flächengehalt in geogr. □Mln.	14 Provinzen.	Flächengehalt in geogr. □Mln.
		Transport	17005
Buenos-Ayres .	1940	Mendoza . . .	2220
Entre-Rios, Corrientes .	6000	SanJuan dellaFrontera	1845
		Rioja . . .	2760
Sta Fé . . .	1930	Catamarca . . .	1800
San Luis della Punta	1690	Tucuman . . .	1980
Cordova . .	2160	Salta, Jujuy . . .	2600
Santiago del Estero	3285		
Beiläufige Schätzung	17005	Beiläufige Schätzung	30210

Die Zahl der Bewohner wird sehr abweichend angegeben; doch kann man beiläufig die Zahl der Weißen und Mischlinge zu 1,200000 Seelen, der unterworfenen Indianer zu 200000, der Neger zu 25000, die Gesammtzahl, ohne die unabhängigen Indianer, zu 2,000000 Seelen annehmen.

Finanzen im J. 1850.

Einnahmen.	Piaster (Papier) *).	Thlr. Cour à 2,55 Sgr.
1. Zölle	37,755747	3,209238
2. Directe Steuern	2,000000	170000
3. Stempel, Patente 2c. . .	1,500000	127500
4. Anweisungen auf die Münze, den Staatsschatz u. s. w. . . .	30,427867	2,586369
Summe der Einnahme	71,683614	6,093107
Ausgaben.		
1. Volksvertretung	45318	3852
2. Innere Verwaltung . .	6,074824	516360
3. Auswärtige Angelegenheiten . .	1,690573	143699
4. Kriegsmacht . . .	37,379612	3,177267
5. Finanzverwaltung u. Staatsschuld	26,146677	2,222467
Summe der Ausgabe	71,337004	6,063645

*) 1 Papier-Piaster (im J. 1851) = 0,33 Frc. = 2,55 Sgr = 8,80 Kr. rhein. — 1 Silber-Piaster = 5,20 Frc.

Staatsschuld.

Papiergeld im Umlauf . . . . 105,000000 Piaster.
Innere Schuld . . . . 18,553915 „
Aeußere Schuld vom J. 1824 . . . . 1,000000 Pfd. St., wovon aber die seit 1827 rückständigen Zinsen den Capitalbetrag fast erreicht haben.

Baden.

Civilstaat.

I. Staatsministerium (oberste Staatsbehörde, bei welcher Se. K. H. der Prinz-Regent den Vorsitz führt). Mitglieder: die Chefs sämmtlicher Ministerien; Staatsrath Franz Frhr **von Stengel.**

II. Ministerium des großherzogl. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten. Staatsminister —: Ludwig Frhr **Rüdt v. Collenberg-Bödigheim.** — Räthe —: GLeg.-Rath **v. Kettner;** die Leg.-Räthe **Kühlenthal, von Pfeuffer,** Frhr **von Türckheim.** — Direction der Posten und Eisenbahnen —: Frhr **von Reizenstein.**

III. Justizminist. —: Staatsrath Friedr. Frhr **v. Wechmar,** Präsident. — Räthe —: **Junghanns,** Geh.-Ref.; Dr. Ludwig **v. Jagemann,** Min.-Rath; **Ammann,** Min.-Rath; **Keller,** Min.-Rath.

Oberhofgericht in Mannheim. Oberhofrichter —: w. Geh.-Rath u. Staatsrath Dr. Ant. **Stabel;** Kanzler —: Staatsrath Karl **Brunner;** Vicekanzler —: Anselm Franz **Kirn.**

Hofgericht des Seekreises in Constanz —: Karl **Kieffer,** Hofrichter.

Hofgericht des Ober-Rheinkreises in Freiburg —: Franz Xaver **Litschgi,** Hofrichter; . . . ., Director.

Hofgericht des Mittel-Rheinkreises in Bruchsal —: Staatsrath Joh. Bapt. **Bekk,** Hofrichter; . . . ., Director.

Hofgericht des Unter-Rheinkreises in Mannheim —: Joh. Nep. **v. Kettenacker,** Hofrichter; Albert **Woll,** Director.

IV. Ministerium des Innern —: Staatsrath Adolf Frhr **Marschall v. Bieberstein,** Präsident; . . . ., Director. Räthe —: Gideon **Weizel,** Geh.-Referendar; Ministerialräthe —: **Fröhlich, Cron,** Melchior **Fieser,** August **Nüßlin,** Rudolph **Dietz. Schmidt,** Assessor; Gottfried **von Dusch,** Assessor.

Evangelischer Oberkirchenrath—: Wilhelm Frhr **v. Wöllwarth,** Director.
Katholischer Oberkirchenrath—: . . . ., Director.
Oberstudienrath—: Der Director des kath. OKirchenraths und der Director des evang. OKirchenraths, im Wechsel.
Oberdirection des Wasser- u. Straßenbaues—: . . . ., Dir.
Sanitäts-Commission—: GRath 3ter Classe u. großherzogl. Leibarzt Dr. Franz Joseph **Bils,** Director.
General-Landesarchiv —: GArchivar Dr. Franz **Mone,** Vorstand.
Gendarmerie—: Oberst Heinrich **v. Renz,** Commandant.
V. Ministerium der Finanzen—: Staatsrath Franz Anton **Regenauer,** Präsident. — Räthe —: **Kirchgeßner,** GRefer. Ministerialräthe —: **Maier; Prestinari; v. Böckh; Hack.**
Hofdomainenkammer —: Karl Ludwig **Beger,** Dir.
Direction der Forste, Berg- und Hüttenwerke—: August **Ziegler,** Director.
Steuer-Direction —: Dr. Phil. Ludw. **Seltzam,** Dir.
Zoll-Direction —: August **Frensdorff,** Director.
Bau-Direction—; Heinr. **Hübsch,** Director.
VI. Kriegsministerium—: Gen.-Major August Frhr **v. Roggenbach,** Präsident.
Mitglieder: 1ste Section—: Oberst **v. Fabert;** Oberst **v. Theobald;** Oberstlieut. **v. Böckh;** Major **Zeroni.**
2te Sect. —: GKriegsrath **Vogelmann;** Kriegsrath **v. Froben;** Assessor **Eckert.**
3te Sect. —: GRath und General-Auditor **Brauer;** Kriegsrath **Obermüller.**
Zeughaus-Direction—: Oberst **Köbel,** Dir.
Mil.-San.-Direction —: Gen.-Stabsarzt **Meier.**
VII. Ober-Rechnungskammer —: Staatsrath Christoph Franz **Trefurt,** Präsident. — Geh.-Finanzräthe Heinr. **Ehrmann,** Bernh. **Bader,** Christoph **Widmann,**

Kathol. Erzbischof (Freiburg)—: Hermann **v. Vicari** [1843].

Kreis-Regierungen.

Seekreis (Constanz) —: Joh. Nep. **Fromherz,** Director.
Oberrheinkreis (Freiburg) —: GRath Friedrich Theodor **Schaaff,** Regier.-Dir. u. Landes-Commissair.

Mittelrheinkreis (Karlsruhe) —: Geh.-Rath Friedrich Christian **Rettig**, Reg.-Director.

Unterrheinkreis (Mannheim) —: Karl Ludwig **Böhme**, Reg.-Director.

Militair.

Commandirender des großhrzgl. Armee-Corps —: Se. K. H. der Regent.

Adjutanten des Regenten.

General-Adjutant —: . . . .

Flügel-Adjutanten —: Oberstlieut. Ludwig **Schuler**, Major Karl **von Seutter** und Hauptmann Friedr. **Keller**.

Flügel-Adjutant des Großherzogs —: Major Aug. **v. Göler**.

Chef des Generalstabs —: ad int. Hauptm. Heinr. **v. Rentz**.

Commandant der Infanterie —: . . . .

— der I. Infant.-Brigade —: Oberst **v. Röder**.

— der II. Infant.-Brigade —: Oberst **Holtz**.

— der Reiterei —: Oberst C. **v. Roggenbach**.

— der Artillerie —: Oberst Damian **Ludwig**.

Hofstaat.

Oberhofmarschall —: . . . .

Oberstkammerherr u. Intendant d. Hofdomainen —: . . .

Oberstallmeister —: Gen.-Major Wilh. Frhr **v. Seldeneck**.

Hofmarschall —: Karl Erbgraf **zu Leiningen-Billigheim**.

Oberhofverwaltungsrath —: Frhr **von Seldeneck**, Präsident; GFinanzrath Georg **Schmidt**; Hofmarschall Karl Erbgraf **zu Leiningen-Billigheim**; Melchior **Fieser**, Minist.-Rath.

D. C. zu Karlsruhe.

Bayern —: Leg.-Rath und Krhr Ferd. Frhr **von Berger**, a. G. u. b. M. (s. Schweiz); Heinrich **Rosenfeld**, C. — Fr. L. **Bassermann**, C. (Mannheim).

Belgien —: Graf Camille **de Briey**, a. G. u. b. M. (s. Deutscher Bundesstaat).

Frankreich —: Hubert **Engelhardt**, a. G. u. b. M. (neu accred. 17. Juni 1852); **de Reinach**, Att.; **Chazal**, Kanzler.

Großbritannien —: Arthur Charles **Magenis**, b. M. (Stuttgart); Lord Augustus **Loftus**, Leg.-Secr.

Niederlande —: Theodor Johann **Travers**, MR. und GC. (zu Mannheim; ern. 31. März 1846).

Oesterreich —: Eugen **v. Philippsberg**, a. G. u. b. M. (accred. 3. Juni 1852); Karl **Jäger**, Leg.-Secr.

Preußen—: Frhr u. wirkl. Leg.-Rath **v. Savigny**, a. G. u. b. M. (accred. 3. Dec. 1849); **v. Ladenberg**, Att.
Rußland—: Staatsrath u. Frhr **v. Ozéroff**, GTr.; Titularrath **v. Krüdener**, GSecr.
Württemberg—: **von Haber**, Consul.

Statistische Notizen.

Kreise.	Quadrat-Meilen.	Aemter.	Gemeinden.	Seelenzahl am 1. Dec. 1849.
Seekreis . . .	$61\frac{1}{2}$	15	376	197126
Oberrheinkreis .	78	18	448	356078
Mittelrheinkreis .	77	21	389	460202
Unterrheinkreis .	62	20	382	349368
	$278\frac{1}{2}$	74	1595	1,362774*)

*) Karlsruhe im J. 1849: 23217 Einw.

Unter der Volkszahl nach dem Glaubensbekenntnisse: 905143 Kath., 432184 Evang., 479 Dissidenten (Deutschkatholiken), 1421 Mennoniten, 23547 Juden.

Im Zollverein befinden sich 1,355950 Seelen, außerhalb desselben (einige Parzellen im See- und Oberrheinkreis) 6824 Seelen.

Contingentsstärke: von $1\frac{1}{2}$ vom Hundert der Bevölkerung.

Finanzen.

Das neueste von den Ständen genehmigte Budget umfaßt die Jahre 1852 und 1853. — Die ordentlichen Einnahmen und Ausgaben sind für beide Jahre zusammen in Voranschlag genommen, wie folgt:

Einnahme.

	Einnahme.	Verwaltungskosten.	Einnahme.	Verwaltungskosten.
	fl.	fl.	fl.	fl.
1. Justizministerium	—	—	240100	148838
2. Minist. des Innern	—	—	770698	219056
3 Kriegsministerium	—	—	57300	2100
4. Finanzministerium	—	—	28,070057	9,231664
nämlich:				
a) Domainen . .	2,611694	1,433062		
b) Forste . . .	2,833228	1,445674		
c) Berg- u. Hüttenw.	1,161028	1,100586		
d) Steuern . .	12,420235	1,576228		
e) Salinen . .	2,647760	583928		
f) Zölle . . .	5,296854	1,797712		
g) Münze . . .	1,014582	1,034830		
h) allgem. Kassenverwaltung . .	84676	259644		
Im Ganzen			29,138155	9,601658
Mit Abzug der Verwaltungskosten von .			9,601658	
bleibt eine Reineinnahme von . . .			19,536497 fl.	

Staats-Aufwand.

1. Für das Staatsministerium (großh. Haus und Landstände)	1,979742	fl.
2. Ministerium des großh. Hauses u. des Auswärt.	195600	=
3. Justizministerium	1,631489	=
4. Ministerium des Innern	7,354412	=
5. Finanzministerium (mit Einschl. v. 2,668446 fl.) Verzinsung und Tilgung der Staatsschuld, mit Ausnahme jener vom Eisenbahnbau	4,255024	=
6. Kriegsministerium	4,129456	=
Im Ganzen	19,545723	fl.

Das Budget über die außerordentlichen Ausgaben, bewilligt für die Jahre 1852 u. 1853, beträgt 2,213267 fl., welche nach dem Finanzgesetz vom 26. März 1852 durch einen außerordentlichen Zuschuß aus der Staatsschulden-Tilgungskasse zu decken sind.

Neben dem allgemeinen Staatsbudget bestehen noch einige ausgeschiedene Budgets. Sie betragen für 1852 u. 1853 zusammen, und zwar:

	Einnahme.	Ausgabe.
das der Postverwaltung . . .	2,287116 fl.	1,821208 fl.
„ „ Eisenbahnbetriebsverwaltung	4,293994 „	2,133936 „
„ des Antheils am Reinertrag der Main-Neckar-Eisenbahn . .	110354 „	—
„ der Eisenbahnbauverwaltung .	— „	147161 „
„ „ Eisenbahnschuldentilgungscasse	3,273842 „	3,273842 „
„ „ Badeanstaltenverwaltung .	124432 „	124432 „

Die Staatsschuld Badens betrug am 1. Januar 1852, u. zwar:

1) die allgemeine Staatsschuld,		
a) an den Domainengrundstock (unverzinslich)	12,000000 fl.	28,284316 fl.
b) an Privatgläubiger	16,284316 „	
2) die Eisenbahnbauschuld	—	32,609791 „

Laut Gesetz vom 3. März 1849 2 Millionen Papiergeld.

Großh. badisches Armee-Corps.

Generalstab und Pionnier-Compagnie	185 Mann,
Infanterie. 1 Inf.-Division zu 2 Brig. von je 5 Bat. nebst einer Schützen-Abtheilung	11514 „
Reiterei. (1 Brig. von 3 Reiter-Regim.) . .	2143 „
Artillerie. (1 Regiment zu 5 Batterien) . .	1158 „
Im Ganzen	15000 Mann.

Bayern.

Königlicher Staatsrath.

Nach königl. Verordnung vom 18. Nov. 1825 besteht der Staatsrath, die oberste berathende Stelle, unter unmittelbarer Leitung des Königs, aus dem Kronprinzen, sobald dieser die Volljährigkeit erreicht hat, aus den in der Residenz anwesenden volljährigen Prinzen des königlichen Hauses in gerader Linie, wenn der König ihre Berufung für gut findet, aus den activen Ministern, denen Portefeuilles zugetheilt sind, aus dem Feldmarschall, aus sechs vom Könige ernannten Staatsräthen

und einem General-Secretair; für jetzt — außer Sr. Majestät — aus dem Prinzen **Luitpold**, dem Prinzen **Adalbert** und dem Prinzen **Karl** — aus
den k. Staatsministern mit Portefeuilles,
den Staatsräthen Maximilian Frhr **von Pelkhoven**; Herm. **v. Beisler**; Friedr. Karl Jos. Frhrn **von Strauß**; Gottlieb Frhrn **v. Thon-Dittmer**; Dr. Ant. **v. Fischer.**
General-Secr. —: Sebastian **v. Kobell,** Reg.-Rath.

Ministerium.

Vorsitzender des Ministerrathes (22. Dec. 1849) —: Staatsminister Dr. Ludwig Karl Heinrich **von der Pfordten.**

1. Staatsminister des königl. Hauses und des Aeußern —: Dr. Ludwig **von der Pfordten** (18. April 1849).
2. Staatsminister der Justiz —: Dr. Karl August **von Kleinschrod** (7. März 1849).
3. Staatsminister des Innern —: Theodor **von Zwehl** (9. Juni 1849).
4. Staatsminister des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten —: Derselbe, ad int.
5. Staatsminister der Finanzen —: Dr. Joseph **von Aschenbrenner** (7. März 1849).
6. Staatsminister des Handels und der öffentlichen Arbeiten —: Dr. Ludwig **von der Pfordten,** ad int.
7. Kriegsminister —: Gen.-Major **v. Lüder** (29. Mai 1849).

Ministerialräthe.

1. Staatsministerium des k. Hauses und des Aeußern —: Daniel Gustav **von Bezold**; Ludwig **von Coulon**; Dr. Max August **v. Schilcher**; Dr. Sebastian **von Daxenberger**; Dr. Joseph **Rappel.**
2. Staatsministerium der Justiz —: Lorenz Magnus **von Hauck**, zugleich Gen.-Secr.: Ludwig **Neumayer.**
3. Staatsministerium des Innern —: Franz **Dillis**; Heinr. **von Schubert**; Friedr. Hector Graf **von Hundt,** Kämm.; Dr. Gottfr. **Feder**; August **Heintz**; Gustav **von Bezold**; Karl **Epplen** (zugleich Gen.-Secr.); Marquard **von Rehlingen.** — Ober-Medicinal-Räthe —: Geh.-Rath **v. Pringeis,** Hofrath Dr. **Pfeufer,** Referenten.
4. Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangeleg. —: Joh. Bapt. **von Mehrlein**; Dr. Friedr. **Faber**; Aug. Friedr. **Hänlein,** zugl. Gen.-Secr.; Dr. Isaak **Rust.** — Ober-Kirchen- und Schulräthe —: Dr. Friedr. **Faber,** Ober-Consist.-Rath; Jacob **Wißling,** Dechant.

5. Staatsministerium der Finanzen —: Karl August **von Friederich**; Dr. Joh. **von Wanner**; Dr. Friedr. **von Hermann**; Kronanwalt Dr. Michael **von Gartner**; Georg **von Sperl**; Kronanwalt Johann Baptist **v. Graf**; Joh. Bapt. **Waldmann**. — Gen.-Secr. —: Franz X. **Schönwerth**.
6. Staatsministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten —: Karl **von Bever**, Ministerial-Director: Geh.-Rath Karl **von Kleinschrod**; Ludwig Frhr **van Brück**; Benno Heinr. **Pfeufer**; Wilhelm **Weber**; Eduard **Wolfanger**, zugl. Gen.-Secr.

General-Direction der k. Verkehrsanstalten. Gen.-Directions-Vorstand —: Ludwig Frhr **von Brück**, Kämm.

7. Kriegsministerium —:
   1. Section. Chef —: Gen.-Secr. Michael **v. Gönner**.
   2. Section. Chef . . . . .; Referenten —: Gen.-Lieut. u. Kämm. Karl Frhr **v. Heideck**, gen. Heidegger; Joseph **Schmitt**, Oberauditor; Joseph **Lehmaier**, Oberstlieut.; Friedr. Graf **v. Spreti**, Oberstlieut.; Alex. Frhr **v. Könitz**, Kämm. u. Oberstlieut.; Xaver **Schäffer**; Raimund **Veit**.
   3. Section. Chef —: . . . . .; Referent —: Major Nepom. **Neumayer**.
   4. Section. Chef —: . . . . .; Referent —: Major Heinrich **Butz**.
   5. Section. Chef —: . . . . .; Referenten —: GStabsarzt Dr. Friedrich **Handschuh**; OStabsarzt Dr. Ludwig **Feder**; Oberauditor Friedr. Frhr v. **Reichlin-Meldegg**, Kämm.; Ob.-Kriegs-Comm. Franz **Kunstmann**; Major Moritz **Spies**.
   6. Section. Chef —: Min.-Rath Paul Ritter **v. Habel**, Gen.-Verwaltungs-Director. Referenten —: die Ober-Kriegs-Commissaire Kaspar **Frohm**, Karl **Grünler** und Heinrich **Martin**.

Geh.-Staatsarchiv.

Vorstand —: Kämm. und Geh.-Rath Karl Maria Frhr **von Aretin**.

Oberappellationsgericht,

zugleich Cassationshof für die Pfalz. Präsident —: Staatsrath Karl Frhr **von Gumppenberg**, Kämm. — Zweiter Präsident —: Staatsrath im außerord. Dienste und Reichsrath Karl Friedrich **Heintz**. — Gen.-Staatsanwalt —: Dr. Joh. Jos. v. **Kiliani**.

Oberster Rechnungshof.

Präsident —: Staatsrath Hermann v. Beisler (22. März 1849).

Kathol. Erzbischöfe u. Bischöfe.

Augsburg —: Peter von **Richarz**, Bischof 1836.
Bamberg —: Bonifaz Kaspar **von Urban**, Erzb. 1842.
Eichstädt —: Georg **von Oettel**, Bischof 1846.
München —: Karl Graf **Reischach**, Erzb. 1846.
Passau —: Heinrich **Hofstaetter**, Bischof 1839.
Regensburg —: Valentin **Riedel**, Bischof 1842.
Speyer —: Nicolas **Weis**, Bischof 1842.
Würzburg —: Georg Anton **Stahl**, Bischof 1840.

Protestantisches Oberconsistorium (München).

Präsident —: Staats- u. Reichsrath Fr. Chr. **v. Arnold**.

Präsidenten der Regierungs-Bezirke.

Von Oberbayern (München) —: Aug. Lothar Graf v. Reigersberg, Kämm. (1852).
- " Niederbayern (Landshut) —: Wilhelm v. Benning (1852).
- " der Pfalz (Speyer) —: Gustav v. Hohe (1850).
- " der Oberpfalz und von Regensburg (Regensburg) —: Karl Frhr v. Künsberg-Langenstadt, Kämm. (1849).
- " Oberfranken (Bayreuth) —: Melchior v. Stenglein.
- " Mittelfranken (Ansbach) —: Staatsrath Bernhard Ludwig Friedrich von Voltz, Staatsrath in a. D. (1849).
- " Unterfranken und Aschaffenburg (Würzburg) —: Kämm. Friedrich Frhr von Zu Rhein, Reichs- u. Staatsrath (1849).
- " Schwaben und Neuburg (Augsburg) —: Karl Frhr von Welden, Kämmerer (1849).

Präsidenten der Appellationsgerichte.

Von Oberbayern (Freysing) —: Heinr. Arnold Frhr von der Becke.
- " Niederbayern (Passau) —: Kämm. Friedr. Frhr v. Wulffen.
- " Pfalz (Zweibrücken) —: Pet. Eberh. Korbach.
- " Oberpfalz u. Regensburg (Amberg) —: Joseph v. Allweyer.
- " Oberfranken (Bamberg) —: Joh. Bapt. v. Volk.
- " Mittelfranken (Eichstädt) —: Dr. Simon von Haller.
- " Unterfranken (Aschaffenburg) —: Karl Bartholomä v. Lehner.
- " Schwaben u. Neuburg (Neuburg) —: Karl Frhr v. Stengel.

Armee.

Feldmarschall —: S. K. H. Prinz **Karl v. Bayern**, General-Inspector der Armee.

Generale.

Feldzeugmeister Karl Graf zu **Pappenheim**.

Gen. der Caval. Christian Frhr **v. Zweybrücken,** General-Capitain der Leibgarde der Hartschiere.

Gen. der Caval. Theodor Fürst **v. Thurn u. Taxis.**

Gen. der Infant. Wilhelm Graf **v. Ysenburg.**

1s ACorps (München). Corps-Commandant—: General der Caval. Karl Theodor Fürst **v. Thurn u. Taxis.**

1ste Armee-Division (München); . . . ., Gen.-Lieut.

2te Armee-Division (Augsburg)—: Gen.-Lieut. Leonhard Frhr **v. Hohenhausen.**

2s ACorps (Würzburg). Corps-Commandant —: Gen.-Lieut. Anton Frhr **von Gumppenberg.**

3te Armee-Division (Nürnberg)—: . . . ., Gen.-Lieut.

4te Armee-Division (Würzburg)—: Gen.-Lieut. Johann **Damboer.**

General-Quartiermeister—: Gen.-Maj. Anton **v. der Mark.**

Artillerie-Corps-Commandant—: Se. K. H. Prinz **Luitpold von Bayern,** Gen.-Lieut.

Ingenieur-Corps-Commandant—: Gen.-Major Johann Baptist **Keller** Frhr **von Schleitheim.**

General-Adjutanten Sr. Maj. des Königs—: FZM. Karl Graf zu **Pappenheim;** Gen.-Lieut. Franz Graf **von Paumgarten;** Gen.-Lieut. Frhr **von Hohenhausen;** Gen.-Major Heinrich Delpy **von La-Roche.**

Hofstaat Sr. Maj. des Königs.

Großbeamte der Krone.

Kron-Oberst-Hofmeister—: . . . .

Kron-Oberst-Kämmerer—: . . . .

Kron-Oberst-Marschall—: . . . .

Kron-Oberst-Postmeister—: Maxim. Fst **v. Thurn u. Taxis.**

Oberste Hofchargen.

Oberst-Hofmeister—: Reichsrath Cajetan Peter Graf **von und zu Sandizell.**

Oberst-Kämmerer—: Joh. Nep. Frhr **v. Poyßl.**

Oberst-Hofmarschall —: . . . .; (in Funct.) Hofmarschall Ludwig Frhr **v. Zoller.**

Oberst-Stallmeister—: . . . ., Vice-Oberst-Stallmeister Wilhelm Frhr **v. Freiberg,** Kämm.

General-Capitain der Leibgarde der Hartschiere, s. oben.

Ober-Ceremonienmeister—: Eduard Graf **v. Yrsch,** Kämm.

Oberst-Silberkämmerer—: Karl Th. Graf **v. Yrsch,** Kämm.

Hofstaat J. M. der Königin.

Oberst-Hofmeister —: Kämm. Victor Heinrich Vicomte **de Vaublanc.**
Oberst-Hofmeisterin —: Euphrosine **de Villemont**, geb. Marquise **de Boisséson.**

Hofstaat Sr. M. des Königs Ludwig.

Hofmarschall —: Kämm. Friedrich Du Jarrys Frhr **von La-Roche.**

Hofstaat J. M. der Königin Therese.

Oberst-Hofmeister —: Kämm. Alfred Graf **Eckbrecht von Türckheim-Montmartin.**
Oberst-Hofmeisterin —: Maria Anna verw. Gräfin zu **Elz**, geb. Freiin **v. Wambold v. Umstadt.**

D. C. und Consuln zu München.

Belgien —: Camille Graf **de Briey**, a. G. u. b. M. (zu Frankfurt a. M.): Franz **Pieton**, Attaché. — [Georg **Platner**, C. zu Nürnberg.]
Frankreich —: Eugen **de Menneval**, a. G. u. b. M. (accred. 5. April 1852); Graf **v. Piennes**, Att.; Alberic **Allou**, Ges.-Canzler.
Griechenland —: Constantin **Skhinas**, a. G. u. b. M.: Mich. G. **Antonopoulos**, Attaché. — Karl **v. Vogel** auf Ascholding, C.
Grossbritannien —: Sir John Ralph **Milbanke**, Bt., a. G. u. b. M.; Alfred Guthrie **Bonar**, LSecr.; Congreve **Lonsdale**, James Stuart **Ellice**, Attachés.
Hannover —: Ernst Julius Georg **von dem Knesebeck**, Major im Generalstabe, MR.
Hessen, Grossherzogth. —: . . . . ., GTr.
Hessen, Kurfürstenth. —: . . . . ., a. G. u. b. M.
Nassau —: . . . . ., bev. M.
Niederlande —: Theod. Johann **Travers**, MR. (accred. 5. Juli 1851). — Karl **Meyer**, C. (Nürnberg).
Nordamerica, Verein. St. —: Karl **Obermayer**, C. (Augsburg); Philipp **Geisse**, C. (Nürnberg).
Oesterreich —: Der k. k. Kämm. Valentin Graf **Esterházy**, a. G. u. b. M. (accred. 9. Juni 1850); Ferdinand Rudolf **Zwierczina**, k. k. Leg.-Secr.; Graf **Revertera**, Att.
Pabst —: Msgr. Karl Graf **Sacconi**, apostol. Nuntius, Erzbischof von Nicäa in part.; Canonicus Clement **Fares**, Secretair der Nuntiatur.

Parma —: Wilhelm Graf **von Ludolf**, GTr. (accred. 26. April 1852).
Preußen —: Frhr Heinr. Friedr. Phil. **v. Bockelberg**, a. G. u. b. M.: ...., Leg.-Secr.: Harry Frhr **v. Arnim**, Att.
Rußland —: Der k. russ. Geh.-Rath u. wirkl. Kammerherr Dimitri **von Severin**, a. G. u. b. M.: Kammerjunker u. Coll.-Rath Otto **v. Vegesack**, 1ster GSecr.; Collegienrath Adolf **v. Martini**, Att.
Sachsen, Kgr. —: Karl Gustav Adolf **v. Bose**, GTr.
Sachsen-Coburg-Gotha —: ...., GTr.
Sachsen-Weimar —: Hermann Leonh. **von Kraft**, C.
Sardinien —: Adrian Graf Raon **de Revel**, a. G. u. b. M. (accred. .... Aug. 1851).
Schweden —: ...., a. G. u. b. M.: M. Frhr **v. Järta**, d. Z. GTr.: C. **v. Hochschild**, Att. (zu Wien).
Sicilien —: Wilhelm Graf **von Ludolf**, GTr. (accred. 26. April 1852).
Württemberg —: Frhr und GLeg.-Rath Ferdinand Graf **v. Degenfeld-Schomberg**, a. G. u. b. M.: Frhr **v. Ow**, Leg.-Secr. — Joseph **von Hirsch**, C.

Statistische Notizen.

Regierungs-Bezirke.	Areal in □M.	Bevölkerung am 31. Dec. 1849.			
		Seelenzahl.	nach dem Alter über 14 Jahre.	nach dem Alter unter 14 Jahren.	Zahl der Familien.
Oberbayern .	311,14	*)715238	541774	173464	157208
Niederbayern	194,38	545421	403472	141949	119886
Pfalz . . .	105,64	615005	400705	214300	125640
Oberpfalz u. Regensburg .	174,58	468923	335229	133694	105599
Oberfranken .	127,35	498943	344383	154560	122671
Mittelfranken	137,72	527430	379545	147885	114741
Unterfranken u. Aschaffenburg	169,54	587402	418827	168575	130397
Schwab. u Neuburg . .	173,95	561184	411066	150118	130711
	1394,3	4,519546	3,235001	1,284545	1,006853

*) München, mit den Vorstädten: 106776 Einw.

Regierungs-Bezirke	Bevölkerung, Ende 1849.				
	nach dem Geschlechte		nach dem Stande.		Gesammt-Bevölkerung.
	männliche.	weibliche.	Civilstand.	Militairstand.	
Oberbayern .	355492	359746	693527	21711	715238
Niederbayern .	267332	278089	540703	4718	545421
Pfalz . . .	305983	309022	599785	15220	615005
Oberpfalz u. Regensburg .	224732	244191	462710	6213	468923
Oberfranken .	240160	258783	494651	4292	498943
Mittelfranken	254199	273231	520286	7144	527430
Unterfranken und Aschaffenburg	286268	301134	580576	6826	587402
Schwaben u. Neuburg . .	269579	291605	548993	12191	561184
	2,203745	2,315801	4,441231	78315	4,519546

Regierungs-Bezirke.	Bevölkerung nach Confessionen im J. 1840.				
	Katholiken.	Protestanten.	Reformirte.	Andere christl. Confess.	Juden.
Oberbayern . .	660618	10147	436	625	1528
Niederbayern . .	515482	2020	5	33	15
Pfalz	241176	311225	—	3340	15396
O.-Pfalz u. Regbg.	414848	35711	33	140	1062
Oberfranken . .	204126	270110	197	8	6568
Mittelfranken .	103021	390902	681	14	11377
Unterfr., u. Aschaffbg.	463944	91119	227	443	16451
Schwab. u. Neubrg.	457479	69982	1138	233	6891
	3,060694	1,181216	2717	4836	59288

Finanzen.

In dem von der Abgeordneten-Kammer am 21. Febr. 1852 angenommenen Finanzgesetze werden die jährlichen Staatsausgaben und Einnahmen für die letzten 4 Jahre 1851 bis 1855 der 6ten Finanzperiode folgendermaßen festgestellt:

Gesammtsumme der jährl. Staatsausgaben .	37,325516 fl. rh.	
Gesammtsumme der Jahres-Einnahme . .	34,785685 = =	
nämlich:		
Directe Steuern	7,532710 fl.	
Indirecte Steuern	14,864400 =	
Staats-Regalien und Anstalten	4,090634 =	
= Domainen	7,387151 =	
Besondere Abgaben und übrige Einnahmen	910790 =	
Deficit		2,539831 fl. rh.,

welches durch den Fortbestand des Lotto und die Erhöhung sämmtlicher directen Steuern, mit Ausschluß der Capitalrentensteuer, gedeckt werden soll.

Stand der Staatsschuld.

Am 1. Oct. 1848 . . . . (nach Abzug des Activvermögens von 30,270943 fl. 15 kr.).	101,459475 fl.	33	kr. rh.
Am 1. Oct. 1849 . . . . (nach Abzug des Activvermögens von 29,458781 fl. 53 kr.).	99,780480 =	21	= =
Am 31. Dec. 1850: Alte Schuld .	10,071169 =	42	= =
Mobilisirte kündbare Schuld .	15,832748 =	38	= =
Mobilisirte verloosbare Schuld .	94,292795 =	36	= =
Neue Schuld: freiwillige Subscriptions-Anlehen vom April 1848, Dec. 1849 und Mai 1850	20,972670 =	—	= =
Im Ganzen	141,169383 fl.	56	kr. rh.
Am 1. Oct. 1851 (nach dem Bericht des Abg. v. Steinsdorf in der 2ten Kammer): Aeltere Schuld . . .	117,156430 =	—	= =
Neue Schuld . . .	19,839190 =	—	= =
Im Ganzen	136,995620 fl.	—	kr. rh.

Heer (1852).

Nach der neuen Formation der Armee (königl. Erlaß vom 6. Sept. 1851) zählte die active Armee Ende Oct. 1851: 1 Feldmarschall, 4 Generale, 11 General-Lieutenants, 31 Gen.-Majors, 43 Obersten, 48 Oberstlieut., 153 Majore, 374 Hauptleute und Rittmeister, 486 Ober-, 890 Unterlieut., 79 Junker, zus. 2120 Offic., dann 631 Milit.-Beamte. Die gesammte Infanterie und Cavalerie bleibt in

2 Armeecorps eingetheilt; jedes dieser Armeecorps besteht aus 2 Armee-Divisionen und jede dieser Divisionen aus 2 Infanterie- und 1 Cavalerie-Brigade. (Unter dem 1. Inf.-Divis.-Commando stehen auch 2 Jäger-Bataillone, unter dem 2ten 1 Jäger-Bataillon und unter dem 4ten 3 Jäger-Bataillone.) Die Infanterie-Brigaden sind theils 6, theils 7 Bataill. stark; jede Cavalerie-Brigade besteht aus 2 Regimentern mit 14 Escadrons. Demzufolge besteht jedes der beiden Armeecorps aus 8 Reg. (27 Bat., das Bat. zu 5 Comp. Infant.), 4 Regim. (28 Escadr.) Caval., einer Sanitäts- und einer Garnisons-Comp. Stärke eines Infant.-Regiments auf Kriegsfuß: 3060 Mann, im Frieden: 2999 M., eines Caval.-Regim. (nach königl. Entschluß vom April 1852) 1143 M. mit 1060 Pferden, im Frieden: 1121 Mann mit 666 Pferden. Stärke des Jäger-Bataill. zu 5 Comp. auf Kriegsfuß 919 M., im Frieden: 899 M. — Die Artillerie wird für den Krieg besonders formirt; im Frieden besteht sie aus 2 Regim. zu Fuß und 1 reitenden Artill.-Regim., letzteres, in 4 Batterien eingetheilt, besteht aus 882 Mann mit 548 Pferden, die ersteren beiden, jedes aus 3 Bataill. (à 5 Comp.) mit 3270 M. — Das Genie-Regiment zählt 1037 Mann in 8 Comp.

Gesammtstärke der Armee.

	Im Frieden. Mann.	Pferde.
Generalstab mit sämmtlichen Chargen	21	—
16 Reg. Infanterie mit den 6 Jäger-Bataillons	52479	—
8 " Cavalerie (königl. Entschl. v. April 1852)	8968	5328
3 " Artillerie (wird f. d. Krieg besonders formirt)	7422	1354
1 " Genie (Ingenieur-Corps)	1117	—
2 Arbeiter-Compagnien	304	—
Im Ganzen, außer der Sanitäts- u. der Garnis.-Compagnie, sowie den Invaliden u. Veteranen	70311	6682

Belgien.

Ministerrath.

Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: Constant **Hoffschmidt de Resteigne** (12. Aug. 1847).
Minister der Justiz —: Victor **Tesch** (12. Aug. 1850).
Minister des Innern —: Charles **Rogier** (12. Aug. 1847).
Minister der öffentlichen Bauten —: **van Hoorebeke** (12. Aug. 1850).

Kriegsminister —: Gen.-Lieut. **Anoul** (13. Juni 1851).
Minister der Finanzen —: **Frère-Orban** (18. Juli 1848).

Staatsminister.

(Ohne Theilnahme am Ministerrathe.)

Graf **de Theux de Meylandt** (ernannt 12. Nov. 1831).
Felix Graf **v. Mérode** (12. Nov. 1831).
Felix Amand Graf **von Muelenaere** (12. Nov. 1831).
General-Lieut. Graf **Goblet d'Alviella** (17. Sept. 1832).
J. B. **Nothomb**, a. G. u. b. M. zu Berlin (19. Juni 1845).
Baron Eduard **d'Huart** (30. Juli 1845).
Eduard **Mercier** (12. Aug. 1845).
Charles **Liedts**, Gouv. der Prov. Brabant (12. Aug. 1847).
Heinrich **v. Brouckere** (19. Oct. 1849).

General-Secretaire der verschiedenen Ministerien.

Auswärt. Angel. —: Constant **Materne.**
Justiz —: Baron **v. Crassier.**
Inneres —: **Stevens.**
Oeffentliche Bauten —: Joseph **Partoes.**
Kriegswesen —: . . . .
Finanzen —: **Quoilin.**
Administration der Eisenbahnen, Telegraphen und Posten.
General-Director —: J. B. **Masui.**

Haus des Königs.

Groß-Kronämter.

Karl Graf **von Marnix**, Hof-Marschall.
. . . ., Oberststallmeister.

Cabinet.

Jules **van Praet**, Minister des königl. Hauses.

Civilliste.

Eduard **Conway**, Intendant der Civilliste und Secretair des Königs.

Militairstaat.

General-Adjutant Sr. M. —: Chef des königl. Militair-Etats, Gen.-Lieut. A. Frhr **von Prisse.**
Flügeladjutanten —: Der General-Lieutenant Graf **Goblet d'Alviella**, General-Inspector des Genie- u. Festungswesens.
General-Lieut. **von Liem**, General-Artillerie-Inspector.
General-Lieut. Baron **Willmar**, a. G. u. b. M. im Haag und zu Hannover.

General-Lieut. Baron **Chazal**, Commandant der 1sten Militair-Divis., Unterchef des Generalstabs.
General-Lieut. **Anoul**, Kriegsminister.
General-Lieut. **Brialmont**, Commandant der 4ten Militair-Division.
Gen.-Major **Du Pont**, Command. der 1sten Artillerie-Brigade.
Gen.-Major Graf **von Cruyckenburg**, Commandant der Cuirassier-Brigade.
Oberst des Generalst. vom Geniecorps **v. Lannoy**.
Gen.-Major **Leboutte**, Hon.-Flügeladjutant.

Haus des Herzogs von Brabant.

Adjutanten —: Oberstlieut. **d'Hanins de Moerkerke**, vom 1sten Reg. Jäger-Carabiniers; **Goethals**, Oberstlieut. im Elit.-Reg.

Erzbischof und Bischöfe.

Mecheln —: S. E. Cardinal Engelbert **Sterckx**, Erzb. 1830.
Brügge —: Johann Baptist **Malou**, Bisch. 1848.
Gent —: Ludwig Joseph **Delebecque**, Bisch. 1838.
Lüttich —: . . . .
Namur —: Nicolaus Joseph **Dehesselle**, Bisch. 1836.
Doornik —: Kaspar Joseph **Labis**, Bisch. 1835.

Cassationshof zu Brüssel.

Erster Präsident —: E. Frhr **von Gerlach**.
Kammer-Präsidenten —: E. Ritter **von Sauvage**; P. F. **van Meenen**.
General-Procurator —: **Le Clercq**.
I. General-Advocat —: C. **Faide**.
II. General-Advocat —: A. **Delebecque**.

Oberster Militair-Gerichtshof (Brüssel).

Präsident —: A. **Delevingue**.
General-Auditeur —: F. **Houyet**.

Gouverneure der belgischen Provinzen.

Antwerpen —: T. **Teichmann** (10. Nov. 1845).
Brabant —: Karl **Liedts**, Staatsminister (12. Aug. 1845).
Hennegau —: L. **Troye** (13. April 1849).
Lüttich —: Baron **v. Macar** (12. Aug. 1847).
Limburg —: Baron **de Schiervel** (12. Mai 1843).
Namur —: . . . .

Ostflandern —: Karl Eduard **v. Jägher** (1. Sept. 1848).
Westflandern —: Baron Adolf **de Brière** (2. Nov. 1847).
Luxemburg —: Johann **Smits** (21. Mai 1843).

Landes-Militair-Commandanten.

I. Division —: Gen.-Lieut. Baron **Chazal** (Gent).
II. — —: Gen.-Lieut. . . . . (Antwerpen).
III. — —: Gen.-Lieut. **L'Olivier** (Lüttich).
IV. — —: Gen.-Lieut. **Brialmont** (Mons).

Marine.

General-Director —: Schiffscapitain V. D. N. **Lahure.**

Dipl. Corps zu Brüssel und Consuln.

Baden —: E. **Weber,** C. (Antwerpen); A. **van Iseghem,** C. (Ostende).

Bayern —: Frhr und Leg.-Rath Maximilian Graf **v. Marogna,** MR. (13. April 1848; auch im Haag begl.). — C. **Coomans,** C. (Antwerpen).

Bolivia —: General **Santa Cruz,** a. G. u. b. M. (auch in Paris begl., wo er wohnt). — **de Rivero,** GC.

Brasilien —: Pedro Carvalho **de Moraes,** GTr.; Joao **Carneiro do Amaral,** GC.

Central-America, s. Nicaragua.

Chili —: J. **Lejeune,** C. (Antwerpen).

Dänemark —: Frhr Edzard Wilh. **v. Coopmans,** MR.; Leon Graf **v. Moltke,** Att. (zugl. im Haag begl.). — G. **Nottebohm,** GCons. (Antwerpen); J. C. **Thaden,** C. (Gent); A. **van Iseghem,** C. (Ostende).

Frankfurt —: G. **Born,** C. (Antwerpen); August **van Iseghem,** C. (Ostende).

Frankreich —: Herzog **von Bassano,** a. G. u. b. M. (accred. 9. Febr. 1852); **Sampayo,** GSecr.; **de Salverte,** Paul **v. Nerville,** Att.; **Langlois,** Kanzler. — **Herbet,** GC. (Antwerpen); **Albitte,** C. (Ostende).

Griechenland —: **van den Bergh-Elsen,** C. (Antwerpen).

Großbritannien —: Lord **Howard de Walden and Seaford,** Pair des verein. Königr. v. Gr.-Britannien etc., a. G. u. b. M. (accred. 10. Dec. 1846); Thomas Walthen **Waller,** GSecr.; Frédéric **d'Ellis** und John Forbes

Clarke, Att. — **Godschall-Johnson,** C. (in Antwerpen); E. T. **Curry,** C. (Gent).
Guatemala —: L. **Beydt,** GC. (Brüssel); Jules **Cateaux,** C. (Antwerpen).
Hannover —: Baron **v. Steinberg,** GTr. (auch im Haag accred.). — Franz Bernh. Heinr. **Oldenhove,** C. (Brüssel): W. A. **Ellermann,** C. (Antwerpen); Julius Christian **Thaden,** C. (Gent): A. **van Iseghem,** C. (Ostende).
Hansestädte —: J. G. **Rücker,** GC. (Antwerpen).
Hessen, Großherzgth. —: L. **Richtenberger,** C. (Brüssel): **van Iseghem,** C. (Ostende).
Lucca —: L. **Verhousstraeten,** C. (Antwerpen).
Mecklenburg-Schwerin —: W. A. **Ellermann,** C. (Antwerpen).
Mexico —: P. **Donnet,** GC. ad int. (Antwerpen).
Nicaragua und Honduras —: J. **de Marcoleta,** GTr. (begl. 1. Nov. 1844: auch im Haag und in Paris accr.: wohnt in Paris).
Niederlande —: Baron Gericke **de Kerwynen,** a. G. u. b. M. (accred. im März 1852): Graf Julius **van Zuylen van Nyevelt,** GSecr. — R. J. A. **Cenie,** GC. (Antwerpen): J. D. **Kint van der Kun,** C. (Brüssel); E. **Grenier Lefebvre,** C. (Gent): J. J. A. **van Iseghem,** C. (Ostende); C. A. C. **de Rossius-Orban,** C. (Lüttich).
Nordamerica, Verein. Staaten —: **Bayard,** GTr. (21. Januar 1851). — H. **Vesey,** C. (Antwerpen); L. **Marck,** C. (Ostende).
Oesterreich —: Frhr Maximilian Jos. Frhr **von Brints-Berberich von Treuenfeld,** a. G. u. b. M. (accred. 13. Mai 1852); Chev. **de Zaremba,** Secr.: Graf **v. Hemricourt de Grunne,** Att. — M. J. **Kreglinger,** C. (Antwerpen).
Oldenburg —: Jacob **Fuchs,** GC. (Antwerpen).
Päbstl. Staaten —: Msgr. Matheo **Gonella,** Erzbischof von Neocesaréa, apostol. Nuntius: Abbé **Ciravegna,** Secr. der Nunt.; Abbé Anton **Angelini,** Auditeur der Nuntiatur. — M. **Kramp,** GC. (Antwerpen).
Parma —: Baron **Antonini,** a. G. u. b. M. (beglaub. 11. Sept. 1850).
Portugal —: Frhr **v. Seisal,** a. G. u. b. M. (accred. . . . 1851: auch bei den Niederlanden begl.); Baron **de Moncorvo,** Att. — Baron P. J. F. J. **Terwagne,** GC. (Antwerpen).

Preußen —: Frhr und Legations-Rath Graf Theodor **von Seckendorff**, a. G. u. b. M. (accr. 26. Mai 1847); Albert Graf **Flemming**, Leg.-Rath; Refer. Paul Otto Werner **von der Schulenburg-Priemern** II., Att. — Graf zu **Eulenburg**, GC. (Antwerpen): Johann **Pauli**, C. (Gent): Wilh. Adolf **Bach**, C. (Ostende); Eduard **Woeste**, C. (Brüssel).

Rio de la Plata —: F. **Delisle**, GC. (Antwerpen).

Rußland —: Der Staatsrath Robert **von Bacharach**, GC. (Brüssel); J. **Brasseur**, C. (Ostende); A. **Verhaegen**, C. (Gent); C. **Agie**, C. (Antwerpen).

Sachsen, Kgr. —: Wirkl. Geh.-Rath Hans Heinrich **von Könneritz**, a. G. u. b. M.; K. A. **Rahlenbeck**, C. (Brüssel).

Sachsen-Weimar —:

Sardinien —: Graf Albert **Lupi de Moirano de Montalto**, a. G. u. b. M.; Marquis **Tagliacarne**, Leg.-Secr.; Graf Alexander **von Rossi**, Att. — C. **Verhousstraeten**, C. (Antwerpen).

Schweden und Norwegen —: . . . ., GTr.; Olaf **Berg**, C. (Antwerpen).

Schweiz —: Franz **Borel**, C. (Brüssel).

Sicilien, beide —: Baron **v. Antonini**, a. G. u. b. M. (accr. 8. Dec. 1849; wohnt zu Paris); Graf **Grifeo**, Pr. **v. Partanna**, Leg.-Secr. — L. **Falcon**, GC. (Antwerpen).

Spanien —: Chev. **von Arnau**, MR. (accred. . . März 1852); . . . ., GSecr.; Don Federico **Pizarro**, Don Federico **Sevilla**, Att. — F. **von Arripe**, C. (Antwerpen).

Toscana —: Fürst Joseph **Poniatowski**, a. G. u. b. M. (accr. 14. Dec. 1849; auch in London und Paris begl.; wohnt in Paris). — C. **Verhousstraeten**, GC. (Antwerpen).

Türkei —: S. E. Fürst **Callimaki**, a. G. u. b. M. (auch zu Paris begl., wo er wohnt): Eugen Vicomte **v. Kerckhove**, Leg.-Rath, GTr. — Paul **v. Testa**, GC. (Brüssel); P. J. **Posno**, C. (Antwerpen).

Uruguay —: Ch. **Cavens**, GC. (Antwerpen).

Venezuela —: J. A. **Haumann**, C. (Brüssel). — J. D. **Winkelmann**, C. (Antwerpen).

Württemberg —: L. **Haug**, C. (Antwerpen); F. **Wachter**, C. (Brüssel).

Statistische Notizen.

	Flächengehalt in Hectaren.	Flächengehalt in deusch. Meilen, 15 a.d.Gr.	Bevölkerung am 1. Januar 1849.	Auf die QM.
Antwerpen .	283311	51,61	413824	8018
Brabant . .	328323	59,81	711332	12060
Westflandern .	323448	58,93	626847	10637
Ostflandern .	299787	54,61	781143	14304
Hennegau .	372205	67,81	723539	10670
Lüttich . . .	289319	52,7	460663	8741
Limburg . .	241315	43,96	185621	4213
Luxemburg .	441704	80,47	187978	2336
Namur . .	366180	66,71	268143	4020
	2,945592	536,61	4,359090	4127

Finanzen.

Budget.

1851. Fr.	1852. Fr.	Einnahme.
18,359750	18,359750	Grundsteuer,
9,200400	9,240000	Personensteuer,
3,100900	3,201000	Patentsteuer,
207900	207900	Bergwerke,
12,175000	12,275000	Zölle,
900000	900000	Steuer auf destillirte Getränke,
4,400000	4,400000	Salz-Accise,
2,100000	2,200000	Accise auf ausländische Weine,
250000	270000	" " ausländischen Branntwein,
3,750000	3,800000	" " inländischen Branntwein,
6,300000	6,300000	" " Bier und Essig,
3,500000	3,500000	" " Zucker,
21,730000	21,695000	Registrirungsabgaben und Strafen,
4,670000	4,585000	Domainen, ingl. Wegezölle,
3,200000	3,200000	Posten,
15,200000	16,000000	Eisenbahnen,
—	40000	electrische Telegraphen,
109,843950	110,173650	Transport.

1851. Fr.	1852. Fr.	
109,843950	110,173650	Transport.
200000	200000	Packetboote nach Dower.
		Verschiedene von der Verwaltung
492000	507000	der Steuern } eingetriebene Erträge,
3,735000	3,455000	der Registrirung }
2,961600	2,974600	des öffentlichen Schatzes }
900000	—	aus dem Verkauf von Domanial-Güter
117,332550	117,310250	im Ganzen.

Ausgabe.

Mit den Supplementar-Crediten bis Mai 1852 einschließlich.

1851. Fr.	1852. Fr.	
35,897441	36,353299	Schuld,
3,404922	3,365922	Dotationen,
12,051940	11,981558	Ministerium der Justiz,
2,157738	2,108738	" " auswärt. Angel.,
6,235322	6,660802	" des Innern,
16,171863	16,423741	" der öffentlichen Bauten,
—	—	" der Marine,
26,787000	31,487000	" des Kriegs,
10,806830	10,871135	" der Finanzen,
1,918000	1,958000	durchlaufende Posten u. Rückzahlungen,
26,708000	—	besondere Fonds (Eisenbahnen u. Canäle
142,139056	121,210195	im Ganzen.

Staatsschuld am 1. Mai 1852.

Jahr	wie hoch ausgeg	Anleihe.	Ursprüngl. Betrag. Fr.	Zins.	Jetziger Betrag. Fr.
		Antheil an der Schuld der Niederlande	16,931200	5	16,931200
			389,417632	2½	220,105632
1829	pari	Bau der Niederlage von Antwerpen	1,481481	5	umgew.
1830	pari	Allgem. Bedürfnisse	10,582010	5	getilgt
1831	pari	Desgl. . . .	25,396825	5	desgl.
1831	pari	Desgl. . . .	21,164021	5	desgl.
1831	75—79	Tilgung u. allgemeine Bedürfnisse . .	100,800000	5	umgewandelt
1836	92	Canäle, Eisenbahnen u. Straßen . .	30,000000	4	22,864000
1838	73½	Eisenbahnen *) . .	58,474800	3	45,084000
1840	96, 97½ u. 100½	Desgl. . . .	86,940000	5	80,722760
1842	104¾	Desgl. . . .	28,621718	5	27,124374
1842	"	Capital der der Stadt Brüssel zu zahlenden Rente v. 300000 Fr.	6,000000	5	6,000000
1844	pari	Umwandl. d. 5procent. Anleih. u. Schatzscheine	95,442832	4½	86,902955
1844	104	Rückzahlung eines Capitals v. 169,312000 Fr. à 2½ Procent an Holland . . .	84,656000	4½	81,165000
1848	pari	Umwandl. der schwed. Schuld und allgem. Bedürfnisse . .	37,513940	5	37,513940
			993,422459		624,413861
Bewirkte Tilgung v. 1. Mai 1850 bis 1. Mai 1851					5,307798

*) Mit Einschluß von 7,624000 Francs zu 3%, im Jahre 1846 ausgegeben für Verluste durch den Revolutionskrieg.

Armee.

Infanterie: 1 Reg. Elite von 5 Bataillons,
12 " Linie " 48 "
3 " Jäger " 12 "

65 Bataillons.

Reiterei: 2 Reg. Jäger, bestehend aus 12 Schwadronen,
2 " Lanciers " " 12 "
2 " Cuirassiere " " 8 "
1 " Guiden " " 6 "

38 Schwadronen.

Jedes Regiment hat außerdem ein Depot.

Artillerie: 4 Regimenter Artillerie, bestehend aus 43 Bataillons.
Außerdem 4 Depot-Batterien,
1 Schwadron Train-Artillerie zu 2 Compagnien,
1 Comp. Pontonniers, 1 Comp. Artill.-Arbeiter,
1 " Waffenschmidte, 1 Comp. Sedentairs-Feuerwerker.

Genie: 1 Regiment.

---

1 Comp. Sedentairs-Unterofficiere,
2 " " Soldaten,
1 " Soldaten-Söhne,
1 Strafabtheilung in 2 Comp., bestehend aus 1 Straf-Compagnie und 1 Compagnie Pionniere.

Gendarmerie: 9 Compagnien.

Der Effectivbestand im Ganzen ist ungefähr 90000 Mann. Außer den Stämmen der Linientruppen begreift der Reservestamm noch eine Anzahl Generäle und Officiere niederen Grades.

Die zwei ersten Banne der Bürgergarde haben ungefähr 90000 Mann, die mobilisirt werden können, womit die belgische Streitkraft auf 180000 Mann ansteigt.

Handel Belgiens mit den auswärtigen Ländern während des Jahres 1850.

(Specieller Handel.)

Länder des Ursprungs oder der Bestimmung.	Einfuhr in Belgien.	Ausfuhr von Belgien.
	Fr.	Fr.
Rußland	14,284000	3,396000
Schweden und Norwegen . .	1,933000	1,248000
Dänemark	469000	651000
Deutscher Zollverein . . .	23,361000	42,550000
Mecklenburg=Schwerin . . .	12000	282000
Hansestädte	147000	9,919000
Hannover und Oldenburg . .	112000	679000
Niederlande	37,741000	40,078000
England	43,902000	41,943000
Frankreich	50,589000	74,486000
Portugal	1,769000	59000
Spanien	1,052000	1,873000
Sardinien und Piemont . .	230000	5,261000
Schweiz	1,396000	930000
Oesterreich	304000	2,477000
Parma, Modena ꝛc.	344000	1,383000
Sicilien, beide	1,351000	1,852000
Griechenland	42000	197000
Türkei	88000	5,923000
Aegypten u. andere african. Länder	479000	1,519000
Engl. Indien, China, Singapore, Java, Sumatra, Australien ꝛc.	1,874000	929000
Vereinigte Staaten	20,605000	15,262000
Mexico und Guatemala . . .	3000	1,310000
Cuba und Portorico	17,289000	2,121000
Haïti und Venezuela	5,880000	132000
Brasilien und Columbia . . .	5,915000	3,672000
Rio de la Plata	4,460000	518000
Chili und Peru	894000	2,997000
Hauptsumme (bestehende Werthe)	236,525000	263,647000

Bolivia.

[Unabhängigkeits-Erklärung 6. August 1824; der Name Bolivia 11. Aug. 1825; Congreß 25. Mai 1826.]
Präsident—: General Manuel Isidor **Belzu.**

Kathol. Bischöfe.

Cochabamba—: Jos. Maria Yanez **de Montenegro** (1848).
Sta Cruz de la Sierra—: Emanuel Ange **de Prado** (1846).

Geschäftsträger und Consuln.

Brasilien—: Miguel Maria **Lisboa,** MR.
Frankreich—: Leon **Favre,** GTr. und GC. (zu Chuquisaca).
Großbritannien—: John Augustus **Lloyd,** Esq. GTr. und GC. (ern. 4. Dec. 1851; zu La Paz).
Nordamerica, V. St.—: A. K. **M'Clung,** GTr. (1849; zu Chuquisaca).
Sicilien, beide—: Thaddäus Ecijoo **Sotomayor,** GC.

Statistische Notizen.

Provinzen.	Flächengehalt in □Meilen.	Einwohner.
La Paz	1880	300000
Oruro	400	80000
Potosi	1500	200000
Cochabamba	2600	250000
Chuquisaca	1620	175000
S. Cruz de la Sierra .	7000	25000
	15000	1,030000 *)

*) Nach neueren statistischen Angaben: 1,330000 Einw.

Finanzen im J. 1850.

(Nach ministerieller Berechnung.)

Einnahme: 1,976217 Piaster. Ausgabe: 1,738744 Piaster.

Staatsschuld.

Sie besteht: a) aus den alten Creditscheinen vom J. 1826 und b) aus den neueren 6procent. Staatsschuldscheinen vom J. 1843 im Betrage von 2,181216 Piast. ohne 392618 Piast. darauf haftenden

rückständigen Zinsen seit dem J. 1847. Interessen und Tilgung der Schuld würden nach den Angaben der Regierung die jährl. Summe von 216000 P. erheischen. Hierzu kommen noch die Passiva aus den Jahren des Bürgerkrieges: 1) 185934 P. rückständige Zahlungen an Beamte seit dem J. 1847; 2) 1,689840 P. und 3) 975108 P. außerordentl. Kriegsauslagen in den J. 1847—1849, sowie die Anleihen des öffentlichen Schatzes auf Specialcassen und Verwaltungen.

Brasilien.

Ministerium (Mai 1852).

Minister der Finanzen —: Conseils-Präsident: Joaquim José Rodrigues **Torres.**
Minister der Justiz —: José Ildefonso **de Souza Ramos.**
Minister der auswärt. Angel. —: Paulino José Soares **de Souza.**
Minister des Kriegs —: Manoel Felizardo **de Souza e Mello.**
Minister der Marine —: Zacarias **de Goese Vasconcellos.**
Minister des Innern (Imperio) —: Francisco Gonçalves **Martins.**

Erster Beamter (Official-Major) im Ministerio

des Innern —: José de Paiva **Magalhaès Calvet.**
der Justiz —: Josino do Nascimento **Silva.**
der auswärt. Angelegenh. —: Joaquim Maria Nascentes **de Azambuja.**
des Seewesens —: Francisco Xavier **Bomtempo.**
des Kriegs —: Libanio Augusto **da Cunha Mattos.**
der Finanzen —: João Maria **Jacobina.**
General-Director der Posten —: D. Thomaz José Pinto **de Cerqueira.**

Staatsrath. Ordentliche Mitglieder:

Antonio Paulino Limpo **de Abreu.**
Caetano Maria Lopes **Gama.**
Francisco Cordeiro **da Silva Torres.**
Honorio Hermeto Carneiro **Leao.**
José Antonio **da Silva Maia.**
Manoel Alves **Branco.**
Visconde **de Abrantes.**
Visconde **de Olinda.**

Präsidenten der Provinzen
(unter dem Ministerium des Imperio).

Alagôas —: José Bento **da Cunha e Figueiredo.**
Amazonas—: João Bapt. **de Figueiredo Tenreiro Aranha.**
Bahia —: Francisco Gonçalves **Martins.**
Cearà —: Joaquim Marcos **de Almeida Rego.**
Espirito Santo—: José Bonifacio Nascentes **de Azambuja.**
Goyaz —: Antonio Joaquim **da Silva Gomes.**
Maranhào —: Eduardo Olympio **Machado.**
Matto Grosso —: Augusto **Leverger.**
Minas Geraes —: José Ricardo **de Sá Rego.**
Parà —: Fausto Augusto **de Aguiar.**
Parahyba —: Antonio Coelho **de Sá Albuquerque.**
Pernambuco —: Victor **de Oliveira.**
Piauhy —: José Antonio **Saraiva.**
Rio de Janeiro —: Luiz Pedreira **do Coutto Ferraz.**
Rio Grande do Norte —: José Joaquim **da Cunha.**
Sa Catharina —: João José **Coutinho.**
S. Paulo —: José Thomaz Nabuco **de Araujo.**
S. Pedro do Sul —: Conde **de Caxias.**
Sergipe —: José Antonio **de Oliveira e Silva.**

Erzbischöfe und Bischöfe.

Bahia —: D. Romualdo Antonio **de Seixas,** Erzbischof u. Metropolitan Brasiliens.
Cuyaba —: D. José Antonio **dos Reis,** Bisch. (1832).
Goyaz —: D. Francisco Ferreira **de Azevedo,** Bisch. (1844).
Maranhâo —: D. Manoel Joaquim **da Silveira,** Bisch. (1851).
Minas —: D. Antonio Ferreira **Viçoso,** Bisch. (1844).
Parà —: D. José Affonso **de Mozaes Torres,** B. (1844).
Pernambuco —: D. João da Purificação Marques **Perdigào,** Bisch. (1831).
Rio de Janeiro —: D. Manoel do Monte Rodrigues **de Araujo,** Bisch. (1839).
S. Paulo —: D. Antonio Joaquim **de Mello,** B. (1851).
Rio Grande do Sul —: D. Feliciano José Rodrigues **Prates,** Bisch. (1851).

Oberster Gerichtshof.

Präsident —: Francisco de Paula Pereira **Duarte.**

Gerichtshof (Relaçao).

Präsident —: Manoel Ignacio **Cavalcanti de Lacerda.**
Procurator der Krone —: Francisco Gomes **de Campos.**

Armee.

Oberster Militair-Gerichts-Rath.

Präsident —: S. M. der **Kaiser.**

Generallieutenants.

Francisco José de Souza Soares **d'Andrea.**
José Joaquim **de Lima e Silva.**
Francisco de Paula **Vasconcellos.**
Antonio Elzeario **de Miranda e Brito.**

Marine.

Hon.-Admiral —: S. k. k. Hoh. Prinz **Louis** Graf von Aquila.

Contre-Admiräle I. Classe.

João **Taylor.** — João Pascoe **Grenfell.**

Oberste Hofchargen.

Oberststallmeister (Estribeiro mór) —: Marquis **von Itanhaem.**

Groß-Thürhüter (Reposteiro mór) —: Marquis **von S. João Marcos.**

Capit. der Hartschier-Garde (Capitao da Imperial Guarda de Archeiros) —: Marquis **von Cantagallo.**

Großcaplan (Capelláo mór) —: Don Manoel Gf. **v. Iraja,** Bischof von Rio de Janeiro.

Groß-Almosenier (Esmoler mór) —: Fr. D. Pedro **de Santa Marianna,** Bischof von Chrysopolis.

Groß-Hof-Secretair (Official mór) —: Paulo **Barbosa da Silva,** Mordomo, Guarda-joias 2c., a. G. u. b. M. zu Wien.

Obersthofmeisterin (Camareira mór) der Kaiserin —: Gräfin **von Belmonte.**

Obersthofmeister (Mordomo mór) der Kaiserin Witwe, Herzogin v. Braganza —: Marquis **v. Rezende.**

Obersthofmeisterin (Camareira mór) —: Marquise **von Cantagallo.**

Senat und Kammer der Abgeordneten.

Provinzen.	Senatoren.	Abgeordnete.	Provinzen.	Senatoren.	Abgeordnete.
Alagoas . .	2	5	Transport	31	64
Bahia . . .	7	14	Pernambuco .	6	13
Ceara . . .	4	8	Piauhy . .	1	2
Espirito . .	1	1	Rio Grande do Norte . .	1	1
Goyaz . . .	1	2	Rio de Janeiro	5	10
Marankão . .	2	4	Sta Catharina	1	1
Matto Grosso	1	1	S. Paulo . .	4	9
Minas Geraes	10	20	Rio gr. do Sul	2	5
Parà . . .	1	4	Sergipe . .	1	2
Parahyba . .	2	5			
Transport	31	64	Im Ganzen	52	107

D. C. zu Rio de Janeiro und Consuln.

Argentinische Republik —: D. Luiz José **de la Peña**, Ges. (1852). — Alexander **Reid**, GC.

Baden —: Eduard **Lämmert**, C.

Bayern —: Joh. Herm. Christian **Ten-Brink**, GC.

Belgien —: Joseph **Lannoy**, GTr. und GC. (ern. 31. Oct. 1848). — [Bahia —: Prosper **Caumont**, C.; Maranhão —: Henry **Season**, C.: Pernambuco —: Manoel Caetano Soares **Carneiro Monteiro**, C.; Santa Catharina —: Henrique **Schütel**, C.: Parà —: J. A. **Alves**, C.: Rio Grande —: P. **Sinclair**, C.; S. Paulo —: Fernando **Schmidt**, C.; Rio de Janeiro —: Luiz **Laureys**, C.]

Bolivia —: José Antonio **d'Oliveira Basto**, C. — [Antonio **da Costa Rego Monteiro**, C., zu Pernambuco.]

Bremen —: Christian **Stockmeyer**, GC. — [Bahia —: J. H. **Lambertz**, C.; Pernambuco —: Herm. Dethard **Kalkmann**, C.]

Chili —: Chev. Karl **v. Hochkofler**, GC. — [Bahia —: Luiz Felippe **Crocco**, C.; Parà —: Henrique **de la Rocque**, C.: Paranaguà —: Antonio Pereira **da Costa**, C.; Pernambuco —: Elias Ignacio **de Oliveira**, C.; Rio Grande do Sul —: Paulo **de Goycoechea**, C.: Sa Catharina —: Heinr. **Schutel**, C.; Santos —: José **Vergueiro**, C.]

Dänemark —: Ludw. Adolf **Prytz**, GC. — [Bahia —: J. F. **Luetjens**, C.: Pernambuco —: Emilio **Bidoulac**, C.; Rio Grande —: . . . .]

Frankfurt —: Philipp Hrch. **Andreä**, C.

Frankreich —: **De Lisle de Siry**, a. G. u. b. M.; Marcel Chev. **de Saint Robert**, GSecr.; Theodor **Taunay**, Kanzler u. Hon.-Consul. — **Blanchart**, C. — [Fr. **de Castelnau**, GC. zu Bahia: Pernambuco —: **Pianelli**, C.]

Griechenland —: Heinrich **Riedy**, C.

Großbritannien —: Henry **Southern**, Esq., a. G. u. b. M. (ern. 29. August 1851); Hon. W. S. **Jerningham**, GSecr.: W. **Manley**, Esq., Att. — [Bahia —: John **Morgan** jun., Esq., C.: Maranhão —: Charles **Spink**, Esq., C.: Parà —: Sam. **Vines**, Esq., C.; Parahyba —: Bonamy **Mansell Power**, Esq., C.: Pernambuco —: Henry A. **Cowper**, C.; Rio Grande do Sul —: H. Prendergast **Vereker**, C.; Rio Janeiro —: John Collings **Westwood**, C.; Sta Catharina —: Randall **Callander**, C.]

Hamburg —: Arthur **Guiguier**, GC. (abwesend): Hermann **Liebich**, GC. ad int. — [Bahia —: Friedrich **Gültzow**, C.; L. **Diestel**, C. ad int.]

Hannover —: August **Heyn**, GC. (abwesend): H. F. **Eschels**, GC. ad int. — [Bahia —: Friedrich **Gültzow**, C.; Pernambuco —: Adolf **Schramm**, C.: Porto Alegre —: Georg Julius **Eggers**, C.; Rio Grande do Sul —: C. H. **Claussen**, C.]

Hessen, Großh. —: H. F. **Eschels**, GC., ad int.

Lübeck —: J. H. C. **Ten-Brink**, GC. — [Franz Heinrich **Wolters**, C. in Bahia.]

Mecklenburg-Schwerin —: L. **von Boenninghausen**, C. — [Bahia —: Th. Teixeira **Gomes**, C.: Pernambuco —: Anton de Moraes **Gomes Ferreira**, C.]

Mecklenburg-Strelitz —: Just. José **de Araujo**, C. (Bahia.)

Neugranada —: João André **Cogoy**, C.

Niederlande —: Karl Joachim **Wyley**, GC. — [Bahia —: Francisco **Leciague**, C.; Pernambuco —: G. A. **Brender a Brandis**, C.: P. A. **von Soehsten**, C. ad int.]

Nordamerica, Verein. St. —: Robert C. **Schenck**, a. G. u. b. M.; Ferdinand **Coxe**, Leg.-Secr.; William F. **Jones**, Att.; Eduard **Kent**, C. — [Bahia —: João **Gillmer**, C.; Maranhão —: João U. **Pettit**, C.; Parà —:

Henri Lee **Norris**, C.; Pernambuco —: James Wright **Gordon**, C.: Rio Grande do Sul —: Henry L. **Parham**, C.; S. Catharina —: Rob. C. **Cathcart**, C. ad int.]
Oesterreich —: Hippolyt **von Sonnleithner**, GTr. — . . . ., GC. — Franz **Lang**, C. [Bahia.]
Oldenburg —: [Franc. Ferreira **Espinheira**, C. (Bahia.)] Pernambuco —: Hermann D. **Kalkmann**, C.
Päbstl. Staaten —: Msgr. **Bedini**, Erzbischof von Theben in part., apostol. Nuntius (März 1852). — [Bahia —: Giuseppe **Carrena**, C.]
Paraguay —: Manoel Moreira **de Castro**, GC.
Peru —: José **Romaguera**, C. — [Pernambuco —: João Ignacio de **Medeiros Rego**, C.]
Portugal —: José **de Vasconcellos e Sousa**, a. G. u. b. M.: Chev. João Gomes de Oliveira Silva **Bandeira de Mello**, GSecr.; Don João Graf **de Paraty** und Jorge **Firmo Loureiro**, Att. — João Bapt. **Moreira**, GC. — [Bahia —: José A. **de Salles**, C.; Ceara —: Manoel Caetano **de Gouvêa**, C.; Maranhão —: João **de Rocha Santos**, C.; Parà —: Fernando José **da Silva**, C.; Porto Alegre —: D. Manoel Gomes **Coelho do Valle**, C.; Pernambuco —: D. Joaquim B. **Moreira**, C.]
Preußen —: Frhr Alphons Graf **von Oriolla**, MR. (accred. 13. Aug. 1851); **Linde**, Leg.-Canzlist. — W. **Heymann**, GC. (ad int. J. **Schimilinsky**). — [Bahia —: Peter Herm. **Berndes**, C.; Pernambuco —: Ferd. **Belenot**, C.]
Rußland —: wirkl. Staatsrath und Kammerh. Graf Alexander **v. Medem**, a. G. u. b. M. (ern. 15. Nov. 1848): Colleg.-Rath **v. Evers**, 1ster GSecr.; C. **von Katacazy**, 2ter GSecr. — Staatsrath Graf **Sabiello**, GC.
Sachsen, Kgr. —: . . . ., GC.
Sardinien —: Ritter Marcello **Cerruti**, GTr. u. GC.: Graf Alex. **Fé d'Ostiani**, GSecr. — [Pernambuco —: E. **Schramm**, C.]
Schweden und Norwegen —: Lorenz Gustav **Morsing**, GTr. u. GC. (ern. 17. Juni 1845). — [Bahia —: David **Lindgren**, C. (ad int. F. **Leciaque**, C.)]
Schweiz —: Karl Perret **Gentil**, GC. — [Bahia —: Augusto **Decosterd**, C.; Parà —: Louis **Brélaz**, C.; Pernambuco —: Paul A. J. **Barrelet**, C.]
Sicilien —: Baron D. Antonio **Winspeare**, GTr. (ern.

März 1852); Ernesto **de Merolla**, Att. — Luigi **Decosterd**, C. — [Parà —: Louis **Brélaz**, C.; Pernambuco —: E. **Bolli**, C. ad int.]

Spanien —: Don José Delavat **y Rincon**, MR.; Don Eduardo **Romea**, Secr. — [Maranhão —: D. Joaquim José **Alves**, C.]

Toscana —: [Maranhão —: J. **da Costa Barradas**, VC.]

Türkei —: J. **Samuel**, GC. (abw.). — Diogo **Kenny**, ad int.

Uruguay —: D. André **Lamas**, a. G. u. b. M.; Dr. Andr. **Somellera**, GSecr. — Manoel Moreira **de Castro**, GC.

Württemberg —: [Bahia —: Carlos **Duscheck**, C.]

Statistische Notizen.

Der Flächengehalt wird auf 130000 geogr. □Meilen, die Zahl der Einwohner — mit Ausschluß der im wilden Zustande lebenden Indianer, mit Einschluß jedoch der mehr oder weniger civilisirten **Indianer**, sowie der Sclaven — auf 4½ bis 5 Mill. geschätzt.

Finanzen.

Budget für das J. 1853. (Brasil. Alm. auf 1852.)

Einnahme:	Reis	30,500:000 § 000
Ausgabe:	=	27,482:829 § 607,

welche letztere sich folgendermaßen vertheilt:

Inneres	Reis	3,694:175 § 000
Justiz	=	2,224:932 § 888
Aeußeres	=	465:450 § 000
Marine	=	3,655:290 § 814
Krieg	=	7,454:541 § 887
Finanzen . . .	=	9,988:439 § 018

Stand der Staatsschuld im März 1851.

A. **Innere** fundirte Schuld, Apolices de 6, 5, 4 por Cento, im

Umlauf	Reis	53,186:000 § 000
Dergl., noch nicht in Apolices umgeſ.	=	192:556 § 810
Andere eingeschriebene Schuld .	=	280:684 § 800
Im Ganzen	Reis	53,659:241 § 610

B. Stand der **äußern** fundirten Schuld im Mai 1852:

6,009850 Pfd. Sterling.

[Das Milreis ist nach Nelkenbrecher S. 375 in Silber 52½ Pence (1 Thlr. 15 Sgr. 2 Pf. im 14Thalerfuß), das Conto 1000mal so viel; in Papier ist sein Werth schwankend; nach dem Curse Ende Juli 1841 galt das Milreis 30½ Pence (25$\frac{1}{10}$ SGroschen). Nach

dem Curse von 350 Reis auf 1 Franken berechnet sich das Milreis Papier zu 22 Sgr. 9 Pf. oder $26\frac{1}{2}$ Pence. — Der alte portugiesische Münzfuß war zu $67\frac{1}{2}$ Pence (1 Thlr. $2\frac{58}{100}$ SGroschen).]

Unfundirte Schuld: 5,658500 Milreis.

Landmacht im J. 1851. (Brasil. Alm. a. 1852.)

Generalstab	. . . .	201	Mann.
Ingenieur-Corps 2c.	. . . .	149	"
Artillerie,	1 Reg. reitende . / 4 Bat. zu Fuß	3067	"
Cavalerie	4 leichte Regim.	2547	"
Infanterie	Füsiliere, 8 Bataill.	4687	"
	Jäger, 6 Bataill.	4103	"
	Garnisonstruppen	1878	"
	Depot . .	1631	"
	Pedestres, 11 Comp.	587	"
Detachirte Nationalgarde	. . .	3465	"
	Im Ganzen	22315	Mann.

Seemacht.

Nach dem brasil. Almanach auf 1852: a) armirt: 2 Fregatten mit 46 u. 30 Geschützen; 6 Corvetten, zusammen mit 90; 4 Briggs, zusammen mit 35, 9 Brigg-Schooner, zusammen mit 60, 3 Pataschen, zusammen mit 13, 5 Schooner mit 13, 8 Canonierboote, 9 Dampfboote zusammen mit 21 Gesch.; b) entwaffnet: 1 Fregatte, 1 Corvette, 3 Dampfboote, 1 Brigg, 7 Frachtschiffe.

Braunschweig.

(20. Juli 1850).

Herzogliches Staatsministerium.

Dr. juris Frhr **von Schleinitz**, Staatsminister, Exc.
August **von Geyso**, Geheimerath.
Gustav Anton Friedrich **Langerfeldt**, Geheimerath (17. Nov. 1850: Inneres und Cultus).
Major **von Mansberg**, Chef des Kriegsministeriums.

Ordentliche Mitglieder der Ministerial-Commission.

Innere Landesverwaltung und Polizei —: Kreisdirector **von Hohnhorst**; Stadtdirector **Kübel**; Kreisdirector **Eisfeldt**.
Finanzen und Handelsangelegenheiten —: Finanzrath **von Hantelmann**; Kammerrath **von Löhneysen**; Kammerrath **Krüger**.

Justiz —: Ober-Gerichtspräsident **Günther**; Obergerichtsrath **Hoffmeister**; Ober-Staatsanwalt Friedr. Aug. Ferdinand **Breymann**.

Geistliche und Schulsachen —: Consistorialrath Heinrich **Ernesti**; Abt **Mühlenhoff**; Prof. Dr. **Krüger**.

Militairsachen —: Generalmajor Alexander **von Erichsen**; Oberstlieut. und Flügeladjutant August Friedrich **Bause**; Hauptmann Gustav **von Girsewald**.

Entscheidung von Competenz-Streitigkeiten —: Obergerichtspräsident Franz Josua **Dedekind**; die Obergerichtsräthe Justus **v. Schmidt-Phiseldeck** u. Karl Chr. Gebh. **Knittel**; Kammerrath Karl Heinrich Ph. **Krüger**.

Finanz-Verwaltung (Ges. v. 19. März 1850).

Herzogl. Kammer- u. Bau-Direction —: Staatsmin. **Schulz**.

Herzogl. Finanz-Collegium, Zoll- und Steuer-Direction —: Finanz-Director **von Thielau**.

Eisenbahn- u. Post-Direction —: Finanz-Dir. **v. Amsberg**.

Militair-Etat.

Gen.-Major **v. Erichsen**, Brigade-Commandant.

Oberste Hofchargen.

Oberhofmarschall —: ....

Oberkammerherr —: ....

Oberjägermeister —: St.-Min. Graf **v. Veltheim**; Hofjägermeister u. Kammerrath Hans **v. Veltheim**.

Oberststallmeister —: Gen.-Major, Kammerherr und Flügeladjutant **v. Girsewald**.

Intendant des Hoftheaters —: Frhr Major **von Münchhausen**.

Hofmarschall —: Gen.-Major **v. Lübeck**, Frhr und Flügeladjutant.

D. C. zu Braunschweig.

Belgien —: J. B. **Nothomb**, a. G. u. b. M. (zu Berlin).

Frankreich —: Vicomte **de Reculot**, a. G. u. b. M. (1852; zu Hannover).

Großbritannien —: Hon. John Duncan **Bligh**, a. G. u. b. M. (zu Hannover).

Oesterreich —: August Frhr **v. Koller**, GTr. (in Hannover); Karl Frhr **v. Türckheim**, Leg.-Secr.

Preußen —: General der Caval. Graf **Nostitz**, GTr. (Hannover).

Statistische Notizen.

Bezirke.	Geographische □Meilen.	Einwohner Ende 1846.
Kreis Braunschweig . . .	10,61	64236
„ Wolfenbüttel . . .	10,87	52788
„ Helmstädt	14,44	42888
„ Holzminden . . .	14,92	44795
„ Gandersheim . . .	13,04	42556
„ Blankenburg . .	8,2	21680
	72,08	268943

Mediatbesitzungen im preußischen Schlesien: 1) im Reg.-Bez. Breslau das Fürstenth. Oels mit der Herrsch. Medzibor (37,25 □M., 8 Städte, 1 Flecken, 324 Dörfer, 164 Vorwerke), auch in der Grafschaft Glatz, Kr. Habelschwerdt, das RGut Plomnitz; 2) im Reg.-Bez. Oppeln, Kr. Lublinitz, die Hschaft Gutentag.

Finanzen.

Für die Finanzperiode $18\frac{52}{54}$ betragen die Einnahmen 4,052500 Thlr., worunter 399000 Thlr. Ueberschuß vom Kammergute. Die Ausgabe ist der Einnahme gleichgestellt. Die Einnahmen des Kloster- und Studienfonds (aus welchen die Kosten des öffentlichen Unterrichts, Zuschüsse zu milden Stiftungen ꝛc. bestritten werden) betragen für die F.-Periode $18\frac{52}{54}$ 421000 Thlr.; die Ausgaben eine gleiche Summe.

Landesschuld.

Am 1. Sept. 1845: 6,444349 Thlr. mit Einschluß von 3,725000 Thlr. an Eisenbahn-Capitalien; Kammerschuld: 3,025108 Thlr.

Militair.

Militair-Convention mit Preußen vom 1. Decbr. 1849. Die herzogl. Brigade wird der in Magdeburg stationirten preußischen Division angeschlossen. Sie besteht in einem Infanterie-Regimente, formirt aus 2 Bataillonen Linie und 2 Bat. Landwehr, einem Leibbataillone und einem Husaren-Regiment von 2 Schwadronen Linie und 2 Schwadronen Landwehr, Artillerie mit 12 Geschützen. Die Kriegsstärke für Infanterie und Cavalerie ist zu 4857 Mann, die Friedensstärke zu 2476 M. berechnet; die Kriegsstärke der Artillerie zu 502 Mann, die Friedensstärke zu 244 Mann.

Freie Stadt Bremen.

Bürgermeister —: J. **Smidt,** ausw. Angel.
— —: Dietrich **Meier.**
— —: Isaak Herm. Alb. **Schumacher.**

D. C. zu Bremen,
vergl. Hamburg.

Consuln und Agenten.

Baden —: Wilhelm **Fehrmann,** C.
Bayern —: Theodor **Lürman,** GC.
Belgien —: Caspar **Primavesi,** C.
Bolivia —: Heinrich J. **Lampe,** C.
Brasilien —: F. F. **Droste,** VC.
Braunschweig —: Georg August **Bechtel,** C.
Dänemark —: Wilhelm Heinrich **Caesar,** C.
Ecuador —: Joh. Fr. Georg **Schaar,** GC.
Frankreich —: George **Livio,** C.
Griechenland —: Gustav Gerhard **Ulrichs,** C.
Großbritannien —: Benjamin **Pearkes,** VC.
Guatemala —: Karl H. L. **Weber,** GC.
Hannover —: . . . . . GC.; A. W. L. **Brauer,** Consul.
Hessen, Kurf. —: Wilhelm Ludwig **Oelrichs,** GC.
Hessen, Großh. —: Alexander **Wortmann,** C.
Mecklenburg-Schwerin —: Erich Chr. Ludwig **Gruner,** C.
Mexico —: Andr. **Negrete,** GC.; L. H. Ad. **Meyer,** VC.
Nassau —: Wilhelm **Fehrmann,** C.
Niederlande —: G. H. **Rössingh,** C.
Nordamerica, Verein. Staaten —: Ralph **King,** C.; H. W. **Böhme,** VC.
Oesterreich —: Gustav Adolf **Schröder,** C.
Oldenburg —: Hermann Diederich **Hegeler,** C.
Parma —: Joach. David **Hinsch,** GC.
Portugal —: Joaquim **van Zeller,** GC.; F. F. **Droste,** VC.
Preußen —: Fr. Ad. **Delius,** C.
Rußland —: J. **Achelis,** VC.
Sachsen, Kgr. —: Heinrich **Leupold,** C.
Sachsen-Altenburg, - - Coburg-Gotha, - - Meiningen, - - Weimar —: Karl Barthol. **Ulrichs,** C.
Sardinien —: Karl **Stockmeyer,** C.

Schweden und Norwegen —: Herm. Heinrich **Meier**, C.
Sicilien —: Johann Georg **Höpken**, VC.
Spanien —: José Tiburcio **de Vivanco**, GC.; Julius **Hirschfeld**, VC.
Uruguay —: F. F. **Droste**, VC.
Venezuela —: H. G. **Strohm**, C.
Württemberg —: Gerhard Friedrich **Migault**, C.

Statistische Notizen.

Flächengehalt: $3\frac{1}{2}$ □Meile.

Bevölkerung 1849:	Stadt . . .	53478	Einw.
	Landgebiet . .	18413	„
	Stadt Vegesack .	3538	„
	Bremerhaven .	3618	„
		79047	Einw.

Finanzen.

Voranschlag der Einnahme auf 1852.

Cassenbestand	132535	Thlr.
Sonstige außerordentl. Einnahmen . .	30027	„
Einkommen von Grundstücken ꝛc. . .	101314	„
Directe Abgaben	140800	„
Indirecte u. vermischte Abgaben . .	431965	„
Zoll-, Weg-, Brücken- ꝛc. Gelder . .	85665	„
Eisenbahn und Bahnhof	67400	„
Gesammtsumme der Einnahme	989706	Thlr.

Ausgaben.

Rückstände, Bauten ꝛc.	58703	„
Zinsen der Staatsschuld	222502	„
Schuldentilgungsfonds	89999	„
Bau- u. Unterhaltungskosten . . .	212119	„
Polizeiliche Anstalten	62715	„
Honorare, Gehalte, Pensionen . . .	162742	„
Militair u. Bürgerwehr	78288	„
Chausseebau- und Gebietskosten ꝛc. .	13595	„
Schulen, Bibliothek, milde Anstalten .	31709	„
Auswärtige Verhältnisse	15100	„
Bureauxkosten	30805	„
Gesammtsumme der Ausgabe	978277	Thlr.
Einnahme	989706	„
Ueberschuß	11429	Thlr.

(Militair: s. Deutscher Bund.)

Waaren Ein- u. Ausfuhr 1850.

Einfuhr	35,906720 Ld'or Thlr. Werth.	7,030369 Centner Gewicht.
Ausfuhr	31,803494 " " "	3,515994 " "

Central-America, Verein. Staaten.

Unabhängigkeits-Erklärung 21. Sept. 1821; Trennung vom mexicanischen Bundesstaate 1. Juli 1823. Unionsvertrag zwischen Guatemala, Honduras, Nicaragua und Salvador vom 7. Oct. 1842. Trennung von Guatemala. Es bestehen in Mittel-America fünf unabhängige Staaten.

1. Guatemala.

[Unabhängige Republik seit 21. März 1847. Gemäß der neuen Verfassung vom 19. Oct. 1851 ruht die Executivgewalt in den Händen des Präsidenten, der von einer General-Versammlung, bestehend aus der legislativen Kammer, dem Metropolitan-Erzbischof, den Mitgliedern des Gerichtshofes und den stimmberechtigten Mitgliedern des Staatsrathes auf 4 Jahre gewählt wird und nach Ablauf derselben wieder wählbar ist.]

Präsident—: Gen.-Capitain Rafael **Carrera** (19. Oct. 1851).
Minister des Innern, der Justiz und der geistlichen Angelegenheiten—: Manuel F. **Pavon**.
Minister des Aeußern—: José Mariano **Rodriguez**.
Minister der Finanzen und des Kriegs—: José **Rajera**.

Legislative Kammer (59 Deputirte).

Präsident—: Juan **Mashen**.

Staatsrath,

bestehend aus den Ministern, 8 von der legislativen Kammer gewählten Räthen und aus anderen, die der Präsident nach Gutdünken wählt.

Oberster Gerichtshof.
(1 Decan, 5 Räthe, 2 Fiscale.)

Präsident—: Juan Antonio **Armitia**.

General-Commandantur.

General-Commandant—: Manuel **Rolñaos**.

Metropolitan-Erzbischof—: Francisco Garcia **Pelaez**.
Universität San Carlos. Rector—: Dr. J. J. **Aycinena**.

Statistische Notizen.

Departements.	□Meilen.	Einwohnerzahl.
1. Guatemala	500	90000
2. Sacatepeques	200	56000
3. Totoniacapan	600	
4. Quesaltenango *)	500	210000
5. Solola	400	
6. Vera Paz	1200	66000
7. Chiquimula	500	80000
Im Ganzen	3900	502000

*) Laut soeben beendigter Zählung enthält dieses Departement 70310 Einw.

Finanzen.

Der von der constituirenden Versammlung decretirte Voranschlag der Verwaltungskosten auf das Verwaltungsjahr $18\frac{51}{52}$ beläuft sich auf die Gesammtsumme von 446270 Doll.

Innere Schuld: 800000 Doll. Auswärtige Schuld: 400000 Doll.

Armee.

Stehendes Heer: 1000 Mann. Ein patriotisches Corps. Waffenfähige Miliz des Landes: 5000 Mann.

Handel 1851.

Einfuhr: 1,354430 Doll. Ausfuhr: 994488 Doll.

---

2. San Salvador.

Präsident—: Dr. Francisco **Duenas** (1. März 1852).
Minister des Innern und der auswärtigen Angelegenh.—: Enrique **Hoyos**.
Minister des Kriegs u. der Finanzen—: Francisco **Contalvo**.
Verwalter der geistlichen Angelegenh.—: Bischof Tomas Miguel **Saldaña**.

Legislative Kammer (25 Deputirte).

Präsident—: Cayetano **Bosque**.
Senat. Präsident—: José Maria **San Martin**.
Oberster Gerichtshof: . . . .

Statistische Notizen.

Departements.

1. San Miguel	577 □-Meilen.	280000 Einwohner.
2. San Vicente		
3. San Salvador		
4 Santa Ana		

Auswärtige Schuld: 300000 Doll.

3 Honduras.

Präsident (gewählt durch beide Kammern) —: General Trinidad **Cabañas** (1852).
Minister des Innern und des Aeußern —: Joaquin **Velasquez.**
Minister des Kriegs und der Finanzen —: Francisco **Alvarado.**
Verwalter der geistlichen Angelegenh. —: . . . ., Bischof.

Legislative Kammer (14 Deputirte).

Senat (14 Mitglieder).

Staatsrath (die Minister und 7 andere Mitglieder).

Oberster Gerichtshof (3 Richter) zu Comayagua.

General-Commandant —: Trinidad **Cabañas.**

Statistische Notizen.

Departements: 1) Comayagua, 2) Santa Barbara, 3) Gracias, 4) Yoro, 5) Choluteca, 6) Teguüigalpa, 7) Juticalpa.
Zusammen 3680 □-Meilen. Auf die Meile 50—60 Einw.

4. Nicaragua.

Präsident —: Laureano **Pineda.**
Minister des Innern und der auswärt. Angelegenheiten —: Pedro **Zeledon.**
Minister des Kriegs und der Finanzen —: N. **Rocha.**
Verwalter der geistlichen Angelegenheiten —: Bischof Georg **de Viteri.**

Legislative Kammer.
Präsident —: Mateo **Mazorga.**
Senat: . . . .

Statistische Notizen.
Departements: 1) Leon, 2) Managua, 3) Granada, 4) Nicaragua, 5) Segovia. Zusammen 3000 □-Mln. u. 235000 Einw.

---

5. Costa Rica.

Präsident —: Juan **Mora.**
Vice-Präsident —: Francisco Maria **Creamuno.**
Minister des Innern und der auswärtigen Angelegenh. —: Bernardo **Calvo.**
Minister des Kriegs und der Finanzen —: Manuel **Carazo.**
Verwalter der geistlichen Angelegenh. —: Bischof Anselmo **Llorente.**

Legislative Kammer (12 Deputirte).
Präsident —: Francisco **Creamuno.**
Gerichtshof (3 Instanzen, 7 Richter) zu San José.

General-Commandant —: José **Mora.**

Der Präsident und Vice-Präsident werden auf 6 Jahre gewählt.
Die Staatseinkünfte (Zolleinnahmen, Tabaks- und Branntwein-Monopol) belaufen sich auf 120000 Doll. — Oeffentl. Schuld: keine.
Aus der 5000 Mann starken Miliz des Landes werden periodisch 200 Mann zum activen Dienst herangezogen.

Statistische Notizen.
Depart.: 1) San José, 2) Cartago, 3) Heredia, 4) Alajucla, 5) Guanacaste, 6) Punta Arenas. Zusammen 1775 □-Meil. u. 100174 Einw.

D. C. und Consuln in C.-America.
Belgien —: Marcial **Cloquet**, GC. (zu Guatemala).
Frankreich —: Leoncio **Angrand**, GTr. u. GC. (das.).
Großbritannien —: Charles Lennox **Wycke**, GC. (ern. 12. Febr 1852), GTr. bei Guatemala; Franz **Camoyano**, C. (Balize).
Hamburg —: Karl Friedrich Rudolf **Klee**, GC.
Hannover —: Karl Friedrich Rudolf **Klee**, GC.
Hanse-Städte —: K. F. R. **Klee**, GC. (f. d. 5 Republiken).
Nordamerica, Ver. St. —: . . . ., GTr. Die Geschäfte

versieht ad int. K. F. R. **Klee.** — Stephen H. **Weems,** C. (Guatemala); A. **Follin,** C. (Trurillo in Honduras); Chr. **Hempstead,** C. (Balize in Honduras); ...., C. (St. Juan de Nicaragua; Wm. F. **Boone,** C. (Realejo).

Preußen —: Geh.-Finanzrath **Hesse,** GTr. (Guatemala) [accred. 19. März 1852] und GC. für die übrigen Staaten. — K. F. R. **Klee,** GC. für Guatemala.

Chili.

Präsident —: Don Manuel **Montt** (18. Sept. 1851).

Staatsminister des Innern und der auswärtigen Angelegenheiten —: Antonio **Varas.**

— der Finanzen und des Kriegs —: G. **Urmineta.**

— der Justiz, des Cultus u. Unterrichts —: Maximo **Mujica.**

Staatsrath.

Der Staatsrath besteht aus den Ministern, den Mitgliedern der Justizhöfe, einem geistl. Würdenträger, einem General, aus einem Chef jeder Finanzbehörde, zwei Ex-Ministern, zwei Ex-Intendanten ꝛc.

Kathol. Erzbischof und Bischöfe.

St. Jacob —: Raphael Valentin **Valdiviefo,** Erzbischof 1847.

San Carlos —: Giusto **Donoso,** Bischof 1848.

Conception —: Diego Antonio **Elizondo,** Bischof 1840.

Coquimbo (Serena) —: Giuseppe Agostino **de la Sierra,** Bisch. 1842.

D. C. zu Sant Jago und Consuln.

Belgien —: J. **Grisar,** C. (Valparaiso); **Crooy,** C. (Copiapo).

Brasilien —: João **de Costa Rego Monteiro,** GC.

Dänemark —: N. C. **Schyth,** C. (Valparaiso.)

Frankfurt —: Philipp Bernhard Eduard **Beyerbach,** C. (Valparaiso.)

Frankreich —: Henri **de Cazotte,** GTr. u. GC. (Santjago.) — **Blanchard,** C. (Valparaiso.)

Großbritannien —: Stephen Henri **Sulivan,** GTr. und GC. (Santjago); David **Roß,** C. (Coquimbo.)

Hamburg —: Herm. Sim. **v. Port,** Conſ.-Verweser.

Hannover —: Friedrich **Diestel,** C. (Valparaiso.)

Niederlande —: Hippol. **Serruys,** C. (Valparaiso.)

Nordamerica, Verein. Staaten —: Ballie **Peyton,** a. G. u. b. M.; Jesse B. **Holman,** Leg.-Secr. (Santjago.) — W. **Duer,** C. (Valparaiso); Sam. **Eckel,** C. (Talcahuano): Samuel F. **Haviland,** C. (Coquimbo.)
Oesterreich —: Paul **Flemming**, GC. (Valparaiso.)
Peru —: Manuel **Piuera,** C.
Preußen —: Eduard **Müller,** C. (Valparaiso.)
Sardinien —: Pierre **Alessandri**, GC. (Valparaiso.)
Spanien —: Don Salvador **Tavira**, GTr.; Don José Maria **Magallon,** Secr.

Statistische Notizen.

Flächengehalt 3848 □Meil. (Die ehedem zu Bolivia gehörende Provinz Attacama ist dabei nicht inbegriffen.)

Nach dem Guia von Chili (1847) beträgt die Einwohnerzahl 1,300000, darunter 14000 Eingeborene; aber die Volkszählung von 1844 gibt nur 1,081494 Einwohner an, nämlich:

in der Provinz

		Transport	627288
Attacama .	25105	Talca . . .	71381
Coquimbo .	78574	Maule . .	146542
Aconcagua .	91022	Conception . .	164114
Santjago	207434	Valdivia . . .	23266
Valparaiso .	74869	Chiloë . . .	48903
Colchagua .	150284		
Transport	627288		1,081494

Finanzen.

Budget 1850 (von dem Finanzminister dem Congreß im Juni 1851 vorgelegt).

Einnahme	4,334314	Dollars.
Ausgabe (mit Einschluß von 305438 Doll. Interessen des englisch-chilianischen Anlehens) .	3,610837	„
Ueberschuß	723477	Dollars.

Reguläre Truppenstärke nach dem Guia 2661 M. — Die Bürgergarde besteht sowohl aus Infanterie, als aus Cavalerie und Artillerie. — Flotte: 1 Fregatte und einige kleinere Fahrzeuge.

Dänemark.

[Königl. Proclamation, welche die Grundlagen der neuen Organisation der ganzen Monarchie festsetzt, 28. Januar 1852 (s. d. Chronik desselben Datums).]

Königl. Geh.-Staatsrath.

[Durch königl. Entschließung vom 28. Januar 1852 ist der Geh.-Staatsrath für die ganze Monarchie wieder hergestellt.]

Präsident —: Se. M. der **König.**

Mitglieder.

Se. K. H. der **Erbprinz.**

Heinrich Graf **v. Reventlow-Criminil**, Minister für die Herzogthümer Holstein und Lauenburg.

Karl Graf **Moltke**, Minister für das Herzogthum Schleswig.

General-Lieut. Christian Friedrich **von Hansen**, Kriegsmin.

Geh.-Conf.-Rath Christian Albert **Bluhme**, Minister des Aeußern u. Premier-Minister für das Königr. Dänemark.

Krhr Wilhelm Karl **Eppinger** Graf **von Sponneck**, Finanz-Minister.

Krhr Comm.-Cap. Steen Andersen **Bille**, Marine-Minister.

Dr. juris Peter Georg **Bang**, Minister des Innern und ad interim des Cultus und Unterrichts.

Dr. juris Anton Wilhelm **von Scheel**, Justiz-Minister.

Staatssecretariat.

Krhr Hans Matthias Wilhelm **Lunding**, Cabinets-Secr. Sr. Maj. des Königs und Chef des kön. Cabinets-Secretariats (ern. 3. Febr. 1852).

Justizrath Christian Friedrich Julius Hegelund **Liebe**, zugleich Secretair des Premier-Ministers.

---

a. Finanz-Ministerium.

Finanz-Minister, s. Geh.-Staatsrath.

A. Central-Leitung. 1. Personelles ꝛc. —: Conferenz-Rath Christian Friedrich **Holm**, Director.

2. Münz- und Steuerwesen und Anweisungen —: Justizrath Eduard **Collin**, Director.

3. Active Schuld —: Conf.-Rath W. F. **Johnsen**, Dir.

4. Staatsschuld —: Conf.-Rath L. F. **Fog**, Director.

5. Zahlungen ans Ausland —: Krhr **v. Hauch**, Director.

B. Zölle —: General-Director des Zollwesens: vacat.

C. Post-Centralleitung —: Graf D. S. **v. Danneskjold-Samsoë**, Gen.-Director.

D. Domainen-Director —: J. D. **Hansen**, Conf.-Rath, Director ad int.

E. Central-Verwaltung der Colonien —: Conf.-Rath Gottfried **Garlieb**, Colonial-Director.

F. Rechenschafts-Revision u. Decision des Ministeriums —: die Conferenz-Räthe L. C. **Brinck-Seidelin** und S. H. A. **Wedel,** General-Directoren.

b. Justiz-Ministerium.

Justizminister, s. Geh.-Staatsrath.

I. Departement. Chef —: Staatsrath Friedr. Christian Emil **Dahlström.**

II. Departement. Chef —: Staatsrath Andreas **Möller.**

III. Departement. Chef —: Staatsrath Chr. Detlev **Lunn.**

General-Procurator —: Staatsrath **Algreen-Ussing.**

General-Fiscal —: Staatsrath **Bleckingberg.**

c. Ministerium des Innern.

Director des Ministeriums —: Staatsrath Ch. Fr. **Simony.**

I. Departement (Heimathsrecht, Angelegenheiten in Ansehung der Volksvertretung, Communal-Verhältnisse, Handel rc.) —: Justizrath C. **Dahl,** Secretair.

II. Departement (Landwirthschafts-, Privatforst- und Jagdsachen, Landgestüte). Secretair —: derselbe.

III. Departement (Bausachen, Gärten, Wege, Eisenbahnen, Häfen und Canäle) —: Frhr Christian Baron **von Bille-Brahe,** Secretair.

IV. Depart. (Island) —: Oddgeir **Stephensen,** Secr. ad int.

General-Secretariat des Ministeriums —: Kammerjunker J. **v. Baudiß.**

Statistisches Büreau. Chef —: Prof. F. **Bergsöe.**

Baudirector über alle dem Staate gehörenden öffentlichen Bauten —: Conferenz-Rath **Koch.**

d. Ministerium der auswärt. Angelegenheiten.

Minister der auswärt. Angelegenh., s. Geh.-Staatsrath.

Departements-Secr. —: Geh.-Legationsrath Ad. **Skrike;** Frhr Julius Frederik **Sick;** Kammerjunker Georg Joachim **Quaade,** Expeditions-Secr.; Leg.-Secretair C. A. **Larsen.**

Consulats- und Handels-Departement. Chef —: Conf.-Rath Gottfried **Garlieb.**

Secretair —: Peter Tetens **Zahrtmann.**

Chef des Expeditions-Comptoirs —: Geh.-Leg.-Rath Tyge Rothe **Stampe.**

e. Marine-Ministerium.

Marine-Minister, s. Geh.-Staatsrath.

General-Inspector der Kriegsschiffe —: Contre-Admiral **Zahrtmann** (f. Ernennung 2. April 1852).

I. Secretariat und Commando-Büreau: Unmittelbar unter dem Marineminister.
II. Admiralitäts-Büreau.
Director —: Conrad Emil **Mourier.**
III. Commissariats-Büreau.
Director —: Gen.-Kriegs-Commissair Niels **Wiborg.**
IV. Revisions-Büreau.
Director —: Gen.-Kriegs-Commissair Peter Chr. **Kinch.**
General-Auditeur d. Marine —: Conf.-Rath H. J. **Koefoed.**

f. Kriegs-Ministerium.

Kriegsminister, s. Geh.-Staatsrath.
I. Secretariat, Commandosachen und Personal.
Director —: D. H. **von Diederichsen**, Major im Gen.-Stab.
II. Intendantur der Armee.
Gen.-Intendant —: Staatsrath Karl Friedr. Anton **Wachs.**
III. Direction für das Materielle der Armee.
Director —: Oberst Leop. Joseph Friedrich **von Kepper.**
IV. Revisionswesen der Armee.
Gèneral-Revisor —: Justizrath K. **Christensen.**
Gen.-Auditeur der Armee —: Dr. jur. Professor **Hall**, ad int.

g. Departement des Kirchen- u. Unterrichtswesens.

Minister des Kirchen- und Unterrichtswesens, siehe Geh.-Staatsrath.
I. Departement. Chef —: Justizrath Karl Maltus **Weis.**
II. Departement. Unter-Chef —: Andreas **Linde**, ad int.

Höchstes Gericht in Kopenhagen.

Präsident —: Frhr u. Geh.-Conferenzrath **von Lowzow.**

Bischöfe (evangelisch-lutherische).

Stift Seeland —: Dr. theol. J. P. **Mynster**, Ordensbischof.
" Fühnen —: Dr. theol. C. T. **Engelstoft.**
" Aeroe-Insel —: J. **Hansen.**
Jütland: Stift Aalborg —: S. C. W. **Bindesboll.**
Jütland: " Viborg —: N. E. **Ollgaard.**
Jütland: " Aarhuus —: Dr. theol. G. P. **Brammer.**
Jütland: " Ribe (Ripen) —: Jacob B. **Daugaard.**
Stift Island —: Helgi G. **Thordersen.**

Generalstab der Armee.

General en chef der activen Armee —: Erbprinz **Ferdinand.**

Generallieutenants.

F. L. **Bardenfleth** (command. General in Holstein); C. F. **Hansen** (Kriegsminister); F. R. H. **Bülow** (command.

General 1849); G. C. **Krogh** (command. General 1850): C. F. **von Moltke** (command. General in Jütland).

Chef des Gen.-Stabs und Gen.-Quartiermeister—: Frhr P. F. **v. Steinmann,** Gen.-Major.

General-Commandos.

1) Seeland u. Inseln. Commandant—: S. K. H. der Erbprinz **Ferdinand.**

2) Nord-Jütland u. Fühnen. Command.—: Gen.-Lieutenant C. F. **von Moltke.**

3) Schleswig. Command. —: Gen.-Lieut. **v. Krogh.**

4) Holstein u. Lauenburg. Command.—: Gen.-Lieut. F. L. **von Bardenfleth.**

Generaladjutanten des Königs.

Für den Land-Etat —: Generalmajor Thomas Georg **von Scholler,** 1ster Gen.-Adjutant.

Für die Marine —: Capitain Karl **Irminger,** Frhr.

Marine.

Vice-Admiral —: A. **Schifter.**

Contre-Admiräle —: H. D. **Seidelin; C. C. Zahrtmann.**

Oberste Hofchargen.

Oberkammerherr —: Paul Christian **von Stemann,** Ordenskanzler.

Ober-Hofmarschall —: Joachim Gottsche **von Levetzau,** Frhr, Marschall der Orden, Chef der Capelle, des Theater-Etats, des Münz- u. Medaillen-Cabinets, des Kunstmuseums u. der Gemäldesammlung.

Oberkammerjunker—: . . . .

Oberschenk—: Christian Graf **v. Danneskjold-Samsöe.**

Ober-Ceremonienmeister—: General-Lieut. Friedrich Conrad **von Holstein.**

Ceremonienmeister —: Frhr Karl Friedrich Christoph Graf **von Ahlefeldt-Laurwig.**

Oberstallmeister —: Frhr Christian **von Röpstorff.**

Reisemarschall —: Frhr **von Berling,** General-Intendant der Civilliste.

Gouverneure der Colonien.

Gouverneur der westindischen Inseln —: Justizrath Hans Ditmar Friedrich **Feddersen** (1. Mai 1851).

Grönländ. Küste—: Capitain-Lieut. Christian Sören Marcus **Olrik,** (1845), Inspector im nördlichen Theile; Capitain-Lieut. Karl Peter **Holböll,** Inspector über den südlichen Theil.

Schleswig.

[Königl. dänische Bekanntmachung vom 28. Januar 1852: Ein dem Könige allein verantwortlicher Minister für das Herzogthum Schleswig. Ständische Repräsentation mit beschließender Autorität (Myndighed). S. die Chron.]

Minister —: s. den Geh.-Staatsrath.

Departements-Chefs.

I. Departement: a) Justiz u. Polizei. Chef—: Staatsrath **Höpfner.**

b) Cultus und Unterricht. Chef —: w. Justizrath Th. A. J. **Regenburg.** — Secretair —: **Müßmann.**

II. Departem. (Domainen-Verwaltung u. directe Steuern). Chef —: Justizrath R. H. **Kranold.**

III. Gen.-Secretariat des Minister. —: Kammerjunker Karl **von Rosen.**

Königl. Appellationsgericht für d. Herzogth. Schleswig (Flensburg).

(K. Ernennung 5. Mai 1852.)

Präsident —: Frhr Dr. jur. **von Stemann.** — 8 Räthe und die 2 Superintendenten.

Ober-Sachwalter —: **Schmidt v. Leda**, gen. **von Hattenstein.**

Holstein und Lauenburg.

[Der königl. Proclamation vom 28. Januar 1852 zufolge ist ein dem Könige allein verantwortlicher Minister für beide Herzogthümer ernannt. Das Herzogthum Holstein erhält eine ständische Repräsentation mit beschließender Stimme. Hinsichtlich der Verfassung des Herzogth. Lauenburg werden die Verhandlungen mit der Ritter- und Landschaft gepflogen werden.]

Minister für beide Herzogthümer —: s. den Geh.-Staatsrath.

Holstein.

Gouverneur und Landdrost —: Frhr Karl Frhr **von Plessen,** ad int. (Kiel.) [Antritt 6. Mai 1852.]

Obergerichts-Präsident —: Conf.-Rath **Schmidt,** Dr. jur. (Kiel).

Obergerichts-Director zu Glückstadt —: Conf.-Rath Wilhelm **von Schirach.**

Lauenburg.

Gouverneur —: Geh.-Conf.-Rath Friedrich Christian Frhr **von Pechlin.** (März 1852.)
Regierungsräthe —: Staatsrath Gustav **Susemihl; Kam**merjunker Hartwig **von Linstow.**

Königl. Hofgericht zu Lauenburg.

(Patent vom 20. Juni 1851.)

Hofrichter —: Graf **Reventlow.**
1r Rath —: Amtmann **Hein.**
2r Rath —: Regier.-Assessor **Brinckmann.**

D. C. zu Copenhagen und Consuln.

Belgien —: Oberstlieut. Napoleon Alcindor **Beaulieu,** MR. (März 1849; auch am k. schwedischen und am großh. mecklenburg. und oldenburg. Hofe, ingleichen bei den Hansestädten begl.). — Chr. **Ipsen,** C. — [Helsingör —: U. Chr. **Marcussen,** C.; Rendsburg —: J. Chr. **Jerssen,** C.]
Brasilien —: Ritter José Sebastian Alfons **de Carvalho,** GC. und GTr. (auch in Stockholm begl.).
Frankreich —: Adolf **Dotézak,** a. G. u. b. M. (Juli 1848); Du Chesne **de Bellecourt,** Ges.-Secr. — Alex. **Bessilier,** Kanzler. — [Gustav **d'Anglade,** C. (Helsingör).]
Griechenland —: H. Charles **Carrey,** C. [Helsingör].
Großbritannien —: Rt. hon. Sir Henry Watkins Williams **Wynn,** a. G. u. b. M.; Peter **Browne,** Esq., LSecr. — Heinrich Georg **Kuper,** C. für Dänemark [Helsingör]. — G. L. **Hodges,** GC. (für Holstein).
Hannover —: [Aalborg —: H. G. **Heinemann,** C.; Kopenhagen —: E. **Westerholdt,** C.; Friedrichshafen —: G. W. **Hansen,** C.; Helsingör —: L. C. **Fenwick,** C.; Thiested —: J. C. **Bendixen,** C.; Tönningen —: C. M. **Lerow,** GC. für die Herzogthümer.]
Hansestädte —: J. C. **Dreyer,** C. [Helsingör]; C. H. **Graßmeyer,** C. [S. Thomas.]
Mecklenburg —: H. L. **Frölich,** GC. — [Rendsburg —: Markus **Kruse,** C.; Thiested —: J. G. **Lund,** C.; Friedrichshafen —: J. **Schmidt,** C.; Kiel —: J. N. **Lütken.**]
Mexico —: A. **Mathiesson,** VC. [Altona.]
Niederlande —: Jonkheer Evert Marius Adrian **Martini,** MR. (1842, auch in Stockholm accred.). — G. M. **van Aller,** C. zu Helsingör; A. **Schmidt,** C. [Kiel]; H. **v. Conink,** C. [Kopenhagen]; H. G. **Westphal,** C. [Itzehoe]; H. L. **Lange,** C. [Rendsburg.]

Nordameric. Freistaaten —: . . . ., GTr.; Charl. F. **Ryan**, C.; G. P. **Todsen**, C. [Altona]. — [H. T. A. **Rainals**, C., Helsingör.]

Oesterreich —: Edmund Graf **Hartig**, a. G. u. bev. M. (ern. 13. Dec. 1851; auch für Toscana); Karl Frhr **v. Lederer**, LSecr. — Mor. **Salomonsen**, C.

Oldenburg —: N. G. **Halkier**, C. — [Helsingör —: **Ellah**, C.; Hyorring —: **Nielsen**, C.; Thiested —: F. K. **Bendixen**, C.]

Peru —: J. D. S. **Adolph**, C.

Portugal —: **Soarez Leal**, GTr. (ern. Juli 1851); A. R. **Schütt**, GC. — J. A. H. **Garrigues**, C. [Helsingör].

Preußen —: Karl Frhr **von Werther**, a. G. u. b. M. (accred. 29. Sept. 1851); Julius Frhr **von Rechenberg**, GSecr.; Dr. **Lembke**, Att. — [Altona —: W. **Oswald**, GC.; Aalborg —: J. B. **Färch**, C.; Insel Bornholm —: P. **Siemsen**, C.; Friedrichshafen —: Peter J. **Kall**, C.; Helsingör —: Karl **Prytz**, C.; Kiel —: H. H. **Hoge**, C.; Rendsburg —: J. **Raabe**, C.; Tönningen —: C. M. **Lexow**, C.; Thiested —: J. **Nyborg**, C.; Wyk (Insel Föhr) —: N. F. **Rommensen**, C.]

Rußland —: Geh.-Rath u. Krhr Frhr **von Ungern-Sternberg**, a. G. u. b. M.; Julius **v. Tengoborsky**, 1r GSecr.; Hon.-Rath G. **Khomutoff**, 2r GSecr.; . . . ., GC; Hofrath **Tunkel**, C. [zu Helsingör.]

Sardinien —: Franz **Artaud**, C. [Helsingör].

Schweden —: Elias Frhr **von Lagerheim**, a. G. u. b. M. (ern. 13. Juli 1836): Krhr Niels **v. Anker**, Leg.-Rath; Krjunker, Niels Wilhelm **von Wetterstedt**, GSecr.; Eugen **van Brienen**, Att. — Franz Anton **Ewerlöf**, GC. [Helsingör]: G. **Malmros**, GC. [Kiel]; Ch. **Sodring**, C. [Aalborg]; J. N. **Hjorth**, C. [Altona]; Otto **Arboe**, C. [Bornholm]; G. **Munk af Rosenschöld**, C. [Flensburg].

Beide Sicilien —: S. C. **Stiesen**, C. für Dänemark [Helsingör].

Spanien —: Don Ramon Maria **de Bazo**, MR.; Don Eduardo **Romea** GSecr.; H. L. **Bellmann**, C. [Helsingör]; F. **Segundo**, C. [S. Thomas.]

Uruguay —: . . . ., GC.; R. P. **Galvao**, C. [Altona.]

Venezuela —: G. B. **Sprotto**, GC. [Altona]; H. H. **Eggens**, C. [Altona]; C. **Nolting**, C. [St. Thomas.]

Statistische Notizen.

A. Königreich Dänemark.	Geographische □Meilen.	Einwohner im Febr. 1850.
Kopenhagen }	133,5	129695
Seeland und Möen } . .		378765
Bornholm	10,21	27927
Fühnen }	61,21	170450
Langeland }		17368
Laland }	30,21	55768
Falster }		23249
Jütland	448,5	604525
Gesammtsumme A.	683,63	1,407747

B. Die Herzogthümer.	Geographische □Meilen.	Einwohner im Febr. 1850.
Schleswig *)	162,8	363000
Holstein (1845)	156,5	479364
Lauenburg (1845) . . .	19,05	46486
Gesammtsumme B	338,35	888850

C. Beiländer.	Geographische □Meilen.	Einwohner im Febr. 1850.
Färöer	23,37	8150
Island	1405,74	60000
Grönland	186	9400
Transport	1615,11	77550

*) Nach dem königl. dän. Almanach rechnet man in Schleswig:

29000	Einw.,	welche friesisch sprechen,
122000	"	der Districte, in welchen sich die dänische Sprache in Kirchen und Schulen erhalten hat,
51000	"	dänischer Districte, in welchen dieß nicht der Fall ist,
36000	"	welche halb plattdeutsch, halb dänisch reden,
125000	"	welche plattdeutsch sprechen.
363000	Einwohner.	

C. Beiländer.	Geographische □Meilen.	Einwohner im Febr. 1850.
Transport	1615,11	77550
Westindische Inseln (St. Croix, St. Thomas, St. Jean) Nicobar. Inseln (Schätzung)	8,4	39614 5000
Gesammtsumme C.	1623,51	122164
Gesammt-Summe	2645,49	2,418761†)

†) Im „Kanzlei-, Dienst-, Hof- und Staats-Kalender für das Jahr 1852" wird die Einwohnerzahl des gesammten dänischen Staates auf 2,500000 Seelen angegeben.

Finanzen.

Nach dem am 27. Januar 1852 im Volksthing angenommenen Finanzgesetz für das Finanzjahr vom 1. April 1852 bis 31. März 1853 sind die Staats-Einnahmen auf 15,271855 Rbthlr. 2 Sh. veranschlagt. Darunter directe Steuern: 3,798681, indirecte: 5,126300, Sund- u. Stromzölle: 2,076400 Rbthlr. u. s. w.

Die Ausgabe ist zu 17,368970 Rbthlr. 47 Sh. berechnet (wovon u. A. 3,513550 Rbthlr. für das Kriegsministerium, 1,384979 Rbthlr. 22 Sh. für das Marineministerium und 7,036000 Rbthlr. für Verzinsung und Abtrag der Staatsschuld bestimmt sind).

Belauf der Staatsschuld 1851.

Inländische Schuld	68,600000	Rbthlr.
Ausländische	50,100000	„
Summe	118,700000	Rbthlr.
Die von beiden zu zahlenden Zinsen betragen:	4,224000	Rbthlr.

Am 23. Febr. 1849 wurde eine Anleihe zum Nominalbelaufe von 800000 Pf. Sterl. zu 84 Procent und 5 Proc. Zins (vom 1. März 1849 an) nebst 2 Proc. Provision mit dem londoner Handelshause C. J. Hambro u. Sohn abgeschlossen (4000 Obligationen von 1000 bis 100 Pf. Sterl.). Die Hälfte der Anleihe ist jedoch von der dänischen Regierung übernommen worden, indem die Nationalbank zu Kopenhagen sich bereit erklärt hat, 2,000000 Rbthlr. zu 2 Procent darzuleihen. Im Monat Februar 1850 wurde die Staatsschuld zu 112,000000 Rbthlr. angegeben. Am 22. Febr. 1850

verlangte der Finanzminister die Ermächtigung 1) zur Contrahirung einer Staatsanleihe von 7,000000 Rbthlr. und 2) zur Einwechselung der laut Verordnung vom 5. Juni 1848 ausgestellten, noch rückständigen Creditscheine gegen Obligationen al pari mit 5 Proc. Rente. (1 Reichsbankthaler = 96 Schilling — ½ Thlr. Banco = ¾ Thaler preußisch. Nach dem der roeskilder Ständeversammlung am 31. Juli 1846 vorgelegten Entwurfe einer Verordnung wird der Reichsbankthaler, anstatt in 96 Rbschillinge, in 120 Rbschillinge getheilt; die Reichsbankmark beträgt dann 20 Schillinge; 4 Rbschillinge = 1 Schilling Courant = ¾ Sgl.; 40 Schillinge Courant = 160 Rbschill. = 1 Thlr. preuß. Courant.)

Landarmee.

Der königl. dänische Hof- und Staatskalender für das Jahr 1852 gibt durchaus keine näheren Angaben über die Stärke und Eintheilung des Landheeres. Aufgeführt werden außer der Generalität (19), dem Adjutantur- u. dem Generalstabe (20 Offic.), das kgl. Ingenieur-Corps (35 Offic.), die königl. Artill.-Brigade (120 Offic.), Leibgarde-Escadron (8 Offic.), eine Garde-Husaren-Division (14 Offic.) und 4 Drag.-Regim. (88 Offic.). Die Infanterie zählt 14 Obersten, 22 Oberstlieut., 37 Majore, 142 Hauptleute (Capitaine), 146 Prem.-Lieuten., 161 Sec.-Lieut. Aufgeführt sind außer der königl. Leibgarde zu Fuß 4 leichte Bataillons, 9 Linien-Bataill., 3 Jäger-Corps, 6 Reserve-Bataill., 2 Reserve-Jäger-Corps, 5 andere (Forstoerknings-) Bataillone, sowie auch 2 (Forstoerknings-) Jägercorps. Die Inf.-Kriegsreserve zählt 16 Capitaine, 69 Prem.-Lieut. u. 127 Sec.-Lieut.

Seemacht 1852.

3	LSchiffe	zu 84	Kan.	252	Kan.
1	LSchiff	„ 80	„	80	„
1	„	„ 66	„	66	„
1	Fregatte	„ 60	„	60	„
1	„	„ 48	„	48	„
4	Fregatten	„ 46	„	184	„
2	„	„ 40	„	80	„
1	Fregatte (a. d. Stapel)	zu 44	„	44	„
			Transport	814	Kan.

			Transport	814	Kan.
1	Corvette	zu 28	Kan.	28	Kan.
3	Corv.	„ 20	„	60	„
1	Barke	„ 14	„	14	„
2	Briggs	„ 16	„	32	„
2	„	„ 12	„	24	„
1	Schooner	„ 8	„	8	„
2	„	„ 1	„	2	„
1	Cutter	„ 6 }	Falco-	982	Kan.
1	„	„ 2 }	nette.		

Ruderflotille:

Bomben-Kanonen-Schaluppen 23, Gemein-Kanonen-Schaluppen 40, Bomben-Jollen 17.

Dampfschiffe: 6 von zusammen 860 Pferdekraft.
Schraubendampfschiff auf dem Stapel v. 260 Pferdekraft u. 12 Kan.

Die Marine zählt 1852:

1 Vice-Admiral,
2 Contre-Admiräle,
8 Commandeurs,
8 Commandeur-Capitaine,
17 Capitaine,
26 Capitain-Lieutenants,
41 Premier-Lieutenants,
36 Seconde-Lieutenants;

à la suite:

2 Commandeur-Capitaine,
10 Capitaine u. Capitain-Lieuten.

Ein Cadettencorps.

Handel im Jahre 1850.

(Werth in Reichs-Bankthalern.)

Staaten.	Einfuhr.	Ausfuhr.
	Rbthlr.	Rbthlr.
Großbritannien	5,788764	8,458896
Norwegen u. Schweden	3,399101	4,906405
Lübeck	3,970061	565247
America	2,568216	254396
Rußland	2,130851	187408
Island, Grönland rc.	1,743951	200886
Dänisch. Westindien	1,228788	597458
Hamburg	1,568395	192835
Transito über Kiel	1,407766	146268
Belgien und Holland	170573	—
Frankreich	1,067685	437659
Preußen	835966	526767
Häfen des mittelländischen Meeres	613058	48893
Altona und Wandsbeck	512748	40795
Ostindien, China und Guinea .	282842	197404
Hannover und Bremen	403823	35332
Mecklenburg	248579	80074
Andere nicht speciell angegebene Länder	101394	498571
	28,042561	17,375294

Deutscher Bund.

Bundesversammlung [Frankfurt a. M.]
(eröffnet 30. Mai 1851).

Präsidium.

Friedrich Graf **v. Thun-Hohenstein**, k. k. wirkl. Geh.-Rath und Kämmerer, bevollm. Minister u. Präsidial-Gesandter.

1. Oesterreich —: s. Präsidium; Adolph Frhr **v. Brenner-Felsach**, k. k. Leg.-Rath u. Director der D. Bundeskanzlei; Emmerich Graf **von Sézchényi**. Adolph **Braun** u. Fr. Th. Ritter **v. Reyer**, k. k. Leg.-Secretaire.
2. Preußen —: Otto **von Bismarck-Schönhausen**, Geh.-Leg.-Rath u. b. M. (Aug. 1851), Leg.-R. — Otto **Wentzel**, Ges.-Rath. — Graf **zu Lynar** u. Theodor Graf **zu Stolberg-Wernigerode**, Attachés.
3. Bayern —: Karl Frhr **v. Schrenk**, Kämm. u. Staatsrath, Gesandter (Nov. 1851). — Dr. Joseph **Sigmund**, Leg.-Secr.: Joh. Bernh. **Lunckenheimer**, Ges.-Secr.
4. Sachsen (Königr.) —: Geh.-Rath Julius Gottlob **Rostitz und Jänkendorf**, Bevollmächtigter. — Robert **Pikart**, Kanzl.-Secretair.
5. Hannover —: Karl Friedr. E. Aug. **von Bothmer**, Staatsrath, Gesandter (Dec. 1851). — Karl **Elster**, Leg.-Canzlist.
6. Wurttemberg —: Geh.-Leg.-Rath Ludwig **v. Reinhard**, Ges. u. b. M. — L. **Treffz**, Leg.-Canzl.
7. Baden —: Aug. Frhr **Marschall von Bieberstein**, großh. bad. Kammerh. und Geh.-Rath, Ges. (neu accred. 6. Mai 1852); Franz **Kaiser**, Canzl.-Secr.
8. Kurhessen —: Geh.-Rath Friedr. **v. Trott**, Staatsminister a. D., Bevollmächtigter.
9. Großh. Hessen —: Krhr Joseph Frhr **von Münch-Bellinghausen**, a. G. u. b. M.
10. Holstein und Lauenburg —: Krhr Bernhard Ernst **v. Bülow**, bev. Ges. — Krjunker Karl Did. **von Lorentz**, Leg.-Secr. — A. J. **Kräuter**, Canzl.-Rath.
11. Luxemburg und Limburg —: Staatsrath Friedrich Heinrich Wilh. **von Scherff**, a. G. u. b. M. — Heinrich Karl **Du Bois**, Leg.-Secr.
12. Sachsen (ernestin. Haus) —: Geh.-Staatsrath und Krhr Karl Friedr. Christian Wilh. Frhr **von Fritsch**, bev. Minister (accred. Mai 1851.)

13.	Braunschweig —: Nassau —:	Krhr Emil Aug. Frhr **v. Dungern**, herzogl. nass. Staatsmin. a. D. (accred. Mai 1851), Ges.

14. Mecklenburg (beide Linien) —: Geh.-Rath Jaspar Joach. Bernh. Wilh. **von Oertzen auf Leppin**, Ges. u. Bev. (ern. 27. Mai 1851). — Franz **Falkenhainer**, Secr.

15.	Oldenburg —: Anhalt —: Schwarzburg —:	Großherzogl. oldenb. Staatsrath Dr. Wilhelm **von Eisendecher** (accred. 10. Mai 1851), Ges. und bev. Min.
16.	Liechtenstein —: Reuß —: Schaumburg-Lippe —: Lippe —: Waldeck —: Hessen-Homburg —:	Großherzogl. hess. Staatsrath Dr. Justin Timoth. Balth. **v. Linde**, Bevollmächtigter.
16 b.	Reuß, beide Linien —: Lippe —: Waldeck —: Hessen-Homburg —:	Wirkl. GRath Adolf Friedr. **v. Holzhausen**, Ges. u. b. M. (accred. Mai 1851). — Fr. W. **Stedtfeld**, GScr.

16c. Schaumburg-Lippe —: Geh.-Cab.-Rath Victor **von Strauß**, Ges. u. bev. M.

17 a. b. c. d.	Lübeck —: Frankfurt —: Bremen —: Hamburg —:	Bürgermeister Dr. Heinr. **Brehmer**; Schöff u. Syndicus Dr. Ed. Ludw. **Harnier**; Bürgermeister Dr. Joh. **Smidt**; Sen. Dr. **Kirchenpauer**, bev. Gesandte.

Bundes-Militair-Commission.

Von Oesterreich —: Gen.-Major **v. Schmerling**, Präsident. — Oberstlieut. Frhr v. **Rzikowsky**.

Von Preußen —: Oberst Friedrich Graf von **Waldersée**.

" Bayern —: Gen.-Major Joseph Ritter **v. Xylander**.

Vom 8. Armeecorps: a) von Seiten Württembergs —: Major **Bayer von Ehrenberg**.

b) von Seiten Badens —: Oberst Georg Krieg **v. Hochfelden**.

c) von Seiten des Großherzogthums Hessen —: Oberstlieut. Christian **Frey**.

Vom 9. Armeecorps —: der k. sächsische Oberstlieut.

Gustav W. **von Spiegel.** — Der kurfürstl. hessische Major Georg K. **v. Kaltenborn.**

Vom 10. Armeecorps —: der k. hannöver. Oberst Ernst Karl G. **v. Bennigsen.** — Der k. dänische Oberstlieut. u. Frhr J. **von Bülow.** — Der großhzgl. mecklenb.-schwerinsche Major **v. Bilguer.**

Festungsbehörden.

Landau. Commandant —: Philipp Frhr **v. Brandt**, k. bayer. Gen.-Major. — Genie-Director —: Martin **Mager,** k. bayer. Major. — Artillerie-Director —: Stephan **v. Saint-Germain,** k. bayer. Oberstlieut.

Luxemburg. Gouverneur —: **von Wedell,** k. preuß. Gen.-Lieut. und Gen.-Adj. — Commandant —: **Kaiser**, k. preuß. Gen.-Major. — Local-Genie-Director —: **Voelcker,** k. preuß. Major. — Local-Artillerie-Director —: **Kleinschmidt,** königl. preuß. Hauptmann.

Mainz. Gouverneur —: S. kais. Hoh. Erzh. **Albrecht** von Oesterreich (29. Oct. 1849). — Vice-Gouverneur —: FMLieut. Karl Frhr **v. Mertens.** — Commandant —: der k. preuß. General-Major **von Hahn.** — Local-Genie-Director —: der k. preuß. Major **v. Köckeritz.** — Festungs-Artillerie-Director —: Fr. **von Olivenberg,** k. k. österr. Oberst.

Rastatt. Gouverneur —: Friedrich Frhr **Gayling v. Altheim,** großhzgl. bad. General-Lieut. — Commandant —: Gustav **Kuntz,** großh. bad. Oberst. — Genie-Director —: Cäsar **Heursch,** großh. bad. Artill.-Hauptmann. — Local-Artill.-Director —: Wilhelm **Schellenberg,** großh. badischer Artill.-Hauptmann.

Ulm —: Gouverneur —: Graf **v. Sontheim,** k. württemb. General-Lieut. — Vice-Gouverneur u. Commandant der Truppen —: **von Reinhardt,** k. württemb. General-Major. — Commandant —: Joseph **Naus**, k. bayer. General-Major.

Befehlshaber des in Frankfurt a. M. aufgestellten Deutschen Bundescorps —: Frhr **Roth v. Schreckenstein**, k. preuß. Gen.-Lieut. (ern. 8. Nov. 1851).

Gesandtschaften bei dem Deutschen Bundesstaate.

Belgien —: Camille Graf **de Briey,** a. G. u. b. M. (auch

am k. bayerischen, k. württemb., großh. badischen, kurf. hessischen und herzogl. nassauischen Hofe, sowie bei der freien Stadt Frankfurt begl.). — Vicomte Roger **v. Grimberghe,** Ges.-Secr. — Graf Amadäus **de Renesse,** Att.

Frankreich —: August **de Tallenay,** a. G. u. b. M. (Aug. 1848, wieder beglaubigt 5. Juni 1851); Heinr. **Tillos,** Leg.-Secr.; Vicomte **de Digeon,** Att.

Großbritannien —: Sir Alexander **Malet,** Bt., a. G. u. bev. M. (accred. . . . März 1852): Hon. Richard **Edwardes,** Leg.-Secr.; Fred. Doveton **Orme,** Esq., 1r Attaché; George Glynne **Petre,** Esq., 2r Attaché.

Rußland —: Geh.-Rath u. Krhr Fürst Alexander **Gortschakoff,** a. G. u. b. M. (11. Nov. 1850; auch zu Stuttgart beglaubigt): Kammerjunker u. Hofrath **v. Stolipine,** 1r Leg.-Secr.; Fürst Theophile **Gagarine,** 2r Leg.-Secr.

Statistische Notizen.

(Bestand nach der deutschen Bundesacte vom 8. Juni 1815.)

Staaten.	Armee-Corps.	Flächengehalt.	Einwohner.	Auf die □Mle	Truppen-Beitrag.	Beitr.-Quote*) rhein. fl.	kr.	Plenum.	Engere Vers.
1. Oesterreich (Anf. 1842)	I. b. III.	3580,5	11,893182	3325	94822	9430	33	4	I.
2. Preußen (1846)	IV. bis VI.	3365,94	12,249126	3639	79484	7905	7	4	II.
Beide Hohenzollern . .		21,3	65574	3078	501	49	47	†)	
3. Bayern (1846)	VII.	1394,3	4,504874	3231	35600	3540	36	4	III
4. Sachsen (1. Dec. 1846)	IX.	271,83	1,836433	6755	12000	1193	28	4	IV.
5. Hannover (1. Juli 1848)	X	698,65	1,758856	2517	13054	1298	14	4	V.
6. Württemberg (1846)	VIII.	360,4	1,743827	4815	13955	1387	51	4	VI.
7. Baden (Dec. 1846)	VIII	278,5	1,362774	4893	10000	994	33	3	VII.
8. Kurhessen (1843)	IX	208,9	732073	3504	5679	564	46	3	VIII.
9. Großhzgth. Hessen (1846)	VIII.	177	852679	5469	6195	616	7	3	IX.
10. Holst. u. Lbg. (1. Febr. 1845)	X	175,5	526850	3002	3600	358	2	3	X.
Transport		2532,82	37,526248		274890	37339	4		

*) Die Beitragsquote zu 30000 fl. im 24Fl.-Fuß ist nach der seit dem 14. April 1842 gültigen Bundesmatrikel auf 30,164392 Einwohner des Deutschen Bundes berechnet. Die Zutheilung zu dem Armeecorps, der Truppenbeitrag sowohl als die Matricular-Geldbeiträge, ingleichen die beiden letzten Colonnen vergegenwärtigen Zustände des Deutschen Bundes vor dem März 1848. Was später über Truppenstellung und Geldbeiträge verfügt worden ist, s. 88. Jahrg. S. 354 ff.

†) Beide Hohenzollern hatten je Eine Stimme im Plenum der Bundesversammlung und Theil an der 16. Stimme der engeren Versammlung.

Staaten.	Armee-Corps.	Flächen-gehalt.	Einwoh-ner.	Auf die □Mle	Trup-pen-Beitrag.	Beitr.-Quote. rhein. fl.	Beitr.-Quote. kr.	Ple-num.	Engere Vers.
Transport		2532,82	37,526248		274890	27339	4		
11. Luremb. zc. (1. Jan. 1847)	IX	86,7	389319	4490	2536	252	12	3	XI.
12. Braunschweig (Dec. 1846)	X	72,08	268943	3731	2096	208	28	2	XIII.
13. M.-Schwerin (Nov. 1849)	X	228	534394	2317	3580	356	3	2	XIV.
14. Nassau (Ende 1846)	IX.	82,37	418627	5082	4039	301	7	2	XIII.
15. Sachs.-Weimar (1849)	Ref.-Div.	66,8	261094	3853	2010	199	54	1	XII.
16. S.-Cob.-Gotha (1846)	Ref.-Div.	37,6	147195	3912	1116	111	—	1	XII.
17. S.-Meining. (Dec. 1849)	Ref.-Div.	45,7	163323	3512	1150	114	22	1	XII.
18. S.-Altenburg (1846)	Ref.-Div.	24	129589	5399	982	97	40	1	XII.
19. Mecklb.-Strel. (Juli 1848)	X.	36,1	96292	2667	718	71	23	1	XIV.
20. Oldenb. m. Knyph. (1846)	X.	113,95	278909	2448	2829	219	31	1	
21. Anh. = Dessau (1849)	Reserve-Divisionen.	17	63700	3710	529	52	40	1	
22. Anhalt-Bernburg (1846)	Reserve-Divisionen.	14,19	48844	3040	370	36	51	1	
23. Anhalt-Cöthen (1846)	Reserve-Divisionen.	15	43120	2874	325	32	17		XV.
24. Schw.-Sondersh. (1849	Reserve-Divisionen.	15,4	60002	3810	451	44	52	1	XV.
25. Schw.-Rudolst. (1849)	Reserve-Divisionen.	15,6	69650	4416	539	53	39	1	XV.
26. Liechtenstein (1842)	Reserve-Divisionen.	2,5	6351	2540	55	5	31	1	XV.
27. Waldeck (Dec. 1843)	Reserve-Divisionen.	21,7	58753	2707	519	51	36	1	XVI.
28. Reuß, ält. Linie (1846)	Reserve-Divisionen.	6,8	33803	4970	223	22	8	1	XVI.
29. Reuß, jüng. Linie (1846)	Reserve-Divisionen.	21,1	77016	3650	522	51	55	1	XVI.
30. Schaumb.-Lippe (1848)	Reserve-Divisionen.	9,75	28837	2830	210	20	53	1	XVI.
31. Lippe (Ende 1846)	Reserve-Divisionen.	20,6	108236	5254	721	71	40	1	XVI.
32. Hess.-Homb. (Ende 1846)	Reserve-Divisionen.	5	24203	4874	200	19	53	1	XVI.

33. Lübeck (1845)	X.	5,98	47197	7893	407	40	26	1	XVII.
34. Frankfurt (1846)	Ref.=Div.	1,8	68240	37911	693	47	35	1	
35. Bremen (1842)	X.	5	72820	14564	485	48	14	1	
35. Hamburg (1846)	X.	7,1	188054	26559	1298	129	6	1	
Summe:		11510 64	41,212759	3580	303493	30000	—	66	XVII.

Nach dem Antrage des Militair=Ausschusses der Bundesversammlung soll das einfache Contingent der streitbaren Mannschaft des Deutschen Bundes, welches bisher 1 Procent der Einwohnerzahl betrug, um $\frac{1}{6}$ Procent erhöht werden.

Bisherige Stärke des Bundesheeres: 10 Armeecorps, 292377 M. Davon kommen 216343 M auf Infanterie, 11388 auf Jäger, Büchsen= und Scharfschützen, 40754 auf Cavalerie, 20977 auf Artillerie und Train, mit 594 Geschützen, und 2915 M. auf Pionniere und Pontonniere. Die Reserve=Inf.=Division macht 11116 M. aus, davon 1457 Jäger. Im Ganzen (s. oben) 303498 M. — In Zukunft dürfte das einfache Contingent daher mit Ausschluß der Reserve auf 456000 M. zu stehen kommen.

Maaß der Beiträge der Deutschen Staaten zu dem Bundesbedarf auf 1,750000 fl. oder 1,000000 Thlr. Pr. C.

	fl.	kr.	Rthlr. pr. Cour.	sgl.	pf.
1. Oesterreich .	522046	11	298312	3	1
2. Preußen .	526895	37	301083	6	2
3. Bayern .	195996	37	111998	2	—
4 Kgr. Sachsen	66066	16	37752	4	9
5. Hannover .	71866	24	41066	15	5
6. Württemberg	76827	29	43901	12	6
7. Baden . .	55055	14	31460	3	11
8. Kurhessen .	31264	8	17865	6	8
9. Großh. Hessen	34106	42	19489	16	3
10. Holstein	18058	7	10318	27	8
11. Lauenburg .	1761	46	1006	21	9
12. Luxemburg u. Limburg .	13961	4	7977	22	7
13. Braunschweig	11539	34	6594	1	4
14. M.-Schwerin	19709	46	11262	21	10
15. Nassau . .	16669	1	9525	4	7
16. S.-Weimar	11066	6	6323	14	7
17. S.-C.-Gotha	6144	10	3510	28	6
18. S. = Meining.-Hildburghaus.	6331	21	3617	27	4
19. S.-Altenburg	5406	25	3089	11	7
20. M.-Strelitz	3951	15	2257	25	10
Transport	1,694723	13	968413	8	4

	fl.	kr.	Rthlr. pr. Cour.	sgl.	pf.
Transport	1,694723	13	968413	8	4
21. Oldenburg .	12151	41	6943	24	6
22. Anh.-Dessau	2915	—	1665	21	7
23. A.-Bernburg	2039	35	1165	14	2
24. Anh.-Cöthen	1786	46	1021	—	3
25. Schw.-Sond.	2483	56	1419	11	7
26. Schwarzbg.-Rudolstadt .	2969	31	1696	25	11
27. H.-Heching.*)	798	18	456	5	2
28. Liechtenstein	305	20	174	14	4
29. H.-Sigmar.*)	1957	46	1118	21	8
30. Waldeck .	2856	6	1632	1	9
31. Reuß ält. L.	1225	15	700	4	4
32. Reuß jüng. L.	2874	9	1642	11	2
33. Sch.-Lippe .	1156	10	660	19	11
34. Lippe . .	3967	23	2267	2	5
35. Hess.-Hombg.	1101	6	629	6	1
36 Lübeck . .	2238	—	1278	25	7
37. Frankfurt .	2634	24	1505	11	—
38. Bremen .	2670	11	1525	24	6
39. Hamburg .	7146	10	4083	15	9
Summe:	1,750000	—	1,000000	—	—

*) Von Preußen.

Statistische Uebersicht

über den Zollertrag im Deutschen Zollverein für die Jahre 1850 und 1851.

Staaten.	□Mln.	Einwohnerzahl, Dec. 1849.	Länge d. Zollgrenze. Mln.	Ein-, Aus- u. Durchgangs-Abgaben. im J. 1850. Rthlr.	Ein-, Aus- u. Durchgangs-Abgaben. im J. 1851. Rthlr.
1. Preußen *)	5188,28	16,669153	702	16,281611	16,087575
Luxemburg	46,6	189783	27	82500	81435
2. Bayern	1396,12	4,526650	154	1,136439	1,236281
3. Sachsen	272,16	1,894431	60	1,985723	2,214692
4. Württemberg (mit Hohenzollern)	383,7	1,805558	$3\frac{1}{8}$	308537	353735
5. Baden	275,5	1,360599	$67\frac{3}{10}$	721105	695975
6. Kurhessen	203,43	731584	26	444210	433845
7. Großherzogthum Hessen	154,27	862917	—	403665	417208
8. Thüringer Verein	237,38	1,014954	—	341875	391801
9. Braunschweig	63,14	247070	$64\frac{7}{8}$	348213	393618
10. Nassau	84,73	425686	—	65455	75249
11. Frankfurt a. M.	1,8	71678	—	829426	874637
	8307,11	29,800063	$1104\frac{31}{40}$	22,948759**)	23,256051

*) Mit Einschluß der von andern Ländern Preußen zugewiesenen Gebietstheile, ingl. mit Lippe: gilt auch von den andern oben angeführten Staaten.

**) Im Jahr 1850: Beträge für Zollerhebung, Schutzgeld 2c.: 2,487709 Thlr.

Hannöverischer Steuerverein.

	Einw.
Hannover	1,719357
Oldenburg mit Knyphausen	225910
Schaumburg-Lippe	28895
Braunschweigische Landestheile	13295
Preußische Landestheile	10231
	1,997688

Ecuador.

[Als Caraccas und Neugranada sich 1819 unter dem Namen Columbia (Unabhängigkeits-Erklärung vom 17 Dec. 1819) vereinigt hatten, schloß sich ihnen 1821 Quito und 1823 Panama an. Inzwischen zerfiel Columbia 1831 wieder in drei besondere Staaten: Neugranada, Venezuela und Ecuador. Zu Ecuador gehören Quito, Guayaquil und Assuay. Sein Flächengehalt mag ungefähr 10000 geogr. QM., die Zahl seiner Bewohner 600000 betragen.]

Präsident —: General **Urbina** (Guayaquil).

Cultus.

Quito —: Franz Xaver **de Garaycoa**, Erzbischof (1851.)

Guayaquil —: . . . ., Bischof.

Dipl. Corps und Consuln.

Belgien —: J. M. **Caamáno**, C. (Guayaquil).

Dänemark —: . . . ., C. (Guayaquil).

Frankreich —: **de Montholon**, GTr. und Gen.-Conf. (Quito); **Giraudot**, C. (Guayaquil).

Großbritannien —: W. **Cope**, Esq., C.

Hamburg —: . . . ., C. (Guayaquil); Matthew G. **Game**, Conf.-Verweser.

Niederlande —: R. F. **v. Lansberge**, GC. in Caraccas, für Ecuador, Neu-Granada u. Venezuela.

Nordamerica —: J. T. **v. Alen**, GTr. (1849; Quito). — M. P. **Game**, C. (Guayaquil).

Peru —: Manuel **Icaza**, C.

Spanien —: Don Fidencio **Bourman**, GTr.; Don José **Dominguez**, Leg.-Secr. — Manuel Calvo y **Rico**, C. (Guayaquil).

Freie Stadt Frankfurt.

[Grundzüge der von der gesetzgebenden Versammlung der freien Stadt Frankfurt am 28. April 1852 angenommenen neuen Verfassung: Die gesetzgebende Versammlung besteht aus 57 von der Bürgerschaft, einschließlich der israelitischen Bürger, und aus 11 von den Landgemeinden gewählten Mitgliedern; der Senat aus 21 auf Lebenszeit gewählten Mitgliedern. In den Senat wählbar ist jeder in die gesetzgebende Versammlung wählbare Bürger; die bisherige Eintheilung desselben in 3 Bänke, sowie das Amt eines jüngeren Bürgermeisters hört auf; dem Senat präsidirt nur Ein auf Jahresfrist gewählter Bürgermeister, den in Verhinderungsfällen sein Vorgänger im Amte ersetzt. — Trennung der Justiz von der Verwaltung; Mündlichkeit und Oeffentlichkeit des Gerichtsverfahrens.]

Großer Rath oder Senat.

Bürgermeister für 1852 —: Schöff Dr. **Neuburg,** älterer, } gewählt 8. Dec. 1851.
Senator Dr. **Nestle,** jüngerer Bürgermeister, }

Syndici.

Schöff Dr. Friedrich Philipp **Usener;** Schöff Dr. Eduard Ludwig **Harnier.**

Commandant des Bundes-Contingents —: Oberstlieut. **von Busch.**

D. C. und Consuln zu Frankfurt.

Bayern —: Amschel Mayer Frhr **v. Rothschild,** C.
Belgien —: Graf Cam. **de Briey,** a. G. u. b. M. (s. D. Bund). — Dr. jur. Jacob **Mülhens,** C.
Dänemark —: Gottlieb **Mumm v. Scheibler,** GC.
Frankreich —: Aug. Marquis **von Tallenay,** a. G. u. b. M.
Großbritannien —: Christ. Friedrich **Koch,** C. (auch im Herzgth. Nassau); Heinr. Friedr. Rob. **Koch,** VC.
Hessen, Großhzgth. —: Krhr und Legat.-Rath Dr. jur. Friedrich Wilhelm Frhr **v. Leonhardi,** MR.
Niederlande —: Staatsrath Friedrich Heinr. Wilhelm **von Scherff,** bev. M. — Lebrecht **von Guaita,** C.
Nordamerica —: Ernst **Schwendler,** C.
Oesterreich —: k. k. Kämmerer u. wirkl. Hofrath Ferd. Frhr **v. Menßhengen,** bevollm. Minister. — Anselm Sal. Frhr **v. Rothschild,** GC.
Parma —: Karl Mayer Frhr **v. Rothschild,** GC.
Preußen —: Leg.-Rath Frhr **von Canitz und Dallwitz,** Resident (in Darmstadt). — Moritz **von Bethmann,** C.

Sicilien —: Karl Mayer Frhr **v. Rothschild**, GC.
Toscana —: Benedict Hayum **Goldschmidt**, GC.

[Flächengehalt: 1,8 □M. — Einw.: Im Stadtgebiete (Dec. 1849), Civilstand 59316, Militair 890, ohne das fremde Militair, welches 5209 Mann zählt: im Landgebiete einschließlich des Forstbezirks 10038; im Ganzen 69354. Die zum Landgebiete gehörigen Ortschaften sind Bornheim mit 3125, Oberrad mit 2051, Niederrad mit 1876, Niedererlenbach mit 741, Bonames mit 627, Haussen mit 623, Dortelweil mit 507, Niederursel mit 438 Einw.]

Den Religionsbekenntnissen nach zerfiel diese Bevölkerung im J. 1851 in 7000 Katholiken, 43213 Lutheraner, 500 Deutschkatholiken, 2100 Reformirte, 4737 Juden.

Voranschlag der Einnahme und Ausgabe für 1852.

Einnahme

Dienst der Rechneicasse		975000	fl.
Dienst der Schuldentilgungscasse		584000	"
	Summe	1,559000	fl.

Ausgabe.

Dienst der Rechneikasse	circa	1,140000	fl.
Dienst der Schuldentilgungs-Commission	circa	523000	"
	Summe	1,663000	fl.

Staatsschuld, 1849: 6,922061 fl. rh.
Eisenbahnanlehen: 6,000000 " "

Militair: 1 Inf.-Bat. in 4 Comp, 683 M.; 227 Mann Reserve und 114 M. Ersatzmannschaft; im Ganzen 1024 M. mit Einschluß von 132 Schützen.

Frankreich.

[Ueber die Grundzüge der neuen Verfassung vom 14. Januar 1852 s. die Chron. desselben Datums.]

Präsident der französischen Republik.

Prinz Charles Louis Napoleon **Bonaparte**. Am 10. und 11. Dec. 1848 mit 6,048872 Stimmen gewählt, am 20. Dec. 1848 in der Sitzung der Nationalversammlung als Präsident der Republik proclamirt und in Folge des Plebiscitums vom 3. Dec. 1851 bei der National-Abstimmung am 20. und 21. Dec. 1851 mit 7,481231 Stimmen aufs Neue zum Präsidenten auf 10 Jahre erwählt.

Staatsministerium.

(Decret des Präsidenten der Republik v. 22. Januar 1852.)
[Befugnisse des Staatsministers: die Beziehungen der Regierung zu dem Senate, dem gesetzgebenden Körper und dem Staatsrath; die Correspondenz des Präsidenten mit den verschiedenen Ministerien; die Gegenzeichnung der Decrete des Präsidenten; die Redaction u. Aufbewahrung der Protocolle des Ministerraths; die Direction des officiellen Theils des Moniteurs; die Verwaltung der National-Paläste u. Manufacturen.]

Staatsminister —: **de Casabianca** (ern. 22. Januar 1852).

Minister der Justiz und Großsiegelbewahrer —: **Abbatucci** (22. Jan. 1852).
— des Innern, Ackerbaues und Handels —: Fialin **de Persigny** (22. Jan. 1852).
— der Finanzen —: **Bineau** (22. Jan. 1852).
— des Kriegs —: Le Roy **de St. Arnaud** (3. Dec 1851).
— der Marine —: Theodor **Ducos** (3. Dec. 1851).
— des Auswärtigen —: **de Turgot** (3. Dec. 1851).
— des Cultus u. Unterrichts —: **Fortoul** (3. Dec. 1851).
— der öffentl. Arbeiten —: **Lefèbvre-Duruflé** (25. Januar 1852).
— der Polizei *) —: **de Maupas** (22. Jan. 1852).

Cabinets-Chefs, General-Secretaire u. Directoren in den Ministerien.

Staatsministerium (Organis.-Decret v. 14. Febr. 1852).
I. Cabinet des Ministers. Chef —: . . . .
II. General-Secretariat. General-Secr. —: Alfred **Blanche** (18. Febr. 1852).
III. Direction der Paläste und Manufacturen. Director —: **Chevalier** (1. April 1852).
IV. Direction des Rechnungswesens. Dir. —: **Sapia** (1852).

---

*) Errichtung eines Minist. der allgemeinen Polizei (Decret vom 22. Januar 1852).

Befugnisse des Polizei-Ministers: die Vollstreckung der Gesetze über die allgemeine Polizei, die Sicherheit und innere Ruhe der Republik, den Dienst der Nationalgarde, der republicanischen Garde und der Gendarmerie für Alles, was die Aufrechterhaltung der öffentl. Ordnung betrifft; die Ueberwachung der Journale, Theaterstücke u. Veröffentlichungen aller Art ꝛc. ꝛc.

Justiz-Ministerium.

Cabinet des Ministers. Chef—: Karl **Abbatucci** (28. Januar 1852).
General-Secretariat. Gen.-Secr.—: **de Sibert Cornillon** (10. Nov. 1851).
Directoren. Civil-Rechtssachen—: **de Dalmas** (1848).
Criminalsachen—: **Seneca** (31. Jan. 1852).
Rechnungswesen—: **Decrusy** (am 24. Febr. 1848 im Amt).

Minist. des Innern, Ackerbaues und Handels.

(Organis.-Decret v. 15. Dec. 1851.)

Cabinet des Ministers—: Théophile **de Montour** (1852).
General-Secretariat—: Gen.-Secr. Henry **Chevreau** (1852).
Directoren. Oeffentl. Sicherheit—: **Doussy** (1. Jan. 1849).
Communal- 2c. Verwaltung—: **Jèze** (1. Febr. 1849).
Schöne Künste—: **Romieu** (26. Januar 1852).
Handel und Ackerbau—: **Heurtier** (26. Januar 1852).
Buchführung—: **Laisné** (28. Febr. 1852).

Ministerium der Finanzen.

Cabinet des Ministers. Chef—: . . . .
General-Secretariat. Gen.-Secr.—: **Guillemardet** (1852).
Directoren. Persönliches: Pline **Harmand** (30. Juni 1849).
Fonds-Bewegung—: **Montanier** (24. Febr. 1848 im Amte).
Eingeschriebene Schuld—: **Andrey** (desgl.).
Hauptbuchführung—: **Delépine** (15. Januar 1852).
Central-Casse—: J. **Thomas** (am 24. Febr. 1848 im Amte).
Central-Schatz-Controle—: **Levasseur** (desgl.).
General-Directoren der Finanzverwaltung.
Registrirung und Domainen—: **Tournus**.
Zölle und indirecte Steuern—: **Gréterin** (1. Jan. 1852).
Posten—: Eduard **Thayer** (21. Dec. 1848).
Forste—: **Blondel** (7. April 1852).
Directe Steuern—: **Vandal** (7. April 1852).

Kriegsministerium (Organis.-Decret v. 7. Jan. 1852).

Cabinet des Ministers—: Oberst L. A. **Blondel**, Chef des Gen.-Stabs des Ministers (7. Januar 1852).
Directoren. Personelles—: Brig.-General **Peyssard**
Artillerie—: Brig.-General **de Bressolles**
Genie-Wesen—: Brig.-General **Mengin**
Verwaltung—: Milit.-Intendant u. Staatsrath **Darricau**
} (7. Januar 1852).

Algier. Angel. —: Brig.-Gen. **Daumas**
Kriegs-Depot —: Brig.-Gen. **Morin** } (7. Jan. 1852).
General-Buchhaltung —: Staatsr. **Petitet**

Ministerium der Marine u. der Colonien.

(Organis.-Decret v. 3. März 1852.)

Cabinet des Ministers —: Contre-Admiral **Charner**, Gen.-Stabs-Chef des Marine-Ministers (3. Febr. 1852).
Directoren. Personelles —: **Layrle** (22. Jan. 1849).
Material —: . . . .
Colonien —: **Mestro** (28. Febr. 1848).
General-Buchführung —: **Blanchard** (28. Febr. 1848).

Ministerium des Auswärtigen.

Cabinet des Ministers. Chef —: **Buitry** (Juni 1852).
General-Secretariat. Gen.-Secr. —: **de Brénier** (Juni 1852).
Directoren. Politische Geschäfte —: Eduard **Thouvenel** (Febr. 1852).
Handelsgeschäfte —: Th. **de Lesseps** (24. Febr. 1848 im Amt).
Archiv u. Canzlei —: **Cintrat** (24. Febr. 1848 im Amt).
Rechnungswesen —: . . . . .

Ministerium des Cultus u. öffentl. Unterrichts.

(Organis.-Decret v. 7. Mai 1852.)

Cabinet des Ministers —: Emile **de Nanteuil**.
Gen.-Secretariat —: derselbe (hat die Leitung) (7. Mai 1852).
Divisions-Chefs. 1. Abth. Oberer und Secundair-Unterricht —: **Lesieur**.
2. Abth. Primair-Unterricht —: Gust. **Pillet** (1848 im Amt).
General-Director der Culte —: **Contencin** (25. April 1850).
1. Abth. Kathol. Cultus (Personelles) —: **Rigon de Berty**.
2. Abth. Weltliche Verwaltung —: **Nicolas**, Chef.
Bureau d. akatholischen Cultus —: Ch. **Read**, Chef.
Hauptbuchführung —: Charles **Jourdain** (7. Mai 1852).

Ministerium der öffentl. Arbeiten.

Cabinet des Ministers —: Louis Charles **Thil** (4. März 1852).
General-Secretariat. Gen.-Secr. —: **Boulage** (28. Febr. 1848).
Divisions-Chefs. 1. Abtheilung, Secretariat und Personelles —: **Boulage**.
2. Abth. Straßen und Brücken —: **Challot** (9. Aug. 1850).
3. Abth. Schifffahrt und Hafen —: **de Franqueville** (24. Febr. 1848 im Amt).
4. Abth. Eisenbahnen —: **Chatelus** (desgl.).
5. Abth. Bergwerke —: **de Boureuille** (desgl.).
6. Abth. Oeffentliche Denkmäler —: **de Roue** (desgl.).
7. Abth. Buchführung —: **Gautier-Dagoty** (desgl.).

Polizei-Ministerium.

Cabinet des Ministers. Chef — : . . . .
General-Secretariat. G.-S. — : **Cambacérès** (10. Febr. 1852).
General-Directoren — : **Tonnet** (10. Febr. 1852); **Delesvaux** (22. Mai 1852).
Buchhandel-, Druck- und Preß-Angelegenh. Director — : **Latour-Dumoulin** (6. April 1852).

Seine-Präfectur. Präfect — : **Berger** (30. Dec. 1848).
General-Secretair — : **Merruau** (27. April 1849).
Polizei-Präfect — : **Pietri** (27. Januar 1852).
Ober-Commandant der National-Garde der Seine — : Divisions-General **de Lawoestine** (30. Nov. 1851).

Staatsrath. (Decret v. 25. Januar 1852.)

[Der Staatsrath redigirt unter der Direction des Präsidenten der Republik die Gesetzentwürfe und übernimmt ihre Vertheidigung vor dem gesetzgebenden Körper; er schlägt die Decrete vor, welche 1) die Verwaltungsangelegenheiten, 2) die streitigen Verwaltungsangelegenheiten und 3) die Competenz-Conflicte zwischen den Verwaltungs- und Justiz-Behörden betreffen. Sein Gutachten muß über alle reglementarischen, Verwaltungsangelegenheiten anbelangende Decrete eingeholt werden. Endlich gibt er sein Gutachten ab über alle ihm von dem Präsidenten der Republik oder den Ministern vorgelegten Fragen. — Er besteht aus einem durch den Präsid. der Republik ernannten Vicepräsidenten, 40 bis 50 ordentl. Staatsräthen, aus ordentl. Staatsräthen, die nicht den verschiedenen Abtheilungen zugetheilt sind, und deren Zahl nicht über 15 hinausgehen darf, aus außerordentl. Staatsräthen, höchstens 20 an der Zahl, aus 40 Referenten (maîtres des requêtes), 40 Auditoren und einem Gen.-Secretair mit Referenten-Rang. — Die Minister haben Rang, Sitz u. Stimme im Staatsrath; der Präsid. der Republik ernennt u. entsetzt die Mitglieder desselben. — Er zerfällt in 6 Abtheilungen.]

Präsident — : Der Prinz-Präsident Louis **Napoleon**.
Vice-Präsident — : Ernst **Baroche**.

Sections-Präsidenten.

1. Sect. (für streitige Angelegenheiten) — : **Maillard**.
2. — (Gesetzgebung, Justiz u. Aeußeres) — : **Rouher**.
3. — (Inneres, öff. Unterricht u. Cultus) — : **Delangle**.
4. — (Finanzen) — : **de Parieu**.
5. — (öffentl. Arbeiten, Ackerbau u. Handel) — : **Magne**.
6. Sect. (Krieg und Marine) — : **Leblanc**.

General-Secretair des Staatsraths — : E. **Boilay**.

Senat. (Constitution v. 14. Januar 1852.)

[Die Zahl der Senatoren darf 150 nicht überschreiten, sie ist aufs erste Jahr auf 80 bestimmt. Der Senat besteht: 1) aus den Cardinälen, Marschällen und Admirälen: 2) aus den Bürgern, die der Präsident der Republik zu Senatoren ernennt. Seine Mitglieder sind unabsetzbar und auf Lebenszeit ernannt. Der Präsident der Republik beruft und vertagt den Senat; die Senatssitzungen sind nicht öffentlich Der Senat ist der Wächter des Grundvertrags und der öffentl. Freiheiten; kein Gesetz kann verkündigt werden, bevor es ihm unterbreitet worden ist 2c. Er kann in einem Berichte an den Präsid. der Republik die Grundlagen zu Gesetzentwürfen von großem National-Interesse aufstellen, Abänderungen in der Verfassung vorschlagen 2c. 2c.]

Senats-Präsident—: Pr. Hieronymus **Bonaparte,** Marschall von Frankreich (28 Jan. 1852).
Erster Vice-Präsident—: **Mesnard.**
Vice-Präsidenten—: Drouyn **de Lhuys; Troplong,** Div.-Gen.; **Baraguey d'Hilliers.**
Groß-Referendar—: Div.-Gen. Graf **d'Hautpoul.**
Secretair—: **Lacrosse,** Senator.

Gesetzgebender Körper.

[Die Wahl ist auf die Bevölkerung basirt: auf je 35000 Wähler 1 Deputirter Die Deputirten werden durch allgemeines Stimmrecht auf 6 Jahre ernannt. Der gesetzgebende Körper, dessen Sitzungen öffentlich sind, diskutirt und votirt die Gesetzentwürfe und die Steuern — Constitution v. 14. Jan. 1852.]

Präsident—: **Billault** (9. März 1852).
Vice-Präsidenten—: **Schneider** und **Reveil.**
Quästoren—: General Bast. **Vimeux** und **Hébert.**

Oberste Justizhöfe.

Cassationshof—: **de Portalis,** 1ster Präsident.
Präsidenten —: **Laplagne-Barris** (1844); **Bérenger** (1849): **Mesnard** (1850).
General-Procurator der Republik—: **Delangle** (30. Januar 1852).
1ster General-Advocat —: **Ricias-Gaillard.**
Rechnungshof—: **Barthe,** 1r Präsident (15. Aug. 1849).
Präsidenten —: **de Gascq** (1829); **d'Audiffret** (1829): **Savin de Surgy** (1848).
General-Procurator—: **Dutilleul** (1846).

Appellationshof zu Paris —: **Troplong** (22 Dec. 1841).
General-Procurator —: **de Royer.**
1ster General-Advocat —: **Berville.**

Marschälle.

Heinrich Karl Michael Joseph **Reille**, 17. Sept. 1847.
Jerôme **Bonaparte**, 1. Januar 1850.
Remy Joseph Isidore **Exelmans**, 10. März 1851.
Johann Isidor **Harispe**, 11. Dec. 1851.
Joh. Bapt. Philibert **Vaillant**, 11. Dec. 1851.

Gouverneur des Invalidenhofes.

Marschall Jerôme **Bonaparte.**
Commandant des Invalidenhofs —: Div.-Gen. **Sauboul.**

Großkanzler des Ordens der Ehrenlegion.

Marschall **Exelmans** (15. Aug. 1849).

Militair-Staat des Prinz-Präsidenten
(Decret v. 17. Febr. 1852):

Die Adjutanten —: Divis.-General Ch. N. **Roguet**, Chef des Militair-Etats; F. **Certain Canrobert**, Ch. M. **de Goyon**, J. Ch. **de Cotte** und **Lannes de Montebello**, Brigade-Generäle; F. H. **Le Normand de Lourmel** und E. Ch. **Espinasse**, Obersten der Inf.; N. H. E. **Ney**, Oberst der Caval.; G. G. Ivelin **de Béville**, Oberst des Genies; F. **Fleury**, Oberstl. der Caval. — 9 Ordonnanz-Officiere.

Admiräle.

de Roussin, 30. Oct. 1840; **de Mackau**, 23. Dec. 1847.

Vice-Admiräle.

Baudin. — **du Petit Thouars.**
De la Susse. — **Lainé.**
Cécille. — **Bruat.**
Hamelin. — **Le Predour.**
Tréhouart. — **Dubourdieu.**

Ober-Almosenier der Flotte —: l'Abbé **Coquereau** (3. April 1852).

Cardinäle und Erzbischöfe.

Besançon. Card. Jacques Marie Adrien Césaire **Mathieu** (1834).
Bordeaux. Card. François Auguste Ferdinand **Donnet** (1836).
Bourges. Card. Jacques Marie Antoine Celestin **Dupont** (1841).
Lyon. Card. Louis Jacques Maurice **de Bonald** (1839).

Reims. Card. Thomas **Gousset** (1840).
Aix. Pierre Marie Joseph **Darcimoles** (1846).
Albi. Jean Joseph Marie Eugène **de Jerphanion** (1842).
Auch. Nicolas Augustin de la Croix **d'Azolette** (1839).
Avignon. Jean Marie Mathieu **Debélay** (1848).
Cambrai. Réné François **Régnier** (1850).
Paris. Marie Dominique Auguste **Sibour** (1848).
Rouen. Louis Marie Edme **Blanquart de Bailleul** (1844).
Sens. Mellon **Jolly** (1843).
Toulouse. Jean Marie **Miolan** (1851).
Tours. François Nicolas Madeleine **Morlot** (1842).

Protestantisches General-Consistorium (Strasburg).

Th. **Braun**, Präsident. — Consistorium zu Paris —: R. **Cuvier**, Präsident.

Reformirte Confession (calvinisch).

Consistorium zu Paris —: **Juillerat Chasseur**, Präsident.

Militairische Eintheilung in Divisionen u. Subdivisionen (Präsid.-Decret v. 26. Dec. 1851). Militair-Commandanten. Departements u. Präfecten.

Oberbefehlshaber der Truppen der Armee von Paris —: **Magnan**, Div.-Gen.

Militairische Eintheilung.		Civil-Verwaltung.	
Divisionen.	Subdivisionen.	Departements.	Präfecten.
1. Paris.	Paris.	Seine.	**Berger.**
Carrelet, Div.-Gen.	Versailles.	Seine et Oise.	**de Saint Marsault.**
	Bauvais.	Oise.	**Randoin.**
	Melun.	Seine et Marne.	**Lerat de Magnitot.**
	Troyes.	Aube.	**Petit de Bantel.**
	Auxerre.	Yonne.	Rod. **d'Ornano.**
	Orléans.	Loiret.	**Dubessey.**
	Chartres.	Eure et Loir.	**de Grouchy.**
2. Rouen.	Rouen.	Seine inférieur.	Ernst **Leroy.**
Gudin, Div.-General.	Evreux.	Eure.	**de Sainte Croix.**
	Caen.	Calvados.	Pierre **Leroy.**
	Alençon.	Orne.	**Clément.**

Militairische Eintheilung.		Civil-Verwaltung.	
Divisionen.	Subdivisionen.	Departements.	Präfecten.
3. Lille.	Lille.	Nord.	**Besson.**
D'André,	Arras.	Pas de Calais.	**du Hamel.**
Div.-Gen.	Amiens.	Somme.	Ludwig **de Tanlay.**
4. Chalons sur Marne.	Chalons sur M.	Marne.	**Boselli.**
Perrot, Div.-General.	Laon.	Aisne.	**de Beaumont Bassy.**
	Mézières.	Ardennes.	Tib. **Foy.**
5. Metz.	Metz.	Moselle.	**Malher.**
Marey-	Verdun.	Meuse.	**Lenglé.**
Monge,	Nancy.	Meurthe.	**de Sivry.**
Div.-Gen.	Epinal.	Vosges.	**d'Epercy.**
6. Strasburg.	Strasburg.	Bas-Rhin.	**West.**
Waldner de Freundstein, Div.-Gen.	Colmar.	Haut-Rhin.	**de Dürckheim-Montmartin.**
7. Besançon.	Besançon.	Doubs.	**de la Peyrouse.**
Prevost, Div.-Gen. Unter dem Ober-Commando des Gen. de Castellane.	Lons-le-Saulnier.	Jura.	**de Chambrun.**
	Dijon.	Côte-d'Or.	**de Bry.**
	Chaumont.	Haute-Marne.	**de Froidefond.**
	Vesoul.	Haute-Saône.	Hippolyt **Dieu.**
8. Lyon.	Lyon.	Rhône.	**Bret.**
de Castellane, Div.-Gen. und Ober-Command. der 7. und 8. Div.	St. Etienne.	Loire.	**Ponsard.**
	Châlon-sur-Saône.	Saône et Loire.	**G. de Romand.**
	Bourg.	Ain.	**Rogniat.**
	Grenoble.	Isère.	**Bérard.**
	Gap.	Hautes-Alpes.	**Launay-le-Provost.**
	Valence.	Drôme.	**Ferlay.**
	Privas.	Ardèche.	**de Saulxure.**
9. Marseille.	Marseille.	Bouches du Rhône.	**de Suleau.**
Hecquet, Div.-Gen. Unter dem Ob.-Comm. des Gen. de Rostolan.	Toulon.	Var.	**de Preissac.**
	Digne.	Basses-Alpes.	**de Bouville.**
	Avignon.	Vaucluse.	**Costa.**

Militairische	Eintheilung.	Civil-Verwaltung.	
Divisionen.	Subdivisionen.	Departements.	Präfecten.
10. Montpellier.	Montpellier.	Hérault.	**Durand de St. Amand.**
de Rostolan,	Rodez.	Aveyron.	**Rampand.**
Div.-Gen. und	Mende.	Lozère.	**Belurgey de Grandville.**
Ober-Commando.			
der 9. u. 11. Div.	Nimes.	Gard.	**Dulimbert.**
11. Perpignan.	Perpignan.	Pyren. orient.	**Soubeyran.**
Rambaud, 1)	Foix.	Ariège.	Edm. **Didier.**
Div.-Gen.	Carcassonne.	Aude.	**Dugué.**
12. Toulouse. 2)	Toulouse.	HauteGaronne.	**Chapuys de Montlaville.**
Reveux, Div.-General.	Montauban.	Tarn et Garonne.	**Du Fay de Launaguel.**
	Cahors.	Lot.	**Gavini.**
	Albi.	Tarn.	**Taillefer.**
13. Bayonne. 3)	Bayonne.	Basses-Pyrénées.	**Fournier.**
de Joly, Div.-General.	Mont de Marsan.	Landes.	**Jaubert.**
	Auch.	Gers.	**Féart.**
	Tarbes.	Hautes-Pyrénées.	Oscar **Massy.**
14. Bordeaux.	Bordeaux.	Gironde.	**Haußmann.**
le Pays de	La Rochelle.	Charente infér.	**Brian.**
Bourjolly,	Angoulême.	Charente.	**Rivière.**
Div.-Gen. und	Périgueux.	Dordogne.	**de Calvimont.**
Ober-Comm. der 12. u. 13. Div.	Agen.	Lot et Garonne.	**Ducos.**
15. Nantes. 4)	Nantes.	Loire infér.	**de Mentque.**
Guillabert,	Angers.	Maine et Loire.	**Vallon.**
Div.-Gen.	Niort.	Deux-Sèvres.	**Bourdon.**
	Napoléon-Vendée.	Vendée.	**Boby de la Chapelle.**

1) Unter dem Ober-Commando des Gen. de Rostolan.
2) Unter dem Ober-Commando des Gen. le Pays de Bourjolly.
3) Unter dem Ober-Commando des Gen. le Pays de Bourjolly.
4) Unter dem Ober-Commando des Gen. Guesviller.

Militairische Eintheilung.		Civil-Verwaltung.	
Divisionen.	Subdivisionen.	Departements.	Präfecten.
16. Rennes.	Rennes.	Ille et Vilaine.	**Combe-Siéyès.**
Guesviller,	Vannes.	Morbihan.	**Boulage.**
Div.-Gen.,	Brest.	Finistère.	**Richard.**
Ober-Commando.	St. Brieuc.	Côtes du Nord.	**Rivaud.**
der 15. Div.	Cherbourg.	Manche	**Paulze d'Ivoy.**
	Laval.	Mayenne.	**de Charnailles.**
17. Bastia.	Bastia.	Corse.	**Thuillier.**
Talandier, Div.-Gen.	Ajaccio		
18. Tours.	Tours.	Indre et Loire.	**Brun.**
Aulas de	Le Mans.	Sarthe.	**Pron.**
Courtigès,	Blois.	Loir et Cher.	**Sohier.**
Div.-Gen.	Poitiers.	Vienne.	**Jeanin.**
19. Bourges.	Bourges.	Cher.	**Pastureau.**
De Mortemart, Div.-	Nevers.	Nièvre.	**Petit de Lafosse.**
General.	Moulins.	Allier.	**Guyot.**
	Chateauroux.	Indre.	**Berger.**
20. Clermont-Ferrand.	Clermont-Ferrand.	Puy de Dôme.	**Crèvecoeur.**
Ballon, Div.-	Le Puy.	Haute-Loire.	**de Vougy.**
General.	Aurillac.	Cantal.	**Bourlon de Rouvre.**
21. Limoges.	Limoges.	Haute-Vienne.	**Migneret.**
Duffourc d'Antist,	Gueret.	Creuze.	**Ladreyt de la Charrière.**
Div.-Gen.	Tulle.	Corrèze.	**Michel.**

Algerien.

General-Gouverneur —: Divis.-Gen. **Randon** (11. Dec. 1851).
Chef des Generalstabs —: Oberst **von Martinprey.**
Commandant der eingeborenen Truppen —: **Jusuf,** Brig.-General.
Commandant der Artillerie —: **Buisson-Darmandi,** Brig.-Gen.
Obercommandant des Genie's —: **Dalesme,** Brig.-Gen.
Obercomm. der Marine —: Contre-Admiral **Lemarié.**

Division von Algier —: Divis.-Gen. **Camou.**
" " Oran —: Divis.-Gen. **Pelissier.**
" " Constantine —: Div.-Gen. v. **Mac-Mahon.**
Civilverwaltung. Rath des Gouvernements: Präsident —: der General-Gouverneur.
Vicepräsident —: **Mercier Lacombe**, Gen.-Secr.
Director der Civilverwaltung —: **Vaisse.**
Departemental-Verwaltung:
Präfect zu Algier —: **Latour-Mézeray.** (1849).
" " Oran —: **Majorel** (1851).
" " Constantine —: . . . .
Justiz —: **Lagrange**, Gen.-Procurator am Appellhof zu Algier, Chef des Rechtsdienstes in Algerien.

Colonien.

Martinique. Gouverneur u. Obercommand. der Antillen-Station und des mexicanischen Meerbusens —: Contre-Admiral **Vaillant.**

Gouverneur von Guadeloupe und Zubehör (Desirade, Marie-Galante, Saintes) —: Schiffscapitain Tr. **Aubry Bailleul** (15. Sept. 1851).

Guyana. Gouverneur —: **Chabannes Curton**, Schiffs-Capitain (7. März 1851).

St. Pierre und Miquelon. Commandant —: Jacques François **Gervais**, Oberstlieut. der Marine-Artillerie a. D. (16. Mai 1850).

Senegal (St. Louis). Gouverneur —: der Fregatten-Capitain Aug. Leopold **Protet** (1. Juni 1850).

Gorea. Commandant —: der Freg.-Capitain **Aumont.**

Isle de la Réunion (Bourbon). Gouverneur —: **Hubert Delisle** (17. März 1852).

Niederlassungen in Indien. Gouverneur und General-Commissair der Marine —: Contre-Admiral Verninac **Saint Maur** zu Pondichery (17. März 1852).

Niederlassungen in Oceanien —: Schiffscapitain **Page**, Gouv. v. Nukahiva, Command. der Station des Oceans u. Commissair auf den Gesellschaftsinseln (5. Sept. 1851).

Bischöfe in Algier und den Colonien.

Algier —: Louis Ant. August **Pavy** (1846).

Fort de France (Martinique) —: François Etienne **Le Herpeur** (1850).

La Basse-Terre (Guadeloupe) —: Pierre Gervais **La Carrière** (1850).

Saint Dénis (Bourbon) —: Florian Julien **Desprez** (1850).

Dipl. Corps zu Paris.

Argentin. Rep., Verein. Staaten v. Rio de la Plata —: . . . ., a. G. u. b. M.; **Balcarce,** GSecr., GTr. ad int.
Baden —: Leg.-Rath Ferdin. **Allessina** Frhr **von Schweitzer,** MR.; Kammerjunker Hermann Frhr **von Roggenbach,** Leg.-Secr.
Bayern —: Frhr August **v. Wendland,** a. G. u. b. M. (16. Sept 1850); Graf **v. Quadt-Wykradt-Isny,** Leg.-Secr.
Belgien —: Firmin **Rogier,** a. G. u. b. M.; Major H. **Carolus,** Leg.-Rath; Amedée **Pycke de Petteghem,** Leg.-Secr.; Frhr **Desmanet de Boutonville** und **David,** Attachés.
Bolivia —: General André **Santa-Cruz,** bev. M. (accred. 26. Oct. 1849).
Brasilien —: José Marquis **Lisboa,** a. G. u. b. M. (accred. 7. Jan. 1852); João Alves **Loureiro,** Leg.-Secr.: J. M. **da Rocha,** Rodrigo **v. Pereira** und Heinrich **v. Ratton,** Attachés 1er Cl.
Chili —: Francisco Xaver **Rosalès,** GTr.
Costa-Rica —: **Herran,** GTr.; **Lafond,** Leg.-Secr.
Dänemark —: Frhr und Geh.-Confer.-Rath Ehrenreich Christoph Ludwig Graf **von Moltke,** a. G. u. b. M.; Rittmeister C. R. Frhr **von Bertuch,** Leg.-Secr.
Frankfurt —: Vincent **Rumpff,** MR. (s. Hansestädte).
Griechenland —: Alexander **Mavrocordatos** a. G. u. b. M. (Nov. 1850); **Domnando,** GSecr.
Großbritannien —: Lord **Cowley,** a. G. u. b. M. (accred. 21. Febr. 1852): G. S. S. **Jerningham,** Botsch.-Secretair; William **Stuart,** Edwin **Cobbett,** H. **Williamson** u. M. W. **Grey,** Attachés.
Hannover —: Leg.-Rath Adolf Graf **von Platen-Hallermund,** MR. (ern. 24. Juni 1852); **Breuer,** Leg.-Kanzler.
Hansestädte —: V. **Rumpff,** MR.
Hayti —: . . . ., MR.; Eug. **Seguy-Villevaleix,** GSecr.
Hessen, Kurf. —: . . . ., MR.
Hessen, Großherzogthum —: Die badische Legation ist einstw. mit den Geschäften beauftragt.
Mecklenburg-Schwerin —: **von Oerthling,** MR. (accred. 7. Mai 1852).
Mexico —: . . . ., a. G. u. b. M.: Franz **Mora,** GSecr. u. GTr. ad int.; Andrès **Oseguera,** 2ter Secr.

Nicaragua (Central-America) —: J. **de Marcoletta**, GTr. (8. Sept. 1848).

Niederlande —: General der Inf. RFrhr R. **Fagel**, a. G. u. b. M. (Juli 1848); Baron Louis **v. Gericke**, Leg.-Rath; Friedrich **Faber**, Kanzler.

Nordamerica —: William C. **Rives**, a. G. u. b. M. (accred. 10. Nov. 1849); Henry S. **Sanford**, GSecr.

Oesterreich —: Joseph Alexander **von Hübner**, a. G. u. b. M. (begl. 14. Oct. 1849); Frhr **von Schloißnigg**, 1ster Leg.-Secr.; Frhr **v. Ottenfels**, 2ter Leg.-Secr.; Graf **Trauttmansdorff** u. Fürst Richard **Metternich**, Attachés.

Päbstliche Staaten —: Msgr. Antonio **Garibaldi**, Erzbischof von Mira, Nuntius (accred. 23. Dec. 1850); Msgr. **Gianelli**, Auditeur; Abbé **Meglia**, Secr.

Parma —: Baron **Antonini**, a. G. u. b. M. (begl. 24. April 1850; s. unt. Sicilien).

Portugal —: Dom Luis Graf **von Azinhaga**, Botschafter (accred. im Nov. 1851); Chev. **Dantas**, Leg.-Secr.; Mousinho **de Silveira**, LSecr.; Capit. **Navarro de Andrade**, LSecr.; Baron **d'Alcochete** u. Command. **de Gama Machado**, Hon.-Leg.-Räthe.

Preußen —: Leg.-Rath Maximilian Graf **v. Hatzfeld**, a. G. u. b. M. (30. Mai 1849); . . . ., 1ster Leg.-Secr.; Graf **von Brandenburg**, 2ter Leg.-Secr.; **Wirsch**, geh. exped. Secr. u. Vorstand der Geh.-Kanzlei.

Rußland —: wirkl. Staats- u. Geh.-Rath **v. Kisseleff**, a. G. u. b. M. in specieller Mission (accred. 9. Mai 1851); Fürst **Balabin**, 1ster Ges.-Secr.; Fürst **Dondukoff-Korsakoff**, 2ter Ges.-Secr.; Staatsrath **Tolstoï**, Correspondent für das Ministerium des Unterrichts, Attaché.

Sachsen, Königr. —: . . . ., a. G. u. b. M.; **v. Villers**, GTr.; **von Bose**, Leg.-Secr.

Sardinien —: Graf Stephan **Gallina***), a. G. u. b. M. (accred. März 1851); . . . ., 1r GSecr.; **Castelli**, Leg.-Secr.: Jacob Ritter **v. Mathieu** und Adv. Aug. **Cauvin**, Attachés.

Schweden und Norwegen —: General der Caval. Gustav Graf **v. Löwenhielm**, a. G. u. b. M. (ernannt 22. April 1818; bei der Republik begl. 20. Aug. 1848); Frhr Georg

---

*) soll seine Entlassung eingereicht haben

Nicolaus **v. Adelsvard,** GSecr. (1841); Frhr. **von Essen,** Att.
Schweiz —: Dr. Hyacinth **Barman,** GTr.
Sicilien, beide —: Baron Emidio **Antonini,** a. G. u. b. M. (begl. 23. Febr. 1849); Graf Salvator **Griseo** Fürst **v. Partanna,** Leg.-Secr.
Spanien —: Donnoso Cortes, Marquis **de Valdegamas,** a. G. u. b. M. (accred. 28. März 1851); . . . . 1ster Leg.-Secr.; **de Campos,** 2ter Leg.-Secr.; **v. Narvaez,** Graf **de la Union,** Graf **Galve** Fernandez **de Velasco,** Attachés. — **De la Cruz,** Att. für Militairwesen.
Städte, deutsche freie —: Vincent **Rumpff,** MR.
Toscana —: Fürst Joseph **Poniatowsky,** b. M. (auch zu London und zu Brüssel begl.); Marquis Tanay **de Nerli,** Ges.-Secr.; Chev. L. **Frescobaldi,** Attaché.
Türkei —: Fürst **Callimaki,** a. G. u. b. M.; **Riza-Bey,** 1ster Leg.-Secr.; **Blacque, Sefels, Alexandry, Rousreb-Effendi,** Attachés.
Uruguay —: José **Ellauri** (beurlaubt); General **Pacheco y Obes,** a. G. u. b. M.; Benj. **Ellauri,** Secr.
Württemberg —: Frhr August **v. Wächter,** MR. (begl. 27. Juni 1850).

Fremde Consuln.

Argentinische Republik —: Bordeaux: **Santa Coloma,** GC.; Marseille: A. F. **Magneau,** C.
Baden —: Bordeaux: P. **Cloßmann,** C.; Le Havre: **Rosenlecher,** C.; Lyon: Ch. **Meurer,** C.; Strasburg: A. **Hummel,** C.
Bayern —: Bordeaux: **de Sulzer-Wart,** C.; Bayonne: . . . ., C.; Cette und Montpellier: G. **Lichtenstein,** C.; Le Havre: H. **Meinel,** C.; Strasburg: A. **Hummel,** C.; Marseille . . . .
Belgien —: Bordeaux: **Damas** jun., C.: Boulogne: A. **Adam,** C.; Bayonne: **Miramon,** C.; Brest: **Kersegu,** C.; Calais: **Dessin,** C.; Cherbourg: V. **Mauger,** C.; Dünkirchen: **Dewulf-Cailleret,** C.; La Rochelle: **Romieux,** C.; le Havre: F. **Langer,** C.; Lille: **Decock,** C.; Lyon: **Quisard,** C.; Lorient: **Quinchez,** C.; Marseille: Graf **Escalon,** C.; Montpellier: Sc. **Bazille,** C.; Nantes: **Goullin,** C.; Rouen: **Matenas,** C.; Tou-

lon: **Aube**, C.: Algier: **Bouneyialle**, C.; Gorea (Ostküste Africa's): **Bols**, C.

Bolivia —: Bordeaux: **Seoane**, C.; Marseille: **Roussier**, C.

Brasilien —: Paris: Maciel **da Rocha**, GC.

Braunschweig —: Bordeaux: J. **Michaëlsen**, C.

Chili —: Bordeaux: **Santa-Coloma**, C.; Cette: Ch. **Caron**, C.: Bayonne: **de la Puente**, C.: Le Havre: **Yrigoyen**, C.; Marseille: **Escalon**, C.; Paris: **Marco del Pont**, C.

Dänemark —: Bordeaux: H. E. **Kirstein**, C.; Bayonne: J. **Roth**, C.; Cette: J. M. **Jansen**, C.; Dünkirchen: A. **Bonvarlet**, C.; Le Havre: F. **Duntzfelt**, C.; La Rochelle: F. **Becker**, C.; Marseille: J. **Frisch**, C.; Nantes: H. **Bourcard**, C.; Paris: Frhr **v. Delong**, GC.; Algier: E. **Lichtlin**, C.

Ecuador —: Bordeaux: **Gauthren**, C.; Le Havre: **Géry**, C.; Marseille: **Estarico**, C.: Paris: **Dotres**, C.

Griechenland —: Marseille: G. **Zizinia**, C.; Paris: **v. Eichthal**, GC.

Großbritannien —: Bordeaux: T. B. **Scott**, C.; Bayonne: F. J. **Graham**, C.; Brest: **Perrier**, C.; Boulogne: W. **Hamilton**, C.; Calais: E. W. **Bonham**, C.; Cherbourg —: H. **Hamond**, C.; Granville: J. **Turnbull**, C.: Le Havre: **Featherstonhaugh**, C.; Marseille: A. **Turnbull**, C.; Nantes: T. **Newmann**, Cons.; La Rochelle: J. **Close**, C.; Paris: T. **Pickford**, C.; Corsica: **Pennington**, C.

Hannover —: Bordeaux: F. **Klepper**, C.; Boulogne: A. **Adam**, C.; Bayonne: L. **Daguerre**, C.; Calais: J. **Morley**, C.; Cherbourg: E. **Liais**, C.; Dünkirchen: A. **Bonvarlet**, C.; Havre: F. **Kestner**, G.-Consul; Marseille: Ch. **Peyron**, C.; St. Martin: D. **Rivaille Dechezau**, C.; Nantes: **Goupilleau**, C.

Hansestädte —: Bordeaux: **Cruse**, C. (für Hamburg); **Lomer**, C. (für Lübeck); **Moetz**, C. (für Bremen); Bayonne: **Dehns**, C. (f. Hamburg, Lübeck und Bremen); Boulogne: **Fontaine**, C. (für Hamb., Lübeck u. Bremen); Brest: **Bazil**, C. (für Lübeck, Bremen u. Hamburg); Cette: **Westphal-Castelnau**, C. (für Brem., Hamb. u. Lübeck); Dünkirchen: **Morel-Agie**, C. (für Lüb., Bremen u. Hamburg); Havre: **Kestner**, C. (für L., Br. und

Hamb.); Marseille —: **Lichtenstein,** C.; Nantes: **Collet** der Aeltere, C. (f. Hamburg); **Dufou**, C. (f. Bremen): Paris: **Bleymüller**, C. (f. Lübeck, Bremen u. Hamburg): Rouen: **Levasseur,** C. (f. Hamburg).

Hayti —: Nantes: **Regis,** C.

Hessen (Kurfürstenth.) —: Paris: **Bleymüller,** C.

Hessen (Großherzogth.) —: Bordeaux: **de Luze,** C.; Havre: **Rosenlecher,** C.; Marseille: **Ußlaul,** C.

Mecklenburg-Schwerin —: Bordeaux: **Basse,** C.; Cherbourg: **Liais,** C.; Cette: **Wilhelmi,** C.; Havre: **F. W. v. Schwarz,** C.; Dünkirchen: **Carlier,** C.; Marseille: **Lichtenstein**, C.

Mexico —: Bordeaux: Em. **Maneyro**, C.; Havre: Louis **Maneyro,** C.

Modena —: Bastia: **Cecconi,** VC.

Monaco —: Marseille: **Abeille,** GC.

Neugranada —: Paris: **Gardère,** C.

Niederlande —: Bordeaux: H. **Hovy**, C.; Boulogne: A. **Adam,** C.; Brest: J. **Bouet,** C.; Bayonne: **Landré,** C.; Caen: J. **Pellecat,** C.; Calais: J. **Vendroux**, C.; Cette: J. **Bergeyron**, C.; Dünkirchen: Ph. **Alard,** C.; Havre: J. C. **Labouchère,** C.; La Rochelle: E. **Bonnemort**, C.; Malo: A. **Hovius,** C.; Marseille: R. **Cankrien**, C.; Nantes: E. **Boubée**, C.; Strasburg: M. **Hecht,** C.; Toulon: L. **Jouve,** C.

Nordamerica —: Bordeaux: F. **Kahl**, C.; Bayonne: A. **Furtado,** C.; Havre: L. **Draper,** C.; Lyon: J. **Heudebert,** C.; Marseille: J. **Hodge,** C.; Nantes: H. **Roques**, C.; Napoléon-Vendée: C. **Andony**, C.; La Rochelle: F. **Auboyneau**, C.; Paris: S. G. **Goodrich**, C.; Sedan: J. **Antoine**, C.; Guadeloupe: J. **Fischer**, C.; St. Pierre: G. **Fleurot,** C.; Guayana (Cayenne): J. W. **Fabens,** C.; Algier: H. **Stucklé**, C.

Oesterreich —: Bordeaux: **Stricker,** GC.; Le Havre: E. **Troteux,** C.; Marseille: Jos. Ant. **Lavison,** GC.; Paris: Baron **Rothschild,** GC.

Oldenburg —: Bordeaux: **Foke,** C.; Boulogne: A. **Adam,** C.; Havre: **Kestner,** GC.; Cette: **Ichon,** C.

Päbstl. Staaten —: Bordeaux: Th. **Delbos,** C.; Bayonne: **Miramon**, C.; Bastia: **Lota**, GC.; Marseille: **Escalon,** GC.

Parma —: Bordeaux: **Mayer**, GC.; Corsica: H. **Cecconi**, C.
Persien —: Paris: **Flury-Herard**, GC.
Peru —: Marseille: **Oyague**, C.; Paris: **Marco del Pont**, C.
Portugal —: Havre: **Ferreira Alves**, GC.
Preußen —: Bordeaux: J. **Michaelsen**, C.; Cette: A. **Lichtenstein**, C.; Dünkirchen: C. **Bourdon**, C.; Havre de Grace: F. **Langer**, C.; Marseille: G. **Lichtenstein**, C.; Nantes: H. **Pelloutier**, C.; La Rochelle: **v. Heimbach**, C.; Rouen: J. **Rondeaux**, C.; St. Valery-sur-Somme: **Rousselin-Michault**, C.; Toulon: M. **Barnéoud**, C.; Algier: H. **Hoskiar**, C.
Rußland —: Bordeaux: **v. Hobbe**, C.; Havre: **v. Poggenpohl**, GC.; Marseille: Hofrath **v. Küster**, GC.; Paris: Staatsrath **v. Ebeling**, GC.
Sachsen (Königr.) —: Bordeaux: Theoph. **Albrecht**, C.; Havre: **Pusinelli**, C.; Paris: Th. **Albrecht**, C.
Sachsen-Weimar —: Bordeaux: **Klipsch**, C.
Sardinien —: Bordeaux: **Southard**, GC.; Bayonne: **Crosadi-Vergagni**, C.; Algier: Vicary **de St. Agabio**, C.; Cette: **Braceschi**, C.; Lyon: **Lenchantin**, GC.; Marseille: Chev. **Ermirio**, GC.; Paris: Ludw. **Cerruti**, C.; Rouen: **Rousselin-Cavey**, GC.; Toulon: **Lautier**, C.; Bastia: **Canefri**, C.
Schweden und Norwegen —: Bordeaux: **Sandblad**, C.; Cette: **Ahman**, C.; Calais: **Dupont**, GC.; Dünkirchen: **Thiéry**, C.; Havre: **Brostroem**, C.; Marseille: **Foelſ'ch v. Fels**, GC.; Nantes: **Brueneck**, C.; La Rochelle: **Lange**, GC.; Paris: Ch. **Pagny**, GC.; Algier: E. **Lagerheim**, GC.
Schweiz —: Bordeaux: **Mestrezat**, C.; Bastia: **Feretti**, C.; Havre: **Wanner**, C.; Marseille: Th. **Brenner**, C.; Algier: A. **Holzhalb**, C.; Lyon: R. **Dobler**, C.
Sicilien —: Bordeaux: **Meyer**, GC.; Marseille: **Stella**, GC.
Spanien —: Bayonne: F. **Potestad**, C.; Cette: J. **Gavaron**, C.; Havre: P. **Degola y Navara**, C.; Marseille: J. **Prat**, C.; Paris: J. **Grimaldi**, C.; Rouen: **Maury**, C.; Perpignan: M. **de Tovar**, C.
Toscana —: Bastia: **Cecconi**, GC.; Bordeaux: J. **Pro-**

venzal, C.; Lyon: M. **Coté**, C.; Marseille: J. B. **Ansaldi**, GC.

Türkei —: Havre: L. **Cor**, C.; Marseille: C. **Emeric**, GC.; Paris: **Halphen**, GC.

Uruguay —: Bordeaux: **Dupeyrath**, C.; Bayonne: **Goyetche**, C.: Havre: **Mazurier**, C.; Cette: **Durand**, C.: Marseille: **Reboul**, C.; Paris: . . . ., GC.

Venezuela —: Bordeaux: **Pascal**, C.; Havre: **Toussaint**, C.: Marseille: **Escalon**, C.; Paris: **Thirion**, C.

Württemberg —: Havre de Grace: **Rosenlecher**, C.

Statistische Notizen.

Departements.	Geogr. □Mln.	Bezirke.	Kreise.	Gemeinden.	Einwohnerzahl Ende 1851.
Ain	106,37	5	35	446	372939
Aisne	134,02	5	37	837	558989
Allier	135	4	26	317	336758
Alpes (Basses) .	125,92	5	30	255	152070
Alpes (Hautes) .	100,64	3	24	189	132038
Ardèche . . .	100	3	31	335	386505
Ardennes . . .	95,36	5	31	478	331296
Ariège	87,03	3	20	337	267435
Aube	111,01	5	26	448	265247
Aude	114,9	4	31	434	289747
Aveyron . . .	170,38	5	42	278	394183
Bouches du Rhône	109,48	3	27	106	428989
Calvados . . .	101,34	6	37	790	491210
Cantal	104,37	4	23	259	253329
Charente . . .	107,04	5	29	434	382912
Charente inférieure	130,32	6	39	480	469992
Cher	134,56	3	29	291	306261
Corrèze . . .	108,12	3	29	286	320864
Corse	159,03	5	61	354	236251
Côte d'or	159,43	4	36	727	400297
Côtes du nord .	135,35	5	48	378	632613
Creuse	105,39	4	25	261	287075
Dordogne . . .	166,75	5	47	585	505789
Doubs	95,29	4	27	640	296679
Drôme	118,87	4	28	362	326846
Eure	107,75	5	36	704	415777
Eure et Loir . .	107,08	4	24	429	294892
Finistère . . .	126,11	5	43	283	617710
Gard	109,08	4	38	348	408163
Garonne (Haute)	112,8	4	39	579	480794
Gers	114,43	5	29	467	307479
Gironde	196,8	6	48	546	614387
Hérault	124,74	4	36	330	389286
Ille et Vilaine .	122,54	6	43	349	574618
Transport	4137,30	151	1154	14342	12,929420

Departements.	Geogr. □Mln.	Bezirke	Kreise.	Gemeinden.	Einwohnerzahl Ende 1851.
Transport	4137,30	151	1154	14342	12,929420
Indre	127,56	4	23	247	271938
Indre et Loire .	111,42	3	24	281	315641
Isère	153	4	45	551	603497
Jura	91,5	4	32	584	313299
Landes . . .	170,02	3	28	333	302196
Loir et Cher . .	109,69	3	24	296	261892
Loire	86,93	3	28	321	472588
Loire (Haute) .	90,17	3	28	256	304615
Loire (inférieure)	128,46	5	45	206	535664
Loiret	122,8	4	31	348	341029
Lot	72,43	3	29	312	296224
Lot et Garonne .	97,43	4	35	312	341345
Lozère	93,82	3	24	193	144705
Maine et Loire .	131,61	5	34	375	515452
Manche	104,93	6	48	643	600882
Marne	149	5	32	675	373302
Marne (Haute) .	113,98	3	28	550	268398
Mayenne	93,64	3	27	274	374566
Meurthe	117,09	5	29	714	450423
Meuse	113,28	4	28	588	328657
Morbihan	123,93	4	37	234	478171
Moselle	110,9	4	27	628	459684
Nièvre	124,83	4	25	316	327161
Nord	103,5	7	60	662	1,158285
Oise	105,98	4	35	700	403857
Orne	110,8	4	36	511	439884
Pas de Calais .	120,92	6	43	903	692994
Puy de Dôme .	145,92	5	50	443	596897
Pyrénées (Basses)	136,87	5	40	560	446997
Pyrénées (Hautes)	84,45	3	26	481	250934
Pyrénées-orientales	74,82	3	17	228	181955
Rhin (Bas) . .	90,32	4	33	543	587434
Rhin (Haut) . .	69,68	3	29	490	494147
Rhône	49,18	2	26	259	574745
Transport	7868,16	286	1260	29859	27,438879

Departements.	Geogr. □Mln.	Bezirke.	Kreise.	Gemeinden.	Einwohnerzahl Ende 1851.
Transport	7868,16	286	1260	29359	27,438879
Saône (Haute) .	97,45	3	28	583	347469
Saône et Loire .	156	5	48	585	574720
Sarthe	113,1	4	33	391	473071
Seine	8,64	3	20	81	1,422065
Seine inférieure .	109,75	5	50	761	762039
Seine et Marne .	107,27	5	29	527	345076
Seine et Oise .	102,12	6	36	684	471882
Sèvres (Deux) .	110,46	4	31	355	323615
Somme . . .	112,26	5	41	832	570641
Tarn	104,91	4	35	315	363073
Tarn et Garonne .	67,75	3	24	192	237553
Var	132,7	4	35	202	357967
Vaucluse . . .	64,78	4	22	149	264618
Vendée . . .	123,82	3	30	296	383734
Vienne . . .	125,33	5	31	296	317305
Vienne (Haute) .	102,14	4	27	199	319379
Vosges . . .	106,89	5	30	546	427409
Yonne	134,66	5	37	482	381133
Gesammt-Summe *)	9748,19	363	2847	36835	35,781628

*) 1 geographische □Meile = 5486,962 Hectaren.

Colonien.	Q.Mln.	Einwohner Ende 1841.
Asien. Pondichery in Karnatik, Karikal in Tanjore, Mahe in Malabar; Handelscomtoire zu Yamaon und Chandernagor in Bengalen, ferner zu Patna, Cassimbazer, Balasore, Dacca, Surate u. Siyothia in Siam	24,5	167790
Africa. a) Die Niederlassungen am Senegal nebst den Inseln S. Louis u. Goree mit 10283 Sclaven		19678
b) Isle de la Réunion (106682, wobei 65993 Sclaven), St. Marie v. Madagascar (5000 Ew.) ꝛc.	54	111682
Algier (1851). Europ. 131758 Seelen, nämlich: Prov. Algier 57081, Prov. Oran 46820, Prov. v. Constantine 27857, darunter 66375 Franzosen, 41758 Spanier, 7328 Malteser, 7574 Italiener, 8733 Deutsche ꝛc. — Im Jahre 1843 zählte man 82423 Eingeborene.	5000	214181
America. a) Westindien: die kleinen Antillen, Martinique (121145, wobei 75225 Sclaven), Guadeloupe, St. Martin, Marie Galante, Desirade und die Inselgruppe les Saintes (134544, wobei 93558 Sclaven)	63,5	255689
b) Südamerica: ein Theil v. Guyana mit der Insel Cayenne	518	22010
c) Nordamerica: die Fischerinseln St. Pierre u. Miquelon bei Newfoundland	7	1338
Australien. Die Marquesas-Inseln *); die bewohnten haben ungefähr . . .	24	20200
	5691	812568

Die Angabe der Bevölkerung der indischen Besitzungen (s. Asien), dann von St. Marie de Madagascar (Africa b), von St. Pierre u. Miquelon (America c) u. von Australien gehört nicht zu den amtlichen.

*) Durch Vertrag vom 19. Juni 1847 sind Huahine, Rakatea und Borabora vom Protectorat ausgenommen.

Budget für 1852.

(Präsidentschaftliches Decret vom 17. März 1852.)

Staats-Ausgaben.

Ministerien u. Verwaltungszweige.	Ausgaben, die Staatslasten bildend.	Departemental-Verrechnung u. Erhebungskosten.	Bewilligte Credite.
Ordentlicher Dienst.	Fr.	Fr.	Fr.
Oeffentliche Staatsschuld	317,227542	77,140911	394,36845
Dotationen	5,775600	—	5,77560
Staatsministerium .	7,259100	—	7,25910
Justiz	26,415634	—	26,41563
Aeußere Angelegenheiten	8,273976	—	8,27397
Oeffentl. Unterricht . .	17,101907	5,352860	22,45476
Cultus	42,141292	—	42,14129
Inneres, Ackerbau rc. .	51,115274	103,685580	154,80085
Polizei . . .	3,872465	—	3,87246
Oeffentl. Arbeiten .	67,860165	2,022860	69,88302
Krieg	327,416651	1,997803	329,41445
Marine	108,899094	5,921684	114,82077
Finanzen	18,497006	—	18,49700
Regie- und Erhebungskosten der Steuern . .	—	151,594180	151,59418
Rückzahlungen, Erstattungen, Ausstände (non valeurs) und Prämien	—	80,791660	80,791660
Summe des ordentlichen Dienstes . . .	1001,855706	428,507538	1430,363244
Außerordentl. Arbeiten.			
Ministerien des Staats,	4,925000	—	4,925000
Ministerien der öffentlichen Arbeit.,	62,372269	3,333333	65,705602
Ministerien der Marine	2,405000	—	2,405000
Summe der außerordentlichen Arbeiten . .	69,702269	3,333333	73,035602
Total-Summe sämmtlicher Ausgaben . .	1071,557975	431,840871	1503,398846

Einnahme-Budget.

	Einkünfte zur Deckung der Staatslasten.	Departemental-Einkünfte.	Gesammtsumme der muthmaßlichen Einnahmen.
Directe Steuern . . .	323,643340	88,046440	411,689780
Domainen	11,970564	—	11,970564
Forsten u. Fischereien .	40,976940	—	40,976940
Indirecte Steuern . .	781,361000	—	781,361000
Verschiedene Einkünfte .	18,215156	24,844900	43,060056
Verschied. Budgetserträge	14,596573	6,089447	20,686020
Außerordentliche Hülfsquellen: Rückzahlungen der Eisenbahn-Gesellschaften f. d. ihnen geleisteten Vorschüsse	1,232000	—	1,232000
Rückzahlung der Nordbahncompagnie	3,500000	—	3,500000
Ausständige Rückzahlungen der Paris-Lyoner Eisenbahn-Gesellschaft .	39,463000	—	39,463000
Rückzahlungen der Eisenbahn-Compagnien als ihr entfallender Beitrag zur Pariser Ringbahn .	—	3,333333	3,333333
Ertrag aus d. Verkauf v. Staatswald.	15,000000	—	15,000000
Ertrag von d. Tilgungs-Reserve . .	—	77,140911	77,140911
Summe	1249,958573	199,455031	1449,413604
Davon sind bei den Einkünften zur Deckung d. Staatslast. abzuziehen :			
1) Eintreibungskosten d. Steuern 2c.	232,385840	151,594180	—
2) Rückzahl. v. Prämien, non valeurs 2c. . .		80,791660	—
Gesammt-Summe	1017,572733	431,840871	1449,413604

Budget für 1853.

Staats-Ausgaben

	Verlangte Credits. Fr.	Bewilligte Cred. Fr.
Staatsschuld und allgemeiner Dienst der Ministerien	981,853546	982,220423
Departemental-Ausgaben, Regie- und Erhebungskosten der Steuern . .	425,363468	430,054568
Summe des ordentlichen Dienstes	1407,217014	1412,274991
Außerordentliche Ausgaben, darunter 11,500000 Fr. Departemental-Ausgaben	79,738334	72,738334
Total-Summe der Ausgaben	1486,955348	1485,013325

Staats-Einnahmen.

Departemental-Einkünfte, welchen die Ausgabe gleichkömmt	436,863468	441,554568
Einkünfte zur Deckung der Staatslasten	1009,265963	1009,265963
Total-Summe der Einnahme	1446,129431	1450,820531
Vorläufiges Deficit	40,825917	34,192794

Schuld im Jahre 1851.

Gesammtbetrag der consolidirten Staatsschuld am 1. Jan. 1851.

	Obligationen Fr.	Jahresrenten. Fr.	Ct.	Capital. Fr.
5proc.	723428	180,451122	60	3609,022452
3proc.	94767	49,722646	—	1657,421533
4½proc.	1661	895302	—	19,895600
4proc.	3934	2,371911	—	59,297775
	823790	233,440981	60	5345,637360

Tilgungsfonds.

Fr.
8,960300 besondere Anleihen für Canäle ꝛc.,
5,298619 Zinsen ꝛc.,
3,661681 Tilgung,
29,000000 Zinsen auf andere Capitalien,
7,000000 Cautionen,
22,000000 zur schwebenden Schuld.

37,960300

Die schwebende Schuld für das Jahr 1851 wurde von dem Finanzminister in der Sitzung der gesetzgebenden Versammlung vom 4. April 1850 angegeben wie folgt:

227,656361	Fr.	rühren von den Budget-Ausfällen bis 1847 her,
3,069965	=	am Ausfall des Budgets von 1848,
253,128468	=	wahrscheinlicher Ausfall des Budgets von 1849,
483,854794	Fr.	aus Budgets-Ausfällen;
91,872500	=	sind aus außerordentlichen Ausgaben erwachsen, zu deren Deckung keine Mittel vorhanden sind, als 33,035000 Fr. Schuld für die Verluste der bei den Sparkassen Betheiligten, 58,837500 = zu außerordentl. Bauten.
575,727294	Fr.	schwebende Schuld Ende 1850. Da inzwischen der Staat die bei der Einziehung der Sparkassen-Capitale eingelegten Werthpapiere bei der Rückzahlung der Gelder in einem Werthe ungefähr von
60,000000	=	zurückerhalten hat, so betrug die schwebende Schuld am Beginne des Jahres 1851 nur
515,727294	Fr.	

In dem voranschlägigen Budget für 1853 wird die für die Staatsschuld erforderliche Summe auf 385,707710 Fr. angegeben, nämlich:

1) consolidirte Staatsschuld und Tilgungsfonds	289,973410 Fr.;
2) besondere Anleihen für Canäle und Bauten .	8,960300 —
3) Zinsen von Cautionen u. anderen Capitalien	7,000000 —
4) Interessen der schwebenden Schuld . . .	21,000000 —
5) Lebensrenten	58,774000 —
Wie oben	385,707710 Fr.

Heer.

Stand der Armee am 1. Januar 1852.

236 Generalstab der Armee —: 6 Marschälle, 78 Div.-Generale, 152 Brigade-Generale rc.

539 Corps des Generalstabs: 27 Obersten, 28 Oberstlieut. rc.

247 Militair-Intendanz: 28 Milit.-Intend., 140 Unter-Intend. rc.

Gendarmerie.

25 Legionen Departemental-Gend., 4 Compagnien Colonial-Gend., 1 Legion für Africa, 2 Bataillone mobile Gend. (seit 1848 und 1850).

2 Inft. = Bataill. und 2 Escadrons republicanische Garde; 2 Comp. Veteranen=Gend. und 2 Comp. algierische Voltigeurs.

Infanterie.

100 Regimenter Inf. (75 Linien=, 25 leichte), 1 Reg. zu 3 Bat., jedes von 6 Comp. (1 Grenad. oder Carabiniers, 1 Voltigeurs) und 4 Comp. du Centre.
10 Bat. Jäger, jedes zu 8 Comp., das Bat. zu 800 M.
3 Reg. Zuaven, in Algier, jedes zu 3 Bat.; jedes Bat. zu 9 Comp. (1 Depot).
3 Bataill. leichter africanischer Infanterie.
12 Straf=Comp., theils Füseliere, theils Pionniere.
1 Fremdenlegion, 2 Regimenter, 5600 M.
3 Bat. eingeborne algierische Tirailleurs, das Bat. zu 8 Comp.
3 Comp. Unterofficiere und 3 Comp. Veteranen=Füseliere.

Cavalerie.

58 Regimenter, das Regim. zu 5 Schwadr.

12 Reg. Reserve=Caval.	2 Reg.	Carabiniers,
	10 „	Cuirassiere.
20 „ Linien=Caval.	12 Reg.	Dragoner,
	8 „	Lanciers.
26 „ leichter Caval.	13 „	Jäger,
	9 „	Husaren,
	4 „	africanische Jäger.

2 Schwadronen Generalstabs=Guiden; 3 Regimenter Spahis (zu 6 Schw.); 4 Comp. Remonten u. die Cavalerieschule zu Saumur.

Artillerie.

15 Regim. zu 16 Batterien, wovon 1 Regim. Pontonniere zu 12 Comp.; 12 Ouvriers=Comp.; 1 Comp. Waffenschmidte; 4 Train=Park=Schwadronen, die Schwadron zu 8 Comp.; 5 Comp. Veteranen=Artillerie.

Genie.

3 Regim. Stab, das Regim. zu 2 Bataill. und 1 Comp. Sappeur=Conducteurs, jedes Bataillon zu 7 Sappeur= und 1 Mineur=Compagnie; 2 Ouvriers=Comp.; 1 Comp. Veteranen.

Truppen für den Verwaltungsdienst.

1 Bataill. Arbeiter zu 6 Comp. (u. 1 Depot); 1 Corps „équipages militaires"; 6 Park= und 3 Arbeiter=Comp.; 4 Fuhrwesens=Schwadronen, jede zu 4 Comp. (u. 1 Depot).

Das Militair=Sanitäts=Corps; 1377 Militair=Beamte.

Verwaltungsdienst.	Hospital-Verwaltung .	300	Milit.-Beamte;	
	Beamte für Montirung ꝛc.	70	„	„
	Verpflegungs-Beamte . .	300	„	„

Stärke der Armee.

Infanterie	beiläufig	275000	Mann.
Cavalerie	„	60000	„
Artillerie	„	36000	„
Fuhrwesen	„	11400	„
Genietruppen	„	10100	„
Algerische einheimische Corps u. Fremdenlegion	„	12000	„
	Gesammtstärke circa	404500	Mann.

Flotte.

Nach der Ordonnanz vom 22. Nov. 1846 soll der Bestand auf folgende Schiffszahl gebracht werden:

226 Segelschiffe, als:
- 40 Linienschiffe, 10 vom 1sten, 10 vom 2ten, 15 vom 3ten und 5 vom 4ten Range,
- 50 Fregatten, 15 vom 1sten, 20 vom 2ten, 15 vom 3ten Range:
- 40 Corvetten, als 20 erster und 20 zweiter Classe, jene mit Castell (à gaillard), diese mit Brustwehr-Batterie (à batterie barbette),
- 50 Briggs, 30 erster und 20 zweiter Classe,
- 16 Transportschiffe, ungefähr von 600 Tonnen,
- 30 leichte Fahrzeuge;

102 Dampfschiffe, nämlich:

10	Fregatten	von	600	bis	450	Pferdekraft.
20	Corvetten	„	400	„	320	„
20	„	„	300	„	220	„
30	Avisos	„	200	„	160	„
20	„	„	120	und weniger		„
2	schwimmende Batterien	von	400	bis	500	Pferdekraft.

328 Schiffe im Ganzen.

Stamm der Marine-Officiere (nach den Budget-Bestimmungen vom Monat Mai 1849):

2 Admiräle,
10 Vice-Admiräle,
20 Contre-Admiräle,
110 Schiffs-Capitaine,

142 Transport.

142 Transport.
230 Fregatten-Capitaine,
650 Schiffs-Lieutenants,
550 Schiffs-Fähndriche,
300 Aspiranten,

1872 im Ganzen; hierzu
27000 Seeleute, sowohl an Bord (25600) als im Landdienste (1400).

Die Vertheidigungs-Anstalten der 5 militairischen Seehäfen (Cherbourg, Brest, Lorient, Rochefort u. Toulon) begreifen 41 Forts und bewaffnete Batterien mit 638 Geschützen. Die Vertheidigung der Colonien erfordert 1100 bis 1200 Positions- u. Feldgeschütze. Im Frieden besteht nur der Stamm zu 23 Artillerie-Compagnien, im Kriege (da zu je zwei Geschützen mindestens 5 Canoniere gehören) würde jede Compagnie (7 in den überseeischen Besitzungen und 16 in den Seehäfen) auf 200 Mann zu bringen sein.

Vergleichender Ausweis des Handelsverkehrs und der Schifffahrt Frankreichs mit seinen Colonien und dem Auslande in den Jahren 1850 und 1851.

			Anzahl der Schiffe (belastete).		Tonnengehalt.		Officieller Werth in Millionen Francs.	
			1850.	1851.	1850.	1851.	1850.	1851.
Einfuhr	zur See	französische Schiffe	7494	7637	837526	862339	410,0	392,1
		ausländische "	8806	9787	1,231437	1,339578	361,2	341,8
		Summe	16300	17424	2,068963	2,201917	771,2	733,9
	zu Land	. . . .					402,9	423,6
		Gesammt-Summe	16300	17424	2,068963	2,201917	1174,1	1157,5
Ausfuhr	zur See	französische Schiffe	7540	7752	787560	837099	526,5	560,9
		ausländische "	8086	9460	878629	1,049170	656,9	703,4
		Summe	15626	17212	1,666189	1,886269	1183,4	1264,3
	zu Land	. . . .					347,6	365,1
		Gesammtsumme	15626	17212	1,666189	1,886269	1531,0	1629,4

Griechenland.

Ministerium (1852).

Minister-Präsident —: Admiral **Kriezis,** Marineminister.
Minister des königl. Hauses u. des Aeußern —: A. **Païkos.**
" " Innern —: A. S. **Danopulo.**
" der Finanzen —: D. **Christides.**
" " Justiz —: C. **Provélégio.**
" des Kriegs —: Oberst Spiro **Milios.**
" " Cultus und Unterrichts —: St. **Blachos.**

General-Secretaire der Ministerien.

Aeußeres —: vacat.
Inneres —: S. **Antoniadès.**
Finanzen —: J. **Zarkos.**
Justiz —: C. **Axelos.**
Krieg —: Oberst Karl **Soutzo.**
Marine —: Th. **Miauli.**
Cultus 2c. —: Sp. **Scuffos.**

Kammern.

Senats-Präsident —: A. **Delyanni.**
Vice-Präsidenten —: G. **Caracatzanis** und **Manguinas.**
Präsident der Deputirtenkammer —: **Yourdi.**
Vice-Präsidenten —: **Dariotès** und G. **Scuffos.**

Oberste Gerichtshöfe.

Areopag (Cassationshof). Präsident —: G. A. **Rhalli.**
General-Procurator —: J. A. **Somakis.**
Königl. Rechnungshof. Präsident —: N. **Sillyvergos.**
Vice-Präsident —: N. **Théocharis.**
Procurator —: G. **Praïdis.**
K. Appellat.-Gerichtshof zu Athen. Präsident —: A. **Moraitini.**
Procurator —: M. **Skalistirès.**
K. Appellat.-Gerichtshof zu Nauplia. Präsident—: N. **Flogaïtès.**
Procurator —: P. **Cassiéris.**

General-Director der Posten —: Georg **Scuffos.**
General-Director der Polizei —: Oberstlieut. **Ducas.**

General-Commandos.

Ost-Griechenland —: General **Gardikiotis Grivas.**
West-Griechenland —: General J. **Mamuris.**

Nomarchen oder Präfecten.

1. Attica und Böotien —: **Ambrosiadès** (Athen).
2. Euböa —: A. **Ducas** (Chalcis).
3. Phthiotis und Phocis —: A. **Zygomalas** (Lamia).
4. Acarnanien u. Aetolien —: G. **Lassanis** (Missolunghi).
5. Argolis und Corinth —: C. **Rados** (Nauplia).
6. Achaja und Elis —: J. **Soutzo** (Patras).
7. Arcadien —: P. **Monastiriotès** (Tripolitza).
8. Messenien —: G. **Randopulo** (Calamai).
9. Laconien —: D. C. **Ducas** (Sparta).
10. Cycladen —: G. **Oekonomidès** (Syra).

Cultus.

Orthodoxe oder griechisch nicht unirte Kirche.

Während der Synodal-Periode 1851—1852 Mitglieder der h. Synode:
Msgr. **Néophyte,** Metropolit von Athen.
" **Agathange,** " von Locris.
" **Daniel,** " der Cycladen
" **Bartholomé,** Bischof von Calavryta.

(Die Synodal-Periode endet jedes Jahr am 22. Juli; die Bischöfe, welche in der Periode 1852—1853 die h. Synode bilden sollen, werden erst am 23. Juli ernannt werden.)

Uebrige griechische nicht unirte Bischöfe.

Msgr. **Samuel,** Metropolit von Egina.
" **Macarius,** Bischof von Assini.

In Ruhestand:

Msgr. **Jonas**, früher Bischof von Elis.
" **Macarius,** früher Metropolit zu Modon.
" **Joannicius,** früher Bischof von Cardamyle.
" S. **Procopius,** früher Bischof v. Andruvista.

Katholische oder griech.-unirte Erzbischöfe und Bischöfe.

Durazzo —: Rafael **von Ambrosio,** Erzbischof 1847.
Naxos —: Dominic **Castelli,** Erzb. 1844.
Andros —: Franz. **Zaloni,** administrator. Bischof v. Tine und Micone.
Santorin —: Franz **Cuculla,** Bischof 1847.
Syra —: J. M. **Alberti,** Bischof 1851.
Tine und Micone —: Franz. **Zaloni,** Bischof 1843.

D. C. und Consuln zu Athen.

Bayern —: Frhr Max. **Pergler** Frhr **v. Perglaß,** MR.: Georg **Faber,** GSecr. —[. . . ., C. (Patras); Nicolaus **Prasakaby,** C. (Syra).]

Belgien —: **Blondeel v. Cuelekroek,** GTr. (April 1851). — Octavio **Methivier,** GC. (Athen). — [A. **Bacondio,** C. (Syra); C. **Strumbo,** C. (Patras)]

Dänemark —: . . . ., GC. — [Athen —: der niederländische VC. F. **Feraldi** mit dem GC. beauftragt.; Syra —: A. **Salacha,** C.]

Frankreich —: **Forth Rouen**, a. G. u. b. M. (accred. 23. Juni 1851); Graf **Massaignac,** Leg.-Secr.; A. **Guérin,** C., Kanzler. — **de Roujoux,** C. (Syra).

Großbritannien —: Rt. hon. Thomas **Wyse,** b. M. (8. Jun. 1849); Aug. **Paget**, Esq., Ges.-Secr. — John **Green,** C. (Piräus): **Wood,** C. (für den Peloponnesus; zu Patras); R. **Wilkinson,** C. (Syra).

Hamburg —: [Richard **Wilkinson** jun., C. zu Syra.]

Hannover —: Frederik **Strong,** GC.

Kirchenstaat —: Jean **Gallian,** GC. (Athen).

Niederlande —: J. **Haefkens,** GC. (Athen); **Ch. Ingate,** C. (Patras); M. F. **Salvago,** C. (Syra).

Nordamerica —: D. **Diomatari,** C. (Athen).

Oesterreich —: Graf A. **Karoly**, a. G. u. b. M. (accred. Juli 1851); Victor **Weiß v. Starkenfels,** Leg.-Secr. — Dr. G. **von Hahn,** C. (Syra).

Parma —: Foliero **de Luna,** GC. (Athen).

Portugal —: G. C. **Petichaki,** VC., mit dem GC. beauftr.

Preußen —: Frhr u. Leg.-Rath **von Thile**, GTr. (1852); **Herzog**, Secr.-Interpret; Belisarius **Paulides,** C. (Nauplia). — [M. J. **Salvago**, C. (Syra). — **Th. Hamburger,** C. (Patras).]

Rußland —: wirkl. Staatsrath Johann **Persiani**, GTr.; Coll.-Rath Wassili **Nekludoff,** 1ster, Hofrath Paul **v. Lenz,** 2ter GSecr. — Hofrath Johann **Paparigopulos,** GC.

Sachsen, Königr. —: die Consulatsgeschäfte ad int. besorgt von dem königl. schwedischen GTr. und GC. Kammerhrn **v. Heydenstamm.**

Sardinien —: Romuald Baron **Tecco,** MR. (accred. . . . . April 1852). — A. **Bacondio,** C. (Syra).

Schweden und Norwegen —: Frhr Karl **v. Heydenstamm,** GTr. u. GC. (1831; auch C. für die ionischen Inseln).

Sicilien —: G. Foliero **de Luna**, GC. (Athen).
Spanien —: Manuel **del Castillo**, C. (Athen): D. **Kipreo**, C. (Milos); Carlos **Ingate**, C. (Patras).
Toscana —: F. **Ivich**, C. (Athen).
Türkei —: **Cabuli-Efendi**, a. G. u. b. M. (accred. Juni 1852).

Statistische Notizen.

Flächengehalt und Bevölkerung nach dem officiellen Census v. J. 1851.

	Geogr. □Meilen.	Einwohner.
Festland	180	259627
Peloponnesus	478,5	506383
Inseln	59,1	232256
Im Ganzen	717,6	998266

Diese Bevölkerung zerfällt nach den Nomarchien und Eparchien:

Präfecturen oder Nomarchien.	Districte oder Eparchien.	Bevölkerung.
I. Attica u. Böotien	1. Attica 2. Egina 3. Megaris 4. Theben 5. Libadia	87692
II. Euböa	6. Chalcis 7. Xirochorion 8. Carystia 9. Scopelo	65066
III. Phthiotis u. Phocis	10. Phthiotis 11. Parnasside 12. Dorizo 13. Locris	81082
IV. Acarnanien u. Aetolien	14. Missolunghi 15. Naupactos 16. Trichonia 17. Eurytania 18. Baltos 19. Bonitza u. Xiroméron	98789
	Transport	332629

Präfecturen oder Nomarchien.	Districte oder Eparchien.	Bevölkerung.
	Transport	332629
V. Argolis u. Corinth . .	20. Nauplia . . . . . 21. Argos . . . . . . 22. Hydra . . . . . . 23. Trizena . . . . . . 24. Spezzia u. Hermione . 25. Corinth	105561
VI. Achaïa u. Elis	26. Patras . . . . . 27. Egialia . . . . . . 28. Calavryta . . . . . 29. Elis	116699
VII. Arcadien .	30. Mantinea . . . . . 31. Cynoria . . . . . 32. Gortynia . . . . . 33. Megalopolis	119540
VIII. Messenien	34. Calamata . . . . . 35. Messene . . . . . 36. Pyla . . . . . . 37. Tripyle . . . . . 38. Olympia	98400
IX. Laconien .	39. Lacedämonien . . 40 Epidaurus, Limera . 41. Gythium . . . . 42. Oetylos	87437
X. Cycladen .	43. Syra . . . . . . 44. Zea . . . . . . 45. Andros . . . . . 46. Tinos . . . . . . 47. Naxos . . . . . 48. Thera . . . . . . 49. Milos	138000
	Gesammt-Bevölkerung	998266

Finanzen.

Budget der Einnahmen u. Ausgaben für 1852.

oranschlag des Finanzministers in der Sitzung der Kammern am 31. Dec. 1851 (12. Januar) 1852.

Einnahmen.	Drachmen *).
Directe Steuern	6,996500
Indirecte Abgaben	4,745262
Oeffentliche Anstalten	191480
Einkünfte aus den Domainen	1,735758
Einkünfte aus deren Verkauf	210000
Verschiedene Einkünfte	349000
Kirchliche Einkünfte	131000
Dergl. und nachträgliche Einnahmen von früheren Jahren	1,271000
Vorschuß von den drei Mächten	3,835473,58
Gesammt-Summe	19,465473,58
Ausgaben.	
Aeußere Staatsschuld	4,285849,80
Innere St.-Sch. (14500 Dr.), Pensionen .	422401,12
Civilliste (1Mill.) u. gesetzgebender Körper	1,400000
Ministerium des kgl. Hauses u. des Aeußern	531328,59
" der Justiz	1,302347,22
" des Innern	1,700000
" des Cultus u. öffentl. Unterrichts	834682,83
" des Kriegs	4,948654,07
" der Marine	1,446060,65
" der Finanzen	949962,53
Verwaltungskosten u. Verschiedenes . .	1,607961,90
Gesammt-Summe	19,429248,71

*) Die Drachme = 0 Fr. 97½ Cent.

Im Jahre 1851 betrugen die wirklichen
Staatseinnahmen bis 31. Dec. . . . 13,487070,45 Drachmen,
ie wirklichen Staatsausgaben . . . 15,599860,05 "

Die Staatsschuld erfordert jährlich ungefähr 4½ Millionen Drachmen Verzinsung. Die Schuld an den König Ludwig von Bayern wurde mit Einschluß der Zinsen Anfang des Monats November 1848 auf 1,529333 fl. rhein. angegeben. Die rothschildische Schuld war 1833 mit 66,600000 Drachmen contrahirt worden, von Frankreich, England und Rußland je zu ⅓ garantirt.

Armee 1852.

Corps.	Generäle.	Oberofficiere.	Officiere.	Unterofficiere und Soldaten.	Im Ganzen.
Phalanx .	21	28	361	—	410
Generalstab .	—	7	9	41	57
Linien-Infanterie	—	6	100	3353	3459
Cavalerie . .	—	1	9	159	169
Artillerie .	—	1	18	286	305
Arbeiter-Comp.	—	—	4	116	120
Arsenal .	—	1	9	24	34
Gendarmerie .	—	5	45	1402	1452
Grenztruppen .	—	16	120	2215	2351
Invaliden . .	—	—	5	241	246
Im Ganzen	21	65	680	7837	8603

Marine.

2 Corvetten zu 26 Kanonen; 2 Dampfboote, 1 zu 6 Kan., das andere Packetboot; 3 Briggs zu 12, 10 und 2 Kanonen, das letztere Transportschiff; 7 Schoner, 2 zu 10, 2 zu 6, 1 zu 2, 2 zu 1 Kan., die beiden letzteren Packetboote; 5 Kutter, 2 zu 4 Kan., der dritte, Jacht für den König, die letzten beiden als Packetboote zwischen Athen und Poros benutzt; 12 Kanonenboote, zusammen mit 22 Kanonen; 2 Barken, jede mit 2 Kanonen. Eine Marine-Ouvriers-Comp. (zu Poros) von 78 Mann.

Handelsverkehr mit dem Auslande 1849
(nach officiellem Bericht).

Einfuhr: 20,799501 Dr. Ausfuhr: circa 13,000000 Dr.

Großbritannien.

Minister der Königin.

Cabinet (23. Februar 1852).

Erster Lord des Schatzes (First-Lord of the Treasury) —: Earl of **Derby.**

Lord-Kanzler (Lord-Chancellor) —: Lord **St. Leonhards.**

Lord-Präsident des Geh.-Raths (President of the council) —: Earl of **Lonsdale.**

Kanzler der Schatzkammer (Chancellor of the Exchequer) —: Rt. hon. Benjamin **Disraeli.**

Geh.-Siegelbewahrer (Lord - Privy - Seal) —: Marqueß of **Salisbury.**

Staatssecretaire (Secretaries of state):
- des Innern (Home-Dept.) —: Rt. hon. S. H. **Walpole.**
- des Aeußern (Foreign-Dept.) —: Earl of **Malmesbury.**
- der Colonien (Colonial) —: Rt. hon. Sir J. S. **Pakington,** Bt.

Präsident des ostind. Bureaus (President of the Board of Control) —: Rt. hon. John Charles **Herries.**

Präsident des Handelsbureaus (President of the Board of Trade) —: Rt. hon. Jos. Warner **Henley.**

General-Postmeister (Postmaster-General) —: Earl of **Hardwicke.**

Erster Lord der Admiralität (First Lord of the Admiralty) —: Duke of **Northumberland.**

Ober-Commissair der Parke, Palläste und öffentl. Arbeiten (Commissioner of Parks, Palaces etc.) —: Rt. hon. Lord John J. R. **Manners.**

* * * Die obigen bilden das Cabinet.

Oberhofmeister (Lord-Steward) —: Herzog **v. Montrose.**

Oberkammerherr (Lord-Chamberlain) —: Marquis **v. Exeter.**

Oberhofmarschall (Earl Marshal) —: Herzog **v. Norfolk.**

Oberstallmeister (Master of the Horse) —: Earl **of Jersey.**

Kanzler des Herzogthums Lancaster (Chancellor of the Duchy of Lancaster) —: Rt. hon. Robert Adam **Christopher.**

Oberbefehlshaber der Armee (Commander in chief) —: Herzog **v. Wellington.**

Gen.-Feldzeugmeister (Master-General of the Ordnance) —: Viscount **Hardinge.**

Kriegssecretair (Secretary at war) —: Rt. hon. William **Beresford.**

General-Zahlmeister (Paymaster-General) —: Lord **Colchester.**
General-Auditeur (Judge-Advocate-General) —: Rt. hon. George **Bankes.**
General-Anwalt (Attorney-General)—: Sir Fred. **Thesiger.**
General-Fiscal (Solicitor-General) —: Sir Fitzroy **Kelly.**

Minister für Irland.

Lord-Statthalter (Lord-Lieutenant) —: Graf **v. Eglinton.**
General-Secretair (Chief-Secretary) —: Lord **Naas.**
Lord-Kanzler (Lord-Chancellor) —: Rt. hon. F. **Blackburne.**
Oberbefehlshaber der Landmacht (Commander of the forces) —: Gen.-Lieut. Rt. hon. Sir Edw. **Blakeney.**
Ober-Kanzlei-Director (Master of the Rolls) —: Rt. hon. T. B. C. **Smith.**
General-Anwalt (Attorney-General) —: Rt. hon. Joseph **Napier.**
General-Fiscal (Solicitor-General) —: J. **Whiteside,** Esq.

Geheimerath J. M. der Königin.

S. K. H. Prinz **Albert.**
Der König **der Belgier.**
Erzbischof v. Canterbury.
Lord-Groß-Kanzler.
Erzbischof von York.
Earl of **Lonsdale,** Lord-Präsid. des Geh.-Raths.
Marquis of **Salisbury,** Lord-Geh.-Siegelbewahrer.
Earl **Marshal.**
Duke of **Richmond.**
Duke of **Bedford.**
Duke of **Devonshire.**
Duke of **Hamilton.**
Duke of **Buccleuch.**
Duke of **Montrose.**
Duke of **Portland.**
Duke of **Newcastle.**
Duke of **Leinster.**
Duke of **Wellington.**
Duke of **Buckingham.**
Duke of **Northumberland.**
Marq. of **Exeter.**
Marq. of **Breadalbane.**
Marq. of **Salisbury.**
Marq. of **Abercorn.**
Marq. of **Donegal.**
Marq. of **Anglesey.**
Marq. of **Cholmondeley.**
Marq. of **Londonderry.**
Marq. **Conyngham.**
Marq. of **Clanricarde.**
Marq. of **Normanby.**
Marq. of **Dalhousie.**
Earl of **Derby.**
Earl of **Denbigh.**
Earl of **Westmoreland.**
Earl of **Chesterfield.**
Earl of **Carlisle.**
Earl of **Jersey.**
Earl of **Haddington.**
Earl of **Aberdeen.**
Earl of **Rosebery.**
Earl of **Tankerville.**

Earl of **Ilchester.**
Earl **De Lawarr.**
Earl **Spencer.**
Earl of **Clarendon.**
Earl of **Fortescue.**
Earl of **Beverley.**
Earl of **Beßborough.**
Earl of **Roden.**
Earl of **Clare.**
Earl of **Rosslyn.**
Earl of **Wilton.**
Earl **Grey.**
Earl of **Minto.**
Earl of **St. Germans.**
Earl **De Grey.**
Earl **Howe.**
Earl **Amherst.**
Earl of **Lichfield.**
Earl of **Ripon.**
Earl **Granville.**
Earl of **Ellenborough.**
Earl of **Ellesmere.**
Earl of **Uxbridge.**
Earl of **Sandwich.**
Earl of **Eglinton.**
Earl of **Hardwicke.**
Earl of **Malmesbury.**
Earl of **Mulgrave.**
Viscount **Castlereagh.**
Earl **Jermyn.**
Lord John **Manners.**
Viscount **Newport.**
Lord Claude **Hamilton.**
Lord Edward **Howard.**
Lord Charles **Fitzroy.**
Lord John **Russell.**
Viscount **Falkland.**
Viscount **Strangford.**
Viscount **Palmerston.**
Viscount **Melbourne.**
Viscount **Beresford.**
Viscount **Combermere.**
Viscount **Canning.**
Viscount **Hardinge.**
Viscount **Enfield.**
Lord Arthur M. Cecil **Hill.**
Lord Ernest **Bruce.**
Lord Robert **Grosvenor.**
Der Bischof von London.
Lord **Willoughby d'Eresby.**
Lord **Elphinstone.**
Lord **Kinnaird.**
Lord **Foley.**
Lord **Forester.**
Lord **Lyndhurst.**
Lord **Plunket.**
Lord **Heytesbury.**
Lord **Brougham.**
Lord **Denman.**
Lord **Ashburton.**
Lord **Glenelg.**
Lord **Hatherton.**
Lord **Stanley of Alderby.**
Lord **Dunfermline.**
Lord **Monteagle.**
Lord **Campbell.**
Lord **Cranworth.**
Lord **Broughton.**
Lord **Seymour.**
Lord **Cowley.**
Lord **de Ros.**
Lord **Naas.**
Lord **Colchester.**
Shaw **Lefevre,** Sprecher.
Hon. Sidney **Herbert.**
Hon. G. Lionel D. **Danter.**
Hon. Henry T. Lowry **Corry.**
Hon. Fox **Maule.**
Sir Edward **Thornton.**
Sir George Henry **Rose.**
David **Boyle.**
Sir Stratford **Canning.**
Henry **Goulburn.**
Sir H. Watkin W. **Wynn.**

Sir George **Cockburn.**
Sir John **Patterson.**
Sir Thomas Frankland **Lewis**, Bt.
John Charles **Herries.**
John Wilson **Croker.**
Henry **Hobhouse.**
Sir Robert **Adair.**
Sir J. R. G. **Graham**, Bt.
George Robert **Dawson.**
Sir James **Kempt.**
Sir Fred. **Adam.**
Hon. Thos. **Erskine.**
Charles T. **D'Eyncourt.**
Holt **Mackenzie.**
Sir Henry **Ellis.**
Edward **Ellice.**
Sir James **Parke**, Knt.
Sir John S. **Pakington**, Knt.
William **Yates Peel.**
Henry **Labouchere.**
Sir Charles Edward **Grey.**
Stephen **Lushington.**
Sir Geo. **Grey**, Bt.
Sir Francis Thornhill **Baring**, Bt.
Thos. Babington **Macaulay.**
Rob. Vernon **Smith.**
Will. Ewart **Gladstone.**
John **Nicholl.**
Sir J. L. Knight **Bruce**, Knt.
Sir Jas. **Wigram**, Knt.
Sir Edw. **Ryan**, Knt.
Thos. Pemberton **Leigh.**
Sir Richard **Pakenham.**
John **Hope.**
Sir Fred. **Pollock**, Knt.
Sir Thos. F. **Fremantle**, Bt.
Sir Henry **Pottinger**, Bt.
Sir Geo. **Clerk**, Bt.
Sir Henry Lytton **Bulwer.**
Hon. Jas. A. Stuart **Wortley.**
Sir Chas. **Wood**, Bt.
T. Milner **Gibson.**
Edward **Strutt.**
Sir Geo. **Arthur**, Bt.
Sir W. M. **Somerville**, Bt.
Sir James **Stephen.**
Richard More **O'Ferrall.**
Will. G. **Hayter.**
Sam. March **Phillips.**
Thomas **Wyse.**
Sir David **Dundas**, Knt.
Matthew Talbot **Baines.**
Henry **Tufnell.**
Sir John **Jervis**, Knt.
Sir John **Romilly**, Knt.
Sir Geo. Jas. **Turner**, Knt.
Andrew **Rutherford.**
Laurence **Sulivan.**
Hon. G. C. Weld **Forester.**
Spencer H. **Walpole.**
Benjamin **Disraeli.**
Joseph Warner **Henley.**
Robert Adam **Christopher.**
William **Beresford.**
George **Bankes.**
John **Trollope**, Bt.
Sir John **Dodson.**

Secretair des Geheimen-Raths —: Rt. hon. Will. **Bathurst.**

Minister, Staatsbeamte und deren nächste Beistände.

(Die mit gesperrter Schrift gedruckten Namen sind die der Cabinets-Mitglieder.)

Schatz (Treasury).

Lords-Commissaire (28. Febr. 1852). —:
Earl of **Derby**; Rt. hon. Benjamin **Disraeli**; Marquis

of Chandos; Lord H. G. C. **Gordon-Lennox**; Thomas **Bateson**, Esq.
Secretaire (Secretaries) —: George A. **Hamilton**, Esq.; William Forbes **Mackenzie**, Esq.

Lord-Groß-Kanzler (Lord-High-Chancellor).
Baron **St. Leonhards** (23. Febr. 1852.)
Master of the Rolls (Ober-Kanzlei-Director) —: Sir John **Romilly** (März 1851).

Geheimes-Siegel (Privy-Seal).
Geh.-Siegelbewahrer (Lord Privy-Seal) —: Marquis **of Salisbury** (23. Febr. 1852).
Oberclerk (Chief Clerk) —: Ralph **Eden**, Esq.

Unterstaatssecretaire (Under-Secretaries of State).
Innere Angelegenheiten (Home-Affairs) —: Sir W. **Joliffe**, Bt. (Febr. 1852): Horatio **Waddington**, Esq.
Oberclerk (Chief Clerk) —: Henry J. **Knyvett**, Esq.
Auswärtige Angelegenheiten (Foreign-Affairs) —: Lord Stanley **of Alderley** (Febr. 1852); H. U. **Addington**, Esq.
Oberclerk (Chief Clerk) —: G. Lenox **Conyngham**, Esq.
Colonial-Angelegenheiten (Colonial-Aff.) —: Lord **Desart**; Herm. **Menivale**, Esq.; T. F. **Elliot**, Esq.
Oberclerk (Chief Clerk) —: Peter **Smith**, Esq.

Schatzkammer (Exchequer).
Kanzler (Chancellor) —: Rt. hon. Benjamin **Disraeli**.
Gen.-Controleur (Comptroller gen.) —: Lord **Monteagle**.
Bureau-Chef (Chief Clerk) —: Francis F. **Ottey**.

Bureau für ostindische Angelegenheiten (Board of control of Commissioners for Affairs of India).
Präsident —: Rt. hon. John Charles **Herries** (28. Febr. 1852).
Commissaire (Commissioners) —: der Geheimeraths-Präsident, der Groß-Siegelbewahrer, der erste Lord des Schatzes, die Staatssecretaire, der Kanzler der Schatzkammer.
Secretaire —: Henry **Baillie** (Febr. 1852); Canning **Bruce**.

See = Departement.

Admiralität (Admiralty).

Lords = Commissaire (Lords - Commissioners) (28. Febr. 1852) —: Herzog **von Northumberland**; Contre = Admiral Hyde **Parker**; Vice=Admiral Sir Phipps **Hornby**; Capt. Sir Thomas **Herbert**; Capt. Hon. Arthur **Duncombe**; Capt. Alexander **Milne**.

Erster Secr. (First Secr.) —: Hon. Augustus **Stafford**, Esq.

Zweiter Secretair —: Capt. William **Hamilton**.

Admiralitäts=Gericht (Admiralty-Court).

Richter (Judge) —: Rt. hon. Steph. **Lushington**.

Gen. = Advocat der Königin (Queens-Advocate-General) —: Sir John **Dodson**, Kt.

Gen =Adv. der Admiralität — : Jos. **Phillimore**.

Admiräle (1852).

Admiräle der Flotte.

Sir Thomas Byam **Martin**.

Rt. hon. Sir George **Cockburn**.

Admiräle.

(of the Red.)

F. **Le Marchant Gosselin**.
Sir Charles **Ogle**, Bt.
Sir John **West**.
Sir Charles **Ekins**.
Sir William Hall **Gage**, Kt.
Sir Grah. E. **Hamond**, Bt.
Sir Th. Bladen **Capel**.

(of the White.)

Marqueß **of Thomond**.
Sir Charles **Adam**.
Sir T. **Livingstone**, Bt.
Sir F. Wm. **Austen**.
Sir J. A. **Ommaney**.
Sir Edw. D. **King**.
Sir George **Mundy**.

(of the Blue.)

James **Carthew**.
Sir Thomas **Briggs**.
Earl **of Dundonald**.
Sir Wm. **Parker**.
Sir John W. **Loring**.
Sir R. H. **Bromley**, Bt.
John **Dick**, Esq.

Erster und Haupt = Adjutant J. M. der Königin —: Admiral Sir William **Parker**, Bt.

Civil=Admiralitäts=Depart. (Civil-Dept. of the Admiralty).

General = Aufseher (Surveyor of the navy) —: Capt. Sir Baldwin W. **Walker**.

General = Rechnungsführer (Accountant General) —: Sir John T. **Briggs**.

General=Verwalter (Store-keeper-General) —: Hon. Robert **Dundas**.

Gen. = Medicinal = Director (dir. general of the medical Dept.) —: Sir William **Burnett**.

Armee-Departement (Army-Dept.)

Oberbefehlshaber der Armee (Commanding in Chief) —: Feldmarschall Herzog **v. Wellington.**

Milit.-Secr. (Military-Secretary) —: General-Lieut. Lord Fitzroy **Somerset.**

Kriegsamt (War-office). Kriegssecr. (secretary at war) —: Rt. hon. William **Beresford** (Febr. 1852).

Deputirter (Deputy) —: Benjamin **Hawes,** Esq.

General-Adjutant (Adjutant General) —: Gen.-Lieut. George **Brown.**

General-Quartiermeister (Quarter-Master-General) —: Oberst Jas. **Freeth.**

Gen.-Zahlmeister (Paymaster-General) —: Lord **Colchester.**

Armee-Oberrichter (Judge-Martial and Advocate-General) —: Rt. hon. George **Bankes.** (Febr. 1852.)

General-Medicinal-Director (Superintendent of the army-medical-Board-office) —: Andrew **Smith.**

General-Caplan (Principal Chaplain) —: Rev. G. R. **Gleig.**

Feldmarschälle.

Herzog **v. Wellington** (1813).
König der **Belgier** (1813).
S. K. H. Prinz **Albert** (1840).
Marquess **of Anglesey** (1846).

General-Inspector der brittischen Cavalerie.

Herzog **von Cambridge** (1852).

Feldzeugamt (Ordnance).

Gen.-Feldzeugmeister (Master-General) —: Visc. **Hardinge.**

General-Inspector (Surveyor-General) —: Gen.-Major Charles R. **Fox** (1846).

Feldzeugamts-Protocollist (Clerk of Ordnance) —: Oberst-lieut. F. **Plunkett Dunne.**

Secretair —: Capt. Lord Clarence **Paget.**

Gen.-Inspector der Fortificationen (Inspector gen. of fortification) —: Gen.-Lieut. Sir John F. **Burgoyne.**

Handelsbureau (Board of Trade).

Präsident —: Rt. hon. Jos. W. **Henley.**

Vicepräsident —: Lord **Colchester.**

Secretaire (Joint-Secr.) —: Geo. R. **Porter,** Esq.: James **Booth,** Esq.

Lancaster-Amt (Duchy of Lancaster-Office).

Kanzler (Chancellor) —: Rt. hon. Robert Adam **Christopher** (1. März 1852).

Forst- und Landeinnahme-, ingl. Bau-Amt (Offices of Parks, Palaces, Woods, Forests, Land-Revenues, Works and Buildings).

Commissaire (Commissioners) —: Lord John **Manners**, erster Commissair; Hon. Chas. Alex. **Gore** (6. Sept. 1841) Rt. hon. T. F. **Kennedy** (24. Sept. 1850).

Münze (the Mint).

Oberst-Münzmeister (Master and worker of her Majesty's Mint) —: Sir J. F. W. **Herschel**, Bar. (13. Dec. 1850).
Deputirter (Deputy-Master) —: Capt. H. D. **Harneß**.
Controleur (Comptroller) —: W. H. **Barton**.

Zollamt (Board of Customs).

Vorsitzender (Chairman) —: Rt. hon. Sir Thos. F. **Fremantle**, Bt. Secretair —: Wm. **Maclean**.

Einnahme-Bureau (Board of inland revenue).

Vorsitzender —: John **Wood**, Esq. Secretair —: J. C. **Freeling**.

Postamt (Post-Office).

General-Postmeister (Postmaster-General) —: Earl **of Hardwicke** (1 März 1852).
General-Secretair —: Rowland **Hill**, Esq.

Bureau für Rechnungs-Ablegung (Office for auditing the public accompts).

Vorsitzender —: Gen.-Major Sir W. L. **Herries**. Secr. —: R. M. **Bromley**.

Armen-Gesetz-Bureau (Poor-Law-Board).

Erster Commissair —: Sir John **Trollope**.
Secretaire —: Sir Jas. **Tennent**; Viscount **Courtenay**.

Gerichtshöfe (Law-Department).

Ober-Kanzlei-Gericht (High Court of Chancery).

Lord-Großkanzler (Lord High Chancellor) —: Lord **St. Leonhards**.

Lordrichter des Apellhofs (Lords Justices of Appeal) —: **Lord Cranworth**, Rt. hon. Sir J. L. **Knight Bruce.**

Kanzlei-Gerichtsdirector (Master or Keeper of the Rolls) —: Sir John **Romilly**, Knt. (28. März 1851).

General-Rechnungsführer (Accountant-General) —: Will. **Russel**, Esq.

Oberhofgericht (Court of Queen's Bench).

Lord-Oberrichter —: Lord **Campbell** (6. März 1850).

Gerichtshof für Civilklagen (Court of Common Pleas).

Oberrichter (Lord-Chief-Justice) —: Rt. hon. Sir John **Jervis**, Knt. (13. Juli 1850).

Schatzkammergericht (Court of Exchequer).

Lord-Ober-Baron (Lord-Chief-Baron) —: Rt. hon. Sir Frederik **Pollock**, Knt.

Law offizers.

General-Staats-Procurator (Attorney-General) —: Sir Fr. **Thesiger.**

General-Fiscal (Solicitor-General) —: Sir Fitz-Roy **Kelly.**

General-Advocat (Queen's Sergeant) —: John Dorney **Harding**, Esq. (5 März 1852)

Funfzehntes Parlament.

1ste Sitzung 18., Eröffnung 23. Nov. 1847 *).

Oberhaus (House of Peers).

Präsident (Speaker) —: Der Lord-Großkanzler.

Vorsitzender der Ausschüsse (Chairman of Committees) —: Lord **Redesdale.**

Clerk des Parlaments —: Rt. hon. Sir G. H. **Rose**, Bt.

Pairs —: 448, als 3 Prinzen des königlichen Hauses, 20 Herzöge, 21 Marquis, 114 Earls, 22 Viscounts, 194 Barone; 15 schottische Pairs (im Sept. 1847 gewählt): 28 irische Pairs (auf Lebenszeit); 26 englische und 4 irische Erzbischöfe und Bischöfe.

Unterhaus (House of Commons).

Präsident (Speaker) —: Rt. hon. Charles Shaw **Lefevre.**

Clerk des Unterh. —: Sir Denis **Le Marchant**, Bar.

Mitglieder —: 471 englische, 29 wälische, 53 schottische, 105 irische; im Ganzen 658.

Erzbischöfe.

Canterbury. John Bird **Sumner**, Primas von ganz England und Metropolitan (1848).

---

*) Aufgelöst 1. Juli 1852.

York. Thomas **Musgrave**, Primas von England (1847).
Armagh. Lord John George **de-la-Poer-Beresfort**, Primas von ganz Irland (1822: ohne Sitz im Oberhause).
Dublin. Richard **Whately**, Primas von Irland (1831).

B i s c h ö f e,
welche Sitz und Stimme im Oberhause haben.

a) Englische Bischöfe.

London. Charles James **Blomfield** (1828).
Durham. Edward **Maltby** (1836).
Winchester. Charles Richard **Sumner** (1827).
Lincoln. John **Kaye** (1827).
Bangor. Christopher **Bethell** (1830).
Carlisle. Hon. Hugh **Percy** (1827).
Rochester. George **Murray** (1827).
Bath and Wales. Hon. Richard **Bagot** (1845)
Gloucester and Bristol. James Henry **Monck** (1830).
Exeter. Henry **Philpotts** (1830).
Ripon. Charles Thomas **Longley** (1836).
Salisbury. Edward **Denison** (1837).
Peterborough. George **Davys** (1839).
St. Davids. Connop **Thirlwall** (1840).
Worcester. Henry **Pepys** (1841).
Chichester. Ashurst Turner **Gilbert** (1842).
Lichfield. John **Lonsdale** (1843).
Ely. Thomas **Turton** (1845).
Oxford. Samuel **Wilberforce** (1845).
St. Asaph. Thomas Vowler **Short** (1846).
Manchester. James Prince **Lee** (1848).
Hereford. Renn Dickson **Hampden** (1848).
Chester. John **Graham** (1848).
Norwich. Samuel **Hinds** (1849).

b) Irische Bischöfe.

Meath. T. S. **Townsend** (1850).
Kilmore. John **Leslie** (1819).
Cashel. Robert **Daly** (1843).

K a t h o l i s c h e E r z b i s c h ö f e.

Westminster in England —: S. E. Cardinal Nicolas **Wiseman** (1850).
Armagh in Irland —: . . . . .
Cashel in Irland —: Michael **Statteri** (1833).
Dublin —: Paul **Cullen** (1852), Primas von Irland.
Tuam in Irland —: Johann **Mac-Halle** (1834).

Malta und Rhodus —: Publio Maria **de Conti Sant.**
Quebeck (Canada) —: Pietro Flavio **Turgeon** (1850).
Sydney (Australien) —: Johann **Polding,** Erzb. u. apostol. Vicar v. Neu-Holland (1842).
Trinidad —: . . . ., Erzbischof.

Irland.

Lord-General-Statthalter (Lord-Lieutenant-General and General-Governor) —: Earl **of Eglinton.**

General-Secretair (Chief Secretary and keeper of Privy Seal) —: Lord **Naas** (März 1852).

Lord-Kanzler (Lord-Chancellor) —: Rt. hon. **Blackburne.**

Oberbefehlshaber der Landmacht (Commander of the Forces) —: Gen.-Lieut. Rt. hon. Sir Edward **Blakeney.**

Kanzlei-Gerichts-Director (Master of the Rolls) —: Rt. hon. Thomas Berry Cusack **Smith.**

Oberrichter des Civilgerichts (Lord Chief Justice of commun Pleas) —: Rt. hon. James **H. Monagham,** Esq.

Gen.-Anwalt (Attorney-Gen.) —: Rt. hon. Jos. N. **Napier.**

Gen.-Fiscal (Solicitor-General) —: James **Whiteside,** Esq.

Schottland.

Staatsbeamte (Officers of State).

Groß-Siegelbewahrer (Keeper of the Great Seal) —: John Earl **of Stair.**

Geh.-Siegelbewahrer (Privy Seal) —: . . . .

Lord-Registrator (Lord Clerk Register) —: James Andr. Marquis **of Dalhousie.**

Lord-Advocat (L.-Advocate) —: John **Inglis,** Esq.

Lord-Gerichtsschreiber (Lord Justice Clerk) —: Rt. hon. John **Hope.**

Befehlshaber der Landmacht (Commander of the forces) —: General-Major Henry James **Riddell.**

Gerichtshof. Lord-Gerichts-Präsident (Lord-Justice-General) —: Duncan Mc. **Neill,** Esq. (15. Mai 1852).

Gen.-Fiscal (Solicitor-General) —: Charles **Neaves,** Esq.

Hof der Königin (Her Majesty's Household).

Ober-Kammerherrnstab (Lord-Chamberlain's Departm).
Ober-Kammerherr (L.-Chamberlain) —: Marquis **of Exeter.**
Vice-Kammerherr —: Rt. hon. Viscount **Newport.**
Rechnungs-Kontroleur (Comptroller of Accompts) —: Norman H. **Macdonald,** Esq.
Verwalter der Privat-Casse (Keeper of Privy-Purse) —: Oberstlieut. Hon. Charles **Beaumont-Phipps.**

Ceremonienmeister (Master of Ceremonies) —: Gen.-Major Hon. Sir Edw. **Cust.**

Oberhofmeisterin (Mistress of the Robes) —: die Herzogin **von Atholl** (16. März 1852).

Kammerherren (Lords in Waiting) —: Earl **of Morton,** Earl **Talbot,** Earl **of Verulam,** Viscount **Hawarden,** Viscount **Galway,** Lord **Crofton,** Lord **Polwarth.**

Oberhofmeisteramt (Lord-Steward's Departm.).
Oberhofmeister (Lord-Steward) —: Herzog **v. Montrose.**
Schatzmeister (Treasurer) —: Rt. hon. Lord Cl. **Hamilton.**
Controleur —: Rt. hon. George Cecil **Weld Forester.**

Capitain der königl. Leibgarde (Captain of Yeomen of Queen's Guard) —: Lord **de Ros** (27. Febr. 1852).
Capitain des Corps der Gentlemen „at arms" —: Earl **of Sandwich** (27. Febr. 1852).

Oberstallamt (Master of the Horse's Departm.).
Oberstallmeister (Master of the Horse) —: Earl **of Jersey.**
Erster Stallmeister (Chief Equerry and Clerk Marshal) —: Rt. hon. Lord **Colville of Culroß** (28 Febr. 1852).

Ober-Jägermeister (Master of the Buck-Hounds) —: James Alexander Earl **of Roßlyn** (28. Febr. 1852).

Lord-Groß-Almosenier (Lord-High-Almoner) —: der Bischof von Oxford, Dr. Samuel **Wilberforce.**
Decan der Kapelle (Dean of Chapel) —: Bischof von London.

Hofstaat S. K. H. des Prinzen Albert.

Oberhofmeister (Groom of the Stole) —: Marqueß **of Abercorn.**

Schatzmeister —: Oberstlieut. Hon. Charles **Beaumont-Phipps**, Esq. (s. oben).

Kammerherren (Lords of the Bedchamber) —: Viscount **Mandeville**; Lord George **Lennox**; Lord **Colville.**

Oberstallmeister (Chief Equerry and Clerk Marshal) —: Generalmajor Wm. **Wemyß.**

Privat-Secretair —: Oberst Hon. Charles **Grey.**

Gouverneurs und Oberbefehlshaber in den Brittischen Colonien.

Europa.

Gibraltar —: Gen.-Lieut. Sir Robert Gardiner.

Malta —: Oberstlieut. William Reid, Esq.

Jonische Inseln (s. dort). Lord-Ober-Commissair —: Rt. hon. Henry George Ward.

Helgoland. Lieut.-Gouv. —: Capitain John Hindmarsh, Knt.

America.

Canada. Gen.-Capitain u. Gen.-Gouv. von Ost- und West-Canada, Neu-Schottland u. Neu-Braunschweig, ingl. der Prinz-Edwards-Inseln —: Earl of Elgin.

Befehlshaber der Truppen —: Gen.-Major William Rowan.

Neu-Schottland. Lieut.-Gouv. —: Oberst Sir J. G. Le Marchand.

Neu-Braunschweig. Lieut.-Gouv. —: Sir Edmund Walker Head, Bt.

Prinz-Edwards-Inseln. Lieut.-Gouv. —: Sir Alex. Bannermann.

New-Foundland. Gouv. u. Befehlshaber —: . . . .

Falklands-Inseln —: Georg Rennie, Gouv. u. Oberbefehlsh.

Aucklands-Inseln —: Lieut.-Gouv. Charles Enderby, Esq.

Vancouvers-Inseln —: J. Douglas, Esq., Gouv. u. O.-Befehlsh.

Westindische Inseln.

Jamaica, u. dazugehörende Inseln —: Sir Charles Edw. Grey, Bt., Gen.-Capitain u. Gouv.

Befehlshaber der Truppen —: Gen.-Major T. Banbury.

Bahama-Islands —: J. Gregory, Esq., Gouv. u. Oberbefehlsh.

Barbadoes, St. Vincent, Grenada, Tabago rc. —: Oberst Sir W. M. G. Colebrooke, Gouv. u. Oberbefehlsh.

Befehlshaber der Truppen —: Gen.-Lieut. W. Wood.

St. Vincent. Lieut.-Gouv. —: Rich. G. Mac-Donell, Esq. (1852).

Grenada. Lieut.-Gouv. —: Ker B. Hamilton, Esq.

Tabago. Lieut.-Gouv. —: Dominick Daly, Esq.
Antigoa, Montserrat, Barbuda, St. Christophers, Nevis, Virgin-Islands und Dominica —: Alfred Reid, Esq., Gouv.
St. Christophers Lieut.-Gouv. —: E. H. Drummond-Hay.
St Lucie. Lieut.-Gouv. —: Maurice Power, Esq. (1852).
Dominica. Lieut.-Gouv. —: Samuel W. Blackall, Esq., Major.
Trinidad —: Lord Harris, Gouv.
Guiana (Demerara, Essequibo u. Berbice) —: H. Barkly, Esq.
Bermuda —: Capt. Charles Elliot, Gouv. u. Oberbefehlshaber.
Honduras —: Col. Fancourt, Oberbefehlshaber (Superintendent).

Africa.

Cap der guten Hoffnung. Gouverneur und Oberbefehlshaber —: Gen.-Lieut. George Cathcart (1852). E. Henry Darling, Lieut.-Gouv. — Lieut.-Gouv. des östlichen Theils —: H. E. F. Young. — Lieut.-Gouv. im Bezirke Natal —: Benjamin Chilley Campbell-Pine, Esq.
Mauritius. J. M. Higginson, Esq., Gouv. u. Oberbefehlshab.
Sierra Leone —: Norman William Macdonald, Esq., Gen.-Capitain und Gouverneur-en-Chef.
Gambia. Arthur Edw. Kennedy, Gouv. u. Oberbefehlsh.
Goldküste —: Major Stephen J. Hill, Gouv. u. Oberbefehlshaber.
St. Helena —: Oberstlieut. Thomas Gore Brown, Gouv.

Asien.

Ceylon —: Sir G. W. Anderson, Knt. Gouv. u. Oberbefehlsh.
Labuan und Zubehör (Borneo) —: Sir James Brooke, Gouv.
Hong-Kong (China). Sir S. G. Bonham, Gouv. u. Oberbefehlsh.
Aden (Arabien) —: Capt. Haines, Gouv.

Australien.

Neu-Süd-Wales, Van Diemensland, Victoria, Süd-Australien und alle zu Australien gehörigen Colonien. General-Capitain u. Gouverneur en chef —: Sir Charles Augustus Fitzroy, Knt. — Befehlshaber aller Truppen von Australien, einschließlich Neu-Seeland —: Generalmajor James Campbell.
Victoria. Lieut.-Gouv. —: C. J. La Trobe, Esq.
Van Diemensland. Lieut.-Gouv. —: Sir W. T. Denison.
West-Australien (Swan-River). Gouverneur u. Oberbefehlshaber —: Comm. Charles Fetzgerald, Esq.
Süd-Australien. Lieut.-Gouv. —: Sir H. Fox Young.
Nord-Australien. Lieut.-Gouv. —: Oberst-Lieut. George Barney.
Neu Seeland. Gouverneur u. Oberbefehlshaber der beiden Provinzen von Neu-Ulster und Neu-Munster —: George Gray, Esq.
Lieut.-Gouv. von Neu-Ulster —: Oberst.-Lieut. R. H. Wynyard.
Lieut.-Gouv. von Neu-Munster —: Edw. J. Eyre, Esq.

Ostindische Compagnie.
Directorium in London.

[Ueber das Directorium u. die Regierungsform der ostindischen Compagnie s. den 88. Jahrg. auf 1850, S. 416.]

Präsident —: Sir James Weir Hogg, Bt., Vicepräsident —: Russell Ellice, Esq. (April 1852 bis dahin 1853 gewählt).

Secretair —: James C. Melvill, Esq.

Regierungen in Indien.

Bengalen. Oberster Rath —: General-Lieut. Rt. hon. Marquis of Dalhousie, Gen.-Gouv. Gen.-Lieut. Sir William Maynard Gomm, Ober-Befehlshaber aller Truppen und außerord. Mitglied des Raths von Indien: Gen.-Major Sir J. H. Littler; Sir Fred. Currie, Bt.; John Lowis, Esq.; J. E. Drinkwater Bethune, Esq. — Secretaire —: für das Innere: F. J. Hallida; für das Finanz-Depart.: J. A. Dorin; für die auswärtigen Angelegenh.: H. M. Elliot, Esq.; für das Militair-Depart.: Oberst J. Stuart.

Madras. Rt. hon. Sir Henry Pottinger, Bt., Gouv.; Gen.-Lieut. Sir Richard Armstrong, Oberbefehlshaber; Daniel Eliot, Esq.; J. F. Thomas, Esq

Bombay. Viscount Falkland, Gouverneur; Gen.-Lieut. Lord Fr. Fitzclarence, Oberbefehlshaber; Dav. A Blane, Esq.: Alex. Bell, Esq.

Diplomatisches Corps zu London.

Argentin, Conföderation (Prov. v. Rio de la Plata) —: Don Manuel **Moreno**, a. G. u. b. M.

Bayern —: Kämm. August Frhr **v. Cetto**, a. G. u. b. M.

Belgien —: Sylvain **van de Weyer**, a. G. u. b. M. (ernannt 24. Juli 1851); Chev. **Drouet**, Ges.-Rath und 1r Secr.; Bartholeyns **de Fosselaert**, Att.

Bolivien —: General André **Santa-Cruz**, b. M. (accred. 20. März 1850; auch zu Paris begl.); . . . ., Leg.-Secr.

Brasilien —: Sergio Teixeira **de Macedo**, a. G. u. b. M. (accred. 18. Nov. 1851); Joaq. Thom. **do Amaral**, Ges.-Secr.; J. M. Pinto **Peixoto**, J. Marqueß **de Souza-Lisboa**, Attachés erster Classe.

Costa Rica —: D. Felipe **Molina**, b. M. (31. Jan. 1849).

Dänemark —: Frhr Christian **von Bille**, a. G. u. b. M. (accred. 20. Febr. 1852); Kammerjunker **Torben-Bille**, Leg.-Secr.; Graf Friedrich **von Moltke Bregentved**, Graf Alfred **von Reventlow-Criminil**, Att.

Frankreich —: Alexander **Colonna Walewski**, a. G. u. b. M.

(accred. 7. Juli 1851); Charles **Baudin**, 1ster Secr.: Jules **de Saux**, 2ter GSecr.; Ferdinand **Dervieu**, Attaché: **Roux**, Chancelier.

Griechenland —: **Trikupis**, a. G. u. b. M. (accred. 12. Dec. 1850).

Hannover —: Frhr u. GLeg.=Rath Adolf Graf **v. Kielmansegge**, a. G. b. u. M. (ern. 7. Oct. 1840); **Klingemann**, Leg.=Secr.

Hansestädte —: James **Colquhoun**, GTr.

Mexico —: Oberst Francisco **Facio**, GTr.; Don Carlos Sanchez **Navarro**, Att.

Nicaragua —: Don José **de Marcoleta**, b. M.

Niederlande —: Baron A. Bentinck **tot Nijenhuis**, a. G. u. b. M.; (accred. 25. Aug. 1851); Baron A. L. J. **Stratenus**, Leg.=Rath.

Nordamerica, VSt. —: Abbot **Lawrence**, a. G. u. b. M. (accred. 20. Oct. 1849); John C. B. **Davis**, GSecr.

Oesterreich —: Franz Graf **von Colloredo=Wallsee**, a. G. u. b. M. (accred. 7. Juni 1852); Frhr **von Kübeck**, 1r Leg.=Secr.; Graf **Trauttmansdorff**, Attaché.

Parma —: Fürst **von Carini**, (accred. 6. März 1852).

Persien —: **Skesiah Chan**, a. Ges. (1851); Major Mirza Heahim **Malcolm**, Leg.=Secr. und Dolmetscher, b. M. (accred.).

Peru —: Don Francisco **de Rivero**, GTr.

Portugal —: Graf **Lavradio**, a. G. u. b. M. (accred. 21. Oct. 1851); Aug. Pinto **de Soveral**, GSecr.; F. **de la Figaniera**, T. C. **Stone**, Geo. **Manders**, Att.

Preußen —: wirkl. Geh.=Rath Dr. **Bunsen**, a. G. u. b. M.: Frhr Gf **von Perponcher=Sedlnitzki**, Ges.=Secr.; Frhr Frhr **v. Langen**, **v. Stockmar** u. **v. Bethmann=Hollweg**, Attaches.

Rußland —: Geh.=Rath Baron **v. Brunnow**, a. G. u. b. M.; Staatsrath u. Frhr **von Berg**, erster Secr.; Graf **Wielhorski**, Hofrath und Krjkr. Graf **Bludoff**, Secr.

Sachsen, Königr. —: Frhr **von Beust**, a. G. u. b. M.

Sardinien —: Marquis Emanuele **Tapparelli d'Azeglio**, GRath, a. G. u. b. M. (accred. 18. Nov. 1850); Marquis **Centurione**, Graf Louis **Corti**, GSecr.

Schweden —: Frhr Johann Gotthard Baron **v. Rehausen**, a. G. u. b. M. (ern. 16. Juli 1847); G. C. **Sibbern**, GSecr.

Sicilien —: Principe **di Carini** Antonio **La Grua** (ac-

cred. 11. Dec. 1851), a. G. u. b. M. (auch für Parma begl. [19. Juli 1852], s. oben); M. G. **Canofari**, GSecr.
Spanien —: D. Francisco Xavier **de Isturiz**, a. G. u. b. M. (accred. 19. Juni 1850); D. Juan Tomas **Cuming**, 1ster GSecr.; Don Mariano **Diaz**, 2ter Leg.-Secr.; Don José **Urbiztondo**, Att.
Toscana —: Fürst Joseph **Poniatowski**, b. M. (auch zu Paris und Brüssel; accred. 26. Juni 1850).
Türkei —: **Mussurus** Bey, a. G. u. b. M. (accred. 29. April 1851); Aleco **Wogorides**, Geh.-Rath; **Zia** Bey, 1ster Leg.-Secr.; **Paulaky Mussurus**, 2ter Leg.-Secr.; Edw. **Zohrab** und **Dilaver**-Efendi, Att.
Venezuela —: M. **Ayala**, bev. Min.

Auswärtige Consuln.

Argentinische Republik —: London: Georg F. **Dickson**, GC. — Dover: S. M. **Latham**, C. — Falmouth: Alf. **Fox**, C. — Glasgow: George **Young**, C. — Liverpool: William **Jackson**, C.
Baden —: John **Simson**, C. (London).
Bayern —: London: Adolf **Brandt**, GC. — Gibraltar: G. **Wortmann**, C. — Malta: L. **von der Pfordten**, C.
Belgien —: Aberdeen: A. **Thom**, C. — Belfast: J. K. J. **Hind** jun., C. — Cardiff: D. **Brown**, C. — Cork: H. **Barry**, C. — Cowes: Th. **Harling**, C. — Dartmouth: G. **Hingston**, C. — Dover: S. M. **Latham**, C. — Dublin: J. **Fottrell**, C. — Falmouth —: A. **Fox**, C. — Glasgow: F. **Reid**, C. — Guernesey: F. **de Putron**, C. — Hull: J. **Foster**, C. — Jersey: Ch. **Godfroy**, C. — Leith: J. **Mitchell**, C. — Lerwick: Ch. **Dunkan**, C. — Liverpool: C. **Meugens**, C. — Limerick: M. A. **Ryan**, C. — London: Octave **Delpiezze**, C. — Manchester: G. **Kissel**, C. — Margate: V. **Weber**, C. — Milford-Haven: T. **Roberts**, C. — Newcastle: C. B. **Reid**, C. — Penzance: R. **Pearce**, C. — Plymouth: S. **Freeby**, C. — Port Adelaïde: E. L. **Montefiore**, C. — Portsmouth: A. **Beattie**, C. — Ramsgate: D. **Hodges**, C. — Southampton: C. **Lefeuvre**, C. — Sunderland: Jas. **Reid**, C. — Waterford: J. **Williams**, C. — Yarmouth: **Preston**, C. — Gibraltar: J. **Longlands-Cowell**, C. — Malta: A. **Schembri**, C. — Neu-Seeland: Ch. **Dewitte**, C. — Calcutta: C. **Campbell Makey**, C. — Ceylon: J. **Armilage**,

C. — Montreal: J. **Joseph**, C. — Bengale: **Brown**, C. — Grahams-Town: C. **Maynards**, C. — Singapore: H. **Hennekindt**, C. — Port Adelaide: E. **Montefiore**, C. — Port Louis: L. **Lacoste**, C.
Bolivia —: Baron **Scholey**, GC. — Dover: H. **Morris**, C. — Plymouth: Th. W. **Fox**, C.
Brasilien —: Liverpool: Contre-Admiral John **Pascoe Grenfell**, GC. — J. F. **Froés**, VC. (mit dem GC. beauftragt). — Malta: G. **Tessi**, C. — St. Helena: S. **Salomon**, C.
Braunschweig —: London: B. **Hebeler**, C.
Chili —: Bristol: W. **Alexander**, C. — Liverpool: Will. **Jackson**, C. — Plymouth: Th. W. **Fox**, C. — Southampton: J. H. **Wolf**, C. — London: Spencer N. **Dickson**, C. — Sydney und Adelaide: J. B. **Were**, C.
Costa Rica —: Edward **Wallerstein**, GC. — Liverpool: Fr. **Boardman**, C. — Southampton: A. **Schoales**, C.
Dänemark —: London: Fletcher **Wilson**, GC. — Belfast: P. L. **Monster**, C. — Falmouth: A. **Fox**, C. — Hull: E. F. **Good**, GC. — Guernsey: Alf. **Mansell**, C. — Jersey: J. de St. **Croix**, C. — Leith: W. **Marschall**, GC. für Schottland. — Liverpool: G. A. **Mullens**, C. — Malta: J. **Pulis**, C. — Gibraltar: N. C. **Mathiasen**, C. — Honkong: J. **Board**, C. — Montreal: T. **Ryan**, C. — Capstadt: E. F. **Juritz**, C.
Ecuador —: William P. **Robertson**, GC. — Liverpool: E. **Mocatta**, C. — Limerick: M. R. **Ryan**, C. — Southampton: G. **Dunlop**, C.
Frankreich —: London: Adrian **de Cochelet**, GC. — Dublin: Graf Gabriel **v. Lantivy**, C. — Edinburgh: Ad. **de Maussion**, C. — Liverpool: **Hitier**, C — Malta: H. **Fourcade**, C. — Sidney **Sentis**, C. — Port Louis —: J. E. **Grasset**, C. — Newcastle: **de Gricourt**, C. — Corfu: **Bresson**, C. — Gibraltar: **Limpérani**, C. — Singapor: **Gautier**, C. — Cap der guten Hoffnung: **Blancheton**, C. — Calcutta: . . . .
Griechenland —: P. **Ralli**, GC. — Cardiff: C. **Stonehouse**, C. — Falmouth: A. **Fox**, C. — Hull: H. **Hubbersty**, C. — Liverpool: D. **Janakopoulo**, C. — Newcastle: E. **Dodd**, C. — Plymouth: T. W. **Fox**, C. — Ramsgate: Edw. **Hodges**, C. — Scilly-Inseln: T. J.

Buxton, C. — Glasgow: K. A. **Karates**, C. — Belfast: G. **Heyn**, C. — Limerick: W. H. **Harrison**, C. — Queenstown: Ph. **Scott**, C. — Waterford: H. N. **Nevins**, C.

Guatemala —: Edward **Wallerstein**, GC. — John **Carmichael**, C. [Liverpool].

Hawaii (Owaihi) —: Neu-Süd-Wales und Van Diemens-Land: Th. **Winder Campbell**, GC.

Hannover —: Aberdeen: W. L. **Thomson**, C. — Cork: R. L. **Jameson**, C. — Cowes: W. **Stuart Day**, C. — Dartmouth: R. **Longworthy Hingston**, C. — Lynn: W. **Garland**, C. — Sheerneß en Chattam: W. W. **Bentheim**, C. — Dundée: J. **Edward**, C. — Grangemouth: Th. **Galvesen**, C. — Dartmouth: R. Longworthy **Hingston**, C. — Dublin: H. **Hoyte**, C. — Falmouth: A. **Fox**, C. — Gibraltar: J. **Bell**, C. — Glasgow: J. **Dunstan Sheppard**, C. — Guernesey: J. Dubois **Dobree**, C. — Hull: J. **Tall**, C. — Jersey: F. **de St. Croix**, C. — Leith: A. **Paterson**, C. — Lerwick: R. **Hicks**, C. — Liverpool: Henry **Plaw**, C. — London: Sir John **Hall**, GC. — Malta: L. **v. d. Pfordten**, C. — Margate: W. **Cobb**, C. — Montreal: H. **Chapman**, C. — Newcastle: Ed. **Dodd**, C. — Penzance: R. **Pearce**, C. — Plymouth: J. **Luscombe**, C. — Portsmouth: C. A. **v. dem Bergh**, C. — Ramsgate: B. **Weber**, C. — Southampton: J. **Bennet**, C. — Sunderland: R. **Greenwell**, C. — Yarmouth: C. H. Lushington **Preston**, C. — Newport: J. **He''icar**, C. — Scilly: J. **Banfield**, C. — Weymouth: **Welsford**, C.

Hansestädte —: J. **Colquhoun**, GC. — Halifax: W. **Pzyor**, C. (für Hamburg). — Jamaika: W. A. **Finke**, C. (für Bremen). — Port Philipp: J. **Binns Were**, C. — Jersey: W. **Le Quesne**, C. — Malta: S. **Pisani**, C. (für Bremen). — K. **Maempel**, C (für Hamburg). — Quebec: Ed. **Ryau**, C. (für Bremen).

Hayti —: J. C. **Stiffel**, GC. — Glasgow: W. **Roberts**, C. — Liverpool: G. **Simpson**, C

Hessen (Großherzgth.) —: Bernhard **Hebeler**, GC.

Mascat (Imaum von) —: Robert Newmann **Hunt**, GC.

Mecklenburg-Schwerin —: Dublin: James **Martin**, C. — Gibraltar: Th. **Haire**, C. — Glasgow: J. **Grieve**, C. —

Leith: J. **Stevenson,** C. — London: Christoph **Kreeft,** GC. — Malta: J. **Roß,** C.

Mexico —: Don B. G. **Farias,** VC.

Nassau —: Bernhard **Hebeler,** GC.

Neu-Granada —: And. **Montoya,** VC.

Nicaragua —: Baron **Scholey,** GC.

Niederlande —: Chatham: W. **Bentham,** C. — Dublin: B. **Molière Tabuteau,** C. — Guernsey: **Le Marschant,** C. — Hull: J. C. **Cankrien,** C. — Ilfracombe: N. B. **Lee,** C. — Jersey: J. **Moisson,** C. — Leith: A. **Paterson,** C. — Liverpool: D. **Willinck,** C. — London: J. W. **May,** GC. — Londonderry: W. **Davenport,** C. — Malta: J. C. **Roß,** C. — Plymouth: J. **Luscombe,** C. — Portsmouth: L. A. **v. d. Bergh,** C. — Wight: W. **Stuart Day,** C.

Nordamerica, Verein. St. —: Bristol: Fr. B. **Ogden,** C. — Belfast: Val. **Holmer,** C. — Cork: A. **Mitchell,** C. — Dundee: J. **Mac-Dowell,** C. — Dublin: Jam. **Foy,** C. — Falmouth: R. W. **Fox,** C. — Glasgow: Day O. **Kellogg,** C. — Galway: Th. M. **Peiße,** C. — Leith: R. **Grieve,** C. — London: Thos. **Aspinwall,** C. — Liverpool: Th. L. **Crittenden,** C. — Leeds: A. **Davy,** C. — Londonderry: R. L. **Longhead,** C. — Plymouth: Th. **Were Fox,** C. — Southampton und Cowes: J. R. **Croskey,** C. — Gibraltar: H. J. **Sprague,** C. — Malta: Wm. **Winthrop,** C. — Isle de France: Wm. **Barrol,** C. — Capstadt: G. S. **Holmes,** GC. — Canada: J. D. **Andrews,** C. — Halifax: T. B. **Livingston,** C. — Pictou: B. H. **Norton,** C. — Bermuda: Wm. T. **Tucker,** C. — Nassau (Bahama-Inseln): Tim. **Darling,** C. — Turks-Ins.: B. E. **Smith,** C. — Kingston: R. **Harrison,** C. — Barbados: Wm. R. **Hayes,** C. — Trinidad-Inseln: E. B. **Marache,** C. — Demerara: Ch. **Benjamin,** C. — Balize (Centr.-Amer.): Ch. **Hempstead,** C. — Sydney: J. H. **Williams,** C. — Hobart-Stadt: E. **Hathaway,** C. — Singapore: J. **Balestier,** C. — Bombay: Edw. **Ely,** C. — Calcutta: C. **Huffnagle,** C.

Oesterreich —: Lionel Frhr **v. Rothschild,** GC. — Gibraltar: J. L. **Cowell,** C. — Hull: Th. **Thomson,** C. — Liverpool: Edw. **Busch,** C. — North-Shields: J. **Burzell,** C.

Oldenburg —: James **Colquhoun,** GC.
Parma —: Henry **Minasi,** GC.
Peru —: Francisco **de Rivero,** GC. — Cardiff: R. J. **Todd,** C. — Dublin: Edw. **Wright,** C. — Liverpool: J. E. **Naylor,** C. — Newcastle: J. G. **Dodd,** C.
Portugal —: Francisco Ignatio **Vanzeller,** GC. — Bristol: A. B. **de Mascarenhas,** C. — Liverpool: Ant. J. **da Costa,** C. — Canada: W. H. **Tilstone,** C. — Australien: J **Binns Wère,** GC. — Hongkong: Man. **Pereira,** GC.
Preußen —: B. **Hebeler,** GC. — Edinburgh: J. **Thomson,** C. — Liperpool: Otto **Burchardt,** C. — Capstadt: John **King,** C. — Demerary: J. C. **Schade,** C. — Gibraltar: F. **Schott,** C. — Halifax: Th. **Ritchie Grassie,** C. — St. Johns (Neu-Braunschweig): Alex. **Trentowsky,** C. — St Johns (Neu-Foundland): R. **Prowse,** C. — Jamaica: J. **Gordon,** C. — Malta: R. **Ferro,** C. — Montréal: J. M. **Tobin,** C. — Neu-Seeland: F. Dillon **Bell,** C. — Prinz-Edwards-Insel: J. **Horsfield Peters,** C. — Quebec: G. **Pemberton,** C. — Singapore: Aug. **Behn,** C. — Van Diemensland: J. **Henty,** C. — St. Vincent: R. **Cumming,** C
Rußland —: Georg **von Krehmer,** GC. — Malta: **Tagliaferro,** C. — Liverpool: R. **Mahs,** C.
Sachsen, Kgreich —: James **Colquhoun,** GC.
Sachsen-Weimar —: Leg.-Rath Samson **Cahlmann,** GC.
Sardinien —: Chev. B. **Heath,** GC. - Malta: R. **Clythe,** C. — Calcutta: Chev. J. **Casella,** C. — Gibraltar: St. **Movasso,** C. — Montreal: H. **Chapman,** C.
Schwarzb.-Rudolstadt u. Sondershausen —: Geh.-Leg.-Rath Chev. Samson **Cahlmann,** C.
Schweden und Norwegen —: Karl **Tottie,** GC. — Malta: H. **Zimelli,** C. — Calcutta: D Campbell **Makey,** C. — Capstadt: J. **Letterstedt,** C. — Gibraltar: J. **Lindblad,** GC. — Kingston (Jamaica): R. Munroe **Harrison,** C. — Liverpool: **Bald,** C. — Quebeck: G. **Pemberton,** C. — Port Philipp: J. **Binns Wère,** C. — Sydney: G. **Were,** C.
Schweiz —: J. Ludwig **Prevost,** GC. — Liverpool: Emanuel **Zwilchenbart,** C.
Sicilien —: Don Errico **Minasi,** GC.

Spanien —: Don Miguel Tacon Marquis **de Bojamo**, GC. — Liverpool: Don Juan **de Mazarredo**, C.
Toscana —: James Clemente **Bell**, Esq., GC.
Türkei —: Edward **Zohrab**, GC. — Belfast: G. **Heyn**, C. — Birmingham: G. R. **Collis**, C. — Cork: **Cummins**, C. — Cowes: G. T. **Winther**, C. — Dublin: J. **Wisdom**, C. — Falmouth: R. B. **Fox**, C. — Glasgow: J. **Mitchell**, C. — Hull: S. W. **Bowden**, C. — Liverpool: P. **Moussabini**, C. — Limerick: R. **Bryan**, C. — Londonderry: S. **Morrison**, C. — Manchester: **Abdullah**-Effendi, C. — Milford-Haven: Thos **Roberts**, C. — Newcastle: Will. **Losh**, C. — Newport: H. **Stonehouse**, C. — Plymouth: T. W. **Fox**, C. — Portsmouth: A. **Beattie**, C. — Scilly-Ins.: J. T. **Burton**, C. — Southampton: H. D. **Jourdain**, C. — Yarmouth: Js. **Preston**, C.
Uruguay —: Gen. John **O'Brien**, GC. — William Bernard **Mac-Cabe**, C.
Venezuela —: Falmouth: Alf. **Fox**, C. — Belfast: J. **Ferguson**, C. — Liverpool: Will. **Watson**, C. — Demerara: Alex. **Sheffield**, C.
Württemberg —: Bernhard **v. Hebeler**, GC.

	Flächengehalt in □Meilen Engl.	Geogr.	Bevölkerung im März 1851. Männl.	Weibl.	Im Ganzen.	Auf die □Mle.
I. Großbritannien.						
England	50387	2378,07	8,762588	9,160180	17,922768	6582
Wales	7425	349,69				
Schottland	26016	1225,27	1,363622	1,507162	2,870784	2016
Inseln	4224	198,93				
Inseln Jersey, Guernesey, Alderney, Sark, Harm u. Getkau, ingl. Man	486	22,88	66511	67405	142916	6248
	88538	4169,84	10,192721	10,743747	20,936468	5021
II. Irland.						
Leinster	7619	358,83	811623	856148	1,667771	4650
Munster	9476	446,29	893491	938326	1,831817	4104
Ulster	8555	402,91	974235	1,030054	2,004289	4974
Connaught	6862	323,18	497378	514539	1,011917	3131
	32512	1531,21	3,176721	3,339567	6,615794	4255
III. Sonstige europäische Besitzungen.					(1848.)	
Gibraltar	6	0,28	—	—	12182	43500
Malta, Gozzo ꝛc.	219	10,31	—	—	128361	12450
Helgoland	5	0,23	—	—	2230	9700
	230	10,82	—	—	142773	
Im Ganzen	121280	5711,87	—	—	27,595035	

In Großbritannien zerfällt diese Bevölkerung wie folgt:

Divisionen und Grafschaften.	Männlich.	Weiblich.	Im Ganzen.
A. England.			
I. London-Division.			
Middlesex } theilweise . .	812421	932674	1,745095
Surrey } theilweise . .	225065	257245	482310
Kent } theilweise . .	166244	167991	134235
II. South-Eastern-Div.			
1. Surrey (außer der Hauptst.)	100090	102405	202495
2. Kent (auß. der Hauptst.)	147513	145960	293473
2. Kent (continued) . .	94358	97141	191499
3. Sussex	66828	72600	339428
4. Hampshire	199834	202199	402033
5. Berkshire	99227	99927	199154
III. South-Midland-Div.			
6. Middlesex (auß. d. Hauptst.)*)	73193	77422	150615
7. Hertfordshire . . .	86331	87632	173963
8. Buckinghamshire . .	70784	72886	143670
9. Oxfordshire . . .	85449	84837	170286
10. Nordhamptonshire . .	106533	107251	213784
11. Huntingdonshire . . .	29984	30336	60320
12. Bedfordshire . . .	62420	67369	129789
13. Cambridgeshire . . .	95505	96351	191856
IV. Eastern-Division.			
14. Essex	172431	171755	344186
15. Suffolk	164997	170624	335621
16. Norfolk	210360	223443	433803
V. South-Western-Div.			
17. Wiltshire	118839	122164	241003
18. Dorsetshire	85816	91781	177597
19. Devonshire	271579	300628	572207
20. Cornwall	171979	184683	356662
21. Somersetshire . . .	216716	239521	456237
VI. West-Midland-Div.			
22. Gloucestershire . . .	198122	221353	419475
23. Herefordshire . .	49694	49418	99112
Transport	4,182312	4,477596	8,659908

*) London. Einwohner: 2,361640 Seelen.

Divisionen und Grafschaften.	Männlich.	Weiblich.	Im Ganzen
Transport	4,182312	4,477596	8,659908
24. Shropshire	122022	122997	245019
25. Staffordshire	320394	310112	630506
26. Worcestershire	126739	132023	258762
27. Warwickshire	235263	244716	479979
VII. Nord-Midland-Div.			
28. Leicestershire	115295	119643	234938
29. Rutlandshire	12270	12002	24272
30. Lincolnshire	201027	199239	400266
31. Nottinghamshire	144428	150010	294438
32. Derbyshire	129379	131328	260707
VIII. Nord-Western-Div.			
33. Cheshire	206715	216723	423438
34. Lancashire	1,005627	1,058286	2,063913
IX. York-Division.			
35. West-Riding	665924	674138	1,340062
36. East-Riding	124415	129766	254181
37. North-Riding	96506	98118	194624
X. Northern-Division.			
38. Durham	206666	204866	411532
39. Northumberland	149158	154377	303535
40. Cumberland	96106	99381	195487
41. Westmorland	29064	29316	58380
XI. Welsh-Division.			
42. Monmouthshire	92095	85070	177165
43. South-Wales.			
Glamorganshire	124757	115375	240132
Caermarthenshire	45362	49301	94663
Pembrokeshire	39527	44929	84456
Cardiganshire	44977	52690	97667
Brecknockshire	29929	29233	59162
Randonshire	16093	15323	31416
44. North-Wales.			
Montgomeryshire	38483	38646	77129
Flintshire	20785	20268	41053
Denbighshire	48452	48368	96820
Transport	8,669770	9,063840	17,733610

Divisionen und Grafschaften.	Männlich.	Weiblich.	Im Ganzen.
Transport	8,669770	9,063840	17,733610
Merionethshire	25251	25991	51242
Caernarvonshire . . .	46396	48272	94668
Anglesey	21171	22077	43248
Summe wie oben	8,762588	9,160180	17,922768

B. Schottland.

Divisionen und Grafschaften.	Männlich.	Weiblich.	Im Ganzen.
Southern-Counties.			
Dumfriesshire	37038	41019	78057
Kirkeudbright	20166	23144	43310
Wigtownshire	20191	23062	43253
Ayrshire	92188	97098	189286
Buteshire	7485	9091	16576
Renfrewshire	74671	84393	159064
Dumbartonshire . . .	22261	22662	44923
Lanarkshire	259214	272900	532114
Stirlingsshire	41649	44077	85726
Linlithgowshire	15075	14969	30044
Edinburghshire	118537	140287	258824
Peebleßshire	5264	5318	10582
Selkirkshire	4833	4964	9797
Roxburghshire	25119	26451	51570
Berwickshire	17357	18930	36287
Haddingtonshire . . .	17534	18862	36396
Fifeshire	72412	80599	153011
Kinroßshire	4291	4622	8913
Clackmannanshire . . .	11347	11638	22985
Northern-Counties.			
Perthshire	66481	72735	139216
Forfarshire	80275	94456	174731
Kincardineshire	17065	17678	34743
Aberdeenshire	101057	113601	214658
Banffshire	25414	28521	53935
Elginshire	17961	20710	38671
Nairnshire	4690	5276	9966
Transport	1,179575	1,297063	2,476638

Divisionen und Grafschaften.	Männlich.	Weiblich.	Im Ganzen.
Transport	1,179575	1,297063	2,476638
Invernesshire . . .	44648	51680	96328
Argyllshire	43357	45210	88567
Roß-and-Cromartyrshire	38751	43874	82625
Sutherlandshire . .	11888	13883	25771
Caithnesshire . . .	18146	20396	38542
Orkney u. Shetland .	27257	35056	62313
Gesammtsumme wie oben	1,363622	1,507162	2,870784

IV. Colonien.

		Geogr. □Meilen.	Beiläuf. Einwohnerzahl.
Nordamerica.	Untercanada (1848)	11774,7	768334
	Obercanada (1848)	4709,9	723292
	Neubraunschweig (1848) . .	1304,8	156162
	Neuschottland } (1848) . . .	735,54	199906
	Cap Breton } (1848) . . .	147,18	
	Prinz-Edwards-Insel (1848) .	100,36	62678
	Neufoundland (1848) .	1691,45	96506
	Hudsons-Bai u. nordwestl. Gebiete	17426,5	100000
		37890,43	2,106878

Hierzu kömmt durch den Tractat zwischen Großbritannien und den Vereinigten Staaten von Nordamerica (s. 13. Juni 1846, Chronik) der Großbritannien gehörige Theil des Oregongebietes, dessen Grenze der 49. Breitengrad bildet, und die Vancouvers-Insel. Er mag 7800 geogr. □Meilen betragen.

		Geogr. □ Meilen.	Beiläuf. Einwohnerzahl
Westindien.	Antigoa (1848)	5,08	36190
	Barbadoes (1850)	7,06	125864
	Dominica (1848)	12,95	22200
	Grenada (1844)	5,88	28927
	Jamaica (1848)	301,4	379690
	Montserrat (1850)	2,21	7800
	Nevis (1851)	0,94	10200
	St. Christopher (1848)	3,23	23177
	„ Lucia (1850)	2,73	24538
	„ Vincent (1844)	6,12	27573
	Tobago (1844)	8,8	13027
	Tortola (1844)	0,98	6689
	Anguilla (1844)	4,23	2934
	Trinidad (1848)	113,04	59814
	Bahamas (1851)	207,23	25392
	Bermuda (1851)	1,03	11092
	Guiana { Demerara u. Essequibo, Berbice (1851)	4709,9	126000
	Honduras (1848)	2955,4	11066
		8348,21	942173

		Geogr. □ Meilen.	Beiläuf. Einwohnerzahl
Africa.	Cap der guten Hoffnung (1850)	5569,5	261436 *)
	Sierra Leone (1850)	—	45472
	Gambia (1848)	—	4851
	Gold-Coast (1848)	—	275000
	Mauritius (1848)	31,84	167955
	St Helena (1850)	3,58	7000
	Ascension (1848)	1,64	6951
	Sechellen (1850)	3,76	5800
		5610,32	774465

*) Nach einem am 6. März 1852 veröffentlichten Parlamentsberichte.

		Geogr. □Meilen.	Beiläuf. Einwohnerzahl.
Australien	Neu-Süd-Wales (Ende 1850) .	1624,9	265503
	Van-Diemensland (1850) . .	1130,37	70164
	West-Australien (1850) . . .	4709,9	5904
	Süd-Australien (1851) . . .	7064,8	67430
	Falklandsinseln (1847) . . .	—	270
	Neuseeland (1849) Neu-Ulster	113,03	20197
	Neuseeland (1849) Neu-Munster.		11710
		14643 00	641178
Asien.	Ceylon (1848)	1151	1,500000
	Hong-Kong in China (1850) .	—	33143
	Insel Labuan (1850)	—	1385
		1151	1,534528
	Gesammtsumme der Colonien .	67642,96	5,999222
	Besitzungen der englisch-ostindischen Compagnie.		
	1) Unmittelbare *).		
	In Hindostan:		
	Präsidentschaften v. Bengalen u. Agra	17897	74,000000
	" von Madras . . .	6848	16,000000
	" " Bombay . .	5651	10,500000
	In Indien jenseits des Ganges:		
	a) Provinzen (von den Birmanen erobert).		
	Assam	857	602500
	Jynteah	487	270000
	Cachar		70000
	Aracan	765	230000
	Küste von Tenasserim, Martaban Tavoy rc.	1530	85000
	b) Niederlassungen an der Malacca-Straße:		
	Singapore, Malacca, Pr. of Wales-Insel rc.	74	200000
	Im Ganzen .	34109	101,957500

*) Aus Mc. Culloch's Dictionary of commerce and navigation 1852.

2) Schutzstaaten:
Berar, Oude, Mysore, Travanchore, Cochin, Sattarah, das Gebiet des Nizam, der Oberhäupter von Rajpoot und Bundlecund ꝛc., welche zusammen beiläufig auf 23549 geogr. □M. (500000 engl. □M.) mit 50,000000 Einw. geschätzt werden. Nach dem Kriege mit Dhulip Singh wurde laut Proclamation des General-Statthalters von Ostindien, aus Ferozpur, vom 29. März 1849, das Pendschab, mit Ausnahme des Gebietes Ghulab-Singh's von Kaschemir u. Dschamu, dem indobrittischen Reiche einverleibt; der Flächengehalt des neuen Gebietes wird auf 100000 engl. □M. (über 4700 geogr. Meilen), seine Einwohnerzahl auf 3,000000, sein Aufbringen ungefähr auf 1 Million Pfd. Sterl. geschätzt. Das Pendschab bildet 5 Provinzen: Lahore mit 5, Multan mit 3, Ledschah mit 4, Dschelun mit 4 Bezirken; dann Peschauer und Hesareh.

Finanzen.

Die Einnahme des Finanzjahres vom 5. April 1851 bis 5. April 1852 belief sich auf . . . . . 52,468317 Pfd. Sterl., nämlich:

Zölle	20,669589
Accise	14,511468
Stempel	6,363860
directe Steuern . .	3,691226
Einkommensteuer . .	5,283799
Post	1,051000
Kronländereien . . .	200000
Verschiedenes . . .	697375

Gesammtsumme der Ausgabe . . . . . 50,291000 „ „

Ueberschuß der Einnahme . . . . . . 1,277317 Pfd. Sterl.

Ministerieller Voranschlag des Etats
für das Finanzjahr vom 5. April 1852 bis 5. April 1853, in der Unterhaussitzung vom 30. April 1852.

Ausgaben.	Pfd. St.	Einnahmen.	Pfd. St.
Interessen der Staatsschuld	30,550000	Zölle	20,572000
Armee	6,491893	Accise	14,604000
Marine (einschließl. des Postpacketdienstes)	6,493000	Stempel . . .	6,339000
Feldzeugmeisteramt	2,437000	Directe Taxen . .	3,090000
Civildienst . . .	4,182086	Einkommensteuer .	5,187000
Kafferkrieg . . .	660000	Post	938000
Miliz	350000	Domainen . . .	235000
		Verschiedenes . .	260000
		Alte Vorräthe . .	400000
Summe	51,163979	Summe	51,625000

Schuld am 5. Januar 1850.

a) Fundirte Schuld.

Pfd. St.	
516,800156	dreiprocentige Schuld,
215,249671	Annuitäten zu $3\frac{1}{4}$ %,
429951	neue Annuitäten zu 5 %;
732,479778	gesammte großbrit. Schuld.
40,688538	irische Schuld, als:

Jährliche Ausgabe auf die fundirte Schuld.

In Großbrit.	In Irland.	
22,521116	1,315317	jährlicher Zins des ungetilgten Capitals,
1,247501	46025	1860 ablaufende Annuitäten,
585740		1867 " "
866113	49750	Renten mit verschiedenen Ablaufzeiten,
901406		Leibrenten,
17810		englische Tontine und andere Leibrenten,
34230	6524	englische und irische dergleichen
26,173916	1,417616	im Ganzen.
94926		Verwaltungskosten.
26,268842	1,417616	Summe.

27,686458 Pfd. St. im Ganzen.

b) Unfundirte Schuld.

Sie bestand am 5. Januar 1850 in

	17,758700 Pfd. St.	an Schatzkammerscheinen
und in	7,110361 " "	an unbezahlt gebliebenen Posten auf Parlaments-Bewilligungen:

im Ganzen 24,869061 Pfd. St. Die Zinsen davon betrugen am 5. Januar 1850 276233 Pfd. St.

Ostindien.

Amtliche Nachweise über die Einkünfte und Ausgaben der ostindischen Compagnie in den Jahren $18\frac{46}{47}$ bis $18\frac{49}{50}$.

	$18\frac{47}{48}$. Co's. Rupees	$18\frac{48}{49}$. Co's. Rupees.	$18\frac{49}{50}$. Co's. Rupees.
Einkünfte.			
Die Rein-Einkünfte der Präsidentschaft Bengal betrugen .	7,73,93,036	7,89,12,192	8,72,36,862
Die der nordwestlichen Provinzen .	5,00,51,482	4,99,83,128	5,08,03,000
Pendschab und transindisches Gebiet	—	—	1,35,05,000
Präsidentschaft Madras	3,88,11,613	3,91,17,169	3,77,92,794
„ Bombay	2,12,30,874	2,64,09,534	2,63,63,170
Summe	18,74,87,005	19,44,22,023	21,57,00,826
oder in Pfd. Sterl.	17,576907	18,227065	20,221952
Ausgaben.			
Präsidentschaft Bengal	10,36,86,218	10,22,43,492	10,32,33,610
Nordwestl. Provinzen	88,05,406	1,01,44,420	1,18,24,000
Pendschab 2c.	—	—	56,90,000
Präsidentsch. Madras	3,59,83,417	3,43,62,612	3,34,76,033
„ Bombay	2,72,35,052	3,12,48,216	3,14,42,547
Summe der Ausgaben	17,57,10,093	17,79,98,740	18,56,66,190
oder in Pfd. Sterl	16,472821	16,687382	17,406306

Indische Schuld am 30. April 1849.

	Capital.	Interessen.
Präsidentschaft Bengal	44,57,00,682	2,10,52,644
Nordwestliche Provinzen	37,48,375	1,85,418
Präsidentschaft Madras	90,98,986	4,83,186
„ Bombay	1,29,62,141	6,92,854
Im Ganzen	47,15,10,184	2,24,14,102
In Pfd. Sterl.	44,204080	2,101222

(1 Rupee = 2 Shilling = 1 Fl. 12 kr.)

Stand der Armee im J. 1852.

(Nach dem royal Kalendar.)

Zahl der Regim. 1852.	Cavalerie.	Stärke der Regim. zusammen (1851).	
2	Regim. Leibgarde (Life-Guards)	1308	M.
1	Regim. Horse-Guards (desgl.), den sogen. Blauen		
7	„ Leib-Dragoner (Dragoon-Guards)	2833	„
3	„ schwere Dragoner	3519	„
4	„ leichte „		
5	„ Husaren	2743	„
4	„ Lanciers	1952	„
	Infanterie.		
3	Regim. Grenadier-Garde (Grenadier-Guards, Coldstream, Scots Fusileer-Guards) . .	5260	M.
99	„ Linien-Infanterie (Foot)	100043	„
—	Scharfschützen- (Rifle-) Brigade	1971	„
3	westindische Regimenter (West-India-Reg.) .	3416	„
	Colonial-Corps.		
1	Jäger-Regim. (Ceylon-Rifle-Reg.)	2037	„
	Berittene Jäger auf dem Cap	1083	„
1	Canada-Jäger-Regim. (Roy.-Canadian-Rifle-Reg.)	1127	„
1	Regim. auf St. Helena	434	„
	New-Foundland-Veteran-Compagnie . . .	344	„
1	Regim. auf Malta (Roy.-Malta-Fencible-Reg.)	639	„
	Das Proviant- (Provisional-) Bataill. in Chatham.		
	Das Cavalerie-Depot zu Maidstone.		
	Goldcoast-Corps (im J. 1851)	339	„
	Invaliden auf Ceylon (1851)	163	„
135	Regimenter. Gesammt-Summe	129211	M.

Am 1. Januar 1852 waren die brittischen Truppen folgendermaaßen vertheilt:

	Cavalerie.	Garde zu Fuß.	Linien-Infant.	Recrutirungs-Truppen.	Im Ganzen.
In Großbritannien	4622	4504	21003	1858	31987
In Irland . .	2022	—	14536	—	16558
		Westind. Regim.		Colonial-Truppen.	
In den Colonien (ohne Ostindien)	425	2740	30364	4550	38079
In Ostindien .	3345	—	23443	—	26788
Effectiver Stand ohne Officiere und Regiments-Musiker .	10414		89346		113412

Feldzeugamt (1851).

280 Ingenieur-Officiere, als: 6 command. Obersten, 12 Obersten, 30 Oberstlieutenants, 48 Capitains, 48 Stabscapitains, 96 Premier- und 40 Seconde-Lieutenants.

2185 Sappeurs und Mineurs, mit 3 commissionirten Officieren, Stab und 22 Comp.

11299 Artillerie (mit Einschluß von 544 commissionirten Officieren): Stab und 12 Bat. zu 8 Comp., ingl. Invaliden,

- 228 vom Stab (1 Master-General, 12 commiss. Obersten, 24 Obersten, 48 Oberstlieut. rc.),
- 192 Capitains, zur Hälfte 1r, zur Hälfte 2r Classe,
- 192 Oberlieutenants,
- 25 Unterlieutenants,
- 10516 Mann vom Sergeanten abwärts,
- 146 Invaliden, mit 1 Adjutanten.

646 die Brigade reitender Artillerie in 7 Schwadronen:
14 vom Stab, 7 Capitains, 7 Stabscapitains, 21 Oberlieutenants, 597 vom Sergeanten abwärts,

---

14410 Mann im Ganzen. — Außerdem 34 Mann Haustruppen zu Pferde, 71 Canoniere verschiedener Garnisonen, 7 Officiere vom Feld-Train-Departement und 47 Beamte vom Medicinal-Departement. — Im Ganzen 14569 Mann.

Nach dem neuesten Miliz-Gesetze soll die Zahl der Gemeinen in der Miliz vorläufig 80000 M. nicht übersteigen, davon im jetzigen Jahre 50000 M., im nächsten 30000 M. durch freiwilligen

Eintritt aufzubringen. In Kriegsgefahr kann dieselbe auf 120000 M. gebracht werden.

Marine.

Flottendienst (1851—1852).

178	Flaggen-Officiere mit Gefolge: 2 Admiräle, 3 Viceadmiräle, 5 Contreadmiräle, 1 Commodor 1r Classe in Commission, 4 Commodore 2r Classe, 11 Flaggen-Lieut., 15 Secretaire, 137 Clerks und Gefolge.
32	Oberbeamte der Dock-Yards: 2 Contreadmiräle, 2 Commodore, 3 Flaggen-Lieut., 2 Secretaire, 23 vom Gefolge.
66	Schiffscapitains (12 Capitaine 1r Classe, 6 Capit. 2r Classe, 18 Capit. 3r Cl., 21 Cap. 4r Cl., 1 Packet-Boots-Capitain, 12 Wachtschiff-Capit. [4 Capitains haben Commodors-Rang und sind dort gerechnet.])
99	Commanders,
431	Lieutenants,
160	Masters (Schiffer),
54	Chaplains.
1020	
25541	Seeleute (See-Cadetten, Obersteuermänner rc. u. Matrosen).
26561	im Ganzen.
2000	Boys (extra).

Es werden in den Listen aufgeführt als activ, jedoch mit halbem Gehalte, und als vom Dienste zurückgetreten:

activ	retired		activ	retired	
1	—	Flottenadmiral,	1208	585	Transport.
28	—	Admiräle,	1390	7	Lieutenants,
44	—	Viceadmiräle,	231	2	Masters,
67	44	Contreadmiräle,	5	—	Mates,
399	190	Capitains,	47	—	Kaplane,
669	351	Commanders,	623	243	Wundärzte rc.,
1208	585	Transport.	3504	837.	

An Seesoldaten sind veranschlagt:

11022 Mann, nämlich:

332	Officiere vom Generalmajor bis zum Lieutenant,
52	„ von der Artillerie,
9187	Soldaten vom Sergeanten abwärts,
1451	Artilleristen.

Flotte (1851).

Anz. der Schiffe.	Schiffe	Geschütze.		Geschütze.
	1sten Ranges.			
15	woron 5 im Bau	120	1800	2772
3	woron 2 im Bau	116	348	
6	— —	104	624	
	2ten Ranges.			
4	— —	92	368	3202
7	woron 5 im Bau	90	630	
11	— —	84	924	
16	woron 7 im Bau	80	1280	
	3ten Ranges.			
7	— —	78	546	1910
17	— —	72	1224	
2	— —	70	140	
	4ten Ranges.			
3	im Bau	60	180	1780
32	woron 5 im Bau	50	1600	
	5ten Ranges.			
13	— —	44	572	1844
22	— —	42	924	
6	woron 1 im Bau	40	240	
3	— —	36	108	
	6ten Ranges.			
2	— —	28	56	492
14	— —	26	364	
3	— —	24	72	
	Alle diese Schiffe sind Schiffe 1ster Gattung.			
	Schiffe 2ter Gattung:			
2	— —	22	44	1121
2	— —	19	38	
9	woron 1 im Bau	18	162	
8	woron 2 im Bau	16	128	
10	— —	14	140	
30	woron 3 im Bau	12	360	
18	— —	8	144	
13	— —	6	78	
9	— —	3	27	
39	kleinere Schiffe	—	—	—
326				13121

Dampfer (Steam vessels).

8 Linien-Dampfer, wovon 4 im Bau.
29 Fregatten, wovon 6 im Bau.
64 Sloops, wovon 4 im Bau.
49 Kanonen-Fahrzeuge (Gun vessels) und Tenders oder Lichter.
5 Zugschiffe (Tug vessels).
2 Yachten.
5 Post-Dampfboote (Packet boats) zu Dover.

Hierbei sind nicht mit inbegriffen die Zollschiffe (receiving-ships), Küstenwächter und Verbrecherschiffe.

Brittischer Schifffahrtsverkehr in den Jahren 1850—1851.

Flagge.	Eingelaufen				Ausgelaufen			
	1850.		1851.		1850.		1851.	
	Schiffe.	Tonnengehalt.	Schiffe.	Tonnengehalt.	Schiffe.	Tonnengehalt.	Schiffe.	Tonnengehalt.
Vereinigtes Königr. u. Dependenzien	18728	4,078544	19367	4,388245	17648	3,960764	18205	4,147007
Rußland	354	88289	441	122665	295	74965	305	86182
Schweden	402	64732	557	95096	394	60917	443	70607
Norwegen	1272	218329	1782	331909	732	113335	812	123485
Dänemark	1787	136594	1843	156422	1830	148669	1946	171003
Preußen	1088	224514	1338	290614	929	179887	1096	219794
And. deutsche Staaten	2059	240256	1869	240525	1985	225331	2142	250169
Holland	1320	116410	1141	125617	1029	124034	1165	154885
Belgien	220	35274	202	36583	208	36501	202	38667
Frankreich	2568	156952	2265	142126	2542	212672	2286	190742
Spanien	150	23717	170	26557	144	22611	181	28226
Portugal	106	11682	72	8944	62	7414	52	7456
Italienische Staaten	359	97515	661	170231	360	97693	579	156590
Andere europäische Staaten	81	23667	273	71690	67	19493	177	48310
Vereinigte Staaten von Nordamerica	748	595191	970	778664	776	620034	946	788406
Andere Staat. Americas, Africas u. Asiens	7	2030	10	2345	10	2658	6	1615
Summe	31249	6,113696	32961	6,988233	29011	5,906978	30543	6.483144

Freie Stadt Hamburg.

[Ueber die frühere Verfassung der freien Hansestadt Hamburg s. den Alm. von 1828. Die vier Bürgermeister wurden auf Lebenszeit gewählt; die Syndici hatten im Senat berathende Stimmen. — Ueber den neuen, im Mai 1850 angenommenen Verfassungsentwurf der freien Stadt Hamburg siehe den 88. Jahrg. auf 1851, S. 447 u. 448.]

Bürgermeister—: Dr. Heinrich **Kellinghusen.**
 " Dr. Johann Ludewig **Dammert.**
Syndiken—: Dr. Wilhelm **Amsinck.**
 " Dr. Johann Christian **Kauffmann.**
 " Dr. Karl Hermann **Merck.**
 " . . . . .

Dipl. Corps und Consuln zu Hamburg.

Anhalt-Bernburg—: Wilhelm **Süberkrub**, C.
Anhalt-Cöthen—: Dr. **Jachmus**, C.
Anhalt-Dessau—: Caspar Dietrich **Modersohn**, C.
Argentinische Republik—: Louis G. **Bahre**, GC. (für die Hansestädte).
Baden—: Georg Carpzow **Gorrissen**, C.
Bayern—: Adolf **v. Hildebrandt**, GC.
Belgien—: Oberstlieut. Napoléon Alcindor **Beaulieu**, MR. (zu Kopenhagen). — Robert Victor **Swaine**, GC.: E. A. **Newman**, VC.; Caspar L. **Jäger**, VC. (Curhaven).
Brasilien—: Frhr Marcos Antonio **de Araujo**, MR. (zugleich MR. bei den großherzogl. mecklenburg. und oldenburg. Höfen); Duarte **Gondime**, Leg.-Secr. — José Lucio **Corrêja**, GC.; Joachim David **Hinsch**, C.; Louis **Courvoisier**, VC.; Joh. Christ. Nic. **Kroeger**, VC. (Curhaven).
Braunschweig—: Georg Friedrich **Vorwerk**, C.
Chili—: Daniel **Schutte**, C.
Costa-Rica—: Joh. Reinhard **Müller**, GC.
Dänemark—: Ulysses **Dirckinck** Frhr **von Holmfeld**, Gesandter in außerordentl. Mission (1849; auch zu Bremen und Lübeck begl.). — H. **Pontoppidan**, GC.; **Schack-Sommer**, VC.
Ecuador—: Karl Ferdinand **Overweg**, C.
Frankreich—: Ed. **Cintrat**, a. G. u. b. M. (ernannt 20 Febr. 1851; auch bei beiden Mecklenburg, Oldenburg, Bremen und Lübeck begl.); **de Bernon**, Attaché. — Karl **Groux**, Ges.-Kanzler, Tit.-Consul.

Griechenland —: Spiridione **Mavrochefalo**, C.
Großbritannien —: Oberst Georg Lloyd **Hodges**, GTr. u. GC. — Karl **Wesselhoeft**, VC.; H. Hampden **Dutton**, VC. (Cuxhaven).
Guatemala —: Karl H. L. **Weber**, GC. bei den Hansestädten.
Hannover —: Geh.-Leg.-Rath Karl **Hanbury**, MR. und GC. — Charles **Parish**, C.; Friedrich Chr. **Hanbury**, VC.; Joh. G. W. **Schultze**, VC. (Cuxhaven).
Hayti —: H. **Münchmeyer**, C.; Wilhelm **Reimers**, VC.
Hessen, Kurf. —: Eduard **Jacoby**, C.
Lippe —: Joh. Karl **Schemmann**, C.
Mecklenburg-Schwerin —: Leg.-Rath Martin Rudolf **Hinrichsen**, GTr. und GC.; Siegmund **Hinrichsen**, VC.
Mecklenburg-Strelitz —: Professor C. Ludw. **Corty**, C.
Mexico —: Don Andreas **Regrete**, GC.; Emil **Müller**, VC.
Nassau —: August Joseph **Schön**, C.
Neu-Granada —: William **Meyer**, C.; Ludwig **Steenfadt**, VC.
Niederlande —: Georg Hendrik **Wachter**, GC.; Friedrich **Brunswick**, VC. (Cuxhaven).
Nordamerica, V. St. —: Samuel **Bromberg**, C.; G. A. **Krönig**, VC.; G. H. **Millington**, C.-Ag.
Oesterreich —: Franz Graf **von Lützow**, k. k. Kämmerer und Leg.-Rath, a. G. u. b. M. (auch bei den großherzogl. mecklenburg. Höfen und bei Lübeck begl.). — Dr. Richard **Aussez**, k. k. General-Consulats-Verweser; Rich. **Parish**, C.
Oldenburg —: Florentin Theodor **Schmidt**, GC.; Hch. Theodor **Schmidt**, VC.
Päbstliche Staaten —: Eduard **Ladé**, C.
Parma —: J. D. **Hinsch**, GC.
Peru —: Christoph Wilhelm **Schutte**, GC.; Ferdinand **Laeiß**, C.
Portugal —: Joachim **van Zeller**, GC.; André **van Randwyk-Schut**, C. (GC. bei dem Königreich Hannover, so wie bei dem Großherz. Mecklenburg und Oldenburg). — W. **Amsink**, VC. — J. Chr. N. **Kroeger**, VC. (Cuxhaven).
Preußen —: w. Leg.-Rath **v. Kamptz**, GTr. (zugleich auch bei den großherzogl. mecklenburg. Höfen, wie auch bei

den freien Städten Bremen und Lübeck); **Wustrow**, Geh.-Secr. — Geh.-Commerzienrath Wilhelm **O'Swald**, GC., auch GC. für das hannöver. und holstein. Elbufer von Haarburg bis zum Ausflusse der Elbe; Karl August **Stägemann**, VC.

Reuß, ältere Linie —: Friedrich Ferdinand **Mayer**, C.

Reuß, jüngere Linie —: Peter Eduard **Ferber**, C.

Rußland —: Geh.-Rath **von Struve** II., a. G. u. b. M.; Staats-Rath u. Kammerjunker **v. Koudriavsky**, Leg.-Secretair und GC. — Thomas **Mahs**, VC.; C. L. **Jäger**, VC. (Curhaven).

Sachsen, Königr. —: C. E. **Frege**, C.

Sachsen-Altenburg —: } Ludwig **Kerst**, C.
" Coburg-Gotha —: }
" Meiningen —: }
" Weimar-Eisenach —: Rob. Victor **Swaine**, GC.

Sardinien —: Hermann **Schroeder**, GC.

Schwarzburg-Rudolstadt —: } H. Chr. **Dieckmann**, C.
" Sondershausen —: }

Schweden und Norwegen —: Frhr Graf Anton Reinhold **v. Wrangel**, MR. (ernannt 19. Oct. 1811; auch bei Mecklenburg-Schwerin u. Strelitz, wie bei Bremen u. Lübeck); Karl Adolf **Sterky**, GC.; Joh. Rudolf **Hamfeldt**, C. ad int.; Jürgen **Dultz**, VC. (Curhaven).

Schweiz —: Peter **Ruch**, C.; Jost. Ed. **Ruch**, VC.

Sicilien, beide —: Joachim David **Hinsch**, GC.; J. C. N. **Kroeger**, VC. (Curhaven).

Spanien —: José Tiburcio **de Vivanco**, GC.; Karl Friedrich Ludwig **Westenholz**, VC.

Toscana —: Joh. Friedrich **Justus**, GC.

Türkei —: Joachim **van Zeller**, GC.

Uruguay —: D. Raulino Pereira **Galvao**, GC.; Fr. Ed. **Gorrissen**, VC.

Venezuela —: Louis **Glöckler**, C.; Gustav W. **Schiller**, C.

Württemberg —: Georg Gottlieb Friedrich **Schmidt**, C.

Statistische Notizen.

Einwohnerzahl.

Die Stadt	115866	188054.
Die Vorstadt St. Georg	16731	
Die Vorstadt St. Pauli	16157	
Landgebiet	39300	

Finanzen.

	1850. Abrechnung.	1851. Entwurf.	
Gesammtsumme der Einnahme .	10,191045	7,565436	Mk. Crt.
Gesammtsumme der Ausgabe . .	9,399545	7,664897	= =

Die ältere Staatsschuld war ult. Dec. 1850 ca. 25,821000 Mk. Bco, wovon 938000 Mk. Bco Zinsen.
Von der Staats-Prämien-Anleihe von 9,600000 Mk. Bco sind ca . . . . 7,000000 = = begeben.

Also im Ganzen . . . . 32,821000 Mk. Bco.

Die Feuer-Cassen-Staats-Anleihe ist hierin nicht begriffen; sie wurde mit 34,400000 Mk. Bco aufgenommen und betrug 1851: 32,166000 Mk. Bco.
[1 Mk. Bco = ½ Thlr. Pr. Cour., 1 Mk. Crt. = ⅖ Thlr. Pr. Crt.]

Der Bestand der hamburgischen Rhederei zu Ende 1851 war:
351 Schiffe von einer Tragfähigkeit von 34633 Commerzlasten, à 6000 Pfund. [3 Tonnen gehen auf 1 Commerzlast; die Tonne hat 2000 Pfd.]

Unter diesen Schiffen sind 8 Seedampfschiffe von zusammen 3018 Tonnen Tragfähigkeit und 980 Pferdekraft.

See-Schifffahrtsverkehr im Jahre 1851.

	Schiffe.	Commerzlast. (6000 Pfd.)		
Am 1. Januar 1851 lagen im Hafen	213	12338	mit	1687 M. Besatzung.
Angekommen sind im Laufe des Jahres	4169	248179	=	34266 = =
Zusammen	4382	260517	mit	35953 M. Besatzung.
Abgegangen sind während desselben Zeitraums . .	4129	247712	=	34163 = =
Am 31. Dec. 1851 blieben im Hafen	253	12805	mit	1790 M. Besatzung.

Werth der hamburgischen Ein- und Ausfuhr im J. 1850.

Länder des Ursprungs oder der Bestimmung.	Einfuhr. Mk. Bco.	Ausfuhr. Mk. Bco.
Australien	16920	209530
Sandwichs-Inseln . . .	—	70400
China	1,881630	540930
Manila, Philippinen . .	208160	4240
Singapore	767910	952690
Java	704930	654460
Brittisches Ostindien . .	719890	612510
African. Ostküste . . .	—	92040
Mauritius	—	36820
Capstadt	84000	16030
Afric. Westküste . . .	293390	271240
Madeira	182580	24760
Canarien	202440	35250
Azoren	45200	3850
Americ. Westküste . . .	1,412750	6,442180
Californien	—	1,040890
Buenos-Ayres u. Montevideo	931890	1,556330
Brasilien	10,137410	3,855900
Venezuela	2,012500	1,495900
Neu-Granada	36380	—
St. Thomas u. Portorico	1,281830	2,411570
Niederländ Westindien .	—	39290
Britisch. Westindien . .	—	67400
Hayti	2,721970	404500
Jamaica	33600	—
Cuba	5,795360	2,897000
Mexico's Ostküste . . .	159030	2,826330
Vereinigte Staaten . .	5,661830	4,027340
Texas	—	7360
Brittisches Nord-America .	—	122120
Newfoundland	—	587900
Grönland	122520	—
Schiffs-Proviant . . .	—	333980
Transport	35,414120	31,640740

Länder des Ursprungs oder der Bestimmung.	Einfuhr. Mk. Bco.	Ausfuhr. Mk. Bco.
Transport	35,414120	31,640740
Archangel	227040	—
Rußland	621870	1,353970
Norwegen u. Schweden	120850	2,270220
Preußen	90980	1,814690
Mecklenburg	7800	63360
Dänemark, Schlesw.-Holst.	543200	1,339180
Helgoland u. Curhafen .	86310	212210
Bremen u. d. Weser . .	1,951080	1,527500
Oldenburg u. Ostfriesland	284510	531860
Niederlande	8,311820	4,608790
Belgien	2,755200	88820
Großbrit. u. Irland . .	107,774910	41,335030
Frankreich	7,398110	3,116520
Portugal	1,077930	406930
Spanien	991320	1,153580
Gibraltar	18760	133960
Sardinien	428880	—
Toscana	423840	69300
Neapel u. Sicilien	1,618590	17900
Venedig u. Triest	940700	454720
Jonische Inseln	728020	—
Levante, Türkei	1,389880	114210
	173,205720	92,253490
Altona	37,058130	32,945710
Schleswig-Holstein pr. Eisenb.	987170	5,416090
Lübeck pr. Fuhre u. pr. Stecknitz	5,433820	18,403300
Berlin-hamburger Eisenbahn	46,477430	77,021980
Ober-Elbe	22,347530	24,977110
Nieder-Elbe	2,164510	3,605530
Lüneburg	542090	1,035710
Haarburg	29,036180	26,374460
Landwärts pr. Fuhre u. pr. Post	35,883490	31,795870
	353,136070	313,829250

Hannover.

Obere Staatsbehörden.

Gesammt-Ministerium (22. Nov. 1851).

Präsident des Gesammtministeriums —: Eduard August Friedrich Frhr **von Schele**, Minister des königl. Hauses u. der auswärtigen Angelegenheiten.
Generalmajor Eberhard **v. Brandis**, Kriegsminister.
Georg Heinrich Justus **Bacmeister**, Minister der Finanzen und des Handels.
Ludwig **Windthorst**, Minister der Justiz.
Wilhelm Karl Konrad Frhr **von Hammerstein-Loxten**, Minister des Innern (10. April 1852).
Karl Jobst August **v. Reiche**, Minister des Cultus und Unterrichts (8. Mai 1852).

Ministerial-Vorstände der verschiedenen Ministerial-Departements.

(Siehe das Gesammt-Ministerium.)

Gesammt-Ministerium u. Minister. des Innern —: Geh.-Regierungsrath Daniel Heinrich Ludwig **Benning**.
Ministerium der Finanzen und des Handels —: Geh.-Finanzrath Karl Ludwig **Bar**.
" der geistlichen u. Unterrichts-Angelegenheiten —: Geh.-Reg.-Rath Dr. Karl Ferdinand Lamb. **Rieper**.
" der Justiz —: Ober-Justizrath Christian Heinr. **Wiarda**.
" des Kriegs —: Major Friedrich **Schomer**.
" des königl. Hauses und der auswärtigen Angelegenh. —: Leg.-Rath Gustav Herm. **von Witzendorff**.

Staatsrath.

Präsident —: Minister-Präsident ꝛc. Frhr **v. Schele**.
Gen.-Secr. des Staatsraths —: Geh.-Reg.-Rath **Benning**.

Ober-Appellationsgericht zu Celle.

Präsident —: **v. d. Osten**.
Oberstaatsanwalt —: Ober-Justiz-Rath **Lichtenberg**, ad int.
Domainen-Kammer —: Kammerrath Aug. Heinr. **Rumann**, Director.
General-Post-Director —: Wilh. Aug. **v. Rudloff**.
Gen.-Director der Eisenbahnen —: Dr. **Hartmann**.

Obersteuer- und Schatz-Collegium.
Präsident —: A. **von Wangenheim.**
General-Director der directen Steuern —: **Albrecht.**
Gen.-Dir. d. indir. Abgaben u. Zölle —: Dr. **Klenze.**

General-Ordens-Commission.

General **von Linsingen.**
Oberhofmarschall **von Malortie.**
Landdrost zu Hannover —: **v. Dachenhausen.**
" " Hildesheim —: Karl **von Bar.**
" " Lüneburg —: **von Torney.**
" " Stade —: Frhr **v. Bülow.**
" " Osnabrück —: **v. Lütken.**
" " Aurich —: **v. Marschalck.**
Consistorial-Director zu Hannover —: **v. Derschau.**
Kathol. bischöfl. Oberbehörde —: E. **Wedekin,** Bischof von Hildesheim. Karl Anton **Lüpke,** Bischof von Antedona in partibus (1830), Administrator des Bisthums Osnabrück.

Ober-Hofchargen.

Oberhofmarschall —: **v. Malortie.**
Oberkammerherr —: S. Erl. Geh.-Rath Graf **v. Platen-Hallermund.**
Oberstallmeister —: ....
Oberjägermeister —: Graf **v. Hardenberg.**
Oberhofmeister J. M. der Königin —: **v. Linsingen.**

D. C. zu Hannover.

Baden —:
Bayern —: Ludw. Gf **v. Montgelas,** MR. (ern. 10. Dec. 1851). — Ed. **Heins,** C. (Haarburg); K. **Vocke,** C. (Emden); J. Bernhard **Holzmüller,** C. (Münden).
Belgien —: Bartholeyns **de Fosselaert,** Ges. (1852). — B. **Brons,** C. (Emden).
Brasilien —: **de Araujo,** MR. (ern. 30. Nov. 1851).
Dänemark —: Frhr **von Dirckinck-Holmfeld,** in außerord. Mission begl. (13. Oct. 1849); W. H. **Barth,** C. (Emden).
Frankreich —: Edmé Graf **von Reculot,** a. G. u. b. M. (ern. 4. März 1852); **Fournier,** Leg.-Secr.; Baron **von Trenqualye,** Kanzler.
Großbritannien —: Hon. John Duncan **Bligh,** a. G. u. b. M. (ern. 2. Mai 1838); Hon. Georg **Edgecumbe,** Leg.-Secr.; Heinr. F. **Knoop,** VC. (Haarburg).
Großh. Hessen —: Karl Heinrich Graf **v. Görtz,** a. G. u. b. M. (accred. 24. Januar 1852).

Lübeck—: **Hausmann**, GC. (Hannover).
Niederlande—: Frhr und Leg.-Rath Baron **Stratenus**, GTr. (ern. März 1852). — C. **Rodenburg**, C. (Haarburg): A. **Falkenberg**, C. (Stadt u. Amt Randers).
Nordamerica—: **Graebe**, GC. (Frankfurt a. M.).
Oesterreich—: August Frhr **v. Koller**, a. G. u. b. M. (ern. 13. Dec. 1851; auch bei Braunschweig und Oldenburg begl.): Karl Frhr **von Türckheim**, Leg.-Secr.
Portugal—: **von Randwyk-Schütt**, GC. (Altona).
Preußen—: General der Cavalerie August Graf **v. Nostitz**, in außerordentl. Mission beglaubigt (22. Nov. 1850); Gustav Prinz **v. Isenburg**, Leg.-Secr. — Commerzienrath **Hüllesheim**, C. (Emden); Karl **Schölvinck**, C. (Leer).
Rußland—: Frhr **v. Budberg**, a. G. u. b. M. (ern. 25. Jan. 1852).
Sachsen, Königreich—: . . . .
Schweden u. Norwegen—: **Sterky**, GC. (Hamburg).
Sicilien, beide—: Frhr **v. Antonini**, a. G. u. b. M.

Statistische Notizen.

Landdrosteien.	Flächengeh., geogr. □Mln.	Seelenzahl am 1. Juli 1848. *) Im Ganzen	Seelenzahl am 1. Juli 1848. männl.	Seelenzahl am 1. Juli 1848. weibl.	Wohngebäude.
Landdr. Hannover	109,745	339229	169519	169710	47444
„ Hildesheim	81,135	360292	176757	183535	51317
„ Lüneburg	204,446	326427	164292	162135	42099
„ Stade .	123,6	265808	134853	130955	42226
„ Osnabrück	113,729	257862	128429	129433	40913
„ Aurich .	54,476	174355	84761	89594	28577
Berghauptmannschaft zu Clausthal . . .	11,524	34874	16710	18164	3347
	698,655	†) 1,758847	875321	883526	255923

*) Mit Inbegriff des Militairs.

†) Hiervon beim Zollverein	27257
fixirt (Freihafen Haarburg, Amt Wilhelmsburg, die Elbinseln und die Vogtei Kirchwerden) .	12233
beim Steuerverein	1,719357
Summe wie oben	1,758847

	Im Ganzen.	Männl.	Weibl.
Auf die Städte kommen	275699	131561	144138
" " Flecken und das platte Land	1,457714	718326	739388
Militair (1089 Beurlaubte) . . .	25040	25434	
Angestellte des Kriegsministeriums .	190		
Feldjäger	204		
		Summe wie oben.	

Landdrosteien.	Nach den Religionsverschiedenheiten.					
	Lutheraner.	Reformirte.	Katholiken.	Mennoniten.	Herrnhuter.	Israeliten.
Hannover	328918	868	6337	—	—	3106
Hildesheim	290945	6747	59391	69	—	3140
Lüneburg .	324370	290	844	5	—	918
Stade . .	257851	6492	333	2	—	1130
Osnabrück	88696	24645	143879	17	—	625
Aurich .	118394	50007	3249	431	20	2254
Clausthal	34805	15	48	—	—	6
	1,443979	89064	214081	524	20	11179

Finanzen.

Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben der königl. Generalcasse für das Rechnungsjahr vom 1. Juli 1852 bis dahin 1853.

Thlr.	Gr.	Ausgabe.
513888	21	königliches Haus,
170932	—	Gesammt-Ministerium,
59050	—	Stände,
115720	1	Landdrosteien,
814200	—	Aemter,
144175	—	Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten,
1,982422	16	Kriegsministerium,
405402	14	Justizministerium,
235528	—	Ministerium der geistlichen u. Unterrichts-Angelegenh.,
1,551442	19	Ministerium des Innern,
23486	16	Ministerium des Handels,
153607	21	Finanzministerium,
1,406525	22	Passiv-Etat,
352213	23	Pensions-Etat,
166433	6	künftig wegfallende Ausgaben,
50466	16	außerordentliche Ausgaben.
8,145496	7	Summe der Ausgabe.

Thlr.	Gr.	Einnahme.
1,482000	—	Ueberschüsse aus den Amtscassen,
4,542100	—	" " " Steuern,
48500	—	" v. oberharzischen Bergwerks- u. Forsthaushalte,
28600	—	" v. communion-unterharzischen Bergwerks- u. Hüttenhaushalte,
45000	—	" der Kohlenbergwerke,
33000	—	" " Salinen,
15000	—	" vom Kalkberge zu Lüneburg,
326700	—	" von den Wasserzöllen,
71000	—	" " " Posten,
635000	—	" " der Eisenbahn-Verwaltung,
200000	—	Chaussee- u. Brückengelder der Chausseebau-Verwaltung,
55000	—	Ueberschüsse von der Lotterie,
42000	—	Sporteln der Oberbehörden,
147103	7	Zinsen von Activ-Capitalien,
19000	—	übrige unmittelbare Einnahme,
12229	1	Zahlung aus der Kloster-Casse rc.
7,702232	8	Summe der Einnahme.
8,145496	7	Summe der Ausgabe.
443263	23	Deficit.

Landesschuld am 1. Januar 1852.

A.	Schuld der vormal. Generalsteuer-Casse . .	16,274827	Thlr.
B.	" der vormal. königl. General-Casse .	1,891576	"
C.	" der vormal. Wegebau-Casse	12847	"
D.	" die ältere Eisenbahnschuld	10,601092	"
E.	" die neuere Eisenbahnschuld	3,293253	"
	Summe	32,073595	Thlr.

Die Verzinsung der Schuld erfordert pro 18$\frac{52}{53}$. 1,072787 Thlr.

Armee,

nach der Formation vom 1. Juli 1843.

	Streitbare.	Nicht-Streitb.	Im Ganzen.
General- und Armee-Stab	22	—	22
Cavalerie: 8 Regimenter	3248	96	3344
Infanterie: 8 Regimenter zu 2 Bat. / 4 leichte Bataillone . .	16048	128	16176
Transport	19318	224	19542

Transport	19318	224	19542
Ingenieur-Corps: 2 Comp. Pionniere u. Pontonniere	197	1	198
Artillerie-Stab:			
2 Comp. reitende Artillerie; 2 Bat. Fuß-Artillerie .	1351	16	1367
1 Handwerker-Compagnie	99	—	99
Im Ganzen	20965	241	21206

Die Cavalerie mit 2688, die Artillerie mit 300 Pferden.

Kur-Hessen.

[Ueber die Verfassungs-Urkunde vom 13. April 1852 s. d. Chronik desselben Datums.]

Oberste Behörde.

Unter dem Vorsitz Sr. königl. Hoheit des Kurfürsten.

Gesammt-Staatsministerium.

Minister u. Ministerial-Vorstände.

Minister der Justiz u. des Innern —: Se. Exc. Hans Daniel Ludwig Friedrich **Hassenpflug.**

Vorstand des Finanz-Ministeriums —: Geh.-Rath Otto Heinrich Julius Leopold **Volmar.**

Vorstand des Kriegs-Ministeriums —: Oberst Friedr. Wilh. Karl Eduard **von Haynau.**

Vorstand des Ministeriums des Aeußern u. des kurfürstl. Hauses —: Geh.-Leg.-Rath Alexander **von Baumbach,** Frhr.

General-Secretair —: Dr. juris Franz **Lotz.**

Vortragender Rath im Cultus-Ministerium —: **Vilmar.**

Präsident des OAppell.-Gerichts —: . . . . — Gen.-Staats-Procurator —: **v. Dehn-Rotfelser.**

Director des OGerichts zu Cassel —: Conrad **Endemann.** Staats-Procurator —: E. **Schüler.**

Director des OGerichts zu Fulda —: Conrad **Abée.** Staats-Procurator —: H. **Morchutt.**

Director der Hauptstaatscasse —: GRath **Schotten.**

Kathol. Bischof zu Fulda —: Christoph Florenz **Kött.**

Regierungs-Directoren der Provinzen.

Niederhessen (Kassel) —: Geh.-Reg.-Rath **Wachs.**
Oberhessen (Marburg) —: Geh.-Reg.-Rath **Wegner.**
Fulda —: Geh.-Reg.-Rath **Rang.**
Hanau —: Geh.-Reg.-Rath **Harbordt.**
Reg.-Commiss.-Bezirk Schmalkalden —: Geh.-Reg.-Rath **Fondy,** Reg.-Commissair.
Reg.-Commiss.-Bezirk Rinteln —: Geh.-Reg.-Rath **v. Heppe,** Reg.-Commissair.

Commandeur der 1. Inf.-Brigade —: Gen.-Major **v. Kaltenborn.**
Commandeur der 2. Inf.-Brigade —: Gen.-Major **Schirmer.**
Commandeur der Cavalerie-Brigade —: Gen.-Major Alois **v. Amelunxen.**
Commandeur des Artillerie-Regiments —: . . . .

Oberhof- und Hofchargen Sr. K. H. des Kurfürsten.

Oberkammerherr —: . . . .
Oberhofmarschall —: . . . .
Oberjägermeister —: . . . .
Oberstallmeister —: . . . .
Hofmarschall —: Josias **v. Heeringen.**
Vice-Oberjägermeister —: Frhr Ernst **v. Baumbach.**
Kammerherr u. Ceremonienmeister —: Frhr M. **v. Dörnberg.**

Dipl. Corps zu Cassel.

Bayern —: Staatsrath Frhr Karl Frhr **v. Schrenk,** a. G. u. b. M. (ern. 21. Nov. 1851).
Belgien —: Graf Camille **de Briey,** a. G. u. b. M.
Frankreich —: Vicomte **de Serrurier,** a. G. u. b. M.
Großbritannien —: Sir Alex. **Mallet,** Bt., a. G. u. b. M. (12. Febr. 1852).
Hessen, Großherzogthum —: Frhr Frhr **v. Münch-Bellinghausen,** a. G. u. b. M. (15. Nov. 1851).
Niederlande —: Staatsrath Jonkheer F. H. Wilhelm **von Scherff,** b. M. (ern. 1. Nov. 1842; s. Deutscher Bundesstaat u. Großherzogthum Hessen).
Nordamerica, Verein. Staaten —: Charles **Graebe,** C.: auch bei Hannover und dem Großh. Hessen).
Oesterreich —: Damian Friedr. Graf **v. Ingelheim,** a. G. u. b. M. (ern. 13. Dec 1851); Frhr. Frhr **v. Wydenbruck-Loë,** Leg.-Secr.

Preußen —: Frhr Gustav **v. d. Schulenburg-Priemern**, GTr. (accred. 22. März 1852; zugl. bei den fürstl. Höfen von Waldeck und Lippe).
Rußland —: wirkl. Staatsrath Dimitri **v. Glinka**, GTr. (auch bei dem Großherzogth. Hessen u. Nassau begl.).
Sachsen, Königr. —: Geh.-Rath Julius Gottlob **Nostitz-Jänkendorf**, a. G. u. b. M.
Württemberg —: . . . ., a. G. u. b. M. — L. W. Frhr **v. Trott**, Leg.-Secr.

Statistische Notizen.

	Flächengehalt, geogr. □Mln.	Einwohner Ende 1846 *)
Niederhessen mit Schaumburg	80,5	366663
Oberhessen	36,2	122432
Fulda	34,0	140713
Hanau	25,3	124782
	176,0	754590

*) Nach der Tabelle des Zollvereins.

Finanzen.

Die Einnahmen auf die drei Jahre der sechsten Finanzperiode von 1846 bis 1848 waren zusammen auf 12,942460 Thlr. mit Einschluß des Betriebs-Capitals von 700000 Thlr. und des Ueberschusses der vier ersten Perioden von 37500 Thlr., angeschlagen.

Staatsschuld.

1840: 1,642566 Thlr.

Großherzogthum Hessen.

(Am 8. August 1850.)

I. Staatsrath.

Präsident —: Karl **Zimmermann.**

II. Staatsministerium (1. Juli 1850).

Departements-Chefs:
Ministerium des Hauses und des Aeußeren —: Frhr Reinhard Frhr **von Dalwigk**, Director.
Ministerium des Innern —: Frhr Reinhard Karl Friedrich Frhr **v. Dalwigk**, Director.

Ministerium der Justiz —: Dr. **von Lindelof,** Director.
Ministerium der Finanzen —: Frhr Fr. Frhr **von Schenk zu Schweinsberg,** Director.
Kriegsministerium. Kriegsminister —: Generallieut. und Frhr Friedrich Ferd. Wilhelm Frhr **Schäffer von Bernstein,** zugl. mit dem Commando der großhzgl. Division beauftragt.

Oberappell.- u. Cassationsgericht. Präsident —: w. GRath Dr. Frhr **v. Arens;** Director —: Geh.-Rath **Ludwig.**
Gen.-Staats-Procurator —: Min.-Rath **Emmerling.**
Administrativ-Justizhof. Director —: **Goldmann.**
Oberconsistorium. 1r Präsident —: Dr. Frhr **von Lehmann;** 2r Präsident —: Dr. **Jaup.**
Oberstudien-Direction —: Dr. **Breidenbach,** Director.
Rechnungskammer. Director —: Geh.-Rath **Ludwig.**
Obersteuerdirection. **Görz,** Director; Zolldirection —: derselbe; Director der Oberforst- und Domainen-Direction —: Geh.-Rath **Schenck.**
Oberbaudirection. Director —: . . . .
Hofgericht zu Darmstadt, Präsident —: **Weller;** Director —: Geh.-Rath **von Hombergk zu Vach.** — Hofgericht zu Gießen, Director —: **Klipstein;** 2ter Director —: **von Helmolt.** — Obergericht zu Mainz, Präsident —: . . . .; Vicepräsident —: **Knyn.**
Kathol. Bischof zu Mainz —: Wilh. Frhr **v. Ketteler** 1850).
Protest. Prälat zu Darmstadt —: Dr. Karl **Zimmermann.**

Kreisräthe.

Kreis Darmstadt —: Aug. **Rink** Frhr **v. Starck.**
" Offenbach —: Reg.-Rath W. **Willich,** gen. **von Pöllnitz.**
" Großgerau —: Assessor Dr. Joh. Bapt. **Werle** (provis.).
" Bensheim —: Reg.-Rath Dr. P. **Camesasca.**
" Heppenheim —: Reg.-Rath Ch. **Hoffmann.**
" Lindenfels —: Assessor Dr. Ad. **Westernacher** (prov.).
" Erbach —: Reg.-Rath Ernst **App.**
" Neustadt —: Reg.-Rath Heinr. **Zimmermann.**
" Dieburg —: Reg.-Rath Friedr. **Kritzler.**
" Wimpfen —: Reg.-Rath Dr. August **Spamer.**
" Gießen —: Reg.-Rath F. August **Küchler.**
" Friedberg —: Reg.-Rath Friedr. **Müller.**
" Vilbel —: Assessor Dr. Egid **v. Küding** (prov.).

Kreis Büdingen —: Reg.-Rath **Follenius.**
- Nidda —: Reg.-Rath Dr. W. **Rautenbusch.**
- Schotten —: Assessor Karl **Melior** (prov.).
- Lauterbach —: Assessor Dr. H. C. **Knorr** (prov.).
- Alsfeld —: Reg.-Rath Wilh. **Fröhlich.**
- Grünberg —: Assessor G. **v. Zangen** (prov.).
- Biedenkopf —: Reg.-Rath Ad. **Trapp.**
- Vöhl —: Reg.-Rath Karl **Fuhr.**
- Mainz —: Reg.-Rath Karl **Schmitt.**
- Oppenheim —: Assessor Karl **Smitt** (prov.).
- Worms —: Reg.-Rath Joh. **Pfannebecker.**
- Alzey —: Assessor J. W. G. **Hallwachs** (prov.).
- Bingen —: Assessor Karl **Parens** (prov.).

Armee-Division.

Commandant der A.-Division —: Gen.-Lieut. Frhr **von Schäffer-Bernstein** (s. Kriegsministerium).

Commandant der Garde-Unterofficier-Compagnie —: Major **von Grancy.**

General-Quartiermeister —: Oberst **von Bechtold.**

Commandant des Garde-Reg. —: Chev.-leg.-Oberst **Klingelhöffer.**
- des Artillerie-Corps —: Oberst **Scholl.**
- der 1sten Inf.-Brigade —: Gen.-Major **von Bechtold.**
- der 2ten Inf.-Brigade —: Gen.-Major **Wachter.**

Oberhof- und Hofchargen.

Oberhofmeister —: . . . .

Oberkammerherr —: . . . .

Oberhofmarschall —: . . . .

Hofmarschall —: den Dienst versieht der (II.) Ceremonienmeister Krhr und Major Frhr **v. Dörnberg.**

Oberceremonienmeister —: den Dienst versieht der Ceremonienmeister Frhr **v. Münch-Bellinghausen.**

Oberstallmeister —: den Dienst versieht der Oberst und Gen.-Adjutant Frhr **v. Trotha.**

Oberjägermeister —: . . . .

Landjägermeister —: wirkl. Geh.-Rath und Krhr Frhr **v. Gall.**

Hofjägermeister —: Frhr **von Dörnberg.**

D. C. und Consuln zu Darmstadt.

Bayern —: Krhr u. Staatsrath Karl Frhr **v. Schrenk,** a. G. u. b. M. (ern. 21. Nov. 1851).

Belgien —: Graf **v. Briey**, a. G. u. b. M. (begl. 8. Dec. 1850; s. Deutscher Bund).
Frankreich —: Marquis **de Tallenay**, bevollm. Min.
Großbritannien —: Sir Alexander **Malet**, a. G. u. b. M.
Hannover —: Staatsrath **von Bothmer**, a. G. u. b. M. (begl. 29. März 1852).
Kurhessen —: Geh.-Rath **v. Trott**, a. G. u. b. M. (begl. 18. Januar 1852).
Nassau —: . . . .
Niederlande —: Staatsrath **v. Scherff**, b. M. (begl. 8. Dec. 1850; s. Deutscher Bund).
Nordamerica, V. St. —: Charles **Gräbe**, C. (auch bei Hannover u. Kurhessen).
Oesterreich —: Damian Friedrich Graf **v. Ingelheim**, a. G. u. b. M., auch bei Kurhessen begl.: Frhr **v. Leykam**, GTr. (begl. 21. Januar 1852; zu Darmstadt residirend).
Preußen —: Krhr Karl Frhr **v. Canitz u. Dallwitz**, Leg.-Rath u. MR. (1851; zu Frankfurt, auch bei Nassau begl.).
Rußland —: wirkl Staatsrath Dimitri **von Glinka**, GTr. (ernannt 20. Februar 1850; auch bei Kurhessen und Nassau beglaubigt).
Sachsen —: Geh.-Rath **von Nostitz u. Jänkendorf**, a. G. u. b. M. (accred. 7. Dec. 1851).

Statistische Notizen.

Provinzen.	Flächengehalt in geogr. □Mln	Bevölkerung. December 1849. Nach dem Glaubensbekenntnisse. Lutheraner	Reformirte.	Unirte.	Katholiken.	Sonstige Confessions-Verwandte.	Juden.	Im Ganzen.	Auf die □Mle.
1. Oberhessen	72,9	245073	15521	22816	15373	229	9318	308330	4229
2. Starkenburg	54,8	163017	14216	40001	90352	972	10026	318584	5814
3. Rheinhessen	25	616	532	102154	110382	2139	9787	225610	9024
Summe	152,7	408706	30269	164971	216107	3340	29131	852524	5581

Provinzen.	Zahl der Gebäude. Oeffentl. Gebäude	Wohnhäuser	Anzahl der Familien.	Nach dem Alter. unter 14 Jahren.	über 14 Jahre.	Nach dem Geschlecht. Männlich.	Weiblich.	Im Ganzen.
1. Oberhessen .	2137	48449	61079	99713	208617	153402	154928	308330
2. Starkenburg	1285	38786	62705	111226	207358	157272	161312	318584
3. Rheinhessen .	1131	33272	45590	73381	152229	110568	115042	225610
Summe	4553	120507	169374	284320	568204	421242	431282	852524

Finanzen.

Muthmaßliche Resultate der Finanzgebarung der abgelaufenen Finanzperiode 1848, 1849 u. 1850.
(Berichtserstattung des Finanzausschusses im Sept. 1851.)

	1848.		1849		1850.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Einnahme .	8,591694	51¼	7,860693	44	7,266759	10¾
Ausgabe .	9,801268	21¼	8,089242	31¼	8,266884	29¼
Deficit . .	209573	30	228548	47¼	1,000125	18½

Voranschlag der Staatseinnahmen für die Finanzperiode 1851—1853: jährlich 8,206873 fl. rhein.

Im Jahre 1851 betrugen die zum Bau der Staatseisenbahnen aufgenommenen Capitalien . . . . 11,908607 fl.
Davon abgetragen . . . . 60000 „

Verzinsliche Capitalsumme . . . . 11,848607 „
Hierzu an Grundrentenscheinen . . . . 2,000000 „

Gesammtsumme 13,848607 fl.

Ausschließlich jener Eisenbahnschulden betrug die eigentliche Staatsschuld Ende 1849: 4,346267 fl. 55¼ kr.

Truppenstärke.

49	Mann	Garde-Unterofficiers-Compagnie,
124	„	Generalquartiermeister-Stab mit 1 Pionnier-Corps,
1404	„	Garde-Regiment Chevaux-légers (3 Divisionen),
847	„	Artill.-Corps (1 Comp. reitende Artillerie, 2 Comp. Fuß-Artill., 1 Comp. Train-Artill.),
8074	„	Infant.-Division (2 Brigaden, 4 Regim., 8 Bataill.).
10498	Mann im Ganzen.	

Hessen-Homburg.

Die Verfassungs-Urkunde vom 3. Januar 1850 ist durch Gesetz vom 20. April 1852 aufgehoben. Nach diesem Gesetze sollen die für die beiden Amtsbezirke des Landes bestehenden Bezirksräthe bei dem Erlaß von Gesetzen und ein von den Bezirksräthen committirter Landes-Ausschuß bei der Feststellung des Staatsbudgets mit berathender Stimme mitwirken.

Oberste Landesbehörden.

Geheimer-Rath, berathendes Collegium für die oberste Lei-

tung der innern u. auswärt. Angelegenh. Chef —: dirigirender wirkl. Geheimerath Dr. **Bansa.** — Dem Geh.-Rathe unmittelbar untergeordnet sind —:

Landes-Central-Behörden.

a) Die Landes-Regierung, welche sich in 3 Deputationen theilt:
 1) für die Justizverwaltung als Gericht 2ter Instanz, als erste,
 2) für die eigentliche Landesverwaltung, die Polizei in ihrem ganzen Umfange, Kirchen- und Schulsachen, als zweite,
 3) für die Verwaltung der Finanzen und landesherrl. Domainen, als dritte Deputation. Chef der 1sten Deput. —: ad int. der Reg.-Rath **Will**; Chef der 2ten und 3ten Deput. —: ad int. der Geh.-Reg.-Rath **Zurbuch.**

b) Die Schulden-Tilgungs-Commission, zugleich Rechnungs-Revisions-Behörde. Chef —: Geh.-Reg.-Rath **Zurbuch.**

c) Das Militair-Commando, für die Milit.-Verwaltung. Chef —: Major **Rollé.**

Oberste Hofchargen.

Oberhofmarschall —: Frhr **v. Krane.**
Hofmarschall —: **v. Titzenhofer.**
Hofstallmeister —: Frhr **v. Buseck.**

Statistische Notiz.

	□-Mln.	Einwohner 1846.
Homburg	1,52	10393
Meisenheim	3,48	13810
	5,00	24203

Budget für das Jahr 1852.

Einnahme	307556 fl.	27½ kr.
Ausgabe	301358 =	10¼ =
Ueberschuß . . .	6198 fl.	17¼ kr.

Stand der Capital-Activa am
 1. Febr. 1852 . . . . . . 210840 fl. 23¼ kr.
Stand der Cap.-Schulden am
 1. Februar 1852 . . . . 1,356527 fl. 29½ kr.
Militairbestand: 488 Mann.

Mediatbesitzungen: In der preußischen Provinz Sachsen, Regier.-Bezirk Magdeburg, die Herrschaft Oebisfelde (15 Ortschaften mit 3681 Einw.) im Kreise Gardelegen, und die Herrschaft Hötensleben (5 Dorfsch. mit 3256 Einw.) im Kreise Neuhaldensleben.

(S. Deutscher Bundesstaat.)

Holstein-Oldenburg, s. Oldenburg.

Holstein und Lauenburg, s. Dänemark.

Vereinigte Staaten der Jonischen Inseln.

(Unter brittischem Schutze durch Vertrag vom 5. Nov. 1815.)

[Die Verfassung (4r Artikel des Vertrags vom 5. Nov. 1815) datirt vom 2. Mai 1817. — Ueber die vollziehende Gewalt siehe den 88. Jahrg. auf 1851, S. 470.]

Lord-Ober-Commissair der Königin von Großbritannien —: S. Exc. Sir Henry Georg **Ward** (1. Mai 1849).

Secretair des Lord-Ober-Commissairs —: John **Fraser**, Esq.

Senatspräsident —: Conte **de Cantiano-Roma** (März 1852).

Vicepräsident —: Alessandro **Damaschino**.

Präsident der gesetzgebenden Versammlung —: . . . .

Kathol. Erzbischof und Bischof.

Corfu —: Peter Anton **Nostrano**, Erzbischof (1830).

Zante u. Cephalonia —: Ludwig **Lastaria**, Bischof (1831).

Consuln zu Corfu.

Frankreich —: . . . ., C.

Griechenland —: Chev. Valerius **Pizzoli**, C.

Niederlande —: P. G. **van Lennep**, C. (Zante).

Oesterreich —: August **von Eisenbach**, GC.

Päbstliche Staaten —: Chev. Nicol. **Mòsca**, C.

Preußen —: Martin **Fels**, C.

Rußland —: Staatsrath **von Kilchen**, GC.

Sardinien —: Chev. Nicol. **Mòsca**, C.

Sicilien, beide —: Chev. N. **Bàlsamo**, C.

Schweden und Norwegen —: Frhr Karl **von Heydenstamm**, GC. (auch zu Athen).

Türkei —: N. **Conemènos**, C.

Statistische Notizen.

Inseln.	Flächengehalt in geogr. □Mln.	Einwohner 1844. *)
Corfu	10,69	64676
Paro	1,22	5017
Sta Maura	8,48	18676
Ithaka	2,07	10821
Cephalonia	16,39	69984
Zante	7,35	38929
Cerigo	5,46	11694
	51,66	219797

*) Einwohnerzahl 1852: 230000.

Die Staatseinkünfte betragen jährlich ungefähr 120000 bis 125000 Pfd. St.

Die Staatsschuld ist der Redaction unbekannt.

Landmacht.

3 Bat. Infanterie (von 3 versch. Reg.), 1 Bat. Jäger, 3 Comp. Artillerie, 1 Comp. Sappeurs; im Ganzen ungefähr 3000 Mann.

Seemacht.

1 Fregatte und 1 Kriegs-Dampf-Packetboot (brittische Schiffe, zu Corfu stationirt), 2 Dampfboote unter jonischer Flagge zum Dienste zwischen den 7 Inseln.

Liechtenstein.

Dirigirender Hofrath —: Joseph Frhr **v. Buschmann.**

Fürstl. Justizrath —: Franz **Huber**, als Präses des bei der fürstlichen Hofkanzlei bestehenden Appellations- und Criminal-Obergerichts.

Landesverweser —: Joh. Mich. **Menzinger** in Baduz.

(Das Statistische s. in der Tabelle zum Deutschen Bundesstaate.)

Lippe.

Oberste Staatsbehörde.

Präsident der Regierung —: Regierungs-Director **v. Meien** (14. März 1850).

Director der Kammer —: **Rohdewald** (4. April 1848).

Director der Justiz-Kanzlei } —: Kanzler **Ballhorn-**
" des Criminalgerichts } **Rosen** (18. Mai 1819).
" des Hofgerichts —: Kanzleirath Wilhelm **Piderit.**
" des Consistoriums —: Geh.-Ober-Reg.-Rath Karl **Piderit** (16. März 1848).

Oberste Hofchargen.

Oberhofmarschall —: **Funk v. Senftenau** (30. März 1852).
Hofjägermeister —: **v. Donop.**
Schloßhauptmann —: **v. Meysenbug.**
Hofstallmeister —: **v. Unger** (29. Januar 1852).

Gesandte.

Preußen —: Frhr u. Leg.-Rath **v. d. Schulenburg-Priemern,** GTr. (accred. 21. März 1852; zu Cassel).
Oesterreich —: Kämm. u. Leg.-Secr. Frhr **v. Wydenbruck-Loë,** GTr. (accred. 27. Nov. 1851; zu Cassel).

Flächengehalt 20,6 geogr. Q.M.; Einwohner Ende 1849: 104674. Der Antheil an Lippstadt geht laut Vertrag v. 17. Mai 1850 an Preußen über, welches dagegen eine Rente von 9000 Thlr. zahlt.
Truppenbestand: 1 Bat. Infanterie zu 853 M. u. 243 M. Reserve.

Schaumburg-Lippe.

Obere Landes-Collegien.

Directorium der Regierung —: Regierungspräsident Frhr **v. Lauer-Münchhofen,** mit dem Vorsitze in der Lehnkammer und dem Justizsenat.
Directorium der Domainen- und Rentkammer —: Kammerdirector Georg Hch. Christoph **Spring.**
— der Justizkanzlei —: ....; (Justizrath Wilhelm **König** für das Directorium).
— des Consistoriums —: Regierungsdirector Georg Joachim **Langerfeldt.**

Die obere Leitung der Angelegenheiten des fürstlichen Hofes führt Hofmarschall **Richer de Marthille.**
Schloßhauptmann —: Hermann Frhr **von Ulmenstein.**

Gesandte.

Oesterreich —: Aug. Frhr **v. Koller,** GTr. (s. Hannover).
Preußen —: Gen. der Cavalerie Graf **Nostitz,** GTr.

Statistische Notiz.

9,75 □Mln. Nach der Zählung von 1848: 28837 Einwohner in 2 Städten und 103 Dorfschaften, nämlich:

Stadt Bückeburg, ingl. Amt Bückeburg u. Arensberg 13029 Ew.,
" Stadthagen, ingl. Amt Stadthagen . 9781 "
Amt Hagenburg . . . . 6027 "

Einkünfte (nach Berghaus): 130000 Thlr. — Keine Staatsschuld. — Hauptcontingent: 432 Mann, Reserve 144 Mann.

Lübeck.

[Die Verfassungsurkunde vom 8. April 1848 siehe im 88. Jahrg. auf 1851, S. 473.]

Rathssetzung für 1851 u. 1852.

Bürgermeister, erwählt am 4. Decbr. 1850.

Dr. Johann Joachim Friedrich **Torkuhl**, Präses.

Dr. Bernhard Heinr. **Frister** (Titular), zugleich Präses am Stadtgericht.

Dr. Friedrich Matth. Jacobus **Claudius**, auch Präsident beim Obergericht.

Ober-Appellations-Gericht der vier freien Städte.

[Es besteht aus einem von den Senaten der vier freien Städte gemeinschaftlich ernannten Präsidenten und 6 von den Städten gewählten Räthen. Jede Stadt besetzt eine Rathsstelle; die 5te wird abwechselnd von Frankfurt und Bremen, die 6te zweimal von Hamburg und einmal von Lübeck besetzt.]

Präsident —: Karl Georg **Wächter** (eingeführt 24. Oct. 1851) *).

Räthe —: G. A. W. **du Roi** (von Bremen); G. F. L. **Oppenheimer** (von Hamburg); C. W. **Pauli** (von Lübeck); F. A. T. **Laspeyrer** (von Frankfurt); G. W. F. A. **Wunderlich** (von Lübeck); C. F. H. **Brandis** (von Bremen).

D. C. zu Lübeck.

Vergl. Hamburg.

Consuln und Agenten.

(Vergl. Hamburg: bei Lübeck sind besonders angestellt):

Bayern —: Karl Heinrich **Müller**, C.

Belgien —: Johannes **Witte**, C.

Brasilien —: Johann Chr. **Klugmann**, VC.

---

*) legt seine Stelle nieder. (Pr. Ztg. 7. Juli.)

Dänemark—: . . . ., GC.; Charles **Petit**, VC.
Frankreich—: W. J. **Baudouin**, VC.; Louis **Tolhausen**, Cons.-Agent.
Grossbritannien—: Georg **Lloyd**, VC.
Hannover—: Dietrich Theodor **Lange**, C.
Hessen, Grossh.—: Conrad **Platzmann**, C.
Mecklenburg-Strelitz—: P. H. **Tesdorpf**, C.
Niederlande—: Johann Sigismund **Mann**, C.
Oesterreich—: der fürstl. thurn- und taxissche Postdirector Joh. M. Frhr **v. Bellersheim**, C.
Oldenburg—: Karl **v. Schlözer**, C.
Portugal—: Georg Ludwig **Forrer**, VC.
Preussen—: Eduard G. **Kulenkamp**, C.
Russland—: Karl **v. Schlözer**, GC.
Sachsen, Königreich—: Johannes **Pfeiffer**, C.
Sachsen-Weimar—: Alex. Wilh. Karl **Grammann**, C.
Schweden u. Norwegen—: Christian Adolf **Nölting**, C.
Sicilien, beide—: Johann Daniel **Plitt**, VC.
Uruguay—: Georg Ludwig **Forrer**, VC.
Württemberg—: Georg Friedrich **Harms**, C.

Statistische Notizen.

Flächengehalt der Stadt und des Gebietes Lübeck.

	Areal in □Ruthen.
Staatsgüter	4,137282
Ortschaften, über welche der Stadt das dominium directum zusteht	4,008490
Besitzungen der Kirchen	69316
„ anderer milden Stiftungen .	3,547707
Privatbesitzungen	1,489017
Dazu: Die Hälfte des mit Hamburg gemeinschaftlichen Besitzthums der Vierlande	1,970292
	15,222104 od. 5,98 □M.

Einwohner am 1. Sept. 1851.

Stadt Lübeck u. Vorstädte: St. Jürgen, St. Lorenz u. St. Gertrud .	29852 Seelen	47742: auf die □Mle. 7957
Landbezirke . .	12833 „	
Hälfte der Vierlande (1845) . . .	5057 „	

Finanzen.

Budget auf 1852.

Einnahme	880202 Mark.
Ausgabe	889859 „

(1 Mark = 16 Schillinge zu 10 Pf. = 0,4118 Thlr. Pr. 2½ Mark = 1 Thlr. Pr. Cour.)

Handel im J. 1851.

Im Hafen von Lübeck eingelaufen: 1096 Schiffe mit 64598 Lasten.

Waareneinfuhr.

	Pfd.	
I. Zu Lande:		
A. von Hamburg und Altona . .	17,015795	
B. aus Mecklenburg, Preußen, Sachsen und jenseits der Elbe	3,415764	
C. mittelst Eisenbahn	4,124085	50,463308
D. Fracht durch Stecknitz-Schiffe . .	11,385647	
E. Fahrzeuge von der Ober-Trave .	8,019216	
F. Fracht durch Wackenitz-Böte ꝛc. .	6,502801	
II. Zur See		214,192119
		264,655427

Staatsschuld.

Die ältere Staatsschuld betrug Ende 1849: 5,606575 Mark, davon jährlich nahe an 50000 Mark getilgt werden. Zum Zweck der Eisenbahnbauten und anderer Anlagen contrahirte die Stadt zu Anfang 1850 eine neue Staatsanleihe von 8,000000 Mark, deren Tilgungsfonds auf 1 Procent jährlich und die Zinsen des getilgten Theils festgestellt wurde.

Militair (zu 2 Procent): 940 Mann, nämlich 746 Mann Infanterie, 117 Mann Cavalerie, 68 M. Artill., 9 M. Genie.

Luxemburg, s. Niederlande.

San Marino.

[Der souveraine große Rath des Freistaats (General-Consiglio-Principe) besteht aus 60 Mitgliedern (⅓ Adelige, ⅓ Bürger, ⅓ einfache Grundbesitzer), auf Lebenszeit vom Rathe selbst ernannt. Aus diesen wird jährlich der Rath der Zwölf gewählt, zu ⅔ aus Stadt und Vorstadt, zu ⅓ aus den Landgemeinden. Die 2 regierenden Hauptleute (Capitani reggenti) sind die Repräsentanten des Staats, werden aus der Zahl der Mitglieder des souver. Raths genommen,

und bleiben jeder 6 Monate im Amte. — Die Flecken Serravalle, Montegiardino und Faetano mit ihren Bezirken bilden Gemeinden für sich, deren jede einen Municipal-Magistrat hat. Die bewaffnete Macht, mit Ausnahme eines im Ausland geworbenen kleinen Gendarmerie-Corps, ist sedentär und erhält vom Staate Waffen, Uniform und Sold während der Dienstzeit. Die Justizverwaltung ist in den Händen eines auswärtigen Rechtsgelehrten, der auf 3 Jahre gewählt wird und nach Ablauf dieser Zeit nur noch einmal wieder bestätigt werden kann. Zwei Staatssecretaire sind mit Leitung der auswärtigen und der innern Angelegenheiten beauftragt, ein Oeconomie-Secretair mit der Finanzverwaltung.]

Capitani Reggenti (April bis Oct. 1852) —: **Righi** und **Filippi**.

General-Staats-Secretair —: Gio. Bat. **Bonelli**.

Secretair für die auswärtigen Angelegenheiten —: Dr. D. M. **Belzoppi**.

Oeconomie-Secretair —: **Giannini**.

General-Commandant der Miliz —: F. **Belluzzi**.

Commissair —: Advocat L. **Petri**.

Schatzmeister —: vacat.

Statistische Notizen.

Bodenfläche: 18 italien. □Meilen. Einwohnerzahl: 7600 Seelen. Einkommen: 6000 Scudi, Ausgabe: 4000 Sc.

Mecklenburg-Schwerin.

Das Gesammt-Ministerium

wird durch die Vorstände der einzelnen Ministerien gebildet.

Ministerium vom 12. April 1850.

Minister —: Hans Adolf Karl Graf **v. Bülow**, Vorsitzender im Gesammt-Ministerio, auch Vorstand des Ministeriums des Auswärtigen, mit welchem in besonderer Abtheilung die Militair-Angelegenheiten verbunden bleiben, ingl. des Ministeriums des Innern.

Vorstand des Ministeriums der Finanzen —: Staatsrath Heinrich Adolf Diederich **v. Brock**.

Vorstand des Ministeriums der Justiz, mit welchem in besonderen Abtheilungen die geistlichen und Unterrichts-Angeleg., sowie auch die Medicinal-Angeleg. verbunden sind —: Staatsrath Dr. August Wilhelm **v. Schröter**.

Ministerium des Innern.

[Drei Abtheilungen: 1) Sicherheits- und Wohlfahrts-Polizei; 2) Städtewesen; 3) Angelegenheiten der Landeshoheit u. der allgemeinen Landesverwaltung, mit Einschluß des Recrutirungs-Wesens.]

Vorstand, s. oben. — Directoren —: Regierungsrath Friedrich **von Bassewitz**; Regierungsrath Dr. Johann Friedrich **Knaudt.**

Ministerium der auswärt. Angelegenheiten.

[Zwei Abtheilungen: 1) die auswärtigen Angelegenheiten: 2) die Militairsachen, in so weit selbige nicht zur Civilverwaltung, also zum Ministerium des Innern, gehören.]

Vorstand, s. oben. —Referent für die erste Abtheilung—: Leg.-Rath und Frhr Bernhard **v. Bülow.**

Director der zweiten Abtheilung—: Oberstlieut. und Flügeladjutant **v. Zülow.**

Ministerium für die Finanzen.

[Vier Abtheilungen: 1) Etats-, Cassen- u. Rechnungswesen, Staatsbauten 2c.; 2) Steuern und Zölle; 3) Domainen und Forste; 4) Posten und Telegraphen].

Vorstand, s. oben. — Director —: Regierungsrath Dr. Karl **Prosch.**

Ministerium für die Justiz.

[Zwei Abtheilungen: 1) Justiz-, Lehn-, Fideicommiß- und Hypothekensachen; 2) geistliche, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.]

Vorstand, s. oben. — Director, insbesondere für die Lehn-, Fideicommiß- u. Hypothekensachen —: Regierungsrath Dr. Johann Friedrich **Knaudt** (s. oben, Minister. des Innern), kraft besondern Auftrags. — Ober-Kirchenrath. Dirigent—: Friedrich **Kaysel.**

Verwaltung der Staats-Domainen und Forste (unter dem Finanz-Ministerium).

A. Kammer-Collegium. Director —: Leopold Friedrich Heinrich **Wendt.**

Bau-Departement. Ober-Baurath —: Karl Heinrich **Wünsch.**

B. Forst-Collegium, s. Kammer-Collegium.

Verwaltung der Posten (unter dem Finanz-Ministerium).

General-Post-Direction—: General-Post-Director Friedr. **v. Pritzbuer.**

Verwaltung der Steuern und Zölle (unter dem Finanz-Ministerium).
A. Steuern. 1) Ordentliche Landes-Contribution, Steuer- und Zolldepartement —: Steuerrath Gustav Ludwig **Schultze.** 2) Außerordentliche Landes-Contribution. Landes-Steuer-Director —: Drost Ludwig Aug. Leonhard **v. Wickede.**
B. Wasser- und Landzölle (s. oben A. 1).
Verwaltung der Justiz.
1) OAppellations-Gericht (gemeinschaftl. mit Mecklenburg-Strelitz) zu Rostock. Präsident —: . . . .; Vice-Präsident —: August Friedrich Joh. Heinr. **v. Bassewitz.**
2) Justiz-Canzleien:
a. zu Schwerin; Director —: Karl Christoph **v. Bülow.**
b. zu Güstrow; Director —: August Ludolph **Radel.**
c. zu Rostock; Director —: Karl Christian Friedrich **Martini.**
3) Criminal-Collegium zu Bützow; Director —: Karl August Friedrich **Bolte.**

Militair-Etat.

Den Oberbefehl führt S. K. H. der Großherzog.
Adjutantur. General-Adjutant —: General-Major **von Hopffgarten**; Flügel-Adjutanten —: Oberstlieut. **v. Bülow**; Hauptmann **von Müller**; Pr.-Lieut. Baron **von Stenglin.**
Gouverneur v. Schwerin —: Gen.-Lieut. **v. Both.**
Bundes-Contingent. Divisionsstab: Divisions-Commandant —: Gen.-Major **v. Witzleben.**

Hofstaat.

Oberste Verwaltungs-Behörde der Civilliste und des Hausgutes —: Oberkammerherr u. Geh.-Rath Hans Leopold Bernhard **v. Plessen.**
Ober-Kammerherr —: derselbe.
Hofstaats- und Marschallamts-Chef —: Hofmarschall Frhr Jaspar **v. Bülow.**
Hofbau-Departements-Chef —: Schloßhauptmann Frhr Karl **v. Lützow.**
Marstall-Chef —: Oberstallmeister u. Kammerherr August **v. Boddien.**
Hof-Jagddepart. Oberjägermeister —: Adolf **v. d. Lühe.**
Oberhofmeister der regierenden Großherzogin —: Gen.-Major u. Frhr Adolf **von Sell.**

Oberhofmeisterin der regierenden Großherzogin —: Helene **v. Bülow**, geb. von der Schulenburg.
Hofmarschall J. K. H. der Großherzogin-Mutter —: Frhr Otto Henning Baron **v. Stenglin.**

D. C. zu Schwerin.

Belgien —: Oberstlieut. Napoléon Alcindor **Beaulieu**, MR. (zu Kopenhagen; accred. 3. Nov. 1849).
Brasilien —: Ritter Marcos Antonio **de Araujo**, MR. (zu Hamburg).
Dänemark —: Frhr Ulysses **Dircking**, Frhr **von Holmfeld**, Ges. in außerord. Mission (1849).
Frankreich —: Eduard **Cintrat**, a. G. u. b. M. (April 1851; zu Hamburg).
Großbritannien —: Lord **Bloomfield**, b. M. (zu Berlin; accred. 4. Sept. 1851).
Oesterreich —: Franz Graf **v. Lützow**, k. k. Kämm., a. G. u. b. M. (zu Hamburg).
Preußen —: w. Leg.-Rath **von Kamptz**, GTr. (zu Hamburg).
Rußland —: Collegien-Rath Baron **von Budberg**, Leg.-Rath, a. G. u. b. M. (zu Berlin).
Schweden —: Frhr Anton Reinhold Graf **von Wrangel**, MR. (zu Hamburg).

Consuln.

a) Für das Großherzogthum.

Großbritannien —: Oberst Georg Lloyd **Hodges**, C. (zu Hamburg).
Niederlande —: Wilh. **Crull**, C.
Oesterreich —: Sisinno **de Pretis**, GC.; Edler **v. Cagnodo**, C. (zu Hamburg).
Portugal —: André **v. Randwyk-Schut**, GC. (Altona).
Rußland —: Collegienrath **von Reinecke**, Gen.-Consf. (Rostock).
Schweden u. Norwegen —: Ed. **Bollmann**, C. (Stralsund).

b) In den Seestädten Rostock und Wismar.

Belgien —: Joachim Hermann **Weber**, C. (Rostock).
Dänemark —: Wilh. Joh. Bernh. **Mann**, C. (Rostock): Heinrich **Marty**, C. (Wismar).
Frankreich —: Friedrich **Crull**, VC. (Wismar).
Großbritannien —: Karl Ferd. **Schultze**, VC. (Rostock).

Hannover —: Albrecht **Koffel**, C. (Rostock); Johann Wilh. **Anders**, C. (Wismar).
Niederlande —: Heinr. **Flindt**, VC. (Rostock).
Preußen —: Martin Christoph **Köster**, C. (Rostock); Bernhard Christian **Frentz**, C. (Wismar).
Rußland —: J. C. H. **Weckmann**, VC. (Wismar).
Schweden u. Norwegen —: Ludwig **Burchard**, VC. (Rostock); D. W. **Hermes**, VC. (Wismar).

Statistische Notizen.

Flächengehalt 228 □Mln.; Einwohnerzahl 1. December 1851: 543328, auf die □M. 2384 S. Davon wohnen:

207309 in den Domainen mit Einschluß der Markiflecken Ludwigsluſt, Doberan, Dargun, Lübtheen u. Zarentin,
141526 in den ritterschaftlichen Gütern mit Einschluß der Flecken Dassow u. Klütz,
9001 in den Gütern der drei Klöster Dobbertin, Malchow und Ribnitz,
171620 in den 40 Städten und
13872 in deren Cämmereigütern.

Der Confession nach:	Lutheraner	539175
	Reformirte	185
	Katholiken	635
	Juden	3333

Finanzen

nach dem von dem gegenwärtigen Ministerium für das Jahr von Johannis 18$\frac{5}{5}\frac{1}{2}$ entworfenen Staatshaushalts-Etat.

Regelmäßiger Etat.

Thlr.	Einnahme.
15330	Ministerium des Innern,
1686	„ der ausw. Angelegenheiten u. d. Militairsachen,
2,958913	„ der Finanzen mit Ausschluß der Domainen des großherzogl. Haushalts,
177197	„ der Justiz, der geistl. Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenheiten.
3,153126	Gesammt-Einnahme.

	Ausgabe.
273173	Civilliste, Witthümer, Apanagen ꝛc.,
104830	Ministerium des Innern,
617599	Ministerium der auswärtigen u. Militair-Angelegenheiten,
995602	Transport.

995602 Transport.
2,003483 Finanz-Ministerium,
396391 Ministerium der Justiz, der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

3,395476 Gesammt-Ausgabe.
3,153126 Gesammt-Einnahme.

242350 Deficit.

Schuldenwesen.

A. Allgemeine Landes-Schulden:	Thlr.
a) der vormaligen Landes-Credit-Commission, Joh. 1851	467320
b) für die berlin-hamb. Eisenbahn (Anl. von 3,750000 M. hamb. Banco, im J. 1843), am 1. August 1851 noch bestehend in 3,595500 Mk. B. oder zu 151 Procent.	1,809735
deren Verwaltung durch die Schulden-Tilgungs-Commission in Schwerin geleitet wird;	
c) für die Beförderung der Kunststraßen und Canalbauten Johannis 1851	1,632116
zu deren Verzinsung und Abtrag die Fonds aus der allgemeinen Landes-Receptur-Casse bestritten werden;	
d) die im Januar 1851 contrahirte, von den Landständen auf dem Landtage im März 1851 übernommene Anleihe von . . .	700000
B. Privat-Schulden der Reluitionscasse:	
a) alte Schuldsumme (Joh. 1851), wovon jährlich 50000 Thlr. abgetragen werden . .	3,873775 Cour. 698500 Gold.
b) neue Schuld, nach der Verkündigung vom 13. Januar 1844, Joh. 1851 . . .	629733 Cour. 151500 Gold.
c) neue Schuld, im März 1849 fundirt mit 600000 Thlr. Cour., Joh. 1851 noch .	551400 Cour. 33500 Gold.
C. Privat-Schulden der landständischen Casse (des Land-Kastens), nach Abzug der Schulden der mecklenburg-strelitzischen Ritter- und Landschaft, 1. Juli 1851 .	222637

[Verordnung vom 12. Januar 1848: Landesmünzfuß der 14Thaler- oder 21Guldenfuß. Außer den Thalerstücken sollen $\frac{1}{3}$ u. $\frac{1}{6}$

ausgeprägt werden. Der Thaler wird in 48 Schillinge, der Schilling in 12 Pfennige getheilt. Als Scheidemünze werden ausgeprägt: a) in Silber: 4-Schillingsstücke (16 Thlr. auf die Mark fein) und Schillinge (18 Thlr. auf die Mark fein); b) in Kupfer: Dreilinge (in denen 24 Schillinge eine Mark wiegen).]

Truppen. (1852.)

Bis auf weitere Bestimmungen ist der Kriegsetat auf $1\frac{1}{2}$ Procent der Bevölkerung vom Jahre 1847 berechnet. Der Friedensetat bezieht sich auf eine 6jährige Dienstzeit. Vom Friedensetat sind gegenwärtig in Activität außer den Officieren:

396 Unterofficiere,
127 Spielleute,
2067 Soldaten.

2590 M. mit 491 Pferden.

An Handelsschiffen zählt Mecklenburg-Schwerin 318 mit 31211 Rostocker Roggenlasten; an Dampfschiffen 5, an Küstenfahrzeugen 52.

Mecklenburg-Strelitz.

Staats-Ministerium.

Staats-Minister —: W. **von Bernstorff.**

Landes-Regierung in Neustrelitz.

Staats-Minister —: W. v. **Bernstorff**, Frhr.

Oberappellationsgericht zu Rostock (gemeinschaftlich mit M.-Schwerin).

Präsident —: . . . .
Vicepräsident —: Aug. Friedr. Joh. H. v. **Bassewitz.**
Vorsitzender —: Friedrich **Ackermann.**

Justiz-Canzlei in Neustrelitz.

Canzlei-Director —: Theodor v. **Scheve.**

Consistorium.

Consistorialrath —: Superintendent Hermann **Ohl.**

Cammer- und Forst-Collegium.

Cammer-Director —: . . . .; Vorsitzender —: GCammerrath Friedrich Karl **von Grävenitz.**

Militair.

Infanterie-Bataillon. Chef —: S. K. H. der Erbgroßherzog.
Commandant —: Major Alb. **von Sydow.**

Ober-Hofchargen.

Hausmarschall —: Frhr Ernst Friedr. G. **von Monroy.**

Hofmarschall —: Eduard Alex. Graf **v. d. Schulenburg.**
Oberhofmeister —: Adolf Friedrich Chr. **von Kamptz.**
Oberstallmeister —: Friedrich Karl Ludw. Graf **v. Moltke.**
Oberhofmeister J. K. H. der Großherzogin —: Adolph Friedrich Christian **von Kamptz.**

D. C. und Consuln zu Neu-Strelitz.

Belgien —: Napoléon Alcindor **Beaulieu,** MR.
Brasilien —: Ritter Marcos Ant. **de Araujo,** GTr.
Frankreich —: Eduard **Cintrat,** a. G. u. b. M.
Großbritannien —: Lord **Bloomfield,** b. M.
Oesterreich —: Frhr Graf **v. Lützow,** a. G. u. b. M.
Portugal —: Ritter André **v. Randwyck-Schut,** GC.
Preußen —: wirkl. Leg.-Rath **v. Kamptz,** GTr.
Rußland —: Baron **von Budberg,** a. G. u. b. M.
Schweden —: Frhr Graf A. R. **v. Wrangel,** MR.

Statistische Notiz.

Landestheile.	Flächengehalt, geogr. QM.	Einwohner Juli 1848.
Herzogthum Strelitz	29,6	80374 *)
Fürstenthum Ratzeburg . . .	6,5	15918
	36,1	96292

*) In den Städten . . . . 30095 Ew.
Im Cabinetsamte . . . . 1110 „
In den Domainen, incl. Incamerata . . 32539 „
Ritterschaftliche, städtische u. Oeconomiegüter 16630 „

Mexicanische Republik.

Staaten. Oestliche Küste: Yucatan, Tabasco, Veracruz und Tamaulipas; westliche: Oaxaca, Puebla, Mexico, Michoacan, Xalisco, Cinaloa und Sonora; innere Staaten: Chiapa, Queretaro, Guanaxuato, Zacatecas, San Luis Potosi, Nuevo Leon, Cohahuila, Durango und Chihuahua; Gebiete sind: Ober- oder Alt-Californien, Colima und Tlascala. Zahl der Einwohner im Jahre 1841: 6,744000. — In dem dem Congreß am 1. Januar 1849 vorgelegten Budget erscheinen die Staatsausgaben mit 16,500000, die Einnahmen zu 9,833000 Thlr. veranschlagt.

Innere Staatsschuld im Jahre 1850: 30,274000 Piaster, (151,370000 Fr.). Aeußere Schuld am 23. Oct. 1850: 10,241650 Pfd. Sterl. (256,031250 Fr.). Verzinsung der äußern und innern Staatsschuld 3 Proc.

Präsident.

General Mariano **Arista** (1. Januar 1851).

Das Ministerium (1851).

Minister der auswärt. Angelegenheiten und des Innern —: Fernando **Ramirez**.
Minister der Justiz und des Cultus —: Urbano **Fonseca**.
Minister des Kriegs und der Marine —: der Oberst Manuel **Robles**.
Minister der Finanzen —: Marcos **Esparza**.

Staats-Gouverneure.

Mexico —: Mariano Riva **Palacio**.
Puebla —: Gregorio **Mugica**.
Xalisco —: Gonzalez **Angulo**.
Guanaxuato —: Munoz **Ledo**.
Guerrero —: General **Alvarez**.
San Luis Potosi —: G. **Reyes**.
Veracruz —: Mateo **Palacios**.
Zacatecas —: **de la Rosa**.

Erzbischof von Mexico —: Don **Garza**.
" " Durango —: Don **Zubiria**.
Bischof von Chiapas —: Don Luciano **Becerra**.

D. C. und Consuln zu Mexico.

Belgien —: L. **Keymolen**, C. (Mexico); H. G. **Denghausen**, C. (Mazatlan); P. **Requena**, C. (Tabasco); C. H. **Droege**, C. (Tampico); . . . ., C. (Veracruz).
Bremen —: H. Ch. **Motz**, C. (Mazatlan).
Frankfurt —: Adolf **de Bary**, C.
Frankreich —: André Nicolas **Levasseur**, a. G. u. b. M. (1. Juli 1848); **de Mosbourg**, Leg.-Secr.; J. B. **Champeaux**, Kanzler. — Leone **Levrault**, C. (Veracruz).
Guatemala —: Felipe N. **del Barrio**, Ges.; Francisco **Pavon**, Leg.-Secr.
Großbritannien —: Percy W. **Doyle**, Esq., b. M. (ern. 24. Dec. 1851); Edw. **Thornton**, Esq., Leg.-Secr.; A. H. **Berkeley**, Att.; E. **Mackintosh**, C. (Mexico); C. **Cumberlege**, C. (Tampico); F. **Giffard**, C. (Veracruz); E. **Barron**, C. (San Blas).
Hamburg —: Adolf **de Bary**, C. (für die Hansestädte; Me-

rico); Martin Anton **Hoffmann**, C. (Carmen); Wilh. **Lobach**, C. (Tabasco); Wilh. **Lüpking**, C. (Tampico); Karl Gustav **Fischer**, C. (Veracruz).

Hannover —: . . . ., C. (Mexico); . . . ., C. (Mazatlan); H. **Hoppenstedt**, C. (Veracruz).

Niederlande —: R. H. L. **Heidsieck**, C. (Mexico).

Nordamerica, V. St. —: Robert P. **Letcher**, a. G. u. b. M.; Buckingham **Smith**, GSecr. — John **Black**, C. (Mexico); J. F. **Waddell**, C. (Matamoras); Franklin **Chase**, C. (Tampico); Wm. P. **Rogers**, C. (Veracruz); John **Parrot**, C. (Mazatlan); G. W. P. **Bissell**, C. (San Blas); John R. **Robinson**, C. (Guaymas); Lewis **Morris**, C. (Campeche); Edw. **Porter**, C. (Tabasco).

Päbstliche Staaten —: Msgr. **Clementi**, apostol. Nuntius.

Portugal —: Joao José **de Freitas-Abreu**, GC. (Veracruz).

Preußen —: Geh.-Kriegsrath Frhr **von Richthofen**, MR. u. CG. (März 1851) — [Matamoras —: **Benecke**, C.; Mazatlan —: Th. **Kunhardt**, C.; Tampico —: Fr. **Claussen**, C.; Veracruz —: **d'Oleire**, C.; Puebla —: J. C. **Wesche**, C.; Tuspan —: G. F. **Döring**, C.

Schweiz —: Karl Alex. **Fornachon**, GC.

Spanien —: Don Juan Antonio **y Zayas**, a. G. u. b. M. (11. Nov. 1847); Don Ramon **Lozano de Armenta**, Secr.; José Lopez **Bustamente**, Att. — Don José **de la Lastra**, C. (Tampico); D. Telesforo **Escalante**, C. (Veracruz).

Modena.

Ministerium.

15 Staatsräthe.

Ministerium der auswärt. Angelegenheiten.

Minister —: Se. Exc. Graf Giuseppe **Forni**, Staatsrath, Kammerherr ꝛc.

Rath —: Graf Giovanni **Galvani**.

Secretair 1ster Classe —: Adv. Luigi **Solieri**.

Postdirection. Generalpostdirector —: Graf Giovanni **Gandini**; Vicedirector —: Conte Luigi **Benincasa**.

Staatsministerium des Innern.

Minister —: Se. Exc. Graf Luigi **Giacobazzi**, Staatsrath, Kammerherr ꝛc.

General-Secretair —: Dr. Carlo **Petrazzani.**

Consulta.

Section des öffentlichen Unterrichts —: Consultore Abbé Graf Paolo **Marescotti.**

Section für das Gemeinde- und Wohlthätigkeitswesen —: Consultore Dr. Mariano **Pera.**

Inspector der Wohlthätigkeitsanstalten —: G. **Saltini.**

Section der öffentlichen Arbeiten —: Consultore, Ingenieur Giuseppe **Bergolli.**

Section der General-Verwaltung des Ministeriums (Pensionswesen, Kataster und streitige Angelegenheiten). Consultore legale —: Adv. Antonio **Pisani.**

Für die Statistik der estensischen Staaten —: Consultore Dr. Carlo **Roncaglia.**

Generaldirector des Rechnungswesens —: Gaetano **Savi.**

General-Inspector der Wasserbauten, Straßen und Brücken —: Ingen.-Hauptmann Giuseppe **Manzotti.**

Delegirte des Ministeriums des Innern:

Modena —: Theodor Bayard Graf **di Volo**, Frhr.

Reggio —: Dr. **Govi**, ad int.

Massa-Carrara und Lunigiana —: Gf. Pietro **Gandini.**

Garfagnana —: Dr. Carlo **Galeotti.**

Guastalla —: Graf Enrico **Casanova.**

Frignano —: Oberstlieut. Giovanni Batt. **Jacoli.**

Fivizzano —: Luca **Cojari**, Vice-Delegat.

Ministerium der öffentlichen Sicherheit (di Buon Governo).

Minister —: Se. Exc. Marchese Luigi **de' Buoi**, Staatsrath.

Consultore und Director der Polizei —: Dr. Giuseppe **Coppi.**

Secretair —: Graf Carlo Franzesco **Bartolomasi.**

Ministerium der Gnaden und Gerechtigkeit, ingl. der kirchlichen Angelegenheiten.

Minister —: Se. Exc. Rinaldo **Scozia**, Staatsrath.

Assessor u. Secretair —: Dr. Alessandro **Saetti.** — Consultore für die kirchlichen Angelegenheiten —: Dr. Don Giovanni **Casalgrandi**, Canonicus.

Secretair —: Dr. Mauro **Bortolotti.**

Ministerium der Finanzen.

Minister —: Ferdinando **Tarabini Castellani.**

Consulta.

Consigliere legale —: Dr. Ercole **Reggianini.**

Consultore —: Carlo **Caslini.**
Assessor der Consulta —: Marchese Pio **Tacoli.**
General-Secretair —: Alfonso **Bedogni.**

Bischöfe.

Carpi —: Gaëtano **Cattani** (1850).
Guastalla —: Pietro **Zanardi** (1836).
Massa-Carrara —: Francesco **Strani** (1834).
Modena —: Luigi **Ferrari** (1848).
Reggio —: Pietro **Raffaeli** (1849).

Oberster Gerichtsrath.

Präsident —: der Justizminister Rinaldo **Scozia.**
Vicepräsident —: Giulio **Vedriani.**
Generaladvocat —: Giuseppe **Terni.**

Ober-Militair-Commando.

General-Commandant —: General Agostino **Sacozzi.**
Chef des Generalstabes —: Oberst Sigism. **Ferrari.**
Gen.-Command.-Canzlei und Secretariat. Chef —: Luigi **Besini,** Hauptmann im Generalstab.

H o f c h a r g e n.

Hofstaat Sr. K. H. des Herzogs.

Obersthofmeister —: Se. Exc. Graf Giovanni **Salis-Soglio,** Staatsrath, Geh.-Rath u. Krhr.
Oberkammerherr —: Se. Exc. Marchese Giuseppe **Molza,** Staatsrath.
Oberstallmeister —: Se. Exc. Graf Giovanni **Sterpin,** Staatsrath, FMLieut.
Adjutantur. Erster Adjutant —: Graf Luigi **Forni,** Oberst und Krhr. — Marchese Francesco **Paolucci,** Major.

Hofstaat J. K. H. der Erzherzogin.

Obersthofmeisterin —: J. Exc. Marchesa Isabella **Rangoni** geb. **Carcano.**
Staatsdame —: Donna Amalia **de Jezernitzky.**
Obersthofmeister —: Se. Exc. Graf Claudio **Bentivoglio,** Staatsrath u. Krhr.
Kammerherr —: Marchese Lodovico **Coccapani Imperiali.**

D. C. zu Modena.

Großbritannien —: Sir Henry Lytton **Bulwer,** a. G. u. b. M.; ...., LSecr. (auch bei Toscana).

Johanniter-Orden —: Marchese Giuseppe **Carandini**, Frhr GTr.
Oesterreich —: Frhr **von Metzburg**, GTr.
Sardinien —: . . . ., a. G. u. b. M. (auch bei Parma und Toscana begl.; zu Florenz); Graf Hippolyte **Salina**, Leg.-Secr.
Schweden u. Norwegen —: Graf Karl **Wachtmeister**, GTr.
Sicilien, beide —: . . . .

Statistische Notiz.

Bestandtheile.	Flächengehalt in Quadrat-Kilometers. Flach-land.	Berg-land.	im Gan-zen.	in geogr. QMln.	Bewoh-ner 1850.
Modena	1319,89	266,73	1586,62	28,916	204491
Reggio	741,12	1157,30	1898,42	34,599	161646
Guastalla	317,41		317,41	5,785	50859
Frignano		1052,33	1052,33	19,179	57450
Garfagnana . . .		542,50	542,50	9,887	37897
Massa-Carrara . } Lunigiana . . }	46,59	588,79	635,38	11,580	56867 / 17248
	2425,01	3607,65	6032,66	109,946	586458

Der Quadrat-Kilometer = 1 Million Quadrat-Meter = 0,018225 geogr. Quadrat-Meilen.

Finanzen.

Nach officiellem Berichte wurden die Einnahmen für 1851 veranschlagt zu . . . . 8,413622 Francs,
die Ausgaben zu . . . . 8,728133 „

Deficit 314511 Francs.

Truppen.

Ein Corps Trabanten; ein Corps Dragoner; ein Corps Artillerie, Genie und Train; 1 Regiment Linie; 1 Bataillon Jäger; 1 Corps Pionniere; ein Veteranen-Corps; im Ganzen 3500 M. u. 3 Regimenter Reservemiliz: 14656 Mann.

Nassau.

Staats-Ministerium.

Staatsminister —: August Prinz **v. Sayn-Wittgenstein-Berleburg** (7. Febr. 1852).
Mitglieder —: Karl Ludwig **Lex**, Präsident der Ministerial-Abth. der Justiz (1. Januar 1850):
Christian **Faber**, Präsident der Minister.-Abtheilung des Innern (12. Juni 1852):
Generalmajor Heinrich Frhr **v. Hadeln**, Chef des Kriegs-Departements (6. Mai 1850);
Ferdinand **Vollpracht**, Präsident der Ministerial-Abtheilung der Finanzen (1. Januar 1850).

Justiz.

Ober-Appellationsgericht und Cassationshof zu Wiesbaden.
Präsident —: Dr Franz Joseph **Musset**.
Appellations- u. Hofgerichte zu
Wiesbaden. Director —: Dr. Christoph **Flach**.
Dillenburg. Director —: Ludwig **Ebhardt**.

Kathol. Bischof zu Limburg —: Peter Joseph **Blum**.
Evangel. Bischof zu Wiesbaden —: Dr. Aug. Ludwig Christian **Heydenreich**.
Bischöfl. Commissarius —: Geh.-Kirchenrath Dr. Ludw. W. **Wilhelmi**.

General-Commandant der Truppen.

Generalmajor H. Frhr **v. Hadeln**, Chef des Kriegs-Dep.

Hofchargen.

Oberhofmeisterin —: Freifrau **von Thüngen**, geb. Gfin **v. Bismarck**.
Oberkammerherr —: Friedrich Frhr **v. Bock-Hermsdorf**, GRath, Chef des Hofmarschallamtes.
Oberstallmeister —: . . . .
Oberhofmarschall —: . . . .
Oberjägermeister —: Friedrich Frhr **von Gilsa**.
Hofmarschall —: Krhr Graf **v. Uexküll-Gyldenband** (hat die Leitung des Hofmarschallstabes).
Hofstallmeister —: Krhr Frhr **v. Breidbach-Bürresheim**, gen. **v. Riedt**.

D. C. zu Wiesbaden.

Bayern —: Staatsrath Frhr **v. Schrenk**, a. G. u. b. M.
Belgien —: Graf Camille **de Briey**, a. G. u. b. M.
Frankreich —: Aug. **de Tallenay**, b. M. (ern. 10. Febr. 1851).
Großbritannien —: Sir A. **Mallet**, bev. Min.
Hessen (Großherz.) —: Krhr Frhr **v. Leonhardi**, Leg.-Rath u. b. M.
Niederlande —: Staatsrath Jonkheer Friedrich Heinrich W. **von Scherff**, b. M. (ernannt 9. Sept. 1841).
Oesterreich —: k. k. Kämm. u. wirkl. Hofrath Ferdin. Frhr **v. Menßhengen**, Ges. u. b. M. (s. Frankfurt).
Preußen —: Krhr und Leg.-Rath Frhr **von Canitz**, MR. (auch bei dem großh. hess. Hofe begl. u. Resident bei der freien Stadt Frankfurt; zu Frankfurt).
Rußland —: Staatsrath **Glinka**, GTr. (auch bei beiden Hessen begl.).

Statistische Notizen.

Kreisämter.	Justizämter.	Steuer-Morgen.	Einwohner 1851.
Hachenburg .	Hachenburg .	76679	12396
	Marienberg .	46984	9532
	Selters . .	78118	16732
Hadamar . .	Hadamar . .	61015	19712
	Wallmerod .	60794	15397
	Weilburg . .	96874	19387
Herborn . .	Herborn .	99175	15842
	Dillenburg .	99539	17203
	Rennerod .	60839	14913
Höchst . . .	Höchst . .	46931	18275
	Hochheim .	49521	14000
	Königstein .	66038	16958
Idstein . . .	Idstein . .	95100	18792
	Usingen . .	128494	21484
Langenschwalbach	Langenschwalbach	73556	11259
	Nastätten . .	67217	12134
	Wehen . .	88364	10704
Limburg . .	Limburg . .	50588	16454
	Diez	72097	16806
	Runkel . .	54137	14833
Nassau . . .	Nassau . .	65019	13113
	Montabaur .	70041	18283
	Braubach . .	48611	11696
Reichelsheim . .	Reichelsheim .	4921	1593
Rüdesheim . .	Rüdesheim .	59411	13262
	St. Goarshausen	57582	11789
	Eltville . .	42027	12398
Wiesbaden . . .	Wiesbaden .	56999	27292
Actives Militair			5979
11 Kreisämter.	28 Justizämter.	1,876671	428218

Flächengehalt des Herzogthums: 84,5 □Meilen.

Die Gesammt-Einwohnerzahl von 428218 S. besteht aus:

Protestanten	224755	Freikirchl. u. Deutschkathol.	337
Katholiken	195998	Altlutheranern	103
Mennoniten	154	Israeliten	6871

Die Einkünfte (ohne den Centralstudienfonds und Stiftungsfonds) betragen jährlich über . . . . 4,000000 fl. rh.

Nach dem der Stände-Versammlung für 1852 vorgelegten Budget sind die Ausgaben zu . . . 4,233781 „ „ veranschlagt,

die Einnahme aus Domainen und indirecten Steuern zu ungefähr . . . . 2,689824 „ „

Die weitere Einnahme beruht auf directen Steuern. Ein Simplum derselben beträgt:

Grundsteuer . . .	173977 fl.	19 kr.,
Gebäudesteuer . .	26260 „	35 „
Gewerbesteuer . .	66662 „	5 „
	266899 fl.	59 kr.

Capitalbetrag der Staatsschuld im Jahre 1850: 10,200000 fl.

Das Contingent zählt 6745 Mann Infanterie in 7 Bataillons, 516 Mann Artillerie in 2 Comp. mit 12 Geschützen und einer Abtheilung Pionniers von 56 Mann; zusammen 7317 Mann.

Neu-Granada.

[Republik von Columbia 17. Dec. 1819; Trennung Neu-Granada's von Columbia 19. Oct. 1840; siehe Ecuador und Venezuela.]

Präsident —: General **Lopez** (durch Stimmenmehrheit beider Kammern gewählt 1850).

Minister des Innern —: M. **Murillo**.

Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: J. **Parredes**.

Minister des Kriegs und der Finanzen —: F. **Rosas**.

Legislative Kammer (42 Deputirte).

Präsident —: José Caycedo **Rosas**.

Senat (18 Senatoren). Präsid. —: **Echeverria**.

General-Commandant —: Gen.-Lieut. J. **Obando**.

Erzbischof u. Bischöfe.

Santa Fé de Bogota —: Msgr. Emanuel Joseph **de Monsquera**, Erzbischof (1834).

Carthagena —: Peter Anton **Torres**, Bischof (1850).

Mompos —: . . . ., Bischof.

Popayan —: . . . ., Bischof.

Sta Martha —: Ludwig Joseph **Serrano**, Bischof (1836).

D. C. zu Bogota u. Consuln.

Belgien —: P. **Coullet**, C. (Panama).

Frankreich —: **David**, MR. (ern. 24. März 1851); **Arbeltier**, Kanzler. — **Lagorce**, C. zu Sta Martha; **Lombard**, C. (Panama).

Großbritannien —: Daniel **O'Leary**, Esq., GTr. und GC. (Bogota); Chas. E. K. **Kortright**, C. (Carthagena de Columbia); Will. **Perry**, C. (Panama).

Niederlande —: R. F. **von Lansberge**, GC. (Caraccas, auch für Ecuador und Venezuela).

Nordamerica, V. St. —: Thomas M. **Foote**, GTr. (1849; Bogota). — Ramon L. **Sanchez**, C. (Carthagena); Samuel G. **Taylor**, C. (Sta Martha); Amos B. **Corwine**, C. (Panama); Harvey **Gleason**, C. (Chagras).

Päbstl. Staaten —: Msgr. **Barili** (April 1851).

Preußen —: Geh.-Finanzrath F. H. **Hesse**, GTr. u. GC.

Schweiz —: Karl Alex. **Fornachon**, Gen.-Consul. (wohnt zu Mexico).

Statistische Notizen.

4 Departements.	Geogr. □M.	
Cundinamarca	3650	17955 □Meil. mit (1850) circa 2,138000 Einw.
Cauca	2560	
Magdalena	2545	
Boyaca	9200	

Finanzen.

Nach einem von der Regierung veröffentlichten Berichte belief sich das Budget der Ausgaben im J. 1850 auf 35,443034 Realen *), welche sich folgendermaßen vertheilten:

Realen.	
5,465398	Nationalschuld,
2,187072	Regierung,
499986	Aeußeres,
329624	Inneres,
1,097363	Justiz,
4,067071	Krieg,
78094	Marine,
13,724608	Transport.

Realen.	
13,724608	Transport.
3,246957	öffentliche Arbeiten,
28800	Ackerbau, Handel rc.,
328906	öffentl. Unterricht,
1,678696	Cultus,
2,168544	Wohlthätigkeitsanst.,
14,266523	Ausg. d. Schatzes rc.
35,443034	Gesammtsumme.

*) Der Real von Neu-Granada = 50 Centimes.

Die Hauptquelle der Einnahme zur Deckung dieser Ausgaben besteht in den Zöllen. Die Einführung einer directen Steuer (Grundsteuer) scheiterte noch immer an dem Mangel einer sichern statistischen Grundlage zu deren regelmäßiger Vertheilung.

Heer.

Das stehende Heer besteht aus 1800 Mann. Die Miliz des Landes beläuft sich auf 6000 Mann

---

Niederlande.

[Revision und Veränderung des Grundgesetzes in 12 Gesetzen, genehmigt durch k. Erlaß v. 14. Oct. 1848. Feierliche Verkündigung 8. Nov. 1848.]

Ministerium vom 30. Oct. 1849.

Minister, Chefs ministerieller Departements.

Die Excellenzen

J. R. **Thorbecke,** Minister des Innern.
M. P. H. **Strens,** Minister der Justiz (Juli 1852).
P. P. **van Bosse,** Finanzminister, auch mit dem Departement des reformirten Cultus beauftragt.
H. **van Sonsbeeck,** Minister der auswärt. Angelegenheiten, auch mit dem Depart. des katholischen Cultus beauftragt.
Contre-Admiral J. **Enslie,** Minister der Marine (Oct. 1851).
Gen.-Major Baron **Forstner von Dambenoy,** Minister des Kriegs (Juli 1852).
C. F. **Pahud,** Minister der Colonien.

General-Secretaire der Ministerial-Departements.

Inneres —: J. **Schröder.**
Justiz —: A. **Müller.**
Reformirter rc. Cultus —: J. J. **Roozeboom.**
Finanzen —: D. **van Hoytema.**
Auswärtige Angelegenh. —: Leg.-Rath J. Z. **Mazel.**
Römisch-kathol. Cultus —: J. C. **Willemse,** ad int.
Marine —: . . . .
Krieg —: F. A. Ritter **van Rappard.**
Colonien —: A. L. **Weddik,** ad int.

Cabinetsrath.

S. Maj. der **König,** Präsident.
S. K. H. Prinz **Friedrich** der Niederlande, Onkel, u. S. K. H. Pr. **Heinrich** der Niederlande, von S. M. dem Könige zum Cabinetsrathe berufen.

Mitglieder —: die Staatsminister.
Secretair —: der Director des königl. Cabinets Jonkheer A. G. A. Ritter **van Rappard**, Staatsrath im außerordentl. Dienste.

Staatsrath,

unter dem Vorsitz des Königs, welcher dessen Mitglieder ernennt. Der Prinz von Oranien ist nach beendigtem 18. Lebensjahre Mitglied von Rechtswegen.
S. M. der **König**, Präsident.
S. K. H. Prinz **Friedrich** der Niederlande.

Mitglieder des Staatsraths.

Jonkheer W. G. **van de Poll**, Alters-Präsident (1826).
W. J. **Piepers** (1841).
J. T. **Netscher** (1841).
Jonkheer J. C. R. **van Hoorn van Burgh** (1842).
R. Baron **van Breugel** (1842).
Jonkheer H. L. **Wichers** (1844).
J. D. Graf **van Rechteren van Ahnem** (1847).
G. L. **Baud**, Staatsrath im außerord. Dienste (1849).
Secr. —: C. T. J. Baron **de Constant-Rebecque** (1842).

Allgemeine Rechnungskammer.

Vorsitzender —: Jonkheer **Gevers van Kethel en Spaland**.
Secretair —: J. A. **de Visch-Eybergen**.

Cabinet des Königs.

Jonkheer A. G. A. Ritter **van Rappard**, Staatsrath im außerordentl. Dienste, Director.

Höchste Staats-Beamte,

welche mit dem Titel und Rang als Staatsminister entlassen worden, mit Inbegriff derjenigen, welche dermalen wieder im Dienste sind.

1828. F. W. F. T. Baron **van Pallandt van Keppel**.
1833. H. Baron **van Zuylen van Nyevelt**.
1836. G. Graf **Schimmelpenninck**.
1840. A. W. J. J. Baron **von Hugenpoth von Aerdt**.
1841. H. J. Baron **van Doorn van West-Capelle**.
1843. J. J. **Rochussen**.
1843. J. W. Baron **Huyssen van Kattendyke**.
1846. W. H. Baron **Schimmelpenninck van der Oije**.
1848. F. A. **van Hall**.
1848. Gen.-Lieut. J. A. H. **De La Sarraz**.
1848. Baron A. A. **Bentinck tot Nijenhuis**.

Oberster Gerichtshof (Hooge Raad).

Präsident —: W. B. **Donker Curtius van Tienhoven.**
Vice-Präsident —: J. **Op den Hooff.**
General-Procurator —: G. A. G. **van Maanen.**
General-Advocaten —: A. **Deketh**; P. N. **Arntzenius**; J. L. G. **Gregory.**

Ober-Militair-Gerichtshof (Utrecht).

Präsident —: P. **Ras.**
Fiscal-Advocat —: J. S. **Bernède.**

Apostolische Vicariate.

1) Bois-le-duc —: Msgr. Heinrich **Den-Dubbelden**, Bischof von Emaus in part. (1842).
2) Breda —: Msgr. Johann **van Honyonk**, Bischof in part. (1842)
3) Limburg —: Msgr. Johann August **Paredis**, Bischof in part. (1846)
4) Luxemburg —: Msgr. Johann Theodor **Laurent**, Bischof von Cherson (1842).

Commissaire S. M. des Königs in den Provinzen.

Nord-Brabant —: A. J. **Borret**, Staatsrath im außerordentlichen Dienste (19. Mai 1842).
Geldern —: W. H. Baron **Schimmelpenninck van der Oije**, Staatsminister (1. Oct. 1847).
Südholland —: C. Graf **van Bylandt** (7. Juni 1848).
Nordholland —: D. J. **van Ewijck van de Bildt**, Staatsr. im außerordentl. Dienste (1 Januar 1840).
Seeland —: Baron C. **van Vredenburch**, Staatsrath im außerordentl. Dienste (21. Juli 1826).
Utrecht —: S. Baron **van Heemstra** (22. Aug 1850).
Friesland —: Jonkheer J. C. **van Panhuys** (21. Nov. 1840).
Overyssel —: Jonkheer C. **Backer** (22. Aug. 1850).
Gröningen —: L. G. A. Graf **van Limburg-Stirum**, Staatsrath im außerordentl. Dienste (13 Oct. 1850).
Drenthe —: J. A. G. Baron **de Vos van Steenwijk van den Havixhorst** (1. April 1846).
Limburg —: Jonkheer E. J. P. **van Meeuwen** (1. März 1846).

Armee.

Armee-Ober-Commando. Chef —: S. M. der **König.**
Feldmarschälle —: Fürst **v. Waterloo**, Herzog von Wellington, u. S. K. H. Prinz **Friedrich** der Niederlande.

Gen.-Inspector der Infanterie —: General **Verhorst.**

General-Lieutenants —: A. **Schuurman**; P. S. R. **van Hooff**; F. **Knotzer.**

Commandant der Caval-Brigade —: Gen.-Major J. F. Graf **Du Monceau.**

Commandant der Artillerie —: Gen.-Major P. R. **Falter.**

Marine.

Admiral der Flotte —: S. K. H. Pr. **Friedrich** der Niederlande.

Vice-Admiral —: S. K. H. Pr. **Heinrich** der Niederlande.

Contre-Admiräle —: E. G. **van der Plaat**; H. H. T. **Coops**; J. **Enslie.**

Colonien.

Ostindien. General-Gouverneur, Oberbefehlshaber der Land- und Seemacht östlich vom Cap der guten Hoffnung —: **Duymaer van Twist** (21. Jan. 1851). — Befehlshaber der Armee —: S. K. H., General der Infanterie, Herzog **Bernhard** von Sachsen-Weimar. — Befehlshaber d. Marine —: Contre-Admiral **van der Plaat** (Juni 1851).

Westindien. Gouverneur v. Surinam —: Frhr **v. Schmidt auf Altenstadt.** — Gouverneur von Curaçao u. Inseln —: Jonkheer J. J. **Rammelman Elsevier,** Major.

Küste von Guinea. Gouverneur —: Oberstlieut. A. **van der Eb.**

Großherzogthum Luxemburg.

Statthalter S. Maj. des Königs-Großherzogs —: S. K. H. Prinz **Heinrich** der Niederlande (5. Febr 1850).

G. **d'Olimart,** Secretair des Königs-Großherzogs für die Angelegenheiten des Großherzogthums (im Haag).

J. J. M. **Willmar,** Gen.-Administrator der auswärt. Angelegenh., der Justiz und der Culte, so wie ad int. des öffentl. Unterrichts, Präsident der Regierung.

M. **Ulrich,** Gen.-Administrator des Innern und ad int. der öffentl. Arbeiten.

J. **Uiveling,** Gen.-Administrator der Communal-Angeleg.

N. **Metz,** Gen.-Administrator der Finanzen und ad int. der Militair-Angelegenh.

Cassationshof zu Luxemburg. Präsident —: P. C. **München.**

Gen.-Staatsprocurator —: . . . .

Gen.-Advocat —: P. F. A. F. **von Scherff.**

Haus des Königs.

Großofficiere.

Oberhofmarschall und Ober-Kammerherr —: H. J. Baron **van Doorn van West-Capelle,** Staatsminister.
Oberschenk —: A. J. L. Baron **van den Bogaerde van Terbrugge.**
Chef des Militairhauses des Königs —: Gen.-Lieut. u. Adjutant Jonkheer R. A. **Klerck.**
Oberhofmeister —: W. R. Baron **van Tuyll van Serooskerken;** s. Haus der Königin-Mutter.
Oberjägermeister —: E. L. Baron **van Tuyll van Serooskerken van Vleuten.**
Intendant für die Erziehung des Kronprinzen —: . . . .
Oberhofmeister des Hauses des Königs —: W. Baron **Mollerus,** a. G. u. b. M. zu Petersburg.
Oberstallmeister —: Frhr J. D. **van Heeckeren van Wassenaer tot Twickel.**

Hofmarschall —: Jonkheer H. M. C. **Clifford.**
Stallmeister —: J. M. Graf **van Lynden.**
Kammerherr-Ceremonienmeister —: A. C. Baron **Snouckaert van Schauburg.**

Flügel-Adjutanten des Königs.

Jonkheer H. A. **van Karnebeek,** Schiffs-Capitain.
Jonkheer H. **von Haze Bomme,** Oberst der Infant.
T. G. T. V. Baron **de Constant-Rebecque,** Major.
Graf J. M. **van Lynden,** Rittmeister und Stallmeister.
Jonkheer C. H. F. **van Capellen,** Rittmeister.
E. G. L. W. **van Heemskerk,** Major.
A. C. A. **Schönstedt,** Capitain.

Intendant der königlichen Paläste —: J. B. Graf **van Limburg-Stirum.**
Intendant des königl. Palastes und der Domainen von Loo —: Capit. Jonkheer **van Bronkhorst.**
Unter-Intendant des Palastes zu Amsterdam —: H. A. L. **van Bessem.**
Hofcapellan —: J. J. **Dermout.**
Schatzmeister S. M. des Königs —: Oberstlieut. G. **Falck.**
Privat-Secretair des Königs —: Jonkheer F. L. W. **de Kock,** Kammerherr.

Leibarzt—: Professor F. **Everard** (ingl. bei J. M. der Königin-Witwe).
Gouverneur des Prinzen von Oranien —: Capitain Jonkheer E. A. O. **de Casembroot.**

Haus der Königin.

Obersthofmeister—: . . . .
Obersthofmeisterin—: Frau **Deutz van Assendelft** (ad int.).
Palastdamen —: die verwitwete Baronin **van der Capellen van Berkenwoude;** die Baronin **van Zuylen van Nijevelt,** Baronin **van Doorn van West-Capelle;** Baronin **Huyssen van Kattendijke;** Baronin **van Palland van Barlham;** Frau **Deutz-Willink.**
Secretair J. M. —: der k. württemberg. Geh.-Leg.-Rath W. **von Wekherlin.**

Haus der Königin-Mutter.

Obersthofmeister —: Baron W. R. **van Tuyll van Serooskerken.**
Obersthofmeisterin—: Baronin **van Nagell tot Ampsen.**
Palastdamen —: die verwitwete Gräfin **van Limburg-Stirum;** Gräfin **von Randwijk;** Baronin **Rengers van Warmenhuizen.**
Secretair J. M.—: der kaiserl. russ. Staatsrath C. J. **Schultz.**

Diplom. Corps im Haag.

Bayern —: Frhr und Leg.-Rath Maximilian Graf **von Marogna,** MR. (10. Juni 1848; auch bei Brüssel begl.).
Belgien—: der Gen.-Lieut. u. Adj. S. M. des Königs Peter Baron **Willmar,** a. G. u. b. M. (7. Nov. 1845; auch zu Hannover begl.); Friedrich Baron **van Zuylen van Nijevelt,** Eugène **Desmaisières,** G.-Secretaire 1ster Cl.; **Mülle,** Att.
Brasilien—: D. Joaquim **Caetano da Silva,** GTr.
Dänemark —: Frhr Edzard Wilhelm **von Coopmans,** MR. (21 Dec. 1848; auch bei Belgien begl.); . . . ., Leg.-Secr.
Frankreich—: **D'André,** a. G. u. b. M. (accred. 25. April 1851); Fernand **de la Hante,** GSecr.; **Treilhard,** Att.; **Desvernois,** Kanzler.
Großbritannien—: Sir Ralph **Abercromby,** a. G. u. b.

M. (accred. . . . Febr. 1852); Hon. Henry George **Elliot**, GSecr.; Ed. **Herries**, Attaché.
Hannover —: **von Steinberg**, GTr. (ern. 16. Sept. 1851).
Nicaragua u. Honduras —: J. **de Marcoleta**, GTr. (15. Oct. 1845; auch bei Belgien begl.).
Nordamerica, V. St. —: George **Folsom**, GTr. (accred. 16 Sept. 1851).
Oesterreich —: Anton Frhr **von Dobblhof-Dier**, a. G. u. b. M. (6 März 1849); Graf **Paar**, Leg.-Secr.
Päbstl. Staaten —: Carlo **Belgrado**, apostol. Internuntius (30. Juni 1848).
Portugal —: Frhr **von Seisal**, a. G. u. b. M. (accred. 22. Juli 1851).
Preußen —: wirkl. Geh.-Rath und Frhr Hans Graf **Königsmarck**, a. G. u. b. M. (22. August 1842); Jul. Frhr **v. Canitz u. Dallwitz**, Leg.-Secr.
Rußland —: Geh.-Rath Franz Baron **v. Maltitz**, a. G. u. b. M. (20. Juni 1837); Collegien-Rath Graf L. **Sievers**, Ges.-Secr.; Fürst **Wiazemsky**, 2ter Leg.-Secr.
Sardinien —: Albert Lupi **de Moirano** Graf **von Montalto**, a. G. u. b. M., auch zu Brüssel begl. (accred. 10. April 1851); Baron Alexander **Oreglia d'Isola**, 1r GSecr.; Chev. Charles **Roero de Cortanze**, 2r GSecr.; Graf Alexander **Rossi**, Attaché.
Schweden und Norw. —: **von Lövenskiold**, bev. Min. (accred. 21. Juli 1851); Kammerjunker Nils Eric W. **auf Wetterstedt**, Ges.-Secr.
Spanien —: J. B. Ximenez **von Sandoval** Marquis **de la Ribera**, MR. (25. Febr. 1850); **de Silva**, GSecr.
Württemberg —: Baron **von Hügel**, a. G. u. b. M.

Consuln und Consular-Agenten.

Baden —: Amsterdam: A. J. **Machiels**, C.; Rotterdam: J. H. **van der Kuhlen**, C.; Tiel: P. A. **von Reuchlin**, C.
Bayern —: Amsterdam: C. A. **Schätzler**, C.; Rotterdam: K. **Köhler**, C.
Belgien —: Amsterdam: A. **Oppenheim**, C.; Gröningen: H. **Beckhuis Damsté**, C.; Helder: A. **Jahnsen**, C.; Herzogenbusch: F. L. H. **van Ryckevorsel**, C.; Vlissingen: P. C. **Bourceret**, C.; Rotterdam: C. **Serruys**, C.

Brasilien —: Amsterdam: João **do Amaral**, GC.
Bremen —: Amsterdam: **Hasenclever**, C.: Rotterdam: F. **Moll**, C.; Harlingen: A. J. **Rodenhuis**, C.
Braunschweig —: Haag: **van Daehne van Varick**, C.
Chili —: Rotterdam: E. **Serruys**, C.
Dänemark —: Amsterdam: J. R. **Woldsen**, GC.; Rotterdam: B. **Thaden**, C.
Frankfurt —: Amsterdam: C. H. **Schöffer**, C.; Rotterdam: F. W. **Eckstein**, C.
Frankreich —: Amsterdam: M. R. **D'Avesnes des Méloizes**, GC.; Rotterdam: Mure **de Pelanne**, C.
Griechenland —: Amsterdam: G. **Psischa**, GC.; E. **Paleologo**, C.
Großbritannien —: Amsterdam: J. **Annesley**, C.: Rotterdam: J. H. **Turing**, C.; Vlissingen: H. **Ellinckhuysen**, C.
Hamburg und Lübeck —: Amsterdam: S. **Broekman**, GC.
Hannover —: Amsterdam: C. **Buch**, C.; Harlingen: Y. **Rodenhuis**, C.: Helder J. **van Herwerden**, C.; Rotterdam: P. J. M. **Fauchey**, C.
Hessen, Großherzogthum —: Amsterdam: S. B. **Sichel**, C.; Rotterdam: H. M. **Mettenius**, C.
Luxemburg —: Amsterdam: L. **Lippmann**, GC.
Mecklenburg-Schwerin —: für Amsterdam, den Haag und Rotterdam: C. A. E. **Quack**, GC.
Mexico —: Rotterdam: D. **Hudig**, VC.
Nordamerica, Verein. Staaten —: Amsterdam: Goethe **Baylor**, C.; Rotterdam: W. S. **Campbell**, C.; Paramaribo: F. W. **Cragin**, C.; Batavia (Java): Ch. B. **Wells**, C.
Oesterreich —: Amsterdam: P. J. **Krieger**, GC.
Oldenburg —: Amsterdam: W. G. Philipp **Krieger**, GC.; Dordrecht: J. **von Court**, C.
Ottomanische Pforte —: Amsterdam: L. J. **Posno**, GC.
Parma —: Amsterdam: D. **Arata**, GC.
Portugal —: Amsterdam: E. **Swart**, GC.
Preußen —: Amsterdam: D. C. **Splitgerber**, C.: Rotterdam: C. F. **Levenhagen**, GC.; F. **Carp**, C.; Vlissingen: **Uittenhoven**, C.
Rußland —: Amsterdam: Chev. J. C. **von Brunet**, GC.
Sachsen, Königr. —: Amsterdam: J. **Bunge**, C.; Rotterdam: L. **Struth**, C.

Sachsen-Coburg-Gotha —: Amsterdam: H. **Königswarter**, C.
Sachsen-Weimar-Eisenach —: Amsterdam: L. J. J. **Serrurier**, GC.
Sardinien —: Amsterdam: Chev. D. **Arata**, GC.
Schweden u. Norwegen —: Amsterdam: G. T. **Egidius**, C.; Rotterdam: P. H. **Schott**, C. (ad int.).
Schweiz —: Amsterdam: J. Th. **Liotard**, C.; Rotterdam: F. **Koch**, C.
Sicilien —: Amsterdam: D. **Arata**, GC.
Spanien —: Amsterdam: . . . . , C.; Rotterdam: A. C. **Ellinckhuysen**, C.
Württemberg —: Amsterdam: W. **Kiderlen**, C.; Rotterdam: H. **Wenzel**, C.

Statistische Notizen.

Provinzen.	Geograph. □-Meilen.	Bevölkerung am 1. Januar 1851 *).
Brabant	93,395	398433
Geldern	92,720	374734
Süd-Holland	55,275	568872
Nord-Holland	45,133	479566
Seeland	31,683	161495
Utrecht	25,244	150127
Friesland	59,589	249769
Oberyssel	60,530	218702
Gröningen	41,707	189180
Drenthe	48,529	83675
Herzogthum Limburg . .	40,1	206600
Summe	593,905	3,081153
Großherzogthum Luxemburg (Januar 1849) . . .	46,6	186485
Gesammtsumme	640,505	3,267638

*) Mit inbegriffen ist die militairische Bevölkerung, welche (ohne das Herzogthum Limburg) 18365 Mann beträgt.

Colonien.	Geograph. □Meilen.	Bevölkerung im November 1849.
Asien.		
Java und umliegende Eilande	2444,6	9,560380
Sumatra	2200,6	938585
Benkulen	455,6	93875
Lampuhn	475,0	82900
Palembang	2558,4	272000
Indragiri	676,8	50000
Assahan, Batoe e Bara, Sirda, Delli	352,8	100000
Banca	356,0	43000
Rhio	148,6	30000
Sambas (Borneo)	244,3	46819
Ostküste	2561,6	304076
Westküste	6567,8	311100
Macassar	2149,9	1,569000
Amboina	478,9	277508
Menado	1267,2	183000
Ternate	1129,7	97329
Banda	411,3	155765
Timor	1042,6	1,057800
Lombok	191,5	1,105000
Neu-Guinea	3210,0	200000
Summe	28923,2	16,478137
America.		
Guyana	2812,5	64270
Curaçao und St. Eustache .	17,4	26311
Africa.		
Küsten von Guinea	500,0	100000
Ges.-Summe der Colonien	32253	16,668718

Den Confessionen nach zerfällt die Bevölkerung der Niederlande in:

Protestanten.	Katholiken.	Armenier u. Griechen.	Juden.	Von unbekannter Rel.
1,834924	1,161148	41	58518	1369

In den niederländischen Besitzungen in America zählt man

	Protestanten.	Katholiken.	Herrnhuter.	Juden.	Heiden.
In Guyana .	5000	6000	5000	1500	47000
„ Curaçao .	1833	12933		758	
„ Bonair .	96	1932	Methodisten	1	
„ Aruba . .	382	2200		1	
„ St. Eustache	1371	175	360	2	
„ St. Martin	864	76		3	
„ Saba . .	1663	4			1655
	11209	23320	5360	2265	48655

Finanzen.

Budget für das Jahr 1852.

Ausgaben.

fl.
800000 königliches Haus,
564956 obere Staatsbehörden und Cabinet des Königs,
479075. Departement der auswärtigen Angelegenheiten,
2,317961 „ der Justiz,
4,875907 „ des Innern,
1,660782 „ des protestantischen Cultus,
554345 „ des römisch-katholischen Cultus,
5,475313 „ der Marine,
36,163273 „ der Staatsschuld,
6,278186 „ der Finanzen,
10,400000 „ des Kriegs,
117885 Colonien,
100000 unvorhergesehene Ausgaben.

39,787683 Summe.

Einkünfte.

fl.	Cent.	
18,723865	—	directe Steuern,
19,425560	—	Accisen,
9,453000	—	indirecte Abgaben,
4,777660	—	Schifffahrts-Eingangs- u. Ausgangszölle,
156545	45	Probe von Gold- u. Silberarbeiten,
1,237590	68	Domainen,
1,250000	—	Posten,
400000	—	Lotterie,
94000	—	Jagd- u Fischerei-Abgaben,
1,055602	—	verschiedene Einkünfte,
400000	—	belgische Rente,
9,800000	—	Renten-Zuschußzahlung durch die Colonien,
4,700000	—	Ueberschuß des Colonial-Administrationsfonds im Mutterlande.
71,473823	13	Summe.

Stand der Schuld im Jahre 1851.
(Gesetz vom 31. Dec. 1850.)

	Capital. Gulden.	Zins. Gulden.
2½ procent nationale Schuld	816,065300	20,401632
3 „ „ Schuld . .	120,856330	3,625690
3½ „ Schuldscheine des vormal. Tilgungs-Syndicats . . .	22,408000	784280
4 „ nationale Schuld	237,640500	9,505620
4 „ Schuld der überseeischen Besitzungen	14,748500	589940
4 „ Schatz-Billets	9,799950	391998
4½ „ Schatz-Billets	8,000000	27824
Verschiedenes, als: Leibrenten, Amortisation der Schuld, öffentl. Bauten ꝛc.		611525
Summe	1229,518580	35,938509

Finanzetat der Colonien 1850.
a) Ostindien.

Gulden holl. — Einnahmen.

40,371211 vermuthlicher Ertrag. Es sind darin begriffen die Pachtungen mit 10,407122, die Grundsteuern und die Territorial-Abgaben mit 10,725323.

31,250533 Schätzung des Erlöses aus Colonialwaaren.

71,621744 im Ganzen.

Gulden holl.	Ausgaben.
53,266027	Colonial-Verwaltung in Indien,
14,712989	Ausgaben im Mutterlande,
3,642728	wahrscheinlicher Ueberschuß.
71,621744	im Ganzen.

b) Westindien.

Einnahmen. Gulden holl.	Ausgaben Gulden holl.	Ausfall. Gulden holl.	
960200	1,016200	150000	Surinam,
214243	426188	211945	Curaçao, St. Eustache &c.,
6700	142798	136098	Guineaküste.

Die westindische und Guineacasse wird mit den Hülfsgeldern aus Ostindien gedeckt.

Armee.

General-Commando: 2 Feldmarschälle.

1) Infanterie.

General-Stab. 1 General-Lieutenant, Divisions-General: 5 General-Majors (Brigade-Generäle).

1 Regiment Grenadiere und Jäger; 8 Regim. Infant., jedes Regiment zu 4 Bataill., das Bat. zu 5 Comp.; das Colonial-Depot, 2 Comp. für jedes Regiment, 1 Lehrbataillon zu 3 Comp., 1 Strafbataillon zu 2 Compagnien.

2) Cavalerie.

General-Stab. 1 General Major.

4 Regim. Dragoner.
2 Schwadronen Jäger zu Pferde.
2 Comp. Maréchaussée.

3) Artillerie.

General-Stab. 1 General-Major als Commandant des Personals; 2 Directoren des Artilleriewesens &c.

3 Regimenter Artillerie.
1 Regim. reitende Artillerie.
1 Corps Pontonniers.

4) Geniewesen.

Zwei Directionen zu Utrecht und Dortrecht.
1 Corps Ingenieurs, Mineurs u. Sappeurs in 1 Bataillon.

Marine (1851).

(Nach dem Residentie en Stads-Almanac für 1852)

Im activen Dienst.	Geschütze zusammen.	Im Bau, in Reserve &c.
2 Fregatten 1r Classe	114	2 Linienschiffe 1r Classe.
3 " 2r "	126	3 " 2r "

Im activen Dienst.	Gesch. zus	Im Bau, in Reserve rc.
5 Corvetten	136	3 Fregatten 1r Classe.
1 Corvette	20	7 " 2r "
5 Briggs 1r Classe	90	2 rasirte Fregatten.
1 Brigg 2r Classe	14	9 Corvetten.
8 Schooner-Briggs	40	9 Briggs 1r Classe.
8 Schooner	47	1 Brigg 2r Classe.
1 Aviso	14	4 Schooner-Briggs.
1 Transportschiff	8	4 Schooner.
14 Dampfschiffe *)	71	6 Dampfschiffe.
10 Kanonenboote	34	1 Transportschiff.
*) mit 1701 Pferdekraft.		1 Instructionsfahrzeug.
		44 Kanonenboote.

Das Marine-Corps besteht aus 1 Admiral, 3 Vice- u. 4 Contre-Admirälen, 20 Schiffs-Capitains, 30 Fregatten-Capitains, 281 Lieut. 1r und 2r Classe, 53 Aspiranten 1r und 94 2r Classe, 80 Aerzten und Gesundheitsbeamten und 64 Verwaltungsbeamten.

Stärke der Seemacht im Jahre 1851.

In den Niederlanden .	1500 Mann.	Im Ganzen ohne Officiere 4770 Mann.
" Westindien . . .	674 "	
" Ostindien . . .	2005 "	
Unterwegs	591 "	

Der niederländische Handel im Jahre 1850.

Länder, aus welchen und nach welchen.	Einfuhr. Werth in Gulden.	Ausfuhr. Werth in Gulden.
Großbritannien . .	72,208673	59,412156
Belgien . . .	26,297618	22,854768
Deutschland . .	69,989235	94,609289
Schwed., Norw. u. Dänemark	6,505709	2,300331
Rußland	10,910524	5,528524
Mittelländisches Meer .	3,448539	11,908066
Frankreich	9,958259	9,519750
Spanien, Portugal . .	1,341115	1,162437
Verein. Staaten von N.-Am.	7,473642	5,834709
Mittel- u. Süd-America	10,405690	3,901906
Africa u. Asien . .	65,865334	12,968040
Im Ganzen	284,404338	229,999976
Resultat vom Jahre 1849	275,811395	217,219059
Vermehrung im J. 1850	8,592943	12,780917

Nordamericanische vereinigte Freistaaten.

Regierung.

Präsident —: Millard **Fillmore**, aus New-York (folgte dem Präsid. General Z. **Taylor**, † 9. Juli 1850).
Staats-Secretair —: Daniel **Webster**, a. Massachussetts.
Staats-Secr. des Schatzes —: Thomas **Corwin**, aus Ohio.
Staats-Secr. für das Innere —: A. H. H. **Stuart**, aus Virginien.
Staats-Secr. des Kriegs —: Charles M. **Conrad**, aus Louisiana.
Marine-Secr. —: William A. **Graham**, aus Nord-Carolina.
General-Postmeister —: Nathan K. **Hall**, aus New-York.
General-Fiscal —: J. J. **Crittenden**, aus Kentucky.

Commandant en chef der Armee —: General-Major Winfield **Scott**, aus Virginien (25. Juni 1841).
Gen.-Inspector der Armee —: Brig.-Gen. Sylvester **Churchill**.
Commandant des Corps der Marine —: Brig.-Gen. Archibald **Henderson**.

Marine-Commandanten.

Commodore Foxhall A. **Parker**, Landesküste.
" Isaac Mac **Keever**, brasilianische Küste.
" Chas S. Mac **Cauley**, Stilles Weltmeer.
" C. W. **Morgan**, mittelländisches Meer.
" E. A. F. **Lavalette**, africanische Küste.
" John H. **Aulick**, Ost-Indien.

Katholische Erzbischöfe.

Baltimore —: Samuel **Eccleston** (1834).
Cincinnati —: Johann B. **Purcell** (1850).
St. Louis in Missouri —: Richard **Kenrick** (1843).
New-Orleans —: Anton **Blanc** (1850).
New-York —: Johann **Hugues** (1850).
Oregon (Stadt) —: Franz Norbert **Blanchet** (1846).

Gouverneure der verschiedenen Staaten und Territorien mit der Zeitdauer ihres Amtes, dem Zeitpuncte des Ablaufs ihrer Amtsthätigkeit, inglei- chen mit der Zahl der Senatoren und Repräsentanten jedes Staates.

(American Almanac auf 1852, Seite 209.)

Staaten.	Gouverneure.				Senatoren.		Repräsentanten.	
	Namen.	Amts-dauer. Jahre.	Zeitpunct des Ablaufs der Amtsthätigk.		Zahl.	Amts-dauer. Jahre.	Zahl.	Amts-dauer. Jahre.
Maine . .	John Hubbard .	1	Januar	1853	31	1	151	1
New-Hampshire	Sam. Dinsmoor .	1	Juni	1852	12	1	286	1
Vermont . .	C. K. Williams .	1	October	1852	30	1	230	1
Massachussetts	George S. Boutwell	1	Januar	1852	40	1	356	1
Rhode-Island	Philipp Allen . .	1	Mai	1852	31	1	69	1
Connecticut .	Thomas H. Seymour	1	Mai	1852	21	1	215	1
New-York .	Washington Hunt .	2	Januar	1853	32	2	128	1
New-Jersey .	George F. Fort .	3	Januar	1854	18	3	58	1
Pensylvania .	William Bigler .	3	Januar	1855	33	3	100	1
Delaware .	William Roß . .	3	Januar	1854	9	4	21	2
Maryland .	Enoch L. Lowe .	4	Januar	1854	22	4	74	2
Virginia . .	John Johnson .	3	Januar	1852	50	4	152	2
North-Carolina	David S. Reid .	2	Januar	1853	50	2	120	2
South-Carolina	John H. Means .	2	December	1852	45	4	124	2
Georgia . .	Howell Cobb . .	2	Novbr.	1853	47	1	130	1
Florida . .	Thomas Brown .	4	October	1853	19	4	40	2
Alabama . .	Henry W. Collier	2	December	1853	33	4	100	2
Mississippi .	John J. Guion .	2	Januar	1852	32	4	92	2

Staaten.	Gouverneure. Namen.	Amtsdauer. Jahre.	Zeitpunct des Ablaufs der Amtsthätigk.	Senatoren. Zahl.	Senatoren. Amtsdauer. Jahre.	Repräsentanten. Zahl.	Repräsentanten. Amtsdauer. Jahre.
Louisiana .	Joseph Walker .	4	Januar 1854	32	4	97	2
Texas . . .	P. Hansbourough Bell	2	December 1853	21	4	66	2
Arkansas . .	John S. Roane .	4	Novbr. 1852	25	4	75	2
Tennessee .	Wm. B. Campbell	2	October 1853	25	2	75	2
Kentucky . .	L. W. Powell .	4	August 1855	38	4	100	2
Ohio . . .	Reuben Wood .	2	Januar 1853	35	2	100	2
Michigan .	John S. Barry .	2	Januar 1852	22	2	66	1
Indiana . .	Joseph A. Wright	3	Januar 1853	50	4	100	2
Illinois . .	Aug. A. French .	4	Januar 1853	25	4	75	2
Missouri . .	Austin A. King .	4	Novbr. 1852	18	4	49	2
Iowa . . .	Stephen Hempstead	4	December 1854	19	4	39	2
Wisconsin .	Nelson Dewey .	2	December 1851	18	2	54	1
California .	John Bigler . .	2	December 1853	16	2	36	1
Oregon-Terr. .	John P. Gaines .	4	August 1852	9	2	18	1
Minesota-Terr.	Alex. Ramsey .	4	März 1853	9	2	18	1
New-Mexico-T.	James S. Calhoun	4	März 1855	13	2	26	1
Utah-Terr.	Brigham Young .	4	Septbr. 1854	13	2	26	1

Die Vertretung beim Congreß ist aus der Bevölkerungs-Tabelle zu entnehmen.

Obergerichtshof (Supreme Court)

mit Benennung der Circuit-Courts, welche unter dem Vorsitze je eines Richters des Obergerichtshofs (und eines Bezirksrichters) jährlich 2mal in jedem Staate gehalten werden. Der Obergerichtshof hält jährlich eine Sitzung, und zwar vom 1. Montage im Monat December an, zu Washington.

Richter.	Wohnsitz.	Staaten, in welchen der Richter die Circuit-Courts zu halten hat.
Ober-Richter.		
Roger B. **Taney.**	Baltimore.	Delaware, Maryland, Virginia.
Richter.		
John Mac **Lean.**	Cincinnati.	Ohio, Indiana, Illinois, Michigan.
James M. **Wayne.**	Savannah.	N.- und S.-Carolina, Georgia.
John **Catron.**	Nashville.	Kentucky, Tennessee, Missouri.
John Mc. **Kinley.**	Louisville.	Alabama, Louisiana, Kentucky.
Peter V. **Daniel.**	Richmond.	Mississippi, Arcansas.
Samuel **Nelson.**	Cooperstown.	Vermont, Connecticut, New-York.
Benj. Robbins **Curtis.**	Boston.	Maine, N.-Hampshire, Massachussets, R.-Island.
Robert C. **Grier.**	Pittsburg.	N.-Jersey, Pensylvania.

John J. **Crittenden,** Attorney-General.
Benjamin C. **Howard,** Reporter.
William T. **Carrol,** Clerk.

Florida, Texas, Iowa, Wisconsin und Californien sind noch keinem Circuit-Hofe zugetheilt. Es besteht hier ein eigener Circuit-Court, der im Bezirke von Columbia von drei hierzu bestimmten Richtern gehalten wird.

D. C. zu Washington und Consuln.

Argentinische Republik —: General Carlos Maria **de Alvear,** außerord. u. bev. M.: Don Emilio **de Alvear,** GSecr. — Baltimore: Carlos M. **Stuart,** GC.; Boston: Fitzhenry **Homer,** GC.; Charleston: Motte A. **Pringle,** GC.; New-York: **Schuyler-Livingston,** GC.; Philadelphia: **Malbro Frazier,** GC.

Baden —: Johann Wilhelm **Schmidt**, GC. (New-York).

Bayern —: Georg Heinrich **Siemon**, C. (New-York); Clamor Friedr. **Hagedorn**, C. (Philadelphia): John **Smidt**, C. (Louisville, Kentucky): Ferd. L. **Brauns**, C. (Baltimore); Karl F. **Adae**, C. (Cincinnati).

Belgien —: Henri **Bosch Spencer**, GTr. (23. Aug. 1849); W. G. **Porter**, C. (Apalachicola); G. D. **Garter**, C. (Baltimore); H. **Winsor**, C. (Boston); Georg A. **Hopley**, C. (Charleston); C. **Hunt**, C. (St. Louis, Missouri); Charles **Auzé**, C. (Mobile); August **Morhet**, GC. (New-York); James B. **Behn**, C. (New-Orleans); A. E. **Borie**, C. (Philadelphia): A. W. **Nölting**, C. (Richmond); M. **Hachette**, C. (San Francisco); W. E. **O'Driscoll**, C. (Savannah).

Brasilien —: Dr. Franz Ignaz **von Carvalho Moreira**, a. G. u. b. M.; Luiz Pereira **Sodré**, Leg.-Secr. — Luiz Henrique Ferreira **d'Aguiar**, GC. (New-York); C. D. **O'Donnell**, C. (Baltimore).

Braunschweig und Lüneburg —: G. J. **Bechtel** jun., GC. (New-York); K. **Wendt**, C. (Milwaukee, Wisconsin).

Bremen —: Herm. **Oelrichs**, C. (New-York): C. F. **Plate**, C. (Philadelphia); Alb. **Schumacher**, GC. (Baltimore): Ant. Ch. **Cazenove**, C. (Columbiadistrict); Louis **Trapmann**, C. (Charleston); Eleazer **Craptree**, C. (Savannah); Friedr. **Rodewald**, C. (New-Orleans): J. **Wolff**, C. (St. Louis); Dieter. H. **Kläner**, C. (Galveston): E. D. **Baß**, C. (Norfolk); H. G. **Heymann**, C. (San Francisco).

Chili —: Don Manoel **Carvallo**, a. G. u. b. M.; Don Franc. S. **Astaburuaga**, GSecr. — R. B. **Fitzgerald**, C. (Baltimore); H. F. **Fallon**, C. (Boston); T. W. **Riley**, C. (New-York); Samuel **Price**, C. (San Francisco).

Costa-Rica —: Señor Don Felipe **Molina**, a. G. u. b. M.; Royal **Phelps**, GC. (New-York).

Dänemark —: GLeg.-Rath Steen Andersen **Bille**, GTr. u. GC.; Edw. **Beck**, C. (New-York); G. M. **Thatcher**, C. (Boston); J. F. C. **Ules**, C. (New-Orleans).

Ecuador —: James H. **Causten**, C. (Washington); Ed. **Sweetser**, C. (Philadelphia); Seth **Bryant**, C. (Boston).

Frankfurt —: Friedrich **Wißmann**, C. (New-York); Arnold **Hallbach**, C. (Philadelphia).

Frankreich —: **de Sartiges**, a. G. u. b. M. (accred. 31. Mai 1851): Gauldrée **Boileau**, GSecr.: Max. **Isnard**, C. (Boston); Felix **Lacoste**, GC. (New-York): Graf **v. Choiseul**, C. (Charleston): Aimé **Roger**, C. (New-Orleans); **Durand de St. Andre**, C. (Philadelphia): C. **Desly**, C. (Richmond): Patrice **Dillon**, C. (San Francisco).

Griechenland —: Eugen **Dutilh**, C. (New-York); Henry C. **Andrews**, C. (Boston).

Großbritannien —: John Fiennes **Crampton**, Esq., a. G. u. b. M. (accred. . . . . Febr. 1852); Philipp **Griffith**, Leg.-Secr.: Will. Follett **Synge** u. W. **Eden**, Att. — Wm. **Peter**, C. (Philadelphia); Ant. **Barclay**, C. (New-York): George B. **Mathew**, C. (Charleston); Edm. **Molyneux**, C. (Georgia); John **M'Tavish**, C. (Baltimore); W. N. **Giffard**, C. (für Florida, Alab., Mobile): Fr. **Waring**, C. (Norfolk); Wm. **Mure**, C. (New-Orleans): Edm. A. **Grattan**, C. (Boston): James **Grignon**, C. (Maine, Portland); Arthur T. **Lynn**, C. (Galveston): G. **Aikin**, C. (San Francisco).

Guatemala —: Senor Felipe **Molina**, GTr.; Antonio **de Aycenena**, GC.

Hamburg —: Albert **Schumacher**, GC. (Baltimore): K. H. F. **Möring**, C. (Boston): L. **Trapmann**, C. (Charleston): H. **Ludlam**, C. (Richmond): W. **Vogel**, C. (New-Orleans); Ferd. **Karck**, C. (New-York); E. N. **Bell**, C. (Mobile, Alabama): Karl Nic. **Buck**, GC. (Philadelphia): J. W. **Jockusch**, C. (Galveston); Alfr. **Godeffroi**, C. (San Francisco): Henry **Runge**, C. (Texas).

Hannover —: Ed. **Stucken**, GC. (New-York); Ed. **Uhrlaub**, C. (Baltimore); Hch. Wilh. **Kühtmann**, C. (Charleston): K. F. **Adae**, C. (Cincinnati): Jul. **Frederich**, C. (Galveston); Th. **Schwartz**, C. (Louisville); Ad. **Meyer**, C. (St. Louis); C. H. H. **Papendiek**, C. (Milwaukee); J. B. **Behn**, C. (New-Orleans): Joh. **Leppien**, C. (Philadelphia): K. **Bollmann**, C. (Pittsburg): Otto **Frank**, C. (San Francisco).

Hessen, Großh. —: Ant. **Vollermann**, C. (New-York).

Hessen, Kurf. —: Conrad W. **Faber**, C. (New-York).

Lübeck —: C. H. **Moering**, C. (Boston); G. W. **Krüger**, C. (New-York): Dieter. H. **Kläner**, C. (Galveston); F. **Kirchhoff**, C. (New-Orleans).

Mecklenburg-Schwerin —: Leon **Herkenrath**, GC. (Char-

leston); W. **Prehn**, C. (New-Orleans); H. **Schultz**, C. (Galveston); J. **v. Fremery**, C. (San Francisco).
Mexico —: **Sarrainzar**, b. M. (1852): José Maria **de la Vega**, GSecr.: Vincente **de la Barrera**, Octaviano **Perez** und Angel **Huici**, Attachés. — A. **Castillero**, C. (San Francisco): M. **Armendari**, C. (Neu-Mexico).
Nassau —: Wilh. A. **Kobbe**, GC. (zu Newyork); F. W. **Steib**, C. (Galveston); A. V. **von Witzleben**, C. (S. Francisco).
Neu-Granada —: . . . ., a. G. u. b. M.: José M. **Gaitan**, GC. (New-York); Gregor **Dominguez**, C. (New-York).
Nicaragua —: Señor Don José **de Marcoleta**, a. G. u. b. M. — Armory **Edwards**, GC. (New-York).
Niederlande —: Leg.-Rath Baron F. M. W. **Testa**, GTr. (ern. 25. April 1845). — Fred. B. **Graf**, C. (Baltimore); B. H. **Dixon**, C. (Boston); Th. L. **Wragg**, C. (Charleston): J. J. **van Wanroy**, C. (Mobile); P. J. **Gildemeester**, C. (New-Orleans); J. C. **Zimmermann**, C. (New-York); **Myer-Mjers**, C. (Norfolk); B. Henry **Bohlen**, C. (Philadelphia); J. P. H. **Gildemeester**, C. (San Francisco); **van Steenwijk**, C. (Milwaukee); F. R. **Toewater**, C. (St. Louis, Missouri).
Oesterreich —: **v. Hülsemann**, GTr. (abwesend). — August **Belmont**, GC. (führt die Geschäfte; New-York); Jacob H. **Eimer**, C. (New-Orleans); James **Gower**, C. (San Francisco).
Oldenburg —: E. **Pavenstedt**, C. (New-York); H. **Oelrichs**, C. (Baltimore): Ch. T. **Lowndes**, C. (Charleston); R. F. **Adae**, C. (Cincinnati); Louis B. **Binße**, GC. (New-York): Julius **Frederich**, C. (Galveston); Wm. **Vogel**, C. (New-Orleans); H. F. **von Lengerke**, C. (San Francisco).
Päbstl. Staaten —: Louis B. **Binße**, GC. (New-York); Edw. **Frith**, C. (Philadelphia): T. P. **Scott**, C. (Baltimore); Ch. J. **Daron**, C. (New-Orleans).
Peru —: D. Juan Ygnacio **de Osma**, GTr. und GC. — James J. **Fischer**, C. (Baltimore): Geo. F. **Guild**, C. (Boston); Thomas **Galwey**, C. (New-York); Chapman **Biddle**, C. (Philadelphia); Charles **Barea**, C. (San Francisco).
Portugal —: Comm. Joaquim Cäsar **de Figaniere**

e **Morao**, MR.; Sen. F. F. **de la Figaniere**, Att. — M. C. **de la Figaniere**, GC. (New-York); Edw. Smith **Sayres**, C. (Philadelphia); John **Searle**, C. (San Francisco); Carlos **Le Baron**, C. (Mobile).

Preußen —: **von Gerolt**, MR.; A. **Magnus**, Att. — Joh. Wilh. **Schmidt**, GC. (New-York); Ludwig **Brauns**, C. (Baltimore); Ludw. **Trapmann**, C. (Charleston); L. **Stanislaus**, C. (Cincinnati); Alf. **Godeffroy**, C. (S. Francisco); J. W. **Jockusch**, C. (Galveston); E. C. **Angelrodt**, C. (St. Louis); Wilh. **Vogel**, C. (New-Orleans); G. H. **Mecke**, C. (Philadelphia).

Rußland —: Geh.-Rath u. Frhr Alexander **von Bodisco**, a. G. u. b. M.; Edw. **v. Stöckl**, 1ster Secr.; Hofrath **Cramer**, 2ter Secr. — Alexis **Estafieff**, Staatsrath, GC. (New-York); W. **Shaer**, C. (Baltimore); W. H. **Stewart**, C. (Californien); Emil **Johns**, C. (New-Orleans); F. **Whittle**, C. (Norfolk).

Sachsen, Königr. —: Ferd. L. **Brauns**, GC. (Baltimore); Fr. W. **Freudenthal**, C. (New-Orleans); G. H. **Mecke**, C. (Philadelphia); J. W. **Schmidt**, C. (New-York).

Sachsen-Altenburg und Sachsen-Coburg-Gotha —: Karl Ernst Ludwig **Heinrichs**, C. (New-York).

Sachsen-Weimar —: Edw. **Stucken**, C. (New-York).

Sardinien —: Chev. Louis **Mossi**, GTr. u. GC. — Antonio **Michoud**, C. (New-Orleans); Oberst Lionetto **Cipriani**, GC. (San Francisco).

Schweden u. Norwegen —: M. G. **von Sibbern**, GTr. u. GC. — A. **von Lövenskiold**, GC. (Washington); T. **Zachrisson**, C. (New-York); J. J. L. **Henlich**, C. (San Francisco).

Schweiz —: Theophile **de Rütte**, C. (San Francisco); J. C. **Kuhn**, C. (Galveston); Nicolaus **Basler**, C. (Lauisville); J. P. **Fäh**, C. (New-Orleans); Louis Phil. **De Lüze**, C. (New-York); Joh. **Syz**, C. (Philadelphia); Phil. **Frans**, C. (Detroit, Michigan); Ad. E. **Bandelier**, C. (St. Louis).

Sicilien und Parma —: Cav. Rocco **Martuscelli**, GTr. (New-York). — P. D. **Alessandro**, C. (Boston).

Spanien —: Don Angel **Calderon de la Barca**, a. G. u. b. M.; Don Miguel **de los Santos Banuelos**, 1r GSecr.; J. D. **Silva**, 2r GSecr. — Don Ant. G. **de la Vega**, C. (Boston); **Laborde**, C. (New-Orleans);

D. F. **Stougton**, C. (New-York); D. Georg **Chacon**, GC. (Philadelphia); J. M. **Satrustegui**, C. (San Francisco); Fred. B. **Lord**, C. (Wilmington).
Toscana —: Carlo **Manzoni**, C. (New-Orleans).
Türkei —: Abraham **Zipey-Oglu**, C. (Boston).
Uruguay —: E. J. **Tobey**, C. (Boston); F. B. **Graf**, C. (Baltimore); B. W. **Frazier**, C. (Philadelphia); S. P. **Hamilton**, C. (S. Francisco).
Venezuela —: D. Lucio **Pulido**, b. M. — Victor **de la Cora**, GC. (Washington); J. F. **Strohm**, C. (Baltimore); Silas G. **Whitney**, C. (Boston); Geo. B. **Dieter**, C. (New-Orleans); T. **Williams**, C. (New-York); Aaron **Milhado**, C. (Norfolk); José C. **Keef**, C. (Philadelphia).
Württemberg —: Ferdin. Ludw. **Brauns**, GC. (Baltimore); C. Fr. **Adae**, C. (Cincinnati, Ohio); Fr. **Honold**, C. (New-Orleans); Leopold **Bierwirth**, C. (New-York); Friedrich **Klett**, C. (Philadelphia).

Statistische Notizen.

[Uebersicht der Vertretung beim 32. Congreß (vom 1. Decbr. 1851 bis 3. März 1853).]

Senat. 62 Mitglieder, je 2 auf 1 Staat, von deren Legislaturen auf den Zeitraum von 6 Jahren gewählt. Der Vicepräsident der Vereinigten Staaten ist Präsident des Senats.

Repräsentanten. Vom Volke jedes Staates gewählt und zwar auf 70680 Personen 1 Deputirter mehr, wenn der Rest die Hälfte von 70680 übersteigt; 5 Sclaven werden zu 3 Personen gerechnet. — Die Gebiete (Territories, neue Provinzen, welche durch Kauf, Cession oder Eroberung in den Besitz des nordamerican. Freistaats gelangen) schicken bis zu ihrer Aufnahme in den Staatenbund nur Delegates (ohne Stimmrecht) zur Volks-Repräsentation.

Flächengehalt und Bevölkerung 1850.

Staaten und Gebiete.		QMeilen *).	Gesammt-Bevölkerung.	Sclaven; ³⁄₅ davon sind bei dem Congreß vertreten.	Ihre Vertretung b. d. 32. Congreß, mit Abzug von ²⁄₅ der Sclaven.	Depart.
I. New-England-States.	Maine	1537	583018	—	583018	6
	New-Hampshire	443	317999	—	317999	3
	Vermont	481	314322	—	314322	3
	Massachussetts	353	994665	—	994665	11
	Rhode-Island	63	147543	—	147543	2
	Connecticut	224	371947	—	371947	4
II. Middle Atlantic States.	New-York	2171	3,098818	—	3,098818	33
	New-Jersey	392	489381	119	489333	5
	Pensylvania	2072	2,314897	—	2,314897	25
	Delaware	100	90407	2688	89332	1
	Maryland	658	575150	89204	539468	6
III. District of Columbia		3	51670	3688	—	—
IV. South. Atlantic. St.	Virginia	3014	1,424863	473972	1,235275	13
	North-Carolina	2063	868870	288412	735506	8
	South-Carolina	1328	668247	384720	514359	5
	Georgia	2920	888726	349208	749043	8
	Florida	2533	89459	40335	73325	1
Transport		20355	13,289982	1,632346	—	134

*) 1 engl. Q-Meile = 0,04709768 geogr. QMeil'n. 1 geogr. QMle. = 21,2325 engl. QM.

	Staaten und Gebiete.	□Meilen.	Gesammt-Bevölkerung.	Sclaven; $\frac{3}{5}$ davon sind bei dem Congreß vertreten.	Ihre Vertretung b. d. 32. Congreß, mit Abzug von $\frac{2}{5}$ der Sclaven.	Depart.
	Transport	20355	13,289982	1,632346	—	134
V. South-Cis-Mississippian St.	Alabama . .	2389	779001	344323	631272	7
	Mississippi .	2220	605488	308167	482222	5
	Tennessee . .	2134	1,006213	237026	911403	10
	Kentucky . .	1907	993344	211237	908849	10
VI. North-Cis-Mississippian St.	Ohio	1882	1,981940	—	1,981940	21
	Indiana . . .	1592	990258	—	990258	11
	Michigan . .	2649	402041	—	402041	4
	Illinois . . .	2656	855384	—	855384	9
	Wisconsin . .	2539	305538	—	305538	3
	Minesota-Territ.	3909	6077	—	6077	1
VII. Ultr.-Missisippi St.	Iowa . . .	2398	192247	—	192247	2
	Missouri . . .	3173	682907	87767	647800	7
	Arkansas . .	2458	198796	45242	180699	2
	Louisiana . .	2187	523094	249947	423115	4
VIII.	Texas (States) . .	10502	230000	62000	205200	2
IX. Pacific Stat.	Californien-Gebiet	8905	214000	—	214000	2
	N.-Mexico-Gebiet	9926	61574	—	61574	1
	Utah-Gebiet . .	8850	20000	—	20000	1
	Oregon-Gebiet .	16082	13323	—	13323	1
	Im Ganzen	108713 †)	23,351207	3,178055	—	237

†) 2,308262 Square miles. Im J. 1850 zählte die Stadt New-York 515394 Ew., Philadelphia 409353, Baltimore 169012, Boston 138788, N.-Orleans 119285, Cincinnati 116108, Washington 40001 E.

Finanzen.

Finanz-Ausweis für das Finanzjahr vom 1. Juli 1850 bis 30. Juni 1851.

Gesammt-Einnahme		58,917523 Dollars,
nämlich: Zölle , ...	49,017576	
Einkünfte d. Staatsländereien . .	2,352305	
Verschiedenes . .	943098	
Ueberschuß a. d. J 1850	6,604544	
Gesammt-Ausgabe		48,005878 „

Es ergibt sich also im Schatze eine Bilanz von 10,911645 Dollars.

Voranschlag der Einnahme

für das Finanzjahr bis 30. Juni 1852	51,500000	Doll.	68 Cent.
Ueberschuß vom Jahre 1851	10,911645	„	— „
Gesammt-Summe	62,411645	Doll.	68 Cent.

Die Unions-Ausgaben bis 30. Juni 1852 vertheilen sich folgendermaßen:

	Doll.	Cent.
im ersten Quartal vom 30. Juni bis 30. September 1851:	10,937586	31
Voranschlag der Ausgaben vom 30. Septbr. bis 30. Juni:		
Civilliste, auswärt. Dept. u. Verschiedenes	12,380980	75
Zollämter	1,500000	—
Staatsländereien	137409	88
Armeekosten	6,308042	88
Festungen u. Feldzeugwesen	1,675979	2
Verbesserungen im Innern	167457	43
Indianisches Departement	2,631647	18
Pensionen	1,661503	15
Flotte sammt Docks u. Postschiff-Contracten	7,659129	50
Zinsen der Staatsschuld	4,003690	70
Ankauf von Papieren des Anlehens v. 1847	1,889475	79
Gesammt-Summe	50,952902	59

Es bleibt diesem Voranschlag zufolge für 1. Juli 1852 eine Bilanz von 11,458743 Doll. 9 Cent. im Schatze.

Die Schuld betrug am 30. November 1850:

	Doll.	Cent.
Capital und Zinsen der alten Schuld	119585	98
Gemeindeschulden des Columbia-Districts . . .	900000	—
Schatznoten vom 22. Juli 1846	139011	64
„ „ 26. Juli 1846	25850	—
„ „ 28. Januar 1847	44700	—
6procent. Stocks (Schatznoten von 1843—1847) .	154328	—
Anleihe von 1842 zu 6 Proc.	8,198686	3
„ „ 1843 „ 5 „	6,468231	35
„ „ 1846 „ 6 „	4,999149	45
„ „ 1847 „ 6 „	27,135122	—
„ „ 1848 „ 6 „	15,740000	—
fünfprocent. Stocks zu mexican Entschädigungen	303573	92
Summe *)	64,228238	37

*) Im November 1851 belief sich die Schuld auf: 62,560395 Dollars 26 Cent.

Handel der Vereinigten Staaten von Nordamerica mit den auswärtigen Ländern

vom 30. Juni 1849 bis 30. Juni 1850.

Länder des Ursprungs oder der Bestimmung.	Einfuhr.	Ausfuhr.
	Doll.	Doll.
1. Rußland	1,511572	864941
2. Preußen	27469	98636
3. Schweden u. Norwegen u. Colonien	1,034310	819532
4. Dänemark u. Colonien . .	267986	1,168538
5. Hansestädte	8,787874	5,206522
6. Niederlande u. niederländ. Besitzungen in Ost- u. Westindien	2,732560	3,571607
7. Belgien	2,404954	2,543760
8. Großbritannien u. dessen Colonien	85,117477	88,388675
Transport	21,884202	102,662211

Länder des Ursprungs oder der Bestimmung.	Einfuhr.	Ausfuhr.
	Doll.	Doll.
Transport	21,884202	102,662211
9. Frankreich u. dessen Colonien .	27,636265	20,183094
10. Spanien u. Col. (vorzügl. Cuba)	15,864748	9,931240
11. Portugal u. dessen Colonien .	470820	387398
12. Italien, Sicilien, Sardinien, Toscana	2,927911	2,196703
13. Triest u. die übr. österr. Häfen	467601	1,492004
14. Türkei	801023	257741
15. Hayti	1,544771	1,350188
16. Mexico	2,135366	2,012827
17. Republiken v. Central-America	261459	70192
18. Neu-Granada	591992	1,256219
19. Venezuela	1,920247	1,018470
20. Brasilien	9,324429	3,197114
21. Argentinische u. cisplat. Republik	2,653877	1,126184
22. Chili und Peru	1,967630	1,698449
23. China	6,593462	1,605217
24. Westindien u. Südameria (nicht specificirt)	96076	140632
25. Asien (nicht specificirt) . . .	402599	328784
26. Africa (desgl.)	524722	759266
27. Südsee-Inseln	—	189862
28. Ecuador	4618	34925
29. Sandwichs-Inseln	64474	—
Im Ganzen *)	178,138292	151,898720

*) Gesammt-Einfuhr für das Verwaltungsjahr 1851 : 215,725995 Doll.
Gesammt-Ausfuhr für dasselbe Jahr 217,517130 =

Finanz-Verhältnisse der einzelnen Staaten im Jahre 1851.

Staaten.	Schulden.		Jährl. Ausgaben.		Schulfonds.
	Fundirte.	Besondere.	an Zins von der fundirten Schuld.	gewöhnliche, mit Ausnahme des Zinses u. d. Unterrichts.	
	Doll.	Doll.	Doll.	Doll.	Doll
Maine.	600500	—	36000	150000	350000
NHampshire	76000	—	4560	80000	—
Vermont .	—	—	—	100000	—
Massachuss.	1,210375	5,049555	63948	500000	958921
Rh.-Island	—	—	—	50000	300000
Connecticut	33000	58212	1980	115000	2,076602
New-York	22,530802	933036	1,235360	750000	6,578074
New-Jersey	71810	—	4308	90000	377929
Pensylvan.	40,316362	—	2,037500	350000	—
Delaware .	—	—	—	11000	225000
Maryland .	10,960691	4,463689	650000	170000	—
Virginia .	11,248962	3,947894	560000	600000	1,533710
N.Carolina	—	977000	—	75000	—
Süd-Carol.	2,061292	—	110000	115000	—
Georgia .	1,828472	—	110223	131000	262300
Florida .	—	—	—	45000	—
Alabama .	8,539110	—	418627	100000	995220
Mississippi .	2,271707	5,000000	136000	130000	—
Louisiana .	915566	10,577000	70000	515000	—
Texas . .	12,435982	—	—	100000	—
Arcansas .	1,506562	—	90131	35000	—
Tennessee .	3,352856	—	179176	165000	1,346068
Kentucky .	4,397637	—	258000	250000	1,400270
Ohio . .	18,744594	—	1,124536	200000	615625
Michigan .	2,529872	—	150000	125000	500000
Indiana .	6,775522	—	234678	80000	1,690215
Illinois .	16,627509	—	—	125000	—
Missouri .	922261	—	75000	110000	575668
Iowa . .	79442	—	5324	25000	132909
Wisconsin .	12892	—	—	20000	538094
California .	700000	—	—	500000	—
Im Ganzen	170,849778	31,006386	7,555351	5,812000	20,456605

[Nach einer Acte des Congresses vom 22. Mai 1846 gilt

der preußische Thaler	69 Cents,		die lombardische und toscanische Lira . .	16 Cents,
der rheinische Gulden	40	„	der Franc und die sardinische Lira . . .	$18\frac{6}{10}$ „
der österreich. Gulden	$48\frac{1}{2}$	„	der neapolitan. Ducat.	80 „
der schwedische Species	106	„	das brittische Pfund .	400 „]
der dänische Species	105	„		

Der Schulfonds beruht auf der Verpflichtung der einzelnen Staaten, einen Theil ihres Grundeigenthums zu dessen Unterhalt zurückzubehalten. Der sechzehnte Theil des zum Verkauf angesetzten Landes ist für Zwecke des Unterrichts bestimmt; für das Jahr 1846: 12,535878 Acker. (Im Ganzen sind vom Jahr 1833 bis 30. Sept. 1847 68,983402 engl. Acker für 87,653534 Dollars verkauft.)

Armee (Americ. Almanac auf 1852).

Die Armee zählt (1. Jan. 1851) 1 Ingenieur-Corps, 2 Dragoner-Regimenter, 1 Reg. berittene Büchsenschützen, 4 Reg. Artillerie, 8 Reg. Infanterie, im Ganzen 10334 Mann, nämlich 889 commissionirte Officiere und 9445 nicht commissionirte Officiere, Spielleute, Feuerwerker und Gemeine.

Die Miliz zählt 72,938 commissionirte Officiere und 1,850284 nicht-commissionirte Officiere, Spielleute &c. und gemeine Soldaten.

Das Land ist in 11 Militair-Districte getheilt:

1) Maine, NHampshire, Vermont, Massachussetts, Rhode-Island und Connecticut; 2) Michigan, Wisconsin (östlich der Linie von Fond du Lac zum Cap Sablo), Ohio und Indiana; 3) NYork, NJersey, Pensylvania, Delaware u. Maryland; 4) Virginia, Nord-Carolina, Süd-Carolina, Georgia und ein Theil v. Florida; 5) der andere Theil von Florida, Alabama, Louisiana, Mississippi, Tennessee, Kentucki; 6) der andere Theil von Wisconsin (s. 2), Iowa, Illinois und Missouri (bis zum 37° n. Br.); 7) das Land westlich vom Mississippi, südl. vom 37° n. Br., nördlich von Lousiana und Texas und östlich vom Departement Nr. 9; 8) derjenige Theil von Texas, welcher südlich und östlich von der Linie liegt, die von einem Punct van Rio Grande, südlich vom El-Paso, auf den 32° n. Br. bei der Vereinigung des Ensenada Choctau mit dem Colorado oder Red River läuft; 9) Neu-Mexico und das Land nördlich und westlich von der erwähnten Linie zum Colorado oder Red River und diesen hinab; 10) Californien und 11) Oregon.

Die östliche Division besteht aus dem 1., 2., 3. u. 4. Militair-Departement (Hauptquartier zu Troy, New-York); die westliche aus

dem 5., 6., 7., 8. u. 9. (Hauptquartier New-Orleans, Louisiana); die Division vom großen Ocean begreift das 10. und 11. Militair-Departement (Hauptquartier Sonoma, Calif.); das Hauptquartier der ganzen Armee ist zu Washington.

Flotte, Septemb. 1851. (American Almanac auf 1852.)

11 Linienschiffe, 1 zu	120		Kan.
10 =	74	740	=
1 rasirtes Linienschiff mit		54	=
12 Freg. 1r Cl. zu	44	528	=
2 = 2r Cl. =	36	72	=
21 Sloops, 16 =	20	320	=
1 =		18	=
4 =	16	64	=

4 Briggs zu	10	40	Kan.
3 Schooner		4	=
5 Dampf-Fregatten zu		30	=
10 Kriegs-Dampfer =		15	=
5 Vorraths-Schiffe und Briggs zu		24	=
Im Ganzen		2029	Kan.

Die Seestreitmacht im Frieden 7500 Mann.

Das Marine-Corps, in einer Brigade formirt, zählt 60 commissionirte Officiere und beiläufig 1100 nicht-commissionirte Officiere, Spielleute und Gemeine, im Ganzen durchschnittlich 1160 M.

Oesterreich.

[Die Verfassungs-Urkunde vom 4. März 1849 durch kaiserl. Patent vom 31. Dec. 1851 aufgehoben; zugleich Feststellung der Grundsätze für die organischen Einrichtungen in den Kronländern der kais. Erb-Monarchie (s. d. Chron. v. 31. Dec. 1851).]

Minister des Aeußern und des kaiserl. Hauses —: Graf **Buol-Schauenstein**, Vorsitzender bei Minister-Conferenzen (ern. 11. April 1852).

Minister des Innern —: Dr. Alexander Frhr **von Bach** (28. Juli 1849).

Minister des Cultus und des Unterrichts —: Leo Graf **von Thun** (28. Juli 1849).

Minister der Finanzen —: Reichsrath Andreas Ritter **von Baumgartner** (ern. 26. Dec. 1851).

Minister der Justiz —: w. Geh.-Rath Karl Frhr **v. Krauß** (23. Jan. 1851).

Minister des Handels, der Gewerbe und der öffentl. Bauten —: Reichsrath Andreas Ritter **von Baumgartner** (23. Mai 1851).

Minister für Landescultur u. Bergwesen —: Geh.-Rath Ferdinand Edler **von Thinnfeld** (21. Nov. 1848).

Kriegsminister —: FMLieut. Anton Frhr **Csorich von Montecreto** (16. Juli 1850).
Stellvertreter des Kriegsministers —: Generalmajor Andreas **Melczer von Kellemes** (25. Juli 1850).

Minister ohne Portefeuille.

Baron **v. Culmer**; Franz Graf **v. Stadion.**

Secretair des Ministerraths.

Karl Frhr **v. Ransonnet-Villez**, Ministerialrath.

R e i c h s r a t h.

Präsident —: Geh.-Rath Karl Freiherr **von Kübeck** (ern. 5. Dec. 1850).

Reichsräthe (ern. 14. April 1851).

Der w. Geh.-Rath Franz Frhr **v. Krieg-Hochfelden.**
Der w. Geh.-Rath Norbert **v. Purkhart.**
Der w. Geh.-Rath Ladislaus **Szögyeny von Magyar Szögen.**
Der w. Geh.-Rath Franz Graf **Zichy.**
Der w. Geh.-Rath Anton **Salvotti** Ritter **von Eichenkraft.**
Der w. Geh.-Rath Andreas Ritter **v. Baumgartner.**
Der w. Geh.-Rath Franz Frhr **v. Buol zu Bernburg.**
Der w. Geh.-Rath u. Frhr Hugo Karl Fürst und Altgraf **zu Salm-Reifferscheidt-Krautheim.**
Philipp Frhr **v. Krauß** (ern. 26. Dec. 1851).
Der w. Geh.-Rath Frhr **v. Culmer** (22. Jan. 1852).
Der w. Geh.-Rath Dr. A. **Haimberger** (ern. 28. Jan. 1852).
Kanzlei-Director des Reichsraths —: Procop **Eckert** Edler **von Labin.**
Erster Secretair —: Franz Frhr **v. Degrazia.**

Unterstaatssecretaire der Ministerien.

Aeußeres —: Geheimerath Frhr **von Werner.**
Inneres —: . . . .
Cultus und Unterricht —: Dr. jur. Joseph Alex. **Helfert.**
Finanzen —: . . . .
Justiz —: Ferdinand Frhr **v. Stelzhammer** (12. Dec. 1848).
Handel, Gewerbe und Bauten —: Michael **Rueskefer** Ritter **v. Wellenthal.**
Landescultur und Bergwesen —: . . . .
Krieg —: Johann Ritter **von Schöllhaim.**

Sectionschefs der Ministerien.

I. Ministerium des k. k. Hauses und des Aeußern.
Sectionschefs —: . . . .

II. Ministerium des Innern.
Sectionschefs —:
Franz Frhr **v. Buol-Bernburg.**
Karl Frhr **Gehringer v. Oedenberg.**
Michael Graf **v. Strassoldo**, fungirend als Chef der Civilangelegenheiten bei dem General-Gouvernement in Verona.
Leopold Graf **v. Welsersheimb.**
Rob. Ant. Altgraf zu **Salm-Reifferscheidt.**

III. Ministerium für Cultus und Unterricht.
Sectionschefs —: . . . .

IV. Ministerium der Finanzen.
Sectionschefs —:
a. Oberste Centralleitung der Finanzen —: Geheimerath Anton Ritter **v. Schwarzhuber.**
b. Directe Steuern und Staatseigenthum —: Anton Frhr v. **Münch-Bellinghausen.**
c. Directe Abgaben und Staatsmonopole —: Franz Xaver Frhr **von Aichen.**
d. Staatsausgaben u. Cassewesen —: Peter Ritter **von Salzgeber.**

V. Ministerium der Justiz.
Sectionschefs der legislativen Section —: Dr. Ferdinand **Heisler.**
Dr. Thaddäus **Peithner** Frhr **v. Lichtenfels.**
Provisorische Organisirungs-Section.
Sectionschef —: Ludwig Edler **von Fliesser.**

VI. Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentl. Bauten.
Sectionschef für Handel und Gewerbe —: Karl **Esch.**
Sectionschef für Rechnungswesen und administrative Statistik —: Karl **Czörnig**, Ministerialrath.
Sectionschef für See-Sanitäts- und See-Schifffahrtsangelegenh. —: Dr. Ferdinand **Gobbi**, Min.-Rath.
Sectionschef für öffentliche Bauten —: Franz Ferd. **von Mayern**, Min.-Rath.
Vorstand der General-Bau-Direction —: Paul **Sprenger**, Sectionsrath.
Sectionschef für die Gen.-Direction der Communicationen —: Gen.-Director Franz Ritter **von Kalchberg**, Min.-Rath.

VII. Ministerium für Landescultur und Bergwesen.
Sectionschef für Landescultur —: Karl Ritter **v. Kleyle.**
Sectionschefs für Bergbau —: Minist.=Rath Aug. Graf **v. Breuner**; Minist.=Rath Karl **v. Scheuchenstuel.**
Geognostische Reichsanstalt (gegründet 15. Nov. 1849). Director —: Michael **Haidinger**, Regierungsrath.

VIII. Kriegs=Ministerium.
Sectionschefs —: FMLieut. Wilhelm Frhr **v. Hipßich.**
General=Major Karl **Trattnern von Petrocza.**
General=Major Emil **Kussevich von Szamobor.**
General=Major Hans **von Bilgen.**
General=Auditor Karl **Komers.**

Cardinäle, Patriarchen und Erzbischöfe in den österreich. Kronländern.

Patriarch.

Venedig —: Pietro Aurelio **Mutti** (18. Juli 1851).

Erzbischöfe.

1. Colocza, in Ungarn —: Joseph **Kúnszt** (15. März 1852).
2. Erlau (Ungarn) —: Adalbert **v. Bartacovics** (1850).
3. Gran —: Johann **Scitowski**, Primas von Ungarn.
4. Görz u. Gradisca —: Franz Xaver **Luschin** (1835).
5. Lemberg —:
   - römisch=katholischer Erzb. Lucas **v. Baraniecki** (1849).
   - armenisch=kath. Erzb. Samuel **Stefanowicz** (1816).
   - griechisch=kathol. Erzb. Michael **Lewicki** (1836).
6. Mailand —: Bartholomäus **Romilly** (1847).
7. Olmütz, in Mähren —: S. E. Maximilian Joseph Gottfried Frhr **v. Somerau=Beeckh**, Card. (1837).
8. Prag —: S. E. Friedrich Joseph **Schwarzenberg**, Cardinal (1850).
9. Salzburg, in Oberösterreich —: Maximilian **von Tarnoczy** (1850).
10. Udine, im Friaul —: Giuseppe **Trevisanato** (1852).
11. Wien —: Vinzenz Eduard **Milde** (1832).
12. Zara, in Dalmatien —: Joseph **Godeassi** (1843).

General=Rechnungs=Directorium.

Präsident —: Friedrich Graf **v. Wilczeck.**
Vicepräsident —: Hofrath J. Ritter **von Luschin.**

Nationalbank.

Gouverneur —: Dr. Joseph **Pipitz** (18. Aug. 1849).

Politische Landesstellen.

Oesterreich unter der Ens (Wien).
Statthalter —: Dr. Joseph Wilhelm **Eminger.**

Oesterreich ob der Ens (Linz).
Statthalter —: Eduard **Bach.**

Steiermark (Gratz).
Statthalter: Dr. Friedrich Ritter **v. Burger.**
Kreispräsident des Regierungsbezirks Gratz —: Ignaz Frhr **v. Marquet.**
Kreispräsident des Regierungsbezirks Bruck an der Mur —: Fürst Karl **Lobkowitz.**
Kreispräsident des Regierungsbezirks Marburg —: Vincenz **Ritschel.**

Salzburg.
Statthalter —: . . . .

Kärnthen (Klagenfurt).
Statthalter —: J. Frhr **v. Schloißnigg.**

Krain (Laibach).
Statthalter —: Gustav Graf **Chorinsky.**

Triest.
Statthalter im Küstenlande, Civil- und Militair-Gouverneur von Triest —: Geh.-Rath u. FMLieut. Franz Graf **Wimpffen.** (S. Central-Seebehörde.)
Görz. Kreispräsident —: Frhr **von Buffa-Castelalto u. Lilienberg.**

Tirol u. Vorarlberg (Innsbruck).
Statthalter —: Cajetan Graf **Bissingen-Nippenburg.**

Kreispräsidenten der Regierungsbezirke

Innsbruck —: C. **v. Kemter.**
Brixen —: Otto Graf **v. Fünfkirchen.**
Botzen —: in Function: Lothar Graf **v. Terlago.**
Bregenz (Vorarlberg) —: S. Ritter **v. Hammerer.**

Königreich Böhmen (Prag).
Statthalter —: Frhr **v. Mecsery.**
Kreispräsidenten:
Prag —: Graf **Mercandin.**
Budweis —: Frhr **v. Schrenk.**
Pardubitz —: **David.**
Gitschin —: **Obentraut.**

Böhmisch-Leipa —: Christian Frhr **v. Kotz.**
Eger —: Ferdinand Graf **Rothkirch.**
Pilsen —: **Schmück.**

Mähren (Brünn).
Statthalter —: Leopold Graf **Lazanzky.**

Schlesien (Troppau).
Statthalter —: Joseph Ritter **von Kalchberg.**

Königreich Ungarn (Ofen).
Civil- und Militair-Gouverneur —: S. K. K. Hoh. EH. **Albrecht.**
Vicepräsident der Statthalterei —: Anton Graf **de la Motte.**

Königreich Croatien und Slavonien.
Banus —: Joseph Frhr **v. Jellacic**, Gen. der Cavalerie.
Banal-Regierung. Banalrath 1r Cl. (Viceban) —: Benedict **Lentulaj.**

Gespanschaft

Croat.
- von Agram. Obergespan —: Joseph **von Bunjevac.**
- „ Warasdin. Obergesp. —: Alex. **von Simuncic.**
- „ Kreutz. Obergesp. —: Otto Graf **Sermáge.**
- „ Fiume. Obergesp. —: Anton **von Rusnov.**

Slav.
- von Essek. Obergesp. —: Peter Graf **Pejácsevich.**
- „ Pozega. Obergesp. —: Julius **von Jancovic.**

Galizien. Gouverneur —: Agenor Graf **Goluchowsky.**

Lombardisch-venetianisches Königreich. General-Gouverneur —: FM. Graf **Radetzky v. Radetz** (Verona).

Lombardei (Mailand). Statthalter —: M. Graf **Strassoldo.**

Venedig. Statthalter —: Geh.-Rath Georg Ritter **v. Toggenburg.**

Dalmatien. Statthalter —: Gen.-Major Baron **Mamula** (Kais. Entschl. v. 18. Mai 1852).

Siebenbürgen (Hermannstadt). Civil- und Militair-Gouverneur —: FML. Fürst Karl **Schwarzenberg.**

Serbische Wojwodschaft und temeser Banat. Statthalter —: FML. Graf **Coronini-Cronberg** (17. Aug. 1851).

Obere Gerichtsbehörden der Kronländer.

Oberster Gerichts- und Cassationshof zu Wien. Zwei Präsidenten, fünf Senatspräsidenten und 48 Räthe.
1. Präsident —: Ludwig Graf **Taaffe.**
2. Präsident —: . . . .

Senats-Präsidenten.

Dr. Anton Ritter **von Schmerling**, 1r Senats-Präsident: Dr. Thomas **Härdtl**; Alois **Pederzain**; Michael **v. Torkas**; ....

Oberlandesgerichte.

Oesterreich unter der Ens (Wien). Präsident —: Franz Frhr **v. Sommaruga.**

Oesterreich ob der Ens und Salzburg (Linz). Präsident —: Joseph Landgraf zu **Fürstenberg.**

Steiermark (Gratz). Präsident —: Leopold Ottomar Frhr **von Hennet.**

Kärnthen und Krain (Klagenfurt). Präsident —: Karl Frhr **von Buffa-Castelalto.**

Triest, Görz und Istrien (Triest). Präsident —: Peter **v. Burlo.**

Tirol und Vorarlberg (Innsbruck). Präsident —: Anton **v. Hofer.**

Böhmen (Prag). Präsident —: Anton Graf **Mittrowsky v. Mittrowitz u. Nemysl.**

Mähren und Schlesien (Brünn). Präsident —: Joseph **Roskoschny.**

Lombardei und Venedig (Mailand). Präsident —: Dr. Albert **Beretta.**

Appellationsgericht zu Venedig. Präsident —: Geh.-Rath Dr. Vincenz **Schrott.**

Ungarn. Oberlandesgericht. Präsident —: ...

Croatien und Slavonien. Banaltafel (Obergericht: Kaiserl. Entschluß v. 25. Nov. 1851). Oberpräsident —: der Ban; Stellvertreter —: Maximilian **v. Rußnow.**

Siebenbürgen (Ober-Landesgericht zu Hermannstadt). Präsident —: Joh. Karl **Umlauff**, k. Ministerial-Commissair.

Wojwodschaft u. temeser Banat (Temeswar). Präsident —: Dr. Ignaz **Scymonovicz.**

Finanz-Landesdirectionen.

(Der Statthalter des Kronlandes hat die Oberleitung der Geschäfte mit dem Titel: Präsident der F.-L.-Direction; als 2r Vorsteher ein Director mit dem Titel und Character eines Ministerialrathes.)

1. Lemberg (für die directen Abgaben in Galizien nebst Krakau, ingl. für alle übrigen Finanz-Angelegenheiten, sowohl dort als in der Bukowina). Finanz-Director —: Matthias Ritter **v. Kraiewski.**
2. Prag (Böhmen). F.-Director —: Vincenz **v. Kappel.**

3. Wien (für die directen Abgaben in Oesterreich unter der Ens, ingl. für alle andern Finanzsachen, sowohl hier als in Oesterreich ob der Ens und Salzburg). F.-Director—: Ubald **Merford.**
4. Triest (für die directen Abgaben in Istrien, Görz mit Gradisca und Triest, sowie für alle andern Finanzangelegenh. in Dalmatien). F.-Director —: Dr. Moritz **Fluck von Leidenkron.**
5. Brünn (für die directen Abgaben in Mähren und für alle übrigen Finanzangelegenh., sowohl in Mähren als in Schlesien). F.-Director —: Philipp Otto Ritter **von Ottenthal.**
6. Gratz (für die directen Abgaben in Steiermark, für die übrigen Finanzangelegenh. in Steiermark und in Kärnthen u. Krain). F.-Director —: Franz **Spurny.**
7. Innsbruck (Tirol und Vorarlberg). F.-Director —: Dr. J. **Kofler.**
8. Ofen (Ungarn). An der Spitze der Finanz-Landes-Direction steht ein Präsident (nicht der Statthalter, wie bei den andern Kronländern) und ein Finanz-Director. — Präsident —: Moritz Graf **Almásy.** Vicepräsident —: Valentin Graf **Török.** — Finanz-Director —: . . . .
9. Temeswar (serbische Wojwodschaft und temeser Banat). Präsident —: . . . . — F.-Director —: Ober-Finanzrath Joseph **Bernd.**
10. Hermannstadt (Siebenbürgen). F.-Director —: Jos. **Denk.**
11. Croatien u. Slavonien. Präsident —: . . . . — F.-Director. . . . .

Armee.

Armee-Ober-Commando. Chef der gesammten Armee —: Se. Maj. der **Kaiser.**

Militair-Central-Canzlei Sr. Maj. des Kaisers.

Vorstand —: FML. Karl Graf **Grünne.**

General-Adjutanten Sr. Maj. des Kaisers.

FML. Karl Graf **Grünne,** 1ster Gen.-Adjutant. Gen.-Major Friedrich **Kellner v. Köllenstein.** Gen.-Major Joseph **Bamberg.**

Gen.-Quartiermeisterstab der Armee u. Central-Operations--Canzlei Sr. Maj.

Chef —: FZMeister Heinrich Frhr **v. Heß.**

Kriegsministerium (s. oben).

Oberster Militair-Gerichtshof. Präsident —: FZMeister Franz Graf **Khevenhüller-Metsch.**

Allgem. Militair-Appellations-Gericht. Präsident —: FM.-Lieut. August Baron **Turszky.**

General-Artillerie-Direction. General-Artill.-Director —: FZeugmeister Vincenz Frhr **v. Augustin.**

Sections-Chefs —: Se. K. K. Hoh. EH. **Wilhelm,** Gen.-Major; Oberst Vincenz Edler **v. Fitz.**

General-Genie-Direction. Gen.-Genie-Director —: FMLieut. Bernhard Graf **Caboga;** ad latus —: FML. **Bauer v. Eyßeneck.**

General-Quartiermeister-Stab. Chef —: FZMeister Heinr. Frhr **v. Heß.** Stellvertreter —: FML. Georg **Mengewein.**

Feldmarschälle.

Herzog **v. Wellington.** S. K. Hoh. Erzherzog **Johann.** Graf **Radetzky de Radetz.** Frhr **v. Wimpffen.** Fürst **zu Windisch-Grätz.** Graf **Nugent.** Graf **Paskewicz von Eriwan.**

Armee-Commando.

Erste Armee

(für Böhmen, Mähren, Schlesien, Nieder- und Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Nord-Tirol; Wien) —: Gen. der Caval. Eugen Graf **Wratislaw.**

Zweite Armee

(für die lombardisch-venetianischen Staaten, Illyrien und Süd-Tirol; Verona) —: Feldmarschall Joseph Graf **Radetzky de Radetz.**

Dritte Armee

(für Ungarn und Siebenbürgen; Pesth) —: General der Cavalerie Se. K. Hoh. Erzherzog **Albrecht.**

Vierte Armee.

(für Galizien und die Bukowina; Lemberg) —: FML. Edmund Fürst **Schwarzenberg** (ad int.).

Armee-Corps.

I. Armee-Corps. Prag: FML. Eduard Graf **Clam-Gallas**

II. „ „ Brünn: Gen. d. Cav. Franz Graf **Schlik.**

III. „ „ Gratz: FML. Paul Ritter **v. Airoldi.**

IV. „ „ Pilsen: FML. Ign. **v. Legeditsch.**

V. „ „ Mailand: FZM. Franz Gf. **Gyulai.**

VI. Armee-Corps. Görz: FML. Se. K. Hoh. EH. **Karl Ferdinand.**
VII. " " Verona: FML. Karl Graf **Wallmoden-Gimborn.**
VIII. " " Bologna: FML. Joh. Graf **Nobili.**
IX. " " Wien: FML. Franz Graf **Schaffgotsche.**
X. " " Großwardein: FML. Nicol. Gf. **Lichtenberg.**
XI. " " Preßburg: . . . .
XII. " " Hermannstadt: FMLieut. Karl Fürst **Schwarzenberg.**
XIII. " " Pesth: FML. Franz Fürst **Liechtenstein.**
XIV. " " Lemberg: FML. Edm. Fürst **Schwarzenberg.**

Gouvernement der vereinigten croatisch-slavonisch-banatischen Militair-Grenzländer (Agram):
FZMeister Joseph Frhr **Jellacic von Buzim,** Banus, commandirender General.

Landes-Militair-Commandanten.

(Befindet sich im Sitze einer Landes-Militair-Commandantur der Armee-Commandant einer der 4 Armeen oder ein Commandant der 14 Armee-Corps, so leitet derselbe die Geschäfte und erhält einen General ad latus. Kaiserl. Erlaß vom 16. Oct. 1849.)

1. Wien (Nieder- u. Ober-Oesterreich u. Salzburg) —: FML. Franz Graf **Schaffgotsche;** ad latus: FML. Ignaz Frhr **Dreihann von Sulzberg.**
2. Gratz (Steiermark, Kärnthen, Krain und Illyrien) —: FML. Paul Ritter **v. Airoldi;** ad latus: Gen.-Major Franz Baron **Gorizutti.**
3. Prag (Böhmen) —: FML. Eduard Graf **Clam-Gallas;** ad latus: Gen.-Major Johann **von Kleinberger.**
4. Brünn (Mähren u. Schlesien) —: General der Cavalerie Franz Graf **Schlik;** ad latus: GMajor Friedr. **Teuchert.**
5. Verona (Lombardei und Venedig) —: FM. Graf **Radetzky;** ad latus: FML. August Frhr **v. Eynatten.**
6. Ofen (Ungarn) —: Se. K. K. Hoh. EH. **Albrecht,** Gen. d. Caval.; ad latus: Gen.-Major Jos. Frhr **Schwäger von Hohenbruck.**
7. Hermannstadt (Siebenbürgen) —: FML. Johann **Bordolo v. Boreo.**

8. Temeswar (Banat u. Wojwodina) —: Joh. Geo. **Coronini-Cronberg**; ad latus: Gen.-Major **v. Macchio.**
9. Lemberg (Galizien) —: FML. Edmund Fürst **Schwarzenberg**; ad latus: FML. Anton **Vogel.**
10. Agram (Croatien u. Slavonien) —: FZMeister u. Banus Frhr **Jellacic v. Buzim**; ad latus: GMajor Alfons Ritter **v. Denkstein.**
11. Zara (Dalmatien) —: FZMeister Frhr **von Jellacic**; Stellvertreter: Gen.-Major Lazarus Frhr **v. Mamula.**

Militair-Commando's.

1. Linz —: FML. Hannibal Fürst **Thurn u. Taxis.**
2. Salzburg —: Gen.-Major Franz **v. Sedlmayer.**
3. Klagenfurt —: Gen.-Major Friedrich **Heller.**
4. Innsbruck —: FML. Heinrich Ritter **von Roßbach.**
5. Troppau —: FML. Moritz Frhr **Boineburg-Lengsfeld.**
6. Mailand —: FZM. Franz Graf **Gyulai.**
7. Triest —: FML. Franz Graf **Wimpffen.**
8. Laibach —: Gen.-Major Heinrich Frhr **v. Handl.**
9. Pesth (Ofen) —: Gen.-Major Joseph **Heyntzel.**
10. Preßburg —: Gen.-Major Anton Edler **v. Ruckstuhl.**
11. Oedenburg —: Gen.-Major Ludwig **v. Kudriaffsky.**
12. Kaschau —: Gen.-Major Anton **Dossen.**
13. Großwardein —: Gen.-Major Joh. Edler **von Braunhofer.**
14. Krakau —: FML. Christian Graf **von Leiningen-Westerburg.**
15. Czernowitz —: FML. Franz **Ullrich** v. **Ullrichsthal.**

Gendarmerie.

General-Inspector —: FML. Joh. **Kempen von Fichtenstamm.**

Commandant —: FML. Joseph Frhr **v. Gerstner,** Milit.-Command. von Wien.

Fuhrwesen-Corps —: Gen.-Major **Ludwig v. Reschenbach.**

Remontirungs-Inspection —: Gen. d. Cav. Heinrich Graf **Hardegg-Glatz.**

Monturs-Inspection —: FML. Karl Edler **v. Karaisl.**

Waffen-Inspection —: Gen.-Major Stephan Baron **Wernhardt.**

Direction der Militair-Kirchen-Angelegenheiten.

Apostol. Feld-Vicar der k. k. Heere —: Joh. Mich. **Leonhard,** Bischof von Diocletianopel.

Kriegs-Marine.

Marine-Ober-Commandant —: FML. Franz Graf **Wimpffen,** ad int. (Triest); ad latus: Contre-Admiral Alex. Ritter **von Bujacovich** (Inspector aller Kriegsschiffe).

Marine-Artill.-Corps-Command. —: Major Libert **von Paradis.**

Marine-Inf.-Bataillons-Command. —: Oberst Gabriel Frhr **Buday de Bator.**

Flottillen-Corps-Command. —: Oberst Baron **Molinary.**

Central-See-Behörde.

Präsident —: FML. Franz Graf **Wimpffen.**

Vicepräsident —: **von Gutmannsthal** (Juni 1852).

Hofämter und Dienste.

Erster Obersthofmeister —: Fürst Karl **Liechtenstein,** Gen. der Caval. und Geh.-Rath.

Oberkämmerer —: Karl Graf **Lanckoronski-Brzezie,** Geh.-Rath.

Obersthofmarschall —: Landgraf Friedrich Egon **zu Fürstenberg,** Geh.-Rath.

Oberststallmeister —:

Arcieren-Leibgarde- (deutsche Garde) Hauptmann —: Maximilian Frhr v. Wimpffen, FMarschall und Geh.-Rath. — 2ter Hauptmann —: Anton Frhr v. Puchner.

Trabanten-Leibgarde-Hauptmann —: Eugen Graf Falkenhayn, General der Caval. und Geh.-Rath.

Commandant der k. k. Garde-Gendarmerie —: Karl Graf von Grünne, FML., Geh.-Rath und 1r Gen.-Adjutant Sr. Maj.

Oberststabelmeister —: Georg Graf Esterházy v. Galántha.

Oberstjägermeister —: Rudolph Graf v. Wrbna u. Freudenthal, Geh.-Rath.

Oberceremonienmeister —: Johann Nepomuk Joachim Egon Landgraf zu Fürstenberg.

Obersthofmeister des Kaisers Ferdinand —: Karl Graf von Bombelles, Geh.-Rath.

Obersthofmeister der Kaiserin Maria Anna Caroline Pia —: . . .

Obersthofmeisterin der Kaiserin Maria Anna Carol. Pia —: Therese Landgfin zu Fürstenberg, geb. Fstin v. Schwarzenberg.

Obersthofmeister der verwitweten Kaiserin Caroline Auguste —: August Graf von Bellegarde, FML. u. Geh.-Rath.

Obersthofmeisterin der verwitweten Kaiserin Caroline Auguste —: Maria Gräfin von Lazanzky, geb. Gräfin v. Falkenhayn.

Obersthofmeister des Erzherzogs Franz Karl —: Ferdinand Graf Wurmbrand, Oberst und Geh.-Rath.

Obersthofmeister der Erzherzogin Sophie —: Nicolaus Graf Szécsen von Temerin, Geh.-Rath.

Obersthofmeisterin der Erzherzogin Sophie —: . . . .

Kammervorsteher der Erzherzöge Ferd. Max u. Karl Ludwig —: Felix Fürst Jablonowski, FML.

Kammervorsteherin der Erzherz. Maria Anna —: Ludmilla Freiin von Thysebaert.

Obersthofmeister des Erzh. Albrecht (ältesten Sohnes des † Erzh. Karl) —: Gen.-Major Moritz Graf Braida, Geh.-Rath.

Obersthofmeister der Erzh. Hildegarde —: Franz Graf v. Eltz, FML. und Geh.-Rath.

Obersthofmeisterin der Erzh. Hildegarde —: Antonia Gräfin von Eltz, geb. Gräfin von Lodron.

Vorsteher des Hofstaates des Erzh. Wilhelm —: Johann Frhr von Salaba, FML.

Obersthofmeisterin der Erzh. Maria Dorothea, Witwe des Erzh. Joseph (Palatinus) —: . . . .

Kammervorsteher des Erzh. Stephan (ältesten Sohnes des † Erzh. Joseph (Palatinus) —: Joseph Ritter von Anders, FML. und Geh.-Rath.

Obersthofmeister des Erzh. Johann —: Peter Graf von Morzin, Feldzeugmeister u. Geh.-Rath.

Obersthofmeister des Erzh. Rainer —: Alexander Frhr Engelhardt v. Schnellenstein, FMLieut. und Geh.-Rath.

Obersthofmeister der Erzherzogin Elisabeth, Gemahlin des Erzherzogs Rainer —: . . . .

Obersthofmeisterin der Erzherzogin Elisabeth, Gemahlin des Erzherzogs Rainer —: . . . .

Obersthofmeister des Erzh. Ludwig Joseph —: . . . .

Obersthofmeisterin der Erzh. Elisabeth, Witwe des Erzh. Ferdinand Karl Victor (Este) —: Catharina Gräfin v. Schaffgotsch, geb. Gräfin Pejácsevich.

Dipl. Corps zu Wien u. Consuln.

Baden —: Krhr u. Geh.-Rath Franz **von Andlaw-Birseck**, a. G. u. b. M. (neu accred. 12. Mai 1852).

Bayern —: Krhr u. erbl. Reichsrath Maximilian Graf **von Lerchenfeld-Köfering**, a. G. u. b. M.; Ludwig **von Wich v. d. Reuth**, Leg.-Secr. — Leopold Edler **von Wertheimstein**, C. (Wien): Joh. **Putzer** Edler **von Reibegg**, C. (Botzen); Al. **Cornet**, C. (Fiume); G. **Gwinner**, C. (Triest); Fr. **Oexle**, C. (Venedig).

Belgien —: Alphons Graf **O'Sullivan de Graß de Seovaud**, a. G. u. b. M. (17. Juli 1837); Graf Gaston **d'Errembault de Dudzeele**, Leg.-Secr. 1ster Cl.; Paul **v. Borchgrave**, Leg.-Secr. 2ter Classe. — B. **Valerio**, C. (Mailand); J. N. **Craigher**, C. (Triest); **Reali**, C. (Venedig).

Brasilien —: Don Paulo **Barbosa da Silva**, a. G. u. b. M. (abwesend); Antonio José **Lisboa**, GTr.; Joao Alves **de Brito**, GSecr.; Cesar Sauvan **Vianna de Lima**, Att. — J. P. **Vianna de Lima**, GC. (Triest).

Braunschweig —: Krhr Frhr **von Zedlitz**, MR. — Sal. **Parente**, C. (Triest).

Bremen —: Alexander **Schröder**, C. (Triest).

Dänemark —: Krhr Heinrich Graf **von Bille-Brahe**, a. G. u. b. M.; Karl Graf **von Reventlow-Criminil**, Leg.-Secr. — Frhr D. B. **v. Eskeles**, GC. (Wien): J. F. **Renner v. Oesterreicher**, GC. (Triest); G. H. **Bloot**, C. (Venedig).

Frankfurt —: Joseph Anton **Brentano**, C. (Triest).

Frankreich —: Edouard **de la Cour**, a. G. u. b. M. (begl. 21. Januar 1850); Vicomte Hercule **de Serre**, 1ster Leg.-Secr.; Friedrich Graf **von Chateaurenard**, 2ter Leg.-Secr.: Fr. **von Montigny** Marquis **v. Jaucourt**, Att.; Max. **de Quer**, Kanzler. — **Denois**, GC. (Mailand); **Bresson**, C. (Triest); F. **Denois**, GC. (Venedig).

Griechenland —: A. Ritter **von Gianichesi**, C. (Triest).

Großbritannien —: Geh.-Rath u. Gen.-Lieut. Graf **von Westmoreland**, a. G. u. b. Botsch. (accred. 13. Dec. 1851); Hon. G. **Howard**, 1ster Leg.-Secr.; Hon. William **Grey**, 2ter Leg.-Secr.: Hon. Jul. **Fane** u. F. **Hamilton**, Att. — C. G. **Dawkins**, Esq., GC. (Venedig).

Hamburg —: Karl **v. Graffen**, MR.

Hannover —: Krhr u. Leg.-Rath **von Stockhausen**, a. G.

u. b. M. (ern. 24. Juni 1852). — Christ. Matthias **Schröder**, C. (Triest).

Hessen, Großherzogthum —: Gen.-Major Frhr **von Drachenfels**, a. G. u. b. M. (accred. 1. Nov. 1850). — Dr. Karl **Weil**, GC. (Wien).

Hessen, Kurf. —: Krhr u. Geh.-Legationsrath Georg **von Schachten**, MR.

Johann.-Orden —: Edmund Graf **Coudenhove**, a. G. u. b. M.; **von Neuhaus**, Leg.-Rath.

Mecklenburg-Schwerin —: **von Philippsborn**, MR. — Max **Todesco**, C. (Wien); H. **Lutteroth**, C. (Triest).

Mecklenburg-Strelitz —: Major Adolf **von Philippsborn**, MR. — Max **Todesco**, (Wien).

Niederlande —: Krhr J. D. B. A. Baron **van Heeckeren van Beverwaard**, a. G. u. b. M. (ern. 20. April 1842); Krhr. J. P. Baron **van Aerssen Beyeren van Voshol**, GSecr. — R. W. **van Henikstein**, GC. (Wien); (D. P. **Dutilh**, GC. zu Triest).

Nordamerica —: Charles J. Mac **Curdy**, GTr. (1850). — Leonhard W. **Jerome**, C. (Triest); Edm. **Flagge**, C. (Venedig).

Oldenburg —: Adolf **von Philippsborn**, MR.

Päbstl. Staaten —: Msgr. Michel **Viale-Prelà**, Erzbischof v. Carthago, apostol. Nuntius. — Domherr Anton. Maria **Valenziani**, Auditeur der Nuntiatur; Abbé Johann **Parsi-Martini**, Secr. — Caval. Niccola **Mosca**, GC. (Triest); A. Cav. **Battaggia**, C. (Venedig); G. Marchese **Rembrini**, C. (Zara); A. **Giustini**, C. (Fiume).

Parma —: Staatsrath u. Minister Baron Thom. **Ward**, a. G. u. b. M.

Portugal —: Chev. **Pinto de Balsamao**, GTr.; Graf **v. Saldanha**, Attaché.

Preußen —: Krhr u. Leg.-Rath Graf **Arnim-Heinrichsdorf**, a. G. u. b. M. (begl. 6. Mai 1851); Krhr Frhr **v. Werthern**, Leg.-Secr.; Prinz **Croy**, Att.; Hofrath **Weymann** und Bernh. **Wustrow**, geh. exped. Secr. — Moritz **Goldschmidt**, C. (Wien); H. **Lutteroth**, GC. (Triest); Heinrich **Becker**, C. (Venedig).

Rußland —: Geh.-Rath Peter Frhr **von Meyendorff**, a. G. u. b. M. (accred. 20. Oct. 1850); wirkl. Staatsrath **Fonton**, Botschaftsrath; Kammerjunker und Hofrath Paul **von Oubril**, 1ster GSecr.; Coll.-Rath Fürst Mi-

chael **Obolensky**, Kammerjunker u. Coll.-Assessor Graf **Bludoff**, Coll.-Rath Karl Frhr **von Uexküll-Güllenband**, Frhr **von Mohrenheim** und **Pokassowsky**, 2te Secretaire.

Sachsen, Königr. —: Krhr u. w. Geh.-Rath Rudolph **von Könneritz**, a. G. u. b. M. (auch zu Turin beglaubigt); Krhr Karl Graf **Vitzthum von Eckstädt**, Leg.-Secr. — Christian Heinrich Edler **van Coith**, C.

Sachsen-Altenburg
- Coburg-Gotha
- Meiningen

—: Krhr Frhr **von Borsch und Borschod**, GTr.

- Weimar —: Die Geschäfte der Gesandtschafts-Canzlei besorgt Krhr Frhr **von Borsch und Borschod**.

Sardinien —: Graf Adrian **Thuon de Revel**, a. G. u. b. M. (begl. 5. Juni 1850); Marquis **Cantono de Ceva**, GSecr.; Tancred **Fortis**, Att. — Annibal **Strambio**, C. (Triest); . . . ., C. (Venedig).

Schweden und Norwegen —: Krhr und Gen.-Lieut. **von Mansbach**, a. G. u. b. M. (accred. 5. April 1852); Frhr **v. Järta**, Leg.-Secr. — Louis Baron **de Pereira**, GC. (Wien); J. **Konow**, C. (Triest); H. **Oerle**, C. (Venedig).

Schweiz —: J. **Steiger**, interimist. GTr. — Ami **Reymond**, GC. zu Mailand. (Franz **Falkner**, C. in Triest).

Sicilien —: Principe **Petrulla**, Duca d'Anjoura, a. G. u. b. M.; Baron **Brochetti**, Leg.-Secr.

Spanien —: Don Luis Lopez **de la Torre-Ayllon**, a. G. u. b. M. (accred. 23. Febr. 1852); Don Cayetano **Quinones**, Secr.; Don Francisco **Caballero**, Att. — D. Jacques **Baguer y Ribas**, C. (Wien); Miguel S. **Vilar**, C. (Triest).

Toscana —: Ottaviano Ritter **von Lenzoni**, bev. Min. (accred. 8. Jan. 1851); Marquis Pompeo **Provenzali**, Leg.-Secr. — Heinrich **Schinz**, GC. (Triest); Carlo **Moschini**, GC. (Venedig).

Türkei —: **Arif-Efendi**, Botschafter (accred. 16. Dec. 1850); **Davoud Oglou**, Leg.-Rath; **Sefer-Efendi**, 1ster Leg.-Secr.; G. **Manaß**, Secr.-Dollmetsch. — P. **Manaß**, GC.

Württemberg —: Krhr u. Staatsrath Franz de Paula Frhr **von Linden**, a. G. u. b. M.

Statistische Notizen.

Nach der gegenwärtig (seit 1849) bestehenden politischen Eintheilung, den Vermessungs-Ergebnissen des Jahres 1850 und dem Census der Jahre 1850 u. 1851 (von Joseph Hain, k. k. Ministerial-Secretair).

Kronländer.	*) Bezirks-Hauptmannsch.	Flächenraum in □Meiln. Geogr.	Flächenraum in □Meiln. Oesterreich.	Bevölkerung.	Auf die □Meile (österr.)
Nieder-Oesterreich	17	361,50	345,76	1,538047	4448
Ober-Oesterreich	12	217,77	208,29	706316	3391
Salzburg	3	130,38	124,71	146007	1171
Steiermark, 3 Kreise	19	408,71	390,93	1,006971	2576
1. Bruck		174,66	167,06	187543	1122
2. Gratz		125,13	119,69	447132	3736
3. Marburg		108,92	104,18	372296	3574
Kärnthen	7	187,94	179,76	319224	1776
Krain	10	181,38	173,49	463956	2674
Küstenland, 2 Kreise	10	144,61	138,32	508016	3673
1. Görz		53,11	50,80	192511	3790
2. Istrien		89,80	85,89	232909	2712
Triest sammt Gebiet		1,70	1,63	82596	—
Tirol und Vorarlberg, 4 Kreise.	20	522,87	500,12	859706	1718
1. Brixen		174,23	166,65	219866	1319
2. Innsbruck		190,82	182,52	217421	1191
3. Trient		111,74	106,88	318658	2982
4. Bregenz		46,08	44,07	103761	2354

Böhmen, 7 Kreise	79	943,95	902,87	4,409900	4878
1. Prag		112,82	107,91	602725	5585
2. Budweis		166,64	159,39	569673	3574
3. Eger		134,94	129,07	560732	4344
4. Gitschin		147,49	141,07	838774	5946
5. Böhmisch-Leipa		75,95	72,64	530822	7308
6. Pardubitz		136,29	130,36	677800	5201
7. Pilsen		169,82	162,43	629374	3875
Mähren, 2 Kreise	25	403,80	386,23	1,799838	4660
1. Brünn		209,64	200,52	874528	4361
2. Olmütz		194,16	185,71	925310	4983
Schlesien	7	93,57	89,50	438586	4900
Galizien, 3 Reg.-Bezirke **)	63	1420,52	1358,70	4,555477	3353
1. Lemberg					
2. Krakau					
3. Stanislau					
Bukowina	6	189,69	181,44	380826	2099
Dalmatien	7	232,41	222,30	393715	1771
Lombardei, 9 Provinzen	77	392,15	375,09	2,725740	7267
1. Bergamo		76,38	73,06	378123	5176
2. Brescia		61,73	59,04	356225	6034
3. Como		51,52	49,28	423206	8588
4. Cremona		24,72	23,64	204558	8653
5. Lodi-Crema		21,71	20,77	218844	10537
6. Mantua		42,68	40,82	270100	6617
7. Milano		35,24	33,71	604512	17933
8. Pavia		18,96	18,14	171622	9461
9. Sondrio		59,21	56,63	98550	1740
Transport	362	5831,25	5577,51	20,252325	

Kronländer.	Bezirks-Hauptmannsch.	Flächenraum in □Meilen. Geogr.	Flächenraum in □Meilen. Oesterr.	Bevölkerung.	Auf die □Meile. (österr.)
Transport	362	5831,25	5577,51	20,252325	
Venedig, 8 Provinzen	79	433,87	414,99	2,281732	5498
1. Belluno		58,59	56,04	157120	2804
2. Padua		39,27	37,56	312765	3327
3. Rovigo		20,22	19,34	153783	7951
4. Treviso		43,91	42,00	286199	6814
5. Udine (Friaul)		119,06	113,88	429844	3775
6. Venedig		49,91	47,74	298425	6251
7. Verona		51,71	49,46	302902	6124
8. Vicenza		51,20	48,97	340694	6957
Ungarn, 5 Districte, 45 Gespansch.	265	3265,45	3123,35	7,864262	2518
1. Preßburg		627,02	599,74	1,612203	2688
2. Kaschau		716,45	685,27	1,410463	2058
3. Großwardein		641,51	613,59	1,459119	2378
4. Pesth-Ofen		636,86	609,14	1,599819	2626
5. Oedenburg		643,62	615,61	1,782658	2896
Wojwodschaft Serbien und temeser Banat, 5 Districte	25	544,81	521,12	1,426221	2737
1. Groß-Becskerek		124,68	119,26	343152	2877
2. Lugos		95,01	90,88	224462	2470
3. Neusatz		84,93	81,24	218588	2691
4. Temeswar		107,70	103,01	309047	3000
5. Zombor		132,49	126,73	330972	2612

Croatien u. Slavonien, 6 Gespansch.	20	332,74	318,26	868456	2729
1. Agram		91,48	87,50	234540	2680
2. Fiume		22,48	21,50	86816	4038
3. Kreuz		31,10	29,75	82446	2775
4. Warasdin		46,79	44,75	204624	4573
5. Essegg		95,93	91,76	192456	2097
6. Posega		44,96	43,00	67574	1572
Siebenbürgen, 5 Kreise . . .	36	1102,78	1054,79	2,073737	1966
1. Hermannstadt, 2. Carlsburg, 3. Klausenburg, 4. Dées 5. Maros Vásárhely . . .					
Militairgrenze, 2 Landes-Mil.-C.	12	609,52	583,00	1,009109	1731
(1848) 1. Croatisch-slavonisches .		354,42	339,00	670655	1979
(1848) 2. Serbisch-banatisches .		255,10	244,00	338454	1387
Hierzu das k. k. Militair . . .				738624	
	799	12120,42	11593,02	36,514466	3150

Bevölkerung nach der Nationalität. (Volkszählung v. J. 1846.)

4 Hauptstämme.		
	Slaven	15,282196
	Romanen (im weitern Sinne) . . .	8,104756
	Deutsche	7,917195
	Asiatische Stämme (Magyaren, Juden ɔc.)	6,279608

Im Ganzen 37,583755, mit Einschluß von Krakau, welches im Jahre 1848 122476 Polen, 17846 Juden und 400 Deutsche zählte.

*) Bezirkshauptmannschaften: Stuhlbezirke, Vice-Gespanschaften, politische Regim.- u. Bataill.-Bezirke, Präfecturen.

**) In Galizien ist die neue politische Eintheilung noch nicht ins Leben getreten, so wie in Siebenbürgen (s. unten) die Ausscheidung der Bevölkerung nach derselben noch nicht durchgeführt ist.

Länder.	Römische Katholiken.	Griechische Katholiken.	Griechisch nicht Unirte.	Protestanten Augsburg. Confession.	Protestanten Helvetisch. Confession.	Unitarier.	Andere Secten.	Juden.
Oesterr. u. d. Ens	1,474904	673	390	11793	2320		23	4296
" ob d. Ens	840635		1	15981	57		20	
Steiermark . .	997620		6	5383	65			
Kärnthen u. Krain	766290	232	257	18005				2
Küstenland . .	493631	8	1819	471	582		60	3530
Tirol u. Vorarlberg	858122			150				978
Böhmen . . .	4,190892	7		34311	52671		44	70037
Mähren u. Schlesien	2,092265			89446	28819			40064
Galizien . . .	2,236765	2,194911	310169	30595	2109		2203	328806
Dalmatien . .	330827	865	78858	3	25			410
Lombardei . . .	2,667202			189	477			2965
Venedig . . .	2,251708	57	402	186	87			4760
Militair-Grenze .	514545	62743	598603	14586	31053	4341		537
Summe	19,715406	2,259496	990505	221099	118265	4341	2350	456385
Ungarn (annähernd)	6,068280	780300	1,402400	827800	1,655600			265620
Siebenbürgen "	221400	605300	725700	220400	358300	44600		7000
Summe	26,005086	3,645096	3,118605	1,269299	2,132165	48941		729005
Militair (annähernd)	352086	49800	43200	17500	29600	1600	*	
Gesammt-Summe	26,357172	3,694896	3,161805	1,286799	2,161765	50541	2350	729005

* Die nicht zahlreich im k. k. Militair dienenden Individuen dieser Secten und der jüdischen Religion sind den andern Glaubensbekenntnissen zugezählt.

Nach der Bundesacte vom 8. Juni 1815 zum Deutschen Bunde gehörige Länder.

Staaten.	Geographische □Meilen.	Bevölkerung auf 1842.
Erzherzogthum Oesterreich	707,42	2,277524
Steiermark	408,4	983744
Kärnthen und Krain	369,91	766396
Vom Küstenlande	93,15	352436
Stadt Triest und Gebiet	1,7	76953
Vom istrianer Kreis (Gfschaft Mitterburg [Pisino] u. Hschaft Castua)	38,14	* 92450
Der görzer Kreis (nach der früheren Bezeichnung: die gefürst. Grafschaft Gradisca u. Görz, die Hauptmannschaft Tulmino und der idrianer Boden	53,31	183033
Tirol	522,87	842768
Böhmen	943,73	4,279189
Mähren und Schlesien	498,27	2,223729
Von Galizien die Herzogthümer Auschwitz (Oświeczin) und Zator	36,75	** 167396
	3580,5	11,893182

*) Nach der Anzahl der □Meilen aus der Bevölkerung des istrianer Kreises, sowie, was Auschwitz und Zator angeht, aus der Bevölkerung des teschner Kreises berechnet. Der größte Theil des istrianer Kreises (ungefähr 52 □M.) gehörte zur Republik Venedig, welche durch den Frieden von Campoformio (17. Oct. 1797) zu existiren aufhörte.

**) Auschwitz und Zator, obwohl unter galizischer Verwaltung und zum Kreise Wadowice (64,94 □M. mit 354261 Ew.) gehörig, machen staatsrechtlich einen Bestandtheil von Schlesien aus und stoßen unmittelbar an den teschner Kreis.

Finanzen.

Hauptresultate der finanziellen Ergebnisse in den Verwaltungsjahren 1850 u. 1851.

A. Ordentliche Einnahmen.	Im J. 1851. fl. C.-M.	Im J. 1850. fl. C.-M.
1. Directe Steuern	74,198830	63,940489
2. Indirecte Abgaben	109,153516	95,581267
3 Einnahmen vom Staatseigenthum, dann vom Berg- u. Münzwesen .	6,610485	5,241650
4. Ueberschüsse des Tilgungsfonds .	10,397801	10,087463
5. Verschiedene andere Einnahmen .	5,399952	5,437597
Zusammen	205,760584	180,288466
B. Außerordentliche Einnahmen .	17,491454	14,007991
Ges.-Summe der Staats-Einnahmen	223 252038	194,296457
Staats-Ausgaben.		
A. Ordentliche Ausgaben.		
Erforderniß der Staatsschuld . . .	52,472731	49,075528
Hofstaat	6,109848	6,338149
Ministerrath	123727	124819
Reichsrath	53714	—
Ministerium des Aeußern	2,196658	1,741181
Ministerium des Innern	26,136811	20,647860
Ministerium des Krieges	111,999292	126,262936
Ministerium der Finanzen	20,881711	16,581517
Ministerium der Justiz	17,525652	10,985547
Ministerium des Cultus u. Unterrichts . .	3,781871	3,573333
Ministerium für Handel, Gewerbe u. öffentliche Bauten	12,891903	11,935644
Ministerium für Landescultur u. Bergwesen	316675	208549
Controlbehörden	3,067777	2,791923
Zusammen	257,558370	250,266986
B. Außerordentl. Ausgaben . .	20,862100 *)	414062
Ges.-Summe der Staats-Ausgabe .	278,420470	250,681048
Besondere Zuflüsse durch Credits-Operationen	129,674627	147,747912

welche theils zur Schuldentilgung, theils zur Deckung des Deficits verwendet wurden.

*) Nämlich: Zahlung an Rußland aus Anlaß der Intervention

Nach den bereits bekannten Ergebnissen der ersten 5 Monate des Verwaltungsjahres 1852 lassen die directen Steuern für dieses Jahr eine Einnahme von 80,000000 fl., die indirecten Abgaben 120,000000 fl., die anderen ordentlichen Einnahmen 25,000000 fl. erwarten, somit im Ganzen eine Einnahme von 225,000000 fl. — Zugleich ist der Staats-Voranschlag des Ausgabe-Budgets gegen das vorige Jahr um 16,868290 fl. ermäßigt.

Stand der Staatsschuld

am 31. Januar 1850 beiläufig 1023,200000 fl. Conv.-M.

Im Sept. 1852 wurde ein Subscript.-Anlehen von 85,569800 fl. C.-M. zur Verbesserung der Valuta-Verhältnisse eröffnet und im Mai 1852 ein Silber-Anlehen von 35 Millionen fl. (3,500000 Pfd. Sterl.) im Auslande geschlossen.

Staatspapiergeld-Umlauf 1852.

	Ende Mai. fl. Conv.-M.	Ende Juni. fl. Conv.-M.
Höchster Betrag, welchen laut Kundmachung vom 15. Mai 1852 das sämmtliche im Umlaufe befindliche Staatspapiergeld gegenwärtig nicht übersteigen darf: 175,000000 fl.		
Wirklicher Betrag des im Umlaufe, dann in den Steuer- u. Gefällskassen, sowie in allen Ausgabekassen des Staates befindlichen Staatspapiergeldes:		
zu 3 Proc. verzinsliche Kassen-Anweisungen	461685	385405
zu 3 Proc. verzinsliche Reichsschatzscheine	28,710800	25,661600
Unverzinsliche Reichsschatzscheine	102,709690	108,740070
Anweisungen auf die Landeseinkünfte Ungarns . .	22,523129	19,996649
Verlosbare Münzscheine . .	4,826704	4,343073
Unverlosbare Münzscheine .	8,787347	8,757184
Zusammen	168,019355	167,883981

An lombard.-venetianischen Schatzscheinen noch im Umlauf: 2,510055 Lire.

---

in Ungarn und Siebenbürgen im Jahre 1849: 2,321314 fl.; Auslagen der Kriegsrüstung im Herbste 1850: 15,179000 fl.; Aufw. des nach Deutschland entsendeten IV. A. Corps: 3,361786 fl.

Stand der k. k. Armee im Jahre 1852.

4 Armeen mit 14 Armee-Corps:

I. Armee,	Wien,	mit 5	Armee-Corps,
II. "	Verona,	" 4	" "
III. "	Pesth,	" 4	" "
IV. "	Lemberg	" 1	" "

ferner die Armee in Croatien, Slavonien, Dalmatien unter dem Banus, bestehend aus 4 Divisionen oder 10 Brigaden.

Generalität.

	Angestellt.	Unangestellt.
Feldmarschälle	7	—
Generäle der Cavalerie u. Feldzeugmeister .	23	32
Feldmarschall-Lieutenants	101	95
General-Majore	145	115
Oberste	244	25

Garden.

I. K. k. erste Arcieren-Leibgarde, bestehend aus 75 Officieren.
II. Königl. lombard.-venet. adelige Leibgarde.
III. K. k. Trabanten-Leibgarde . . . . . . 92 Mann.
IV. " " Leibgarde-Gendarmerie (ohne die Officiere) . . . . 100 "

K. k. Hofburgwache . . . . 300 "

Infanterie.

	Grenadiere	20	Bataill.
35	Reg. deutsche u. galizische Infant. à 5 Bataill. .	175	"
20	" ungarische Infanterie à 4 Bat.	80	"
8	" italienische Infanterie à 4 Bat.	32	"
14	Grenz-Infant.-Regimenter à 3 Bataill. . . .	42	"
	Czaikisten-Bataillon	1	"
1	tiroler Jäger-Regiment	7	"
	Jäger-Bataillone	25	"
	Grenz-Cordons-Bataill. in der Bukowina .	2	"
	Im Ganzen	384	Bataill.

Sanitäts-Bataillone	. .	3
Garnisons-Bataillone	.	6
Disciplinar-Compagnien	.	5

Cavalerie.

8	Regim.	Cuirassiere	48	Schwadronen.
7	"	Dragoner	44	"
12	"	Husaren	96	"
11	"	Uhlanen	88	"
		Im Ganzen	276	Schwadronen.

Stabs-Dragoner: 1 Schwadron.

Artillerie.

I. Feld-Artillerie. 5 Regim. bilden 125 Batterien à 8 Geschütze und 10 Reserve-Comp. Das Feuerwerker-Corps: 16 Batterien und 3 Reserve-Compagnien.

II. Festungs-Artillerie. 8 Bataillone.

III. Technische Artillerie. 1) Zeugs-Artillerie: 12 Comp.; 2) Raketen-Zeugs-Comp.: 3; 3) Feuer-Gewehrfabriks-Direction; 4) Artillerie-Zeug-Verwaltung: 15 Districte.

IV. Selbstständige Artillerie-Bildungs-Anstalten: 2.

Armee-Waffen-Inspection: 1 Chef, 1 Adjut., 18 Art.-Waffen-Insp.

Corps und Branchen.

Genie-Waffe, außer dem Genie-Stab: die Genie-Truppen 2 Reg., jedes zu 3 Feldbataillonen u. 1 Lehrbataillon. 8 Bataillone oder 49 Compagnien.

General-Quartiermeister-Stab: 145 Officiere.

Militair-Ingenieur-Geographen-Corps: 44 Officiere.

Pionnier-Corps: 4 Bataill. oder 25 Compagnien.

Flotillen-Corps: 4 Compagnien.

Gendarmerie: 16 Regimenter.

Kriegs-Marine.

Matrosen-Corps.

Marine-Artillerie-Corps: 4 Comp.

Marine-Infanterie-Bataillon: 9 Compagnien.

Militair-Fuhrwesen-Corps.
„ Gestüte: 5; Remontirungs-Depts.: 7.
„ Monturs-Oeconomie-Commissionen: 8.

Kriegs-Marine 1852.

4	Fregatten mit . .	182	Geschützen,
6	Corvetten „ . . .	124	„
11	Briggs „ . . .	152	„
5	Goeletten „ . . .	60	„
1	Schooner „ . . .	6	„
27	Kriegsfahrzeuge mit	524	Geschützen.

9 Dampfer.

2	Dampfer	(die „Sta Lucia" u. „Volta") zu	300	Pferdekraft.
2	„	(„Custozza" u. „Curtatone") „	200	„
1	„	(„Vulcan") . . . . . . „	120	„
1	„	(„Ercole") . . . . „	100	„
1	„	(„Achilles") . . . . . . „	80	„
2	„	deren Stärke unbedeutend ist („Messagiere" und „Seemöve").		

Handelsverkehr mit dem Auslande, 1850.

Einfuhr	zur See	61,250000	158,955400 fl. Conv.-Münze.
	zu Lande	97,705400	
Ausfuhr			104,847500 „

Schifffahrtsbewegung Triests u. Venedigs im J. 1851.

	Angekommene Schiffe.	Tonnengeh.	Abgegangene Schiffe.	Tonnengeh.
Triest . . .	12054	712575	12047	706227
Venedig . .	3868	320537	3398	283367
Im Ganzen	15922	1,033112	15445	989594

Oldenburg.

(Staatsgrundgesetz vom 18. Febr. 1849).

Staatsministerium.

Staatsrath **von Rössing**, Vorstand des Departements der Justiz, der Schul- und geistl. Angelegenh., zugleich mit dem Departement des großherzogl. Hauses und der ausw. Angelegenh. beauftragt.

Oberstlieut. **Römer**, Vorstand des Departements der Militair-Angelegenheiten.
Staatsrath **Krell**, Vorstand des Departements der Finanzen.
Staatsrath **v. Berg**, Vorstand des Departem. des Innern.

Ober-Appellations-Gericht. Präsident —: **Römer**; Vice-Präsident —: **Hayen.**
Regierung —: Reg.-Präsident **Mutzenbecher.**
Justiz-Canzlei —: Obergerichts-Director **Schloifer.**
Obergerichts-Vice-Director **Tenge.**
Kammer —: Kammer-Director **Jansen.**
Consistorium —: Ober-Appellations-Gerichts-Vice-Präsident **Hayen.**

Chef des Gesammtdienstes des Fürstenth. Lübeck —: . . . .
Präsident der Landesreg. des Fürstenth. Birkenfeld —: . . . .

Oberste Hofchargen.

Oberschenk —: Geh.-Rath **v. Beaulieu-Marconnay.**
Oberhofmarschall —: Graf **von Münnich**, Vorstand des Hofmarschall-Stabes.
Oberstallmeister —: **von Witzleben**, Vorstand des Hofstallmeister-Stabes.
Oberkammerherr —: **von Rennenkampff**, Vorstand des Kammerherren-Stabes.
Hofjägermeister —: Graf **zu Rantzau-Breitenburg**, Chef der Hofverwaltung in Eutin.
Vice-Oberhofmeister —: **von Freitag.**
Chef der Hofcapelle u. Hoftheater-Intendant —: Hausmarschall Graf **von Bocholtz.**

D. C. und Consuln zu Oldenburg.

Bayern —: Theodor **Lürmann**, GC. (s. Bremen).
Belgien —: Oberstlieut. Napoléon Alcindor **Beaulieu**, MR. (zu Kopenhagen). — Johann Caspar Heinrich **Bley**, C.
Brasilien —: Dr. jur. Ritter Marcos Antonio **de Araujo**, MR. (zu Hamburg).
Frankreich —: Eduard **Cintrat**, a. G. u. b. M. (zu Hamburg).
Großbritannien —: Hon. John Duncan **Bligh**, a. G. u. b. M. — Oberst Georg Lloyd **Hodges**, GC.

Hannover —: Geh.-Leg.-Rath **Hanbury**, a. G. u. b. M. (ern. 18. Febr. 1852). — Philipp **Fischer**, GC. (in Bremen).
Niederlande —: Johann Caspar Heinrich **Bley**, C.
Oesterreich —: August Frhr **von Koller**, a. G. u. b. M. (zu Hannover).
Portugal —: Chev. André **van Randwyk-Schut**, GC.
Preußen —: Gen. der Caval. Graf **von Nostitz**, a. G. u. b. M. (accred. . . Juni 1852). — Fr. Adolf **Delius**, C. (zu Bremen).
Rußland —: Geh.-Rath **v. Struve** II., a. G. u. b. M. (zu Hamburg). — Joh. **Achelis**, C.
Schweden u. Norwegen —: Hermann Heinrich **Meyer**, C.

Statistische Notizen.

	QMeilen.	Einwohner. Im Ganzen.	Männliche.	Weibliche.	Auf die QM.	Nach dem Glaubensbekenntniß. Lutheraner.	Reform.	Katholiken.	Menn.	Juden.
Herzogthum Oldenburg (2. Januar 1850)	98,38	220375	108967	111408	2240	153769	299	65430	42	709
Kreis Oldenburg .	14,37	38232	18709	19523	2661	37306	72	612	7	142
" Neuenburg .	14,07	34246	17155	17091	2434	33920	55	151	20	100
" Ovelgönne .	8,64	28786	14197	14589	3332	28624	18	49	4	91
" Delmenhorst .	14,46	33604	16779	16825	2324	32389	33	1030	9	118
" Vechta . .	14,24	33674	16568	17106	2365	1986	7	31608	—	73
" Cloppenburg	26,13	32234	15957	16277	1234	320	3	31870	—	41
Herrschaft Jever .	6,47	19599	9602	9997	3029	19224	111	110	2	144
Im Hzth. Oldenburg bei d. Fahne dienendes Militair		1437	1437							
	98,38	221812	110404	111408	2257					
Herrschaft Kniphausen .	0,82	3106			3775					
	99,20	224918			2267					
Fstthm. Lübeck (Apr. 1850)	8	22146			2768					
" Birkenfeld (Dec. 1849)	6,75	30966	15531	15435	4588					
Amt Birkenfeld .		9303	4713	4590						
" Oberstein . .		13123	6487	6636						
" Nohfelden .		8540	4331	4209						

Finanzen.

Für das Jahr 1852 sind veranschlagt (im Courant des 14Thaler-Fußes):

	Herzgth. Oldenburg.	Fstenth. Lübeck.	Fstenth. Birkenfeld.
	Thlr.	Thlr.	Thlr.
Einnahmen: .	830000	118000	107000
Ausgaben: .	970000	134000	131000

Die Schulden des Großherzogthums betragen (einschließlich 200000 Thlr. Baar-Cautionen der Kassenbeamten, Domainenpächter rc.) 1,600000 Thlr.

Militair.

4 Bataill. Infanterie zu 2880 Mann, 3 Schwadronen Reiter zu 410 Mann; Artillerie: 369 Mann und eine Zeughausabtheilung zu 14 Mann.

Päbstliche Staaten.

(Siehe S. 573 des Almanachs auf 1851.)

Das französische Occupationscorps zu Rom ist auf eine Division, unter dem Commando des Generals Gemeau, reducirt worden. Die Legationen und Marken sind von einem österreichischen Armeecorps unter dem Befehle des k. k. FMLieut. Grafen Nobili zu Bologna besetzt. — Die erste Brigade zu Bologna commandirt der Gen.-Major Marziani, die zweite zu Ancona: der General Pfanzelter.

1) Ministerrath.

Präsident:

Staatssecretair—: S. E. Card. Giacomo **Antonelli.**

Substitut —: Unter-Staatssecretair im Ministerium des Aeußern: Msgr. Giuseppe **Berardi.**

Minister des Innern und der Polizei —: Msgr. Domenico **Savelli,** Vice-Camerlengo.

General-Director der Polizei—: Msgr. Ildebrando **Rufini.**

Minister der Justiz—: Advocat Angelo **Giansanti.**

Minister des Handels, der schönen Künste und öffentlichen Arbeiten—: Comthur Camillo **Jacobini.**

Pro-Minister des Kriegs —: Oberst Philipp **Farina** (12. August 1851).

Pro-Minister der Finanzen—: Angelo **Galli.**

Msgr. Teodolfo **Mertel,** Uditore della Rota.

Staatsrath.

S. E. Cardinal Giacomo **Antonelli**, Präsident.
Msgr. Domenico **Consolini**, Vicepräsident.

Mitglieder des Staatsraths.

Msgr. Francesco **Vici**.
Annibale **Capalti**.
Fst. D. Pietro **Odescalchi**.
Adv. Giovanni **Villani**.
Adv. Ottavio **Scaramucci**.
Graf Gaetano **Zucchini**.
Prof. Francesco **Orioli**.
Adv. Pietro **Pagani**.
Ritter Francisco **Sabatucci**, Secretair.

Penitenzieria apostolica.

S. E. Cardinal Gabriele **Ferretti**, Groß-Pönitentiarius.

Apostolische Kanzlei.

Vice-Kanzler —: . . . .

Dateria apostolica.

S. E. Cardinal Ugo Pietro **Spinola**, Pro-Datarius.
Msgr. Alberto Barbolani **di Montauto**, Unter-Datarius.
Joseph **Lozzi**, Curiale di Collegio, Präsident dell Offizio per Obitum.
Angelo **Testa**, Kanzler-Substitut u. fungirender Secretair.

Sacra Rota Romana.

(Sie besteht aus 11 Mitgliedern.)

Msgr. Pietro Giuseppe **d'Avella-y-Navarro**, Decan.
Msgr. **de Silvestri**, Vice-Decan.

Apostolische Kammer.

S. E. Cardinal Thomas **Riario Sforza**, Camerlengo.
Msgr. Dominic **Savelli**, Vice-Camerlengo.
Msgr. Domizio **Meli Lupi-Soragna**, Uditore generale.
S. E. Cardinal Carlo Luigi **Morichini**, General-Schatzmeister (tesoriere generale).
Msgr. Fr. **Pentini**, Decan dei Chierici di camera.

Haus Sr. H. des Pabstes.

Cardinal Luigi **Lambruschini**, Secretair der päbstlichen Breven.
" Ugo Pietro **Spinola**, Pro-Datarius der päbstlichen Kanzlei.
" Lorenzo **Simonetti**, Secretair der Bittschriften.
" Giacomo **Antonelli**, Staats-Secretair und Präfect der apostolischen Paläste.
Msgr. Francesco **de' Medici d'Ottajano**, Majordomus.

Msgr. Edoardo Borromeo **Arese**, Kammervorsteher Sr. H.
 „ Giovanni **Janni**, Uditore.
Domenico **Buttaoni**, a. d. Prediger-Orden, Maestro del sacro Palazzo (Ober-Censor).

Geheime-Kämmerer. Die Monsignori

Lodovico **Tevoli**, Erzbischof v. Athen, Geh.-Almosenier.
Alessandro **Maciotti**, Erzbischof von Colossi, dessen Coadjutor.
Luca **Pacifici**, Secretair der Breven ad Principes.
Vincenzo **Santucci**, Secretair der Congregation für die außerordentl. geistlichen Angelegenheiten.
Alberto **Barbolani di Montauto**, Unter-Datarius.
Domenico **Fioramonti**, Secretair des lateinischen Briefwechsels.
Prinz Gustav **von Hohenlohe-Schillingsfürst**, Mundschenk (Coppiere).
Francesco Graf **v. Merode**, Botschafts-Secretair.
Giuseppe **Stella**, Garderobier.
Giorgio **Talbot de Malahide**.

Marchese **Sacchetti**, Ober-Intendant d. Hofwesens (Foriere maggiore).
Marchese **Serlupi-Crescenzi**, Oberstallmeister.
Fürst **von Palestrina** (Barberini-Colonna), commandirender Capitain der Nobelgarde.
Fürst **Altieri**, Capitain der Nobelgarde.
D. Pio **Braschi-Onesti** Duca **di Nemi**, zweiter Capitain.

Don Sigismondo **Chigi** Fürst **v. Campagnano**, Gen.-Controleur der Staats-Einnahmen und Ausgaben.
Fürst Camillo **Massimo**, Generalpostmeister.

Militairische Eintheilung.

1ste Division: der französische General **Levaillant** (Rom).
2te „ Major Matthias Ritter **von Picchy**, ad int.
3te „ der Oberstlieut. Pier Girolamo **Lanci**, ad int.

Legationen u. Delegationen.

Legation von Rom und Provinz.

Präsident von Rom und der Comarca —: S. E. Cardinal **Altieri**.

Delegationen.

Viterbo —: Msgr. **Milella.**

Civitavecchia —: Msgr. Michele **Lo Schiavo.**

Orvieto —: Saverio **Zampi**, Pro-Delegat.

Legation der Romagna.

Legat —: . . . .

Außerordentl. päbstlicher Commissair —: Msgr. Gaspare **Grassellini**, zu Bologna.

Delegationen.

Ferrara —: Graf Philipp **Folicaldi**, Pro-Delegat.

Forli —: Msgr. Giuseppe **Milesi-Pironi-Feretti.**

Ravenna —: Msgr. Stefano **Rossi.**

Legation der Marken.

Legat —: . . . .

Außerordentlicher päbstlicher Commissair —: Msgr. Camillo **Amici**, zu Ancona.

Delegationen.

Urbino und Pesaro —: Msgr. Pasquale **Badia**, Delegat.

Macerata —: Msgr. Bernardo **Zacchia.**

Fermo —: Marquis Nicola Cav. **Morici.**

Ascoli —: Msgr. Pietro **Gramiccia.**

Camerino —: Giovanni **Ferraguti**, Pro-Delegat.

Legation von Umbrien.

Legat —: . . . .

Außerordentlicher päbstlicher Commissair —: Graf Baldeschi **Eugeni**, zu Perugia.

Delegationen.

Spoleto —: Msgr. Tancredi **Bellà.**

Rieti —: Msgr. Lorenzo **Randi.**

Legation der Campagna u. Maritima.

Legat —: S. E. der Cardinal Vincenzo **Macchi**, Dechant des h. Collegiums.

Vice-Legat von Velletri —: Msgr. Ant. **Bambozzi.**

Delegationen.

Frosinone —: Msgr. Leonardo **Dialti.**

Benevent —: Msgr. G. D. **Valentini.**

D. C. zu Rom (und Consuln).

Baden —: Commend. und Ritter **v. Kolb**, Agent.

Bayern —: Kämmerer Karl Graf **v. Spaur**, a. G. u. b. M. (auch bei Sardinien und Neapel begl.); Kammerjunker Eduard Friedr. Frhr **v. Riederer**, Leg.-Secr. — [Ja-

cob **Baluffi**, C. in Ancona; Franz **Flaminj**, C. in Civitavecchia.]
Belgien —: Staatsminister Henri **de Brouckère**, a. G. u. b. M. (ernannt .. Oct. 1849; auch bei Sardinien, Sicilien u. Toscana begl.); Emil **de Meester de Ravestein**, Leg.-Rath und GTr.; **v. Overstracten** u. Graf A. **von Robersat**, Leg.-Secretaire. — [Marquis Bourbon **del Monte**, C. in Ancona.]
Brasilien —: Commandeur **de Figueiredo**, GTr. (auch bei Toscana begl.); Thomas Fortunato **de Brito**, Att. — [Vicente **Savj**, GConf. in Ancona.]
Costa-Rica —: Marquis **Lorenzana**, MR. (accred. 2. Oct. 1850) (f. Ecuador). — **Ricotti**, C. (Ancona).
Dänemark —: Chev. J. **Bravo**, C. u. Kunstagent. — [F. **Feoli**, C. in Civitavecchia.]
Ecuador —: Marquis **Lorenzana**, MR.
Frankreich —: Alphons **de Rayneval**, Botschafter (accred. 24. April 1851); Henri **de la Tour d'Auvergne-Lauraguais**, 1ster BSecr.; Gaston **de Belcastel**, 2ter BSecr.; **D'Andigné**, **de Hell** u. **Baude**, Att.; **de Gerando**, Kanzler u. C. — [**Mazgujer**, C. in Ancona; Charles **Cavel**, C. in Civitavecchia.]
Großbritannien —: J. **Freeborn**, C. (Rom); Geo. **Moore**, C. (Ancona).
Guatemala —: Fernando **Lorenzana** Marques **de Belmonte**, bev. Min. (accred. 1. Oct. 1851).
Mexico —: Don Joseph Maria **Montoja**, GTr.; Peter **Escandon**, Secr.; D. José **Hidalgo**, 2ter Secr.; G. **Cordero**, Att.
Modena —: Graf Luigi **Simonetti**, GTr.
Niederlande —: A. Graf **v. Liedekerke-Beaufort**, a. G. u. b. M. (auch bei Sardinien begl.); **Magrini**, Att. hon. u. Kanzler. — [J. **Casaretto**, C. in Ancona; L. **Arata**, C. in Civitavecchia.]
Nordamerica, V. St. —: Lewis **Caß**, GTr. — [Wm. Canoll **Sanders**, C. in Rom; Joseph **Mozier**, C. in Ancona; Henri J. **Brent**, C. in Ravenna.]
Neugranada —: Don E. **Rojas**, GTr. (1850).
Oesterreich —: Graf Moritz **Esterházy**, a. G. u. b. M.; Command. Karl Columban Edler **v. Schnitzer-Meerau**, Leg.-Rath u. Agent für die geistl. Angelegenh.; Felix Graf **von Wimpffen**, Att.; Command. J. **Palomba Car-**

racciolo, Att. — [Godefroi Graf **v. Welsersheimb,** GC.; Anton **Maurig,** C. in Ancona: G. A. Ritter **v. Palomba-Carracciolo,** GC. zu Civitavecchia; Anton **v. Martignoni,** C. zu Ferrara.]

Parma —: Graf **v. Ludolf,** b. M.: s. unten Sicilien.

Portugal —: Comthur João Pedro **Miguéis de Carvalho e Brito** Baron **da Venda da Cruz,** a. G. u. b. M.; Command. Georg August **Husson da Camara,** GSecr. und GC.: Joseph Ferreira **Borges de Castro,** 1ster Att. — [Andreas **Bustelli,** C. in Civitavecchia]

Preußen —: Frhr u. wirkl. Leg.-Rath Guido **von Usedom,** a. G. u. b. M.; Commandeur Alfred **von Reumont,** Leg.-Rath, zugl. GTr. in Florenz: Harri **von Arnim,** Leg.-Secr.; Wolfgang **v. Goethe** u. Commanb. Dr. **Alertz,** Attachés. — A. **Marstaller,** C. in Rom. — Pietro **de Filippi,** C. in Civitavecchia: Leonh. **Maggi,** C. (Ancona).

Rußland —: Geh.-Rath **Buteneff,** a. G. u. b. M. (auch für Florenz); Collegienrath u. Kammerjunker A. **v. Skariatine,** 1ster Leg.-Secr.; **von Okouneff,** 2ter GSecr.; w. Staatsrath u. Frhr Fürst **Wolkonsky** u. **v. Miatleff,** Attachés. — Staatsrath **Tschevkine,** GC. (Ancona).

Sachsen, Königr. —: Dr. Ernst **Platner,** Agent.

S. Marino —: Marchese **Savorelli,** GTr.

Sardinien —: Ritter Manfred Bertone **di Sambuy,** a. G. u. b. M. (accred. 19. Nov. 1851); Chev. Franc. **Michaud,** GSecr.; Marquis **Centurione,** Att.; J. M. Farina **Caniellni,** C.

Schweden —: Chev. J. **Bravo,** C.

Schweiz —: Martin **Hotz von Taluyl,** GC. zu Rom.

Sicilien, beide —: Graf J. C. **Ludolf,** bev. M.; Don Camillo Severino **Longo** Marq. **di S. Giuliano-Gagliati,** GSecr.

Spanien —: S. **de Zea Bermudez** Graf **v. Colombi,** a. G. u. b. M. (accred. 11. Sept. 1851); Eduardo **Sancho,** 1ster GSecr.: Et. **Azpeitia,** F. **Martinez y Caburrus,** D. Carlo **Moreno,** Attachés; Ritter **von Lagustera,** C. in Civitavecchia.

Toscana —: Marchese Scipione **Bargagli,** MR. (ernannt 24. Sept 1846): Dr. Louis **Cecchini,** Att.: Julian **Versani,** Att. — Commanb. F. **Pandolfini,** GC. [Graf Pietro **Toriglioni,** GC. in Ancona.]

Württemberg —: Commanb. und Ritter Karl **v. Kolb,** GTr. u. Cons.

Statistische Notizen.

Legationen und Delegationen.	Flächengehalt. Tavole censuarie. 1=1000 □ mètres.	in □ Meilen 1=55000½ Tavole.	Einwohner 1843.
1. Roma und Comarca	4,416197	80,29377	310233 *)
Legazioni.			
2. Bologna . . .	3,358305	61,05953	348652
3. Ferrara	2.736093	49,74647	218786
4. Forli	1,774164	32,25723	202315
5. Ravenna	1,751908	31,85256	168413
6. Urbino e Pesaro . .	3,529397	64,17027	237966
7. Velletri	1,635000	29,72708	57517
Delegazioni.			
8. Ancona	1,103422	20,06203	166114
9. Macerata	2,238753	40,70423	225615
10. Camerino	810910	14,72550	38415
11. Fermo	824163	14,98464	104116
12. Ascoli	1,196124	21,74746	84217
13. Perugia	3,760609	68,37409	210316
14 Spoleto	2,937233	53,40374	121453
15. Rieti	1,334348	24,26065	67018
16. Viterbo	2,815459	51,18969	120676
17. Orvieto	783272	14,24118	26141
18. Frosinone	1,873060	34,05533	141930
19. Civitavecchia . . .	968200	17,62093	24312
20. Benevento	138806	2,52371	23910
	39,985423	727,00009	2,898115 **)
Wege . . . . / Wasserflächen	1,113172	20,23941	
Im Ganzen, vom Land-Grundsteuer-Buche . .	41,098595	747,23940	
Oberfläche nach dem städtischen Grundsteuerbuche	64037	1,16429	
Gesammt-Flächengehalt	41,162632	748,40369	

*) Im Jahre 1851 zählte die Stadt Rom 172382 Einw.
**) Ungefähr 10000 Juden ungerechnet.

Finanzen.

Budget für 1852 (nach dem Bericht des Pro-Finanzministers).

	Scudi.	Baj.	P.	
Einkünfte	11,110569	97	7	(61,108129 Fr.)
Ausgabe	19,906419	46	3	(70,985304 Fr.)
Deficit	1,795849	48	4	(9,877175 Fr.),

welches theils durch die am 7. Febr. 1852 decretirten neuen Steuern, theils durch eine Anleihe gedeckt werden soll.

(1 Scudo = 5 Franken $45\frac{4}{10}$ Cent. = $1\frac{47}{100}$ Thlr. Pr. 1 Scudo = 100 Bajocchi; 10 Bajocchi = 1 Paolo; 30 Bajocchi = 1 Pastone; 20 Bajocchi = 1 Pepetto oder 160 bologneser Lire.)

Staatsschuld 1851

Zinsen und andere ihr zur Last liegende Gefälle 4,300000 röm. Thlr.

Anstatt der früheren päbstlichen und republikanischen Schatzbons sind am 10. Juni 1851 3,710000 Scudi, in sechs Serien vertheiltes Papiergeld, in Umlauf gesetzt worden.

Truppen.

Sie sollen, nach einer Bekanntmachung vom 10. August 1850, bestehen in

einem Generalstab, einer Intendanz, einem Auditoriat;
dem Geniecorps;
3 Reg. Infanterie, zu 3 Bat. (1 Bat. als Garde), das Reg. zu 3587 Mann; im Ganzen 10761 Mann;
1 Bat. Jäger von 8 Comp., 986 Mann;
1 Reg. Cavalerie, 618 M.;
1 Reg. Artillerie zu 8 Batterien, wovon 3 Feldbatterien und 5 zum Festungsdienste, 1221 Mann;
4 Compagnien Veteranen zu 420 Mann;
1 Comp. Invaliden mit einem festen Stab von 18 M.; außerdem
1 Corps Arma politica oder Gendarmen zu 5000 Mann.

Die gesammte Stärke soll hiernach 19024 Mann betragen.

Handelsverkehr.

Einfuhr im Jahre 1850: 9,908908 Scudi,
Ausfuhr " " " 9,289841 " 92 Baj.

Handelsmarine.

Im Jahre 1851: 863 größere Schiffe von 28204 Tonnen und 567 kleinere Schiffe mit 9110 Seeleuten.

Parma.

(S. die Ausgabe des Alm. auf das Jahr 1850, S. 531.)

Ministerium.

(Ende des Monats Juli 1852.)

Departement des Innern und der auswärtigen Angelegenheiten —: Staats-Minister Baron Vincenzo **Cornacchia.**
„ der Gnaden, Gerechtigkeit und Polizei —: Staats-Minister Enrico **Salati.**
„ der Finanzen —: Staats-Minister Baron Marc Aurelio **Onesti.**

Staatsrath.

Präsident —: Se. K. Hoh. der **Herzog.**

Gewöhnlicher Staatsrath.

Präsident —: Staats-Minister ad hon. Baron Anton **Soldati.**

Rechnungskammer.

Präsident —: Senator Ant. **Lombardini.**

Oberster Revisionshof. Präsident —: Chev. Philipp **Schizzati.**
General-Procurator S. K. H. —: Chev. Gianbatt. **Niccolosi.**

Appellationshof zu Piacenza. Präsident —: Chev. Joseph **Comelli.**
Procurator S. K. H. —: Dr. Joseph **Tubarchi.**

Bischöfe.

Borgo S. Donnino —: Pier Crisologo **Basetti** (1843).
Parma —: Giovanni **Neuschel** (1843).
Piacenza —: Antonio **Ranza** (1849).
Pontremoli —: Michel Angelo **Orlandi** (1839).

Gouverneure und Präfecten.

Provinz Parma —: Commund. Graf Eduardo **Dall' Asta.**
„ Piacenza —: S. E. Graf Julius **Zileri.**
„ Borgo San Donnino —: Chev. Carlo **Tosi,** Präf.
„ der parmesan. Lunigiana —: Marquis Filippo **Corradi,** Präfect ad int.
„ Val di Taro —: Angelo **Mangot,** Präf. ad int.

Militair.

General-Oberbefehlshaber —: S. K. H. der **Herzog,** General-Capitain.
General-Adjutant (ad honorem) —: S. E. Achille **de la Roche-Pouchin**, Gen.-Major.
General-Inspector der Truppen —: S. E. Cajetan Baron **Bianchi,** Gen.-Lieut.

Chef des Generalstabs —: Commandeur **Godi,** Oberst.
Commandant der Gardes du Corps —: S. E. Paul Graf **Douglas-Scotti della Scala,** Oberst.
Präsident der Militair-Gerichtshöfe —: Chev. Ferdinand **Rota,** Oberstlieut.
Commandant des Genie-Corps —: ad int. Emil **Pizzetti,** Escadrons-Chef.
Commandant der Inf.-Brigade —: Commandeur Lucian **Curtarelli,** Oberst.

Militair-Commandanten der Provinzen.

Parma —: Commandeur Louis **Bassetti,** Oberstlieut.
Piacenza —: Oberstlieut. Marquis Anton **Lalatta.**
Borgo S. Donnino —: Paul **Bossi,** Bataillons-Chef.
Pontremoli —: Joseph **Quadrelli,** Capitain.
Borgotaro —: Marquis Joh. **Corradi-Cervi,** Bat.-Chef.

Oberste Hofchargen.

Haus S. K. H. des Herzogs.

Obersthofmeister —: . . . .
Ober-Hofmarschall —: S. E. Marquis Joseph **Paveri.**
Groß-Almosenier —: S. E. Don Juan **Neuschel,** Bischof von Parma.
Oberkammerherr —: S. E. Graf Luchino **Dal Verme degli Obizzi.**
Oberstallmeister —: S. E. Marquis Ricordano **Malaspina de Monti e Suvero.**
Ober-Ceremonienmeister (ad honorem) —: S. E. Graf Louis **Tarasconi.**
Geh.-Cab.-Secretair —: Commandeur Anton **Sarti.**

Hof J. K. H. der Herzogin.

Obersthofmeisterin —: . . . .
Ehrendamen —: Gfin Isabella **Caimi,** geb. Gräfin Fantoni; Gräfin Emilie **Scribani Rossi,** geb. Gräfin Affaticati.
Ehren-Cavalier (ad honorem) —: Marquis Joseph **Pallavicino.**
Ehren-Cavaliere —: S. E. Graf Ferdinand **Douglas-Scotti di San Georgio;** S. E. Graf Anton **Boselli.**

Dipl. Corps zu Parma.

Belgien —: S. E. Staatsminister Heinrich **von Brouckère,** a. G. u. b. M. (accred. 17 Dec. 1850).
Frankreich —: S. E. Graf Gustave **de Montessuy,** b. M.

(accred. 18. Sept. 1850); Jos. Joachim Graf **Murat**, Alphonse **de Virieu** u. **Cabanis de Courtois**, Att. — Marcelin **Denoix**, Kanzler.

Großbritannien —: Sir Henry Lytton **Bulwer**, a. G. u. b. M. (Toscana).

Joh.-Orden —: S. E. Marq. Ricordano **Malaspina**, GTr.

Oesterreich —: Johann Graf **Allegri**, k. k. Kämm., MR.

Preußen —: S. E. Frhr u. wirkl. Leg.-Rath Guido **v. Usedom**, a. G. u. b. M.

Sardinien —: S. E. Marquis **Pes de Villamarina**, a. G. u. b. M. (begl. 6. Dec. 1849); Graf Hippolyte **Salino**, GSecr.

Schweden und Norwegen —: Leg.-Rath **von Bergmann** (accred. 2. Oct. 1850; abwesend); Graf Karl **Wachtmeister**, GTr. ad int.

Sicilien, beide —: S. E. Don Aug. Herzog **v. San Paolo**, GTr.

Statistische Notizen.

Provinzen.	Flächengehalt.		Bevölkerung 1851.		
	In □Meilen. 5486,962 Hectaren = 1□M.	In Hectaren.	Hauptorte.	Provinz.	Im Ganzen.
Parma *) .	27,6	151457	40938	101960	142898
Borgo St. Donnino **) . .	28,29	155234,88	10399	121637	132036
Piacenza ***) .	29,36	161139,58	29500	111360	140860
Val di Taro †) . (Hauptort: Borgo Taro) . .	19,59	107500,34	7032	43377	50409
Parmes. Lunigiana ††) (Hauptort: Pontremoli).	8,15	44735,11	10570	20570	31540
	112,99	620066,91	98439	398904	497343

*) Zwischen Enza und Taro. **) Zwischen Taro und Riglio ***) Zwischen Riglio u. Bardoneggia. †) Apenninen. ††) Apenninen.

In Folge des florentiner Vertrags vom 28. Nov. 1844 (zwischen dem Herzoge Karl II. von Parma, dem Herzoge von Modena und dem Großherzoge von Toscana) hat Parma von seinem früheren Bestande zur Zeit der Erzherzogin Marie Luise († 17. Dec. 1847) an Modena das Herzogthum Guastalla und die Bezirke auf dem rechten Enzufer abgetreten, Modena dagegen an Parma einige Gemeinden und Parcellen auf dem linken Ufer des Enza (Villafranca, Treschietto, Castevoli und Mulazzo); von Toscana kam an das Herzogthum Parma die Stadt Pontremoli mit ihrem Gebiete.

Finanzen.

Regelmäßige Einnahme	9,292585 Lire.
Außerordentlicher Ersatz der aus dem Staatsschatze gemachten Vorschüsse	279100 =
Gesammtes Einkommen . . .	9,571685 Lire.
Gesammt-Ausgabe	9,536900 =
Ueberschuß	34785 Lire.

Activ-Vermögen.

20,000000 Lire Staats-Eigenthum.

Passivstand.

4,000000	=	Rest der Consolidatos von 1827,
2,700000	=	gezwungene Anleihe von 1849.
6,700000 Lire.		

Militair.

	Mann auf dem Friedensf.	Mann auf dem Kriegsfuße.	Pferde der Offic. Fr.	Pferde der Offic. Kr.	Pferde d. Msch. Fr.	Pferde d. Msch. Kr.
Oberbefehl	55	59	7	15	—	—
Generalstab	46	57	10	15	14	22
3 Comp. Garde-du-Corps zu Pf.	55	55	55	55	3	6
Königl Hallebardiere . .	62	62	—	—	—	—
Artillerie	532	532	14	14	225	225
Genie-Corps	174	174	1	1	24	24
Gendarmen	600	600	16	16	202	202
Transport	1524	1539	103	116	468	479

	Mann auf dem Friedensf.	Mann auf dem Kriegsfuße.	Pferde der Offic. Fr.	Pferde der Offic. Kr.	Pferde d. Milisch Fr	Pferde d. Milisch Kr.
Transport	1524	1539	103	116	468	479
Inf.-Brigaden: Generalstab . . .	37	49	6	11	5	19
Musik	72	72	—	—	—	—
Bataillon kön. Garden	590	1003	5	10	3	9
1s Linien-Bataillon .	1143	1348	4	8	3	9
2s " .	1143	1348	4	8	3	9
3s " .	104	1348	1	8	—	9
Jäger-Bataillon . .	614	1004	4	8	3	10
Corps-Sedentaires . . .	330	330	—	—	—	—
General Stab der Festungen	105	105	—	—	—	—
Arbeiter-Compagnie . .	90	90	—	—	—	—
Militairschule	237	237	—	—	—	—
Communal-Spritzenleute .	79	79	—	—	—	—
Königl. Citadellen-Wache .	36	36	—	—	—	—
Straf Peloton	9	9	—	—	—	—
Krankenwärter-Personal und Fuhrwesens-Corps .	—	—	—	—	—	—
Gesammtsumme	6113	8597	127	169	485	544

Peru.

Präsident der Republik —: General Don José Rufino **Echénique** (1851).

Staatsrath.

Präsident —: . . . .

Vicepräsidenten —: Oberst Manuel **Mendiburu** und Don Francisco **Quiros**.

Erzbischof und Bischöfe.

Lima —: Msgr. Franz Xaver Luna **Pizarro**, Erzbischof (1845).

Arequipa —: Joseph Sebastian **de Goyeneк Barreda**, Bischof (1817)

Cuzco —: Eugen **Mendoza**, Bischof (1838).

Ayacucho u. Guamangna —: Johann Joseph **de Ofelan**, Bischof (1841).

Geschäftsträger u. Consuln zu Lima.

Belgien —: A. **Lacharrière**, C.

Brasilien —: Antonio **de Souza Ferreira**, GTr. ad int. u. GC.; José **de Souza Ferreira**, Att.
Dänemark —: H. **Witt**, GC.
Frankreich —: **De Ratti Menton**, GTr. u. GC.
Großbritannien —: Henry Wm. Pitt **Adams**, Esq., GTr. u. GC. — [John **Barton**, C. (Callao); G. H. **Nugent**, C. (Arica).]
Hamburg —: Hermann Georg **Rodewald**, C.
Neu-Granada —: José del Carmen **Triunfo**, GC.
Nordamerica, V. St. —: John R. **Clay**, GTr. (1847). — Edward Mac **Call**, C. (Lima) —: [Alex. **Ruden**, C. (Paita): F. M. **Ringgold**, C. (Arica).]
Päbstliche Staaten —: Luis **Baratta**, GC.
Sandwich-Inseln —: Thomas **Eldregge**, GTr.
Sardinien —: Chev. Joseph **Canevaro**, GC.; Ludwig **Pizzarello**, Kanzler.
Venezuela —: Andr. Maria **Alvarez**, C.

Statistische Notizen.

Nord- u. Süd-Peru werden zusammen auf 27320 geograph. □Meilen geschätzt. Eilf Departamentos (mit 65 Provinzia): Amazonas, Libertad, Anchas, Junin, Lima, Huancavelica, Ayacucho, Cuzco, Puno, Arequipa, Moquegua. Die Bevölkerung wird angegeben, wie folgt:

Amazonas	71267	Junin	144243
Libertad	162425	Ayacucho u. Huancavelica	159608
Die zu diesem Dep. gehörige Provincia litoral de Piura	53819	Cuzco	216382
Anchas	121462	Puno	156000
Die zu diesem Dep. gehörige Provincia litoral Callao	151718	Arequipa u. Tacna (Prov. von Moquegua)	136812
		Im Ganzen	1,373736

Finanzen.

Budget für 1850.

Einnahme.	Piaster.	Ausgabe.	Piaster.
Zölle	4,960000	Inneres	2,085000
Abgaben v. d. Indianern	3,520000	Aeußeres u. Justiz	940000
Abgaben auf Silber-Ausf.	510000	Krieg und Marine	4,785900
Patente	240000	Finanzen	1,435000
Guano	600000	Verschiedenes	39100
Verschiedenes	1,115000		
Summe	10,945000	Summe	9,285000
oder in Franken	54,725000	oder in Franken	46,425000

Staatsschuld (1852).

1) Innere: Schatzbons, nach dem Unabhängigkeitskriege in Umlauf gesetzt.

2) Aeußere: Anleihen, in England geschlossen. Die erste beträgt jetzt 1,816000 Pfd. St. (9,080000 Piaster) zu $4\frac{1}{2}$ Proc., bis Oct. 1853 zu 6 Proc. verzinslich; die zweite ist zu 1,900000 Pfd. Sterl geschlossen worden, vom April 1852 an verzinslich, zuerst mit 1 Proc. und bis zum October 1856 zu 3 Procent.

Polen.

Namicstnik (Statthalter) **des Königreichs.**

Fürst von Warschau Graf **Paskewitsch Eriwansky,** Feld-Marschall u. Commandant en chef der activen Armee, Präsident des Departements der polnischen Angelegenheiten im Reichsrathe.

Minister-Staatssecretair (zu St. Petersburg).

Der Geh.-Rath **Turkull,** Mitglied des Reichsraths und des Minister-Comité, Senator. — Adjunct: wirkl. Staatsrath Graf **Golénistscheff-Kutusoff.**

Verwaltungsrath.

Der Fürst von Warschau.

Mitglieder.

Der General der Cavalerie und Gen.-Adjutant, auch Mitglied des Reichsraths Graf **Krasinski.**

Der General der Artillerie und Gen.-Adjutant, auch Gen.-Militair-Gouv. von Warschau Fürst **Gortschakoff** III., in Abwesenheit des Fürsten Statthalters mit der Leitung der Civilverwaltung und dem Vorsitze des Verwaltungsrathes beauftragt.

Der Ober-Director und Vorsitzende der Commission des Innern und des Cultus, Gen.-Lieut. **Wikinski.**

Der Ober-Director u. Vorsitzende der Finanz- und Schatz-Commission, Geh.-Rath und Senator **Morawski.**

Der Geh.-Rath und Senator **Potocki,** Präsident der Adels-Kammer des Königr. Polen.

Der Ober-Director und Vorsitzende der Justiz-Commission, Geh.-Rath und Senator **Wyczechowski.**

Der General-Controleur und Präsident des Oberrechnungshofes, Geh.-Rath **Wiorogórski.**

Der w. Staatsrath Thomas **Le Brun,** Staatssecretair des Verwaltungsrathes.

General-Militair-Gouverneur von Warschau.

Fürst **Gortschakoff,** Gen. d. Artillerie u. Gen.-Adj. (s. oben).

Kriegs-Gouverneure.

Warschau —: Gen. d. Artill. Fürst **Gortschakoff** (s. oben).
Kalisch —: Gen.-Major Fürst Alex. **Galitzin** IV.
Radom —: Caval.-Oberst Alexander **Raspopoff.**
Lublin —: Gen.-Major **Gostomilow.**
Plock —: . . . .
Augustowo —: Oberst **Kuszkowski.**

Civil-Gouverneure.

Warschau —: Geh.-Rath **Lastchinsky.**
Radom —: wirkl. Staatsrath **Bieloskursky.**
Lublin —: Staatsrath **Matskewitsch,** leitet die Geschäfte.
Plock —: Gen.-Major **Albertoff.**
Augustowo —: wirkl. Staatsrath **Tykel.**
Präsident der Stadt Warschau —: wirkl. Staatsrath **Andrault.**
Curator des warschauer Unterrichtsbezirks —: wirkl. Staatsrath **Mukhanoff.**
Ober-Polizei-Meister von Warschau —: Gen.-Major Basil **Gorloff.**

Direction des XIII. Arrondissement (Post).

Director —: wirkl. Staatsrath Fürst Alex. **Galitzin.**

Bank des Königreichs Polen.

Präsident —: Geh.-Rath **Tymowsky.**
Vice-Präsident —: wirkl. Staatsrath **Niepokoyczycki.**

Kathol. Erzbischof u. Bischöfe.

Warschau —: . . . ., Erzbischof.
Augustowo —: . . . ., Bischof.
Kalisch (Wladislaw) —: . . . ., Thaddäus **Lubienski,** Bischof v. Radiopolis, in part. Coadjutor (1844).
Lublin . . . ., Bischof.
Plock —: Franz de Paula **Pawtowski,** Bischof (1836).

Griechisch nicht uniirter Erzbischof.

Warschau —: **Arsène,** Erzbischof.

Consuln zu Warschau.

Frankreich —: B. **des Essarts,** C.
Grossbritannien —: Oberstlieut. G. K. **Du Plat,** GC.
Oesterreich —: Oberst Hein **von Waldor,** GC.
Preußen —: Leg.-Rath Emil **v. Wagner,** GC.; C. **Jacobson,** Kanzlei-Rath.

Statistische Notizen.

Gouvernements.	Geogr. QMln.	Zahl der Einwohner im Jahre 1849.	Zahl der Einwohner nach den Glaubensbekenntnissen 1847.	
Warschau .	672	1,527642	Römisch-Katholische	3,781297
Radom . .	439	926574	Russisch-Griechische	4305
Lublin . .	564	1,003758	Griechisch-Uniirte	239101
Plock . . .	303	542135	Lutheraner und Reformirte . .	266517
Augustowo .	342	617942		
Stadt Warschau		163304	Mennoniten .	1037
	2320	4,781355	Mährische Brüder	435
Davon: Männlich . .		2,327083	Vom altgriechischen Ritus . . .	394
Weiblich . .		2,454272	Griechische Sectirer	3843
			Juden . . .	560363
			Muhamedaner .	280
			Zigeuner . .	128
				4,857700

Im Jahr 1850 zählte Polen 4,810735 Einw.

Das Journal von St. Petersburg vom 5 Mai 1849 bringt aus dem Rechenschaftsberichte der Verwaltung des Königreichs folgende Angaben über die Finanzen im Jahre 1844.

Die gesammte Einnahme hat im J. 1844 betragen: 14,773736 Rbl.; hiervon kommen:

	Rbl.
auf directe Steuern	2,560904
auf indirecte Steuern	7,870706
(Zölle 1,352156 Rubel, Getränke- u. Schlachtsteuer 1,914476 Rubel, Salz 3,090665 Rbl.)	
auf Domainen und Forste . . .	1,168742
auf verschiedene andere Einnahmen	3,173384

Handelsbewegung in den Jahren 1848 u. 1849.

	Einfuhr. Rubel.		Ausfuhr. Rubel.	
	1848.	1849.	1848.	1849.
Oesterreich	899953	1,266748	210606	349961
Preußen	3,303090	4,295965	3,943446	6,208428
Rußland	2,585533	2,740849	1,029321	1,125828
	6,788576	8,303562	5,183373	7,684217

Handel im Inlande im J. 1849: 6,872877 Rubel.

Portugal.

Ministerrath (vom 4. März 1852).

Minister-Präsident —: Marschall Herzog **von Saldanha.**

Ministerium des Innern —: Rodrigo **da Fonseca Magalhaens.**

" der Finanzen —: Fontes **Pereira de Mello.**

" der auswärtigen Angelegenheiten —: Visconte **d'Almeida Garett.**

" der Justiz —: Antonio Luiz **de Seabra.**

" des Kriegs —: Marschall **Saldanha.**

" der Marine —: Jervis **de Atouguia.**

Oberbefehlshaber der Armee —: Marschall Herzog **v. Saldanha.**

Civilgouverneur von Lissabon —: **Sobral** (Mai 1851).

Cardinäle, Patriarchen und Erzbischöfe.

Lissabon —: S. E. Guglielmo Henriques **de Carvalho,** Cardinal-Patriarch (1845).

Braga —: S. E. Pietro Paolo **de Fegueredo da Cunha e Mello,** Card.-Erzb. (1843).

Evora —: Msgr. Francesco Annes **de Carvalho,** Erzb. (1845).

Goa (Ost-Indien) —: . . . .

Oberste Hofchargen.

Mordomo-mor (Intendant des königl. Haushaltes) —: Marschall Herzog **v. Saldanha** (Juli 1851).

Groß-Almosenier —: S. E. Heinrich **v. Carvalho,** Cardinal-Patriarch von Lissabon.

Oberhofmeisterin J. M. der Königin —: Herzogin **v. Ficalho.**

Hofdamen.

D. Henriette **Oeynhausen e Almeida.**
D. Maria **das Dores de Sousa Coutinho.**
D. Maria **de Vasconcellos e Sousa.**

Kammerherren.

Graf **von Penafiel**; Graf **von Linhares**; D. Manuel **de Portugal e Castro.**
Erster Adjutant Sr. Maj. des Königs —: Marschall **von Saldanha.**

Oberster Gerichtshof.

Präsident —: José **da Silva Carvalho.**
Gen.-Procur. der Krone —: José **da Cupertino d'Aguiar Ottolini.**

D. C. zu Lissabon und Consuln.

Argentinische Republik —: Fermin H. **Barbosa,** GC.
Cap-Vert-Inseln —: Aniceto A. **Ferreyra Martins,** GC.; S. Miguel A. J. **Rodriguez,** C.
Baden —: **Scholtz,** C.
Bayern —: George **Seidel,** GC.
Belgien —: August Graf **van der Straten-Ponthoz,** GTr. (31. Oct. 1848); Jorge Torlades **O'Neil,** C.
Brasilien —: Antonio **de Menezes Vasconcellos de Drummond,** a. G. u. b. M.; João Ferreira **dos Santos,** LSecr.; José Bernardo Dias **Vianna Berquó,** Att. 1ster Classe; Ant. José **da Serra Gomes,** Antonio Maria Vianna Dias **Berquó** und Francisco **de Lemos de Faria Pereira Coutinho,** Attachés 2ter Classe. — Vicente Ferreira **da Silva,** GC.
Dänemark —: Frhr Baron **del Asilo,** MR.; J. T. **O'Neill,** C.
Frankreich —: Graf **von Marescalchi,** a. G. u. b. M. (ern. April 1851); **Béclard,** GSecr.; **Loiseau,** Kanzler. — [**Huet,** C. (Lissabon).]
Großbritannien —: Sir Richard **Pakenham,** a. G. u. b. M. (ern. 28. April 1851); Will. Rob. **Ward,** GSecr.; J. H. **Burnley** u. J. **Ellis,** Att. — William **Smith,** GC. — [Edwin **Johnston,** C. (Oporto); T. C. **Hunt,** C. (Azoren); J. **Rendall,** C. (Capvertische Inseln); G. **Stoddart,** C. (Madeira).]
Hannover —: Heinrich George **Scholtz,** GC.
Mecklenburg-Schwerin —: Caspar **Schindler,** C.
Niederlande —: Leg.-Rath T. M. Roest **van Limburg,**

GTr. (August 1851); Gaspar João **Pilaer**, GC.; Charles **Laidly**, C. (Figueira).
Nordamerica —: Charles B. **Hadduck**, GTr. (Juni 1851). — [Horace **Smith**, C. (für ganz Portugal) zu Lissabon; Chas. W. **Dabney**, C. (Azoren); J. H. **March**, C. (Madeira); D. **Parker**, C. (St. Jago, Cap Vert); Rob. P. **Desilver**, C. (Macao).]
Oesterreich —: der k. k. Leg.-Rath Baron **Walter**, GTr.; **von Crivelli**, Leg.-Secr. — Balthasar **Crillanovich**, C.
Oldenburg —: Heinrich **Scholtz**, C.
Päbstliche Staaten —: Msgr. Camillo **di Pietro**, Erzbischof v. Beritos, außerordentl. Internuntius und apostol. Delegat.
Preußen —: Geh.-Leg.-Rath **von Otterstedt**, GTr. (1851). — Geh.-Ob.-Reg.-Rath **v. Minutoli**, GC. (für Portugal und Spanien); J. G. **Poppe**, C. — [Robert **van Zeller**, C. (Oporto); Fr. **Turner Borrett**, C. (Madeira); Heinrich **Scholtz**, C. (St. Miguel).]
Rußland —: Geh.-Rath Sergius **Lomonossoff**, a. G. u. b. M.; Kammerjunker u. Collegien-Assessor Baron **von Knorring**, 1ster GSecr. — Carlos Iwanoff **de Rasevich**, C.
Sachsen, Königr. —: Theodor **van Zeller**, C.
Sachsen-Coburg-Gotha —: Joaquim Rodr. **Chaves**, C.
Sardinien —: Baron Jeronimo **Bobone**, GTr. u. GC. — [Joh. Ant. **Bianchi**, C. (Funchal, Madeira); Th. **Joset**, C. (Macao).]
Schweden und Norwegen —: Chev. Karl Adolf **v. Kantzow**, GTr. u. GC. (ern. 1822); Eduard **v. Kantzow**, Attaché.
Schweiz —: Frhr Jeronimo **Bobone**, Conf.-Verweser.
Sicilien, beide —: Marchese D. Antonio **Riario Sforza**, a. G. u. b. M. (1852); José **Testa**, VC.
Spanien —: Don Antonio Alcala **Galiano**, Senator, a. G. u. b. M. (accred. 15. April 1851); Fernando **de Vera**, GSecr.; D. Franzisco **de Figueras**, Att.; D. Juan Valero **Alcalà Galiano**, Att.
Türkei —: Joseph **van Zeller**, GC.
Uruguay —: H. M. M. **da Mesquita Pimentel**, GC.
Württemberg —: Heinrich **Moser**, C.

Alte Provinzial-Eintheilung mit den Bezirken.	□Lieues, 20 auf den Grad, 16 = 9 geogr. □M.	geogr. □Mln., 15 auf d. Grad.	Comarcas oder Gerichtsbezirke.	Concelhos oder Gemeinden.	Kirchspiele.	Wirthschaften 1845.	Einwohner 1841.	auf die geogr. □Mle.
Minho (Viana, Braga)	171	96,18	12	32	785	133364	466720	5621
Douro (Porto* Aveiro, Coimbra)	324	182,23	23	77	736	207885	839908	4609
Tras os Montes (Villareal, Bragança)	337	189,56	11	43	535	77079	300840	1587
Beira Alta (Vizeu)	108	60,75	10	40	344	71489	289038	4757
Beira Baixa (Guarda, Castello branco)	385	216,57	12	47	495	80463	326200	1506
Estremad. (Leiria, Lisboa**, Santarem)	607	341,45	25	82	464	171595	782875	2292
Alemtejo (Portalegre, Evora, Beja)	838	471,38	13	50	315	72397	276590	586
Algarve (Faro)	180	101,25	5	15	62	33071	130329	1287
	2950	1659,37	111	386	3736	847343	3,412500	2056

*) Mit Einschluß von 62000 Einw. für Porto.
**) Mit Einschluß von 241500 Einw. für Lissabon.

Die Azoren (nach den statistischen Angaben auf 1841—1843 u. 1844).

Madera u. Porto Santo, Funchal	28	15,75	2	10	46	25046	116200	7377
Oestl. District d. Azoren, Ponta Delgata	34	19,12	3	9	44	21382	64000	3347
Central-Azoren, Angra do Heroismo	34	19,12	3	8	37	15292	88600	3633
West-Azoren, Horta	28	15,75	3	7	36	14710	61700	3923
	124	69,74	11	34	163	76430	330500	4739

Besitzungen außerhalb Europa.

	□Lieues, 20 auf den Grad, 16 = 9 geogr. □M.	geogr. □Mln., 15 auf d. Grad.	Comarcas oder Gerichtsbezirke.	Concelhos oder Gemeinden.	Kirchspiele	Wirthschaften.	Einwohner.	auf die geogr. □Meile.
Africa. Cap-Vert-Inseln	1223	688		8	28	12694	80000	116
Guineaküste, Bissao ꝛc.	3000	1687,5					10000	6
Angola, Benguela u. Zubehör	22000	12375					400000	3
Mozambique mit Zubehör	24000	12875					280610	21
St. Thomé u. Principe ꝛc.	44	24,75					16000	646
	50267	27650,25		8	28	12694	786610	
Asien. Insel Goa	48	27,00			34	9450	48236	1786
Salcete	104	58,5			25	19899	94838	1621
Bardez	72	40,5			26	22394	90010	2220
Neue Eroberungen					10	20431	110958	—
Von Goa abhängige Besitzungen					3	70	875	—
Stadt Damao	9,5	5,4			1		27657	5121
Stadt Diu	0,8	0,45			1		9146	20324
	234,3	131,85			100	72244	381720	
In Oceanien und in China. Die Inseln Solor, Timor u. Midora ꝛc.	52600	29587,5					218510	
Gouv. Macao	1	0,56					4800	8571
	52601	29588,06					223310	

Zusammenstellung.

	□Lieues.	Geogr.□M.	Bewohn.
Europäisches Continent	2950	1659	3,412500
Azoren	124	70	330500
In Africa	50267	27650	786610
„ Asien	234	132	381720
„ Oceanien und China	52601	29588	223310
	106176	59099	5,134640

Finanzen.

Budget für 1852 bis 1853.

	Reis.	Pfd. St.
Staats-Einkünfte	10793,406876	2,400000
Ausgaben	13507,484253	3,015000
Deficit	2714,077377	615000

Die Schuld wurde im Jahre 1845, wie folgt, angegeben:

a) consolidirte Schuld:

innere	31366,415943 Reis mit	1455,565458 R. Zins,
äußere	42591,156004 „ „	1330,995181 „ „
Verwaltungs- u. andere Kosten .		91,465586 „ „
	73957,571947 Reis mit	2878,026225 R. Zins;

b) nicht consolidirte Schuld an Papiergeld, alten liquidirten Schulden, an den sogenannten Padroes de juros reaes, dem Reste der gezwungenen Anleihe Dom Miguels, dem Reste der Entschädigung Ausgewanderter, an rückständ. Gehalten ꝛc. 10175,174026 Reis.

Die consolidirte Schuld betrug also 113,780880, die nicht consolidirte 15,654114 Thlr.

Creirung von Schatzkammerbons im Betrage von 800 Mill. Reis im August 1851.

Armee.

21150 Mann Infanterie: 900 M. an 1 Regim. der Grenadiere der Königin, 14670 M. an 16 Regim. Infanterie, 3200 M. an 8 Bat. Jäger, 600 M. an 1 Marine-Bataillon und 1780 M. Municipalgarden,

3550 „ Cavalerie: 3200 M. an 8 Regimentern u. 350 M. Municipalgarde,

3400 „ Artillerie u. Geniecorps: 3200 Mann an 4 Regimentern und 200 Mann Sapeurs.

28100 Mann im Ganzen, wovon jedoch nur 18000 Mann im Dienste sind.

Hierzu kommt noch das Supplement-Personal in Portugal und den dazu gehörigen Inseln an Generälen, Stab, Ingenieurs, Officieren in den zehn Militair-Divisionen, Festungen, Schulen, in den Arsenälen und in Disponibilität, an Civilbeamten und am Commissariat; das Telegraphen-Corps von 200 Mann und die Veteranen-Mannschaft.

In den Colonien: 9000 M. Linientruppen, wovon 4600 M. in Africa und 4400 M. in Asien.

Flotte.

2 Linienschiffe zu 80 Kan., 5 Fregatten zu 50 Kan., 1 Fregatte zu 44 Kan., 8 Corvetten von 20 bis 24 Kan., 11 Briggs zu 10 bis 20 Kan., 7 Schooner, ingl. 2 Dampfschiffe.

Preußen.

Oberste Staatsbehörden.

Staatsrath.

Er besteht:

1. aus den Prinzen des königl. Hauses, welche das 18te Jahr erreicht haben;
2. aus Staatsdienern, welche durch ihr Amt zu Mitgliedern desselben berufen sind; für jetzt:

Präsident—: O. Th. Frhr **v. Manteuffel** (ern. 12. Jan. 1852).

Mitglieder.

von Mühler, Staats-Min.; Graf Anton **zu Stolberg-Wernigerode**, Ob.-Krhr u. Min. des k. Hauses, Gen.-Lieut. ꝛc.; **v. d. Heydt**, Staats-Min.; **Simons**, Staats-Min.: **v. Raumer**, Staats-Minister; **v. Westphalen**, Staats-Minister; **von Bodelschwingh**, Staats-Minister; **von Bonin**, Gen.-Lieut. und Staatsminister; w. Geh.-Rath Dr. **von Ladenberg**; w. Geh.-Cab.-Rath **Illaire.**

(Ferner haben noch im Staatsrath Sitz und Stimme: die commandirenden Generäle in den Provinzen und die Ober-Präsidenten, wenn sie in der Residenz anwesend sind.)

3. aus Staatsdienern, welche durch besonderes Vertrauen Sitz und Stimme im Staatsrath haben:

(Nach der Folge ihrer Ernennung zu Mitgliedern.)

Malte, Fürst zu Putbus; Dr. **Beuth**; Graf Henrich **zu Stolberg-Wernigerode**; Dr. **Neander**; Dr. **Scheller**; Gf. **v. Alvensleben**; Graf **v. Voß-Buch**; **v. Rochow**; **Zettwach**; Fürst **Ludwig zu Solms-Lich**; Fürst zu

Carolath-Beuthen; Graf **v. Arnim**; **von Lamprecht**; **von und zur Mühlen**; **von Humboldt**; Dr. **Bötticher**; **von Krossigk**; Dr. **Kühne**; Dr. **Thoma**; **von Pommer-Esche** II.; **Mathis**; Dr. **Bornemann**; **von Gerlach**; **von Massow**; **v. Reyher**; **v. Reuß**; **Bode**; Dr. **v. Raumer**; **Lette**; **von Roenne**; **Costenoble**; Dr. **Goetze**; **Jaehnigen**; **Ulrich**; Adolf Fürst **zu Hohenlohe-Ingelfingen**; **Gelpcke**; **von le Coq**.

Staats-Ministerium.

Präsident —: Otto Theodor Frhr **von Manteuffel**.
Minister der auswärt. Angeleg. —: derselbe (19. Dec. 1850).
Minister des Handels, der Gewerbe u. öffentl. Arbeiten —: A. **von der Heydt** (6. Dec. 1848).
Minister der Justiz —: Ludwig **Simons** (11. April 1849).
Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten —: **von Raumer** (19. Dec. 1850).
Minister des Innern —: **von Westphalen** (19. Dec. 1850).
Minister der Finanzen —: Karl **v. Bodelschwingh** (23. Juli 1851).
Minister des Kriegs —: Gen.-Lieut. **v. Bonin** (13. Jan. 1852).
Vortragender Rath beim Staatsmin. —: Geh.-Ob.-Fin.-Rath Karl Heinr. Aug. **Costenoble**.

Die einzelnen Ministerien.

Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. Chef —: (s. oben). — Unterstaatssecr. —: Geh.-Leg.-Rath **v. Le Coq**.

Finanz-Ministerium. Chef —: (s. oben).
Directoren —: Dr. **Thoma**, wirkl. GOFinanzrath und Director der Abtheilung für Domainen und Forste. — **v. Reuß**, OLandforstmeister und Mitdirector für Forst- und Jagdangelegenheiten. — **v. Pommer-Esche** I., w. GOFinanzrath und General-Director der Steuern. — **Horn**, Director für das Cassen- und Etats-Wesen.

Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinalangelegenheiten. Chef —: (s. oben).
a. Abtheilung für die äußeren evangelischen Angelegenheiten. Stellvertretender Director —: Geh.-Ob.-Reg.-Rath **Keller** (29. Juli 1850).
b. Abtheilung für die katholischen Kirchen-Angelegenheiten. Stellvertretender Director —: Geh.-O.-Reg.-Rath **Aulike**.

c. Abth. für die Unterrichts-Angelegenh. Stellvertret. Director —: GOReg.-Rath Dr. **Schulze.**
d. Abth. für die Medicinalangelegenh. Stellvertret. Director —: Geh.-Reg.-Rath **Lehnert.**

Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten. Chef —: (s. oben). — Unterstaatssecretair —: wirkl. GOFinanzrath **v. Pommer-Esche** II.
1. Abtheilung. Post-Verwaltung. Director —: Gen.-Post-Director **Schmückert.**
2. Abth. Verwaltung der Eisenbahn-Angelegenheiten, und
3. Abth. Verwaltung des Bauwesens —: Ministerial-Director **Mellin.**
4. Abth. Verwaltung für Handel und Gewerbe. Director —: Ministerial-Director **Oesterreich.**
5. Abth. Verwaltung des Bergwerks-, Hütten- und Salinenwesens —: mit den Directions-Geschäften beauftragt: wirkl. GOReg.-Rath Dr. **Skalley.**

Ministerium des Innern. Chef —: (s. oben). — Unterstaatssecr. —: Frhr **von Manteuffel** (ern. 23. Juli 1851).

Justiz-Ministerium. Chef (s. oben). — Unterstaatssecretair —: Friedr. Ludw. Theodor **Müller.**

Kriegs-Ministerium. Chef —: (s. oben).
a. Allgemeines-Kriegs-Departem. Director —: Generalmajor **v. Wangenheim.**
b. Militair-Oeconomie-Departem. Director —: Gen.-Major a. D. **Gueinzius**, w. Geh.-Kriegs-Rath.

Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenh. Chef —: der Minister des Innern, ad int. (19. Dec. 1850). — Unterstaatssecretair —: wirkl. Geh.-OJustiz-Rath **Bode,** ad int.

Den Ministerien untergeordnete Centralbehörden.

1) Unter dem Staats-Ministerium:

Disciplinarhof für nicht richterliche Beamte.

Präsident —: Staatsminister **Mühler.**

2) Unter der ob. Leitung des Präsidenten des Staatsmin.:

General-Ordens-Commission.

Vorsitzender —: General der Inf. **von Selasinsky.**

3) Unter der speciellen Leitung des Ministers des k. Hauses und des Präsidenten des Staatsministeriums:

Die Staats-Archive.

Director —: Dr. **von Lancizolle** (März 1852).

4) Unter der speciellen Leitung des Ministers des Innern und des Ministers der Finanzen:

Ober-Examinations-Commission.

Vorsitzender —: wirkl. GOFinanzrath Dr. **Kühne.**

5) Unter dem Finanz-Ministerium:

Seehandlung.

Präsident —: Rath **Bloch.**

Haupt-Verwaltung der Darlehns-Cassen.

Präsident —: **v. Lamprecht.**

Haupt-Verwaltung der Staats-Schulden.

Director —: Geh.-Ob.-Fin.-Rath **Natan.**

6) Unter dem Justiz-Ministerium:

Ober-Tribunal (zu Berlin) *).

Erster Präsident —: Staatsminister **von Mühler.**
Zweiter Präsident —: Dr. **Bornemann.**
Ober-Staats-Anwalt —: Theodor Ferd. **Bergmann.**

Immediat-Justiz-Examinations-Commission.

Präsident —: wirkl. GOJustiz-Rath Dr. **Simon.**

Preußische Bank. Chef —: Staatsminister Aug. **von der Heydt** (ern. 2. April 1851). — Hauptbank zu Berlin. Präsident —: **v. Lamprecht.**

Oberrechnungskammer. Chef-Präsident —: wirkl. Geh.-Rath, Staatsminister Dr. **von Ladenberg** (Jan. 1851).

Oberpräsidenten der Provinzen.

1) Preußen (Königsberg) —: Staatsminister **Eichmann** (3. August 1830).
2) Brandenburg (Potsdam) —: Staatsminister **Flottwell** (3. Aug. 1850).
3) Pommern (Stettin) —: **von Wedell.**
4) Schlesien (Breslau) —: Frhr **von Schleinitz** (1849).
5) Posen (Posen) —: wirkl. Geh.-Rath **v. Puttkammer** (10. Juli 1851).
6) Sachsen (Magdeburg) —: Oberpräsident **v. Witzleben** (3. Aug. 1850).

---

*) Durch Gesetz vom 17. März 1852 sind das Ober-Tribunal und der rheinische Revisions- und Cassationshof zu Einem obersten Gerichtshofe für die ganze Monarchie vereinigt, welcher die Benennung „Ober-Tribunal" führt.

7) Westphalen (Münster) —: Staatsminister **v. Düesberg** (3. Aug. 1850).
8) Rheinprovinz (Coblenz) —: **v. Kleist-Retzow** (1851).
9) Hohenzollern —: königl. Commissair Graf **v. Villers**, Präsident der Regierung (1. März 1852).

Katholischer Cultus.

Cardinäle, Erzbischöfe und Bischöfe.

Breslau —: Melchior Frhr **von Diepenbrok**, Cardinal, Fürst-Bischof, apostolischer Vicar (1845).
Cöln —: Johannes **v. Geißel**, Cardinal, Erzb. (1845).
Gnesen und Posen —: Leo **v. Przyluský**, Erzb. (1845).
Culm —: Anastasius **Sedlag**, Bischof (1834).
Ermland —: Jos. Ambrosius **Geritz**, Bischof.
Münster —: Johann Georg **Müller**, Bischof (1847).
Paderborn —: Joh. Franz **Drepper**, Bischof (1845).
Trier —: Wilhelm **Arnoldi**, Bischof (1842).

Evangelischer Cultus.

Evangelischer Ober-Kirchenrath.

Vorsitzender —: **v. Uechtritz**, Consist.-Präsident.

Consistor.-Präsidenten u. Gen.-Superintendenten:

1) Prov. Preußen. Conf.-Präs. —: Ober-Präsid. **Eichmann** (commiss.): Gen.-Superintend. Dr. **Sartorius**.
2) Brandenburg —: Graf **v. Voß-Buch**, Conf.-Präs.; Bischof Dr. **Neander**, Gen.-Superintendent.
3) Pommern —: **v. Mittelstaedt**, Conf.-Präs.; Bischof Dr. **Ritschl**, Gen.-Superintendent.
4) Schlesien —: Frhr **v. Schleinitz**, Conf.-Präs. (commiss.); Dr. **Hahn**, Gen.-Superintendent.
5) Posen —: **v. Puttkammer**, Conf.-Chef; Bischof Dr. **Freymark**, Superintendent.
6) Sachsen —: **von Witzleben**, Conf.-Präs. (commiss.); Dr. **Möller**, Superintendent.
7) Westphalen —: ...., Conf.-Präsid.; Dr. **Graeber**, Superintendent.
8) Rheinprovinz —: ...., Conf.-Chef; der Gen.-Superintendent **Schmidtborn** leitet zugleich die Geschäfte des Conf.-Chefs.

Armee.

Chef der gesammten Armee —: S. M. der **König**.
Feld-Marschälle —: der Herzog **von Wellington**; der Fürst von Warschau Graf **Paskewitsch von Erivan**.

Chef d. Gen.-Stabs der Armee —: Gen.-Lieut. **v. Reiher.**
Gen.-Inspector der Artill. —: S. K. Hoh. Pr. **Adalbert von Preußen,** Gen.-Lieut.
Gen.-Inspector der Festungen und Chef der Ingenieure und Pioniere —: Gen.-Lieut. **Brese.**

General- und Divisions-Commandos.

Gardecorps. General-Commando in Berlin —: Gen.-Lieut. **v. Prittwitz.**
Garde-Inf.-Commando in Berlin —: Gen.-Lieut. **von Möllendorf.**
Garde-Caval.-Commando in Berlin —: Gen.-Lieut. Graf **v. Waldersee.**
1s ACorps. Gen.-Commando in Königsberg —: Gen. der Caval. Graf **zu Dohna.**
1s Divisions-Commando, Königsberg —: Gen.-Lieut. **v. Below.**
2s Div.-Comm., Danzig —: G.-Lieut. **v. Stülpnagel.**
2s ACorps. Gen.-Commando in Stettin —: Gen. der Inf. **v. Grabow.**
3s Div.-Comm., Stettin —: Gen.-Lieut. **v. Hirschfeld.**
4s " , Bromberg —: Gen.-Major **Fidler.**
3s ACorps. Gen.-Commando in Berlin —: Gen. der Caval. **v. Wrangel,** zugleich Oberbefehlshaber der Truppen in den Marken.
5s Div.-Comm., in Frankfurt —: Gen.-Lieut. **v. Wussow.**
6s " , in Brandenburg —: G.-Lieut. **v. Thümen.**
4s ACorps. Gen.-Commando in Magdeburg —: Gen.-Lieut. Fürst Wilhelm **Radziwill.**
7s Div.-Comm., Magdeburg —: Gen.-Lieut. **v. Hirschfeld** II.
8s Div.-Comm., Erfurt —: Gen.-Lieut. **v. Voß.**
5s ACorps. Gen.-Commando in Posen —: Gen.-Lieut. **v. Tietzen und Hennig.**
9s Div.-Comm., Glogau —: Gen.-Lieut. **v. Stößer.**
10s " , Posen —: Gen.-Lieut. **v. Winning.**
6s ACorps. Gen.-Commando in Breslau —: Gen.-Lieut. und Gen.-Adj. **v. Lindheim.**
11s Div.-Comm., Breslau —: G.-Lieut. **v. Koch.**
12s " , Neisse —: Gen.-Lieut. **v. Werder.**
Militair-Gouverneur am Rhein und in Westphalen (Oct. 1849) —: Se. K. H. der **Prinz von Preußen.**

7s A.-Corps. Gen.-Commando in Münster —: General der Caval. und Gen.-Adj. Graf **von der Gröben.**

13s Div.-Comm., Münster —: Gen.-Lieut. **Brunsig** Edler **v. Brun.**

14s Div.-Comm., Düsseldorf —: Gen.-Major Karl Anton Fürst **v. Hohenzollern-Sigmaringen.**

8s A.-Corps. General-Commando in Coblenz —: Gen.-Lieut. **v. Hirschfeldt** I.

15s Div.-Comm., Cöln —: Gen.-Lieut. **v. Schack.**

16s „ , Trier —: Gen.-Lieut. **von Gayl.**

General-Adjutanten S. M. des Königs.

Gen. der Inf. **v. Luck**; Gen. der Caval. Graf **von der Gröben**; Gen.-Lieut. **v. Neumann**; Gen.-Lieut. **v. Lindheim**; Gen.Lieut. **v. Gerlach**; Gen.-Lieut. **v. Wedell.**

Marine.

Oberbefehlshaber über die ausgerüsteten Kriegs-Fahrzeuge —: Gen-Lieut. Prinz **Wilhelm Adalbert von Preußen.**

Befehlshaber über dieselben —: Commodore **Schröder.**

Hofstaat S. M. des Königs.

Ministerium des königlichen Hauses. Chef —: Minister des königl. Hauses, Staatsmin. u. Gen.-Lieut. Graf **zu Stolberg-Wernigerode** (ern. 17. Mai 1851).

Geheimes-Cabinet —: Geh.-Cabinetsrath **Illaire.**

Oberste Hofchargen.

Oberkammerherr —: Graf **zu Stolberg-Wernigerode,** Minister des Königl. Hauses. (S. oben.)

Obermarschall —: Staatsminister Frhr **v. Werther.**

Ober-Hofchargen.

General-Intendant der Hofmusik —: w. Geheimerath u. Krhr Graf **v. Redern.**

Oberschenk —: w. GRath u. Krhr **v. Arnim** auf Neudorf.

Ober-Schloßhauptmann —: w. GRath Friedrich Ludwig Graf **v. Arnim** auf Blumberg.

Ober-Ceremonienmeister —: w. GRath u. Krhr Friedr. Graf **v. Pourtalès.**

Vice-Obermarschall —: w. GRath u. Krhr Georg Wilhelm Ludwig **v. Meyerinck.**

Hofmarschall und Intendant der königl. Schlösser —: Alexander Iwan Graf **v. Keller,** Major a. D.

Oberjägermeister —: Graf **von der Asseburg-Falkenstein.**

Vice-Ober-Ceremonienmeister —: Krhr Frhr **v. Stillfried-Rattonitz.**
Vice-Ober-Jägermeister —: **v. Pachelbl-Gehag.**

Hofchargen.

Schloßhauptmann von Königsberg —: Krhr Graf **v. Dönhoff,** deutscher Herr von der Ballei Utrecht, Oberhofmeister J. M. der Königin.
Schloßhauptmann von Stolzenfels —: General-Lieutenant **v. Wussow.**
Schloßhauptmann von Breslau —: Graf **von Schaffgotsch** auf Maywaldau.
Hofjägermeister —: Heinrich Graf **von Reichenbach-Brustave.**
Schloßhauptmann von Benrath —: Oberstlieut. und Krhr **v. Tronchin.**
Schloßhauptmann von Rheinsberg —: Major Graf **v. Königsmarck.**

Hofstaat J. M. der Königin.

Ober-Hofmeisterin —: die verwitwete Gräfin **v. Brandenburg,** geb. v. Massenbach.
Ober-Hofmeister —: Krhr Graf **v. Dönhoff.**

D. C. zu Berlin.

Baden —: Krhr Wilh. **v. Meysenbug,** a. G. u. b. M.
Bayern —: Krhr Conrad Adolf Frhr **v. Malzen,** a. G. u. b. M. (accred. 3. Dec. 1849); Ludwig Graf **v. Paumgarten,** Leg.-Secr.
Belgien —: Staatsminister Johann Baptist **Nothomb,** a. G. u. b. M. (5. August 1845; auch bei dem königl. hannöver'schen, sowie den königl., großherzogl. u. herzogl. sächsischen und den herzogl. braunschweig. u. anhaltischen Höfen begl.); Heinrich **Solvyns,** Leg.-Secr. 1ster Classe.
Braunschweig —: Geh.-Leg.-Rath Dr. **Liebe,** MR.
Dänemark —: Krhr Friedrich Holger Rud. **v. Bielke,** a. G. u. b. M. (accred. 9. Juli 1852); Hofjägermeister **Preben** Frhr **v. Bille-Brahe,** Leg.-Secr.
Frankreich —: Burignot Baron **de Varennes,** a. G. u. b. M. (accred. 1. April 1852); August Denys Graf **de Damrémont,** 1ster Leg.-Secr.; Graf **de Bondy,** 2ter Leg.-Secr.; Vicomte **de Jaucourt,** Graf **de Moreton,** E. **Lefèbvre,** Vicomte **de Contades,** Graf **de Foucauld,** E. **Millon de la Verteville, Borelli de la Touche,** Att.; **Velurgey de Grandville,** Kanzler.

Großbritannien —: John Arthur Douglas Lord **Bloomfield**, a. G. u. b. M. (accred. 17. Juli 1851; auch bei Anhalt-Dessau begl.); Henry Francis **Howard**, Esq., Ges.-Secr.
Hamburg —: Dr. Alfred **Rücker**, GTr.
Hannover —: GRath u. Krhr Graf **zu Inn- und Knyphausen**, a. G. u. b. M. (zugleich am königl. sächsischen Hofe); Karl Graf **zu Inn- und Knyphausen**, Att.
Hessen, Großh. —: Karl Heinrich Graf **v. Schlitz**, gen. **v. Görtz**, a. G. u. b. M. (accred. 26. Oct. 1850); **v. Biegeleben**, Leg.-Secr.
Hessen, Kurf. —: Leg.-Rath u. Krhr Frhr Philipp **v. Dörnberg**, GTr.
Mecklenburg-Schwerin —: Krhr und Leg.-Rath **v. Schack**, GTr.
Niederlande —: Krhr Alex. Karl Jacob Baron **Schimmelpenninck van der Oye**, a. G. u. b. M. (ernannt 19. April 1842; auch zu Dresden und zu Weimar begl.); Graf L. **du Chastel**, Ges.-Secr.
Nordamerica, V. St. —: David **Barnard**, a. G. u. b. M. (accred. 11. Dec. 1850); Theodor S. **Fay**, Leg.-Secr.
Oesterreich —: Geh.-Rath und FMLieutenant Anton Frhr **v. Prokesch-Osten**, a. G. u. b. M. (accred. 29. März 1849); **Isfording-Kostnitz**, Leg.-Rath; Prinz Alexander **v. Schönburg-Hartenstein**, Leg.-Secr.; **Pfusterschmid**, Att.
Ottomanische Pforte —: Ali **Riza**-Efendi, 2ter Leg.-Secr.; führt die Geschäfte.
Portugal —: Joachim Chevalier **de Roboredo**, GTr. (Sept. 1851).
Rußland —: w. Staatsrath Andr. Frhr **v. Budberg**, a. G. u. b. M. (accred. 29. Dec. 1851); Coll.-Rath Baron **Shöpping**, Leg.-Rath, Hofrath u. Krjkr.; Fürst A. **Lobanoff-Rostowsky**, 1ster Leg.-Secr.; Coll.-Secr. Graf Peter **Schouvaloff**, 2ter LSecr.; General Graf Constantin **v. Benckendorff**, Att. für Militair-Angelegenh.
Sachsen, Königr. —: Karl Adolf Graf **Hohenthal**, a. G. u. b. M. (1852); Hans **v. Könneritz**, Leg.-Secr.
Sardinien —: Marquis Albert **de Ricci**, a. G. u. b. M. (accred. 7. Juli 1850); Graf Rodr. **Doria de Cirié**, GSecr.
Schweden u. Norwegen —: Krhr Karl Frhr **v. Hochschild**,

a. G. u. b. M. (accred. 26. Oct. 1850); A. **v. Mansbach**, Leg.-Secr.

Sicilien —: Graf Luigi **Grifeo** Principe **de Partanna**, a. G. u. b. M.; Fürst **v. Santaseverina**, Leg.-Secr.

Spanien —: Don Gaspar **Aguilera y Contreras** Marquis **v. Benalua**, a. G. u. b. M. (ern. 28. Febr. 1851); Chev. **Perez de Castro**, Leg.-Secr. u. GTr.; Hauptmann Ritter Zarco **del Valle**, Att.; Santiago **de Palacios y Villalba**, Kanzler.

Württemberg —: . . . .

Fremde Consuln in Preußen.

Bayern. Aachen —: C. E. **Dahmen**, C.; Cöln —: Joh. Chr. **Bartels**, GC.

Belgien. Aachen —: **Nellessen**, C.; Cöln —: Th. **Rautenstrauch**, GC.; Danzig —: A. Fr. **Mathy**, C.; Königsberg —: Rud. **Oppenheim**, C.; Memel —: Joh. **Albers**, C.; Stettin —: Karl Aug. **Simon**, C.; Stralsund —: Aug. Fr. **Sponholz**, C.

Brasilien —: João Diogo **Sturz**, Gen.-Consul für Preußen.

Bremen. Danzig —: M. Fr. **Hebeler**, C.; Stettin —: F. **Lüdecke**, C.

Dänemark. Danzig —: Gust. G. **Lindberg**, C.; Königsberg —: Bernd **Lorck**, C.; Memel —: Schröder **Lund**, C.; Stettin —: E. **Goltdammer**, C.

Frankreich. Danzig —: Ed. **Breuil**, C.; Stettin —: Ed. Graf **Maricourt**, C.

Großbritannien. Cöln —: J. B. **Curtis**, C.; Danzig —: H. R. **Plaw**, GC. für die preußischen Staaten.

Hamburg. Elbing —: Th. **Dieckmann**, C.; Stettin —: Ferd. **Lüdecke**, C.

Hannover. Danzig —: H. R. **Plaw**, C.; Königsberg —: J. D. **Brockmann**, C.; Memel —: Fr. **Geisler**, C.; Pillau —: Karl **Hagen**, C.; Stralsund —: C. W. K. **Diekelmann**, C.

Hessen u. bei Rhein. Stettin —: Ferd. **Koch**, C.

Lübeck. Stettin —: Ferd. **Lüdecke**, C.

Mecklenburg-Schwerin. Danzig —: Gottl. Ed. **Gerlach**, C.; Königsberg —: Chr. **Oehlmann**, C.; Stettin —: Amandus **Strömer**, C.

Mexico. Für die Rheinprov. u. Westphalen —: Eduard **Troost**, VC. (Elberfeld).

Neapel u. Sicilien. Stettin —: H. A. **Lemonius**, GC.

Niederlande. Cöln —: F. D. **Leyden**, C.; Danzig —: G. F. **Focking**, C.; Königsberg —: Peter **Slaghek**, C.; Memel —: J. M. **Hoeftmann**, C.; Stettin —: A. F. **Endell**, C.; Stralsund —: Heinr. **Langemak**, C.

Nordamerica. Für die Rheinprov. u. Westphalen. Aachen —: Isaac **Bates**, C.; Stettin —: Fr. **Schillow**, C.

Oesterreich. Königsberg —: Chr. L. **Oehlmann**, C.; Stettin —: C. F. **Lübcke**, C.; Danzig —: C. **v. Kuhsz**, C.

Oldenburg. Danzig —: Friedrich Wilh. **von Frantzius**, C.; Königsberg —: Robert **Kleyenstüber**, C.; Memel —: C. **Federau**, C.; Stettin —: C. A. F. **Bachhusen**, C.

Parma. Stettin —: H. A. **Lemonius**, GC. (s. Neapel).

Portugal. Stettin —: Chev. Th. **Ribeiro dos Santos**, GC.

Rußland. Danzig —: **von Adelung**, GC.; Königsberg —: Jacob **Adelson**, GC.; Memel —: **Trentovius**, C.; Stettin —: Nestor **von Schlözer**, C.

Sardinien. Danzig —: A. Fr. **Mathy**, C.; Stettin —: H. A. **Lemonius**, GC.

Schweden und Norwegen. Berlin —: J. H. **Wagener**, C.; Danzig —: L. **v. Segerström**, C.; Königsberg —: Olof **Berg**, C.; Stettin —: J. **Schlütow**, C.; Stralsund —: Ed. **Bollmann**, VC., mit den GC.-Geschäften beauftragt.

Spanien. Stettin —: D. A. **Schulze**, Handels-Agent.

Württemberg. Cöln —: Karl **Wegmann**, C.

Uruguay. Stettin —: J. W. **Pitzschky**, GC.

Statistische Notizen.

Provinzen und Regierungs-Bezirke.	Flächen-gehalt nach geogr. □Mln.	Einwohner nach dem Glaubensbekenntnisse Ende 1846. Evange-lische Christen.	Römisch-kath. Christen.	Grie-chische Kirche	Men-noni-ten.	Juden.	Einwohner im Ganzen. Ende 1846.	Ende 1849
Prov. Ostpreußen	706,34	1,289394	181557	1411	1121	7132	1,480318	1,461580
Regbezirk Königsberg	408,13	671100	171294	48	385	5251	847952	847533
" Gumbinnen	298,21	618294	10263	1363	736	1881	632366	614047
Prov. Westpreußen	471,69	502148	482496	53	12005	22489	1,019105	1,025713
Regbezirk Danzig .	152,28	208249	183088	26	8750	5778	405805	404667
" Marienwerder	319,41	293899	299408	27	3255	16711	613300	621046
Prov. Posen .	536,51	416648	866390	61	1	81299	1,364399	1,352014
Regbezirk Posen .	321,68	239493	605550	43	—	55344	900430	897339
" Bromberg	214,83	177155	260840	16	1	25955	463969	454675
Prov. Pommern	574,33	1,145939	10630	18	1	8487	1,165073	1,197701
Regbezirk Stettin .	236,88	540426	3418	1	1	4106	547952	562127
" Cöslin .	258,43	423309	6591	14	—	4226	434140	448516
" Stralsund	79,02	182204	621	1	—	155	182981	187058
Prov. Schlesien .	741,74	1,558215	1,476905	28	11	30650	3,065809	3,061593
Regbezirk Breslau .	248,14	694343	460365	7	11	11268	1,165994	1,174676
" Oppeln .	243,06	95906	875010	16	—	16386	987318	965912
" Liegnitz .	250,54	767966	141530	5	—	2996	912497	921002
Prov. Brandenb.	734,14	2,016011	33905	98	14	16965	2,066993	2,129022
Regbz. Potsd. m. Berl.	382,51	1,191758	23222	*) 70	1	11815	1,226866	1,268935

Regbezirk Frankfurt	351,63	824253	10683	28	13	5150	840127	860087
Prov. Sachsen .	460,63	1,626328	111432	5	1	4186	1,742452	1,781297
Regbezirk Magdeburg	210,13	660017	11395	1	—	2736	674149	691374
„ Merseburg	188,76	721846	2346	2	—	492	724686	742644
„ Erfurt .	61,74	244465	97691	2	1	1458	343617	347279
Prov. Westphalen	367,96	622026	800824	2	96	14171	1,445719	1,464921
Regbezirk Münster .	132,17	39631	378194	—	6	3213	421044	421935
„ Minden .	95,68	268926	184948	1	49	5909	459833	463229
„ Arnsberg	140,11	313469	245682	1	41	5649	564842	579757
Rheinprovinz . .	487,14	658874	2,074163	1	1281	28388	2,730080	2,811172
Regbezirk Köln . .	72,4	67760	411325	—	25	5100	484593	497330
„ Düsseldorf	98,32	347457	531751	—	917	7489	887614	907151
„ Koblenz .	109,64	161281	329857	1	213	8205	499557	502984
„ Trier . .	131,13	68895	414698	—	125	4981	488699	492182
„ Aachen .	75,65	13481	386522	—	1	2613	402617	411525
Hohenz.-Hech. . .	5,50	—	—	—	—	—	—	20471
„ Sigmaring.	15,80	—	—	—	—	—	—	41141
Civil u. Militair zus.	5101,78	9,835583	6,046292	1675	14531	214867	16,112948	16,346625

Einwohner verschiedener Städte Ende 1846. — Berlin 408502 (Ende Mai 1852: 441931), Breslau 112194, Köln mit Deutz 95202, Königsberg 75234, Danzig 66827, Magdeburg 55816, Aachen 46585 (im Jahre 1852: 48688), Stettin 41573, Posen 40209, Potsdam 37549, Elberfeld 34956, Barmen 32984.

Der Antheil v. Lippe (Detmold) an Lippstadt geht laut Vertrag v. 17. Mai 1850 an Preußen über.

*) incl. 1 Muhamedaner.

Finanzen.

(Gesetz vom 14. Mai 1852.)
Haupt-Finanzetat für das Jahr 1852.

Einnahme.

		Thlr
I. Finanzministerium		70,475800
Domainen und Forste	9,824950	
Directe Steuern	22,846636	
Indirecte Steuern	27,925099	
Salzmonopol und Lotterie	9,306262	
Verschiedenes (Münze und Kassenverwaltung ꝛc.)	572853	
II. Ministerium für Handel, Gewerbe u. öffentliche Arbeiten		14,153051
Post- und Telegraphenverwaltung	7,643806	
Hütten, Salinen, Minen ꝛc.	6,267379	
Sonstige Einnahmen	241866	
III. Justizministerium		7,563402
IV. Ministerium des Innern		589862
V. Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten		1,178654
VI. Ministerium der geistl., Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten		78772
VII. Kriegsministerium		231149
VIII. Ministerium des Auswärtigen		6610
Summa der Einnahme		94,277300
An Rückständen aus dem Jahre 1850 und zurück		2,723721
Gesammt-Summe der Einnahme		97,001021

Ausgabe.

Fortdauernde Ausgaben.

A. Betriebs-, Erhebungs- und Verwaltungskosten und Lasten der einzelnen Einnahme-Zweige.

		Thlr.
I. Finanzministerium		11,621657
Domainen u. Forste	3,578290	
Directe Steuern	950098	
Indirecte Steuern	3,960277	
Salz und Lotterie	3,035062	
Verschiedenes (Münze ꝛc.)	97930	
Transport		11,621657

		Thlr.
Transport		11,621657
II. Ministerium für Handel, Gewerbe u. öffentliche Arbeiten		11,896648
Post-, Gesetz-, Telegraphen-Verw. zc.	6,768374	
Gruben, Hütten, Salinen zc. .	5,017379	
Porzellan-Manufactur in Berlin .	110895	
B. Dotationen (öffentl Schuld u. Kammern . . .		9,895127
C. Staats-Verwaltungs-Ausgaben.		
I. Staatsministerium		210065
II. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten . .		980155
III. Finanzministerium		5,995577
IV. Minist. für Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten .		6,701518
V. Justizministerium		9,797637
VI. Ministerium des Innern		4,064054
VII. Ministerium für landwirthschaftl. Angelegenheiten		1,772846
VIII. Ministerium der geistl., Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenheiten		3,394602
Evangelischer Cultus	349228	
Katholischer Cultus	725401	
Unterricht, Kunste u. Wissenschaft .	1,392885	
Medicinalwesen, gemeins. Ausg. zc.	927088	
IX. Kriegsministerium		27,298375
Heer	23,273630	
Marine	411716	
Invaliden, Waisenhaus zc.	3,613029	
Gesammt-Summe der fortdauernden Ausgaben		93,628261
An Rückständen aus dem Jahre 1850 u. zurück		2,523721
Gesammt-Summe		96,151982

Einmalige und außerordentl. Ausgaben.

	Thlr.
Finanzministerium	92000
Ministerium für Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten	1,180000
Justizministerium	212120
Ministerium des Innern	56000
Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten .	156117
Ministerium der geistlichen, Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenheiten	522575
Kriegsministerium	1,063940
Summe der einmal. u. außerordentl. Ausgaben (Transport)	3,282752

	Thlr.
Transport	3,282752
Summe der fortdauernden Ausgaben	96,151982
Gesammt-Summe	99,434734
Einnahme	97,001021
Deficit	2,433713

Staatsschuld im Jahre 1852.

Der Betrag der verzinslichen allgemeinen Staatsschulden der Monarchie wird für den 1. Januar 1852 zu 151,154055 Thlr. angenommen. Dieselben zerfallen in:

	Thlr.
a) consolidirte Staatsschuld (Staatsschuldscheine vom 2. Mai 1842)	106,442675
b) freiwillige Anleihe vom Jahre 1848 (Staatsschuldverschreibungen vom 11. Sept. 1848) . . .	15,000000
c) Anleihe v. J. 1850 (Schuldverschr. v. 1. Juli 1850)	18,000000
d) Cautionen von Staatsbeamten	5,990000
e) Cautionen von Herausgebern von Zeitungen 2c. .	535000
f) Prämien-Anleihe der Seehandlung	4,112980
g) Forderung der Militair Witwenkasse	890400
h) Forderung des Steuerbeamten-Witwen- u. Waisen-Unterstützungsfonds	183000
Summe der verzinslichen allgem. Staatsschulden	151,154055

Provinzielle Staatsschulden . . . 6,977578 Thlr. 21 Sgr.

Etat für die öffentliche Schuld auf 1852 9,658500 Thlr.
(Verzinsung: 5,947372 Thlr.; Tilgung 2c. 2c.: 3,711128 Thlr.)

Stand der unverzinslichen Staatsschuld im J. 1851: 30,842347 Thlr.

Laut königl. Erlaß vom 28. Nov. 1851 wird zum Bau der Ostbahn, der westphälischen und der saarbrückener Eisenbahn eine Staatsanleihe von 16 Millionen Thlr. zum Zinsfuße von 4½ Proc. jährlich in Schuldverschreibungen zu 100 Thlr. u. s. w. ausgegeben.

Armee.

Infanterie.

(Königl. Ordre vom 29. April 1852.)

		Bataill.
Garde-du-Corps, 4 Brig.	5 Grenad.-Reg. (Garde) . . .	14
	Garde-Landw.-Reg. (4).	
	Garde-Jäger-Bataill. . . .	1
	Garde-Schützen-Bataill. . .	1
	Transport	16

		Bataill.
	Transport	16
8 Armee-Corps, 32 Brigaden und 2 Brig. zur Besatzung der Bundesfestungen Mainz und Luxemburg.	32 Linien-Regim. . . .	96
	8 Reserve-Regim. . .	8
	Combin. Reserve-Bat.	8
	Landw.-Regim. (32).	
	Landwehr-Bataill. (8)	
	Feldjäger-Bataill. . .	8

Linien-Infanterie: 45 Reg. 18 Bataill. = 136
Landw. 1sten Aufgeb.: 32 Reg. u. 8 Bataill. = 104 } = 116
4 Garde-Landwehr-Regim. = 12 }

Cavalerie.

1 Garde-du Corps-Regiment,
5 Garde-Regimenter (wovon 1 Landw.),
8 Cuirassier-Regim.,
4 Dragoner-Regim.,
12 Husaren-Regim.,
8 Uhlanen-Regimenter.

38 Regim. des stehenden Heeres und
104 Escadrons Provinz.-Landw. 1sten Aufgebots.

Artillerie.

1 Garde-Artill.-Regiment.
8 Artillerie-Regim. u. 1 Feuerwerks-Abtheil.

Ingenieur-Corps: 216 Officiere.

Pionniere.

9 Pionnier-Abtheilungen (davon 1 Garde-P.) u. 2 Reserve-Comp.
Außerdem Landwehr der Jäger, Artillerie u. Pionniere.

Invaliden.

13 Compagnien außer den in den 3 Häusern zu Berlin, Stolpe und Rybnik untergebrachten Invaliden.

Ein Armee-Corps umfaßt 2 Divisionen (die Division aus 1 Inf.-Brigade, 1 Caval.- u. 1 Landw.-Brigade, 5—6 Inf.-Bat., 6 Cav.-Schwadr., 6 Artillerie-Comp. nebst Pionnier- u. Jäger-Abtheilung) oder 29 Bataill. Infant., 24 Schwadr. Caval., 1 Artill.-Regiment mit 96 Geschützen, 1 Pionnier-Abth. und 1 oder 2 Invaliden-Comp. Gesammtstärke eines Armee-Corps im Frieden (ohne Landwehr) in runder Zahl: 14000 Mann und 3000 Pferde.

Gesammtstärke des stehenden Heeres sammt Kriegsreserve		225550 M.
"	der Landwehr 1sten Aufgebots . . .	174616 "
"	der Landwehr 2ten Aufgebots . .	175196 "
	Gesammte Kriegsstärke	575362 M.

Reuß.

I. **Aeltere Linie.** — Regierung in Greiz.
Kanzler, Reg.-, Kammer- und Consist.-Präsident —: Franz Eduard **Otto.**

II. **Jüngere Linie.** — Oberstes Berathungs- u. Verwaltungs-Collegium für Schleiz, Gera u. Ebersdorf.
Vorsitzender —: Staatsminister, w. GRath Dr. **von Bretschneider.**

1) Ministerial-Abtheilung (Angelegenh. der deutschen Verfassung, des fürstl. Hauses, des Landtags, der staatsrechtl. Verhältnisse, Redaction der Gesetze, Anstellung der Beamten, Oberaufsicht über die Verwaltung ꝛc.). Vorsitzender —: Staatsminister Dr. **v. Bretschneider.**

2) Regierungs-Abtheil. (Oberleitung aller administrativen Steuer-, Polizei-, Handwerks-, Heimaths- ꝛc. Angelegenheiten). Vorsitzender —: Derselbe.

Landes-Justiz-Collegium. Provisorischer Dirigent —: GJustizrath Dr. **Reichard.**

Hofchargen.

I. Aeltere Linie (Greiz). Oberstallmeister —: **v. Schönfels.** — Oberforstmeister —: Edler **von der Planitz.** — Hofwirthsch.-Dirigent —: Geh.-Cab.-Rath **v. Grün.**

II Jüngere Linie (Schleiz). Oberstallmeister —: **von Schmertzing.**

Gesandte und Consuln an den fürstlichen Höfen.

Oesterreich —: Joseph **Grüner,** GC. für das Königr. Sachsen, GTr. (auch bei den herzogl. anhalt. und fürstlich schwarzburg. Höfen beglaubigt).

Schweiz —: Kaufmann **Hirzel-Lampe,** C. (in Leipzig).

Statistische Notiz.

	Geogr. □Meilen.	Einwohner Ende 1846.
Reuß, ältere Linie, Greiz . .	6,8	35159
Reuß, jüngere Linie . . .	21,1	77016
Schleiz	6,1	21782
Lobenstein u. Ebersdorf	7,75	22026
Gera mit Saalburg .	7,25	33208
	27,9	112175

Einkünfte

der Landessteuercassen in Greiz . . . . . . 58000 Thlr. Pr.
= = in Schleiz . . . . . . 36000 = =
= = in Lobenstein u. Ebersdorf 32000 = =
= = in Gera . . . . . . 45000 = =

Ueber die (beträchtlicheren) Kammereinkünfte fehlt es an genauen Angaben. Für Schleiz werden sie zu 50000 Thlr., für Gera zu 60000 Thlr. angenommen.

Das bisherige, jetzt völlig ausgerüstete Contingent ist das frühere von 745 Mann, ohne Reserve zu $\frac{1}{3}$ dieser Zahl.

Rußland.

Reichsrath.

Präsident—: S. Ochl. der General der Cavalerie u. Gen.-Adjutant Fürst **Tschernyscheff** (28. Nov. 1848), Kriegsminister, auch mit dem Vorsitze des Ministerrathes beauftragt.

Mitglieder —: S. kais. Hoheit der **Großfürst Thronfolger.**
S. kais. Hoheit Großfürst **Constantin.**
Sämmtliche Minister.

Präsidenten und Mitglieder der Departements:

1) der Gesetze.

Präsident —: wirkl. Geheimerath, Staatssecretair Graf **Bludoff.**

Mitglieder —: General der Cav. u. Gen.-Adjutant Alexis **Peroffski.**
w. Geh.-Rath Fürst **Gagarin.**
w. Geh.-Rath **Kotschubey** II.
Geh.-Rath Baron **Korff.**

2) der Militair-Angelegenheiten.

Präsident —: Gen. der Inf. Fürst Iwan **Schachowsky.**
Mitglieder —: Oberjägermeister Dimitri **Wassiltschikoff.**
Gen. der Cavalerie-Baron **Pahlen.**
Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant Graf Alex. **Strogonoff.**

3) der Civil- u. kirchlichen Angelegenheiten.

Präsident —: S. kais. Hoheit Prinz Peter **von Holstein-Oldenburg,** Gen. der Inf.
Mitglieder —: General der Inf. Eugen **Golovine** I.
w. Geheimerath u. Staatssecretair Nicolaus **Longinoff.**
w. Geheimerath Alex. **Kotschubey** II.
Gen.-Lieut. Michael **Mouravieff.**
w. Geheimerath Sergius **Lanskoy.**

4) der Staatswirthschaft.

Präsident —: w. Geh.-Rath Graf **Gurieff** (1848).
Mitglieder —: Gen. der Inf. Fürst **Worontzoff.**
w. Geheimerath Paul **Tutschkoff.**
Theodor Graf **Pahlen.**
w. Geheimerath **Opotschinin.**
Geheimerath **Tengoborski.**
Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjut. **Annenkoff.**

5) der Angelegenheiten des Königreichs Polen.

Präsident —: Gen.-Feldmarschall Fürst **von Warschau,** Graf **Paskewitsch von Erivan.**
Mitglieder —: General der Caval. und Gen.-Adjutant Graf **Krasinsky.**
General der Cav. und Gen.-Adjutant Graf **Rüdiger.**
w. Geheimerath Graf **Zamoyski.**
" " Graf **Bludoff,** versieht die Stelle als Präsident.
w. Geheimerath Ignaz **Turkul,** Min.-St.-Secr. des Königr. Polen.
w. Geheimerath Leo **Potocki.**
" " Gf. **Woronzow-Daschkaw.**

Mitglieder des Reichsraths, welche keinem Departement zugetheilt sind.

Wirklicher Geheimerath und OKammerherr Graf Gregor **Strogonoff.**

General der Artillerie **Yermoloff.**

" " Infanterie Fürst **Schtscherbatoff.**

" " Cavalerie Graf Peter **Pahlen.**

W. Geheimerath **von Ribeaupierre.**

Fürst Sergius **Gagarin.**

General der Cavalerie Graf **Orloff.**

W. Geheimerath Fürst **Urussov.**

Gen. der Inf. **Schulguin** I, Gen.-Mil.-Gouverneur von St. Petersburg.

" " " Graf **Sakrewsky**, Gen.-Milit.-Gouv. von Moskau.

" " " u. Gen.-Adjut. **Bibikoff** I., Milit.-Gouv. von Kiew ꝛc.

W. GRath **Uwaroff.**

Der Staatssecretair **Tanéieff**, Senator, Dirigent der 1sten Abth. der Privat-Canzlei S. M. des Kaisers.

General des Genie's **v. Daehn,** Inspector des Genie's.

M i n i s t e r.

Mit dem Vorsitze des Ministerrathes beauftragt —: General der Cavalerie und Kriegsminister Fürst **Tschernyscheff,** Präsident des Reichsrathes (kais. Ukas vom 8. Nov. 1848).

1) Reichskanzler —: w. GRath Graf **von Nesselrode.** — Adjunct bei dem Ministerium des Auswärtigen —: GRath u. Senator J. G. **Seniavin.**

2) Minister des kaiserlichen Hauses u. der Apanagen —: General der Infanterie Fürst **Wolkonski.** — Adjunct des Ministers der Apanagen —: Minister des Innern, Mitglied des Reichsraths, Senator und Hofmeister des Hofstaates Graf **Perowski.**

3) General-Director des Postwesens —: Graf **v. Adlerberg,** Gen.-Adjutant u. General der Infanterie, auch Mitglied des Reichsraths.

4) General-Director der Land- u. Wasserstraßen und der öffentlichen Gebäude —: Gen. der Infant. und General-Adjutant Graf **Kleinmichel.** — Adjunct —: General-Major **von Gerstfeld** (11. Aug. 1850).

5) Kriegs-Minister —: Gen. der Cav. Fürst **Tschernyscheff**

(s. oben). — Adjunct —: Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant Fürst **Dolgoruky** I.

6) Finanz-Minister —: Geh.-Rath u. Senator **von Brock**, dirigirender Staatssecretair (f. Ukas v. 9. (21.) April 1852).

7) Reichs-Controleur —: w. Geheimerath **Chitrowo**. — Adjunct —: Geheimerath **Briscorn**.

8) Minister der Reichsdomainen —: General der Inf. Graf **Kisseleff**. —: Adjunct —: GRath **Gammaley**.

9) Minister des öffentlichen Unterrichts —: Geheimerath und Senator Fürst **Schirinsky-Schikhmatoff** (8. Febr. 1850). — Adjunct —: Geh.-Rath und Senator **Noroff**.

10) Justiz-Minister —: Geheimerath und Staatssecretair Graf **Panin**. — Adjunct —: der Geheimerath **Illitschewski**.

11) Minister des Innern —: wirkl. Geheimerath Graf **Perowski**, auch Adjunct des Ministers der Apanagen (s. oben). — Adjunct —: Geh.-Rath **von Lex**.

12) Dirigent des Seeministeriums —: Admiral Fürst **Menschikoff**.

Bittschriften-Commission.

Präsident —: wirkl. Geh.-Rath **Tutschkoff**.

Mitglieder —: w. Geh.-Rath Fürst **Galitzin**, Staats-Secr.
" " **Scheremeteff**.
" " **Enckolm**.
" Staatsrath **Rachette** I.

Dirigent der Kanzlei —: w. Staatsrath E. **Rachette** II., auch Mitglied der Bittschriften-Commission.

Kanzlei des Reichsraths —: Geh.-Rath **Bakhtine**, Reichssecretair.

Kanzlei des Minister-Comité —: wirkl. Staatsrath **Butkoff**, Dirigent der Comité-Geschäfte.

Besondere Kanzlei S. M. des Kaisers.

1ste Abtheilung; Dirigent —: Geheimerath **Tanéieff**, Mitglied des Reichsraths.

Inspectionsamt für den Civildienst; die Direction führt der w. Staatsrath **Kovalkoff**.

2te Abtheil.; General-Dirigent —: wirkl. Geheimerath Graf **Bludoff.**
3te " General-Dirigent —: General der Caval. Graf **Orloff.** — Gen.-Lieut. **Dubelt.**
4te " Dirigent —: Geh.-Rath **Hoffmann.**
5te " General der Inf. Graf **Kisseleff.** — Geh.-Rath **Karneeff.**

Minister-Staatssecretair des Königr. Polen —: Geh.-Rath **Turkul.**
Minister-Staatssecretair für das Großfürstenthum Finnland —: Geheimerath Graf **Armfeldt.**

General-Kriegs-Gouverneure.

St. Petersburg —: General der Infant. **Schulgine** I., Mitglied des Reichsraths.
Moskau —: General der Infant. und Gen.-Adjutant Graf **Sakrewsky** (18. Mai 1848), Mitglied des Reichsraths.
Warschau —: General-Adjutant u. Gen. der Artillerie Fürst **Gortschakoff** (s. Polen).

General-Gouverneure.

Finnland —: General-Adjutant und Admiral Fürst **Menschikoff.** — Adjunct —: Gen.-Lieut. **Rokassovsky** (30. Jan. 1848), zu Helsingfors.
Liefland, Esthland u. Kurland —: General-Lieutenant und Gen.-Adjutant Fürst **Italinski** Graf **Suworoff-Rymnikšky** (s. Riga kais. Ordre vom 23. April 1848).
Gouvernem. Witebsk, Mohilef u. Smolensk —: Gen.-Lieut. Fürst Andreas **Galitzin** I.
Gouvernem. Grodno, Minsk und Kowno —: Gen.-Lieut. u. Gen.-Adjutant **Bibikoff** II., zugleich Militair-Gouverneur von Wilna (16. Febr. 1850).
Gouvernem. Tschernigof, Poltawa und Charkoff —: Gen.-Lieut. und Gen.-Adjutant **Kokoschkin.**
Von Kiew, Podolien und Wolhynien —: General der Infant. und General-Adjutant **Bibikoff** I., Mitglied des Reichsraths.
Neurußland und Bessarabien —: Gen.-Adjutant Fürst **Woronzow.** Unter seiner Oberleitung mit den Geschäften als General-Gouverneur beauftragt —: General-Lieut. **Fedoroff** I.

Oberbefehlshaber in Georgien, Armenien u. in Transkaukasien —: General der Infant. u. Gen.-Adjutant Fürst **Woronzow**, Oberbefehlshaber des detachirten kaukasischen Corps und Statthalter (Namiestnik) im Kaukasus.
Westliches Sibirien (Tobolsk und Tomsk) —: General-Lieut. **von Hasford**, auch Commandant des detachirten sibirischen Armeecorps (10. Febr. 1851).
Oestliches Sibirien (Irkutzk u. Jenisseisk) —: Gen.-Lieut. **Mouravieff**, Gen.-Gouv. und Befehlshaber der Truppen (17. Sept. 1847).
Gouvernem. Orenburg u. Samara —: Gen.-Adjutant **Peroffsky**, Commandant des abgesonderten orenburgischen Corps.

Militair-Gouverneure.

Achalzich —: Gen.-Lieut. Fürst **Beboutoff**, ad int.
Archangel —: Contre-Admiral **Boyle** (3. April 1850), auch mit der Leitung der Civil-Angelegenheiten beauftragt.
Armenien —: Fürst **Béboutoff**, Gen.-Lieut.: zum Chef der Civilverwaltung Transkaukasiens ernannt (Tagsbefehl vom 20. Nov. 1847).
Astrachan —: der Hafen-Commandant und Befehlshaber der Flotte des caspischen Meeres Contre-Admiral **Bassarguin**.
Bessarabien —: Gen.-Lieut. **Fedoroff** I.; leitet auch die Civilgeschäfte: s. oben Neurußland und Bessarabien.
Derbent —: Gen.-Lieut. Fürst **Argutinsky-Dolgoruky**, auch Commandant der Truppen im ganzen am caspischen Meere gelegenen Landstriche und zum Dirigenten der Civil-Verw. ernannt: Generalmajor **v. Minkwitz**, Kriegs-Gouv. der Stadt und Chef des Gouvernem. Derbent, unter dem Befehle des F. Argutinsky-Dolgoruky.
Erivan —: der Gen.-Major à la suite der Armee **Nazaroff**; leitet auch die Civilgeschäfte (26. Jan. 1850).
Georgien (Grusien) —: Gen.-Lieut. **Braiko**.
Grodno —: Gen.-Lieut. Baron **von der Howen**, Militair-Gouverneur der Stadt und Civil-Gouverneur des Gouvernements Grodno (29. März 1848).
Jaroslaw —: Gen.-Major **Buturlin** IV. (auch Civil-Gouverneur).
Jitomir (Wolhynien) —: Gen.-Major Fürst **Wassiltschikoff** I., auch Civil-Gouv. v. Wolhynien (14. April 1848).

Kamenitz-Podolsk (Podolien) —: Gen.-Lieut. **Annenkoff** III., zugleich Civil-Gouv. von Podolien (1849).
Kamtschatka (neue, aus den der Verwaltung der Seeküste von Kamtschatka untergeben gewesenen Landstrichen und dem Bezirke Hischidschinsk gebildete Provinz, unter dem unmittelbaren Oberbefehl des Gen.-Gouverneurs von Ostsibirien; Ukas vom 14. Dec. 1849) —: Schiffscapitain 1sten Grades **Zavoïka**, zugleich Hafen-Capitain von Petropavlovsk, führt die Geschäfte (9. März 1850).
Kasan —: Gen.-Major **Baratynski**; hat auch die Leitung der Civilgeschäfte. In seiner Abwesenheit Generalmajor Graf **Tolstoi**, Milit.-Gouv. der Stadt und Civil-Gouv. der Provinz.
Kertsch u. Jenikale —: Contre-Admiral **Lazareff** III.
Kiew —: der Gen.-Gouv. von Podolien und Volhynien General der Inf. **Bibikoff** I.; hat auch die Leitung der Civilgeschäfte.
Kostroma —: . . . .
Kowno (Gouvernem. Wilna) —: General-Major **von Schwartz** III. (3. April 1851); auch Civil-Gouv. des Gouvernem. von Kowno.
Kronstadt (Petersburg) —: Vice-Admiral und Hafen-Ober-Commandant **Plater**.
Kutais —: Gen.-Major Fürst **Gagarin** I. (1. Juli 1850), führt auch die Civil-Verwaltung.
Nicolajew und Sewastopol (Krim) —: Vice-Admiral und Gen.-Lieut. **Berch**, ad int. (Mai 1851).
Nischni-Nowgorod —: Gen.-Major Fürst **Urussoff**; hat auch die Leitung der Civilgeschäfte.
Nowgorod —: Gen.-Major à la suite **Bouratschkoff**, auch Civil-Gouv. (21. Oct. 1850).
Odessa (Cherson) —: Gen.-Major und Senator **Akleštischeff**.
Orel —: Gen.-Major **von Krusenstern** II.
Reval (Esthland) —: Gen.-Adjutant und Vice-Admiral **von Lütke** (1. Jan. 1851).
Riga (Liefland) —: Gen.-Lieut und Gen.-Adjutant Fürst **Italiisky** Graf **Suworoff-Rymnikšky**, auch General-Gouverneur von Liefland (s. dort).
Schemacha —: Gen.-Major **Tscheliaïeff** III, führt auch die Civil-Verwaltung (21. Dec. 1850).

Stawropol (Kaukasien) —: Gen.-Lieut. **Zavadowski.**
Sweaborg (Finnland) —: Vice-Admiral **Lermontoff** I.
Talyschin und muselmänn. Provinz —: Gen.-Major **Tarakanoff.**
Tiflis —: Gen.-Lieut. Fürst **Andronnikoff** I. (27. Oct. 1849): führt auch die Civilverwaltung.
Transbaikal'sche Provinz —: Gen.-Major **Zapolsky** I., auch mit der Leitung der Civil-Geschäfte beauftragt.
Wilna —: Gen.-Lieut. **Bibikoff** II. (16. Febr. 1850), zugleich Gen.-Gouverneur von Grodno, Minsk und Kowno.
Witebsk —: Gen.-Lieut. **Yermoloff** II., zugleich Civil-Gouverneur (27 Oct. 1849).
Woronesch —: Gen.-Lieut. **Langel.**

Civil-Gouverneure.

Archangel —: wirkl. Staatsrath **Friebes.**
Cherson —: Gen.-Major **Ilinsky** I., auch Milit.-Gouv. der Stadt.
Esthland —: wirkl. Staatsrath **Grünwald.**
Finnland —: Gen.-Major **Nordenstamm.**
Jakutskisches Gebiet —: w. Staatsrath **Grigorieff.**
Jaroslaw —: Gen.-Major **Buturlin** IV., auch Militair-Gouverneur.
Jekaterinoslaw —: Geh.-Rath **Fabre.**
Jeniseisk —: wirkl. Staatsrath **Padalka.**
Irkutsk —: Gen.-Major **Wentzell** I.
Kaluga —: Gen.-Major Graf **Tolstoy,** zugleich Militair-Gouv. der Stadt.
Kharkoff —: wirkl. Staatsrath **Traskin.**
Kiew —: Gen.-Major **Kriwtsoff.**
Kostroma —: Staatsrath **Mouravieff,** hat die Leitung der Geschäfte.
Kurland —: Geh.-Rath **v. Brewern.**
Kursk —: wirkl. Staatsrath und Krhr **Kazadaïeff.**
Liefland —: wirkl. Staatsrath **v. Essen.**
Minsk —: wirkl. Staatsrath **Schkliar-witsch.**
Mohileff —: wirkl. Staatrath **Gamaley.**
Moskau —: Geh.-Rath und Krhr **Kapnist.**
Nowgorod —: Gen.-Major **Bouratschkoff,** auch Milit.-Gouverneur.
Olonez —: wirkl. Staatsrath u. Krhr Fürst **Dolgoruky.**
Orenburg —: wirkl. Staatsrath u. Krhr **Khanykoff,** führt die Geschäfte.

Pensa —: Geh.-Rath **Pantschulidseff.**
Perm —: Geh.-Rath **Ogareff.**
Poltawa —: wirkl. Staatsrath **Oznobischin.**
Pskow —: der wirkl. Staatsrath **Tscherkassoff.**
Räsan (Riasan) —: wirkl. Staatsrath u. Krhr **Novossiltsoff** II.
Samara —: Geh.-Rath **Volkhovsky.**
St. Petersburg —: w. Staats- u. Geh.-Rath **Donaouroff.**
Saratow —: wirkl. Staatsrath **Kojevnikoff.**
Simbirsk —: wirkl. Staatsrath Krhr Fürst **Tscherkaßky.**
Smolensk —: Gen.-Major **Akhverdoff,** zugl. Milit.-Gouv. der Stadt.
Stawropol (Kaukasien) —: Gen.-Major **Bolotsky.**
Tambof —: wirkl. Staatsrath **Bulgakoff** II.
Taurien —: Gen.-Lieut. **Pestel.**
Tobolsk —: wirkl. Staatsrath **Prokofieff.**
Tomsk —: Gen.-Major **v. Beckmann.**
Tschernigof —: wirkl. Staatsrath **Hesse.**
Tula —: Gen. - Major **Daragan** I., auch Militair - Gouv. der Stadt.
Twer —: wirkl. Staatsrath **Bakunin.**
Wätka (Wiatka) —: wirkl. Staatsrath **Séménoff.**
Wiburg —: Gen.-Major Frhr **v. Kothen.**
Wilna —: Gen.-Major **Rosett.**
Wladimir —: Gen.-Major **Sinelnikoff** IV.
Wologda —: Gen.-Major **von Romanus,** zugleich mit den Geschäften als Milit.-Gouv. der Stadt beauftragt.

A r m e e.

1) Garde.

General en chef des Garde-Corps der Grenadiere und des Erivanschen Karabinier - Regiments —: Se. kais. Hoheit der Großfürst **Cesarewitsch.**
Chef des Generalstabs —: der Gen.-Adjutant **Witowtoff.**
Chef der Infanterie der Garde —: der General - Adjutant **Soumarokoff.**
1. Division —: Gen.-Lieut. **Moller** I.
2. " —: " " **Ofrosimoff.**
3. " —: " " **d'Owander.**
Chef der Cavalerie der Garde —: General der Cav. **von Strandmann.**

Division der Cuirassiere —: Gen.-Lieut. **v. Essen** I.
1. leichte Divis. —: Gen.-Adjutant **von Anrep.**
2. " " —: Gen.-Lieut. **v. Engelhardt.**
7. " " der Linie —: Gen.-Lieut. **Prittwitz.**
Chef der Artillerie der Garde —: Gen.-Major **Merkhilewitsch.**
Chef der Ingenieurs-Corps der Garde —: General-Major **v. Zurmühlen.**
Chef des Grenadier-Corps —: Gen.-Lieut. **Mouravieff** I.
1. Divis. —: Gen.-Lieut. **de Witte** I.
2. " —: " " **Gerkoff.**
3. " —: " " **Wiatkin.**

2) Active Armee.

Oberbefehlshaber —: der Fürst **von Warschau** Graf **Paskewitsch** von Erivan.
Chef des Generalstabs —: der General-Adjutant Fürst **Gortschakoff.**
General-Quartier-Meister —: Gen.-Major **Froloff** III. (führt die Geschäfte).
Chef des Genies —: Gen.-Lieut. u. Gen.-Adj. **Schilder.**
Chef der Artillerie —: Gen.-Lieut. **Sukhozannett** II.
Chef des 1. Corps —: General der Caval. **Sievers.**
1. Div. d. leichten Linien-Caval. —: Gen.-Lieut. Frhr **von Korff** II., ad int.
1. Div. d. Linien-Infant. —: GLieut. **Dowbyscheff.**
2. " " " " —: " **Bielawsky.**
3. " " " " —: Gen.-Maj. **Dick.**
Chef des 2. Corps —: Gen.-Adjutant **Paniutin** I
2. Div. leichter Caval. —: GLieut. **Stael v. Holstein** I.
4. Infanterie-Division —: " **Karlowitsch.**
5. " " —: " **Labintzoff.**
6. " " —: " **v. Dreschern.**
Chef des 3. Corps —: General der Cav. à la suite **v. Offenberg** I.
3. Div. leichter Caval. —: Gen.-Lieut. **Grotenhjelm.**
7. Inf.-Div. —: Gen.-Major **Ouschakoff.**
8. " " —: Gen.-Lieut. **Selvan.**
9. " " —: Gen.-Lieut. **Samarin.**
Chef des 4. Corps —: Gen.-Adjutant Baron **von Osten-Sacken** I.
4. Divis. leichter Caval. —: Gen.-Lieut. Graf **Nirod** I.

10. Inf.-Divis. —: Gen.-Major **Soïmonoff** I.
11. „ „ —: „ „ **Pawloff** I.
12. „ „ —: Gen.-Lieut. **Liprandy.**

3)

Chef des 5. Corps —: Gen.-Adjutant **Lüders.**
5. Divis. leichter Caval. —: Gen.-Lieut. **Pawlischtschew.**
13. Inf.-Divis. —: Gen.-Lieut. **Obrutscheff.**
14. „ „ —: „ „ **Moller** II.
15. „ „ —: „ „ **Marin** II.
Chef des 6. Corps —: der Gen. der Inf. **Tschéodaïeff.**
6. Caval.-Divis. —: Gen.-Lieut. **Lanskoï.**
16. Inf.-Divis. —: Gen.-Lieut. **Kwitsinsky.**
17. „ „ —: „ „ **Kiriakoff.**
18. „ „ —: „ „ **Skobeltsyne.**

4)

Chef der ganzen Infanterie aller Reserve-Truppen und des Armee-Depots —: Gen.-Lieut. **v. Dannenberg.**
Chef d. Res.-Cav. —: G.-Lieut. Fürst **Bagration-Imeretinski.**
Chef des 1. Corps —: Gen.-Lieut. Baron **Offenberg** II.
1. Cuirassier-Divis. —: Gen.-Lieut. **Masurkewitsch.**
2. „ „ —: Gen.-Lieut. Baron **Wittinghoff.**
Division der Reserve-Uhlanen —: Gen.-Lieut. **v. Korff** I.
Chef des 2. Corps —: Gen. der Caval. **Schavelskoï.**
1. Dragoner-Divis. —: Gen.-Lieut. Baron **Wrangel** I.
2. „ „ —: „ „ **Mutrisoz.**

5)

Kaukasische Armee —: Gen.-Adjutant Fürst **Woronzoff.**
Chef des Generalstabs —: Gen.-Adj. **Kotzebue.**
19. Inf.-Divis. —: Gen.-Lieut. **Kozlowsky** I.
20. „ „ —: „ „ Fürst **Variatinsky,** ad int.
21. „ „ —: „ „ **Wrangel** II.
Chef der Küste des schwarzen Meeres —: Vice-Admiral **Sérébriakoff.**
Chef der kaukas. Linie —: Gen.-Lieut. **Zawadowsky.**
Chef der Küste des caspischen Meeres —: Gen.-Adjutant Fürst **Argutinsky.**

6)

22. Division (Finnland) —: Gen.-Lieut. **Schukin.**

7)

23. Division (Orenburg) —: Gen.-Lieut. **Romanowitsch.**

8)

24. Division (Sibirien) —: Gen.-Major **Dométi.**

9)

Chef des Corps d. Standtruppen (troupes sédentaires) —: Gen.-Lieut. **Gartug.**

10)

Chef der Gendarmerie —: Gen.-Adjutant Graf **Orloff.**

11)

Hetmann aller Kosacken —: Se. K. Hoh. Großfürst **Césarewitsch.**

- „ der Kosacken v. Don —: GLieut. **Chomoutoff.**
- „ „ „ v. schwarzen Meer —: GLieutenant **Zawadowsky.**
- „ „ „ der kaukasischen Linie —: Gen.-Major Fürst **Eristoff** II.
- „ „ „ v. Astrachan —: Gen.-Lieut. **Wrubel.**
- „ „ „ v. Orenburg —: Gen.-Lieut. **Goukowsky.**
- „ „ „ v. Ural —: GLieut. **Geke.**
- „ „ „ v. Sibirien —: Gen.-Major **Bobyleff** I.
- „ „ „ Trans-Baikal —: Gen.-Major **Zapolsky** I.
- „ „ „ v. Meſtſcherak —: Gen.-Major der Cav. à la suite **Balkaschin.**
- „ „ „ v. Azoff —: Oberst **Kukharenko** führt die Geschäfte.
- „ „ „ v. d. Donau —: GMajor **Schostack.**

Flotte.

Großadmiral —: S. K. H. Großfürst **Constantin.**

1. Flotte —: Contreadmiral **Zamitzky.**
2. „ —: „ **Balck.**
3. „ —: „ **Epantschin.**
4. „ —: Viceadmiral **Schurieff.**
5. „ —: „ **Stankowitsch.**

(Jede Escadre zählt 9 Linienschiffe, 6 Segel- und Dampffregatten und kleinere Fahrzeuge.)

Die 1. 2. u. 3. Escadre sind auf dem baltischen, die 4. u. 5. auf dem schwarzen Meere. Auch bestehen Flotillen für das caspische Meer und das Meer von Ochotzk.

Griechische nicht unirte Erzbischöfe.

Philarète, Metropolit von Kiew.

Nicanor, Metropolit von Nowgorod und St. Petersburg.

Philarète, Metropolit von Moskau (1821).
Gregor, Erzbischof von Kasan.
Eugen, Erzb. von Astrachan.
. . . ., Erzb. von Tobolsk.
Eugen, Erzb. von Jaroslaw.
Plato, Erzb. von Riga, Administrator der Diöcese Pskow.
Gabriel, Erzb. von Riasan.
Gabriel, Erzb. von Twer.
Innocenz, Erzb. von Cherson.
Joseph, Erzb. von Litthauen u. Metropolit.
Arsène, Erzb. von Warschau, Administrator der Diöcese Wolhynien.
Paul, Erzb. von Tschernigow.
Irinark, Erzb. von Kiskinew.
Arcadius, Erzb. von Olonetz.
Johann, Erzb. am Don.
Nilus, Erzb. von Irkutsk.
Heliodor, Erzb. von Kursk.
Basilius, Erzb. von Polozk.
Parthène, Erzbischof von Woronesch.
Smaragd, Erzb. von Orel.
Néophit, Erzb. von Perm.
Innocenz, Erzb. von Kamtschatka.
Isidor, Exarch von Georgien, Erzb. von Karthli.
David, Metropolit von Imerethi.

Griechische nicht uniirte Bischöfe 25.
Griechische nicht uniirte Suffraganten 11.

Katholische Erzbischöfe.

Mohilew —: Ignaz **Holowinsky** (30. Oct. 1851), Metropolit aller römisch-kathol. Kirchen und Präsident des geistlichen Collegiums.
Polozk —: (griechisch-ruthenisch) . . . .
Katholische Bischöfe 10.

Kaiserlicher Hof.

Minister des kais. Hofes —: Fürst Peter **Wolkonski**, Gen.-Feldmarschall, General-Inspector aller Reserve-Truppen, Gen.-Adjutant, Mitglied des Reichsraths, Minister der Apanagen, Dirigent des Cabinets des Kaisers 2c.

Oberste Hofchargen
(mit dem Range zweiter Classe).

Oberkammerherren —: der wirkliche Geh.-Rath Alexander **v. Ribeaupierre,** Mitglied des Reichsraths; Graf Gregor **Strogonoff,** Mitglied des Reichsraths; Fürst Alex. **Urussow,** Mitglied des Reichsraths.

Obersthofmeister —: der wirkl. Geh.-Rath **Opotschinin,** Mitglied des Reichsraths: Fürst Sergius **Gagarin;** Baron Leon **v. Bode,** Präsident des Palast-Comptoirs zu Moskau. — der wirkl. Geh.-Rath **Olsufieff,** mit der Direction des Hofes S. K. H. des Großfürsten **Cesarewitsch** beauftragt.

Oberschenken —: Fürst Nicolaus **Dolgoruki;** Graf Michael **Wielhorski.**

Oberstallmeister —: Baron Peter **Friederichs,** Präsident des Hofstallamtes.

Großjägermeister —: Dimitri **Wassiltschikoff,** Mitglied des Reichsraths, Director des Jagdamtes und der kaiserl. Jagden.

Director der kaiserl. Theater —: der wirkl. Geh.-Rath Alexander **Guedeonoff.**

Oberhofmarschall und Präsident des Hofcomptoirs —: Graf **Schouwaloff.**

Zweite Hofchargen.

Hofmeister (mit dem Range zweiter Classe) —: Graf Leon **Perowski,** Mitglied des Reichsraths, Minister des Innern; Geh.-Rath Fürst Nicolaus **Trubetzkoi;** Geh.-Rath Andreas **Sabouroff.**

Mit dem Range dritter Classe:

Hofmeister —: wirkl. Staatsrath **Dournoff.**

Mit den Geschäften als Hofmeister: der w. Staatsrath Nikita **Wsewolojsky;** Fürst Dimitri **Wolkonsky,** w. Staatsrath, Vicepräsident des eigenen Cabinets des Kaisers; Fürst Sergius **Gruzinsky,** w. Staatsrath, mit den Geschäften des Vicepräsidenten des Comptoirs des Palastes zu Moskau.

Hofmarschälle —: wirkl. Staatsrath Fürst Michael **Kotschubey,** Vice-Präsident des Hofcomptoirs: . . . .

Mit den Geschäften als Hofmarschall: Alexis **Bakhmeteff,** w. Staatsrath.

Beim Großfürsten Constantin: . . . .

Bei J. K. H. der Großfürstin Marie (Gemahlin des

Herzogs von Leuchtenberg): Graf Matthias **Wielhorsky.**
Bei J. K. H. der Großfürstin Helene: General-Major a. D. **Krüdener.**

Stallmeister —: Fürst Boris **Czetwertinski;** Johann **Tschertkoff,** Mitglied des Vormundschaftsraths von Moskau; Graf Constantin **Suchtelen,** Vicepräsident des Hofstallamtes; Graf Alexander **Tolstoy.**
Mit den Geschäften als Stallmeister: w. Staatsrath Joseph **Juschkoff;** Graf Wenzeslas **Gutakowski;** Graf **Bobrinski,** w. Staatsrath; Graf Alexander **Hendrikoff,** w. Staatsrath u. Inspector der Kron-Gestüte; Graf Johann **Escrsky;** Eduard Werusch **Nemoewsky;** w. Staatsrath **Uschakoff.**
Stallmeister S. K. H. des Großfürsten Cesaréwitsch: der w. Staatsrath Johann **Tolstoy.**
Mit den Geschäften als Stallmeister S. K. H. des Großfürsten Constantin: der wirkl. Staatsrath Victor **Bibikoff.**
Stallmeister J. K. Hoh. der Großfürstin Marie: der w. Staatsrath Graf Matthias **Wielhorsky.**
Mit den Geschäften als Stallmeister der Großfürstin Helene: der w. Staatsrath **Uschakoff.**
Stallmeister J. K. Hoh. der Großfürstin Katharina Michaelowna: der w. Staatsrath **Kroustschoff.**
Mit den Marstallsangelegenheiten des k. Hofes beauftragt: der Gen.-Adjutant Frhr Georg **v. Meyendorff.**

Jägermeister —: Graf Andreas **Gudowitsch,** GRath.
Mit den Geschäften als Jägermeister: der wirkl. Staatsrath Graf Leon **Soltikoff;** der w. Staatsrath Graf Paul **Fersen.**

Oberst-Ceremonienmeister —: Graf Johann **Woronzow-Daschkaw,** w. Geh.-Rath, Mitglied des Reichsraths, Vicepräsident des Capitels der kais. und königl. Orden. — Zweiter Ober-Ceremonienmeister —: Geh.-Rath Graf Alexander **Borch,** Mitglied des Conseils der auswärt. Angelegenheiten.

Ceremonienmeister —: Zacharias **Hytrowo,** w. Staatsrath; Fürst Nikita **Trubetzkoy;** Fürst Alexander **Wassiltschikoff,** Staatsrath.
Mit den Geschäften als Ceremonienmeister: Fürst Alex. **Dolgoruki,** Colleg.-Assessor; Garf **Tolstoy** und **von Ribeaupierre,** Collegien-Räthe und Kammerjunker.

Kanzler des Capitels der kaiserl. königl. Orden —: Fürst Peter **Wolkonski**, Minister des kaiserl. Hauses. Vicepräsident —: Graf **Woronzow-Daschkaw.**

D. C. zu St. Petersburg und Consuln.

Baden —: Constantin **v. Fehleisen**, C.

Bayern —: der Staatsminister a. D. Graf Otto **v. Bray-Steinburg**, a. G. u. b. M. (accred. 26. Dec. 1849); Friedrich **Walz**, C. (Petersburg). — [Peter **Dreyer**, C. (Moskau); Josaphat **Ettlinger**, C. (Odessa); Wilhelm **Rueza**, C. (Riga).]

Belgien —: Vicomte **de Jonghe d'Ardoye**, GC.; G. E. **Müller**, C. (Petersburg). — [P. **von Pret**, C. (Moskau); E. **Josson**, C. (Narva); B. **Hennau**, C. (Odessa); D. H. **Rücker**, C. (Riga); Karl **Roethgen**, C. (Pernau).]

Brasilien —: José Ribeiro **da Silva**, GSecr. u. GTr.; Heinrich August **Hauptvogel**, GC.

Braunschweig —: H. Jul. **Heyn**, C. (Moskau); Joh. **Hoth**, C. (Petersburg).

Bremen —: **Gromme**, C. (Petersburg); **Galnbeck**, C. (Reval); Wilh. **Grell**, C. (Archangel).

Dänemark —: Otto Frhr **v. Plessen**, a. G. u. b. M. (24. Juli 1849); Graf Ernst **Moltke**, Leg.-Secr. — [A. F. **Kriegsmann**, C. (Riga); Heinrich **Mark**, C. (Moskau); Peter **Dreessen**, C. (Archangel); Jac. **Gary**, C. (Odessa).]

Frankfurt —: Aug. **Thurneyssen**, C. (Petersburg). — [Ludwig **Kupffer**, C. (Moskau); Ludwig **Stiffel**, C. (Odessa); Johann B. **Martinsen**, C. (Reval).]

Frankreich —: Div.-Gen. Marquis **v. Castelbajac**, a. G. u. b. M. (accred. 25. Febr. 1850); Gustav Graf **v. Reizet**, 1ster GSecr.; Aloys **de Rayneval**, 2ter GSecr.; **Dollfuß** 1ster Att.; Graf **v. Lauriston**, Graf **v. Vogué** u. **von Fleurieu**, Attachés; César **Famin**, Ges.-Kanzler. — [Henri Etienne **de Soulange-Bodin**, C. (Moskau); Graf **Gilbert des Voisyns**, C. (Odessa); Victor **Maubussain**, C. (Riga); **de Barrère**, C. (Tiflis); Vicomte Ch. **Vallat**, C. (St. Petersburg).]

Griechenland —: **Zographos**, a. G. u. b. M. (in außerordentl. Sendung, accred. 28. Febr 1850); P. **Tsitsini**, GC. für Süd-Rußland; J. **Sakellaridi**, C. (Taganrog).

Großbritannien —: Sir George Hamilton **Seymour**, Knt., a. G. u. b. M. (accred. 17. Oct. 1851); Lord **Napier**, 1ster Ges.-Secr.; J. Saville **Lumley**, Leg.-Secr.; Richard **Ker** und G. **Strachey**, Att. — [James **Yeames**, GC.

(Odessa); Ch. E. **Michele**, C. (Petersburg); Geo. B. C. **Wynyard**, C. (Riga); J. P. **Caruthers**, C. (Taganrog); Ch. **Livio**, Esq., C. (Wiborg); J. **Whitehead**, C. (Archangel).]

Hamburg —: Wilhelm **Brandt**, C. — [Karl **Brandt**, C. (Archangel); Georg **Schilling**, C. (Moskau); John **Menger**, C. (Odessa); Conr. **Rücker**, C. (Riga); Paul **Wahl**, C. (Wiborg).]

Hannover —: Alex. **Thal**, GC. [Georg H. **Mallison**, C. (Archangel); Const. **Thal**, C. (Moskau); Ernst **Mahs**, C. (Odessa); Friedr. **Konze**, C. (Pernau); Joh. Anton **Rücker**, C. (Riga); Ernst **Bätje**, C. (Reval); Julius **Dippell**, C. (Wiborg).]

Hessen, Großh. —: Gottlieb Ludwig **Hauff**, GC.; Rud. **Förster**, C. (Moskau); G. **Kellner**, C. (Odessa); Conrad **Rücker**, C. (Riga).

Lübeck —: Franz **Grell**, C. (Archangel); **Heyse**, C. (St. Petersburg).

Mecklenburg-Schwerin —: C. L. **Prehn**, GC. — [**Krumbügel**, C. (Moskau); Robert **Strauß**, C. (Riga); **v. Zuckerbecker**, C. (Odessa); C. A. **Tönniges**, C. (Reval); Karl **Krohn**, C. (Wiborg).]

Mecklenburg-Strelitz —: Robert **Prehn**, C. (Petersburg).

Niederlande —: Frhr Wilh. **Mollerus**, a. G. u. b. M. (ern. 21. April 1842); C. M. G. E. Graf **v. Bylandt**, GSecr. — D. J. **Harder**, GC. — [J. B. E. **Taitbout de Marigny**, GC. (Odessa); C. **Brandt**, C. (Archangel); C. **Brunn**, C. (Finnland); F. **Hagedorn**, C. (Libau); W. **Kinen**, C. (Moskau); A. H. **Rodde**, C. (Pernau); C. A. **Mayer**, C. (Reval); J. F. **von Schröder**, GC. (Riga); A. **Molenaar**, C. (Windau).]

Nordamerica, Verein. Staaten —: Neill S. **Brown**, a. G. u. b. M. (1849); Edw. H. **Wright**, Leg.-Secr. — [Reynold **Frenckell**, C. (Helsingfors, Finnland); Edm. **Brandt**, C. (Archangel); John **Ralli**, C. (Odessa); Alex. **Schwartz**, C. (Riga); **Ropes**, C. (St. Petersburg).]

Oesterreich —: Gen.-Major Alexander Graf **von Mensdorff-Pouilly**, a. G. u. b. M. (accred. 29. April 1852); Eduard Baron **Lebzeltern**, Botschafts-Secr.: Graf **Taaffe**, GSecr.; Graf **Traun**, Attaché. — [James **Thal**, GC. (Petersburg); Jos. Ritter **von Cischini**, C. (Verweser des GC. zu Odessa).]

Oldenburg —: **Blessig**, C.

Parma —: . . . ., a. G. u. b. M. (s. Sicilien): Karl **Lantz**, C. — [Maxime Ritter **v. Nunez**, GC. (Odessa).]

Persien —: Sadr Mirza Mohamed **Hussein**, Gesandter in außerordentlicher Mission; **Mahmud-Khan**, 1ster Leg.-Secr.; **Yahia-Kahn**, Dragoman; Mirza **Busurg**, Att.

Portugal —: Ritter **v. Paiva**, a. G. u. b. M (accred. 21. Dec. 1851); Chev. **de Valdez**, GSecr.

Preußen —: Gen.-Lieut. Theodor Rochus Frhr **von Rochow**, a. G. u. b. M.; Frhr Graf Lazar **Henckel von Donnersmarck**, Leg.-Secr.; **Bertolotti**, Secr.-Interpret; **Hesse**, Vorstand der Ges.-Kanzlei. — Major Graf **von Münster-Meinhövel**, Bevollmächtigter für die Militair-Angelegenheiten. — Joh. Bernhard **Kempe**, C. — [Karl **Brandt**, C. (Archangel); Heinrich **Sörensen**, C. (Libau); Commerzienrath W. **Rosenstrauch**, C. (Moskau); J. M. **Drawe**, C. (Narva); J. **Menger**, C. (Odessa); Christian J. **Schmidt**, C. (Pernau); Andreas **Koch**, C. (Reval); H. C. **Wöhrmann**, GC. (Riga); Joh. Friedr. **Hackmann**, C. (Wiborg); Th. **Klevesahl**, C. (Windau).]

Sachsen, Kgr. —: Karl Graf **Vitzthum v. Eckstädt**, GTr. — A. **Gütschow**, C. — [Franz **Brandenburg**, C. (Moskau); Frdr. Ludolf **Hansen**, C. (Odessa); **Stephany**, C. (Riga).]

Sardinien —: . . . ., GTr. — Georg **Krüger**, C. (Moskau); Ritter André **von Andreis**, GC. (Odessa); Ritter Theodor **Schultze**, GC. (Petersburg).

Schweden und Norwegen —: Gen.-Major Frhr Gustav **v. Nordin**, a. G. u. b. M. (ern. 27. Oct. 1845); Graf **v. Ehrensvärd**, GSecr. u. GTr.; Frhr Karl Emil Graf **Piper**, 2ter GSecr.; Gustav **Sterky**, GC. — [G. H. **de Forselles**, GC. (Abo).]

Schweiz —: Franz **Loubier**, GC. — [Samuel **Burkhardt**, C. (Moskau); J. **Demole**, C. (Odessa).]

Sicilien —: Chev. Gennaro Capéce **Galeota** a. d. H. der Herzöge **v. Regina**, a. G. u. b. M. (vorgestellt am 15. Nov. 1848); Chev. Maxime **Nunez**, GC. (Odessa)

Toscana —: Teodoro **Rodocanacchi**, GC. (Petersburg).

Türkei —: [Nicolas **Corsi**, GC. (Odessa); Mich. **Krocco**, C. (Kertsch); Alex. **Alexandriadi**, C. (Izmaïl); Peter **Tutundji**, C. (Eupatoria); **Emin-Bei**, C. (Tiflis).]

Württemberg —: Frhr Graf **v. Zeppelin**, GTr. — **Bellini**, C. (Odessa); **v. Müller**, GC. (Petersburg).

Statistische Notizen.

Flächengehalt und Bevölkerung des europäischen Rußlands. (Nach einem Vortrage des Herrn P. von Köppen in der kais. Academie der Wissenschaften zu St. Petersburg vom 8. Aug. 1845.)

Das Areal nach der „Specialkarte des westl. Theils des russ. Reichs", von dem Generallieut. v. Schubert. Wo diese Karte die Mittel zur Berechnung nicht enthält, ist die Quelle in Parenthese bei der Provinz angegeben, der Hauptname aber gesperrt gedruckt. Die gesetzmäßige Deßjätine hält 2400 □Ssashen oder 49 engl □Fuß; die Werst ist 500 Ssashen lang; eine deutsche od. geogr. □Mle. ($\frac{1}{15}$ des Aequator-Grades) hält 6,95592 Werste und eine □Meile also 48,3848230464 □Werste oder 5040,08219 Kron-Deßjätinen.

Die Bevölkerung wurde für das Jahr 1846 durch Zurechnung von 10 Proc. zu der für das Jahr 1838 bekannten Gesammtbevölkerung der einzelnen Provinzen ausgemittelt, indem der jährliche Zuwachs im Durchschnitte ungefähr $1\frac{1}{3}$ Proc. beträgt. (Petersburg zählte im Jahre 1848 473437 Einw.)

Provinzen.	Flächengehalt in □Wersten.	Flächengehalt in □Mln.	Bevölkerung im J. 1846.	Dichtigkeit auf 1 □M.
1. Archangelsk (nach Moltschanow)	750906	15519	253000	16
2. Astrachan (Gen.-Karte der Landesvermessung *))	138402	2860	284400	99
3. Bessarabien, Gebiet	41511,4	857,95	792000	923
4. Charkow	47667,3	985,16	1,467400	1490
5. Cherson, mit Ausschluß von Odessa	64450,2	1332,03	766500	575
Odessa, Stadtgouvernement			75090	632
6. Cis-Kaukasien, Gebiet mit Ausschluß von Tschernomorien (nach Arssenjew's Geographie, mit Benutzung der Angabe des Gen. Desbout) . . .	94707	1957	402300	206
Tschernomorische Kosacken	33522	693	124100	179
Transport	1,171165,9	24204,14	4,165600	

Zu 3) Der See Jalpuch 202 □Werste oder 4,17 □Meilen; der Kitaj-See unausgemittelt.

*) Siehe unten Seite 582.

Provinzen.	Flächengehalt in □Wersten.	Flächengehalt in □Mln.	Bevölkerung im J. 1846.	Dichtigkeit auf 1 □M.
Transport	1,171165,9	24204,14	4,165600	
7. Land der donischen Kosacken	142401,2	2943,09	704300	239
8. Esthland, mit dem Antheile am Peipus (325,3 □W. oder 6,72 □M.)	18209,5	376,35	310400	839
9. Grodno, nach der neuen Eintheilung v. 18. Dec. 1842	33504	692,45	907100	1310
10. Jaroslaw, mit dem Nero-See bei Rostow (52,1 □W. oder 1,08 □M.)	31933,4	659,99	1,008100	1527
11. Jekaterinoslaw, ohne Taganrog u. die asow'schen Kosacken	54253,1	1121,31	787200	702
Taganrog, Stadt-Gouvernement nebst Zubehör	3840,3	79,38	76900	969
Das asow'sche Kosacken-Heer	267,0	5,51	6000	1089
12. Kaluga	27745,8	573,44	1,006400	1755
13. Kasan (auf Grundlage der Generalvermessung)	54574	1128	1,342900	1190
14. Kijew	44222,1	913,96	1,605800	1757
15. Kostromà	72427	1496	1,054600	705
16. Kowno	36677,6	758,04	915500	1208
17. Kurland, mit dem usmaiten'schen See (77 □W. oder 1,59 □Mln.)	23987,4	495,75	553300	1116
18. Kursk	39598,8	818,41	1,680000	2052
19. Liefland, mit dem Antheile am Peipus (21,19 □M.), der See Wirzjärw (4,96 □M.) und der Antheil am pskow'schen See (1,12 □Mln.)	41294	853,44	814100	954
20. Minsk	78500,4	1622,43	1,046400	645
21. Mohilew	42814,3	884,89	931300	1052
22. Moskau	28511,2	589,26	1,374700	2323
[illegible]	42482	876,97	1,178200	1343

23. Nishnij-Nowgorod	42432	876,97	1,178200	1343
24. Nowgorod, mit den größern Seen	107090,4	2213,3	907900	419
26. Olonez, mit den größern Gewässern	134695,7	2783,85	263100	109
25. Orel	41562	858,99	1,502900	1750
27. Orenburg. Das eigentliche Gouvernement (nach der Gen.-Landesvermessung) (s. unten)	270006	5581	1,893500	339
Das Land der uralischen Kosacken (nach v. Chanikow, Mat. z. Statistik rc.)	57680	1192	55000	4614
28. Pensa	33394,4	690,19	1,087200	1575
29. Perm (nach Popow's Beschreibung des perm'schen Gouvernements)	293851	6073	1,637700	270
30. Podolien	37442,6	773,86	1,703000	2201
Transport	2,964081,1	61259,00	30,519100	

Zu 8) Festland 346,02, die Insel Dago 20,54, die Insel Worms 1,69, die Insel Nuuk 1,58 □Meilen.

Zu 15) Die 4 Kreise Kologriw, Makarjew an der Unsha nebst Kadyj, Warnawin und Wetluga nach der General-Vermessung 917 □Meilen, die übrigen 8 Kreise nach der Special-Karte 579,6 □Meilen.

Zu 23) Nur 8 Kreise nach der Special-Karte mit 582,31 □Meil.; die übrigen 3 Kreise, Ssemënow, Makárjew und Wassil, mit 294,66 □Meilen nach dem Gouv.-Landmesser.

Zu 24) Bjélo Osero 20,43, Ilmén 16,35, Wöshe 8,365 □Mln.

Zu 25) See Onega, nach Abzug der Insel Klimezkoj mit 2,09 □M., 229,24, Antheil am Ladoga-See 55,52, See Sseg-Osero im powjenéz'schen Kreise 21,39, See Wyg-Osero das. 19,07, der See Látscha im kargopól'schen Kreise 9,67, der See Wodla im pudosh'schen Kreise 9,34, der See Ssjam-Osero im petrosawódskischen Kreise 5,39, der See Lékscha im powjenéz'schen Kreise 4,9, der Antheil am See Andosero das. 4,13, der See Ssandal im petrosawódskischen Kreise 3,84, die Seen Tulos 3,8, Rochkolo 2,21, und der Antheil am See Njukosero 2,09 □M. im powjenéz'schen Kreise. Im Ganzen beträgt der Flächengehalt dieser Seen 368,5 □Meilen.

Provinzen.	Flächengehalt in QWersten.	Flächengehalt in QMln.	Bevölkerung im J. 1846.	Dichtigkeit auf 1 QM.
Transport	2,964081,1	61259,00	30,519100	
31. Poltawa	43385	896,66	1,783800	1989
32. Pskow, mit dem Antheile am pskow'schen See von 7,32 QM. (s. Liefland u. St. Petersburg)	39160,7	809,36	775800	967
33. Rjasan	37084,2	766,44	1,365900	1782
34. St. Petersburg mit der Insel Kotlin (14 QW. oder 0,29 QM.), ingleichen mit den Antheilen am Peipus-See (1132,2 QW. oder 23,4 QM.), am pskow'schen See (285 QW. oder 5,89 QM.) und am Ladoga-See (6056 QW. oder 125,16 QMln.)	46920,2	969,72	643700	789
35. Ssaratow (nach dem Bericht des Civil-Gouverneurs), der Elton-See (3,31 QM.)	170529	3525	1,718600	487
36. Ssimbirsk (nach der General-Vermessung)	63599	1315	1,318900	1003
37. Smolensk	49326,3	1019,45	1,170600	1148
38. Tambow	58170,5	1202,24	1,750900	1456
39. Taurien ohne den Ssiwasch mit Einschluß des Stadt-Gouvernements Kertsch	56289,5	1163,38	572200	492
40. Tschernigow	48379	999,88	1,430000	1430
41. Tula	26853	554,99	1,227000	2211
41. Twer (der See Sseliger, dessen größter Theil zu Twer gehört, hält 3,62 QM.)	59191,7	1223,35	1,327700	1085
43. Wilna	37159	767,99	863700	1125
44. Witebsk (der Lubahn-See ist 1,59 QM. groß, wovon 0,97 zu Witebsk und 0,62 zu Liefland gehören)	39203,8	810,25	789500	974

45. Wjatka (nach dem Journal vom Ministerium des Innern ꝛc.)	120958	2500	1,662800	665
46. Wladimir, mit Einschluß des plechtschtschéjew'schen Sees (0,91 □M.)	41708,3	862,01	1,246500	1446
47. Wologda (nach der General-Vermessung) . . .	337111	6967	822200	118
48. Wolynien	62732,2	1296,52	1,445500	1115
49. Woróne8h (die 8 westlichen Kreise 684,03 □M., die 4 östlichen 525,32 □Meilen)	58517,2	1209,42	1,657900	1371
Gesammtsumme	4,360358,7	90117,66	54,092300	600

Zu 39) Der Ssiwasch oder das sogenannte Faule Meer hat 2265,4 □Werste oder 46,81 □Mln.; jedoch gehen hiervon die Inseln ab, von denen die eine mit dem Orte Petrowskeja 0,92 □M., die andere, Tschuruktüp, 0,89 □M. hat. — Der See Molotschnaja ist 5,12 □Mln. groß.

Zu den in der Tabelle des Herrn v. Köppen berechneten

□M. und Einw.		
90117	54,092300	des europäischen Rußlands kommen noch hinzu sowohl die Besitzungen in Asien und Africa, als das Königreich Polen und das Großfürstenthum Finnland, nämlich:
223780	2,937000	an den 4 Gouvernements Tobolsk, Tomsk, Jenissei u. Irkutzk mit andern Gebietstheilen des östlichen und westlichen Sibiriens,
3123	2,648000	die 4 Gouvernements Tiflis, Kutaïs, Schemakha und Derbent (transkaukasische Länder, grusisches und immeretisches Gubernium u. kaspisches Gebiet),
17500	61000	americanisches Rußland.
334520	59,738300	im Ganzen. Dann
2320	4,781355	das Königreich Polen (s. dort, S. 534) und
6400	1,412315	das Großfürstenthum Finnland.
343240	65,931970	im Ganzen.

Das neue, durch Ukas vom 6. (18.) Decbr. 1850 auf dem linken Wolga-Ufer gebildete Gouvernement von Samara besteht aus 3 Districten des Gouvernements Orenburg, 2 Districten des Gouvernements Saratow, 1 District und zwei Districts-Theilen des Gouvernements Simbirsk, nämlich:

	Districte.	Männer	Frauen (durchschnittlich.)	im Ganzen.	□Mln.
Simbirsk.	Der samarische . .	67835	67780	135615	272
	= stavropolskische .	69351	69152	138503	205
Orenburg.	= buguluminskische .	54912	55374	110286	226
	= buguruslanskische	94876	96292	191168	342
	= busulukskische .	108004	104556	212560	443
Saratow.	= nikolaewskische .	105178	106370	211548	450
	= novousenskische .	56118	60165	116283	500
	Gesammt-Summe	556274	559689	1,115963	2438
	Das Gouvernement Simbirsk zählt nach diesen Absonderungen nunmehr	463550	463761	927311	838
	Orenburg	606596	586227	1,192823	4570
	Saratow	666457	691201	1,357658	2125
	Hingegen kam zu dem Gouvernement v. Astrachan noch ein District des Gouvernements Saratow, u. somit zählt es jetzt . .	96950	103044	199994	3310

Nach den Religionsbekenntnissen zerfiel die Gesammt-Bevölkerung im Jahre 1846 beiläufig in:

Bekenner der orthodoxen russisch-orientalischen Kirche .	49,000000
= des römischen Katholicismus	7,300000
= der protestantischen Kirche	3,500000
= des mohammedanischen Glaubens	2,400000
= des mosaischen Glaubens	1,500000
= der armenisch-gregorianischen u. arm.-kathol. Kirche	1,000000
Heiden	600000
Summe	65,300000

Der Abstammung nach unterscheidet man:

Groß-Russen . .	33,000000
Klein-Russ. (Ruthenen)	11,200000
Weiß-Russen . .	3,600000
Litthauer u. Polen .	7,000000
Finnen und Letten .	3,300000
Tataren u. Mohammedaner . . .	2,400000
Transport . .	60,500000
Transport	60,500000
Deutsche	600000
Grusier u. Armenier	2,000000
Juden	1,500000
Dem uralischen Stamme angehörig . . .	600000
Summe	65,200000

Abgelegte Rechnung des Ministers über die Kron-Domainen für das Jahr 1849.

Ertrag. SRbl.	Cop.	
30,021801	93¾	Kopfsteuer, allg. Steuern, Abgaben auf die Fabrication von geistigen Getränken, Abgaben auf die Administrationskosten, auf die Einkünfte der Ländereien und Waldungen der Krone.
4,411743	84¾	Feld-Steuern.
4,689165	59½	Gemeinde-Steuern.
445027	61½	öffentliche Alimentations-Steuer.
302222	3½	Rückzahlung von Schulden, Einregistrirung, Stempel-Geldstrafen.
419393	83	Ertrag der Kronländereien, angewiesen für verschiedene Institutionen (den Clerus 2c.).
40,289354	85	Summe.

Deßjätinen.	Ländereien der Krone.
10,298703	vacante und unangebaute Domainen.
10,226684	noch in Rechtsstreit stehende ungetheilte Ländereien.
39,496737	den Kron-Bauern zugestandene Ländereien.
2,308613	den Colonisten zugestandene Ländereien.
156709	den in Neu-Rußland angesiedelten Juden.
10,248556	den Kalmucken in Astrachan und Stavropol.
5,600000	den Kirghisen in Orenburg.
800000	den Kirghisen in Saratoff (einstweilen).
33413	von dem Depart. der Landwirthschaft abhängige Ländereien.
79,169415	Summe.

Bevölkerung der Kron-Domainen im Jahre 1849:
16,486884 Seelen.

Kron-Bauern	Männer	7,774768
	Weiber	8,130645
Ausländische Colonisten		244597
Angesiedelte Israeliten		14306
Nomaden:	Kirghisen	200000
	Kalmucken	116816
	Samojeden	5752

Außer der, von dem Ministerium abhängigen Bevölkerung enthielten die Kron-Domainen noch eine bleibende Einwohnerschaft von . . . 488234
bestehend aus:

Kaufleuten, Bürgern, Individuen v. verschied. Profession	97401
Frauen, Witwen und Töchtern von Soldaten	212838
pensionirten Militairs, oder auf unbestimmten Urlaub	100596
Cantonisten	77399

Landschulen		2201
Schullehrer		2430
Schüler:	Knaben	78853
	Mädchen	3962

Colonien.

Schulen	401
Schullehrer	427
Schulkinder männlichen Geschlechts	53976

Kosten für die Erhaltung der Schulen 313005 SRbl. 32 Cop.

Ueber die Zolleingänge enthält das Journal hebdom. de St.-Pétersbourg vom 1. (13.) März 1852 folgenden Ausweis für das Jahr 1850:

SRbl.	Cop.	
29,662000	$53\frac{3}{4}$	an eigentlichen Zöllen,
256771	21	Accise von Salz der Krim,
204321	$24\frac{1}{2}$	Entrepot- u. Magazinirungsabgabe,
567525	$36\frac{1}{4}$	zum Vortheil verschiedener Städte,
314016	3	Abgabe zum Newa-Brückenbau,
54136	93	Waarenfracht u. Personentransport auf den Dampfschiffen von Odessa und Constantinopel,
70629	$66\frac{1}{2}$	kleinere Abgaben.

31,129400 $98\frac{1}{2}$ im Ganzen. Hierauf wurden an verschiedenen Prämien 221165 SRbl. 94 Copeken bezahlt. Die Verwaltung, mit Einschluß der Büreaukosten, hat 7 Proc. der Einnahme erfordert.

Allgemeine Uebersicht des Handels-Verkehrs Rußlands mit dem Auslande im Jahre 1850.

	Ausfuhr. SRbl.	Einfuhr. SRbl.
Handel mit dem Auslande Europa's . .	83,133948	76,107446
" " Asien	11,222954	15,744430
" " dem Königreiche Polen . .	2,311350	1,275580
" " Finnland	1,779920	790568
Im Ganzen	98,448172	93,918024

Seeschifffahrts-Verkehr im Jahre 1850.

	Schiffe. Ange-kommen.	Schiffe. Abge-gangen.
Aus den Häfen des baltischen Meeres . . .	3423	3545
" " " " weißen Meeres	547	541
" " " " südlichen Rußlands . .	2590	2480
" " " " caspischen Meeres . .	220	235
Im Ganzen	6780	6801

mit einer Tragfähigkeit von 626375 Lasten für die angekommenen und von 576077 Lasten für die abgegangenen Schiffe.

Staatsschuld

des Kaiserthums Rußland und des Königreichs Polen am 1. Januar 1852 (nach dem Journal de St.-Pétersbourg).

Termin-Schulden:

a) Aeußere Schulden: Antheil Rußlands an der alten holländischen Anleihe . .	33,600000	fl. holl.
Zweite holländische Anleihe	25,304000	" "
Im Ganzen	58,904000	fl. holl. *)
b) Innere Schulden: Termin-Schuld .	105,631264	SRbl.
Fortdauernde innere und äußere Renten . .	226,499093	"
und	5,390000	Pf.St.
Gesammt-Summe in Silber-Rubel	400,667799	SRbl.

*) 1 SRubel = 1,7543 fl. holl.

Zur Interessen-Zahlung der Terminschulden u. fortdauernden Renten und der Ablösungen wurden der Amortisations-Casse im J. 1851 zugewiesen . . . . 28,496647 SRbl.

Das Tilgungs-Capital besteht in abgelösten fortlaufenden Renten, nämlich:

Renten zu 6 Proc. und von der ersten u. zweiten Anleihe zu 5 Proc.	41,745775	SRbl.
Renten der dritten u. vierten Anleihe zu 5 Proc.	148970	"
Renten zu 4 Proc.	274090	"
Capital mit specieller Bestimmung	6,157011	"

[1 Rubel Silber = 1 Thlr. 2,36 gl. Pr. Crt. Der Silber-Rubel hat 100 Copeken; doch muß von dem Silber-Copeken der Kupfer-Copeke unterschieden werden, deren meistens 4, im Gewicht nach Umständen veränderlich, auf den Silber-Copeken gehen. Als die Papier-Rubel auf ¼ ihres Nennwerthes gefallen waren, wurden sie zu 100 Kupfer-Copeken berechnet, deren Größe so bestimmt war, daß 1 Pud (40 Pfund) den Werth von 24 Rubeln abgeben sollte.]

Landmacht.

	Corps.	Bezirke.	Divisionen.	Brigaden	Regimenter.	Bataillone.	Batterien.	Escadrons.	Compagnien u. Commando's.
1. Infanterie.									
Palast-Grenadiere .	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Active Truppen . .	11	—	30	55	110	428	—	—	1712
Linien-Truppen . .	—	—	—	12	—	84	—	—	336
Reserve	—	—	8	24½	—	99	—	—	396
Angesiedelte . . .	—	—	8	24	—	96	—	—	384
Schützen	—	—	—	—	—	10	—	—	40
Muster-Regiment .	—	—	—	—	1	2	—	—	8
Lehr-Carabinier-Reg.	—	—	—	2	4	20	—	—	80
Innere Wache . .	1	10	—	—	—	49½	—	—	198
Transport	12	10	46	117½	115	788½	—	—	3155

	Corps.	Bezirke.	Divisionen.	Brigaden.	Regimenter.	Bataillone.	Batterien.	Escadrons.	Compagnien u. Commando's.
Transport	12	10	46	117½	115	788½	—	—	3155
Marsch-Commando's	—	—	—	—	—	—	—	—	453
Etappen-Commando's	—	—	—	—	—		—	—	299
Grusinisches Inf.-Reg.	—	—	—	—	1	—	—	—	5
Kosacken-Infant. vom schwarzen Meere	—	—	—	—	—	9	—	—	36
Sibir. Stadt-Polizei	—	—	—	—	8	—	—	—	41
Griechisches Bataillon	—	—	—	—	—	1	—	—	4
Summe	12	10	46	117½	124	798½	—	—	3993
2. Cavalerie.									
Regulaire:									
Bei den Infant.-Corps	—	—	8	16	32	—	—	268	—
Reserve-Cavalerie	3	—	7	14	28	—	—	202	—
Reserve-Escadrons	—	—	—	—	—	—	—	52	—
Angesiedelte Escadrons	—	—	—	—	—	—	—	73	—
Muster- und Lehr-Escadrons	—	—	—	—	—	—	—	7	—
Gendarmerie	1	8	-	-	1	—	—	13	123
Summe	4	8	15	30	61	—	—	615	123
Irregulaire:									
Kosacken	—	9	—	12	126	—	—	765	5
Baschkiren	—	13	—	—	—	—	—	—	—
Meschtscheräken	—	4	—	—	—	—	—	—	—
Buriaten u. Tungusen	—	—	—	—	5	—	—	29	—
Linien-Kosacken, Muselmänner und Gebirgsvölk. (Lesghier)	—	—	—	1	2	—	—	8½	2
Summe	—	26	—	13	133	—	—	802½	7

3. Artillerie { zu Fuß: 9 Divis., 29 Brig., 162 Batterien. reitende, 2 Divisionen, 6 Brigaden, 30 Batterien Garnisons-Artillerie, 15 Brigaden in 12 Bezirken, 86¼ Batterien, im Ganzen 21 Brigaden, 155¼ Batterien (15 Compagnien u. Commando's).

Parke: 7 Brig., 23 Comp. u. Comm., 37 Parken.

Arsenale: 17. Fabriken: 7. Schulen: 3.

4. Ingenieur-Corps. Sappeurs: 3 Brigaden, 15 Bataillone, 51 Comp. u. Comm., 6½ Parken; Ponton-Trains: 6½; reitende Pionniere: 4 Escadrons, Parken: 2; Ingenieur-Commando's: 10, 40 Comp.; Milit.-Arbeitscomp.: 26; Arrestanten-Comp.: 54; Belagerungs-Parke: 2, 2 Comp.; Arsenal: 1, 1 Comp.; Conducteure: 1 Comp.; Militair-Colonien: 7 Bezirke; Kriegs-Arbeits-Bat.: 3; Comp.: 59½. Train: 12 Brig., 52½ Bataillone, 330 Comp.; Topographen: 10 Comp. Cantonisten: 5 Brigaden, 19 Bataillone, 8 Batterien, 48 Escadrons, 5 Comp. Militair-Colonien: 31 Bezirke. Invaliden: 1 Brigade, 1 Bataillon, 138 Compagnien.

Gesammt-Summe.

16 Corps.	325¼ Batterien.
104 militairische Verwalt.-Bezirke.	1469 Escadrons.
73 Divisionen.	4900 Compagnien.
238½ Brigaden.	18 Arsenäle.
318 Regimenter.	7 Fabriken.
889 Bataillone.	50½ Parke.

Flotte.

(S. oben das Personelle, bei welchem auch der Flottenbestand angegeben ist.)

Königreich Sachsen.

[Verfassungsurkunde vom 4. Sept. 1831. Eröffnung des nach den Wahlgesetzen vom 24. September 1831 und vom 7. März 1839 berufenen siebenten ordentlichen Landtags am 6. Dec. 1851. Schluß desselben am 21. Mai 1852.]

Oberste Staatsbehörden.

I. Gesammt-Ministerium.

Mitglieder: die Staatsminister Dr. **Zschinsky** (Vorsitzender), Frhr **von Beust**, **Rabenhorst**, Frhr **v. Friesen**, **Behr**.

II. **Ministerial-Departements.**

1) Justizministerium. Vorstand —: Staatsminister Dr. Ferdinand **Zschinsky** (30. April 1849).

2) Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten —: Staatsminister Friedrich Ferdinand Frhr **v. Beust** (24. Febr. 1849).

3) Kriegsministerium —: Staatsminister Generallieutenant Bernhard **Rabenhorst** (8. März 1849).
   Ministerialräthe und Abtheilungschefs —: Geheime-Kriegsrath Friedrich Wilhelm **Richter**; Oberst **von Zeschau**, General-Intendant der Armee; Geh.-Kriegsrath Alex. **Göttling v. Abendroth**; Major Bernhard **v. Schimpff.**

4) Ministerium des Innern —: Staatsminister Richard Frhr **v. Friesen** (9. Mai 1849).
   Vorstand der 1sten Abth. —: Geh.-Rath Karl Ludwig **Kohlschütter.**
   Vorstand der 2ten Abth. —: Geh.-Rath Dr. Karl Albert **Weinlig.**

5) Finanzministerium. Vorstand —: Staatsminister Joh. Heinrich August **Behr** (19. Mai 1849).
   Director der 1. Abth. —: GRath **Wehner.**
   " " 2. " —: GRath **von Flotow.**
   " " 3. " (öffentliche Arbeiten) —: Geh.-Rath Karl Wolf **v. Ehrenstein.**

6) Ministerium des Cultus und öffentl. Unterrichts.
   Vorstand —: ad int. Staatsminister Frhr **von Beust,** Minister der auswärt. Angelegenheiten (19. Mai 1849).

III. **Den Ministerien unmittelbar untergeordnete Behörden.**

1) Unter dem Gesammtministerio:
   Die Oberrechnungskammer. Director —: Geh.-Rath **v. Weißenbach.**
   Das Hauptstaatsarchiv. Director —: Ministerialrath Dr. **v. Weber.**

2) Unter dem Justizministerio:
   a) Das Ober-Appellationsgericht. Präsident —: wirkl. GRath Dr. **v. Langenn.** Vicepräsidenten —: Dr. C. **Einert** und Dr. **Baumgarten-Crusius.**
   b) Die Appellationsgerichte zu
   Budissin. Präs. —: **v. Criegern.**
   Dresden. Präs. —: Dr. **Meißner.**

Leipzig. Präs. —: Dr. **Beck.**
Zwickau. Präs. —: **v. Mangoldt.**

c) Spruchcollegium zu Leipzig. Präsident —: Dr. Karl Friedrich **Günther.**

3) Unter dem Kriegsministerio:
Das Ober-Kriegsgericht —: Gen.-Auditeur **Petsch.**
Gouverneur der Residenz —: General-Major **von Rockhausen,** ad int.
Commandant der Festung Königstein —: Gen.-Lieut. **Birnbaum.**

4) Unter dem Ministerio des Innern:

a) Die Kreisdirection zu
Budissin. Kreis-Director—: E. **v. Könneritz.**
Dresden. Kreis-Director —: Heinrich Friedrich **Müller.**
Leipzig. Kreis-Director —: Eduard **v. Broizem.**
Zwickau. Kreis-Director —: Heinrich Wilhelm **von Watzdorf.**

b) Die General-Commission für Ablösungen und Gemeinheitstheilungen. Dir. —: GReg.-Rath Gustav Friedrich Adolf **Spitzner.**

c) Die Brandversicherungs-Commission. Vorsitzender —: GReg.-Rath Martin **Oberländer.**

5) Unter dem Finanzministerio:

a) Die Zoll- und Steuerdirection. Director —: (vacat). Vicedirector —: GFin.-Rath Albert Ludw. Wilhelm **v. Hake.**

b) Das Oberbergamt zu Freiberg. Ober-Berghauptmann —: Fr. C. Frhr **von Beust.**

c) Die Oberpost-Direction zu Leipzig. Oberpost-Director —: Bruno **v. Schimpff.**

d) Die Landrentenbank-Verwaltung. 1ster Commissair —: GReg.-Rath Dr. **Schaarschmidt.**

6) Unter dem Min. des Cultus und öffentl. Unterrichts:

a) Das Landes-Consistorium. Der Staatsmin a. D. Dr. J. P. **v. Falkenstein** ist provisorisch mit dem Vorsitz beauftragt. Vicepräsident —: Dr. **Harleß,** OHofprediger, GKirchenrath. (Ist nach Bayern berufen.)

b) Das apostolische Vicariat —: Joseph **Dittrich,** Bischof von Coricus in part.

c) Vicariats-Gericht. Präses —: Bischof **Dittrich.**

d) Kath. geistl. Consistorium. Präses—: J. **Müller.**

Militair-Staat.

Chef der Armee —: Se. Maj. der **König.**
Gen.-Adjutant S. M. —: Gen.-Major **v. Reichard.**

Das Kriegsministerium (s. oben).
Chef des Generalstabes —: Gen.-Major **v. Treitschke.**
Unter-Chef des Generalstabes —: Oberstlieut. **v. Stieglitz.**
Commando der Infanterie —: Gen.-Lieut. Graf **v. Holzendorff.**
1ste Division —: Gen.-Major **v. Rockhausen.**
2te " —: Gen.-Major **v. Treitschke.**
Commando der Reiterei —: Gen.-Lieut. **v. Mangoldt.**
" " Artillerie —: Gen.-Major **v. Rouvroy.**
Brigadiers der Infanterie —: die Gen.-Majore Pr. **Albert** K. H. u. **von Sichart,** u. die Obersten **v. Süßmilch,** gen. **Hönig,** u. **von Friederici.**
Brigadier der leichten Infanterie —: Oberst **v. Hake.**

Ministerium des königl. Hauses.

Minister des königl. Hauses, auch Ordenskanzler —: Staatsminister a. D. Heinrich Anton **v. Zeschau.**

Oberste Hofchargen.

Oberhofmarschall —: Georg Rudolf **v. Gersdorff.**
Oberkammerherr —: wirkl. Geh.-Rath Hans Heinrich **von Könneritz.**
Oberstallmeister —: Gen.-Lieut. **v. Engel.**
Oberhofmeister J. M. der Königin —: wirkl. Geh.-Rath H. H. **v. Könneritz.**
Gen.-Director der königl. Musik-Capelle u. des Hoftheaters —: wirkl. Geh.-Rath **v. Lüttichau.**
Oberschenk —: . . . .

D. C. u. Consuln zu Dresden.

Bayern —: Maximilian Frhr **v. Gise,** MR. (auch bei den großherzogl. und herzogl. sächs. Höfen beglaubigt). — Abraham Gottwalt **Hesse,** C. (Dresden).
Belgien —: J. B. **Nothomb,** Staatsminister, a. G. u. b. M. — [Louis **d'Ardenne,** GC. (Leipzig).]
Dänemark —: [Gustav H. **Schmidt,** GC. (Leipzig).]
Frankreich —: Chevalier Henry **Mercier,** a. G. u. b. M.; Albert Graf **von Lallemand,** GSecr.: **Teutsch,** Kanzler. — [Eugen **de Méjan,** C. (Leipzig).]
Griechenland —: [Const. Papa **Naum,** C. (Leipzig).]
Großbritannien —: Hon. Francis Reginald **Forbes,** bev.

Min. (auch bei den großherzogl. und herzogl. sächsischen Höfen begl.); W. **Heneage**, Att. — [John **Ward**, Esq., GC. (Leipzig).]
Hamburg —: R. W. **Thode**, C.
Hannover —: w. GRath u. Krhr Wilhelm Georg Graf **zu Inn- und Knyphausen** (Berlin), a. G. u. b. M.; Graf Karl **zu Inn- und Knyphausen**, Att. — [Gustav Moritz **Clauß**, GC. (Leipzig).]
Hessen, Großherzogth. —: Karl Heinrich Graf **von Görtz**, a. G. u. b. M. (accred. 11. Jan. 1852). — [Wilh. **Sulzer**, Gen.-Consul. (Leipzig).]
Lübeck —: R. W. **Thode**, C.
Niederlande —: Krhr Alex. Karl Jacob Baron **Schimmelpenninck van der Oye**, a. G. u. b. M. (ernannt 14. Oct. 1842; Berlin); Graf Paul **Duchastel**, Leg.-Secr. — [Karl **Schubert**, C. (Dresden).]
Nordamerica —: [Dr. Joh. G. **Flügel**, C. (Leipzig).]
Oesterreich —: S. Erl. Franz Graf **von Kuefstein**, k. k. GRath und Kämmerer, a. G. u. b. M. (auch bei den großherzgl. und herzogl. sächs. Höfen); wirkl. Kämmerer und Leg.-Rath Luca Graf **Gozze**, Leg.-Secr. — [Joseph **Grüner**, C. u. Verweser des Gen.-Consulats, auch GTr. bei den herz. anhalt., fürstl. schwarzburg. u. fürstlich reußischen Höfen (Leipzig).]
Portugal —: [Albert **Dufour-Feronce**, GC. Leipzig).]
Preußen —: Krhr und Leg.-Rath Ferdinand Graf **von Galen**, a. G. u. b. M. (accred. 17. Jan. 1850; auch bei den großherzogl. u. herzogl. sächs. Höfen begl.).
Rußland —: Geh.-Rath Andreas **v. Schröder**, a. G. u. b. M. (auch zu Weimar und Altenburg beglaubigt); Karl **von Peterson**, 1ster Leg.-Secr. — [Hofrath u. Coll.-Assess. **Thomhawe**, GC.; **Ackermann**, C. (Leipzig).]
Sardinien —: Graf **v. Pralormo**, GTr. — J. **Kaskel**, C. (Dresden); H. **Beckmann**, C. (Leipzig).
Schweden —: Frhr **von Hochschildt**, a. G. u. b. M. (Berlin); Kammerrath Karl **Kaskel**, C.
Schweiz —: [Caspar **Hirzel-Lampe**, GC. (Leipzig), für die sächs. Staaten, Schwarzburg und Reuß.]
Sicilien —: Frhr **von Antonini**, a. G. u. b. M.
Spanien —: Marquis **Benalua**, a. G. u. b. M.; **Cambos**, Leg.-Secr.

Statistische Notizen.

Kreis-Directions-Bezirke.	Areal in geogr. □Mln.	Einwohnerzahl am 3. Dec. 1849.	Evangelisch-lutherische.	Reformirte.	Römisch-katholische.	Deutsch-katholische.	Griechen.	Israeliten.
Dresden	78,78	*)481042	472536	691	6757	336	42	680
Leipzig	63,14	428532	424119	1555	2055	435	41	327
Zwickau	84,23	694268	690495	263	2555	938	4	13
Bautzen	45,68	290589	268091	73	22358	63	2	2
	271,83	1,894431	1,855241	2582	33725	1772	89	1022

*) Nach amtlichen Tabellen belief sich die Einwohnerzahl der Stadt Dresden, ohne Militair, im Jahre 1850 auf: 90169 Seelen.

Finanzen.

Budget auf jedes der drei Jahre der Finanzperiode 1852 bis 1854, wie solches auf dem Landtage 18 5/1 1/2 bewilligt worden ist.

Thlr.	Einnahme.
3,229628	Nutzung des Staatsvermögens.
1,857600	directe Steuern und Abgaben.
790000	außerordentl. dergl.
2,157159	indirecte Abgaben.
247341	außerordentl. indirecte Abgaben.
8,281728	Summe der Einnahme Eines Jahres.

Thlr. Ausgabe.

A. 3,039991 allgemeine Staatsbedürfnisse (wovon 2325 Thlr. transitorisch), als:

542667	Civilliste und für J. M. die Königin,
169028	Apanagen,
25200	zur Unterhaltung der zum königl. Hoffideicommiß gehörigen öffentlichen Sammlungen, wovon 2325 transitorisch,
1,692053	Verzinsung der Staatsschuld,
277677	Tilgung der Staatsschuld,
227335	Verzinsung der Hauptstaatscassenschuld,

3,039991 Transport.

	Thlr.	
	3,039991	Transport.
	46631	Jahresrenten unablöslicher Capitalien,
	15000	zur Ablösung der dem Domainenetat nicht angehörigen Lasten und zu Abfindungszahlungen bei Rechtsstreitigkeiten,
	42400	Landtagskosten,
	2000	Aufwand in allgemeinen Regierungs- und Verwaltungs-Angelegenheiten.
B.	27599	Gesammt-Ministerium und Dependenzen, wovon 905 Thlr. transitorisch.
C.	299120	Depart. der Justiz, wovon 30730 Thlr. transitorisch.
D.	625263	Depart. des Innern, wovon 20100 Thlr. transitorisch.
E.	426615	Dep. der Finanzen, wovon 10203 Thlr. transitorisch.
F.	1,933417	Depart. des Krieges, wovon 7298 Thlr. transitorisch.
G.	250351	Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts, wovon 8332 Thlr transitorisch.
H	79400	Departement des Auswärtigen.
I.	47466	Beitrag zu den Ausgaben der deutschen Centralgewalt, wovon 13733 Thlr. transitorisch.
K.	635401	Pensions-Etat, wovon 36332 Thlr. transitorisch.
L.	781964	Bau-Etat, wovon 114 Thlr. transitorisch.
M.	135141	Reservefonds.
	8,281728	Summe der Ausgabe Eines Jahres, wovon 130072 Thlr. transitorisch.

Staatsschuld im J. 1852.

8,342600	Thlr.	im Jahre 1830 creirte 3proc. Obligationen.
9,899000	„	im J. 1847 creirte 4proc. Staatsschulden-C.-Scheine.
15,000000	„	im J. 1851 creirte $4\frac{1}{2}$proc. dergl.
5,850000	„	im J. 1852 creirte 4proc. dergl.
4,000000	„	sächsisch-schlesische Eisenbahn-Actienschuld.
43,091600	Thlr.	und
40548	„	ältere Schulden vom Jahre 1764 und 1766 im 20Gulden-Fuß.
43,132148	Thlr.	Gesammt-Summe.

Militair.

Kriegs-Ministerium mit Dependenzen.

Generale, Stabs- und Ober-Officiere: 45.

Armee.

15	Officiere.	Commando der Infant., der Caval. u. Artillerie, sowie Brigade-Stäbe.
15748	Mann	Linien-Infant. zu 4 Brigaden à 4 Bataillonen zu 4 Compagnien,
4005	"	Brigade leichter Infant. zu 4 Bataill. à 4 Comp.,
3208	"	Reiterei (1.) Division zu 4 Regimentern,
2420	"	Artillerie mit Pionnier- u. Pontonnier-Abtheilung.
25396	Mann	Streitende der activen Armee, excl. des Kriegswesens.
1232	"	Nichtstreitende, bei sämmtlichen Parteien eingetheilt. Eine Commissariats-Train-Compagnie.

Sachsen-Altenburg.

Ministerium.

Erstes Departement (Angelegenheiten des herzoglichen Hauses und Hofs, Auswärtiges, Militairsachen, Sicherheitspolizei, Chaussee- und Wegebau) —: Louis Graf u. Herr **von Beust**, wirkl. Geh.-Rath und Minister, mit dem Vorsitze des Staatsministeriums beauftragt.

Zweites Departement (Justiz, Inneres, Katastersachen) —: Karl **Pierer**, Minister.

Drittes Departement (Finanzen, geistliche und Schulangelegenheiten, Ablösungssachen) —: Karl Victor **Sonnenkalb**, Minister.

Obere Landesbehörden.

A. Justiz.

OAppell.-Gericht zu Jena. Präsident —: Dr. **Ortloff**.

Justiz-Collegium. Präsident —: Dr. jur. **Schenk**.

B. Administration und Polizei.

LRegierung. Präsident —: Hermann **Schuderoff**.

C. Kirchliche Verwaltung.

Consistorium. Präsident —: w. GRath **von der Becke**.

D. Finanzen.

Finanz-Collegium. Präsident —: Karl **Geutebrück**. — Vicepräsident —: Christian Friedrich **Hase**.

E. Militairwesen.

Militair-Commando —: Oberst **v. Diederichs**.

Oberste Hofchargen.

Obersthofmarschall, auch Oberst und Gen.-Adjutant Sr. H. des Herzogs —: Karl Friedrich **v. Münchhausen**.

Obersthofmeister —: Otto **v. Minckwitz.**
Oberststallmeister —: Thilo **v. Seebach.**

D. C. zu Altenburg.

Bayern —: Krjkr. Max. Frhr **v. Gise,** GTr. (Dresden).
Belgien —: J. B. **Nothomb,** a. G. u. b. M. (Berlin).
Frankreich —: Henri **Mercier,** a. G. u. b. M.
Großbritannien —: Hon. F. R. **Forbes,** b. M.
Oesterreich —: Franz Graf **Kuefstein,** k. k. Geh.-Rath u. Kämm., a. G. u. b. M.
Preußen —: Frhr Ferdinand Graf **von Galen,** a. G. u. b. M.
Rußland —: GRath **v. Schröder,** a. G. u. b. M.
(Dresden).
Schweiz —: Kaspar **Hirzel-Lampe,** GC. (Leipzig).

Statistische Notizen.

Kreise.	Geogr. □Mln.	Einwohner Ende 1850.	Auf die □Meile.
Altenburgischer *) . .	11,5	84614	7356
Saal-Eisenbergischer .	12,5	47166	3772
	24	131780	5490

*) Residenzstadt Altenburg: 16021 Einw.

Finanzen.

Hauptfinanzetat auf die dreijährige Finanzperiode 1851 bis 1853.

Einnahme.

289647 Thlr. aus dem Domanial- und Landes-Vermögen,
372525 " aus Steuern, und zwar
191000 Thlr. aus directen,
181525 " aus indirecten,
7494 " an Nebeneinnahmen.

669666 Thlr. im Ganzen.
669666 Gesammt-Ausgabe.

Die Schulden betragen nach demselben Etat:
247682 Thlr vormalige Kammerschulden und
950023 " vormalige Obersteuerschulden,

1,197705 Thlr. im Ganzen. Hierüber sind von dem neu creirten

Papiergelde (500000 Thlr. höchster Betrag) bis Ende des Jahres 1850 für 280000 Thlr unverzinsliche Einthaler-Cassenscheine, und zwar zumeist zur Vergütung des auf Wiedererſatz beruhenden Einquartierungs-Aufwandes ausgegeben worden.

Sachsen-Coburg-Gotha.

Staats-Ministerium.

Staatsminister —: Camillo Richard **v. Seebach**, wirkl. Geh.-Rath.

Abtheilung I, in Coburg:

Staatsminister **v. Seebach**, Vorsitzender.
Staatsrath Frhr **v. Pawel-Rammingen.**
Ministerialrath Friedrich **Braun.**

Abtheilung II, in Gotha:

Staatsminister **v. Seebach**, Vorsitzender.
Ministerialrath Leopold **Braun.**
 " " Rudolf **Brückner.**

Obere Landesbehörden.

A. Justiz.

Ober-Appellationsgericht zu Jena —: (s. Weimar, S. 602).

Justiz-Collegium a) zu Gotha; Director —: Reg.- u. Justiz-Director Dr. juris Karl Stephan **Meister**; b) zu Coburg; Director —: Reg.- u. Justiz-Director **Hofmann.**

B. Verwaltung, Polizei und Finanzen.

Gotha. Landes-Regierung; erste Abtheilung; Präsident —: Frhr Ernst **von Wangenheim.** — Zweite Abtheilung (Steuer- und Domanial-Revenuen); Präsident —: Karl **Heß.**

Coburg. Landes-Regierung (Steuer- und Domanial-Revenuen u. Kirchen- u. Schulsachen); Präsident —: Karl Phil. **Francke.**

C. Kirchen- und Schulsachen.

Oberconsistorium zu Gotha; Präsident —: ..... — Landesregierung zu Coburg (s. oben B.).

D. Militairwesen.

Commandant des Bundes-Contingents —: provisorisch, der k. preuß. Major **v. Rosenberg.**

Festungs-Commandant zu Coburg —: Gen.-Major **v. Schauroth.**

Ober-Hofchargen.

Oberhofmarschall (zu Gotha) —: ....

Oberstallmeister —: Oberst u. Gen.-Adj. **v. Alvensleben.**
Hofmarschall (zu Coburg) —: Eduard **v. Löwenfels.**
Oberschenk und Schloßhauptmann zu Gotha —: Eduard **von Gruben.**
Hausmarschall —: Maximilian **von Wangenheim.**
Schloßhauptmann zu Coburg —: Heinrich **v. Griesheim.**
Reisestallmeister (zu Gotha) —: Aug. **v. Schack.**

D. C. zu Coburg.

Bayern —: Kammerjunker Max. Frhr **v. Gise,** MR.
Belgien —: J. B. **Nothomb,** a. G. u. b. M. (zu Berlin).
Frankreich —: Henri **Mercier,** a. G. u. b. M. (zu Dresden).
Großbritannien —: Hon. F. Reginald **Forbes**, b. M. (zu Dresden): Leg.-Rath Charles Townshend **Barnard,** Esq., GTr. (zu Coburg).
Oesterreich —: Franz Graf **von Kuefstein,** k. k. Geh.-Rath u. Kämmerer, a. G. u. b. M. (zu Dresden).
Portugal —: Chev. **de Souza-Botelho,** GTr. (zu Berlin).
Preußen —: Ferdinand Graf **von Galen,** a. G. u. b. M. (zu Dresden).

Statistische Notizen.

Gotha.	Einw. Ende 1849.	Coburg.	Einw. Ende 1849.
Stadt Gotha	14966	Stadt Coburg . . .	10082
Justizämter:		Amtsbezirk Coburg .	11558
1. Gotha	10816	Stadt Neustadt . .	2498
2. Ohrdruff	8369	Amtsbezirk Neustadt .	4633
3. Georgenthal . .	8569	Stadt Rodach . . .	1746
4. Liebenstein . .	6791	Amtsbezirk Rodach .	6124
5. Tonna	9544	" Sonnefeld .	5594
6. Ichtershausen . .	10083	Summe	42235
7. Volkenroda . .	2815	Stadt Königsberg . . . 1063	
8 Tenneberg . .	12387	Amtsbezirk Königsberg . . 1451	
9. Zella . . .	4597		
Gerichtsämter:			
10. Nazza	2292		2514
11. Thal	6032		
12. Wangenheim .	7743	Auf $9\frac{1}{2}$ QM.	44749
Auf $28\frac{1}{18}$ QMeilen	105004		

Finanzen.

Coburg. Nach dem von der Staatsregierung dem Landtage im Juni 1852 vorgelegten, nach vorausgegangener landständischer Genehmigung vollzogenen Staats-Cassen-Etat für das Finanzjahr 18$\frac{52}{53}$ beträgt die Einnahme 358141 fl. 35$\frac{3}{4}$ kr. (incl 14000 fl. Verwendung noch nicht ausgegeben gewesener Schuldbriefe, 26248 fl. 50 kr. Hälfte der Domainen-Ueberschüsse); die Ausgabe ebenfalls 358141 fl. 35$\frac{3}{4}$ kr. (incl. 68021 fl. 52$\frac{1}{2}$ kr. auf Schuldenverzinsung und Tilgung). — Bezüglich der Domanial-Revenüen-Verwaltung betragen nach dem Etat pro 18$\frac{52}{53}$ die Einnahmen 180354 fl. — kr. incl. 109474 fl. 36$\frac{1}{2}$ kr. von Grundeigenthum und Gebäuden, 27017 fl. 26$\frac{3}{4}$ kr. von Capitalien (Ablösungs-Capit.), die Ausgaben 127856 fl. 20 kr. incl. der Erhaltung und Unterhaltung sämmtlicher Cameral- und Hofgebäude, auch Hofgärten und Anlagen; die Ueberschüsse 52497 fl. 40 kr., wovon die Hälfte für das herzogl. Haus verwendet wird und die andere Hälfte in die Landes-, jetzt Staatscasse, fließt.

Gotha.

Voranschlag der Staatscasse auf die Jahre vom 1. Juli 1850 bis 1853.

Einnahme: 1,002169 Thlr.

Die Ausgabe ist der Einnahme gleichgestellt.

Schuld, 30. Juni 1850.

3,356641 Thlr., mit Einschluß von 400000 Thlr. an Papiergeld, mit 38552 Thlr. planmäßiger Tilgung u. 104674 Thlr. planmäßiger Verzinsung,

800087 Thlr Activ-Capitalien.

2,556554 Thlr. eigentl. Schuldbetrag.

Die Formation des Militairs ist dermalen noch die frühere (nach der Bevölkerung von 1817) von 1116 Mann Linie, die Reserve ungerechnet. Die neue Formation, welche nächstens erfolgen wird, begreift für beide Herzogthümer 2 Bataillone Linie u. 1 Bat. Landwehr oder Reserve, das Bataillon zu 732 Mann.

Sachsen-Meiningen.

(Neue Organisation der oberen Verwaltungsbehörden vom 16. September 1848.)

Staats-Ministerium.

Vorsitzender —: Staatsminister Frhr v. **Wechmar.**

Abtheilungen:

1) Für die Angelegenheiten des herzogl. Hauses und des Aeußern —: Derselbe.

2) „ das Innere —: Staatsrath **Oberländer.**

3) Für die Justiz —: } Staatsrath
4) „ Kirchen- u. Schulsachen —: } **von Harbou.**
5) „ die Finanzen —: Staatsrath **Hoßfeld.**

Oberste Hofchargen.

Oberstallmeister —: **v. Erffa.**
Oberschenk —: **v. Laffert.**
Oberkammerherr —: **v. Speßhardt.**

D. C. zu Meiningen.

Bayern —: Kammerjunker Frhr **v. Gise**, GTr. (Dresden).
Belgien —: J. B. **Nothomb**, a. G. u. b. M. (zu Berlin).
Frankreich —: Henri **Mercier**, a. G. u. b. M. (Dresden).
Großbritannien —: Hon. Fr. Reginald **Forbes**, b. M. (Dresden).
Oesterreich —: Graf **von Kuefstein**, k. k. GRath und Kämmerer, a. G. u. b. M. (Dresden).
Preußen —: Graf **v. Galen**, a. G. u. b. M. (Dresden).
Nordamericanische Freistaaten —: L. **Lindner**, C. (Sonneberg).
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, C. (Leipzig).

Statistische Notizen.

Verwaltungs-Aemter.	Flächengehalt in □Meilen.	Einwohner, Dec. 1849.			
		Familien.	Männliche.	Weibliche.	Gesammtbevölkerung.
Meiningen (Res.-Stadt)		1260	3193	3258	6451
Meiningen	4,75	3184	7429	7496	14925
Wasungen	3	2475	5508	5684	11191
Salzungen	4,5	3427	7839	8127	15966
Römhild	4	3233	6837	7275	14112
Hildburghausen . .	5,5	3078	9203	10049	19252
Eisfeld	3,5	2775	6587	6724	13311
Sonneberg	8	5538	13591	14005	27596
Gräfenthal	4	2415	5944	6187	12131
Saalfeld	4,5	3393	7915	8546	16461
Camburg	2,5	1640	4429	4393	8822
Krannichfeld	1,5	608	1577	1528	3105
	45,75	33926	80052	83271	163323

Einkünfte: 1,480280 fl. rhein.

Staatsschuld am 31. März 1851 . . . . 4,415779 fl.,
darunter ausgegebene unverzinsl. Cassenanweisungen 534259 „

Ueberschuß 3,881520 fl.

Verminderung der verzinslichen Schuld um . . 102975 fl.

Matricularmäßiges Bundescontingent: 1150 Mann.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

Staats-Ministerium.

Dr. juris Christian Bernhard v. **Watzdorf**, Staatsminister und wirkl. Geh.-Rath, Chef des 1. Departem., zugl. Vorsitzender des Gesammt-Ministeriums, mit dem Rechte der Oberaufsicht über den Geschäftsgang sämmtlicher Ministerial-Departements.

Dr. juris Oscar v. **Wydenbrugk**, Geh.-Staatsrath, Chef des 2. Departements.

Gustav **Thon**, Geh.-Staatsrath, Chef des 3. Departem.

Staatsrath G. Theodor **Stichling**, Mitglied des Ministeriums kraft besonderen Auftrags.

Erstes Departement. Chef, s. oben.

1. Abth. (Präsidial-Referate: Angelegenh. des großhzgl. Hauses und der Landesverfassung, Staats-Correspondenz, Militair, Verhandlung mit den Ständen, Presse, Staatsarchiv 2c., Universität Jena, Ordens-Canzlei). Staatsrath **Stichling**.

(Anstalten für Kunst und Wissenschaft). Vortragender Rath —: Geh.-Hofrath Dr. **Vogel**.

2. Abth. (Gesammte innere Landesverwaltung). Director —: Karl Friedrich **Wirth**.

Zweites Departement (Justiz-, Kirchen- und Schulsachen). Chef —: Dr. juris Oscar **von Wydenbrugk**.

Kirchenrath (Verordnung vom 25. Sept. 1849; für rein kirchliche Angelegenh. der protest.-evangel. Kirche). Vorsitzender —: Dr. jur. Oscar v. **Wydenbrugk**, Geh.-Staatsrath. Erstes Mitglied —: Geh.-Kirchenrath Dr. theol. J. C. E. **Schwarz**.

Drittes Depart. (Finanzen). Chef —: Gustav **Thon**.

Director —: Staatsrath Karl Chr. Cäsar **Bergfeld**.

Obere Landes-Justizbehörden.

Ober-Appellationsgericht zu Jena. Präsident —: Dr. juris Friedrich **Ortloff.**

Appellationsgericht zu Eisenach. Präsident—: Frhr Christ. Friedr. K. **v. Mandelsloh.** Vice-Präs. —: Benjamin **Busch.**

Oberstaats-Anwalt —: **G. v. Eckendahl.**

Ober-Postinspection. Vorsitzender —: w. GHofrath **Helbig.**

Immediat-Commission für das kathol. Kirchen- und Schulwesen zu Weimar. Vorsitzender —: Geistl. Rath Caspar **Diesing,** kathol. Pfarrer zu Weimar und Jena.

General-Commission zur Ablösung grundherrlicher Rechte. Vorsitzender —: Geh.-Reg.-Rath Dr. jur. **Emminghaus.**

Curator der Gesammt-Universität Jena —: Staatsrath **Seebeck.**

Bezirks-Directoren.

Weimar —: **Sachse, Haberfeld.**

Eisenach —: **von Schwendler.**

Dermbach —: **Lairitz.**

Neustadt —: **Müller.**

Landtag

nach dem revidirten Grundgesetze vom 15. Oct. 1850 über die Verfassung des Großherzogthums vom 5. Mai 1816. Die Landtage theilen sich in ordentliche und außerordentliche. Die ersteren finden von 3 zu 3 Jahren und zwar regelmäßig in dem letzten Jahre der Finanz-Periode statt. — Wahlgesetz vom 6. April 1852.

Präsident —: (dermalen) Frhr u. Bezirksdir. **v. Schwendler.**

Militair-Commando.

Chef —: Oberst Ernst Heinrich **von Poyda.**

Gen.-Adjutant des Großherzogs —: **von Beilwitz.**

Oberste Hof- und Hofchargen.

Oberhofmeister —: wirkl. GRath Friedrich August Johann Frhr **Vitzthum v. Egersberg.**

Oberkammerherr —: w. GRath Hans Karl Ottobald Graf und Herr **v. Werthern-Beichlingen.**

Ober-Jägermeister —: Ludwig Ernst **v. Hopffgarten.**

Oberschenk —: K. Fr. A. Graf **von Hohenthal-Hohenprießnitz.**

Oberhofmeisterin J. K. H. der Großherzogin-Großfürstin —: Stiftsdame Gräfin Constanze **v. Fritsch.**

Hausmarschall —: Franz Ernst **v. Waldungen.**

Hofmarschälle —: Fr. H. Graf und Herr **v. Beust,** Oberstlieut. und Adjutant des Erbgroßherzogs; Karl Olivier Frhr **von Beaulieu-Marconnay.**

Hof-Theater-Intendant —: Hofmarschall Frhr **v. Beaulieu-Marconnay.**

D. C. zu Weimar.

Bayern —: Kammerjunker Maxim. Frhr **v. Gise,** GTr. (ernannt 28. Dec. 1847; zu Dresden).

Belgien —: Dr. Joh. Baptist **Nothomb,** Staatsminister, a. G. u. b. M. (accred. 8. Sept. 1845; Berlin).

Frankreich —: Charles Angelique Baron **de Talleyrand-Périgord** (accred. 29. März 1852; Weimar).

Großbritannien —: Hon. Francis Reginald **Forbes,** b. M. (ernannt 15. Oct. 1847; zu Dresden).

Niederlande —: Alex. Karl Jacob Frhr **Schimmelpenninck van der Oye,** a. G. u. b. M. (accred. 4. Nov. 1842; Berlin).

Oesterreich —: Franz Graf **von Kuefstein,** k. k. Geh.-Rath und Kämmerer, a. G. u. b. M. (accred. 17. Mai 1843; Dresden).

Preußen —: Ferd. Graf **v. Galen,** a. G. u. b. M. (accred. 7. Jan 1850; Dresden).

Rußland —: Geh.-Rath Andreas **v. Schröder,** a. G. u. b. M. (accred. 31. Juli 1829; Dresden); wirkl. Staatsrath Frhr Franz Friedrich Apollonius **von Maltitz,** GTr. (accred. 27. April 1841; Weimar).

Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe,** GC. (ernannt 4. Febr. 1850; Leipzig).

Statistische Notiz.

Kreise.	Geogr. QMln.	Einwohner. 1851.	Städte.	Märkte und Flecken.	Dörfer.	Einw. auf die QMeile.
Weimar .	32,6	131412				
Eisenach .	22	82439	32	13	604	3960
Neustadt .	11,4	47519				
	66	261370	32	13	604	3960

Lutheraner und Reformirte: 249316 Seelen; Katholiken: 10,600 Seelen; Israeliten: 1454 Seelen.

Finanzen.

Der landschaftliche Etat auf die Jahre 1848, 1849 und 1850

hatte, außer einem disponiblen Vorrathe von .	100000 Thlr.
vom Jahre 1847 her, für jedes der drei Jahre zu 748397 Thlr. 18 gl. 3 pf. eine Einnahme von	2,245193 „
für die dreijährige Finanzperiode im Ganzen .	2,345193 Thlr.
dagegen eine Ausgabe von jährlich 748715 Thlr. 25 gl. 8 pf., also	2,246148 „
auf die dreijährige Periode, was einen wahrscheinlichen Ueberschuß ergibt von	99045 Thlr.

Die landschaftliche Schuld bestand am 1. Januar 1844 in 3,795906 Thlr.

Die Einnahme des großherzogl. Kammervermögens, welches seit 1. April 1848 gegen Gewähr einer Civilliste von jährlich 250000 Thlr. mit dem landschaftlichen Vermögen vereinigt ist, beträgt jährlich 730000 Thlr.

Sardinien.

Ministerium vom 21. Mai 1852.

Präsident des Ministerraths —: Chev. Massimo **Tapparelli d'Azeglio.**

Minister der auswärt. Angelegenheiten —: Derselbe.

Minister des Innern —: Chevalier **Pernati.**

Minister der Gnaden und Gerechtigkeit, ingl. des Cultus—: Chev. **Boncompagni**, auch Minister des öffentlichen Unterrichts.

Minister des Kriegs und der Marine —: Gen.-Lieut. Alphonso **de la Marmora.**

Finanz-Minister —: Chev. **Cibrario.**

Minister der öffentl. Bauten —: Chev. P. **Paleocapa.**

Erste Beamte der Ministerien.

Auswärtiges —: Chev. Alexander **Jocteau.**

Inneres —: Chev. **Pavese.**

Krieg —: Chev. Leopold **Valfré de Bonzo.**

Gnade und Gerechtigkeit—: Chev. Moritz **de Andreis.**

Finanzen —: Chev. Jean Baptiste **Oytana.**

Oeffentl. Unterricht —: Chev. Michel Ange **Tonello.**

Oeffentl. Bauten —: Chev. Louis **Barbavara.**

Gen.-Intendant der Posten —: Graf Nomis **de Pollone.**

Erzbischöfe.

Cagliari (Sard.) —: Emmanuele Marongin **Nurra** (1842).
Chambery —: Alexis **Billet** (1830).
Genua —: . . . .
Oristano (Sardinien) —: Giovanni **Saba** (1842).
Sassari (Sardinien) —: Alessandro **Varesini** (1838).
Torino —: Louis **Franzoni** (1832).
Vercelli —: Alessandro **d'Angennes** (1832).

Cassationshof.

Präsident —: Graf **Coller**, Staatsminister.
Gen.-Procurator —: Graf **Quarelli de Lesegno.**
Gen.-Advocat —: Chev. Karl **Persoglio.**

Armee.

Marschall —: D. Victor Amad. Graf **Sallier della Torre.**
Generäle —: Eusebius Baron **Bava**, Gen.-Inspector der Armee; Chev. Hector **Gerbaix de Sonnaz.**
Gen.-Lieutenants —: Marquis Graf **Broglia di Casalborgone**, Inspector der Inf.: August Baron **Chiodo**, Präsident des Rathes des Genies; Hyacinth Chev. **Provana di Collegno**; Commandant Joh. **Durando**, Milit.-Comm. der Division von Cagliari: Karl Marquis **Della Marmora**, 1ster Adjutant Sr. Maj.: Alphons Chev. **Della Marmora**, Kriegsminister; A. Chev. **Trotti**, Commanb. der Divis. von Savoyen; Jos. Chev. **Rossi**, Commanb. der Divis. v. Alexandrien.
Adjutanten Sr. Maj. —: Gen.-Major Jos. Chev. **Dabormida**; Gen.-Major Jacob Chev. **Durando**; Gen.-Major Heinrich Chev. **Morozzo della Rocca**, Comm. des k. Corps des Generalstabs; Ferd. Graf **Maffei di Boglio**, Inspector der Cavalerie.

Marine.

Präsident des Raths der königl. Marine —: Commandant Jos. **Albini**, Vice-Admiral.
Präsident des Raths der Handels-Admiralität und des Verwaltungsraths der königl. Marine —: Louis Chev. **Courtois d'Arcollières**, Contre-Admiral.
Gen.-Commandant der königl. Marine —: Philipp Chev. **Corporandi d'Anvare**, Contre-Admiral.

General-Commandanten der Divisionen.

Turin —: Chev. Hector **Gerbaix de Sonnaz**, General der Armee.
Genua —: Chev. Alex. **de la Marmora**, Gen.-Major.

Chambery —: Chev. A. **Trotti**, Gen.-Lieut.
Alexandrien —: Chev. Joseph **Rossi**, Gen.-Lieut.

Hofstaat.

Palast-Präfect —: Marquis **Vivaldi Pasqua Duc de St. Jean.**
Ober-Intendant der Civilliste —: Marquis Stanislaus Cordero **de Pamparato.**
Ober-Almosenier —: . . . .
Erster Flügel-Adjutant —: Marquis **de la Marmora,** Fürst **v. Masserano.**
Ehrendame J. M. der Königin —: Marquise Fanni **Millet d'Arvillars.**
Ehrendame J. M. der verwitw. Königin Maria Theresia —: Gräfin Maria **Nicolis de Robilant.**
Ehrendame J. K. H. der Herzogin von Genua —: Gräfin Caroline **Villamarina del Campo.**

D. C. zu Turin.

Bayern —: Karl Graf **Spaur,** k. k. Kämm., a. G. u. b. M. (accred. 27. Juni 1851).
Belgien —: Baron **de Failly,** GTr.
Brasilien —: . . . .
Frankreich —: **His de Butenval,** a. G. u. b. M. (accred. 9. Nov. 1850); Graf **Guitaud de Comminges,** Leg.-Secr.; **de Cossé, de Brissac** und Baron **Lejeune,** Att.; **Bégue-Clavel,** Kanzler.
Großbritannien —: Sir James **Hudson,** a. G. u. b. M. (accred. 15. Febr. 1852); Hon. Edw. Morris **Erskine,** Leg.-Secr.; Horace **Rumbold** und Baron **Turner,** Att.
Neu-Granada —: D. **Mosquera,** a. G. u. b. M.
Niederlande —: Frhr Aug. Graf **v. Liedekerke-Beaufort,** a. G. u. b. M. (ernannt 13. Sept. 1849; Rom); Paul **Magrini,** Att.
Nordamerica —: William **Kinney,** GTr. (accred. 22. Aug. 1850); **Stephens,** Att.
Oesterreich —: Graf Rudolf **Appony,** a. G. u. b. M. (ern. . . Oct. 1849); Graf **Cavriani,** Leg.-Secr.; Guidobald Graf **von Thun und Hohenstein,** Att.
Päbstliche Staaten —: Msgr. Ant. Bénoit **Antonucci,** Bischof von Tarsis, apostol. Nuntius; Abbé Bénoit **Roberti,** Auditeur der Nuntiatur.
Portugal —: . . . .

Preußen —: Frhr Heinrich Alex. Graf **v. Redern**, a. G. u. b. M.; Frhr **von Pirch**, Att.
Rußland —: . . . .
Sachsen, Kgr. —: . . . .
Schweden und Norwegen —: Graf Karl **Wachtmeister**, GTr. (auch bei Modena, Neapel, Parma u. Toscana).
Sicilien —: Chev. Vincenz **Ramirez**, a. G. u. b. M. (accred. Nov. 1851).
Spanien —: **De Courtoys d'Andnaga**, GTr.; Marquis **de Silva Alegre**, Leg.-Secr.; Fürst **Pio**, Att.

Fremde Consuln.

Argentinische Republik (Rio de la Plata). Genua —: Miguel **Picasso**, GC.; Marc **Pherson**, C.
Baden. Bayern. } Nizza —: Chev. **Mages de Clavel**.
Belgien. Cagliari —: Louis **Rogier**, C.; Genua —: Chev. Andr. **Rossi**, C.; Nizza —: Peter **Ricordi**, C.
Bolivia. Genua —: Wenceslas **Secchino**, C.
Brasilien. Genua —: Ange **Dealbertis**, GC.; Lerici —: Joseph **Bolognini**, C.
Braunschweig u. Lüneburg. Genua —: Marquis J. C. **da Passano**, C.; Nizza —: Chev. **Mages de Clavel**, C.
Chili. Genua —: Scipio **Carignani**, C.
Dänemark. Cagliari —: ...., C.; Genua —: Joseph **Morellet**, GC.; Alghero —: Andr. **Dalessio**, C.
Ecuador. Cagliari —: Dominic **Valle**, C.; Genua —: Dominic **Baldoino**, C.; S. Pier d'Arena —: Joseph **Maragliano**, C.
Frankreich. Bordighera —: V. **Moreno**, C.; Cagliari —: Heinrich **Foucard**, C.; Genua —: Alfred **Mimaud**, GC.; Nizza —: Charles **Aladenize**, C.; Port-Maurice —: Alb. **Cler**, C.
Griechenland. Genua —: M. **Petrocochino**, C.; Nizza —: Chev. **Mages de Clavel**, C.
Großbritannien. Cagliari —: Georg **Boemester**, C.; Genua —: T. Heats **Brown**, C.; Nizza —: Adolf **Lacroix**, C.
Hannover. Genua —: G. **de la Rue**, C.; Nizza —: Peter **Lacroix**, C.
Hessen. Genua —: Julius Cäsar **da Passano**, C.; Nizza —: Chev. **Mages de Clavel**, C. (für beide Hessen).
Lucca. Cagliari —: Advocat Fortuné Cossu **Baille**, C.; Genua —: Franz **Oneto**, GC.

Marocco. Genua —: Abraham Vita **Modona**, GC.
Mecklenburg. Genua —: J. B. **Gandolfo**, GC.; Nizza—: Chev. **Mages de Clavel**, C.
Mexico. Genua —: Ludwig **Wust**, VC.
Modena. Genua —: J. Ritter **v. Martignoni**, CAg.
Neapel. Cagliari —: Heinrich **Carabelly**, GC.; Genua —: Fr. **Liov**, C.; Nizza —: Dom. **Cauvin**, C.; Finale —: Ch. **Molfini**, C.
Nicaragua. Genua —: Ange **Solari**, GC.
Niederlande. Genua —: J. D. **Fischer**, GC.; Nizza —: A. **Raymond**, C.
Neu-Granada. Genua —: Vincenz **Gando**, VC.
Nordamerica, Verein. St. Genua —: G. **Backer**, C.; Nizza —: Joh. Bapt. **Wilmor**, C.; Oneglia – : Nic. **Masuco**, C.
Oesterreich. Cagliari —: Sauveur **Rossi**, C.; Genua —: Joseph Ritter **v. Martignoni**, GC.; Nizza —: Cajetan **Brambilla**, C.; Oniglia —: **Berio**, C.; Porto-Venere —: Joh. **Capellini**, C.
Oldenburg. Genua —: J. B. **Bagicalupo**, C.; Nizza —: Chev. **Mages de Clavel**, C.
Päbstliche Staaten. Cagliari —: Gregor **Vodret**, GC.; Genua —: Emanuel **Pisoni**, GC.; Nizza —: Chev. Martin **Saytour**, C.; Ventimiglia —: **Marsucco**, C.
Parma. Nizza —: Cajetan **Brambilla**, C.; Porto-Fino—: Jacob **Gimelli**, C.
Peru. Genua —: Franz **Chiapella**, VC.
Portugal. Genua —: Johann **Severi**, GC.; Ventimiglia —: Joh. Bapt. **Ferrari**, C.
Preußen. Genua —: C. E. **Schmidt**, C.; Nizza —: Chev. **Mages de Clavel**, C. ad int.
Rußland. Cagliari —: ...., C.; Genua —: Karl **Butzow**, GC.; Nizza —: Hofrath **De Grive**, C.
Sachsen (Königr.). Genua —: Lorenz **Oliva**, C.
Sicilien (Insel). Genua —: H. **Noli**, C.
Schweden. Cagliari —: Anton **Thorel**, C.; Genua —: N. **Casanova**, GC.; Spezia —: Anton **Montebruno**, C.; Nizza —: Amad. **Raynaud**, C.
Schweiz. Turin —: K. **Murset**, C.; Genua —: H. **Notz**, C.
Spanien. Genua —: Joseph B. **Gomez**, GC.; Porto-Fino —: Jacob **Gimelli**, C.; Nizza —: Gutieres **de Moya**, C.

Toscana. Cagliari —: Adv. F. Cossu **Baille**, C.; Nizza—: Agathocles **Bonnin**, C.; Genua —: Adv. F. **Cecconi**, C.

Türkei. Aegypten. Tripolis. } Cagliari —: Joseph **Rovaro**, C.; Genua —: N. **Allegretti**, GC.; Nizza —: Marquis **Constantin**, VC.

Tunis. Nizza —: Felix **Tiranti**, C.

Uruguay. Genua —: J. B. **Antonini**, VC.

Venezuela. Genua —: Denis **Dégola**, C.

Württemberg. Genua —: Julius Cäsar Marquis **da Passano**, C.; Nizza —: Chev. **Mages de Clavel**, C.

Statistische Notizen.

Administrative Division	Provinzen.		Flächengehalt in Quadrat-Kilometern.	Bevölkerung im J. 1848.
Turin.	Turin	Stadt	2892,67	136849
		Provinz		275110
	Pignerol		1535,21	133233
	Susa		1395,70	81834
Genua.	Genua	Stadt	926,45	100382
		Provinz		184851
	Chiavari		915,66	116077
	Novi		747,49	65013
	Levante		672,21	78859
Chambéry.	Chambéry		1641,59	152468
	Ober-Savoyen		974,28	50872
	Maurienne		2067,07	64239
	Tarentaise		1827,07	45723
Alexandrien.	Alexandrien		888,73	117870
	Asti		909,38	136065
	Voghera		797,35	101695
	Tortone		665,00	58853
	Bobbio		696,26	37833
Coni.	Coni		2597,75	179636
	Mondovi		1758,45	148450
	Alba		1056,05	118844
	Saluzzo		1609,94	153942
Novara.	Novara		1288,00	178069
	Lomelline		1242,35	139649
	Pallance		835,25	64030
	Ossola		1411,00	36331
	Valsesia		781,75	35879
Nizza.	Nizza		3054,53	118377
	Oneglia		451,24	60072
	St. Rémo		685,64	64541
Annecy.	Annecy		1605,73	107474
	Faucigny		2035,25	105474
	Chablais		922,83	57562
	Transport		40876,88	3,506156

Administrative Eintheil.	Provinzen.	Flächengehalt in Quadrat-Kilometern.	Bevölkerung im J. 1848.
	Transport	40876,88	3,506156
Ivrea.	Ivrea	1453,94	168561
	Aosta	3194,04	81232
Savona.	Savona	806,29	78906
	Acqui	1151,22	101202
	Albenga	681,78	59993
Vercelli.	Vercelli	1421,74	121806
	Biella	971,44	130691
	Casale	866,12	120425
		51423,45	
Cagliari.	Cagliari	Der ganze Flächengehalt der Insel Sardinien beträgt: 23920,34 Quadr.-Meter od. 6975,18 geogr. Meilen. Die Ausmessung der Prov. hat noch nicht Statt gefunden.	106388
	Iglesias		42598
	Isili		48958
	Oristano		78189
Nuoro.	Nuoro		58882
	Cuglieri		37522
	Lanusei		27530
Sassari.	Sassari		65821
	Alghero		34108
	Ossieri		24456
	Tempio		22660
			4,916084

Nach dem officiellen Census vom Jahre 1848 zerfällt die Bevölkerung des sardinischen Staates, wie folgt:

auf dem Festlande . . . . 4,368136 Einw.,
auf den Inseln Sardinien u. Capraia 547948 „

Im Ganzen 4,916084 Einw.

Finanzen.

Nach dem in der Deputirtenkammer am 19. Nov. 1851 abgelegten Bericht des Finanzministers stand für das Jahr 1852 eine Gesammt-Einnahme von 101,564236 Fr. 59 Cent. zu erwarten, nämlich:

Einnahme.	Ordentliche. Fr.	Cent.	Außerordentliche. Fr.	Cent.	Im Ganzen. Fr.	Cent.
Gabelles (Zölle, Abgaben, Tabak rc.)	45,649800	40	—	—	45,649800	40
Desgl. (Marine)	417700	—	—	—	417700	—
Finanzen (directe u. indir. Steuern)	48,455266	37	2,722079	71	51,177346	8
Aeußeres	2,681900	—	—	—	2,681900	—
Inneres (Minen u. Marmor .	132073	13	—	—	132073	13
Desgl. (öffentl. Unterricht) .	631064	86	5017	63	636082	49
Münze	227900	—	—	—	227900	—
Oeffentl. Schatz (verschied. Eink.)	578000	—	63434	49	641434	49
Gesammtsumme	98,773704	76	2,790531	83	101,564236	59
Ausgabe (nach demselben Bericht).						
Finanzen (allgem. Ausg.) . .	48,560206	88	350849	23	48,911056	11
Justiz und Cultus	5,228462	—	103359	—	5,331821	—
Aeußeres	3,325789	3	33579	—	3,359368	3
Inneres	5,206346	9	332120	—	5,538466	9
Oeffentl. Unterricht	1,849548	81	175623	60	2,025172	41
Ackerbau und Handel	495481	50	76280	—	571761	50
Oeffentl. Arbeiten	4,504989	4	13,856371	10	18,361360	14
Krieg und Marine	36,216855	95	4,836693	29	41,053549	24
Finanzen (directe u. indir. Steuern)	19,325563	61	392877	63	19,718441	24
Gesammtsumme	124,713242	91	20,157752	85	144,870995	76

Um das Deficit von 43,306759 Fr. 17 Cent. zu decken, hat der Finanzminister der Deputirtenkammer wieder einige neue Steuergesetze vorgeschlagen, deren Ergebniß obige Summe bedeutend verringern würde. Und nachdem die Zolleinkünfte seit der vorjährigen Tarifreform beständig im Steigen sind, wird dieß vollkommen hinreichen, das Gleichgewicht der Finanzen herzustellen.

Staatsschuld am 1. Januar 1852.

Zinsen (Rentes).	Summe der eingeschriebenen Schuld. Fr.	Ct.	Getilgte Schuld. Fr.	Ct.	Noch bestehende Schuld. Fr.	Ct.	Capital. Fr.	Ct.
Fortdauernde Schuld	2,415733	72	—	—	2,415733	72	48,314674	40
Zu tilgende 5procent., contrahirt im J. 1819	2,388975	52	1,234854	10	1,154121	42	23,082428	40
Desgl. vom Jahre 1831 . . .	1,250000	—	337454	53	912545	47	18,250909	40
" vom 7. Sept. 1848 . .	2,537159	61	—	—	2,537159	61	50,743192	20
" vom 12—16. Juni 1849	11,584562	81	—	—	11,584562	81	231,691256	20
" (englisch-sardinische Anleihe vom 26. Juni 1851) . . .	4,500000	—	—	—	4,500000	—	90,000000	—
Staatsobligationen.								
Zu tilgende 4procent. v. J. 1834	1,080000	—	321120	—	758880	—	18,972000	—
Desgl. vom 26. März 1849 . .	796080	—	14760	—	781320	—	19,533000	—
Desgl. vom 9. Juli 1850 . . .	720000	—	7080	—	712920	—	17,823000	—
Im Ganzen	27,272511	66	1,915268	63	25,357243	3	518,410460	60

Armee nach dem Kriegsbudget vom 20. Sept. 1850.

Benennung der Armee-Corps.	Officiere.	Soldaten.	Summe.	Pferde der Officiere.	Pferde der Soldat.
General-Stab.					
Königl. Corps des General-Stabs	81	—	81	140	—
Armee-Inspectoren, Brigade-Commandanten	16	—	16	68	—
Generäle, Div.-Commandanten	51	—	51	91	—
Adjutanten, Ordonnanz-Off. des Königs und der Prinzen	28	—	28	112	—
Festungscommandanten u. Befehlshaber der Thürme in Sardinien	392	331	723	1	—
Infanterie.					
10 Brigaden (20 Reg., 60 Bat.)	1779	24045	25824	162	—
Bersaglieri (Tirailleurs), 10 Bat.	246	3863	4109	24	—
Jäger (chasseurs francs), 2 Bat.	46	1243	1289	6	—
Cavalerie.					
9 Reg. schwere, 5 Reg. leichte	360	5400	5760	751	4140
Artillerie.					
Directions-Ausschuß, Generalstab, 3 Arbeits-Regimenter	257	4252	4509	259	1110
Genie.					
Rath, Gen.-Stabs-Corps u. Directionen, 1 Sappeur-Regiment	114	1068	1182	41	—
Fuhrwesen	33	567	600	61	300
Besondere Corps.					
Garde-du-Corps	8	68	76	4	—
Königl. Palastwache	6	122	128	—	—
Königl. Carabiniers	78	2983	3061	189	756
Sardinische Chevauxlegers	44	1084	1128	91	771
Veteranen u. Invaliden der Armee	404	2124	2528	3	—
Sanitäts-Dienst.					
Sanitäts-Corps in den Spitälern	134	—	134	—	—
Krankenwärter-Corps	25	489	514	2	—
Effectiv-Stand der Armee	4102	47639	51741	2005	7077

Marine.

General-Commando zu Genua. 3 Departements, zu Genua, Villafranca, Sardinien.

Das Personal der Flotte besteht aus 2860 Mann, worunter 2 Contre-Admiräle, 7 Schiffs-Capitaine, 6 Fregatten-Capitaine.

Material: 4 Fregatten, 4 Corvetten, 3 Brigantinen, 1 Brigg, 6 Dampfboote ꝛc.; im Ganzen 60 Kriegsfahrzeuge mit 900 Kanonen.

Handel.

Ministerieller Handelsbericht über die während des Zeitraums von 5 Jahren, 1844 bis 1849, aus fremden Häfen eingelaufenen Schiffe.

	Schiffe.	Tonnengehalt.
In sardinischen Häfen angekommen	37444	4,227067
aus denselben ausgelaufen	37320	4,211128

Schaumburg-Lippe.

(Siehe S. 436.)

Schwarzburg-Rudolstadt.

Fürstl. Ministerium.

Jacob Hermann **v. Bertrab**, wirkl. Geh.-Rath u. Minister.
August Wilhelm **Scheidt**, Ministerialrath.
Johannes Albert **von Ketelhodt**, Geh.-Reg.-Rath.
Günther **von Bamberg**, Geh.-Reg.-Rath.

Oberste Hofchargen.

Oberschloßhauptmann —: Oberst August **v. Brockenburg.**
Oberhofmeister und Hofmarschall —: August **v. Ketelhodt.**
Oberjägermeister —: . . . .

D. C. zu Rudolstadt.

Oesterreich —: der k. k. Consul für das Königreich Sachsen u. GTr. an den herzogl. anhaltischen, fürstl. schwarzb. u. fürstl. reußischen Höfen Leg.-Secr. Joseph **Grüner**, zu Leipzig.
Preußen —: . . . .
Schweiz —: Caspar **Hirzel-Lampe**, GC. (Leipzig).

Statistische Notiz.

	Geogr. □Meilen.	Einwohner Ende 1849.
Oberherrschaft (Rudolstadt) . .	12,29	55105
Unterherrschaft (Frankenhausen) .	3,28	14545
	15,57	69650

Truppenstärke, mit Einschluß der Reserve: 809 Mann.

Schwarzburg-Sondershausen.

Fürstl. Ministerium.

Friedrich **Schönemann,** Geh.-Reg.-Rath, Chef ad int.
August Henning **Drechsler,** Regierungsrath.
Wilhelm **Hülsemann,** Regierungsrath.

Oberste Hofchargen.

Oberhofmeister —: . . . .
Oberstallmeister —: Theodor **v. Wurmb.**
Oberjägermeister —: . . . .

D. C. zu Sondershausen.
(S. Rudolstadt.)

Statistische Notiz.

	Geogr. □Meilen.	Einwohner Ende 1849.
Unterherrschaft (Sondershausen) .	8,91	33878
Oberherrschaft (Arnstadt) . . .	6,53	26124
	15,44	60002

1852 bis 1855 jährliche Einnahme aus directen u. indirecten Steuern: 144509 Thlr.

(Directe Steuern: 44844 Thlr., indirecte Steuern: 99665 Thlr.).

Jährlicher Bedarf des außerordentl. Budgets: 125208 Thlr.
Landschaftsschuld 1852: 350669 Thlr.

(S. die Tabelle zum Deutschen Bundesstaate.)

Schweden und Norwegen.

Schweden.

Der Staatsrath

besteht aus 2 Staatsministern und 8 Staatsräthen, von denen 5 mit Portefeuilles und 3 berathend. Jeder Rath trägt die Angelegenheiten seines Departements dem Könige vor und zeichnet die dasselbe angehenden Ordonnanzen.

Staatsminister der Justiz —: Exc. Graf Gustav Adolf **Sparre**, Reichsherr (10. April 1848).
Staatsminister der auswärtigen Angelegenheiten —: Exc. Frhr Nicolas Algernon Adolf **Stjerneld**, Reichsherr.
Staatsrath Johann Friedrich **Fåhräus**, Chef des Departements des Innern (25. Sept. 1847).
" Karl Otto Frhr **von Palmstjerna** (Oct. 1851), Chef des Depart. der Finanzen.
" Karl Ludwig **von Hohenhausen**, Chef des Departem. des Kriegs.
" Dr. Henrik **Reuterdahl** (April 1852), Chef des Departements des Cultus.
" Contre-Admiral Karl Hans **Ulner** (Januar 1852), Chef des Depart. der Marine.
" Johann August **Gripenstedt**.
" Nicolas Frederik **Wallensteen**.
" Karl Georg Detlof Graf **Mörner** (Oct. 1851).

Büreau-Chefs der Ministerial-Departements.

Justiz —: Jacob Andreas **Quensel**.
Auswärtige Angelegenheiten —: Frhr Ludwig **Manderström**, Kammerherr.
Krieg —: Peter Christian **Lovén**, Oberst; Malcolm Gustav **v. Schantz**.
Marine —: Karl **von Ehnemark**, Major. — Kurt Friedrich **Meinander**, ad int.
Inneres —: Peter **Brändström**.
Finanzen —: Gustav Lorenz **Munthe**.
Kirchliche Angelegenh. —: Thomas **Munck af Rosenschöld**.

Justiz-Kanzler —: Nicolas Samuel **v. Koch**.
General-Staats-Procurator (Justitiae ombudsman, der die allgemeine Aufsicht über die Justizbehörden zu führen und das Recht des Volks und der Stände zu bewachen hat) —: Sven Lorenz **Theorell**.

Collegial-Präsidenten.

Oberster Justizhof in Stockholm —: Karl Erich **Isberg.**
" " in Jönköping —: S. Exc. Laurentius Hermann Frhr **Gyllenhaal,** RHr.
" " in Christianstad —: Johann Berg **von Linde.**
" " des Kriegs —: ad int. Moriz Axel Graf **Lewenhaupt,** General-Major.
Kriegs-Collegium —: ad int. Joh. Peter **Lefrén,** Gen.-Lieut.
Marine-Verwaltung —: Folke Magnus **von Puke,** Contre-Admiral.
Kammer-Collegium —: Sven Abraham **Munthe.**
Staats-Comptoir —: Georg **Ulfsparre.**
Bergwerks-Collegium —: Friedrich **Akerman.**
Commerz-Collegium —: Karl David **Skogman.**
Kammer-Rechnungs-Gericht —: Aug. **v. Hartmannsdorff.**
Medicinal-Collegium —: Karl Johann **Ekströmer.**

General-Postdirector —: Frhr Otto Wilhelm **von Staël-Holstein.**
Gen.-Zolldirector —: Frhr Karl Heinrich **Gyllenhaal.**

Oberste Hofchargen.

Reichsmarschall des Königreichs —: . . . .
Oberstkammerherr —: Graf Moritz Axel **Lewenhaupt,** Generalmajor.
Erster Hofmarschall —: August Graf **von Sandels.**
Erster Hofstallmeister —: Ferdinand **Braunerhjelm.**
Erster Hofjägermeister —: Graf Karl Fréderic **Piper.**
Ober-Ceremonienmeister —: Frhr Karl Jedward **Bonde.**
Oberhofmeisterin der Königin —: Charlotte Gräfin **Sköldebrand,** geb. Ennes.
Oberst-Kammerherr der Königin —: Gustav Georg Gabriel Graf **Oxenstjerna.**
Obersthofmeisterin der Königin-Mutter —: Wilhelmine Gräfin **Gyldenstolpe,** geb. de Geer.
Oberkammerherr der Königin-Mutter —: Graf Adolf Friedrich Nicolas **Gyldenstolpe.**
Hofmarschall der Königin-Mutter —: Graf Gustav Friedr. **v. Rosen.**
Oberhofmeisterin der Kronprinzessin —: Gräfin Elisabeth **Piper,** geb. Baker.
Hofmarschall des Kronprinzen —: Robert Graf **Rosen.**

Ober-Statthalter, in Stockholm —: Graf Jacob **Essen-Hamilton** (15. Dec. 1848).

Gouverneure der Provinzen (Landshöfdingar).

Upsala —: Frhr Robert Friedrich **v. Krämer.**
Stockholm —: Gustav Friedrich Graf **v. Liljencrantz.**
Mariestad —: Andreas Peter **Sandströmer,** Staatsrath.
Weriö —: Graf Karl **Mörner.**
Jönköping —: Claud. Gabr. **Bergenstråhle,** Gen.-Adj.
Westerås —: Friedrich Otto **Silfverstolpe.**
Linköping —: Henning Ludwig Graf **Hamilton.**
Nyköping —: Graf Gustav Eric **Frölich.**
Wenersborg —: B. C. **Bergman.**
Calmar —: Claudius Ulrich **v. Nerman.**
Falun —: Peter Daniel **Lorichs.**
Oerebro —: Erich Johann **Bergenschöld.**
Carlstad —: Hans Friedrich **Oldevig.**
Gefle —: Laur. Magnus **Lagerheim.**
Hernösand —: Suenon Wilhelm **Gynther.**
Umeå —: Gustav Adolf **Montgomery.**
Wisby —: Gustav Jacob **af Dalström,** Gen.-Major.
Malmö —: ad int. Samuel Gustav **von Troil.**
Christianstad —: ad int. Knut Axel Graf **Posse.**
Carlscrona —: Arvid **Faxe.**
Halmstad —: Graf Patrick Axel **Lewenhaupt.**
Götheborg —: Olof Immanuel **Fahräus.**
Oestersund —: Jacob Axel **Dahlström.**
Piteå —: Baron Knut **Åkerhjelm.**

Armee.

General —: S. Exc. Graf Gustav Karl **Löwenhjelm.**

General-Lieutenants.

S. Exc. Graf Axel **Löwenhjelm.**
Graf Axel Otto **Mörner.**
Johann Peter **Lefrén.**
Graf Karl Gustav **Löwenhjelm.**

Commandirende Generäle.

1ster Bezirk —: Gen.-Major Eduard **v. Peyron.**
2ter „ —: ad int. General-Major Johann Fredric **Boy.**
3ter „ —: Gen.-Lieut. Graf Karl Gustav **Löwenhjelm.**
4ter „ —: Gen.-Lieut. Johann Peter **Lefrén.**
5ter „ —: Gen.-Major Karl Johann **Hederstjerna.**

Grosmeister der Artill. —: S. K. H. der **Kronprinz.**
Caval.-Inspector —: General der Caval. Exc. Graf Gustav **Löwenhjelm,** Reichsherr, a. G. u. b. M. zu Paris. Die Geschäfte versieht der Gen.-Major Ulrich Baron **von Essen.**

Marine.

Admiral —: Karl Frédéric **Conet.**
Vice-Admiral —: Johann Heinrich **Kreuger.**
Contre-Admiräle —: Karl August Frhr **Gyllengranat;** Frhr Karl R. **Nordenskjöld;** Salomon M. **von Krusenstjerna;** Karl Johann **Ulner;** Folke Magnus **v. Puke.**

Erzbischof zu Upsala —: Dr. Hans Olaf **Holmström.**
Bischof zu Linköping —: Dr. Johann Jacob **Hedrén.**
" " Skara —: Dr. Johann Albert **Butsch.**
" " Strengnäs —: Dr. Thure **Annerstedt.**
" " Westerås —: Dr. Christian Erich **Fahlcrantz.**
" " Weriö —: Dr. Christian Isaak **Heurlin.**
" " Lund —: Dr. Wilhelm **Faxe.**
" " Götheborg —: Dr. Andreas **Bruhn.**
" " Calmar —: Paul **Genberg.**
" " Carlstad —: Dr. Karl Adolf **Agardh.**
" " Hernösand —: Israel **Bergman.**
" " Wisby —: Dr. Karl Erik **Hallström.**
Ordens-Bischof —: Dr. Karl Adolf **Agardh.**

Katholischer Cultus.

Apostolischer Vicar —: . r. Ludwig **Studach** (1833).

Norwegen.

Der Staatsrath,

aus dem Reichsstatthalter, dem Staatsminister und den Staatsräthen zusammengesetzt, bildet das norwegische Ministerium des Königs. Die Staats-Secretaire sind nicht Mitglieder desselben. Eine Abtheilung, aus dem Staatsminister und zwei jährlich wechselnden Staatsräthen bestehend, residirt bei dem Könige in Stockholm, die übrigen bilden die Regierung in Christiania.

Staatsraths-Collegium in Christiania.

Reichsstatthalter.

Se. Exc. Severin **Löwenskiold.**

Staatsräthe.

Chef des Dep. der Revision —: Nicolaus Joh. Lohmann **Krog.**
Chef des Dep. der Justiz —: Sören Wilhelm **Sörensen.**
Chef des Depart. des Innern —: Friedrich **Stang.**
Chef des Dep. der kirchlichen u. Unterrichts-Angelegenh. —: Hans **Riddervold.**
Chef des Dep. der Armee —: Johann Christian **Petersen.**
Chef des Dep. der Marine —: Ole Wilh. **Ericksen.**
Chef des Dep. der Finanzen und Zölle —: ad int der interimist. Staatsrath **Thrap.**

Staatssecretair —: Ulrich Friedrich Anton **de Schuboe.**

Staatsraths-Abtheilung in Stockholm.

Mitglieder der Interims-Regierung während der Abwesenheit des Königs (ern. 3. Juli 1852).
Staatsminister —: Exc. Friedrich **Due.**
Staatsrath Georg Hermann **Vogt.**
Staatsrath Thomas Ed. **von Westen-Sylow.**

Expeditionschef —: Johann Friedrich **Monrad.**

Armee.

General —: . . . .
General-Lieutenants —: Karl **Mansbach**; Hans Karl **Bloch,** Gen.-Adjut. für die Armee.
Gen.-Adjut. für die Marine —: Contre-Admiral Peter Christian **Petersen.**

Oberste Hofchargen.

Oberstkammerherr —: General Ferdinand Karl Frhr **Wedel-Jarlsberg.**
Hofmarschall —: Severin Heinr. Ernst **Löwenskiold.**
Erster Hofstallmeister —: . . . .
Oberhofmeisterin der Königin —: Fanny **Löwenskiold,** geb. Freiin v. Seckendorff.

Bischöfe.

Christiania —: Johann Lorenz **Arup.**
Christiansand —: Jacob **von der Lippe.**

Bergen —: Peter Hersleb **Kierschow.**

Trondhiem —: Hans Jörgen **Darre.**

Nordlanden u. Finmarken —: D. B. **Juell.**

D. C. zu Stockholm und Consuln.

Belgien —: Napoleon Alcindor **Beaulieu**, MR. (accred. 1. Mai 1848; wohnt zu Kopenhagen; auch bei Hamburg u. Lübeck begl.): Adolf **Peyron**, C. — [F. L. **Konow**, C. (Bergen): L. J. **Meyer**, C. (Christiania): A. **Wendler**, C. (Gothenburg): J. **Hallberg**, C. (Helsingborg); C. J. **Hemberg**, C. (Ystad).]

Brasilien —: Chev. José Sebastian Alphons **de Carvalho**, GTr. u. GC. (ernannt 30. August 1839; auch zu Kopenhagen begl.).

Bremen —: G. **Michaelson**, C.

Dänemark —: Frhr Wulf Heinr. Bernh. Graf **v. Scheel-Plessen**, a. G. u. b. M. (ern. 3. Dec. 1851): Frjkr. Friedrich **von Hagemann**, Leg.-Secr.; F. W. **Wennberg**, C. — [F. L. **Konow**, C. (Bergen); S. C. **Andersen**, C. (Christiania): C. **Matthießen**, C. (Christiansand): M. S. **Warburg**, C. (Gothenburg); C. H. **Owenius**, C. (Malmö): C. **Knudtson**, C. (Drontheim): R. **Kramer**, C. (Wisby).]

Frankreich —: Victor **Lobstein**, a. G. u. b. M. (30. Juni 1848); Arthur **de Fontenilliat**, GSecr.; Joseph **Gastu**, Kanzler.

Großbritannien —: Admiral Sir Edmund **Lyons**, Baronet, a. G. u. b. M. (Januar 1851): Georg Robert **Gordon**, Esq., Leg.-Secr.: Major Norman **Pringle**, C. — [J. R. **Crowe**, GC. (Christiania): Chas. F. **Engström**, C. (Gothenburg).]

Hamburg —: C. A. **Peyron**, GC.

Hannover —: A. **Giesecke**, C. — [Jens **Gran**, C. (Bergen); G. **Andorsen**, C. (Christiansand); Andr. **Aagaard**, C. (Tromsoe): Lars Peter **Ekmann**, C. (Wisby); Robert **Lundgren**, C. (Istad).]

Kirchenstaat —: J. **Cetti**, C.

Lübeck —: G. **Michaelsson**, GC.

Mecklenburg-Schwerin —: Joh. Heinr. **Glosemeyer**, C. — [Otto Karl **Reinhard**, C. (Christiansand, Norwegen).]

Niederlande —: Jonkheer Johann Cornelius **Gevers**, b. M. (ern. 29. Mai 1850); J. J. **Fenger**, C. — [G. **Kramer**, GC. (Bergen).]

Nordamerica —: Francis **Schröder**, GTr. (ern. April 1850); C. D. **Arfwedson**, C. — [Helmich **Janson**, C. (Bergen).]

Oesterreich —: Gen.-Major Ferdinand Frhr **v. Langenau**, a. G. u. b. M. (accred. 21. Mai 1852); Frhr **v. Brenner**, Leg.-Secr. — C. **Benedicks**, C.

Olderburg —: C. G. **Wallis**, C. — [**Barclay**, C. (Gothenburg): **Matthießen**, C. (Christiansand); **Knudtson**, C. (Drontheim): Andr. **Aagaard**, C. (Tromsöe).]

Portugal —: Soarez **Leal**, GTr. (August 1851).

Preußen —: Frhr u. Leg.-Rath **Brassier de St. Simon-Ballade**, a. G. u. b. M. (ernannt 4. August 1845); **von Rehfues**, Leg.-Secr.: Adam H. **Otto**, C. — [C. W. **Palander**, C. (Carlskrona): Hans **Faye**, GC. (Christiania); **Reinhard**, C. (Christiansand); Hans **Herlosson**, C. (Arendal): A. **Konow**, C. (Bergen): Arila **Huitfeld**, C. (Drontheim); W. **Barkow**, C. (Gothenburg); C. J. F. **Rooth**, C. (Helsingborg); **Kempe**, C. (Hernösand): L. A. **Frys**, C. Landskrona); H. **Runnerström**, C. (Malmö); Andr. Ol. **Eschelson**, C. (Norrköping): Rasmus Trane **Skancke**, C. (Tromsöe); J. N. **Kinberg**, C. (Wisby); A. L. **Hemberg**, C. (Ystad).]

Rußland —: wirkl. Staatsrath u. Frhr **Daschkoff**, a. G. u. b. M. (Juli 1852): Baron **v. Freytag-Loringhoven**, 1r GSecr.; Basil **Maleine**, 2r GSecr.: Gen.-Major André **Bodisco**, Militair-Agent.: A. **Mollerius**, GC. — [Hofrath **Mechelin**, GC. (Norwegen).]

Sardinien —: Franz **Cetti**, C.

Schweiz —: [Joh. Thomas **Hefti**, C. (Christiania).]

Spanien —: Don José **Moreno y Landaburu**, GTr. u. GC. (ern. 16. Mai 1834); Don José **de Garaycoechea** Rodriguez **de Albuquerque**, GSecr.

Statistische Notizen.

Schweden.

	Flächengehalt. Schwed. □M.	geogr. □M. (0,4831 = 1	Volksmenge 1845 *)
Stockholm (Stadt) **) .			88242
Malmö Län. . . .	40,5	83,83	234207
Christianstads Län .	55,3	114,46	177767
Halmstads — .	43,2	89,4	100419
Carlskrona — . .	25,8	53,4	102342
Weriö — . .	86,1	178,22	129186
Jönköpings — . .	97,6	202	176988
Calmar — . .	96,8	200,37	196116
Linköpings — . .	96,7	200,16	214628
Mariestads — . .	75,4	156	189106
Wenersborgs — . .	114,5	237	233125
Göteborgs — . .	43,3	89	176696
Wisby — . .	27,9	57,75	43268
Stockholms — . .	66,2	137	113310
Upsala — . .	47,5	97,3	87700
Westerås — . .	60,5	125,23	94850
Nyköpings — . .	57	117,98	118664
Oerebro — . .	74,2	153,6	131722
Karlstads — . .	157,9	326,84	209596
Falun — . .	278,7	577	145333
Gefleborgs — . .	171,9	355,82	119175
Hernösands — . .	216	447,11	93775
Oestersunds — . .	435	900,43	49077
Umeå — . .	668	1382,7	60654
Piteå — . .	751	1554,5	50590
Landseen — . .	81	167,66	—
	3868	8004,76	3,316536

Kolonien: Die Insel Barthelemy in Westindien, 3 □Ml.

*) Ende 1849 betrug die Volksmenge in Schweden 3,433803 S.
**) Einwohnerzahl Stockholms im J. 1851: 93070 Seelen.

Finanzen.

Voranschlag des Staatsausschusses im März 1851.

Staatseinkünfte.

Ordentliche Einkünfte	4,742580	Banco-Thaler.
Außerordentliche Einkünfte . . .	6,232000	= =
Summe	10 974580	Banco-Thaler.
Staatsausgaben	12,229460	= =

so daß noch 1,254880 Banco-Thaler für die Staatsbedürfnisse aufzubringen waren.

Nicht allein der größte Theil des Landesheeres, sondern auch eine Menge Civilbeamte erhalten ihre Einkünfte aus bestimmten Krongütern, welche nicht in das Budget aufgenommen werden.

[1 Thlr. schwedisch Banco = 17 Sgr. $1\frac{78}{100}$ pf. preuß.; 1 Thlr. Banco hat 48 Schillinge, 1 Schilling 12 Rundstücke; 2 Thlr. Banco = 3 Reichsthaler. — Der Speciesthaler = 4 Reichsthaler = 1 Thlr. 15 Sgr. $9\frac{68}{100}$ pf. preuß. Der Speciesthaler wird gleichfalls in 48 Schillinge getheilt, der Schilling in 12 Rundstücke.]

Schwedische Kriegsmacht

Mann.

69. Generäle (9), Generalstab (11), 1 Auditeur, 48 vom Ingenieur-Corps.

25945 Infanterie.
4864 Cavalerie.
3190 Artillerie, mit 128 Stück Geschütz.
295 Recrutirungsmannschaft.

34363 im Ganzen.

Reserve-Truppen.

93205 Mann an effectivem Bestand.
2206 = Extra-Recrutirungs-Mannschaft.

95411 Mann im Ganzen.

Armee-Reserve.

410 Officiere.

Effective Gothlands-National-Bewaffnung:

9243 Mann an Infanterie, Jäger ꝛc.,
256 = an Artillerie mit 16 Stück Geschütz.

9499 Mann im Ganzen.

Das specielle Armee-Budget ist in der Ausgabe des Almanachs auf 1850 zu finden; es betrug damals im Ganzen

6,449421 Thlr. Bco.

Seemacht.

10 Linienschiffe,
8 Fregatten,
8 Briggs und Corvetten,
6 Schooner,
8 Mörserfahrzeuge,
22 Frachtschiffe,
256 Canonier-Schaluppen 2c,
12 Dampfschiffe.

Handel im J. 1850.

Werth der Ausfuhr . . 24,505000 Rthlr.
Werth der Einfuhr . . 23,987000 „

Handelsflotte im J. 1852.

Sie besteht für 1852 aus 1407 Schiffen von 86757 Lasten, nicht eingerechnet die Fahrzeuge unter 10 Lasten nebst den offenen und denen mit Halbdeck. Zahl der Dampfer: 61 von 3180 Pferdekraft.

Norwegen.

Statistische Notizen.

Aemter.	Flächengehalt Schwed. □M.	Geogr. □M.	Einwohner 31. Dec. 1845.
Smaalehnenes-Amt	35,71	78,57	73622
Aggerhuus — .	43,15	94,7	109432
Hedemarkens — .	216,87	486,9	87118
Christians — .	214,64	491,32	102730
Buskeruds — .	109,09	271,55	83918
Jarlsberg u. Laurvigs-Amt	19,52	41,88	63070
Bradsbergs - Amt .	126,72	254,39	72891
Nedenaes — .	97	217,52	53932
Mandals — .	46,53	97,17	61918
Stavanger — .	86,72	166,04	78210
S.-Bergenhuus — .	143,23	273,18	116989
N.-Bergenhuus — .	171,26	317,24	77978
Romsdals — .	135,24	283,61	81314
S.-Trondhiems — .	161,66	338,34	89329
N.-Trondhiems — .	197,55	414,4	66570
Nordlands — .	343	687,6	65512
Finmarkens — .	626	1284,8	43938
	2773,89	5799,21	1,328471

Finanzen.

Das Budget auf die Jahre von 1851 bis 1854 schlägt die Ausgabe jährlich zu 3,200000 Species an. Davon werden an 2 Millionen durch die Zollintraden, etwas über 1 Million durch die übrigen Einnahmen und der Rest durch 170000 Species aus dem Baarbehalte der Staatscasse gedeckt.

Die Activa des Staats betrugen im J. 1849 5,600000 Sp.=Thlr., die Passiva nur 4,061000 Sp.=Thlr.

Armee.

14324 Mann Linie mit Officieren und Spielleuten:

11924	Mann	Infanterie,
1070	=	Cavalerie,
1330	=	Artillerie.

Sa. wie oben.

9160 Mann Landwehr.

23484 Mann.

Seemacht Ende 1851.

2 Fregatten, 4 Corvetten, 1 Brigg, 5 Schooner, 4 Dampfschiffe, ingleichen 136 Canonierboote. — Ca. 50000 enrollirte Seeleute zwischen 60 u. 30 Jahren.

Schweiz.

Ein Auszug der neuen, am 12. Sept. 1848 von der damaligen Tagsatzung angenommenen Bundes=Verfassung befindet sich in der Ausg. a. 1851. S. 68 ꝛ. — Bern zur Bundesstadt erklärt 28. Nov. 1848.

1) Schweizerische Bundesversammlung.

a) Nationalrath.

[Er wird aus Abgeordneten des schweizerischen Volkes (auf je 20000 S. ein Mitglied) gebildet: Gesammterneuerung alle 3 Jahre.]

Präsident —: **Hungerbühler**, aus St. Gallen } am 5. Juli
Vicepräsident —: **Pioda**, aus Tessin } 1852 gewählt.

b) Ständerath.

[44 Mitglieder: jeder Canton wählt 2 Abgeordnete.]

Präsident —: **Briatte**, aus Waadt. } Am 5. Juli 1852
Vicepräsident —: **Blumer**, aus Glarus. } gewählt.

2) Schweizerischer Bundesrath.

[7 Mitglieder, von der Bundesversammlung aus allen als Mitglieder des Nationalrathes wählbaren Schweizern auf drei Jahre ernannt: Amtsdauer bis 31. Dec. 1854.]

Dr. Wilhelm **Näff**, aus St. Gallen, Präsident (f. d. J. 1853; war im Jahre zuvor Vicepräsident).

Friedrich **Frey-Herosée**, aus Aargau, Vicepräsident (f. d. J. 1853).
Mitglieder —: Jos. **Munzinger**; Dr. Heinr. **Drüey**; Stephan **Franscini**; Dr. Jonas **Furrer**; Ulrich **Ochsenbein.**

Departements des Bundesraths (für 1852).

Politik —: Dr. Jonas **Furrer**, aus Zürich, Bundespräsident (f. 1852).
Inneres —: Stephan **Franscini**, aus Tessin.
Justiz u. Polizei —: Heinrich **Drüey.**
Militair —: Ulrich **Ochsenbein**, aus Bern.
Finanzen —: Joseph **Munzinger**, aus Solothurn.
Handel u. Zölle —: Friedrich **Frey-Herosée**, aus Aargau.
Post- u. Bauwesen —: Dr. Wilhelm **Näff**, aus St. Gallen.

3) Bundeskanzlei.

Kanzler der Eidgenossenschaft (Amtsdauer bis 31. December 1854) —: Dr. Johann Ulrich **Schieß**, aus Herisau.
Stellvertreter d. Kanzlers —: J. **Kern-Germann**, aus Zürich.
Archivar —: J. J. **Meyer**, aus Zürich.
Registrator —: J. **Tobler**, aus Appenzell.
Kanzlei-Secr. —: Dr. Emil **Merian**, aus Basel; J. Heinr. **Höhn**, aus Zürich.

4) Bundesgericht.

[11 Mitglieder, von der Bundesversammlung auf drei Jahre gewählt; Amtsdauer bis 31. Dec. 1854]

Präsident —: Dr. Casimir **Pfyffer**, aus Luzern (f. 1853).
Vicepräsident —: Dr. Johann Jacob **Rüttimann**, aus Zürich (für 1853).
Johann Rudolf **Brosi**, aus Graubündten.
Caspar **Zen-Ruffinen**, aus Wallis.
Conrad **Kern**, aus Thurgau.
Jacob **Stämpfli**, aus Bern.
Johann Jacob **Blumer**, aus Glarus.
Johann **Folly**, aus Freiburg.
Franz **Jauch**, aus Ury.
Johann **Trog**, aus Solothurn.
Jean Jacques **Castoldi**, aus Genf.
General-Anwalt —: Jacob **Amiet**, aus Solothurn.

Katholische Bischöfe.

Basel —: Joseph Anton **Salzmann** (1829).
Chur —: Caspar Karl **Hohenbalhcen** (1844).
St. Gallen —: Johann Peter **Mirer** (1846).
Lausanne —: Stephan **Marilley** (1846).
Sitten (Wallis) —: Peter Joseph **de Preux** (1844).

Armee.

Eidgenössischer Stab (1852).

Wilhelm Heinr. **Dufour**, General (1827).

(40 Obersten, 39 Oberstlieut., 46 Majore, 73 Hauptleute, 20 Ober- und 10 Unter-Lieutenants.)

Diplomatisches Corps und Consuln.

Baden —: Krhr u. Leg.-Rath Christian Frhr **von Berckheim**, MR.

Bayern —: Kämmerer Ferdinand Frhr **von Berger**, a. G u. b. M. (Delsberg im Canton Bern; auch bei Baden begl.).

Belgien —: Paul **de Grenus de Stürler**, GC. (Bern); R. **Le Vieux**, C. (Genf); **de Meiß-Muralt**, C. (Zürich); Heinrich **Wieland**, C. (Basel).

Dänemark —: Ludwig Friedrich **Schmid**, C. (Bern).

Frankreich —: Alfred Graf **v. Salignac-Fénélon**, a. G. u. b. M. (accred. 6. Jan. 1852); Arthur **de Gobineau**, 1ster, Baron **Aymé d'Aquin**, 2ter Leg.-Secr.; Edgar Vicomte **Simeon**, Att.; **Gros**, Kanzler.

Großbritannien —: Andrew **Buchanan**, Esq., b. M. (accred. April 1852); William Dougal **Christie**, GSecr.; **Roß**, Att.: Armand **Pictet**, Conf.-Agent zu Genf.

Niederlande —: Heinrich **Faesy**, GC. (Bern); Dr. **Heußler-Thurneysen**, C. (Basel); P. C. **Lullin**, C. (Genf); J. C. **Orelli**, C. (Zürich).

Nordamerica —: Nathan **Burchard**, C. (Basel).

Oesterreich —: ...., a. G. u. b. M.; Graf **Karnicki**, Att.

Päbstl. Staaten —: ...., Nuntius: Monf. Joseph **Bovieri**, päbstlicher Krhr, Auditor, GTr. (Luzern).

Parma —: Victor **v. Tschann**, GTr. ad int.

Preußen —: Krhr u. GLeg.-Rath Rudolf **von Sydow**, a. G. u. b. M.; Krhr **v. Heydebrand u. der Lasa**, Leg.-Secr.; **Berlancourt**, geh. exped. Secr.

Rußland —: Geh.-Rath Baron **von Krüdener**, a. G. u. b. M.; Collegienrath **v. Struve**, erster, **d'Ochando**, zweiter Gef.-Secr.; **v. Bondarewski**, Att.

Sachsen —: Martin **Escher-Heß**, C. (Zürich).

Sardinien —: . . . ., MR.: Chev. Camille **de Barral**, GTr. ad int. (Bern): Albert Baron **Cavalchini-Garofoli**, Leg.-Secr. — Rafaele **Benzi**, GC. (Genf).

Sicilien, beide —: Victor **v. Tschann**, GTr. ad int.

Toscana —: Franz A. **Sautter de Beauregard**, C. (Genf).

Statistische Notizen.

Schweizerische Bevölkerung am Schlusse des Monats März 1850.

(Aus der neuen Statistik der Schweiz von Stephan Franscini, d. Z. eidgenössischem Bundesrath. Bern 1851.)

Cantone.	Flächengehalt in geograph. □Meil.	Bevölkerung.		Ausländer	Im Ganzen: darin sind auch die Heimathlosen und die Israeliten inbegriffen.	Katholiken.	Reformirte.
		Cantonsbürger.	Bürger anderer Cantone.				
Zürich	32,33	233919	11184	5009	250134	6690	243928
Bern	120 83	433113	18233	6384	457921	54044	403769
Luzern	27,71	128047	4195	537	132789	131280	1563
Ury	19,85	13626	666	35	14500	14493	12
Schwyz	15,96	42379	1452	189	44159	44013	155
Unterwalden ob dem Walde	12,4	12982	676	19	13798	13783	16
Unterwalden nid d. Walde		10667	550	30	11337	11327	12
Glarus	13,2	28969	978	232	30197	3932	26281
Zug	4,03	14872	2330	101	17456	17336	125
Freiburg	26,6	91125	7373	1249	99805	87753	12133
Solothurn	12,01	64044	4652	872	69613	61556	8097
Baselstadt	8,71	11244	11473	6676	29555	5508	24083
Baselland		39044	7021	1727	47830	9052	38818
Schaffhausen	5,46	31645	2272	1340	35278	1411	33880
Appenzell, Außer-Rhoden	7,21	39929	3216	452	43599	875	42746
Appenzell, Inner-Rhoden		10723	229	72	11270	11230	42

St. Gallen	35,57	150924	15410	3141	169508	105370	64192
Graubündten	140	84478	3228	2133	89840	38039	51855
Aargau	23,7	189558	7289	2830	199720	91096	107194
Thurgau	12,66	81220	5748	1813	88819	21921	66984
Tessin	48,81	109422	517	7445	117397	117707	50
Waadt	55,75	177030	17214	5170	199453	6962	192225
Wallis	78,38	78539	1204	1656	81527	81128	430
Neuenburg	13,22	44335	21131	4906	70679	5570	64952
Genf	4,31	39756	9141	14928	63932	29764	34212
	718,70	2,161590	157382	68946	2,390116	971840	1,417754
Mit Durchreisenden und politischen Flüchtlingen					2,392740		

Der Nationalrath, in welchen auf je 20000 Seelen ein Mitglied nach der bisherigen Bevölkerung gezählt wird, zählt 120 Mitglieder, und zwar: Zürich 13, Bern 23, Luzern 7, Uri 1, Schwyz 2, Unterwalden ob dem Wald 1, Unterwalden nid dem Wald 1, Glarus 2, Zug 1, Freiburg 5, Solothurn 3, Baselstadt 1, Baselland 2, Schaffhausen 2, Appenzell Außer-Rhoden 2, Appenzell Inner-Rhoden 1, St. Gallen 8, Graubündten 4, Aargau 10, Thurgau 4, Tessin 6, Waadt 10, Wallis 4, Neuenburg 4, Genf 3. (Juli 1851.)

Finanzen.

Eidgenössische Staatsrechnung für 1852.

Activa	12,619470 Fr.
Passiva	2,962887 „
	9,656583 Fr. muthmaßlicher Vermögens-Stand am 31. Dec. 1852.

Budget für das Jahr 1853.

Einnahmen.

	Fr.		Fr.
Zollverwaltung (brutto)	5,000000	Pulververwaltung (brutto)	392687
Postverwaltung . . .	6,500000	Verschiedene Einnahmen	472313
Telegraphenverwaltung	200000		12,565000

Ausgaben.

Nationalrath . . .	127000	Bundeskanzlei	103750
Bundesrath	52200	Pensionen	58040
Ständerath	5260		
Departements:			
Politisches Depart. . .	43100	Handel	7000
Inneres	10600	Post	17000
Militair	1,123260	Justiz	38000
Finanzen	23000		
Verwaltungen:			
Zollverwaltung . .	3,185900	Pulververw.	308400
Postverwaltung . .	6,500000	Verschiedenes	192490
Telegraphenverwaltung	230000		12,025000
		Muthmaßlicher Ueberschuß	540000
		Wahrscheinlicher Vermögensstand am 31. Dec. 1853:	12,619470

Bundesheer.

Das Bundesheer besteht: 1) aus dem Bundesauszuge, der Mannschaft von 20 bis 34 Jahren, zu 3 Proc. der Bevölkerung berechnet; 2) der Reserve, der aus dem Bundesauszuge ausgetretenen Mannschaft von 34 bis 40 Jahren, zu 1½ Proc. der Bevölkerung, und 3) der Landwehr, der gesammten waffenfähigen Mannschaft bis zum 44. Jahre, welche nicht im Bundesauszuge oder in der Reserve dient.

Nach der letzten, im März 1851 stattgefundenen Volkszählung besteht demnach das Bundesheer gesetzmäßig:

a) aus dem Bundesauszuge von .	72000 Mann,
b) aus der Reserve von	36000 „
Zusammen	108000 Mann.

I. Infanterie. { Auszug: 75 Bataillone und 5 uneingetheilte Compagnien, im Ganzen 443 Comp. (das Bataillon zu 5—6 Comp., die Comp. à 125 M.) und 9 Jäger-Comp.
Reserve: 31 Bataill., 11 halbe Bataill., 15 Jäger-Compagnien. }

Scharfschützen. Auszug: 46 Comp. à 100 Mann.
Reserve: 27 Compagnien.

II. Cavalerie: im Bundesentwurf mit 38 Dragoner-Compagnien à 77 Pferden und 12 Guiden-Comp. à 32 Pferden angesetzt.

III. Artillerie: 25 Batterien u. 2 Gebirgsbatt. Auszug; 13 Batt. u. 2 Gebirgsbatt. Reserve; 4 Raketenbatt. Auszug u. 2 dergl. Reserve; 4 Positions-Comp. Auszug und 9 dergl. Reserve; 6 Park-Comp. Auszug und 6 dergl. Reserve.

IV. Genie: 12 Compagnien Sappeurs (6 Auszug u. 6 Reserve) à 100 Mann; 6 Compagn. Pontonniere (3 Auszug u. 3 Reserve) desgleichen.

Beide Sicilien.

Staats-Ministerium (19. Jan. 1852).

Cavaliere Don Ferdinando **Troya**, Präsident des Ministerrathes.

Commandant Don Luigi Caraffa **de Traetto**, ad int. Minister-Staats-Secr. der auswärt. Angelegenh.

Caval.-Command. Don Ottavio **de Marsiglio**, Director der auswärt. Angeleg.

Don Raffaele **Longobardi**, Minister-Staatssecretair der Gnaden und Justiz.

Ministerium des Innern.

Departement der Verwaltung. Director —: M. S. **Murena.**

Departem. der Polizei. Director —: Don Pasquale **Governa.**

Don Pietro **d'Urso**, Minister-Staatssecretair der Finanzen.

Commandant Francesco **Scorza**, Director des Ministeriums des Cultus und öffentl. Unterrichts.

Principe **d'Ischitella**, Minister-Staatssecretair des Kriegs und Seewesens.

General Don Raffaele **Carascosa**, Minister-Staatssecretair der öffentl. Arbeiten und des Ackerbaues.

Minister-Staatssecretair
für die Angelegenheiten von Sicilien, zu Neapel, wofern der König nicht in Sicilien residirt.

Staatsrath Giovanni **Cassisi** (Decret vom 26. Juli 1849).

Gen.-Director der Posten des Königreichs —: Don Vincenzo **de Sangro.**

In Sicilien.

Principe **Satriano Filangieri,** Duca di Taormina, Oberbefehlshaber der Land- u. Seemacht u. Gen.-Statthalter.

Erzbischöfe.

Acerenza und Matera —: Anton **von Macco** (1835).
Amalfi —: Domenico **Ventura** (1849).
Bari —: Michael **Clari** (1823).
Brindisi —: Joseph **Rotondo** (1850).
Capua —: S. Emin. Joseph **Cosenza,** Card.-Erzb. (1850).
Chieti —: Giosuè Maria **Saggese** (1838).
Conza —: Gregor **de Luca** 1850).
Cosenza —: Lorenz **Pontillo** (1834).
Gaëta —: Ludwig **Parisio** (1827).
Lanciano —: Jacob **von Vincentiis** (1848).
Manfredonia —: Vitangelo **Salvemini** (1832).
Messina —: S. Emin. Franz **v. Paula Villadicani,** Card.-Erzb. (1823).
Monreale —: . . . .
Napoli —: S. Emin. Sisto **Riario-Sforza,** Card.-Erzb. (1845).
Otranto —: Vinzenz Andreas **Grande** (1834).
Palermo —: S. Emin. Ferdinand Maria **Pignatelli,** Cardinal-Erzb. (1839).
Reggio —: Peter **von Benedetto** (1836).
Rossano —: Peter **Cilento** (1844).
Salerno —: Marino **Paglia** (1835).
Severina —: Hannibal Raffael **Montalcini** (1848).
Siracusa —: Michael **Manzo** (1845).
Sorrento —: Leone **Ciampa** (1848).
Taranto —: Raffael **Blundo** (1835).

Hofstaat S. M. des Königs.

Oberste Hofchargen.

Principe **di Bisignano** D. Pietrantonio **Sanseverino,** Obersthofmeister und Oberhofmarschall.

Duca **di S. Cesario** D. Gennaro **Marulli**, Oberstallmeister.
Duca **d'Ascoli** D. Sebast. **Marulli**, Somigliere del Corpo.
Mgr. D. Pietro **Naselli de Alliata**, Erzbischof v. Leucosia, Groß-Caplan.
Marchese **del Vasto e Pescara**, Ober-Ceremonienmeister.
Marchese **de Luigi**, Majordomus.

Privat-Secretair des Königs.

Commend. D. Leopoldo **Corsi**, auch mit dem Protocoll des Staatsraths beauftragt.

D. C. zu Neapel und Consuln.

Bayern —: Frhr Karl Graf **v. Spaur**, a. G. u. b. M. (accred. 21. Jan. 1852): N. **Politi**, H.-Ag. (Girgenti); G. **Kilian**, H.-Ag. (Messina); J. Em. **Bellotti**, Gen.-H.-Ag. (Neapel).
Belgien —: Staatsminister Henri **de Brouckère**, a. G. u. b. M. (. . . Oct. 1849); **de Meester de Ravestein**, Leg.-Secr. 1ster Classe; Victor **de Failly**, Leg.-Secr. — **Derote**, GC.: L. **Verbecke**, C. (Messina); A. **Sepolina**, C. (Neapel); L. **Cammineci**, C. (Palermo).
Brasilien —: Commandeur Domingos José Gonçalves **de Magalhàens**, GTr.: J. B. **de Figuiredo**, Leg.-Secr. — Chev. Anton **Naclerio**, GC.
Dänemark —: J. **Fleischer**, GC.
Frankreich —: Adolphe **Barrot**, a. G. u. b. M. (accred. 27. Sept. 1851); Gaston Graf **v. Ranneville**, Leg.-Secr.; **de la Villestreux**, Att.; Louis **Gros**, Kanzler. — **Flüry**, C. (Neapel).
Griechenland —: **Riso**, GTr.: Fürst **Zudzo**, Att.
Großbritannien —: Hon. William **Temple**, a. G. u. b. M.; Hon. Richard **Bingham** und William **Lowther**, Esq., GSecr.; Georges **Fagan**, W. Lane **Fox** u. Clare **Ford**, Att. — Capit. Th. **Gallwey**, C. (Neapel); John **Goodwin**, C. (Palermo); W. W. **Barker**, C. (Messina).
Niederlande —: Georg **Meuricoffre**, GC.: F. **Lauro**, Kanzler (Neapel); J. J. **Verbecke**, C. (Messina); J. **Rap**, C. (Palermo).
Nordamerica —: Eduard Joy **Morris**, GTr. (im Januar 1850 beglaubigt).
Oesterreich —: FMLieut. **v. Martini**, a. G. u. b. M.

(März 1849); A. **v. Dumreicher,** GSecr.; **v. Reymond,** GSecr. — Natale **Sorvillo,** C. (Neapel).

Päbstl. Staaten —: Mgr. **Ferrieri,** apostol. Nuntius (accred. 21. Nov. 1850); Mgr. **Sanguigni,** Auditor.

Portugal —: Venda **da Cruz,** a. G. u. b. M.; **Husson da Camera,** Leg.-Secr. — Commandeur Karl **Vanotti,** GC.

Preußen —: Frhr Frhr **von Brockhausen,** a. G. u. b. M. (Juni 1842); Friedrich **Eichmann,** GSecr.; **Remy,** Ges.-Prediger. — W. **Jäger,** C. (Messina); Karl **Zehelein,** C. (Neapel); B. **Kreßner,** C. (Palermo).

Rußland —: w. Staatsrath u. Frhr Graf **Chreptowitsch,** a. G. u. b. M. (auf Urlaub abwesend); Collegienrath Baron **von Schöppingk,** interim. GTr.; Hofrath u. Krjkr **von Grote,** 1r Ges.-Secr.; **von Poggenpohl,** 2r Ges.-Secr.: wirkl. Staatsrath **von Saß,** Att. — Schiffscapitain **Zaitsevsky,** GC. für Sicilien (Palermo); Coll.-Assessor **Youlinets,** C. (Messina).

Sardinien —: Giov. Enrico Marquis **del Carretto di Valestrino,** a. G. u. b. M.; **de la Tour,** Ges.-Secr.; **Otero,** Att.

Schweden —: Leg.-Rath Joh. Wilhelm **Bergman,** GTr. (auch bei Modena, Parma, Sardinien u. Toscana; abwesend); Graf **Wachtmeister,** GTr. ad int.

Schweiz —: G. **Meuricoffre,** GAg. (Neapel); Victor **Gonzenbach,** Ag. (Messina); K. **Hirzel,** Ag. (Palermo).

Spanien —: Marquis **de Villuma,** a. G. u. b. M. (1852); Don José **Curtoys y Anduaga,** 1r GSecr.; Don D. **Ruiz de Arana,** 2r G.-Secr.; **de Saavedra,** Att.

Statistische Notizen.

Provinzen.	Quadratmeilen, ital.	geogr.	Einwohner (1845) *)	Bezirke.	Gemeinden.
1. Napoli, Stadt **) .			379621	1	
Provinz Napoli . .	288	18	400813	3	65
2. Terra di Lavoro . .	1885	117,812	721971	5	230
3. Molise	1344	84	353083	3	135
4. Abruzzo Citra . .	940	58,738	301746	3	121
5. „ Ultra 1. . .	935	58,45	216486	2	72
6. „ „ 2. . .	1905	119,062	307708	3	110
7. Principato Ultra . .	1064	66,5	384507	3	132
8. Capitanata . . .	2205	137,813	311517	3	62
9. Principato Citra . .	1710	106,875	537606	4	158
10. Basilicata	3134	195,875	481288	4	121
11. Calabria Citra . .	1980	123,75	414932	4	146
12. Calabria Ultra 1. .	1659	103,688	306328	3	104
13. „ „ 2. .	1560	97,5	372281	4	151
14. Terra di Bari . .	1783	111,437	491331	3	53
15. „ d'Otranto . .	2171	135,675	401488	4	180
	24563	1535,175	6,382706	52	1840
16. Palermo	1500	93,75	465169	4	72
17. Girgenti	1040	65	233764	3	45
18. Trapani	1027	64,188	182809	3	21
19. Caltanisette	900	56,25	176295	3	31
20. Messina	1048	65,5	349183	4	116
21. Noto	1120	70	250862	3	41
22. Catania	1332	83,25	382528	2	81
	7967	497,938	2,040610	22	407

* Bevölkerung des Königreichs diesseits des Faro am 1. Jan. 1851: 6,640679 Seelen.

**) Im J. 1851 war die Bevölkerung der Stadt Neapel auf 416475 Einw. gestiegen.

(1 ital. □Meile = 0,0625 geogr. □Meilen.)

Armee.

Nach den neuesten Angaben beträgt die Kriegsmacht des Königreichs beider Sicilien im Ganzen 45000 Mann, nämlich:

Infanterie . . .	29700 M.,	Artillerie u. Sappeurs	2800 M.,
Cavalerie . .	4500 „	Carabiniere . . .	8000 „

Die Stärke der Truppen kann in Kriegszeiten auf 64237 M. gebracht werden

Flotte.

1 Linienschiff (Vesuv) mit 80 Kan	
2 Fregatten zu 60 Kan. 120 „	
3 Fregatten „ 44 Kan. 132 „	
1 Corvette . . . . 22 „	
1 Bombardine . . . 2 „	
5 Brigadinen zu 20 Kan. 100 „	
2 Goeletten zu 14 Kan. 28 „	
Im Ganzen 484 Kan.	

Dampfschiffe.

6 Fregatten, jede zu 300 Pf., mit 2 Haubitzen, u. 4 Coronaden.
1 Dampfboot zu 200 Pf., mit 6 Coronaden
1 Dampfboot zu 180 Pf., mit 10 Coronaden.
2 Dampfboote, jedes zu 300 Pf
1 Dampfb. zu 120 Pf., mit Cor.
2 Dampfboote zu 50 Pf.
1 Dampfboot zu 40 Pf.

Hierzu gehören 301 Officiere, Beamte, Piloten rc. und 5362 Mann, als: 3468 M. Seeleute u. Kanoniere, 1650 M an 1 Marine-Regim., 70 Handwerker, 24 Maschinisten u. 150 des telegr. Corps.

Handelsbewegung im Jahre 1850.
(Nach amtlichem Bericht.)

		Eingelaufen.	Ausgelaufen.
In 104 neapolitanische Häfen	inländische Schiffe	22264	22156
	ausländische „	3271	3286
	Im Ganzen	25535	25442

Spanien.

Ministerrath.

Präsident —: Don Juan Bravo **Murillo** (15. Jan. 1851).

Staats-Secretariate.

1) Erster Staats-Secretair der auswärt. Angelegenheiten (Primer Secretario de estado y del despacho) —: Don Manuel **Pando** Marquis **de Miraflores** (Mai 1851).

2) Minister der Gnaden, Gerechtigkeit und des öffentl. Unterrichts (Ministro de Gracia, Justicia y Instruccion) —: Don Ventura Gonzalès **Romero** (15. Jan. 1851).

3) Staatssecretariat der Finanzen (Secretaria de estado y del despacho de Hacienda). Minister —: Don Juan Bravo **Murillo** (15. Jan. 1851), Minister-Präsident.
4) Staatssecretariat des Innern (Secretaria de estado y del espacho de la gobernacion del Reino). Minister —: Don Manuel Beltran **de Lys** (April 1851).
5) Ministerium für Handel und öffentliche Arbeiten („Aufmunterung") (Ministerio del Fomento). Minister —: Don Mariano Miguel **de Reinoso** (Oct. 1851).
6) Staatssecretariat des Kriegs (Secretaria de estado y del despacho universal de la guerra). Staatssecretair 2c. —: Gen.-Lieut. Juan **de Lara** (13. Juni 1852).
7) Ministerium d. Seewesens (Minist. de Marina). Minister —: Gen.-Lieut. Joaquin **de Ezpeleta** (13. Juni 1852).

Königlicher Rath.

(Er besteht aus den Staats-Ministern, 26 ordentlichen und 26 außerordentlichen Räthen.)

Präsident —: Der jedesmalige Minister-Präsident und in seiner Abwesenheit der Alters-Aelteste der Minister.
Vice-Präsident —: Herzog **von Gor.**
General-Secretair —: Don José **de Posada Herrera.**

Colonial-Rath (königl. Decret v. 30. Sept. 1851.)

Ueberseeische General-Direction. Präsident —: der Min.-Präsident Don Juan Bravo **Murillo.**
Vice-Präsident —: Don Luis **Lopez Ballesteros.**

Unterstaatssecretaire, Sectionschefs und Directoren 2c.

1) Auswärtige Angelegenheiten. Unterstaatssecretair —: Don Antonio **Riquelme** (Dec. 1851).
Sectionschefs —: Don Gerardo **de Souza**; Don Jacento **Albistur**; Don José **Pizarro y Bouligny.**
Kanzlei-Chef —: Don Ceferino **de Cevallos.**

2) Gnaden und Justiz. Unterstaatssecretair —: Don Antonio **Escudero.**
Sections-Chefs —: D. Manuel M. **Moreno**; D. José M. **Villalaz**; D. Ant. **Casanova**; D. José Pablo **Perez Sevane**; D. Nic. **Hurtado**; D. José **de la Revilla**; D. Franc. **Escudero**; D. Eugenio **Ochoa**; D. Franc. Seyos **Patiño.**

Geistliche Kammer. (Decret v. 3. Mai 1851).

Präsident —: S. Emin. Card. Giuseppe **Bonnel y Orbe,** Erzbischof von Toledo.

Cardinäle und Erzbischöfe.

Burgos in Altcastilien —: Cyrillus **de Oca Almeda e Brèa,** Erzb. (1849).

Compostella in Galicien —: Michele Garcia **Cuesta,** Erzb. (1851).

Granada —: Salvatore **de Reyes,** Erzb. (1851).

Saragoza in Aragonien —: Emanuele Maria **Gomez de las Rivas** (1847).

Sevilla in Andalusien —: Giuda Giuseppe **Romo y Gamboa,** Cardinal-Erzb. (1847).

Tarragona in Catalonien —: Antonio Ferdinando **d'Echanove y Zaldivar,** Erzb. (1826).

Toledo in Neucastilien —: Giuseppe **Bonnel y Orbe,** Cardinal, Erzb. (1847).

Valencia —: Paolo Garcia **Abella,** Erzb. (1840).

Valladolid —: . . . . (Erzbisthum seit 1851.)

Manila in den Philippinen —: Ramon Giuseppe **Aranguren,** Erzb. (1846).

Cuba (America) —: Antonio **Claret y Clara,** Erzb. (1850).

Oberster Gerichtshof.

Präsident des Tribunals —: Don Lorenzo **Arrazola.**

Ober-Rechnungshof.

Präsident —: D. Joaquin Gomez **de Liaño.**

Gerichtshof, für Indien.

Präsident —: Don Juan Antonio **Castejon.**

Fiscal —: Don José Maria **Huet.**

3) Finanzen. Unterstaatssecretair —: Don José Sanchez **Ocaña** (30. Juni 1851).

Directoren.

Directe Steuern u. Staats-Hypotheken (Fincas del estado) —: Don Felipe Canga **Arguelles.**

Indirecte Steuern —: Don José Maria **Lopez.**

Zölle und Tarife (de Aduanas y Aranceles) —: Don Cristobal **Bordiu.**

Renten (estancadas) —: Don Hilarion **del Rey.**

Staatsschatz —: Don Eusebio **Rodulfo.**

General-Rechnungsführer (Condator general del Reino) —: Don José Maria **Lopez.**

Für streitige Angelegenheiten (de le Contencioso) —: Don Antonio Perez **Errasti.**

4) Inneres. Unterstaatssecretair —: Don Antonio Gil **de Zarate.**

Directoren

der allgemeinen Verwaltung (de Administracion general) —: Don Bonifacio Fernandez **de Cordova;**

der Wohlthätigkeit, Besserungs- und Gesundheitspflege (de Beneficencia, Correccion y Sanidad) —: Don Carlos **Espinola;**

der Posten (de correos) und überseeische Verwaltung— Don Manuel **Zarazaga.**

des Municipal- u. Provinzial-Rechnungswesens (de la contabilidad provinziales y municipales) —: Don Ramon **Miranda.**

Civil-Gouverneure der Provinzen.

1. Classe.

Madrid —: Don Melchor **Ordonez.**
Barcelona —: Don Ventura **Diaz.**
Cadix —: Don José **Soler y Espalter.**
Corunna —: Bartolomé **Hermida.**
Granada —: Don Fernando Alvarez **Sotomayor.**
Malaga —: Don Simon **de Roda.**
Sevilla —: Don Francisco **Tribarren.**
Valencia —: Don Francisco **Carbonell.**
Zaragoza —: Don Martin **de Fozenda y Vierzena.**

2. Classe.

Alicante —: Don Juan Bantesta **Enriquez.**
Badajoz —: Don Agustin Alvarez **Sotomayor.**
Burgos —: Don Dionisio **Gainza.**
Cordoba —: Don Juan Bantesta **Enriquez.**
Jaen —: Don Esteban **Leon y Medina.**
Murcia —: Don Ildefonso Lopez **de Alcaraz.**
Oviedo —: Marquis **von Gastanaga.**
Santander —: Don Dionisio **Gainza.**
Toledo —: Don Felix Sanchez **Fano.**
Valladolid —: Don José Rafael **Guerra.**

3. Classe.

Albacete —: Don Luis Antonio **Meoro.**
Almeria —: Don Juan José **Clemente.**
Caceres —: Don Ramon **Membrado.**
Ciudad-Real —: Don Sebastian Garcia **Pego.**

Cuença —: Don Juan **Perales.**
Gerona — : Don Fernando **Balboa.**
Leon —: Don Francisco **del Busto.**
Logrono —: Don Pedro **Bardaje.**
Navarra —: Don Joaquin Maximiliano **Gibert.**
Salamanca —: Don Pedro **Galbis.**
Balearische Inseln —: D. José **Manso y Juliol.**
Canar. Inseln —: Don Francisco Gonzalez **Ferro.**

4. Classe.

Alava —: Don José Maria **Bremon.**
Avila —: Don Rafael Gonzalez **Autran,** ad int.
Castellon de la Plana —: Don Ant. Vic. **de Parga.**
Guadalajara —: Don José Maria **Montalvo.**
Guipuzcoa —: Don Ramon **Membrado.**
Huelva —: Don Mariano **Alonso y Castillo.**
Huesca —: Don Manuel **Extremera y Muniz.**
Lerida — : Don Vicente Garcia **Gonzalez.**
Lugo —: Don Felipe **Arinno.**
Orense — : Don Bernardino **Malvar.**
Palencia —: D. Severino **Barberia.**
Pontevedra —: Don Juan **de los Santos y Mendez.**
Segovia —: Don Eugenio **Reguera.**
Soria —: Don Miguel **Dorda.**
Teruel —: Don Antonio Allegre **Dolz.**
Biscaya —: Don Santiago **Azuela.**
Zamora —: Don Valentin **de los Rios** Marques **de Santa Cruz de Aguirre.**

5. Handel (Fomento) und öffentliche Arbeiten. Unterstaats-secretair —: . . . .

General-Directoren.

Ackerbau, Industrie und Handel —: D. José **Caveda.**
Oeffentl. Arbeiten —: Don José **de Hezeta** (1852).

6. Krieg. Unterstaatssecretair —: der Brigade-General D. Francisco **Miralpeix** (1852).
Sections-Chefs —: D. **Palou**; D. **Paz**; D. **Tudela**; D. **Cevallos y Escalera.**

Oberster Militair- u. Marine-Gerichtshof.

Präsident —: General-Lieut. Graf **von Grà**, Baron **von Meer.**
Fiscal —: D. Mariano **Peray,** Gen.-Major.

Oberbefehlshaber der Waffengattungen.
(Gefes superiores de las armas.)

Infanterie. General-Director —: . . . .

Artillerie. Director, Inspector und General-Oberst (Coronel general) —: Gen.-Lieut. D. Francisco Javier **de Azpiroz** Graf **von Alfuente.**

Genie. General-Ingenieur und General-Inspector —: Gen.-Lieut. D. Antonio Remon **Zarco del Valle.**

Cavalerie. Gen.-Director —: Gen.-Lieut. D. Ricardo **Shelly.**

Generalstab. General-Director —: Gen.-Lieut. Don Laureano **Sanz.**

Bürgergarde (Guardia civil). Gen.-Inspector —: General-Lieut. Duque **de Ahumada.**

Grenzjäger-Corps —: Gen.-Major D. Modesto **Latorre.**

General-Vicar der Armee u. Flotte —: Mgr. **Iglesias,** Patriarch von Indien (1852).

General-Capitaine in den Provinzen und Colonien.

Africa —: General-Lieut. D. Cayetano **Urbina.**

Andalusien —: Gen.-Lieut. D. Xavier **de Ezpeleta.**

Aragon —: Gen.-Major Ramon **Boignez.**

Balearische Inseln —: Gen.-Major D. Fernando **Cotoner.**

Baskische Provinzen (Alava, Biscaya, Guipuzcoa) —: Gen.-Lieut. Don Manuel **de Mazarredo.**

Burgos —: Gen.-Major D. Pedro **Chacon.**

Canar. Inseln —: Gen.-Major Don Antonio **Ordonez.**

Neu-Castilien —: Gen.-Lieut. D. Francisco **de Lersundi.**

Alt-Castilien —: Gen.-Lieut. D. Felipe **Rivero.**

Catalonien —: Gen.-Lieut. D. Ramon **la Rocha.**

Cuba —: Gen.-Lieut. Don Valentin **Canedo.**

Estremadura —: Gen.-Major Don Joachim **Armero.**

Galicien —: Gen.-Lieut. D. Joaquin **Bayona.**

Grenada —: Gen.-Lieut. Don Firmin **de Ezpeleta.**

Navarra —: Gen.-Lieut. D. Anselmo **Blaser.**

Philippinen —: Gen.-Lieut. D. Antonio **Urbistondo** Graf **de la Solana.**

Porto-Rico —: Gen.-Lieut. Don Fernando **Norzagaray.**

Valencia —: Gen.-Lieut. D. José L. **Campuzano.**

7. Marine-Ministerium (s. oben).

General-Capitain —: Don José Rodriguez **de Arias.**

Generalstab zu Cadix. Gen.-Capitain —: D. Casimiro **Vigodet,** Gen.-Lieut.

General-Lieutenants.

Don Francisco Javier **de Ulloa** (1839).
Don José Primo **de Rivera** (1843).
Don Roque **Gurucceta.**
Don Francisco **Armero y Penaranda** (1844).
Don Dionisio **Capaz** (1847).
Don Casimiro **Vigodet** (1849; Supernum.)

Geschwader-Commandanten.

D. José Fern. **de las Pennas.**
D. José **Baldasano y Ros.**
D. Pedro **de Micheo.**
D. Joaquin **Bocalan.**
D. Antonio **Doral.**
D. José Fermin **Pavia.**
D. Juan **de Dios Sotelo.**
D. Juan José **Martinez.**
D. José Ruiz **de Apodaca.**
D. José Maria **de Bustillo.**
D. José Maria **de la Cruz.**

Generalstab der Flotte.

Gen.-Director —: Gen.-Lieut. Don Franc. Javier **de Ulloa.**
Präsident der Junta —: Derselbe.
Secretair —: Schiffscap. D. Francesco **de Paula Pavia.**

Marine-Verwaltungs-Departements.

Cadix. Gen.-Command. —: Gen.-Cap. **Vigodet.**
Ferrol. Gen.-Command. —: D. Juan **de Dios Sotelo.**
Carthagena. Gen.-Command. —: D. José Ruiz **de Apodaca.**

Hof der Königin.

General-Intendant des königl. Hauses und der Domainen (Intendencia general de la Real casa y Patrimonio) —: Don Agustin **Armendariz.**
General-Rechnungsführer (Contador general) —: Don Juan **Villaronte.**
General-Schatzmeister (Tesorero general) —: D. Jaime **Gibert.**
Groß-Almosenier (Procapellan Major de S. M.) —: Mgr. **Iglesias,** Patriarch von Indien.
Erster Majordomus (Major domo Major) —: Graf **Pino-Hermosa.**
Sumiller de Corps de S. M. —: Herzog **von Hijar,** Marquis **von Orani.**
Camarera-Major des Palastes —: Herzogin **von Gor.**
Oberststallmeister (Caballerizo-Major) —: Marquis **von Malpica,** Herzog **von Arion.**
Capitain der Garden J. M. —: Gen.-Lieut. **Mendineta.**

Erster Majordomus des Königs —: Marquis **von Alcannices.**
Oberststallmeister des Königs —: Herzog **de la Conquista**, Marquis **de Palacios.**
Obersthofmeisterin der Prinzessin von Asturien —: Marquise **von Povar.**
Camareramajor der Königin-Witwe —: Marquise **von Valverde.**
Oberststallmeister der Königin-Witwe —: Herzog **v. San Carlos.**

D. C. zu Madrid.

Belgien —: Baron Aldephonse **du Jardin**, MR. (ern. 20. Sept. 1848); Eugen Frhr **von Beyens**, 1ster Leg.-Secr.; Alex. **Moyard**, 2ter Leg.-Secr.
Brasilien —: Francisco Adolfo **de Varnhagen**, GTr.
Chili —: Oberst José Maria **Sessé**, GTr.; Rafael **de Larrain**, Att.
Dänemark —: Krhr **dal Borgo di Primo** Frhr **del Asilo**, MR. (auch in Lissabon accred.).
Frankreich —: General **Aupick**, Gesandter (begl. 6. Sept. 1851); Charles Frhr **von Montherot**, 1r GSecr.; Gustave **Rothan**, 2r Leg.-Secr.; F. **v. Gréling**, Att.
Großbritannien —: John Hobard Lord **Howden**, a. G. u. b. M. (accred. 3. August 1850); Loftus Charles **Otway**, GSecr.; **Letsom** und C. **Middleton**, Att.
Mexico —: Eduard **Gorostiza**, GTr.
Niederlande —: Krhr Frhr **Sirtema van Grovestins**, a. G. u. b. M.; Pauw **v. Wieldrecht**, Leg.-Secr.
Nordamerica, V. St. —: Daniel M. **Barringer**, a. G. u. b. M. (1849); Horatio J. **Perry**, GSecr.
Oesterreich —: Georg Alexander Graf **Esterházy**, k. k. Kämmerer, a. G. u. b. M. (accred. 25. Januar 1849); Frhr **von Lago**, Leg.-Secr.
Päbstl. Staaten —: Mgr. **Brunelli**, Erzbischof von Thessalonien, Nuntius; Louis **Mattero**, Secr.; Benito **Mandoni**, 2r Secr.
Portugal —: Chev. D. Luis **de Noronha**, a. G. u. b. M. (accred. 5. August 1851); Chevalier **de Castro**, Leg.-Secr.
Preußen —: Graf Athanasius **Raczynski**, a. G. u. b. M.; **von Zander**, Leg.-Secr.
Sardinien —: Graf **von Antioche**, a. G. u. b. M. (accred. 12. Oct. 1815).

Schweden —: Frhr Gustav Daniel **Lorichs**, GTr. (1851).
Sicilien, beide —: Marquis D. Antonio **Riario Sforza**,
a. G. u. b. M. (1852); Achilles **Ferrer**, GSecr.
Toscana —: Graf **Esterházy** (s. Oesterreich).

Fremde Consuln in Spanien.

Belgien. Barcelona —: F. **Puig**, C.; Bilbao —: F. **de**
Gaminde, C.: Cadix —: L. **van Herck**, C.; Havanna —:
E. **Meert**, C.; Malaga —: H. **Peterson**, C.: Man=
tanzas (Cuba) —: **Urbach**, C.; Santa Cruz —: W. M.
Kechny, C.; Santander —: J. Lopez **Doriga y Vial**,
C.; Santiago de Cuba —: L. A. **Verbrugghe**, C.;
Sevilla —: F. B. **White**, C.: Vigo —: J. **Hortega**, C.
Brasilien. Madrid —: Ant. Januario **da Silva**, GC.;
Malaga —: Thomaz **Arssu**, Hon.=C.
Chili. Cadix —: L. T. **y Bella**, C.; Sevilla —: A. **Cam=**
pelo, C.; Valencia —: V. **Ferrer y Valle**, C.
Costa=Rica. Madrid —: M. M. **de Tapia**, H.=Ag.
Dänemark. Barcelona —: P. J. **Ortenbach**, C.; Bilbao —:
T. **von Recacoechea**, C.; Cadix —: J. M. **Boom**,
C.; Corunna —: E. **Santos**, C.; Malaga —: E.
Scholtz, C.; Teneriffa —: J. **Cumella**, C.
Ecuador. Barcelona —: M. **Clave**, C.: Madrid —: F.
de las Rivas, GC.; Malaga —: M. **Huelin**, C.
Frankreich. Barcelona —: J. M. **Raymond Baradère**,
GC.; Bilbao —: D. **de Aries**, C.; Cartagena —: A.
Liger, C.: Corunna —: **Vallat**, C.; Havanna —:
Gaillard de Ferry, GC.; Malaga —: Vicomte **du**
Bouzet, C.; Manila —: E. **Cortes**, C. ad int.; Pal=
ma —: J. **Cabarrus**, C.; Porto=Rico —: A. **de la**
Forest, C.; St. Sebastian —: P. T. **Vigent**, C.;
Santander —: R. **de Gricourt**, C.; Santiago —: **Bar=**
réro, C.; Valencia —: E. **Gourdeau**, C.
Griechenland. Barcelona —: P. **Olivas**, C.; Cadix —:
F. **Lonergen**, C.; Balear. Inseln —: T. **Ladico**, C.;
Mahon —: M. **Uhler**, GC.; Malaga —: T. **de Arzu**,
C.; Valencia —: A. **Miranda**, C.
Großbritannien. Alicante —: Oberst **Barrie**, C.; Barce=
lona —: J. S. **Penleaze**, C.; Bilbao —: J. **Clark**,
C.; Cadix —: J. M. **Brackenbury**, C.; Cartagena —:
C. W. **Turner**, C.; Havanna —: José **Crawford**, GC.;
Madrid —: W. C. **Brackenbury**, C.; Malaga —: W.
P. **Mark**, C.; Manila —: J. W. **Farren**, C.; Pal=

ma —: B. **Constant,** C.; Porto-Rico —: J. **Lindegren,** C.; Santiago (Cuba) —: S. **Forbes,** C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: Rich. **Bartlett,** C.: Vigo —: J. **Baker,** C.

Hannover. Barcelona —: M. **de Compte,** C.: Cadix —: A. **de los Palacios,** C.; Havanna —: C. D. **Tolmé,** C.; Malaga —: Penrose **Mark,** C.; Valencia —: J. **Manent,** C.

Hansestädte. Alicante —: A. **Harmsen,** C.: J. **de Compte,** C. (für Lübeck); Barcelona —: P. J. **Ortembach,** C. (für Hamburg); Cadix —: E. **Ellerman,** C. (f. Hamburg); A. **de los Palacios,** C. (f. Bremen): Havanna —: R. **Carballo,** C.; G. **Stahmer,** C. (f. Hamburg); Madrid —: R. **Guardamino,** GC. (für Hamburg und Bremen); Malaga —: G. **Reins,** C.; Matanzas —: B. **Albers,** C. (f. Hamburg); T. **Lulling,** C. (für Bremen); Canarische Inseln —: F. **Ventoso,** C. (für Bremen); Santiago (Cuba) —: H. **Graffotedt,** C. (für Bremen).

Mecklenburg. Barcelona —: M. **Martorell y Penna,** C.: Bilbao —: F. A. **de Bengoechea,** C.: Cadix —: A. **de los Palacios,** C.; Malaga —: H. **Peterson,** C.; Vigo —: L. **Menendez,** C.

Mexico. Cadix —: J. **Viya y Cosio,** C.: Havanna —: B. **Vivo,** C.; Mahon —: J. C. **y Escofet,** C.; Malaga —: J. P. **Casado y Barrio,** C.

Nicaragua. Cadix —: L. **Terry y Villa,** CAg.; Madrid —: J. L. **Valez,** CAg.

Niederlande. Alicante —: V. **Salvetti,** C.: Barcelona —: F. **Rivas y Sola,** C.: Bilbao —: J. **Schmidt,** C.; Cadix —: F. **van Eerck,** C.: Corunna —: E. **Santos,** C.; Havanna —: Wilh. **Lobé,** GC.; Mahon —: A. **Vals,** C.; Malaga —: E. **Roose,** C.: Santa Cruz (Teneriffa) —: A. **Beruff,** C.; Santander —: T. J. **Bolado,** C.; Sevilla —: J. **Lerdo y Tegada,** C.

Nord-America (Vereinigte Staaten). Barcelona —: P. **Anguera,** C.; Bilbao —: M. **de Aguirre,** C.: Cadix —: A. **Burton,** C.; Malaga —: J. S. **Smith,** C.; Havanna —: Allen F. **Owen,** C.; Matanzas (Cuba) —: T. **Rodney,** C.; Trinidad (Cuba) —: S. Mac **Lean,** C.; Santiago (Cuba) —: N. **Adams,** C.; Porto-Rico (Ponce) —: J. **Gallaher,** C.: Guayama (Porto-Rico) —: W. H. **Tracy,** C.; St. Johns (Porto-

Rico) —: G. **Latimer**, C.; Teneriffa —: E. F. **Weld**, C.; Manila —: A. H. P. **Edwards**, C.

Oesterreich. Alicante —: T. P. **Arabet**, C.; Barcelona —: V. **Gibert**, C.; Cadix —: M. Ritter **v. Macchiavelli**, C. ad int.; Corunna —: J. F. **Zincke**, C.; Malaga —: J. **Lengo**, C.; Santiago (Cuba) —: M. **Plogayen**, C.

Oldenburg. Madrid —: D. **Weisweiller**, GC.; Malaga —: J. **Rein**, C.; Havanna —: **von Ibbeguen**, C.

Päbstl. Staaten. Alicante —: José **Savignony**, C.; Cadix —: Guillermo **White**, C.

Portugal. Cadix —: J. Esteban **Gomez**, GC.; Manila —: M. **Moreno**, C.; Sevilla —: J. **Lerdo y Tenada**, C.; Valencia —: L. M. **y Prat**, C.; Vigo —: J. **Diaz Prado**, C.

Preußen. Geh.-Ob.-Reg.-Rath Frhr **v. Minutoli**, GC. (für Spanien und Portugal; Madrid); Alicante —: G. **White**, C.; Barcelona —: A. **Peyra y Mach**, C.; Cadix —: L. C. **Uthoff**, C.; Corunna —: F. **Barrié**, C.; Malaga —: H. **Roose**, GC.; Sevilla —: A. **Merry**, C.; Santiago (Cuba) —: J. **Bauch**, C.; Havanna —: C. **Vernet**, C.; Valencia —: V. **Ferrer y Valles**, C.

Rußland. Cadix —: A. **Geßler**, GC.; Havanna —: A. **Loudet**, C.

Sardinien. Alicante —: J. **Rallaa**, C.; Barcelona —: J. **Malmussi**, GC.; Cadix —: B. R. **Revello**, C.; Cuba —: C. **Rusca**, C.; Havanna —: C. **Ruga**, C.; Malaga —: J. Ritter **v. Ferrari-Porral**, C.; Santa Cruz (Teneriffa) —: F. **Rabina**, GC.

Sachsen. Tarragona —: Carlos **Uthoff**, C.

Schweden u. Norwegen. Alicante —: F. **Christiernin**, GC.; Barcelona —: W. G. **Westzynthius**, GC.; Bilbao —: F. **v. Gaminde**, C.; Cadix —: C. **Younger**, C.; Havanna —: **Rinninger**, C. ad int.

Sicilien. Barcelona —: W. **Westzynthius**, C. ad int.; Cadix —: M. **v. Macchiavelli**, GC.; Malaga —: J. **Ferrari Porral**, C.

Toscana. Barcelona —: S. **Bacigalupi**, GC.; Cadix —: F. **Oneto**, C.; Havanna —: P. **Pluma**, GC.

Türkei. Almeria —: F. **Ximenes**, VC.; Barcelona —: M. **Bargès**, VC.

Uruguay. Barcelona —: J. B. **Perera**, C.; Cadix —: J. **San Roman**, C.; Corunna —: P. A. **Maristarry**, C.; Malaga —: F. M. **Magarinno**, GC.; Valencia —: J. **Diez de Bristo**, C.

Venezuela. Cadix —: M. **de Francisco Martin**, C.; Malaga —: M. **Sanchez Quirós**, C.; Santander —: J. M. **Lopez Doriga**, C.; Sevilla —: J. M. **de Francisco Martin**, C.; Valencia —: J. Gabriel **Amerigo**, C.

Statistische Notizen.

Alte Provinzial-Eintheilung.	Neue Provinzial-Eintheilung.	Flächengehalt in □M.	Bevölkerung im J. 1849
Neu-Castilien.	1. Madrid . . .	61.88	405737
	2. Toledo	412,86	330000
	3. Guadalajara	91,6	199746
	4. Cuença . .	531,51	252723
Mancha.	5. Ciudad-Real .	354,96	302594
Alt-Castilien.	6. Burgos	361,13	234022
	7. Logrono .		185519
	8. Santander		190000
	9. Soria . . .	191,81	140000
	10. Segovia . . .	163.12	155000
	11. Avila . . .	120,93	132936
	12. Palencia . . .	81.56	180000
	13. Valladolid . .	152.44	210000
Leon.	14. Leon	277,38	288833
	15. Zamora . . .	167,63	180000
	16. Salamanca .	264,94	240000
Asturien.	17. Oviedo	173,45	510000
Galicien.	18. Corunna	748,1	511492
	19. Lugo		419437
	20. Orense		380000
	21. Pontevedra		420000
Estremadura.	22. Badajoz	674,33	336136
	23. Caceres		264988
Andalusien.	24. Sevilla	423	420000
	25. Cadix		358446
	26. Huelva		153462
	27. Cordova . . .	195,75	348956
	28. Jaen	209,25	307410
	29. Granada	452,81	427250
	30. Almeria		292334
	31. Malaga		438000
Murcia.	32. Murcia	370,69	400000
	33. Albacete		195531
	Transport	6471,13	9,810552

Alte Provinzial-Eintheilung.	Neue Provinzial-Eintheilung.	Flächengehalt in □M	Bevölkerung im J. 1849.
	Transport	6471,13	9,810552
Valencia.	34. Valencia	361,59	500000
	35. Alicante		363219
	36. Castellon de la Plana		247741
Aragonien.	37. Zaragoza	693	350000
	38. Huesca		247105
	39. Teruel		250000
Catalonien.	40. Barcelona	573,2	533695
	41. Tarragona		290000
	42. Lerida		197445
	43. Gerona		262594
Baskische Provinz (Vascongades.)	44. Navara . . .	115,31	280000
	45. Biscaja (Bilbao)	59,63	150000
	46. Guipozcoa . .	29,25	141752
	47. Alava (Vittoria)	50,91	81397
	Summe des Continents	8354,02	13,705500
Inseln.	48. Balearen . .	82,69	253000
	49. Canarische Ins.	151,56	257719
	Gesammt-Summe	8588,27	14,216219

Colonien (1833).

A. America.

	Flächengehalt in □M	Bevölkerung
Generalcapitanat Havanna	2504,5	1,020862
a. Die Insel Cuba *)	2309	* 730262
b. Die Insel Puerto-Rico . . .	188,75	288000
c. Die spanischen Jungferninseln .	6,75	2600
Transport	2504,5	1,020862

*) Nach den neuesten officiellen Mittheilungen zählt Cuba gegen 1 Million Einw., darunter an 460000 Weiße, 170000 freigelassene Farbige und 340000 Sclaven.

Alte Provinzial-Eintheilung.	Neue Provinzial-Eintheilung.	Flächengehalt in Q.M.	Bevölkerung im J. 1849.
	Transport	2504,5	1,020862
B. Asien und Australien.			
Generalcapitanat der Philippinen . .		2507	† 2,679500
a. Der Antheil an der Insel Manila:		1450	1,822200
b. Die Bissayerinseln		879	803000
c. Die Babuyanen u. Baschi-Inseln		60	5000
d. Antheil an Magindanao . . .		61	43800
e. Marianengruppe		57	5500
C. Besitzungen in Africa . .		24,5	17071
1. Die Presidios		1,5	11481
2. Die Guineainseln		23	5590
		5036	3,717433

†) Im Jahre 1850 zählten die Philippinen 3,815878 Einw.

Finanzen.

Uebersicht des Budgets der Einnahmen und Ausgaben vom 1. Juli 1850 bis 30. Juni 1851.

Einnahmen.

Realen.	
356,300000	directe Steuern,
162,714610	indirecte Steuern,
187,060000	Zölle,
241,393143	Gemeindegüter,
49,763570	Staatsdomainen,
23,424000	Lotterien,
12,582000	Cruzada,
10,259924	Schatz u. Verschied.
597800	Min. des Aeußern,
22,167160	„ des Innern,
23,299470	„ öffentl. Unterr
162400	„ des Kriegs,
471800	„ der Marine,
30,000000	außerord. Einnahm.
1120,195877	Summe.

Ausgaben.

Realen.	
45,900000	königl. Haus,
1,251085	gesetzgeb. Körper,
10,001372	ausw. Angelegenh.,
18,277573	Gnade u. Justiz,
286,435953	Krieg,
76,630046	Marine,
42,102302	Inneres,
61,117719	Handel (Fomento), öffentl. Arbeit. rc.,
107,277297	Finanzen,
132,102450	Pensionen rc.,
64,771508	aufgeschob. Zahlgn.,
131,066094	öffentliche Schuld,
150,432258	Clerus u. Klöster,
18,508488	Justizkosten.
1145,874145	Summe.

In Abzug kommen Abzüge an Gehalten u. Pensionen . . . 75,296854

Verbleiben 1,070,577291 Realen.

Nach dem von der „Gaceta" am 22. Dec. 1851 veröffentlichten Budget für 1852 werden die ordentlichen Ausgaben angegeben zu

	1,141,053456	Realen,
die außerordentlichen zu	15,708000	„
Gesammt-Summe	1156.761456	Realen.
Die Einnahme wird berechnet zu	1188,474762	Realen.

(Der Real von Bellon = 25 bis 27 Centimes.)

Stand der Staats

Capitalien.	Schuld, im Umlauf am 1. Januar 1850.	
Rente, 3procentige innere	2276,512551	22
Desgl. = äußere	621,460734	24
Desgl. 4procentige innere	336,962887	8
Consolidirte Valés	3,348257	12
Rente, 5procentige innere	1164,714660	19
Desgl., 5procentige, Gewährleistung der Cautionen	34,360000	—
Desgl., 5procent. äußere	3450,628000	—
Nachzutragende Schuld	76,680000	—
Rente, 5procentige, englische Anforderungen . .	60,000000	—
Desgl., = der Vereinigten Staaten . .	12,000000	—
Eingeschrieb. 3procent. Schuld an den französ. Schatz	278,268123	16
Laufende 5procent. Schuld, Papiergeld (à papel) .	647,596865	22
Nicht consolidirte Valés	350,555858	28
Provisorische Schuld	273,080803	9
Unverzinsliche Schuld	1177,307742	16
Passive Schuld	1189,188000	—
Capitalien zu Gunsten der früheren Besitzer weltlicher Zehnten, umgewandelt in 3procentige Renten	16,627697	11
Desgl., noch nicht abbezahlte Renten	4,655584	13
Desgl., wovon $\frac{7}{8}$ noch rückständig sind . .	918082	3
Desgl., von muthmaßlicher Werthschätzung . .	—	—
Desgl. für Entschäd. v. d. Malth.=Ord. erworb. Rechte	—	—
Valés ohne Umlauf	—	—
	11974,865848	33

*) Real von Bellon. 1 Real = 34 Maravedis.

ſchuld am 1. Januar 1851.

Vermehrung der Schuld durch neue Emittirung, Verwandlung ꝛc. im Laufe des Jahres 1850.		Gesammtsumme in Realen *).		Tilgung u. Verminderung durch Berichtigungen im J. 1850.		Schuld, im Umlauf am 31. Decbr. 1850 auf den 1. Januar 1851.	
36,293000	—	2312,805551	22	15,696667	30	2297,108883	26
—	—	621,460734	24	89222	4	621,371512	20
4,592000	—	341,554887	8	47,614325	13	293,940561	29
—	—	3,348257	12	121904	14	3,226352	32
11,048100	—	1175,762760	19	187,014883	4	988,747877	15
—	—	34,360000	—	18,360000	—	16,000000	—
76,680000	—	3527,308000	—	461,740000	—	3065,568000	—
972000	—	77,652000	—	77,652000	—	—	—
—	—	60,000000	—	—	—	60,000000	—
—	—	12,000000	—	—	—	12,000000	—
—	—	278,268123	16	—	—	278,268123	16
7,077542	15	654,674408	3	26,751879	29	627,922528	8
1505	30	350,557364	24	11,311432	8	339,245932	16
18,185801	32	291,266605	7	17,258159	9	274,008445	32
24,040627	33	1201,348370	15	218,485862	14	982,862508	1
—	—	1189,188000	—	150,780000	—	1038,408000	—
58,367317	23	74,995015	—	21,960381	32	53,034633	2
20,569792	—	25,225376	13	5,299179	15	19,926196	32
4,035486	25	4,953568	28	973719	11	3,979849	17
400128	—	400128	—	57500	—	342628	—
3,218964	4	3,218964	4	—	—	3,218964	4
45176	16	45176	16	45176	16	—	—
265,527443	8	12240,393292	7	1261,212293	29	10979,180998	12

Interessen.	Interessen, im Umlauf am 1. Januar 1850.	
3procentige innere und äußere	—	—
3procent. der capitalisirbaren 4= u. 5procentigen	83,656079	17
3proc. der eingeschrieb. Schuld an d. franz. Schatz	133,672611	28
5procentige capitalisirbare	8,063303	29
4procent., welche nicht capitalisirt werden können	173,237206	6
5procentige innere desgl.	496,073071	14
Desgl., äußere	1469,718662	23
Desgl., englische Anforderungen	—	—
Desgl., der Vereinigten Staaten	—	—
Desgl., v. J. 1840, Gewährleistung der Cautionen	—	—
Desgl., Papiergeld der laufenden Schuld	488,253981	21
Desgl., der eingeschr. od. Jahresrente v. 1820 u. 1823	—	—
Im Ganzen	2852,674917	2
Capitalien	11974,865848	33
Interessen	2852,674917	2
Gesammt=Summe	14827,540766	1

Vermehrung der Schuld durch neue Emittirung, Verwandlung ꝛc. im Laufe des Jahres 1850.		Gesammtsumme in Realen.		Tilgung u. Verminderung durch Berichtigungen im J. 1850.		Schuld, im Umlauf am 31. Decbr. 1850 auf den 1. Jan. 1851.	
36688	29	36688	29	36688	29	—	—
1,894458	19	85,550538	2	10,953445	32	74,597092	4
16,696087	12	150,368699	6	—	—	150,368699	6
—	—	8,063303	29	45432	4	8,017871	25
12,401695	15	185,638901	21	14,544704	16	171,094197	5
55,833515	5	551,906586	19	47,138902	22	504,767683	31
175,648500	—	1645,367162	23	150,819709	26	1494,547452	31
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
2,754000	—	2,754000	—	2,754000	—	—	—
33,530588	8	521,784569	29	—	—	521,784569	29
500000	—	500000	—	500000	—	—	—
299,295533	20	3151,970450	22	226,792883	27	2925,177566	29
265,527443	8	12240,393292	7	1261,212293	29	10979,180998	12
299,295533	20	3151,970450	22	226,792883	27	2925,177566	29
564,822976	28	15392,363742	29	1488,005177	22	13904,358565	7

Armee, nach der Revista militar 1851.

Haupt-General-Stab der Armee.
General-Stabs-Corps.
Garden der Königin (1 Schwadr. zu 102 Mann).
Die Hellebardiere.
47 Linien-Inf.-Regimenter (inbegriffen das Grenadier-Reg. und die Disciplin-Comp.)
18 Bat. leichter Inf. u. Jäger.
5 Artill.-Regim. zu Fuß.
3 Brigaden berittener Artillerie.
3 Brigaden Gebirgsgeschütze.
5 Arbeiter-Compagnien.
5 Brigaden schwerer Artillerie.
1 Genie-Regim.
2 Regim. Carabiniers.
13 Regim. Lanciers.
8 Schwadr. Jäger.
2 Remonte-Schwadronen.
1 Central-Reitschule.
1 Bürgergarden-Corps.
1 Carabin.-Corps, od. Grenzjäger.

Militairstaat über See.

America.

Cuba. Veteranen: 12 Regim. Infanterie; 4 Corps Freiwillige. — 1 Brigade Artillerie zu 8 Batterien, eine davon beritten, und eine andere Gebirgsgeschütz zu Havanna; 1 Brigade zu 2 Batterien Feld- u. 1 Batt. Gebirgsgeschütz zu Cuba. — Cavalerie: 1 Regim. Lanciers. — Miliz: 1 Regim. und 3 Bataill. Infant., 1 Regim. freiwillige Reiterei und 1 Regim. Dragoner

Puerto-Rico. Veteranen: 3 Regim. Infanterie. — 1 Brigade Artillerie zu 4 Batterien Feld- und 1 Gebirgsgeschütz. — Miliz: 7 Bataillone Infant. und 1 Reg. Reiterei.

Asien.

Infanterie: 6 Regimenter (3 Linie, 2 leichte, 1 Jäger).
Artillerie: 2 Brigaden, die eine zu 8 Batterien, wovon 2 beritten; die andere zu 2 Gebirgs-Batterien; jede Brigade mit 1 Arbeiter-Compagnie.
Provinzial-Miliz: 4 Bataill. Linie und 1 Bataill. Jäger.

Flotte (Ende 1850).

Die Kriegs-Marine Spaniens mit Inbegriff der an den philippinischen Küsten beorderten Wachschiffe zählt:

3 Linienschiffe,
5 Fregatten,
6 Corvetten,
14 Briggs,
3 Goeletten,
26 Dampfschiffe.

Sie hat 522 Officiere (darunter 202 Oberofficiere), 15000 Marine-Soldaten, 9028 Matrosen, 1206 Kanonen u. 247 Steinböller. Die Stärke der Dampfschiffe wird auf 6602 Pferdekraft geschätzt.

Der Handelsverkehr Spaniens mit dem Auslande im J. 1849 belief sich auf:

	Einfuhr.		Ausfuhr.	
Europa und Africa .	286,780717	Realen.	310,470386	Realen.
America	294,762174	=	165,220922	=
Asien	5,628904	=	2,471514	=
Summe	587,171795	Realen.	478,162822	Realen.

Toscana.

Staats-Ministerium.

Präsident des Conseils und der Finanzen —: Senator und Geh.-Rath Giovanni **Baldasseroni.**
Inneres —: Senator Leonidas **Landucci.**
Aeußeres —: Senator Don Andreas Fürst **Corsini,** Herzog von Casigliano.
Oeffentl. Unterricht —: Chev. Côme **Buonarroti.**
Krieg —: der Präsident des Conseils ad int.
Justiz —: Senator Nicolas **Lami.**
Cultus —: Geh.-Rath Giovanni **Bologna.**

Staatsrath.

Präsident —: Commandeur Vincenz **Giannini.**

Geheimes-Cabinet.

Commandeur Matteo **Bittheuser,** Director.

General-Secretaire der Ministerien.

Auswärtige Angelegenh. Gen.-Secr. —: Command. Tommaso **Fornetti.**
Inneres. 1ste Sect. (Depart.- u. Communal-Verwaltung). Haupt-Secr. —: Chev. Giusto **Ristori.**
2te Sect. (Polizei u. Gesundheitswesen). Haupt-Secretair —: Adv. Antonio **Allegretti.**
Justiz. Haupt-Secretair —: Adv. Augusto **Duchoqué.**
Krieg. Haupt-Secretaire —: Major Louis **Serresi** und Major Achille **Niccolini.**
Finanzen. 1ste Sect. Hauptsecr. —: Chev. Primo **Mensini.**
2te Sect. Hauptsecr. —: Chev. Artemondo **Gazzeri.**
Unterricht u. Wohlthätigkeit. 1ste Sect. Haupt-Secretair —: Professor Giuseppe **Meini.**
2te Section. Hauptsecr. —: Chev. Lorenzo **Libri.**
Cultus. Haupt-Secretaire —: Chevalier Luigi **Martini** u. Chev. Francesco **Giaconi.**
Section für Statistik. Haupt-Secr. —: Chev. Attilio **Zuccagni-Orlandini.**

Präfecturen.

Florenz —: Chev. Francesco **Petri.**
Lucca —: Geh.-Rath Bernardo **Moscheni.**
Pisa —: Adv. Ange **Assirelli.**
Siena —: Senator Lazarus **Compagni.**
Arezzo —: Adv. Gregorio **Fineschi.**
Grosseto —: Adv. Giuseppe **Corsini.**

Civil- und Militair-Gouvernements.

Livorno. Gouverneur —: . . . . .; außerordentl. Bevollmächtigter —: Commandeur Primo **Ronchivecchi.**
Elba, Insel. Gouverneur —: Oberst Michele **Reghini-Costa.**

Ober-Commandant des Militair-Lyceums —: Gen.-Major Graf **Serristori.**

Justiz.

Cassationshof. Präsident —: Command. Vincenzio **Bani.** — Gen.-Procurator —: Chev. Donato **Sanminiatelli.**
Rechnungshof. Präsident —: Geh.-Rath Giulio **Ragnoni.** Gen.-Procurator —: Senator Ferdinand **Tartini.**
Königl. Gerichtshof zu Florenz. Präsident —: Chev. Nicolò **Nervini.** — Gen.-Procurator —: Chev. Antonio **Bichierai.**
" " zu Lucca. Präsident —: Tito **Coppi.** Gen.-Proc. —: Serafino **Lucchesi.**

Militair.

Oberbefehlshaber der Truppen —: Chev. Friedrich **Ferrari da Grado**, Gen.-Major.

Erzbischöfe.

Florenz —: Mgr. Ferdinando **Minucci** (3. Febr. 1828).
Lucca —: Mgr. Giulio **Arrigoni** (5. Nov. 1849).
Pisa —: . . . .
Siena —: Mgr. Giuseppe **Mancini** (10. Aug. 1824).

Oberste Hofchargen.

Obersthofmeister —: Senator Guido Alberto Graf **della Gherardesca.**
Oberkammerherr —: Geh.-Rath Giovanni **Ginori.**
Oberstallmeister —: Geh.-Rath Nicolas **Martelli.**
Oberjägermeister —: Senator Lorenzo Ramirez **de Montalvo.**
General-Intendant des großherzogl. Hauses —: Marquis Bartolomeo **Bartolini Baldelli.**

General-Adjutant des Großherzogs —: Senator Joseph **Sproni**, Gen.-Major ad hon.
Hofmeister der Erzherzöge, Söhne des Großherzogs —: Senator V. **Antinori**.
Director der Galerie der polit. Pitti &c. —: Marquis L. **Bourbon del Monte**.
Obersthofmeister der reg. Großherzogin —: Marquis Francesco **Boccella**.
Obersthofmeisterin —: Fürstin Adele **Conti**, geb. Corsini.
Obersthofmeister der verwitweten Großherzogin —: Geh.-Rath Leonardo Marquis **Martellini**.
Obersthofmeisterin —: Marq. Marie **Martellini**, geb. Nobili.
Obersthofmeister der Erzherzogin Marie Luise —: Cav. G. D. **Rucellai**.
Obersthofmeisterin der Erzherzogin Marie Luise —: Catharina **Martelli**.

D. C. zu Florenz und Consuln.

Belgien —: Commandeur Emil **de Meester de Ravestein**, Ges.-Secr. und GTr. (abwesend); **van Overstraeten**, mit den Geschäften der Legation beauftragt.
Brasilien —: Commandeur José Bernard **de Figueiredo**, GTr. (accred. 15. April 1852); Chev. J. Fortunato **de Britto**, Att. 1ster Cl. (Rom).
Frankreich —: Gustav Graf **von Montessuy**, a. G. u. b. M. (accred. 1. Sept. 1850; abwesend): Vicomte Alexis **de Gabriac**, GTr.: Joseph Joachim Napoléon **Murat** und Alfred Cabanis **de Courtois**, Att. — Chev. Marcellin **Denoix**, Kanzler.
Großbritannien —: Sir Henry Lytton **Bulwer**, a. G. u. b. M. (accred. 7. Juni 1852); **H. Rumbold** u. **H. P. Fenton**, Att.
Johanniter-Orden —: . . . .
Oesterreich —: Frhr Karl **v. Hügel**, k. k. Major, a. G. u. b. M. (accred. 9. Dec. 1850): Barthelémy Baron **Testa**, Leg.-Secr.: Rudolph Graf **Mülinen**, Att.
Päbstl. Staaten —: Mgr. Commandeur Vincenzo **Massoni**, GTr. (accred. 1. Januar 1848); Chev. Ignazio **Massoni**, Secr.
Parma —: Herzog von **Santo Paolo**, GTr. ad int. (15. Juni 1852).
Portugal —: Baron D. Juan Pedro **da Venda da Cruz**, a. G. u. b. M. (accred. 6. April 1850); Command. Georg August **Husson da Camara**, GSecr. (Rom).

Preußen —: wirkl. Leg.-Rath Franz Georg Ludwig Guido **v. Usedom**, a. G. u. b. M. (accred. 29. April 1849; Rom): Commandeur Alfred **v. Reumont**, Leg.-Rath u. GTr. (accred. 25. Dec. 1851; Florenz); A. **Colomb**, Ges.-Prediger.

Rußland —: GRath Apollinar **Buteneff**, a. G. u. b. M. (accred. 14. Nov. 1843; Rom): A. **de Skariatine**, 1r Ges.-Secr.: **von Okuneff**, 2r GSecr.: Fürst Gregor **Wolkonski** und **v. Miatleff**, Att.: Chev. **Capello**, Secr. der Direction der russischen Künstler.

Sardinien —: Marquis Salvatore **Pes de Villamarina**, a. G. u. b. M. (begl. 5. Januar 1850; auch bei Modena und Parma accred.): Graf Hippolyte **Salino**, GSecr.; Graf Karl **Franchelli** und Ant. **Franceschetti**, Att. u. Kanzler.

Schweden und Norwegen —: Leg.-Rath Joh. Wilh. **Bergman**, GTr. (begl. 20. Sept. 1836; auch bei Modena, Parma, Sardinien und Sicilien accred.; abwesend); Graf **Wachtmeister**, GTr. ad int. (Neapel).

Sicilien, beide —: Herzog von **Santo Paolo**, GTr. ad int. (25. Mai 1852); Baron Pompejus **Schmucker**, Att.

Spanien —: Graf **de la Vega del Pozo**, Marquis **de los Llanos de las Alquazas**, a. G. u. b. M. zu Turin (accred. 27. Febr. 1851; abwesend); Don Joh. Montufar Marquis **de Selva-Alegre**, Leg.-Secr. u. GTr. ad int.; Don Albert Falcó Pio **y D'Ada**, Att.

Consulate zu Livorno.

Bayern —: Heinrich Rudolf **Gebhardt**, C.
Belgien —: Chev. Claudio **Binard**, C.
Brasilien —: Chev. Ernst Anton **de Souza Leconte**, GC.
Chili —: Pandely **Rodocanachi**, C.
Dänemark —: Chev. Christian August **Dalgas**, C.
Ecuator —: Pandely **Rodocanachi**, C.
Frankreich —: Carlo **Senevier**, GC.
Griechenland —: Baron Constantino **Tossizza**, GC.
Großbritannien —: Alex. **Macbean**, C.
Hamburg —: Karl **Grabau**, GC.
Hannover —: Derselbe.
Hessen-Cassel —: Joh. Heinrich **Stichling**, C.
Lübeck —: Karl **Grabau**, GC.
Mecklenburg —: der k. k. österr. GC. ad int.
Modena —: Command. Joseph **Tausch** Ritter **von Glöckelsthurm-Roth**, Agent.

Niederlande —: Chev. Wilhelm **de Jongh**, C.
Nordamericanische V. St. —: Giuseppe **Binda**, C.
Oesterreich —: Commandeur Joseph **Tausch** Ritter **von Glöckelsthurm-Roth**, GC.
Oldenburg —: Heinrich **Klein**, C.
Päbstl. Staaten —: Commandeur Vincenzo **Calza**, GC.
Parma —: Commaud. J. **Tausch** Ritter **von Glöckelsthurm-Roth**, C.
Portugal —: Chev. Nicola **Manteri**, GC.
Preußen —: Chev. Christian **Appelius**, C.
Rußland —: Collegien-Rath **Tschevaty**, GC.
Sachsen, Kgr. —: Chev. Wilhelm **Hähner**, C.
Sardinien —: Chev. Cesare **Spagnolini**, GC.
Schweden u. Norwegen —: Gerhard **Stub**, C.
Schweiz —: Peter Nicolas **Fehr-Schmöle**, C.
Sicilien, beide —: Joseph Frhr **v. Tschudy**, GC.
Spanien —: Chev. Antonio **Balaguer y Truyo**, C.
Tunis —: Commaud. Paul **v. Glöckelsthurm-Roth**, C.
Türkei —: Graf Theodor **Mastiani Brunacci**, GC.
Württemberg —: Chev. Eduard **von Mayer**, C.

Statistische Notizen.

Departements (compartimenti u. Gouv).	Flächengehalt in geograph. QMln	Flächengehalt in □ zu 60 auf den Grad.	Bevölkerung. Familien.	Bevölkerung. Einwohner Ende 1851.
Firenze, 67 Gemeinden	93,0625	1489	108706	*)594629
†) Lucca, 13 —	20,1250	322	37876	204904
Pisa, 38 —	55,6250	890	38297	224390
Siena, 39 —	68,9375	1103	31947	184840
Arezzo, 42 —	59,9375	959	37336	216422
Pistoja, 22 —	17,4375	279	28404	153331
Grosseto, 20 —	81	1296	15300	76697
Gouv. Livorno mit der Insel Gorgona, 1 Gem.	1,8125	29	15956	84907
Gouv. Elba mit 4 Gem., der Insel u. den Inseln Giglio, Pianosa, Palmajola u. Monte-Christo	4,5625	73	4451	21020
	402,5000	6440	318273	1,761140

*) Stadt Florenz 109635 Ew. — †) Besitzergreifung 11. Oct. 1847.

Finanzen.

Anfangs Januar 1852 wurden die Ausgaben für das laufende Jahr (1852) zu 35,750700 Lire berechnet, nämlich:

2,381900	Lire	Ministerium	des Innern,
3,549700	=	=	der Justiz,
6,800000	=	=	des Kriegs,
243500	=	=	der auswärtigen Angelegenheiten,
1,259400	=	=	des öffentlichen Unterrichts,
799300	=	=	des Cultus,
20,716900	=	=	d. Finanzen, d. Handels u. der öff. Arbeit.

35,750700 Lire Summe, die Kosten für die Occupation der österreichischen Truppen nicht mit inbegriffen.

35,799800 = Einnahme.

(1 Lire = $\frac{46}{75}$ des österreich. Zwanzigers = 84 franz. Centim.)

Militairstand 1852.

13	Mann	Kriegsministerium,
12	=	Generalstab,
84	=	Festungs-Commando und Feldcapläne,
492	=	Invaliden, Veterane (1 Bataill.),
623	=	Veliten (1 Bataill.), } Infanterie,
2236	=	Linie (7 Bataill.), } Infanterie,
350	=	Cavalerie (1 Division),
1205	=	Artillerie (1 Regiment),
2211	=	Gendarmerie (1 Regiment),
628	=	Insular-Bataillon,
2404	=	freiwillige Jäger der Küste (3 Bataill.),
1396	=	freiwillige Grenzjäger (3 Bataill.),
174	=	Strafcompagnie,
26	=	Genie,
137	=	Militair-Marine.

11991 Mann im Ganzen.

Handels-Marine 1851.

Marine-Departem.	Schiffe mit viereckigen Segeln.	Schiffe mit lateinischen Segeln.	Tonnenlast.
Livorno	73	—	12538,60
Livorno	—	429	7592,49
Insel Elba	34	—	4402,61
Insel Elba	—	207	3395,04
Viareggio	5	—	511,85
Viareggio	—	134	6142,84
Im Ganzen Schiffe	112	770	34583,43

Türkei*).

I. Regierung.

1) Staatssecretaire u. Mitglieder des Geheimenrathes.

Sadri-azam, der Großvezier, Präsident des Geheimenrathes —: **Mustapha-Reschid-Pascha** (5. März 1852).

Scheikhul-islam, oder Mufti —: **Arif-Hikmet-Bey-Efendi.**

[Der Vezier (dessen Amt im J. 132 der Hedschira oder 750 vom J. Christi eingesetzt worden) ist Chef der Verwaltung, dem alle Minister untergeordnet sind.

Der Scheikhul-islam (der Chef oder der Alte des Islam) oder Mufti ist Chef des Ulema (einer zugleich gerichtlichen und religiösen Körperschaft), obwohl er selbst weder Priester noch Gerichtsperson ist. Die eigentliche und wesentliche Befugniß des Scheikhul-islam ist die Auslegung des Gesetzes. Titel des Veziers und des Mufti's: „Hoheit".]

Staatsminister mit d. Titel von **Muchirs.**

Seraskier, Kriegsminister**)—: **Mehemet-Muterdjim-P.** (1851).

Großmeister der Artillerie und General-Inspector der Festungen —: **Ahmed-Fethi-Pascha**, Schwager S. M. des Sultans (vormals Gesandter zu Paris u. Wien).

Kapudan-Pascha, Marine-Minister —: **Méhémet-Ali-Pascha**, Schwager S. M. des Sultans (30. Aug. 1851).

Akhiam-adliié-Réissi, Präsident des Staats- und Justizrathes —: **Méhémet-Pascha.**

Kharidschijié-Naziri, Minister der auswärtigen Angelegenheiten —: **A'-ali-Pascha.**

Umuri-Malié-Naziri, Finanzminister —: **Nafiz-Pascha** (30. Aug. 1851).

---

*) Zusammengesetzt aus Auszügen der Briefe, welche Herr Ubicini, Professor der schönen Wissenschaften der Universität von Frankreich, im Moniteur universel publicirt hat. Diese interessanten Briefe sind, in einem Bande geordnet, im J. 1851 in Paris bei Guillaumin erschienen; sie geben viel Merkwürdiges über die Entwickelung der türkischen Zustände bis auf unsere Tage. Der zweite Theil enthält Studien über die Verschiedenheit der Racen.

**) Das Polizeiministerium wird mit dem Seraskierate verbunden (13. Oct. 1851).

Zarbchani-Muschiri, Palast-Intendant der Sultanin Valide und Generaldirector der Münze —: **Schefik**-Bey.
Tidjaret-Naziri, Minister des Handels und Ackerbaues —: **Mustapha-Izzet**-Pascha.
Zabtijiè-Muschiri, Polizei-Minister —: **Chaireddin**-Pascha (Aug. 1852).
Vezier —: **Yussuf-Kiamil**-Pascha (ern. 15. April 1851).
Musteschar oder Rath des Veziers (mit den Verrichtungen als Minister des Innern) —: **Fuad**-Efendi (zuletzt außerordentl. Gesandter in St. Petersburg).
Evkaf-Naziri, Intendant der Evkafs (der Moscheen oder frommen Stiftungen gehörigen Güter) —: **Ziver**-Efendi, Dir. aller wohlthätigen Stiftungen (Febr. 1852).
Mustapha-Nuri-Pascha, Minister ohne Portefeuille.
Suleïman-Pascha, Mitglied des großen Reichsrathes, Minister ohne Portefeuille (1851)

Beamte vom ersten Rang.

Defter-Emini, Director der Archive —: **Kiani**-Bey.
Ser'asker-musteschari, Rath des Saraskiers —: **Nafiz**-Efendi.
Gumruk-Emini, General-Intendant der Douane —: **Muktar**-Bey.
De'-avi-Naziri, Director der Gerichtsangelegenheiten —: **Mazlum**-Bey.
Amedschi-Divani-humaiun, Groß-Referendair des Divans —: **Mahmud**-Bey.
Schatzmeister der Krone —: **Cherif**-Efendi.
Generaldirector der Posten —: **Hassem**-Bey.
Terdschumani-Divani-Humaiun (erster Dolmetscher der hohen Pforte) —: **Noureddin**-Bey.

2) Besondere Reichs-Conseils.

a) Staats- und Justizhof (Medschlici-valaï-achiami-adliiè) (auch hoher Rath genannt). Präsident —: **Méhémet**-Pascha. (Der Präsident ist von Rechtswegen Mitglied des Geheimenraths.) — Neun Mitglieder mit dem Titel „Muchirs" (Beamte ersten Ranges) u. zwei Secretaire.
b) Rath des öffentlichen Unterrichts (Medschlici-me'-arifi'-umumiiè); unter der Aufsicht des Präsidenten des Staatsraths und des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten. Präsident —: **Abd'-ul-Hakk**-Efendi, Richter 1r Classe. — Acht Mitglieder. — Zwei Secretaire.

c) Kriegsrath (Dari-churaï'-askeri). Präsident —: **Mohammed**-Pascha. — Dreizehn Mitglieder. — Ein Secretair.
d) Rath des Feldzeugamtes (Medschlici-tophanèi-amirè). Präsident —: **Musa-Chulussi**-Pascha. — Sechs Mitglieder. — Ein Secretair.
e) Admiralitäts-Rath (Medschlici-bahriè). Präsident —: **Raghib**-Pascha, Admiral. — Sieben Mitglieder. — Zwei Secretaire.
f) Rechnungshof (Medschlici-maliiè). Präsident —: **Lébik**-Efendi. — Eilf Mitglieder. — Zwei Secretaire.
g) Rath der öffentlichen Arbeiten (Medschlici-Nafi'a). Präsident —: der Minister des Ackerbaues und des Handels **Mustapha-J'zzet**-Pascha. — Sechs Mitglieder. — Ein Secretair.
h) Rath der Bergwerke (Medschlici-me'-adin). Präsident —: **Nuri**-Efendi, Controleur. — Fünf Mitglieder. — Ein Secretair.
i) Polizeihof (Medschlici-Zabthyè). Präsident —: der Unterdirector der Polizei. — Zwölf Mitglieder.
k) Conseil der Militairfabriken (Medschlici-ymalati-harbiiè). Präsident —: der Divisions-General **Mustapha**-Pascha. — Vier Mitglieder.

Der Divan oder die Staatskanzlei (Menacybi divaniiè) steht außerhalb dieses Conseils. Er begreift diejenigen oberen und unteren Aemter, die unter dem Namen Qalemiiè (der Feder) begriffen werden. Er zählt fünf Range Beamter, deren höchster dem Range eines Feriks oder Divisions-Generals gleichsteht.

3) Haus S. M. des Sultans (Mabein).

Großmeister des Palastes —: **Theïfur**-Aga, Chef d. Eunuchen.
1r Almosenier oder Iman —: **Mustapha-J'zzet**-Efendi.
Ober-Kammerherr —: **Sélim**-Efendi.
Groß-Ceremonienmeister —: **Nazif**-Efendi.
1r Secretair des Palastes —: **Férid**-Efendi.
1r Referendair (messager-référend.) —: **Hadschi-Memich**-Aga.
Schatzmeister S. M. —: **M'arif**-Aga.
Oberstallmeister —: **Mustapha**.
General-Adjutant —: **Edhem**-Pascha.
Erster Adjutant —: **Mustapha**-Aga, Oberst der Garde.
Chef der weißen Eunuchen —: **Abdul-Ghani**-Aga.
Oberhofmeister —: **Chukri**-Aga.
Garderobemeister —: **Sami**-Aga.

r Page S. M. (Bach-Moucakib) —: **Becim**-Aga.
:hef der Pagen (icho-glans) —: **Suleiman**-Aga *).

I. Verwaltungs- und Finanz-Eintheilung.

Das ottomanische Reich ist in Ejalets oder General-Statt-alterschaften getheilt, deren Vorstände, je nach der Wichtigkeit der :jalets, den Titel „Vali" (Vicekönig) oder auch den Titel Mu-essarif (General-Gouverneur) führen. Die Ejalets sind wieder ı Livas (Provinzen) getheilt, an deren Spitze die Kaïmakams Gouverneur-Lieutenants) oder Mohassils (Präfecten) stehen.)ie Livas werden in Kazas (Districte), die Kazas in Nahijs Gemeinden) eingetheilt.

Ejalets od. General-Statthalterschaften.	General-Gouverneure.	Sitz des Gen.-Gouv.
I. Europa (15 Ejalets, 42 Livas, 376 Kazas).		
Edirné (Thracien, Tschirmen).	. . . .-Pascha.	Adrianopel.
Silistria (Bulgarien).	**Salil**-Bey, Vezier.	Silistria.
Boghdan (Moldau).	Fürst **Ghika**, Hospodar, mit dem Range eines Muschir.	Jassy.
Eflak (Walachei).	Fürst **Stirbey**, Hospodar, mit d. Range eines Muschir.	Buchareſt.
Vidin (Bulgarien).	**Sami**-Pascha.	Widdin.
Nisch (Nissa, Bulgar.).	**Bessim**-Pascha.	Nissa.
Uskup (Ost-Albanien).	**Hafiz**-Pascha, Vezier.	Uskup.
Syrp (Serbien).	Fst **Alexander**, Wojwode, mit d. Range als Vezier.	Belgrad.
Festung Belgrad.	**Churschid**-P., Militair-Gouv.	
Bosna (Bosnien u. Croatien).	**Velieddin**-P., Vezier.	Serajevo.

*) Alle Beamte der Magistratur und der Kanzleien führen den Titel „Efendi"; die Söhne der Pascha's und die oberen Officiere den Ehrentitel „Bey"; alle Officiere der 5ten Classe und darunter, wie die Beamten der Verwaltung und des Hofes unter der 2ten Classe, den Titel „Aga".

Ejalets od. General-Statthalterschaften.	General-Gouverneure.	Sitz des Gen.-Gouv.
Rumili (Albanien u. Macedonien).	**Dschemal**-Pascha.	Monastir.
Yania (Epirus).	**Ali-Riza**-Pascha.	Janina.
Selanik (Macedon.)	**Yussuf - Sidyk** - P., Vezier.	Salonichi.
Djizaïr (Archipel).	**Halil**-Pascha.	Rhodus.
Kryt (Creta).	**Namik-Chiamil**-P.	Candia.
II. Asien (17	Ejalets, 83 Livas, 858	Kazas).
Qastamuni (Paphlagonien).	. . . .-Pascha.	Kastamuni.
Khuadavendiguiar (Bithynien).	**Suleiman** - Pascha, Muschir.	Brussa.
Aydin (Lydien).	**Hadgi - Kiamil** - P.	Smyrna.
Qaraman (Phrygien u. Pamphilien).	**Mehemed**-Pascha.	Konia.
Adana (Cilicien).	**Zia**-Pascha.	Adana.
Bozoq (Cappadocien).	**Mussa-Safety**-P.	Angora.
Sivas (Cappadocien).	**Munib**-Pascha, Mirmirân.	Siwas.
Tharabezun (Pontus u. Colchis).	**Mehmed-Wassil**-P.	Trapezunt.
Erzerum (Armenien).	**Zarif-Mustapha**-P.	Erzerum.
Mossul (Assyrien).	**Kiamil**-P., Muschir.	Mossul.
Kurdistan.	**Abdi**-Pascha.	Diarbekr.
Kharberut (Sophene u. Comagene).	**Osman-Nuri**-P.	Charput.
Haleb (Syrien und Osrhoëne).	**Osman**-Pascha.	Aleppo.
Saïda (Phönicien u. Palästina).	**Méhèmet**-Pascha.	Beirut.
Cham (Syrien).	**Agiaf**-Pascha.	Damascus.
Baghdad (Babylon.).	**Namich**-Pascha.	Bagdad.
Habesch (Arabien und Aethiopien).	**Mustapha** - Pascha, Muschir.	
III. Africa (3	Ejalets, 17 Livas, 86	Kazas).
Missr (Aegypten).	**Abbas** - P., Groß-vezier.	Kairo.
Tarablusi-Garbe (Tripolis).	**I'zzet**-P., Vezier.	Tripolis.
Tunis.	**Ahmed**-P., Muschir.	Tunis.

Oberste Gerichtshöfe.

Ueber die Gerichte (die Körperschaft der Ulema's — Ausleger der Gesetze, „Mufti's", und Richter, „Kadi's" —), so wie über die Gerichtsverwaltung (Scheik-ul-Islam), siehe die Ausg. des Alm. auf 1851, S. 719 bis 723.

Höchster Hof der Provinzen Europa's. Präsident —: **Abd'-Ullah-Ef.**

Höchster Hof der Provinzen Asiens. Präsident —: **Kelen-bevi-Zadé-Sa'ïd-Ef.**

Höchster Hof von Constantinopel. Präsident —: **Mohammed-Rachid-Ef.**

Armee.

Feldmarschälle (Muschirs) und Div.-Generäle (Feriks).

Armee-Corps (Ordu's).	General-Quartier (Merkez).	Muschir.	Ferik.
I. Kaiserliche Garde.	Scutari (Asien).	**Abdi-P.**	**Osman-P.**; **Abd-Ul-Halim-Pascha.**
II. Armee v. Constantinopel.	Daselbst.	Der Seraskier.	**Schäkir-P.**; **A'rif-P.**
III. Armee v. Rumelien (Europa).	Monastir.	**Omer-P.**	**A'bdi-P.**; **A'vni-P.**
IV. Armee v. Anatolien (Arabien).	Kharberut.	**Selim-P.**	**Hamdi-P.**; **A'li-P.**
V. Armee v. Arabien.	Damascus.	**Mehemed-Pascha.**	**I'zzet-P.**; **Abd-Ul-Kerim-Pascha.**
VI. Armee v. Irak.	Bagdad.	**Namik-P.**	**Hadschi-Riza-Pascha**; **Mahmud-P.**

Intendanz der Artillerie.

Divisions-General des Genie-Corps —: **Békir-P.**

Reserve-Brigade —: der Brigade-General **Mohammed-P.**

Ingenieur-Brigade —: der Brigade-General **Selim-P.**

Commandant der Dardanellen-Schlösser —: der Brigade-General **Hassan-P.**

Commandant der Schlösser des schwarzen Meeres —: der Brigade-General **Rustem-P.**

Marine.

Mehemed-Ali-Pascha, **Capudan**-Pascha (Groß-Admiral) steht an der Spitze des Marine-Departements.

Der Generalstab begreift:

5 Admiräle (Feriki-bahrie).

1. **Ahmed**-Pascha, Commandant der Flotte.
2. **Mustapha**-Pascha, Chef der Escadre (Capudana).
3. **Mahmud**-Pascha, Commandant des Hafens v. Constantinopel (Liman-reïssi).
4. **Rhaghib**-Pascha, Präsident des Admiralitätsrathes.
5. **Djemaleddin**-Pascha, Mitglied d. Admiralitätsrathes.

3 Vice-Admiräle (Bahrie-livaci).

1. **Osman**-Pascha, Patrona.
2. **Hassan**-Pascha, Director der Schiffswerften (Iplikane-mudiri).
3. **Salih**-Pascha, Director der Fabriken (Fabriqamudiri).

8 Contre-Admiräle (Bahrie-mir-alaï).

Rueçai-mileli-erbéa.

Chefs der drei christlichen Gemeinden und der jüdischen, welche als solche von der hohen Pforte anerkannt sind.

Mgr. **Anthimos**, Patriarch der nicht uniirten Griechen (Oct. 1848).

Mgr. **Agop**, Patriarch der nicht uniirten Armenier.

Mgr. Anton **Hassun**, Erzbischof, Primas der uniirten Armenier (1847).

Yacub, Khakham-Bachi (Groß-Rabbiner) der Israeliten.

Kathol. Patriarchen u. Erzbischöfe.

Aleppo (Asien) —:

- Franz **Villardel**, Erzb. v. Filippi in part., apostol. Vicar (1839).
- Basilius **Haivalian**, Erzb. der Armenier.
- Paul **Arutin**, Erzbischof der Maroniten.
- Demetrius **Antachi**, Erzb. der Melchiten.
- Peter **Djeroué**, Patriarch d. uniirten Syrer.

Alexandrien —: Daulo Augusto **Foscolo**, Erzb. (1847).
Antivari (Albanien) —: Vinzenz **Battucci** (1824).
Antiochien —: Johann Nicolaus **v. Tanara**, Erzb.
Mossul —: Joseph **Audo**, Patriarch der Chaldäer (1848).
Bagdad —: Lorenz **Trioche**, Erzb. (1837).
Cilicien (Bazumma, Berg Libanon) —: Michael **Der Asdnazadrian**, Patriarch der Armenier, unter dem Namen Gregor Michael VIII.

Constantinopel —: **Hiltereau**, Erzb. v. Petra, apostol. Vicar. Anton **Hassun**, Erzb., Primas der Armenier (1841).

Damascus —: **Salviani**, Administrator der uniirten Armenier. Massimo **Mazlum**, Patriarch der uniirten Griechen oder Melchiten. Jacob **Steliani**, Erzbischof der Syrer.

Diarbekir —: Peter Georg **von Natale**, Erzb. der Chaldäer.
Durazzo (Macedonien) —: Raphael **d'Ambrosio**, Erzb.
Jerusalem —: Joseph **Valerga**, Patriarch (1847).
Laodicea —: Nicolas **Murad**, Erzb. der Maroniten.
Libanon —: Yussuf **Ghazen**, Patriarch der Maroniten.
Scopia (Serbien) —: Peter **Sciali**, Erzb. (1833).
Smyrna —: Anton **Mussabini**, Erzb., apostol. Vicar (1838).
Tyrus —: Ignaz **Karut**, Erzb. der Melchiten (1837).

D. C. zu Constantinopel und Consuln.

Belgien —: Eduard **Blondeel von Coelebroek**, GTr. (31. Oct. 1848); **Henry**, erster Dollmetscher; Demetrius **Rhasis**, 2r Dollmetscher.
[Salonichi —: M. **Tosselly**, C.; Smyrna —: H. **Guys**, VC., mit dem Cons. beauftragt; Trapezunt —: J. C. **Helbig**, C. — Aegypten: Alexandria —: Graf E. **Zizinia**, GC. — Berberei: Tunis —: J. **Gaspary**, C. — Jerusalem —: Graf **Pizzamano**, C.]

Dänemark —: Frhr **v. Hübsch-Grossthal**, MR. (Mai 1852).
[Smyrna —: Ritter **v. Jongh**, GC. — Tunis —: J. **Gaspary**, führt die Geschäfte des G.-Consulats.]

Frankreich —: Marquis **de Lavalette**, a. G. u. b. M. (accred. 12. Mai 1851); Raymond **Sabatier**, 1r, Edmond **v. Bourquenay**, 2r Leg.-Secr.; **Bertemy** und **Wels**, Attachés; Lucien **Rouet**, Kanzler.

[Aleppo —: Ed. v. **Lesseps**, C.; Bagdad —: **Botta**, C.; Belgrad —: **Montigny**, C.; Beirut —: **de Lesparda**, GC.; Damascus —: **de Ségur-Dupeyron**, GC.; Canea—: **Battier-Bourville**, C.; Erzerum —: **Challaye**, C.; Jerusalem —: **Chatry de la Fosse**, C.; Larnaca —: Eugen **Tastu**, C.; Mossul—: Victor **Place**, C.; Salonichi —: **Grasset**, C.: Smyrna —: Theodor **Pichon**, GC.: Trapezunt —: **de Clairembault**, C. — Aegypten; Alexandria —: **Sabatier**, GC. u. Ag.; Kairo — **Delaporte**, C. — Berberei: Tripolis —: Leon **Roches**, GC. u. GTr.; Tunis —: **de Théis**, GC. u. GTr.: Tanger —: **Devoize**, GC. u. GTr.: Mogador —: **Flory**, C.; St. Jean d'Acre —: Louis **Catafago**, C.]

Griechenland —: Andreas **Mataxas**, Gesandter (accred. 12. Dec. 1850): Spiridion **Mataxas** u. **Kokida**, Leg.-Secr.; **Argyropulos**, 1r, **Sabbas**, 2r Dollm. — [Adrianopel —: **Barozzi**, C.]

Großbritannien —: Viscount Stratford **de Redcliffe**, a. G. u. b. M.: Oberst **Hugh-Rose**, Leg.-Secr.; C. **Alison**, oriental. Secr.; **Doria**, **Layard**, **Hughes** u. **Smithe**, Attachés; Friedr. **Pisani**, 1r, Stephan **Pisani**, 2r, Robert **Chabert**, 3r, Henri **Simmons**, 4r Dollmetscher. — A. **Cumberbatch**, GC.

[Adrianopel —: Will. **Willshire**, C.; Albanien —: Sidney S. **Saunders**, C.; Bagdad —: Oberstlieut. H. C. **Rawlinson**, GC.; Belgrad —: Julian Graf **v. Fonblanque**, GC.; Batoum —: W. R. **Holmes**, C.; Brussa —: D. **Sandison**, C.; Candia —: H. S. **Ongley**, C.: Cäsarea (Kaisarieh) —: Henry **Suter**, C.; Dardanellen —: Fred. W. **Calvert**, C.: Damascus —: **Wood**, C.; Monastir —: John A. **Longworth**, C.: Erzerum —: James **Brant**, C.: Rhodus —: Niven **Kerr**, C.: Samsun —: Fr. **Guarracino**, C.; Salonichi —: C. **Blunt**, C.: Smyrna —: Rich. W. **Brant**, C.; Varna —: Edw. St. John **Neale**, C. — Aegypten: Alexandria —: Fras. H. **Gilbert**, C.: Kairo —: Ch. Aug. **Murray**, GC. für Aegypten; A. S. **Walne**, C. — Berberei: Marocco —: John Drummond **Hay**, GC.: Tunis —: Sir Edw. **Baynes**, GC.; Tripolis —: George F. **Herman**, C.]

Hannover —: G. D. **Schneider**, C. zu Constantinopel. [Marocco —: J. D. **Hay** (britt. GC.), GC.]

Hansestädte —: Dr. Andreas David **Mordtmann**, GTr. [**De Rosetti**, GC. für Aegypten (Kairo); Frederik **La Fontaine**, C. (Smyrna): **Goy**, C. (Salonichi).]

Niederlande —: Frhr N. W. **Mollerus**, a. G. u. b. M. (ernannt 29. Juli 1852); C. C. **Travers**, 1r Dollmetscher u. Kanzler; Jonkheer Dom. **Testa**, 2r Dollmetscher.

[Aleppo —: D. **de Picciotto**, C.; J. **v. Lennep**, GC. zu Smyrna; **Rößler**, GC. zu Alexandria (in Aegypten); Cypern —: **Santi**, C.; Salonichi —: L. **Carboneri**, C.; Moïse **de Picciotto**, C. (Tripolis).]

Nordamerica, V. St. —: George P. **Marsh**, MR. (accred. 5. März 1850): John P. **Brown**, Leg.-Dollmetscher; H. A. **Homes**, Dollmetscher. — George A. **Porter**, C.

[Beirut —: J. Hosford **Smith**, C.; Smyrna —: E. S. **Offley**, C.; Candia —: G. **Montfort**, C.; Cypern —: Merino **v. Mattey**, C.; Alexandrien —: Mac **Cauley**, GC.]

Oesterreich —: Geh.-Rath u. Frhr Bernhard Graf **von Rechberg-Rothenlöwen**, Internuntius (ernannt 9. Juni 1851); Ed. **v. Kletzl**, Leg.-Rath und interimist. GTr. (23. Mai 1850; auch für Toscana); Frhr **v. Schlechta**, 1r Secr.-Dollmetscher; Gustav **Schreiner**, 2r Secr.-Dollmetscher: Anton **Steindl v. Plessenet**, 1r, Karl **v. Eder**, 2r Internunt.-Dollmetscher; Graf **Ludolf** und Graf Franz **Coudenhove**, Att.; Peter **v. Kletzl**, Postdirector. — Anton **v. Mihanovich**, GC.

[Smyrna —: **v. Weckbecker**, GC.; Belgrad —: Oberst-Lieut. Theodor **v. Radosavlievics**, GC.; Beirut —: **Gödel**, GC.; Bittolia —: **Westermayer**, C.; Jerusalem —: Joseph Nobile **Pizzamano**, C.; Salonichi —: Joseph **Rizzoli**, C.; Alexandria in Aegypten —: E. W. **Huber**, GC.; Sarajewo (Bosnien) —: **Atanascovich**, GC.; Kairo —: Fr. **Champion**, C.; Tripolis —: Anton Gazzi **Francovich**, C.; Tunis —: **Merlato**, GC.; Aleppo —: E. Ritter **v. Picciotto**, GC.: Rustschuck (Bulgarien) —: Em. Edler **v. Rößler**, C.; Larnacca (Cypern) —: Ant. **Caprara**, C.; Damascus —: **Freg**, C. ad int.; Volo (Thessalien) —: **Wladislajevich**, C.]

Persien —: **Mohammed-Khan**, GTr.; Aga **Hadschi-Hassan**, Secr.-Dollmetscher: Mirza **Ahmed**, Att. — Trapezunt —: **Hafis-Aga**, C.]

Portugal —: Commandeur L. Karl **v. Rebello**, GTr.; Ant. **v. Summerer**, Dollmetscher.

Preußen —: Major **v. Wildenbruch**, a. G. u. b. M. (accred. 17. März 1852); Frhr **v. Rosenberg**, Leg.-Secr.: **Bunsen**, Att.; **Testa**, Kanzler; Chev. Ivo **Bosgiovich**, 1r Dollmetscher; Dr. Const. **Schlottmann**, Ges.-Prediger.

[Cypern —: Giacomo **Mattei**, C.: Jerusalem —: Dr. Georg **Rosen**, C.; Kairo —: Baron **Pentz**, GC.: Smyrna —: **Spiegelthal**, C.; Damascus —: Dr. **Wetzstein**, C.: Salonichi —: A. **Bluns**, C.]

Rußland —: Geh.-Rath **Titoff**, a. G. u. b. M.; Staatsrath **Ozeroff**, Ges.-Rath; Staatsrath **Balabine**, 1r GSecr.; Hofrath **Frehn**, 2r Ges.-Secr.; Fürst **Wiazemsky**, 3r GSecr.; **Timoni** und Hon.-Rath **Saleman**, Att.; Staatsrath Emanuel **Argyropulos**, 1r Dollmetscher; Staatsrath Georg **Chirico**, 1r Dollmetscher-Gehülfe; Hofrath **Gomazoff**, 2ter Dollmetscher; Honorar-Rath **Timofeyeff** und Pericles **Franchini**, 3ter Dollmetscher. — Wirkl. Staatsrath Paul **Pisani**, Director der Handels-Kanzlei; Collegienrath F. **de Chiriko**, Vice-Kanzler; Tit.-Rath und Coll.-Assessor **Timoni**, Handels-Kanzlei-Secr.

[Adrianopel —: Staatsrath **Moukhine**, GC.: Belgrad —: Gen.-Major **Lewchine**, GC. — Alexandria in Aegypten —: Staatsrath **v. Fock**, GC.; Trapezunt —: Colleg.-Rath **Dendrino**, C.: Syrien u. Palästina —: Staatsrath **Basili**, GC.; Serbien —: Coll.-Rath **Tumansky**, GC.]

Sachsen, Kgr. —: Georg Daniel **Schneider**, Handels-Agent.

Sardinien —: Baron Romuald **Tecco**, MR.; Marquis Johann Anton **Migliorati**, GSecr.; Franzesco **Bosgiovich**, 1r Dollmetscher; Gaetan **Villanis**, 2r Dollmetscher; Alex. **Vernoni**, 3r Dollmetscher; Chev. Eugen **Durio** u. Advocat **Minetti**, Att.

[Belgrad —: Julian Graf **v. Fonblanque**, GC.; Alexandrien —: Chev. P. **Cerruti**, GC.; Beirut —: Ludw. **Gobbi**, C.; Cypern —: Raphael **Renzi**, C.; Smyrna —: Fr. **Matthieu**, C.; Tanger —: Adv. **Castellinard**, GC.; Tripolis —: Adv. L. **Leardi**, C.; Tunis —: A. **Alloat**, GC.]

Schweden u. Norwegen —: Leg.-Rath Anton **Testa**, GTr. (ernannt 1832); Georg **Timoni**, Dollmetscher.

Sicilien —: **Targioni**, GTr. (Nov. 1849); Constantin **Garziani**, Dollmetscher; **Franceschi**, Ges.-Kanzler.

Spanien —: Chev. Don Joseph **de Rebiet**, a. G. u. b. M. (accred. 5. Juli 1852): Chev. Emanuel **del Castillo**, GSecr.: Chev. Bernardo **de Souza**, 1r Dollmetscher; Franz Angel **de Radovani**, 2r Dollmetscher; Chev. Andrés Angel **de Radovani**, GC. u. Kanzler.

[Salonichi —: Esteban **Aslan**, C.: Smyrna —: José Maria **Lobo**, GC. — Aegypten: Alexandria —: Enrique **Petracchi**, GC. — Berberei: Tripolis —: Pedro Ortiz **de Zugasti**, GC.]

Toscana —: siehe Oesterreich.

[Aleppo —: Moïse **de Picciotto**, GC.; Beirut —: Cav. Giorgio **Laurella**, C.; Smyrna —: Antonio **Alioti**, GC. — Aegypten: Alexandria —: Annibale **de'Rosetti**, GC. — Berberei: Tripolis —: Filippo **Rossoni**, GC.; Tunis —: Karl **Ryssen**, GC.]

Statistische Notizen.

Die Besitzungen der Türkei dehnen sich in den 3 Theilen des alten Continents über eine Fläche von ungefähr 121000 □Meilen aus. Die ganze Bevölkerung, 35,350000 Einwohner, ist nach der im Jahre 1844 im ganzen Reiche angeordneten Zählung auf folgende Art vertheilt:

Europ. Türkei (Rumili).	Thracien	1,800000	15,500000
	Bulgarien	4,000000	
	Moldau	1,400000	
	Walachei	2,600000	
	Bosnien u. Herzegowina	1,400000	
	Rumili	2,600000	
	Serbien	1,000000	
	Inseln	700000	
Asiat. Türkei (Anatoli).	Klein-Asien	10,700000	16,050000
	Syrien, Mesopotamien und Kurdistan	4,450000	
	Arabien (Mekka, Medinah, Aethiopien	900000	
Aegypten *)		2,000000	3,800000
Tripolis, Fez, Tunis		1,800000	
		Hauptsumme	35,350000

*) Aegypten, welches nach der türkischen Statistik 12 Livas (Bri-

Die Eintheilung dieser Bevölkerung, welche sich auf 26,550000 Einw. beschränkt, wenn man die zinspflichtigen Provinzen abzieht und sie in Hinsicht der Racen betrachtet, gibt:

Racen.	In Europa.	In Asien.	In Africa.	Zusammen.
Ottomanen . .	1,100000	10,700000	—	11,800000
Slaven . . .	7,200000	—	—	7,200000
Romanen . .	4,000000	—	—	4,000000
Arnauten . .	1,500000	—	—	1,500000
Griechen . . .	1,000000	1,000000	—	2,000000
Armenier . . .	400000	2,000000	—	2,400000
Juden . . .	70000	100000	—	170000
Tartaren . . .	230000	—	—	230000
Araber *) . . .	—	900000	3,800000	4,700000
Syrer u. Chaldäer	—	235000	—	235000
Drusen . . .	—	25000	—	25000
Kurden . . .	—	1,000000	—	1,000000
Turkomanen . .	—	90000	—	90000
	15,500000	16,050000	3,800000	35,350000

*) Wenn man die africanischen Bevölkerungen (Aegypten), deren Boden arabisch ist, mit einschließt.

---

gaden) bildet, ward unter Mehemed-Ali in drei Theile getheilt: 1) Unter-Aegypten bis Kairo (15 Districte); 2) Mittel- u. Ober-Aegypten (10 Districte) von Djizeh bis Esneh; 3) die abhängigen Landstriche, welche nach Osten und Westen bis Nubien, einerseits bis Kordofan, andererseits bis Massuan sich erstrecken.

Nach den verschiedenen Religionen gibt die Bevölkerung:

Bekenner.	In Europa.	In Asien.	In Africa.	Zusammen.
Muselmänner .	3,800000	12,950000	3,800000	20,550000
Griechen *) . .	11,370000	2,360000	—	13,730000
Katholiken **) .	260000	640000	—	900000
Juden	70000	100000	—	170000
	15,500000	16,050000	3,800000	35,350000

*) In dieser Zahl sind alle orientalischen Kirchen begriffen, welche die Autorität des heiligen Stuhles, obgleich nach verschiedenen Kirchengebräuchen, anerkennen:

1) Die Lateiner, oder Katholiken nach der römischen Kirchenordnung. Sie haben einen Patriarchen, der seit 1847 in Jerusalem wohnt, und bestehen, außer den Bosniaken und den katholischen Albanesen, aus Griechen, Armeniern, Alepins, Bulgaren, Kroaten ꝛc., an der Zahl . 640000

2) Die unirten Griechen oder Melchiten, welche einen in Damas residirenden Patriarchen und acht unter ihm stehende Suffragane haben . . 25000

3) Die unirten Armenier mit einem Patriarchen, der in Bezumma, in dem Libanon-Gebirge, residirt; er hat sieben Erzbischöfe in partibus und als Suffragane die Bischöfe von Haleb, Mardin und Amasia-Tekar 75000

4) Die Syrer und unirten Chaldäer (Patriarchen in Mossul und Haleb; 15 Weihbischöfe) . 20000

**) Die Maroniten (Patriarch zu Kannobin, in dem Libanon-Gebirge; 7 Weihbischöfe) 140000

900000

Finanzen.

Nach der Berechnung des Herrn Ubicini kann der Stand der Finanzen im ottomanischen Reiche folgendermaßen angenommen werden:

Ausgaben.

Piaster.	Franken.	
75,000000	17,250000	Civilliste des Sultans.
8,400000	1,932000	" der Sultanin-Mutter und der vermählten Schwestern des Sultans.
83,400000	19,182000	Transport.

Piaster.	Franken.	
83,400000	19,182000	Transport.
300,000000	69,000000	Armee.
37,500000	8,625000	Marine.
30,000000	6,900000	Kriegsmaterial, Artillerie u. Festungen.
195,000000	44,850000	Besoldung der Beamten aller Adm.-Zweige.
10,000000	2,300000	auswärtige Angelegenheiten.
10,000000	2,300000	Dotation aus dem Schatze, genannt Karineönasia, für allgemeine Zwecke.
12,500000	2,875000	Zuschuß für fromme Anstalten (vacuf).
9,000000	2,070000	6procent. Interessen der Schatzscheine, ohne bestimmten Termin, genannt Kaijmès.
40,000000	9,200000	Lebensrente als Entschädigung eingezogener Lehensgüter (timars raimès).
4,000000	920000	rückständ. Zinsen von Lebensrenten (Sehim).
731,400000	168,222000	Summe.

Einnahmen.

220,000000	50,600000	Zehnten.
200,000000	46,000000	Grundsteuer.
40,000000	9,200000	Kopfsteuer (capitation, haradj).
86,000000	19,760000	Zölle.
150,000000	34,500000	indirecte Steuern.
30,000000	6,900000	Tribut von Aegypten.
2,000000	460000	" aus der Walachei.
1,000000	230000	" aus der Moldau.
2,000000	460000	" aus Serbien.
731,000000	168,110000	Summe.

Das Heer.

Seit der neuen Organisation der Armee im Jahre 1843, unter dem Seraskierat Riza Pascha's, besteht dieselbe 1) aus der activen Armee, 2) der Reserve, 3) den Hülfstruppen und 4) den irregulairen Truppen.

I. Active Armee.

6 Corps oder Ordu's. Die Stärke eines jeden Ordu ist von 11 Regimentern (6 der Inf., 4 der Caval., 1 der Artill.), die zwei Armee-Divisionen und 6 Brigaden mit einem Effectiv-Stand von 20980 Mann mit 12 Batterien bilden. An der Spitze des Ordu steht der Muschir oder Feldmarschall, der 2 oder 3 Feriks (Divisions-Generäle) und eben so viel Liva's (Brigade-Generäle), als es Brigaden gibt, nebst einem Ueberzähligen unter seinen Befehlen hat. Der jedesmalige überzählige Ferik und Liva ist Mitglied des Verwaltungsrathes des Ordu.

	Anzahl der Regimenter zu 4 Bataillonen.	Tabour, Anz. der Bataillone zu 8 Comp.	Buluk, Anzahl der Compagnien.	Stärke des Bataillons nach dem Reglement.	Stärke des Regiments nach dem Reglement.	Effectiv-Stand eines Regiments.	Im Ganzen. Cadres.	Im Ganzen. Effectiv-Stand.
Infanterie*)	36	144	1152	815	3263	2800	117468	100800
Cavalerie	24	Escadr. 144	—	120	985	736	22416	17280
Feld-Artillerie**) .	7	Batt. zu Pferde. 3	Batt. zu Fuß. 9	Feldgeschütze. 66	1300	1300	9100	9100
Festungs-Artillerie	3	3	9	Haubitzen. 4	1300	1300	3900	3900
Genie	2	—	—	—	—	800	1600	1600
Detachirte Corps .	2	—	—	—	—	—	6000	6000
Summe der activen Armee	74	—	—	—	—	—	160484	138680

*) Ueberdieß ist zu bemerken, daß die Ordnung und Eintheilung der Grade in einem türkischen Infanterie-Regimente ganz dieselben sind, wie in einem französischen.

**) 1 Regiment Feld-Artillerie zur Reserve und die 3 Regimenter Festungs-Artillerie, so wie das Genie-Corps und die detachirten Brigaden in Creta und Tripolis, gehören nicht zu den Ordu's.

II. Reserve (Redif).

Sie wird aus den, nach 6jähriger Dienstzeit in ihre Heimath entlassenen Soldaten gebildet und besteht aus 4 ganz militairisch organisirten Corps, welche dieselbe Stärke der Regimenter in den verschiedenen Waffengattungen haben, wie die active Armee.

III. Hülfstruppen.

	Contingent. Gesetzmäßiges.	Contingent. Muthmaßliches.
Serbien	— M.	20000 M.
Bosnien und die Herzegowina	80000 „	30000 „
Aegypten	— „	40000 „
Albanien	20000 „	10000 „
Tunis und Tripolis	15000 „	10000 „
		110000 M.

IV. Irregulaire Truppen*).

1.	Volontairs (Musel-Männer)	50000 M.
2.	Die Gendarmerie, Kavaß (zu Fuß), Seymen (zu Pferd)	6000 „
3.	Tartaren u. die „Iznat" (ausgewanderte Kosacken) .	5500 „
		61500 M.

Im Ganzen:	Active, regulaire Armee	138680 M.
	Reserve-Armee	138680 „
	Irregulaire Truppen	61500 „
	Hülfstruppen	110000 „
		448860 M.

Flotte im April 1849.

	Kanonen.		Bemannung.
3 Schiffe 1. Ranges, wovon 2 mit 130,	zus. 260	zu 900	zus. 2700
u. 1 „ 120	„ 120		
3 Schiffe Transport.	380		2700

*) Die irregulairen Truppen sind (seit 1851) auch der militairischen Disciplin unterworfen, und führen den Namen: „besoldete Mannschaft".

			Kanonen.		Bemannung.
3 Schiffe 1. Ranges (Transp.)			zus. 380		zus. 2700
13 Schiffe 2. Ranges, wovon	5	mit 90	= 450	zu 800	= 4000
	3	= 80	= 240	= 700	= 4900
	4	= 76	= 304		
	1	= 74	= 74	= 600	= 600
14 Fregatten, wovon	3	= 64	= 192	= 500	= 1500
	6	= 56	= 336	= 400	= 2400
	5	= 52	= 260	= 300	= 1500
30			2236		17600

12 Corvetten von 44 bis 18 Kan., u. 260 bis 150 Mann.
4 Briggs = 18 = 12 = = 150 = 100 =
14 Cutters, Goeletten ꝛc.
18 Dampfschiffe mit 3700 Pferdekraft.
8 Corvetten und kleinere Fahrzeuge.
8 Corvetten für den Dienst am Bosporus.

94 Schiffe im Ganzen.

Handelsverkehr der ottomanischen Pforte mit den tributpflichtigen Provinzen im Jahre 1846.

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Summe.
	Franken.	Franken.	Franken.
Aegypten	21,000000	18,500000	39,500000
Walachei	8,700000	5,800000	14,500000
Moldau	4,350000	2,900000	7,250000
Serbien	1,750000	500000	2,250000
Summe	35,800000	27,700000	63,500000

Handelsverkehr der Türkei mit dem Auslande.

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Summe.
	Franken.	Franken.	Franken.
England, Malta, jonische Inseln . .	58,000000	30,000000	188,000000
England, Transito nach Persien	50,000000	50,000000	
Frankreich . . .	24,989000	52,867000	77,856000
Oesterreich . . .	26,153000	42,600000	68,753000
Rußland	22 360000	17,072000	39,432000
Holland	6 077000	2,073000	8,150000
Belgien	1,069000	478000	1,547000
Sardinien . . .	841000	2,397000	3,238000
Griechenland . . .	400000	4,300000	4,700000
Schweiz, Vereinigte Staaten und andere	21,111000	13,713000	34,824000
(Directer Handel) Persien	25,000000	1,500000	26,500000
	236,000000	217 000000	453 000000

Donau-Fürstenthümer.

Unter der Oberherrlichkeit der Pforte und in russischem Schutze.

Nach dem ersten Reglement (siehe die Ausgabe des Almanachs auf 1851, S. 735 u. 736) sollten die Hospodare auf Lebenszeit und aus den Bojaren 1r Classe erwählt werden; aber nach dem letzten Uebereinkommen der hohen Pforte mit Rußland (1. Mai 1849) wurden die Hospodare für dießmal auf 7 Jahre ernannt; beide Hospodare erhielten den Rang als „Muschir“.

1) Walachei.

Dimitri Barbo **Stirbey**, Hospodar (ern. 16. Juni 1849).

Ministerrath (15. Sept 1850).

Inneres—: der Ban u. Großbojar Jordaka **Philippesko**.
Justiz—: Großlogothet Manolaki **Argiropulo**.
Finanzen—: Großlogothet Johann Al. **Philippesko**.
Cultus und öffentlicher Unterricht—: Johann **Bibesco**.
Aeußeres—: Logothet Janku **Mano**, Staats-Secretair.
Krieg—: Groß-Spatar **Cheresco**.
Polizei—: **Plagino**.

Staats-Controleur —: Joh. **Otételéchano.**

Fürst Constantin **Ghika**, Präsident des Divans oder des obersten Justiz-Tribunals.

Römisch-apostolischer Administrator der Walachei —: Angelo **Parsi**, Bischof von Nicopolis in part. (1847).

Chef der walach. Truppen —: Groß-Wornik C. **Cheresko.**

2) Moldau.

Gregor **Ghika**, Hospodar (ern. 16 Juni 1849).

Ministerrath.

Logothet Nicolaus **Kantacuzeno**, Min. des Innern und Präsident des Administrations-Rathes (März 1851).
Peter Rossetti **Balanesco**, Justizminister.
Fürst Georg **Suzo**, Finanzminister.
Fürst Alexander **Sturdza**, Staats-Secretair und Minister der auswärt. Angelegenh.

Metropolitan der Moldau (griechisch nicht uniirt) —: Sofronius **Miclesko** (1851).
Römisch-apostol. Vicariat —: Antonio **de Stefano**, Bischof in part u. apostol. Visitator.

Nicolaus **v. Maurokordato**, Gen.-Inspector der Miliz.
Theodor **Balsche**, Hetman oder Commandant der Miliz.

Türkischer Gen.-Inspector der Donau-Provinzen —: **Chekib**-Efendi, Mitglied des k. Staatsraths (15. April 1851).

Politische Agenten und General-Consuln in beiden Fürstenthümern.

Belgien —: L. **Bisschop**, C. (4. Mai 1842; zu Bucharest).
Frankreich —: Eugène **Poujade**, polit. Agent u. GC. für beide Fürstenthümer; **Hory**, Kanzler u. 1r Dollmetscher (Bucharest). — A. **de Botmiliau**, C. — **Castaing**, Kanzler u. Dollmetscher (Jassy).

Griechenland —: ...., GC.; Georges **Kallistratis**, VC. und Kanzler (Bucharest). — **Sakelarides**, C. (Jassy).

Großbritannien —: Robert Guilmour **Colquhoun**, GC. für beide Fürstenthümer; **Mustoxidis**, Kanzler (Bucharest). — **Gardner**, C. (Jassy).

Oesterreich —: Minist.-Rath Ritter Anton **von Laurin**, k. k. Agent u. GC. für die Walachei: **Lampel**, Kanzler u. Dollmetscher; **Wetschera**, Dollmetscher-Gehülfe (Bucharest). — Heinr. Frhr **v. Testa**, k. k. Agent u. GC. für die Moldau (accred. 28. Sept. 1851; zu Jassy); Alb. **Chiari**, C. (Galacz).

Preußen —: GReg.-Rath Frhr **v. Meusebach**, GC. (accred. 13. Oct. 1850): Leo **Theremin**, Kanzler: **von Gaudi**, Dollmetscher (Bucharest). — M. **Ebert**, Kanzler (Jassy). — Kammergerichts-Assessor **König**, C. (Galacz).

Rußland —: wirkl. Staatsrath **Halczinski**, GC. für beide Fürstenthümer; **Katoff**, erster Dollmetscher (Bucharest). — Hofrath **Hirs**, C.: Honorar-Rath **de Minciaky**, Dollmetscher (Jassy): Collegienrath **Kola**, C. (Galacz).

Sardinien —: Stefan **Berzolese**, C. (Galacz).

Statistik.

Beide Fürstenthümer sind in Districte getheilt, die von Ispravnicks verwaltet werden.

Districte.	Hauptorte.	Bevolkerung.
	Walachei.	
Rimnik-Sarat . . .	Rimnik-Sarat . . .	111342
Buzeo	Buzeo	137645
Sacineni	Bucovii	121230
Pracova	Ploiesci	130434
Damboritza	Turguvici	116987
Muscelii	Campulungo	123438
Arges	Pitesci	137753
Rimnik-Valcea . . .	Rimnik	126928
Gordschi	Turgudschilii	148728
Mehedinti	Cernetz	187850
Doldschi	Crajowa	136819
Romanati	Caracala	128432
Oltu	Slatina	115917
Tele-orman	Zimnicea	116453
Vlasca	Giurgewo	102310
Jalomissa	Calaras	111612
Ilfovii	Bucharest	175000
Ibraïla	Ibraïla	95606
		2,324484
	Moldau.	
Neemts	Piatra	90219
Dorohoi	Mihaïlin	80222
Suciava	Falticeni	71044
Rôman	Rôman	80677
Botoshani	Botoshani	146361
Jassy	Jassy	128566
Bakeü	Bakeü	132244
Putna	Fockschani	124217
Covarlen	Galacz	67293
Tacutsi	Tacutsi	86505
Vaslui	Vaslui	84703
Tutova	Burlatii	83674
Falscii	Us	78722
		1,254447

Glaubensbekenntniß: griechische Religion; unter den Bewohnern sind jedoch 50000 Ungarn Katholiken.

Finanzen. Waladei. Die Einkünfte sind veranschlagt zu 16,544755 Piaster;
die Ausgaben zu . . . . 14,493158 „
Moldau. Die Einnahmen betragen: 9,368763 Piaster;
die Ausgaben 7,718126 „

Die Miliz der Fürstenthümer, für die Ehrengarde, den Quarantaine-Dienst, die Zolllinien und die innere Polizei, besteht aus regulairen Truppen, Trabanten und Civil- u. Grenz-Garden.

Das regulaire Militair besteht aus 2 Infant.-Regimentern und 1 Regim. Cavalerie für die Waladei, und in 1 Regim. Infanterie und 1 Regiment Cavalerie für die Moldau; im Ganzen 4665 M. für die Waladei und 2280 Mann für die Moldau.

Waladei. Städte-Trabanten 680; Land-Trabanten 3808; Bürger- u. Grenz-Garden 36000; im Ganzen 45153 Mann an waladischem Militair.

Moldau. Städte-Trabanten 934; Bürger- u. Grenz-Garden 12730; im Ganzen 15904 Mann mit dem regulairen Militair.

Uruguay (Republica oriental del).

Uruguay, durch den Vertrag von Montevideo zwischen Brasilien und Buenos-Ayres (Präliminarien am 27. August 1828, Auswechselung der Ratificationen am 4. October) als Republik anerkannt. Publication einer Verfassung am 10. Sept. 1829.

Präsident—: D. Juan Francisco **Giró** (1. März 1852).

Ministerium.

Minister der äußeren Angelegenheiten und innern Verwaltung—: Dr. D. Florentino **Castellanos**.
Minister der Finanzen—: Dr. D. Manuel **Errasquin**.
Minister des Kriegs—: General D. César **Diaz**.
Präsident des obersten Gerichtshofs—: D. Franc. **Arancho**.

GTr. und Consuln zu Montevideo.

Argentinische Conföderation—: Dr. D. Diogenes **Urquiza**, GTr.
Belgien—: **Fisher-Lafont**, C.
Brasilien—: Rodrigo **de Souza da Silva Pontes**, GTr. — Manoel Vieira **Braga**, GC.

Bremen —: Eduard **Zimmermann,** C.
Dänemark —: Carlos **Beherens,** C. ad int.
Frankreich —: . . . ., GTr. u. GC.
Großbritannien —: Hon. Friedr. W. A. **Bruce,** GTr. u. GC.
Hamburg (Hansestädte) —: Eduard **Zimmermann,** C.
Nordamerica —: Robert M. **Hamilton,** C.
Päbstl. Staaten —: Salvador **Ximenez,** GC.
Preußen —: A. **Thode,** C. (Montevideo).
Portugal —: Luis Antonio **Riveiro,** VC. (mit dem Gen.-Consulate beauftragt).
Schweden u. Norwegen —: S. **Ahman,** C.
Sardinien —: Cajetan **Gavazzo,** C.
Spanien —: Don Carlos **Creus,** GTr. u. GC.; Don José **de Zambrano,** Secr.

Statistische Notiz.

Der Flächengehalt wird auf 4900 □Meilen, die Einwohnerzahl auf 250000 geschätzt. Die neun Departements sind: Montevideo, Maldonado, Canelones, San Jose, Colonia, Soriano, Paisandu, Duragno, Cerro Largo.

Venezuela.

[Unabhängigkeits-Erklärung (durch Bolivar) 20. Novbr 1818; Congreß 15. Febr. 1819; Proclamation der Republik Columbia (Neu-Granada u. Venezuela) 25. Dec. 1819. Simon Bolivar legt am 4. April 1830 die Regentschaft nieder; † 17. Dec. 1830. Columbia zerfällt in die drei Staaten: Neu-Granada, Ecuador, Venezuela. — Spanien erkennt durch den Vertrag vom 30. März 1845 die Unabhängigkeit der Republik an.]
Präsident —: José Gregorio **Monagas.**
Vicepräsident —: Diego B. **Urbanejo.**
Minister für die inneren und äußeren Angelegenheiten —: José Rafael **Ravanga.**
Secretair für das Kriegs-Departement —: Franc. **Mejia.**

GTr. und Consuln zu Caraccas.

Belgien —: H. **Eisenblad,** C. (la Guayra).
Dänemark —: William **Anckers,** Agent u. GC.
Frankreich —: Franz Ad. Loeve **v. Weimars,** GTr. u. GC.
Großbritannien —: B. H. **Wilson,** Esq., GTr. u. GC. —

La Guayra —: Jos. **Riddel,** C.; Puerto Cabello —: J. Mc. **Whirter,** C.: Maracaïbo —: E. T. **Harrison,** C.; Bolivar —: K. **Mathison,** C.

Hamburg —: Adolf **Wüppermann,** C. (Angostura): Heinrich **Bauch,** C. (la Guayra): Theodor **Schön,** C. (Maracaïbo); Henry **Lind,** C. (Puerto Cabello).

Niederlande —: R. F. **van Lansberge,** GC. (zu Caraccas, auch bei Ecuador u. Neugranada); W. H. **Delclisur,** C. (la Guayra).

Nordamerica —: J. Nevett **Steele,** GTr.; Fred. A. **Beelen,** C. (Angostura): Alex. M. **Roß,** C. (Puerto Cabello); Rich. J. **Keefe,** C. (la Guayra); Roland **Dubs,** C. (Maracaïbo).

Preußen —: Otto **Harassowiz,** C. (la Guayra).

Sardinien —: Joaquim **de Mier,** GC. (Sta Martha).

Schweden —: Oberst Graf Friedrich **von Adlercreutz,** GTr. u. GC. (ernannt 3. Juli 1840).

Spanien —: . . . ., GTr.; Don Mariano **Broquer de Paz,** GSecr.

Statistische Notizen.

Venezuela's Flächengehalt begreift 35951 □Leguas (19652 geogr. □Mln.)

Die Bevölkerung wurde im J. 1844 in folgenden Bestandtheilen angegeben:

298000 Weiße (Hispano-Americaner und Fremde),
480000 gemischter Kaste (von Weißen, Negern und Indianern in verschiedenen Abstufungen),
48000 Sclaven (Neger; — die von Sclaven geborenen Kinder werden nach einem Gesetze vom Jahre 1830 bei ihrer Geburt frei; der Sclavenhandel ist verboten),
160000 Indianer, welche Sitte und Sprache des Landes angenommen haben, Indios reducidos,
14000 unterworfene Indianer, Indios catequisados, welche eigene Sitte und Sprache behalten haben. Hierzu noch:
52000 unabhängige Indianer.

1,052000 im Ganzen.

Im J. 1851 zählte man 1,356000 Einw.

W a l d e ck.

(Staatsgrundgesetz vom 23. Mai 1849).

Staatsregierung.

Präsidium —: Staatsrath **Winterberg** (25. Febr. 1851).

Die Regierung zerfällt in sieben Abtheilungen:

I. Abtheilung für die Angelegenheiten des fürstlichen Hauses. Abth.-Vorstand —: Staatsrath **Winterberg.**

II. Abtheilung für die Verhältnisse zur deutschen Reichsgewalt und zu andern Staaten. Vorstand —: Staatsrath **Winterberg.**

III. Abtheilung für das Innere. Vorstand —: Reg.-Rath **Klapp.**

IV. Abtheilung für die Justiz. Vorstand —: Staatsrath **Winterberg.**

V. Abtheilung für Kirchen- u. Schulsachen (Consistorium). Vorstand —: . . . .

VI Abtheilung für die Finanzen. Vorstand —: . . . .

VII. Abtheilung für die Militair-Sachen. Vorstand —: Reg.-Rath **Klapp.**

Obergericht.

Obergerichts-Director —: Frhr **v. Haxleden.**

Gesandtschaften.

Oesterreich —: k. k. Kämmerer u. Legat.-Secr. Ferdinand Frhr **v. Wydenbruck** zu Loë, GTr. [Cassel (14. Jan. 1852)].

Preußen —: Frhr u. Legat.-Rath **von der Schulenburg-Priemern,** GTr. [Cassel (accred. 26. Febr. 1852)].

Statistische Notiz.

Vier Kreise: Twiste, Eisenberg, Eder, Pyrmont.

Flächengehalt: das Fürstenthum Waldeck 20,17 } 21,67 □M.
" " Pyrmont 1,50 }

Seelenzahl nach der Zählung vom December 1849:
a) Waldeck 51648 } 58219 Seelen.
b) Pyrmont 6571 }

(S. die Tabelle über den Deutschen Bundesstaat.)

Württemberg.

Geheimer-Rath.

Ordentliche Mitglieder.

a) Die Vorstände der Ministerial-Departements:

Justiz —: Staatsrath **von Plessen** (1. Juli 1850).

Auswärtige Angelegenh., insl. Familienangelegenh. des königl. Hauses —: Staatsrath Frhr **von Neurath.**

Inneres —: Staatsrath Frhr **v. Linden** (1. Juli 1850).

Kirchen- und Schulwesen —: Frhr **von Wächter-Spittler** (23. Sept. 1850).

Krieg —: Kriegsminister, Gen.-Lieut. **v. Müller** (1. Juli 1850).

Finanzen —: Staatsrath **v. Knapp** (1. Juli 1850).

b) Außerdem:

Der wirkl. Staatsrath Frhr **v. Neurath,** Vorstand des Geh.-Raths.

Die wirkl. Staatsräthe **v. Mohl, v. Köstlin** u. **v. Hänlein.**

Außerordentliche Mitglieder.

Oberfinanzrath **von Schmidlin.** — Director des Straf-Anstalten-Colleg. u. Tribunalrath **v. Stecke.**

Justiz.

Vortragende Räthe bei dem Ministerium —: **v. Steudel,** zugleich Vice-Director des Straf-Anstalten-Collegiums; Ob.-Justiz-Rath **Kübel.**

Ober-Trib.-Präsident —: ....: Director —: **v. Harpprecht.**

Gerichtshöfe. Neckarkreis (Eßlingen) —: Dr. **v. Bezzenberger,** Director.

Schwarzwald-Kreis (Tübingen) —: Frhr. **von Breitschwert,** Director.

Jart-Kreis (Ellwangen) —: **v. Gaupp,** Dir.

Donau-Kreis (Ulm) —: Dr. **v. Reinhardt,** Dir.

Departem. der auswärt. Angelegenheiten.

Vortragende (Geh.-Leg.-) Räthe —: **v. Roser,** zugleich Director des Geh.-Staats- u. Haus-Archivs und des königl. Lehens-Raths: Eduard Frhr **von Wächter.** — Canzlei-Direction —: E. **v. Lobstein.**

Departement des Innern.

Vortragende (Ober-Regier.-) Räthe —: **von Camerer, Geßler** und **Camerer** II.

Abtheilung für Straßen- u. Wasserbau —: Ober-Reg.-Rath **Camerer** II., Director.
Regierungen. Neckar-Kreis (Ludwigsburg) —: Ob.-Regier.-Rath Frhr **von Linden.**
Schwarzwald-Kreis (Reutlingen) —: **v. Autenrieth,** Director.
Jaxt-Kreis (Ellwangen) —: **v. Schumm,** Dir.
Donau-Kreis (Ulm) —: **von Schmalzigaug,** Director.
Medicinal-Collegium —: Dr. **v. Ludwig,** Director, Staatsr. und königl. Leibarzt.
Centralstelle für Handel, Gewerbe und Landwirthschaft —: **von Sautter,** Director.

Departement des Kirchen- u. Schulwesens.

Vortragender (Ober-Reg.-) Rath **von Schmidlin,** zugleich Vorstand der wissenschaftl. Sammlungen des Staats.
Evangelisches Consistorium. Präsident —: . . . .
Kathol. Kirchenrath. Director —: . . . .
Studien-Rath —: Director Dr. **von Knapp.**
Kathol. Bischof zu Rottenburg —: Joseph **Lipp** (1847).

Departement des Kriegswesens.

Vortragende (Ober-Kriegs-) Räthe —: Dr. **Kapff,** Justitiar; Oberstlieut. **v. Kleinitz; v. Schultheiß** und **v. Landauer.**
Ober-Kriegsgericht. Director —: **v. Schweizerbarth.**

Departement der Finanzen.

Vortragender (Ob.-Fin.-) Rath —: **Honold,** zugl. Canzl.-Dir.
Ober-Finanzkammer: unter der Oberleitung des Depart.-Chefs.
1. Abtheilung, für Domainen, ingleichen grundherrl. Rechte des Staats. Director —: Ober-Finanzrath **Lienhardt.** Vorsitzendes Ehrenmitglied —: O.-Finanzrath **v. Geßner.** — Ablösungs-Vollzugs-Commission. Director —: Dr. **v. Schmidlin.**
2. Abth., für Forste, mit Einschluß der Polizei u. Gerichtsbarkeit. Director —: Ober-Fin.-Rath **v. Sigel.** Vorsitzendes Ehrenmitglied —: Ob.-Fin.-Rath **v. Nördlinger.**
3. Abth., für Bauwesen. Director —: **v. Bardili.** Vorsitzendes Ehrenmitglied —: Ober-Baurath **v. Groß.**
4. Abth., Centralbehörde für die Verkehrs-Anstalten (Posten, Eisenbahnen und Telegraphen [königl. Verordnung vom 23. Juli 1851]). Director —: Ob.-Postrath **Scholl.**
5. Abth., für das Bergwesen. Director —: Ober-Finanz-Rath **v. Schmidlin.**

Ober-Rechn.-Kammer-Director —: **v. Gärttner,** zugleich Vorstand der Staats-Cassen-Verwaltung.
Steuer-Collegium. Präsident —: ...; Director —: **v. Hefele.**

Geheimes-Cabinet des Königs.

Cabinets-Director —: Frhr Frhr **v. Maucler.**

Militair.

Corps-Commandant —: Gen.-Lieut. Prinz **Friedrich von Württemberg,** K. H.
General-Quartiermeister —: Gen.-Major **v. Baur.**
Artillerie-Brigade-Commandant —: Gen.-Major **v. Lenz.**
Infant.-Divisions-Commandant —: Gen.-Lieut. **v. Baumbach,** zugleich Gouverneur der Residenzstadt Stuttgart.
1. Brigade (Stuttgart) —: Gen.-Major Graf Wilhelm **von Württemberg.**
2. " (Ulm) —: Gen.-Major **v. Reinhardt,** zugleich Vice-Gouverneur u. Truppen-Commandant der Bundesfestung Ulm.
3. " (Ludwigsburg) —: Gen.-Major **v. Brand.**
Brigade-Commandant der Reiterei —: Gen.-Maj. **v. Troyff.**
Erster Adjutant des Königs —: GLieut. **v. Spitzemberg.**

Erb-Kronämter.

Erb-Reichs-Marschall —: **Karl** Friedrich Ludwig Heinrich Fürst zu **Hohenlohe-Kirchberg.**
Erb-Reichs-Oberhofmeister —: **Leopold** Maria Fürst zu **Waldburg-Zeil-Wurzach.**
Erb-Reichs-Ober-Kämmerer —: ....
Erb-Reichs-Panner —: Joh. **Friedrich** Traugott Graf **von Zeppelin.**

Oberhof-Rath.

Präsident —: Frhr **v. Vellnagel,** zugleich Ordenskanzler.
Obersthofmeister —: ....
Oberstkammerherr —: Gen.-Lieut. Frhr **v. Spitzemberg.**
Hofmarschall —: Frhr **v. Seckendorf.**
Oberststallmeister —: Frhr **v. Taubenheim.**
Hofkammer-Director —: **v. Ergenzinger.**
Oberhofkassier —: **v. Tafel,** Hof-Domainen-Rath.
Hofrichter —: Dr. **Riecke,** Hof-Domainen- u. Justiz-Rath.

Ceremonienmeister —: Graf **v. Seckendorff,** Frhr.
Intendant des Hoftheaters —: Frhr Frhr **v. Gall.**

Obersthofmeister J. M. der Königin — : . . . .
Hofmarschall S. K. H. des Kronprinzen — : Frhr u. Oberst-Lieut. Frhr **v. Berlichingen,** dienstthuender Adjutant u. Chef der Hofhaltung des Kronprinzen.

D. C. zu Stuttgart u. Consuln.

Bayern — : Ministerialrath Maxim. **Neumayr,** GTr. (18. November 1850).
Belgien — : Graf **v. Brien,** a. G. u. b. M. (s. Deutscher Bundesstaat): G. **Seybold,** C. (Stuttgart).
Frankreich — : Agénor **de Grammont** Herzog **v. Guiche** (accred. 28. März 1852); Charles Graf **v. Astorg,** GSecr.; Théodore **Duriez de Verninac,** Att.; C. **de Griffon,** Kanzler.
Großbritannien — : Arthur C. **Magenis,** Esq., a. G. u. b. M. (ern. 12. Febr. 1852): Lord Augustus **Loftus,** GSecr.
Hannover — : Major **v. d. Knesebeck,** MR. (ern. 3. Dec. 1851).
Niederlande — : Emil **Georgii,** C.
Nordamerica — : Karl Ludwig **Fleischmann,** C.
Oesterreich — : Frhr Maximilian **v. Handel,** a. G. u. b. M. (accred. 30. Aug. 1850): Graf **Chotek,** Att.
Preußen — : Geh.-Leg.-Rath **v. Sydow,** GTr. (Mai 1851).
Rußland — : Geh.-Rath u. Frhr Fürst **Gortschakoff,** a. G. u. b. M. (auch bei dem deutschen Bund begl.); Staatsrath **v. Stoffregen,** 1r GSecr.: Staatsrath u. Kammerjunker Fürst **Stscherbatoff,** 2r GSecr.; Hon.-Rath Frhr **v. Campenhausen,** Att.

Statistische Notizen.

	Flächengeh. in geogr. □Mln.	Einwohner nach der Volkszählung vom 3. Dec. 1850. männliche.	weibliche.	im Ganzen.	Einwohner Ende 1846 nach der Zoll-Tabelle.
Neckarkreis . .	60,42	248428	256444	504872	495414
Schwarzwaldkreis	86,72	240578	245393	485971	450753
Donaukreis . .	113,69	200647	212226	412873	404095
Jartkreis . .	93,31	196103	202433	398536	376453
	354,14	885756	916496	1,802252	1,726716

Finanzen.

Die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Dienstes sind für das Jahr 1851—1852 angeschlagen worden, wie folgt:

Einnahme.

	fl.	kr.
Ertrag des Kammerguts	3,336840	10
Reinertrag der Staats-Eisenbahnen	650000	—
Directe Steuern	3,300000	—
Indirecte Steuern	3,851655	—
Gesammt-Summe	11,138495	10

Ausgabe.

	fl.	kr.
Civilliste, Apanagen	1,130990	37
Staatsschuld	2,251116	42
Renten, Entschädigungen	126564	47
Pensionen, Gratialien ꝛc.	766111	—
Geheimer-Rath	22634	54
Departement der Justiz	999885	27
„ der auswärtigen Angelegenheiten	193125	48
„ des Innern	1,665376	29
„ des Kirchen- u. Schulwesens	1,511911	—
„ des Kriegs	2,393801	58
„ der Finanzen	654049	—
Verschiedenes	217000	—
Reservefonds	71322	—
Summe	12,003889	42

Stand der Staatsschuld am 30. Aug. 1851

(einschließlich des als ein Theil der Staatsschuld anerkannten und vorgemerkten Staatspapiergeldes von 3 Millionen Gulden):
48,412918 fl. 32 kr.

Gesetzentwurf für den Finanzetat 1852—1855

(am 29. Juli 1852 der Kammer der Abgeordneten übergeben).

Staatsbedarf für den ordentlichen Dienst:

Finanzjahr 1852—1853	12,455614 fl.	41 kr.
„ 1853—1854	11,949854 „	53 „
„ 1854—1855	12,164036 „	50 „
Zusammen für die 3 Jahre 1852—1855	36,569506 fl.	24 kr.

Zur Deckung dieses Aufwandes sind bestimmt:

	fl.	kr.
Der Reinertrag des Kammerguts, einschließl. der Staats-Eisenbahnen, für die 3jährige Periode angenommen zu	13,216913	47
Directe Abgaben	10,200000	—
Indirecte Abgaben	12,771865	—
Verfügbares Restvermögen	380536	21
Zusammen-Einnahme (1852—1855)	36,569315	8
Deficit	191	16

Heer.

	Kriegsfuß.	Friedensf.
1 Division (3 Brig., 8 Regim., 16 Bat., 64 Comp.) Infanterie	14158	4859
2 Garnisonscompagnien	232	182
1 Brigade (4 Reg., 16 Schwadr.) Reiterei	2611	1535
1 Schwadron Leibgarde	152	152
1 Feldjägerschwadron	53	43
1 Brigade (1 Reg. mit 3 Bat. u. 2 Train-Comp.) Artillerie	1551	980
Die Arsenal-Direction mit 1 Garnison-Compagnie	180	133
Generalquartiermeisterstab mit 1 Pionnier-Compagnie	219	122
Corpscommando, Adjutantur	14	14
	19170	8020

Chronik.

Juli 1851.

1. Annahme des Erbschaftssteuergesetzes durch die belgische Deputirtenkammer mit 57 gegen 27 Stimmen.

— Vertagung der württembergischen Abgeordnetenkammern. — Uebergang der thurn- und taxis'schen Posten im Kgr. Württemberg an den Staat (unter die unmittelbare Verwaltung des Finanzministeriums).

— Erdbeben in Comorn.

— Graf v. Derby, Präsident der linnéischen und zoologischen Gesellschaft in London, geb. 1775, †.

2. Kurfürstlich hessische Verordnung: die in dem § 61 der Verfassungsurkunde angeordnete Verantwortlichkeit aller Staatsdiener hinsichtlich ihrer Amtshandlungen tritt nicht ein, wenn dieselben zu deren Vornahme durch ihre vorgesetzte Behörde angewiesen worden sind. — Zweites provisorisches Decret des Kurfürsten von Hessen: die unmittelbare Verwaltung der Landespolizei ist überall zulässig, wo die Regierung solche für nothwendig erachtet.

4. Annahme der Titelbill im brit. Unterhause: „1) Alle Breven, Rescripte oder apostolische Briefe des römischen Stuhls, und alle und jede dadurch verliehene, oder angeblich verliehene Gerichtsbarkeit, Au-

torität, Präeminenz oder Titel, sind ungesetzlich und ungültig, II) jede sich gegen das Verbot vergehende Person soll die Summe von 100 Pfd. Sterl. als Geldbuße erlegen".

4. Aufstand in Cuba; Pronunciamento in Puerto Principe; eine Proclamation der „provisorischen Repräsentanten" Aguero Estrada und Pina erklärt Cuba von Spanien unabhängig. Treffen zwischen den spanischen Truppen und den Aufrührern; erstere müssen sich mit Verlust zurückziehen.

— Der k. russische Staatsrath von Ledebur, Botaniker, † zu München.

6. Besuch der französ. Legitimisten Berryer, General St. Priest und Benoit d'Azy bei der orleans'schen Familie in Claremont.

7. Wechsel im portugiesischen Ministerium. (S. 20. Juni 1851.)

— Eröffnung der eidgenössischen Bundesversammlung zu Bern. Der Nationalrath wählt den bisherigen Vicepräsidenten Stämpfli mit 46 von 78 Stimmen zum Präsidenten.

— Admiral Sir John Talbot und General John Sullivan Wood, Gouverneur des Tower zu London, †.

8. In der Sitzung der französischen Nationalversammlung erstattet der Repräsentant A. von Tocqueville seinen Bericht im Namen der Revisions-Commission: „die Revision der Constitution ist von Gefahren umgeben; da inzwischen ihrer Unterlassung noch mehr Gefahren drohen, so müsse sie in Angriff genommen werden. Die Mehrheit der Commission hat den Antrag verworfen, daß die Erhaltung der Republik als die Basis des Revisionswerkes angesehen, und die Rückkehr zur Monarchie ausgeschlossen werden solle, aber zugleich die Fortdauer der Republik unter den gegenwärtigen Umständen für nothwendig erachtet.

— Oesterreich und Preußen stellen in der Sitzung der Bundesversammlung den gemeinsamen Antrag auf Gründung einer Bundes-Central-Polizei.

10. In Folge der am 28. Juni d. J. zu Gualeguaichu zwischen dem montevideanischen Minister des Auswärtigen Don Herrera y Obes, dem brasilianischen

Admiral Grenfell und dem Präsid. von Entre-Rios, General Urquiza stattgehabten Unterredung, wird die Streitmacht v. Entre-Rios bei Cala zusammengezogen, um vereint mit den Kräften von Corrientes, unter Mitwirkung Brasiliens und Montevideo's, die Befreiung der Banda oriental gegen Oribe und Rosas zu bewerkstelligen. (Allg. Ztg. 19. Sept.)

10. Oesterreichische provisorische Preßverordnung: ausländische Druckschriften können verboten, inländische Journale suspendirt werden; dem Statthalter steht es zu, für seine Provinz ein Journal zu verbieten.

— Eröffnung der Conferenz zu Gotha zur Regelung der Domicilirungsangelegenheit. An dieser Conferenz nehmen die Bevollmächtigten folgender Regierungen Theil: Preußen, Bayern, Sachsen, Hannover, Braunschweig, Oldenburg, Waldeck, Altenburg, Weimar, Reuß, Schwarzburg, Meiningen, Mecklenburg-Schwerin und Strelitz, Lippe-Detmold, Schaumburg-Lippe und die Anhalt'schen Länder. Man verständigt sich dahin, daß jeder der contrahirenden Staaten seine ursprünglichen Unterthanen, auch wenn sie die Angehörigkeit verloren haben, auf Antrag des andern Staates so lange wieder zu übernehmen habe, als sie nicht dem andern Staate nach dessen eigenen Gesetzen angehörig geworden sind. (Schluß der Conferenz 14. Juli.)

— Daguerre, Erfinder des Daguerrotyps, 62 Jahre alt, † auf seinem Landhause bei Paris.

11. Eine kurhessische Verordnung stellt die frühere vormärzliche Organisation der innern Landesverwaltung wieder her, mit theilweiser Umwandlung zu Gunsten streng bureaukratischer Sachbehandlung, anstatt kollegialer, und einer gesonderten Stellung für die Kreise Schaumburg und Schmalkalden.

12. Ministerielles Ausschreiben, zufolge einer Entschließung des Kurfürsten von Hessen und auf Veranlassung der beiden Commissaire von Oesterreich und Preußen (des k. k. österr. FML. Grafen v. Leiningen-Westerburg und des k. preuß. Staatsministers Uhden): „Die Zusammenberufung der Landstände und folglich auch die Vornahme der Wahlen sind bis zur völligen Regulirung der kurhessischen Verfassungsverhältnisse unzulässig.“

13. **Neues Ministerium in Dänemark; Graf Adam Wilh. Moltke, Premier-Minister.**

14. Der sardinische Senat votirt die von der zweiten Kammer bereits am 9. angenommenen Handels- und Schifffahrtsverträge mit der Schweiz, Frankreich und den Niederlanden.

16. Schluß der Notabeln-Versammlung in Flensburg, Rückkehr der holsteinischen Mitglieder in die Heimath. (Der von denselben eingereichte Plan zur Organisation der dänischen Monarchie wird in der Preuß. Ztg. vom 7. Sept. mitgetheilt: § 1. Die dänische Monarchie bildet ein Ganzes unter demselben Fürsten mit derselben Erbfolge. § 3. Die Herzogthümer Holstein und Lauenburg bleiben Theile des deutschen Bundes; Schleswig behält seine bisherige Selbstständigkeit; die besondere Stellung aller 3 Herzogthümer wird durch eigene Landtage gesichert. § 4. Den Herzogthümern Schleswig und Holstein verbleibt die bisherige Gemeinsamkeit der Verwaltung und Rechtspflege; bei der Besetzung betreffender Stellen können nur Eingeborene angestellt werden. § 5. Völlige Gleichberechtigung beider Nationalitäten des Herzogthums Schleswig. § 6. Gemeinschaftliche Theilnahme an den Lasten der Monarchie nach einem festzustellenden Quotenverhältnisse. § 7. Möglichste Uebereinstimmung des Zoll-, Post-, Münz-, Handels- und Schifffahrtssystems für die gesammte Monarchie. § 8. Das gesammte Heer der Monarchie steht unter demselben Kriegsherrn; — die holsteinischen und lauenburgischen Truppen bilden das deutsche Bundescontingent, in welchem nur Deutsche angestellt werden können; die Truppen Schleswigs bilden gleichfalls eine besondere Abtheilung.)

— Vertagung der Kammern in Turin bis zum 18. November.

— Veröffentlichung der am 15. Mai d. J. genehmigten kaiserl. Verordnung, wodurch die Organisation des Hafen- und Sanitätsdienstes in der österreichischen Monarchie festgesetzt wird.

17. Antrag Oesterreichs in der Bundessitzung: „der Bund möge die „Grundrechte des deutschen Vol-„kes", wie sie durch die provisorische Centralgewalt für

„Deutschland publicirt seyen, für aufgehoben erklären; „ferner: jeder deutschen Regierung aufgeben, diejeni„gen Bestimmungen in ihrer Verfassung und Gesetz„gebung aufzuheben, welche aus jenen Grundrechten „in diese übergegangen seyen." Weiter stellt Oesterreich den Antrag: „der Deutsche Bund möge erklären, der Gesammteintritt Oesterreichs in den Bund sey für diesen eine innere Frage, in welche er keine Einmischung des Auslandes zulasse."

17. Beschluß des Deutschen Bundestags über den am 9. d. M. bei ihm eingegangenen französischen und englischen Protest gegen Aufnahme neuer Provinzen in den Deutschen Bund. „Dieser Versuch eines Eingriffes in die souveraine Competenz des Bundes wird (bis auf zwei Stimmen) einhellig abgewiesen".

— Eröffnung einer Academie der Wissenschaften in Constantinopel durch den Sultan.

— Letztes Gefecht des französ. Generals St. Arnaud gegen die Kabylen, die sich, überall geschlagen, unterwerfen.

— Zweite Lesung der Russell'schen Judenbill im englischen Oberhause. Bei der Abstimmung am 18. wird dieselbe mit 144 gegen 108 Stimmen verworfen.

— Dr. Lingard, 82 Jahre alt, zu Hornbey (Lancaster) †.

19. Proclamation des Standrechts in Mailand.

— Die französ. Legislative verwirft mit 278 gegen 446 Stimmen den Antrag auf Revision der Constitution. (Die nach Art. 111. erforderliche Dreiviertels-Mehrheit war 543.)

— Handels-Vertrag Sardiniens mit Frankreich und den Staaten des Deutschen Zollvereins.

— Hinrichtung des Grafen Bocarmé zu Mons (Belgien).

20. Feierliche Eröffnung des Freihafens von Venedig.

21. Proclamation des Herzogs zu Anhalt-Dessau: „Die deutschen Regierungen haben sich verbunden, einer weitern Auflösung der Verhältnisse — wie sie jene Macht, welche vor drei Jahren unter dem Namen des Volkswillens auftrat, hervorrief — kräftig ent-

gegenzutreten, und so habe auch Ich durch nachfolgende Verordnung Meine Räthe angewiesen, Mir den Entwurf zu einem neuen Wahlgesetze für die Abgeordneten des Landtags vorzulegen rc." — Diese Verordnung lautet: Art. I. Der vereinigte Anhalt-Dessau-Köthen'sche Landtag und Sonder-Landtag werden hiermit aufgelöst. Art. II. Der § 50 der Verfassung beider Herzogthümer (handelt von den Neuwahlen 24 Stunden nach der Auflösung) wird hiermit suspendirt. Art. III. Unser Gesammt-Staatsministerium wird beauftragt, behufs der Einberufung eines neuen Landtags Uns den Entwurf eines provisor. Gesetzes vorzulegen. (S. 4. Nov.)

21. Der eidgenössische Nationalrath genehmigt mit 78 gegen 9 Stimmen den von dem Bundesrath mit der sardinischen Regierung geschlossenen Handelsvertrag.

— Die Legislative nimmt mit 333 gegen 320 St. das von dem Repräsentanten Baze vorgeschlagene Tadelsvotum an: „Die Nationalversammlung beklagt, daß an vielen Orten die Verwaltung, im Widerspruch mit ihrer Pflicht, ihren Einfluß benutzt hat, um die Staatsbürger zum Petitioniren in Betreff der Verfassungsrevision zu veranlassen."

— Franz Horace de Sebastiani, Marschall von Frankreich, † zu Paris.

22. Eröffnung des Friedenscongresses in Exeter-Hall; Schluß am 24. l. M.

— Kaiserl. österreichische Genehmigung der neuen Organisation der Verwaltungsbehörden in der Militair-Grenze, und Veröffentlichung derselben am 16. Aug.

23. Eröffnung des Sanitäts-Congresses zu Paris im Ministerium des Aeußern durch Hrn. Baroche, an welchem die Delegirten von zwölf europäischen Seemächten Theil nehmen. Präsident des Congresses: David, französischer Gesandter in Sta Fé de Bogota. Schluß desselben am 19. Jan. 1852 durch den Minister des Aeußern Turgot und den Handelsminister Lefèbre-Durufle.

— Der k. k. österreichische FML. und Obersthofmeister des Erzh. Albrecht, Anton Frhr von Piret, † in Weilburg (bei Baden nächst Wien).

24. Die Regierung von Bogota decretirt ein Zwangsanlehen von 400,000 Dollars; Aufstand in Folge dessen. (S. 10. Sept.)

— Veröffentlichung des von dem Sultan von Jolo (von den Philippinischen Inseln) unterzeichneten und von dem spanischen General-Gouverneur der Philippinen am 30. April d. J. ratificirten Actes der Einverleibung und Unterwerfung Jolo's an Spanien.

25. Urquiza, welcher am 20. d. M. den Uruguay überschritten hat, nimmt ohne Schwertstreich die Stadt Paysandru.

— Alderman Salomons, wegen seines Verharrens am 22. d. M. auf dem von ihm im brit. Unterhause eingenommenen Platze, in Anklagezustand versetzt. (S. 28.)

— Vereinigung der Staaten Nicaragua, San Salvador und Honduras zur Errichtung einer Föderal-Regierung.

26. Eröffnung der preußischen Ostbahn von Kreuz bis Bromberg durch den König von Preußen.

— Verkündigung des zwischen Baden und Würtemberg abgeschlossenen und ratificirten Eisenbahnvertrags.

— Fortschritt der Revolution in China unter dem Thronprätendenten Tekutsch; die Hauptstadt der Provinz Kwang-si, Kweilin, in den Händen der Insurgenten.

28. Die brasilianischen Truppen, 15000 M. unter Graf Caxias, rücken in Uruguay ein. Am 29. verläßt Oribe, an der Spitze von 5000 Mann, Cerito. Aufkündigung des Waffenstillstands in Montevideo am 8. August.

— Modification des Wahlgesetzes in Portugal und Einberufung der Cortes auf den 15. Dec.

— Die bayerischen Truppen räumen Kurhessen.

— Totale Sonnenfinsterniß im südlichen Norwegen, Norddeutschland, dem südlichen Rußland und Grusien.

— Das britische Unterhaus nimmt mit 123 gegen 68 Stimmen das von Lord John Russell beantragte Amendement an: „David Salomons ist nicht berechtigt, in diesem Hause zu votiren, bis er den Ab-

jurationseid in der vom Gesetz vorgeschriebenen Form geleistet haben wird.« (S. 25.)

29. In Madrid der Friedens- und Freundschafts-Vertrag zwischen Spanien und Nicaragua veröffentlicht.

— Die französ. Nationalversammlung beschließt, sich vom 10. Aug. bis 4. Nov. zu vertagen.

30. Definitive Annahme der Titelbill im Hause der Lords. (S. 4. Juli.)

— Verordnung des Kurfürsten von Hessen: »Die §§ 51 und 62 der Verfassungs-Urkunde, insoweit darin dem Militairdienst die Eigenschaft des Staatsdienstes beigelegt ist, sind hiermit aufgehoben.«

— Emanuel Dupaty, Mitglied der französischen Academie, † zu Paris.

31. Die lüneburgische Landschaft erhält von der k. hannöverschen Regierung eine abschlägige Antwort auf ihre Eingabe vom 12. und 24. April, und wendet sich an den Bundestag zu Frankfurt, um das Recht der Zustimmung bei Reorganisation ihrer eigenen Corporation zu verlangen. (S. 23. April.)

— Eröffnung des außerordentlichen Landtags zu Arolsen, zur Verbesserung des Wahlgesetzes vom 23. Mai 1849. Am 5. August Auflösung desselben.

August.

1. Der Lord-Mayor von London, John Musgrave, besucht in Folge einer, bei Gelegenheit der Industrieausstellung zu London, an ihn ergangenen Einladung Paris; am 2. großes Industrie-Banket im Stadthause.

— Verheerungen der Murg, Rhone, Isère, des Neckars, Lechs und Rheins.

— Eröffnung der Eisenbahn quer durch Irland, von Dublin nach Galway, 126 engl. Meilen.

— Erklärung der Deutschen Bundesversammlung rücksichtlich der Beschwerde des Hamburger Senats gegen Oesterreich: »es müsse dem commandirenden

General der Bundestruppen überlassen bleiben, zur Sicherheit seiner militairischen Position diejenigen Maßregeln zu ergreifen, welche er für nöthig erachte.«

1. Königl. spanische Genehmigung des Gesetzes über die Regulirung der spanischen Staatsschuld.

— Erledigung der Reclamationen Dom Pacifico's durch die britisch-griechisch-französische Commission zu Lissabon: Der schiedsrichterliche Spruch erkennt ihm 150 Pfund Sterl. als Entschädigung für die Untersuchungskosten zu. (S. die Chronik v. 16. Jan. 1850.)

3. Ratification des zwischen Oesterreich und Bayern abgeschlossenen Eisenbahnvertrags. (S. 21. Juni 1851.)

— Feierliche Enthüllung des Denkmals des † Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen in Königsberg.

4. Ausbruch einer Revolution in Nicaragua: Der Ex-Kriegsminister General Munoz stürzt die im vergangenen Mai erwählte Regierung, bemächtigt sich des Präsidenten D. José Pineda und seiner Minister und läßt sie als Gefangene auf die Tiger-Insel führen. Da er die Hauptstadt Leon besetzt hält, siedelt der Senat nach Granada über, und ernennt Don José Montenegro zum Präsidenten. (S. 19. Nov.)

6. Protest des Episcopats der Provinz Turin gegen die Errichtung einer protestantischen Kirche in der Residenz.

— Die Deutsche Bundesversammlung sanctionirt den dresdner Gesammtbeschluß, welcher sämmtliche Bundesmitglieder verpflichtet, binnen 8 Tagen nach Verlangen des Bundestags eine Militairmacht von ⅔ der Contingente marschfertig aufzustellen.

8. Die britische Parlaments-Session durch die Königin geschlossen; Thronrede.

— Einweihung der ersten Eisenbahn-Arbeiten in Norwegen.

— Octroyrung eines neuen Wahlgesetzes in Waldeck durch die Fürstin-Regentin.

— Die Gebeine des am 15. Nov. 1848 ermordeten päbstlichen Ministers, Grafen P. Rossi, werden

in dem ihm von Pius IX. errichteten Denkmale in der Kirche S. Lorenzo zu Rom beigesetzt.

9. Protestation des Fürsten Castelcicala, a. G. u. b. M. Neapels zu London, gegen die Erklärung Lord Palmerstons in der Unterhaussitzung: »allen europäischen Höfen auf officiellem Wege Exemplare des Gladstone'schen Libells gegen die neapolitanische Regierung zuschicken zu wollen.« — Antwort Lord Palmerstons 18. August.

— Ferrao da Silva tritt als portugiesischer Finanzminister an Franzini's Stelle. — Creirung von portugies. Schatzkammerbons im Betrage von 800 Millionen Reis. — Veröffentlichung eines zwischen Rußland und Portugal abgeschlossenen Handelstractats in Lissabon.

10. Königl. spanisches Decret: das Kind, welches die Herzogin von Montpensier zur Welt bringen wird, soll den Titel eines Infanten oder einer Infantin von Spanien erhalten.

— Enthüllung von Dr. Hahnemanns Denkmal zu Leipzig.

— Der Geh.-Kirchenrath Heinr. Eberh. Paulus, Orientalist, Theolog und Dekan der Universität zu Heidelberg, 90 Jahre alt, †.

11. Verbot der sogenannten freien Gemeinden in Dresden.

— Der Naturforscher Professor Ludwig Oken, 71 Jahre alt, † zu Zürich.

13. Der General Lopez landet mit 450 Gefährten auf Cuba, bei Playitas, einige Meilen westlich von Bahia-Honda und befestigt sich am andern Tage in Las-Posas. Tags darauf Angriff der Spanier unter General Enna. (S. 1. Sept.) Der spanische Kriegsdampfer Habanero kapert am 15. 4 Bote mit 50 Americanern, welche zu Lopez Bande gehören; sie werden nach Havanna gebracht und dort am 16. öffentlich erschossen. Aufregung hierüber in den Vereinigten Staaten; Volksauflauf in New-Orleans. Die Wohnung des spanischen Consul wird demolirt, der Pöbel reißt das Wappen von seiner Thüre.

— Enthüllung des Denkmals des Kaisers Paul

von Rußland (Vaters des reg. Kaisers Nicolaus) in Gatschina.

14. Erdbeben an der neapolitanischen Ostküste (Provinz Capitanata und Basilicata) um 2 U. 18 M. Nachmittags. 8 Städte, Melfi, Barileund Venosa, beinahe gänzlich zerstört. — Wiederholung der Erderschütterung in zwei Provinzen Neapels am 27. d. M. (S. 6. Sept.)

— Zweiter Protest der französ. Regierung gegen den Gesammteintritt Oesterreichs in den Deutschen Bund. In der darauf bezüglichen Note des französ. Gesandten beim Deutschen Bund, von Tallenay, an den Grafen Thun, heißt es u. A.: »Europa hat durch den ersten pariser Vertrag und durch die wiener Schlußacte das Bestehen des Deutschen Bundes in ganz fest bestimmten territorialen Grenzen anerkannt. Aus dieser Anerkennung folgt, daß jeder der verbündeten Staaten mit Zustimmung der europäischen Mächte unter dem Schutze des Bundes steht, welcher also befugt ist, in den Streitigkeiten seiner Glieder zu interveniren, wenn dieselben einen gewissen Grad von Wichtigkeit annehmen. Die europäischen Mächte können es aber nicht mit gleichgültigen Augen ansehen, wenn ein ähnlicher Stand der Dinge noch auf neue Gebiete ausgedehnt wird; und wenn diese Ausdehnung ohne ihre Zustimmung stattfindet, so wären sie sicherlich in ihrem Recht, die Consequenzen desselben nicht zuzulassen. Die Chancen eines Conflicts wären dann mehr als verdoppelt, die politische Organisation eines beträchtlichen Theils von Europa beruhte dann nicht mehr auf allgemein anerkannten Grundlagen, und das Völkerrecht, so wie es durch die Verträge festgestellt ist, hätte eine vielleicht unheilbare Wunde erhalten.» — Eine gleiche Note, welche mit der französischen übereinstimmt, ergeht auch vom britischen Cabinet. — Beide Noten werden am 6. Sept. von der Deutschen Bundesversamml. zu den Acten genommen.

15. Padre Giovanni Inghirami, Astronom, Senator und Mitglied mehrerer wissenschaftl. Academien Europa's, † zu Florenz.

16. Ankunft des ersten Bahnzuges der petersburg-moskauer Eisenbahn in Moskau. Am 31. Ab-

fahrt des Kaisers und der Kaiserin von Rußland, so wie der kaiserl. Familie um 3½ Uhr Morgens und Ankunst in Moskau Abends 11 Uhr.

17. Die Organisirung der politischen Verwaltung der Wojwodina und des temescher Banats erhält die kaiserl. Sanctionirung. An der Spitze der politischen Verwaltung steht der Gouverneur als Präsident der Landesregierung zu Temeswar.

18. In Neapel ein mit der Türkei abgeschlossener Handels- und Schifffahrts-Traktat veröffentlicht.

— Note der kaiserl. österreich. Internuntiatur an den Minister der Pforte Ali Pascha: die hohe Pforte wird für alle Folgen verantwortlich gemacht, welche die Freilassung Kossuths nach sich ziehen könnte.

— Besuch des Königs und des Prinzen v. Preußen bei dem Fürsten Metternich auf Schloß Johannisberg.

— Erste Sitzung der zur Abhülfe der finanziellen Crisis Mexico's zusammenberufenen Gobernadores der 21 Föderal-Staaten. Nur ein Dritttheil hat sich persönlich eingefunden. (S. 2. Sept.)

19. General-Versammlung der irischen Katholiken zu Dublin, unter Vorsitz des Primas Cullen, Erzbischofs von Armagh, gegen die Titelbill.

— Der Antrag auf Repressalien gegen den Deutschen Zollverein und die von demselben angeordnete provisorische Erhöhung der Eingangszölle wird vom National-Rath zu Bern mit 47 gegen 35 Stimmen verworfen. (S. 26. Aug.)

20. Versammlung von Prälaten und Ritterschaft der schleswig-holsteinischen Herzogthümer in Kiel. In der von ihnen an den König von Dänemark gerichteten Adresse heißt es: »Nur eine auf vollem Vergeben und Vergessen, von welcher Seite das Geschehene ausgegangen seyn mag, begründete, versöhnende Politik und eine sorgsame Wahrung und Pflege alter, in die Gemüther tief eingewurzelter Sitten, Rechte und Gewohnheiten vermögen eine sichere Grundlage für ein neues Gebäude zu bieten. Sie glauben daher aussprechen zu müssen, daß, ihrer Ansicht zufolge, allein durch die Wiederherstellung der altherkömmlichen Verbindung zwischen den Herzogthümern Schles-

wig-Holstein und vermittelst des Wiederaufbaues ihrer Beziehungen auf historischem Grunde — eine gedeihliche Entwickelung ihrer politischen wie socialen Verhältnisse erzielt werden könne.«

20. Ein k. k. österr. Handschreiben an den Min.-Präsidenten Fürsten v. Schwarzenberg und den Präs. des Reichsraths Frhrn v. Kübeck regelt die Stellung des Reichsraths und des Ministeriums als der Krone allein verantwortlich. Eine Contrasignatur findet nur bei Gesetzen statt. Ein drittes k. k. Cabinetsschreiben fordert die Präsidenten des Ministeriums und des Reichsraths auf, den Bestand und die Möglichkeit der Märzverfassung eindringend zu berathen und dem monarchischen Staatseinheitsprinzipe entsprechende Anträge zu stellen.

21. Ein Decret des Herzogs von Parma bestimmt zu Staatsfarben Roth, Blau und Gelb; die Farbe der Fahne, von den genannten 3 Farben umsäumt, ist weiß.

— Feierlicher Einzug des Königs von Preußen in Hechingen (in den Hohenzollern'schen Landen).

22. Ein kais. österreichisches Patent hebt das Institut der Nationalgarde auf und bewilligt die Reorganisation von Bürger- und Schützen-Corps.

23. Erbhuldigung in Hechingen. Der König von Preußen schließt den Act mit folgenden Worten: »Ich bestätige und wiederhole hier feierlich alle Gelübde königl. Treue, die ich bei der Huldigung meiner kön. Erblande in Berlin und Königsberg im Jahre 1840 freiwillig gelobt habe.« Der König nimmt den hohenzollern'schen Orden unter die Zahl der k. preußischen Orden auf.

— Verlesung der königl. Erklärung im schwedischen Reichstag: »Der von allen 4 Ständen gefaßte Beschluß, daß auch der Bauernstand das Recht haben solle, seinen Secretair selbst zu wählen, habe die kön. Zustimmung nicht erhalten.«

— Beschluß der Deutschen Bundesversammlung gegen den Mißbrauch der Preßfreiheit. — Ein anderer Beschluß hebt die sogenannten »deutschen Grundrechte« auf und fordert die Einzelregierungen zugleich auf, alle dem allgemein anerkannten Bundesrechte

widersprechenden Bestimmungen aus den Gesetzgebungen ihrer Länder zu entfernen, wozu ihnen nöthigenfalls der Beistand des Bundes zugesagt wird.

23. Erdbeben in der Schweiz.

25. Veröffentlichung des königl. sardinischen Gesetzes über die Anleihe von 3,600000 Pfd. Sterl.

— Vereinigung der brasilianischen Armee mit den Truppen von Entre-Rios unter dem Befehle Urquizas, und der orientalischen Truppen unter General Garzon. Am 30. Eindringen eines brasilianischen Geschwaders unter Admiral Grenfell in den Parana. (S. d. Chron. v. 10., 25. u. 28. Juli.)

26. Zutritt Württembergs zu dem deutsch-österreichischen Postverein.

— Beschluß des eidgenössischen Nationalraths mit 83 gegen 31 Stimmen: 1) der Bundesrath ist ermächtigt, die Unterhandlungen mit den süddeutschen Staaten wieder aufzunehmen; 2) sollten dieselben zu keinem befriedigenden Ziele führen, so wird der Bundesrath beauftragt, die geeigneten Erhöhungen der Ansätze des Tarifs eintreten zu lassen. (S. 19. Aug.)

— Depesche des dänischen Ministers von Reedtz an den dänischen Gesandten Grafen von Plessen in Wien: »Nachdem die volle landesherrliche Macht in die Hände des Königs zurückgegeben worden, ist derselbe gesonnen, das Herzogthum Holstein nach den rechtlich bestehenden Gesetzen zu regieren, die Aenderungen der Verfassung dieses Herzogthums nur auf verfassungsmäßigem Wege einzuführen, sowie selbstverständlich niemals das Verhältniß Holsteins zu dem Deutschen Bund und die aus diesem Verhältniß für den Bund entspringenden Rechte und Befugnisse außer Acht zu lassen.«

28. Note des russischen Gesandten zu Paris, Kisseleff, an den franzöf. Minister des Aeußern, Baroche, in Betreff der heiligen Orte. (S. 14. Febr. 1852.)

— Dr. Christian Martin Frähn, Mitglied der Academie der Wissenschaften zu St. Petersburg, geb. zu Rostock 1782, †.

29. Ankunft des Kaisers von Oesterreich und (am 31.) des Königs von Preußen in Ischl. Bei dieser

Zusammenkunft sind zugegen: die Minister-Präsidenten Fürst Schwarzenberg und Frhr v. Manteuffel und die am k. österreichischen Hofe beglaubigten Gesandten Graf v. Platen, Graf v. Arnim, Graf Lewetzow und die Freiherren v. Könneritz, v. Andlaw, v. Heeckeren und v. Meyendorff ꝛc. — Am 4. Sept. Abreise der beiden Monarchen.

31. Die „Bombay-Times" meldet den Tod des Yar Mohammed Chan Fürsten von Herat. Sein Sohn Syed Mohammed Chan besteigt den Thron; seine Erbfolge wird von drei Prätendenten bestritten.

September.

1. Nach mehreren Gefechten auf Cuba und namhaftem Verlust der Spanier (General Enna fällt) werden die unter Lopez eingedrungenen Nordamericaner theils aufgerieben, theils gefangen. Lopez wird gefangen und hingerichtet. (S. 13. Aug.)

— Verkündigung des am 1. Aug. d. J. vom Könige von Hannover genehmigten Gesetzes über die Reorganisation der Provinziallandschaften.

— Handelsvertrag zwischen Griechenland und Sardinien.

— Depesche der Hohen Pforte an Abbas Pascha: Im Falle, daß der Bau einer Eisenbahn in Aegypten zu Stande kommen sollte, dürfen 1) dem Volke keine neuen Steuern auferlegt; 2) die bestehenden Abgaben nicht erhöht; 3) Anlehen nicht verursacht; 4) keine Frohndienste geleistet, und 5) die Ausführung keiner fremden Macht überlassen werden. (S. 4.)

2. Das württembergische Militair wird seines Eides auf die Verfassung entbunden.

— Oribe hebt die Belagerung Montevideo's auf.

— Schluß der mexicanischen Junta. Die Vorschläge des Finanzministers auf Erhöhung der Einnahme des Föderal-Aerars werden verworfen. Das Ministerium reicht seine Entlassung ein. (S. 18. Aug.)

— Veröffentlichung des königl. spanischen Gesetzes über die Organisation des Staatsraths.

3. Entdeckung einer sogenannten deutschen demokratischen Verschwörung zu Paris.

4. Nachdem der belgische Senat am 2. den Hauptartikel des Erbschaftssteuergesetzes mit 33 gegen 18 St. verworfen, werden die Kammern vertagt und der Senat wird aufgelöst. (Allg. Ztg. 8. Sept.) (Siehe 1. Juli, ingl. 22. November.)

— Schluß der dießjährigen Session des schwedischen Reichstags durch den König. In der letzten Sitzung verwerfen die Reichsstände einstimmig den bei dem Reichstage gemachten Antrag auf Religionsfreiheit, oder doch wenigstens auf Aufhebung der Landesverweisung und anderer Zwangsgesetze wegen Gewissenssachen.

— Note der Hohen Pforte an Abbas Pascha, welche ihm jedes Vorschreiten in der Eisenbahnsache untersagt, bis er dazu die Erlaubniß der türkischen Regierung erhalten. (S. 22. Oct.)

6. Beschluß der Deutschen Bundesversammlung rücksichtlich der Nordseeflotte: Nachdem der betreffende Ausschuß sich über die Fragen: „wem das Eigenthum der in der Nordsee befindlichen deutschen Flotte zustehe“ und „ob dieselbe eine organische Bundeseinrichtung bilde“, nicht einigen konnte, so soll, unter einstweiliger Aussetzung der Erörterung dieser Fragen, von dem Ausschusse mit Hinzuziehung dreier Sachverständigen nur ein Gutachten über die nöthige Größe, Ausdehnung, innere Einrichtung und den zum Unterhalt erforderlichen Kostenaufwand der Nordseeflotte mit thunlichster Beschleunigung abgegeben werden.

— Von sämmtlichen Generalräthen Frankreichs sprechen sich 76 für Revision der Constitution aus.

— Neues Erdbeben in Terra di Bari (Neapel), welches die Stadt Canosa verwüstet. (S. 14. Aug.)

7. Vertrag zwischen dem Könige von Preußen und dem Könige von Hannover, die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollvereine betreffend: „vom 1. Jan. 1854 an soll zwischen Preußen und den alsdann mit Preußen zollvereinten Staaten einerseits, und Hannover nebst den diesem Vertrage beitretenden dermaligen Steuervereinsstaaten andererseits, gegen-

seitig freier Handelsverkehr, eine übereinstimmende Gesetzgebung über die Ein-, Aus- und Durchgangs-Abgaben, sowie über die Besteuerung der inländischen Rübenzucker-Fabrication und eine Gemeinsamkeit der Erträge dieser Abgaben bestehen. Die Dauer dieses Vertrags erstreckt sich auf den Zeitraum vom 1. Jan. 1854 bis 31. Dec. 1865. Zugleich wird man sich über andere, den jetzigen Verhältnissen entsprechende und mit der Rücksicht auf die Finanzen vereinbarte Tarif-Aenderungen verständigen. (Zu Hannover ratificirt am 11. Sept.)

7. Oesterreichisches Subscriptions-Anlehen im Betrage von 85,569800 fl. CM., wovon zwei Drittheile zur Verbesserung der Valuta-Verhältnisse, beziehungsweise zur Vernichtung des dadurch einlaufenden Staatspapiergeldes verwendet werden sollen.

— Der Professor der Philologie zu Freiburg (in Baden), Hofrath Dr. Anselm Feuerbach †.

8. Ausbruch eines Aufstandes in Chili gegen den neuerwählten Präsidenten Don Manuel Mont. Die Anhänger seines Gegners, General Cruz, bemächtigen sich der Provinz Coquimbo; bis 13. erfolgreicher Aufstand auch im Süden, in Concepcion. Gen. Cruz stellt sich an die Spitze der Empörer und erläßt eine Proclamation an die Armee unter dem Titel eines Generals en chef und Gouverneurs der Südprovinzen.

9. Die gothaische Abgeordneten-Versammlung erkennt den Vertrag von 1836 in Betreff der Zahlung einer Rente zur Abfindung der Allodial-Ansprüche des reg. Herzogs von Gotha und seines Bruders, des Pr. Albert, an das gothaische Domainen- und Kammer-Vermögen an. (Der Jahresbetrag wird auf 40000 fl. rhein. angenommen.)

— Oesterreichische Note an das dänische Cabinet: Oesterreich ist bereit, an der europäischen Garantie für die Integrität des dänischen Gesammtstaates unter folgenden Bedingungen Theil zu nehmen: 1) Gemeinschaftlichkeit in der Erbfolge und in den durch die Einheit der Monarchie bedungenen Staatseinrichtungen für alle Landestheile; 2) weder ausdrückliche noch factische Incorporation Schleswigs in Dänemark; 3) Provinzialstände in Schleswig wie in Holstein; 4)

bereitwillige, ein freundschaftliches Verhältniß zu Deutschland möglich machende Regulirung der Stellung Holsteins zum Deutschen Bunde. „Dieses" — so heißt es in der Note, — „ist die Grundlage, auf welcher allein, nach unserer festen Ueberzeugung, das tief erschütterte Gebäude der dänischen Regierung errichtet werden kann." — Zweite Note des Fürsten Schwarzenberg an den k. k. österreich. Gesandten in Kopenhagen, in Beziehung auf die Depesche des k. dän. Min. von Reedtz an den Grafen Plessen in Wien (siehe die Chron. v. 26. Aug.): Oesterreich trage Bedenken, die Erklärung Dänemarks der Deutschen Bundesversammlung vorzulegen. Es frage sich z. B., welches diese „rechtlich bestehenden Gesetze" seyen, ob auch jene dazu gehörten, wonach keine Veränderung in den Verhältnissen zwischen Holstein und Schleswig vorgenommen werden solle. Auch sey von der gegebenen Zusage, den verfassungsmäßigen Weg einhalten zu wollen, in ihrer Beschränkung auf Holstein, die Lösung der Verwickelungen nicht zu erwarten, da die holsteinischen Stände durch den nexus socialis der Ritterschaft mit den Ständen Schleswigs verbunden seyen.

9. Verordnung des Polizei-Präfecten Carlier zu Paris, in Beziehung auf den Aufenthalt der im Seine-Depart. wohnenden Fremden, welche binnen 8 Tagen ihre Stellung reguliren sollen. Diese Maßregel erstreckt sich auch auf die übrigen Departements.

— Kossuth und seine Gefährten verlassen am Bord des amerikanischen Dampfers Mississippi die Türkei. (S. 27. Oct.)

10. Sieg der Regierungstruppen von Neu-Granada bei Antioquia unter General Herrera über die Insurgenten unter dem Befehle des Generals Borrero. (S. d. Chron. v. 24. Juli.)

— Ein Decret des Präsidenten der französ. Republik erklärt das Depart. Ardèche in Belagerungszustand.

12. Abreise des Kaisers von Oesterreich nach Verona; den 14. in Venedig; am 21. in Mailand.

13. Schluß der Session der brasilianischen Kammern. Thronrede: Der Kaiser freut sich der Ruhe, deren das Reich genießt, und der Anwendung der kräf-

tigsten Maßregeln zur Unterdrückung des Sklavenhandels. Kraft einer ausdrücklichen Ermächtigung der Regierung von Uruguay und zur Sicherstellung der brasil. Provinz St. Pedro de Rio grande do Sul soll eine brasilianische Armee den General Oribe aus Uruguay vertreiben.

13. Die niederländischen Generalstaaten durch den Minister des Innern geschlossen.

14. James Fenimore Cooper, geb. zu Burlington (New-Jersey) 15. Sept. 1789, † zu Cooperstown (Vereinigte Staaten).

15. Eröffnung der Parlamentssession zu Buenos-Ayres, am 22. Schluß derselben. Dictator Rosas resignirt, bleibt aber wieder auf dringendes Bitten der Deputirten an der Spitze des Staates.

— Nach der Niederlage der Schaaren Schamils im Dagestan erfechten die k. russischen Truppen einen neuen Sieg auf dem linken Flügel unter dem Befehl des Fürsten Bariatynski.

17. Eröffnung der 28. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte zu Gotha; Schluß am 24.

18. Aufhebung der Grundrechte in Frankfurt a. M. durch Senatsbeschluß; am 19. in Darmstadt, am 22. in Hamburg, am 27. in Nassau, am 5. Oct. in Württemberg, am 9. Oct. in Lübeck, am 1. Nov. in Sachsen-Weimar, desgleichen auch in Lauenburg.

19. Nach dem Ausbruch einer Revolution in den nordöstlichen Staaten Mexico's (Tamaulipas, Cohahuila und Neu-Leon), an deren Spitze die Generale Canales und Caravajal stehen, kömmt es bei Camargo zu einem Treffen, in welchem die Regierungstruppen eine Niederlage erleiden. Tampico und der Hafen Matamoras fallen in die Hände der Insurgenten.

20. Nach der Meldung indischer Blätter aus Calcutta wird dem englischen Gebiet das Thal Dour, afghanisches Gebirgsland, bisher Besitzung Dost Mohammed's, einverleibt. (Allg. Ztg. 31. Oct.)

— Handelsvertrag zwischen Holland und Belgien.

21. Beschluß des Landgrafen von Hessen-Homburg: die sogenannten Grundrechte, so wie die darauf ruhende Verfassung sind aufgehoben.

22. Ratification des Handelsvertrags zwischen Preußen und Belgien.

23. Antwort des neapolitanischen Conseils=Präsidenten Marchese Fortunato an Sir Temple, englischen Gesandten in Neapel, auf die Note Lord Palmerstons in Bezug auf die Brochure des Hrn Gladstone. (S. 9. August.) „Das förmliche, vom Völkerrechte einer jeden Regierung aufgelegte Verbot, sich in die Angelegenheiten der innern Verwaltung der übrigen Regierungen zu mischen, so lange dadurch ihre eigene Sicherheit nicht gefährdet wird, steht über allem Zweifel erhaben fest.“

— Der Lagthing in Christiania nimmt den Gesetzentwurf in Betreff der Zulassung der Juden an.

25. Das unterseeische Telegraphen=Seil wird durch das britische Dampfschiff »Blazer« von Dover aus zur französischen Küste gebracht. Die electrische Verbindung mit der englischen Küste ist am 28. vollkommen hergestellt. Der Telegraph wird am 13. Nov. dem Privat= und öffentlichen Verkehr übergeben.

26. Verordnung des Großherzogs von Oldenburg: Der allgemeine Landtag vom 19. Oct. 1850 ist aufgelöst, und die neue Wahl zum Revisions=Landtage auf den 25. Nov. d. J. angeordnet.

28. Die am 20. Mai d. J. zwischen dem Zollverein und Sardinien abgeschlossene Additional=Convention zu dem Handels= und Schifffahrts=Vertrage vom 23. Juni 1845 zu Berlin veröffentlicht. Art. 2. Die sardinischer Seits Frankreich, Belgien und Großbritannien gewährten Zollermäßigungen werden vom 1. Juni an auch auf die Staaten des Zollvereins ausgedehnt.

29. Graf Alexis de St. Priest, ehem. Pair von Frankreich und Gesandter, Mitglied der französ. Academie, † im 46. Jahre zu Moskau.

30. Auflösung des Storthings in Christiania.

— Unterzeichnung des neuen österreichisch=türkischen Zolltarifs in Constantinopel.

— Die Deutsche Bundesversammlung faßt den Beschluß: 1) ein Armeecorps von 12000 Mann wird zum Schutze der Bundesversammlung in der Stadt Frankfurt aufgestellt; 2) dieses Armeecorps hat, nebst der

gegenwärtigen Garnison in Frankfurt, aus preußischen, bayerischen, badischen, kurfürstl. und großherzogl. hessischen, so wie nassauischen Truppen zu bestehen; 3) die preußische Regierung ist um Bezeichnung eines Commandirenden dieses Corps zu ersuchen. Am 25. Oct. Ernennung des preuß. General-Lieut. Roth von Schreckenstein zum Commandirenden des Bundescorps.

October.

1. Beitritt des Kurfürsten und des Großherzogs von Hessen zu dem deutsch-österreich. Postvereine.

2. Der kais. russische wirkl. Staatsrath J. von Schlegel, Präsident der kais. medizinisch-chirurgischen Academie zu St. Petersburg, †.

3. Der Wieder-Austritt von Ost- und Westpreußen aus dem Deutschen Bunde wird auf den Antrag Preußens in der Bundessitzung zu Frankfurt a. M. einstimmig beschlossen. — Auch beschließt der Bundestag auf die bei demselben eingereichten Beschwerden der Ritterschaft von Lüneburg und Osnabrück: die k. hannöversche Regierung zu ersuchen, mit den Gesetzen und Verfügungen gegen die bestehenden Provinzialverfassungen einstweilen innezuhalten. (In der darauf erfolgenden Rückantwort der hannöverschen Regierung heißt es u. A.: Eine Einmischung der Bundesversammlung in diese innere Angelegenheit würde als ein unbefugtes Eingreifen in die Selbstständigkeit der Landesregierungen, welche doch das oberste Prinzip der Bundesgrundgesetze sey, zu betrachten seyn. Schließlich wird die Erwartung ausgesprochen, daß die Bundesversammlung die Beschwerden als formell unzulässig verwerfen werde.) [Allg. Ztg. 27. Nov.]

— Abschluß (zu Rom) des Vertrags zwischen Oesterreich, Toscana, Modena und dem Kirchenstaate über den Bau einer italienischen Central-Eisenbahn.

— Treffen zwischen Oribe und den Generalen Urquiza und Garzon, bei Las Piedras, 4 Stunden von Montevideo. Oribe geschlagen, zieht sich zurück. Montevideo nach fast neunjähriger Belagerung wieder frei.

4. Eröffnung des Reichstags in Kopenhagen durch den König. Thronrede.

6. Ein kais. Ukas veröffentlicht den am 28. (16.) Febr. 1851 zu Lissabon geschlossenen und am 14. (2.) Mai daselbst ratificirten Handels- und Schifffahrtsvertrag zwischen Rußland und Portugal: Gegenseitige Gleichheit des Handels und der Schifffahrt, welche jedoch, was Portugal anbelangt, sich nur auf dessen europäische Besitzungen und die Inseln Madeira, Porto Santo und die Azoren erstreckt.

— Friedr. Detlev Graf v. Reventlow, k. dänischer Kammerherr, a. G. u. b. M. am britischen Hofe, †.

8. Die bremer Bürgerschaft verwirft die vom Senate auf Grund des Bundesbeschlusses vom 23. Aug. gestellten Anträge, und erklärt, ihre verfassungsmäßigen Rechte wahren zu wollen. Am 17. Nov. Note des Senats an den Deutschen Bundestag.

— Einzug des Gen. Urquiza in Montevideo; die argentinischen Truppen Oribe's gehen zu Urquiza über.

9. Der Monit. univ. meldet den Tod Dom Manuel Godoy's, des ehem. Friedensfürsten und Min. König Karls IV. von Spanien, im Alter von 85 Jahren.

11. Schluß der Industrie-Ausstellung zu London.

— Der neapolitanische Feldmarschall, Marchese Dusmet, Generalintendant der Armee, zu Neapel †.

12. Erdbeben in Vallona (Albanien) um 7 Uhr Morgens; Stadt und Festung Berati, sowie eine Menge Dörfer fast zerstört.

13. Veröffentlichung dreier Decrete des Großherzogs von Toscana, durch welche das Kriegs-Ministerium aufgehoben und die Stelle eines General-Commandanten der toscanischen Truppen, wie solche vor 1848 bestand, hergestellt wird. Der österreich. Oberstlieut. Ritter Ferrari da Grado zum Generalmajor und General-Commandanten des Großherzogthums ernannt.

— Die französ. Nationalversammlung verwirft (mit 355 gegen 348 Stimmen) den Antrag der Regierung über das Wahlgesetz.

14. Das französ. Ministerium reicht seine Entlassung ein; auch der Polizei-Präfect Carlier tritt zurück. (S. 26.)

14. Angriff der britischen Truppen auf die Kaffern; am 16. wiederholt.

15. Die gesetzgebende Versammlung der freien Stadt Frankfurt verwirft bei der End-Abstimmung den Verfassungs-Entwurf mit 55 gegen 34 St.

— Preis-Veröffentlichung der londoner allgem. Industrie-Ausstellung im Ausstellungs-Gebäude in Gegenwart des Prinzen Albert. Uebergabe des Berichts des Geschwornen-Raths durch den Präsidenten desselben, Viscount Canning. Schlußrede des Prinzen Albert, Dankgebet des Bischofs von London. Von 17000 Ausstellern mit einer Million Gegenständen erhielten 2918 die kleinere oder Preis-Medaille und 170 die größere oder Raths-Medaille. Gesammtzahl aller Besucher vom 1. Mai bis 11. Oct. 6,063986.

— Eröffnung der deutschen Postconferenz zu Berlin durch den preuß. General-Postdirector Schmückert, in Anwesenheit der Abgeordneten von Oesterreich, Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Baden, Holstein, von Mecklenburg-Schwerin und Strelitz und der fürstl. Thurn- und Taxisschen Postverwaltung.

— Eröffnung der lübeck-büchener Eisenbahn.

— Beerdigung des Professors Erman zu Berlin.

16. Enthüllung des dem Papste Sylvester II. (Gerbert) zu Aurillac, Depart. Cantal, errichteten Standbildes.

— Das dänische Ministerium, außer Stande, sich über die dem Reichstage zu machenden Mittheilungen und Vorlagen zu einigen, bittet um seine Entlassung, welche jedoch von dem Könige nur theilweise genehmigt wird: Kammerh. v. Reedtz, Karl Graf Moltke und Gen.-Major von Fibiger scheiden aus, und werden ersterer durch Geh.-Rath v. Bluhme ad int., letzterer durch den Gen.-Major v. Flensborg ersetzt.

17. Königl. spanisches Decret: »Das mit dem heil. Stuhle am 16. März d. J. abgeschlossene und am 1. u. 23. April d. J. ratificirte Concordat ist als Staatsgesetz zu betrachten.«

18. Handels- und Schifffahrtsvertrag zwischen Oesterreich und Sardinien.

19. Marie Therese Charlotte von Frankreich, Dauphine, geb. 19. Dec. 1778, Tochter des Königs

Ludwig XVI. von Frankreich, Witwe des Dauphins, Herzogs von Angoulême, zu Frohsdorf †. Sie wird in Görtz an der Seite ihres Gemahls und des Königs Karl X. beigesetzt.

20. Vertrag zwischen Frankreich und Hannover zur Wahrung des literarischen und künstlerischen Eigenthums.

— Durch königl. Decret werden sämmtliche Bürgergarden des Königreichs Neapel aufgehoben.

21. Die Departements Cher und Nièvre in Folge dort ausgebrochener democratischer Unruhen in Belagerungszustand erklärt.

22. Kurfürstl. hessische Verordnung: die neue Gerichtsorganisation tritt vom 1. Nov. an in Kraft.

— Proclamation des Präsidenten der Vereinigten Staaten, in Bezug auf eine zu Gunsten der Aufständigen in Mexico vorbereitete Privat-Expedition: Ein solches Unternehmen sey gegen die Würde des americanischen Volkes und gegen den Buchstaben des Völkerrechts. Die Civil- und Militair-Autoritäten werden aufgefordert, Jeden, der sich an der Expedition betheiligt, zu verhaften.

23. Die Revolutions-Partei in Mexico unter Caravajal bemächtigt sich des westlichen Theils der Stadt Matamoras und bringt den Regierungstruppen in mehreren Gefechten Verluste bei. (S. 19. Sept.)

26. Ernennung eines neuen Ministeriums in Paris: Corbin, Justiz; Turgot, Auswärtiges; Charles Giraud, Cultus und Unterricht; de Thorigny, Inneres; de Casabianca, Ackerbau und Handel; Lacrosse, öffentliche Arbeiten; Le Roy de St. Arnaud, Krieg; Hypolyte Fortoul, Marine; Blondel, Finanzen. — Ein zweites Präsidial-Decret ernennt de Maupas zum Polizei-Präfecten. (S. 14.)

— Enthüllung der Reiterstatue Wilhelm des Eroberers in der Stadt Falaise (Calvados).

27. Ankunft Kossuths in London; am 30. empfängt er in der Guildhall die Adresse der City. (S. 20. Nov.)

28. Großherzogl. toscanisches Decret, die Umgestaltung der Universitäten Pisa und Siena betreffend.

28. Königl. niederländischer Beschluß wegen Aufhebung des niederländischen Instituts der Wissenschaften, Literatur und schönen Künste, und Ersatz desselben vom 1. Januar 1852 an durch eine Academie der Wissenschaften. Sie wird 25 ordentliche und 81 außerordentliche Mitglieder zählen.

30. Königl. sardinisches Decret, die Gesellschaft des h. Paulus betreffend.

— Sir Edw. Cromwell Disbrowe, britischer Gesandter im Haag, †.

31. Der Vladika von Montenegro, Pieter Petrovich Gueguß, † zu Cettigne. Nach seinem am 4. Nov. eröffneten Testamente ist sein Neffe David Petrovich Gueguß zum gesetzlichen Nachfolger ernannt.

November.

1. Die Eisenbahn zwischen St. Petersburg und Moskau wird dem öffentlichen Verkehr übergeben.

— Unterdrückung des Aufstandes am Rio Bravo (Mexico). Die Empörer unter Oberst Carbajal sind gezwungen, die Belagerung der Stadt Matamoras aufzuheben. (S. 19. Sept. u. 23. Oct.)

2. Verordnung des k. bayerischen Staatsministeriums des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten: die unter dem Namen „deutschkatholische und freie Kirchengemeinden“ gebildeten Religionsgenossenschaften sind als solche aufgehoben.

3. Englisch-französischer Vertrag zum gegenseitigen Schutz des Verlagrechts.

4. Wiedereröffnung der französ. Legislative; Botschaft des Präsidenten der Republik: Nachdem er im Allgemeinen Bericht erstattet über die Angelegenheiten jedes ministeriellen Departements, sagt er in der Schlußfassung: „Heute, wie im vergangenen Jahre, sind die Fragen noch dieselben, und meine Pflicht ist keine andere geworden; es gilt, unbeugsam die Ordnung zu erhalten, jede Ursache der Aufregung zu entfernen. Es wird Ihnen daher ein Gesetzentwurf vorgelegt werden, der, indem er von dem Gesetze vom

31. Mai dasjenige beibehält, was das allgemeine Wahlrecht von unreinen Elementen befreit, das Princip in seiner ganzen Fülle herstellt und seine Anwendung moralischer und geregelter macht." — Der Minister des Innern Thorigny stellt sofort den Antrag auf Herstellung des allgemeinen Stimmrechts und verlangt dessen Dringlichkeitserklärung, welche aber verworfen wird.

4. Eine herzogl. anh.-dessauische Verordnung hebt die Verfass. vom 29. Oct. 1848 auf Grund des Bundesbeschlusses vom 23. Aug. d. J. auf, und ernennt für den 1. Dec. eine Commission zur Regelung der Verfassungs-Verhältnisse für die Herzogthümer Anhalt-Dessau und Anhalt-Köthen. (S. 21. Juli.)

— Der Vice-König von Aegypten erhält den Ferman, der dem Contract mit Stephenson über den ägyptischen Eisenbahnbau die großherrliche Genehmigung ertheilt (S. 1. u. 4. Sept.)

— Eröffnung der belgischen Kammer-Session durch den König.

— Ueberschwemmung im Venetianischen, Kärnthen, Krain, Steyermark, Süd-Tirol, Ober-Oesterreich und Croatien.

5. Cortes-Eröffnung zu Madrid durch den Minister-Präsidenten im Namen der Königin.

6. Durch kaiserl. Patent wird für alle österreich. Kronländer vom 1. Febr. 1852 an ein neuer Zolltarif für die Ein-, Aus- und Durchfuhr eingeführt.

— Antrag der drei Quästoren Baze, Gen. Leflô und de Panat in der französ. Nationalversammlung: „1) Der Präsident der französ. Nationalversammlung ist beauftragt, über die innere und äußere Sicherheit der Versammlung zu wachen, und bestimmt zu diesem Zweck die Höhe der Militair-Macht, ernennt deren Befehlshaber und requirirt die bewaffnete Macht aller ihm nöthig scheinenden Behörden. Seinem unmittelbar abgesandten Befehle ist unweigerlich Folge zu leisten. 2) Dieses Gesetz soll der Armee durch Tagesbefehl bekannt gemacht und in allen Kasernen angeheftet werden." — Der Antrag wird am 17. mit 408 gegen 300 Stimmen verworfen.

7. Nachdem der Gesandte der 15. Stimme am 3. Oct. beantragt hat, daß die Viril-Stimme für Anh.-Köthen seitens der Herzogthümer Anhalt-Dessau und Bernburg fortgeführt werde — Beschluß der Bundesversammlung: Sie findet dazu keinen genügenden Grund und sieht vielmehr die durch Art. VI. der Bundesacte dem herzogl. anhalt-köthen'schen Hause beigelegte Plenarstimme mit dem Erlöschen dieses Hauses im Mannesstamme für hinweggefallen an. — Ferner beschließt sie: § 1. Die Verhandlungen einer jeden Sitzung werden, insoweit deren Bekanntmachung nichts entgegensteht, ihrem wesentlichen Inhalte nach mit möglichster Beschleunigung durch die hierzu ausersehenen Tageblätter veröffentlicht; § 3. es wird ein Ausschuß von 5 für ein Jahr gewählten Mitgliedern niedergesetzt, um sich mit den Modalitäten, unter welchen die Bundesprotokolle veröffentlicht werden sollen, zu beschäftigen.

— In Folge großherzogl. Decrets werden die toscanischen Gesandtschaften zu Constantinopel, Neapel und Turin für aufgehoben erklärt.

10. Schluß der Kammer-Session in Griechenland; Wiedereröffnung der neuen am 12.

13. In der französ. National-Versammlung wird die zweite Lesung des Wahlgesetzes mit 355 gegen 348 Stimmen verworfen. (S. 4. d. M.)

14. Die Allgemeine Zeitung enthält folgende Erklärung des dänischen Ministeriums an die auswärtigen Cabinette: In Uebereinstimmung mit dem Manifest vom 14. Juli v. J. könne eine constitutionelle Incorporirung Schleswigs in das Königreich nicht Zweck und Ziel der dänischen Regierung seyn; aber indem sie an der unauflöslichen Verbindung Schleswigs mit Dänemark festhalte, werde sie für die Gesammtmonarchie die Errichtung solcher gemeinschaftlichen Institutionen anstreben, die dazu dienen können, die Monarchie zusammenzuhalten und zu befestigen; sie werde zugleich die Ordnung einer gemeinsamen volksthümlichen Mitwirkung vor Augen haben, so weit sich solches auch für diejenigen Staatstheile erreichen lasse, für welche der König Mitglied des Deutschen Bundes sey. Indem daher die dänische Politik

»die Selbstständigkeit durch ausgedehnte provinzielle Institutionen«, welche in der königl. Antwort vom 24. März 1848 Schleswig zugesagt wurde, nicht desavouirt, kann sie, nachdem die Veranlassung zu den damals gleichfalls ausgesprochenen Zugeständnissen rücksichtlich der Herzogthümer Holstein und Lauenburg nicht mehr vorhanden ist, jede Aussonderung dieser beiden Herzogthümer von der Monarchie nur als einen Angriff auf das Staatshoheitsrecht der dänischen Monarchie betrachten. (S. 9. Sept.)

14. Die Anträge des Senats der freien Stadt Frankfurt in Betreff der Beibehaltung der Verfassung von 1816 und des Gesetzes vom 20. Febr. 1849 (über die Gleichstellung aller Staatsangehörigen) ꝛc. werden in der außerordentl. Sitzung des Einundfunfziger-Collegiums schließlich an die engere Deputation, welche die 5 rechtsgelehrten Mitglieder des Collegs zuziehen soll, zum Gutachten verwiesen.

16. Verbot aller unter dem Namen der „Lichtfreunde, Deutschkatholiken und freichristlichen Gemeinden" in Oesterreich entstandenen Vereine, durch k. k. Ministerial-Verordnung.

18. Die preußische Zeitung veröffentlicht das Circular-Schreiben des berliner Cabinets an die Zollvereins-Regierungen, die formelle Kündigung des Zollvereins betreffend. Hierbei wird die Absicht zu erkennen gegeben, die Zollvereins-Verträge nur unter denjenigen Modificationen in die neue Vereins-Periode übergehen zu lassen, welche sich einestheils unmittelbar aus dem preußisch-hannöverschen Vertrage vom 7. Sept. d. J., anderntheils aus den gesammelten Erfahrungen ergeben.

— König Ernst August v. Hannover, geb. 5. Juni 1771, † um 6¾ Uhr Morgens. — Regierungs-Antritt seines Sohnes und Nachfolgers, des Königs Georg V. In dem Patente des letzteren heißt es u. A.: „Wir versprechen hiermit bei unserm königl. Worte die unverbrüchliche Festhaltung der Landesverfassung".

— Der Gesetzesentwurf über eine abgeänderte Zusammensetzung der Landesversammlung in Braunschweig wird mit zwei Dritttheil Majorität angenom-

men; sie wird künftig aus 46 Abgeordneten bestehen; herzogl. Genehmigung am 20. d. M.

19. Der Insurgenten-Häuptling Muñoz in Nicaragua wird in der Stadt Leon von den Truppen von Honduras und Nicaragua zur Uebergabe genöthigt und gefangen genommen. (S. d. Chron. v. 4. Aug.)

20. Einschiffung Kossuths zu Portsmouth zu seiner Reise nach America. (S. 27. Oct.)

— Das von der Vereinigungs-Commission begutachtete neue Staatsgrundgesetz für Coburg-Gotha wird von der coburgischen Ständeversammlung mit 17 gegen 1 Stimme angenommen. (S. 1. Decbr.)

22. Das am 20. d. M. im belgischen Senate eingebrachte Amendement des Erbsteuergesetzes: daß von Grundstücken, die in directer Linie vererben, 1 Proc. zu zahlen sey, wird von demselben mit 46 gegen 6 St. angenommen. (S. 4. Sept. u. 27. Nov., ingl. 16. Dec.)

— Wechsel des Ministeriums in Hannover: der bisherige hannöversche Bundestagsgesandte Freiherr v. Scheele wird Vorsitzender des Gesammtministeriums und Vorstand des Ministeriums des Auswärtigen und des königl. Hauses. — Der Landtag auf den 2. Dec. einberufen.

23. Schluß des Feldzugs gegen die Kabylen: die Flissa ergeben sich dem General Pelissier auf Gnade und Ungnade.

— Don Antonio Posada Rubin di Celis, Patriarch beider Indien, Gen.-Vicar der spanischen Armee und Flotte, Großalmosenier der Königin v. Spanien, 84 Jahre alt, † zu Madrid.

25. Eine Circular-Note des österreich. Minister-Präsid. Fürsten Schwarzenberg ladet sämmtliche deutsche Staatsregierungen zu einem am 2. Januar 1852 in Wien zu eröffnenden Handels- u. Zollcongresse ein.

— Sitzung der Deutschen Bundesversammlung, die Angelegenheit der deutschen Flotte betreffend (s. d. Chron. v. 6. Sept.). Der Ausschuß beantragt auf den Grund des von den Sachverständigen gesammelten Materials: »binnen 8 Wochen die Erklärung der deutschen Regierungen über nachstehende Punkte einzuholen: Bildung einer deutschen Bundesflotte zum Schutze des Handels, der Schifffahrt und der Küsten

Deutschlands, bestehend aus 3 Abtheilungen: a) einer österreichischen, b) einer preußischen, c) einer von den übrigen deutschen Staaten zu bildenden Nordsee-Flotte". Die Bundesversammlung beschließt demgemäß, die Instructionen der Regierungen über den Fortbestand der Flotte einzuholen.

26. Der marokkanische Hafen Salé wird von dem französischen Geschwader unter den Befehlen des Contre-Admirals Dubourdieu bombardirt.

— Jean de Dieu Soult, Herzog von Dalmatien, geb. 29. März 1769, Marschall v. Frankreich 19. Mai 1804, † auf dem Schlosse Soultberg bei Saint-Amand.

27. Eröffnung der preußischen Kammern durch den Min.-Präsid. Frhrn v. Manteuffel in Abwesenheit des Königs.

— Der belgische Senat nimmt definitiv den Gesetzentwurf über die Erbschaften an. (S. 22. d. M.)

— Der oldenburger Landtag durch den Ministerial-Rath von Roßing eröffnet.

— Eine britische Expedition erscheint vor dem Hafen von Ranguhn, um von den Birmanen Genugthuung über die Verletzung der bestehenden Verträge zu fordern.

28. Herzogl. nassauische Verordnung: das Zweikammersystem wieder hergestellt; neues Wahlgesetz mit Drei-Classen-Wahlen, indirectem Wahlmodus und mündlicher Abstimmung

— Vinzenz Prießnitz zu Gräfenberg, 52 Jahre alt, †.

30. An die Stelle des Div.-Generals Perrot, welcher seine Entlassung eingereicht hat, wird der Div.-General v. Lawoestine zum Obercommandanten der franz. National-Garde der Seine ernannt.

December.

1. Eröffnung des Landtags zu Gotha; Vorlage des neuen Staatsgrundgesetzes. (S. 20. Nov.)

— Marschall Nunziante in Neapel †.

— General Bardenfleth übernimmt das Commando des holstein-lauenburgischen Contingents; Beeidigung

des Militairs. Am 12. treten die dänischen Offiziere ihre Functionen im holsteinischen Bundes-Contingent an.

1. Eröffnung der eidgenössischen Bundesversammlung zu Bern.

2. Verhaftung vieler Repräsentanten der Nationalversammlung zu Paris, darunter Thiers, Baze, Roger und die Generale Lamoricière, Bedeau, Changarnier, Cavaignac und Oberst Charras, in der Nacht vom 1. auf den 2. Des Morgens wird der Palast der Nationalversammlung von Truppen besetzt, welche keinen Abgeordneten eintreten lassen. Decret des Präsidenten der Republik: Art. I. Die Nationalversammlung ist aufgelöst; Art. II. das allgemeine Stimmrecht wieder hergestellt, das Gesetz vom 31. Mai aufgehoben; Art. III. das Volk ist zum 14. bis 21. Dec. in seine Wahlversammlungen berufen; Art. IV. die erste Division in Belagerungszustand erklärt; Art. V. der Staatsrath aufgelöst. — Berufung ans Volk: »Franzosen! Die gegenwärtige Lage kann nicht länger dauern. Jeder Tag verschlimmert die Gefahren des Landes. Die Versammlung, welche die festeste Stütze der Ordnung seyn sollte, ist ein Heerd von Complotten geworden. Der Patriotismus von 300 ihrer Mitglieder hat ihre verderblichen Bestrebungen nicht aufhalten können. Anstatt im allgemeinen Interesse Gesetze zu machen, schmiedet sie Waffen zum Bürgerkrieg; sie tastet die Gewalt an, welche ich direct vom Volke habe; sie ermuthigt alle bösen Leidenschaften, sie gefährdet die Ruhe Frankreichs. Ich habe sie aufgelöst und mache das ganze Volk zum Richter zwischen ihr und mir. . . . Ueberzeugt, daß die Wandelbarkeit der Regierung und das Uebergewicht einer einzigen Versammlung fortwährende Ursachen von Unruhe und Zwietracht sind, unterwerfe ich eurer Zustimmung die folgenden Grundlagen einer Verfassung, welche die Kammern später ausführen werden: 1) Ein verantwortliches Staats-Oberhaupt auf 10 Jahre. 2) Minister, die von der Executivgewalt allein abhängen. 3) Ein aus den ausgezeichnetsten Männern gebildeter Staatsrath, der die Gesetze zu entwerfen und sie vor dem legislativen Körper zu

discutiren hat. 4) Ein legislativer Körper, der die Gesetze zu discutiren und zu votiren hat, und durch das allgemeine Stimmrecht, aber ohne listenweises Scrutinium, das die Wahlen fälscht, ernannt werden soll. 5) Eine zweite Versammlung, aus allen Notabilitäten des Landes gebildet, als ausgleichende Gewalt (pouvoir pondérateur), als Schutz für den Grundvertrag und die öffentl. Freiheiten«.

2. Proclamation an die Armee: »Soldaten! Seyd stolz auf eure Sendung; ihr werdet das Vaterland retten, denn ich rechne auf euch, nicht um die Gesetze zu verletzen, sondern um das erste Gesetz aufrecht zu erhalten, die Nationalsouverainetät, deren legitimer Repräsentant ich bin. Die Versammlung hat versucht, die obrigkeitliche Gewalt anzutasten, welche ich von der ganzen Nation empfangen habe: sie hat aufgehört zu existiren. Ich richte einen aufrichtigen Ruf an das Volk und die Armee und spreche zu ihr: gebt mir entweder die Mittel, euer Wohl zu sichern, oder wählt einen Andern an meine Stelle. Stimmt daher frei wie Bürger; Soldaten, vergeßt nicht, daß es die strengste Pflicht der Armee ist, von dem General an bis auf den Soldaten, den Befehlen des Hauptes der Regierung zu gehorchen.« Die Armee hat in 48 Stunden zu erklären, ob sie die Autorität des Präsidenten auf der Basis seiner Proclamation annehmen will oder nicht.

— Die auf der Mairie des 10. Arrondissements versammelten 214 Repräsentanten beschließen: »Louis Napoleon ist seiner Function als Präsident der Republik entsetzt; die Bürger sind verpflichtet, ihm den Gehorsam zu verweigern. Die Executiv-Gewalt geht an die Nationalversammlung über. Die Richter des obersten Gerichtshofes haben sich sofort zu versammeln, um zur Verurtheilung des Präsidenten und seiner Mitschuldigen zu schreiten«. Benoit d'Azy, Präsident; Vitet, Vice-Präsid.; Chapot und Moulin, Secretaire. Zugleich wird General Oudinot zum Oberbefehlshaber der militairischen Streitkräfte von Paris ernannt. Aber bald wird die Mairie von Truppen umzingelt und die Abgeordneten werden als Gefangene abgeführt.

2. Ein Decret des Präsidenten der Republik setzt eine berathende Commission aus 80 Notabilitäten bis zur Reorganisation des gesetzgebenden Körpers und des Staatsraths ein. (S. 3. und 13. d. M.)

— Erwiederung der preußischen Regierung auf die Einladung des österreich. Cabinets zu einem Zollcongreß nach Wien: Preußen könne an dieser Conferenz nicht Theil nehmen, und werde sich erst dann auf Verhandlungen einlassen, wenn die eigenen Zollvereins-Angelegenheiten vollkommen geordnet seyen. (S. 22. Dec.)

— Eröffnung der hannöverschen Ständeversammlung.

— Botschaftsrede des Präsidenten der Vereinigten Staaten bei Eröffnung des Washington-Congresses: „der Präsident tadelt das Benehmen der in den Vereinigten Staaten angesiedelten Cubaner, welche schon zum zweiten Male bewaffnete Expeditionen gegen die spanischen Besitzungen ausrüsten. America habe stets an dem Princip der Neutralität und Nichtintervention festzuhalten. Keinem fremden Staate soll das Untersuchungsrecht americanischer Schiffe zugestanden werden." — Auch empfiehlt der Präsident eine Revision des Tarifs und spricht sich gegen den Freihandel aus.

— Unterwerfung Hadschi-Murads an Rußland, in Folge seiner Zwistigkeiten mit Schamyl.

— Brand des Capitols zu Washington.

3. Minister-Wechsel in Paris: Eugène Rouher, Justizminister; Turgot, Auswärtiges; der General Leroy de Saint Arnaud, Krieg; de Morny, Inneres (im Amt seit d. 2.); Magne, öffentliche Arbeiten; Lefèbvre-Durufle, Ackerbau und Handel; H. Fortoul, Cultus und öffentl. Unterricht; Achille Fould, Finanzen.

— Decret des Präsidenten der Republik: 1) das französische Volk ist feierlichst für den 14. Dec. in die Comitien berufen, um folgenden Volksbeschluß (plebiscite) anzunehmen oder zu verwerfen: „das franz. Volk will die Erhaltung der Gewalt Louis Napoleon Bonaparte's und übergibt ihm die nöthige Vollmacht, um eine Verfassung auf der in seiner Proclamation aufgestellten Grundlage zu begründen"; 2) zur

Stimmgebung berufen sind alle 21 J. alt gewesenen Franzosen, die sich im Besitz ihrer bürgerlichen und politischen Rechte befinden; 3) die Maires jeder Gemeinde werden zwei Register, das eine mit der Annahme, das andere mit der Verweigerung des Volksbeschlusses, eröffnen; 4) diese Register werden während 8 Tagen ausliegen, vom 14—21. Dec.

3. Straßenkampf in Paris an mehreren Punkten: Die anarchische Partei versucht einen Aufstand im Faubourg St. Antoine; er wird sofort unterdrückt; die Barricaden werden von den Truppen unter dem Oberbefehl des Generals Magnan genommen; die Regierung bleibt im vollen Besitze der Gewalt. Der Repräsentant Baudin bei dem Sturm der Barricaden erschossen.

— Ernennung von noch 89 Mitgliedern der Consulta; dieselbe wird von Louis Napoleon präsidirt, in seiner Abwesenheit von Baroche, Vice-Präsidenten.

4. Aenderung des französischen Wahlmodus vom 2. Dec. durch präsidentschaftliches Decret: die Wahl wird nach dem allgemeinen Stimmrecht, die Abstimmung in den Tagen des 20. und 21. Dec. in geheimer Stimmabgabe durch Ja oder Nein stattfinden.

— Erneuerter Kampf in den Straßen von Paris; auf den Boulevards und in den Straßen St. Martin, St. Denis 2c. werden Barricaden errichtet und zum Theil mit Heftigkeit vertheidigt. Der Kampf, welcher um 10 Uhr Morgens begonnen, endet erst um 11 Uhr Abends; die Truppen auf allen Punkten Sieger; der Repräsentant Dussoubs auf der Barricade getödtet.

— Neue Operation der britischen Truppen mit 2000 M. Inf. und 1000 M. Caval. unter General Somerset und Oberst Mackinon gegen die Kaffern.

5. Paris wieder ruhig; zahlreiche Verhaftungen finden statt. — Ruhestörungen in den Departements von Allier und Saône-et-Loire; die Aufständischen bemächtigen sich mit Gewalt der Stadt La Palisse. Die beiden Departements werden in Belagerungszustand erklärt.

— Ein Ukas des Kaisers von Rußland ordnet den Bau einer Eisenbahn zwischen Petersburg und Warschau an.

5. Landung Kossuths in New-York; der Senat sendet ihm eine Deputation entgegen.

6. Durch ein Decret des französ. Präsidenten wird die Kirche von Sainte-Geneviève (das Pantheon) dem katholischen Cultus wiedergegeben.

— Die Festung Straßburg (Elsaß) wird in Belagerungszustand erklärt.

— Eröffnung des Landtags zu Dresden durch den König.

7. Die Departements Hérault und Gard durch Decret des Präsidenten der Republik in Belagerungszustand erklärt.

8. Ein Decret des Präsidenten der Republik verordnet: „die Mitglieder der geheimen Gesellschaften und die unter polizeiliche Aufsicht gestellten Individuen, welche den Bann gebrochen haben, werden in die Strafcolonien nach Cayenne oder Algier transportirt."

— Die Aufstände in einigen Departements nehmen den Character der Jacquerie an, werden aber überall unterdrückt; die Verhaftungen in Paris und in den Departements dauern fort.

— Neue Proclamation des Präsidenten der Republik: „an das Volk".

— Treffen auf der Ebene von Longomillia (Chili) zwischen den Insurgenten unter Cruz und den Regierungstruppen unter General Bullnes, zum Vortheil der Regierung.

— Durch Decret des Präsidenten wird das Departement der Niederalpen in Belagerungszustand erklärt, und die Bildung von 4 Militair-Commissionen innerhalb der ersten Militair-Division zur Aburtheilung der December-Angeklagten angeordnet.

— Die Cortes in Madrid durch königl. Decret suspendirt.

10. Die Departements Gers, Var, Lot und Lot-et-Garonne in Belagerungszustand erklärt. Das Var-Dep. ist theilweise, das der Nieder-Alpen ganz in den Händen der Socialisten. — Ein präsidentschaftl. Decret verfügt die Anlage einer Ringbahn um Paris, zwischen den verschiedenen Bahnhöfen innerhalb der großen Stadtmauer.

11. Die Divisionsgenerale Jean Bapt. Philibert

Vaillant und Jean Isidore Harispe zu Marschällen von Frankreich, und der Divisionsgeneral Randon zum General-Gouverneur von Algier ernannt.

12. Uebergabe der Noten der beiden deutschen Großmächte Oesterreich und Preußen und des Deutschen Bundes an das britische Cabinet, in Bezug auf die gefahrdrohenden Unterstützungen politischer Flüchtlinge in England. Eine Note gleichen Inhalts ergeht auch von Rußland an das britische Ministerium. (Lloyd 17. Dec.) (S. 13. Jan. 1852.)

— Erste Veröffentlichung der Verhandlungen der Deutschen Bundesversammlung in der Ober-Post-Amts-Zeitung.

— Der kaiserl. russische Staatsrath Dr. Christian Friedrich Gräfe, Mitglied der Academie der Wissenschaften und Professor emer. an der Universität zu St. Petersburg, †.

13. Die 6. Legion der Nationalgarde in Paris aufgelöst. Definitive Constituirung der Consultativ-Commission zu Paris durch Präsidial-Decret; sie wird aus 178 Mitgliedern gebildet.

— Landtags-Abschieds-Veröffentlichung in Detmold (s. 25. Oct.); die zwischen dem Landtag und der Regierung entstandenen Streitigkeiten werden durch den Bundestag erledigt werden.

14. Ein Credit von 2,700000 Franken auf das Budget von 1852 wird durch Decret Louis Napoleons dem Kriegs- und Justiz-Minister zur Unterstützung der ehemaligen Soldaten des Kaiserreichs und der Republik eröffnet.

15. Reorganisation der Central-Leitung des französischen Ministeriums des Innern. — Die Präfectur-Beschlüsse, wodurch die Departements Aveyron und Vaucluse in Belagerungszustand gesetzt wurden, vom Präsidenten bestätigt. — Rundschreiben des Ministers des Innern an alle Präfecten, zur Beobachtung der Sonntagsfeier. — Berryer widerspricht in einem Schreiben an Montalembert der Nachricht über die angebliche Entschließung des Legitimisten-Ausschusses zu Gunsten Louis Napoleons.

— Eröffnung des Landtags in Karlsruhe durch den

Präsidenten des Ministeriums des Innern im Auftrag des Großherzogs.

15. Eröffnung der Cortes in Lissabon; Thronrede.

16. Die belgische Deputirten-Kammer nimmt das Erbsteuergesetz in der Gestalt, wie der Senat es abgeändert hat, mit 59 gegen 24 Stimmen an. (S. 22. Nov.)

— Einberufung des bremischen (Hannover) Provinziallandtags; die Ritter erscheinen; die Mitglieder für Stadt und Land protestiren, sich auf das Gesetz vom 1. Aug. d. J. berufend, welches neue Provinziallandschaften organisirt und dadurch die alten aufhebt.

17. Das Jura-Departement in Belagerungszustand. — Der Erlaß des interimistischen Gen.-Gouv. von Algier, dat. v. 7. Dec., welcher Algier in Belagerungszustand erklärt, wird bestätigt. — Freilassung Cavaignacs und vieler anderer Repräsentanten.

— Syndicus Edward Banks, Bevollmächtigter Hamburgs beim Deutschen Bunde, † in Veytaux am Genfer See im 57. Jahre.

20. Aufhebung des Decrets der französischen provisorischen Regierung vom 3. Mai 1848, in Beziehung auf Verminderung der Armee-Divisionen und Einschränkung der Cadres des Generalstabs, und Herstellung des Letzteren auf den zur Zeit der Monarchie üblichen Stand.

— Entbindung der Königin von Spanien von einer Infantin.

— Beginn der großen National-Abstimmung in ganz Frankreich zufolge des Decrets vom 3. Dec., am 21. Schluß des Scrutiniums um 8 Uhr Abends.

22. Kaiserl. österreichisches Patent, wodurch der Umfang der Militair-Gerichtsbarkeit (Militair-Jurisdictions-Norm) bestimmt und festgesetzt wird, daß diese Bestimmungen am 1. Januar 1852 für alle Kronländer in Wirksamkeit zu treten haben.

— Antwort des Fürsten Schwarzenberg mittelst einer Note an den k. k. Gesandten in Berlin auf die Ablehnung der Einladung zum Zollcongreß in Wien (s. 2. Dec.): „der Entschluß Preußens dürfte die Lösung der beiderseits gestellten Aufgaben nur erschweren. Das Nichterscheinen eines preuß. Bevollmächtigten bei dem Zollcongreß könnte auf einen Mangel an Ue-

bereinstimmung zwischen den beiden deutschen Großmächten in dieser wichtigen Frage schließen lassen, und ein solcher Irrthum müßte nur nachtheilige Wirkungen auf das Zustandekommen einer allgemeinen Verständigung äußern. Ueberdieß sey es jedenfalls einfacher, vor Abschluß der in Berlin zu pflegenden Verhandlungen die Vorschläge Oesterreichs zu berücksichtigen, als erst nach Abschluß derselben den Versuch einer Vermittlung der daraus hervorgegangenen neuen Verhältnisse mit jenen zu machen, in welchen sich Oesterreich und die ihm zollverbündeten Staaten befinden. Oesterreich selbst hat durch den unternommenen Schritt das wesentlichste Hinderniß prinzipiell beseitigt, welches einer allgemeinen umfassenden Verständigung entgegenstand, betrachtet aber die Umgestaltung seines eigenen handelspolitischen Systems durchaus nicht als abgeschlossen."

22. Lord Palmerston scheidet aus dem englischen Cabinet und wird durch Lord Granville ersetzt.

— Auflösung des Parlaments auf Corfu durch königl. großbritannisches Decret vom 14. Nov. — Proclamation des Lord-Obercommissairs der Ionischen Inseln Sir E. G. Ward und Veröffentlichung eines zweiten königl. Decrets: „Die Session wird einmal statt zweimal im Jahre stattfinden." — Abänderung der gegenwärtigen Organisation.

23. Herzoglich nassauisches Gesetz: § 1. Die Zuständigkeit der Assisen zu Aburtheilung von Vergehen bleibt künftig bei dem Verbrechen des Hoch- und Landesverraths, des Aufruhrs 2c. ausgeschlossen. § 2. Diese Verbrechen und Vergehen werden vor dem Plenum der Hofgerichte abgeurtheilt. (Wiener Zt. 4. Jan. 1852.)

— Auf Veranlassung des Deutschen Bundestags fordert der Senat von Bremen (s. 8. Oct.) die Bürgerschaft nochmals auf, seinen am 27. Sept. gestellten Anträgen über die Verfassungsänderungen beizutreten, und verlangt Beschlußnahme in vertraulicher Sitzung. Am 29.: die Bürgerschaft weigert sich, eine vertrauliche Sitzung zu halten.

24. General Urquiza überschreitet den Parana mit seiner ganzen Truppenstärke und zieht gegen Buenos-Ayres. 4000 M. brasil. Truppen stoßen zu denen Urqui-

za's. Rosas concentrirt seine Streitkräfte bei Santos Lugozes. Die argentinische Provinz Santa Fé spricht sich bei der Landung Urquiza's für ihn aus. (S. 3. Febr. 1852.)

26. Durch präsidentschaftliches Decret wird das Gebiet der französischen Republik wieder wie früher in 21 Militairbezirke und 86 Unterbezirke (Subdivisionen), letztere den Departements entsprechend, eingetheilt.

— Der k. k. österr. Finanzminister Philipp Frhr v. Krauß tritt aus dem Ministerium und wird durch den gleichzeitigen Handelsminister Andreas Ritter v. Baumgartner ersetzt.

— Die Einführung des neuen Strafgesetzbuches für Gotha verordnet; dasselbe tritt vom 1. Jan. 1852 an in Kraft.

27. Die Mehrzahl der deutschen Regierungen spricht sich in der Sitzung der Deutschen Bundesversammlung gegen das Project der dreitheiligen Contingentsflotte aus. Der Flotten-Ausschuß soll auf Grund der abgegebenen Vota weitere Anträge formiren. (S. d. Chronik v. 25. Nov. u. 31. Dec.)

28. Die Stadt Lagos an der westafricanischen Küste wird nach dreitägigem Kampfe von den Engländern genommen, und der König von Lagos abgesetzt.

29. Stiftung einer academischen Körperschaft zu Antwerpen (académie royale des beaux arts d'Anvers).

— Die Bürgerschaft von Lübeck genehmigt u. A. folgende Anträge des Senats: Anschluß zu dem deutsch-österreichischen Postverein; Veränderungen des 1. Abschnittes der Verfassungsurkunde über die Zusammensetzung des Senats; Beibehaltung des Zolltarifs vom 24. Mai 1845 für die Jahre 1852, 1853 und 1854.

31. Der Vice-Präsident der Consultativ-Commission Baroche überreicht dem Präsidenten der Republik das Ergebniß der National-Abstimmung vom 20. und 21. December für die Annahme oder Verwerfung des Plebiscit vom 3. Dec. (s. dort). Zahl der Abstimmenden mit Einschluß der später hinzugekommenen: 8,165630; mit Ja haben gestimmt: 7,481231; mit Nein: 647292; für ungültig erklärte Stimmzettel: 37107. — Decret des Präsidenten: der französische

Adler ist auf den Fahnen der Armee, sowie auf dem Kreuze der Ehrenlegion wiederhergestellt. — Ein anderes Decret entzieht die, von den bestehenden Preßgesetzen vorgesehenen Vergehen durch mündliche Aeußerung dem Geschwornengericht, und verweist sie vor das Zuchtpolizei-Gericht; das neue Verfahren wird übrigens auf die schon begangenen, noch nicht abgeurtheilten derartigen Vergehen angewandt.

31. Ein kaiserl. österreichisches Patent stellt die Grundzüge für die organischen Einrichtungen des gesammten Kaiserstaates fest, hebt die Verfassungs-Urkunde vom 4. März 1849 auf, bestätigt jedoch zugleich die Gleichheit aller Staatsangehörigen vor dem Gesetze, sowie die Unzulässigkeit jedes bäuerlichen Unterthänigkeitsverbandes. — Ein zweites kais. Patent erklärt die im Patent vom 4. März 1849 verkündeten Grundrechte außer Gesetzeskraft, erhält und schützt aber jede in den Kronländern gesetzlich anerkannte Kirche und Religionsgesellschaft in allen ihren Rechten.

— Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen, Namens des Zollvereins, und Holland: § 1. Gegenseitige vollständige Gleichheit der Schifffahrt; § 2. Erleichterung der Schifffahrt ins Meer; § 3. Erleichterung für den Transito; § 4. Gegenseitige Gleichstellung der Producte mit denen der meistbegünstigten Nationen; ebenso für die Colonien und für Westindien.

— Der k. preußische Kriegsminister, Generallieut. v. Stockhausen, scheidet auf sein Ansuchen aus dem Ministerium und wird durch königl. Ordre vom 13. Januar 1852 durch den Gen.-Major v. Bonin ersetzt.

— In der Deutschen Bundesversammlung werden auf Antrag des Flotten-Ausschusses folgende Punkte festgestellt: 1) das Project der dreitheiligen Contingentsflotte ist abgelehnt; 2) es wird den einzelnen deutschen Staaten überlassen, die vorhandene Nordseeflotte gegen Regulirung der darauf haftenden Entschädigungs-Ansprüche aufzulösen, oder eine neue Nordseeflotte zu bilden. (S. d. Chronik v. 27. Dec. u. 24. Jan. 1852.)

Januar 1852.

2. Der Tuillerien-Palast wird zur offiziellen Residenz des Präsidenten der französischen Republik bestimmt.

— Die „Singapore free Presse" zeigt den Tod des Königs von Siam an.

— Königl. sardinische Genehmigung der mit Griechenland, Portugal und den Hansestädten geschlossenen Handelstractate.

4. Das Ober-Alpen-Departement in Belagerungszustand erklärt.

— Brand des, der westindischen Packet-Dampfschiff-Compagnie gehörigen Dampfbootes Amazone auf offener See, unweit der Scilly-Inseln.

5. Eröffnung des Handels- und Zollcongresses in Wien durch den k. k. österr. Min.-Präsidenten Fürsten von Schwarzenberg in Gegenwart der Abgeordneten von Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Baden, Kurfürstenth. und Großherzogth. Hessen, Braunschweig, Oldenburg, Frankfurt, Bremen, Lübeck u. Hamburg. (Ein nassauischer Abgesandter tritt später hinzu.)

6. Circular-Schreiben des französ. Ministers des Innern v. Morny an die Präfecten: die Worte: „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit" sollen an öffentlichen Gebäuden ausgelöscht, und den Plätzen, Monumenten und Straßen diejenigen Namen, mit welchen sie vor der Februar-Revolution bezeichnet worden sind, zurückgegeben werden.

7. In der Deutschen Bundesversammlung werden die Denkschriften des k. k. FML. Grafen Leiningen (Oesterreich) und des k. Staatsministers Uhden (Preußen) über die zur Wiederherstellung der Ruhe und Ordnung in Kurhessen veranlaßten Maßregeln und über die künftige Regulirung der Verfassungs-Angelegenheit vorgelegt.

— Reorganisation des franz. Kriegsministeriums vermöge Decrets des Präsidenten der Republik.

— Auflösung der Cortes in Madrid.

— Königl. preußische Verordnung über die Organisation der Verwaltungsbehörden in den Hohenzollernschen Landen.

9. Decret des Präsidenten der französischen Republik: 67 ehemalige Repräsentanten der Legislativen (darunter Victor Hugo, Charras rc.) unter Androhung der Deportation aus Frankreich und den Colonien verbannt; der Aufenthalt auf französ. Gebiete bis auf Weiteres achtzehn andern Mitgliedern (Changarnier, Lamoricière, Bedeau, Emile Girardin, Thiers rc.) untersagt; Verhängung der Deportation nach Guyana über die Deputirten Marc-Dufraisse, Greppo, Miot, Mathé und Richardet.

10. Ausbruch der Feindseligkeiten zwischen dem im Hafen von Ranguhn liegenden britischen Geschwader und den Birmanen. Der englische Commandant erklärt die Mündung des Irawaddy in Blokadezustand.

— Königl. spanisches Decret, die Presse betreffend.

11. Auflösung der Nationalgarde auf dem ganzen Gebiete der französischen Republik. Die Regierung behält sich vor, dieselbe da, wo sie dieß für nöthig erachtet, auf anderen Grundlagen wiederherzustellen.

— Kaiserl. österreichisches Patent: die Verhandlungen der ehedem den Schwurgerichten zugewiesenen Straffälle haben vor den Landesgerichten (5 Richtern und einem Vorsitzenden) stattzufinden. Einschränkung der Oeffentlichkeit bei strafgerichtlichen Verhandlungen.

— Königl. preußische Verordnung: Der Staatsrath tritt wieder in Wirksamkeit. Präsident: Frhr v. Manteuffel.

13. Antwortnote des großbritannischen Ministers des Auswärtigen Lord Granville an die Cabinette von Wien, Petersburg und Paris und an den Deutschen Bundestag, auf die Beschwerden der Continentalmächte vom 12. Dec. 1851: England werde das Asylrecht behaupten, aber jedes gesetzliche Mittel anwenden, um einen Mißbrauch des britischen Gastrechts von Seite der Flüchtlinge zu verhindern.

14. Veröffentlichung der französischen Verfassung: die im J. 1789 proclamirten Grundsätze bleiben die Grundlage des öffentlichen Rechts der Franzosen. — Präsident der Republik auf 10 Jahre, Prinz Louis Napoleon; der Präsident regiert durch Minister, Staatsrath, Senat und einen gesetzgebenden Körper; er übt

die gesetzgebende Gewalt gemeinschaftlich mit dem Senate und dem gesetzgebenden Körper aus; er ist dem französischen Volke verantwortlich, Chef des Staates, oberster Befehlshaber der Land- und Seemacht, erklärt Krieg, schließt Friedensverträge, Bündnisse, ernennt sämmtliche Beamte, hat allein die Initiative zu den Gesetzen 2c. Die Minister hängen nur vom Chef des Staates ab; sie, sowie sämmtliche Angestellte schwören den Eid des Gehorsams der Constitution und der Treue dem Präsidenten. — Der Senat soll 150 auf Lebenszeit ernannte Mitglieder zählen und aus den Cardinälen, Marschällen, Admirälen und den vom Präsidenten der Republik hierzu berufenen Mitbürgern bestehen. — Der gesetzgebende Körper wird, durch directe Wahl unter allgemeinem Stimmrecht, aus auf 10 Jahre gewählten Deputirten, welche keine Tagegelder beziehen, gebildet; auf 35000 Wähler kommt ein Deputirter. — Die Staatsräthe, 40 bis 50 an der Zahl und vom Präsidenten der Republik ernannt, können auch von ihm wieder abberufen werden. Die Minister haben Sitz und Stimme im Staatsrathe.

14. Bekanntmachung des Fürsten Georg Victor von Waldeck: die Regentschaft der Fürstin Regentin soll zu dem Zwecke, daß durch sie die nöthige Umgestaltung des Staatsgrundgesetzes herbeigeführt werde, auf unbestimmte Zeit fortbestehen.

17. Das dänische Ministerium reicht seine Entlassung ein; Geh.-Rath Bluhme und Graf Karl Moltke mit der Bildung eines neuen Ministeriums beauftragt.

— Erklärung Abbas Pascha an die Repräsentanten der fünf Großmächte: Wofern die hohe Pforte ihm die Gewalt über Leben und Tod (das Jus gladii) entziehe, so würde ihm die Aufrechthaltung der Ruhe und Sicherheit für Leben und Eigenthum in Aegypten fortan unmöglich seyn.

— Der k. russische w. Staatsrath u. Frhr Alex. Frhr von Krüdener, a. G. u. bev. Min. in Stockholm, 68 Jahre alt, †.

18. Die russischen Truppen unter Gen.-Major Fürst Barjatinsky dringen in die große Tschetschna; Oberst Fürst Woronzow erstürmt den Aul Awtur am

Flusse Chulchulu; Schamil zieht sich nach mehreren vergeblichen Gefechten mit Verlust zurück. Am 30. neues siegreiches Vordringen der Russen in das Innere der kleinen Tschetschna und in Dagestan.

19. Wechsel im neapolitanischen Ministerium: der Ministerpräsident Marchese Fortunato durch Caval. Ferd. Troya ersetzt. Cultusminister Franz Scorza; Min. des Aeußern ad int. Lud. Caraffa di Traetto.

20. Wahlumlaufschreiben des franz. Ministers des Innern de Morny an die Präfecten: die Constitution verbiete Veröffentlichung der Reden; Beamte sind nicht wählbar; Wahlcomités unzulässig. Die Regierung wird nicht anstehen, die von den Präfecten bezeichneten Candidaten offen anzuempfehlen.

22. Errichtung eines Staatsministeriums in Frankreich. Ein zweites Präsidial-Decret führt ein Ministerium der allgemeinen Polizei ein. Staatsminister, de Casabianca; Polizeiminister, de Maupas. Die Minister des Innern, der Justiz und der Finanzen reichen ihre Entlassung ein, und werden durch de Persigny, Abbatucci und Bineau ersetzt. Zwei weitere Decrete des Präsidenten der französ. Republik verordnen: 1) den Verkauf der Güter der Familie Orléans binnen Jahresfrist für Rechnung der Besitzer; 2) den Rückfall der beweglichen und unbeweglichen Güter, welche Gegenstand der am 7. Aug. 1830 durch den König Louis Philipp verordneten Donation sind, an den Staat. Das Witthum der Herzogin von Orléans wird aufrecht erhalten. Zugleich verzichtet der Präsident auf jeden Anspruch aus den im Jahre 1814 und 1815 gegen die Familie Bonaparte verhängten Confiscationen.

24. In der Deutschen Bundessitzung beantragt Preußen: sofortige Anerkennung der deutschen Flotte als Bundeseigenthum und Aufforderung an die mit ihren Flotten-Beiträgen im Rückstand befindlichen Regierungen zur Zahlung derselben; sollte aber der entsprechende Beschluß nicht sogleich ohne Instructionseinholung gefaßt werden — Auflösung der Flotte. — Der Bundestag beschließt dagegen, in Gemäßheit der Anträge des Marine-Ausschusses: die Erklärungen der gesammten Regierungen, behufs einer Beschlußfassung

in der Flottenangelegenheit seyen bis zum 10. Febr. abzugeben. (S. Allg. Zt. 25. Febr.) (S. 16. Febr.)

24. Ein französ. Präsidialdecret stellt die Adelstitel wieder her.

— Note des französ. Gesandten Grafen v. Salignac-Fénélon an den eidgenössischen Bundesrath zu Bern: die französische Regierung verlange die Ausweisung derjenigen französischen Flüchtlinge, welche sie bezeichnen werde, und Duldung der übrigen nur in so fern, als sie der Gesandtschaft keinen Anlaß zu Beschwerden darbieten. (S. 9. Febr.)

— Dr. Johann Kollar, Prof. der slavischen Archäologie, † zu Wien.

25. Organisations-Decret des französischen Staatsraths. 6 Sectionen: Gesetzgebung und Aeußeres; streitige Angelegenheiten; Finanzen; Inneres und Cultus; öffentliche Arbeiten und Handel; Krieg und Marine.

26. Der Großvezier Reschid Pascha wird durch Rauf Pascha ersetzt; derselbe tritt inzwischen am 5. März wieder in die Stelle des Großveziers ein.

27. Neues Ministerium in Kopenhagen —: Premier-Minister für Dänemark: der Min. des Auswärtigen: ad int. Bluhme; des Innern: der interimistische Cultusminister Bang; Kriegs-, Finanz- und Marineminister für die gesammte Monarchie: General v. Hansen, Graf Sponneck und Comm.-Capitain Steen-Bille; Minister für Schleswig: Graf Karl Moltke; für Holstein und Lauenburg: Graf Reventlow-Criminil. — Königl. dänische Bekanntmachung: die Verhandlungen der in Flensburg versammelt gewesenen Notabeln haben zu keiner Vereinigung geführt; um die Verbindung zwischen den verschiedenen Theilen der Monarchie zu einem wohlgeordneten Ganzen aufrecht zu halten, soll die Verwaltung der gemeinsamen Angelegenheiten durch gemeinsame Behörden geschehen, und eine gemeinsame Verfassung vorbereitet werden. Die Geschäfte für Schleswig, Holstein und Lauenburg werden von den beiden, dem Könige allein verantwortlichen Ministerien für Schleswig und Holstein-Lauenburg getrennt behandelt. Beide Herzogthümer erhalten ständische Vertretung mit beschließender Autorität (Myndighed). Die diessfallsigen

Gesetzesentwürfe werden den Provinzialständen zur Begutachtung vorgelegt. Vollkommene Gleichberechtigung der dänischen und deutschen Nationalität. Baldmöglichste Zusammenberufung der Provinzialstände für Schleswig und Holstein; Vornahme der neuen Wahlen nach Aufhebung des Belagerungszustandes. Die Virilstimme des Herzogs von Augustenburg im schleswigschen Landtag fällt weg. Der Belagerungszustand in Schleswig wird aufgehoben; das Amnestie-Patent soll einer umfassenden Revision unterworfen, ein gemeinsames Zollsystem für die ganze Monarchie eingeführt, die Eider-Zolllinie aufgehoben werden.

28. Prinz Hieronymus Bonaparte, Marschall von Frankreich, zum Präsidenten des Senats ernannt. — Der Staatsrath soll unverzüglich in Wirksamkeit treten; die Consultativ-Commission ist aufgelöst. (S. 2. Dec. 1851.)

— Die Abgeordneten-Kammer zu Gotha verwirft mit 13 gegen 11 Stimmen den Entwurf des gemeinschaftlichen Staatsgrundgesetzes und wird hierauf aufgelöst.

30. Organisation des französischen Polizei-Ministeriums.

31. Ein französisches Präsidialdecret giebt der Decoration der Ehrenlegion die vom Kaiser angeordnete Form zurück.

Februar.

1. Königl. württembergische Verordnung über Auflösung der Volksvereine.

2. Französisches Wahlgesetz: 262 Deputirte; Algerien und die Colonien unvertreten; allgemeines Wahlrecht, direct und im Geheimen. Wähler, alle Franzosen, welche das 21. Jahr, wählbar Alle, welche das 25. Jahr erreicht haben; unwählbar alle besoldete Beamte. Zusammenberufung des gesetzgebenden Körpers zu Ende Februar.

— Mordanfall auf die Königin von Spanien in Madrid, als sie im Begriff ist, sich in die Kirche von

Atocha zu begeben; die Königin leicht verwundet; der Verbrecher Martin Merino am 7. hingerichtet.

2. Der evangelische Bischof Dr. Eylert zu Potsdam † im 82. Jahre.

3. Eröffnung des britischen Parlaments. Thronrede: Mit den auswärtigen Mächten bestehen die freundschaftlichsten Verhältnisse. Der Vertrag zwischen Deutschland und Dänemark nähert sich seiner Ausführung. Der Krieg auf dem Cap wird beklagt, eben so die Ruhestörungen in einem Theile Irlands. Justiz- und parlamentarische Reformen, so wie eine Erhöhung des Budgets werden angekündigt, letztere jedoch nur in Einklang mit der zu befolgenden friedlichen Politik.

— Niederlage der vom General Pacheco befehligten argentinischen Truppen bei Santos Lugares in der Nähe von Buenos-Ayres durch den General Urquiza. Gen. Pacheco fällt, Rosas flüchtet sich auf das englische Dampfboot „Locust." General Manuilla übergiebt die Hauptstadt ohne Bedingung. (Rosas landet am 16. April mit seiner Familie bei Cork, an der irischen Küste.)

5. Wechsel im griechischen Ministerium.

9. Einbringung einer Bill zur Erweiterung des Wahlrechts für das britische Unterhaus durch Lord John Russell. (S. 27. Febr.)

— Antwortnote des eidgenössischen Bundesraths auf die französische Note v. 24. Jan. (s. daselbst). Das anerkannte Völkerrecht verlange nur die Verhütung eines Mißbrauchs des Asyl-Rechts; in Frankreichs Begehren aber liege ein tiefer Eingriff in die Unabhängigkeit, Würde und Freiheit des Landes, so wie eine entschiedene Einmischung in die innern Angelegenheiten der Schweiz. Diese Forderung nicht ablehnen, würde eine schwere Verletzung der Bundesverfassung seyn. — Zugleich wird auch auf das Bestimmteste die Anklage zurückgewiesen, als wolle die Schweiz den Flüchtlingen gestatten, ihr Gebiet zu feindseligen Unternehmungen gegen andere Staaten zu benutzen.

— In der sardinischen Deputirtenkammer Annahme des am 18. Dec. 1851 vom Justizminister eingebrachten Gesetzentwurfs zum Schutze fremder Regierungen gegen Preßangriffe.

10. Graf Tojal, portugiesischer Exminister, † zu Lissabon.

12. Die französ. Academie zu Paris wählt an des † Dupat Stelle Alfred de Musset und anstatt des † de St. Priest Berryer zu ihren Mitgliedern.

13. Uebergabe der Denkschrift der k. österr. Regierung über die Prinzipienfrage der deutschen Flotte, in der Deutschen Bundessitzung. (S. 16.)

14. Organisation des am 22. Januar errichteten französ. Staatsministeriums.

— Die Heilige-Grab-Angelegenheit unter Anerkennung der Gleichberechtigung aller Confessionen geschlichtet.

16. Beschluß der Deutschen Bundesversammlung: Anerkennung der Flotte als Eigenthum, jedoch nicht als organische Einrichtung des Bundes. Derselbe ist sonach berechtigt, durch Mehrheitsbeschluß über die Flotte zu verfügen. Weitere Instructions-Einholung binnen 14 Tagen über folgende Punkte: der preuß. Regierung werden die Schiffe „Eckernförde" und „Gefion" käuflich überlassen; kömmt bis zum 31. März die Bildung einer Nordseeflotte nicht zu Stande, so gehen sie in den Naturalbesitz Preußens über und es wird zum Verkauf der übrigen Schiffe geschritten. Der Marine-Ausschuß ist angewiesen, alle Maßregeln zur eventuellen Auflösung der Flotte einzuleiten. (S. 6. März.)

— Lord John Russell bringt in der brit. Unterhaussitzung einen Gesetzvorschlag zur Organisation der Local-Miliz (Miliz-Bill) und Verstärkung des regelmäßigen Landheeres um 5000 M. ein. (S. 20.)

— Der Geburtstag des Kaisers Napoleon (15. Aug.) als einziges französ. Nationalfest anerkannt und eingesetzt.

— Johann Torti, Präsident des Universitäts-Raths zu Genua, † im 78. Lebensjahre.

17. Französisches Preßgesetz: die Ermächtigung der Regierung mit der Befugniß ihrer willkührlichen Widerrufung für Journale und periodische Schriften so wie zu jeder Aenderung des Eigenthümers ꝛc. erforderlich. 50000 Fr. Caution in den Depts. der Seine, Seine-et-Oise, Seine-et-Marne und der Rhone, in den anderen Depts.: 25000 Fr. in Städten von 50000 Einw.,

in den übrigen 15000 Fr., die Hälfte in den kleinern Städten. 6 Cent. Stempel auf fremde und einheimische Zeitungen in den Depts. der Seine und Seine-et-Oise, anderswo die Hälfte. Zwei Verurtheilungen in zwei Jahren begründen die Unterdrückung eines Journals. Die Presse der Colonien steht unter der Leitung des Gouverneurs.

17. Eröffnung des nach dem neuen Wahlgesetz vom 23. Nov. 1851 gewählten Landtags zu Braunschweig.

18. Uebergabe der Regierung des Herzogthums Holstein durch die beiden deutschen Commissaire, den kais. österr. Gen.-Major Grafen Mensdorff-Pouilly und den k. preuß. Gen.-Lieut. v. Thümen, an den k. dänischen Minister für Holstein und Lauenburg Grafen Reventlow-Criminil. Abmarsch der preußischen u. österreichischen Truppen.

— Additional-Convention zwischen Preußen und den Zollvereinsstaaten einerseits und Belgien andrerseits zu dem Handels- und Schifffahrtsvertrage vom 1. Sept. 1844.

20. Das brittische Ministerium bleibt bei der Abstimmung über die Milizen-Bill (s. 16.) mit 125 gegen 130 Stimmen in der Minderheit. Lord John Russell reicht seine Entlassung ein. Graf Derby (Stanley) mit der Neubildung des Cabinets beauftragt.

21. Ein Decret des erkrankten Großherzogs von Baden beauftragt den Prinzen Friedrich mit der Wahrnehmung der Regierungsgeschäfte.

— Kais. österreichische Entschließung: die Leitung und der Vorsitz der in Böhmen, Mähren, Schlesien, Ober- u. Nieder-Oesterreich, Tirol, Kärnthen u. Krain noch bestehenden ständischen Ausschüsse und Verordneten-Stellen werden den Statthaltern dieser Länder übertragen.

— In Paris der Additional-Handels- u. Schifffahrts-Vertrag vom 12. Mai 1847 zwischen Frankreich und Sicilien veröffentlicht.

23. Bildung eines neuen brittischen Ministeriums; Premierminister Graf Derby (s. 27.).

25. Ein französ. Präsidial-Decret überweist alle noch übrigen in den Decreten vom 31 Dec. 1851 und 17. Febr. 1852 nicht inbegriffenen politischen Vergehen

dem Zuchtpolizei-Gericht. Durch Decret vom 5. März wird diese Anordnung auch auf die Colonien ausgedehnt. (S. 31. Dec. und 17. Febr.)

25. Aenderung im sardinischen Ministerium. Am 27. Schluß der Kammersession. Eröffnung der neuen am 4. März. Thronrede.

26. Untergang der brittischen Dampffregatte „Birkenhead" mit einer Truppensendung für das Cap, in der Nähe der Simons-Bay.

— Thomas Moore, geb. 28. Mai 1779, † auf seinem Landsitze Sloperton-Cottage bei Devises.

— Der kathol. Erzbischof in Dublin, Murray, 84 Jahre alt, †.

27. Erklärung Lord Derby's im Oberhause: „er habe die Verwaltung übernommen, um das Land nicht ohne Regierung zu lassen. Er wolle den Frieden, gedenke aber die Rüstungen fortzusetzen. Nach seiner Ansicht dürfe Getreide nicht fast die einzige Waare seyn, von welcher kein Einfuhrzoll zu erheben; doch könne diese Frage nur durch die Berufung an die klar ausgesprochene Meinung des einsichtigen Theils der Bevölkerung ihre befriedigende Lösung finden. Die Regierung werde mit der kürzlich vorgeschlagenen Parlamentsreform nicht vorgehen." (S. 9. Febr.)

28. Französisches Präsidial-Decret über die Errichtung landwirthschaftlicher Credit-Anstalten.

29. In Folge der in Sassari (Insel Sardinien) am 24. d. M. stattgefundenen Unruhen erklärt ein königl. sardinisches Decret Stadt und Provinz Sassari in Belagerungsstand.

— Einladungsschreiben Hannovers an alle deutsche Staaten mit Ausnahme Oesterreichs und Preußens, so wie Holsteins und Luxemburgs, auf den 20. März Bevollmächtigte nach Hannover abzuordnen, um über die Bildung eines Nordseeflotten-Vereins einen Beschluß zu fassen.

März.

1. Anschluß Oldenburgs an den preußisch-hannöverischen Vertrag vom 7. Sept. 1851.

2. Friedrich August Louis Viesse de Marmont,

Duc de Ragusa, Marschall von Frankreich, geb. 20. Juli 1774 zu Chatillon sur Seine. † zu Venedig.

3. Reorganisation des französischen Marine-Ministeriums.

4. Untergang des k. k. österreichischen Dampfers „Marianna" auf der Höhe der Po-Mündungen.

5. Die Erste Kammer in Berlin beschließt, folgenden modificirten Antrag der zur Prüfung der Anträge über die Bildung der Ersten preuß. Kammer eingesetzten Commission anzunehmen: „An die Stelle der Art. 65, 66, 67 und 68 der Verfassungsurkunde vom 31. Jan. 1850 tritt die Bildung der Ersten Kammer durch Anordnung des Königs. Dieselbe besteht in Zukunft: 1) aus den großjährigen Prinzen des k. Hauses, 2) den Häuptern der hohenzollernschen Fürstenhäuser, 3) den Häuptern der frühern reichsständischen Geschlechter in Preußen und 4) der Familien, denen das Recht auf Sitz und Stimme in der Ersten Kammer in Lineal-Erbfolge verliehen wird, 5) aus Mitgliedern, welche der König aus dem größern Grundbesitze, den größern Städten und den Landes-Universitäten auf Lebenszeit beruft, 6) aus solchen Mitgliedern, welche der König auf Lebenszeit ernennt."

6. Einladungsschreiben der k. preußischen Regierung an die Zollvereinsstaaten zum Zollcongreß in Berlin auf den 14. April. — Zugleich Note an den k. preuß. Gesandten in Wien, Grafen v. Arnim, unter Beifügung des Circular-Schreibens für Oesterreich: „Preußens Absicht sey es nicht, neue ungewohnte Bahnen zu betreten; es handle sich nicht um ein Zusammentreten von Bevollmächtigten deutscher Staaten zu freien, von bisherigen Grundlagen absehenden Berathungen, sondern um die weitere Fortsetzung des Zollvereins unter dem Hinzutritt neuer Mitglieder."

— Erklärung Preußens in der Sitzung des Deutschen Bundestags: „Die k. Regierung ist bereit, sich bei der Nordseeflotte nach dem Verhältniß von 50 Proc. der Matrikel zu betheiligen, und trägt darauf an, die Entscheidung der übrigen Regierungen bis spätestens 31. März mit Rücksicht auf die von Preußen gemachten Anerbietungen einzuholen" (s. 16. Febr.). Nachdem die Majorität der deutschen Staaten sich mit den

in der Sitzung vom 16. Febr. festgesetzten Bedingungen einverstanden erklärt, werden die beiden Schiffe „Eckernförde und Barbarossa" käuflich an Preußen überlassen. (S. 2. und 10. April.)

6. Beschluß der Deutschen Bundesversammlung, einen Bundes-Commissarius zur Regelung der dortigen Verfassungs-Angelegenheit nach Bremen zu schikken. (S. 30. Dec. 1851, ingl. 20. März.)

8. Veröffentlichung des neuen Verfassungsentwurfs der Freien Stadt Frankfurt durch den Senat. Gleichberechtigung aller Staatsbürger; Verminderung der Staatsmitglieder von 42 auf 21; Trennung der Justiz von der Verwaltung; öffentliches, mündliches Gerichtsverfahren. (S. 14. Nov. 1851, ingl. 28. April 1852.)

9. Französisches Präsidial-Decret über das Unterrichtswesen.

10. Armand Marrast, der Verfasser der französ. Verfassung von 1848, † zu Paris.

14. Decret des Prinz-Präsidenten der französ. Republik: Der Finanzminister ist ermächtigt, die 5proc. Rente entweder al pari zurückzuzahlen, oder dieselbe in 4½proc., während zehn Jahren unrückzahlbar, zu convertiren. Der für die 5proc. bestimmte Tilgungsfonds geht auf die 4½proc. über.

15. Eröffnung der ersten Versammlung der neu gewählten nassauischen Landstände zu Wiesbaden durch den Herzog.

17. Kön. dänisches Patent: Der Belagerungszustand in dem Herzogthum Schleswig ist vom 1. April an aufgehoben.

— Vertagung des am 26. Febr. d. J. eröffneten jonischen Parlaments bis Sept. l. J. durch den Lord Obercommissair der jonischen Inseln.

— Entdeckung eines neuen Planeten (Psyche) zwischen Mars und Jupiter, von de Gasparis in Neapel.

18. Ernst Raupach, geb. 1784, † zu Berlin.

20. Die bremer Bürgerschaft beschließt mit 129 gegen 97 Stimmen: „der Senat sey verfassungsmäßig gehalten, die neue Bürgermeisterwahl vorzunehmen; der Bundestag habe kein Recht, sich in die innern Angelegenheiten Bremens zu mischen; beharrt der Senat bei seiner Weigerung der Neuwahl, so ist derselbe ferner nicht mehr als solcher anzuerkennen." Am 23. An-

kunft des hannöverischen Gen.=Majors Jacobi als Bundes=Commissair. (S. 6. und 29. März.)

20. Schluß des Reichstags in Copenhagen durch den Premier=Minister.

— Eröffnung des Flotten=Congresses zu Hannover unter dem Vorsitz des hannöverschen Min.=Präsid. v. Schele. Von den deutschen Regierungen sind dabei vertreten: Bayern, Sachsen, Hessen (Großhzth.), Nassau, Braunschweig, Mecklenburg=Schwerin u. M.=Strelitz, die großhzgl. und herzogl. sächsischen Häuser, Oldenburg, Anhalt, Schwarzburg, Schaumburg=Lippe, Reuß, Waldeck, Lippe, Liechtenstein und die 4 freien Städte. Schluß desselben am 24.

— Der badische Landtag geschlossen.

25. Decret des Präsidenten der französ. Republik über die Decentralisation der Verwaltung: Dem Ministerium sind alle die Staatsinteressen betreffenden Angelegenheiten, Local=Budgets, außerordentlichen Auflagen und Gränzbestimmungen vorbehalten; über andere namentlich aufgeführte Departemental= und Communal=Angelegenheiten entscheiden die Präfecten.

27. Aufhebung des Belagerungszustandes in ganz Frankreich.

— Beschluß der Deutschen Bundesversammlung in Betreff der kurhessischen Angelegenheit: Art. II. Die Verfassungsurkunde vom 5. Januar 1831 nebst den in den Jahren 1848 und 1849 hinzugekommenen Erläuterungen und Abänderungen sammt dem Wahlgesetze v. 5. April 1849, außer Wirksamkeit gesetzt. Art. III. Die kurfürstliche Regierung wird aufgefordert, eine dem Resultat der Berathung zwischen derselben und den Bundescommissarien entsprechende revidirte Verfassung für das Kurfürstenthum nebst Wahlgesetz und Geschäftsordnung alsbald als Gesetz zu veröffentlichen. (S. 13. April.)

29. Einsetzung des französischen Senats und des gesetzgebenden Körpers; Rede des Prinz=Präsidenten: „Die Dictatur, welche das Volk mir anvertraut hatte, hört heute auf, indem, wie ich hier verkünde, die Verfassung in Kraft tritt... Wenn der Friede im Innern gesichert ist, ist er es auch nach Außen. Die fremden Mächte achten unsere Unabhängigkeit, und es ist ganz in unserem Interesse, mit denselben die freundschaft=

lichsten Beziehungen zu bewahren ... Heute wie früher entschlossen, Alles für Frankreich, nichts für mich zu thun, würde ich eine Veränderung des gegenwärtigen Zustandes der Dinge nur dann annehmen, wenn ich dazu durch eine offenbare Nothwendigkeit gezwungen werden würde, wenn die Parteien das Vaterland in Verwirrung stürzen und durch ihre Angriffe die Zukunft fortwährend in Frage stellen sollten."

29. Königl. dänische Amnestie-Patente für alle an dem März-Aufruhr 1848 Betheiligten mit Ausschluß des Herzogs Christian Karl Friedr. Aug. und des Prinzen Friedrich Emil Aug. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg und deren Familien, des Advocaten W. H. Beseler, des Grafen Friedr. Reventlow und noch 17 anderer Personen, ingleichen mit Ausschluß derjenigen, welche am 24. März 1848 als Officiere in k. Militair-Diensten gestanden und Theil an dem Kriege gegen Dänemark genommen haben.

— Verkündigung des bremer Senats: Die bisherige Bürgerschaft ist aufgelöst. Provisorische Wahlordnung für die neu einzuberufende Bürgerschaft. Die Verfassungsartikel über die Presse, das Vereins- und Versammlungsrecht aufgehoben, die provisor. Gesetze über Geschwornengerichte und schwurgerichtliches Preßprozeßverfahren suspendirt (s. 20.).

30. Erste Sitzung des französischen Senats und des gesetzgebenden Körpers. Im letzteren Mittheilung eines gemeinschaftlichen Briefes des Generals Cavaignac und der Deputirten Carnot und Hénon mit der Verweigerung des Eides; die Unterzeichner des Briefes werden als ausgeschieden betrachtet.

— Erneuertes Erdbeben in Melfi (Neapel).

31. Anordnung eines Almosenier-Dienstes für die französische Flotte.

April.

1. Der französische Senat votirt einstimmig dem Prinz-Präsidenten eine Civilliste von 12 Mill. Francs und den Genuß der ehemaligen Kronschlösser.

2. Beschluß des Deutschen Bundestags: Nachdem bis 31. März der Nordsee-Flotten-Verein nicht zu Stande gekommen, wird zur sofortigen Auflösung der

Flotte geschritten. (Am 10. Uebergabe der Schiffe Barbarossa und Eckernförde an die preuß. Commissarien.)

5. Der k. k. österr. Geh.-Rath u. Kämm., F.-M.-Lieut. Felix Fürst zu Schwarzenberg, k. k. Ministerpräsident, Minister der auswärtig. Angelegenheiten wie des kaiserl. Hauses und Hofes seit 17. April 1850, † um 5¼ Uhr Nachm. zu Wien.

6. Schlußversammlung der Vertreter der Regierungen von Sachsen, Bayern, Württemberg, Baden, der beiden Hessen und Nassau, zu Darmstadt, unter dem Vorsitz des großherzogl. hessischen Vorstands des Staatsministeriums Frhrn v. Dalwigk: Man erkennt es als gemeinsame Aufgabe an, bei den in Berlin zu eröffnenden Zollverhandlungen dahin zu wirken, daß eine Verständigung zwischen Oesterreich und den Staaten des Zollvereins gleichzeitig mit dessen Erneuerung und Erweiterung durch den Anschluß des bisherigen Steuervereins erreicht werde.

— Unterwerfung Großkabyliens unter französ. Oberherrschaft. Sidi il-Djudi, Chef der verbündeten Stämme der Zuauas, leistet in Gegenwart von 92 Häuptlingen derselben den Eid der Treue in die Hände des Gen.-Gouverneurs von Algier.

9. Stadt und Provinz Tempio (Insel Sardinien) in Belagerungszustand erklärt.

10. Wechsel im hannöverschen Ministerium: an die Stelle der Minister von Borries und von der Decken treten Frhr v. Hammerstein und (ad int.) Bacmeister.

— Decret des Präsidenten der französ. Republik über den Studienplan der Lyceen.

13. Verfassungsurkunde für das Kurfürstenthum Hessen: Sämmtliche kurhessischen Lande bilden ein untheilbares Ganze und einen Bestandtheil des Deutschen Bundes. Die Staatsverfassung monarchisch mit Landständen. Erbliche Nachfolge im Mannsstamme nach dem Recht der Erstgeburt. Der jedesmalige Thronfolger gelobt die Aufrechthaltung der Landesverfassung und Haltung der Gesetze. Der Kurfürst vereinigt in sich alle Rechte der Staatsgewalt. Seine Person ist heilig und unverletzlich. Vollkommene Gewissens- und Religionsfreiheit. Landesvertretung: eine erste und eine zweite Kammer, welchen die innern Staatsan-

gelegenheiten angewiesen sind; Oeffentlichkeit der Verhandlungen. Beschlußfassung durch absolute Stimmenmehrheit; Zusammenberufung wenigstens alle 3 Jahre im November; Vertagung und Auflösung durch den Landesherrn. Trennung der Rechtspflege von der Landesverwaltung. Gleichberechtigung aller im Staate anerkannten Kirchen. — Zugleich erscheint das Wahlgesetz.

14. Ranguhn wird von den brittischen Truppen unter Oberst Reynolds erstürmt; Tags darauf auch Martaban. (S. 27. Nov. 1851 u. 10. Jan. 1852.)

17. Schluß der belgischen legislativen Session durch königl. Beschluß.

— Entdeckung eines Planeten (Thetis) zu Bilk bei Düsseldorf (Preußen) durch H. R. Luther.

— Stephan Moritz Gérard, Graf des Kaiserreichs 1813, Marschall von Frankreich 17. Aug. 1830, geb. 4. April 1773, † zu Paris.

18. In der durch Decret der berner Regierung vom 6. anberaumten Volksabstimmung über die Abberufung des großen Raths von Bern wird letztere mit einer Majorität von 6709 Stimmen verworfen.

— Krönung des Kaisers Soulouque auf der Insel Haiti.

— Graf Fedor Pawlowitsch Wrontschenko, k. russ. Finanzminister u. Geh.-Rath, † zu Petersburg.

19. Eröffnung der preußischen Zollconferenzen zu Berlin durch den Min.-Präsidenten Frhrn von Manteuffel. An diesen Verhandlungen nehmen Theil die Bevollmächtigten der Staaten des Zoll- und Handels- wie des Steuer-Vereins. In der Antwortrede des k. bayer. Abgeordneten von Meixner wird der Wunsch der k. bayerischen Regierung ausgedrückt, die Erweiterung des Zollvereins nicht bloß in der Richtung nach dem Norden Deutschlands, sondern auch in anderer Richtung, namentlich zum Zwecke einer Vereinbarung mit Oesterreich auszudehnen.

— Das Jus gladii wird dem Vicekönige von Aegypten noch auf 7 Jahre zugestanden. (Mon. univ. 5 Mai.)

20. Schluß der österreich.-deutschen Handelsconferenzen zu Wien, durch eine Rede des Ministers des Auswärtigen Grafen Buol-Schauenstein (s. 5. Jan.). Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Kurhessen,

Hessen, Nassau und Hessen-Homburg treten den österreichischen Entwürfen in vollem Umfange bei und verpflichten sich, auf den berliner Conferenzen die Annahme derselben werkthätig zu betreiben.

20. Landgräflich hessen-homburgische Verkündigung: Die Verfassung vom 3. Jan. 1850 ist aufgehoben; eine allgemeine Landesvertretung findet nicht mehr statt, dagegen werden die Rechte der Bezirksräthe erweitert.

22. Eröffnung der neu gewählten Abgeordneten-Kammer zu Gotha (s. 28. Jan.). Am 28. Annahme des neuen Staatsgrundgesetzes sammt der neuen Wahlordnung ꝛc.

23. Der sardinische Kammerpräsident Pier Dionigi Pinelli, früher Minister unter Karl Albert, † zu Turin.

24. Ableben des Großherzogs Karl Leopold Friedrich von Baden Abends 6 Uhr 30 Minuten. In Folge desselben verkündigt nach dem Ausspruche der Agnaten des großherzoglichen Hauses Prinz Friedrich von Baden die Uebernahme der Regentschaft des Landes „während der Geistes- und Leibes-Krankheit" seines Bruders, des nunmehrigen Großherzogs Ludwig.

26. Die zweite preußische Kammer verwirft mit 142 gegen 125 Stimmen den von der ersten Kammer am 5. März angenommenen Commissions-Antrag über Bildung der ersten Kammer (s. dort).

— Pulverexplosion in Turin.

27. Schreiben des Grafen v. Chambord aus Venedig an den Marquis v. Pastoret über die Pflichten der Legitimisten und das Verfahren, welches dieselben jetzt und bei der scheinbar zunächst bevorstehenden Regierungs-Veränderung einzuhalten haben.

28. Erste Sitzung der Bevollmächtigten zur Regelung der dänischen Erbfolge, unter Theilnahme aller derjenigen Staaten (Dänemark, Rußland, Oesterreich, England, Frankreich, Schweden und Norwegen), für welche das Londoner Protocoll vom 2. August 1850 unterzeichnet worden ist, zu London. Letzte Sitzung am 8. Mai. Die dänische Erbfolge wird dem Prinzen Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg und seinen männlichen Erben von dessen jetziger Gemahlin, der Prinzessin Luise von Hessen, zugesichert.

Das Protocoll wird auch von Preußen unterzeichnet. Die Integrität der dänischen Monarchie wird darin als wünschenswerth bezeichnet, jedoch ohne ausdrücklich verbürgt zu werden. — Ratification zu Kopenhagen durch den König am 19. Mai, zu London am 19. Juni.

28. In beiden preußischen Kammern Vorlage eines königlichen Gesetzentwurfs vom 27.: „Mit dem 7. Aug. 1852 Außerkraftsetzung der Art. 65 – 68. der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850 und Bildung der ersten Kammer auf Grund königlicher Anordnungen." (S. 6. u. 19. Mai.)

— Die gesetzgebende Versammlung der Freien Stadt Frankfurt a. M. nimmt die Verfassungs-Vorschläge des Senats nach den Commissions-Anträgen mit 63 gegen 20 Stimmen an. (S. 8. März.)

30. Die Allgemeine (Augsburger) Zeitung meldet die Unterwerfung Herats unter die persische Regierung.

M a i.

8. Eröffnung der brasilianischen Kammern durch den Kaiser; die Thronrede drückt die Absicht der Regierung aus, den Sclavenhandel gänzlich zu unterdrücken; die Rechte, welche Brasilien aus den von der neu erwählten Regierung von Uruguay angefochtenen Verträgen vom 12. Oct. 1851 zustehen, sollen mit Festigkeit geltend gemacht werden.

— Besuch der russischen Großfürsten Nicolaus und Michael bei dem Pabste.

— Kaiserl. russischer Ukas: Die Söhne adeliger Eltern in den westlichen, ehemals zu Polen und Litthauen gehörenden Gouvernements sollen vom 1. Juli an zum Militairdienste angehalten werden. Vom Dienste ausgenommen sind die einzigen Söhne adeliger Eltern oder diejenigen, welche in Civil-Staatsdienste treten wollen.

6. Die Vorlage der k. preuß. Regierung vom 28. April: „Die Bildung der ersten Kammer erfolgt auf Grund königl. Anordnung", wird in der zweiten preußischen Kammer abermals mit allen Amendements verworfen (s. 26. u. 28. April, ingl. 19. Mai).

— Großherzogl. toscanisches Decret: Die Con-

stitution vom 15. Febr. 1848 außer Kraft gesetzt, die souveraine Autorität vollkommen wieder hergestellt, das Ministerium nur dem Großherzoge verantwortlich, die Bürgergarde überall aufgehoben, der Staatsrath vom Ministerrathe getrennt, das Preßgesetz einer Revision unterzogen.

7. Reorganisation der Central-Verwaltung des französischen Cultus- und Unterrichts-Ministeriums.

8. Ankunft des Kaisers von Rußland in Wien. Abreise von Wien den 11., Ankunft in Potsdam den 16., Rückreise nach Warschau am 26.

— Einweihung des Standbildes Sir Robert Peel's in Salford (England).

9. Eröffnung des ersten katholischen National-Conciliums in den Vereinigten Staaten zu Baltimore in Anwesenheit der Erzbischöfe der 6 geistlichen Provinzen und von 26 Bischöfen der Vereinigten Staaten, unter dem Vorsitz des Erzbischofs von Baltimore. Schluß am 20. d. M.

— Beginn eines neuen französischen Feldzugs unter General Mac-Mahon gegen die Kabylen.

10. Fahnenvertheilung zu Paris durch den Prinz-Präsidenten der französ. Republik: die mit dem Adler geschmückten Fahnen werden vom Erzbischof von Paris eingesegnet. Anrede Louis Napoleon's an die Armee.

13. Erledigung der Differenzen zwischen Uruguay und Brasilien durch eine Note des Ministers des Auswärtigen von Uruguay, Florentino Castellano, an den brasilianischen Gesandten in Montevideo, H. H. Carneiro Léao, in welcher die Aufrechthaltung der von der provisorischen Regierung der Republik eingegangenen Stipulationen der 5 Verträge vom 12. Oct. 1851 verbürgt wird (s. 3.). Preuß. Ztg. v. 24. Juli.

— Die Legislatur von Buenos-Ayres ernennt mit 33 unter 38 Stimmen Don Vicente Lopez zum Gouverneur-General-Capitain von Buenos-Ayres; neues Ministerium.

14. Das königl. hannöverische Gesammtministerium schlägt den Ständen die Wiederherstellung des §. 14. des Landes-Verfassungsgesetzes vom 6. Aug. 1840 und Aenderungen des Gesetzes vom 5. Sept. 1848 vor.

— Päbstlicher Erlaß über die Wiederherstellung der Zünfte im Kirchenstaate.

14. Der Senat der freien Stadt Bremen eröffnet die neue, nach dem octroyirten Wahlgesetz gebildete Bürgerschaft.

16. Die von den Mitgliedern des sardinischen Ministeriums eingereichte Entlassung vom Könige angenommen; der bisherige Minister-Präsident d'Azeglio mit der Bildung eines neuen Ministeriums beauftragt. — Am 21. Comm. Karl Buoncompagni Minister der Justiz und Gnaden, auch provis. Minister des Unterrichts; Comm. Ludwig Cibrajo Finanzminister; die übrigen Minister treten in ihre früheren Stellen wieder ein.

— Die Augsb. allgem. Zeitung veröffentlicht ein von Oesterreich und Preußen der Deutschen Bundesversammlung überreichtes Promemoria: „Die Versammlung wolle die Bestimmungen der vom Könige von Dänemark, Herzoge von Holstein und Lauenburg, am 28. Januar d. J. erlassenen Bekanntmachung, insofern dieselben die Angelegenheiten der Herzogthümer betreffen, als den Gesetzen und Rechten des Bundes entsprechend anerkennen und der definitiven Beilegung der Streitigkeiten zwischen Dänemark und dem deutschen Bunde die Genehmigung ertheilen." — (Wird am 29. Juli von der Deutschen Bundesversammlung dahin erledigt.)

19. Schluß der preußischen Kammern gemäß königlicher Botschaft durch den Minister-Präsidenten Frhrn von Manteuffel. Die Schlußrede besagt: „Auch an die Verfassungs-Urkunde vom 31. Jan. 1851 wurde in manchen Puncten im Sinne einer gesunden Entwickelung Preußens die bessernde Hand gelegt. Ist ein solcher Versuch in Beziehung auf die Bildung der Ersten Kammer bisher nicht gelungen, so bleibt die königl. Regierung sich ihrer Verpflichtung wohl bewußt, die angeregte Frage einer Lösung entgegenzuführen, wie sie die Würde der Krone und das Beste des Landes erheischt." (S. 6. Mai).

— Die brittischen Truppen in Ostindien unter General Godwin und Commodore Lambert erstürmen die am Flusse Bassein gelegene birmanische Festung Basosin.

23. Note des Gfen Buol-Schauenstein, k. k. österr. Ministers des Auswärtigen, an den k. k. österr. Ge-

sandten zu Berlin, Frhrn von Prokesch-Osten: Das kaiserl. Cabinet sieht mit Bedauern, daß der Entschluß Preußens, Unterhandlungen mit Oesterreich erst dann eröffnen zu wollen, wenn jene über eine Neugestaltung und Erweiterung des Zollvereins zum Abschlusse gelangt seyn werden, unwandelbar feststeht. Das kaiserl. Cabinet glaubt zur Genüge dargethan zu haben, daß die den beiden deutschen Großmächten obliegende wichtige Aufgabe, diese Einigung zu erzielen, eine unlösbare werde, wenn der Zollverein über seine Umgestaltung verhandeln und zu dem Abschlusse schreiten will, ohne dabei die Vorschläge Oesterreichs zu berücksichtigen und der kaiserl. Regierung auch nur die Gelegenheit zu bieten, dieselben bei den zu pflegenden Berathungen vertreten zu können. Es müsse demnach der Erfahrung überlassen bleiben, darzuthun, welcher von den beiden Wegen, der von Oesterreich beantragte oder der von Preußen eingeschlagene, der natur- und sachgemäße, der auf einer innern Nothwendigkeit beruhende und somit allein zum Ziele führende sey.

24. Schluß des sächsischen Landtags durch den König.

— Der belgische Staatsminister Gen.-Lieut. Frhr von Evain, geb 13. Aug. 1775 zu Angers (Maine u. Loire), † zu Brüssel.

25. Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, beide Hessen u. Nassau tragen in der Sitzung der Zollconferenz zu Berlin darauf an, „daß während der Verhandlungen über Erneuerung und Erweiterung des Zollvereins auch die Verhandlungen über die in Wien berathenen Entwürfe zu einem Zoll- und Handelsvertrage und zu einem Zolleinigungsvertrage unter Beiziehung und Theilnahme von Bevollmächtigten der kais. österr. Regierung zu eröffnen seyen" (s. 7. Juni).

27. Kaiserl. österr. Patent, wodurch eine neue Ausgabe des Strafgesetzbuches im Gesammtreiche vom 1. Sept. 1852 an eingeführt, das Preßgesetz vom Jahre 1849 aufgehoben, eine neue Preßordnung angekündigt wird. Zur Herausgabe von Zeitungen bedarf es der Bewilligung und Cautionsleistung, deren Maximum 10000 fl. CM. beträgt. Suspensionen und Verbote eventuell möglich. Ausländische Preßerzeugnisse können von der obersten Polizeibehörde verboten werden.

28. Der bayerische Landtag durch den vom Könige dazu bevollmächtigten Prinzen Luitpold geschlossen.

— Schluß der Ständeversammlung in Nassau.

— Eugène Bournouf, Professor des Sanscrit am collége de France, † zu Paris.

Juni.

1. Die electro-telegraphische unterseeische Verbindung zwischen England und Irland über den Georgs-Canal hergestellt.

— Graf Xavier de Maistre, 90 Jahre alt, † zu St. Petersburg.

3. Eröffnung der Conferenzen der von beinahe allen deutschen Regierungen abgeordneten Repräsentanten evangelisch-protestantischer Landeskirchen zu Eisenach. — Schluß am 9. Juni.

5. Ankunft des Kaisers von Oesterreich in Ofen-Pesth, von wo er am 11. seine Bereisung des Königreichs beginnt. Rückkehr zu Wien am 14. Aug.

— Anschluß des Fürstenthums Liechtenstein an das österreichische Zoll- u. Steuer-Gebiet.

— Der Bildhauer Pradier † zu Bougival.

6. Königl. dänische Bekanntmachung für die Herzogthümer Schleswig u. Holstein: „Die von den unrechtmäßigen Regierungen gestifteten Staatsanleihen werden für null und nichtig erklärt." (Zwangs- und freiwillige in- u. ausländische Anleihen von den Jahren 1849 u. 1850 zusammen Ert 11,888129 Rbthlr.)

7. Preußen erklärt in der Sitzung der Zollconferenz, auf die von Bayern, Sachsen rc. (s. 25. Mai) gestellten Anträge nicht eher eingehen zu können bis nach Vollendung der eigenen Verhandlungen über die Fortsetzung und Erweiterung des Zollvereins.

— Erdbeben in Jamaica.

9. Die am 6. März 1848 angeordnete Beeidigung des bayerischen Heeres auf die Verfassung wird zufolge königl. Entschließung außer Wirksamkeit gesetzt und das Abnehmen eines neuen Diensteides für die gesammte königl. bayerische Armee verfügt.

10. Rundschreiben des Grafen v. Chambord: er bestätigt seinen Brief aus Venedig vom 27. April (s. dort), wonach die wahren Legitimisten, diejenigen aus-

genommen, welche in der Armee dienen, den Eid nicht leisten sollen.

14. Das Ultimatum der k. hannöverischen Regierung vom 11., die Zusammensetzung der Vertretung des großen Grundbesitzes betreffend, wird in der Sitzung der Verständigungs-Commission von sämmtlichen Ritterschaften abgelehnt.

15. Schluß des Landtags zu Gotha durch den Herzog. Die Thronrede spricht den Dank des Herzogs dafür aus, daß die Abgeordneten das gemeinsame Staatsgrundgesetz für beide Herzogthümer nach den ministeriellen Anträgen angenommen haben.

— Königl. großbritannische Proclamation, wodurch mit Bezugnahme auf einen Paragraphen der Katholiken-Emancipations-Acte vom Jahre 1829 den römisch-katholischen Geistlichen untersagt wird, anderswo, als in ihren gottesdienstlichen Gebäuden oder in Privathäusern eine von den Ceremonien der katholischen Kirche vorzunehmen oder in ihren kirchlichen Gewändern zu erscheinen.

16. Beschluß des lübecker Senats im Einvernehmen mit der Bürgerschaft: Gleichstellung der Bekenner der jüdischen Religion mit den übrigen Staatsangehörigen in staatsbürgerlicher und gewerblicher Berechtigung.

— Die griechische zweite Kammer nimmt fast einstimmig den vom Cultusminister vorgelegten organischen Gesetzentwurf über die Attributionen der h. Synode an. Die Trennung der hellenischen Kirche vom Patriarchat zu Constantinopel wird aufrecht erhalten. Am 26. Annahme desselben im Senate mit gleicher Stimmenmehrheit.

17. Lazar Konduriotis auf der Insel Hydra im 80. Lebensjahre †; die griechische Regierung ordnet eine allgemeine fünftägige Trauer an.

19. Königl. preußisches Gesetz: „Mit der Einführung der Gemeinde-Ordnung vom 11. März 1850, sowie mit der Bildung der unter gleichem Datum angeordneten neuen Kreis- u. Provinzial-Vertretungen ist nicht weiter vorzugehen."

21. Schluß des Congresses der Föderal-Republik Mexico; die Legislatur verweigert der Regierung noch in der letzten Stunde die von derselben geforderte Ge-

währung außerordentlicher Vollmachten und Subsidien, worauf der Präsident, General Arista, in der Schlußrede die Erklärung abgibt, „daß die Regierung ihre eigene Verantwortlichkeit für die Zukunft als gedeckt ansehe."

21. Der Astronom Dr. Franz de Paula Gruithuisen, geb. 1774, † zu München.

23. Notification des Generals Urquiza an den britt. G.-Tr. zu Buenos-Ayres, Hon. Robert Gore: „Nachdem verrätherische Demagogen die Ruhe des Landes zu gefährten drohten, habe er sich veranlaßt gefunden, die Repräsentanten-Kammer aufzulösen, die Preßfreiheit aufzuheben und vier Repräsentanten des Landes zu verweisen." (Letztere Maßregel wird auf Vorstellung des Gouverneurs Lopez wieder zurückgenommen.)

24. Entdeckung eines neuen Planeten durch J. H. Hind auf der Privat-Sternwarte des Herrn Bishop zu London.

28. Schluß der gesetzgebenden Versammlung zu Paris. Botschaft des Präsidenten: „Die Regierung ist nicht mehr das regungslose Ziel, gegen das die verschiedenen Oppositionen ungestraft ihre Pfeile richteten. Sie kann deren Angriffen widerstehen und fortan ein System verfolgen, ohne zur Willkühr oder List ihre Zuflucht zu nehmen. Auf der andern Seite ist die Controle der Versammlungen ernsthaft; denn die Discussion ist frei und das Steuervotum entscheidend ..... In Frankreich besteht eine Regierung, beseelt von der Liebe zum Guten und beruhend auf dem Volke, der Quelle aller Macht, auf der Armee, der Quelle aller Gewalt, auf der Religion, der Quelle aller Gerechtigkeit." — Am 5. Juli Schluß des französischen Senats.

29. Der americanische Staatsmann Heinrich Clay, geb. 12. April 1777 in Hannover-County in Virginien, † zu Washington.

30. Vertagung der großherzogl. hessischen Stände in Darmstadt auf unbestimmte Zeit.

Register

für die Genealogie und das diplomatische Jahrbuch.

Die Zahlen bis 264 verweisen auf die Genealogie, die höheren auf das diplomatische Jahrbuch.

Seite

Seite

Inhalt.

Nachricht.

Dieser Almanach wird ohne die den astronom. Kalender enthaltenden Bogen unter dem Titel: Gothaisches geneal. Taschenbuch ꝛc. für diejenigen Länder ausgegeben, wo fremde Kalender verboten oder hoher Stempelabgabe unterworfen sind. — Er erscheint auch alljährlich in französischer Sprache als: Almanach de Gotha.

Von den Käufern mag wohl zu beachten sein, welche große Anstrengungen für die Vervollkommnung desselben seit einer Reihe von Jahren gemacht werden. Vermehrte Reichhaltigkeit und von Jahr zu Jahr wachsender Umfang zeugen davon; man vergleiche frühere Jahrgänge mit den neuesten! z. B. enthält der Jahrg. 1816: 296 Druckseiten, der Jahrg. 1834: 514 Seiten, der gegenwärtige (einschließlich des astronom. Kalenders) 816 bei Anwendung kleinerer Lettern und bei gedrängterem Druck. Dieser fortwährend stattfindenden Ausdehnung der Bogenzahl ungeachtet läßt die Verlagshandlung dennoch den für den vorjährigen 89. Jahrg. angesetzten Preis von

$1\frac{1}{6}$ Thlr. oder 1 Thlr. 5 Sgr. preuß. Ct. für das Exemplar der gewöhnlichen Ausgabe,

2 Thlr. für das Exemplar der Prachtausgabe (in gepreßtem Moroquin mit Goldschnitt)

auch für den gegenwärtigen Jahrgang fortbestehen.

Die zuletzt erschienenen sieben und dreißig Jahrgänge (1816 bis 1852), wenn diese 37 zusammen gekauft werden, bietet der Verleger zu dem herabgesetzten Preise von $18\frac{2}{3}$ Thlr. oder 32 Fl. 40 Kr. rhein. an.

Als Begleiter dieses Jahrganges des Almanachs erscheinen:

Genealogisches Taschenbuch

der gräflichen Häuser

auf das Jahr 1853. 26. Jahrg. Mit Bildniß des Grafen Franz von Wimpffen. Preis $1\frac{1}{2}$ Thlr.

und

Genealogisches Taschenbuch

der freiherrlichen Häuser

auf das Jahr 1853.

Dritter Jahrgang.

Mit Bildniß des Freiherrn Jellachich von Buzim.

Preis $1\frac{1}{2}$ Thlr.

Gotha, Druck der Engelhard-Reyher'schen Hofbuchdruckerei.

ATLANTEN im Verlage von **JUSTUS PERTHES** in **Gotha.**

Dr. **H. BERGHAUS:** Atlas von Asia. In grösstem Landkarten-Format. 15 Karten nebst Text. 1832—1848. 32 Thlr.

——————: Physikalischer Atl. 2 Bde geb. $34\frac{1}{3}$ Thlr.

Inhalt:

Erster Band.

1. Abth. Meteorologie u. Klimatographie; geb. 5 Thlr.
2. — Hydrologie u. Hydrogr.; geb. 5 Thlr.
3. — Geologie; geb. 6 Thlr.
4. Abth. Tellur. Magnetism.; } geb.
5. — Pflanzen-Geogr.; } 5 Thlr.

Zweiter Band.

6. Abth. Zoolog. Geogr. geb. 5 Thlr.
7. — Anthropologie; } geb. $8\frac{1}{3}$
8. — Ethnographie; } Thlr.

——————: Kl. geographisch-statistischer Atlas der Preussischen Monarchie. In 10 Karten 1842. 25 SGr.

——————: Physikalischer Schul-Atlas. 28 Karten. 1850. 3 Thlr.

Dr. **C. A. BRETSCHNEIDER:** Historischer Wand-Atlas. Europa zur Zeit d. Reformation, nach *K. v. Spruner*. 9 gr. ill. Karten. roh 2 Thlr., aufgez. $3\frac{1}{3}$ Thlr.

EISENBAHN-ATLAS von *Deutschland*, *Belgien*, *Elsass* und dem nördlichen Theil von *Italien*. In 16 Specialkarten auf 13 Bl. nebst 1 Uebersichtskarte. Entw. und gez. von **F. von Stülpnagel** und **J. C. Bär,** 6te Aufl. 1852. 1 Thlr.

Dr. **Th. MENKE:** Orbis antiqui descriptio. In usum scholarum. 17 tabulae. 1851. $1\frac{1}{6}$ Thlr.

Dr. **F. REUTER:** Wand-Karte des nördlichen gestirnten Himmels. 4 gr. Sect. 1850. roh $1\frac{1}{2}$ Thlr., aufgez. 2 Thlr.

SCHUL-ATLAS der ALTEN WELT. Nach D'Anville, Mannert, Ukert, Reichard, Kruse, Wilhelm u. A. 15 ill. Karten nebst Abriss der alten Geographie von Dr. **J. H. Möller.** 23. Aufl. 1852. 1 Thlr.

Dr. **K. von Spruner:** Historisch-geograph. Hand-Atlas.

I. Abtheilung: Atlas der Alten Welt. 27 Karten u. 64 Nebenkarten. 1850. $6\frac{2}{3}$ Thlr.

II. Abtheilung: Atlas zur Geschichte der Staaten Europa's vom Anfange des Mittelalters bis auf die neueste Zeit. 73 Karten mit mehr als 100 Nebenkärtchen, Plänen etc., nebst erläuterndem Text. 1846. 22 Thlr.

III. Abtheilung: Atlas zur Geschichte Asiens, Africa's, America's und Australiens. 18 Karten. 1852. 6 Thlr.

——————: Atlas zur Geschichte von Bayern. 8 grosse Karten. 1838. 3 Thlr.

———: Atlas von Deutschland, dem Kgr. der Niederlande, Kgr. Belgien und der Schweiz in 25 K. Neueste rev. Ausgabe. 1850. 4½ Thlr.

———: Kl. Atlas der Deutschen Bundes-Staaten. 29 Karten. 4te Aufl. 1852. 1⅔ Thlr.

———: Atlas d. österreichischen Monarchie nach der neuesten polit. Eintheilung. 8 Karten. 1852. 16 SGr.

———: Schul-Atlas über alle Theile der Erde und über das Weltgebäude. 31 K. 32ste Aufl. 1852. 1⅛ Thlr.

E. von SYDOW: Wand-Atlas über alle Theile der Erde. I. Erdkarte, 3te Aufl.; II. Europa, 3te Aufl.; III. Asia, 2te Aufl.; IV. Afrika, 2te Aufl.; V. u. VI. Nord- und Süd-Amerika, 2te Aufl.; XII. Deutschland. roh. 9⅙ Thlr., aufgez. 17 Thlr.

———: Methodischer Hand-Atlas für das wissenschaftl. Studium d. Erdkunde, 21 K. 3. Aufl. 1850. 3½ Thlr.

———: Suppl. z. method. H.-Atl. 12 K. 1852. 2½ Thlr.

———: Hydrogr. Atlas. 27 Flussnetze, nebst 1 Musterblatt u. Anweisung z. Gebrauch derselben. 1 Thlr. 4 SGr.

———: Gradnetz-Atlas. 16 Gradnetze nebst Musterblatt und Anweisung 18 SGr.

———: Schul-Atl. in 38 K. 4te Aufl. 1852. 1½ Thlr.

TASCHEN-ATLAS über alle Theile der Erde. Nach *Stieler's* Hand-Atlas verkleinert. 24 K. 4te Aufl. 1851. ½ Thlr.

TH. WILTSCH: Atlas sacer sive ecclesiasticus. Kirchenhist. Atlas. Nebt Text. 5 gr. K. mit 10 Nebenk. 3 Thlr.

F. M. DIEZ: Reisekarte v. Deutschland, dem Kgr. der Niederlande, dem Kgr. Belgien, der Schweiz u. anlieg. Ländern. Entw. u. gez. von *F. v. Stülpnagel* und *J. C. Bär*. 4 gr. Karten nebst Eisen-Bahn-Atlas. Aufgez. 3 Thlr.

———: Post- u. Eisenb.-Karte von Deutschland und anlieg. Ländern. Gez. v. *J. C. Bär*, in 1 Bl. Aufgez. 1½ Thlr.

EUROPA u. d. ORIENT. In 5 Bl. entw. u. gez. v. *F. v. Stülpnagel* u. *J. C. Bär*. Nebst einer statist. Uebersicht v. *H. Berghaus*.